FONOLEXIKA
LANGENSCHEIDT

□ □

LANGENSCHEIDTS
TASCHENWÖRTERBÜCHER

Methode Toussaint-Langenscheidt

Taschenwörterbuch

der

griechischen und deutschen Sprache

Erster Teil

Griechisch-Deutsch

Zusammengestellt von

Prof. Dr. Hermann Menge
Königlichem Gymnasialdirektor a. D.

61. bis 70. Tausend

Eingetragene Schutzmarke

BERLIN-SCHÖNEBERG
Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt)

Diese Ausgabe darf, sofern sie in Deutschland oder Deutsch-Österreich erworben ist, auf dem Handelswege nicht nach der Schweiz, nach Belgien, Frankreich und Italien verkauft werden.

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten

Copyright 1910
by Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt)
Berlin-Schöneberg

Langenscheidtsche Buchdruckerei, Berlin-Schöneberg
Dn. X. Rn.

Vorwort.

Gleichzeitig mit meinem griechisch-deutschen Schulwörterbuche, das vor kurzem der Öffentlichkeit übergeben worden ist, habe ich auf Anregung der Langenscheidtschen Verlagsbuchhandlung das vorliegende Büchlein bearbeitet, das dazu bestimmt ist, den Schülern das zum Verständnis der in unseren Gymnasien noch jetzt gelesenen Schriftsteller und Schriften erforderliche lexikalische Material in der knappsten Form zuzuführen und ihnen besonders bei der Präparation für die Lektüre ersprießliche Dienste zu leisten. Von den Schriftstellern haben folgende Berücksichtigung gefunden: Homer, Sophokles und Thukydides (ganz), Xenophon (Anabasis, Hellenika, Memorabilien), Herodot, Plato, Lysias, Isokrates und Demosthenes für alle diejenigen Stücke, die in den Schulen gelesen werden; außerdem hat das ganze Neue Testament eine möglichst weitgehende Beachtung erfahren. Euripides, Lykurg, Aristoteles, Arrian, Plutarch, Lucian u. a., die heutzutage nur noch ausnahmsweise in der Schule behandelt werden, sind unberücksichtigt geblieben.

Mein Bestreben ist darauf gerichtet gewesen, nicht nur aus dem riesigen Material, das ich zu bewältigen hatte, eine zweckdienliche, auf ein Minimum beschränkte Auswahl zu treffen, sondern auch den ausgewählten Stoff in methodischer Weise zu ordnen und besonders die umfangreicheren Artikel aufs sorgfältigste zu disponieren. Die Arbeit, die ich zur Erreichung dieses Zieles in das Buch gesteckt habe, ist wahrlich nicht

gering, doch hoffentlich nicht vergeblich gewesen. Gern hätte ich überall den behandelten Wörtern die Angabe der wichtigsten Konstruktionen beigefügt; da aber das Buch dadurch den mir gestatteten Umfang bei weitem überschritten haben würde, so habe ich von der Ausführung dieses Planes Abstand nehmen müssen. Trotz dieses Mangels gebe ich mich der Hoffnung hin, daß das Buch bei richtiger Benutzung wohlgeeignet ist, den Schülern die Präparation für die Lektüre zu erleichtern und ihnen dadurch mannigfachen Segen zu bringen.

Bad Harzburg, 15. Juni 1903.

Dr. Hermann Menge.

Vorwort zur zweiten Bearbeitung.

Der außerordentliche Erfolg, der dem vorliegenden Büchlein im In- und Auslande zuteil geworden ist, und die Empfehlungen, die es von seiten zahlreicher Direktoren besonders bei den Schülern der Untersekunda und Obertertia gefunden hat, sind für mich die erfreuliche Veranlassung gewesen, das Büchlein einer sorgfältigen Überarbeitung zu unterziehen. Ich glaube dafür einstehen zu können, daß es nunmehr für die häuslichen Präparationen der Schüler von Obertertia bis Oberprima völlig genügt, und daß es auch für Primaner bezüglich ihrer Vorbereitung zum Homer und Sophokles ausreicht. Einen besonderen Wert hoffe ich dem Buche dadurch gegeben zu haben, daß ich es zur kursorischen Lektüre des Neuen Testaments sogar für Studierende der Theologie hinreichend ausgestattet habe; meine langjährige Beschäftigung mit dem Neuen Testamente — vgl. die von mir veröffentlichte Übersetzung des N. T. — hat mich dazu, wie ich überzeugt bin, in genügender Weise befähigt. Ich gebe mich der Hoffnung hin, daß ich den Wünschen, die mehrere junge Theologen mir in Zuschriften ausgesprochen haben, in befriedigender Weise nachgekommen bin.

Goslar am Harz, 7. Februar 1914.

Dr. Hermann Menge.

Abkürzungen.

acc.	= Akkusativ.	*intr.*	= intransitiv.
adv.	= Adverb.	ion.	= ionisch.
Akt.	= Aktivum.	j-m	= jemand(em) (Dativ).
aor.	= Aorist.	j-n	= jemand(en) (Akkusativ).
aram.	= aramäisch.	l.	= lassen.
bsd.	= besonders.	lt.	= lateinisch.
cj.	= Konjunktion.	M.	Medium.
comp.	= Komparativ.	m-e	meine, usw. (vgl. e-e).
conj.	= Konjunktiv.	NT.	= Novum Testamen-
dat.	= Dativ.	od.	oder. [tum]
d-e	= deine, usw. (vgl. e-e).	P.	= Passivum.
dor.	= dorisch.	*part.*	= Partizipium.
ds.	= dieses, dies.	*pf.*	= Perfektum.
e.	= ein.	*plq pf.*	= Plusquamperfektum.
e-e	= eine.	*prp.*	= Präposition.
e-s	= eines.	*pr s.*	= Präsens.
e-m	= einem.	s	= siehe.
e-n	= einen.	s-e	= seine, usw. (vgl. e-e).
etw.	= etwas.	sn.	= sein (Verb).
fut.	= Futurum.	*subst.*	= Substantiv.
gen.	= Genitiv.	*sup.*	= Superlativ.
impr.	= Imperativ.	*trans.*	= transitiv.
ind.	= Indikativ.	übh.	= überhaupt.
inf.	= Infinitiv.	übtr.	= übertragen.
insb.	= insbesondere.	unpers.	= unpersönlich.

^{1} ^{2} usw. (hochstehende Ziffern) zeigen an, daß der Artikel so oft vorkommt, als Ziffern dahinter stehen.

A

Α, α (ἄλφα) das A, erster Buchstabe des griech. Alphabets.

ἁ dor. = ἡ (Artikel). — **ἅ** dor. = ἥ (Relativpron.). — **ᾇ** dor. = ᾗ.

ἆ u. **ἀᾶ** o! ach! ha! wehe!

ἀ-ᾱ́ᾰτος 2 unverletzlich; untrüglich; untrügbar; unheilvoll.

ἀ-ᾱγής 2 unzerbrechlich.

ἄ-απτος 2 unberührbar, unnahbar.

ἀ-άσχετος 2 = ἄσχετος.

ἀάω u. **ἀάζω** u. M. verblenden, betören, irreführen.

ἀβᾰκέω nichts ahnen.

ἀ-βᾰρής 2 unbeschwerlich, leicht.

ἀ-βᾰσᾰ́νιστος 2 ohne genaue Prüfung.

ἀ-βᾰσῐ́λευτος 2 unabhängig.

ἄ-βᾰτος 2 unbetreten: a) unwegsam, unpassierbar; b) unzugänglich; geweiht, heilig.

ἀββᾶ [aram.] indekl. Vater.

ἀ-βέβαιος 2 unbeständig, unsicher.

ἀβελτερῐ́ᾱ, ἡ Einfalt; plumpes Benehmen.

ἀ-βέλτερος 3 einfältig, dumm.

ἀ-βῐ́ωτος 2 nicht lebenswert, unerträglich.

ἀ-βλᾰβής 2 a) unversehrt; unverletzlich. b) unschädlich.

ἀ-βλής, ῆτος noch nicht abgeschossen, ganz neu.

ἄ-βλητος 2 unverwundet.

ἀ-βληχρός 3 schwach, sanft.

ἀβουλέω nicht wollen.

ἀβουλῐ́ᾱ, ἡ Ratlosigkeit; Unbesonnenheit, Torheit.

ἄ-βουλος 2 a) ratlos; unbesonnen, töricht. b) unbekümmert um etw.

ἁβρο-δῐ́αιτος 2 üppig (lebend), weichlich.

ἄ-βρομος 2 laut lärmend.

ἁβρός 3 a) üppig. b) zart, fein, zierlich, elegant, schön.

ἀβροτάζω verfehlen.

ἁβρότης, ητος, ἡ Üppigkeit, Weichlichkeit, Pracht.

ἄ-βροτος 2 (u. 3) göttlich; heilig.

ἁβρῡ́νω putzen. M. prunken, großtun.

ἄ-βυσσος 2 bodenlos, unergründlich. ἡ Abgrund, Hölle.

ἀγᾰ́ασθαι u. ä. s. ἄγαμαι.

ἀγάζομαι M. = ἄγαμαι.

ἀγᾰθοεργέω Gutes tun.

ἀγᾰθοεργῐ́ᾱ, ἡ Tun des Guten, verdienstliche Tat.

ἀγᾰθο-εργός, ὁ Guttäter.

ἀγᾰθοποιέω Gutes tun, wohltun; recht handeln.

ἀγᾰθοποιῐ́ᾱ, ἡ gute Handlungsweise.

ἀγᾰθο-ποιός 2 recht handelnd.

ἀγᾰθός 3 1. gut, tüchtig, edel, trefflich: a) tapfer, kräftig; tauglich; vorteilhaft, nützlich, heilsam; angenehm; günstig, glücklich; vornehm, adlig. b) verständig; wohlwollend; sittlich gut, edel, rechtschaffen, ehrenhaft; patriotisch gesinnt. — 2. *subst.* **τὸ ἀγαθόν** das Gute, Gut; Glück; Wohl, Wohltat,

Gefälligkeit; Vorteil. τὰ ἀγαθά Güter, Schätze, Vorräte; Vorteile, Vorzüge.
ἀγᾰθουργέω = ἀγαθοεργέω.
ἀγᾰθωσύνη, ἡ Güte; Rechtschaffenheit, Tüchtigkeit.
ἄγαιομαι a) entrüstet sein über, zürnen. b) j-m übelwollen.
ἀγα-κλεής 2 u. **-κλειτός** 3 u. **-κλῠτός** 3 hochberühmt; herrlich, prächtig.
ἀγαλλῐᾱσις, ἡ Frohlocken, Zubel, Freude.
ἀγαλλῐάω u. M. P. frohlocken, jubeln, sich freuen.
ἀγάλλω 1. Akt. schmücken, verherrlichen. — 2. P. prunken, stolz sein, sich brüsten.
ἄγαλμα, τό Schmuck, Zierde; Prachtstück, Kleinod, Wunderwerk; Bildsäule.
ἀγαλμᾰτο-ποιός, ὁ Bildhauer.
ἄγᾰμαι P. a) staunen; anstaunen, bewundern; preisen; (ver-) ehren. b) beneiden, mißgönnen; eifersüchtig sein; unwillig oder empört sein, sich ärgern, zürnen.
ἀγᾰμένως *adv.* beifällig.
ᾰ-γᾰμος 2 a) unverheiratet. b) ~ γάμος Unglücksehe.
ἄγᾱν *adv.* a) (gar) sehr; gänzlich. b) zu sehr, übermäßig.
ἀγᾰνακτέω unwillig od. unzufrieden, ärgerlich sein.
ἀγᾰνάκτησις, ἡ Unwille.
ἀγᾰνακτητός 3 Unwillen erregend, empörend.
ἀγά-νιφος 2 schneereich.
ἀγᾰνός 3 freundlich, sanft, mild, erfreuend.
ἀγᾰνοφροσύνη, ἡ Freundlichkeit, Milde.
ἀγᾰνό-φρων 2 sanftmütig, freundlich.
ἀγάομαι P. = ἄγαμαι.
ἀγᾰπάζω u. M. freundlich aufnehmen.
ἀγᾰπάω a) freundlich aufnehmen, begrüßen; schützen. b) lieben, liebhaben, hochschätzen; etw. herbeisehnen. c) mit etw. zufrieden sein od. sich begnügen.
ἀγᾰπη, ἡ Liebe; Liebesmahl.
ἀγᾰπ-ήνωρ, ορος a) mannhaft. b) gastfreundlich.
ἀγᾰπητός 3 1. a) geliebt, lieb, Liebling; liebenswürdig. b) erwünscht, willkommen. ἀγαπητόν ἐστί τινι j. muß zufrieden sein, wenn ... — 2. *adv.* **ἀγαπητῶς** gern; mit genauer Not, kaum.
ἀγά-ῤῥοος 2 starkströmend.
ἀγά-στονος 2 laut-rauschend.
ἀγαστός 3 bewundernswert.
ἀγαυός 3 erlaucht, edel; erhaben, trefflich, ruhmvoll.
ἀγαυρός 3 stolz; prunkvoll.
ἀγγᾰρεύω requirieren, pressen = zwingen.
ἀγγᾰρήϊον, τό reitende Post.
ἄγγᾰρος und **ἀγγᾰρήϊος,** ὁ reitender Eilbote.
ἄγγεῖον, τό Gefäß, Kanne, Urne.
ἀγγελῐᾱ, ἡ Botschaft, Nachricht, Meldung, Kunde; Befehl.
ἀγγελῐ̄ης, ου, ὁ = ἄγγελος.
ἀγγελῐη-φόρος, ὁ Anmelder, Kammerdiener.
ἀγγέλλω melden, verkünden, berichten; befehlen.
ἄγγελμα, τό = ἀγγελία.
ἄγγελος, ὁ, ἡ 1. Bote, Botin; Gesandte(r); Verkündiger; Engel; Apostel. — 2. Nachricht.
ἄγγος, τό u. **ἀγγήϊον,** τό Gefäß, Behälter, Urne, Napf.
ἄγε, ἄγετε wohlan! auf!
ἀγείρω 1. Akt. sammeln, versammeln; einsammeln, betteln. — 2. P. u. M. sich (ver)sammeln, zusammenkommen.
ἀγελαῖος 3 zur Herde gehörig, auf der Trift weidend, in Herden lebend; — gewöhnlich, gemein.
ἀγε-λείη, ἡ Beutespenderin.
ἀγέλη, ἡ Herde, Schar.
ἀγεληδόν *adv.* herden-, scharenweise.

ἄγεν = ἐάγησαν von ἄγνυμι.
ἀ-γενεᾱλόγητος 2 ohne Stammbaum.
ἀ-γένειος 2 unbärtig.
ἀ-γενής 2 = ἀγεννής.
ἀ-γένητος 2 a) ungeboren, ungeſchaffen; ungeſchehen. b) unedel, unadlig.
ἀ-γεννής 2 unadlig; gemein, niedrig, unedel, ehrlos; unmännlich, feige.
ἀ-γέννητος 2 = ἀγένητος.
ἀ-γέραστος 2 ohne Ehrengeſchenk, unbelohnt.
ἄγερθεν u. ä. ſ. ἀγείρω.
ἄγερσις, ἡ Sammlung.
ἀγέρωχος 2 kampfmutig, ungeſtüm, wild; — ſtolz.
ἄ-γευστος 2 a) ungekoſtet. b) unbekannt mit etw.
ἄγη[1] = ἐάγη von ἄγνυμι.
ἄγη[2], ἡ Staunen; Neid, Haß.
ἀγηγέρᾰθ' ſ. ἀγείρω.
ἀγηλᾰτέω (e-n Fluchbeladenen) verbannen.
ἀγηνορίη, ἡ a) Mannhaftigkeit. b) Hochmut, Trotz.
ἀγ-ήνωρ, ορος hochgemut: a) mannhaft. b) hochmütig, übermütig, frech.
ἀ-γήρᾰος 2 u. **ἀ-γήρως,** ων nie alternd, ewig jung; unvergänglich.
ἀ-γήρᾱτος 2 = ἀγήρως.
ἀγητός 3 bewundernswert.
ἁγῐάζω heiligen, weihen.
ἁγῐασμός, ὁ Heiligung, Geheiligtſein, Heiligkeit.
ἁγίζω weihen.
ἀγῑνέω führen, geleiten; hinſchaffen, herbei-führen, -fahren.
ἅγῐος 3 heilig, gottgeweiht, ehrwürdig; rein.
ἁγῐότης, ητος, ἡ Heiligkeit.
ἁγῐωσῠ́νη, ἡ Heiligkeit, Heiligung.
ἀγκάζομαι M. auf oder in die Arme nehmen.
ἀγ-κᾰλέω = ἀναχαλέω.
ἀγκᾰ́λη, ἡ (gekrümmter) Arm, Ellenbogen; Elle.
ἀγκᾰλῐ́ς, ίδος, ἡ = ἀγκάλη.
ἀγκᾰ́ς *adv.* mit den Armen, in oder auf die Arme.
ἄγκιστρον, τό Angel(haken).
ἀγ-κλῑ́νω = ἀνακλίνω.
ἀγκοίνη, ἡ Arm.
ἄγκος, τό Schlucht, Tal.
ἀγ-κρεμάννῡμι = ἀνακρεμάννυμι. [Bogenſehne.
ἄγκῠλη, ἡ Schlinge: Riemen;
ἀγκῠλο-μήτης, ου krummſinnig, verſchlagen, tückiſch.
ἀγκῠ́λος 3 gekrümmt, krumm.
ἀγκῠλό-τοξος 2 mit geſchweiftem Bogen. [ſchnäbelig.
ἀγκῠλο-χείλης, ου krumm-
ἀγκῠλο-χήλης, ου krummklauig. [feſter Halt, Stütze.
ἄγκῡρα, ἡ Anker, Ankertau;
ἀγκών, ῶνος, ὁ Biegung, Krümmung: a) gekrümmter Arm, Ellbogen. b) Vorſprung, Abſatz einer Mauer. c) Schlucht.
ἀγλᾱΐᾱ, ἡ Glanz: a) Pracht, Prunk, Schönheit, Wonne. b) prunkendes Weſen, Hoffart.
ἀγλᾱΐζω ſchmücken. M. P. glänzen, prangen.
ἀγλᾱΐσμα, τό Zierde, Schmuck.
ἀγλᾰό-καρπος 2 fruchtprangend.
ἀγλᾰός 3 glänzend, klar; prunkend; herrlich, prächtig.
ἀγλᾰ-ώψ, ῶπος hellleuchtend.
ἄ-γλωσσος 2 barbariſch.
ἄ-γνᾰφος 2 ungewalkt, neu.
ἁγνεῑᾱ, ἡ Reinheit, Züchtigkeit.
ἁγνεύω a) rein od. keuſch ſein. b) etw. als Gewiſſensſache betrachten. [hen.
ἁγνίζω reinigen, ſühnen; wei-
ἁγνισμός, ὁ Reinigung, Sühnung, Weihe.
ἀγνοέω 1. *trans.* nicht erkennen, nicht kennen, nicht wiſſen, nicht verſtehen, verkennen; überſehen.

οὐκ ἀγνοεῖν sehr wohl wissen. P. ἀγνοοῦμαι man weiß von mir nicht. — 2. *intr.*: a) unentschieden sein, zweifeln. b) (sich) irren; eine Schwachheitssünde begehen.

ἀγνόημα, τό = ἄγνοια.

ἄγνοια, ἡ a) Unkenntnis, Unwissenheit; Unkenntlichkeit. b) Irrtum, Schwachheitssünde.

ἀγνοιέω = ἀγνοέω.

ἀγνός 3 a) heilig, hehr, gottgefällig; erlaubt. b) rein, keusch, unbefleckt; reinigend.

ἁγνότης, ητος, ἡ Reinheit.

ἄγνῡμι 1. Akt. brechen, zerbrechen, zerschmettern. *pf.* ἔαγα ich bin zerbrochen. — 2. P. zerbrochen werden; zerbrechen, bersten.

ἀγνωμονέω unüberlegt handeln, unbillig verfahren.

ἀγνωμοσύνη, ἡ a) Unverstand, Unerfahrenheit; Mißverständnis. b) Rücksichtslosigkeit, Unbilligkeit; *pl.* Fälle von Rücksichtslosigkeit.

ἀ-γνώμων 2 a) unverständig. b) rücksichtslos, hart, unbillig; trotzig; undankbar.

ἀ-γνώς, ῶτος a) unbekannt, unerkannt; dunkel, seltsam. b) unkundig, verkennend.

ἀγνώσασκε, *aor. iter.* v. ἀγνοέω.

ἀγνωσῐᾱ, ἡ das Nichtkennen, Unkenntnis, Unverstand.

ἄ-γνωστος und **ἄ-γνωτος** 2 a) unbekannt; b) unkenntlich, unerkennbar, unverständlich.

ἀγ-ξηραίνω = ἀναξηραίνω.

ἄ-γονος 2 a) ungeboren. b) kinderlos, unfruchtbar.

ἀγορᾱ́, ἡ 1. a) (Volks-, Heeres-) Versammlung. b) öffentliche Rede; Verhandlung, Beratung; Redegabe. — 2. Marktplatz, Markt; Marktwaren, Lebensmittel. — 3. Handel, Verkehr.

ἀγοράζω a) auf dem Markte sein oder verkehren; öffentlich umhergehen. b) (auf dem Markte) kaufen, einkaufen; erkaufen.

ἀγορᾶῖος 2 a) zur Volksversammlung gehörig. b) zum Markte gehörig; handeltreibend. ἀγοραῖοι (ἡμέραι) Markt-, Gerichts-tage. οἱ -οι Marktleute; Straßengesindel.

ἀγορᾱ́-νόμος, ὁ Markt-aufseher, -meister.

ἀγοράομαι M. a) Versammlung halten, beratschlagen. b) öffentlich reden; übh. reden, sprechen, sagen, erzählen.

ἀγοραστής, οῦ, ὁ Einkäufer.

ἀγορεύω in der Versammlung od. öffentlich reden; übh. reden, sagen, (laut) verkünden; gebieten. M. sagen lassen.

ἀγορῆ-θεν *adv.* aus der Versammlung.

ἀγορήν-δε zur Versammlung.

ἀγορητής, οῦ, ὁ Redner, Sprecher.

ἀγορητῦς, ῦος, ἡ Redegabe.

ἀγός, ὁ Führer.

ἄγος, τό Greuel, Frevel, Versündigung, Blutschuld.

ἄγος, τό fromme Scheu; Sühnung einer Schuld.

ἀγοστός, ὁ (gekrümmte) Hand.

ἄγρᾱ, ἡ Fang, Jagd; Jagdbeute, Beute.

ἀ-γράμμᾰτος 2 ungebildet, ungeschult, ungelehrt.

ἄ-γραπτος 2 ungeschrieben.

ἀγραυλέω unter freiem Himmel sein oder übernachten.

ἄγρ-αυλος 2 auf dem Felde weilend od. übernachtend, ländlich.

ἄ-γρᾰφος 2 ungeschrieben, nicht aufgeschrieben; neutral.

ἄγρει, ἀγρεῖτε s. ἀγρέω.

ἄγρευμα, τό Jagdbeute; Beute.

ἀγρευτής, οῦ, ὁ Jäger, Fänger.

ἀγρεύω und **ἀγρέω** jagen, fangen. ἄγρει, (*pl.*) ἀγρεῖτε od. ἄγρειτε wohlan! vorwärts! auf!

ἀγρῐαίνω wild oder zornig oder böse werden.

ἀγρῐ-έλαιος 2 zum wilden Ölbaum gehörig. ἡ ~ wilder Ölbaum.

ἄγρῐος 3 (u. 2) wild: a) ländlich. b) roh, grausam. c) stürmisch, ungestüm, heftig, leidenschaftlich, frech.

ἀγρῐότης, ητος, ἡ Wildheit, Roheit.

ἀγρῐό-φωνος 2 rauhstimmig.

ἀγρῐόω 1. Akt. wild machen, erbittern. — 2. P. wild od. zornig, grimmig, grausam werden.

ἀγρο-βότης, ου auf dem Felde weidend.

ἀγρό-θεν *adv.* vom Felde her.

ἀγροικῐᾱ́, ἡ bäurisches Wesen, Plumpheit.

ἀγρ-οῖκος oder **ἄγρ-οικος** 2 a) ländlich. b) unbebaut, wild; bäurisch, roh, ungebildet.

ἀγροιώτης, ου = ἀγρότης.

ἀγρόμενος 3 s. ἀγείρω.

ἀγρόν-δε *adv.* aufs Land.

ἀγρο-νόμος 2 feldbewohnend, flurliebend.

ἀγρό-νομος 2 als Acker beweidet, ländlich.

ἀγρός, ὁ Acker, Feld, Land; Landgut.

ἀγρότερος 3 a) wild. b) flurliebend.

ἀγρότης, ου landbewohnend; ὁ Landmann.

ἀγρυπνέω schlaflos oder wach sein, wachen; wachsam sein.

ἀγρυπνῐᾱ́, ἡ Schlaflosigkeit, das Wachen; Wachsamkeit.

ἄγρ-υπνος 2 schlaflos, wach.

ἀγρώσσω jagen, (ein)fangen.

ἄγρωστις, εως, ἡ Gras, (grünes) Futter.

ἀγυιᾱ́ u. **ἄγυιᾰ,** ἡ Weg, Straße.

ἀγυιεύς, ὁ Beschützer d. Straßen.

ἀ-γύμναστος 2 a) ungeübt, unerfahren, ungewohnt. b) ungeplagt, nicht gequält.

ἄγῠρις, ιος, ἡ Versammlung; Menge, Schar.

ἀγυρτάζω erbetteln.

ἀγύρτης, ου, ὁ Bettler, Landstreicher; Marktschreier, Betrüger.

ἀγχέ-μᾰχος 2 nahe- (oder geschlossen) kämpfend.

ἄγχῐ 1. *adv.* nahe, in der Nähe. — 2. *prp.* mit *gen.*, selten *dat.*, nahe bei. — 3. *comp.* **ἄσσον,** ἀσσοτέρω näher. *sup.* **ἄγχῐστος** 3 nächster, am nächsten, ganz nahe, jüngst.

ἀγχῐ-ᾰλος 2 a) dem Meere nahe. b) im benachbarten Meere gelegen.

ἀγχῐ-βᾰθής 2 gleich am Ufer tief.

ἀγχῐ-θεος 2 götterverwandt.

ἀγχῐ-μᾰχητής, οῦ nahe- (oder geschlossen) kämpfend.

ἀγχῐ-μολος 2 nahe, dicht bei. τὸ -ον Nähe.

ἀγχῐνοια, ἡ Geistesgegenwart, Scharfsinn.

ἀγχῐ-νοος, -νους 2 voll Geistesgegenwart, scharfsinnig.

ἀγχί-π(τ)ολις, εως stadtnahe, benachbart.

ἀγχιστεῐᾱ́, ἡ und **ἀγχιστεῖᾰ,** τά nächste Verwandtschaft; Erbfolgerecht.

ἀγχιστεύς, ὁ nächster Verwandter; erbberechtigt.

ἀγχιστῆρ, ῆρος, ὁ Miturheber.

ἀγχιστῖνος 3 dicht auf- oder bei-einander, ganz nahe.

ἄγχιστος 3 s. ἄγχι.

ἀγχί-στροφος 2 schnell wechselnd oder sich verändernd.

ἀγχό-θεν *adv.* aus der Nähe.

ἀγχό-θῐ in der Nähe, nahe.

ἀγχόνη, ἡ a) Erwürgung, Erdrosselung. b) Schlinge, Strick, Strang.

ἀγχότᾰτος 3 nächster, ganz nahe, fast ganz.
ἄγχοτερος 3 näher.
ἀγχοῦ *adv.* = ἄγχι.
ἄγχω (er)würgen, erdrosseln; ängstigen.
ἀγχ-ώμᾰλος 2 fast gleich, un[entschieden.]
ἄγω I. Akt. 1. *trans.* führen, (ge)leiten; treiben; übh. bringen, transportieren, in Bewegung setzen: a) herbei-führen, -bringen, holen; b) hinführen, zuführen; c) weg-, ent-führen, fortschaffen, rauben; d) mitnehmen, mitbringen; e) (Mauern, Gräben) ziehen, aufführen; f) wiegen, aufwiegen. Übtr.: a) leiten, lenken, hinführen; b) anführen, befehligen, regieren; c) anleiten, erziehen; d) wofür halten, ansehen; e) (Feste) begehen, feiern; übh. etw. (be)treiben, betätigen; f) zubringen, verleben. — 2. *intr.*: a) handeln. b) marschieren, ziehen, rücken, gehen. **ἄγε, ἄγετε** wohlan! auf! — II. M. das Seinige mitnehmen, mit sich oder für sich wegführen, für sich holen, heimführen, bei sich führen.
ἀγωγεύς, ὁ Fortschaffer, schleppend.
ἀγωγή, ἡ 1. Führung: a) Weg-, Ent-führung, Transport. b) Vorführung. c) Abfahrt, Marsch. — 2. Leitung; Erziehung, Zucht; Lebensführung, Wandel.
ἀγώγῐμος 2 a) transportierbar. *subst.* τὰ -α Fracht(güter), Schiffsladung. b) leicht zu verhaften, vogelfrei.
ἀγωγός, ὁ, ἡ Führer(in).
ἀγών, ῶνος, ὁ 1. a) Versammlungsplatz; Kampfplatz. b) Versammlung. ~ νεῶν Schiffslager. — 2. Wettkampf, Kampfspiel: a) Kampf, Streit; Kampfpreis. b) Rechtsstreit, Prozeß. c) Anstrengung, Bestreben, Mühe, Gefahr.
ἀγων-άρχης, ου, ὁ Kampfordner, Kampfrichter.
ἀγωνῐᾱ, ἡ (Wett-)Kampf; Anstrengung; Angst, Beklemmung.
ἀγωνῐάω wetteifern; sich anstrengen; sich ängstigen.
ἀγωνίζομαι M. a) wettkämpfen, wetteifern; kämpfen. b) prozessieren, einen Prozeß haben od. durchfechten. c) öffentlich sprechen, disputieren. d) sich anstrengen, danach ringen.
ἀγώνῐος 2 zum (Wett-)Kampf gehörig, Kampfes-...
ἀγώνῐσις, εως, ἡ Wettkampf.
ἀγώνισμα, τό 1. Wettkampf. Kampf; Prozeß. — 2. a) Kampfpreis. b) Prunkstück. c) Großtat, Heldentat.
ἀγωνισμός, ὁ Wetteifer.
ἀγωνιστής, οῦ, ὁ (Wett-)Kämpfer; Anwalt, Redner; Meister.
ἀγωνοθετέω a) den (Wett-)Kampf anordnen. b) Kampfrichter sein.
ἀγωνο-θέτης, ου, ὁ Kampfordner, -richter; Richter.
ἀ-δαγμός, ὁ Zucken, Reißen.
ἀδᾰημονίη, ἡ Unkunde.
ἀδᾰήμων 2 und **ἀ-δαής** 2 unkundig, unbekannt mit.
ἀ-δάκρῡτος 2 a) tränenlos. ἀδακρυτί *adv.* ohne Tränen. b) unbeweint.
ἀδᾰμάντῐνος 2 u. 3 stählern.
ἀ-δάμᾱς, αντος, ὁ Stahl.
ἀ-δάμαστος 2 u. **ἀ-δάμᾰτος** 2 a) ungebändigt. b) unbezwinglich; unbeugsam, unerbittlich. c) unvermählt.
ἀ-δάπᾰνος 2 unentgeltlich.
ἄ-δαστος 2 noch nicht verteilt.
ἀδδεής 2 = ἀδεής.
ἀδδέω = ἀδέω.

ἄδδην = ἄδην.
ἄδε, ἀδεῖν s. ἀνδάνω.
ἀ-δεής 2 a) furchtlos, unverzagt; frech, schamlos. b) gefahrlos, sicher; straffrei.
ἄδεια, ἡ a) Furchtlosigkeit. b) Straflosigkeit, Amnestie. c) Sicherheit; sicheres Geleit. d) Erlaubnis, Möglichkeit.
ἀδειής 2 = ἀδεής.
ἀ-δείμαντος 2 unerschrocken, furchtlos.
ἄ-δειπνος 2 ohne gespeist zu haben.
ἀδελφεᾶ u. **-ῆ** = ἀδελφή.
ἀδελφε(ι)ός, ὁ = ἀδελφός.
ἀδελφεο-κτόνος, ὁ Brudermörder.
ἀδελφή, ἡ Schwester.
ἀδελφιδέος u. **-δοῦς,** ὁ Neffe.
ἀδελφιδῆ, ἡ Nichte.
ἀδελφός 3 1. geschwisterlich, brüderlich; ähnlich, gleich, übereinstimmend mit; paarweise. — 2. Bruder; Blutsverwandter; Nächster.
ἀδελφότης, ητος, ἡ Bruderschaft; die Brüder.
ἄ-δερκτος 2 nicht sehend, blind; ohne hinzusehen.
ἄ-δεσμος 2 fesselos, frei.
ἀ-δευκής 2 unfreundlich, lieblos, hart, schmählich.
ἀ-δέψητος 2 ungegerbt.
ἀδέω u. **ἀδέω** satt oder überdrüssig sein.
ἀδηλέω in Ungewißheit sein.
ἄ-δηλος 2 a) verborgen, unsichtbar, dunkel, geheim. b) unbekannt; unsicher, ungewiß, unbestimmt.
ἀδηλότης, ητος, ἡ Unsicherheit, Unbestimmtheit.
ἀδημονέω unruhig od. betrübt, verlegen, in Angst sein.
ἄδην u. **ἄδην** sattsam, genug, reichlich, zum Überdruß.
ἀ-δῄος 2 unangefeindet.
ἀ-δῄριτος 2 ungekämpft.
Ἅιδης, ου, ὁ Hades (Gott der Unterwelt); Unterwelt, Hölle. ἐν ᾅδου in der Unterwelt. εἰς ᾅδου in die Unterwelt.
ἀδη-φάγος 2 gefräßig; kostspielig.
ἀ-δῄωτος 2 nicht verwüstet.
ἀ-διάβατος 2 unpassierbar.
ἀ-διάκριτος 2 a) ununterscheidbar; lauter. b) unparteiisch. c) frei von Zweifeln.
ἀ-διάλειπτος 2 unablässig.
ἀ-διάλλακτος 2 unversöhnlich.
ἀ-διάλυτος 2 unauflöslich.
ἀ-διάφθαρτος 2 = ἀδιάφθορος.
ἀδιαφθορίᾱ, ἡ Unverdorbenheit, Reinheit.
ἀ-διάφθορος 2 a) unverdorben. b) unbestechlich. c) unvergänglich.
ἀ-διήγητος 2 unbeschreiblich.
ἀδικέω 1. Akt.: a) unrecht tun, ungerecht oder gesetzwidrig handeln, sündigen; unrecht haben, im Unrecht sein. b) j-m unrecht tun, Schaden zufügen, kränken; mißhandeln, beleidigen; etw. gewaltsam wegnehmen. — 2. P. **ἀδικοῦμαι** ich leide Unrecht, mir geschieht Unrecht.
ἀδίκημα, τό Unrecht, Ungerechtigkeit; Beleidigung, Kränkung; widerrechtlicher Besitz.
ἀδικίᾱ, ἡ und **ἀδίκιον,** τό = ἀδικημα.
ἄ-δικος 2 ungerecht; unredlich, untreu, schlecht; widerrechtlich, unrechtmäßig; unbrauchbar. *subst.* τὸ ον Unrecht.
ἀδῑνός[1] 3 lieblich singend.
ἀδῑνός[2] u. **ἀδῖνός** 3 sehr bewegt, erregt, schmerzlich, heftig, stark, laut; — zahlreich.
ἀ-διόρθωτος 2 ungeregelt.
ἀ-δμής, ῆτος ungezähmt; unvermählt.
ἄ-δμητος 3 = ἀδμής.
ἄδοι, 3. *sg. opt. aor. II* von ἀνδάνω.

ἀ-δόκητος 2 a) unerwartet. b) nicht mehr zu erwarten.
ἀ-δοκίμαστος 2 ungeprüft; noch nicht mündig; untüchtig.
ἀδόκιμος 2 nicht erprobt, nicht probehaltig, unbewährt, untüchtig, ungeeignet, verwerflich; ungültig, unecht.
ἀδολεσχέω schwatzen.
ἀδο-λέσχης, ου, ὁ Schwätzer.
ἀδολεσχίᾱ, ἡ Geschwätzigkeit, Geschwätz; Possen.
ἄ-δολος 2 ohne Trug, aufrichtig, ehrlich; unverfälscht.
ἀ-δόξαστος 2 ausgemacht.
ἀδοξέω in schlechtem Rufe stehen. [Ruf.]
ἀδοξίᾱ, ἡ Ruhmlosigkeit; übler
ἄ-δοξος 2 ruhmlos.
ἄδος oder **ἄδος,** τό Sättigung; Überdruß. [laufen geneigt.]
ἄ-δρηστος 2 nicht zum Ent-
ἀδρός 3 voll ausgewachsen; tüchtig, groß, stark.
ἀδροτής, ῆτος und **ἀδρότης,** ητος, ἡ Vollkraft, Fülle; reiche Gabe. [reif werden.]
ἀδρύνω zur Reife bringen. P.
ἀδῠνᾰμίᾱ, ἡ Unvermögen, Schwäche, Ohnmacht; Armut; Unmöglichkeit.
ἀδῠνᾰσίᾱ, ἡ = ἀδυναμία.
ἀδῠνᾰτέω unvermögend oder ohne Einfluß, unmöglich sein. ἀδυνατεῖ es ist unmöglich.
ἀ-δῠνᾰτος 2 a) unvermögend, ohnmächtig, unfähig; unwirksam; kraftlos, schwach, gebrechlich; Krüppel, Invalide; unbemittelt. b) unmöglich.
ἄ-δῦτον, τό Allerheiligstes; Heiligtum, Tempel.
ᾄδω att. = ἀείδω.
ἄ-δωρος 2 ohne Geschenk: a) nicht gebend, ertraglos; b) unbeschenkt; unbestechlich. c) δῶρα -α Unglücksgaben.
ἀεθλεύω u. **έω** = ἀθλεύω.
ἀέθλιον, τό a) Kampfpreis. b) Kampfspiel; Kampfgerät.
ἄεθλον, τό = ἄθλον.
ἄεθλος, ὁ = ἆθλος.
ἀεθλο-φόρος 2 = ἀθλοφόρος.
ἀεί 1. a) immer, stets. b) für immer, ewig. — 2. jedesmal.
ἀει-γενέτης, ου ewig.
ἀει-γενής 2 ewig.
ἀ-ειδής 2 unsichtbar.
ἀείδω a) singen, erklingen. b) besingen, preisen, verkünden.
ἀεικείη, ἡ Ungebühr; Mißhandlung, Entehrung.
ἀ-εικέλιος 3 u. 2 = ἀεικής.
ἀ-εικής 2 ungebührlich, unschicklich; nichtswürdig; unnatürlich, schmählich, schimpflich, häßlich; kläglich, elendiglich; ärmlich, kärglich, knapp.
ἀεικίζω u. M. ungebührlich behandeln, beschimpfen, mißhandeln, martern; verunstalten.
ἀεί-μνηστος 2 ewig denkwürdig, unvergeßlich.
ἀεί-νᾰος 2 = ἀέναος.
ἀεί-ρῠτος 2 immerfließend.
ἀείρω[1] = αἴρω. [koppeln.]
ἀείρω[2] knüpfen, zusammen-
ἄεισμα, τό = ᾆσμα.
ἀεί-φρουρος 2 in ewiger Haft haltend.
ἀεκαζόμενος 3 widerwillig.
ἀ-εκήλιος 2 unerwünscht, widerwärtig.
ἀ-έκητι *adv.* wider Willen.
ἀ-εκούσιος 2 u. 3 = ἀκούσιος.
ἀ-έκων, ουσα, ον = ἄκων[2].
ἄελιος, ὁ dor. = ἥλιος.
ἄελλα, ἡ Sturmwind, Staubwirbel. [αδος sturmschnell.]
ἀελλαῖος 3 und *fem.* **ἀελλάς,**
ἄελλη, ἡ = ἄελλα.
ἀελλής 2 dicht.
ἀελλό-πος und **-πους,** ποδος windschnell.
ἀ-ελπής 2 unverhofft.
ἀελπτέω nicht erwarten.

ἄ-ελπτος 2 unverhofft.
ἀέ-νᾰος 2 u. **ἀε-νάων,** ωσα, ονστets fließend; immerwährend.
ἀέξω = αὔξω.
ἀεργῐ́ᾱ, ἡ = ἀργία.
ἀ-εργός 2 = ἀργός.
ἀερθείς, ἄερθεν ſ. ἀείρω.
ἄ-ερκτος 2 nicht umzäunt.
ἀεροβᾰτέω luftwandeln.
ἀερσί-πους, ποδος die Füße hebend, trabend, flink.
ἀερώδης 2 luftig, nebelig.
ἄεσα *aor.* zubringen; ſchlafen.
ἀεσιφροσῠ́νη, ἡ Unverſtand. –
ἀεσί-φρων 2 unverſtändig, verblendet.
ἀετός, ὁ Adler, Geier.
ἄζᾰ, ἡ a) Glut. b) Schmutz.
ἀζᾰλέος 3 trocken, dürr.
ἄ-ζηλος 2 a) unbeneidet; unglücklich, ſchrecklich, elend. b) vernichtet. [wert.]
ἀ-ζήλωτος 2 nicht beneidens-
ἀ-ζήμῐος 2 1. nicht ſtrafend. — 2. ungeſtraft, ſtraflos: a) verluſtlos. b) unſträflich, tadellos.
ἀζηχής 2 unaufhörlich.
ἄ-ζῡμος 2 ungeſäuert, ſüß. τὰ -α Feſt der ungeſäuerten Brote.
ἄζω dörren. P. verdorren.
ἄζω, meiſt P. **ἄζομαι** ehrfurchtsvoll ſcheuen (oder ſich ſcheuen), fürchten, verehren.
ἀ-ηδής 2: 1. a) unerfreulich, unangenehm. b) mißvergnügt, betrübt. — 2. **ἀηδῶς** *adv.*: a) ohne Annehmlichkeit. b) ungern.
ἀηδῐ́ᾱ, ἡ a) Unluſt, Widerwille, Abneigung, Groll. b) Unausſtehlichkeit, Unbeliebtheit.
ἀηδών, όνος, ἡ Nachtigall.
ἀήθεια, ἡ Ungewohntheit.
ἀηθέσσω nicht gewohnt ſein.
ἀ-ήθης 2: 1. a) ungewohnt, an etw. nicht gewöhnt. b) ungewöhnlich. — 2. **ἀήθως** *adv.* wider die Gewohnheit.
ἄημα, τό das Wehen, Wind.
ἄημι 1. Akt. wehen, hauchen, atmen. — 2. P. durchweht werden; ſtürmen, ſtreben.
ἀήρ, ἀέρος, ὁ, ἡ Luft; Nebel, Gewölk, Dunkel.
ἀ-ήσσητος 2 = ἀήττητος.
ἀήσῠλος 2 frevelhaft.
ἀήτη, ἡ = ἀήτης.
ἀήτης, ου, ὁ das Wehen, Wind.
ἄητο, ἄητον ſ. ἄημι.
ἄητος 2 ſtürmiſch, ungeſtüm, wild, raſend.
ἀ-ήττητος 2 a) unbeſiegt. b) unbeſieglich.
ἀθᾰνᾰσῐ́ᾱ, ἡ Unſterblichkeit.
ἀθᾰνᾰτῐ́ζω unſterblich machen; an Unſterblichkeit glauben.
ἀ-θᾰ́νᾰτος 2 unſterblich, ewig; unvergänglich, göttlich.
ἄ-θαπτος 2 unbegraben.
ἀ-θέᾱτος 2 (des Anblicks) unteilhaftig; unſichtbar.
ἀθεεί *adv.* ohne Gott, ohne göttliche Fügung.
ἀ-θεμίστῐος 2 frevelhaft.
ἀ-θέμι(σ)τος 2 ungeſetzlich, geſetzwidrig, geſetzlos: a) frevelhaft; b) unerlaubt.
ἄ-θεος 2 ohne Gott, gottlos; Gottesleugner; gottverlaſſen.
ἀ-θεράπευτος 2 ungepflegt, vernachläſſigt.
ἀθερίζω verachten, geringſchätzen. [(ſeiend).]
ἄ-θερμος 2 ohne Wärme
ἄ-θεσμος 2 geſetz-los, -widrig, gottlos.
ἀ-θέσφᾰτος 2 unausſprechlich groß, unſäglich viel oder lang, ungeheuer, unendlich.
ἀθετέω beſeitigen; zu nichte machen, aufheben, verwerfen.
ἀθέτησις, εως, ἡ Beſeitigung, Aufhebung, Tilgung.
ἀθηρη-λοιγός, ὁ Hacheltod = Worfſchaufel.
ἄ-θηρος 2 ohne Wild.

ἄ-θικτος 2 unberührt, ohne; unberührbar, heilig.
ἀθλεύω und **ἀθλέω** wettkämpfen, kämpfen; sich mühen, (Mühsal) erdulden.
ἄθλησις, εως, ἡ Kampf.
ἀθλητήρ, ῆρος, ὁ Wettkämpfer, Kämpfer.
ἀθλητής, οῦ, ὁ Wettkämpfer, Athlet; Meister.
ἄθλιος 3 (u. 2) mühselig; unglücklich, jammervoll, elend.
ἀθλιότης, ητος, ἡ Mühsal.
ἀθλο-θέτης, ου, ὁ Kampfordner, Kampfrichter.
ἆθλον, τό a) (Kampf-)Preis, Lohn. b) = ἄθλος.
ἄθλος, ὁ a) Wettkampf; übh. Kampf. b) Mühe, Anstrengung, Arbeit, Not, Mühsal.
ἀθλο-φόρος 2 den Kampfpreis davontragend, sieggekrönt.
ἀθρέω a) (hin)schauen. b) beschauen, erblicken, betrachten; erwägen.
ἀθροίζω u. **ἀθρόϊζω** 1. Akt. sammeln, versammeln. — 2. P. sich sammeln, sich vereinigen.
ἄθροισις, εως, ἡ u. **ἄθροισμα,** τό Sammlung, das Sammeln, Haufe, Masse.
ἀ-θρόος u. **ἀ-θρόος** 3 (u. 2) dichtgedrängt; vereint, (ins)gesamt; in geschlossenen Gliedern oder Abteilungen, geschlossen.
ἀθῡμέω a) mutlos od. verzagt sein. b) verdrossen sein.
ἀθῡμίᾱ, ἡ a) Mutlosigkeit, Verzagtheit. b) Mißmut, Verdrossenheit.
ἄ-θῡμος 2 a) mutlos, verzagt. b) mißmutig, verdrossen. c) ohne Leidenschaft.
ἄθυρμα, τό Spielzeug; Putz, Zierat, Tand.
ἀθυρμάτιον, τό kleines Spielzeug, Spielerei, Tändelei.
ἀθῡροστομέω zügellos schwatzen, frech reden.
ἀθῡρό-στομος 2 geschwätzig.
ἀθῡρω spielen.
ἄ-θῡτος 2 a) ungeopfert. b) ohne geopfert zu haben.
ἀ-θῷος 2 a) ungestraft, straflos; unverletzt, verschont, frei. b) unschuldig.
ἀ-θωράκιστος 2 ungepanzert.
αἰ u. **αἴ** wenn; ob. **αἴ κε(ν)** wenn etwa, ob etwa; **αἴ γάρ** u. **αἴθε** wenn doch! o daß doch!
αἰ, αἰαῖ wehe! ach!
αἶα, ἡ Erde, Land.
αἰάζω wehklagen; beklagen.
αἰαῖ s. αἰ.
αἰᾱνής 2 a) ewig. b) schmerzlich, leidig, quälend. c) finster.
αἰγᾰνέη, ἡ Jagd-, Wurfspieß.
αἴγειος 3 = αἴγεος.
αἴγειρος, ἡ Schwarzpappel.
αἴγεος 3 von Ziegen, Ziegen-... ἡ αἰγέη Ziegenfell.
αἰγῐ-ᾰλός, ὁ Küste, Strand.
αἰγῐ-βοτος 2 ziegenbeweidet. ἡ ~ Ziegenweide.
αἰγῐ-κορεύς, ὁ Ziegenhirt.
αἰγῐ-λιψ, ῑπος a) vom Winde umstürmt. b) steil, jäh.
αἰγῐ-οχος 2 a) im Sturme einherfahrend. b) Ägishalter.
αἰγῐ-πους, πουν, *gen.* ποδος ziegenfüßig.
αἰγίς, ίδος, ἡ a) Ziegenfell: Lederharnisch. b) Sturmschild, die Ägis; übtr. Sturm.
αἴγλη, ἡ Glanz, Schimmer: Tageslicht; Fackel.
αἰγλήεις 3 glänzend.
αἰγο-πρόσωπος 2 mit einem Ziegengesicht.
αἰγῠπιός, ὁ Geier.
αἰδέομαι P. M. 1. a) sich scheuen, sich schämen, bescheiden sein; Ehrfurcht fühlen. b) scheuen, ehren, hochachten. 2. verzeihen; versöhnen, begnadigen.

ἀ-ίδηλος 2 a) verheerend, verderblich. b) unsichtbar; dunkel. c) widerwärtig, verhaßt, entsetzlich.
αἰδήμων 2 = αἰδοῖος.
ἄϊδιος 2 ewig, unvergänglich.
αἰδοῖον, τό Schamglied; *pl.* Schamteile, Blöße.
αἰδοῖος 3 a) schamhaft, schüchtern, bescheiden. b) ehrwürdig, ehrenwert, achtbar.
αἴδομαι = αἰδέομαι.
αἰδό-φρων 2 mitleidig.
ἀιδρεῖᾱ, ἡ Unwissenheit, Unkunde, Einfalt.
ἄ-ϊδρις 2 unwissend, unkundig, nichts ahnend, einfältig.
αἰδώς οῦς, ἡ a) Scham(gefühl), Scheu; Sittsamkeit, Bescheidenheit; Hochachtung, Ehrerbietung, Ehrfurcht, Rücksicht. b) Schande, Schmach, Schimpf. c) Blöße.
αἰεί = ἀεί.
αἰει-γενέτης, ου ewig.
αἰέλουρος, ὁ u. ἡ Katze.
αἰέν = ἀεί.
αἰε-νᾰ́ων, οντος = ἀέναος.
αἰέν-υπνος 2 in ewigen Schlaf versenkend.
αἰετός, ὁ = ἀετός.
αἰζήϊος 2 = αἰζηός.
ἀίζηλος 2 sehr deutlich, leicht erkennbar.
αἰζηός 2: 1. jung, rüstig. 2. *subst.* Jüngling, (rüstiger) Mann.
αἴητος 2 schnaufend, keuchend.
αἰθᾰλόεις 3 rußig, schwarz.
αἴθε o daß doch! (s. αἴ).
αἰθέρῐος 2 (u. 3) ätherisch, luftig.
αἰθήρ, έρος, ὁ und ἡ Äther, Himmel.
αἴθουσα, ἡ (Säulen-)Halle.
αἰθ-οψ, οπος a) funkelnd, hell, glänzend. b) hitzig, heftig.
αἴθρη, ἡ Klarheit.
αἰθρη-γενέτης, ου u. **-γενής** 2 äthergeboren; kältend.
αἰθρῐᾱ, ἡ Himmelsglanz, heiterer Himmel; freier Himmel.
αἶθρος, ὁ Kälte, Frost.
αἴθυια, ἡ Wasserhuhn.
αἴθω I. Akt.: a) anzünden, verbrennen. b) *intr.* = P. — II. P. brennen, lodern, leuchten.
αἴθων 2, *gen.* ωνος a) brennend; glänzend, funkelnd; brandrot, rotbraun. b) feurig, hitzig.
αἶκ', αἶκε s. αἰ.
αἰκάλλω schmeicheln.
ἄϊκή, ἡ Andrang, Schuß.
αἰκής 2 = ἀεικής.
αἰκῐ́ᾱ, ἡ Ungebühr, Schmach, Mißhandlung.
αἰκίζω = ἀεικίζω. [αἰκία.]
αἴκισμα, τό u. **αἰκισμός,** ὁ = [
ἀῑκῶς *adv.* = ἀεικῶς schmählich.
αἴλῐνος, ὁ Weheruf, Klagelied.
αἷμα, τό 1. Blut: a) Blutvergießen, Mord; Blutfluß. b) Mordwaffe. — 2. a) Leben, Kraft, Stärke b) Geblüt, Blutsverwandtschaft, Geschlecht.
αἱμᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Blut-erguß.
αἱμᾰσῐᾶ́, ἡ a) Dornstrauch. b) Umzäunung, Mauer.
αἱμάσσω blutig machen oder schlagen, mit Blut beflecken; morden. [gießen.]
αἱμᾰτ-εκχῠσῐᾶ́, ἡ Blutver-[
αἱμᾰτηρός 3 (u. 2) blutig.
αἱμᾰτόεις 3: a) blutig; hochgerötet. b) Blutvergießen verursachend, mörderisch.
αἱμᾰτόω und **αἱμάττω** = αἱμάσσω. [rot.]
αἱμᾰτώδης 2 blut-artig; blut-[
αἱμο-βᾰφής 2 blutgetränkt.
αἱμο-ῤῥᾰγής 2 blutströmend.
αἱμορροέω am Blutfluß leiden. [roh.]
αἱμο-φόρυκτος 2 blutig, noch[
αἱμῠ́λῐος 2 = αἱμύλος.
αἱμῠ́λος 3 (u. 2) schmeichelnd, bestrickend; listig, schlau, klug.

αἴμων, ονος kundig.
αἰν-ἀρέτης, ου, ὁ Unheilsheld.
αἴνεσις, εως, ἡ das Loben, Lob; Dank.
αἰνέω a) loben, lobsingen; billigen, beistimmen. b) zusagen; sagen, raten.
αἴνη, ἡ Lob, Ruhm, Ansehen.
αἴνιγμα, τό Rätsel.
αἰνίζομαι M. preisen.
αἰνικτός 3 rätselhaft.
αἰνίσσομαι M. in Rätseln reden, (dunkel) andeuten, anspielen auf.
αἰνό-θεν αἰνῶς ärger als arg.
αἰνό-μορος 2 unselig.
αἰνο-πάθής 2 Schreckliches duldend.
αἶνος, ὁ a) (sinnreiche) Rede; Spruch, Sprichwort. b) Lob, Lobrede. c) Erzählung, Geschichte. d) Rat.
αἰνός 3 schrecklich, furchtbar; verderblich, schlimm; unglücklich; außerordentlich.
αἴνυμαι M. (weg)nehmen; fassen, ergreifen, genießen. [Bock.]
αἴξ u. **αἶξ**, αἰγός, ἡ u. ὁ Ziege.
ἀΐξασκε *aor. iter.* v. ἀίσσω.
αἰόλλω schnell hin und her drehen. [mendem Panzer.]
αἰολο-θώρηξ, ηκος in schim-
αἰολο-μίτρης, ου mit schimmerndem Leibgurt.
αἰολό-πωλος rosse tummelnd.
αἰόλος 3 a) beweglich, schnell; sich ringelnd; wimmelnd; flatternd. b) schimmernd, schillernd, glänzend, blank, bunt, buntverziert; fleckig.
αἰολό-στομος 2 vieldeutig (redend), rätselhaft.
ἄϊον *impf.* v. ἀίω.
αἰπεινός 3 u. **αἰπήεις** 3 = αἰπύς. [Herde.]
αἰπόλιον, τό Ziegenherde; übh.
αἰπόλος 2 Ziegen weidend. *subst.* ὁ Ziegenhirt; übh. Hirt.
αἰπός 3 = αἰπύς.
αἶπος, τό steile Höhe, Berg.
αἰπύς 3 hoch(gelegen), jäh, steil; übtr.: a) jäh hereinbrechend, rettungslos; jäh herabstürzend. b) mühevoll.
αἵρεσις, εως, ἡ a) Einnahme, Eroberung. b) Wahl; Neigung, Überzeugung, Denkweise, Grundsatz. c) Sekte, Partei, Parteiung; Ketzerei, Irrlehre.
αἱρετίζω erwählen.
αἱρετικός 3 ketzerisch.
αἱρετός 3 a) zu ergreifen; einnehmbar, zu bezwingen; begreiflich, faßlich. b) gewählt; wählbar, annehmbar; wünschenswert, erwünscht.
αἱρέω I. Akt. 1. nehmen, fassen, ergreifen. 2. a) einholen, erreichen; gewinnen. b) in seine Gewalt bringen: α) wegnehmen, einnehmen, erobern, gefangen nehmen, besiegen, bezwingen; töten; β) ertappen; überführen; γ) geistig erfassen, begreifen. — II. M. 1. für sich od. als das Seinige nehmen, wegnehmen, davontragen, rauben. 2. a) zu sich od. an sich nehmen, mit sich nehmen, erlangen, bekommen, gewinnen, genießen. b) ausziehen. 3. (er-)wählen; wünschen, wollen; vorziehen, lieber wollen.
αἴρω I. Akt. 1. in die Höhe heben, aufheben, aufnehmen, erheben, emporziehen, aufrichten, übh. tragen. Insb.: a) hervorheben, erhöhen, emporbringen: α) steigern, vergrößern; β) preisen. b) weg-nehmen, -tragen, entfernen, fortschaffen, beseitigen. c) hinnehmen; ergreifen, holen, an sich nehmen, mitnehmen; bekommen. d) an den Tag legen, zeigen. — 2. *intr.* a) sich erheben. b) auf-

brechen; in See stechen, auslaufen; wieder abreisen. — II. P. a) sich erheben, emporsteigen, wachsen, (empor)schweben. b) aufbrechen. c) sich steigern, zunehmen. d) aufgeregt werden. — III. M. a) für sich aufheben od. aufrichten, emporziehen, wegnehmen; davontragen. b) bekommen, gewinnen, erringen. c) auf sich nehmen, sich aufladen, übernehmen, unternehmen.

αἶσα, ἡ a) gebührender Teil, Anteil; Gebühr, Schicklichkeit. b) Schicksal, Schicksalsbestimmung; Geschick, Schickung, Los; Lebensdauer.

αἰσθάνομαι M. fühlen, wahrnehmen, empfinden; bemerken, merken, vernehmen, erfahren; verstehen, einsehen.

αἴσθησις, εως, ἡ a) Gefühl, Wahrnehmung, Empfindung, Sinn; Feingefühl. b) Erkenntnis, Kenntnis, Verständnis, Bewußtsein.

αἰσθητήριον, τό Sinneswerkzeug, Sinn; Vernunft.

αἰστητός 3 wahrnehmbar.

αἴσθομαι = αἰσθάνομαι.

ἀίσθω aushauchen.

αἴσιμος 2 (u. 3) a) vom Schicksal bestimmt. b) schicklich, geziemend, recht. [günstig.]

αἴσιος 2 (u. 3) glückverheißend,

ἄϊσσω und M. P. **-ομαι** 1. sich schnell bewegen; losfahren, fort-, los-stürmen, dahin-stürmen, -eilen; sich schwingen, (dahin)fliegen; (v. Haar) flattern; (her)anstürmen; sich emporschwingen, aufsteigen; herabstoßen. — 2. *trans.* (die Hand) schwingen, schütteln.

ἄ-ιστος 2 ungesehen, unsichtbar. [P. verschwinden.]

ἀϊστόω vernichten, vertilgen.

αἰσῠλο-εργός 2 Frevler.

αἴσῠλος 2 unheilvoll, frevelhaft.

αἰσυμνητήρ, ῆρος u. **αἰσυμνήτης,** ὁ Kampfrichter; Herrscher, fürstlich.

αἶσχος, τό a) Häßlichkeit. b) Schandtat; Schande, Schimpf, Schmähung.

αἰσχροκέρδεια und **-ΐᾱ,** ἡ schmutzige Gewinnsucht,

αἰσχρο-κερδής 2 schmutzig gewinnsüchtig. [Reden.]

αἰσχρολογΐᾱ, ἡ schändliche

αἰσχρός 3 a) häßlich. b) schändlich, schimpflich, schmählich, unzüchtig; schmähend. c) untauglich.

αἰσχρότης, ητος, ἡ Häßlichkeit, Schändlichkeit, unanständige Dinge.

αἰσχύνη, ἡ a) Scham, Schamhaftigkeit, Beschämung, Scheu; Ehrgefühl. b) Schande, Entehrung, Schmach; Schändung, Verworfenheit.

αἰσχυντηρός 3 verschämt.

αἰσχύνω I. Akt.: a) entstellen, verunstalten. b) schänden, entehren, beschimpfen. c) zu Schanden machen, beschämen. — II. P.: a) sich schämen, sich scheuen. b) zuschanden werden.

αἰτέω I. Akt. bitten, fordern, verlangen; betteln; anflehen. — II. M. für sich (er)bitten od. fordern, entleihen.

αἴτημα, τό u. **αἴτησις,** εως, ἡ Forderung, Bitte, das Erbitten, Wunsch.

αἰτητός 3 gefordert, erbeten.

αἰτΐᾱ, ἡ a) Ursache, Grund, Veranlassung, Sache. b) Schuld; Beschuldigung, Vorwurf, Anklage; begründete Beschwerde. αἰτίαν ἔχειν Grund oder Anlaß haben; die Schuld tragen, schuld sein; beschuldigt oder an-

geklagt werden. c) Rechtslage, Klagegrund.
αἰτῐάζομαι P. beſchuldigt oder angeklagt werden.
αἰτῐ̆ᾱμα, τό Beſchuldigung, Anklage.
αἰτῐάομαι M. a) beſchuldigen, anklagen; tadeln. b) vorſchützen, vorwenden; von j-m etw. behaupten.
αἰτίζω bitten, betteln; anbetteln, erbetteln.
αἴτῐος 3 verurſachend, ſchuldig, ſchuld. — *subst.*: a) **ὁ αἴτιος** der Schuldige, Urheber, Täter. b) **τὸ αἴτιον** = ἡ αἰτία.
αἰτῐ̆ωμα, τό = αἰτίαμα.
αἰφνῐ̆δῐος 2 plötzlich.
αἰχμάζω (die Lanze) ſchwingen oder ſchleudern.
αἰχμᾰ̆λωσία, ἡ Gefangenſchaft, die Gefangenen.
αἰχμᾰ̆λωτεύω und **-ίζω** gefangen nehmen, einfangen.
αἰχμᾰ̆λωτίς, ίδος Kriegsgefangene, Sklavin.
αἰχμ-ᾰ́λωτος 2 kriegsgefangen, erbeutet, gefangen. *subst.* ὁ, ἡ Kriegsgefangener, Sklave, Sklavin. τὰ -α die Gefangenen, Kriegsbeute.
αἰχμή, ἡ Spitze, Schärfe; Lanzenſpitze; Lanze, Speer; Krieg, Kampf.
αἰχμητᾱ́ und **αἰχμητής,** οῦ, ὁ Lanzenſchwinger, Krieger, Held. — *adj.* kriegeriſch.
αἰχμο-φόρος, ὁ Lanzenträger.
αἶψα *adv.* ſchnell, ſogleich.
αἰψηρός 3 ſchnell, eilig.
ἄ̆ω[1] wahrnehmen, (be)merken: a) ſehen, hören, empfinden, fühlen. b) verſtehen, wiſſen.
ἄ̆ω[2] = ἀίσσω aushauchen.
αἰών, ῶνος, ὁ, ἡ Zeit(-dauer, -raum), Weltzeit; Menſchenalter; Leben(szeit); Ewigkeit; οἱ αἰῶνες Zeitgeiſt, Welt(-lauf).
αἰώνῐος 2 u. 3 ewig, unvergänglich.
αἰώρᾱ, ἡ Schwebe, Schaukel.
αἰωρέω I. Akt. emporheben, ſchwingen. — II. P.: a) ſchweben, hangen; flattern; hin und her getrieben werden. b) in geſpannter Erwartung (oder in Gefahr) ſchweben. c) ſich erheben.
ἀκᾰθαρσῐ́ᾱ, ἡ Unreinigkeit; Unzucht; Unredlichkeit.
ἀ-κᾰ́θαρτος 2 unrein; unſittlich, unkeuſch; ungeſühnt.
ἀκαιρέομαι M. keine Gelegenheit finden.
ἀκαιρῐ́ᾱ, ἡ a) Unzeit; ungünſtige Lage oder Verhältniſſe. b) Taktloſigkeit.
ἄ̆-καιρος 2 unzeitig, ungelegen.
ἀκᾰ́κητα, ὁ Heilbringer, Helfer.
ἄ̆-κᾰκος 2 gutmütig, unſchuldig, ſchuldlos, arglos, harmlos.
ἀκᾰ́λα-ρρεί̆της, ου ſanftſtrömend.
ἀ-κᾰ́λυπτος 2 und **ἀ-κᾰ́λῠφής** 2 unverhüllt, offen.
ἀ-κᾰ́μᾱς, αντος unermüdlich.
ἀ-κᾰ́μᾰτος 2 u. 3 = ἀκάμας.
ἄκ-ανθα, ἡ a) Dorn(-ſtrauch); Diſtel. b) Akazie. c) Rückgrat.
ἀκάνθῐνος 3 a) von Dornen. b) von Akazienholz.
ἀκανθώδης 2 dornig.
ἀκαρπῐ́ᾱ, ἡ Unfruchtbarkeit.
ἄ̆-καρπος 2 unfruchtbar; erfolglos, nutzlos.
ἀ-κάρπωτος 2 fruchtlos, unbelohnt.
ἀ-κατάγνωστος 2 untadelig.
ἀ-κατακᾰ́λυπτος 2 unverhüllt.
ἀ-κατάκρῐτος 2 unverurteilt, ohne Verhör und Urteil.
ἀ-κατᾰ́λῠτος 2 unauflöslich, unzerſtörbar.
ἀ-κατάπαστος 2 unerſättlich.

ἀ-κατάπαυστος 2 rastlos.
ἀκαταστᾰσĭᾱ, ἡ Verwirrung, Unruhe, Aufruhr.
ἀ-κατάστᾰτος 2 unstet, unruhig, unbeständig.
ἀ-κατάσχετος 2 unbezwinglich, zügellos.
ἀ-κατάψευστος 2 nicht erdichtet.
ἄκᾰτος, ἡ und **ἀκᾰ́τ(ε)ιον,** τό a) leichtes Schiff, Brigantine. b) Segel am Nebenmast. c) Kranmast.
ἄ-καυστος 2 nicht verbrannt.
ἀκᾰχίζω I. Akt. betrüben. — II. M. sich betrüben, betrübt sein.
ἀκᾰ́χοντο u. ä. s. ἀκαχίζω.
ἀκαχμένος 3 geschärft, scharf, gespitzt.
ἀκείομαι = ἀκέομαι.
ἀκελδαμάχ [aram.] Blutacker.
ἀ-κέλευστος 2 ungeheißen.
ἀκέομαι M. heilen; ausbessern; stillen, wieder gutmachen, versöhnen, besänftigen.
ἀ-κέραιος 2 = ἀκήρατος.
ἀ-κερδής 2 gewinn-, nutzlos; schädlich, schlecht.
ἀ-κερσε-κόμης, ου langgelockt.
ἄ-κερως, ων = ἀκέρατος.
ἄκεσις, εως, ἡ Heilung.
ἄκεσμα, τό Linderung, Heilmittel.
ἀκεστήρ, ῆρος, ὁ zähmend, bändigend.
ἀκεστός 3 heilbar; versöhnlich.
ἀ-κέφᾰλος 2 ohne Kopf.
ἀκέων, ουσα, ον schweigend, still, ruhig.
ἀ-κήδεστος 2 a) unbesorgt, unbestattet, vernachlässigt. b) sorglos, sorgenlos; gefühllos.
ἀκηδέω vernachlässigen.
ἀ-κηδής 2 = ἀκήδεστος,
ἀ-κήλητος 2 a) unbeugsam. b) unheilbar.
ἀκήν *adv.* schweigend, still.
ἀκηρᾱσίος 2 = ἀκήρατος.
ἀ-κήρᾰτος 2: 1. unbeschädigt, unversehrt; unverwüstet; (noch) frisch, unberührt. — 2. unvermischt, lauter, rein; unschuldig.
ἀ-κήρῐος[1] 2 unversehrt; unbehelligt.
ἀ-κήρῐος[2] 2 a) tot. b) feige.
ἀ-κήρυκτος 2: 1. a) vom Herold nicht angekündigt. b) ohne Heroldsgeleit. — 2. a) ohne Kunde. b) unversöhnlich.
ἀκηχέδᾰται u. ä. s. ἀκαχίζω.
ἀ-κίβδηλος 2 unverfälscht, echt, ehrlich, aufrichtig.
ἀκιδνός 3 winzig, armselig.
ἄ-κῑκυς, ῠος 2 kraftlos.
ἀκῑνᾰ́κης, ου, ὁ kurzes Schwert, Dolch.
ἀ-κίνδῡνος 2 gefahrlos, sicher; unfehlbar.
ἀ-κίνητος 2 a) unbewegt. b) unbeweglich; fest, unveränderlich; unbeugsam. c) unantastbar; zu reden unerlaubt.
ἀ-κῐ́χητος 2 unerreichbar.
ἀκκίζομαι M. sich zieren.
ἄ-κλαυ(σ)τος 2 a) unbeweint. b) tränenlos; ungestraft.
ἀ-κλεής u. **ἀκλειής** 2 ruhmlos, unrühmlich.
ἄ-κλειστος 2 unverschlossen.
ἄ-κληρος 2 besitzlos, arm.
ἀ-κληρωτῐ́ *adv.* ohne zu losen.
ἄ-κλητος 2 = ἄκλειστος.
ἄ-κλητος 2 ungerufen.
ἀ-κλῑνής 2 unbeugsam, fest.
ἀκμάζω blühen, in Blüte stehen, reif sein; übtr. in voller Kraft od. auf dem Höhepunkt stehen; insb.: a) (ῥώμῃ) in der Blüte der Jahre stehen; b) stark sein, Überfluß haben.
ἀκμαῖος 3 a) ausgewachsen, reif; kräftig. b) rechtzeitig.
ἄ-κμᾰτος 2 = ἀκάματος.
ἀκμή, ἡ 1. a) Spitze, Schärfe, Schneide. b) höchste Blüte,

Blütezeit, Reife, Höhepunkt, Gipfel; Vollkraft. c) Mannschaft, Hauptstärke. d) rechter Augenblick, rechte Zeit (= καιρός, auch καιροῦ ἀκμή). e) Krisis. — 2. **ἀκμήν** *adv.* soeben; (immer) noch.

ἀκμηνός 3 ausgewachsen.

ἄκμηνος 2 ungestärkt, nüchtern.

ἀ-κμής, ῆτος unermüdet, unermüdlich, frisch.

ἀκμό-θετον, τό Amboßblock.

ἄκμων, ονος, ὁ Amboß.

ἄκνηστις, ῐος, ἡ Rückgrat.

ἀκοή, ἡ Gehör: a) Gehörsinn; b) Ohr. c) das Hören, Anhören. d) Hörensagen, Kunde, Nachricht, Gerücht, Ruf. e) Predigt.

ἀ-κοινώνητος 2 ungesellig, unmenschlich.

ἀ-κοίτης, ου, ὁ Gatte.

ἄκοιτις, ῐος, ἡ Gattin.

ἀ-κολάκευτος 2 den Schmeicheleien unzugänglich.

ἀκολᾰσίᾱ, ἡ Zügellosigkeit, Ausschweifung.

ἀκολασταίνω ausschweifend leben.

ἀ-κόλαστος 2 zügellos, zuchtlos, ausschweifend; frech.

ἄκολος, ἡ Bissen, Brocken.

ἀκολουθέω a) (nach)folgen, mitgehen, begleiten. b) Folge leisten; sich an j-n anschließen. c) verstehen.

ἀ-κόλουθος 2 a) (nach)folgend, begleitend. ὁ, ἡ Begleiter(in), Diener(in); οἱ -οι Troß (beim Heere). b) entsprechend, angemessen, übereinstimmend.

ἀκομιστῐ́η, ἡ Mangel an Pflege, Verwahrlosung.

ἀκονάω schärfen.

ἀκόνη, ἡ Schleifstein.

ἀ-κονῑτῐ́ *adv.* ohne Staub; übtr. mühelos.

ἀκοντίζω (den Speer) werfen, schleudern, schießen; treffen, verwunden.

ἀκόντῐον, τό Wurfspieß, Speer.

ἀκόντῐσις, εως, ἡ Speerwerfen.

ἀκόντισμα, τό Speerwurf; Wurfweite.

ἀκοντιστής, οῦ, ὁ Speerwerfer, -schütze.

ἀκοντιστύς, ύος, ἡ Speerkampf.

ἄκόντως *adv.* s. ἄκων.

ἄ-κοπος 2 a) mühelos. b) unermüdlich.

ἀ-κόρεστος 2 unersättlich; ungenügsam; frech, dreist.

ἀ-κόρητος 2 = ἀκόρεστος.

ἄκος, τό Heilmittel; Heilung.

ἀκοσμέω ungebührlich handeln, freveln.

ἀ-κόσμητος 2 a) ungeordnet, verworren. b) unausgestattet.

ἀκοσμῐ́ᾱ, ἡ Unordnung, Ungebühr(lichkeit).

ἄ-κοσμος 2 ungeordnet; ungebührlich.

ἀκοστάω reichlich Gerste fressen.

ἀκουάζω u. M. horchen, lauschen.

ἀκουή, ἡ = ἀκοή.

ἄ-κουρος 2 ohne Sohn.

ἀκούσῐος 2 = ἄκων.

ἄκουσμα, τό das Gehörte; Gerücht; Ohrenschmaus; Unterricht, Lehre.

ἀκουστός 3 hörbar.

ἀκούω 1. a) hören, vernehmen, erfahren; gehört haben, wissen, b) zuhören, anhören, auf etw. hören, j-m Gehör schenken, erhören; gehorchen. c) es verstehen, es erfassen. — 2. genannt werden, für etw. gelten, im Rufe stehen.

ἄκρᾱ, ἡ a) Spitze, Gipfel, Anhöhe. κατ' ἄκρας von oben her, von Grund aus. b) Burg; Vorgebirge.

ἀ-κράαντος 2 = ἄκραντος.

ἀκρ-ᾱής 2 scharfwehend.

ἀκραιφνής 2 = ἀκήρατος.

ἄ-κραντος 2 a) unerfüllt. b) unerfüllbar, eitel, unwahr.
ἀ-κρᾰσῐᾱ und **ἀκρᾰτεια,** ἡ Unenthaltsamkeit, Unmäßigkeit.
ἀ-κρᾰτής 2 a) kraftlos; nicht mächtig. b) unenthaltsam, unmäßig, ausschweifend.
ἀκρᾱτοποσῐᾱ, ἡ das Trinken ungemischten Weines.
ἀκρᾱτο-πότης, ου, ὁ Trinker ungemischten Weines.
ἄ-κρᾱτος 2 a) ungemischt, rein, lauter; gereinigt. b) ungeschwächt; stark, heftig; vollkommen, absolut.
ἀ-κρᾰτωρ, ορος = ἀκρατής.
ἄκρη, ἡ = ἄκρα.
ἀκρητοποσῐ́η, ἡ u. **-πότης,** ου, ὁ = ἀκρατοπ-.
ἄ-κρητος 2 = ἄκρατος.
ἀκρῐ́βεια, ἡ a) (peinliche) Genauigkeit, Gründlichkeit, Sorgfalt; Strenge; genaue Wahrheit. b) strenge Mannszucht; strenges Recht. c) Sparsamkeit. d) Vollkommenheit.
ἀκρῐβής 2 a) genau, gründlich, sorgfältig, streng, triftig. b) genau passend, eng-anliegend. c) sparsam, knapp. d) vollkommen.
ἀκρῐβολογέομαι M. die Worte auf die Goldwage legen; genau prüfen, es genau mit etw. nehmen.
ἀκρῐβόω genau kennen od. verstehen, ausführen, erforschen.
ἄκρῐς, ῐδος, ἡ Berggipfel.
ἀκρῐ́ς, ῐδος, ἡ Heuschrecke.
ἀκρῐσῐᾱ, ἡ Unordnung.
ἀκρῐτό-μῡθος 2 verworren redend, gehaltlos, sinnlos.
ἄ-κρῐτος 2: 1. ohne zu urteilen, willkürlich. — 2. a) ohne richterliche Untersuchung, ohne Verhör. b) unentschieden. c) ungesondert: α) gemeinsam; β) verworren. d) unzählig, unendlich, maßlos.
ἀκρῐτό-φυλλος 2 dichtbelaubt.
ἀκρόᾱμα, τό Gehörtes; Ohrenschmaus.
ἀκροάομαι M. hören, anhören; gehorchen.
ἀκρόᾱσις, εως, ἡ Hören, Anhören; Gehorsam.
ἀκροᾱτήριον, τό Hörsaal; Gerichtssaal
ἀκροᾱτής, οῦ, ὁ Hörer, Zuhörer; Kenner.
ἀκροβολίζομαι M. plänkeln; streiten.
ἀκροβόλῐσις, εως, ἡ u. **ἀκροβολισμός,** ὁ Geplänkel, Scharmützel.
ἀκροβολιστής, οῦ, ὁ Plänkler.
ἀκροβυστῐ́ᾱ, ἡ Vorhaut; Heidentum, Nichtjuden.
ἀκρο-γωνῐαῖος 2 λίθος Eckstein.
ἀκρό-δρυον, τό Fruchtbaum; Baumfrucht.
ἀκρο-θῖνῐον, τό a) das Oberste von einem Haufen; Erstlingsopfer; Ehrengabe, Weihgeschenk. b) Beute(anteil).
ἀκρο-κελαινῐάω oben sich schwärzen, dunkel wogen.
ἀκρό-κομος 2 mit Haarschopf.
ἀκρο-μᾰνής 2 stark rasend.
ἀκρό-πολις, εως, ἡ Oberstadt, Burg; Bollwerk, Schutz.
ἀκρο-πόλος 2 hoch(ragend).
ὀκρο-πόρος 2 oben spitz.
ἄκρος 3: 1. spitz; äußerster, oberster, höchster; meist (= **τὸ ἄκρον**) Spitze, Höhe, Gipfel, Vorgebirge, Grenze, Rand, Saum, Oberfläche, äußerste Höhe, oberster Rand, Hauptfeste. — 2. hervorragend, trefflich, vortrefflichster, ausgezeichnet, Meister.
ἀκρο-σφᾰλής 2 wankend; geneigt.
ἀκρο-τελεύτῐον, τό äußerstes Ende; Versschluß, Schluß.

ἀκρο-φῡσῐον, τό Röhre des Blaſebalges.
ἀ-κρύσταλλος 2 ohne Eis.
ἀκρωνῠχῐᾱ, ἡ (Berg-)Spitze.
ἀκρ-ώρεια, ἡ Bergrücken.
ἀκρωτηρῐάζω u. M. das Schiffsvorderteil mit ſeinen Verzierungen abnehmen; verſtümmeln, vernichten.
ἀκρωτήρῐον, τό Spitze, Höhe, Vorſprung; Vorgebirge; Giebel; Schiffsſchnabel; *pl.* die Extremitäten.
ἀ-κτένιστος 2 ungekämmt.
ἀ-κτέριστος 2 unbeerdigt; nicht zum Grabe geweiht.
ἀκτή[1], ἡ Küſte, Ufer, Geſtade; Vorgebirge; Erhöhung.
ἀκτή[2], ἡ Schrot, Mehl; Speiſe.
ἀ-κτήμων 2 beſitzlos, arm.
ἀκτῖς, ῖνος, ἡ Strahl; Sonnenſtrahl; Licht, Glanz; Hitze.
ἄκῠλος, ἡ eßbare Eichel.
ἄ-κῡρος 2 a) ungültig. b) einflußlos, machtlos.
ἀκῡρόω ungültig machen, abſchaffen.
ἀκωκή, ἡ Spitze, Schärfe.
ἀ-κώλῡτος 2 ungehindert.
ἄκων[1], οντος, ὁ Wurfſpieß.
ἄκων[2], ἄκουσα, ἄκον a) unfreiwillig, aufgezwungen, wider Willen, ungern. b) unabſichtlich. c) unwillkommen.
ἅλᾰ, ἄτος, τό Salz.
ἀλάβαστρος, ὁ, ἡ und **ἀλάβαστρον,** τό Alabaſter; Onyx; Salbenbüchschen.
ἅλᾰ-δε *adv.* dem Meere zu.
ἀλᾰζονεῐᾱ, ἡ Prahlerei, Hoffart. [aufſchneiden.]
ἀλᾰζονεύομαι M. prahlen,
ἀλᾰζονῐκός 3 prahleriſch, lügenhaft.
ἀλᾰζών, όνος, ὁ prahleriſch; *subst.* ὁ Prahler, Windbeutel.
ἀλᾰλᾰ́, ἡ und **ἀλᾰλαγμός,** ὁ Kriegsgeſchrei; Geſchrei, Jubel.
ἀλᾰλάζω u. M. das Kriegsgeſchrei erheben; ſchreien, jubeln, tönen.
ἀλᾰ́λημαι *pf.* v. ἀλάομαι.
ἀλᾰλητός, ὁ = ἀλαλά.
ἀ-λᾰ́λητος 2 unausſprechlich; wortlos.
ἄλαλκε u. ä. ſ. ἀλέξω.
ἀλαλκομενηΐς, ῐδος, ἡ die Helfende.
ἄ-λᾰλος 2 ſtumm.
ἀλᾰλύκτημαι voll Angſt ſein.
ἀ-λάμπετος 2 u. **ἀ-λαμπής** 2 glanzlos.
ἀλάομαι P. a) umher-irren, -ſchweifen. b) in Zweifel ſein.
ἀ-λᾰ́ός 2 blind; blendend.
ἀλᾰο-σκοπῐή, ἡ blinde (= vergebliche) Wacht.
ἀλᾰόω blenden.
ἀλᾰπαδνός 3 ſchwach, gering.
ἀλᾰπάζω ausleeren; überwältigen, vernichten, zerſtören.
ἅλᾰς, ἅτος, τό Salz.
ἀλαστέω zürnen, grollen.
ἀλάστορος 2 = ἀλάστωρ.
ἄ-λαστος 2 a) unbeſiegbar: unerträglich, unaufhörlich. b) unvergeßlich. c) elend; verrucht, entſetzlich.
ἀλάστωρ, ορος 1. verrucht, greuelvoll; ὁ Böſewicht. — 2. racheforderud; ὁ Rachegeiſt.
ἀλᾰ́τᾱς = ἀλήτης.
ἀλᾰωτύς, ῦος, ἡ Blendung.
ἀλγεινός 3 a) ſchmerzhaft, ſchmerzlich; leidvoll, leidig, läſtig, ſchlimm, heftig; ſchwierig. b) leidend.
ἀλγέω Schmerz empfinden, leiden, krank od. betrübt ſein.
ἀλγηδών, όνος, ἡ, **ἄλγημα,** τό und **ἄλγησις,** εως, ἡ = ἄλγος.
ἀλγίων 2 *comp.* (um ſo) ſchmerzlicher, ſchlimmer. *sup.* **ἄλγιστος** 3 ſehr ſchwierig. [Leid.]
ἄλγος, τό Schmerz, Kummer,

ἀλγύνω I. Akt. Schmerz verursachen, betrüben, kränken. — II. P. Schmerz empfinden.
ἀλδαίνω kräftigen, stärken.
ἀλδήσκω heranwachsen.
ἀλέᾱ[1], ἡ (Sonnen-)Wärme.
ἀλέᾱ[2], ἡ Vermeiden, Rettung.
ἀλέασθαι u. ä. ſ. ἀλέομαι.
ἀλεγεινός 3 = ἀλγεινός.
ἀλέγω, ἀλεγίζω, ἀλεγύνω ſich um etw. kümmern, beſorgen; achtſam ſn, beachten, berückſichtigen.
ἀλεεινός 3 warm; wärmend.
ἀλεείνω = ἀλέομαι.
ἀλεεύς, έως, ὁ = ἁλιεύς.
ἀλεής 2 in der Mittagsſonne.
ἄλειαρ, ατος, τό Weizenmehl.
ἄλειμμα, τό Salbe.
ἄλείς *aor. II.* P. v. εἴλω.
ἄλεισον, τό Trinkbecher.
ἀλείτης, ου, ὁ Frevler.
ἄλειφαρ, ατος, τό Salbe, Öl.
ἀ-λείφω I. Akt. ſalben; beſtreichen. — II. M. ſich ſalben.
ἄλειψις, εως, ἡ Salbung.
ἀλεκτορο-φωνίᾱ, ἡ Hahnenſchrei; dritte Nachtwache.
ἄ-λεκτρος 2 ehelos; unehelich.
ἀλεκτρυών, όνος u. **ἀλέκτωρ,** ορος, ὁ Hahn.
ἀλέκω = ἀλέξω.
ἄλεν, ἀλέν ſ. εἴλω.
ἀλεξ-άνεμος 2 den Wind abwehrend.
ἀλέξησις, εως, ἡ Abwehr, Hilfe.
ἀλεξητήρ, ῆρος u. **ἀλεξήτωρ,** ορος, ὁ Abwehrer, Helfer, Hort.
ἀλεξί-κᾰκος 2 Unglück abwehrend.
ἀλεξί-μορος 2 den Tod abwehrend.
ἀλέξω I. Akt.: a) abwehren; verteidigen. b) *intr.* helfen. — II. M.: a) von ſich abwehren, ſich verteidigen; Gleiches mit Gleichem vergelten. b) *intr.* beiſtehen.
ἀλέομαι M. ausweichen, entrinnen; (ver)meiden, ſich ſcheuen, unterlaſſen.
ἄλεται ſ. ἄλλομαι.
ἀλέτης, ου mahlend.
ἀλετρεύω mahlen.
ἀλετρίς, ίδος mahlend.
ἀλεύομαι = ἀλέομαι.
ἄλευρον, τό Mehl.
ἀλέω mahlen.
ἀλεωρᾱ́, ἡ a) das Entrinnen. b) Rettung, Schutz, Abwehr.
ἄλη, ἡ Irrfahrt; Wahnſinn.
ἀλήθεια, ἡ Wahrheit; wahre Lehre; Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit; Wirklichkeit; rechte Beſchaffenheit; *pl.* wahre Umſtände.
ἀληθεύω wahrhaftig ſein, die [Wahrheit ſagen.]
ἀληθείς u. ä. ſ. ἀλάομαι.
ἀ-ληθής 2: 1. a) wahr, wahrhaftig, aufrichtig, ehrlich. *subst.* τὸ -ές Wahrheit. b) wirklich, wahrhaft, echt; richtig. — 2. *adv.* **ἀληθῶς,** (τὸ) **ἀληθές** in Wahrheit, wirklich, in der Tat.
ἀληθίζομαι M. = ἀληθεύω.
ἀληθῑνός 3 wahrhaftig, wahr; echt; wirklich, gehörig.
ἀλήθω mahlen, zerreiben.
ἀ-λήϊος 2 unbegütert.
ἄ-ληκτος 2 unaufhörlich, beſtändig, hartnäckig.
ἀλήλεσμαι ſ. ἀλέω.
ἄλημα, τό a) geriebener Menſch, Schalk. b) Landſtreicher.
ἀλήμεναι u. **ἀλῆναι** ſ. εἴλω.
ἀλήμων 2 = ἀλήτης.
ἄ-ληπτος 2 unfaßbar; unangreifbar.
ἀλής 2 zuſammengedrängt; verſammelt, insgeſamt.
ἄληται ſ. ἄλλομαι.
ἀλητεύω = ἀλάομαι.
ἀλήτης, ου a) umherſchweifend, unſtet. b) *subst.* ὁ Flüchtling, Landſtreicher, Bettler.

ἄλθομαι P. heil werden.
ἀλῐ̆ᾱ, ἡ (Volks-)Versammlung.
ἀλῐᾰ́δης, ου, ὁ = ἁλιεύς.
ἀλῐ-ᾱ́ής 2 seewärts wehend.
ἀ-λῐ́αστος 2 unbeugsam; unaufhörlich.
ἀ-λίγκῐος 2 (u. 3) ähnlich,gleich.
ἁλιεύς, έως seekundig. *subst.* ὁ Seemann; Fischer.
ἁλιευτῐκός 3 Fischern gehörig, Fischer-...
ἁλιεύω fischen.
ἀλίζω[1] versammeln,vereinigen.
ἁλίζω[2] salzen. P. seine Würzkraft wiedererhalten.
ἄ-λῐθος 2 steinlos.
ἁλί-κλυστος 2 meerbespült.
ἁλί-κτῠπος 2 meer-gepeitscht, -umbraust.
ἀ-λῐ́μενος 2 hafenlos.
ἀλῐμενότης, ητος, ἡ Mangel an Häfen.
ἁλῐ-μῠρήεις 3 ins Meer fließend.
ἁλῐ-ναιέτης, ου meerbewohnend.
ἅλῐνος 3 aus Salz gemacht.
ἅλῐος[1], ὁ = ἥλιος.
ἅλῐος[2] 3 zum Meer gehörig, Meer-..., See-...
ἄλῐος[3] 3 vergeblich, erfolglos.
ἁλῐο-τρεφής 2 im Meere lebend.
ἀλῐόω erfolglos machen, vernichten, vereiteln.
ἀ-λῐπᾰρής 2 schmucklos.
ἁλί-πλαγκτος 2 über das Meer wandelnd.
ἁλί-πλᾱκτος 2 meer-gepeitscht.
ἁλί-πλοος 2 im Meere schwimmend.
ἁλῐ-πόρφῠρος 2 meer purpurn, -glänzend.
ἁλί-ρροθος 2 meerbrausend.
ἅλῐς *adv.* a) in Menge, reichlich. b) genug, genügend.
ἁλίσγημα, τό Befleckung.
ἁλίσκομαι a) gefangen od. eingenommen, erobert werden. b) überwältigt od. bezwungen werden. c) ertappt, als etw. befunden, überführt werden.
ἁλῐταίνω und M. sündigen, freveln gegen, verletzen.
ἁλῐτήμων 2 u. **ἁλῐτήριος** 2, **ἁλῐτηρός** 2 sündig, frevelnd, frevelhaft. *subst.* ὁ Frevler, Verderber, böser Dämon; Schelm.
ἁλιτρῐ́ᾱ, ἡ Frevel(sinn).
ἁλιτρός 2 = ἁλιτηρός.
ἄλκᾰρ, τό Abwehr, Schutz.
ἀλκή, ἡ a) Wehr, Abwehr; Schutz, Rettung, Hilfe. b) Wehrkraft, Stärke, Kraft, Tapferkeit.
ἀλκῐ̑ *dat. sg.* v. ἀλκή.
ἄλκῐμος 2 (u. 3) wehrhaft, streitbar, mutig; stark.
ἀλκτήρ, ῆρος, ὁ Abwehrer, Schutz, Rächer.
ἀλκῠών, όνος, ἡ Eisvogel.
ἄλλ' = ἄλλο. — **ἀλλ'** = ἀλλά.
ἀλλᾰ́ aber, allein, jedoch, indessen: 1. a) sondern, vielmehr, im Gegenteil b) doch, so doch, (doch) wenigstens. c) als, außer, ausgenommen (meist **ἀλλ' ἤ**). — 2. nun gut, ja, jawohl, gewiß, nein. — 3. wie? doch (verstärkt ἀλλ' ἤ) — 4. (auffordernd) aber wohlan, wohlan denn, drum.
ἀλλᾰγή, ἡ Tausch, Wechsel, Veränderung; Verkehr.
ἀλλάσσω I. Akt. verändern, verwandeln; wechseln, vertauschen, verkaufen. — II. M. für sich eintauschen od. vertauschen.
ἀλλᾰχῇ *adv.* anderswo, -wohin.
ἀλλᾰχόθεν anderswo(her).
ἀλλᾰχόθῐ *adv.* = ἀλλαχῇ.
ἀλλᾰχόσε anderswohin.
ἀλλᾰχοῦ *adv.* = ἀλλαχῇ.
ἀλ-λέγω = ἀναλέγω.
ἄλλῃ *adv.* a) anders-wo, -wohin. b) auf andere Weise, anders.
ἀλληγορέω bildlich reden.

ἄ-λληκτος 2 = ἄληκτος.
ἀλληλούϊα [hebr.] lobet den Herrn! Halleluja.
ἀλληλοφᾰγῐ́ᾱ, ἡ gegenseitiges Auffressen.
ἀλληλοφθορῐ́ᾱ, ἡ gegenseitige Vernichtung.
ἀλλήλων einander, gegenseitig.
ἄλλην *adv.* anderswohin.
ἀλλο-γενής 2 ausländisch, fremd; ὁ Fremdling.
ἀλλό-γλωσσος 2 fremd (=sprachig).
ἀλλογνοέω verkennen, nicht kennen.
ἀλλό-γνωτος 2 andern bekannt, fremd.
ἀλλοδᾰπός 3 anderswoher stammend, fremd; ὁ Fremdling.
ἀλλο-ειδής 2 anders aussehend.
ἄλλο-θεν *adv.* anderswoher.
ἄλλο-θι *adv.* a) anderswo; fern von. b) in einem anderen Falle, sonst.
ἀλλό-θροος 2 anders-redend, -sprachig; fremd.
ἀλλοῖος 3 anderartig, verschieden, verändert, umgestimmt.
ἀλλοιόω verändern, umstimmen.
ἀλλοίωσις, εως, ἡ Veränderung.
ἀλλό-κοτος 2 a) andersartig, verschieden von. b) ungewöhnlich, sonderbar; unnatürlich, widerwärtig.
ἄλλομαι M. springen, hüpfen, sprudeln, fließen; fliegen; losstürmen, eindringen auf.
ἀλλο-πρόσ-αλλος, ὁ wetterwendisch, unbeständig.
ἄλλος, η, ο I. ein anderer, der andere. **A. 1.** a) oft doppelt gesetzt: ἄλλος ἄλλα εἶπεν der eine sagte dies, der andere das. ἄλλος ἄλλοθεν ἦλθεν der eine kam von hier, der andere von dort. b) außerdem, sonst: ὁπῖται καὶ ἄλλοι ἱππεῖς Schwerbewaffnete und außerdem Reiter. c) **ἄλλοι τε καί** außer anderen besonders, sowohl ... als besonders. ἄλλα τε εἶπε καὶ τάδε cum alia dixit tum hæc. **2.** mit Artikel: a) **ὁ ἄλλος** der andere, der übrige. b) **οἱ ἄλλοι** die anderen, die übrigen. c) **τὰ ἄλλα** od. **τἄλλα** das andere, das übrige; *adv.* im übrigen, sonst. — **B. 1.** anders beschaffen, verschieden. **2.** a) fremdartig, fremd. b) unpassend, falsch. — II. *adv.* **ἄλλως 1.** auf andere Weise, anders. **2.** a) besser, schlechter. b) vergeblich, planlos, zwecklos, aufs Geratewohl. c) schlechthin, bloß. **3.** a) andernfalls, sonst b) ohnehin schon, auch sonst, überhaupt. c) **ἄλλως τε καί** besonders, zumal.
ἄλλο-σε *adv.* anderswohin.
ἄλλο-τε *adv.* ein andermal, zu anderer Zeit. ἄλλοτε μέν ... ἄλλοτε δέ bald ... bald.
ἀλλοτρῐο-επίσκοπος 2 der sich in fremde Sachen mischt.
ἀλλότρῐος 3 einem andern gehörig, fremd, ausländisch; ὁ der Fremde. Bsd.: a) nicht verwandt; b) feindlich, abgeneigt; c) fremdartig, sonderbar, auffallend, verändert; unpassend.
ἀλλοτρῐότης, ητος, ἡ Entfremdung.
ἀλλοτρῐόω a) entfremden, abgeneigt machen. b) berauben. c) in fremde Hände bringen.
ἀλλοτρῐ́ωσις, εως, ἡ Entfremdung, Zurückweisung.
ἄλλοφος 2 ohne Helmbusch.
ἀλλοφρονέω a) anders gesinnt sein; an anderes denken. b) bewußtlos sein.
ἀλλό-φῡλος 2 von anderem Stamme, ausländisch, fremd; Nichtjude.

ἄλλῠδις *adv.* anderswohin.
ἀλ-λύω = ἀναλύω.
ἄλλως ſ. ἄλλος.
ἅλμα, τό Sprung.
ἅλμη, ἡ a) Meerwaſſer. b) Salzlake; (ſalziger) Schmutz; Schärfe. [..., Meer-...]
ἁλμῠρός 3 ſalzig, bitter, Salz-
ἁλοάω dreſchen; ſchlagen.
ἄ-λοβος 2 ohne Leberlappen.
ἀλογέω nicht beachten, verachten. [b) Unvernunft.]
ἀλογῐ́ᾱ, ἡ a) Nicht(be)achtung.
ἀ-λόγιστος 2 a) unüberlegt, unbeſonnen, unvernünftig. b) unergründlich.
ἄ-λογος 2 a) unvernünftig, widerſinnig; grundlos. b) unerwartet. c) ſprachlos, ſtill.
ἀλόη, ἡ Aloe.
ἁλό-θεν *adv.* vom Meere her.
ἁλοιάω = ἁλοάω.
ἀλοιφή, ἡ Fett, Öl, Salbe.
ἄλοξ, οκος, ἡ Furche; Saatfeld.
ἁλοσ-ύδνη, ἡ meer-entſproſſen.
ἁλουργής 2 purpurfarbig.
ἁλουσῐ́ᾱ, ἡ Schmutz.
ἄ-λουτος 2 ungewaſchen, ſchmutzig.
ἄ-λοχος, ἡ Gattin.
ἁλόω, ἁλόωνται ſ. ἁλάομαι.
ἅλς, ἁλός a) ὁ Salz(korn). b) ἡ Salzflut, Meer.
ἅλσο, ἅλτο ſ. ἅλλομαι.
ἄλσος, τό Hain; geweihte Stätte, Heiligtum,
ἁλῠκός 3 ſalzig.
ἁλυκτάζω = ἁλύω.
ἄ-λῡπος 2 und **ἀ-λύπητος** 2 a) ohne Leid, ſorgenfrei, kummerlos, ſchmerzlos; unbekümmert. b) nicht betrübend, leicht.
ἄ-λῠρος 2 ohne Geſang.
ἅλῠσις, εως, ἡ Kette; Gefängnis. [lich, verderblich; elend.]
ἀ-λῡσῐτελής 2 unnütz; ſchäd-
ἁλυσκάζω und **ἁλυσκάνω** = ἁλύσκω.
ἁλύσκω ausweichen, (ver)meiden, entrinnen, entgehen.
ἁλύσσω = ἁλύω.
ἄ-λῠτος 2 unauflöslich; unendlich, unaufhörlich.
ἁλῠ́ω irre od. außer ſich ſein, toben; aufgeregt od. in Angſt, betrübt ſein.
ἄλφᾰ, τό der erſte Buchſtabe A.
ἀλφᾰ́νω erwerben, einbringen.
ἀλφεσῐ́-βοιος 3 Rinder einbringend; viel-umworben.
ἀλφηστής, οῦ erwerbſam.
ἄλφῐτον, τό Gerſtenmehl.
ἀλφῐτοποιῐ́ᾱ, ἡ Mehlbereitung.
ἄλφοι(ν) ſ. ἀλφάνω.
ἀλωή, ἡ a) Tenne. b) Garten; Saatfeld.
ἀλώῃ u. ä. ſ. ἁλίσκομαι.
ἄλων, ωνος, ἡ = ἄλως.
ἀλωπεκῆ u. **ἀλωπεκ�†ς,** ίδος, ἡ Fuchs-fell, -pelz.
ἀλώπηξ, εκος, ἡ Fuchs.
ἅλως, ω u. ωος, ἡ Tenne; Getreide, Korn.
ἁλώσῐμος 2 einnehmbar, bezwinglich; leicht zu finden (oder zu gewinnen); faßlich.
ἅλωσις, εως, ἡ Eroberung; Gefangen-nahme, -ſchaft.
ἁλωτός 3 = ἁλώσιμος.
ἅμ = ἀνά.
ἅμᾰ 1. *adv.* a) zuſammen, alleſamt; b) zugleich, zu gleicher Zeit. ἅμα μέν ... ἅμα δέ teils ... teils, bald ... bald. — 2. *prp.* (mit *dat.*) zuſammen mit, zugleich mit.
ἀ-μᾰθής 2 a) unwiſſend, ungelehrt, ungebildet; töricht. b) unerfahren in etw.. c) unberechenbar.
ἀμᾰθῐ́ᾱ, ἡ Unwiſſenheit, Unerfahrenheit.
ἄμᾰθος, ἡ Sand, Düne.
ἀμᾰθύνω zu Staub machen, zerſtören.

ἀ-μαιμάκετος 3 ungeheuer, unwiderstehlich; wütend.
ἀ-μαλδῡ́νω zerstören.
ἀμαλλο-δετήρ, ῆρος, ὁ Garbenbinder.
ἀμᾰ́λός 3 schwach, zart.
ἅμαξα und **ἄμαξα,** ἡ Wagen, bsd. Lastwagen.
ἁμαξεύω I. Akt. fahren. — II. P. fahrbar sein.
ἁμαξῐαῖος 3 einen Frachtwagen füllend.
ἁμαξῐ́ς, ίδος, ἡ Wägelchen.
ἁμαξ-ῑτός u. **ἁμαξ-ῑτός** 2 für Wagen fahrbar. *subst.* ἡ ~ Fahrweg, -straße.
ἅμαρ, τό = ἦμαρ.
ἀ-μᾰ́ραντος 2 u. **ἀ-μᾰράντῑνος** 2 a) unverwelklich, unvergänglich. b) von Amarant.
ἀμᾰ́ρη, ἡ Graben.
ἁμαρτᾰ́νω a) (ver)fehlen, nicht treffen, nicht erreichen; verlieren, entbehren; vergessen; abirren. b) sich vergehen, einen Fehler machen, sündigen. c) es an etw. fehlen lassen.
ἁμαρτᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ = ἁμάρτημα.
ἁμαρτέω geleiten.
ἁμ-αρτῇ *adv.* gleichzeitig.
ἁμάρτημα, τό u. **ἁμαρτῐ́ᾱ,** ἡ Fehler, Vergehen, Sünde.
ἁμαρτο-επής 2 Fehlredner.
ἀ-μάρτῠρος 2 unbezeugt.
ἁμαρτωλός 2 sündhaft, sündig; *subst.* ὁ, ἡ Sünder(in).
ἁμα-τροχάω mitlaufen.
ἁματροχῐ́ή, ἡ Zusammenstoß der Räder.
ἀ-μαυρός 3: 1. a) dunkel, nebelhaft; b) blind. — 2. a) undeutlich, schwach; b) unbedeutend, unberühmt.
ἀμαυρόω verdunkeln; schwächen.
ἀ-μᾰ́χητος 2 und **ἄ-μᾰχος** 2, *adv.* **ἀμᾰ́χεῐ** und **ἀμᾰχητῐ́** 1. a) ohne Kampf. b) ohne Streitsucht, friedliebend. — 2. unbezwinglich.
ἀ-μάω u. M. a) (ab)mähen, abschneiden. b) sammeln, zusammenfassen.
ἄμ-βᾰσις, ἡ = ἀνάβασις.
ἀμ-βᾰ́της, ου, ὁ = ἀναβάτης Reiter.
ἀμ-βᾰτός 2 ersteigbar.
ἀμ-βλήδην emporstoßend, aufwallend, laut.
ἀμβλῡ́νω abstumpfen; (ab-) schwächen, entmutigen.
ἀμβλῠ́ς 3 a) schwach. b) stumpf; schlaff, gleichgültig, matt.
ἀμβλῠώττω blödsichtig sein.
ἀμ-βοάω = ἀναβοάω.
ἀμ-βολᾰδόν *adv.* aufwallend.
ἀμβροσῐ́ᾱ, ἡ Ambrosia.
ἀμβρόσῐος 3 u. **ἄμβροτος** 2 unsterblich, göttlich.
ἀμβώσᾱς ſ. ἀναβοάω.
ἀ-μέγαρτος 2 1. freigebig: reichlich, unaufhörlich. — 2. unselig, heillos.
ἀ-μέθυστος, ἡ Amethyst.
ἀμείβω und M. 1. a) wechseln, abwechseln; ändern: tauschen, vertauschen, eintauschen. b) überschreiten, über etw. gehen. c) verlassen. — 2. erwidern: a) vergelten. b) antworten.
ἀμείβων, ονος, ὁ Dachsparren.
ἄ-μεικτος 2 = ἀμιγής.
ἀ-μείλικτος 2 u. **ἀ-μείλῐχος** 2 unsanft; unerbittlich, erbarmungslos, hart.
ἀμείνων 2 besser, tüchtiger, trefflicher; tapferer, mutiger, edler; vorteilhafter.
ἀμειξῐ́ᾱ, ἡ = ἀμιξία.
ἀ-μέλγω melken; saugen.
ἀμέλει ganz gewiß, natürlich.
ἀμέλεια, ἡ Sorglosigkeit; Vernachlässigung.
ἀ-μελέτητος 2 ungeübt, unbewandert.

ἀμελέω sorglos oder unbekümmert sein, vernachlässigen, nicht beachten, vergessen.
ἀ-μελής 2: 1. sorglos, unbekümmert, nachlässig. — 2. vernachlässigt.
ἄ-μεμπτος 2: 1. untadlig, tadellos. — 2. zufrieden.
ἄμεναι statt ἀέμεναι s. ἄω.
ἀ-μενηνός 2: 1. kraftlos, ohnmächtig; schwach; bedeutungslos. — 2. unstät.
ἀμενηνόω kraftlos machen.
ἀμέρᾱ, ἡ = ἡμέρα.
ἀ-μέρδω[1] berauben. P. verlustig gehen, entbehren.
ἀ-μέρδω[2] blind machen, blenden.
ἀ-μερής 2 unteilbar.
ἀ-μέριμνος 2 1. unbeachtet. — 2. sorglos, frei von Sorgen.
ἀμέρῐος dor. = ἡμέριος.
ἀ-μετάθετος 2 unwandelbar, unabänderlich, fest.
ἀ-μετακίνητος 2 unbeweglich.
ἀ-μεταμέλητος 2 nicht gereuend; unwiderruflich; verstockt.
ἀ-μετανόητος 2 unbeugsam, unbußfertig.
ἀμέτερος = ἡμέτερος.
ἀ-μέτοχος 2 unteilhaftig, frei von etw.
ἀ-μέτρητος 2 = ἄμετρος.
ἀμετρῐ́ᾱ, ἡ Maßlosigkeit.
ἀμετρο-επής 2 maßloser Schwätzer.
ἄ-μετρος 2 maßlos: a) unmäßig; b) unermeßlich.
ἀμεύομαι M. übertreffen.
ἀμῇ u. **ἀμῇ** *adv.* irgendwie, gewissermaßen.
ἀμήν wahrlich, gewiß. *subst.* ὁ u. τό ~ das Amen.
ἀ-μήνῑτος 2 ohne Zorn.
ἀμητήρ, ῆρος, ὁ Schnitter.
ἄμητος, ὁ Ernte, Ertrag.
ἀ-μήτωρ, ορος a) mutterlos. b) unmütterlich.
ἀμηχᾰνέω ratlos oder hilflos sein; Mangel leiden.
ἀμηχᾰνῐ́ᾱ, ἡ Ratlosigkeit, Hilflosigkeit, Not.
ἀ-μήχᾰνος 2 1. ratlos, hilflos, unfähig. — 2. a) unmöglich, unerreichbar, unglaublich, unbeschreiblich, unerklärlich, unendlich. b) unüberwindlich: α) unabwendbar, rettungslos; heillos; β) unbeugsam.
ἀ-μῐ́αντος 2 unbefleckt; vollkommen.
ἀ-μῐ́γής 2 und **ἄ-μῐκτος** 2 1. unvermischt. — 2. a) ungesellig, wild; b) unvereinbar.
ἄμιλλα, ἡ Wett-kampf, -streit, -fahren; Kampf, Streit; eifriges Streben, Begierde.
ἀμιλλάομαι M. P. wettkämpfen, wetteifern; eifrig streben, sich eifrig bemühen.
ἀμίλλημα, τό = ἄμιλλα.
ἀμιλλητήρ, ῆρος wetteifernd.
ἀμῐξῐ́ᾱ, ἡ Mangel an Verkehr; Mangel an Kredit.
ἄμ-ιππος 2 a) roßschnell. b) οἱ -οι Beiläufer, Voltigeure.
ἄ-μισθος 2 ohne Lohn, unbelohnt, unbesoldet.
ἀμιτρο-χῐ́των, ωνος keinen Leibgurt tragend.
ἀμιχθᾰλόεις 3 rauchend.
ἄμμᾰ, τό Schlinge, Knoten.
ἄμμε = ἡμᾶς: **ἄμμες** = ἡμεῖς: **ἄμμῐ** = ἡμῖν.
ἀμ-μένω = ἀναμένω.
ἄμ-μῐγᾰ vermischt; durcheinander; zugleich.
ἀμ-μίγνῡμι = ἀναμείγνυμι.
ἀμμορῐ́η, ἡ Unglück.
ἄ-μμορος 2 unteilhaftig; unglücklich.
ἄμμος, ἡ a) Sand. b) Reitbahn.
ἀμνᾱστέω = ἀμνηστέω.
ἀμνημονέω uneingedenk sein; vergessen, vergeben.
ἀμνηστέω = ἀμνημονέω. P. in Vergessenheit geraten.
ἀμνῐ́ον, τό Opferschale.

ἀμνός, ὁ, ἡ Lamm.
ἀ-μογητεῖ *adv.* ohne Mühe.
ἀμοθεί od. **-ῖ** *adv.* einhellig.
ἀμό-θεν *adv.* von irgendeinem Punkte an.
ἀμοιβαῖος 3 u. 2, **ἀμοιβάς,** άδος (ab)wechselnd, zum Wechseln, als Antwort erfolgend.
ἀμοιβή, ἡ 1. Wechsel, Tausch. — 2. Erwiderung: a) Vergeltung; Gegengabe; Ersatz, Lohn. b) Antwort.
ἀμοιβηδίς *adv.* wechselweise.
ἀμοιβός 2 a) als Entgelt. b) zum Ersatz, Stellvertreter.
ἄ-μοιρος 2: 1. unteilhaftig, von etw. befreit. — 2. unglücklich.
ἀμολγός, ὁ Dunkel.
ἄ-μορος 2 = ἄμμορος.
ἀ-μορφος 2 mißgestalt(et), häßlich; schimpflich.
ἄμός (und **ἁμός**) 3: 1. unser, unsrig. — 2. mein, meinig.
ἄ-μοτον *adv.* unablässig.
ἀμοῦ *adv.* irgendwo.
ἄ-μουσος 2 unmusikalisch; ungebildet, roh.
ἄ-μοχθος 2 mühelos; träge.
ἀμ-παυστήριος u. **ἀμ-παύω** = ἀναπ-.
ἀμ-πείρω = ἀναπείρω.
ἀμπέλινος 3 vom Weinstock.
ἀμπελόεις 3 rebenreich.
ἄμπελος, ἡ Weinstock, Rebe.
ἀμπελουργός, ὁ Winzer.
ἀμπελών, ῶνος, ὁ Weinberg.
ἀμ-πεπάλων s. ἀναπάλλω.
ἀμ-περές = διαμπερές.
ἀμπεχόνη, ἡ Kleidung: Obergewand.
ἀμπ-έχω I. Akt. umgeben, umschließen, bedecken, bekleiden. — II. M. anhaben, bekleidet sein.
ἀμ-πηδάω = ἀναπηδάω.
ἀμπ-ίσχω = ἀμπέχω.
ἀμπλάκημα, τό Vergehen.
ἀμπλᾰκίσκω a) fehlen, sich vergehen. b) verfehlen, nicht erreichen, entbehren.
ἀμ-πνέω = ἀναπνέω.
ἀμ-πνοή, ἡ Atem.
ἄμ-πνῦε, ἀμπνύνθη, ἄμ-πνῡτο s. ἀναπνέω.
ἀμπυκτήρια, τά Zügel.
ἄμπυξ, υκος, ὁ, ἡ a) Stirnband. b) Rad.
ἄμπωτις, εως, ἡ Ebbe.
ἀμυγδᾰλῐνος 3 aus Mandeln bereitet, Mandel-...
ἄμυγμα, τό das Zerraufen.
ἄμῠδῐς *adv.* zugleich; zusammen.
ἀμυδρός 3 dunkel, undeutlich.
ἀ-μῡητος 2 a) nicht eingeweiht. b) klaffend.
ἀ-μῦθητος 2 unsäglich viel.
ἀ-μῦμων 2 untadelig.
ἀμῡνᾰθω = ἀμύνω abwehren.
ἀμύντωρ, ορος, ὁ Abwehrer, Helfer.
ἀμῦνω I. Akt. 1. abwehren, fernhalten. — 2. a) helfen, beistehen. b) verteidigen, schützen; rächen. c) vergelten. — II. M. 1. von sich abwehren oder abwenden; sich wehren, sich verteidigen, Widerstand leisten. — 2. sich rächen, vergelten.
ἀμύσσω zer-kratzen, -fleischen, -wühlen; abhärmen.
ἀμφ-ᾰγᾰπάζω u. M. mit Liebe umfangen, liebevoll aufnehmen.
ἀμφ-ᾰγείρομαι M. sich um j-n (ver)sammeln.
ἀμφᾰδῐος 3 offenkundig, offen, öffentlich. *adv.* **ἀμφᾰδᾰ, ἀμφᾰδόν, ἀμφᾰδῐήν,** ἀμφαδήν.
ἀμφ-αῖσσομαι M. a) rings anstürmen. b) flattern.
ἀμφ-ᾰκης 2 = ἀμφήκης.
ἀμφ-ᾰλείφω ringsum salben.
ἀμφ-ᾰρᾰβέω ringsum klirren.
ἀμ-φᾰσῐη, ἡ Zvadvoinakeit.
ἀμφ-ᾰῦτέω rings dröhnen.

ἀμφ-ἀφάω u. M. rings betaſten, befühlen; handhaben.
ἀμφ-έπω = ἀμφιέπω.
ἀμφ-έρχομαι M. rings umgeben oder umtönen. |ρομαι.|
ἀμφ-ηγερέθομαι = ἀμφαγεί-|
ἀμφ-έχᾰνε ſ. ἀμφιχαίνω.
ἀμφ-έχῠτο ſ. ἀμφιχέω.
ἀμφ-ήκης 2 zweiſchneidig.
ἀμφ-ήλῠθε ſ. ἀμφέρχομαι.
ἄμφ-ημαι M. ringsum ſitzen.
ἀμφ-ηρεφής 2 wohlverſchloſſen
ἀμφ-ηρῐκός 3 mit Doppelrudern.
ἀμφ-ήριστος 2 beſtritten, unentſchieden.
ἀμφῐ́ I. *adv.*: a) auf beiden Seiten. b) ringsum, rings. — II. *prp.*: **1.** mit *gen.*: a) um, in der Nähe, bei. b) über, in betreff, wegen. — **2.** mit *dat.*: a) um, an, bei. b) über, in betreff, wegen, um ... willen. — **3.** mit *acc.*: a) um, um ... herum, in ... herum, an ... hin, bei. b) um (= in betreff), über. c) (zeitl.) um, gegen, während. d) ungefähr, gegen.
ἀμφιάζω = ἀμφιέννυμι.
ἀμφί-ᾰλος 2 a) meer-umſtrömt. b) zwiſchen zwei Meeren gelegen.
ἀμφῐ́-ᾰχω umjammern.
ἀμφι-βαίνω 1. umſchreiten, umwandeln. — 2. a) umgeben, umfangen. b) *pf.* beſchützen.
ἀμφι-βάλλω I. Akt. herumwerfen, -legen; (ein Netz) auswerfen: a) anlegen. b) umfaſſen, umarmen. c) umgarnen, fangen. — II. M. ſich etw. umwerfen oder anlegen.
ἀμφίβᾰσις, εως, ἡ Abwehr, Schutz.
ἀμφίβληστρον, τό Wurf-, Zugnetz, Netz; Gewand.
ἀμφιβολῐᾱ́, ἡ Zweifel; Verlegenheit, Bedrängnis.
ἀμφί-βολος 2 **1.** rings beſchoſſen. — **2.** a) zweideutig, zweifelhaft, ungewiß. b) unentſchloſſen, ratlos.
ἀμφί-βροτος 3 den (ganzen) Mann deckend.
ἀμφι-γνοέω zweifeln, unſchlüſſig ſein. P. unerkannt ſein.
ἀμφι-γῡήεις, ὁ der armkräftige Werkmeiſter.
ἀμφί-γῡος 2 a) doppeltgeſpitzt. b) *pl.* beiderſeits ſtarke Kämpfer.
ἀμφι-δαίω rings entbrennen.
ἀμφί-δᾰσυς 3 ringsum betrodelt.
ἀμφι-δέαι, αἱ a) Band, Spange. b) Tür-kapſeln.
ἀμφι-δέξῐος 2 a) beide. b) zweideutig.
ἀμφι-δήρῑτος 2 zweifelhaft.
ἀμφι-δῑνέω herum-drehen, -legen. |umſchließend.|
ἀμφί-δρομος 2 herumlaufend,|
ἀμφι-δρῠφής 2 und **ἀμφί-δρῠφος** 2 rings oder ganz zerkratzt.
ἀμφί-δῠμος 2 doppelt.
ἀμφι-δύομαι M. ſich etw. anlegen oder anziehen.
ἀμφι-έζω = ἀμφιέννυμι.
ἀμφι-έλισσα doppelt geſchweift.
ἀμφι-έννῡμι u. **-ῠ́ω** bekleiden, anziehen, anlegen.
ἀμφι-έπω um etw. od. um j-n geſchäftig ſein; j-n umdrängen: **1.** a) etw. beſorgen, ordnen, verwalten. b) behüten. — **2.** j-n pflegen, bedienen; beſtrafen.
ἀμφίεσμα, τό Anzug.
ἀμφι-εύω ringsum abſengen.
ἀμφ-ιζάνω ringsum ſitzen.
ἀμφι-θᾰλής 2 einer, dem beide Eltern noch leben.
ἀμφί-θετος 2 doppelhenklig.
ἀμφι-θέω herumlaufen um.
ἀμφί-θηκτος 2 zweiſchneidig.
ἀμφί-θρεπτος 2 rings geronnen.

ἀμφί-θῠρος 2 mit doppeltem Ausgange verſehen.
ἀμφι-κᾰλύπτω a) umhüllen, verhüllen, umſchließen, bergen. b) etw. mit etw. umgeben, etw. um etw. herumziehen.
ἀμφι-κᾰρής 2 zweiſitzig.
ἀμφι-κεάζω rings ſpalten.
ἀμφί-κειμαι M. herumliegen, ſich lagern um, umſchlungen halten. [geben.]
ἀμφι-κίων 2 mit Säulen um-
ἀμφί-κλυστος 2 meerumwogt.
ἀμφί-κομος 2 dichtbelaubt.
ἀμφι-κτίονες, οἱ Grenznachbarn.
ἀμφι-κῠπελλον δέπας, τό doppelhenkliger Becher.
ἀμφι-λᾰφής 2 umfangreich, groß; gewaltig, reichlich.
ἀμφι-λᾰχαίνω um-, auf-hacken.
ἀμφι-λέγω ſtreiten, im Wortwechſel ſein; beſtreiten.
ἀμφίλογος 2 a) beſtritten, ſtreitig, zweifelhaft. b) ſtreitend.
ἀμφί-λοφος 2 den Nacken umgebend.
ἀμφι-λῡκη, ἡ Dämmerung.
ἀμφι-μαίομαι M. rings abwiſchen. [kämpfen, beſtürmen.]
ἀμφι-μᾰχομαι M. um etwas
ἀμφι-μελας, αινα, ᾰν umdüſtert.
ἀμφί-μῡκάομαι M. ringsum erdröhnen.
ἀμφι-νεικής 2 u. **-νείκητος** 2 umſtritten, umworben.
ἀμφι-νέμομαι M. rings bewohnen.
ἀμφι-νοέω = ἀμφιγνοέω.
ἀμφι-ξέω ringsum glätten.
ἀμφι-πέλομαι M. umgeben.
ἀμφι-πένομαι = ἀμφιέπω.
ἀμφι-περιστέφω u. M. rings umgeben, umkränzen.
ἀμφι-περιστρωφάω nach allen Seiten tummeln.
ἀμφι-πίπτω auf etw. hinfallen, ſich werfen über.
ἀμφί-πλεκτος 2 verſchlungen.
ἀμφί-πληκτος 2 ringsum brandend.
ἀμφι-πλήξ, ῆγος doppelt treffend; zweiſchneidig.
ἀμφι-πολεύω = ἀμφιέπω.
ἀμφι-πολέω mit j-m ſchwärmen, j-m dienen. [nerin.]
ἀμφί-πολος 2 dienend. ἡ Die-
ἀμφι-πονέομαι M. ſorgen für.
ἀμφι-ποτάομαι M. umflattern.
ἀμφί-πῡρος 2 umlodert, (fackel-)umflammt.
ἀμφί-ρ(ρ)ῠτος 2 (und 3) rings umſtrömt.
ἀμφῐ́ς I. *adv.* 1. a) beiderſeits, auf beiden Seiten. b) ringsum, auf allen Seiten. — 2. getrennt, auseinander: a) fern, entfernt. b) entzwei; c) zwiefach, verſchieden. — II. *prp.* 1. mit *gen.*: a) ringsum, auf allen Seiten. b) fern von, ſeitwärts. — 2. mit *dat.* und *acc.* ringsum, um.
ἀμφισβᾰσῐ́η, ἡ = ἀμφισβήτησις.
ἀμφισβᾰτέω = ἀμφισβητέω.
ἀμφισβητέω I. Akt. ſtreiten, widerſprechen: a) beſtreiten, bezweifeln. b) (dagegen) behaupten. c) etw. beanſpruchen. — II. P. τὰ ἀμφισβητούμενα die ſtreitigſten Punkte.
ἀμφισβητήσῐμος 2 ſtreitig, zweifelhaft. [Zweifel.]
ἀμφισβήτησις, εως, ἡ Streit,
ἀμφισβήτητος 2 = ἀμφισβητήσιμος.
ἀμφ-ίστᾰμαι M. umherſtehen, umſtehen, umlagern, ſich rings erheben.
ἀμφί-στομος 2 mit doppelter Mündung; doppelt.
ἀμφι-στρᾰτάομαι M. umlagern. [Seiten gewandt.]
ἀμφι-στρεφής 2 nach beiden
ἀμφι-τάμνω rings abſchneiden.
ἀμφι-τίθημι (her)um-legen, -werfen; anlegen, aufſetzen.

ἀμφι-τρέμω rings erzittern.
ἀμφι-τρής, ῆτος mit zwei Ausgängen.
ἀμφι-τρομέω für j-n zittern.
ἀμφί-φᾰλος 2 doppelbügelig.
ἀμφι-φοβέομαι P. ringsum die Flucht ergreifen.
ἀμφι-φορεύς, έως, ὁ a) zweihenkliger Krug; Urne. b) Tonne, Eimer.
ἀμφι-φράζομαι M. umsichtig erwägen oder prüfen.
ἀμφι-χάσκω umgähnen, verschlingen.
ἀμφι-χέω I. Akt. rings verbreiten, herumlegen. — II. P. sich rings verbreiten: a) sich ergießen um. b) sich um etw. legen, umgeben, umfangen, umringen, umarmen.
ἀμφί-χῠτος 2 von beiden Seiten aufgeschüttet.
ἄμφ-οδον, τό Straße.
ἀμφορεύς, έως, ὁ = ἀμφιφορεύς.
ἀμφότερος 3 beiderseitig, beide; **-τέρῃ** in beiden Fällen.
ἀμφοτέρω-θεν *adv.* von oder auf beiden Seiten.
ἀμφοτέρω-θῐ *adv.* auf beiden Seiten.
ἀμφοτέρως *adv.* auf beiderlei Weise.
ἀμφοτέρωσε *adv.* nach beiden Seiten hin.
ἀμφ-ουδῐ́ς *adv.* unten an beiden Füßen.
ἀμφράσσαιτο s. ἀναφράζομαι.
ἄμφω, ἀμφοῖν beide.
ἄμφ-ωτος 2 zweihenklig.
ἀ-μώμητος 2 u. **ἄ-μωμος** 2 untadelig, tadellos.
ἄμωμον, τό Amomum.
ἀμῶς auf irgendeine Weise.
ἄν[1] = ἐάν wenn, falls, ob.
ἄν[2] 1. = ἀνά. — 2. = ἄνα; auch = ἀνέστη er stand auf.
ἄν[3], Partikel, bezeichnet eine durch die Umstände bedingte Möglichkeit; nur selten läßt sie sich durch „wohl, etwa, allenfalls, unter Umständen" u. ä., oft durch die Hilfswörter „können, dürfen, mögen" übersetzen; meist bleibt sie unübersetzt u. übt nur auf den Modus des Verbs einen Einfluß. Ganz denselben Gebrauch hat das epische **κέ(ν)**.
ἄν = ἄ ἄν (Krasis).
ἀνᾰ́ I. *adv.* hinauf, oben, darauf, daran. — II. *prp.* 1. mit *gen.* auf. — 2. mit *dat.* (oben) auf, (oben) an. — 3. mit *acc.*: a) α) auf, hinauf; β) über ... hin, durch ... hin, in ... umher, in, entlang. b) zeitl.: während, hindurch. c) bei Zahlen distributiv = je, zu, zB. ἀνὰ δύο je zwei, zu zweien, paarweise. d) übtr. ἀνὰ κράτος mit aller Kraft, mit Gewalt. ἀνὰ μέρος wechselweise.
ἄνᾰ 1. = ἀνάστηθι auf denn! frisch! — 2. *voc.* von ἄναξ.
ἀναβαθμός, ὁ Stufe, Treppe.
ἀνα-βαίνω 1. *intr.* (hin)aufsteigen, -gehen, -ziehen; übh. gelangen: a) landeinwärts gehen. b) sich einschiffen, absegeln. c) landen. d) ein Pferd besteigen. e) auftreten (v. Redner u. a.). f) (an)wachsen. g) ablaufen, e-n Verlauf nehmen. — 2. *trans.*: a) etw. besteigen; bespringen. b) etw. durchschreiten. c) hinaufführen, hinaufsetzen; einsteigen lassen (auch M.).
ἀνα-βάλλω I. Akt. 1. a) hinauf-werfen, -heben; b) aufwerfen. — 2. aufschieben, verzögern. — II. M. 1. sich etw. über- oder um-werfen. — 2. etw. auf sich nehmen, unternehmen, bestehen. — 3. (mit *inf.*) anheben. — 4. aufschieben, hinhalten.
ἀνάβᾰσις, εως, ἡ 1. das Empor-, Hinauf-, Auf-steigen; Zug ins Binnenland. — 2. a) Aufgang. b) Reiterei.

ἀναβάτης, ου, ὁ Reiter.
ἀναβατικός 3 behende aufsitzend.
ἀνα-βέβρυχε s. ἀναβρύχω.
ἀνα-βιβάζω I. Akt. (hin)aufsteigen lassen, hinauf-führen, -ziehen; vorführen, auftreten lassen. — II. M. zu sich hinaufsteigen lassen; vor Gericht auftreten lassen.
ἀνα-βιόω u. **ἀνα-βιώσκομαι** M. a) wiederaufleben. b) wieder ins Leben zurückrufen.
ἀνα-βλαστάνω wiederaufblühen.
ἀνα-βλέπω a) auf-, emporblicken; hinblicken. b) das Augenlicht (wieder)erhalten.
ἀνάβλεψις, ἡ Wiedererlangung des Augenlichtes; Fähigkeit zu sehen.
ἀνάβλησις, ἡ Aufschub.
ἀνα-βοάω anfschreien, laut schreien oder rufen, zurufen.
ἀναβολή, ἡ 1. a) Erdaufwurf, Wall. b) Umwurf. — 2. Aufschub, Verzug.
ἀνα-βράχειν a) laut klirren. b) aufkrachen.
ἀνα-βρόχω zurückschlürfen. P. zurückströmen.
ἀνα-βρύκω emporsprudeln.
ἀνα-βρῡχάομαι M. aufbrüllen, laut schreien.
ἀνά-γαιον, τό Obergemach.
ἀν-αγγέλλω zurückmelden; melden, berichten; predigen.
ἀνα-γεννάω wieder-erzeugen. P. wiedergeboren werden
ἀνα-γι(γ)νώσκω 1. a) wiedererkennen, anerkennen. b) genau erkennen, inne werden. — 2. lesen, vorlesen. — 3. überreden, umstimmen.
ἀναγκάζω a) zwingen, nötigen; veranlassen. b) etw. erzwingen. c) α) beweisen; β) überzeugen.
ἀναγκαίη, ἡ Not, Zwang.
ἀναγκαῖος 3 u. 2: 1. notwendig; a) erforderlich, nötig, unentbehrlich. b) unvermeidlich, zwingend, eindringlich, dringend, gewaltsam, herrisch. c) erzwungen. d) (nur) notdürftig. — 2. (v. Personen): a) verwandt. b) befreundet, vertraut. c) (durch Not) gezwungen, notgedrungen. d) leibeigen.
ἀναγκαστός 3 gezwungen.
ἀνάγκη, ἡ 1. Notwendigkeit, Zwang; Gewalt: a) Verhängnis, Schicksal(sschluß), Naturgesetz. b) Zwangs-mittel, -lage, -grund; Folter, Gefängnis. — 2. Not, Notlage, Drangsal. κατ' -ην mühselig.
ἀνα-γνάμπτω zurückbiegen, lösen; umbiegen.
ἄν-αγνος 2 unrein, schuldbefleckt.
ἀνα-γνωρίζω wieder-erkennen, anerkennen.
ἀναγνωρισμός, ὁ und **ἀνάγνωσις,** ἡ 1. Wiedererkennen. — 2. Vorlesen, Lesen.
ἀνᾰγόρευσις, ἡ öffentliche Bekanntmachung.
ἀν-ᾰγορεύω öffentlich ausrufen oder bekannt machen.
ἀνάγραπτος 2 aufgeschrieben.
ἀναγρᾰφεύς, ὁ Staatssekretär.
ἀναγρᾰφή, ἡ Aufzeichnung, Urkunde.
ἀνα-γρᾰφω I. Akt.: a) aufschreiben, an-, ein-schreiben. b) mit einer Inschrift versehen. — II. P. als etw. angeschrieben werden.
ἀν-ᾰγω I. Akt. 1. a) hinaufführen, -bringen: α) landeinwärts führen oder bringen; β) auf die hohe See führen; γ) hin-führen, -bringen; vorführen; darbringen; δ) auf-, empor-heben, -richten, erhöhen; aufführen. b) zurück-führen, -holen. — 2. *intr.*: a) absegeln.

b) sich zurückziehen. — II. P. u. M. 1. in See stechen, absegeln, auslaufen. — 2. sich anschicken.

ἀνᾰγωγή, ἡ Abfahrt.

ἀν-ᾰ́γωγος 2 unerzogen, nicht abgerichtet.

ἀν-αγώνιστος 2 sich auf keinen Wettkampf einlassend.

ἀνα-δαίω (von neuem) verteilen oder teilen.

ἀναδασμός, ὁ Verteilung.

ἀναδέδρομε s. ἀνατρέχω.

ἀνα-δείκνῡμι und **-ῠ́ω** offen vorzeigen, (auf)zeigen: a) offenbaren. b) zu verstehen geben. c) zu etw. machen, ernennen.

ἀνάδειξις, ἡ Ernennung. Bekanntmachung, öffentliches Auftreten.

ἀνα-δέκομαι M. = ἀναδέχομαι.

ἀν-ᾰ́δελφος 2 geschwisterlos.

ἀνα-δέρκομαι aufblicken.

ἀνα-δέσμη, ἡ Haarband, Haubenbinde.

ἀνα-δέχομαι M. 1. aufnehmen, auffangen; auf sich nehmen: a) ertragen. b) versprechen. c) sich verbürgen. — 2. annehmen, übernehmen; empfangen.

ἀνα-δέω I. Akt. 1. anbinden, anknüpfen. — 2. umbinden, bekränzen, krönen. — II. M. 1. für sich oder an sich emporbinden; etw. (für sich) umwinden. — 2. ins Schlepptau nehmen.

ἀνα-δῐδάσκω a) eines Besseren belehren. b) gründlich belehren.

ἀνα-δῐ́δωμι 1. a) emporsteigen lassen, hervor-treiben,-bringen. b) übergeben, verteilen. — 2. hervorquellen, entspringen.

ἀνα-διπλόω verdoppeln.

ἀνά-δοτος 2 zurückzugeben.

ἀναδοχή, ἡ das Ertragen.

ἀνα-δῡ́ομαι M. 1. emportauchen, hervorkommen. — 2. sich zurückziehen, zurückweichen: a) zaudern. b) sich entziehen.

ἀνά-εδνος 2 ohne Brautgeschenke.

ἀν-ᾰ́ειρω auf-, empor-heben, (her)aufziehen; davontragen.

ἀνα-έρχομαι s. ἀνέρχομαι.

ἀνα-ζάω wieder-aufleben.

ἀνα-ζεύγνῡμι u. **-ῠ́ω** a) wieder-anspannen; aufbrechen lassen. b) aufbrechen.

ἀνα-ζέω auf-zischen, -wallen.

ἀνα-ζητέω a) aufsuchen. b) untersuchen.

ἀνα-ζώννῡμι (um)gürten, schürzen.

ἀνα-ζωπῠρέω 1. wieder entflammen, neu beleben. — 2. *intr.* u. P. sich erholen.

ἀνα-θάλλω (wieder) aufblühen (lassen).

ἀνα-θαρρέω wieder Mut fassen.

ἀνα-θαρρῠ́νω wieder-ermutig n.

ἀνάθεμα, τό Verfluchung; verfluchter Mensch, verflucht.

ἀναθεμᾰτίζω verfluchen, sich feierlich verschwören.

ἀνάθεσις, εως, ἡ das Aufstellen, Widmen.

ἀνα-θεωρέω genau betrachten.

ἀνα-θηλέω wiedergrünen.

ἀνάθημα τό a) Weihgeschenk, Denkmal. b) Zugabe.

ἀνα-θορῠβέω auflärmen, laut Beifall rufen.

ἀν-αθρέω genau prüfen.

ἀνα-θρῴσκω auf-, hinaufspringen.

ἀναίδεια, ἡ Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Frechheit.

ἀν-αιδής 2 schamlos, frech.

ἀναιδῑ́ᾱ, ἡ = ἀναίδεια.

ἀν-αίμων 2 blutlos.

ἀν-αιμωτεί *adv.* ohne Blutvergießen, unblutig.

ἀν-αίνομαι M. a) abschlagen, verweigern, sich weigern. b) leugnen.

ἀναίρεσις, εως, ἡ a) Aufheben, Sammeln; Bestattung. b) Zerstörung, Ermordung.

ἀν-αιρέω I. Akt. 1. aufnehmen, aufheben: a) bestatten. b) (e-n Preis, Sieg) davontragen. — 2. (aus der Tiefe) ein Orakel geben, weissagen. — 3. wegnehmen; wegschaffen: a) abschaffen, beseitigen, aufheben. b) vernichten, zerstören; töten, ermorden. — II. M. 1. zu sich emporheben, auf den Arm nehmen; bestatten. — 2. für sich aufheben od. (mit)nehmen, annehmen, empfangen, erlangen, ergreifen, (e-n Preis, Sieg) davontragen. — 3. mit sich fortnehmen, entführen. — 4. auf sich nehmen, unternehmen.

ἀναισθησῐᾱ, ἡ Unempfindlichkeit, Stumpfsinn.

ἀναισθητέω stumpfsinnig oder töricht sein.

ἀν-αίσθητος 2 a) gefühllos, stumpfsinnig. b) schmerzlos.

ἀν-αισῐμόω verwenden, verbrauchen,

ἀναισῖμωμα, τό Unterhaltungskosten.

ἀν-ᾱΐσσω aufspringen; entspringen.

ἀναισχυντέω unverschämt sein od. handeln, frech sein.

ἀναισχυντῐᾱ, ἡ Unverschämtheit.

ἀν-αίσχυντος 2 unverschämt, schamlos.

ἀν-αἴτῐος 2 (u. 3) unschuldig.

ἀνα-καθίζω u. M. sich aufrecht hinsetzen.

ἀνα-καινίζω u. **-καινόω** erneuern.

ἀνακαίνωσις, εως, ἡ Erneuerung, Neubildung.

ἀνα-καίω anzünden. P. im Zorn erglühen.

ἀνα-κᾰλέω I. Akt. 1. auf-, herbei-rufen; anrufen, (laut) rufen od. nennen. — 2. zurückrufen (auch M.). — II. M. 1. zu Hilfe rufen, laut anrufen. — 2. vorladen. — 3. zum Rückzuge blasen (lassen).

ἀνα-κᾰλύπτω enthüllen, entschleiern, aufdecken.

ἀνα-κάμπτω a) (sich) umbiegen. b) um-, zurück-kehren.

ἀν-ᾰκανθος 2 ohne Gräten.

ἀνα-κάπτω anschnappen.

ἀνα-κᾰ́ω = ἀναχαίω.

ἀνά-κειμαι M. a) (offen) daliegen, zu Tisch liegen. b) aufgestellt sein, gewidmet oder bestimmt sein; auf etw. beruhen.

ἀνακεῖον, τό Oberstock, Boden.

ἀνάκειον, τό Gefängnis.

ἀνα-κεράννῡμι anmischen; (ver)mischen; wiedermischen.

ἀνα-κεφᾰλαιόω zusammenfassen.

ἀνα-κηκῐ́ω hervorquellen.

ἀνα-κηρύσσω öffentlich ausrufen od. bekannt machen.

ἀνα-κινδῡνεύω sich wieder in Gefahr begeben; von neuem versuchen.

ἀνα-κῑνέω in die Höhe schwingen; (wieder-)aufregen.

ἀνακίνησις, εως, ἡ Erschütterung, Aufregung.

ἀνάκιον τό = ἀνακεῖον.

ἀνα-κλαίω u. M. laut weinen oder klagen.

ἀνα-κλᾰ́ω a) zurückbiegen. b) herausreißen.

ἀνάκλησις, ἡ Anrufung.

ἀνα-κλῑ́νω I. Akt. a) hinaufbiegen. b) an-, zurück-lehnen, öffnen; hinlegen, sich lagern lassen. — II. P. sich zurücklehnen, sich lagern.

ἀνα-κογχῠλῐάζω sich gurgeln.

ἀνα-κοινόω u. M. mitteilen; sich mit j-m beraten, j-n um Rat fragen.

ἀνακομῐδή, ἡ Zurückgabe.

ἀνα-κομίζω I. Akt. 1. hinaufbringen, strom-auf fahren; hin-

schaffen. — 2. zurückbringen. P. zurückkehren. — II. M. 1. für sich hinauf-bringen, -schaffen. — 2. wieder-erlangen.

ἀν-ἀκοντίζω emporschießen.

ἀνα-κόπτω zurück-stoßen, -schieben, hemmen.

ἀνα-κουφίζω a) emporheben; b) erleichtern.

ἀνακούφισις, εως, ἡ Erleichterung.

ἀνα-κράζω aufschreien; (aus-) rufen.

ἀνα-κρεμάννῡμι u. **-ὔω** aufhängen.

ἀνα-κρίνω I. Akt.: a) befragen, ausforschen, untersuchen; verhören, prüfen. P. sich zu verantworten haben. b) (be)urteilen. P. ein Urteil empfangen. — II. M. streiten, hadern.

ἀνάκρισις, εως, ἡ a) Befragung, Untersuchung; Verhör; b) Antwort, Widerspruch.

ἀνάκρουσις, εως, ἡ Zurückrudern.

ἀνα-κρούω I. Akt. zurückstoßen. — II. M. langsam rückwärts rudern.

ἀνα-κτάομαι M. wiederwerben; j-n für sich gewinnen.

ἀνακτόριος 3 herrschaftlich.

ἀνάκτορον, τό Götterwohnung.

ἀνα-κῠκλέω emporwirbeln.

ἀνα-κῡλίω zurückwälzen.

ἀνα-κυμβᾰλῐ́ζω rasselnd umstürzen.

ἀνα-κύπτω emportauchen; das Haupt hochheben; sich aufrichten.

ἀνα-κωκῡ́ω laut jammern od. erschallen lassen.

ἀνᾰκῶς *adv.* sorgsam, achtsam.

ἀνᾰκωχεύω 1. a) anhalten, hemmen, νέας auf hoher See vor Anker legen, lavieren. b) erhalten. — 2. sich ruhig verhalten.

ἀνᾰκωχή, ἡ Hemmung: Waffenstillstand.

ἀν-ᾰλᾰλάζω Kriegsgeschrei erheben.

ἀνα-λαμβάνω I. Akt. empor-, auf-nehmen, -heben: 1. in die Hand, auf den Arm nehmen; ergreifen, gefangen nehmen. — 2. an sich oder zu sich nehmen: a) an sich ziehen, mitnehmen. b) übernehmen, vornehmen. — 3. wiederbekommen. — 4. wiederaufnehmen. — 5. wiederherstellen; ermutigen. *intr.* sich erholen. — 6. zurücknehmen, wieder gutmachen. — II. M. 1. auf sich nehmen, bestehen. — 2. sich erholen.

ἀνα-λάμπω aufleuchten.

ἀναλγησῐᾱ́, ἡ Gefühllosigkeit; Roheit.

ἀν-άλγητος 2 1. gefühllos, gleichgültig. — 2. schmerzlos.

ἀνα-λέγω I. Akt. 1. auflesen, (wieder)sammeln. — 2. weitererzählen. — II. M. 1. für sich (auf)sammeln. — 2. lesen.

ἀνα-λείχω auflecken.

ἀνάλη(μ)ψις, ἡ 1. Aufnahme; Himmelfahrt. — 2. Wiedergutmachung, -herstellung.

ἀν-ᾱλίσκω 1. Aufwand machen, aufwend n, verwenden, verbrauchen; verschwenden. — 2. vertilgen, töten.

ἀναλκείη, ἡ Feigheit.

ἄν-αλκις, ῐδος kraftlos, schwach: feig.

ἀναλογῐᾱ́, ἡ richtiges Verhältnis, Ähnlichkeit, Übereinstimmung.

ἀνα-λογίζομαι M. berechnen; überlegen, (nochmals) erwägen; an j-n denken.

ἀναλογισμός, ὁ a) Erwägung, Überlegung. b) = ἀναλογία.

ἀνά-λογος 2 entsprechend.

ἄν-ᾰλος 2 ungesalzen, fade.

ἀν-ᾱλόω = ἀναλίσκω.

ἄν-αλτος 2 unersättlich.

ἀνάλῡσις, εως, ἡ a) Auflöſung, Ende, Tod. b) Erlöſung von. c) Aufbruch.

ἀνα-λύω I. Akt. 1. auf-löſen, -trennen, losknüpfen, losmachen; befreien. — 2. *intr.* aufbrechen; zurückkehren; ſterben. — II. M. wieder gutmachen.

ἀνᾰ́λωμα, τό und **ἀνᾰ́λωσις,** εως, ἡ Aufwand, Koſten, Ausgabe.

ἀν-ᾰ́λωτος 2 unbezwinglich.

ἀνα-μαιμάω durchtoben.

ἀνα-μανθάνω nachforſchen, genau prüfen.

ἀν-ᾰμάξευτος 2 für Wagen unbefahrbar.

ἀν-αμάρτητος 2 1. a) fehlerlos, ſündlos, unſchuldig. b) frei von Irrtum. — 2. unwandelbar.

ἀνα-μάσσω etw. an etw. wiſchen oder ſtreichen.

ἀνα-μᾰ́χομαι M. den Kampf erneuern; wieder-aufnehmen.

ἀνα-μείγνῡμι u. **-ῠ́ω** dazu-, darunter-miſchen, vermiſchen.

ἀνα-μένω 1. a) warten, zögern, ausharren. b) verbringen. — 2. a) erwarten. b) aufſchieben.

ἀνά-μεσος 2 mitten im Lande.

ἀνα-μετρέω a) noch einmal durchfahren. b) vermeſſen.

ἀνά-μῐγδᾰ = ἀναμίξ.

ἀνα-μίγνῡμι ſ. -μείγνυμι.

ἀνα-μιμνῄσκω a) erinnern. b) erwähnen, ermahnen. P. ſich erinnern, gedenken.

ἀνα-μίμνω = ἀναμένω.

ἀνά-μῐξ dazwiſchen gemiſcht, vermiſcht, durcheinander.

ἀνα-μίσγω = ἀναμίγνυμι.

ἀνάμνησις, ἡ Erinnerung, Gedächtnis.

ἀνα-μορμῠ́ρω aufbrauſen.

ἀν-αμπλᾰ́κητος 2 ſicher treffend, unentrinnbar; ſchuldlos.

ἀν-αμφίλογος 2 u. **ἀν-αμφισβήτητος** 2 unbeſtritten, zweifellos.

ἀνανδρῐ́ᾱ, ἡ Unmännlichkeit, Feigheit.

ἄν-ανδρος 2 a) unmännlich, feig; b) gattenlos, männerleer.

ἀν-άνδρωτος 2 gattenlos.

ἀνα-νέμομαι M. aufzählen.

ἀνα-νέομαι M. aufgehen.

ἀνα-νεόω u. M. erneuern.

ἀνα-νεύω abwinken, verneinen, verſagen.

ἀνα-νήφω wieder nüchtern werden.

ἄν-αντᾰ berg-auf.

ἀν-ανταγώνιστος 2 durch keine Nebenbuhlerei geſtört.

ἀν-άντης 2 bergauf (gehend), ſteil; ſchwierig.

ἀν-αντίρρητος 2 unbeſtreitbar, ohne Widerſpruch.

ἄναξ, ἄνακτος, ὁ a) Herrſcher, Gebieter, König, Fürſt; Edler. b) Herr, Beſitzer; Meiſter.

ἀνα-ξηραίνω austrocknen.

ἀν-άξῐος 2 (und 3) unwürdig, unangemeſſen, unwert: 1. a) etw. nicht verdienend. b) unverdient. — 2. a) nichtswürdig. b) wertlos.

ἀνα-ξῡνόω mitteilen.

ἀναξῠρῐ́δες, ων, αἱ weite Beinkleider.

ἀνα-οίγω = ἀνοίγω.

ἀνά-πᾰλῐν a) umgekehrt; b) wiederum.

ἀνα-πάλλω I. Akt. emporſchwingen. — II. P. emporſpringen.

ἀνάπαυλᾰ u. **ἀνάπαυσις,** ἡ das Aufhören, Ruhe, Erholung, Unterbrechung, Raſt, Pauſe.

ἀναπαυ(σ)τήρῐος 2 zum Ausruhen geeignet. τό -ον Ruhezeit.

ἀνα-παύω I. Akt. 1. aufhören machen, beendigen; von etw. abbringen; nehmen, — 2. ausruhen laſſen von etw., erquicken. — II. M. 1. aufhören mit etw. — 2. (aus)ruhen, ſich erholen;

zur Ruhe kommen, sich niederlassen.

ἀνα-πείθω a) umstimmen; b) überreden, verleiten.

ἀνα-πειράομαι M. manövrieren.

ἀνα-πείρω anheften, an-, auf-spießen.

ἀνα-πεμπάζομαι M. noch einmal überdenken.

ἀνα-πέμπω a) hinaufschicken; b) zurückschicken.

ἀνα-πετάννῡμι u. **-ὔω** ausbreiten, aufrollen, öffnen. ἀνα-πεπταμένος (weit)geöffnet, offen; frei, frech.

ἀνα-πέτομαι M. empor-, auffliegen, davonfliegen.

ἀνα-πηδάω hinauf-, auf-, hervor-springen.

ἀνά-πηρος 2 gebrechlich, verkrüppelt; ὁ Krüppel.

ἀνα-πίμπλημι anfüllen, erfüllen: a) (Leiden) durchmachen, erdulden. b) mit etw. beflecken, anstecken, verwickeln in.

ἀνα-πίπτω 1. zurückfallen: a) sich zurückbiegen. b) zurückweichen. c) sich zu Tische legen. — 2. den Mut sinken lassen. *pf.* darniederliegen.

ἀν-απλᾰ́κητος 2 = ἀν-αμπλάκητος.

ἀνα-πλάσσω neu bauen: a) wiederherstellen; b) gestalten.

ἀνα-πλέω a) hinauf-segeln, -fahren. b) ab-, zurück-segeln.

ἀνά-πλεως, ων angefüllt; verunreinigt, angesteckt.

ἀνά-πληρόω anfüllen, erfüllen, ausfüllen, vollzählig machen.

ἀνά-πλοος, ὁ a) Fahrt stromauf. b) Landungsplatz.

ἀνα-πλώω = ἀναπλέω.

ἀνάπνευσις, ἡ das Aufatmen; Rast, Erholung.

ἀνα-πνέω a) (auf)atmen. b) wieder-aufatmen, sich erholen, wieder zu sich kommen.

ἀναπνοή, ἡ das Aufatmen; Atem, Atem(zug); Erholung.

ἀνα-ποδίζω zurückrufen; wieder auf etw. zurückbringen. ἑαυτόν darauf zurückkommen.

ἀν-άποινος 2 ohne Lösegeld.

ἀνα-πολέω wiederholen.

ἀν-απολόγητος 2 unentschuldbar, nicht zu entschuldigen(d).

ἀνα-πρᾰ́σσω eintreiben.

ἀνα-πρήθω hervorsprudeln lassen.

ἀνα-πτερόω beflügeln; auf-regen, aufhetzen.

ἀνα-πτύσσω entfalten, entwickeln; (ein Buch) aufschlagen; enthüllen, offenbaren.

ἀνα-πτύω emporspritzen.

ἀν-άπτω 1. anknüpfen, anbinden; (Weihgeschenke) aufhängen; j-m etw. anhängen. — 2. anzünden. P. brennen.

ἀνα-πυνθάνομαι M. sich erkundigen, (aus)forschen, erfahren.

ἀνάπυστος 2 allbekannt, offenkundig.

ἄν-αρθρος 2 kraftlos.

ἀν-ᾰρίθμητος 2 u. **-ᾰ́ριθμος** 2 a) unzählbar; zahllos, unermeßlich. b) nicht mitgezählt, verachtet.

ἀν-ᾰ́ριστος 2 ohne Frühstück, nüchtern.

ἄν-αρκτος 2 unbeherrscht.

ἀναρμοστέω verstimmt sein.

ἀναρμοστίᾱ, ἡ Mißklang, Disharmonie.

ἀν-άρμοστος 2 nicht passend; unharmonisch.

ἀνα-ροιβδέω s. ἀναρροιβδέω.

ἀν-αρπάζω a) aufraffen, herausreißen; hastig ergreifen. b) hinwegraffen; entführen; rauben, vertilgen.

ἀνάρπαστος 2 fortgerafft, (fort)geschleppt.

ἀνα-ρρήγνῡμι 1. a) aufreißen, aufbrechen. b) zerreißen, zerstören. — 2. *intr.* hervorbrechen.

ἀνάρρησις, εως, ἡ (öffentliche) Bekanntmachung.

ἀνα-ρρῑπτέω u. **-ρρίπτω** in die Höhe werfen, aufwirbeln; würfeln; aufs Spiel setzen, wagen.
ἀνα-ρροιβδέω zurückschlürfen.
ἀνα-ρρώννῡμι und **-ῠ́ω** neu stärken, wieder-ermutigen.
ἀν-άρσῐος 2 (und 3) a) feindselig, feindlich. b) unangenehm, widrig.
ἀν-αρτάω I. Akt. 1. aufhängen. — 2. schweben lassen: a) abhängig machen. P. abhängig sein. b) hinhalten. — II. M. sich aufschicken.
ἄν-αρτῐος 2 ungerade.
ἀναρχῐ́ᾱ, ἡ Herrenlosigkeit, Mangel an Oberbefehl; kein Führer; Zügellosigkeit, gesetzloser Zustand.
ἄν-αρχος 2 führerlos.
ἀνα-σείω in die Höhe schwingen, aufwiegeln, anstiften.
ἀνα-σεύομαι M. emporspritzen.
ἀνα-σκέπτομαι M. s. ἀνασκοπέω.
ἀνα-σκευάζω I. Akt. a) aufpacken u. fortschaffen, aufräumen; hinschaffen; b) zerstören, beunruhigen. — II. M. fortziehen, flüchten.
ἀνα-σκολοπίζω pfählen, kreuzigen.
ἀνα-σκοπέω genau erwägen.
ἀνάσπαστος und **-σπαστός** 2 a) geöffnet; b) fortgeschleppt, verpflanzt.
ἀνα-σπάω a) heraufziehen. b) herausreißen, (wieder-)herausziehen, abbrechen. λόγους τινί Reden prahlerisch gegen j-n ausstoßen. c) weg-, zurück-ziehen, entfernen.
ἄνασσᾰ, ἡ Königin, Herrin.
ἀνάσσω u. M. herrschen, gebieten, beherrschen, Herr sein; (ver)walten, lenken, besitzen.
ἀν-άσσω = ἀναΐσσω.
ἀναστᾰδόν *adv.* aufstehend.
ἀνάστᾰσις, ἡ 1. a) Errichtung. b) Auferweckung. c) Vertreibung, Verpflanzung. d) Zerstörung, Vernichtung. — 2. a) Aufstehen, Erwachen; Auferstehung, Wiedererwachen. b) Abzug, Abmarsch.
ἀνάστᾰτος 2 1. a) vertrieben. b) zerstört, verheert, verwüstet. c) unterwürfig. — 2. im Aufstande begriffen.
ἀναστᾰτόω aufwiegeln.
ἀνα-σταυρόω kreuzigen; von neuem kreuzigen.
ἀνα-στέλλω zurücktreiben.
ἀνα-στενάζω, ἀναστενᾰ́χίζω, ἀναστενᾰ́χω, ἀναστένω auf-stöhnen, -seufzen, wehklagen, (be)klagen.
ἀνα-στρέφω I. Akt. 1. a) emporkehren. b) umstürzen, umwerfen, umwenden. c) zurückführen, -rufen. — 2. *intr.* sich umwenden, umkehren, kehrt machen. — II. P. und M. 1. = Akt. *intr.* — 2. a) sich umhertreiben: α) umherwandern; wandeln; β) sich aufhalten. b) sich benehmen, leben.
ἀναστροφή, ἡ 1. Umwenden: a) Umkehr. b) Schwenkung. — 2. Leben(swandel).
ἀνα-στρωφάω hin und her[wenden.]
ἀνα-σῦρω M. sich entblößen.
ἀνα-σχέμεν u. ä. s. ἀνέχω.
ἀνασχετός 2 erträglich.
ἀνα-σχίζω aufschlitzen.
ἀνα-σῴζω und M. (er)retten: a) wiederherstellen, zurückrufen. M. wieder-erhalten. b) wiederbekommen. c) wieder in Erinnerung bringen.
ἀνα-τᾰ́ρᾱσσω aufrühren, verwirren.
ἀνα-τάσσομαι der Reihe nach aufstellen, verfassen.
ἀν-ᾱτεί *adv.* zu ἄνατος.

ἀνα-τείνω 1. a) empor-ſtrecken, -heben, aufſtecken. b) ausſtrecken, ausdehnen, ausbreiten. — 2. *intr.* und M. ſich (hinauf-)erſtrecken, ſich ausdehnen, vorſpringen.

ἀνα-τειχίζω (Mauern) wiederaufbauen.

ἀνατειχισμός, ὁ Wiederaufbau der Mauern.

ἀνα-τέλλω 1. *trans.* aufgehen (od. aufſprießen) laſſen, hervorbringen. — 2. *intr.*: a) aufgehen, -ſteigen; b) ent-ſpringen, -ſtehen.

ἀνα-τέμνω ſezieren.

ἀν-ᾱτεί *adv.* ungeſtraft.

ἀνα-τίθημι I. Akt. 1. aufſtellen, weihen. — 2. auflegen, aufpacken, aufbürden, zufügen: a) zuſchreiben, beimeſſen. b) übertragen, übergeben. — 3. zurückſchieben, wegnehmen, entfernen. — II. M. 1. a) aufladen. b) umſtellen; umkehren, ändern; etw. zurücknehmen, verwerfen. — 2. vorlegen, erzählen.

ἀνα-τῑμάω den Preis erhöhen.

ἀνα-τλῆναι (er)dulden, aushalten, vertragen.

ἀνατολή, ἡ Aufgang; Oſten.

ἄν-ᾱτος 2 ungeſchädigt, unverletzt, ungeſtraft.

ἀνα-τρέπω I. Akt. umſtürzen, niederwerfen: a) auf den Kopf ſtellen. b) zerſtören, zugrunde richten. c) (wieder-)aufſtören. — II. P. und M.: a) rückwärts hinſtürzen. b) zugrunde gehen.

ἀνα-τρέφω a) ernähren, aufziehen, erziehen. b) wiederernähren.

ἀνα-τρέχω a) (hin)auflaufen, auf-ſpringen, -ſchießen, emporſteigen, -wachſen; ſchnell emporkommen. b) zurück-laufen, -fahren.

ἀνα-τρίβω (ab)reiben.

ἀνατροπή, ἡ Umſturz.

ἄν-αυδος und **-αύδητος** 2 a) ſprachlos, ſchweigend, ſtumm; b) unausſprechlich, unerhört.

ἀνα-φαίνω I. Akt. 1. a) aufleuchten laſſen; b) erſcheinen laſſen, zeigen; ſichten, offenbaren, enthüllen, verraten. — 2. *intr.* = P. — II. P. 1. erſcheinen, ſich zeigen. — 2. erblicken.

ἀναφανδά u. **-δόν** offen, offenbar.

ἀνα-φέρω I. Akt. 1. a) hinauftragen, -bringen, -führen; heraufholen: α) darbringen, opfern; β) aufheben; emporbringen, erheben. b) zurück-bringen, -führen: α) etw. auf etw. beziehen; β) j-m etw. zuſchreiben, beimeſſen; γ) überbringen, melden, berichten, beantragen. c) ertragen. — 2. *intr.*: a) ſich erheben. b) ſich erholen. c) ſich auf etw. berufen. d) Bericht erſtatten. — II. M. und P. a) tief aufatmen. b) ſich erholen.

ἀνα-φεύγω a) hinaufflliehen; entfliehen. b) zurückfliehen; freigeſprochen werden.

ἀνα-φλύω aufwallen.

ἀνα-φορέω hinauftragen.

ἀνα-φράζομαι M. wieder-erkennen.

ἀνα-φρονέω wieder zur Beſinnung kommen.

ἀνα-φῠ́ρω vermengen; beſudeln.

ἀνα-φῡσάω a) emporblaſen, auswerfen. b) aufblaſen.

ἀνα-φύω 1. (hervor)wachſen laſſen. — 2. *intr.* u. M.: a) hervorwachſen. b) wiederwachſen.

ἀνα-φωνέω laut (aus)rufen.

ἀνα-χάζω u. M. zurückweichen, ſich zurückziehen.

ἀνα-χαιτίζω umſtürzen.

ἀνα-χέω daraufgießen. P. ſich ergießen.

ἀνάχῠσις, ἡ Ausgelassenheit; Schlamm.

ἀνα-χωρέω 1. a) zurück-gehen, -weichen, sich zurückziehen; weggehen, sich entfernen. b) zurückkehren. — 2. auf j-n übergehen.

ἀναχώρησις, ἡ a) Rückzug, Rückkehr. b) Zufluchtsort.

ἀνα-χωρίζω zurückführen, zurückgehen lassen.

ἀνα-ψηφίζω aufs neue abstimmen lassen.

ἀνάψῡξις, ἡ Erquickung, Ruhe.

ἀνα-ψῡχω (ab)kühlen; erfrischen, erquicken; (Schiffe) aufs Trockne bringen. P. sich erholen.

ἀνδάνω a) gefallen, angenehm sein; b) j-n zufrieden stellen.

ἄν-δῐχᾰ in zwei Teile

ἀνδρᾰγᾰθῐ́ᾱ Mannhaftigkeit; Tüchtigkeit, Bravheit.

ἀνδρᾰγᾰθίζομαι M. die Rolle des Biedermannes spielen.

ἀνδράγρῐα, ἰων, τά Waffenbeute.

ἀνδρᾰ́-κᾰς Mann für Mann.

ἀνδρᾰποδίζω als Sklaven verkaufen; unterjochen; Menschenraub treiben.

ἀνδρᾰποδισμός, ὁ Knechtung, Unterjochung.

ἀνδρᾰποδιστής, οῦ, ὁ Seelenverkäufer, Menschenräuber.

ἀνδρᾰ́-ποδον, τό Sklave; gemeiner Mensch.

ἀνδρᾰποδώδης 2 knechtisch; gemein gesinnt.

ἀνδρ-αχθής 2 Männer be-[lastend.]

ἀνδρεῐ́ᾱ, ἡ Mannhaftigkeit, Tapferkeit, Mut.

ἀνδρεῖος 3 a) männlich; Männer-.... b) mannhaft, tapfer.

ἀνδρειότης, ητος, ἡ = ἀνδρεία.

ἀνδρεῖ-φόντης, ου männermordend.

ἀνδρεών, ῶνος, ὁ = ἀνδρών.

ἀνδρηΐη, ἀνδρήϊος 3 = ἀνδρεία, ἀνδρεῖος.

ἀνδρηλᾰτέω (Bürger) verbannen, vertreiben, ächten.

ἀνδρῐᾱ́, ἡ = ἀνδρεία.

ἀνδρῐαντοποιέω Bildsäulen machen.

ἀνδρῐαντοποιῐᾱ́, ἡ Bildhauerkunst.

ἀνδρῐαντο-ποιός, ὁ Bildhauer.

ἀνδρῐᾰ́ς, άντος, ὁ Bildsäule.

ἀνδρίζομαι M. sich als Mann zeigen.

ἀνδρῐκός 3 a) aus Männern bestehend. b) = ἀνδρεῖος.

ἀνδρό-γῡνος, ὁ a) Mannweib, Zwitter. b) Eunuch.

ἀνδρό-κμητος 2 von Menschen gemacht.

ἀνδροκτᾰσῐᾱ́, ἡ Männermord.

ἀνδρο-κτόνος 2 gatten-, menschen-mordend.

ἀνδρόμεος 3 menschlich, Männer-..., Menschen-...

ἀνδρο-μήκης 2 mannshoch.

ἀνδρόομαι P. ein Mann werden.

ἀνδρό-σφιγξ, ιγγος, ὁ männlicher Sphinx.

ἀνδροτής, ῆτος, ἡ = ἀνδρεία.

ἀνδρο-φᾰ́γος 2 menschenfressend.

ἀνδρο-φθόρος 2 Menschen verderbend, männermordend.

ἀνδρό-φθορος 2 gemordet.

ἀνδρο-φόνος 2 männermordend; ὁ Mörder.

ἀνδρώδης 2 = ἀνδρεῖος.

ἀνδρών, ῶνος, ὁ Männersaal.

ἀν-δύομαι = ἀναδύομαι.

ἀν-εγείρω aufwecken; ermuntern. P. u. M. aufwachen.

ἀν-έγκλητος 2 unsträflich, unbescholten.

ἀν-εδέγμεθα ſ. ἀναδέχομαι.

ἀνέδην losgelassen: a) ausgelassen. b) ungehindert, frei. c) ohne weiteres. d) lässig.

ἀν-έδρᾰμε ſ. ἀνατρέχω.

ἀν-έεδνος 2 = ἀνάεδνος.

ἀν-εέργω = ἀνείργω.
ἀν-έζω hinauf-ſetzen, -bringen.
ἀν-εθέλητος 2 unerwünſcht, traurig.
ἀν-ειλέω und **-είλλω** zurückdrängen. M. ſich zſ.-ziehen.
ἀνειμένος 3 a) zügellos, ungebunden. b) ſchlaff, nachläſſig.
ἄν-ειμι 1. a) hinaufgehen; aufgehen (von Geſtirnen), hervorbrechen auf. b) hingehen. — 2. zurückkehren.
ἀν-είμων 2 ohne Kleider.
ἀν-ειπεῖν öffentlich ausrufen, laut bekannt machen (laſſen).
ἀν-είργω zurückdrängen, zurückhalten, hindern.
ἀ-νείρομαι M. fragen.
ἀν-ειρύω = ἀνερύω.
ἀν-είρω an-knüpfen, -hängen.
ἀν-ειρωτάω = ἀνερωτάω.
ἀν-εῖσα *aor.* von ἀνέζω.
ἀν-έκἄθεν *adv.* a) von oben her; b) von alters her.
ἀν-έκβἄτος 2 ohne Ausgang.
ἀν-εκδιήγητος 2 unbeſchreiblich.
ἀν-έκδοτος 2 unverheiratet.
ἀν-εκλἄλητος 2 unausſprechlich.
ἀν-έκλειπτος 2 unerſchöpflich.
ἀν-εκπίμπλημι wieder-ausfüllen.
ἀν-έκπληκτος 2 unerſchrocken.
ἀνεκτός 2 u. **-έος** 3 erträglich, auszuhalten(d).
ἀν-έλεγκτος 2 a) ununterſucht. b) unwiderlegt. c) unwiderleglich, unerweisbar.
ἀν-ελεήμων 2 u. **ἀν-έλεος** 2 unbarmherzig.
ἀνελευθερίᾱ, ἡ knechtiſcher Sinn, unedle Geſinnung, unedles Benehmen; Knauſerei.
ἀν-ελεύθερος 2 unedel, gemein.
ἀν-ελίττω aufrollen, aufſchlagen.
ἀν-έλκω und **-ύω** 1. empor-, hinauf-ziehen; ans Land ziehen. — 2. a) an-, zurück-ziehen. b) herausziehen.
ἀν-έλπιστος 2 a) unverhofft. b) hoffnungslos, verzweifelnd, verzweifelt.
ἀ-νεμέσητος 2 tadellos, unanſtößig.
ἀνεμίζω durch den Wind bewegen.
ἀνεμόεις 3 windreich, windig; windſchnell.
ἄνεμος, ὁ Wind, Sturm.
ἀνεμο-σκεπής 2 den Wind abwehrend.
ἀνεμο-τρεφής 2 vom Winde genährt oder getragen.
ἀνεμώλιος 2 windig; nichtig, vergeblich.
ἀν-ένδεκτος 2 unmöglich.
ἀν-ένεικα u. **ἀν-ενεικάμην** ſ. ἀναφέρω.
ἀν-εξέλεγκτος 2 a) = ἀνέλεγκτος. b) tadellos.
ἀν-εξεραύνητος 2 unerforſchlich.
ἀν-εξέταστος 2 1. a) ungeprüft. b) unerforſcht. — 2. ohne Forſchung.
ἀν-εξεύρετος 2 nicht zu ermitteln(d).
ἀνεξί-κἄκος 2 langmütig.
ἀν-εξιχνίαστος 2 unergründlich, unerforſchlich.
ἀν-επαίσχυντος 2 ohne Scham; der ſich nicht zu ſchämen braucht.
ἀν-έπαλτο ſ. ἀναπάλλω.
ἀν-επαχθής 2 ohne Beläſtigung, ohne Zwang, ſchonend, rückſichtsvoll.
ἀν-επιβούλευτον, τό Argloſigkeit, harmloſer Verkehr.
ἀν-επιδεής 2 nicht bedürftig.
ἀν-επιεικής 2 unbillig, hart.
ἀν-επίκλητος 2 a) tadellos. b) ohne weitere Vorwürfe.
ἀν-επίλη(μ)πτος 2 a) unangefochten. b) tadellos.
ἀν-επίσκεπτος 2 a) unbeachtet. b) unbedacht.

ἀνεπιστημοσύνη, ἡ Unkunde, Unkenntnis.
ἀν-επιστήμων 2 unkundig, unverständig, ungeübt.
ἀν-επίτακτος 2 zwanglos, unbeschränkt, frei.
ἀν-επιτήδειος 2 ungeeignet, untauglich, unpassend; unbequem, widerwärtig; ungünstig, feindlich (gesinnt).
ἀν-επιτίμητος 2 ungerügt.
ἀν-επίφθονος 2 vorwurfsfrei, unverargt, unanstößig.
ἀν-έρᾱμαι P. neue Liebe fassen.
ἀν-ερεθίζω aufreizen. P. von neuem streben.
ἀν-ερείπομαι M. entraffen.
ἀν-ερευνάω aufspüren.
ἀν-έρομαι M. = ἀνείρομαι.
ἀν-ερρήθην, *aor.* P. von ἀνειπεῖν.
ἀν-ερύω hinauf-, auf-ziehen.
ἀν-έρχομαι M. a) hinaufgehen, emporsteigen, aufschießen. b) übergehen; gelangen. c) zurückkehren, heimkehren.
ἀν-ερωτάω aus-, be-fragen.
ἀν-έσαιμι s. ἀνίζω.
ἄν-εσαν u. **ἀνέσει** s. ἀνίημι.
ἄνεσις, εως, ἡ das Nachlassen, Schlaffheit; Ruhe: leichte Haft.
ἀν-έσσυτο s. ἀνασείομαι.
ἀν-έστιος 2 heimatlos.
ἀν-ετάζω ausforschen, verhören.
ἀν-έτλην s. ἀνατλῆναι.
ἄνευ (mit *gen.*): a) ohne; ohne Zutun, ohne Wissen j-s; außer, abgesehen von. b) entfernt, fern von, frei von.
ἄνευ-θε(ν) *adv.* a) getrennt, abseits, fern. b) (mit *gen.*) = ἄνευ.
ἀν-εύθετος 2 unpassend.
ἀν-εύθῡνος 2 nicht rechenschaftspflichtig, unverantwortlich.
ἀν-ευρίσκω auffinden, ausfindig machen.
ἀν-ευφημέω laut aufschreien.
ἀ-νέφελος wolkenlos; unverhüllt.
ἀν-εχέγγῡος 2 keine Bürgschaft leistend.
ἀν-έχω I. Akt. 1. *trans.:* a) emporhalten, in die Höhe heben: α) aufrecht halten, erhalten; β) hochhalten (= ehren); b) zurückhalten, hemmen; c) aushalten. — 2. *int.:* a) empor-, hervor-ragen, sich erstrecken; empor-tauchen, -kommen, aufgehen; aus etw. entspringen. b) anhalten: α) innehalten, sich aufhalten, aufhören; β) dabei beharren. — II. M. 1. etw. von sich emporhalten. — 2. sich in der Höhe halten: a) sich erheben. b) standhalten; wagen; ertragen, dulden, sich gefallen lassen, zulassen; Geduld haben. c) j-n anhören. — 3. an sich halten, sich zurückhalten, gelassen bleiben.
ἀνεψιᾱ́, ἡ Cousine, Base.
ἀνεψιός, ὁ Neffe; Vetter.
ἄνεω u. **ἄνεῳ** lautlos, still.
ἀν-ηβάω wieder jung werden.
ἀν-ηγέομαι M. aufzählen.
ἀν-ήῃ = ἀνῇ s. ἀνίημι.
ἄνηθον, τό Anis, Dill.
ἀν-ήϊον s. ἄνειμι.
ἀν-ήκεστος 2 unheilbar, heillos; unsühnbar; unverzeihlich; unerbittlich, hart; maßlos, unerträglich; verderblich.
ἀν-ήκοος 2 a) nicht hörend. b) unkundig, unwissend.
ἀνηκουστέω auf j-n nicht hören, ungehorsam sein.
ἀν-ήκουστος 2 unerhört, gräßlich.
ἀν-ήκω hingekommen sein, gelangen: a) (hinauf)reichen, sich erstrecken. b) beruhen auf, abhängen von, sich beziehen auf etw., betreffen. c) sich geziemen.

ἀν-ήλιος 2 unbesonnt, schattig.
ἀν-ήμελκτος 2 ungemolken.
ἀν-ήμερος 2 ungezähmt; zügellos, roh, wild.
ἀν-ήνεμος 2 windstill.
ἀνήνοθα *pf.* emporwallen.
ἀν-ήνυ(σ)τος 2 unvollendbar, endlos, ewig; erfolglos.
ἀν-ήνωρ 2 unmännlich.
ἀνήρ, ὁ Mann: a) Ehemann; Bräutigam. b) Soldat, Krieger. c) Held; d) Mensch; jemand.
ἀν-ηρείψαντο s. ἀνερείπομαι.
ἀν-ήφαιστος 2 ohne Feuer, kalt.
ἀν-ήριθμος 2 = ἀνάριθμος.
ἀν-ήροτος 2 ungepflügt.
ἄνησον, τό = ἄνηθον.
ἀν-ήφθω, *3. sg. imp. pf.* P. von ἀνάπτω.
ἀνθ-αιρέομαι M. an j-s Stelle wählen.
ἀνθ-άμιλλάομαι P. wetteifern.
ἀνθ-άπτομαι M. (ebenfalls) Hand anlegen; anfassen, ergreifen: a) etw. betreiben, unternehmen, sich e-r Sache widmen. b) tadeln.
ἀνθ-έλκω nach der entgegengesetzten Seite ziehen.
ἀνθέμιον, τό Blume. [blümt.]
ἀνθεμόεις 3 blumenreich; ge-
ἀνθερεών, ῶνος, ὁ Kinn.
ἄνθέριξ, ῖκος, ὁ Hachel: a) Ähre. b) Halm.
ἀνθέω a) blühen. b) sprossen; prangen, in voller Blüte oder Kraft stehen.
ἀνθ-ήλιος 2 = ἀντήλιος.
ἀνθηρός 3 blühend: a) frisch, heiter. b) stürmisch, heftig.
ἀνθ-ησσάομαι P. ebenfalls nachgeben. [weißhaarig.]
ἀνθίζω färben. *part. pf.* P.
ἀνθινός 3 blumig, von Blumen, Pflanzen-...
ἀνθ-ίστημι I. Akt. 1. entgegenstellen. — 2. *intr.* = P. — II. P. sich entgegenstellen, entgegentreten, Widerstand leisten, kämpfen.
ἀνθ-ομολογέομαι M. a) übereinkommen. b) preisen, loben, danken. c) bekennen, beichten.
ἀνθ-οπλίζομαι M. sich ebenfalls rüsten. [Anker liegen.]
ἀνθ-ορμέω gegenüber vor
ἄνθος, τό Blume, Blüte; Höhepunkt. [duftend.]
ἀνθ-οσμίᾱς, ου wohlriechend,
ἀνθρᾰκιά, ἡ Kohlenfeuer.
ἄνθραξ, ᾰκος, ὁ glühende oder feurige Kohle.
ἀνθρωπ-άρεσκος 2 den Menschen zu gefallen suchend.
ἀνθρώπειος 3 und **ἀνθρώπῐνος** 3 menschlich, irdisch.
ἀνθρώπιον, τό Menschlein, Wicht. [schengestalt.]
ἀνθρωπο-ειδής 2 in Men-
ἀνθρωπο-κτόνος 2 mordend; Mörder.
ἄνθρωπος, ὁ (u. ἡ) 1. Mensch, Mann, *pl.* Leute: a) Ehemann. b) Einwohner. c) Sklave, Diener. d) Sohn. — 2. ἡ Frauenzimmer, Sklavin. — 3. jemand, man. [fleisch fressen.]
ἀνθρωποφᾰγέω Menschen-
ἀνθρωπο-φυής 2 menschenartig.
ἀνθ-υπάγω dagegen verklagen.
ἀνθυπᾰτεύω Prokonsul oder Statthalter sein.
ἀνθ-ὕπᾰτος, ὁ Prokonsul, Statthalter.
ἀνθ-υποπτεύομαι P. (dafür) in Verdacht kommen.
ἀνθ-υπουργέω = ἀντυπουργέω.
ἀνίᾱ, ἡ, (ῐ) a) Plage, Qual, Not. b) Unlust, Kummer.
ἀνῐάζω a) plagen, belästigen. b) müde od. mißmutig sein, sich beschwert fühlen.
ἀν-ῐάομαι M. wiederheilen.

ἀνῐᾱρός 3 a) betrübend, kränkend; läſtig, widerwärtig. b) betrübt, traurig.
ἀν-ῐᾶτος 2 unheilbar.
ἀνῐάω I. Akt. plagen, beläſtigen, kränken, ſchmerzen. — II. P. mißmutig oder betrübt ſein.
ἀν-ῐδρῡτος 2 raſtlos, unſtät; menſchenſcheu.
ἀν-ῐδρωτί ohne Schweiß.
ἀνῐέομαι M. = ἀνιάομαι.
ἀν-ῐερος 2 unheilig, ruchlos.
ἀν-ίημι I. Akt. 1. *trans.*: a) hinaufſchicken, emporſenden, aufſteigen laſſen, hinauflaſſen. b) loslaſſen, die Zügel ſchießen laſſen: α) antreiben, anreizen; β) freilaſſen, entlaſſen; verlaſſen; γ) löſen, losmachen; öffnen; abhäuten; δ) zulaſſen, erlauben, überlaſſen, preisgeben, weihen. c) nachlaſſen, abſpannen; vernachläſſigen, unterlaſſen, aufgeben, j-m etw. erlaſſen. — 2. *intr.* nachlaſſen, aufhören. — II. P. *pf.* **ἀνεῖσθαι**: a) losgelaſſen oder unbewacht, zügellos ſein. b) preisgegeben, geweiht, beſtimmt ſein. c) läſſig, ſchlaff ſein.
ἀνῑηρός 3 = ἀνιαρός.
ἀνιήσει(ς) ſ. ἀνιάω.
ἀ-νῑκητος 2 a) unbeſiegt. b) unbeſiegbar.
ἀν-ῑλεως 2 unbarmherzig.
ἀν-ῑμάω in die Höhe ziehen.
ἄν-ιππος 2 a) unberitten. b) für Reiterei untauglich.
ἀνιπτό-πους, ποδος mit ungewaſchenen Füßen.
ἄ-νιπτος 2 ungewaſchen.
ἄν-ῐσος 2 a) ungleich. b) unbillig.
ἀνῐσότης, ητος, ἡ Ungleichheit.
ἀν-ῐσόω gleichmachen. P. gleichkommen.
ἀν-ίστημι I. Akt. 1. *trans.*: a) aufſtellen, aufrichten; errichten, erbauen. b) aufſtehen machen (od. heißen), zum Aufſtehen bringen: α) zum Aufbruch veranlaſſen, aufſcheuchen; β) verpflanzen; vertreiben, verjagen; γ) auf(er)wecken; auftreten laſſen; δ) aufwiegeln, aufregen. — 2. *intr.* = P. — II. P. (u. *fut.* M.) 1. vertrieben od. verjagt werden. — 2. aufſtehen, ſich erheben, auch auferſtehen: a) auftreten. b) aufbrechen, ſich aufmachen. c) ſich erholen, geneſen. d) in Aufruhr geraten.
ἀν-ιστορέω ausforſchen, (be-)fragen.
ἀν-ίσχω = ἀνέχω.
ἀνῐσωσις, ἡ Ausgleichung.
ἀν-ιχνεύω aufſpüren, erſpähen.
ἀν-νέομαι = ἀνανέομαι.
ἄν-οδος[1] ἡ Aufſtieg, der Weg hinauf; Hinaufmarſch.
ἄν-οδος[2] 2 unwegſam,
ἀ-νοήμων 2 unverſtändig.
ἀ-νόητος 2 a) unverſtändig, töricht, ſinnlos. b) fürs Denken unfaßbar.
ἄνοια, ἡ Unverſtand, Torheit.
ἀν-οίγνῡμι u. **-οίγω** 1. öffnen, aufſchließen; auftun, zurückſchieben; enthüllen. — 2. *pf. II* ἀνέωγα geöffnet ſein, offenſtehen.
ἀν-οιδέω aufbrauſen (laſſen).
ἀν-οικίζομαι P. a) ſich im Binnenlande anſiedeln. b) landeinwärts liegen od. wohnen.
ἀν-οικοδομέω (wieder)aufbauen; wiederherſtellen.
ἄν-οικος 2 heimatlos.
ἄν-οικτος 2 a) erbarmungslos. b) unbemitleidet.
ἀν-οιμωκτί *adv.* ungeſtraft.
ἄνοιξις, εως, ἡ Öffnen, Auftun; Öffnung.
ἀν-οιστέος 3 zu melden(d).
ἀν-οιστός 3 a) berichtet. b) anhängig gemacht.
ἀνοκωχεύω = ἀνακωχεύω.

ἀνοκωχή, ἡ = ἀνακωχή.
ἀν-όλβιος u. **ἄν-ολβος** 2 unglücklich, unselig.
ἀν-όλεθρος 2 unversehrt.
ἀνολκή, ἡ Hinaufziehen.
ἀν-ολολύζω laut aufschreien od. (be)jammern od. preisen.
ἀν-ολοφύρομαι M. laut wehklagen od. beklagen.
ἄν-ομβρος 2 ohne Regen.
ἀνομέω gesetzwidrig handeln.
ἀνομία, ἡ Gesetzlosigkeit, Ungesetzlichkeit, Gottlosigkeit.
ἀν-όμματος 2 augenlos.
ἀν-όμοιος 2 ungleich, unähnlich.
ἀνομοιότης, ητος, ἡ Ungleichheit.
ἀν-ομολογέω u. M.: a) übereinkommen. b) sich nochmals verständigen, rekapitulieren.
ἀν-ομολογούμενος 3 (sich) widersprechend.
ἄ-νομος 2 gesetzlos, ungesetzlich, ungerecht, gottlos. *subst.* ὁ Heide.
ἀν-όνητος 2 a) nichtsnutzig, unnütz. b) unteilhaftig.
ἄ-νοος 2 unverständig, töricht.
ἀν-όπαια *adv.* in die Höhe.
ἄν-οπλος 2 unbewaffnet.
ἀν-ορθόω a) aufrichten. b) wieder-aufrichten, -aufbauen, -herstellen.
ἄν-ορμος 2 hafenlos.
ἀν-όρνυμαι M. sich erheben.
ἀν-ορούω aufspringen, emporfahren.
ἀν-όσιος 2 unheilig, gottlos, ruchlos.
ἀνοσιότης, ητος, ἡ Ruchlosigkeit.
ἄ-νοσος 2 frei von Krankheit.
ἀ-νόστιμος u. **ἄ-νοστος** 2 der Rückkehr beraubt.
ἄ-νους 2 = ἄνοος.
ἄ-νουσος 2 = ἄνοσος.
ἀν-ούτατος 2 unverwundet.
ἀνουτητί ohne Verwundung.
ἀνοχή, ἡ a) Geduld. b) *pl.* Waffenstillstand.
ἀν-στρέφω = ἀναστρέφω.
ἀν-σχεθέειν, ἄν-σχεο u. ä. s. ἀνέχω.
ἀν-σχετός 2 erträglich.
ἀντά 1. a) gegenüber, ins Angesicht, entgegen. b) geradeaus. — 2. mit *gen.*: a) gegenüber, vor; b) entgegen, gegen.
ἀντ-αγοράζω dagegen einkaufen.
ἀντ-αγωνίζομαι M. a) entgegenkämpfen; kämpfen. b) wetteifern.
ἀντάγωνιστής, οῦ, ὁ Gegner, Feind, Nebenbuhler.
ἀντ-αδικέω wieder Unrecht tun.
ἀντ-αείρω = ἀνταίρω.
ἀνταῖος 3 entgegen-gerichtet, die Brust treffend, von vorn.
ἀντ-αίρω u. M. a) zur Gegenwehr erheben. b) Widerstand leisten, sich widersetzen.
ἀντ-αιτέω dagegen fordern.
ἀνταλαῖος, ὁ Stör.
ἀντ-ακούω dagegen hören.
ἀντάλλαγμα, τό Lösegeld.
ἀντ-αλλάσσω a) vertauschen, umtauschen. b) eintauschen; entgegensetzen.
ἀντ-αμείβομαι M. mit Gleichem vergelten, erwidern, antworten.
ἀντ-αμύνομαι M. Gegenwehr leisten; Vergeltung üben, sich rächen.
ἀντ-αναβιβάζω dagegen hinaufsteigen lassen.
ἀντ-ανάγω I. Akt. 1. dagegen hinaufführen; auslaufen lassen. — 2. *intr.* = M. P. — II. M. P. entgegenfahren.
ἀντ-αναιρέω gegeneinander aufheben.
ἀντ-αναμένω seinerseits abwarten.
ἀντ-αναπίμπλημι ebenfalls anfüllen.
ἀντ-αναπληρόω seinerseits ausfüllen oder ergänzen.

ἀντ-άνειμι gegenüber empor-steigen.
ἀντ-ανίστᾰμαι M. sich entgegen-stellen.
ἀντ-άξῐος 3 gleichwertig, auf-wiegend, gewachsen.
ἀντ-αξῐόω dagegen verlangen.
ἀντ-απαιτέω dagegen fordern.
ἀντ-αποδῐδωμι a) vergelten. b) gegenseitig entsprechen.
ἀνταπόδοσις, εως, ἡ u. **ἀντ-απόδομα,** τό a) Wiederherausgabe. b) Ersatz, (Wieder-)Vergeltung.
ἀντ-αποκρῑ́νομαι M. dagegen erwidern; streiten.
ἀντ-αποκτείνω zur Vergeltung töten.
ἀντ-απόλλῡμι zur Vergeltung umbringen. [beweis anführen.]
ἀντ-αποφαίνω zum Gegen-|
ἀντ-άπτομαι = ἀνθάπτομαι.
ἀντ-αρκέω j-m gewachsen sein.
ἀντ-ασπάζομαι M. dagegen bewillkommnen.
ἀντ-ατῑμάζω den Schimpf vergelten.
ἀντ-αυδάω a) antworten. b) anreden.
ἀντάω = ἀντιάω.
ἀντ-ειπεῖν s. ἀντιλέγω.
ἀντ-είρομαι = ἀντέρομαι.
ἀντ-εισᾰ́γω dafür od. dagegen einführen. [schicken.]
ἀντ-εκπέμπω dagegen aus-|
ἀντ-εκπλέω entgegen segeln.
ἀντ-εκτρέχω einen Gegenausfall machen.
ἀντ-ελπίζω dagegen hoffen.
ἀντ-εμβάλλω dagegen einfallen.
ἀντ-εμβῐβάζω anstatt j-s einen andern einschiffen; die Bemannung wechseln.
ἀντ-εμπίμπλημι zur Vergeltung anfüllen.
ἀντ-εμπίμπρημι aus Rache in Brand stecken.
ἀντ-έξειμι entgegenrücken.
ἀντ-εξέρχομαι M. = ἀντ-έξειμι.
ἀντ-εξόρμησις, ἡ Anlauf, Anrücken.
ἀντ-επᾰ́γω ebenfalls zum Angriff führen; entgegenrücken.
ἀντ-επανᾰ́γομαι P. dagegen auslaufen.
ἀντ-έπειμι entgegenrücken.
ἀντ-επεξᾰ́γω die Schlachtlinie gleichfalls ausdehnen.
ἀντ-επέξειμι, ἀντ-επεξελαύνω, ἀντ-επεξέρχομαι M. entgegenziehen.
ἀντ-επιβουλεύω zur Abwehr einen Anschlag machen, wiederangreifen.
ἀντ-επιθῡμέω seinerseits (wieder)verlangen.
ἀντ-επικουρέω ebenfalls Hilfe leisten.
ἀντ-επιμελέομαι P. sich dagegen bemühen, Gegenanstalten treffen.
ἀντ-επιστρᾰτεύω auch seinerseits zu Felde ziehen.
ἀντ-επιτάσσω seinerseits auftragen.
ἀντ-επιτειχίζομαι M. sich ebenfalls Bollwerke anlegen.
ἀντ-επιτῐ́θημι dagegen auftragen. [buhler.]
ἀντ-εραστής, οῦ, ὁ Neben-|
ἀντ-ερείδω dagegen-, entgegen-stemmen, fest aufsetzen.
ἀντ-ερεῖν, -ερῶ s. ἀντιλέγω.
ἀντ-έρομαι M. dagegen fragen.
ἀντ-έρως, ωτος, ὁ Gegenliebe.
ἀντ-ευεργετέω wieder wohltun.
ἀντ-ευποιέω = ἀντευεργετέω.
ἀντ-έχω I. Akt. 1. a) vorhalten, entgegenhalten. b) abhalten. — 2. *intr.*: a) aushalten, ausharren; fortdauern, fortbestehen: α) ausreichen, genügen; β) auf etw. bestehen. b) standhalten, sich halten können, widerstehen.

— II. M. 1. sich etw. zum Schutze gegen etw. vorhalten. — 2. sich an etw. halten: a) bestehen auf, trachten nach; eifrig betreiben. b) j-m anhangen, sich j-s annehmen, sich widmen.

ἀντέω = ἀντάω.

ἄντη, ἡ das Flehen, Bitte.

ἀντ-ήλιος 2 östlich.

ἄντην 1. a) (gerade) ins Gesicht, gegenüber, entgegen. b) vorn. — 2. vor aller Augen, offen.

ἀντήρης 2 vorn befindlich oder treffend.

ἀντηρίς, ίδος, ἡ Stützbalken.

ἄντησις, ἡ Begegnung. κατ' -ιν gegenüber.

ἀντί, *prp.* mit *gen.* 1. a) angesichts, gegenüber. b) hinter. — 2. gleich, (an)statt, an Stelle, für, zur Vergeltung für, gegen.

ἀντί', ἀντίᾰ s. ἀντίος.

ἀντιάζω = ἀντιάω.

ἀντι-άνειρα, ἡ männergleich.

ἀντιάω I. Akt. entgegen-gehen, -kommen, -treten: 1. angreifen. — 2. mit j-m zusammentreffen, antreffen, begegnen, sich nahen. — 3. a) etw. entgegennehmen, teilhaftig werden, erlangen. b) erdulden. c) mit Bitten angehen, anflehen. — II. M. an etw. teilnehmen.

ἀντι-βαίνω entgegentreten.

ἀντι-βάλλω a) entgegenwerfen, wiederschießen. b) λόγους Reden führen.

ἀντί-βιος 3 1. feindselig. — 2. **ἀντίβιον** und **-ίην** *adv.* im Kampfe, entgegen.

ἀντι-βλέπω gerade an- od. hinsehen.

ἀντι-βοηθέω a) zum Dank wieder beistehen. b) der Gegenpartei beistehen.

ἀντιβολέω entgegengehen, begegnen, antreffen, nahen: a) zugegen sein. b) an etw. teilnehmen. c) (mit Bitten) angehen, bitten.

ἀντιβόλησις, εως und **ἀντι-βολίᾱ,** ἡ das Anflehen.

ἀντι-γενεηλογέω e-n andern Stammbaum aufstellen.

ἀντι-γρᾰφή, ἡ Gegenschrift: a) Einrede gegen die Zulässigkeit e-r Klage. b) Gegenklage; Anklageschrift.

ἀντίγρᾰφον, τό Abschrift.

ἀντι-γρᾰ́φω schriftlich antworten. M. Rekurs erheben.

ἀντίγραψις, εως, ἡ Einreichung e-r Gegenklage.

ἀντι-δάκνω wiederbeißen.

ἀντι-δέομαι P. seinerseits (er-) bitten.

ἀντι-διατίθεμαι M. sich widersetzen.

ἀντι-δίδωμι 1. dagegen od. dafür geben, zurückgeben: a) vergelten, erwidern. b) (ab)büßen. — 2. den Vermögenstausch anbieten.

ἀντιδικέω gegen j-n prozes-[sieren.]

ἀντί-δικος, ὁ Widersacher, Gegner, Ankläger.

ἀντί-δοσις, εως, ἡ Umtausch; Vermögenstausch.

ἀντι-δράω vergelten.

ἀντι-δωρέομαι M. wieder-(be)schenken.

ἀντί-θεος 3 göttergleich.

ἀντι-θεράπεύω wiederehren.

ἀντίθεσις, εως, ἡ Gegensatz, widersprechende Behauptung.

ἀντι-θέω a) entgegenlaufen. b) im Laufen wetteifern.

ἀντί-θυρον, τό a) Vorplatz; b) Hausflur, Vorgemach.

ἀντι-κάθημαι M. gegenübersitzen oder -gelagert sein.

ἀντι-καθίζομαι M. gegenüber sich setzen oder sich lagern.

ἀντι-καθίστημι 1. a) entgegenstellen. b) dafür (= an j-s Stelle) etw. anderes hinstellen

od. setzen; umstimmen. — 2. *intr.* u. P.: a) sich entgegenstellen, sich widersetzen, gegenübertreten. b) dafür (= an j-s Stelle) eintreten.

ἀντι-κᾰκουργέω wieder Böses zufügen.

ἀντι-κᾰλέω dagegen einladen.

ἀντι-καταλλάσσομαι M. etw. gegen etw. eintauschen od. hingeben.

ἀντί-κειμαι M. gegenüberliegen; entgegengesetzt sein, im Kampfe liegen; Widersacher sein.

ἀντι-κελεύω dagegen auffordern.

ἀντι-κλαίω jenerseits auch weinen.

ἀντι-κόπτω sich heftig widersetzen, hinderlich sein.

ἀντι-κρούω = ἀντικόπτω.

ἀντι-κρύ u. **ἄντι-κρυς** 1. gegenüber, entgegen, ins Gesicht, vorn. — 2. geradeaus: a) geradezu, durchaus, gänzlich. b) gerade heraus, offen(bar).

ἀντι-κύρω begegnen, auf etw. treffen.

ἀντιλᾰβή, ἡ Widerhalt, Griff: a) Anhalt. b) Blöße.

ἀντι-λαμβάνω I. Akt. 1. dafür od. dagegen nehmen, ebenfalls einnehmen oder bekommen. — 2. festhalten. — II. M. sich an etw. halten, etw. festhalten, ergreifen: a) sich bemächtigen, erlangen. b) Hand anlegen, sich j-s annehmen, j-m helfen. c) sich e-r Sache befleißigen.

ἀντι-λέγω a) widersprechen, leugnen, (be)streiten, sich widersetzen, entgegentreten; b) dagegen behaupten, erwidern.

ἀντίλεκτος 2 streitig.

ἀντίλη(μ)ψις, εως, ἡ 1. das Dagegen-empfangen. — 2. Auffassen: a) Beanspruchung. b) Einwand, Widerspruch. c) Befallensein von Krankheit. d) Hilfeleistung, Beistand.

ἀντιλογέω = ἀντιλέγω.

ἀντιλογῐᾱ, ἡ Widerrede: a) Widerspruch, Einspruch; Auflehnung. b) Rede und Gegenrede, Verantwortung, gerichtliche Verteidigung. c) Streit, Feindschaft.

ἀντι-λογίζομαι M. dagegen bedenken.

ἀντιλογῐκός 3 zum Widersprechen geschickt, sophistisch.

ἀντι-λοιδορέω wieder schmähen.

ἀντί-λῠρος 2 der Lyra gleich.

ἀντί-λῠτρον, τό Lösegeld.

ἀντι-μᾰ́χομαι M. im Kampfe gegenüberstehen.

ἀντι-μέλλω ebenfalls zögern od. abwarten.

ἀντι-μέμφομαι M. sich dagegen beklagen.

ἀντι-μετρέω wieder messen.

ἀντι-μέτωπος 2 mit entgegengekehrter Front.

ἀντι-μηχᾰνάομαι M. Gegenanstalten treffen, andere Mittel ersinnen.

ἀντι-μίμησις, εως, ἡ Gegennachahmung.

ἀντιμισθῐᾱ, ἡ Vergeltung, Lohn.

ἀντι-ναυπηγέω a) Schiffe dagegen bauen. b) beim Schiffsbau Gegenvorkehrungen treffen.

ἀντί-ξοος 2 feindlich, widerstrebend, entgegen.

ἀντιόομαι P. sich entgegenstellen.

ἀντῐ́ος 3 a) entgegen(stehend), gegenüber, im Angesicht, vor, gegen. ἡ **-ίᾱ** Gegenseite. b) entgegengesetzt, widerstrebend. ὁ Gegner. c) **ἀντίον** u. **-ίᾱ** *adv.* (mit *gen.*).

ἀντῐοστᾰτέω entgegen-stehen, -wehen.

ἀντῐόω u. M. = ἀντιάω.

ἀντί-πᾰλος 2 a) entgegenringend, feindlich; entgegengesetzt.

ὁ ἀ. Gegner, Nebenbuhler. τὸ -ον Gegen-satz, -partei. b) das Gleichgewicht haltend, aufwiegend, gleichstark, gewachsen, unentschieden.

ἀντι-παραβάλλω vergleichen.

ἀντι-παραγγέλλω auch seinerseits e-n Befehl geben.

ἀντι-παραθέω dem Feinde gegenüber längs der eigenen Front hinlaufen.

ἀντι-παρακάλέω dagegen ermuntern.

ἀντι-παρακελεύομαι M. dagegen auffordern.

ἀντι-παραλῡπέω gleichfalls Schaden zufügen.

ἀντι-παραπλέω gegenüber an der Küste hinsegeln.

ἀντι-παρασκευάζομαι M. Gegenrüstungen treffen.

ἀντι-παρασκευή, ἡ Gegenrüstung, feindliche Macht.

ἀντι-παρατάσσω gegenüber od. auch seinerseits in Schlachtordnung aufstellen.

ἀντι-παρατίθημι gegenüberstellen; vergleichen.

ἀντι-πάρειμι a) gegenüber, an etw. hin-ziehen. b) gegeneinanderrücken.

ἀντι-παρεξάγω gegen j-n ausrücken.

ἀντι-παρέρχομαι M. (gegenüber-)vorbeigehen.

ἀντι-παρέχω dagegen darbieten.

ἀντι-πάσχω dagegen od. ebenfalls (er)leiden.

ἀντι-πάταγέω übertönen.

ἀντι-πέμπω 1. entgegenschicken — 2. a) ebenfalls schicken. b) zurückschicken. c) zum Ersatz oder als Lohn schicken.

ἀντί-περα = ἀντιπέραν.

ἀντι-πέραια, τά die gegenüberliegenden Küstenstriche.

ἀντι-πέρᾱν und **-πέρᾱς** *adv.* gegenüber (gelegen), jenseits.

ἀντί-πετρος 2 felsenhart.

ἀντι-πίμπλημι auch seinerseits anfüllen.

ἀντι-πίπτω widerstreben.

ἀντι-πλέω entgegensegeln.

ἀντι-πλήξ, ῆγος wogengepeitscht.

ἀντι-πληρόω ebenfalls bemannen.

ἀντι-ποθέω wiederlieben.

ἀντι-ποιέω I. Akt. wieder(an-)tun. — II. M.: a) Anspruch auf etw. machen, nach etw. streben. b) j-m etw. streitig machen. c) mit j-m in etw. wetteifern.

ἀντί-ποινα, τά Vergeltung, Rache, Buße.

ἀντι-πολεμέω 1. a) gleichfalls die Waffen ergreifen. b) gegen j-n Krieg führen. — 2. einander bekriegen.

ἀντι-πόλεμος u. **-ἴος,** ὁ Feind, Gegner.

ἀντι-πολῐορκέω auch seitens belagern.

ἀντι-πορεύομαι P. ebenfalls aufbrechen.

ἀντί-πορος 2 gegenüberliegend.

ἀντι-πράσσω entgegenhandeln, dagegen unternehmen, widerstreben.

ἀντι-πρεσβεύομαι M. ebenfalls Gesandte schicken.

ἀντι-πρήσσω = ἀντι-πράσσω.

ἀντι-πρόειμι entgegenrücken.

ἀντι-προσᾰγορεύω wieder grüßen.

ἀντι-πρόσειμι dagegen heranziehen.

ἀντι-προσερρήθην ich wurde wieder-gegrüßt.

ἀντι-πρόσωπος 2 gerade gegenüberstehend.

ἀντι-προτείνω ebenfalls ausstrecken.

ἀντί-πρῳρος 2 mit zugekehrtem Schiffsschnabel; gerade gegenüberstehend, deutlich.

ἀντί-πῦλος 2 mit gegenüberliegenden Toren.

ἀντίρροπος 2 das Gleichgewicht haltend, gleich-schwer, -stark, gewachsen.
ἀντισήκωσις, ἡ Ausgleichung.
ἀντ-ίσόομαι P. sich gleichstellen.
ἀντίσπαστος 2 krampfhaft.
ἀντί-σταθμος 2 von gleichem Gewicht; Ersatz bietend.
ἀντι-στᾰσῐάζω eine Gegenpartei bilden; rivalisieren.
ἀντι-στᾰσῐώτης, ου, ὁ Gegner, Widersacher.
ἀντιστᾰτέω sich widersetzen.
ἀντ-ίστημι = ἀνθίστημι.
ἀντιστοιχέω in geordneter Reihe gegenüberstehen.
ἀντι-στρᾰτεύομαι M. gegen j-n zu Felde ziehen; widerstreiten. [Feldherr.]
ἀντι-στρᾰτηγος, ὁ feindlicher
ἀντι-στρᾰτοπεδεύομαι M. sich gegenüber lagern.
ἀντίστροφος 2 entgegengekehrt; entsprechend. *subst.* ἡ ἀντιστροφή Gegenstrophe.
ἀντ-ισχῡρίζομαι M. gleichfalls fest versichern.
ἀντ-ίσχω = ἀντέχω.
ἀντίταξις, εως, ἡ Entgegenstellung.
ἀντι-τάσσω entgegenstellen. M. entgegentreten, widerstehen.
ἀντι-τείνω sich widersetzen, widerstreben. [festigung.]
ἀντι-τείχισμα, τό Gegenbe-
ἀντι-τεχνάομαι M. Gegenlist anwenden.
ἀντιτέχνησις, ἡ wetteifernde Kunst, Gegenanschlag.
ἀντί-τεχνος, ὁ Kunstnebenbuhler.
ἀντι-τῐθημι a) gegenüberstellen, vergleichen. b) dafür setzen od. geben, dagegen in Anschlag bringen.
ἀντι-τῑμάω wieder-ehren. — M. e-n Gegenantrag stellen.
ἀντι-τῑμωρέομαι M. sich dafür rächen.
ἀντι-τίνω a) zur Vergeltung büßen. b) (ab)büßen lassen.
ἀντι-τολμάω gleichfalls kühn handeln.
ἀντι-τοξεύω wiederschießen.
ἀντι-τορέω durchbohren; in etw. eindringen.
ἄν-τῐτος 2 wieder-vergolten.
ἀντι-τυγχάνω dagegen erlangen.
ἀντί-τῠπος 2: 1. zurückstoßend, widerwärtig. — 2. a) zurückgestoßen, -prallend; widerhallend. b) gegenbildlich. τό -ον Ab-, Gegen-bild.
ἀντι-τύπτω wiederschlagen.
ἀντι-φερίζω sich gleichstellen, sich vergleichen.
ἀντι-φέρω dagegenstellen. P. sich widersetzen oder sich messen mit j-m.
ἀντί-φημι widersprechen.
ἀντι-φῐλέω wiederlieben.
ἀντί-φονος 2 wieder mordend, den Mord vergeltend.
ἀντι-φῠλᾰκή, ἡ gegenseitige Vorsicht.
ἀντι-φῠλάττομαι M. sich ebenfalls in acht nehmen.
ἀντι-φωνέω a) entgegnen, antworten. b) widersprechen.
ἀντι-χαίρω anlächeln.
ἀντι-χᾰρίζομαι M. sich wieder gefällig zeigen.
ἀντι-χειροτονέω dagegenstimmen. [gen.]
ἀντι-χράω ausreichen, genü-
ἀντί-χριστος, ὁ Antichrist.
ἀντλέω (aus)schöpfen, pumpen; erschöpfen.
ἄντλημα, τό Schöpfgefäß.
ἀντλῐᾱ, ἡ = ἄντλος.
ἄντλος, ὁ a) Kielwasser, Sog; Meer. b) unterster Schiffsraum.
ἀντ-οικτίζω wieder Mitleid haben.

ἀντολή, ἡ = ἀνατολή.
ἄντομαι M. a) begegnen. b) anflehen.
ἀντ-όμνῡμι seinerseits schwören.
ἀντ-ονομάζω anders benennen.
ἀντ-ορύσσω eine Gegenmine graben.
ἀντ-οφείλω dagegen schulden.
ἀντ-οφθαλμέω widerstehen, gegen etw. ankämpfen.
ἀν-τρέπω = ἀνατρέπω.
ἄντρον, τό Höhle, Grotte.
ἀντρώδης 2 höhlenreich.
ἄντυξ, ῠγος, ἡ Rand: a) Schildrand. b) Wagen-rand, -kranz; Wagen.
ἀντ-υποκρίνομαι M. dagegenantworten.
ἀντ-υπουργέω einen Gegendienst leisten.
ἀντωμοσῐ́ᾱ, ἡ Anklageschrift.
ἀντ-ωνέομαι M. dagegen bieten, überbieten.
ἀντ-ωφελέω wiederhelfen. P. wieder Vorteil ziehen.
ἀνυδρῐ́ᾱ, ἡ Wassermangel.
ἄν-υδρος 2 wasserlos, dürr. ἡ ἄνυδρος Wüste.
ἀν-ῠμέναιος 2 ohne Hochzeitslied, unvermählt.
ἄνῡμι = ἀνύω.
ἀ-νύμφευτος u. **ἄ-νυμφος** 2 a) unvermählt. b) unglücklich vermählt, unselig.
ἀν-υπέρβλητος 2 unübertrefflich, unüberwindlich.
ἀν-υπόδητος 2 unbeschuht.
ἀν-υπόκρῐτος 2 ohne Falsch, ungeheuchelt.
ἀν-ύποπτος 2 a) unverdächtig. b) ohne Argwohn.
ἀν-υπόστᾰτος 2 unwiderstehlich, unbesiegbar.
ἀν-υπότακτος 2 a) nicht unterworfen. b) ungehorsam.
ἄνῡσις, εως, ἡ Vollendung, Ertrag, Nutzen.
ἀνυστός 3 ausführbar, tunlich.
ἀνῦτω u. **ἀνῠ́τω** = ἀνύω.
ἀν-ῠφαίνω von neuem weben.
ἀνύω u. **ἀνύω** 1. a) vollenden, vollbringen, bewirken, erreichen; verschaffen, gewinnen. b) *abs.* (auch M.): α) einen Weg zurücklegen, vorwärtskommen; β) hingelangen. — 2. verzehren, vernichten.
ἄνω[1] vollenden.
ἄνω[2] *adv.* 1. a) nach oben, empor, hinauf, in die Höhe; landeinwärts. b) oben, in der Höhe; im Binnenlande. ὁ ~ der obere, himmlische. c) früher, vorher. — 2. mit *gen.*: oberhalb, jenseits. — 3. a) *comp.* **ἀνωτέρω** höher. b) *sup.* **ἀνώτατος** oberster, höchster. **ἀνωτάτω** zu oberst, am höchsten.
ἄνωγα und **ἀνώγω** befehlen, gebieten; antreiben.
ἀνώγαιον u. **ἀνώγεων,** ω, τό a) Obergemach; b) Speicher, Hausboden.
ἀν-ώδῠνος 2 schmerzlos.
ἄνω-θεν 1. von oben her, von der Höhe herab; mit *gen.* herab ... von, oberhalb. — 2. von je her, von Anfang an. — 3. von neuem.
ἀν-ωθέω ab-, weg-, zurückstoßen, zurücktreiben. M. von sich abwehren.
ἀν-ώιστος 2 ungeahnt. *adv.* **ἀνωιστί.**
ἀν-ώλεθρος 2 unvergänglich.
ἀνωμᾰλῐ́ᾱ, ἡ Ungleichheit.
ἀν-ώμᾰλος 2 uneben; ungleich, verschieden.
ἀνωμοτί ohne Schwur.
ἀν-ώνῠμος 2 namenlos.
ἀνωρῐ́ᾱ, ἡ Unzeit, unpassende Zeit.
ἄν-ωρος 2 unzeitig, zu früh.
ἀνωτερῐκός 3 höher gelegen.
ἀνώτερος 3 höher, früher.
ἀν-ωφελής u. **-ωφέλητος** 2 unnütz, nichtsnutzig, schädlich.

ἄνωχθε s. ἄνωγα.
ἄξᾱς, ἀξέμεν u. ä. s. ἄγω.
ἄ-ξενος 2 ungastlich.
ἄ-ξεστος 2 ungeglättet, rauh.
ἀξῐ́ᾱ, ἡ 1. Wert, Preis. — 2. a) Würde. b) Würdigkeit, Gebühr, Verdienst; Lohn, Strafe.
ἀξι-αφήγητος 2 erzählenswert.
ἀξι-έπαινος 2 lobenswert.
ἀξῑ́νη, ἡ Axt, Streitaxt.
ἀξῐο-βῐ́ωτος 2 der Mühe wert zu leben, lebenswert.
ἀξῐο-θαύμαστος 2 bewundernswürdig.
ἀξῐο-θέᾱτος 2 sehenswert.
ἀξῐό-λογος 2 nennenswert: a) bedeutend, angesehen. b) gehörig, tüchtig, gewaltig.
ἀξῐό-μᾰχος 2 im Kampfe gewachsen, stark genug.
ἀξῐο-μνημόνευτος 2 denkwürdig.
ἀξῐό-νῑκος 2 des Sieges würdig; würdig.
ἀξῐό-πιστος 2 glaubwürdig, zuverlässig.
ἄξῐος 3 1. aufwiegend; gleichwertig, ebenbürtig, Ersatz bietend für etw., angemessen. — 2. entsprechend, würdig, wert: a) wertvoll. b) geziemend, gebührend, billig. c) berechtigt. πολλοῦ ἄξιον γίγνεσθαί τινι sich große Verdienste um j-n erwerben. ἄξιός εἰμι ich verdiene. ἄξιόν ἐστι es ist der Mühe wert, es ist recht od. billig. ἀξίως mit Recht, auf würdige Art. — 3. wohlfeil.
ἀξῐό-σκεπτος 2 beachtenswert, erwägenswert.
ἀξῐο-στρᾰ́τηγος 2 der Feldherrnstelle würdig.
ἀξῐο-τέκμαρτος 2 klar beweisend.
ἀξῐό-χρεως, ων 2 geeignet, tüchtig, würdig: a) bedeutend, ansehnlich. b) vollgültig, zuverlässig.
ἀξῐόω a) für würdig halten, würdigen, ehren. b) für angemessen od. recht halten, verlangen, wollen, fordern, beanspruchen. c) für wahr halten, glauben, urteilen.
ἀξῐ́ωμα, τό = ἀξίωσις.
ἀξῐ́ωσις, εως, ἡ 1. a) Würdigung, Achtung. b) Würde, Ehre, Ansehen, Rang. c) Bedeutnng. — 2. Forderung, Wille, Verlangen. — 3. Meinung, Ansicht.
ἄ-ξῠλος 2 a) holzreich. b) holzarm.
ἄξων, ονος, ὁ Achse.
ἀοιδή, ἡ Gesang, Lied, Sage.
ἀοιδῐάω singen.
ἀοίδῐμος 2 besungen: a) berühmt. b) berüchtigt.
ἀοιδός, ὁ, ἡ a) Sänger(in), Dichter(in). b) Beschwörer.
ἀ-οίκητος 2 a) unbewohnt. b) unbewohnbar. c) obdachlos.
ἄ-οικος 2 ohne Haus: a) heimatlos. b) arm. c) unwohnlich, ungastlich.
ἄ-οινος 2 ohne Wein; den Wein verschmähend.
ἄ-οκνος 2 ohne Zaudern; unverdrossen, willig.
ἀ-ολλής 2 dichtgedrängt, in Haufen, alle zusammen.
ἀολλίζω versammeln.
ἄ-οπλος 2 = ἄνοπλος.
ἄορ, ἄορος, τό Schwert.
ἀ-όρᾱτος 2 unsichtbar.
ἀ-όριστος 2 (noch) nicht abgegrenzt; unbestimmt.
ἀορτήρ, ῆρος, ὁ Tragriemen; Wehrgehenk.
ἀοσσητήρ, ῆρος, ὁ Helfer.
ἄ-ουτος 2 unverwundet.
ἀοχλησῐ́ᾱ, ἡ Ungestörtheit.
ἀπαγγελῐ́ᾱ, ἡ Bericht.
ἀπ-αγγέλλω berichten, melden, verkündigen, erzählen, erklären; preisen.
ἀ-πᾰγής 3 nicht steif, nicht fest.

ἀπ-ᾰγῑνέω abführen.
ἀπ-ᾰγορεύω versagen: 1. a) verweigern, verbieten; b) abraten. — 2. ermatten, erschöpft od. müde sein od. werden.
ἀπ-ᾰγρῐόομαι P. verwildern.
ἀπ-ᾰ́γχω erwürgen. M. sich erhängen.
ἀπ-ᾰ́γω I. Akt. 1. a) ab-, fort-, weg-führen; beiseiteschaffen. b) abziehen, abmarschieren. — 2. vor-, herbei-führen, herbei-, mit-bringen; abliefern. — 3. zurück-, heim-führen. — II. M. mit sich wegführen.
ἀπᾰγωγή, ἡ Wegführung, Abführung: a) Zahlung. b) Verhaftungsantrag.
ἀπ-ᾰ́δεῖν, ἀπᾰδέειν s. ἀφανδάνω.
ἀπ-ᾴδω disharmonieren.
ἀπ-ᾰ́ειρω = ἀπαίρω.
ἀπ-ᾰθᾰνᾰτίζω unsterblich machen.
ἀ-πᾰθής 2 leidlos: 1. ohne Verlust, unversehrt; unbestraft; frei(geblieben) von. — 2, a) unempfindlich, stumpfsinnig. b) ungewohnt, unkundig.
ἀπαιδευσῐᾱ́, ἡ Mangel an Bildung, Roheit.
ἀ-παίδευτος 2 ungebildet, unwissenschaftlich; töricht, albern.
ἀπαιδῐᾱ́, ἡ Kinderlosigkeit.
ἀπ-αίνῠμαι wegnehmen.
ἀπ-αιρέω = ἀφαιρέω.
ἀπ-αίρω I. Akt. wegheben: a) wegnehmen, entreißen. b) aufbrechen lassen; *intr.* aufbrechen, abmarschieren, abfegeln. — II. M. weggehen, enteilen.
ᾰ́-παις, αιδος kinderlos.
ἀπ-ᾱΐσσω = ἀπάσσω.
ἀπ-αισχῡ́νομαι P. aus Scham von etw. abstehen.
ἀπ-αιτέω ab-, zurück-fordern; (ein)fordern; an etw. mahnen.
ἀπαίτησις, εως, ἡ Zurückforderung.
ἀπ-αιτίζω = ἀπαιτέω.
ἀπ-ακρῐβόω aufs genaueste ausarbeiten.
ἀπᾰ́λαλκε s. ἀπαλέξω.
ἀ-πᾰ́λαμ(ν)ος 2 a) ratlos, unschlüssig. b) untätig.
ἀπ-αλγέω a) verschmerzen. b) abgestumpft sein.
ἀπ-ᾰλείφω ausstreichen.
ἀπ-ᾰλέξω abwehren, fernhalten, verteidigen. M. sich wehren.
ἀπ-άλθομαι völlig heil werden.
ἀπαλλᾰγή, ἡ Trennung, Scheidung; Rückzug; Abzug, Flucht; Loskommen, Befreiung.
ἀπαλλαξείω loszukommen wünschen.
ἀπάλλαξις, εως, ἡ = ἀπαλλαγή.
ἀπ-αλλάσσω I. Akt. 1. losmachen, trennen: a) entfernen, fortschaffen. b) entlassen, loslassen; erlösen, befreien. — 2. *intr.* weggehen, weg- oder davon-kommen. — II. P. 1. von etw. sich entfernen od. losmachen, weichen, weggehen, scheiden, abmarschieren. — 2. befreit oder frei, erlöst werden, sich befreien.
ἀπ-αλλοτρῐόω entfremden, ausschließen. P. fremd werden.
ἀπ-ᾰλοιάω zermalmen.
ἀπᾰ́λός 3 weich, zart, sanft, jung; weichlich; herzlich.
ἀπᾰλότης, ητος, ἡ Zartheit; Weichlichkeit; Überfülle.
ἀπᾰ́λο-τρεφής 2 wohlgenährt, fett.
ἀπ-ᾰμάω abmähen, abschneiden.
ἀπ-αμβλῡ́νω schwächen, abstumpfen.
ἀπ-αμβροτεῖν s. ἀφαμαρτάνω.
ἀπ-αμείβομαι P. antworten.
ἀπ-ᾰμελέω (ganz) vernachlässigen.
ἀπ-αμμένος s. ἀφάπτω.

ἀπ-αμπλάκεῖν sich irren.
ἀπ-ἀμῦνω abwehren, vertreiben. M. von sich abwehren, sich verteidigen gegen etw., sich schützen.
ἀπ-ἄναίνομαι M. a) gänzlich verneinen. b) zurückweisen.
ἀπ-αναισχυντέω mit Schamlosigkeit behaupten.
ἀπ-ἀνᾶλίσκω ganz verbrauchen; aufreiben.
ἀπ-ἄνευθε(ν) 1. a) fernhin, fernab. b) abseits, abgesondert. — 2. mit *gen.* fern von, ohne.
ἀπ-ανίστημι I. Akt.: a) aufbrechen lassen, wegführen, zum Abzuge nötigen. b) *intr.* = P. — II. P. aufbrechen, auswandern.
ἀπ-αντάω begegnen, entgegengehen, -kommen, zusammenkommen: a)(feindlich) entgegentreten. b) sich einfinden, (hin-)kommen. c) zustoßen, widerfahren.
ἀπάντῃ überall(hin).
ἀπάντησις, ἡ Begegnung. εἰς -ιν entgegen.
ἀπ-αντικρύ gerade gegenüber.
ἀπ-αντίον = ἀπαντικρύ.
ἀπ-ανύω den Weg vollenden, ans Ziel kommen.
ἅπαξ a) einmal. b) mit einem Male, auf einmal, ein für allemal. c) einma'l, erst.
ἀπ-αξιόω für unwürdig halten, verschmähen, ablehnen.
ἀπ-άπτω = ἀφάπτω.
ἀ-παράβᾰτος 2 unvergänglich, unverletzlich, ewig.
ἀπ-αραιρῆσθαι s. ἀφαιρέω.
ἀ-παραίτητος a) unerbittlich. b) unvermeidlich.
ἀ-παράκλητος 2 unaufgefordert, freiwillig.
ἀ-παρασκεύαστος 2 u. **ἀ-παράσκευος** unvorbereitet, ungerüstet.
ἀπ-ἄράσσω a) (herab-)schmettern, -werfen. b) abhauen.
ἀπ-ἀρέσκω mißfallen. M. völlig versöhnen.
ἀπ-ἀριθμέω her-, auf-zählen.
ἀπἀρίθμησις, εως, ἡ Aufzählung.
ἀπ-αρκέω vollkommen genügen.
ἀπ-αρνέομαι P.(u.M.) a) leugnen; verleugnen. b) abschlagen, verweigern, sich weigern.
ἄπ-αρνος 2 (ab)leugnend.
ἀπ-αρτάω a) aufhängen, anknüpfen. b) weghängen; entfernen, trennen.
ἀπ-αρτί gerade, genau.
ἀπ-άρτι von nun an, sofort, schon jetzt.
ἀπαρτί-λογῐ̄ᾱ, ἡ genaue Berechnung, volle Summe.
ἀπαρτισμός, ὁ Vollendung.
ἀπ-ἄρύω abschöpfen.
ἀπαρχή, ἡ Erstlingsopfer, Erstlinge; Erstlings-gabe, -frucht; Ehrengabe.
ἀπ-άρχομαι M. die heilige Handlung beginnen; darbringen, weihen.
ἅ-πᾶς, ἅπᾶσα, ἅπᾰν 1.a)(ins-) gesamt, sämtlich, ganz, aller. b) völlig, lauter. — 2. jeder.
ἀπ-ασπάζομαι scheidend umarmen, Abschied nehmen.
ἀπ-ᾴσσω hinabspringen; weg-eilen; abirren.
ἄ-παστος 2 nüchtern.
ἀπᾰτάω täuschen, betrügen.
ἀπ-ἄτερθε(ν) a) abgesondert. b) (mit *gen.*) entfernt von.
ἀπᾰτεών, ῶνος, ὁ Betrüger.
ἀπᾰτη, ἡ Täuschung, Betrug.
ἀπᾰτήλῐος 2 u. **ἀπᾰτηλός** 3 und 2 (be)trügerisch.
ἀπ-ἄτῑμάω gänzlich mißachten.
ἀ-πᾰτωρ, ορος vaterlos, verwaist.
ἀπ-αύγασμα, τό Abglanz.
ἀπ-αυδάω verbieten.

ἀπ-αυθᾰδίζομαι u. **ἀπ-αυθᾰδῐάζομαι** M. voll Selbſtüberhebung ſein.
ἀπ-αυθημερίζω noch an demſelben Tage zurückkehren.
ἀπ-αυράω wegnehmen, rauben.
ἄ-παυστος 2 unaufhörlich.
ἀπ-αυτομολέω überlaufen.
ἀπᾰφίσκω u. M. täuſchen.
ἄ-πεδος 2 eben, flach.
ἀπ-έειπον ſ. ἀπεῖπον.
ἀπ-έεργεν ſ. ἀποέργω.
ἀπ-εῖδον ſ. ἀφοράω.
ἀπειθεια, ἡ Ungehorſam; Unglaube.
ἀπειθέω ungehorſam ſein; ungläubig ſein. [b) ungläubig.]
ἀ-πειθής 2 a) ungehorſam;
ἀπ-εικάζω abbilden, nachbilden: a) beſchreiben. b) ſich vorſtellen; vermuten. c) vergleichen.
ἀπ-εικότως mit Unrecht.
ἀπ-ειλέω[1] weg-, hin-drängen, (hinein)treiben.
ἀπειλέω[2] u. M. 1. drohen, androhen; verbieten. — 2. a) prahlen. b) geloben.
ἀπειλή, ἡ a) Drohung. b) Prahlerei.
ἀπείλημα, τό Drohung.
ἀπειλητήρ, ῆρος, ὁ Prahler.
ἀπειλητήρῐος 2 u. **ἀπειλητῐκός** 3 drohend.
ἄπ-ειμι[1] entfernt od. abweſend ſein, fehlen.
ἄπ-ειμι[2] a) weggehen; übh. gehen. b) überlaufen. c) zurückkehren.
ἀπ-εῖπον I. Akt. 1. a) herausſagen, verkünden. b) verneinen, abſagen: α) aufkündigen, verweigern; β) unterſagen, verbieten. c) entſagen, aufgeben; verabſcheuen. — 2. *intr.* müde werden, ermatten. — II. M. verſagen: 1. verweigern, zurückweiſen. — 2. ſich losſagen von, entſagen.
ἀ-πείραστος 2 = ἀπείρατος.
ἀ-πείρᾱτος 2 1. unverſucht; unverſuchbar. — 2. ohne einen Verſuch (gemacht zu haben); unerfahren.
ἀπ-ειργᾰθεῖν ſ. ἀπείργω.
ἀπ-είργω a) abſondern; abgrenzen; entfernen, trennen, ausſchließen. b) umfaſſen; einſchließen. c) zurück-, ab-halten, (ver)hindern.
ἀ-πειρέσῐος 3 = ἄπειρος.
ἀπ-είρηκα und **-μαι** *pf.* zu ἀπαγορεύω.
ἀ-πείρητος 2 = ἀπείρατος.
ἀπειρῐᾱ, ἡ Unerfahrenheit, Unkunde, Unwiſſenheit.
ἀ-πείρῐτος 2 = ἄπειρος.
ἀπειρό-κᾰκον, τό Mangel an ſchlimmen Erfahrungen.
ἀπειρό-κᾰλος 2 unanſtändig, roh, ungezogen.
ἄ-πειρος[1] 2 unbegrenzt, unermeßlich, unendlich, unzählig.
ἄ-πειρος[2] unerfahren, unkundig.
ἀ-πείρων 2 = ἄπειρος.
ἀπ-εκδέχομαι M. erwarten; *intr.* warten.
ἀπ-εκδύομαι M. a) ausziehen. b) entwaffnen, überwinden.
ἀπέκδῡσις, ἡ Ablegung.
ἀπ-εκλανθάνομαι M. ganz vergeſſen.
ἀπ-ελαύνω u. **-ελάω** 1. weg-, ver-treiben, verjagen; abweiſen: a) ausſchließen. b) benehmen. c) P. auf etw. verzichten. — 2. abmarſchieren, wegreiten.
ἀπελεγμός, ὁ Tadel, Verachtung.
ἀπ-ελέγχω widerlegen.
ἀ-πέλεθρος 2 unermeßlich.
ἀπ-ελεύθερος, ὁ u. **-έρᾱ,** ἡ, der, die Freigelaſſene.
ἀπ-ελήλῡθα ſ. ἀπέρχομαι.
ἀπ-έλκω = ἀφέλκω.

ἀπ-ελπίζω a) verzweifeln. b) dafür hoffen.
ἀπ-εμέω ausſpeien.
ἀπ-εμνήσατο ſ. ἀπομιμνήσκομαι.
ἀπ-εμπολάω verkaufen.
ἀπ-έναντἴ *adv.* gegenüber, vor; gegen, (zu)wider.
ἀπ-εναντίον und **-ίως** *adv.* gegenüber.
ἀπ-ενάριζω (der Waffen) berauben.
ἀπ-ένεικα ſ. ἀποφέρω.
ἀπ-ενιαυτίζω ein Jahr lang abweſend ſein.
ἀπ-εννέπω verbieten.
ἀπ-έοικα nicht gleichen. ἀπεικώς ungebührlich, unnatürlich, unwahrſcheinlich.
ἄπερ wie, gleichwie.
ἀ-πέραντος 2 a) unbegrenzt, endlos. b) unpaſſierbar.
ἀπ-εργάζομαι M. 1. abarbeiten. — 2. zuſtande bringen, verfertigen, machen.
ἀπεργἄσἴᾱ, ἡ Verfertigung, Bewirkung, das Schaffen.
ἀπ-έργω = ἀπείργω.
ἀπ-έρδω vollenden.
ἀπερ-εί wie, gleichwie.
ἀπ-ερείδομαι P. u. M. 1. ſich ſtützen. — 2. a) hinwenden. b) hinſetzen.
ἀπ-ερεῖν ſ. ἀπαγορεύω u. ἀπεῖπον.
ἀπερείσἴος 2 = ἀπειρέσιος.
ἀ-περίοπτος 2 unbekümmert.
ἀ-περίσκεπτος 2 unbeſonnen.
ἀ-περίσπαστος 2 a) ungeſtört, treu. b) unverrückbar.
ἀ-περίτμητος 2 unbeſchnitten.
ἀ-περίτροπος 2 unbekümmert.
ἀπ-ερρῑγᾶσι ſ. ἀπορριγέω.
ἀπ-ερῠκω fern-, ab-halten, abwehren. M. ſich enthalten.
ἀπ-ερύω abziehen.
ἀπ-έρχομαι M. a) weggehen, abziehen, ſcheiden; verſchwinden, vergehen. b) übergehen; hingehen, gelangen. c) zurückkehren, -weichen.
ἀπ-ερῶ *fut.* zu ἀπαγορεύω.
ἀπ-ερωεύς, ὁ Vernichter.
ἀπ-ερωέω zurückweichen.
ἄπ-εσαν, ἀπ-εσσεῖται u. a. ἄπειμι[1].
ἀπ-εσσ(σ)ύᾱ od. **ἀπεσσῠ́η** = ἀπεσύη er iſt gefallen.
ἀπ-έσσῠτο u. a. ſ. ἀποσεύομαι.
ἀπεστώ, οῦς, ἡ Abweſenheit.
ἀ-πευθής 2 a) unerforſchlich. b) ohne Kunde.
ἀπ-ευθύνω a) geraderichten; lenken, regieren. b) auf den Rücken biegen od. binden.
ἀπ-ευνάζω einſchläfern.
ἀπ-εύχομαι M. verwünſchen; beten, daß etw. nicht geſchehe.
ἀπ-έφθἴθεν ſ. ἀποφθίνω.
ἄπ-εφθος 2 geläutert, rein.
ἀπ-εχθαίρω a) heftig haſſen. b) gänzlich verleiden.
ἀπ-εχθάνομαι M. a) verhaßt werden. b) j-m feind werden.
ἀπέχθεια, ἡ Feindſchaft, Haß.
ἀπ-εχθής 2 a) verhaßt. b) feindſelig.
ἀπ-έχω I. Akt. 1. a) etw. weghaben, empfangen haben; ἀπέχει es iſt genug. b) fernhalten, abwehren, trennen, ausſchließen. — 2. entfernt od. fern ſein. — II. M. ſich von etw. fernhalten, ſich enthalten, ablaſſen von.
ἀπ-έψω = ἀφέψω.
ἀπ-ηλεγέως rückſichtslos.
ἀπ-ήλιξ, ικος ältlich.
ἀπ-ηλιώτης, ου, ὁ Oſtwind.
ἀ-πήμαντος 2 = ἀπήμων.
ἀπήμβροτον ſ. ἁμαρτάνω.
ἀ-πήμων 2 leidlos: 1. ungeſchädigt, unverletzt. — 2. a) unſchädlich. b) Leid abwendend, günſtig, heilſam.
ἀπήνη, ἡ Wagen.
ἀπηνήναντο ſ. ἀπαναίνομαι.

ἀπηνής 2 unfreundlich, hart.
ἄ-πηρος 2 unverstümmelt.
ἀπ-ήωρος 2 in der Höhe schwebend, herabhängend.
ἀπ-ἰάλλω wegschicken.
ἀπ-ίημι = ἀφίημι.
ἀ-πίθᾰνος 2 unglaublich, unwahrscheinlich.
ἀπῐθέω ungehorsam sein.
ἀπῐνύσσω a) bewußtlos sein. b) unverständig sein.
ἄπιξις, ἡ = ἄφιξις.
ἄπῐος 3 fern, entlegen.
ἀπ-ῑπόω auspressen.
ἀπ-ῑσόω gleichmachen.
ἀπιστέω 1. ungläubig sein, nicht glauben: a) (be)zweifeln. b) mißtrauen. c) treulos sein. — 2. nicht gehorchen.
ἀπ-ίστημι ion. = ἀφίστημι.
ἀπιστῐᾱ, ἡ 1. a) Unglaube, Zweifel. b) Mißtrauen. c) Unglaublichkeit. — 2. Treulosigkeit, Untreue.
ἄ-πιστος 2 1. a) unzuverlässig, treulos. b) verdächtig. c) unglaublich, unwahrscheinlich. d) zweifelhaft, unerkennbar. — 2. a) ungläubig, mißtrauisch. b) ungehorsam.
ἀπ-ισχῡρίζομαι M. sich gegen [etw. stemmen.]
ἀπ-ίσχω weghalten.
ἀπ-ῐτέον man muß weggehen.
ἄ-πλᾱτος 2 unnahbar; furchtbar.
ἄ-πλετος 2 unermeßlich (viel).
ἀπληστῐᾱ, ἡ Unersättlichkeit.
ἄ-πληστος unersättlich; unermeßlich.
ἄ-πλητος 2 = ἄπλατος.
ἄπλοια, ἡ Behinderung der Schiffahrt.
ἀπλοΐζομαι M. ehrlich han[deln.]
ἀπλοῖς, ίδος einfach.
ἁπλόος, ἁπλοῦς 3 einfach: a) gesund. b) schlicht, recht. c) offen, ehrlich, wahr. d) *adv.* ἁπλῶς: einfach, schlechthin, unbedingt, ohne Umstände, überhaupt.
ἄ-πλοος, ἄπλους 2 a) nicht befahrbar; nicht seetüchtig.
ἁπλότης, ητος, ἡ Einfalt: a) Einfachheit. b) Redlichkeit, Ehrlichkeit. c) Mildtätigkeit.
ἄ-πνευστος 2 atemlos.
ἀπό I. *adv.*: a) ab, weg, los; fern. b) zurück. — II. *prp.* (mit *gen.*) 1. (räuml.) von, von ... weg, von ... her: a) von ... herab. b) fern von, getrennt von; in einer Entfernung von. — 2. (zeitl.) von ... an, seit, nach. ἀφ' οὗ seitdem, nachdem. — 3. (übtr.) von, aus; von seiten, durch; infolge, zufolge, wegen; vermittelst, mit, durch; nach.
ἀπο-αἰνῠμαι = ἀπαίνυμαι.
ἀπο-αιρέομαι = ἀφαιρέομαι.
ἀπο-βάθρᾱ, ἡ Schiffsleiter, Landungsbrett.
ἀπο-βαίνω I. 1. weggehen, absteigen, aussteigen, landen. — 2. ausgehen, ablaufen, verlaufen; eintreffen: a) sich ereignen. b) sich als etw. erweisen, etw. werden. — II. *trans.* ans Land setzen, ausschiffen.
ἀπο-βάλλω 1. ab-, weg-werfen: a) fallen lassen. b) vom Lande abstoßen. c) vertreiben, verstoßen. — 2. fahren lassen, verlieren.
ἀπο-βάπτω eintauchen.
ἀπόβᾰσις, εως, ἡ Aussteigen; Landung; Abzug.
ἀπο-βῐβάζω aussteigen lassen; ans Land setzen.
ἀπο-βλάπτω (be)schädigen. P. beraubt werden.
ἀπο-βλαστάνω entsprießen.
ἀποβλάστημα, τό Sprößling, Abkömmling.
ἀπο-βλέπω u. M. hinblicken, hinsehen; anblicken, betrachten.
ἀπόβλητος 2 verwerflich.

ἀπο-βλύζω ausſprudeln, verſchütten.
ἀποβολή, ἡ das Wegwerfen; Verwerfung; Verluſt.
ἀπο-βρίζω einſchlafen.
ἀπο-γεισόω mit einem Schutzdach verſehen.
ἀπο-γεύομαι M. koſten; einen Verſuch machen.
ἀπο-γεφῡρόω abdämmen.
ἀπο-γί(γ)νομαι M. 1. abweſend od. fern ſein, fernbleiben. — 2. verloren gehen; (ab=)ſterben.
ἀπο-γι(γ)νώσκω 1. freiſprechen. — 2. etw. (od. j-n) aufgeben: a) verzweifeln. b) verwerfen, zurückweiſen.
ἀπόγνοια, ἡ Verzweiflung.
ἀπό-γονος 2 abſtammend; ὁ Nachkomme, Sohn, ἡ Tochter.
ἀπογρᾰφή, ἡ a) Verzeichnis, Liſte; Steuer=rolle, =liſte. b) Schatzung, Cenſus. c) Fiskal=klage.
ἀπο-γρᾰ́φω I. Akt. aufſchreiben: a) in eine Liſte eintragen. b) zu Protokoll geben. c) (an=)klagen. — II. M. 1. a) ſich (in eine Liſte) eintragen laſſen. b) unterſchreiben. — 2. ſich etw. aufſchreiben od. notieren, ein Verzeichnis aufnehmen. — 3. a) etw. aufſchreiben laſſen. b) eine Klage einreichen.
ἀπο-γυιόω ganz entkräften.
ἀπο-γυμνόω entblößen, entkleiden, ausziehen.
ἀπο-δαίομαι M. a) verteilen, hingeben. b) ab=, ausſondern.
ἀπο-δᾰκρῡ́ω a) weinen. b) beweinen.
ἀποδάσμῐος 2 abgezweigt.
ἀποδασμός, ὁ Abteilung.
ἀπο-δειδίσσομαι M. abſchrecken.
ἀπο-δείκνῡμι u. **-δω** 1. vorzeigen, aufzeigen; anweiſen, aufweiſen, bezeichnen: a) kundtun, erklären. b) beweiſen, erweiſen, dartun; leiſten. c) zu etw. ernennen od. machen. — 2. j-m etw. überweiſen, übergeben, weihen.
ἀπο-δειλῐ́ᾱω mutlos od. feig ſein, (ver)zagen.
ἀπόδειξις, εως, ἡ Darlegung; Vollbringung; Leiſtung; Beweis, Probe.
ἀπο-δειροτομέω ſchlachten.
ἀπο-δείρω = ἀποδέρω.
ἀπο-δεκᾰτεύω u. **-όω** verzehnten, den Zehnten erheben od. geben.
ἀπόδεκτος 2 angenehm.
ἀπόδεξις, ἡ = ἀπόδειξις.
ἀπόδερμα, τό abgezogenes Fell.
ἀπο-δέρω abhäuten, ſchinden, das Fell abziehen.
ἀπο-δέχομαι M. 1. annehmen, aufnehmen, empfangen. — 2. a) vernehmen, verſtehen, auffaſſen. b) billigen, anerkennen, beiſtimmen, glauben. c) j-m anhangen.
ἀπο-δέω[1] ab=, an=binden.
ἀπο-δέω[2] 1. ermangeln. — 2. zurückſtehen.
ἀποδημέω verreiſt od. auf Reiſen ſein, in der Fremde ſein; verreiſen, auswandern.
ἀποδημητής, οῦ, ὁ Reiſeluſtige(r).
ἀποδημῐᾱ́, ἡ Aufenthalt in der Fremde, Reiſe.
ἀπό-δημος 2 verreiſt; verreiſend.
ἀπο-δῐδρᾰ́σκω, ion. **-ήσκω** entlaufen, weglaufen; fliehen: a) (ver)meiden, ſich entziehen. b) aus den Augen kommen.
ἀπο-δῐ́δωμι I. Akt. 1. weggeben; zurückgeben, erſetzen; abtragen, (be)zahlen; vergelten; erfüllen, leiſten; (ab=)büßen. — 2. hingeben, aus=

liefern: a) angeben; mitteilen. b) übergeben. c) zugeben. — II. M. verkaufen.
ἀπο-δῑκέω sich (vor Gericht) verantworten.
ἀπο-δῑνέω ausdreschen.
ἀπο-δῐ́ομαι od. **-δίεμαι** M. verscheuchen.
ἀπο-διοπομπέομαι M. (ent-) [sühnen.]
ἀπο-διορίζω trennen; Unterscheidungen machen.
ἀπο-δῐ́ωκω fortjagen, vertreiben, verfolgen.
ἀπο-δοκεῖ es mißfällt.
ἀπο-δοκῐμάζω mißbilligen, verwerfen: a) abschaffen. b) ausstreichen, -schließen, -stoßen. c) tadeln.
ἄπ-οδος, ἡ = ἄφοδος.
ἀπόδοσις, εως, ἡ a) Zurückgabe; b) Bezahlung.
ἀποδοχή, ἡ 1. Zurückerhalten. — 2. a) Annahme, Billigung. b) Beifall, Ehre.
ἀπο-δοχμόω seitwärts biegen.
ἀπο-δρᾶναι, ἀπο-δράς siehe ἀποδιδράσκω.
ἀπό-δρᾱσις, ἡ das Entlaufen.
ἀπο-δρῡ́φω zerschinden.
ἀπο-δῡ́νω s. ἀποδύω.
ἀπ-οδῡ́ρομαι M. jammern; bejammern, beklagen.
ἀποδῡτήριον, τό Auskleidezimmer.
ἀπο-δύω I. Akt. 1. ausziehen, entkleiden. — 2. *intr.* = M. — II. M. = **ἀποδῡ́νω** sich entkleiden, sich ausziehen, ablegen, abwerfen.
ἀπο-εἰκω (ent)weichen, ver- [lassen.]
ἀπο-ειπών s. ἀπεῖπον.
ἀπο-εργᾰ́θω u. **ἀπο-έργω** = ἀπείργω.
ἀπο-έρρω fortreißen.
ἀπο-ζάω das Leben fristen.
ἀπ-όζω duften.
ἀπο-θαρρέω wieder Mut fassen; wagen.
ἀπο-θαυμάζω sehr staunen.
ἄπο-θεν = ἄπωθεν.
ἀπό-θεσις, ἡ Ablegung, Beseitigung.
ἀπό-θεστος 2 verwünscht, verachtet.
ἀπό-θετος 2 1. geheim. — [2. wertvoll.]
ἀπο-θέω weglaufen, enteilen.
ἀποθήκη, ἡ 1. Speicher, Scheune. — 2. Zuflucht.
ἀπο-θεσαυρίζω (Schätze) sammeln.
ἀπο-θλῖβω drängen, stoßen.
ἀπο-θνῄσκω a) (ab)sterben; *pf.* tot sein. b) getötet (od. hingerichtet) werden.
ἀπο-θρῴσκω a) herabspringen. b) auf-springen, -steigen.
ἀπο-θῡμῐος 2 widerwärtig.
ἀπο-θύω opfern. [θαυμάζω.]
ἀπο-θωυμάζω ion. = ἀπο-
ἀπ-οικέω a) fern wohnen; auswandern. b) verlassen.
ἀπ-οικῐᾱ́, ἡ Kolonie.
ἀπ-οικίζω 1. verpflanzen; entführen. — 2. kolonisieren.
ἀποικῐ́ς, ἴδος, ἡ = ἀποικία.
ἀπ-οικοδομέω verbauen, versperren.
ἄπ-οικος 2 fern von Hause, ausgewandert: *subst.* a) ὁ ~ Kolonist; b) ἡ ~ Kolonie, Pflanzstadt.
ἀπ-οικτίζομαι M. jammern.
ἀπ-οιμώζω bejammern.
ἄ-ποινα, ων, τά 1. Blutgeld. — 2. a) Lösegeld; b) Buße, Vergeltung, Sühne.
ἀπ-οίχομαι M. 1. wegsein, fern sein, sich fern halten. — 2. weggehen, enteilen.
ἀπο-κᾰθαίρω abwischen, reinigen. [rung.]
ἀποκᾰ́θαρσις, ἡ Absonde-
ἀπο-κάθημαι M. abgesondert sitzen.
ἀπο-καθίστημι und **-καθιστά(ν)ω** 1. a) zurückversetzen,

wiederherstellen. b) zurückgeben. — 2. *intr.* u. P. wiederhergestellt werden; zurückkehren.

ἀπο-καίνῠμαι M. übertreffen.

ἀπο-καίριος 2 unzeitig, ungelegen.

ἀπο-καίω a) abbrennen, verbrennen, ausbrennen. b) erfrieren machen. P. erfrieren.

ἀπο-κᾰλέω 1. a) ab-, zurückrufen. b) beiseiterufen. — 2. laut (be)nennen.

ἀπο-κᾰλύπτω enthüllen; offenbaren, kundtun.

ἀποκᾰ́λυψις, ἡ, Offenbarung, Enthüllung.

ἀπο-κάμνω a) ermatten, müde werden. b) *trans.* aufgeben.

ἀπο-κᾰπύω aushauchen.

ἀπο-κᾰρᾰδοκί̆ᾱ, ἡ sehnsüchtige Erwartung.

ἀπο-καταλάσσω wiederaussöhnen, versöhnen.

ἀποκατάστᾰσις, εως, ἡ Wiederherstellung, Neuordnung.

ἀπο-κάτημαι = ἀποκάθημαι.

ἀπο-καυλίζω abbrechen.

ἀπο-κᾰ́ω = ἀποκαίω.

ἀπό-κειμαι M. beiseiteliegen; aufbewahrt (od. aufgehoben) liegen; vorhanden od. bestimmt sein.

ἀπο-κείρω I. Akt. 1. abscheren. 2. zerschneiden. — II. M. sich etw. (ab)scheren.

ἀπο-κεφᾰλίζω enthaupten.

ἀπο-κηδεύω genugsam betrauert haben.

ἀπο-κηδέω im Eifer nachlassen.

ἀπο-κηρύσσω a) öffentlich ausrufen lassen. b) verkaufen.

ἀποκινδῡνευσις, εως, ἡ kühner Versuch.

ἀπο-κινδῡνεύω einen kühnen Versuch machen; einen gefährlichen Kampf wagen.

ἀπο-κῑνέω a) wegnehmen, aufheben. b) vertreiben von.

ἀπο-κλαίω a) in Weinen ausbrechen, (sich) ausweinen; b) beweinen, bejammern.

ἀπόκλεισις, εως, ἡ a) das Verschließen. b) Ausschließung.

ἀπο-κλείω 1. a) ab-, verschließen, ab-, ver-sperren. b) einschließen. — 2. ausschließen: a) abhalten, hindern. b) abschneiden.

ἀπο-κληρόω durchs Los wählen, auslosen.

ἀπόκληῐσις, ἡ = ἀπόκλεισις.

ἀπο-κλῄω = ἀποκλείω.

ἀπο-κλῑ́νω 1. abbiegen, ablenken; umdeuten. — 2. *intr.* u. P.: a) (vom Wege) abweichen, ablenken; sich zurückziehen. b) sich (hin)neigen; zu Falle kommen; zugrunde gehen.

ἀπο-κλύζω ab-, wegspülen.

ἀπο-κναίω aufreiben, quälen.

ἀπ-οκνέω a) zögern. b) aus Furcht verzögern, meiden.

ἀπόκνησις, εως, ἡ Abneigung.

ἀπο-κοιμάομαι P. aus-ruhen, -schlafen.

ἀπο-κοιτέω bei Nacht abwesend sein.

ἀπο-κολυμβάω durch Schwimmen entkommen.

ἀποκομῐδή, ἡ Rückzug, Rückkehr.

ἀπο-κομίζω I. Akt.: a) wegtragen. b) zurück-tragen, -bringen. — II. M. zurückholen. — III. P. zuziehen, abreisen, zurückkehren.

ἀπο-κοπή, ἡ Aufhebung.

ἀπο-κόπτω a) abschlagen, abhauen, abschneiden; verstümmeln. b) vertreiben.

ἀπο-κορῡφόω eine bündige Antwort geben.

ἀπο-κοσμέω abräumen.

ἀπο-κοττᾰβίζω die letzten Weintropfen aus dem Becher zur Erde schleudern, so daß sie aufklatschen.

ἀπο-κρᾰτέω übertreffen.
ἀπο-κρεμάννῡμι herabhängen lassen, neigen.
ἀπό-κρημνος 2 abschüssig.
ἀπόκρῐμα, τό Antwort; Bescheid, Urteil, Beschluß.
ἀπο-κρῑ́νω I. Akt. ab-, aussondern, trennen: a) (aus-) wählen. b) verschieden machen; aburteilen, verwerfen. — II P. u. M. sich absondern, sich trennen: a) sich unterscheiden. b) übergehen. — III. M. 1. Bescheid geben. 2. antworten; das Wort nehmen, anheben.
ἀπόκρῐσις, εως, ἡ Antwort.
ἀπό-κροτος 2 hart, rauh.
ἀπο-κρούω weg-, zurückschlagen, abwehren.
ἀπο-κρύπτω I. Akt. 1. verbergen, verstecken, unsichtbar machen: a) aus dem Gesicht verlieren. b) verheimlichen, verleugnen. 2. aus dem Gesicht entschwinden. — II. M. 1. sich verbergen. 2. verheimlichen.
ἀπόκρῠφος 2 verborgen, heimlich.
ἀπο-κτείνω und **-ύω** töten (lassen), schlachten; ertöten.
ἀπο-κτέννω, ἀπο-κτίννῡμι u. **-ῦω** = ἀποκτείνω.
ἀπο-κῡέω u. **-κῡω** gebären, hervorbringen.
ἀπο-κῡλῐ́ω wegwälzen.
ἀπο-κωλύω hindern, abhalten, aufhalten.
ἀπο-λαγχάνω (durchs Los) bekommen.
ἀπο-λαμβάνω 1. wegnehmen: a) heraus-, beiseite-nehmen; absondern; einzeln vornehmen. b) abschließen. c) abschneiden, einschließen, umzingeln. — 2. festhalten, hindern. — 3. hinnehmen: a) empfangen, bekommen. b) wieder-erhalten. c) (bei sich) aufnehmen.
ἀπο-λαμπρῡ́νομαι P. berühmt werden.
ἀπο-λάμπω erglänzen, (wider-) strahlen.
ἀπόλαυσις, εως, ἡ Genuß; Vorteil, Nutzen.
ἀπο-λαύω genießen, sich zunutze machen; Genuß od. Vorteil haben, abbekommen.
ἀπο-λέγω aus-lesen, -wählen.
ἀπο-λείβομαι P. herabträufeln.
ἀπο-λείπω I. Akt. 1. a) verlassen; verlieren. b) zurücklassen: α) übrig lassen; β) einen Abstand lassen; γ) hinter sich zurücklassen; etw. unterlassen od. auslassen. 2. a) sich entfernen, fortziehen; abschweifen. b) entfernt sein. c) ausgehen, mangeln, fehlen. — II. P. 1. übrigbleiben; bestehen bleiben. 2. a) hinter etw. zurückbleiben, nachstehen. b) etw. verfehlen. 3. wegbleiben, sich trennen, sich ausschließen; etw. einbüßen.
ἀπο-λείχω ablecken.
ἀπόλειψις, εως, ἡ Verlassen; Abzug, Abfall, Desertion.
ἀπόλεκτος 2 auserlesen.
ἀ-πόλεμος 2 unkriegerisch.
ἀπο-λέπω abschneiden.
ἀπ-ολέσκετο, *aor. iter.* M. v. ἀπόλλυμι.
ἀπο-λήγω aufhören, abstehen; vergehen; enden.
ἀπόληψις, εως, ἡ Umzingelung.
ἄ-πολις, ι ohne Stadt; heimatlos; verbannt; zerstört.
ἀπ-ολισθάνω ab-, aus-gleiten.
ἀπο-λιχμάω u. M. ablecken.
ἀπο-λλήγω = ἀπολήγω.
ἀπ-όλλῡμι und **-ῦω** I. Akt. 1. verderben, zugrunde richten, vernichten; umbringen, töten; erlegen; zerstören. 2. verlieren, um etw. kommen.

3. ἀπόλωλα ich bin verloren. — II. M. 1. umkommen, zugrunde gehen, untergehen; sterben. 2. verloren gehen, entschwinden.

ἀπολλύων, ὁ Verderber.

ἀπολογέομαι M. 1. sich verteidigen, sich rechtfertigen; zu seiner Verteidigung vorbringen. — 2. j-n verteidigen.

ἀπολογῐ́ᾱ, ἡ Verteidigung.

ἀπο-λογίζομαι M. 1. Rechenschaft geben; erörtern. — 2. auf-, her-zählen.

ἀπό-λογος, ὁ Erzählung; Fabel.

ἀπο-λούω abwaschen.

ἀπ-ολοφῡ́ρομαι M. laut od. genügend beklagen.

ἀπο-λῡμαίνομαι M. sich reinigen.

ἀπολῡμαντήρ, ῆρος, ὁ Vertilger.

ἀπόλῠσις, εως, ἡ Befreiung, Freisprechung.

ἀπολῠτῐκῶς ἔχειν τινός geneigt sein, j-n freizusprechen.

ἀπολῠ́τρωσις, εως, ἡ Loskaufung, Erlösung, Errettung.

ἀπο-λύω I. Akt. ablösen, losmachen, befreien: a) freigeben, loslassen, entlassen, verabschieden, verstoßen. b) freisprechen. II. M. 1. etw. von sich losmachen, sich rechtfertigen. 2. sich trennen, weggehen, scheiden. 3. befreien, loskaufen. — III. P. = M. 2.

ἀπο-λωβάω beschimpfen.

ἀπο-μανθάνω verlernen.

ἀπο-μαραίνομαι P. verwelken.

ἀπο-μάσσω abstreichen, abwischen, abreiben.

ἀπο-μαστῑγόω durchpeitschen, geißeln.

ἀπο-μᾰτᾰΐζω sich unanständig aufführen.

ἀπο-μᾰ́χομαι M. a) von etw. herabkämpfen. b) von sich abwehren, sich wehren; sich sträuben, ablehnen.

ἀπό-μᾰχος 2 kampf-unfähig.

ἀπο-μετρέω (ab)messen.

ἀπο-μηκῡ́νω in die Länge ziehen, ausdehnen.

ἀπο-μηνίω fortzürnen.

ἀπο-μῑμέομαι M. nachahmen, nachbilden.

ἀπο-μιμνῄσκομαι P. a) sich erinnern. b) etw. erwähnen. c) es j-m gedenken.

ἀπό-μισθος 2 unbesoldet, verabschiedet.

ἀπο-μισθόω verdingen, verpachten.

ἀπομνημονεύματα, τά Denkwürdigkeiten.

ἀπο-μνημονεύω a) im Gedächtnis behalten, sich erinnern. b) j-m etw. gedenken. c) etw. erwähnen.

ἀπο-μνησῐκᾰκέω j-m etw. nachtragen.

ἀπ-όμνῡμι u. **-ῠ́ω** a) schwören; b) abschwören.

ἀπο-μονόω a) allein lassen. b) ausschließen.

ἀπ-ομόργνῡμι abwischen, reinwischen.

ἀπο-μῡθέομαι M. abraten.

ἀπόναιο u. ä. s. ἀπονίναμαι.

ἀπο-ναίω I. Akt. 1. wohin verpflanzen. 2. heimsenden. — II. M. auswandern.

ἀπο-νέμω zuteilen, erweisen.

ἀπονενοημένως s. ἀπονοέομαι.

ἀπο-νέομαι M. a) weggehen. b) zurückkehren.

ἀπ-όνηθ᾽, ἀπ-όνητο, ἀπονήμενος u. ä. s. ἀπονίναμαι.

ἀ-πόνητος 2 a) mühelos, leicht. b) ungestraft. — *adv.* **ἀπονητῑ́.**

ἀπο-νίζω (ab)waschen, baden.

ἀπ-ονῐ́νᾰμαι M. genießen; sich an etw. erfreuen.

ἀπο-νίπτω = ἀπονίζω.

ἀπο-νοέομαι P. verzweifeln. ἀπονενοημένος verzweifelt, tollkühn.

ἀπόνοια, ἡ a) Unverstand. b) Verzweiflung. c) Tollkühnheit, Tollheit.

ἄ-πονος 2 a) untätig, träge. b) mühelos, leicht.
ἀπο-νοστέω zurückkehren.
ἀπο-νόσφῐ(ν) a) abgesondert, abseits, für sich. b) fern von.
ἀπο-νοσφίζω entfernen: a) berauben; b) meiden.
ἀπό-ξενος 2 ungastlich.
ἀπο-ξενόω entfremden. P. in der Fremde leben.
ἀπο-ξέω a) (ab)glätten. b) glatt abhauen.
ἀπο-ξηραίνω austrocknen.
ἀπ-οξῠ́νω (ab-, zu-)schärfen.
ἀπό-ξῠρέω abscheren.
ἀπο-ξῡ́ω = ἀποξέω; insb. abstreifen.
ἀπο-παπταίνω scheu um sich blicken.
ἀπο-παύω I. Akt. aufhören machen, hemmen, fern-, zurückhalten; berauben. — II. M. aufhören mit etw.
ἀπό-πειρα, ἡ Prüfung, Probe, Versuch.
ἀπο-πειράω u. P. versuchen, erproben, prüfen, erforschen.
ἀπο-πέμπω I. Akt.: a) ab-, weg-schicken, entlassen. b) hinüber-senden. c) zurückschicken. — II. M. von sich wegschicken, entlassen.
ἀπόπεμψις, εως, ἡ Entlassung.
ἀπο-πέτομαι M. a) wegfliegen. b) zurückfliegen.
ἀπο-πήγνῡμι gefrieren machen. P. erstarren.
ἀπο-πηδάω hinab-, weg-springen; von j-m abfallen.
ἀπο-πίμπλημι vollmachen, ausfüllen; vollzählig machen, ergänzen; erfüllen, befriedigen.
ἀπο-πῑ́νω davon trinken.
ἀπο-πῑ́πτω (her)abfallen.
ἀπο-πλάζω = ἀποπλανάω.
ἀπο-πλᾰ́νάω I. Akt. abirren machen, irreführen. — II. P. abirren, verschlagen werden.
ἀπο-πλέω, -πλείω absegeln, weg-, heim-segeln.
ἀπόπληκτος 2 vom Schlage gerührt; betäubt, sinnlos, starr.
ἀπο-πληρόω = ἀποπίμπλημι.
ἀπο-πλήσσω ab-, niederschlagen. P. ohnmächtig werden.
ἀπό-πλοος, -πλους, ὁ Abfahrt, Fahrt.
ἀπο-πλῡ́νω ab-spülen, -waschen.
ἀπο-πλώω = ἀποπλέω.
ἀπο-πλέω u. **-πλείω** 1. a) aushauchen. b) ausduften. — 2. von ... her wehen.
ἀπο-πνίγω erwürgen, ersticken, ertränken. P. ertrinken.
ἀπό-πολις, ῐ heimatlos.
ἀπο-πορεύομαι P. abreisen; weggehen.
ἀπο-πρῑ́ω wegsägen.
ἀπο-πρό weit weg; fern von.
ἀπο-προαιρέω (hin)wegnehmen von.
ἀπό-προθε(ν) von fern her; fern.
ἀπό-προθῐ fern.
ἀπο-προΐημι weg-, entsenden, abschießen; fallen lassen.
ἀπο-προτέμνω (vorn) abschneiden.
ἀπο-πτᾰ́μενος s. ἀποπέτομαι.
ἀπό-πτολις, ῐ heimatlos.
ἄπ-οπτος 2 a) von fern gesehen; fern. b) unsichtbar.
ἀπόπτυστος 2 verworfen.
ἀπο-πτύω ausspeien.
ἀπο-πυνθάνομαι M. ausfragen, nachforschen.
ἀπο-ραίω = ἀπορραίω.
ἀπ-ορέω = ἀφοράω.
ἀπορέω u. M. a) ratlos od. ungewiß sein, in Verlegenheit od. in Zweifel sein; nicht wissen, schwanken. b) Mangel leiden, in Not sein.
ἀ-πόρθητος 2 a) unzerstört. b) unzerstörbar.
ἀπ-ορθόω leiten, lenken.
ἀπορῐ́ᾱ, ἡ Unwegsamkeit, Ratlosigkeit, Verlegenheit: a) Zwei-

fel. b) Mangel, Not. c) Schwierigkeit, Unmöglichkeit.

ἀπορῐ́ομες = ἀποροῦμεν.

ἀπ-όρνῡμαι M. aufbrechen.

ἄ-πορος 2 1. unwegsam, unpassierbar: a) schwierig, mißlich, schlimm. b) α) unwiderstehlich; β) unmöglich; γ) maßlos, heillos. — 2. hilflos, ratlos: a) mittellos, dürftig, arm. b) unfähig, unvermögend, außer stande.

ἀπ-ορούω herab-, weg-springen; abprallen.

ἀπο-ρραθῡμέω aus Zaghaftigkeit säumen od. von etw. ablassen, etw. unterlassen.

ἀπο-ρραίνω wegspritzen.

ἀπο-ρραίω entreißen.

ἀπο-ράπτω wieder zunähen.

ἀπο-ρρέω a) (her)ab-, wegfließen. b) abfallen. c) entschwinden, zerrinnen.

ἀπο-ρρήγνῡμι a) losreißen, losbrechen. b) zerreißen, (ab-) trennen.

ἀπο-ρρηθῆναι s. ἀπεῖπον.

ἀπό-ρρητος 2: 1. untersagt, verboten. 2. unsagbar: a) geheim(gehalten). τὸ -ον Geheimnis. b) abscheulich.

ἀπο-ρρῑγέω zurückschaudern.

ἀπο-ρρῑ́πτω u. **-τέω** a) (her-) ab-, weg-werfen; ablegen, verstoßen, verwerfen, verschmähen, verachten. b) *intr.* sich hinabstürzen.

ἀπορροή u. **ἀπόρροια,** ἡ Ab-, Aus-fluß. [tönen lassen.]

ἀπο-ρροιβδέω krächzend er-

ἀπο-ρρώξ, ῶγος a) schroff, steil. b) *subst.* ἡ Ausfluß.

ἀπ-ορφᾰνίζομαι P. verwaist sein.

ἀπ-ορχέομαι M. vertanzen.

ἀπο-σᾰ́λεύω auf offener See liegen od. ankern.

ἀπο-σᾰ́φέω verdeutlichen.

ἀπο-σβέννῡμι a) auslöschen. b) *intr.* u. P. erlöschen, (dahin-) schwinden; sterben.

ἀπο-σείω abschütteln, abwerfen, meist M. [eilen.]

ἀπο-σεύομαι M. u. P. weg-

ἀπο-σημαίνω I. Akt. hinzeigen, ein Zeichen geben. — II. M. 1. erkennen, aus etw. schließen. 2. versiegeln: a) konfiszieren. b) ächten.

ἀπο-σήπομαι P. (nebst *pf. II.* -σέσηπα) ab-, ver-faulen; ab-, er-frieren.

ἀπο-σῑμόω seitwärts schwenken.

ἀπ-οσῐόομαι = ἀφοσιόομαι.

ἀπο-σῐωπάω verstummen.

ἀπο-σκάπτω durch einen Graben versperren.

ἀπο-σκεδάννῡμι zerstreuen, verjagen; fortschaffen, entlassen.

ἀπο-σκευάζω I. Akt. wegräumen. — II. M. aufpacken.

ἀπο-σκηνόω entfernt lagern.

ἀπο-σκήπτω 1. (hin)schleudern. — 2. a) herabfallen, sich auf etw. stürzen. b) hinauslaufen.

ἀποσκῐ́ασμα, τό Verfinsterung.

ἀπο-σκίδνημι = ἀποσκεδάννυμι.

ἀπο-σκοπέω a) hinschauen. b) beobachten. [nen.]

ἀπο-σκυδμαίνω heftig zür-

ἀπο-σκώπτω (ver)spotten.

ἀπόσπασμα, τό Stückchen.

ἀπο-σπάω 1. a) ab-, los-reißen. (das Schwert) ziehen. b) ab-, weg-reißen, wegziehen; zum Abzug zwingen: α) entreißen; β) entfernen, trennen. c) an sich ziehen. — 2. *intr.* u. P. sich entfernen, abziehen, scheiden.

ἀπο-σπένδω ausgießen, spenden.

ἀπο-σπεύδω a) abraten. b) abschrecken. c) hintertreiben.

ἀπο-στᾰδᾰ́ und **-δόν** fernstehend, entfernt.

ἀπο-στάζω herabträufeln (lassen).

ἀποστᾰ́σῐᾱ, ἡ = ἀπόστασις.

ἀποστᾰ́σῐον, τό Scheidung; Scheidebrief.

ἀπόστᾰσις, εως, ἡ 1. Abstand, Entfernung. — 2. Abfall, Aufstand. — Auswuchs, Abscheß.

ἀποστᾰτέω a) ab-, fern-stehen; sich unterscheiden. b) abfallen, sich trennen.

ἀπο-σταυρόω verpallisadieren, ein Pfahlwerk errichten.

ἀπο-στεγάζω das Dach abtragen, abdecken.

ἀπο-στείχω weggehen.

ἀπο-στέλλω 1. absenden, ausschicken, hinsenden: a) übersenden. b) vertreiben. — 2. zurücksenden, entlassen, zurückdrängen.

ἀπο-στερέω a) berauben; j-m etw. vorenthalten, j-n übervorteilen. b) rauben, entreißen, wegnehmen.

ἀποστέρησις, εως, ἡ Beraubung.

ἀπο-στερίσκω = ἀποστερέω.

ἀπο-στίλβω (er)glänzen.

ἀποστολεύς, ὁ Flottenkommissar. [b) Apostel-amt.]

ἀποστολή, ἡ a) Absendung.]

ἀπόστολος, ὁ 1. Gesandte(r); Bote; Reisende(r); Apostel. — 2. a) Sendung. b) Flotte.

ἀπο-στομᾰτίζω a) hersagen. b) ausfragen.

ἀπο-στρᾰτοπεδεύομαι M. entfernt (sich) lagern.

ἀπο-στρέφω I. Akt. 1. a) abwenden, wegkehren, von etw. abbringen, abwendig machen. b) umwenden, zurückwenden; wenden: α) auf den Rücken binden; β) zurück-bringen, -holen; zur Rückkehr bewegen; γ) zurücktreiben, vertreiben; δ) verwerfen, abweisen. 2. hinwenden. 3. *intr.* = P. — II. P. sich abwenden, sich umwenden; zurück-, heimkehren: a) verabscheuen, verschmähen. b) abfallen.

ἀποστροφή, ἡ 1. Abwendung; Umkehr, Flucht. — 2. a) Hilfe, Rettung. b) Zuflucht(sort), Schutz.

ἀπόστροφος 1 abgewandt.

ἀπο-στῡγέω verabscheuen, verschmähen.

ἀπο-στῡφελίζω zurückstoßen.

ἀπο-σῡλάω berauben, rauben.

ἀπο-συνᾰ́γωγος 2 von der Synagoge ausgeschlossen.

ἀπο-σῦρω weg-, ab-reißen.

ἀπο-σφᾰκελίζω am kalten Brande sterben.

ἀπο-σφάλλω verschlagen; j-m etw. vereiteln. P. von etw. abgeraten, etw. verfehlen, sich täuschen.

ἀπο-σφάττω abschlachten, niederhauen, töten.

ἀπο-σχίζω abspalten, abreißen, trennen. P. sich trennen.

ἀπο-σῴζω (er)retten, in Sicherheit bringen, befreien.

ἀποτακτός 2 besonderer.

ἀπο-τάμνω = ἀποτέμνω.

ἀπο-τάσσω besonders (auf-) stellen; beordern. M. Abschied nehmen; verabschieden, entlassen, entsagen.

ἀπο-τᾰφρεύω durch einen Graben verschanzen.

ἀπο-τείνω I. Akt. 1. ausdehnen, ausstrecken. 2. *intr.* sich erstrecken; a) hinzielen; b) den Ton lange anhalten. — II. P. sich erstrecken.

ἀπο-τειχίζω a) abmauern, (durch eine Mauer) absperren, vermauern; befestigen. b) ummauern, einschließen, blockieren.

ἀποτείχῐσις, ἡ u. **-τείχισμα**, τό a) Absperrungsmauer. b) Verschanzung.
ἀπο-τελευτάω (sich) endigen.
ἀπο-τελέω 1. vollenden, vollbringen; leisten: a) befriedigen; b) zu etw. machen. — 2. bezahlen, erfüllen.
ἀπο-τέμνω abschneiden, abhauen: a) abreißen. b) (ab)trennen, abgrenzen; c) sich aneignen, wegnehmen.
ἀπο-τήκομαι P. abschmelzen; (hin)schwinden.
ἀπο-τηλοῦ fern.
ἀ-ποτῐ̄βᾰτος 2 unnahbar.
ἀπο-τῐ̄θημι I. Akt. 1. ablegen, weglegen. 2. zurücklegen, aufbewahren. — II. M. von sich legen: a) von sich ablegen od. abtun, beseitigen, abschaffen, aufgeben; unterlassen. b) aufsparen, aufschieben.
ἀπο-τῐλλω ausrupfen.
ἀπο-τῑμάω abschätzen. M. sich (be)zahlen lassen.
ἀπό-τῑμος 2 ungeehrt, verhaßt.
ἀπο-τῑνάσσω abschütteln.
ἀπο-τῑνω (ῑ̆) und **-τῑν(ν)ῡμι** I. Akt. abzahlen, bezahlen: a) (ab)büßen. b) vergelten. — II. M. büßen lassen, bestrafen; sich an j-m rächen.
ἀπο-τμήγω = ἀποτέμνω.
ἄ-ποτμος 2 unglücklich.
ἀπο-τολμάω kühn wagen, sich erkühnen; frei (heraus)sagen.
ἀποτομή, ἡ das Abschneiden, Abhauen.
ἀποτομῐ̄́ᾱ, ἡ Schroffheit, Strenge.
ἀπότομος 2 a) schroff, steil, abschüssig. b) streng, hart.
ἄ-ποτος 2 a) nicht trinkend, ohne Trank. b) nicht trinkbar.
ἀπο-τρέπω I. Akt. 1. a) abwenden. b) zurück-wenden, -scheuchen. 2. a) abhalten; abraten. b) abbringen. c) hintertreiben, vereiteln, hindern. — II. P. u. M. sich abwenden, sich zurückwenden; zurückkehren, fliehen; sich abbringen lassen, abstehen, (ver)meiden.
ἀπο-τρέχω davonlaufen, eilends abziehen.
ἀπο-τρῑ́βω I. Akt. abreiben, abscheuern. — II. M. austilgen.
ἀποτρόπαιος 2 Unglück abwendend.
ἀποτροπή, ἡ Abwendung: a) Ablehnung. b) Abschreckung. c) Abneigung, Scheu.
ἀπότροπος 2 a) abgewandt; abgeschieden, einsam. b) entsetzlich, schrecklich.
ἀπότροφος 2 auswärts erzogen.
ἀπο-τρῡ́ω auf-reiben, -wühlen, erschöpfen.
ἀπο-τρωπάω abwenden; zur Umkehr bewegen; verwehren.
ἀπο-τυγχάνω verfehlen, unglücklich sein; verlieren.
ἀπο-τυμπᾰνίζω totprügeln.
ἀπο-τύπτομαι M. aufhören zu trauern.
ἀπ-ούρᾱς und **ἀπ-ουρήσω** s. ἀπαυράω.
ἀπ-ουρίζω schmälern.
ἄπ-ουρος 2 fern von etw.
ἄ-πους, ἄπουν fußlos; lahm.
ἀπουσῐ́ᾱ, ἡ Abwesenheit.
ἀπο-φαίνω I. Akt. aufzeigen, vor-zeigen, -legen; ans Licht, an den Tag bringen: a) darlegen, kundtun. b) schildern. c) nachweisen, beweisen. d) zu etw. ernennen od. machen. — II. P. u. M. a) erscheinen, sich zeigen. b) (seine Meinung) aussprechen.
ἀπο-φάργνῡμι = ἀποφράγνυμι.
ἀπο-φάσκω = ἀπόφημι.
ἀπο-φέρω 1. a) weg-tragen, -bringen, -führen; verschlagen; hinraffen. b) zurückbringen. — 2. hin-tragen, -bringen, -treiben: a) überbringen. b) heim-

tragen. c) (in e-r Rechnung) anführen. d) angeben, anzeigen.

ἀπο-φεύγω entfliehen, entgehen, entkommen; vermeiden; freigesprochen werden.

ἀπό-φημι 1. herausſagen, verkünden. — 2. a) verneinen, leugnen. b) abſchlagen, ablehnen.

ἀπο-φθέγγομαι M. geradeheraus ſagen; anreden.

ἀπόφθεγμα, τό Ausſpruch.

ἀπο-φθείρω vernichten, verderben, aufreiben.

ἀπο-φθῐνύω a) umkommen. b) verlieren, hingeben.

ἀπο-φθίνω (ῐ) und **-φθῐ́ω** a) vernichten, töten. b) *intr.* umkommen, untergehen, ſterben.

ἀπο-φλαυρίζω verachten.

ἀπο-φοιτάω weggehen.

ἀποφορά, ἡ Tribut, Abgabe.

ἀπο-φορτίζομαι M. abladen, (die Fracht) löſchen,

ἀπο-φράγνῡμι verſperren, verſtopfen. M. ſich verſchanzen.

ἀπόφραξις, εως, ἡ Verſperrung.

ἀποφῡγή, ἡ a) Entfliehen; Befreiung. b) Zufluchtsort.

ἀπο-φώλῐος 2 nichtig: a) erfolglos. b) untauglich.

ἀπο-χάζομαι M. weggehen.

ἀπο-χειρο-βῐ́ωτος 2 von ſeiner Hände Arbeit lebend.

ἀπο-χέω a) ausgießen. b) herabwerfen.

ἀπο-χόω abdämmen.

ἀπο-χράω u. **-έω** I. Akt. genügen, hinreichen. ἀποχρῇ es genügt. — II. P. 1. zufrieden ſein, ſich begnügen. 2. unperſ. = Akt. — III. M. (ſtark) benutzen: a) ausbeuten. b) mißbrauchen. c) töten.

ἀπόχρησις, εως, ἡ Mißbrauch; Verbrauch.

ἀποχρώντως hinlänglich, ausreichend.

ἀπο-χωλεύω und **-όω** ganz lähmen.

ἀπο-χώννῡμι = ἀποχόω.

ἀπο-χωρέω ab-, weg-gehen, ſich zurückziehen, weichen.

ἀποχώρησις, εως, ἡ Abzug, Rückzug; Rückkehr.

ἀπο-χωρίζω ab-, aus-ſondern, (ab)trennen; auswählen. P. ſich trennen, weggehen, verſchwinden.

ἀπο-ψάω abwiſchen.

ἀπο-ψηφίζομαι 1. M.: a) dagegenſtimmen, verwerfen. b) freiſprechen. — 2. P.: a) freigeſprochen werden. b) aus der Bürgerſchaft ausgeſtoßen werden.

ἀπο-ψῑλόω entblößen; berauben.

ἄπ-οψις, εως, ἡ Ausſicht, Fernſicht.

ἀπο-ψῡ́χω a) aushauchen; ohnmächtig werden; ſterben. b) (ab)kühlen, abtrocknen.

ἀπ-πέμψει = ἀποπέμψει.

ἀπρᾱγμοσῡ́νη, ἡ Untätigkeit, Muße: a) Zurückgezogenheit. b) Friedensliebe.

ἀ-πρᾱ́γμων 2 a) untätig; friedliebend. b) mühelos, leicht.

ἄ-πρᾱκτος 2 1. nichts ausrichtend: a) unverrichteter Sache, nutzlos, erfolglos; b) untätig. — 2. a) ungetan, unbehandelt, unbearbeitet; unverſucht von. b) unmöglich. c) unbeſiegbar, unheilbar, endlos.

ἀπρᾱξῐ́ᾱ, ἡ Untätigkeit.

ἄ-πρᾱτος 2 nicht verkauft, nicht verkäuflich.

ἀ-πρεπής 2 unziemlich; unrühmlich.

ἄ-πρηκτος = ἄπρακτος.

ἀ-πρῐ́ατος 2 u. 3 unentgeltlich, umſonſt. *adv.* **ἀπριάτην.**

ἀπρίξ *adv.* feſthaltend; feſt, unabläſſig.

ἀ-πρόθῡμος 2 ungern.
ἄ-προικος 2 ohne Mitgift.
ἀπρομήθεια, ἡ Unbesonnenheit.
ἀ-προνόητος 2 unvorsichtig, unbesonnen, unbedacht.
ἀ-προσδόκητος 2 a) unerwartet. b) nicht erwartend, ahnungslos.
ἀ-προσήγορος 2 unfreundlich, unbändig, hart.
ἀ-πρόσῐτος 2 unzugänglich.
ἀ-πρόσκοπος 2 unanstößig: a) schuldlos. b) tadellos.
ἀ-πρόσμᾰχος 2 unbezwinglich, unüberwindlich.
ἀ-πρόσμ(ε)ικτος 2 keinen Verkehr habend.
ἀ-προσόμῐλος 2 ungesellig.
ἀ-προσωπο-λήπτως ohne Ansehen der Person.
ἀ-προτῑμαστος 2 unangetastet.
ἀ-προφᾰ́σιστος 2 a) bereitwillig, rückhaltlos, unbedingt. b) rücksichtslos.
ἀ-προφῡ́λακτος 2 unvermeidlich.
ἄ-πταιστος 2 ohne Straucheln.
ἄ-πτερος 2 a) ungeflügelt, flügellos. b) nicht entfliegend.
ἀ-πτήν, ῆνος = ἄπτερος.
ἀπτο-επής 2 frech redend; dreiste Schwätzerin.
ἀ-πτόλεμος 2 unkriegerisch.
ἅπτω 1. heften, (an)knüpfen. P. an etw. haften, festsitzen. M. 1. für sich anknüpfen. 2. a) anfassen, ergreifen, berühren; anhangen: angreifen. b) α) erwähnen; β) sich an etw. machen, unternehmen. — II. anzünden. P. sich entzünden, *pf.* brennen.
ἀ-πῡ́λωτος 2 durch kein Tor [verschlossen.
ἀ-πύργωτος 2 unbefestigt.
ἄ-πῡρος 2 feuerlos, vom Feuer unberührt: a) noch ungebraucht. b) ungekocht.
ἀ-πῡ́ρωτος 2 = ἄπυρος.
ἄ-πυστος 2: 1. a) verschollen. b) unhörbar. — 2. unkundig.
ἄπύω = ἠπύω. [entfernt.
ἄπω-θεν a) ferner. b) fern.
ἀπ-ωθέω I. Akt. weg-, zurückstoßen: entfernen, vertreiben. — II. M. von sich stoßen od. wegtreiben; abwehren: zurückweisen, verwerfen, verschmähen, mißachten
ἀπώλεια, ἡ Vernichtung, Untergang, Verderben; Verschwendung.
ἀπ-ώμοτος 2: 1. abgeschworen; abzuschwören. — 2. der etw. abgeschworen hat.
ἀπ-ώρων = ἀφεώρω von ἀφοράω. [ben.
ἄπωσις, εως ἡ das Hinaustrei-
ἀπωστός 3 a) vertreiben. b) zu vertreiben.
ἀπωτᾰ́τω *adv.* ganz fern.
ἀπωτέρω *adv.* entfernter, ferner (-stehend).
ἄρᾰ 1. a) ferner, weiter, sodann. b) sofort, alsbald. — 2. a) gerade, eben. b) natürlich, offenbar. — 3. a) also, folglich, demnach, mithin, nun. b) also, eben. c) (in Fragen) denn, wohl, nur. — 4. nämlich, ja. εἰ μὴ ἄρα es müßte denn etwa.
ἆρα 1. ft. num. od. -nĕ, wohl, etwa. ἆρ' οὐ nicht wahr? nonne. ἆρα μή doch nicht etwa? num. 2. = ἄρα.
ἀρᾱ́, ἡ 1. a) Gebet, Bitte. b) Fluch, Verwünschung. — 2. Verderben, Rache, Unheil.
ἀρᾰβέω rasseln, klirren.
ἄρᾰβος, ὁ Gerassel, Klappern.
ἀρᾰβών s. ἀρραβών.
ἔρᾰ-γε also; etwa, wohl.
ἀραγμός, ὁ Gerassel, Schlagen, Schlag. [schwach.
ἀραιός 3 dünn, schmal; zart,

ἀραῖος 3 u. 2 1. Ζεύς ~ Gott des Fluches. — 2. a) verflucht, fluchbeladen. b) fluchend.

ἀραίρηκα und **ἀραίρημαι** s. αἱρέω.

ἀράομαι M. a) beten, flehen; wünschen. b) fluchen, j-m etw. anwünschen.

ἀράρίσκω 1. *trans.*: a) fügen, zusammenfügen, anfügen, verbinden. b) (er)bauen. c) ausrüsten, wohl versehen. — 2. *intr.* a) festgefügt od. befestigt sein. b) sich anfügen, passen, fest anliegen. c) wohlausgerüstet od. versehen sein. d) angenehm sein, gefallen.

ἀράσσω schlagen, schmettern, stoßen, ausstechen.

ἀρᾱτός 3: 1. erwünscht. — 2. verwünscht, fluchbeladen.

ἀ-ρᾰφος 2 s. ἄρραφος.

ἀράχνη, ἡ Spinne.

ἀράχνῐον, τό Spinngewebe.

ἀράω s. ἀράομαι.

ἀργᾰλέος 3 schwer, schwierig, lästig, schrecklich.

ἀργεῖ-φόντης, ου, ὁ Eilbote (?).

ἀργεννός 3 weiß.

ἀργεστής, οῦ a) = ἀργής. b) aufhellend.

ἀργέω müßig sein, feiern.

ἀργής, ῆτος u. έτος strahlend, glänzend(=weiß), hell.

ἀργῐᾱ, ἡ Untätigkeit: a) Trägheit. b) Ruhe.

ἀργῐ-κέραυνος 2 hellblitzend.

ἀργῑλώδης 2 tonig.

ἀργῐνόεις 3 weißschimmernd.

ἀργῐ-όδους, όδοντος weißzahnig.

ἀργῐ-πους, ποδος a) weißfüßig. b) schnellfüßig.

ἄργμᾰ, τό Weihestück.

ἀργολίζω es mit den Argivern halten.

ἀργός[1] 3 a) glänzend, weiß. b) schnell.

ἀργός[2] 2 1. müßig, untätig: a) träge, faul. b) unnütz. — 2. ungetan, ungeschehen; unbebaut.

ἀργῠρεῖος 3 zum Silbergraben gehörig. τὰ -α Silbergruben.

ἀργῠρεος 3 silbern, silber[schlagen.]

ἀργῠρῖον, τό Silber: a) Silbermünze, Sekel; Drachme. b) Geld. c) Silbergrube.

ἀργῠρο-δῖνης, ου silberstrudelnd.

ἀργῠρό-ηλος 2 silbergebuckelt.

ἀργῠρο-κόπος, ὁ Silberschmied.

ἀργῠρολογέω Geld eintrei[ben.]

ἀργῠρολογῐ́α, ἡ Eintreibung von Geld, Brandschatzung.

ἀργῠρο-λόγος 2 Geld eintreibend.

ἀργῠρό-πεζα, ἡ silberfüßig.

ἀργῠρό-πους, ποδος mit silbernen Füßen.

ἄργῠρος, ὁ Silber; Geld.

ἀργῠρό-τοξος[2] Silberbogner.

ἀργῠροῦς 3 = ἀργύρεος.

ἀργῠρ-ώνητος 2 für Geld gekauft.

ἀργῠφεος 3 und **ἄργῠφος** 2 weißglänzend, schimmernd.

ἄρδην *adv.* 1. a) in die Höhe, hochempor. b) von oben her. — 2. von Grund aus, gänzlich, durchaus.

ἄρδῐς, εως, ἡ Pfeilspitze.

ἄρδμός, ὁ Tränke.

ἄρδω bewässern, tränken.

ἀρειή, ἡ Drohung, Schelten.

ἀρείων 2 besser; tapferer, stärker.

ἄ-ρεκτος 2 unvollendet.

ἀρέομαι = ἀράομαι.

ἀρέσαι, *inf. aor. I.* v. ἀρέσκω.

ἀρέσθαι, *inf. aor. II.* v. ἄρνυμαι.

ἀρεσκ(ε)ίᾱ, ἡ Wohlgefallen.

ἀρέσκω I. Akt. 1. a) wieder gutmachen. b) zufriedenstellen.

2. gefallen, beliebt sein; j-m zu Gefallen leben. — II. M. 1. wieder ausgleichen. 2. zufriedenstellen, versöhnen. — III. P. 1. angenehm sein, Beifall finden, gefallen. 2. befriedigt werden, Gefallen finden an.

ἀρεστός 3 wohlgefällig, angenehm, lieb.

ἀρετάω taugen, gedeihen.

ἀρετή, ἡ 1. Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vollkommenhtit; Verdienst. — 2. treffliche Eigenschaft: Geschicklichkeit; Tapferkeit, Heldentat; Tugend. — 3. Gedeihen, Glück.

ἄρηαι s. ἄρνυμαι.

ἀρήγω helfen, beistehen.

ἀρηγών, όνος, ὁ, ἡ Helfer(in).

ἀρηΐ-θοος 2 kampfschnell.

ἀρηι-κτάμενος 3 im Kampfe getötet.

ἀρήϊος 3 kriegerisch, Kriegs-...

ἀρηΐ-φατος 2 im Kampfe getötet.

ἀρηΐ-φίλος 2 aresgeliebt.

ἀρήμεναι, *inf. prs.* v. ἀράω.

ἀρημένος 3 geschädigt, überwältigt.

ἀρήν, ἀρνός, ὁ, ἡ Schaf, Lamm.

ἀρηξις, εως, ἡ Hilfe, Abwehr.

ἄρηρα, *pf.* v. ἀραρίσκω.

ἀρηρομένος s. ἀρόω.

ἄρησθε, ἄρηται s. ἄρνυμαι.

ἀρητήρ, ῆρος, ὁ Priester.

ἀ-ρητος 2 unsäglich.

ἀρητός 3 = ἀρατός.

ἄρθεν = ἤρθησαν v. ἀραρίσκω.

ἀρθμέω sich verbinden.

ἄρθμιος 3 verbunden: a) befreundet. b) einträchtig.

ἄρθρον, τό Gelenk, Glied.

ἀρθρόω gliedern, artikulieren.

ἀρί-γνωτος 2 u. 3: a) leicht erkennbar. b) allbekannt.

ἀρί-δεικετος 2 ausgezeichnet.

ἀρί-δηλος 2 = ἀρίζηλος.

ἀρί-ζηλος 2 u. 3: 1. sehr strahlend, ganz hell. — 2. a) sehr deutlich. b) hervorleuchtend, ausgezeichnet, herrlich.

ἀριθμέω zählen, aufzählen, zusammenrechnen, zu od. unter etw. zählen od. rechnen.

ἀριθμητικός 3 zum Rechnen gehörig oder geschickt, arithmetisch. ἡ -ή Rechenkunst.

ἀριθμός, ὁ 1. Zahl; Anzahl, Betrag, Länge, Menge; bloße Zahl. — 2. Zählung, Musterung.

ἀρι-πρεπής 2 stattlich, ausgezeichnet.

ἀριστάω frühstücken; zu Mittag essen.

ἀριστεία, ἡ a) Heldentat. b) Helden-tum, -mut.

ἀριστεῖον, τό Siegespreis, Ehrenpreis; Preis.

ἀριστερός 3: 1. link, links, zur Linken. ἡ -ά die Linke. — 2. a) unglückverkündend. b) linkisch, verkehrt.

ἀριστεύς, έως, ὁ bester, edelster; Held, Fürst.

ἀριστεύω der beste od. vorzüglichste sein, sich auszeichnen vor j-m; als Preis erringen.

ἀριστήϊον, τό = ἀριστεῖον.

ἀριστίνδην *adv.* nach dem Adel des Geschlechts.

ἀριστοκρᾰτέομαι P. aristokratische Verfassung haben.

ἀριστοκρᾰτία (-κράτεια), ἡ Aristokratie.

ἀριστοκρᾰτικός 3 aristokratisch.

ἀριστό-μαντις, εως, ὁ trefflichster Seher, Sehermeister.

ἄριστον, τό Früh-stück, -mahl.

ἀριστοποιέομαι M. frühstücken.

ἄριστος 3 bester, tüchtigster; tapferster, edelster; vornehmster, Aristokrat.

ἀριστό-χειρ, ειρος sich auf die größte Tapferkeit beziehend.

ἀρι-σφᾰλής 2 sehr schlüpfrig.

ἀρι-φραδής 2 sehr deutlich, leicht kenntlich.
ἄρκεσις, εως, ἡ Hilfe, Nutzen.
ἀρκετός 3 genügend, ausreichend.
ἀρκέω I. Akt. 1. a) abwehren, abhalten. b) helfen, beistehen. 2. a) vermögen. b) genügen, ausreichen. ἀρκῶν genügend, reichlich. c) vorhalten. d) ἀρκεῖ μοι es genügt mir, ich bin damit zufrieden. — II. P. sich begnügen, zufrieden sein.
ἄρκιος 3 a) hinreichend, genügend. b) sicher, gewiß.
ἄρκος[1], ὁ, ἡ = ἄρκτος.
ἄρκος[2], τό Abwehr; Trost.
ἀρκούντως *adv.* hinreichend, genügend, genug.
ἀρκτέον ἐστί a) man muß anfangen. b) man muß herrschen. c) man muß gehorchen.
ἄρκτος, ὁ, ἡ a) Bär, Bärin. b) Norden. Herbst.
ἀρκτ-οῦρος, ὁ Bärenhüter;
ἄρκυς, υος, ἡ Netz.
ἀρκύ-στατος 3 u. 2 umgarnend. τὸ -ον Netz, Schlinge; Fallstrick.
ἅρμα, τό Wagen, Streitwagen, Gespann.
ἁρμ-άμαξα, ἡ Kutsche, Reise-, Last-wagen.
ἁρμάτειος 3 zum Wagen gehörig, Wagen-... [fahren.
ἁρματηλατέω auf Wagen
ἁρματ-ηλάτης, ου, ὁ Wagenlenker. [bauer, Stellmacher.
ἁρματο-πηγός, ὁ Wagen
ἁρμα-τροχιή, ἡ Wagenspur.
ἄρμενος 3 angefügt, passend.
ἁρμόδιος 3 passend.
ἁρμόζω = ἁρμόττω.
ἁρμονία, ἡ 1. a) Verbindung. b) Klammer, Falz. — 2. a) Vertrag. b) Ebenmaß, Harmonie.
ἁρμός, ὁ 1. a) Fuge; Gelenk. b) Spalt, Ritze. — 2. Pflock.
ἁρμοστήρ, ῆρος od. **-ής,** οῦ, ὁ Harmost, Statthalter, Vogt; Befehlshaber.
ἁρμόττω I. Akt. 1. *trans.* a) zusammenfügen. b) anfügen, anpassen. c) verloben, vermählen. d) ordnen, befehligen. 2. *intr.* a) passen, bequem sitzen; übereinstimmen. b) sich ziemen, angemessen sein. — II. M. sich verloben, sich verheiraten mit j-m.
ἄρνα, ἄρνας s. ἀρήν.
ἄρνειος 3 vom Lamm, vom Schaf od. Hammel, Lämmer-...
ἀρνειός, ὁ Widder.
ἀρνέομαι P. (u. M.) nein sagen, verneinen: 1. abschlagen, verweigern, sich weigern. — 2. a) leugnen. b) verleugnen, verschmähen. c) vermissen lassen.
ἄρνες, ἄρνεσσι s. ἀρήν.
ἀρνευτήρ, ῆρος, ὁ Taucher.
ἀρνήσιμος 2 zu leugnen(d).
ἄρνησις, εως, ἡ Leugnen.
ἀρνίον, τό Schäfchen, Lamm.
ἀρνός, *gen. v.* ἀρήν.
ἄρνυμαι M. gewinnen, erlangen, (sich) erwerben, auf sich nehmen.
ἄροσις, εως, ἡ Ackerland.
ἀροτήρ, ῆρος, ὁ Landmann.
ἄροτος, ὁ a) das Ackern, Ackerbau b) (Kinder-)Erzeugung, c) Saat, Feldfrüchte; Jahr.
ἀροτρίάω pflügen.
ἄροτρον, τό Pflug.
ἄρουρα, ἡ a) Ackerland, Feld, Flur; Land, Erde. b) Hufe.
ἀρουραῖος 3 ländlich.
ἀρόω pflügen, ackern: a) erzeugen. b) befruchten. c) säen.
ἁρπᾱγή, ἡ und **ἁρπαγμός,** ὁ a) das Rauben, (hastiges) Zugreifen; Raublust; Erbeutung, Plünderung. b) Raub, Beute.
ἁρπάζω raffen, rasch ergreifen, an sich reißen; rauben, weg-

reißen, (her)ausreißen, entraffen: a) (aus)plündern; b) rasch einnehmen. c) schnell ausführen.

ἁρπακτήρ, ῆρος, ὁ Räuber.

ἁρπᾰλέος 3 a) gierig, hastig. b) lockend.

ἅρπαξ, ᾰγος räuberisch; ὁ Räuber.

ἁρπεδόνη, ἡ Strick; Panzerschnur.

ἅρπη, ἡ a) Falke. b) Sichel.

ἅρπυια, ἡ Sturmwind; Harpyie.

ἀρρᾰβών, ῶνος, ὁ Handgeld, Unterpfand.

ἄ-ρρᾰφος 2 ohne Naht.

ἄ-ρρηκτος 2 unzerreißbar, unzerbrechlich; unverwüstlich.

ἄρρην, εν = ἄρσην.

ἄ-ρρητος 2 1. a) un(aus)gesprochen. b) unbekannt. — 2. unaussprechlich: a) geheim, heilig. b) abscheulich, gräßlich.

ἄ-ρρυθμος 2 unrhythmisch, ohne Ebenmaß.

ἀρρωδέω und **-ΐη** = ὀρρωδέω u. -ίη.

ἀ-ρρώξ, ῶγος unzerrissen.

ἀρρωστέω schwach od. krank, kränklich sein.

ἀρρώστημα, τό und **ἀ-ρρωστΐᾱ,** ἡ Schwäche: a) Krankheit; b) Unlust.

ἄ-ρρωστος 2 schwach: a) krank, kränklich. b) läsig, mutlos.

ἄρσε, ἄρσαι u. ä. s. ἀραρίσκω u. ἄρδω.

ἀρσενο-κοίτης, ου, ὁ Knabenschänder.

ἄρσην, εν, ενος männlich; Mann; Knabe; kraftvoll, stark.

ἄρσον, *imp. aor. I.* v. ἀραρίσκω.

ἀρτᾰ́βη, ἡ Scheffel.

ἀρτᾰ́νη, ἡ Strick, Schlinge.

ἀρτάω I. Akt. anknüpfen, aufhängen. — II. P. *pf.* ἠρτῆσθαι a) hangen; von etw. abhangen, auf etw. beruhen. b) sich anschließen. — III. M. zurüsten, sich rüsten.

ἀρτεμής 2 gesund, frisch.

ἀρτέμων, ονος u. ωνος, ὁ Vorsegel, Bramsegel.

ἀρτέω = ἀρτάω.

ἄρτημα, τό Ohrgehänge.

ἀρτηρίᾱ, ἡ a) Schlag-ader; Ader. b) Luftröhre.

ἄρτῐ *adv.* eben, soeben, gerade, eben erst; jetzt; sogleich; neulich, jüngst.

ἀρτῐ-γέννητος 2 soeben geboren.

ἀρτῐ-επής 2 gewandt im Reden.

ἀρτί-κολλος 2 festgeleimt.

ἄρτῐος 3: 1. a) passend, angemessen; einträchtig. b) fügsam, bereit. — 2. gehörig, vollkommen. — 3. (von Zahlen) gerade. — 4. *adv.* **ἀρτΐως** = ἄρτι.

ἀρτΐ-πος = ἀρτίπους.

ἀρτΐ-πους, ποδος starkfüßig, flink.

ἄρτῐσις, εως, ἡ Ausstattung, Tracht.

ἀρτί-φρων 2 a) verständig; b) wohlwollend, gefällig.

ἀρτί-χρῑστος 2 frisch aufgestrichen.

ἀρτο-κόπος, ὁ, ἡ Brotbäcker (-in).

ἀρτοποιΐᾱ, ἡ Brotbäckerei.

ἀρτο-ποιός, ὁ Brotbäcker.

ἄρτος, ὁ Brot; Speise.

ἀρτῦναι, οἱ Ordner.

ἀρτῠ́ω und **ἀρτῡ́νω** 1. a) zusammen-fügen, -schließen; b) anfügen. — 2. bereiten, zurechtmachen, herrichten; zurüsten; würzen; ersinnen.

ἀρυστήρ, ῆρος, ὁ Nößel.

ἀρῠ́ω, ἀρῠ́τω, ἀρύσσω schöpfen.

ἀρχ-άγγελος, ὁ Erzengel.

ἀρχαιό-γονος 2 uralt.

ἀρχαιολογέω alte Geschichten erzählen.

ἀρχαιό-πλουτος 2 von alters her reich.

ἀρχαῖος 3 a) uranfänglich, uralt, altertümlich; alt-ehrwürdig; veraltet. τὸ -ον *adv.* vor alters. b) alt, ehemalig, früher.

ἀρχαιό-τροπος 2 altertümlich, altmodisch.

ἀρχαιρεσία, ἡ Beamtenwahl.
ἀρχεῖον, τό Regierungsgebäude, Stadthaus (meist *pl.*).
ἀρχέ-κακος 2 unheilstiftend.
ἀρχέ-λᾱ(ο)ς 2 Führer des Volkes, Volksbeherrscher.
ἀρχέ-πλουτος 2 Begründer des Reichtums.
ἀρχεύω Führer sein, gebieten.
ἀρχή, ἡ **A. 1.** a) Anfang, Beginn, Ursprung; Erstling. (τὴν) **ἀρχήν** von Anfang an, anfangs, von alters her, von vornherein; ausdrücklich; von neuem. ἀρχὴν οὐ überhaupt nicht. b) Zipfel. c) Anfänger. — **2.** a) Ursache, Grund; Prinzip; Element. — **B.** Anführung, Oberbefehl, Herrschaft, Amt; Archontat; Regierung, Behörde; Obrigkeit; Gebiet, Reich, Statthalterschaft, Provinz. *pl.* Engelmächte.
ἀρχηγετέω und **-εύω** **1.** beginnen. — **2.** beherrschen.
ἀρχ-ηγέτης, ου u. **ἀρχ-ηγός,** ὁ a) Ober-leiter, -haupt, Fürst; fürstlich. b) Urheber, Anstifter, Gründer, Stammvater.
ἀρχῆ-θεν *adv.* von alters her, von vornherein.
ἀρχήϊον, τό = ἀρχεῖον.
ἀρχίδιον, τό untere Beamtenstelle.
ἀρχιερᾱτικός 3 hohepriester-lich
ἀρχ-ιερεύς, ὁ Hoheprieſter.
ἀρχ-ιέρεως, ω, ὁ = ἀρχιερεύς.
ἀρχικός 3 gebietend, herrschend, zum Gebieten oder zu Staatsämtern geschickt.
ἀρχι-ποιμήν, ένος, ὁ Oberhirt.
ἀρχ-ιρεύς, ὁ = ἀρχιερεύς.
ἀρχι-συνάγωγος, ὁ Vorsteher der Synagoge.
ἀρχι-τέκτων, ονος, ὁ a) Baumeister. b) Theaterpächter.
ἀρχι-τελώνης, ου, ὁ Oberzöllner.
ἀρχι-τρίκλῖνος, ὁ Tafel-, Speise-meister.
ἄρχος, ὁ Anführer, Führer, Fürst.
ἄρχω **I.** Akt. der erste sein: **1.** vorangehen, Führer sein. — **2.** a) anfangen, beginnen. b) veranlassen, Ursache oder Grund sein. — **3.** an der Spitze stehen: a) anführen, gebieten, herrschen, beherrschen, in seiner Gewalt haben. b) Archont sein. — **II.** P. beherrscht werden, untertan sein, gehorchen. — **III.** M. anfangen, beginnen; versuchen.
ἄρχων, οντος, ὁ Anführer, Vorsteher, Herrscher, Fürst, Befehlshaber; Oberster; Archont; Beamter, Behörde.
ἀρωγή, ἡ Schutz, Hilfe, Beistand.
ἀρωγός 2 helfend, hilfreich, förderlich; Helfer, Schützer.
ἄρωμα, τό Gewürz(kraut).
ἀρώσῐμος 2 besäbar.
ἄσαι, ἄσαιμι s. ἄω u. ἀάω.
ἀ-σάλευτος 2 unerschüttert, unbewegt.
ἄσαμεν s. ἄεσα.
ἀσάμινθος, ἡ Badewanne.
ἄσασθαι s. ἄω.
ἄσας, ἄσατο s. ἀάω.
ἀσάφεια, ἡ Ungewißheit.
ἀ-σάφής 2 unklar, undeutlich, ungewiß, zweifelhaft.
ἀσάω P. verdrießlich werden.
ἄ-σβεστος 2 unauslöschlich; unvergänglich, unermeßlich.
ἀσέβεια, ἡ Gottlosigkeit, Frevel (-tat).
ἀσεβέω gottlos sein, freveln.
ἀσέβημα, τό = ἀσέβεια.
ἀ-σεβής 2 gottlos, ruchlos.
ἄσειν s. ἄω.
ἀσελγαίνω freveln.
ἀσέλγεια, ἡ Zügellosigkeit, Ausschweifung, Frechheit; Lüsternheit.
ἀσελγής 2 zügellos, frech; ausschweifend, unzüchtig.

ἀ-σέληνος 2 mondlos.
ἀσεπτέω = ἀσεβέω.
ἄ-σεπτος 2 = ἀσεβής.
ἄσεσθαι, ἄσῃ ſ. ἄω.
ἄση, ἡ Überdruß, Schmerz.
ἀ-σήμαντος 2 a) ohne Abzeichen; b) führerlos.
ἄ-σημος 2 a) ohne Abzeichen, ohne Zeichen; ungemünzt. b) undeutlich, unverſtändlich. c) unbekannt, unberühmt.
ἀ-σήμων 2 = ἄσημος.
ἀσθένεια, ἡ a) Kraftloſigkeit, Schwäche; geringe Bedeutung; Krankheit. b) Dürftigkeit.
ἀσθενέω kraftlos oder ſchwach ſein; krank ſein.
ἀσθένημα, τό Schwäche.
ἀ-σθενής 2 a) kraftlos, ſchwach; krank, kränklich. b) unbedeutend, machtlos, arm.
ἀσθενίη, ἡ = ἀσθένεια.
ἄσθμα, τό Atemnot, Keuchen,
ἀσθμαίνω keuchen, röcheln.
ἀ-σίνής 2 a) unbeſchädigt, unverletzt. b) unſchädlich, ohne Schaden zu tun, ruhig.
ἄσις, εως, ἡ Schlamm, Unrat.
ἀσῖτέω faſten, hungern.
ἀσῖτίᾱ, ἡ das Nichteſſen, Faſten, Hungern. [Nahrung, nüchtern.]
ἄ-σῖτος 2 ohne Speiſe, ohne]
ἀ-σκελής 2 a) erſchöpft, kraftlos. b) unabläſſig.
ἀ-σκέπαρνος 2 unbehauen.
ἄ-σκεπτος 2 a) unüberlegt, ununterſucht. b) unbedachtſam, nicht beachtend.
ἀ-σκευής 2 und **ἄ-σκευος** 2 ungerüſtet, unbeſchützt.
ἀσκέω 1. künſtlich verfertigen, kunſtvoll bearbeiten, ſorgfältig herſtellen; (aus)ſchmücken, ausſtatten. — 2. a) ſich befleißigen; ſich bemühen; ſich in etw. üben, etw. (ein)üben, ausüben, vollbringen. b) j-n üben, ausbilden, einexerzieren.
ἀ-σκηθής 2 unverſehrt.
ἄσκησις, εως, ἡ Übung: a) Leibesübung. b) Athleten-beruf, -weiſe.
ἀσκητής, οῦ eingeübt, Fachmann, Athlet von Beruf.
ἀσκητός 3 a) kunſtvoll gearbeitet. b) der Übung bedürftig. c) geübt.
ἄ-σκοπος 2: 1. unbedachtſam. — 2. a) unſichtbar. b) unabſehbar; unendlich: α) übergroß, furchtbar; β) unbegreiflich, unglaublich. c) unerwartet.
ἀσκός, ὁ a) Haut. b) Schlauch.
ἄσμα, τό Geſang, Lied.
ἄσμενος[1] 3 freudig, mit Freuden, froh, gern.
ἄσμενος[2] 3 gerettet.
ἄ-σοφος 2 unweiſe, töricht.
ἀσπάζομαι M. freundlich aufnehmen, bewillkommnen, begrüßen; grüßen (laſſen): a) j-n beſuchen; ſeine Aufwartung machen. b) Abſchied nehmen. c) liebkoſen; liebhaben, verehren.
ἀ-σπαίρω zucken, zappeln; ſich ſträuben.
ἄ-σπαρτος 2 a) ungeſäet. b) unbeſäet.
ἀσπάσῐος 3 (u. 2) = ἀσπαστός.
ἀσπασμός, ὁ Gruß, Begrüßung, Liebkoſung.
ἀσπαστός 3 a) willkommen, erſehnt, lieb. b) freudig, erfreut, gern. [men.]
ἄ-σπερμος 2 ohne Nachkom-]
ἀ-σπερχές *adv.* a) eifrig. b) unabläſſig, raſtlos.
ἄ-σπετος 2 a) unverſieglich. b) unſäglich; entſetzlich; unendlich.
ἀσπῐδῐώτης, ου ſchildtragend.
ἄ-σπῐλος 2 unbefleckt, tadellos.
ἀσπίς, ίδος, ἡ 1. a) Schild. b) Schildträger, Krieger, Hoplit. — 2. Natter.

ἀσπιστήρ, ῆρος u. **-ής,** οῦ beschildet; Schildträger, Krieger.
ἄ-σπλαγχνος 2 feig.
ἄ-σπονδος 2 a) ohne Vertrag, ohne Waffenstillstand. b) unversöhnlich.
ἄ-σπορος 2 unbesäet.
ἀ-σπουδί *adv.* ohne Mühe, ohne Kampf, ruhig.
ἄσσά = ἅτινα welcherlei.
ἄσσά = τινά einiges, etwas.
ἀσσάριον, τό Heller.
ἄσσον und **ἀσσοτέρω** *adv.* näher, ganz nahe.
ἄσσω [att.] = ἀΐσσω.
ἀ-στάθμητος 2 a) unstät. b) unberechenbar, unsicher.
ἄ-σταχτος 2, *adv.* **ἀσταχτί** reich quellend; reichlich; unaufhörlich.
ἀ-στάσίαστος 2 frei von Parteikämpfen.
ἀστατέω unstät sein.
ἀ-στάφίς, ίδος, ἡ Rosine.
ἄ-στάχυς, υος, ὁ Ähre.
ἀ-στέγαστος 2 obdachlos.
ἀστεῖος 3 städtisch; fein, schön, gebildet; witzig; zartfühlend.
ἄ-στειπτος 2 unbetreten von.
ἀ-στεμφής 2 fest, standhaft
ἀ-στέναχτος 2 ohne zu seufzen.
ἀ-στεργής 2 lieblos, feindselig, hart.
ἀστερόεις 3 gestirnt; strahlend.
ἀστεροπή, ἡ Blitz; Glanz.
ἀστεροπητής, οῦ, ὁ Blitzschleuderer.
ἀ-στεφάνωτος 2 unbekränzt.
ἀστή, ἡ Städterin, Bürgerin.
ἀστήρ, έρος, ὁ Stern, Gestirn.
ἀ-στήρικτος 2 unbefestigt, schwach.
ἀ-στίβής 2 a) unbetreten, unwegsam. b) unnahbar, heilig.
ἀστικός 3 städtisch, Städter.
ἄ-στικτος 2 nicht tätowiert.
ἄ-στομος 2 hartmäulig.
ἄ-στοργος 2 lieblos.
ἀστός, ὁ Städter, Bürger.
ἀστοχέω verfehlen, abirren.
ἀστόω = ἀιστόω.
ἀ-στράβη, ἡ a) Saumsattel. b) gesatteltes Maultier.
ἀστραγαλίζω würfeln.
ἀστράγαλος, ὁ 1. Wirbelknochen; Halswirbel. — 2. a) Knöchel. b) Würfel.
ἀστραπαῖος 3 blitzend.
ἀστραπή, ἡ Blitz, Glanz.
ἀστράπτω blitzen; glänzen.
ἀ-στράτευτος 2 der nicht als Krieger gedient hat.
ἀστρολογία, ἡ Sternkunde.
ἀστρο-λόγος 2 sternkundig, Astronom.
ἄστρον, τό Sternbild, Gestirn; Stern. *pl.* Himmel.
ἀστρονομία, ἡ Sternkunde.
ἀστρονομικός 3 astronomisch.
ἄ-στροφος 2 ohne umzublicken.
ἄ-στρωτος 2 unbedeckt, ohne Decke oder Bett.
ἄστυ, εως u. εος, τό Stadt, Hauptstadt; Athen.
ἀστυ-βοώτης, ου die Stadt durchrufend.
ἀστυ-γείτων 2 benachbart; Grenznachbar.
ἀστυ-νόμος 2 stadtbeschützend, den Staat ordnend.
ἀ-συγκρότητος 2 ungeübt.
ἀ-σύμβατος 2 zu keiner Übereinkunft od. Aussöhnung gelangend.
ἀ-σύμβλητος 2 unbegreiflich.
ἀσυμμετρία, ἡ Mißverhältnis; Mißgestalt.
ἀ-σύμμετρος 2 ohne Ebenmaß; unangemessen.
ἀ-σύμφορος 2 unzuträglich: a) nutzlos. b) unpassend.
ἀ-σύμφωνος 2 nicht im Einklang, uneinig.
ἀσυνεσία, ἡ Unverstand.
ἀ-σύνετος 2 unverständig; gottlos.
ἀ-σύνθετος 2 a) einfach. b) bundbrüchig, treulos.

ἀ-σύντακτος 2 ungeordnet.
ἀ-σῦφηλος 2 beschimpfend, kränkend, schnöde.
ἄσῡχαῖος 3 und **ἀσῡχῐ́ᾱ**, ἡ, **ἄσῡχος** 2 = ἡσυχ-.
ἀ-σφᾰ́δαστος 2 nicht zuckend; sicher, entschlossen.
ἀσφᾰ́λεια, ἡ 1. Feststehen. — 2. Festigkeit, Sicherheit: a) Gewißheit. b) Zuverlässigkeit. c) Gefahrlosigkeit; Sicherheitsmaßregel(n), Schutz, sicheres Geleit. d) Vorsicht.
ἀ-σφᾰλής 1. feststehend, unbeweglich. — 2. a) unaufhörlich. b) sicher: α) fest, gewiß; β) zuverlässig, wahr; γ) gefahrlos; δ) vorsichtig.
ἀσφᾰλίζω sichern, schützen, gut verwahren.
ἄσφαλτος, ἡ Erdharz.
ἀ-σφᾰ́ρᾰγος, ὁ Luftröhre.
ἀσφόδελος, ὁ Asphodill.
ἀσφοδελόδ 2 Asphodill (Art weißer Lilie) tragend.
ἀ-σχᾰλάω u. **ἀ-σχάλλω** ungehalten od. ungeduldig sein.
ἄ-σχετος 2 unaufhaltsam; unwiderstehlich, unbezwinglich.
ἀσχημονέω sich unschicklich benehmen, rücksichtslos sein.
ἀσχημοσῡ́νη, ἡ Unschicklichkeit, Häßlichkeit; Schande, Scham, Unzucht.
ἀ-σχήμων 2 a) unschicklich, unanständig. b) häßlich, kläglich.
ἀσχολῐ́ᾱ, ἡ Mangel an Muße: a) Beschäftigung; Geschäft. b) Abhaltung, Hindernis.
ἄ-σχολος 2 ohne Muße, beschäftigt, tätig.
ἀ-σώμᾰτος 2 unkörperlich.
ἀσωτῐ́ᾱ, ἡ Schwelgerei, ausschweifendes Leben.
ἄ-σωτος 2 unrettbar, heillos; frevelhaft; liederlich, ausschweifend.
ἀτακτέω unordentlich leben, zuchtlos sein.
ἄ-τακτος 3 a) ungeordnet. b) unordentlich, ohne Manns-zucht, zuchtlos, ausschweifend.
ἀ-τᾰλαίπωρος 2 a) mühelos. b) gleichgültig.
ἀ-τᾰ́λαντος 2 gleich, vergleichbar.
ἀτᾰλά-φρων 2 harmlos.
ἀτάλλω a) freudig hüpfen. b) sorgsam pflegen; erquicken.
ἀ-τᾰλός 3 kindlich, jugendlich; munter, heiter, fröhlich.
ἀταξῐ́ᾱ, ἡ Unordnung; Zuchtlosigkeit, Insubordination.
ἀτάομαι P. unglücklich sein, leiden.
ἀτᾰ́ρ a) dagegen, aber, doch, jedoch, aber vollends. b) und. c) ja, ja doch.
ἀ-τᾰ́ρακτος 2 ruhig, unerschrocken.
ἀ-ταρβής 2 u. **ἀ-τάρβητος** 2 unerschrocken, furchtlos.
ἀ-ταρπῐτός u. **ἀ-ταρπός**, ἡ = ἀτραπιτός und ἀτραπός.
ἀ-ταρτηρός 3 rücksichtslos, hart, unverschämt, grob.
ἀτασθᾰλῐ́ᾱ, ἡ Unbesonnenheit, Übermut, Frevel(tat).
ἀτασθάλλω freveln.
ἀτάσθᾰλος 2 übermütig, frevelhaft, trotzig.
ἄ-τᾰφος 2 unbeerdigt.
ἅτε[1] *neutr. pl.* von ὅστε.
ἅτε[2] *adv.* a) gleichwie. b) (mit *part.*) weil ja, da ja.
ἄ-τεγκτος 2 a) unerweicht. b) unerbittlich, hartherzig.
ἀ-τειρής 2 unverwüstlich, fest, hart.
ἀ-τείχιστος 2 a) unbefestigt. b) nicht blockiert.
ἀ-τέκμαρτος 2 a) dunkel, unsicher. b) unberechenbar, ungeahnt.
ἄ-τεκνος 2 kinderlos.
ἀτέλεια, ἡ Abgabenfreiheit; Dienstbefreiung, Vergünstigung.

ἀ-τέλεστος 2: 1. a) = ἀτελής. b) unerfüllbar. — 2. uneingeweiht. [endet. b) unerbittlich.]
ἀ-τελεύτητος 2 a) unvoll-
ἀ-τελής 2: 1. unvollendet: a) unerfüllt. b) endlos. c) unvollkommen. — 2. a) erfolglos, vergeblich. b) ungültig. — 3. abgabenfrei.
ἀτέμβω schädigen; täuschen, betrügen, kränken. P. verlustig gehen, entbehren.
ἀ-τενής 2 a)(an)gespannt, straff; umrankend. b) fest, beharrlich, unbeugsam, standhaft.
ἀτενίζω fest anschauen, unverwandt hinsehen.
ἄτερ a) fern von. b) ohne, sonder, außer; ohne j-s Willen.
ἀ-τέραμνος 2 hart; unerbittlich.
ἄτερ-θε(ν) = ἄτερ.
ἀ-τερπής 2 freudlos, traurig, schrecklich.
ἄ-τερπος 2 = ἀτερπής.
ἀτεχνῐ́ᾱ, ἡ Ungeschicklichkeit,
ἄ-τεχνος 2 kunstlos: a) ἀ-τέχνως kunstlos, einfach. b) ἀτεχνῶς: α) natürlich; β) geradezu, völlig, durchaus.
ἀτέω verblendet, tollkühn sein.
ἄτη, ἡ a) Verblendung, Betörung, Betäubung. b) Schuld, Frevel, Greuel. c) Strafe, Unglück, Unheil, Schaden, Leid.
ἄ-τηκτος 2 a) ungeschmolzen. b) nicht schmelzbar.
ἀ-τημέλητος 2 vernachlässigt, unbesorgt.
ἀτηρός 3 u. **ἀτήσῐμος** 2 verderblich, unheilvoll, frevelhaft.
ἀτηρῐ́ᾱ, ἡ Unheil, Nachteil.
ἀ-τῐ́ζω verachten.
ἀτῑμάζω a) verachten, entehren, kränken, beschimpfen; der bürgerlichen Rechte berauben. b) für unwürdig halten, verschmähen.
ἀτῑμάω = ἀτιμάζω.
ἀ-τῐ́μητος 2 a) verachtet. b) nicht abgeschätzt.
ἀτῑμῐ́ᾱ, ἡ Unehre: a) Verachtung, Geringschätzung. b) Schande, Ehrlosigkeit, Ächtung.
ἄ-τῑμος 2: 1. ungeehrt: a) verachtet. b) ehrlos, rechtlos, geächtet. c) nicht gewürdigt, unwürdig. — 2. entehrend, schimpflich, schmählich, verächtlich. — 3. ohne Ersatz.
ἀτῑμόω = ἀτιμάζω.
ἀ-τῑμώρητος 2 a) ungestraft. b) hilflos.
ἀτῐτάλλω aufziehen, pflegen.
ἄ-τῐτος 2 a) ungerächt. b) unbezahlt.
ἄ-τλᾱτος 2 = ἄτλητος.
ἀτλητέω für unerträglich halten, entrüstet sein.
ἄ-τλητος 2 unerträglich.
ἄ-τμητος 2 unverwüstet.
ἀτμίζω dampfen, rauchen.
ἀτμῐ́ς, ἰδος, ἡ u. **ἀτμός,** ὁ Dampf, Dunst, Rauch.
ἄ-τοκος 2 unfruchtbar.
ἀτολμῐ́ᾱ, ἡ Mutlosigkeit.
ἄ-τολμος 2 mutlos, zaghaft.
ἄ-τομος 2 a) ungemäht. b) unteilbar. ἐν ἀτόμῳ im Nu.
ἀτοπῐ́ᾱ, ἡ das Ungewöhnliche, Sonderbarkeit; Unverstand.
ἄ-τοπος 2 ungewöhnlich, sonderbar: a) abgeschmackt, widersinnig; ungereimt. b) unziemlich, ungehörig. c) gottlos, übel.
ἄτος 2 unersättlich.
ἄ-τρακτος, ὁ a) Spindel. b) Pfeil. [Pfad, Fußsteig]
ἀ-τρᾰπῐτός und **ἀ-τρᾰπός,** ἡ
ἀτρέκεια, ἡ volle Wahrheit.
ἀ-τρεκής 2 untrüglich, zuverlässig, genau, sicher, wahr.
ἀ-τρέμᾰ(ς) a) unbeweglich, ruhig. b) still. c) bedächtig.
ἀτρεμέω ruhig sein oder (da-) bleiben.

ἀ-τρεμής 2 unerschrocken, ru-
ἀτρεμίζω = ἀτρεμέω. [hig.]
ἀτρεμΐᾱ, ἡ Ruhe.
ἄ-τρεστος 2 furchtlos.
ἀ-τρῐβής 2 a) unbeschädigt. b) unbetreten. c) nicht abgehärtet, weich.
ἄ-τριπτος 2 = ἀτριβής.
ἄ-τρομος 2 = ἀτρεμής.
ἄ-τροφος 2 schlecht genährt.
ἀ-τρύγετος 2 a) unfruchtbar, öde. b) rastlos wogend.
ἄ-τρῡτος 2 unermüdlich, unerschöpflich, unendlich, unaufhörlich. [liche.]
ἀτρῡτώνη, ἡ die Unbezwing-
ἄ-τρωτος 2 a) unverwundet. b) unverwundbar.
ἄττᾰ[1] Väterchen.
ἄττᾰ[2] = τινά.
ἄττᾰ = ἄτινα.
ἀττᾶται o weh! wehe!
ἀττέλεβος, ὁ Laubheuschrecke.
Ἄττης, ου, ὁ Bezeichnung des Bakchus (= Σαβάζιος).
ἀττῐκίζω es mit den Athenern halten. [an Athen.]
ἀττῐκισμός, ὁ Anhänglichkeit
ἄττω = ἄσσω, ἀΐσσω.
ἀ-τύζω ängstigen, erschrecken. P. sich ängstigen, sich entsetzen: a) erschreckt od. betäubt, bange sein. b) scheu fliehen.
ἀ-τῠράννευτος 2 von keinem Tyrannen beherrscht.
ἀτῠχέω a) nicht erreichen, nicht erlangen, (das Ziel) verfehlen. b) unglücklich sein.
ἀτύχημα, τό = ἀτυχία.
ἀ-τύχής 2 unglücklich.
ἀτῠχΐᾱ, ἡ Unglück.
αὖ *adv.* 1. a) wieder(um), noch einmal. b) in Zukunft, ein andermal, später. — 2. hinwiederum, andrerseits, dagegen. — 3. ferner.
αὑαίνω, αὐαίνω I. Akt. trocknen, (aus)dörren. — II. P. vertrocknen, verschmachten, vergehen.
αὐγάζω I. Akt. 1. a) erleuchten. b) leuchten, strahlen. — 2. wahrnehmen. — II. M. wahrnehmen, erkennen.
αὐγή, ἡ 1. Licht, Glanz. — 2. a) Strahl, Sonnenstrahl; Tageslicht. b) Auge, Blick.
αὐδάζομαι M. = αὐδάω.
αὐδάω u. M. a) sprechen, reden. b) sagen, verkünden, nennen; gebieten; raten.
αὐδή, ἡ a) Stimme, Rede; Klang. b) Gerücht, Kunde.
αὐδήεις 3 mit menschlicher Sprache begabt.
αὐερύω zurückziehen, zurückbiegen; emporziehen.
αὖθ' = 1. αὖθι. 2. αὖτε.
αὐθάδεια und **αὐθᾰδΐᾱ,** ἡ Selbstgefälligkeit: a) Anmaßung, Stolz. b) Eigensinn.
αὐθ-άδης 2 selbstgefällig: a) anmaßend, frech, rücksichtslos. b) eigensinnig, eigenmächtig. [oder anmaßend sein.]
αὐθᾰδΐζομαι M. selbstgefällig
αὐθ-αιμος 2 und **-αίμων** 2 blutsverwandt.
αὐθ-αίρετος 2 selbstgewählt, eigenmächtig, freiwillig; selbstverschuldet. [dein, herrschen.]
αὐθεντέω eigenmächtig han-
αὐθ-έντης, ου, ὁ Urheber, Täter: a) Mörder. b) Henker.
αὐθ-ημερόν an demselben Tage; auf der Stelle, sofort.
αὐθι a) an Ort und Stelle, hier, dort. b) auf der Stelle.
αὐθί-γενής 2 an Ort u. Stelle entstanden, einheimisch.
αὐθις = αὖ.
αὐθ-όμαιμος 2 blutsverwandt. ὁ Blutsverwandter; Bruder, Schwester.
αὐΐᾰχος 2 lautschreiend.
αὖλαξ, ακος, ἡ Furche.

αὔλειος 2 zum Hofe od. Hause gehörig, Hof=...

αὐλέω I. Akt. die Flöte blasen; blasen. — II. M. sich auf der Flöte vorspielen lassen.

αὐλή, ἡ 1. Viehhof; Hürde: Gehöft. — 2. a) Hof; Vorhof. b) Hofmauer. — 3. Wohnung; a) Hütte. b) Palast, Residenz.

αὔλημα, τό Flötenstück.

αὔλησις, εως, ἡ Flötenspiel.

αὐλητής, οῦ, ὁ Flöten=spieler, =bläser.

αὐλητικός 3 das Flötenspiel betreffend. [lerin.]

αὐλητρίς, ίδος, ἡ Flötenspie=

αὐλίζομαι M. u. P. eingehegt werden, im Freien lagern; biwakieren, übernachten.

αὐλίον, τό a) Hürde, Gehöft, Wohnsitz. b) Grotte.

αὐλις, ιδος, ἡ Ruhestätte, Nachtlager; Stall; Nest.

αὐλός, ὁ Röhre: a) Tülle. b) Hülse. c) Blutstrahl. d) Blasinstrument, Flöte.

αὐλών, ῶνος, ὁ 1. a) Hohlweg, Schlucht, Tal. b) Meerenge. — 2. Kanal, Graben.

αὐλ-ῶπις, ιδος hochröhrig.

αὐξάνω und **αὔξω** I. Akt. 1. a) (ver)mehren, vergrößern, wachsen lassen, fördern. b) preisen, verherrlichen. — 2. † *intr.* = P. — II. P. wachsen, zunehmen; emporkommen, gedeihen, gewinnen.

αὔξη u. **αὔξησις,** ἡ Wachstum, Zunahme, Gedeihen.

αὔξω = αὐξάνω.

αὐος 3 dürr, dumpf; arm.

ἀ-ὕπνος 2 schlaflos, wach.

αὔρᾱ Hauch, Luft(zug), Wind; Fahrwind, kühle Morgenluft.

αὔριον *adv.* morgen. ἡ ~ der morgende oder folgende Tag.

αὐστᾰλέος 3 ungesalbt; struppig, schmutzig.

αὐστηρίᾱ, ἡ = αὐστηρότης.

αὐστηρός 3 herbe, sauer; ernst, streng; hart, unfreundlich.

αὐστηρότης, ητος, ἡ Herbheit; Ernst, Strenge.

αὐτ-άγγελος 2 persönlich meldend. [reichbar.]

αὐτ-άγρετος 2 von selbst er=

αὐτ-ἄδελφος 2 leiblich verschwistert. ὁ, ἡ leibliche(r) Bruder oder Schwester.

αὐτᾰ́ρ a) aber, jedoch, indes. b) dann, ferner.

αὐτάρκεια, ἡ Selbstgenügsamkeit, Selbständigkeit; Genüge.

αὐτ-άρκης 2 sich selbst genügend: a) stark genug. b) unabhängig. c) siegesgewiß, sicher. d) zufrieden.

αὖ-τε *adv.* = αὖ.

αὐτ-επάγγελτος 2 unaufgefordert, freiwillig.

αὐτ-ερέτης, ου, ὁ zugleich Ruderer und Krieger.

ἀῡτέω schreien, dröhnen, erklingen; rufen.

ἀῡτή, ἡ Geschrei; Schlachtgeschrei; Kampf, Schlacht.

αὐτ-ήκοος 2 Ohrenzeuge.

αὐτ-ῆμαρ u. **αὐτ-ημερόν** an demselben Tage.

αὐτί-γενής 2 = αὐθι-γενής.

αὐτίκᾰ *adv.* 1. sogleich, sofort, augenblicklich, alsbald. — 2. (so) zum Beispiel.

αὖτις = αὖθις = αὖ.

ἄυτμή, ἡ und **ἄυτμήν,** ένος, ὁ Atem, Hauch: 1. a) das Wehen. b) Dunst, Duft. — 2. Glut (=hauch).

αὐτο-βοεί *adv.* gleich beim ersten Kriegsgeschrei.

αὐτο-γέννητος 2 selbsterzeugt.

αὐτογνωμονέω auf eigene Faust (oder nach Willkür) handeln.

αὐτό-γνωτος 2 eigenwillig, selbstbeschlossen.

αὐτο-δαής 2 selbst-erlernt.
αὐτό-δεκα gerade zehn.
αὐτο-δίδακτος 2 selbst-gelehrt, -gebildet.
αὐτό-δικος 2 eigene Gerichts-[barkeit habend.]
αὐτό-δικον *adv.* sofort.
αὐτο-έντης, ου, ὁ = αὐθέντης. [Jahre.]
αὐτό-ετες *adv.* in demselben
αὐτό-θεν *adv.* **1.** von Ort und Stelle aus: a) von dorther. b) von hier. — **2.** a) auf der Stelle, sogleich. b) von vornherein. — **3.** a) aus diesem Grunde. b) ohne weiteres.
αὐτό-θι *adv.* an Ort u. Stelle: a) dort. b) hier. [Schwester.]
αὐτο-κάσιγνήτη, ἡ leibliche
αὐτο-κάσίγνητος, ὁ leiblicher Bruder. [selbst verurteilt.]
αὐτο-κατάκριτος 2 von sich
αὐτο-κέλευστος 2 u. **-κελής** 2 ungeheißen, aus eigenem Antriebe.
αὐτό-κλητος 2 ungerufen, unaufgefordert, von selbst.
αὐτο-κράτής 2 u. **-κράτωρ** 2 a) selbstherrschend, unabhängig; unumschränkter Gebieter. b) bevollmächtigt.
αὐτοκτονέω 2 sich selbst (oder sich gegenseitig) töten.
αὐτό-ματος 2 (und 3): **1.** sich selbst bewegend. — **2.** a) aus eigenem Antriebe, freiwillig, von selbst. b) zufällig. **τὸ -ον** Zufall. laufen.
αὐτομολέω übergehen, über-
αὐτομολία, ἡ das Überlaufen.
αὐτό-μολος 2 Überläufer.
αὐτονομέομαι P sich selbst regieren. [Selbständigkeit.]
αὐτονομία, ἡ Unabhängigkeit
αὐτό-νομος 2 unabhängig, selbständig, frei(willig).
αὐτο-νύχί *adv.* in derselben Nacht.
αὐτό-ξυλος 2 ganz von Holz.
αὐτό-παις, ὁ leiblicher Sohn.
αὐτό-πετρος 2 von natürlichem Stein.
αὐτό-ποιος 2 von selbst gewachsen. [Staat.]
αὐτό-πολις, ἡ selbständiger
αὐτο-πολίτης, ου, ὁ Bürger eines freien Staates.
αὐτό-πρεμνος 2 mitsamt der Wurzel.
αὐτ-όπτης, ου, ὁ Augenzeuge.
αὐτός, ή, ό I. **1.** selbst, persönlich. — **2.** a) an sich, an und für sich, allein. b) von selbst, freiwillig. c) gerade, unmittelbar, eben, eigentlich. d) sogar, schon. — **3.** = eigen: **οἱ ἡμέτεροι αὐτῶν φίλοι** unsere eigenen Freunde. — **4.** a) **πέμπτος αὐτός** selbfünfter (= mit vier anderen). b) = samt, mitsamt: **ἡ ναῦς αὐτοῖς (τοῖς) ἀνδράσι** das Schiff samt der Bemannung. — **5. καὶ αὐτός** gleichfalls, ebenso. **οὐδ' αὐτός** gleichfalls nicht. — **6. ὁ αὐτός, ἡ αὐτή, τὸ αὐτό(ν)** (eben)derselbe. — **II.** in den obliquen Kasus als Personalpron. der 3. Pers.: er, sie, es = lt. is, ea, id.
αὐτόσε *adv.* ebendahin, dorthin.
αὐτο-στάδίη, ἡ Nahkampf.
αὐτό-στολος 2 selbst ausziehend. [Hand gemordet.]
αὐτο-σφάγής 2 durch eigene
αὐτο-σχεδά = αὐτοσχεδόν.
αὐτοσχεδιάζω unvorbereitet tun oder handeln: a) aus dem Stegreif reden. b) leichtfertig tun, übereilt oder eigenmächtig handeln, unbesonnen urteilen.
αὐτοσχεδίη, ἡ Nähe, Nahekampf: Stegreif.
αὐτο-σχεδόν *adv.* aus unmittelbarer Nähe; im Nahekampf.
αὐτο-τελής 2 sich selbst besteuernd, unabhängig.

αὐτοῦ *adv.* hier, dort.
αὐτουργός 2 ſelbſt-tätig, -arbeitend; eigen; Handarbeiter.
αὐτό-φι(ν), *gen. u. dat. sg. u. pl.* von αὐτός.
αὐτο-φυής 2 natürlich.
αὐτό-φωρος 2 a) bei der Tat ſelbſt ertappt. ἐπ' -ῳ auf friſcher Tat. b) durch ſichere Tatſachen überführt.
αὐτό-χειρ, ρος eigenhändig; mörderiſch; ὁ Täter, Mörder.
αὐτοχειρία, ἡ eigenhändige Tat; Mord.
αὐτό-χθων 2 eingeboren, Ureinwohner.
αὐτο-χόωνος 2 maſſiv.
αὖτως, αὔτως *adv.* 1. a) ebenſo, geradeſo. b) immer noch ſo. c) ſo ganz, lediglich. d) καὶ αὖτως auch ſo ſchon. — 2. a) ſo ohne weiteres, geradezu. b) nur ſo (hin), vergebens, nutzlos, ohne Grund.
αὐχενίζω denHals durchhauen.
αὐχένιος 3 zum Nacken gehörig.
αὐχέω ſich rühmen, prahlen.
αὔχημα, τό a) Prahlerei. b) Zierde, Stolz, Ruhm.
αὐχήν, ένος, ὁ 1. Nacken, Hals. — 2. a) Landenge. b) Meerenge. c) Schlucht, Engpaß. d) Gabelung.
αὔχησις, ἡ = αὔχημα.
αὐχμέω trocken ſein, ſtruppig oder ſchmutzig ſein.
αὐχμηρός: 3 1. trocken, dürr. — 2. a) ſchmutzig, verwildert. b) finſter, dunkel; ſtreng.
αὐχμός, ὁ a) Trockenheit, Dürre. b) Schmutz.
αὐχμώδης 2 = αὐχμηρός.
αὔω[1], **αὕω** anzünden; Feuer holen.
αὔω[2] und **ἀΰω** ſchreien, laut rufen: ertönen, dröhnen.
ἀφ-αγνίζω weihen.
ἀφαίρεσις, ἡ Wegnahme.
ἀφ-αιρέω I. Akt. ab-, fort-, weg-nehmen: a) entfernen, beſeitigen. b) rauben, berauben, entziehen; j-n von etw. befreien; (ver)mindern, beſchränken. — II. P. ἀφαιροῦμαί τι mir wird etw. (weg)genommen. — III. M. (für ſich) ab-, weg-nehmen, davontragen, entreißen, (be)rauben; e-r Sache ein Ende machen; j-n hindern.
ἄ-φᾰλος 2 ohne Schirm.
ἁφ-ᾰμαρτάνω verfehlen; nicht treffen; verlieren.
ἁφᾰμαρτο-επής 2 Fehlredner.
ἀφ-ανδάνω mißfallen.
ἀφᾰνεια, ἡ Niedrigkeit.
ἀ-φᾰνής 2 1. unſichtbar, ungeſehen, verborgen; ſpurlos; verſchwunden, geheim. — 2. a) unſicher, undeutlich, unbekannt; dunkel. b) unſcheinbar, unberühmt.
ἀφᾰνίζω I. Akt. 1. unſichtbar od. verſchwinden machen, beſeitigen, verbergen; entrücken: a) vernichten, zerſtören; töten. b) verheimlichen. — 2. entſtellen, verdunkeln. — II. P. verſchwinden, vergehen, aufhören.
ἀφᾰνίσις, εως, ἡ und **ἀφᾰνισμός**, ὁ das Verſchwinden.
ἄ-φαντος 2 unſichtbar, ſpurlos.
ἁφ-άπτω knüpfen, aufhängen; *pf.* P. herabhangen.
ἄφαρ *adv.* ſchnell, ſogleich, ſofort.
ἄ-φαρκτος 2 = ἄφρακτος.
ἁφ-αρπάζω a) (her)abreißen; entreißen. b) ausplündern.
ἀφάρτερος 3 ſchneller.
ἀφάσσω ἁφάω.
ἄ-φᾰτος 2 unſagbar; entſetzlich, gewaltig, ungeheuer.
ἀφαυρός 3 ſchwach, kraftlos.
ἁφάω betaſten, befühlen.
ἀ-φεγγής 2 dunkel, finſter; entſetzlich, unglücklich.
ἀφ-εδρών, ῶνος, ὁ Abtritt.

ἀφ-έᾳ = ἀφῇ von ἀφίημι.
ἀφ-έηκα = ἀφῆκα von ἀφίημι.
ἀφειδέω nicht ſchonen; unbeachtet laſſen, vernachläſſigen.
ἀ-φειδής 2 nicht ſchonend: a) ſchonungslos, grauſam. b) freigebig, reichlich, in Menge.
ἀφειδίᾱ, ἡ Schonungsloſigkeit: a) Verſchwendung. b) Rückſichtsloſigkeit.
ἀφ-εῖδον = ἀπεῖδον ſ. ἀφοράω.
ἀφεκτέον ſ. ἀπέχομαι.
ἁ-φελής 2 einfach, ſchlicht.
ἀφ-έλκω a) wegziehen, wegſchleppen. b) hinziehen.
ἀφελότης, ητος, ἡ Aufrichtigkeit, Einfalt.
ἀφ-ελπίζω = ἀπελπίζω.
ἄφενος, τό Vermögen, Reichtum, Vorrat.
ἀφ-έρπω weggehen.
ἄφεσις, εως, ἡ a) Entſendung. b) Eröffnung der Schranken. c) Freilaſſung, Herausgabe; Vergebung.
ἄφετος 2 freigelaſſen; frei, geweiht, heilig.
ἀφ-έφω abkochen.
ἀφ-έωνται *3. pl. pf.* P. v. ἀφίημι.
ἀφή, ἡ 1. das Anzünden. — 2. a) Berührung. b) Taſtſinn, Gefühl. c) Verbindung, Gelenk.
ἀφ-ηγέομαι M. 1. a) wegziehen. b) vorangehen, vorausziehen; anführen. — 2. erzählen, erklären, darlegen.
ἀφήγημα, τό und **ἀφήγησις,** εως, ἡ Erzählung.
ἄφ-ημαι fernab ſitzen.
ἀφ-ημερεύω bei Tage abweſend ſein.
ἀφήτωρ, ορος, ὁ Pfeilſchütz.
ἀφθαρσίᾱ, ἡ Unvergänglichkeit, Unſterblichkeit.
ἄ-φθαρτος 2 unvergänglich, unſterblich.
ἄ-φθεγκτος 2 lautlos, ſtumm, ſtill.
ἄ-φθῐτος 2 unverwüſtlich.
ἄ-φθογγος 2 lautlos, ſprachlos, ſtumm.
ἀφθονίᾱ, ἡ Neidloſigkeit: a) Bereitwilligkeit. b) Überfluß, Fülle, Menge.
ἄ-φθονος 2 1. a) neidlos. b) unbeneidet. — 2. a) freigebig; fruchtbar. b) reichlich, im Überfluß (vorhanden).
ἀφθορίᾱ, ἡ Reinheit.
ἀφ-ίδρωσις, ἡ Schwitzen.
ἀφ-ίημι I. Akt. 1. ab-, wegſchicken, entſenden; ſchleudern, abſchießen. — 2. loslaſſen, aus der Hand laſſen: a) fallen laſſen, herablaſſen; hören laſſen; ausſtoßen; vergießen. b) freilaſſen, entlaſſen; freiſprechen; von etw. befreien. c) hinter-, zurücklaſſen, übrig laſſen. d) fahren laſſen: α) aufgeben, unterlaſſen; β) verlaſſen; γ) unbeachtet laſſen, vernachläſſigen, übergehen; δ) überlaſſen, preisgeben; ε) zulaſſen, geſtatten. e) erlaſſen, vergeben. — 3. *intr.*: a) abfahren, auslaufen. b) aufhören. — II. M.: a) ſich von etw. los- od. frei-machen, ablaſſen. b) entkommen. c) abfahren, auslaufen.
ἀφ-ῐκάνω = ἀφικνέομαι.
ἀφ-ῐκνέομαι M. ankommen, (hin)gelangen: a) zurückkehren. b) in einen Zuſtand geraten. c) j-n überkommen od. befallen, treffen.
ἀ-φῐλάγᾰθος 2 ohne Liebe zum Guten.
ἀφῐλάργῠρος 2 nicht geldliebend.
ἀ-φῐλητος 2 ungeliebt.
ἄ-φῐλος 2: 1. freundelos. — 2. a) lieblos, unfreundlich. b) undankbar. c) unbeliebt, widerwärtig.
ἄφιξις, ἡ 1. a) Ankunft. b) Rückkehr. — 2. Weggang.

ἀφ-ιππεύω a) wegreiten. b) zurückreiten.
ἄφ-ιππος 2 a) ungeschickt zum Reiten. b) für Reiterei ungeeignet.
ἀφ-ίπτᾰμαι M = ἀποπέτομαι.
ἀφ-ίστημι I. Akt. 1. *trans.* wegstellen, entfernt aufstellen, entfernen; von etw. abbringen; j-n absetzen; zum Abfall bringen, abtrünnig machen. — 2. *intr.* = P. — II. M. sich etw. abwägen lassen, sich bezahlen lassen. — III. P. wegtreten, sich entfernen: a) weggehen, entkommen. b) abfallen. c) Abstand nehmen, sich enthalten, aufgeben, ablassen, unterlassen.
ἄφλαστον, τό Knauf am Vor- u. Hintersteven des Schiffes.
ἀφλοισμός, ὁ Schaum.
ἄφνε(ι)ός 2 u. 3 reich, begütert.
ἄφνω plötzlich, augenblicklich.
ἀ-φόβητος und **ἄ-φοβος** 2 1. furchtlos. — 2. wehrlos, zahm.
ἄφ-οδος, ἡ Abmarsch, Abzug. [Rückzug, Ausweg.]
ἀφ-ομοιόω ähnlich machen, nachbilden; vergleichen.
ἀφ-οπλίζομαι M. (ſ-e Rüstung) ablegen.
ἀφ-οράω (auch M.) 1. wegsehen. — 2. a) von fern sehen, erblicken. b) hinsehen, ansehen. c) überschauen, -blicken.
ἀ-φόρητος 2 unerträglich.
ἀφ-ορίζω 1. abgrenzen, trennen. — 2. a) ab-, aus-sondern; erwählen; ausstoßen. b) bestimmen, festsetzen.
ἀφ-ορμάω und P. aufbrechen, abreisen, hinweg-stürmen, -eilen.
ἀφ-ορμή, ἡ 1. Ausgangspunkt, Stützpunkt. — 2. Geldmittel, Mittel: a) Betriebskapital. b) Anlaß, Ursache, Gelegenheit, Möglichkeit.
ἄφ-ορμος 2 abziehend, heimkehrend.
ἄ-φορος 2 unfruchtbar.
ἀφ-οσῐόω entsühnen. M. sich entsühnen: a) seiner religiösen Pflicht genügen. b) gewissenhaft erfüllen.
ἀφόωντα ſ. ἀφάω.
ἀφρᾰδέω unverständig sein.
ἀ-φρᾰδής 2 a) unverständig, töricht. b) besinnungslos.
ἀφρᾰδῐ̄́ᾱ, ἡ a) Unverstand. b) Unkunde, Unkenntnis.
ἀφραίνω = ἀφραδέω.
ἄ-φρακτος 2 uneingezäunt; unbefestigt: a) ungeschützt. b) ungerüstet, wehrlos.
ἄ-φραστος 2: 1. unaussprechlich, unbeschreiblich. — 2. a) unbemerkbar, geheim. b) unbegreiflich, rätselhaft. c) unerwartet.
ἀφρέω schäumen.
ἀ-φρήτωρ 2 stammlos, stammesfeind.
ἀφρίζω schäumen.
ἀφροδῐσῐάζω der Liebe pflegen; Liebesverlangen haben od. empfinden.
ἀφροδίσῐος 3 und 2 zur Liebe gehörig, Liebes-... τὰ -α Liebesgenuß, -händel, Freudenfestgelage.
ἀφρονέω unverständig sein.
ἀφροντιστέω unbekümmert od. sorglos sein.
ἀ-φρόντιστος 2 a) sorglos. b) unbesonnen, unbedacht. c) j-r Sinne nicht mächtig.
ἀφρός, ὁ Schaum.
ἀφροσύνη, ἡ Unverstand, Torheit; Sorglosigkeit.
ἄ-φρων 2 a) sinnlos, unverständig, unvernünftig; töricht, Tor. b) unanständig.
ἀ-φῡής 2 unbegabt, schlicht, zu etw. nicht geschaffen, untauglich.
ἄ-φυκτος 2 unentrinnbar.

ἀφῠλακτέω sich nicht vorsehen, sorglos sein.
ἀ-φῠ́λακτος 2 a) unbewacht, ohne Besatzung. b) sorglos, unvorsichtig, ohne Vorsichtsmaßregeln. c) unvermeidlich.
ἄ-φυλλος 2 blätterlos.
ἀφ-υπνόω ein-, ent-schlafen.
ἀφυσγετός, ὁ Schlamm, Unrat, Gerölle. [aufhäufen.]
ἀφύσσω schöpfen; einschenken;
ἀφ-υστερέω a) sich verspäten. b) vorenthalten, entziehen.
ἀ-φώνητος 2 = ἄφωνος.
ἀφωνῐ́ᾱ, ἡ Sprachlosigkeit.
ἄ-φωνος 2 sprachlos, stumm; unverständlich
ἀχά, ἡ [dor.] = ἠχή. [Wehr.]
ἄ-χαλκος 2 ohne die eherne
ἄ-χᾰρις, ι, *gen.* ιτος 1. a) unfein. b) unangenehm, unerfreulich. — 2. a) undankbar, b) ungedankt, unbelohnt.
ἀχᾰριστέω a) undankbar sein. b) ungefällig sein.
ἀχᾰριστῐ́ᾱ, ἡ a) Mangel an Anmut. b) Undankbarkeit.
ἀ-χᾰ́ριστος 2 u. **ἀ-χᾰ́ρῐτος** 2 = ἄχαρις.
ἀ-χείρητος 2 nicht von Menschenhand gepflanzt.
ἀ-χειροποίητος 2 nicht mit Händen gemacht.
ἄ-χειρος 2 ohne Hände, handlos. τὰ -α Rücken.
ἀ-χείρωτος 2 a) unbezwungen. b) wildwachsend.
ἄχερδος, ἡ (u. ὁ) wilder Birnbaum.
ἀχερωΐς, ΐδος, ἡ Silberpappel.
ἀχεύω und **ἀχέω** betrübt sein, trauern.
ἄχέω [dor.] = ἠχέω.
ἀχθεινός 3 a) lästig, unangenehm. b) ärgerlich, ungern.
ἀχθηδών, όνος, ἡ Kränkung.
ἄχθομαι P. 1. belastet sein. — 2. a) belästigt od. gequält sein. b) betrübt oder unwillig, unzufrieden sein, sich ärgern, zürnen.
ἄχθος, τό Last; Fracht; Beschwerde, Schmerz, Leid.
ἀχθο-φόρος 2 lasttragend.
ἀ-χῑ́των, ωνος 2 ohne Leibrock, im bloßen Mantel.
ἀχλῠόεις 3 düster, dunkel; betrübend.
ἀχλῠ́ς, ῠ́ος, ἡ Dunkel, Nebel, Finsternis; tiefe Trauer.
ἀχλύω dunkel werden.
ἄχνη, ἡ a) Spreu. b) Schaum. c) der Tau.
ἄχνῠμαι sich betrüben, traurig oder unwillig sein.
ἄ-χολος 2 zornstillend.
ἄχομαι = ἄχνυμαι.
ἀ-χόρευτος 2 u. **ἄ-χορος** 2 ohne Reigentanz; freudlos.
ἄχος, τό Schmerz, Leid, Weh, Trauer, Gram.
ἀ-χρεῖος 2 unnütz, unbrauchbar; stumpfsinnig, erkünstelt, nicht kriegstüchtig.
ἀχρε(ι)όω unnütz machen. M. untüchtig werden.
ἀ-χρήϊος 2 = ἀχρεῖος.
ἀχρημᾰτῐ́ᾱ, ἡ Mittellosigkeit, Armut. [arm]
ἀ-χρήμᾰτος 2 unbegütert,
ἀχρημοσῠ́νη, ἡ = ἀχρηματία.
ἄ-χρηστος 2 a) unbrauchbar, unnütz; töricht; arg, schlimm. b) ungebraucht, neu.
ἄχρῐ(ς) 1. gänzlich, äußerst. — 2. *prp.* mit *gen.* bis, bis an, bis zu, bis auf. — 3. *cj.*: a) bis (daß). b) solange (als).
ἀχυρμῐ́ή, ἡ Spreuhaufen
ἄχῠρον, τό Spreu.
ἄχώ [dor.] = ἠχώ.
ἄψ a) zurück. b) wieder(um).
ἄ-ψαυστος 2: 1. a) unberührt. b) unberührbar. — 2. ohne berührt zu haben. [tadelig.]
ἀ-ψεγής 2 ungetadelt, un-
ἀψευδέω nicht lügen.

ἀ-ψευδής 2 a) untrüglich, wahrhaftig; echt. b) unſtreitig.
ἀψίνθιον, τό und **ἄψινθος,** ἡ Wermut.
ἀψίς u. **ἁψίς,** ῖδος, ἡ a) Maſche. b) Rad; Krümmung, Gewölbe.
ἀψόρροος 2 zurückfließend.
ἄψ-ορρος 2 zurück-kehrend, -fließend, zurück, wieder.
ἄψος, τό Gelenk, Glied.
ἀ-ψόφητος und **ἄ-ψοφος** 2 ohne Lärm, lautlos, ſtill.
ἄ-ψυκτος 2 ſich nicht abkühlend, ohne Kälte.
ἄ-ψῡχος 2 a) unbeſeelt, leblos. b) mutlos, feig.
ἄω I. Akt.: a) ſättigen. b) *intr.* ſich ſättigen. — II. M. ſich ſättigen, ſatt werden.
ἄ-ωρος[1] 2: 1. unzeitig: a) zu früh. b) unreif. — 2. unſchön, unförmlich.
ἄωρος[2] 2 a) unſichtbar, [b) ſchwebend.]
ἄωρτο (*plpf.* P., von ἀείρω) er hing.
ἀ-ωτέω ſchlafen, ſchlummern.
ἄωτος, ὁ Flocke, Geflock, Wolle, Vließ; — Schleuder.

B

B, β (βῆτα) zweiter Buchſtabe des griech. Alphabets.
βᾶβεί pah! ei! ei!
βᾶδην *adv.* ſchrittweiſe, langſam. β. ταχύ im Geſchwindſchritt.
βᾰδίζω einherſchreiten, Schritt reiten; gehen, marſchieren; an etw. gehen.
βᾶδισμα, τό Gang, Schritt.
βάζω ſchwatzen, ſagen.
βᾰθιστος 3 *sup.* v. βαθύς.
βαθμός, ὁ Tritt, Stufe; Ehrenſtufe, Rang.
βᾰθος, τό a) Tiefe. b) Höhe, Breite, Länge. c) Größe, Fülle.
βᾰθρον, τό 1. Tritt, Stufe: a) Schwelle. b) Leiter. c) Bank, Thron. d) Sockel, Fußgeſtell. e) Grund und Boden; Wohnſitz. — 2. Grundlage.
βᾰθῠ-γαιος 2 von tiefem Erdreich (= fruchtbar).
βᾰθῠ-δῑνήεις 3 und **βᾰθῠ-δίνης,** ου tiefwirbelnd.
βᾰθύ-ζωνος 2 tiefgegürtet.
βᾰτῠ-κολπος 2 tiefgegürtet.
βᾰθῠ-λειμος 2 hochgraſig.
βᾰθῠ-λήϊος 2 hochſaatig.
βᾰθῡ́νω tief machen, vertiefen; in die Tiefe gehen.
βᾰθυ-ῤῥειτης, ου tiefſtrömend.
βᾰθύ-ῤῥιζος 2 tiefgewurzelt.
βᾰθύ-ῤῥοος 2 tiefſtrömend.
βᾰθῠς 3: 1. a) tief; hoch. b) dicht. — 2. lang, weit, breit. — 3. heftig.
βᾰθυ-σκᾰφής 2 tiefgegraben.
βᾰθύ-σχοινος 2 hochſchilfig.
βαίνω 1. *intr.* die Beine ausſpreizen: a) ſich rittlings auf etw. ſetzen. b) *pf.* βεβηκέναι (feſt)ſtehen; feſt begründet ſein; ſich befinden, ſein. c) ausſchreiten, einher-ſchreiten, -gehen; ſchreiten, gehen, ſich aufmachen; weggehen, ſich entfernen, abfahren; vergehen; ſterben; (hin)gelangen, (an-)kommen. — 2. *trans.*: a) gehen machen, bringen; abſteigen laſſen, hinunterſtoßen. b) beſteigen; beſpringen.
βᾶϊον, τό Palmzweig.
βαιός 3 a) klein, gering, wenig, kurz. b) gering = niedrig.
βαίτη, ἡ Fellkleid.
βακτηρίᾱ, ἡ Stock, Stab.
βακχεῖος und **βάκχειος** 3 bakchiſch, begeiſtert, raſend.
βακχεύω a) das Bakchosfeſt feiern. b) ſchwärmen, raſen, verzückt ſein.

βάκχη und **βακχίς**, ίδος, ἡ Bakchantin.

βάκχῐος 3 u. **βακχῐ́ώτης**, ου = βακχεῖος.

βάκχος, ὁ Bakchant; Gottbegeisterter.

βᾰλᾰν-ᾰ́γρᾱ, ἡ Schlüssel.

βᾰλᾰνεῖον, τό Bad; Badeanstalt, -stube.

βᾰλᾰνη-φᾰ́γος 3 Eicheln essend.

βᾰλᾰνη-φόρος 2 Datteln tragend.

βᾰ́λᾰνος, ἡ 1. a) Eichel; b) Dattel. — 2. Verschlußbolzen.

βᾰλάντῐον, τό Geldbeutel.

βᾰλαντῐοτομέω ein Beutelschneider sein.

βαλβίς, ίδος, ἡ a) Schranke. b) Mauerzinne.

βᾰ́λῐός 3 scheckig, gefleckt.

βαλλάντῐον, τό = βαλάντιον.

βάλλω I. Akt. 1. *trans.* werfen, schleudern: a) (ab)schießen; bewerfen, beschießen. b) treffen, verwunden. c) (gewaltsam) hinwerfen, (nieder)stürzen, treiben. c) in milderem Sinne bewegen, wenden, treiben: α) umwerfen, anlegen; β) treffen, erreichen, berühren; γ) legen, stellen, bringen; an-, auf-, niederlegen; streuen, gießen; δ) sinken lassen, niederlassen. 2. *intr.*: a) münden. b) (sich) stürzen, rennen; hereinbrechen. — II. M. 1. sich etw. umwerfen od. anlegen. 2. βάλλεσθαί τι ἐν θυμῷ, εἰς θυμόν, ἐν φρεσί sich etw. zu Herzen nehmen, bedenken, sich einprägen, sich merken, auf etw. sinnen, glauben.

βαμβαίνω schlottern, beben.

βᾶν = ἔβησαν v. βαίνω.

βᾰ́ναυσῐᾱ, ἡ Handwerk.

βᾰ́ναυσος 2 a) ein Handwerk betreibend. b) handwerksmäßig; niedrig, gemein.

βάξις, εως, ἡ Rede: a) Orakelspruch. b) Gerede. c) Ruf, Leumund, Gerücht.

βαπτίζω unter-, ein-tauchen, übergießen, benetzen; waschen; taufen.

βάπτισμα, τό u. **βαπτισμός**, ὁ Taufe, Waschung.

βαπτιστής, οῦ, ὁ Täufer.

βάπτω (ein)tauchen, tränken, netzen; stählen, härten; färben.

βᾰ́ρ Sohn.

βᾰ́ρᾰθρον, τό Schlund, Abgrund, Tiefe; Mördergrube.

βαρβᾰρίζω a) sich wie ein Ausländer betragen. b) ein Perserfreund sein.

βαρβᾰρῐκός 3 u. **βάρβᾰρος** 2 fremdsprechend, unverständlich, barbarisch: 1. nicht griechisch, ausländisch. ὁ βάρβαρος Barbar, Nichtgrieche. ἡ βάρβαρος Ausland. τὸ -ον Barbarentum, Perserheer. — 2. roh, ungebildet, wild, grausam.

βαρβᾰρό-φωνος 2 rauhstimmig; persisch redend.

βαρβᾰρόω zum Barbaren machen. P. verwildern.

βάρδιστος 3 s. βραδύς.

βᾰρέω = βαρύνω. βεβάρηκα ich bin beschwert.

βᾶρις, ιδος, ἡ Barke, Nachen, [Kahn, Floß.]

βᾰ́ρος, τό Schwere, Gewicht; Last: a) Bürde. b) Beschwerde, Leid, Kummer. c) Masse, Fülle. d) Ansehen, Würde.

βᾰρύ-ᾰ́λγητος 2 schwerschmerzend.

βᾰρύ-ᾱχής 2 schwer-stöhnend.

βᾰρυ-βρεμέτης, ου lautdonnernd.

βᾰρυ-βρώς, ῶτος heftig fressend od. quälend.

βᾰρύθω beschwert sein.

βᾰρύνω I. Akt. drücken, beschweren, belasten, belästigen, quälen. — II. P. 1. beschwert

od. gequält werden. 2. mißmutig od. zornig, unzufrieden sein.

βᾰρύ-ποτμος 2 unselig.

βᾰρύς 3 schwer: 1. gewichtig: a) drückend. b) tief, dumpf; laut, durchdringend. c) beschwert, gedrückt; schwerfällig. — 2. a) schwer, lästig, beschwerlich; unangenehm, schmerzlich, verderblich, gefährlich, schlimm, ungesund; hart, streng, grausam, heftig. b) wichtig, bedeutend; nachdrücklich, stark, mächtig, kräftig.

βᾰρύ-στονος 2 a) schwer seufzend, tiefschmerzlich.

βᾰρύ-σύμφορος 2 von schwerem Unglück betroffen.

βᾰρύτης, ητος, ἡ Schwere: a) Last. b) Tiefe der Stimme. c) Stolz, Härte, Trotz.

βᾰρύ-τῑμος 2 teuer, kostbar.

βᾰρύ-ψῡχος 2 kleinmütig.

βᾰσᾰνίζω prüfen, untersuchen, erforschen: a) verhören. b) foltern, martern, quälen.

βᾰσᾰνισμός, ὁ Folterung, Qual, Marter, Pein.

βᾰσᾰνιστής, οῦ, ὁ Folterer, Kerkermeister.

βᾰσᾰνος, ἡ Probierstein: a) Prüfung, Untersuchung. b) Probe, Beweis. c) Folterung; Marter; Pein.

βᾰσῐλεια, ἡ Königin, Fürstin; Fürstentochter.

βᾰσῐλεῑᾱ, ἡ Königreich, Königtum, Reich.

βᾰσῐλειος 2 (u. 3) königlich, fürstlich. τὸ -ον Königssitz, Palast, Hof, Residenz; Zelt des Befehlshabers; königlicher Schatz, Fiskus; Königswürde.

βᾰσῐλεύς, έως, ὁ König, Fürst, Herrscher, Gebieter: 1. Perserkönig. 2. a) Herr. b) Vornehmer, Adliger.

βᾰσῐλεύω König(in) sein, gebieten, (be)herrschen.

βᾰσῐλήῐος 3 = βασίλειος.

βᾰσῐληΐς, ίδος königlich.

βᾰσῐλῐκός 3 königlich, fürstlich; ὁ Hofmann; herrlich, prächtig.

βᾰσῐλῑ́ς, ίδος u. **βᾰσῐ́λισσα,** ἡ = βασίλεια.

βᾰ̄σῐμος 2 gangbar, passierbar.

βᾰ̄σις, εως, ἡ 1. a) Schritt, Gang, Weg. b) Fuß. — 2. Basis, Grundlage, Fußgestell.

βασκαίνω a) verleumden. b) besprechen, bezaubern.

βασκᾰνίᾱ, ἡ a) Verleumdung. b) Zauberei.

βάσκᾰνος 2 verleumderisch, hämisch; neidisch.

βάσκω gehen.

βασσᾰ́ρῐον, τό libyscher Fuchs.

βαστάζω a) fassen; berühren. b) auf-, hin-, empor-heben. c) tragen, halten; hin-, wegtragen. d) ertragen, erleiden.

βᾰ́τᾰλος, ὁ = βάτταλος.

βᾰ́την = ἐβήτην v. βαίνω.

βᾰτός 3 gangbar, zugänglich.

βᾰ́τος[1] ἡ Dornbusch.

βᾰ́τος[2] ὁ Bath (Flüssigkeitsmaß von etwa 36 Litern).

βάτρᾰχος, ὁ Frosch.

βάττᾰλος, ὁ Weichling.

βατταλογέω plappern.

βᾰφεύς, έως, ὁ Färber.

βᾰφή, ἡ Eintauchen; Färbung.

βδέλλα, ἡ Blutegel.

βδέλυγμα, τό Greuel.

βδελυγμίᾱ, ἡ Ekel, Abscheu.

βδελυκτός 3 greuelhaft.

βδελῠρίᾱ, ἡ Schamlosigkeit.

βδελῠρός 3 ekelhaft; schamlos.

βδελύσσω greuelhaft machen. P. verabscheuen, fürchten.

βεβᾰ̄σι s. βαίνω.

βέβαιος 2 (u. 3) fest, zuverlässig, beständig, standhaft, sicher, gewiß.

βεβαιότης, ητος, ἡ Festigkeit, Sicherheit, Beständigkeit.

βεβαιόω I. Akt. fest machen, befestigen: a) bekräftigen, bestätigen; verbürgen. b) erfüllen, ausführen. — II. M. 1. = Akt. 2. a) sich, für sich, in sich etw. sichern. b) sich bestärkt fühlen.

βεβαίωσις, εως, ἡ Befestigung, Bestätigung, Beglaubigung.

βέβακται s. βάζω.

βεβᾰ́μεν, βεβᾰ́ώς u. ä. s. βαίνω.

βεβᾰρηώς s. βαρέω.

βέβηλος 2 a) zugänglich, ungeweiht. b) unrein, gottlos; wertlos.

βεβηλόω ent-weihen, -heiligen.

βεβολήᾰτω u. ä. s. βάλλω.

βεβρώθω verschlingen.

βείομαι = βέομαι.

βείω = βῶ s. βαίνω.

βέκος, τό Brot.

βέλεμνον, τό Geschoß. [del.]

βελόνη, ἡ a) Pfeilspitze. b) Na-

βέλος, τό Geschoß: a) Pfeil, Wurfspieß. b) Schrecken.

βέλτερος 3 = βελτίων.

βέλτιστος 3 bester, trefflichster, tüchtigster: tapferster, edelster.

βελτίων 2 besser, trefflicher; tapferer, edeler, vorteilhafter.

βένθος, τό Tiefe.

βέομαι M. ich werde leben.

βέρεθρον, τό = βάραθρον.

βῆ = ἔβη s. βαίνω.

βηλός, ὁ Schwelle.

βῆμα, τό 1 Schritt. — 2. a) Stufe, Sitz. b) Thron, Bühne, Rednerbühne, Richterstuhl, Gericht.

βήξ, βηχός, ὁ, ἡ Husten.

βήρυλλος, ἡ u. ὁ Beryll.

βῆσσα, ἡ tiefes Tal, Schlucht.

βήσσω husten.

βητ-άρμων, ονος, ὁ Tänzer.

βήττω = βήσσω.

βῐ̄́, ἡ a) Kraft, Stärke, Gewalt, Macht. b) Gewalttätigkeit; Gewalttat. βίᾳ τινός wider j-s Willen, j-m zum Trotz.

βῐ́ᾰζω u. M. 1. Gewalt anwenden; mit Gewalt eindringen, vordringen. — 2. a) zwingen. b) Gewalt antun, vergewaltigen; bezwingen, überwältigen, erstürmen; mit Gewalt verdrängen; mißhandeln, bedrängen; trotzen. c) erzwingen. d) j-m etw. vorenthalten.

βῐ́αιος 3 (auch 2) 1. a) gewaltsam, gewalttätig, mit Gewalt. b) stark, heftig, drückend. — 2. gezwungen, erzwungen.

βῐᾰστής, οῦ, ὁ Gewaltmensch, Stürmer.

βῐάω = βιάζω.

βῐβάζω bringen; erheben.

βῐβάσθω, βῐβάω, βῐ́βημι schreiten, einherschreiten.

βῐβλᾰρῐδῐον, βῐβλῐ(δ)ᾰ́ρῐον, βῐβλῐ́δῐον, τό Büchlein, Brief, kleine Schrift.

βῐ́βλῐον, τό = βίβλος.

βῐ́βλος, ἡ 1. Bast der Papyrusstaude. — 2. a) Papier. b) Buch, Schrift. c) Brief.

βῐβρώσκω, verzehren, essen, fressen.

βῖκος u. **βῐ́κος,** ὁ Gefäß, Krug, Kanne, Flasche.

βῐό-δωρος lebenspendend.

βῐ́ος, ὁ Leben, Lebens-zeit, -weise, -wandel; Lebensunterhalt, Vermögen.

βῐός, ὁ Bogen.

βῐο-στερής 2 des Lebensunterhaltes beraubt.

βῐοτεύω leben.

βῐοτή, ἡ u. **βῐ́οτος,** ὁ = βίος.

βῐόω I. Akt. leben. — II. M.: a) sein Leben fristen. b) am Leben erhalten.

βῐ́ωνται, βῐώᾰτο s. βιάω.

βῐώσῐμος 2 zu leben(d), lebenswert; erträglich.

βῐ́ωσις, εως, ἡ Lebensweise.

βῐωτῐκός 3 a) zum Leben gehörig, irdisch, weltlich. b) das Vermögen betreffend.
βῐωτός 3 = βιώσιμος.
βλᾰβερός 3 schädlich, verderblich, nachteilig.
βλᾰ́βη, ἡ und **βλᾰ́βος,** τό a) Schaden, Verlust. b) Unheil.
βλᾰ́βω = βλάπτω.
βλᾱκεῐᾱ́, ἡ a) Trägheit. b) Dummheit.
βλᾱκεῦω schlaff od. träge sein.
βλᾰ́ξ, βλακός schlaff: a) träge, sorglos; b) einfältig, dumm.
βλάπτω 1. a) hemmen, hindern. b) lähmen, schwächen. — 2. schaden, Schaden zufügen, verletzen; verwirren, täuschen, betören.
βλαστάνω u. **-τάω** 1. sprossen, hervorsprießen, keimen: a) entstehen, (auf)wachsen; b) abstammen. = 2. *trans.* hervorbringen.
βλάστη, ἡ u. **βλάστημα,** τό u. **βλάστος,** ὁ 1. a) Sproß, Keim, Schößling, Trieb. b) Wuchs. — 2. a) Abkömmling. b) (*pl.*) Ursprung.
βλασφημέω lästern, verleumden, schmähen.
βλασφημῐᾱ́, ἡ Lästerung, Verleumdung, Schmähung.
βλάσ-φημος 2 lästernd, schmähend; ὁ Lästerer.
βλεῖο, *2. sing. opt. aor.* M. v. βάλλω.
βλεμεαίνω sich brüsten.
βλέμμᾰ, τό a) Blick. b) das Sehen, Erblicken.
βλεπτός 3 sehenswert.
βλέπω blicken, sehen, schauen: 1. a) Sehkraft besitzen. b) hinsehen, -blicken, hinschauen. c) wohin gelegen od. gerichtet sein. — 2. erblicken, ansehen, wahrnehmen: a) beachten, bedenken, berücksichtigen; erkennen, einsehen. b) sich hüten, achtgeben.
βλεφᾰρῐ́ς, ἴδος u. ῖδος, ἡ Augenwimper.
βλέφᾰρον, τό Augenlid; Auge.
βλήεται, βλήμενος, βλῆτο s. βάλλω.
βλῆμα, τό a) Schuß. b) Wunde.
βλῆτρον, τό Ring, Klammer.
βληχή, ἡ Geblök.
βλίττω Honig ausschneiden, zeideln.
βλοσῠ́ρός 3 a) furchtbar, grausig. [blickend.
βλοσῠ́ρ-ῶπις, ῖδος grausig
βλωθρός 3 hochragend, schlank.
βλώσκω gehen, (an)kommen; zurückkehren.
βο-άγρῐον, τό Lederschild.
βοάω 1. Akt. laut rufen: a) schreien, brüllen; erdröhnen. b) rufen, anrufen, laut zurufen, preisen; befehlen. — II. P. *pf.* bekannt od. berühmt werden.
βοεικός 3 u. **βόειος, βόεος** a) mit Rindern bespannt. b) vom Rinde, Rinds..., Rinder..., rindsledern. ἡ βοείη u. βοέη Rindshaut, Lederschild.
βοεύς, έως, ὁ Lederriemen.
βοή, ἡ Ruf: 1. a) Geschrei, Wehklage; Schlachtruf; Kampf. b) Zuruf. — 2. a) Ton, Klang. c) laute Rede, Stimme. c) Gebet.
βοῆ, ἡ Rindshaut.
βοη-δρομῐών, ῶνος, ὁ Monat (September/Oktober). — βοηδρόμια, τά die Boedromien.
βοήθεια, ἡ Hilfe, Abhilfe, Unterstützung: a) Schutz. b) Hilfszug. c) Hilfsmittel. d) Hilfsheer, *pl.* Hilfstruppen.
βοηθέω zu Hilfe eilen: a) ins Feld rücken, ausziehen. b) helfen, beistehen.
βοη-θόος 2 kampfschnell.
βοηθός 2 helfend; ὁ Helfer.
βοηλᾰσῐ́η, ἡ Rinderraub, Plünderung.

βο-ηλάτης, ου, ὁ Fuhrmann.
βοητύς, ύος, ἡ Geſchrei.
βόθρος, ὁ Grube, Vertiefung.
βόθυνος, ὁ = βόθρος.
βοιωταρχέω Böotarch ſein.
βοιωτ-άρχης, ου und **βοιώταρχος,** ὁ Böotarch.
βοιωτιάζω a) böotiſch ſprechen. b) es mit den Böotern halten.
βολή, ἡ Wurf; Schuß, Schußweite: a) Blick. b) Strahl.
βολίζω das Senkblei auswerfen, loten.
βολίς, ίδος, ἡ Geſchoß.
βόλομαι = βούλομαι.
βόλος, ὁ 1. = βολή. — 2. Fiſchernetz.
βομβέω dumpf tönen, ſummen, dröhnen, ſauſen, klingen.
βόμβος, ὁ dumpfes Getöſe.
βοόων, βοόωσα ſ. βοάω.
βορά, ἡ Fraß, Speiſe.
βόρβορος, ὁ Schlamm, Schmutz, Kot.
βορβορώδης 2 ſchlammig.
βορέᾱς, ου, ὁ a) Nordwind. b) Norden.
βόρειος 2 u. **βορήϊος** 3 nördlich.
βορρᾶς, ᾶ, ὁ = βορέας.
βόρυς, υος, ὁ Gazelle.
βόσις, εως, ἡ Futter, Fraß.
βόσκημα, τό 1. a) Weidevieh, Viehherde. b) Haustier. — 2. Weide, Nahrung, Speiſe.
βόσκω I. Akt.: a) weiden, hüten. b) füttern, (er)nähren, pflegen. — II. P. u. M.: a) geweidet werden, weiden. b) freſſen, ſich von etw. nähren.
βόστρυχος, ὁ Locke.
βοτάμια, τά Weideplätze.
βοτάνη, ἡ Gewächs, Futter, Kraut, Weide; Ertrag.
βοτήρ, ῆρος, ὁ Hirt.
βοτόν, τό Weidevieh, Schaf.
βοτρυδόν, *adv.* traubenförmig.
βότρυς, υος, ὁ Traube.
βούβαλις, ιος, ἡ Antilope.
βού-βοτος, ἡ Rinderweide.
βού-βρωστις, εως, ἡ Heißhunger; äußerſte Not.
βουβών, ῶνος, ὁ Weichen; Unterleib.
βου-γάϊος, ὁ Großprahler.
βου-θερής 3 Rinder weidend.
βουθῠτέω Rinder opfern.
βού-θῠτος 2 zu Rinderopfern dienend.
βού-κερως, ων mit Stierhörnern.
βουκολέω I. Akt. Rinder weiden; weiden. — II. P. u. M. weiden, graſen.
βουκολίη, ἡ = βουκόλιον.
βουκόλιον, τό Rinderherde.
βου-κόλος, ὁ Rinderhirt; Hirt.
βουλείᾱ, ἡ Mitgliedſchaft des Rats, Ratsherrenwürde.
βούλευμα, τό 1. a) Beſchluß, Entſchluß. b) Plan, Anſchlag. c) Wunſch. d) Anſicht. — 2. Rat.
βουλευτήριον, τό a) Rathaus. b) Ratsverſammlung.
βουλευτής, οῦ, ὁ Ratsmitglied, -herr.
βουλευτικός 3 dem Ratsherrn zukommend, Ratsherrn-...
βουλεύω raten: I. Akt. Ratsherr ſein. — II. Akt. u. M. 1. Rat halten, (be)ratſchlagen (ſich) beraten; ſorgen. — 2. ausdenken, erſinnen: a) überlegen, erwägen, beabſichtigen. b) beſchließen. — 3. raten, Rat erteilen.
βουλή, ἡ 1. a) Wille. b) Ratſchluß, Beſchluß. — 2. a) Ratſchlag, Rat. b) Plan, Abſicht. — 3. a) Beratung. b) Ratsverſammlung, Senat, Areopag.
βούλημα, τό a) Wille, Beſchluß. b) Abſicht, Zweck, Plan.
βούλησις, ἡ = βούλημα.
βουλη-φόρος 2 ratpflegend; Berater.
βουλῑμιάω Heißhunger haben.

βούλομαι 1. wollen: a) wünschen, Lust haben. b) entschlossen sein, beabsichtigen, beschließen. ὁ βουλόμενος jeder beliebige, der erste beste. c) verleihen wollen, zudenken. — 2. lieber wollen, vorziehen.

βου-λῡτός, ὁ Zeit des Stierausspannens, Spätnachmittag, (Feier-)Abend.

βου-νόμος 2 Rinder weidend.

βουνός, ὁ Hügel, Anhöhe.

βου-πλήξ, ῆγος, ἡ Ochsenstachel.

βου-πόρος 2 Rinder bohrend. ὀβελός Bratspieß.

βού-πρῳρος 2 stierhäuptig.

βοῦς, βοός, ὁ, ἡ 1. a) Rind, Stier, Ochs, Kuh b) Rindvieh. — 2. a) Rindshaut, Rindsleder. b) Lederschild.

βουφονέω Rinder schlachten.

βου-φορβός, ὁ Hirt.

βο-ῶπις, ῐδος kuhäugig.

βραβεῖον, τό Kampfpreis.

βραβεύς, έως, ὁ Kampfrichter, (Schieds-)Richter.

βραβευτής, οῦ, ὁ = βραβεύς.

βραβεύω Kampfrichter sein; entscheiden; (be)herrschen, lenken.

βράγχος, ὁ Heiserkeit, Bräune.

βραδῡ́νω 1. verzögern. — 2. a) zögern. b) sich aufhalten.

βραδυπλοέω langsam segeln.

βρᾰδῠ́ς 3 a) langsam, schwerfällig. b) säumig, träge, spät.

βρᾰδῠ́τής, ῆτος, ἡ Langsamkeit, Saumseligkeit.

βράσσων 2 = βραχύτερος kürzer, schwächer.

βρᾰ́χειν, βράχε krachen, dröhnen, rauschen, schreien.

βρᾰ́χιστος 3 = βραχύτατος.

βρᾰχίων, ονος, ὁ Arm, Schulter.

βρᾰ́χος, τό seichte Stelle.

βρᾰχῠλογῐ́ᾱ, ἡ Kürze im Ausdruck.

βρᾰχῠ-λόγος 2 kurz im Ausdruck.

βρᾰχῠ́ς 3 kurz, nicht weit, klein, niedrig, seicht; wenig, gering, unbedeutend, schwach. βραχύ: a) kurze Strecke, nicht weit; b) kurze Zeit; ein weniges, nur wenig.

βρᾰχῠ́της, ητος, ἡ Kürze.

βρέμω u. M. brausen, rauschen, tosen, toben, erdröhnen.

βρέφος, τό a) noch ungeborenes Kind. b) neugeborenes Kind, Säugling; Junges, Füllen.

βρεχμός, ὁ Vorderkopf.

βρέχω benetzen, befeuchten; regnen lassen. βρέχει es regnet. P. naß werden.

βρῐᾰρός 3 wuchtig, schwer.

βρίζω schlafen, schläfrig sein.

βρῐ-ήπῡος 2 lautbrüllend.

βρῑθοσῠ́νη, ἡ Wucht, Schwere.

βρῑθῠ́ς 3 wuchtig, schwer.

βρῑ́θω u. M. 1. Wucht haben; belastet sein, sich beugen; strotzen. — 2. a) heftig anbringen. b) das Übergewicht haben od. erlangen, obsiegen.

βρομέω tosen, summen.

βρόμος, ὁ Getöse, Prasseln.

βροντάω donnern.

βροντή, ἡ a) Donner(schlag), *pl.* Gewitter. b) Betäubung, Bestürzung.

βρότε(ι)ος 3 (u. 2) = βροτός.

βροτόεις 3 blutig.

βροτο-λοιγός 2 männermordend.

βρότος, ὁ Blutstrom, Blut.

βροτός 2 sterblich, menschlich. ὁ, ἡ Sterblicher, Mensch.

βροτόω mit Blut besudeln.

βροχή, ἡ Regen.

βρόχος, ὁ Schlinge, Strick.

βρυγμός, ὁ das Knirschen.

βρῡ́κω beißen; verzehren.

βρῡχάομαι M. u. P. brüllen, heulen, tosen; laut (auf)schreien.

βρύχω (mit den Zähnen) knirschen.
βρύω a) üppig sprossen; strotzen. b) hervorsprudeln lassen.
βρῶμα, τό und **βρώμη**, ἡ, **βρῶσις**, εως, ἡ a) Speise. b) das Essen, Verzehren. c) Wurmfraß, Rost.
βρώσιμος 2 u. **βρωτός** 3 eßbar. τὸ -όν Speise.
βρωτύς, ύος, ἡ = βρῶμα.
βύβλινος 3 aus Byblos.
βύβλιον, τό = βιβλίον.
βύβλος, ἡ a) Papyrusstaude. b) Byblosbast.
βύζην *adv.* voll, dichtgedrängt.
βυθίζω versenken; versinken.
βυθός, ὁ Tiefe; Abgrund.
βύκτης, ου heulend.
βῦνέω = βύω..
βύρσᾰ, ἡ Haut, Fell.
βυρσεύς, έως, ὁ Gerber.
βύσσῐνος 3 aus feiner Leinwand gemacht.
βυσσοδομεύω heimlich ersinnen.
βυσσό-θεν *adv.* aus der Tiefe.
βυσσός, ὁ = βυθός.
βύσσος, ἡ feine Leinwand.
βύω vollstopfen, anfüllen.
βωθέω = βοηθέω.
βῶλος, ἡ Erdscholle.
βώμῐος 3 a) zum Altar gehörig. b) am Altar befindlich.
βωμῐ́ς, ίδος, ἡ Stufe.
βωμός, ὁ Erhöhung, Stufe: a) Sockel, Postament; b) Gestell; Altar.
βῶν = βοῦν (s. βοῦς).
βώσᾱς = βοήσας (s. βοάω).
βωστρέω laut anrufen.
βωτῐ́-ᾰ̓νειρα männer-nährend (= fruchtbar).
βώτωρ, ορος, ὁ Hirt.

Γ

Γ, γ (γάμμα) dritter Buchstabe des griech. Alphabets.
γᾱ̆ dor. = γῆ. [kalter Brand.]
γάγγραινα, ἡ Krebsschaden,
γάζᾰ, ἡ Schatzkammer.
γαζω-φῠ́λᾰκῐον, τό Schatzkammer; Gotteskasten.
γαῖα, ἡ = γῆ.
γαιᾱ́-οχος = γαιήοχος.
γαιήῐος 3 der Erde entsprossen, von der Ge.
γαιή-οχος 2: 1. a) Erdhalter, land-umfassend. b) landbeschützend. — 2. erdbewegend.
γαίω stolz sein, sich freuen.
γᾰ́λᾰ, ακτος, τό Milch; Anfangslehren des Glaubens.
γᾰλᾰ-θηνός 2 milchsaugend.
γᾰλακτο-πότης, ου, ὁ Milchtrinker. [b) Katze.]
γᾰλέη u. **γᾰλῆ**, ἡ, a) Wiesel
γᾰλήνη, ἡ Windstille; glatte Meeresfläche; Stille, Ruhe.
γᾰλόως, ω, ἡ Schwägerin.
γαμβρός, ὁ a) Schwiegersohn. b) Schwager.
γᾰμετή, ἡ Gattin.
γᾰμέτης, ου, ὁ Gatte.
γᾰμέω I. Akt. (fast nur vom Manne; mit *acc.*) heiraten. — II. M. 1. (vom Weibe; mit *dat.*) sich verheiraten. 2. (v. den Eltern) verheiraten.
γᾰμηλῐών, ῶνος, ὁ attischer Monat (Januar/Februar).
γᾰμίζω (eine Tochter) verheiraten. P. heiraten.
γᾰμῐκός 3 hochzeitlich.
γᾰμίσκω = γαμίζω.
γάμμᾰ, τό der Buchstabe Gamma.
γᾱ-μόρος, ὁ = γεωμόρος.
γᾰ́μος, ὁ 1. Hochzeit: a) Hochzeits-schmaus, -feier. b) Verheiratung. — Heirat, Ehe.
γαμφηλή, ἡ Kinnbacken.

γαμψ-ῶνυξ, υχος krummkrallig.
γᾰνάω glänzen, prangen.
γᾰνῦμαι M. sich (er)freuen.
γᾰ́ρ 1. sicherlich, allerdings, freilich. — 2. denn, ja, nämlich, lt. nam, enim. — 3. καὶ γάρ: a) denn ja (etenim); b) denn auch, denn sogar (nam etiam). καὶ γὰρ καί denn (auch). ἀλλὰ γάρ aber ja, aber freilich (atenim). οὐ γὰρ ἀλλά freilich, indessen.
γαργᾰ́λισμός, ὁ Kitzel.
γαστήρ, στρός, ἡ Unterleib, Bauch: a) Magen; b) Mutterleib. c) Magenwurst. d) Hunger.
γάστρᾱ, ἡ Bauch.
γαστρῐ-μαργῐ́ᾱ, ἡ Schlemmerei, Völlerei.
γαυλῐ́κός und **γαυλῑτῐ́κός** 3 zu einem Kauffahrteischiffe gehörig, Schiffs-...
γαυλός, ὁ a) Melk-eimer; b) Schöpf-eimer. c) γαῦλος Kauffahrteischiff.
γαυρῐάω stolz sein, sich brüsten.
γδουπέω = δουπέω.
γέ a) wenigstens, doch. b) gar, sogar, eben, ganz, gerade. c) gewiß, sicher; allerdings, in der Tat, ja.
γέγᾰα, *pf.* v. γίγνομαι.
γέγηθε, *pf.* v. γηθέω.
γέγωνα a) sich vernehmlich machen, (laut) rufen, zurufen. b) verkünden, sagen.
γεγωνέω, γεγώνω, γεγωνίσκω = γέγωνα.
γέεννα, ἡ Hölle.
γείνομαι M. a) geboren od. erzeugt werden. b) ἐγεινάμην ich erzeugte, gebar. ἡ γειναμένη Mutter.
γειτνῐάω benachbart sein.
γείτων, ονος a) *adj.* benachbart. b) ὁ, ἡ Nachbar(in).
γελᾰ́σειω Lust zu lachen haben.
γελαστής, οῦ, ὁ Spötter.
γελαστός 3 lächerlich.
γελάω 1. glänzen. — 2. a) lachen, lächeln. b) verlachen, verspotten.
γελοιάω = γελάω.
γελοῖος und **γέλοιος** 3, **γελοίϊος** 2 a) lächerlich. b) spaßhaft, witzig.
γελόω s. γελάω.
γέλως, ωτος, ὁ u. **γέλος,** ου, ὁ a) Lachen, Gelächter. b) Spott, Hohn, Spaß.
γελωτο-ποιέω Lachen erregen, Spaß machen.
γελωτο-ποιός, ὁ Spaßmacher, Possenreißer.
γεμίζω (an)füllen, beladen.
γέμω voll od. beladen sein.
γενεᾱ́, ἡ 1. Geburt, Abstammung, Herkunft. — 2. Geschlecht: a) Familie, Stamm; Volk. b) Nachkommenschaft, Nachkomme. c) Geburtsort, Heimat; Vaterland. — 3. Menschenalter, Generation; Zeit.
γενεᾱλογέω die Abstammung angeben, einen Stammbaum aufstellen. P. seine Abkunft herleiten.
γενεᾱλογῐ́ᾱ, ἡ a) Aufstellung des Stammbaumes. b) Stammbaum.
γενέθλη, ἡ = γενεά.
γενέθλιος 2: 1. die Geburt betreffend, Geburts-... τὰ γενέθλια: a) Geburtstag(sfeier); b) Totenfeier. — 2. zur Familie gehörig, Stammes-...
γένεθλον, τό a) Sprößling, Kind. b) Geschlecht, Stamm.
γενειᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ 1. Barthaar, haar, Bart. — 2. a) Kinn. b) Wange.
γενειά(σκ)ω einen Bart bekommen od. haben, ein Mann werden od. sein.
γένειον, τό a) Kinn. b) Bart.
γενέσῐος, 2 = γενέθλιος.

γένεσις, εως, ἡ Werden, Entstehen: 1. Erzeugung, Geburt, Ursprung; Leben. — 2. a) Geschöpf. b) Geschlecht.

γενετή, ἡ Geburt.

γενέτης, ου, ὁ 1. a) Vater. b) Ahnherr. — 2. Sproß, Sohn.

γενέτωρ, ορος, ὁ = γενέτης.

γενηΐς, ίδος, ἡ a) Beil. b) Schaufel.

γέννημα, τό = γέννημα.

γεννᾰδᾶς, ου edel.

γενναῖος 3: 1. angeboren. — 2. a) edelgeboren, adlig. b) α) edel, edelmütig, hochherzig, wacker; tüchtig, rühmlich; β) echt; wahr, aufrichtig.

γενναιότης, ητος, ἡ Edelmut, -sinn; Fruchtbarkeit.

γεννάω (er)zeugen; gebären, hervorbringen.

γέννημα, τό 1. Erzeugnis: a) Sprößling, Kind; b) Frucht. — 2. Art, Natur.

γέννησις, ἡ Erzeugung, Geburt.

γεννητήρ, ῆρος, ὁ Erzeuger, Vater. *pl.* Eltern.

γεννητός 3 erzeugt, geboren.

γεννήτωρ, ορος, ὁ = γεννητήρ.

γένος, τό 1. Geburt, Abstammung. — 2. Geschlecht: a) Familie, Stamm, Volk; Verwandtschaft. b) Nachkommenschaft, Nachkomme, Sprößling; Geschöpf. c) Vaterland. d) Gattung, Art, Klasse. — 3. Menschenalter, Generation.

γέντο er faßte, ergriff.

γένυς, υος, ἡ a) Kinn-backen, -lade. b) Beil.

γεραιός 3 alt, bejahrt; Greis. οἱ γεραίτεροι Volksälteste, Ratsherren, Gesandte.

γεραίρω ehren, belohnen.

γέρᾰνος, ἡ Kranich.

γερᾰός 3 = γεραιός.

γερᾰρός 3 ehrwürdig; stattlich, ansehnlich.

γέρᾱς, ᾱος u. ως, τό Ehrengeschenk: a) Ehrenamt; Ehre, Würde, Vorrecht. b) Geschenk, Lohn.

γεροντᾰγωγέω einen Greis führen und pflegen.

γερόντιον, τό Greis. [Senat.

γερουσῐᾱ, ἡ, Rat der Alten,

γερούσῐος 3 den Geronten zukommend.

γέρρον, τό Flechtwerk; Flechtwerkschild, leichter Schild.

γερρο-φόρος, ὁ Leichtbewaffneter mit Flechtwerkschild.

γέρων, οντος alt, bejahrt; ὁ Greis. οἱ γέροντες Geronten, Volksälteste, Fürsten, Ratsherren, Senatoren.

γεύω 1. Akt. kosten lassen. — II. M. kosten, schmecken; verzehren; versuchen, erproben, erfahren.

γέφῡρᾰ, ἡ a) Damm; Pfad, Gasse. b) Brücke.

γεφῡρόω a) dämmen, gangbar machen. b) überbrücken.

γεω-γρᾰ́φος, ὁ Erdbeschreiber, Geograph.

γεώδης 2 erdig.

γεω-μέτρης, ου, ὁ Land-, Feldmesser; Mathematiker.

γεωμετρῐᾱ, ἡ Feldmeßkunst; Geometrie.

γεωμετρῐκός 3 geometrisch, mathematisch. ἡ -ή Geometrie.

γεω-μόρος, ὁ Grundbesitzer; Bauer; Begüterter, Vornehmer.

γεω-πέδῐον od. **-πεδον,** τό Grundstück.

γεω-πεί̈νης, ου arm an Land.

γεωργέω a) Ackerbau treiben. b) bebauen, bestellen.

γεωργῐᾱ, ἡ a) Ackerbau; Bebauung. b) Ackerland.

γεωργῐκός 3 a) zum Landbau gehörig. ὁ γ. Landmann. ἡ -ή Landwirtschaft. b) im Landbau erfahren.

γεώργῐον, τό Acker(feld).

γεωργός 2 das Land bestellend. ὁ Landmann; Winzer.
γεωρῡχέω unterirdische Gänge graben.
γῆ, ἡ a) Erde; Erdreich, Erdboden. b) Land, Feld, Acker. c) Reich; Landschaft; Heimat, Vaterland.
γη-γενής 2 erdgeboren.
γῆ-θεν von od. aus der Erde.
γηθέω sich freuen, froh od. fröhlich sein.
γηθοσύνη, ἡ Freude.
γηθόσυνος 2 freudig, froh.
γήϊνος 3 von Erde gemacht.
γή-λοφος, ὁ Hügel, Anhöhe.
γῆμαι, γήμᾱς u. ä. s. γαμέω.
γηοχέω Land besitzen.
γηραιός 3 alt; Greis.
γηράναι, γηρᾶς s. γηράσκω.
γῆρας, ᾱος u. ως, τό Greisenalter, (hohes) Alter.
γηράσκω u. **γηράω** altern, alt werden; reifen. [pflegend.]
γηρο-βοσκός 2 alte Eltern
γηροτροφέω im Alter pflegen.
γηρο-τρόφος 2 = γηροβοσκός.
γῆρυς, υος, ἡ a) Stimme, Klang, Schall, Ton, Laut. b) (artikulierte) Sprache.
γῆτης, ου, ὁ Landmann.
γί(γ)νομαι werden: **A.** entstehen: **1.** geboren od. erzeugt werden; von j-m abstammen. **2.** entstehen, wachsen; (von Geldern) eingehen, einkommen; (bei Zahlen, als Resultat) herauskommen, betragen; sich ereignen, geschehen, stattfinden, eintreten, zustande kommen. τὸ γιγνόμενον u. τὰ γιγνόμενα Vorfall, Vorgang, Geschäft, Ereignis, Verlauf, Sachlage, Wirkung, Wahrheit. Insb.: verfließen, vergehen, (heran-) kommen, anbrechen; (von Opfern) günstig ausfallen. — **B.** zu etw. werden: **1.** a) sich als etw. zeigen, sich beweisen. b) gemacht od. getan werden; zu etw. gemacht, ernannt, erwählt werden. **2.** a) j-s Eigentum werden, j-m (an)gehören, zu etw. gehören. b) geschätzt werden, zu stehen kommen. **3.** sich befinden, gehen, verlaufen, vonstatten gehen, sein; kommen, ankommen, gelangen, geraten, stehen.
γι(γ)νώσκω 1. erkennen, kennen lernen: a) wahrnehmen, (be)merken. b) erfahren. c) einsehen. d) verstehen, wissen, kennen; anerkennen. — **2.** als Richter erkennen, urteilen: a) urteilen, beurteilen, beschließen. b) denken, überzeugt od. gesonnen sein.
γῖνομαι = γίγνομαι.
γῑνώσκω = γιγνώσκω.
γλᾶγος, τό Milch.
γλακτο-φᾶγος 2 milchessend.
γλαυκῑ́ων 3 mit funkelnden Augen.
γλαυκ-όμμᾰτος 2 hellāugig.
γλαυκός 3 a) licht, leuchtend, glänzend. b) bläulich.
γλαυκ-ῶπις, ῐδος a) lichtāugig. b) eulen-āugig.
γλαύξ, att. **γλαῦξ,** κός, ἡ Eule.
γλᾰφῠρός 3 hohl: a) gewölbt; b) buchtig.
γλεῦκος, τό Most, süßer Wein.
γλήνη, ἡ a) Augapfel. b) Puppe, Püppchen. [Kleinod.]
γλῆνος, τό Schmucksache,
γλίσχρος 2 klebrig, schlüpfrig, zāh; kärglich, knapp, sparsam; kümmerlich, kaum.
γλῐ́χομαι M. an etw. hangen, nach etw. trachten, verlangen.
γλοιός, ὁ Harz.
γλουτός ὁ Hinterbacken.
γλῠκερός 3 süß, lieb.
γλῠκῠ́-θῡμος 2 mildherzig.
γλῠκῠ́ς 3 süß; lieblich, angenehm; freundlich, gutherzig.

γλῠκῠ́της, ητος, ἡ Süßigkeit.
γλῠφίς, ίδος, ἡ Kerbe am Pfeil.
γλῠ́φω einſchneiden, gravieren.
γλῶσσᾰ, γλῶττᾰ, ἡ a) Zunge; Mund; Redegabe; Zungenrede. b) Sprache; Mundart. c) Äußerung, Wort(e).
γλωσσό-κομον τό Geld-käſtchen, -beutel.
γλωχίς, ῖνος, ἡ a) Spitze des Deichſelnagels, Haken. b) Pfeilſpitze, Pfeil.
γναθμός, ὁ und **γνᾰ́θος,** ἡ Kinnbacken, Wange.
γναμπτός 3 a) gebogen, gekrümmt. b) biegſam.
γνάμπτω biegen, krümmen.
γνάπτω = κνάπτω.
γνᾰφεῖον u. **γνᾰφεύς** ſ. γναφεῖον u. κναφεύς.
γνήσῐος 3 vollbürtig, rechtmäßig; echt, recht, gehörig, treu.
γνόφος, ὁ Dunkel(heit).
γνύξ *adv.* in die Knie.
γνῠφή, ἡ Höhle, Schlucht.
γνῶμα, τό a) Kennzeichen. b) Kenntnis, Meinung.
γνώμη, ἡ 1. Erkenntnisvermögen, Verſtand, Vernunft; Überlegung; Geiſt; Herz, Sinn, Geſinnung. — 2. Erkenntnis, Einſicht. — 3. a) Meinung, Anſicht, Überzeugung, Erwartung, Urteil. b) Entſchluß, Abſicht, Wille, Wunſch. c) Beſchluß, Entſcheidung. d) Sentenz, Sinnſpruch, Spruch. — 4. Rat, Antrag, Vorſchlag.
γνωμονῐκός 3 urteilsfähig, einſichtsvoll.
γνώμων, ονος, ὁ 1. Kenner, Beurteiler: a) Schiedsrichter; b) Aufſeher über die heiligen Ölbäume. — 2. (Zeiger an der) Sonnenuhr.
γνωρῐ́ζω 1. a) erkennen, kennen lernen. b) kennen; mit j-m ſich befreunden. c) wiſſen. — 2. bekannt machen, offenbaren, erklären.
γνώρῐμος 2: 1. erkennbar, deutlich, verſtändlich. — 2. bekannt: a) (guter) Freund; b) vornehm; Ariſtokrat.
γνωσῐμᾰχέω anderen Sinnes werden, ſeinen Irrtum einſehen.
γνῶσις, εως, ἡ Erkenntnis; Kenntnis, Einſicht; richterliches Erkenntnis, Urteil; Kunde, Ruf.
γνώστης, ου, ὁ Kenner.
γνωστός 3 = γνώριμος.
γνωτός 3: 1. a) bekannt. b) erkennbar. — 2. blutsverwandt; Bruder, Schweſter.
γοάω u. M. a) jammern, (weh-) klagen. b) bejammern.
γογγύζω murmeln, murren.
γογγυσμός, ὁ Gemurmel, Murren.
γογγυστής, οῦ, ὁ der Murrende.
γοή, ἡ = γόος.
γόης, ητος, ὁ Zauberer; Gaukler, Betrüger.
γοητεῐᾱ́, ἡ Zauberei, Blendwerk, Täuſchung.
γοητεύω bezaubern; täuſchen, verlocken, blenden.
γόμος, ὁ Schiffsladung; Fracht, Waren.
γομφῐ́ος, ὁ Backenzahn.
γόμφος, ὁ Pflock.
γονεύς, έως, ὁ Erzeuger, Ahn; *pl.* Eltern.
γονή, ἡ 1. a) Erzeugung. b) Geburt, Abkunft. c) Geſchlecht, Familie. — 2. a) Nachkommen(ſchaft), Kinder, Sprößling, Brut. b) Same.
γόνῐμος 2 lebenskräftig, tüchtig.
γόνος, ὁ = γονή.
γόνῠ, ᾰτος, τό Knie; *pl.* Schoß; Knoten.
γονῠπετέω auf die Kniee fallen.
γόον, *aor. II.* v. γοάω.

γόος, ὁ Klage, Wehklage: a) Totenklage. b) Beschwörung.
γοργός 3 furchtbar, wild.
γοργύρη, ἡ unterirdisches Gefängnis.
γοργ-ῶπις, ῖδος wildblickend.
γοῦν 1. wenigstens, jedenfalls, sicherlich, immerhin: a) zum Beispiel. b) allerdings, freilich. — 2. also, demnach.
γουνάζομαι M. fußfällig (an-) flehen, beschwören.
γούνόομαι = γουνάζομαι.
γουνός, ὁ a) Krümmung; Vorgebirge. b) Hügel.
(γοῦνυ), γουνᾰτος = γόνυ.
γρᾰδῐον u. **γρᾱΐδῐον,** τό altes Mütterchen.
γραῖα, ἡ Greisin; *adj.* kundig.
γράμμᾰ, τό 1. Buchstabe. — 2. (meist *pl.*) Schreiben, Schrift: a) Buch. b) Brief. c) Urkunde, Dokument. d) Verzeichnis. e) Inschrift. f) Gemälde. — 3. (*pl.*) a) Elementarkenntnisse. b) Literatur, Wissenschaften, Gelehrsamkeit.
γραμμᾰτεῖον, τό a) Schreibtafel. b) Urkunde, Dokument; Rechnungsbuch.
γραμμᾰτεύς, έως, ὁ Schreiber, Sekretär: a) Staatssekretär. b) Schriftgelehrte(r); Lehrer.
γραμμᾰτεύω Schreiber od. Sekretär sein.
γραμμᾰτῐκός 3 a) des Lesens und Schreibens kundig. ἡ -ή und τά -ά das Abc, Grammatik. b) ὁ Elementarlehrer, Gelehrter.
γραμμᾰτιστής, οῦ, ὁ a) Schreiber. b) Schulmeister.
γραμμή, ἡ Strich, Linie.
γραπτός 3 geschrieben.
γραπτύς, ύος, ἡ das Ritzen der Haut, Ritzwunde.
γραῦς, γρᾱός, ἡ Greisin, altes Weib.
γρᾰφεύς, έως, ὁ a) Schreiber, Sekretär. b) Maler.
γρᾰφή, ἡ 1. a) Malerei. b) Zeichnung, Gemälde. — 2. Schrift: a) Schreiben (= Brief). b) Dokument. c) Anklageschrift. Kriminalklage; d) Schrift-stelle, -wort.
γρᾰφῐκός 3 zum Schreiben od. Malen gehörig. ἡ -ή Malkunst, Malerei.
γρᾰφίς, ίδος, ἡ Griffel.
γρᾰφω I. Akt. 1. ritzen, einritzen, eingraben. 2. a) zeichnen, malen. b) schreiben: α) etw. auf-, nieder-schreiben; beschreiben; β) schriftlich melden od. auftragen, schriftlich festsetzen; vorschreiben; γ) schriftlich beantragen. — II. M. 1. sich etw. aufschreiben. 2. a) sich (od. für sich) etw. aufschreiben lassen. b) sich etw. malen lassen. 3. eine Kriminalklage einbringen, anklagen.
γρᾱώδης 2 altweiberhaft.
γρηγορέω wachen; leben.
γρηῦς, γρῆυς und **γρηῢς,** ἡ = γραῦς.
γρῦψ, γρυπός, ὁ Vogel Greif.
γῦᾰλον, τό Höhlung: a) Wölbung: Panzerplatte. b) Höhle; Grotte; Schlucht.
γῦης, ου, ὁ Saatfeld, Flur.
γυῖον, τό a) Gelenk. b) Glied; Knie; Bein; Arm.
γυιόω lähmen.
γυμνάζω üben, geschickt machen, gewöhnen. M. sich üben.
γυμνᾰσῐᾱ, ἡ Übung.
γυμνᾰσῐ-αρχος, ὁ Festleiter.
γυμνᾰσῐον, τό a) Übung. b) Ring-, Übungs-schule, Turnplatz, Exerzierplatz.
γυμναστής, οῦ, ὁ a) Turnlehrer. b) Fechtmeister.
γυμναστῐκός 3 a) turnerisch; ἡ -ή Turnkunst. b) turnverständig; ὁ Turnlehrer.

γυμνής, ῆτος, ὁ Leichtbewaffneter.
γυμνητεία, ἡ leichtes Fußvolk.
γυμνητεύω nackt od. leichtbekleidet sein.
γυμνήτης, ου, ὁ = γυμνής.
γυμνητικός 3 zum Leichtbewaffneten gehörig.
γυμνικός 3 = γυμναστικός.
γυμνο-παιδίαι, αἱ Gymnopädien, Turnfest.
γυμνός 3: 1. a) bloß, entblößt, nackt, unbekleidet; unbewaffnet, wehrlos. b) leicht-bekleidet; leicht-bewaffnet. — 2. entblößt, beraubt, ohne.
γυμνότης, ητος, ἡ = γύμνωσις.
γυμνόω entblößen, entkleiden. P. entblößt od. nackt sein.
γύμνωσις, εως, ἡ a) Entblößung. b) Blöße, Nacktheit.
γυναικάριον, τό = γύναιον.
γυναικεῖος, -ήϊος 3 weiblich, weibisch; Weiber-..., Frauen-... ἡ γυναικηΐη = γυναικωνῖτις.
γυναικωνῖτις, ῖδος, ἡ Frauengemach.
γύναι-μανής 2 weibertoll.
γύναιον, τό Weiblein, Weib; Weibsbild, Dirne.
γύναιος 3 = γυναικεῖος.
γυνή, γυναικός, ἡ Weib, Frau: a) Ehefrau, Gattin; Braut. b) Hausfrau, Gebieterin, Herrin. c) Witwe. d) Magd.
γῦρός 3 rund, gerundet.
γύψ, γυπός, ὁ Geier.
γύψος, ἡ Gips.
γυψόω mit Gips bestreichen.
γῶν [ion.] = γοῦν.
γωνίᾱ, -ίη, ἡ 1. Winkel, Ecke; Ende. — 2. a) Winkelmaß. b) Eckstein.
γωνιώδης 2 winkelig.
γωρῡτός, ὁ Bogenbehälter.

Δ

Δ, δ (δέλτα) vierter Buchstabe des griechischen Alphabets.
δαδοῦχος, ὁ Fackelträger.
δᾰήμων 2 kundig, erfahren.
δᾰ́ημι a) lehren. b) lernen, kennen lernen, erfahren; *pf.* kundig sein, kennen, wissen.
δᾱ́ήρ, έρος, ὁ Schwager.
δᾰήσομαι, *fut.* von δαῆναι.
δᾰ́ηται ſ. δαίω [1].
δαί: τί δαί, πῶς δαί was denn?, warum denn?
δαιδᾰ́λεος 3 kunſtvoll (gearbeitet), verziert.
δαιδᾰ́λλω kunſtvoll (aus-) arbeiten, verzieren.
δαίδᾰλον, τό Kunſtwerk; Verzierung, Stickerei.
δᾰΐζω teilen: a) zerreißen, zerraufen. b) durchbohren, töten, quälen.
δᾰΐ-κτᾰ́μενος 3 im Kampfe gefallen.
δαιμονάω raſend oder beſeſſen ſein.
δαιμονίζομαι P. = δαιμονάω.
δαιμόνῐος 3: 1. a) göttlich. b) von e-m böſen Dämon beſeſſen; unglücklich. — 2. übernatürlich, wunderbar. ὦ δαιμόνιε du Wunderlicher, Tor, Verblendeter; armer, böſer Mann. — 3. **τὸ δαιμόνιον**: a) göttliches Weſen, Gottheit. b) Dämon. c) α) Schutzgeiſt; β) böſer Geiſt, Teufel; γ) göttliche Fügung, Verhängnis.
δαιμονῐώδης 2 teufliſch.
δαίμων, ονος, ὁ und ἡ 1. Gott, Gottheit, göttliches Weſen, Dämon: a) Schutzgottheit. b) böſer Dämon, Teufel. c) Geſpenſt. — 2. Schickſal, Unglück, Verderben, Tod.

δαίνῡμι I. Akt. austeilen, zuteilen; ein Mahl ausrichten, bewirten, — II. M. essen, verzehren, schmausen, fressen.
δαίομαι M. u. P. s. δαίω[2].
δᾰΐος 3: 1. brennend. — 2. a) hitzig. b) verderblich: α) feindlich, ὁ Feind; β) unglücklich, elend.
δαΐς, ἴδος, ἡ a) Kienholz; Fackel. b) Kampf, Schlacht.
δαίς, δαιτός, ἡ a) Anteil, Portion. b) Mahl, Schmaus.
δαίτη, ἡ Mahl.
δαιτρεύω verteilen; Fleisch zerlegen. [Maß.]
δαιτρόν, τό Anteil, zugeteiltes
δαιτρός, ὁ Vorschneider.
δαιτροσύνη, ἡ Vorschneidekunst. [Tischgenoß.]
δαιτυμών, όνος, ὁ schmausend;
δαιτύς ύος, ἡ Mahl.
δᾰΐ-φρων 2 a) einsichtsvoll, geschickt. b) kriegerisch.
δαίω[1] I. Akt. anzünden, entflammen. — II. P. u. *pf. II* Akt. brennen, flammen; entbrennen.
(δαίω)[2] I. M. **δαίομαι** teilen: a) zerteilen; einteilen; zerreißen. b) verteilen, zuteilen. — II. P. geteilt od. zerrissen werden.
δᾰκέ-θῡμος 2 herzkränkend.
δάκνω a) beißen, stechen. b) verletzen, kränken, betrüben, quälen.
δᾰκρῡ, υος u. **δᾰκρῡμα,** τό = δάκρυον Träne.
δᾰκρῡόεις 3 tränenreich; (viel) weinend.
δᾰκρῡον, τό Träne.
δᾰκρῡ-πλώω in Tränen schwimmen. [ßen.]
δᾰκρυρροέω Tränen vergie-
δᾰκρύω 1. weinen, Tränen vergießen. — 2. a) beweinen. b) mit Tränen benetzen.
δακτύλιος, ὁ Fingerring.
δάκτῡλος, ὁ a) Finger. b) Zehe. c) Fingerbreite; kurze Spanne Zeit.
δᾱλός, ὁ a) Feuerbrand. b) Scheit Holz.
δᾰμάζω 1. zähmen, bändigen; lähmen. — 2. a) verheiraten. b) überwältigen, bezwingen, unterwerfen; erlegen.
δᾰμᾰλις, εως, ἡ junge Kuh, Kalb. [liebte.]
δᾰμᾰρ, αρτος, ἡ Gattin; Ge-
δαμ(ν)άω u. **δάμνημι** = δαμάζω.
δᾱμοσίᾱ, ἡ Königszelt.
δᾰνείζω I. Akt. Geld ausleihen, verborgen. — II. M. sich Geld leihen, sich borgen.
δᾰνειον u. **δᾰνεισμα,** τό Darlehen, Anleihe, Schuld.
δᾰνεισμός, ὁ Wucher.
δᾰνειστής u. **δᾰνιστής,** οῦ, ὁ Geldverleiher, Gläubiger.
δᾰνίζω = δανείζω.
δᾰνῐον, τό = δάνειον.
δᾱνός 3 trocken, dürr.
δᾰός, τό Fackel.
δᾰπᾰνάω a) Aufwand machen. b) aufwenden, ausgeben, verzehren; verschwenden.
δᾰπᾰνη, ἡ u. **δᾰπᾰνημα,** τό a) Aufwand, Ausgabe, Kosten. b) Geldmittel; Tribut.
δᾰπᾰνηρός 3 u. **δᾰπᾰνος** 2 a) verschwenderisch. b) kostspielig, mit vielen Kosten.
δᾰ-πεδον, τό a) Hausflur, Estrich. b) Fußboden, Erdboden.
δάπτω zerreißen; fressen; kränken. [zehren.]
δαρδάπτω zerpflücken; ver-
δᾱρεικός, ὁ Dareike, persische Goldmünze.
δαρθάνω schlafen.
δᾱρός 3 = δηρός.
δᾰ́ς, δᾰδός, ἡ = δαΐς.
δᾰ́σασθαι, δᾰσάσκετο siehe δαίω[2].
δᾰ-σκίος dichtschattig.
δάσμευσις, εως, ἡ Verteilung.

δασμολογέω Tribut eintreiben.
δασμός, ὁ a) Teilung. b) Steuer, Tribut.
δασμο-φόρος 2 tributpflichtig.
δάσομαι ſ. δαίω².
δασπλήτις hart-treffend.
δάσσασθαι u. ä. ſ. δαίω².
δασύ-μαλλος 2 dichtwollig.
δασύς 3 dicht(bewachſen): a) dichtbewaldet. b) dichtbehaart, zottig, rauh. [Bruſt.]
δασύ-στερνος 2 mit zottiger
δατέομαι M. teilen, verteilen: a) zerteilen, zerlegen. b) zerſtampfen, zermalmen.
δάφνη, ἡ Lorbeerbaum, Lorbeer.
δαφνη-φόρος 2 Lorbeer(zweige) tragend.
δᾰ-φοιν(ε)ός 2 blutrot; braun.
δαψῐλής 2 a) freigebig, verſchwenderiſch. b) reichlich.
δέ 1. gegenſätzlich: a) aber, dagegen, andrerſeits. **μέν ... δέ** zwar ... aber, einerſeits ... andrerſeits. b) ſondern. c) in Fragen: und doch, doch, denn nur. — 2. verbindend: a) und, auch, ferner. b) denn, nämlich, ja doch. c) im Nachſatz: ſo, da, dann. d) alſo, wie geſagt.
δέᾱται er ſcheint, **δέᾱτο** er ſchien.
δέγμενος ſ. δέχομαι. [δαηναι.]
δεδᾰάσθαι, δέδᾰε u. ä. ſ.
δέδασται ſ. δαίω² u. δατέομαι.
δέδηα, δεδήει ſ. δαίω¹.
δέδῐα, *pf.* von δείδω.
δεδίσκομαι M. begrüßen.
δεδίσσομαι M. 1. a) erſchrecken. b) verſcheuchen. — 2. ſich fürchten, zagen. [μάζω.]
δέδμημαι u. ä. ſ. δέμω und δα-
δέδοικα ſ. δείδω.
δεδοκημένος 3 auflauernd.
δέδορκα ſ. δέρκομαι.
δεδραγμένος ſ. δράσσομαι.
δέδρομα ſ. τρέχω.
δέελος 3 weit ſichtbar, deutlich.
δέησις, εως, ἡ Bitte, Gebet.
δεῖ 1 a) es iſt nötig, man muß; b) es iſt recht, man ſoll, man darf. τὸ δέον, τὰ δέοντα das Erforderliche, Nötige, Schickliche, Pflicht, Schuldigkeit, Bedürfnis; rechte Zeit. — 2. a) **δεῖ τινος** es fehlt an etw., etw. iſt nötig. b) **δεῖ μοί τινος** ich habe etw. nötig, bedarf etw.
δεῖγμα, τό 1. Probe, Beiſpiel, Beweis. — 2. Bazar.
δειγμᾰτίζω öffentlich zur Schau od an den Pranger ſtellen. [δείκνυμαι.]
δείδεκτο, δειδέχᾰται u. ä. ſ.
δειδήμων 2 furchtſam.
δείδῐα, ep. *pf.* von δείδω.
δειδίσκομαι = δεδίσκομαι.
δειδίσσομαι = δεδίσσομαι.
δείδοικα = δέδοικα.
δείδω, *pf.* (mit *prs.*-Bed.) **δέδοικα** u. **δέδῐα:** a) ſich fürchten, in Angſt oder beſorgt ſein. b) fürchten, (ſich) ſcheuen.
δειελῐάω Veſperbrot eſſen.
δείελος 2 abendlich; ὁ Abend.
δεικᾰνάομαι M. bewillkommnen.
δείκηλον, τό Darſtellung.
δείκνῡμαι M. bewillkommnen.
δείκνῡμι und **-ῠ́ω** 1. zeigen, vorzeigen, ſehen laſſen, darſtellen, hervorbringen. — 2. a) begreiflich machen, beweiſen, dartun, lehren. b) erzählen.
δείλαιος 3 = δειλός.
δείλη, ἡ a) Nachmittag. b) Abend.
δειλῐᾱ́, ἡ Furchtſamkeit, Feigheit.
δειλῐάω zagen, ſich fürchten.
δείλομαι M. untergehen.
δειλός 3 a) furchtſam, feig. b) nichtswürdig. c) elend, unglücklich, jammervoll, arm(ſelig).

δεῖμα, τό a) Furcht, Schrecken. b) Schreckнis, Schreckbild.
δεῖμαι u. ä. ſ. δέμω.
δειμαίνω fürchten, ſich fürchten, beſorgt ſein.
δειμάτόω in Furcht ſetzen.
δεῖνα, ὁ, ἡ, τό der u. der, irgend jemand, ein gewiſſer.
δεινολογέομαι M. ſich heftig beklagen.
δεινό-πους, ποδος furchtbar[ſchreitend.]
δεινός 3: 1. a) ehrwürdig. b) furchtbar, entſetzlich, ſchrecklich, heftig, ſchlimm, gefährlich. τὸ δεινόν, τὰ δεινά Schrecken, Gefahr, Unglück, Not. — 2. außerordentlich, erſtaunlich; a) gewaltig, ehrwürdig, erhaben, trefflich, tüchtig, ſtark; geſchickt, klug. b) unerhört, empörend; ſonderbar, ſeltſam. δεινόν τι ποιεῖσθαι oder ποιεῖν für ſeltſam oder empörend halten, ungehalten ſein, viel Aufſehens von etw. machen, ſich verwundern.
δεινότης, ητος, ἡ a) Furchtbarkeit, Strenge. b) Kraft, Tüchtigkeit; Redegewalt.
δεινόω übertreiben.
δειν-ώψ, ῶπος furchtbar blick[kend.]
δεῖος, τό = δέος.
δειπνέω die Mahlzeit (bſd. die Hauptmahlzeit) halten, ſpeiſen, ſchmauſen.
δείπνηστος, ὁ Eſſenszeit.
δειπνίζω bewirten.
δεῖπνον, τό und **δεῖπνος,** ὁ 1. Mahl(zeit): a) Hauptmahlzeit. b) Gaſtmahl. — 2. Mahlzeit = Eſſen, Speiſe, Futter.
δειπνοποιέομαι M. ſpeiſen, eſſen.
δειράς, ἄδος, ἡ Bergrücken, Gipfel, Felſen; Klippe.
δειρή, ἡ Hals, Nacken.
δειροτομέω den Kopf abhauen, köpfen.
δείρω = δέρω.
δεῖσαι, δείσᾱς ſ. δείδω.
δεισιδαιμονίᾱ, ἡ a) Furcht vor den Göttern, Gottesfurcht, Religion. b) Aberglaube.
δεισῐ-δαίμων 2 a) gottesfürchtig, fromm, religiös. b) abergläubiſch.
δέκᾰ, οἱ, αἱ, τά zehn.
δεκᾰδαρχίᾱ, ἡ Zehn(männer-)herrſchaft.
δεκᾰδ-αρχος, -άρχης, ου, ὁ Anführer von zehn Mann.
δεκᾰ-δύο zwölf.
δεκᾰ-ετής 2 zehnjährig.
δεκᾰκῐς *adv.* zehnmal.
δεκᾰ-μηνος 2 zehnmonatlich.
δεκᾰ-οκτώ achtzehn.
δεκᾰ-πέντε fünfzehn.
δεκᾰ-πηχυς, υ zehn Ellen hoch oder groß.
δεκα-πλᾰσῐος 3 zehnfach.
δεκᾰ-πλεθρος 2 zehn Plethren lang.[χος.]
δεκ-άρχης, ου, ὁ = δεκάδ-αρ-[
δεκαρχίᾱ, ἡ = δεκαδαρχία.
δεκάς, άδος, ἡ Zehent, Schar von zehn, Zehner.
δεκάταῖος 3 am zehnten Tage.
δεκᾰ-τέσσᾰρες, α vierzehn.
δεκάτευτήριον, τό Zoll-ſtätte, -haus.
δεκατεύω abzehnten, den Zehnten nehmen (oder fordern) oder geben oder fordern.
δέκᾰτος 3 zehnte(r). ἡ δεκάτη der Zehnte.
δεκάτόω I. Akt. den Zehnten nehmen. — II. P. den Zehnten geben.
δεκᾰ-φῦλος 2 in zehn Stämme geteilt.
δεκᾰ-χῖλοι 3 zehntauſend.
δεκ-έτης 2 zehnjährig.
δέκνῡμι = δείκνυμι.
δέκομαι = δέχομαι.
δέκτης, ου, ὁ Bettler.
δέκτο ſ. δέχομαι.

δεκτός 2 angenehm.
δελεάζω a) als Lockspeise anbringen. b) ködern, anlocken.
δέλεαρ, ἄτος, τό Köder. Lockspeise; Verlockung.
δέλτᾰ, τό Delta.
δελτῐ́ον, τό Schreibtäfelchen.
δέλτος, ἡ Tafel; Schreibtafel; Schrift(stück), Blatt.
δέλφαξ, ἄκος, ἡ Schwein, Ferkel.
δελφῑνο-φόρος 2 e-n Delphin tragend.
δελφῑ́ς, ῖνος, ὁ Delphin.
δέμᾰς, τό Körperbau, Gestalt, Körper; (mit *gen.*) nach Art von, wie.
δέμνῐον, τό Bettstelle, Bett.
δέμω (er)bauen; anlegen.
δενδίλλω lebhaft blicken.
δένδρεον, τό = δένδρον.
δενδρήεις 3 baumreich.
δενδροκοπέω Bäume umhauen; verwüsten.
δένδρον, ου und **δένδρος,** τό Baum.
δενδροτομέω = δενδροκοπέω.
δεννάζω schmähen, verhöhnen.
δέννος, ὁ Schimpf, Beschimpfung.
δεξᾰμενή, ἡ Cisterne.
δεξῐᾱ́, ἡ s. δεξιός.
δεξῐο-βόλος, ὁ Schleuderer.
δεξῐο-λᾰ́βος, ὁ Lanzenträger.
δεξῐόομαι M. die Hand geben; begrüßen, bewillkommnen; verabschieden.
δεξῐός 3: 1. rechts (befindlich), auf der rechten Seite. **ἡ δεξιᾱ́** rechte Hand; Rechte; Handschlag, Vertrag, Versprechen. — 2. a) glückverheißend, günstig. b) geschickt, gewandt, klug.
δεξῐό-σειρος 2 Handpferd; gewaltigster Helfer.
δεξῐότης, ητος, ἡ Gewandtheit, Geschicklichkeit.
δεξῐό-φῐν zur Rechten.
δεξῐτερός 3 = δεξιός.
δεξῐ́ωμα, τό Handschlag; Begrüßung; Vertrag.
δέξο s. δέχομαι.
δέξω — δείξω (von δείκνυμι).
δέομαι s. δέω [2].
δέον s. δεῖ.
δέος, τό a) Furcht, Angst, Scheu. b) Gefahr.
δέπᾰς, ᾰος, τό Becher, Pokal.
δέρκομαι P. a) sehen, blicken; leben. b) ansehen, erblicken.
δέρμᾰ, τό a) Haut. b) Fell. c) Leder; Schlauch.
δερμάτῐνος 3 ledern.
δέρρῐς, εως, ἡ Haut, Fell.
δέρτρον, τό Netzhaut.
δέρω abhäuten, die Haut abziehen, schinden, gerben, prügeln, schlagen.
δέσμα, τό = δεσμός.
δεσμεύω u. **-έω** binden; fesseln, ins Gefängnis werfen.
δέσμη u. **δεσμή,** ἡ Bündel.
δέσμῐος 2 gebunden, gefesselt, gefangen.
δεσμός, ὁ 1. Band, Binde, Strick, Riemen; Halfter; Ankertau; Haarband (*pl.* Kopfputz); Knoten; Stift. — 2. Fessel; *pl.* Gefangenschaft, Gefängnis.
δεσμο-φῠ́λαξ, ἄκος, ὁ Gefängniswärter.
δέσμωμα, τό Fessel.
δεσμωτήρῐον, τό Gefängnis.
δεσμώτης, ου und **δεσμῶτις,** ῐδος gefesselt, gefangen, Gefangene(r).
δεσπόζω gebieten, herrschen; beherrschen.
δέσποινα, ἡ Herrin, Gebieterin.
δεσποσῠ́νη, ἡ unumschränkte Herrschaft.
δεσ-πότης, ου, ὁ Herr; Herrscher, Gebieter; Besitzer.
δεσποτῐκός 3 herrisch.
δεσπότῐς, ῐδος, ἡ = δέσποινα.
δετή, ἡ Fackel.
δευήσεσθαι, δευοίᾰτο u. ä. s. δέω [2].
δεύομαι = δέομαι.

δεῦρο, δεύρω a) hierher. b) wohlan! auf! c) bis jetzt.
δεύτατος 3 der letzte.
δεῦτε, *pl.* zu δεῦρο. [Tage.]
δευτεραῖος 3 am folgenden
δευτερεῖα, τά zweiter Preis.
δευτερό-πρωτος zweiterster.
δεύτερος 3: 1. a) zweiter, nächster, anderer. (τό) δεύτερον zum zweitenmal, wiederum, zweitens. b) späterer, später. — 2. nachstehend, geringer. τά δεύτερα zweiter Preis, zweiter Rang, zweite Rolle.
δεύω[1] (be)netzen, vergießen; füllen.
δεύω[2] = δέω verfehlen; **δεύομαι** = δέομαι: a) bedürfen, ermangeln. b) nachstehen.
δεχ-ήμερος 2 zehntägig.
δέχομαι M. nehmen: 1. hin-, an-nehmen, empfangen: a) j-m etw. abnehmen. b) hinnehmen, etw. od. j-n geduldig ertragen. c) für etw. ansehen od. halten. d) gutheißen, gelten lassen, anerkennen. — 2. a) gastlich aufnehmen, bewirten. b) es mit j-m aufnehmen, j-m standhalten. c) erwarten, auflauern. — 3. *intr.* aus etw. folgen, sich anschließen an.
δέψω a) (weich) kneten. b) gar machen, gerben.
δέω[1] a) binden, anbinden, fesseln, ins Gefängnis werfen. b) nötigen, zwingen; hindern.
δέω[2] I. Akt. 1. entfernt sein; ermangeln, entbehren, bedürfen, nötig haben. πολλοῦ δέω ich bin weit entfernt zu ...; ὀλίγου od. μικροῦ δέω es fehlt wenig daran, daß ich. ὀλίγου (od. μικροῦ) δεῖν fast, beinahe. — 2. unpers. **δεῖ** (s. d.). — II. P. **δέομαι** 1. hinter etw. zurückstehen. — 2. a) bedürfen, Mangel haben, nötig haben. b) wünschen, begehren; verlangen; beten, bitten.
δή 1. = ἤδη: a) bereits, schon. b) nunmehr, gerade. c) sogleich, sofort. d) endlich, erst. — 2. a) offenbar, bekanntlich, natürlich, in der Tat, allerdings. b) gerade, eben. c) (nun) gar, vollends. d) ja, doch (ja), denn, nur. — 3. also, daher; wie gesagt.
δῆγμα, τό Biß, Stich.
δη-θᾶ *adv.* lange.
δῆ-θεν *adv.* a) offenbar. b) angeblich, scheinbar. c) natürlich, freilich.
δηθύνω verweilen, zögern.
δῆϊος 3 = δάϊος.
δηϊοτής, ῆτος, ἡ Feindseligkeit; Kampf, Schlacht.
δηϊόω = δηόω. [lich.]
δηλᾰ-δή *adv.* offenbar, natür-
δηλ-αυγῶς ganz klar, scharf.
δηλέομαι M. verletzen, (be-)schädigen, vernichten; vereiteln: a) verwüsten. b) töten. c) freveln. [ben.]
δήλημα, τό Schaden, Verder-
δηλήμων 2 verderblich; ὁ Verderber. [Verderben.]
δήλησις, εως, ἡ Beschädigung;
δηλον-ότι a) offenbar, natürlich, unstreitig, gewiß. b) nämlich. [einleuchtend.]
δῆλος 3 offenbar, deutlich, klar,
δηλόω 1. offenbaren, zeigen, beweisen, dartun; verkünden, angeben. — 2. δηλοῖ es ist klar.
δήλωσις, εως, ἡ Offenbarung: a) Anzeige, Befehl. b) Beweis.
δημᾰγωγέω Volksführer sein; durch Demagogenkünste für sich gewinnen, verführen, lenken.
δημ-ᾰγωγός, ὁ Volksführer, Staatsmann; Demagog.
δήμ-αρχος, ὁ Gemeinde-, Gauvorsteher. [des Vermögens.]
δήμευσις, εως, ἡ Einziehung

δημεύω a) als Staatseigentum einziehen, konfiszieren. b) allgemein bekannt machen.
δημηγορέω Volksredner sein, öffentlich sprechen.
δημηγορία, ἡ Rede vor dem Volke; Staatsrede; Tätigkeit eines Volksredners.
δημηγορικός 3 zum Volksredner geschickt.
δημ-ηγόρος, ὁ Volksredner.
δημῐο-εργός 2 = δημιουργός.
δήμῐος 2 die Gemeinde od. das ganze Volk angehend, öffentlich, Gemeinde-... ὁ δήμιος Scharfrichter, Henker.
δεμῐουργέω a) ein Gewerbe betreiben. b) verfertigen, bilden, schaffen.
δημῐουργία, ἡ a) Handwerk, Gewerbe. b) Ausübung.
δημῐουργικός 3 zu den Handwerken gehörig.
δημῐουργός 2 1. dem Gemeinwohl nützlich. — 2. ὁ Gemeindearbeiter: a) Handwerker. b) Künstler, Meister; Schöpfer, Urheber. c) Staatsverwalter.
δημο-βόρος 2 das Gemeindegut verzehrend.
δημο-γέρων, οντος, ὁ Gemeindeältester.
δημό-θεν *adv.* aus Gemeinde-[mitteln.]
δημοκρᾰτέομαι P. eine demokratische Verfassung haben.
δημοκρᾰτία, ἡ Demokratie, Volksherrschaft.
δημοκρᾰτικός 3 demokratisch (gesinnt).
δημό-λευστος 2 vom Volke gesteinigt.
δῆμος, ὁ 1. Land, Gebiet; Gau, Demos. — 2. Volk, Gemeinde; das gemeine Volk; Gemeindegut; Volksversammlung; Demokratie, Volks-herrschaft, -partei.
δημός, ὁ Fett.
δημοσῐεύω a) ein öffentliches Geschäft betreiben, im Staatsdienst tätig sein. b) einziehen (= konfiszieren).
δημόσῐος 3 öffentlich, Staats-...: a) ὁ δημόσιος Staatssklave, öffentlicher Diener. b) τὸ δημόσιον u. τὰ δημόσια: α) Gemeinwesen, Staat, Staatsgeschäfte, öffentliches Wohl; β) Staatsschatz, -gelder, -kasse; γ) Staatsgefängnis. c) δημοσίᾳ öffentlich, im Namen des Staates, nach Volksbeschluß.
δημοσῐόω für Staatsgut erklären, konfiszieren.
δημο-τελής 2 öffentlich.
δημοτεύομαι M. zu e-m Bezirke (Demos) gehören.
δημότης, ου, ὁ 1. a) Mann aus dem Volke. b) Privatmann. — 2. Gemeindegenosse, Mitbürger.
δημοτῐκός 3 zum Volke gehörig: a) gewöhnlich. b) volksfreundlich, populär, bürgerlich.
δημοῦχος 2 das Land bewohnend, einheimisch. ὁ δ.: a) Bewohner. b) Landesherr.
δημώδης 2 volkstümlich; gemein.
δήν lange.
δηναιός 3 lange lebend.
δηνάρῐον, τό Denar.
δῆνος, τό Ratschlag, Gedanke.
δῇος 3 = δήιος.
δῃόω feindlich behandeln: a) niederhauen, töten. b) kämpfen. c) zerreißen, zerhauen. d) zerstören, verwüsten.
δή-ποτε jemals; endlich einmal. τίς δ. wer in aller Welt?
δή-που, δή-πουθεν *adv.* in der Tat, sicherlich, doch wohl, ohne Zweifel.
δηρῐάομαι M. u. **δηρίομαι** M. (u. P.) streiten.
δῆρις, ῐος, ἡ Streit, Wettstreit.
δηρός 3 lange.

δησάσκετο, δῆσε u. ä. ſ. δέω[1].

δῆτα *adv.* 1. a) in der Tat, entſchieden, gewiß, allerdings, doch wirlich. b) offenbar, natürlich. — 2. alſo, demnach. τίς δ. wer denn (nur)? wer eigentlich? — 3. οὐ δ. nimmermehr.

δήω ich werde finden oder erreichen.

διᾰ́ I. *adv.* 1. auseinander, entzwei. — 2. hindurch, durch und durch. — II. *prp.* 1. (mit *gen.*) a) (räuml.) α) durch, durch ... hin, zwiſchen ... hin, über ... ... hin, in; β) in e-r Entfernung von. b) (zeitlich) α) durch, hindurch, während; β) nach, ſeit. c) durch = durch Vermittelung, auf Veranlaſſung, vermittelſt, infolge. — 2. (mit *acc.*) a) durch, durch ... hin, über ... hin; während. b) α) wegen, um ... willen, mit Rückſicht auf, aus, vor; β) auf Veranlaſſung, durch das Verdienſt, durch die Schuld j-s.

δια-βᾰδίζω hinübergehen.

δια-βαίνω a) ausſchreiten; ſich breit hinſtellen. b) durchſchreiten, überſchreiten, (hin)überſetzen, paſſieren. c) ſich an j-n wenden.

δια-βάλλω 1. hinüberbringen, überſetzen. — 2. a) entzweien, verhaßt machen, verfeinden. b) verwerfen. c) verleumden, verklagen, beſchimpfen. d) täuſchen, betrügen, irreführen.

διάβᾰσις, εως, ἡ 1. Übergang. — 2. a) Brücke. b) Furt, Paß.

διαβᾰτέος 3 zu überſchreiten, paſſierbar.

διαβᾰτήρια, τά Auszugsopfer.

διαβᾰτός 2 paſſierbar; zugänglich.

δια-βεβαιόομαι M. bekräftigen, verſichern.

δια-βῐβάζω hinüber-führen, -ſchaffen, überſetzen.

δια-βῐόω a) durch-, ver-leben. b) ſein Leben hinbringen.

δια-βλέπω a) deutlich ſehen, ſcharf zuſehen, ſtarr vor ſich hinſehen. b) um ſich blicken. c) betrachten, überlegen.

δια-βοάω a) durcheinander od. laut ſchreien. b) ausſchreien.

διαβολή, ἡ 1. Verleumdung, Anſchuldigung, Vorwurf. — 2. a) übler Ruf, Verruf. b) üble Nachrede. c) Verdacht. d) Haß.

διάβολος 2 verleumderiſch, gehäſſig. ὁ δ. Teufel.

διαβόρος 2 (ver)zehrend, nagend, zerfreſſend; zernagt.

διάβορος 2 zerfreſſen.

δια-βουλεύω M. Rat halten.

διάβροχος 2 naß; leck.

δια-βῡνέω, -βῦνω hindurchſtecken, -ſtoßen.

δι-αγγέλλω I. Akt. 1. (an-) melden, anzeigen. — 2. überall verkünden. — II. M. ſich untereinander den Befehl mitteilen.

δι-άγγελος, ὁ Berichterſtatter, Unterhändler.

διᾰ́-γε wenigſtens wegen.

δια-γελάω verlachen, lächerlich machen.

δια-γί(γ)νομαι M. 1. fortbeſtehen, ſich erhalten, bleiben; am Leben bleiben; zubringen. διαγίγνομαι ποιῶν τι ich tue etw. fortwährend. — 2. dazwiſchen vergehen oder verfließen.

δια-γι(γ)νώσκω 1. a) genau (er)kennen, unterſuchen. b) unterſcheiden; ausſcheiden. 2. entſcheiden. — 3. beſchließen.

δι-αγκῠλίζομαι u. **δι-αγκῠλόομαι** M. den Wurfſpieß bereit halten; *pf.* wurfbereit ſein.

δια-γλᾰ́φω aushöhlen.

δια-γνώμη, ἡ a) Unterſcheidung. b) (richterliche) Entſcheidung, Richterſpruch, Urteil.

δια-γνωρίζω überall bekannt machen.
διάγνωσις, εως, ἡ = διαγνώμη.
δια-γογγύζω durcheinander (oder laut) murren.
δι-αγορεύω bestimmt aussagen.
διάγραμμα, τό a) Zeichnung; geometrische Figur. b) Verzeichnis, Liste. c) Erlaß.
δια-γράφω a) aufzeichnen, ausmalen. b) durchstreichen; verwerfen.
δια-γρηγορέω wach bleiben; erwachen.
δι-ἄγω 1. a) hinüber-führen, -schaffen, übersetzen. b) hinführen, geleiten. — 2. a) verbringen, zubringen, verleben; verweilen; zögern. b) leben, sich befinden. c) διάγω ποιῶν τι ich tue etw. fortwährend. — 3. vollführen.
διἀγωγή, ἡ Führung; Lebensweise.
δι-ἀγωνίζομαι M. a) wettkämpfen; kämpfen; prozessieren. b) zu Ende kämpfen.
δια-δαίομαι M. (ver)teilen; zerstören.
δια-δάπτω zerfleischen.
δια-δἀτέομαι M. verteilen; völlig vernichten.
δια-δείκνῡμι a) genau zeigen, klar dartun, beweisen. b) διέδειξε es war deutlich.
δια-δέξιος 2 von sehr günstiger Vorbedeutung.
δια-δέρκομαι hindurchblicken zu, durchschauen.
δια-δέχομαι M. a) überkommen, übernehmen, empfangen. b) sich ablösen; nachfolgen, Nachfolger sein.
δια-δέω umbinden, festbinden, fesseln.
δια-δηλέομαι M. zerreißen, zerfleischen.
διά-δηλος 2 ganz deutlich, augenscheinlich.
διάδημα, τό Stirnbinde, Diadem, Krone.
δια-δῐδράσκω, -δρήσκω entlaufen, entfliehen.
δια-δῐδωμι aus-, ver-teilen, übergeben; auszahlen; verbreiten.
δια-δῐκάζομαι M. a) e-n Prozeß führen. b) sich sein Urteil sprechen lassen.
δια-δῐκαιόω verfechten od. geltend machen.
διαδῐκᾰσῐᾶ, ἡ a) Entscheidung. b) Prioritätsstreit.
διαδοχή, ἡ 1. Übernahme. — 2. Nachfolge, Erbfolge: a) Geschlechtsfolge. b) Fortpflanzung; Nachkommenschaft. c) Abwechselung, Ablösung.
διάδοχος 2 etw. übernehmend, abwechselnd, (sich) ablösend. ὁ Nachfolger, Erbe.
δια-δρᾱ́μοι s. διατρέχω.
δια-δρᾶναι s. διαδιδράσκω.
δια-δρηστεύω entlaufen.
δια-δύομαι (hin)durch-gehen, -kommen, -schlüpfen, -schleichen; entschlüpfen, entkommen.
δι-άει s. διάημι.
δια-εἴδομαι M. a) deutlich zeigen. b) sich deutlich zeigen.
δια-ειπέμεν s. διεῖπον.
δια-ζάω a) leben bleiben. b) sein Leben fristen.
δια-ζεύγνῡμι trennen.
διάζευξις, εως, ἡ Trennung.
διάζωμα, τό Gürtel, Schurz.
δια-ζώννῡμι umgürten, umschürzen; umbinden; rings umgeben.
δια-ζώω = διαζάω.
δι-άημι durchwehen.
δια-θεάομαι M. genau betrachten.
δια-θειόω mit Schwefel durchräuchern.

διάθεσις, εως, ἡ 1. Aufstellung, Ordnung, Einrichtung; Testament. — 2. Darstellung: a) Verfassung. b) Gesinnung.

διαθέτης, ου, ὁ Ordner.

δια-θέω a) durchlaufen. b) hin und her laufen; sich schnell verbreiten. c) um die Wette laufen.

διαθήκη, ἡ Anordnung, Verfügung: a) Testament. b) Bund, Bündnis, Vertrag.

δια-θορῠβέω heftig beunruhigen.

δια-θροέω unter die Leute bringen.

δια-θρῡλέω a) allgemein verbreiten, ausſprengen. b) beſtändig im Munde führen.

δια-θρύπτω a) zerbrechen. b) verzärteln; eitel, ſtolz machen.

δῐαί = διά.

δι-αιθρῐάζει es klärt ſich auf.

δῐαίνω benetzen.

διαίρεσις, εως, ἡ Trennung: a) Verteilung. b) Einteilung. c) Unterſcheidung, Unterſchied.

διαίρετος 2 verteilt; teilbar.

διαιρετός 3 beſtimmbar.

δι-αιρέω auseinandernehmen: a) trennen, zerſchneiden; niederreißen, abbrechen; zerſtören. — 2. teilen; einteilen, verteilen, zuteilen. — 3. a) auslegen, erklären, deuten. b) unterſcheiden, beſtimmen. c) entſcheiden.

δι-ᾱΐσσω = διάσσω.

δι-ᾰΐστόω töten, morden.

δῐαιτα[1], ἡ Leben: 1. Lebensweiſe: a) Diät. b) Umgang. — 2. Lebensunterhalt, Nahrung, Koſt. — 3. Aufenthalt.

δῐαιτα[2], ἡ Schiedsſpruch, Schiedsrichteramt.

δῐαιτάω[1] am Leben erhalten, kurieren. M.-P. ein Leben oder eine Lebensweiſe führen, leben; wohnen, ſich aufhalten, umgehen.

δῐαιτάω[2] Schiedsrichter ſein.

δῐαίτημα, τό = δίαιτα.

δῐαιτητής, οῦ, ὁ Schiedsrichter.

δια-κᾰθαίρω u. **-κᾰθᾰρίζω** gründlich reinigen.

δια-καίω durchglühen, ausbrennen.

δια-κᾰλύπτω ganz enthüllen.

δια-καρτερέω ausdauern, beharren.

δια-κατελέγχομαι M. gänzlich widerlegen.

δια-κεάζω zerſpalten.

διά-κειμαι M. a) ſich in e-r Lage befinden, geſtimmt (od. geſinnt, beſchaffen) ſein, ſich verhalten. b) feſtgeſetzt od. vereinbart ſein.

δια-κείρω zerſchneiden; vereiteln.

δια-κελεύομαι M. zureden, ermuntern, antreiben, raten.

διακελευσμός, ὁ (gegenſeitige) Ermunterung.

διά-κενος 2 dazwiſchen leer. τὸ -ον leerer Zwiſchenraum, unbewachte Stelle.

δια-κηρῡκεύομαι M. durch e-n Herold unterhandeln.

δια-κινδῡνεύω Gefahren oder e-e Gefahr, e-n Kampf beſtehen; es mit j-m aufnehmen; wagen.

δια-κῑνέω heftig bewegen; in Verwirrung bringen.

δια-κλάω zerbrechen.

δια-κλέπτω wegſtehlen, heimlich beiſeiteſchaffen: a) verraten. b) e-r Gefahr entziehen.

δια-κληρόω I. Akt.: a) verloſen. b) loſen laſſen. — II. M. loſen.

διακομῐδή, ἡ das Hinüberſchaffen.

δια-κομίζω I. Akt.: a) hinüberbringen, -ſchaffen, überſetzen; vollenden. b) fortſchaffen. c) zurückholen. — II. P. hinübergehen, überſetzen.

διᾱκονέω u. M. a) Dienste leisten, dienen, aufwarten, bedienen; Diakon sein. b) etw. besorgen, verrichten, ausrichten.
διᾱκονίᾱ, ἡ Dienst(leistung), Bedienung: a) Amt. b) Liebesdienst, Diakonie.
διᾱκονῐκός 3 dienstbeflissen, dienend, knechtisch.
διάκονος, ὁ, ἡ Diener(in), Aufwärter, Gehilfe; Diakon(in).
δι-ᾰκοντίζομαι M im Werfen von Wurfspießen wetteifern.
δια-κόπτω durchhauen, zerhauen, zerschlagen; durchbrechen, (zer)sprengen.
διά-κορος 2 ganz satt.
διᾱκόσῐοι 3 zweihundert.
δια-κοσμέω abteilen; verteilen; ordnen.
διακόσμησις, εως, ἡ und **διάκοσμος,** ὁ Einrichtung, Ordnung; Schlacht-ordnung
δι-ᾰκούω a) bis zu Ende hören. b) anhören, verhören.
δι-ακρῑβόω und M. sorgfältig machen: genau erörtern oder untersuchen, genau kennen.
διακρῐδόν *adv.* entschieden, durchaus.
δια-κρῑ́νω I. Akt. (auseinander)scheiden, (ab)sondern, trennen: a) auswählen. b) unterscheiden; vorziehen. c) entscheiden. d) beurteilen. — II. P. (u. M.) a) getrennt oder gesondert werden. b) sich trennen, auseinandergehen, abfallen. c) sich mit j-m messen, streiten. d) sich versöhnen. e) zweifeln, Bedenken haben.
διάκρῐσις, εως, ἡ 1. Trennung. — 2. a) Unterscheidung, Beurteilung. b) Entscheidung.
διακρῐτέος 3 zu entscheiden(b).
διάκρουσις, εως, ἡ Verzögerung.
δια-κρούω I. Akt. hindern. — II. M. zurückstoßen: a) abweisen. b) täuschen. c) aufschieben, verzögern.
διάκτορος Geleiter, Götter-bote.
δια-κῠκάω durcheinandermengen.
δια-κύπτω hervorgucken.
διακωλῡτής, οῦ, ὁ Verhinderer.
δια-κωλῡ́ω (ver)hindern; verbieten, abhalten.
δια-κωμῳδέω verspotten.
δι-ᾰκωχή, ἡ = διοκωχή.
δια-λαγχάνω (durchs Los) verteilen: teilen.
δια-λᾰλέω (be)sprechen, reden.
δια-λαμβάνω auseinandernehmen: 1. trennen, (ab)sondern; scheiden: a) beiseitenehmen. b) unterscheiden. c) eine Pause machen. — 2. teilen, verteilen. — 3. seinen bestimmten Anteil bekommen, empfangen. — 4. in der Mitte fassen; fest fassen, fest-halten, -nehmen, ergreifen; erwägen, auseinandersetzen.
δια-λάμπω durchleuchten, durchschimmern.
δια-λανθάνω verborgen sein, unbemerkt bleiben, entgehen.
δια-λέγω I. Akt. auslesen, auswählen. — II. P.: a) überlegen, erwägen. b) sich unterreden, sich unterhalten; verhandeln; (be)sprechen, disputieren, vortragen, sagen.
διάλειμμα, τό Zwischenraum.
δια-λείπω 1. dazwischen lassen: a) einen Zwischenraum lassen; verstreichen lassen. b) ablassen, aufhören. — 2. auseinanderstehen; τὸ διαλεῖπον Zwischenraum; dazwischen-liegen oder -vergehen.
διαλεκτῐκός 3 a) zur Dialektik gehörig. b) im Disputieren geübt. ἡ -ή Disputierkunst, Logik.

διάλεκτος, ἡ 1. a) Unterredung. b) Redeweise. — 2. Mund-art, Sprache.

διαλλᾰγή, ἡ Wechsel; Versöhnung, Vergleich, Bündnis.

διαλλακτής, οῦ, ὁ Friedensstifter.

δι-αλλάσσω I. Akt.: a) verändern, wechseln, eintauschen; durchwandern; aus-, ver-söhnen. b) verschieden sein. — II M. und P.: a) unter sich vertauschen od. wechseln, aufgeben. b) sich versöhnen. c) verschieden sein.

δια-λογίζομαι M. a) überlegen, (über)denken. b) gemeinsam besprechen, disputieren.

διαλογισμός, ὁ a) Überlegung, Gedanke; Zweifel. b) Streit.

διάλογος, ὁ Gespräch.

δια-λοιδορέομαι P. heftig schimpfen.

δια-λῡμαίνομαι M. arg mißhandeln.

διάλῡσις, εως, ἡ Auflösung, Trennung: 1. a) Abbrechung, Bruch. b) Beendigung. c) Bezahlung. — 2. Versöhnung.

διαλῡτής, οῦ, ὁ Zerstörer.

διαλῡτός 3 auflösbar.

δια-λύω I. Akt. auflösen: 1. a) entlassen. b) trennen; zerstören, vernichten. — 2. aufheben, beendigen; abbrechen; beilegen, schlichten, bezahlen. — II. P. aufgelöst werden: 1. sich trennen, weggehen. — 2. sich auflösen; sterben; mißlingen; sich versöhnen. — III. M. unter sich auflösen: a) sich versöhnen. b) bezahlen.

δι-ᾰμαρτάνω (ganz) verfehlen: a) abirren, abkommen, nicht erreichen. b) fehlen, sich irren.

διᾰμαρτί̄ᾱ, ἡ Fehler, Versehen, Irrtum.

δια-μαρτῡρέω durch Zeugen widerlegen. M. bezeugen, versichern.

δια-μαρτύρομαι M. a) feierlich bezeugen, Zeugnis ablegen. b) beschwören.

δια-μαστῑγόω zergeißeln.

δια-μάχομαι M. durchkämpfen; den Entscheidungskampf kämpfen; heftig kämpfen: a) sich sträuben. b) e-e Meinung verfechten; behaupten. c) sich eifrig bemühen.

δι-ᾰμάω I. Akt. durchhauen, zerschneiden, zerkratzen. — II. M. aufscharren.

δι-ᾰμείβω I. Akt. vertauschen, eintauschen. — II. M. sich etw. eintauschen, etw. vertauschen; s-n Sinn ändern.

διαμέλλησις, εως, ἡ das Zaudern, Verzögerung.

δια-μέλλω zaudern, zögern.

δια-μέμφομαι M. streng tadeln.

δια-μένω (ver)bleiben, ausharren, fortdauern: διαμένω ποιῶν τι ich tue etw. fortwährend.

δια-μερίζω zerteilen, verteilen. P. u. M. sich entzweien.

διαμερισμός, ὁ Spaltung.

δια-μετρέω I. Akt.: a) abmessen. b) zumessen; verkaufen. — II. M.: a) sich zumessen (lassen). b) unter sich verteilen.

διαμέτρητος 2 abgemessen.

δια-μηχᾰνάομαι M. aussinnen, betreiben.

δι-ᾰμιλλάομαι P. wetteifern.

δια-μιμνῄσκομαι M. stets eingedenk sein, sich erinnern.

δια-μιστύλλω zerstückeln.

δια-μνημονεύω a) sich wohl erinnern. b) erwähnen.

δια-μοιράω verteilen, zerteilen; zerreißen.

διαμπάξ *adv.* durch und durch.

διαμπερές *adv.* 1. durch und durch. 2. a) fortwährend. b) ganz und gar. c) allesamt.

δια-μῡθολογέω sich (eingehend) unterhalten.

δι-αμφισβητέω streiten.
δι-ἀναγκάζω zwingen.
δι-αναπαύω I. Akt. dazwischen ausruhen lassen. — II. M. dazwischen ausruhen.
δια-ναυμαχέω die entscheidende Seeschlacht liefern.
δι-άνδιχα a) zwiefach, zweifelnd, hin und her. b) von zweien nur eins, einseitig.
διᾶνεκής 2 = διηνεκής.
δια-νέμω I. Akt. zuteilen, aus-, ver-teilen; verbreiten. — II. M. unter sich (ver)teilen.
δια-νεύω zuwinken.
δια-νέω a) etw. durchschwimmen. b) hinüberschwimmen.
δι-ανίστᾰμαι M. abweichen, sich entschlagen.
δια-νοέομαι P. a) nachdenken, überlegen. b) denken, meinen. c) gedenken, im Sinne haben, beabsichtigen.
διανόημα, τό Gedanke; Absicht, Entschluß.
διάνοια, ἡ 1. das Denken: a) Denkkraft, Verstand, Geist, Einsicht. b) Gesinnung. — 2. a) Gedanke, Meinung. b) Absicht.
δι-ανοίγω öffnen; eröffnen, auslegen.
διανομή, ἡ Verteilung, Spende.
δια-νυκτερεύω übernachten, die Nacht zubringen.
δι-ανύω, δι-ανύτω (ganz) vollenden, vollbringen.
δια-παιδεύω die gehörige Zeit hindurch unterrichten.
δια-παντός durchaus, immer.
δια-παρατρῑβή, ἡ fortwährendes Gezänk.
δια-παρθενεύω entjungfern.
δια-πασσᾰλεύω annageln.
δια-πάσσω dazwischenstreuen.
δια-παύομαι 1. P. ganz aufhören. — 2. M. eine Pause machen.
δι-ᾰπειλέω heftig drohen.
διά-πειρα, ἡ Probe, Versuch.
δια-πειράομαι P. a) versuchen, prüfen, auf die Probe stellen. b) kennen lernen, erfahren.
δια-πείρω durchbohren.
δια-πέμπω 1. hinüberschicken; hin-, zu-senden. — 2. herumsenden, (überall) hinschicken.
δια-περαίνω u. M. vollenden, zu Ende bringen.
δια-περαιόομαι P. a) übersetzen, hinüberfahren. b) beiderseits gezückt werden.
δια-περάω hinüber-fahren, -gehen, passieren; überstehen.
δια-πέρθω ganz zerstören. P. zu Grunde gehen.
δια-πέτομαι M. (hin)durchfliegen, davonfliegen.
δια-πίμπλημι ganz anfüllen.
δια-πίνω um die Wette trinken.
δια-πίπτω a) zerfallen; fehlschlagen. b) sich durchschlagen, entkommen.
δια-πιστεύω (an)vertrauen.
δια-πλέκω a) verflechten, herumwickeln. b) zu Ende flechten.
δια-πλέω hinüberfahren, übersetzen; durchsegeln.
δια-πλήσσω zerschlagen.
διάπλους, ὁ Überfahrt; Furt; Seefahrt.
δια-πνέω a) durchwehen. b) verwehen.
δια-ποικίλλω ganz bunt machen, verzieren.
δια-πολεμέω a) den Krieg zu Ende bringen, auskämpfen. b) fort und fort kriegen.
διαπολέμησις, εως, ἡ Beendigung des Krieges.
δια-πολιορκέω die Belagerung zu Ende führen.
διαπομπή, ἡ a) Gesandschaft. b) Botschaft.
δια-πονέω I. Akt. mit Anstrengung arbeiten od. vollenden, eifrig betreiben, sorgfältig durchführen (ausführen) od. her-

richten; üben, abhärten. — II. M. I. a) sich anstrengen, sich abmühen; sich üben. b) unwillig sein. — 2. = Akt.

δια-πόντιος 2 überseeisch.

δια-πορεύω I. Akt. hinüberführen, -lassen, übersetzen. — II. P. durch-wandern, -ziehen, hindurchmarschieren.

δι-ἄπορέω u. M. in Verlegenheit sein od. gesetzt werden, unschlüssig oder zweifelhaft sein; die Frage aufwerfen.

δια-πορθέω = διαπέρθω.

δια-πορθμεύω a) übersetzen, hinüberfahren. b) j-m etw. überbringen.

δια-πρᾱγμᾰτεύομαι M. a) genau untersuchen. b) erhandeln, ein Geschäft eifrig betreiben.

δια-πρᾰθέειν s. διαπέρθω.

δια-πράσσω, meist M. a) vollenden, vollbringen, zu Ende bringen, ausführen, leisten, durcheilen. b) (M.) sich verschaffen, erlangen: durchsetzen, bewirken. c) (M.) unterhandeln, verabreden. d) umbringen, töten, zugrunde richten.

διαπρεπής 2 hervorstechend, ausgezeichnet.

δια-πρέπω a) hervorstechen. b) ausschmücken.

δια-πρεσβεύομαι M. Gesandte umherschicken.

δια-πρήσσω = διαπράσσω.

δια-πρηστεύω verraten.

δια-πρίω zersägen. P. ergrimmen.

δια-πρό durch und durch, ganz [durch.]

δια-πρύσιος 3 (u. 2) durchdringend, weithin.

δια-πτοέω, -πτοιέω verscheuchen; einschüchtern.

δια-πτύσσω entfalten.

δια-πτύω anspeien.

δια-πυνθάνομαι M. sich erkundigen, befragen.

διά-πῠρος 2 glühend, feurig.

δια-πωλέω einzeln verkaufen.

δι-ἄράσσω durchschlagen.

δι-αρθρόω a) gliedern; gestalten. b) zergliedern; artikulieren.

δι-ἀριθμέω herrechnen. M. beurteilen.

δι-αρκέω a) ausreichen, genügen. b) ausdauern, aushalten.

διαρκής 2 ausreichend, genügend.

διαρπᾰγή, ἡ Plünderung.

δι-αρπάζω zerreißen; rauben, (aus)plündern, berauben.

δια-ρραίνω M. herabrieseln.

δια-ρραίω zerreißen, zerschmettern; zerstören, vertilgen, verschlingen.

δια-ρρέω a) (hin)durchfließen. b) zerfließen; (hin)schwinden, vergehen, zerfallen.

δια-ρρήγνῡμι I. Akt.: a) zerreißen, zerbrechen; zerstören; b) durch-reißen, -stoßen, -bohren. — II. P. bersten.

διαρρήδην ausdrücklich.

δια-ρρήσσω = διαρρήγνυμι.

δια-ρρῑπτέω und **-ρῖπτω** 1. hindurch-werfen, -schießen. — 2. a) auseinander-, umherwerfen, zerstreuen. b) verteilen.

διάρρῑψις, εως, ἡ das Hin- und Herwerfen.

διάρροια, ἡ Durchfall.

δια-ρροιζέω schwirrend durchsausen.

δια-σάφέω deutlich machen, erklären; vermelden, berichten.

δια-σάφηνίζω = διασαφέω.

δια-σείω a) erschüttern; aufregen, verwirren. b) Geld abpressen, etw. erpressen.

δια-σεύομαι M. hindurch-stürmen, -eilen, -fliegen, -fahren.

δια-σημαίνω bezeichnen, andeuten.

διά-σημος 2 weithin vernehmlich.

δια-σῐωπάω noch immer schweigen.

δια-σκάπτω durchgraben.

δια-σκᾰρῐφάομαι M. aufscharren; zerrütten.

δια-σκεδάννῡμι zerstreuen: a) auseinandergehen lassen, vertreiben. b) zertrümmern; vernichten.

δια-σκέπτομαι M. = διασκοπέω.

δια-σκευάζομαι M. a) sich rüsten, sich in Schlacht-ordnung aufstellen b) für sich etw. zurüsten.

δια-σκηνέω u. **-όω** 1. a) getrennt lagern (oder lagern lassen). b) in Abteilungen kantonnieren. — 2. vom Mahle aufstehen.

δια-σκίδνημι = διασκεδάννυμι.

δια-σκοπέω u. M. a) genau betrachten; durchforschen; überlegen. b) sich umsehen.

δια-σκοπῐάομαι M. ausspähen, auskundschaften.

δια-σκορπίζω zerstreuen, ausstreuen; Getreide worfeln; verschwenden, veruntreuen.

δια-σμάω, -σμέω auswischen, ausspülen.

δια-σπάω auseinanderziehen, zerreißen; trennen, zerstreuen; spalten, zersplittern, entzweien.

δια-σπείρω zerstreuen, ausstreuen, aussprengen; vergeuden. P. sich zerstreuen; zerplatzen.

διασπορᾱ́, ἡ Zerstreuung.

δια-σπουδάζω u. M. sich anstrengen, eifrig betreiben.

δι-ᾴσσω hindurch-stürmen, -eilen, -schießen, durchzucken.

διάστᾰσις, εως, ἡ a) Entfernung, Abstand, Zwischenraum. b) Spaltung; Zwietracht, Feindschaft. c) Trennung.

δια-σταυρόομαι M. verpallisadieren.

δια-στέλλω u. M. auseinanderbringen, trennen: a) unterscheiden. b) auftragen, gebieten.

διάστημα, τό Zwischen-raum, -zeit, Entfernung, Abstand.

δια-στοιβάζω dazwischenstopfen.

διαστολή, ἡ Trennung; Unterschied.

δια-στρέφω verdrehen, verrenken, verkehrt richten: a) entstellen. b) aufwiegeln, abwendig machen.

διάστροφος 2 verdreht, verkrüppelt; verwirrt, wirr.

δια-σῡ́ρω verhöhnen.

διασφάξ, ᾱ́γος, ἡ Schlucht.

δια-σφενδονάω auseinanderschleudern, zerreißen. P. zerspringen.

δια-σχίζω zerspalten, zerreißen.

δια-σῴζω glücklich durchbringen, retten, heilen, (am Leben) erhalten; beibehalten, aufbewahren, (im Gedächtnis) bewahren.

διατᾰγή, ἡ u. **διάταγμα,** τό Anordnung, Gebot, Befehl, Auftrag.

δια-τάμνω = διατέμνω.

διάταξις, εως ἡ Aufstellung, Anordnung.

δια-τᾰράσσω verwirren. in Verlegenheit bringen.

δια-τάσσω verteilen, gehörig ordnen: a) in Schlacht-ordnung aufstellen. b) getrennt od. einzeln aufstellen, verteilen. c) anordnen, befehlen.

δια-τείνω I. Akt.: a) ausspannen, ausstrecken. b) sich erstrecken. — II. M.: a) sich anspannen, sich anstrengen; beteuern. b) (sich) schußfertig halten.

δια-τειχίζω vermauern; trennen.

διατείχισμα, τό a) Zwischenbollwerk. b) Festung.
δια-τελευτάω ganz vollenden.
δια-τελέω 1. vollenden, ausführen. — 2. *intr.* a) hingelangen. b) ausharren, bleiben. δ. ποιῶν τι ich tue etw. ununterbrochen od. stets.
δια-τελής 2 ununterbrochen.
δια-τέμνω zerschneiden, zerhauen; (zer)teilen.
δια-τετραίνω durchlöchern.
δια-τήκω P. (zer)schmelzen.
δια-τηρέω bewahren, erhalten; beobachten, (sich) in acht nehmen.
δια-τίθημι I. Akt.: a) auseinanderstellen; ordnen; anordnen, einrichten. b) in einen Zustand (eine Stimmung oder Lage) versetzen, zurichten, behandeln. — II. P. in einen Zustand (eine Stimmung od. Lage) versetzt werden, gesinnt od. gestimmt sein. — III. M.: a) ein Testament machen; j-m etw. vermachen; festsetzen, bestimmen. b) feilbieten, verkaufen. c) schlichten. d) Gebrauch machen von etw.
δια-τινάσσω a) zertrümmern. b) hin und her schütteln.
δια-τμήγω I. Akt. durchschneiden; trennen, zerstreuen. — II. P.: a) auseinandersplittern. b) sich trennen, sich zerstreuen; zersplittern.
διά-τορος 2 durchbohrt.
δια-τρέφω durchfüttern, ernähren, unterhalten.
δια-τρέχω durch-laufen, -segeln, -eilen.
δια-τρέω zerstieben.
διατρῑβή, ἡ a) Zeitverlust; Verzögerung, Zögerung, Aufenthalt. b) Zeitvertreib, Beschäftigung; Studium, Unterhaltung, Gespräch, Umgang.
δια-τρίβω 1. zerreiben, aufreiben: a) vernichten, beschwichtigen. b) hindern; aufhalten, verzögern, (Zeit) hinbringen. — 2. *intr.* verweilen: a) zögern. b) sich aufhalten. c) sich unterhalten, umgehen. d) sich mit etw. beschäftigen od. befassen.
διατροφή, ἡ Lebensunterhalt.
δια-τρῠγίος 2 zu verschiedenen Zeiten abzuernten(d).
δια-τρῠφέν s. διαθρύπτω.
διαυγάζω = διαφαίνω (P.).
δι-αυγής 2 = διαφανής.
δί-αυλος, ὁ Doppellauf.
δια-φαίνω a) durchscheinen lassen. b) P. (hin)durchscheinen, durch und durch glühen, hervorleuchten, sichtbar werden, anbrechen.
διαφᾰ́νεια, ἡ Durchsichtigkeit.
διαφᾰνής 2 durchsichtig; einleuchtend, offenbar, klar.
διαφερόντως *adv.* a) verschieden, anders als. b) in ausgezeichneter Weise, vorzüglich, besonders.
δια-φέρω I. Akt. 1. a) hinübertragen od. bringen. b) zu Ende bringen od. führen, austragen, zubringen (*abs.* auch = leben); ertragen. c) auseinandertragen, umher-werfen, -treiben, zerstreuen. ψῆφον seine Stimme abgeben. — 2. *intr.* a) von j-m verschieden sein, sich unterscheiden, sich vor j-m auszeichnen. b) **διαφέρει** es macht einen Unterschied, kommt darauf an, liegt daran. τὸ διαφέρον: α) Interesse; β) Streitpunkt, -objekt. — II. P. a) umhergetrieben oder verbreitet werden. b) sich entzweien, uneinig sein, sich streiten.
δια-φεύγω entfliehen, entgehen, (ver)meiden.
διάφευξις, εως ἡ Entkommen.

διᾰ-φημίζω verbreiten, bekannt machen.

διᾰ-φθείρω 1. vernichten, verderben, zugrunde richten; zerstören, verwüsten; ermorden. *intr.* u. P. untergehen, zugrunde gehen, umkommen, verloren gehen. — 2. verschlechtern, verschlimmern, entstellen, verletzen; verführen, bestechen.

διαφθορᾰ́, ἡ a) Vernichtung, Verderben, Zerstörung, Ermordung. b) Verderbnis; Verführung.

διαφθορεύς, έως, ὁ Verderber, Verführer.

δι-αφίημι entlassen.

διᾰ-φοιβάζω in Raserei versetzen.

διᾰ-φοιτάω, -έω umherschweifen.

διαφορᾰ́, ἡ a) Verschiedenheit; Vorzug. b) Zwist, Streit.

διᾰ-φορέω 1. hin(über)tragen; entrichten. — 2. auseinandertragen: a) verbreiten. b) wegschleppen, zerstreuen; (aus-) plündern. c) zerreißen.

διάφορος 2: 1. verschieden (-artig), allerlei. — 2. uneinig, feindlich. — 3. ausgezeichnet, vortrefflich. **τὸ διάφορον:** a) Unterschied. b) Uneinigkeit, streitige Sache, Streitpunkt, Anlaß zum Streit. c) Interesse, Vorteil, Nutzen.

διάφραγμα, τό Scheidewand; [Zwerchfell.]

διᾰ-φράζω genau verkünden, genaue Weisung geben.

διᾰ-φρέω durchlassen.

διᾰ-φυγγάνω = διαφεύγω.

διαφῠ́γή, ἡ das Entfliehen.

διαφῠή, ὁ Zwischenwuchs; Gelenke, Knoten, Zwischengehäuse, Scheidewand, Spalt.

διᾰ-φῠλάσσω sorgfältig bewachen, bewahren, erhalten.

διᾰ-φύομαι M. dazwischen vergehen.

διᾰ-φῡσάω verwehen.

δι-ᾰφύσσω a) ganz ausschöpfen; austrinken. b) herausreißen; zerreißen.

διαφωνέω mißtönen, nicht stimmen; widerstreiten.

διᾰ-φώσκω durchleuchten. διαφώσκει es wird Tag.

διᾰ-χάζω u. M. auseinanderweichen, sich trennen.

διᾰ-χειμάζω überwintern.

διᾰ-χειρίζω handhaben, besorgen, verwalten. M. ermorden.

διαχείρισις, εως, ἡ Handhabung; Leitung, Verwaltung.

διᾰ-χειροτονέω (durch Abstimmung) entscheiden, beschließen.

διαχειροτονῐ́ᾱ, ἡ Abstimmung.

διᾰ-χέω I. Akt. 1. ausgießen, hinüberschütten. 2. (zer)schmelzen; zerlegen: a) vereiteln, zunichte od. rückgängig machen. b) aufheitern. — II. P. (hin-) durch-, zer-fließen; auseinandergehen, zerfallen.

διᾰ-χλευάζω verlachen.

διᾰ-χόω aufschütten.

διᾰ-χράομαι M. a) gebrauchen, sich bedienen, festhalten an, haben. b) töten.

διᾰ-χρέομαι [ion.] = διαχράομαι.

διᾰ-χωρέω (hin)durchgehen. κάτω διαχωρεῖ τινι jmd hat den Durchfall.

διᾰ-χωρίζω absondern, trennen. P. sich trennen.

διᾰ-ψεύδω u. M. a) lügen. b) täuschen. P. sich täuschen.

διᾰ-ψηφίζομαι M. abstimmen.

διαψήφισις, εως, ἡ Abstimmung.

διᾰ-ψύχω (aus)trocknen

δί-γλωσσος 2 zwei Sprachen redend.

δῐδακτῐκός 3 lehrtüchtig.

δῐ̆δακτός 3: 1. lehrbar, mitteilbar, verkündbar. — 2. a) mitgeteilt, eingelernt. b) gelehrt, unterwiesen.

δῐ̆δασκᾰ̆λεῖον, τό Schule.

δῐ̆δασκᾰλῐ́ᾱ, ἡ a) Lehre, Belehrung, Unterweisung, Lehrtätigkeit. b) Einübung und Aufführung eines Chors (Dramas) für die Bühne.

δῐ̆δασκᾰλῐκός 3: 1. a) zum Unterricht gehörig. b) im Unterrichten geschickt. — 2. belehrend, lehr-lustig, -haft.

δῐ̆δασκᾰ̆λῐον, τό Kenntnis.

δῐ̆δάσκᾰλος, ὁ, ἡ Lehrer(in), Meister; Chormeister.

δῐ̆δάσκω I. Akt. 1. a) lehren, belehren, Lehrer sein, unterweisen, (aus)bilden. b) mitteilen, dartun, zeigen, beweisen; warnen. 2. einen Chor od. ein Schauspiel einüben und dann auf die Bühne bringen. — II. P. belehrt werden, lernen. — III. M. 1. ersinnen. 2. in die Lehre geben, j-n etw. lernen lassen.

δῐ̆δᾰχή, ἡ Belehrung, Lehre, [Unterricht.]

δῐ̆δημι (an)binden (= δέω).

δῐ̆δόω = δίδωμι.

διδράσκω laufen.

δί-δραχμος 2 von zwei Drachmen. τό -ον Doppeldrachme.

δῐ̆δῠμάων, ονος, ὁ Zwillingsbruder.

δῐ̆δῠμος 3 zwiefach, doppelt; Zwilling.

δῐ̆δωμι 1. geben, schenken, verleihen, gewähren, leisten: a) zahlen, entrichten. b) weihen. c) vergönnen, verhängen. d) geben wollen, anbieten. e) von sich geben, hervorbringen. — 2. hin- über-geben, überlassen, preisgeben; begnadigen, losgeben; zugeben, gestatten.

δῖε s. δίω.

δι-εγγῠάω a) Bürgschaft leisten. b) gegen Bürgschaft freigeben.

δι-εγείρω aufwecken, erwecken.

δι-έδεξε s. διαδείκνυμι.

δι-έεργον s. διείργω.

δί-ειμι[1] a) hindurch-gehen, -marschieren, durchziehen. b) erzählen, darstellen.

δι-ειμι[2] fortwährend sein.

δι-εῖπον a) durchsprechen, genau besprechen, auseinandersetzen. b) genau sagen, erklären.

δι-είργω scheiden, trennen.

δι-είρηκα, *pf.* zu διεῖπον.

δι-είρομαι M. ausfragen, erforschen.

δι-ειρύω hinüberziehen.

δι-είρω hineinstecken.

δι-έκ, -ἐξ durch ... hinaus.

δι-εκπεράω hindurch-gehen, -schiffen, übersetzen.

δι-εκπλέω durchsegeln, hindurch-schiffen, -fahren; die feindliche Schiffsreihe durchbrechen.

διέκπλοος, ὁ Durchfahrt; das Durchbrechen der feindlichen Schiffsreihe.

δι-εκπλώω = διεκπλέω.

δι-έκροος, ὁ Ausfluß.

δι-ελαύνω 1. a) hindurchtreiben, -stoßen, -jagen; b) durchbohren. — 2. (hin-) durch-reiten, -ziehen, sich durchschlagen.

δι-ελέγχω a) vollständig widerlegen. b) genau erforschen.

δι-ελθέμεν s. διέρχομαι.

δι-έλκω u. **-ύω** auseinanderziehen, -reißen.

δίεμαι M. a) verjagen, zurücktreiben, verfolgen. b) scheu fliehen.

δι-εμπολάω verkaufen; verraten.

δι-ενθῡμέομαι P. eifrig nachdenken.
δι-ενῐαυτίζω das Jahr überleben.
διεξ-ειλίσσω auseinanderfondern.
δι-έξειμι a) durch etw. hinausgehen, hindurchgehen. b) durchgehen, genau erzählen, vortragen, ſchildern.
δι-εξελαύνω hindurchtreiben; hindurch-reiten, -fahren, -marſchieren, -ziehen.
δι-εξερέομαι M. ausfragen.
δι-εξέρχομαι M. 1. a) durch etw. hinaus-, hindurch- od. vorüber-gehen, hervor-, hindurchkommen; durchmachen, erdulden; (von der Zeit) verfließen. b) hingelangen. — 2. auseinanderſetzen, durchnehmen, darſtellen, erzählen, vortragen.
δι-εξηγέομαι M. auseinanderſetzen, erklären.
δι-εξίημι durch- und herauslaſſen; *intr.* ſich ergießen.
δι-έξοδος, ἡ 1. Durchgang, Ausgang, Quergaſſe; Endausgang, Ende, Ausweg; Bahn. — 2. a) Darſtellung, Erzählung. b) Gründlichkeit.
δι-εορτάζω zu Ende feiern.
διεπέφρᾰδε ſ. διαφράζω
διέπρᾰθον ſ. διαπέρθω.
δι-έπω a) beſorgen, verrichten; ordnen. b) durchſchreiten, hinfahren durch etw.
δι-εργάζομαι M. vernichten, umbringen.
δι-έργω = διείργω.
δι-ερέσσω a) (hin)durchrudern. b) tüchtig rudern.
δι-ερευνάω u. M. durchſuchen, durchforſchen.
διερμηνευτής, οῦ, ὁ Ausleger.
δι-ερμηνεύω auslegen, überſetzen.
διερός[1] 3 flüchtig, eilend.
διερός[2] 3 lebendig, langlebend.
δι-έρπω durchſchreiten.
δι-έρχομαι M. 1. a) hindurch- od. hinüber-gehen, durch-ſchreiten, -fahren, -dringen; ſich durchſchlagen: α) etw. durchmachen; β) vorübergehen; γ) umherziehen, ſich verbreiten. b) hinkommen, hingelangen. — 2. etw. durch-gehen, -leſen: a) auseinanderſetzen, erzählen; b) überdenken, erwägen.
δι-ερῶ, *fut.* zu διείπον.
δι-ερωτάω herumfragen, ausfragen, erfragen.
δι-εσθίω zerfreſſen, durchbeißen.
δι-έσσῡτο ſ. διασεύομαι.
δι-ετής 2 zweijährig.
δι-ετήσῐος 2 das ganze Jahr hindurch (dauernd).
διετῖᾶ, ἡ Zeitraum von zwei Jahren.
διέτμᾰγεν ſ. διατμήγω.
δι-ευλᾰβέομαι P. ſich ſorgſam hüten.
δι-ευτῡχέω fortwährend Glück haben.
δι-έχω 1. auseinanderhalten, trennen; fernhalten. — 2. *intr.* a) hindurch-reichen, -dringen; ſich erſtrecken, reichen, ſich verbreiten. b) auseinander-ſtehen, gehen, entfernt ſein. τὸ διέχον Zwiſchenraum.
δίζημαι M. a) ſuchen, erſtreben, verlangen. b) unterſuchen.
δί-ζυξ, ῠγος zu zweien eingeſpannt.
δίζω zweifeln, unentſchloſſen ſein.
δι-ηγέομαι M. auseinanderſetzen, erzählen, beſchreiben.
διήγησις, εως, ἡ a) Erörterung. b) Erzählung.
δι-ηθέω 1. a) durchſeihen. b) ausſpülen. — 2. durchſickern.
δῐηκονέω = διακονέω.
δῐηκόσῐοι 3 = διακόσιοι.
δι-ήκω hindurch-kommen, -dringen, -reichen; ſich verbreiten.

δι-ημερεύω den ganzen Tag zubringen.
δι-ηνεκής 2: 1. ununterbrochen durch- od. fort-laufend; übh. weithinreichend, lang. — 2. a) beständig. b) ausführlich, genau, vollständig.
δι-ήνεμος 2 luftig.
δι-ήρεσα s. διερέσσω.
δι-θάλασσος 2 an zwei Meeren gelegen. τόπος Außengrund.
Διθύραμβος, ὁ Dithyrambus.
δι-ίημι 1. hindurchsenden: a) hindurch-schießen, -stoßen; b) durchlassen, durchziehen lassen — 2. entlassen.
δι-ικνέομαι M. 1. (hin)durchkommen, -gehen, -gelangen, -dringen; treffen. — 2. durchgehen (= auseinandersetzen, erzählen).
Διϊ-πετής 2 a) vom Himmel gefallen. b) dem Himmel entströmend.
δι-ίστημι I. Akt. 1. auseinanderstellen, trennen, entfernen; entzweien, verfeinden. 2. *intr.* = M. — II. M. auseinander-treten, -gehen, -stehen, sich abgesondert aufstellen: a) sich teilen, sich trennen; b) sich öffnen; c) sich entfernen, wegtreten; d) sich unterscheiden; e) sich entzweien.
δι-ισχῡρίζομαι M. a) sich beruhigt fühlen. b) fest behaupten, beteuern, bekräftigen.
Διϊ-φίλος 2 von Zeus geliebt.
δικάζω I. Akt.: a) Recht sprechen, richten. b) entscheiden, bestimmen. — II. M. einen Prozeß führen, prozessieren.
δικαιέω = δικαιόω.
δικαιοκρισίᾱ, ἡ, gerechtes Gericht.
δίκαιος 3 gerecht: 1. a) rechtlich, rechtschaffen, ehrlich; gesittet. b) vor Gott gerecht(fertigt). — 2. rechtmäßig, gesetzlich, recht; richtig, gebührend, billig, gehörig; tüchtig, brauchbar, tauglich, gut, schulgerecht: fruchtbar. δίκαιός εἰμι ich bin berechtigt, verpflichtet, würdig, ich muß billigerweise. *subst.* τὸ δίκαιον und τὰ δίκαια Recht, Gerechtigkeit, Vorrecht, Rechtsverfahren, Rechtsgrund, Rechtsfrage. *adv.* δικαίως mit Recht, nach Gebühr, in Wahrheit.
δικαιοσύνη, ἡ a) Gerechtigkeit, Rechtlichkeit; Gerechtsprechung, Rechtfertigung. b) Rechtspflege.
δικαιότης, ητος, ἡ = δικαιοσύνη.
δικαιόω gerecht machen: 1. a) für recht halten, rechtfertigen, gerechtsprechen, urteilen. b) verlangen, fordern, wollen. — 2. richten, verurteilen, (be-)strafen.
δικαίωμα, τό 1. Rechtssatzung; Recht. — 2. a) Rechtsgrund; Rechtfertigung. b) Rechtsanspruch, -forderung. c) Urteil(sspruch). d) Rechttat.
δικαίωσις, εως, ἡ 1. a) gerichtliche Vorladung. b) Verurteilung. — 2. a) Rechtsforderung; Forderung. b) Gutdünken. c) Gerechtsprechung, Rechtfertigung.
δικᾱνικός 3: 1. rechtskundig; ὁ Sachwalter. ἡ -ή Kunst des Sachwalters. — 2. advokatenmäßig, anmaßend; weitschweifig.
δικασ-πόλος, rechtpflegend, ὁ Richter.
δικαστήριον, τό Gerichtshof: a) Gerichtsstätte; b) Gericht, die Richter; Volksgericht.
δικαστής, οῦ, ὁ Richter.
δικαστικός 3 a) gerichtlich, richterlich, Richter-... b) rechtskundig. ἡ -ή Rechtspflege.
δίκελλα, ἡ, Hacke.

δίκη, ἡ 1. Sitte, Brauch, Herkommen. **δίκην** mit *gen.*: nach Art und Weise, wie. — 2. Recht, Gerechtigkeit: a) Rechts-, Richter-spruch, -amt, (schieds)richterliche Entscheidung, Urteil. b) Rechtspflege. c) Rechtshandel, -streit, Prozeß, (Privat-) Klage. d) Strafe, Buße, Genugtuung, Vergeltung. δίκην od. δίκας διδόναι Strafe leiden, bestraft werden. (τὴν) δίκην ἔχειν seine (gebührende) Strafe (empfangen) haben, Genugtuung haben.

δι-κλῖς, ίδος zweiflügelig.

δι-κρᾰτής 2 zwiefach mächtig, beiderseits siegreich.

δί-κροτος 2 zweiruderig. (ναῦς) Zweidecker.

δικτῡό-κλωστος 2 zum Netze gesponnen.

δίκτῡον, τό Netz.

δί-λογος 2 doppelzüngig.

δί-λοφος 2 zweigipfelig.

δί-μνεως 2 zwei Minen betragend od. wert.

δῐμοιρῐ́ᾱ, ἡ das Doppelte.

δῑνεύω u. **δῑνέω** a) im Kreise drehen od. herumtreiben, herumwirbeln. b) sich im Kreise drehen, umher-schweifen, -wandern.

δίνη, ἡ Wirbel; Strudel.

δῑνήεις 3 strudelreich.

δῑνωτός 3 kunstreich gedrechselt od. gearbeitet.

δῐξός 3 = δισσός.

διό a) weshalb. b) deshalb.

διό-βολος 2 von Zeus erregt.

δῖο-γενής 2 zeusentstammt.

δι-οδεύω = διοδοιπορέω.

δι-οδοιπορέω durch-reisen, wandern; umherziehen.

δί-οδος, ἡ Durchgang, Durchzug, Übergang; Paß, Weg.

δι-οίγω öffnen.

δί-οιδα genau kennen, entscheiden.

δι-οικέω verwalten; besorgen, einrichten, betreiben, (an)ordnen; pflegen.

διοίκησις, εως, ἡ a) Haushalt(ung), Wirtschaft. b) Verwaltung; Ausführung.

δι-οικίζω I. Akt.: a) getrennt wohnen lassen. b) zerstreuen, trennen. — II. M. sich getrennt ansiedeln; umziehen.

διοίκῐσις, εως, ἡ Umzug.

δι-οικοδομέω durch eine (Zwischen-)Mauer (ver)sperren.

δι-οῐστεύω a) einen Pfeil hindurchschießen. b) hinüberschießen.

δίοιτο s. δίεμαι.

δι-οίχομαι M. vergehen od. vergangen sein, dahin sein.

διοκωχή, ἡ Nachlassen der Pest.

δι-όλλῡμι I. Akt. ganz zugrunde richten, ganz vernichten; ganz vergessen. — II. M. ganz zugrunde gehen, umkommen.

δι-όμνῡμι u. P. schwören; beteuern, eidlich versichern.

δι-ομολογέω u. M. 1. zugestehen. — 2. M. sich verständigen, verabreden.

διό-περ 1. a) weshalb eben, weswegen gerade. b) eben deshalb. — 2. deshalb, weil.

δῖο-πετής 2 = διιπετής.

δι-οπτεύω a) durchspähen, umherspähen, überblicken, auskundschaften. b) überall sehen.

δι-οπτήρ, ῆρος, ὁ Späher.

δι-οράω a) durchschimmern sehen. b) durchschauen, erkennen.

δί-ὄργυιος 2 zwei Klafter groß od. tief.

δι-ορθόω u. M. berichtigen, (ver)bessern.

διόρθωμα, τό u. **διόρθωσις,** εως, ἡ (Ver-)Besserung.

δι-ορίζω 1. abgrenzen, begrenzen; trennen: a) unter-

scheiden; b) genau bestimmen, erklären, definieren. c) festsetzen, anordnen. — 2. über die Grenze schaffen.

διόρυγμα, τό Graben, Kanal.

δι-ορύσσω 1. a) hindurch-, aus-graben. b) durchgraben; (v. Dieben) einbrechen. c) durchwühlen. — 2. a) untergraben. b) absperren, isolieren.

δῖος 3 leuchtend, glänzend; herrlich, trefflich, edel; göttlich.

δι-ότι a) deshalb weil, dafür daß; denn. b) weshalb. c) daß.

δῖο-τρεφής 2 zeusentstammt.

δι-ουρίζω = διορίζω.

δί-παλτος 2 doppelt (geschwungen), zwiefach.

δί-πηχυς, υ von zwei Ellen.

διπλάζω a) verdoppeln. b) doppelt sein.

δί-πλαξ, ακος doppelt gelegt. ἡ δ. Doppelmantel.

διπλασιάζω verdoppeln.

δι-πλάσιος 3 zwiefach, doppelt so groß od. so viel.

διπλασιόω verdoppeln.

δί-πλεθρος 2 zwei Plethren groß od. breit.

διπλήσιος 3 = διπλάσιος.

δι-πλόος, δι-πλοῦς 3: 1. a) zwiefach, doppelt; paarweise. διπλότερος in doppelt so hohem Grade. b) beiderseitig, beide, zwei. -ὴ χείρ Wechselmord. — 2. zweideutig; hinterlistig, trügerisch.

διπλόω verdoppeln.

δί-πους, ποδος zweifüßig.

δί-πτυξ, υχος u. **δί-πτυχος** 2 doppelt-gefaltet, -gelegt, zweifach.

δί-πῡλος 2 doppel-torig.

δίς zweimal, doppelt.

δισ-θανής zweimal sterbend.

δισκεύω und **δισκέω** mit dem Diskus werfen.

δίσκος, ὁ Wurfscheibe, Diskus.

δίσκ-ουρα, ων, τά Wurfweite des Diskus.

δισ-μῡρι-άς, άδος, ἡ Zahl von zwanzigtausend.

δισ-μῦριοι 3 zwanzigtausend.

δισσ-άρχης, ου zwiefach herrschend.

δισσός 3 a) zwiefach, doppelt; zwei. b) entzweit; zweideutig.

διστάζω zweifeln.

δί-στολος 2 zu zweit gehend. -οι ἀδελφεαί Schwesternpaar.

δί-στομος 2 doppelmündig: a) mit zwei Ausgängen; b) zweischneidig.

δισ-χίλιοι 3 zweitausend.

δῐ-τάλαντος 2 zwei Talente schwer od. wert.

δι-ῡλίζω durchseihen.

διφάσιος 3 zwiefach, doppelt, zwei; verschieden.

δῐφάω (auf)suchen, durchsuchen, durchstöbern.

διφθέρᾱ, ἡ 1. Fell, Leder. — 2. a) Lederwams; b) Lederschlauch; c) Lederdecke; d) Ledertasche der Schleuderer.

διφθέρῑνος 3 ledern.

διφρευτής, οῦ, ὁ Wagenlenker.

διφρηλᾰτέω Wagenlenker sein, befahren, lenken.

διφρ-ηλάτης, ου, ὁ Wagenlenker.

δίφρος, ὁ a) Wagenstuhl; Wagen. b) Sessel, Stuhl.

διφροφορέομαι P. sich in einer Sänfte tragen lassen.

δῐ-φῡής 2 doppeltgestaltet.

δίχᾰ I. *adv.* 1. in zwei Teile geteilt: a) entzwei; b) zwiefach, doppelt. 2. getrennt, abgesondert; zwiespältig, uneinig, verschieden. — II. *prp.* mit *gen.*: a) fern oder getrennt von. b) ohne.

δῐχάζω teilen, trennen; entzweien, veruneinigen.

δῐχῇ = δίχα.

διχθᾰ zwiefach, in zwei Teile.

διχθάδιος 3 zwiefach, doppelt.

δῐχογνωμονέω geteilter Meinung sein.
δῐχό-θεν *adv.* von zwei Seiten her; aus zwei Gründen.
δῐχοστᾰσῐᾱ́, ἡ Spaltung, Streit, Entzweiung.
δῐχοστᾰτέω auseinandertreten, sich veruneinigen.
δῐχοτομέω in zwei Teile spalten od. zersägen.
δῐχοῦ = δίχα.
δίψᾰ, ἡ Durst.
διψάω dürsten, durstig sein.
δίψῐος 3 durstig; trocken.
δίψος, τό Durst.
δῐ-ψῡχος 2 doppelherzig.
δίω I. Akt.: a) fürchten. b) fliehen. — II. M. = δίεμαι.
δῐ̄ωβελῐ́ᾱ, ἡ Zahlung von zwei Obolen täglich.
διωγμός, ὁ Verfolgung.
δι-ώδῡνος 2 sehr schmerzhaft, stark schmerzend.
δι-ωθέω I. Akt. 1. auseinander-stoßen, -reißen, zersprengen. 2. hindurch-stoßen, -stecken, durchbrechen. — II. M. 1. von sich wegstoßen oder wegtreiben, abwehren; verschmähen. 2. sich durch etw. hindurchdrängen, etw durchbrechen.
δῐωκᾰ́θω = διώκω.
διώκτης, ου, ὁ Verfolger.
δῐ́ωκω I. Akt. 1. a) jagen, treiben; vertreiben. b) verfolgen, nach-laufen, -jagen, -spüren; einholen: α) nachtrachten, erstreben; β) j-m nachlaufen, anhangen; γ) darstellen, vortragen; δ) gerichtlich belangen, anklagen. 2. *intr.* dahin-jagen, -fahren, fort-eilen, -sprengen. — II. M. vor sich hertreiben.
διώμοτος 2 durch einen Eid verpflichtet.
δῐ́ωξις, εως, ἡ 1. Verfolgung. — 2. a) Anklage. b) Trachten nach etw.
διῶρυξ, ύχος, ἡ Graben, Kanal; Stollen.
δμηθῆναι ſ. δαμάζω.
δμῆσις, εως, ἡ Bändigung.
δμήτειρα, ἡ Bezwingerin.
δμωή, ἡ Sklavin, Magd.
δμώς, ωός, ὁ Sklave, Knecht.
δνοπᾰλίζω hin und her stoßen, schütteln.
δνοφερός 3 dunkel, düster.
δοάσσατο es schien, deuchte.
δόγμᾰ, τό a) Meinung. b) Beschluß, Verordnung, Gebot; Satzung, Lehrsatz, Glaubenssatz.
δογμᾰτίζω bestimmen. P. sich Satzungen aufbürden lassen.
δοιή, ἡ Zweifel.
δοιοί 3 zwei, beide, zweierlei.
δοκάζω = δοκάω.
δοκάω u. **δοκεύω** erwarten, auflauern; beobachten, belauern.
δοκέω 1. a) glauben, meinen, denken, wähnen, vermuten. b) gedenken, beschließen. — 2. *intr.* scheinen: a) den Anschein haben, sich zeigen. b) sich den Anschein geben, für etw. gelten, im Rufe stehen. δοκῶ μοι ich komme mir vor; ich glaube von mir, daß ich. c) **δοκεῖ:** α) es scheint; β) es scheint gut, man beschließt. τὸ δόξαν Beschluß. δοκεῖ μοι es scheint mir gut, ich meine, beschließe.
δόκησις, εως, ἡ 1. Meinung; Vermutung. — 2. Schein.
δοκῐμάζω 1. prüfen, untersuchen, erforschen. — 2. für bewährt od. tüchtig, gut erklären, billigen. — 3. a) unter die Bürger aufnehmen. b) für amtsfähig erklären.
δοκῐμασῐ́ᾱ, ἡ Prüfung, Untersuchung; Musterung.
δοκῐμαστής, οῦ, ὁ der Prüfende, Prüfer.

δοκῐμή, ἡ und **δοκῐμῐον,** τό Prüfung, Prüfungsmittel, Probe, Bewährung, Bewährtheit, Echtheit.

δόκῐμος 2: 1. bewährt, erprobt, tüchtig. — 2. a) angesehen. b) ansehnlich. c) angenehm.

δοκός, ἡ (u. ὁ) Längsbalken; Balken.

δολερός 3 schlau, listig, hinterlistig, tückisch, täuschend.

δολῐό-μῡθος 2 tückisch (aufgeschwatzt).

δολῐό-ποδος, πόδος listigen Fußes einherschreitend.

δόλῐος 3 = δολερός.

δολῐόω (be)trügen.

δολῐχ-αυλος 2 langröhrig.

δολῐχ-εγχής 2 langspeerig.

δολῐχ-ήρετμος 2 langruderig.

δολῐχο-δρόμος 2 Wettläufer.

δολῐχός 3 lang, weit.

δόλῐχος, ὁ a) lange Rennbahn. b) Dauerlauf.

δολῐχό-σκῐος 2 langschattig.

δολόεις 3 = δολερός.

δολο-μήτης, ου u. **δολόμητις,** ῐος verschlagen, tückisch.

δολο-ποιός 2 = δολερός.

δόλος, ὁ a) Lockspeise, Köder; Trugmittel. b) List, Hinterlist, Trug, Anschlag; *pl.* Ränke.

δολοφρονέω Listen ersinnen.

δολοφροσῠ́νη, ἡ Betrug, List; *pl.* Ränke.

δολόω a) betrügen, täuschen, berücken, fangen. b) verfälschen, verstellen, unkenntlich machen.

δολ-ῶπις, ῐδος falschäugig.

δόμα, τό Gabe.

δόμεν(αι) = δοῦναι v. δίδωμι.

δόμος, ὁ Bau, Gebäude: 1. a) Wohnung, Haus, Zelt, Palast. b) Zimmer, Gemach; Männersaal. c) Schicht, Lage. — 2. a) Heimat, Vaterland. b) Familie, Geschlecht. c) Hauswesen.

δονᾰκεύς, έως, ὁ Röhricht.

δονᾰκό-χλοος 2 von Rohr grünend.

δόναξ, ᾰκος, ὁ 1. a) Rohr. b) Röhricht. — 2. Pfeil(schaft).

δονέω 1. a) schütteln, erschüttern, erregen. b) vor sich hertreiben. — 2. P. sich bewegen; in Aufruhr sein.

δόξᾰ, ἡ 1. a) Meinung, Glaube, Ansicht, Vorstellung: α) Erwartung; β) Wahn, Schein. b) Beschluß, Plan. c) Urteil. — 2. (guter) Ruf: a) Ruhm, Ehre; b) Glanz, Herrlichkeit, Majestät, Pracht; Abglanz.

δοξάζω a) meinen, glauben, vermuten; für etw. halten. b) rühmen, verherrlichen, ehren.

δοξόομαι P. im Rufe stehen.

δορᾰ́, ἡ Haut, Fell.

δορᾰ́τῐον, τό a) Wurfspieß. b) Stange.

δορῐ-άλωτος 2 kriegsgefangen; erobert, erbeutet.

δορῐ-κτητος 2 und **δορῐ́-ληπτος** 2 = δοριάλωτος.

δορῐ́-μαργος 2 kampfgierig.

δορκᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Reh, Gazelle.

δορός, ὁ Lederschlauch, Sack.

δορπέω zu Abend essen.

δορπηστός, ὁ Zeit des Abendessens, Abend.

δορπῐᾱ́, ἡ abendliche Vorfeier.

δόρπον, τό Abendessen; Mahlzeit.

δόρῠ, ατος, τό 1. Holz, Baumstamm, Balken, Bauholz. — 2. a) Schiff. b) Stange. c) Lanzenschaft; Lanze, Speer; Krieg, Kampf: α) Lanzenträger, Kämpfer, Heer; β) Beute. ἐπὶ δόρυ zur Rechten, rechtsum.

δορῠ-ᾰ́λωτος 2 = δοριάλωτος.

δορυ-δρέπᾰνον, τό Sichelſtange; Enterhaken.
δορύ-ξενος, ὁ Waffenbruder; engbefreundet, gaſtlich.
δορυ-σσόης, ητος und **δορυ-(σ)σόος** 2 ſpeerſchwingend, kriegeriſch, Kriegs-...
δορῠφορέω Leibwächter ſein, als Trabant begleiten; beſchützen, ergeben ſein.
δορῠ-φόρος, ὁ Lanzenträger: a) Leibwächter, Trabant; b) Stangenträger.
δοσῐ-δῐκος 2 = δωσίδικος.
δόσις, εως, ἡ a) das Geben, Verteilen. b) Gabe, Schenkung.
δόσκον *aor. iter.* v. δίδωμι.
δοτήρ, ῆρος u. **δότης,** ου, ὁ Geber, Spender, Zahlmeiſter.
δουλᾰγωγέω knechten.
δουλεῐᾱ, ἡ a) Sklaverei, Knechtſchaft, Unterwürfigkeit. b) Dienerſchaft, Geſinde.
δούλειος 2 ſklaviſch, knechtiſch.
δούλευμα, τό Knechtſchaft; Knecht, Sklave.
δουλεύω Sklave oder Knecht ſein; dienen, frönen.
δούλη, ἡ Sklavin, Magd.
δουληΐη, ἡ = δουλεία.
δουλήϊος 3 = δούλειος.
δουλῐᾱ, ἡ = δουλεία
δουλῐκός 3 u. **δούλῐος** 2 (u. 3) = δούλειος. δούλιον ἦμαρ Tag der Knechtſchaft.
δουλῐχό-δειρος 2 langhalſig.
δουλο-πρεπής 2 einem Sklaven geziemend, gemein.
δοῦλος 3: 1. a) ſklaviſch, knechtiſch, Sklaven-... b) dienſtbar, untertan. — 2. ὁ, ἡ Sklave, Sklavin; Knecht; Untertan.
δουλοσῠ́νη, ἡ = δουλεία.
δουλόω zum Sklaven machen, knechten; unter-werfen, -jochen; (nieder)beugen, entmutigen,
δούλωσις, εως, ἡ Unterjochung, Knechtung.
δουπέω dumpf tönen, dröhnen; lärmen, toſen, krachen.
δοῦπος, ὁ dumpfer Schall, Getöſe, Lärm.
δοῦρα, δούρᾰτα ſ. δόρυ.
δουρᾰ́τεος 3 hölzern.
δουρ-ηνεκές *adv.* einen Speerwurf weit.
δουρῐ-ᾰ́λωτος 2 = δοριάλωτος.
δουρι-κλειτός u. **-κλῠτός** 2 ſpeerberühmt.
δουρί-κτητος 2 mit dem Speer (= im Kampfe) erworben.
δουρῐ́-ληπτος 2 = δορίληπτος.
δουρο-δόκη, ἡ Speerbehälter.
δουρός, δούρων ſ. δόρυ.
δοχή, ἡ Aufnahme, Gaſtmahl.
δόχμῐος 3 u. **δοχμός** 3 ſchräg, quer, von der Seite her, ſeitwärts.
δρᾰ́γμα u. **δρᾶγμα,** τό Handvoll; Garbe.
δραγμεύω die Garben aufnehmen, Ähren ſammeln.
δραίνω tun wollen.
δρᾰ́καινα, ἡ Drachin.
δρᾰ́κων, οντος, ὁ Drache: Schlange.
δρᾶμα, τό Handlung; Schauſpiel, Bühnenſtück.
δρᾰ́μεῖν u. ᾰ̆ ſ. τρέχω.
δρᾰ́μημα, τό = δρόμος.
δρᾱπετεύω ausreißen, davonlaufen.
δρᾱπέτης, ου, ὁ a) Ausreißer, Flüchtling. b) flüchtig, zerfallend.
δρᾱσείω tun wollen.
δρᾱσμός, ὁ Entlaufen, Flucht.
δράσσομαι M. faſſen, fangen, (er)greifen.
δραστέος 3 ſ. δράω.
δραστήρῐος 2 tätig, tatkräftig, unternehmend.
δρᾰ́τός 3 abgehäutet.
δραχμή, ἡ Drachme; Buleutenſold.
δράω a) tätig ſein, tun, handeln; aufwarten. b) tun, aus-

führen, vollbringen, verrichten, leisten; antum. τὸ δρώμενον Tat, Werk, Verfahren, Unternehmen, Anschlag.

δρεπάνη, ἡ = δρέπανον.

δρεπάνη-φόρος 2 sicheltragend.

δρεπάνο-ειδής 2 sichelförmig.

δρέπανον, τό a) Sichel. b) krummes Schwert.

δρέπω, δρέπτω abpflücken.

δρηπέτης = δραπέτης.

δρησμός, ὁ = δρασμός.

δρήστειρα, ἡ Dienerin.

δρηστήρ, ῆρος, ὁ Diener.

δρηστοσύνη, ἡ Aufwärterkunst.

δριμύς 3: 1. schneidend, scharf, herb, bitter. — 2. a) heftig, hitzig, streng. b) verschmitzt, schlau.

δρῖος, τό Gebüsch, Dickicht.

δρομαῖος 3 u. **δρομάς,** άδος laufend, im Lauf, rollend.

δρομεύς, έως, ὁ Läufer; laufend.

δρομικός 3 schnell laufend. τὰ -ά Wettlauf.

δρόμος, ὁ a) Lauf; Wett-lauf, -rennen. δρόμῳ zum Laufen od. im Lauf, eiligst, im Sturmschritt, im Galopp. b) Laufbahn; Rennbahn; Übungsplatz.

δροσερός 3 tauig, betaut.

δρόσος, ἡ Tautropfen, Tau; Feuchtigkeit, Wasser, Naß.

δρύϊνος 3 eichen.

δρυμός, ὁ Eichenwald; Wald; Gebüsch. *pl.* auch τὰ -ά.

δρυ-οχος, ὁ Schiffsrippe, Spante.

δρύπτω abschälen: a) zerkratzen, zerhacken, zerfleischen; b) ab-, weg-reißen. [Holz.]

δρῦς, υός, ἡ, Waldbaum, Eiche;

δρυ-τόμος 2 holzfällend; Holzhauer.

δρυ-φακτον, τό und **δρυ-φακτος,** ὁ Gehege, Verschlag, *pl.* Schranken.

δρύφω = δρύπτω.

δρώσιμι, δρώωσι s. δράω.

δυάς, άδος, ἡ Zweiheit.

δυάω ins Elend bringen.

δύη, ἡ Unglück, Elend, Not.

δῦμεν, δῦμεναι s. δύω[1].

δύναμαι P. 1. vermögen, können, imstande sein; Macht haben, mächtig od. stark, einflußreich sein; (er)tragen können, es über sich gewinnen. — 2. a) wert sein, gelten. b) bedeuten, den Sinn haben. c) bezwecken, zu bedeuten haben.

δύναμις, εως, ἡ Vermögen, Möglichkeit, Kraft: 1. Stärke, Gewalt: a) Körperkraft; b) Kriegsmacht, Heer; c) Hilfsmittel. — 2. Fähigkeit, Befähigung, Talent: a) Redegewalt; b) Wunder(kraft). — 3. a) Macht, Einfluß, Ansehen. Geltung. *pl.* Machtmittel. b) Wert, Betrag. c) Bedeutung, Sinn. d) Wesen einer Sache.

δυναμόω stärken.

δύνασις, εως, ἡ = δύναμις.

δυναστεία, ἡ Macht, Machtstellung; Herrschaft, Gewaltherrschaft.

δυναστεύω Machthaber sein, herrschen, viel vermögen.

δυνάστης, ου, ὁ Machthaber, Herrscher, Fürst; der Vornehme, Würdenträger.

δυνατέω stark sein, vermögen.

δυνατός 3: 1. vermögend, imstande: a) kräftig, stark. b) fähig, tauglich. c) mächtig, angesehen, einflußreich, vornehm. — 2. tunlich, möglich. τὸ -ον das Vermögen.

δύνω *intr.* = δύομαι (s. δύω).

δύο zwei, beide, zweierlei.
δύο-καί-δεκα = δώδεκα.
δυοκαιδεκά-μηνος 2 zwölfmonatlich, jährig.
δύόω = δυάω.
δύρομαι jammern, bejammern.
δύσ-ᾱής 2 widrig wehend, stürmisch.
δύσ-άθλίος 2 (u. 3) höchst unglücklich.
δύσ-αίων, ωνος elend lebend.
δύσ-άλγητος 2 gefühllos.
δύσ-ἄλωτος 2 schwer zu fangen(d) od. zu erreichen(d).
δύσ-άμμορος 2 ganz unglücklich.
δύσανασχετέω unerträglich finden, über etw. außer sich geraten.
δύσ-άνεκτος 2 unerträglich.
δύσ-άνεμος 2 vom Winde gepeitscht, stürmisch.
δύσ-απάλλακτος 2 schwer abwendbar, hartnäckig.
δύσ-απότρεπτος 2 schwer abzuhalten(d) od. abzubringen(d).
δύσ-ἄρεστος 2 mißvergnügt.
δύσ-άριστο-τόκεια, ἡ Unglücksheldenmutter.
δύσ-αυλος 2 unwirtlich.
δυσ-βάστακτος 2 schwer zu (er)tragen(d), unerträglich.
δύσ-βᾰτος 2 unwegsam.
δυσβουλίᾱ, ἡ Torheit.
δυσγένεια, ἡ niedrige Herkunft, unedle Geburt.
δύσ-γνωστος 2 schwer zu erkennen(d) oder zu verstehen(d).
δυσ-γοήτευτος 2 schwer zu bezaubern(d).
δυσδαιμονίᾱ, ἡ Unglück.
δυσ-δαίμων 2 unglücklich.
δυσ-διάβᾰτος 2 schwer passierbar.
δύσ-ειδής 2 mißgestaltet, häßlich.
δύσ-ελπις, ιδος hoffnungslos.
δύσ-έμβᾰτος 2 schwer zugänglich.
δύσ-έμβολος 2 schwer angreifbar, unzugänglich.
δύσ-εντερίᾱ, ἡ Ruhr.
δύσεντερικός 3 die Ruhr betreffend.
δύσ-εντέριον, τό Ruhr.
δυσ-εξᾰπᾰτητος 2 schwer zu täuschen.
δύσ-εξέλεγκτος 2 schwer zu widerlegen(d).
δύσ-ερις, ιδος streitsüchtig, zänkisch.
δύσεο, δύσετο s. δύω [1].
δύσ-έριστος schwer zu bekämpfen(d), unbezwinglich.
δύσ-ερμήνευτος 2 schwerverständlich.
δύσ-ερως, ωτος unglücklich liebend, leidenschaftlich verliebt.
δύσ-έσβολος 2 = δυσέμβολος.
δύσ-εύρετος 2 a) schwer zu finden(d). b) unwegsam.
δύσ-ζηλος 2 jähzornig.
δύσ-ηλεγής 2 schmerzvoll.
δύσ-ηχής 2 wildtosend.
δυσ-θαλπής 2 frostig, kalt.
δυσθᾰνᾰτέω schwer sterben, mit dem Tode ringen.
δυσ-θέᾱτος 2 grausig.
δύσ-θεος 2 gottverhaßt.
δυσ-θεράπευτος 2 schwer zu behandeln.
δυσθετέομαι P. übelgelaunt sein.
δυσ-θρήνητος 2 jammervoll.
δυσθῡμέω u. M. mißmutig od. mutlos sein.
δυσθῡμίᾱ, ἡ a) Mißmut. b) Mutlosigkeit.
δύσ-θῡμος 2 a) mißmutig. b) mutlos.
δύσ-ἰᾱτος 2 schwer zu heilen(d), unheilbar.
δύσ-ιππος 2 für Reiterei ungünstig.
δύσις, εως, ἡ a) Untergang. b) Westen.
δυσ-κάθᾰρτος 2 schwer zu versöhnen(d).
δυσ-κάθεκτος 2 schwer zu zügeln(d).
δυσ-κατέργαστος 2 schwer zu erarbeiten(d), schwierig.
δύσκε, *aor. iter.* von δύω [1].
δυσ-κέλᾰδος 2 a) schrecklich lärmend. b) mißtönend.

δυσ-κηδής 2 leidenſchwer.
δυσ-κλεής 2 a) unrühmlich, ſchmählich. b) übel-berüchtigt.
δύσκλεια, ἡ übler Ruf, Schande, üble Nachrede.
δυσ-κοινώνητος 2 ſchlecht zum Umgang tauglich.
δυσκολαίνω mißvergnügt oder unzufrieden ſein.
δυσκολῐ̆ᾱ, ἡ a) mürriſches Weſen, Unzufriedenheit. b) Schwierigkeit, Mißliches.
δύσ-κολος 2 a) mißvergnügt, mürriſch, unzufrieden, ſtörrig. b) mißlich, ſchwer, ſchwierig.
δυσ-κόμιστος 2 ſchwer zu (er-) tragen(d), unerträglich.
δύσ-κρῐτος 2 ſchwer zu unterſcheiden(d) od. zu entſcheiden(d).
δυσ-λόγιστος 2 unbegreiflich, unſinnig.
δυσ-μᾰ́θής 2 a) ungelehrig. b) unfaßlich, unkenntlich.
δυσμαί, αἱ = δύσις.
δυσμᾰχέω zu ſ-m Unheil (oder vergeblich) ankämpfen.
δύσ-μᾰχος 2 ſchwer zu bekämpfen(d), unbezwinglich.
δυσ-μεναίνω a) mißmutig ſein. b) feindlich geſinnt ſein.
δυσμένεια, ἡ Feindſeligkeit, Feindſchaft, Groll.
δυσμενέων 3 = δυσμενής.
δυσ-μενής 2 feindlich geſinnt, feindſelig. ὁ δ. Feind.
δυσ-μεταχείριστος 2 ſchwer zu bekämpfen(d).
δυσμή, ἡ = δύσις.
δυσ-μήτηρ, ἡ Unmutter.
δύσ-μοιρος 2 = δύσμορος.
δύσ-μορος 2 unglücklich, elend, unſelig.
δυσμορφῐ̆ᾱ, ἡ Häßlichkeit.
δύσ-νιπτος 2 ſchwer wegzuwaſchen(d), untilgbar.
δυσ-νόητος 2 ſchwer zu verſtehen(d).
δύσνοια, ἡ Abneigung, Haß.
δύσ-νοος, -νους 2 a) feindlich geſinnt. b) unluſtig, widerwillig.
δύσ-νυμφος 2 unglücklich verlobt.
δυσ-ξύμβολος 2 ſchwer umgänglich, unverträglich.
δυσ-ξύνετος 2 unverſtändlich.
δῠ́σ-οδμος 2 übelriechend.
δῠ́σ-οδος 2 unwegſam.
δῠ́σ-οιστος 2 a) unerträglich. b) ſchwer zu erringen(d).
δῠ́σ-ομβρος 2 widrige Regengüſſe bringend.
δῠ́σ-οργος 2 jähzornig.
δῠ́σοσμῐ̆ᾱ, ἡ übler Geruch.
δῠ́σ-ούριστος 2 von ſchlimmen Winden herangeweht.
δυσ-πᾰ́λαιστος 2 unbezwinglich.
δυσ-πάρευνος 2: λέκτρον Unglücksehe.
Δύσ-πᾰρις, ὁ Schand-Paris.
δυσ-πάρῐτος 2 ſchwer paſſierbar.
δυσ-πειθής 2 ungehorſam, widerſpenſtig.
δύσ-πειστος 2 ſchwer zu überreden(d).
δυσ-πέμφελος 2 ſtürmiſch.
δυσ-πέρᾱτος 2 mühſelig hinzubringen(d).
δυσ-πετής 2 ſchwer, ſchwierig.
δυσ-πῐνής 2 ſehr ſchmutzig.
δύσ-πνοος a) atemlos. b) widrig wehend.
δυσ-πολέμητος 2 ſchwer zu bekriegen(d).
δυσ-πολῐ́ορκητος 2 ſchwer zu erobern(d).
δυσ-πονής 2 mühevoll.
δυσ-πόνητος 2 mühevoll.
δύσ-πονος 2 mühſelig.
δυσ-πόρευτος 2 = δύσ-πορος.
δυσπορῐ́ᾱ, ἡ ſchwierige Paſſage.
δύσ-πορος 2 ſchwer zu paſſieren(d), unwegſam.
δύσ-ποτμος 2 unglücklich, unſelig.
δυσπρᾱξῐ́ᾱ, ἡ Mißgeſchick.
δυσ-πρόσβᾰτος 2 ſchwer zugänglich.

δυσ-πρόσοδος 2 unzugänglich.
δυσ-πρόσοιστος 2 unfreundlich.
δυσ-πρόσοπτος 2 unheilkündend, grauenvoll.
δυσ-πρόσωπος 2 häßlich oder schmerzlich anzusehen(d).
δύσ-ρῑγος 2 gegen Kälte sehr empfindlich.
δυσσέβεια, ἡ Gottlosigkeit.
δυσσεβέω gottlos sein od. handeln.
δυσ-σεβής 2 gottlos, ruchlos.
δυσ-τᾰ́λᾱς, αινα, ᾰν höchst unglücklich, unselig.
δυσ-τέκμαρτος 2 schwer aufzuspüren(d). [bärend.]
δύσ-τεκνος 2 unglücklich gebärend.
δύ-στηνος 2 unglücklich; unselig; schmählich, abscheulich.
δυστομέω lästern, schmähen.
δυσ-τρᾰ́πελος 2 = δύς-τροπος.
δύσ-τροπος 2 starrsinnig.
δυστῠχέω I. Akt. 1. unglücklich sein, Unglück oder Nachteil haben. — 2. = P. — II. P. mißglücken, fehlschlagen.
δυστῠ́χημα, τό = δυστυχία.
δυσ-τῠχής 2 unglücklich, unheilvoll, kläglich.
δυστῠχί-ᾱ, ἡ Unglück, Unfall, Mißgeschick; Niederlage.
δυσφημέω Worte von übler Vorbedeutung reden; lästern, schmähen, beschimpfen.
δυσφημί-ᾱ, ἡ Worte von unheilvoller Vorbedeutung: 1. a) Schmährede. b) Jammerruf, Klage. — 2. schlechter Ruf.
δυσ-φῐλής 2 verhaßt; häßlich.
δυσφορέω ungern (er)tragen; unwillig sein.
δύσ-φορος 2 a) schwer zu tragen(d); lästig, drückend, unerträglich, schlimm. b) irreführend.
δύσ-φρων 2 a) kummervoll, traurig. b) übelgesinnt, feindselig. c) sinnlos.
δυσ-χείμερος 2 arg winterlich, stürmisch.
δυσ-χείρωμα, τό ein schweres Stück Arbeit.
δυσ-χείρωτος 2 schwer zu bezwingen(d).
δυσχεραίνω 1. a) unwillig od. unzufrieden, zornig sein oder werden. b) mißbilligen, verwerfen, hassen. — 2. a) Schwierigkeiten machen. b) Unwillen erregen, entrüsten.
δυσχέρεια, ἡ a) Unbequemlichkeit, Last. b) Unannehmlichkeit.
δυσ-χερής 2 schwer zu handhaben(d): 1. beschwerlich, schwierig, mißlich: a) widrig, unangenehm. b) verfänglich, schikanös. — 2. mißmutig, unwillig, unfreundlich.
δύσ-χρηστος 2 schwer zu gebrauchen(d), unbrauchbar.
δυσχωρί-ᾱ, ἡ ungünstiges Terrain, schwieriges Gelände.
δῦσ-ώδης 2 übelriechend.
δῦσ-ώνῠμος 2 e-n Unglücksnamen führend; unselig; grauenvoll, verrufen.
δῦσωπέω M. scheu sein, sich fürchten, scheuen.
δῦσωρέω mühevolle Wacht halten.
δῦτης, ου, ὁ Taucher.
δύω[1] I. Akt. *intr.* = M. — II. M. 1. untertauchen, eintauchen: a) in etw. eindringen, hineingehen, -schlüpfen, sich begeben. b) sich etw. anlegen, anziehen, aufsetzen. — 2. untergehen; versinken.
δῦω[2] = δύο.
δῦώ-δεκα = δώδεκα.
δῦωδεκᾰ́-βοιος 2 zwölf Rinder wert.
δῦωδεκᾰ́-πολις, ῐ zum Zwölfstädtebunde gehörig.
δῦωδέκᾰτος 3 = δωδέκατος; der Zwölfte.
δῦωκαιεικοσῐ́-μετρος 2 zweiundzwanzig Maß fassend.

δῠωκαιεικοσῐ́-πηχυς, ŭ zwei-undzwanzig Ellen lang.
δῶ, τό = δῶμα.
δώδεκα zwölf.
δωδεκά-σκῡτος 2 aus zwölf Lederstücken bestehend.
δωδέκᾰτος 3 zwölfte(r).
δωδεκᾰ́-φῡλον, τό das Zwölf-stämmevolk.
δῶμα, τό 1. a) Wohnung, Haus; Palast, Tempel. b) Gemach; Männersaal. c) Dach des Hauses. — 2. Haus, Geschlecht, Familie.
δωμᾰ́τῐον, τό Gemach, Schlafgemach.
δωρεᾱ́ und **-εᾰ́,** ἡ Gabe, Geschenk: a) Ehrengeschenk. b) Wohltat, Ehre. c) *adv.* δωρεᾶν als Geschenk, umsonst; ohne Grund.
δωρέω I. Akt. = M. — II. M. schenken, beschenken; geben. — III. P. geschenkt oder beschenkt werden.
δώρημα, τό = δῶρον.
δωρητός 3 a) geschenkt. b) durch Geschenke zu gewinnen(d).
δωριστί *adv.* auf dorisch, in dorischer Ton-art.
δωροδοκέω Geschenke annehmen, sich bestechen lassen.
δωροδόκημα, τό und **δωροδοκῐ́ᾱ,** ἡ a) Bestechung. b) Bestechlichkeit.
δωρο-δόκος 2 bestechlich.
δῶρον, τό Gabe, Geschenk; Tempelgabe.
δωροφορῐ́ᾱ, ἡ Überbringung von Geschenken.
δωσῐ́-δῐκος 2 sich dem Gericht unterwerfend.
δωτήρ, ῆρος, ὁ Geber.
δωτῑνάζω Gaben sammeln.
δωτίνη, ἡ Gabe, Geschenk.
δώτωρ, ορος, ὁ Geber.

E

E, ε (εἶ, ἒ ψιλόν) fünfter Buchstabe des griechischen Alphabets.
Ἐ, meist **Ἐ Ἐ** wehe!
Ἑ *acc.*: 1. sich (= se). — 2. ihn, sie, es.
Ἐᾶ *int.* oh! ha! ach!
Ἔα = ἦν von εἰμί.
ἔᾰγα, ἐᾰ́γην s. ἄγνυμι.
ἔᾱδα, ἔᾰδον s. ἀνδάνω.
ἐᾰ́ν 1. a) wenn, falls, wofern. ἐάνπερ wenn anders, wenn überhaupt. b) sooft (als). — 2. ob (etwa). — 3. ἐάν τε ... ἐάν τε sei es daß ... oder daß. — 4. NT. statt ἄν nach Relativen.
ἐᾱνός[1] 3 umhüllend; geschmeidig.
ἐᾰνός[2], ὁ Frauengewand.
ἔαξα, *aor.* von ἄγνυμι.
ἔᾰρ, ἔᾰρος, τό Frühling.
ἐᾰρίζω (ἔαρ) den Frühling verleben.
ἐᾰρῐνός 3 zum Frühling gehörig.
ἔᾱσι = εἰσί von εἰμί.
ἔᾶται = ἧνται von ἧμαι.
ἑαυτοῦ, ἧς, οῦ Reflexivpron. seiner (selbst), ihrer (selbst), sich ihm usw., (mit dem Art. = **eigen**), im *pl.* = ἀλλήλων.
ἐάφθη er fiel nach.
ἐάω lassen: 1. zulassen, erlauben, gestatten. οὐκ ἐᾶν hindern, verbieten, abraten. — 2. a) in Ruhe lassen, unbehelligt od. unbeachtet lassen, gehen (stehen, liegen, gut sein) lassen. b) unterlassen, aufgeben, aufhören, von etw. abstehen.
ἐᾰ́ων od. **ἐᾰ́ων** *gen.pl.* „der Güter, des Guten" v. ἐύς.
ἑβδομαῖος 3 am siebenten Tage.
ἑβδόμᾰτος 3 = ἕβδομος.
ἑβδομή-κοντα siebzig.
ἑβδομηκοντάκῐς siebzigmal.

ἕβδομος 3 siebente(r).
ἕβενος, ἡ Ebenbaum, Ebenholz.
ἑβραϊκός 3 hebräisch; *adv.* **ἑβραϊστί** auf hebräisch.
ἔβραχε s. βραχεῖν.
ἐγγεγάᾱσι s. ἐγγίγνομαι. [gen.]
ἐγ-γείνομαι M. darin erzeu-
ἔγ-γειος 2 innerhalb der Landesgrenzen oder in der Erde befindlich.
ἐγ-γελάω anlachen; (ver-)spotten, verhöhnen.
ἐγγενής 2: 1. verwandt. — 2. a) eingeboren, einheimisch. b) angeboren, angestammt. *adv.* in angestammter Treue.
ἐγ-γηράσκω darin alt und schwach werden
ἐγ-γί(γ)νομαι M. 1. darin geboren werden od. entstehen, geschehen; sich entwickeln, leben: a) eingepflanzt oder eingeflößt werden. b) zustande kommen, vorkommen. — 2. dazwischenkommen oder -verfließen; auftreten. — 3. ἐγγίγνεται es geht an, es ist möglich, erlaubt.
ἐγγίζω sich nähern, nahen.
ἔγγιον u. **ἔγγιστα,** *comp.* u. *sup.* von ἐγγύς.
ἐγ-γλύσσω süßlich sein.
ἐγ-γλύφω eingraben, einschneiden. [j-m ein Bein stellen.]
ἐγ-γνάμπτω einbiegen, γόνυ
ἔγ-γονος, ὁ, ἡ 1. der Verwandte. — 2. Nachkomme.
ἐγ-γράφω a) eingraben, darauf-zeichnen oder -malen. b) hineinschreiben, ein- od. aufschreiben, -zeichnen, schriftlich eintragen.
ἐγ-γυάλίζω einhändigen, übergeben; eingeben, verleihen.
ἐγγυάω I. Akt. sich verbürgen; verloben. — II. M. 1. sich verbürgen, Bürgschaft leisten; fest versprechen, geloben. — 2. sich Bürgschaft leisten lassen. — 3. sich verloben.
ἐγ-γύη, ἡ Bürgschaft.
ἐγγυητής, οῦ, ὁ Bürge.
ἐγγύ-θεν *adv.* a) aus der Nähe. b) = ἐγγύς.
ἐγγύ-θι = ἐγγύς.
ἔγ-γυος, ὁ Bürge.
ἐγγύς *adv.* nahe: 1. in der Nähe oder in die Nähe. ὁ ἐ. der benachbarte, Nachbar, naheliegende. ὁ ἐγγυτάτω der nächststehende, -liegende. — 2. a) nahe bevorstehend, bald. b) zuletzt, letzter. — 3. nahekommend, ähnlich: a) verwandt. b) nahezu, ungefähr, fast.
ἐγ-γώνιος 2 e-n Winkel bildend; rechtwinkelig.
ἐγδούπησε s. δουπέω.
ἐγείρω I. Akt. 1. a) aufwecken, (er)wecken; aufstehen machen; wach halten. b) erregen, antreiben, anfeuern. — 2. *intr.* aufwachen, aufstehen. *pf. II* ἐγρήγορα wach od. wachsam sein, wachen. — II. P. u. *aor. II* M. ἠγρόμην erwachen, Wache halten; auf(er)stehen, sich erheben, auftreten. [Auferstehung.]
ἔγερσις, εως, ἡ Auferweckung,
ἐγερτί *adv.* ermunternd.
ἐγ-καθέζομαι M. sich (darin) festsetzen.
ἐγκάθετος 2 angestiftet; Aufpasser. [stellen.]
ἐγ-καθιδρύω in etw. auf-
ἐγ-καθίζω I. Akt.: a) darauf setzen. b) sich darauf setzen. — II. M. darauf sitzen; insb. sich festsetzen.
ἐγ-καθίστημι 1. hinein-legen, -setzen; einsetzen, einrichten. — 2. *intr.* eingesetzt werden (oder sein), bestehen.
ἐγ-καθορμίζομαι M. in den Hafen einlaufen. [weihe.]
ἐγ-καίνια, τά Fest der Tempel-

ἐγ-καινίζω erneuern, eröffnen.
ἐγ-κᾰκέω müde werden, nachlaſſen.
ἐγ-κᾰλέω anrufen; a) vorwerfen, beſchuldigen, Beſchwerde führen. b) gerichtlich belangen od. anklagen. c) (e-e Schuld) einfordern, j-n an etw. mahnen.
ἐγκαλλώπισμα, τό Prunkſtück.
ἐγ-κᾰλύπτω darin od. darunter verbergen, verhüllen. M. ſich verhüllen.
ἔγ-καρπος 2 fruchttragend, von Früchten.
ἐγ-κάρσῐος 3 (auch 2) ſchräg, quer(liegend), ſchief.
ἐγ-καρτερέω a) etw. ſtandhaft erwarten; an etw. feſthalten. b) ſich beherrſchen.
ἔγ-κᾰτα, ων, τά Eingeweide.
ἐγ-καταδέω darin feſtbinden.
ἐγ-καταζεύγνῡμι verbinden, vereinigen.
ἐγ-κατακοιμάομαι P. darin ſchlafen.
ἐγ-καταλαμβάνω darin oder dabei faſſen, ergreifen, ertappen, fangen; umzingeln, abſchneiden.
ἐγ-καταλέγω hineinſammeln, einfügen.
ἐγ-καταλείπω a) darin oder dabei zurücklaſſen, übriglaſſen. P. zurückbleiben. b) verlaſſen, im Stich laſſen. c) über-, hinter-laſſen.
ἐγκατάληψις, εως, ἡ Gefangennahme.
ἐγ-καταμείγνῡμι darundermiſchen, dazwiſchenſtellen.
ἐγ-καταπήγνῡμι hineinſtoßen
ἐγ-κατασκήπτω a) hineinſchleudern. b) *intr.* ein-dringen, -ſchlagen.
ἐγ-κατατέμνω zerſchneiden.
ἐγ-κατατῐ́θεμαι M. für ſich hineinlegen od. verbergen, aufnehmen.
ἐγ-κατίζω = ἐγκαθίζω.
ἐγ-κατοικέω in od. unter etw. od. j-m wohnen.
ἐγ-κατοικοδομέω hinein-, daran-bauen.
ἐγ-καυχάομαι M. prahlen, ſich rühmen.
ἐγ-κεῖμαι M. 1. darin-, darauf-liegen, -ſitzen, -ſtehen; ſich darin befinden. — 2. a) j-m anliegen, mit Bitten zuſetzen. b) feindlich zuſetzen, bedrängen, angreifen; aufſäſſig ſein. c) eifrig obliegen, auf etw. verſeſſen ſein.
ἐγκέλευστος 2 aufgefordert.
ἐγ-κεντρίζω einpfropfen.
ἐγ-κεράννῡμι und **-κεράω** I. Akt. (dar)einmiſchen. — II. M. anſtiften, anzetteln.
ἐγ-κέφᾰλος, ὁ Gehirn; Mark der Palme.
ἐγ-κλείω a) einſchließen, einſperren. b) verſchließen.
ἔγκλημα, τό 1. a) Anſchuldigung, Anklage, Beſchwerde, Vorwurf. b) Streitpunkt. — 2. Vergehen, Schuld, Unrecht.
ἔγ-κληρος 2 a) teilhaftig; ὁ, ἡ Erbe, Erbtochter. b) durch das Los beſtimmt, beſchieden.
ἐγ-κλῄω und **ἐγ-κληΐω** = ἐγκλείω.
ἐγ-κλῑ́νω I. Akt. 1. wohin neigen, biegen, wenden. — 2. *intr.* = P. — II. P. 1. a) ſich hinneigen. b) weichen, ſich zur Flucht wenden. — 2. *pf.* obliegen.
ἐγ-κοιλαίνω aushöhlen.
ἔγ-κοιλος 2 inwendig hohl. τὸ -ον Höhlung.
ἐγ-κολάπτω eingraben, einhauen, einmeißeln.
ἐγ-κομβόομαι M. ſich feſt zu eigen machen.
ἐγ-κονέω eilen, emſig ſein.
ἐγκοπή, ἡ Hindernis.
ἐγ-κόπτω a) hindern, ſtören, hemmen. b) hinhalten.
ἐγ-κοσμέω drinnen ordnen.
ἔγ-κοτος, ὁ Groll.

ἐγ-κράζω ankreiſchen.
ἐγκράτεια, ἡ a) Enthaltſamkeit, Selbſtbeherrſchung, Mäßigkeit. b) Ausdauer, Abhärtung.
ἐγκρατεύομαι M. enthaltſam od. mäßig ſein.
ἐγ-κρατής 2: 1. ſtark, kräftig. 2. a) in ſeiner Gewalt habend, mächtig; Herr, Gebieter. b) ſich beherrſchend, enthaltſam, mäßig.
ἐγ-κρίνω darein- od. darunterwählen od. -aufnehmen, dazurechnen; beizählen; für zuläſſig erklären, zulaſſen.
ἐγ-κροτέω I. Akt. auftreten. — II. M. aufeinander losſchlagen.
ἐγ-κρύπτω darin verbergen; hinein-miſchen, -mengen.
ἐγ-κτάομαι M. darin Beſitzungen erwerben.
ἔγκτησις, εως, ἡ (Erwerb von) Grundbeſitz in fremdem Lande.
ἐγ-κτίζω darin gründen.
ἐγ-κυκάω (hin)ein-rühren, -miſchen.
ἐγ-κυκλόω im Kreiſe herum-bewegen.
ἐγ-κυλίομαι P. ſich in etw. wälzen; frönen.
ἔγ-κυος 2 ſchwanger.
ἐγ-κύπτω a) ſich ducken. b) hingucken, hinſehen.
ἐγ-κυρέω u. **-κύρω** auf etw. ſtoßen od. treffen; in etw. hineingeraten.
ἐγ-κωμιάζω preiſen, verherrlichen, rühmen.
ἐγκώμιον, τό Lobgedicht, Lobrede; Ruhm.
ἔγρε-μάχης kampf-erweckend.
ἔγρεο u. ä. ſ. ἐγείρω.
ἐγρηγοράω wachen.
ἐγρήγορθα ſ. ἐγείρω.
ἐγρηγορτί *adv.* wach.
ἐγρήσσω wachen.
ἐγ-χαλινόω aufzäumen.
ἐγχείη, ἡ Lanze, Speer.
ἐγ-χείη(σι) ſ. ἐγχείω.
ἐγ-χειρέω Hand an etw. legen: a) etw. unternehmen, anrichten, verſuchen. b) angreifen.
ἐγχείρημα, τό Unternehmen.
ἐγχείρησις, εως, ἡ Ausführung.
ἐγχειρητικός 3 unternehmend.
ἐγχειρίδιον, τό Dolch, kurzes Schwert.
ἐγ-χειρίζω I. Akt. einhändigen, überliefern. — II. M. auf ſich nehmen, übernehmen.
ἐγχειρί-θετος 2 eingehändigt.
ἐγ-χείω = ἐγχέω.
ἔγχελυς, υος u. εως, ἡ Aal.
ἐγχεσί-μωρος 2 ſpeerberühmt.
ἐγχέσ-παλος 2 lanzenſchwingend.
ἐγ-χέω eingießen, einſchenken, einſchütten, füllen.
ἔγχος, τό a) Speer, Lanze. b) Waffe, Schwert.
ἐγ-χραύω hinein-ſchlagen, -ſtoßen.
ἐγ-χρίμπτω I Akt. 1. dicht anſtreifen (od. anprallen) laſſen; hin(an)treiben, herandrängen, (an)nähern. — 2. *intr.* = P. — II. P. hart anſtreifen, daran hinſtreifen; nahe vorbeifahren; herandringen, ſich nähern.
ἐγ-χρίω einſalben, beſtreichen.
ἐγ-χρονίζω a) zögern. b) einwurzeln.
ἐγ-χωρέω geſtatten. ἐγ-χωρεῖ es iſt geſtattet, möglich.
ἐγ-χώριος 2 (auch 3) 1. einheimiſch, vaterländiſch; ὁ Einwohner. — 2. ländlich.
ἔγ-χωρος 2 = ἐγχώριος.
ἐγώ ich, *pl.* wir. ἔγωγε ich für meine Perſon.
ἐγῷδα = ἐγὼ οἶδα.
ἐγῷμαι = ἐγὼ οἶμαι.
ἐδάην *aor.* ſ. δαῆναι.
ἐδανός 3 köſtlich, lieblich.
ἐδάσ(σ)ατο u. ä. ſ. δαίω [2].
ἐδαφίζω dem Erdboden gleichmachen, zu Boden ſchmettern.

ἔδᾰφος, τό Boden, Erdboden, Fußboden; Fundament,

ἔδ(δ)εισα, ἐδέδῐσαν, ἐδεί-δῐμεν u. ä. f. δείδω. [μάζω.]

ἐδέδμητο u. ä. f. δέμω und δα-

ἔδεκτο f. δέχομαι.

ἔδεσμα, τό Speise, Gericht.

ἐδεστής, οῦ, ὁ Esser.

ἐδεστός 3 gegessen, verzehrt.

ἐδήδοται, ἐδηδώς f. ἔδω.

ἐδητῦς, ῦος, ἡ Speise.

ἔδμεναι = ἔδειν f. ἔδω.

ἕδνα, τά a) Brautgeschenke, Freiersgaben. b) Mitgift.

ἕδος, τό = ἕδρα.

ἕδρᾱ, ἡ 1. Sitz: a) das Sitzen; Ruhigsitzen, Zaudern. b) α) Sitzplatz; β) Sessel, Bank; γ) Sitzreihe; Reihe; δ) Gefäß. — 2. Wohnsitz: a) Wohnstätte, Wohnung, Aufenthalt: α) Tempel; Götterbild, Statue; β) Heimat. b) Stand-ort, Platz, Stelle. — 3. Sitzung, Ratsversammlung.

ἑδράθον f. δαρθάνω.

ἑδραῖος 3 (fest)sitzend; ruhig, unbeweglich, fest. [Stütze.]

ἑδραίωμα, τό Grundfeste,

ἔδρᾰκον, *aor. II* von δέρκομαι.

ἕδρᾰνον, τό = ἕδρα.

ἑδρῐάομαι M. sich (nieder)setzen.

ἔδω essen, fressen; verzehren.

ἐδωδή, ἡ Speise, Nahrung: α) Futter; β) Köder.

ἐδώδῐμος 2 eßbar.

ἐδώλῐον, τό Sitz, Wohnsitz; Ruderbank.

ἑέ = ἐ ihn, sich (*cf.* οὗ).

ἕεδνα, τά = ἕδνα.

ἑεδνόομαι M. verloben.

ἑεδνωτής, οῦ, ὁ Brautvater.

ἑεικοσᾰ-βοιος 2 zwanzig Rinder wert.

ἑείκοσι = εἴκοσι.

ἑεικόσ-ορος 2 zwanzigruderig.

ἑεικοστός 3 = εἰκοστός.

ἑεισάμην u. ä. f. εἶδω u. εἶμι.

ἑέλδομαι = ἔλδομαι.

ἑέλδωρ, τό = ἔλδωρ Wunsch.

ἑέλμεθα, ἕελσαι u. ä. f. εἴλω.

ἑέλπομαι = ἔλπομαι.

ἑεργᾰθω = ἐργάθω.

ἑέργω = εἴργω.

ἑερμένος, ἕερτο f. εἴρω².

ἑέρση, ἑερσήεις = ἕρση, ἑρσήεις.

ἑέσσατο f. ἕζω.

ἕεσσατο, ἕεστο f. ἕννυμι.

ἕζω I. Akt. setzen, sitzen heißen; legen; ansiedeln; gründen. — II. M. sich setzen, sich niederlassen, niedersinken; sitzen.

ἐή ach! wehe.

ἔῃ(σι) = ᾖ, **ἔην** = ἦν, **ἔησθα** = ἦσθα f. εἰμί.

ἐήνδᾰνε f. ἀνδάνω.

ἑῆος, ἑῆος, *gen.sg.*, v. ἑός.

ἔθ' = ἔτι.

ἐθᾰ́ς, ᾰ́δος gewohnt, gewöhnt.

ἔθειρα, ἡ Haar; *pl.* Mähne, Roßschweif; Helmbusch.

ἐθείρω bebauen, pflegen.

ἐθελο-θρησκ(ε)ίᾱ, ἡ willkürlicher Gottesdienst.

ἐθελοκᾰκέω absichtlich feig od. pflichtvergessen sein.

ἐθελοντηδόν, ἐθελοντήν, ἐθελοντεῖ *adv.* freiwillig.

ἐθελοντήρ, ῆρος u. **ἐθελοντής,** οῦ freiwillig, gern.

ἐθελό-πονος 2 arbeitswillig.

ἐθελο-πρόξενος, ὁ eigenmächtiger Proxenos. [gern.]

ἐθελούσιος 3 (u. 2) freiwillig,

ἐθέλω und **θέλω** 1. wollen; entschlossen oder geneigt, bereit sein, wünschen. ἐθέλων freiwillig, von selbst, gern. — 2. a) befähigt sein, vermögen. b) pflegen. c) sollen. — 3. Wohlgefallen an t-m od. an etw. haben.

ἕθεν = οὗ, reflexiv; *cf.* οὗ.

ἐθηεύμεσθα f. θηέομαι.

ἐθίζω I. Akt. gewöhnen. — II. P. sich gewöhnen. *pf.* εἴθισμαι

ich bin gewohnt. τὸ εἰθισμένον das Gewohnte, Gewohnheit.

ἐθν-άρχης, ου, ὁ Statthalter.

ἐθνῐκός 3 a) volkstümlich. b) ausländisch; heidnisch, Heide.

ἔθνος, τό 1. Schar, Haufe, Herde. — 2. a) Volk, Völkerschaft; Stamm. b) Menschenklasse. c) *pl.* Heiden.

ἔθορον, *aor. II* von θρώσκω.

ἔθος, τό Gewohnheit, Sitte.

ἔθω gewohnt sein. *pf.* **εἴωθα** gewohnt sein, pflegen. εἰωθώς 3 gewohnt, gewöhnlich, üblich.

εἰ *cj.* wenn, ob: 1. (wünschend mit *opt.*) wenn doch, o daß doch. — 2. (bedingend) a) wenn, falls. b) jedesmal wenn, so oft. — 3. (konzessiv) **εἰ καί** wenn auch, obgleich; **καὶ εἰ** auch wenn, selbst wenn. — 4. (nach Verben des Affekts) daß = ὅτι, ὡς. — 5. (in indirekten Fragen) ob, ob nicht. — 6. **εἰ μή** wenn nicht, wo nicht, außer; εἰ ἄρα *cf.* ἄρα, **εἰ μὴ ἄρα** es müßte denn sein, daß, nisi forte; εἰ δέ u. εἰ δὲ μή andernfalls, sonst; εἴ γε, εἰ γοῦν wenigstens wenn, wenn nämlich, wenn anders, wenn freilich, wenn gar; εἰ δή wenn denn, wenn ja, wenn wirklich, wenn vollends; **εἴπερ** wenn wirklich, wenn überhaupt, wenn anders, wenn denn, wenn durchaus; wenn auch, wenn auch noch so sehr; εἰ δ'ἄγε auf denn! wohlan denn!

εἶα heda! frisch! wohlan!

εἰᾰμενή, ἡ Niederung, Aue.

εἰᾰνός, ὁ = ἐανός.

εἶαρ, τό = ἔαρ.

εἰᾰρῑνός 3 = ἐαρινός.

εἵᾶται u. ā. f. ἧμαι u. ἕννυμι.

εἵᾶτο = ἦσαν (f. εἰμί).

εἴβω u. M. vergießen.

εἰ δ'ἄγε f. εἰ am (Ende).

εἰδᾰλῐμος 3 wohlgestaltet, schön, stattlich. [Köder.]

εἶδαρ, ᾰτος, τό Speise, Futter;

εἰδέᾱ, ἡ = ἰδέα.

εἰδῆσαι, εἰδήσω u. ă. f. οἶδα.

εἶδον f. εἶδω.

εἶδος, τό 1. das Sehen, Schauen. — 2. Aussehen, Gestalt, Form, äußere Erscheinung; Schönheit. — 3. a) Begriff, Vorstellung: Idee, Urbild. b) Art, Spezies. c) Beschaffenheit, Wesen, Zustand.

εἶδω 1. *aor.* Akt. **εἶδον,** *inf.* **ἰδεῖν** sehen, erblicken, wahrnehmen; besuchen; einsehen, erkennen (*cf.* ὁράω). — H. M.: a) = Akt. b) sich zeigen, erscheinen, scheinen. c) ähnlich sein, gleichen. d) sich stellen. — 3. *pf.* Akt. **οἶδα,** *inf.* **εἰδέναι:** a) wissen, auch erfahren. b) verstehen, erkennen, kennen, können; sich auf etw. verstehen: gesinnt sein. [Götzentempel.]

εἰδωλεῖον und **εἰδώλῐον,** τό

εἰδωλό-θῡτον, τό das den Götzen geopferte Fleisch.

εἰδωλολατρεῐᾱ́, ἡ Götzendienst, Abgötterei. [diener.]

εἰδωλο-λάτρης, ου, ὁ Götzen-

εἴδωλον, τό Bild, Gestalt: a) Schattenbild, Traumbild, Truggestalt. b) (Götze(nbild).

εἶεν a) gut (denn), nun gut. b) nun weiter.

εἶθαρ sofort, sogleich.

εἴ-θε wenn doch, o daß doch.

εἰκάζω ähnlich od. gleich machen: 1. a) abbilden, nachbilden. P. gleichen. b) bildlich reden. — 2. a) vergleichen. b) vermuten, erraten, schließen, beurteilen; prüfen.

εἰκάθω = εἴκω [1].

εἰκαστῐᾱ́, ἡ Abbildung, bildliche Darstellung.

εἰκαστής, οῦ, ὁ Berechner.

εἰκαστός 3 vergleichbar.
εἴκελος 3 ähnlich, gleich.
εἰκῇ u. **εἰκῇ** aufs Geratewohl, planlos, umsonst, vergebens.
εἰκός, ότος, τό 1. das Wahrscheinliche, Wahrscheinlichkeit, das Natürliche. — 2. das Gebührende, Schickliche, Billige. εἰκός ἐστι es ist wahrscheinlich, natürlich, schicklich, recht, billig, folgerichtig, konsequent.
εἰκοσᾰ́-ἔτης 2 zwanzigjährig.
εἰκοσᾰ́κῐς *adv.* zwanzigmal.
εἴκοσι(ν) zwanzig.
εἰκοσῐ́-νήρῐτος 2 zwanzigmal unermeßlich. [Ellen.]
εἰκοσῐ́-πηχυς, υ von zwanzig
εἰκόσ-ορος 2 zwanzigruderig.
εἰκοστός 3 zwanzigste(r).
εἰκότως *adv.* a) wahrscheinlicherweise, begreiflicherweise, natürlich. b) nach Gebühr, mit Recht.
ἔῐκτην, ἔικτο, ἐῐκυῖα s. ἔοικα.
εἴκω[1] weichen; ausweichen: 1. zurückgehen, zurücktreten; aus dem Wege gehen, Platz machen. — 2. a) nachstehen. b) nachgeben, sich fügen, unterliegen. — 3. nachlassen, gestatten, überlassen.
εἴκω[2] I. εἶκε es schien gut. — II. *pf. II* **ἔοικα** 1. ähnlich sein, gleichen. — 2. a) scheinen, das Ansehen haben. b) glauben, meinen, denken. — 3. geziemen, sich schicken, passen. ἐοικώς geziemend, angemessen, gebührend (*vf.* εἰκός).
εἰκών, όνος, ἡ Bild, Abbild: a) Bildsäule. b) Gemälde. c) α) Ebenbild: β) Vergleich, Gleichnis; γ) Vorstellung.
εἰκώς 3 = ἐοικώς (s. ἔοικα).
εἰλᾰπῐνάζω schmausen.
εἰλᾰπῐναστής, οῦ, ὁ Schmausender, Tischgenoß, Gast.
εἰλᾰπίνη, ἡ Festschmaus.
εἶλαρ, τό Schutzwehr.
εἰλᾰ́τῐνος 3 = ἐλάτινος.
εἰλεγμένος 3 auserlesen.
εἰλέω u. **εἴλλω** I. Akt. drängen, bedrängen: 1. zusammendrängen. — 2. einengen, einschließen. — 3. zurück-drängen, -halten, hemmen. — II. P. sich zusammendrängen: 1. sich sammeln. — 2. sich zusammenziehen, sich drücken. — 3. sich herumtreiben.
εἰλήλουθα, *pf.* von ἔρχομαι.
εἴλησις, εως, ἡ Sonnenhitze.
εἰλικρῐ́νεια u. **-ῐ́ᾱ,** ἡ Reinheit.
εἰλι-κρῐνής 2 a) sonnenklar, offenbar. b) rein, lauter; echt, unverdorben.
εἰλικτός 3 = ἑλικτός.
εἰλῐ́-ποῦς, ποδος schleppfüßig.
εἰλίσσω = ἑλίσσω.
εἴλλω = εἰλέω.
εἰλόπεδον, τό Trockenplatz.
εἴλῡμα, τό Hülle.
εἰλῡφάζω u. **εἰλῡφάω** fort u. fort wälzen, wirbeln.
εἰλύω I. Akt. 1. wälzen, wirbeln. — 2. umhüllen, bedecken. — II. P. sich hinwälzen: a) sich (fort)schleppen. b) sich winden, sich anschmiegen, sich hinkauern.
εἴλω = εἰλέω.
εἴλως, ωτος u. **εἰλώτης,** ου, ὁ Helot, Leibeigener.
εἷμα, τό Kleid, Gewand, Decke.
εἶμαι u. ā. s. ἵημι u. ἕννυμι.
εἱμαρμένη, ἡ Schicksal.
εἵμαρται, εἵμαρτο s. μείρομαι.
εἰμέν = ἐσμέν von εἰμί.
εἰμί sein: A. 1. a) dasein, vorhanden sein, existieren, leben, bestehen, dauern. ἔστιν ὅς (od. ὅστις) irgendwer, mancher; ἔστιν οἱ, εἰσὶν οἱ (oder οἵτινες) manche, einige: οὐκ ἔστιν ὅς (oder ὅστις) niemand, keiner. ἔστιν ὅτε (od. ὁπότε) manchmal, zuweilen; ἔστιν ὅπου irgendwo, manchmal;

οὐκ ἔστιν ὅπου in keinem Falle; οὐκ ἔστιν ὅπου οὐ überall; ἔστιν ὅπως (oder ὅπῃ) irgendwie; οὐκ ἔστιν ὅπως οὐ jedenfalls. b) ſtattfinden, ſich ereignen, eintreten. c) ſich befinden, ſich aufhalten, wohnen. d) ſich verhalten, ſtehen, gehen. Insb. ἔστι mit *inf.* es iſt möglich od. erlaubt, man kann. — 2. wirklich ſein, wahr ſein, gelten, bedeuten. τὸ ὄν das Wirkliche, Wirklichkeit, Wahrheit; Weltall. — B. ſein: 1. mit *gen.*: a) abſtammen, herrühren von, beſtehen aus. b) j-m gehören, zu etw. gehören; es iſt j-s Sache, Pflicht, Gewohnheit, Eigentümlichkeit, Art. — 2. mit *dat.*: a) = haben, beſitzen, zuteil werden. — 3. a) ἑκὼν εἶναι = ἑκών freiwillig, gern. b) τὸ νῦν εἶναι für jetzt, im jetzigen Moment; τὸ σύμπαν εἶναι überhaupt; τὸ ἐπ' ἐμοί εἶναι ſoviel an mir liegt; τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι ſoviel auf dieſen ankommt, ſoweit es dieſen betrifft.

εἶμι gehen (bzw. gehen werden), kommen: 1. a) wandern, reiſen, fahren, ſegeln, fliegen, treten; marſchieren, rücken, ziehen. b) weggehen, abziehen: zurückgehen, heimkehren; losgehen, vor-, an-rücken, vordringen; ankommen u. a. — 2. a) mit *part fut.*: εἶμι πράξων ich gehe od. bin im Begriff etw. zu tun. b) ἴθι u. ἴτε (δή) auf! wohlan!

εἶν = ἐν.

εἰνά-ετες *adv.* neun Jahre lang.

εἰνάκις = ἐνάκις neunmal.

εἰνακόσιοι 3 = ἐνακόσιοι.

εἰν-άλιος 3 = ἐνάλιος.

εἰνά-νυχες *adv.* neun Nächte hindurch.

εἰνάτέρες, αἱ Schwägerinnen.

εἶνατος 3 = ἔνατος neunte(r).

εἶνεκα u. **-κεν** = ἕνεκα.

εἰνῇ = ἐν.

εἰν-όδιος 3 = ἐνόδιος.

εἰνοσί-γαιος, ὁ = ἐννοσίγαιος.

εἰνοσί-φυλλος 2 blätterſchüttelnd, waldig.

εἶξασι ſ. ἔοικα.

εἴξασκε ſ. εἴσκω [1].

εἶο ſ. οὗ [1].

εἰοικυῖα = ἐοικυῖα (ſ. ἔοικα).

εἶος = ἕως.

εἶπα = εἶπον.

εἶ-περ ſ. εἰ.

εἴ-ποθεν wenn (od. ob) irgendwoher.

εἴ-ποθι = εἴπου.

εἶπον *ind. aor. II, inf.* **εἰπεῖν** ſagen, ſprechen, reden, erklären, verkünden: a) ſagen, laſſen. b) bezeichnen, meinen. c) nennen. d) antworten, entgegnen. e) vorſchlagen, beantragen. f) raten, befehlen, auftragen. g) εὖ, καλῶς (κακῶς) τινα Gutes (od. Schlechtes) von j-m reden. h) ὡς εἰπεῖν ſozuſagen; ὡς ἔπος εἰπεῖν ſozuſagen, um es kurz zu ſagen, geradezu, förmlich, nahezu.

εἴ-ποτε a) wenn je. b) ob einmal.

εἴ-που a) wenn irgendwo. b) wenn etwa.

εἴ-πως a) wenn etwa. b) ob etwa, ob vielleicht.

εἱργάθω = εἴργω.

εἱργμός, ὁ Gefängnis.

εἱργμο-φύλαξ, ακος, ὁ Kerkermeiſter.

εἴργω und **εἵργω, εἱργνῡμι** drängen, einengen: 1. einſchließen, einſperren; ins Gefängnis werfen, verhaften. — 2. heraus-drängen, -treiben, ausſchließen, abſondern, abſchneiden; zurückhalten, abhalten, hemmen, hindern, verbieten. M. ſich enthalten, ablaſſen; verſchonen.

εἰρέαται = εἴρηνται (ſ. εἶπον u. εἴρω).

εἴρερος, ὁ Knechtſchaft.
εἰρεσίᾱ, ἡ das Rudern.
εἴρη, ἡ Verſammlungsplatz.
εἴρηκα, εἴρημαι ſ. εἴρω [1].
εἰρήν, ένος, ὁ = ἰρήν.
εἰρηναῖος 3 friedlich. τὸ -ον Ehrengabe im Frieden.
εἰρηνεύω Frieden halten, im Frieden leben.
εἰρήνη, ἡ Friede: a) Friedensſchluß. b) Friedenszeit, Ruhe; Eintracht; Glück, Heil, Segen.
εἰρηνικός 3 friedlich; heilſam.
εἰρηνοποιέω Frieden machen oder ſtiften.
εἰρηνο-ποιός 2 Frieden ſtiftend: a) ὁ Friedensvermittler. b) friedfertig.
εἰρήσομαι ſ. εἴρω [1] u. εἴρω [3].
εἰρῖνεος 2 von Wolle, wollen.
εἴρῐον, τό Wolle.
εἰρκτή, ἡ abgeſchloſſener Raum, Gehege; Frauengemach; Gefängnis.
εἰρο-κόμος 2 wollſpinnend.
εἴρομαι M. fragen (ſ. ἐρέω).
εἰρο-πόκος 2 wollvließig.
εἶρος, τό Wolle.
εἰρύω = ἐρύω [1].
εἴρω [1] ſagen, reden, erzählen; verkünden; melden, anſagen, befehlen.
εἴρω [2] (aneinander)reihen; verknüpfen, ſchnüren. [ſ. ἐρέω.]
εἴρω [3], nur M. **εἴρομαι** fragen; ſ.
εἴρων, ωνος, ὁ Schalk.
εἰρωνεῖᾱ, ἡ a) Verſtellung, Ironie, Spott. b) Ausflucht, Vorwand, die Ausreden.
εἰρωνεύομαι M. ſich verſtellen, ſpotten, heucheln.
εἰρωνῐκός 3 ironiſch, ſpöttiſch.
εἰρωτάω u. **-έω** = ἐρωτάω.
εἰς od. **ἐς** I. *adv.* hinein, herein. — II. *prp.* mit *acc.*: 1. räuml. in ... hinein, nach ... hin, zu, auf, bis, an, gegen. — 2. zeitl.: a) bis, bis zu. b) auf, für, gegen. c) während, in. — 3. übtr.: a) gegen. b) (zur Bezeichnung des Zwecks der Abſicht) zu, für, wegen, behufs. c) in bezug auf, in Hinſicht auf. d) bei Zahlen: α) gegen, ungefähr; β) diſtributiv, zB. εἰς ὀκτώ je acht, acht Mann hoch oder breit; εἰς ἕνα je einer, einzeln, Mann für Mann, einen Mann hoch.
εἷς, μία, ἕν a) einer, nur einer, ein einziger; allein; ein und derſelbe. b) καθ' ἕνα jeder einzeln od. für ſich, die einzelnen; καθ' ἕν je eines, einzeln. c) irgendeiner, ein gewiſſer (= εἴ τις). εἷς ἕκαστος jeder einzelne, unusquisque. d) NT. = πρῶτος der erſte.
εἶσα ſ. ἕζω.
εἰσαγγελεύς, έως, ὁ Anmelder, Kammerherr.
εἰσαγγελῐᾱ, ἡ Anzeige; (peinliche) Anklage.
εἰσ-αγγέλλω 1. (an)melden: ankündigen, berichten. — 2. a) anzeigen, denunzieren, angeben. b) appellieren.
εἰσ-ἄγειρω darin (ver)ſammeln.
εἰσ-ἄγω I. Akt. hinein-führen, -bringen; herbei-, hinzu-, hinführen, einführen, vorführen; einlaſſen: a) holen laſſen. b) (γυναῖκα) heimführen. c) vor Gericht fordern, anklagen. d) (in eine Liſte) eintragen. e) auf die Bühne bringen. — II. M. 1. für ſich hineinbringen. — 2. bei ſich einführen oder aufnehmen; heiraten.
εἰσᾰγώγῐμος 2 δίκη zuläſſige Klage.
εἰσ-ἀεί *adv.* für immer, ewig.
εἰσ-αθρέω anſehen, erblicken.
εἰσ-ἀκοντίζω die Speere hineinwerfen od. gegen etw. ſchleudern.

εἰσ-ἀκούω (an)hören, vernehmen; auf j-n od. etw. hören, erhören; gehorchen, folgen.
εἰσ-άλλομαι M. hinein- od. auf etw. springen, (er)stürmen.
εἰσάμην u. ä. s. εἶδω u. εἶμι.
εἰσάμην s. ἕζω.
εἰσ-αναβαίνω hinein- od. hinauf-gehen, besteigen, ersteigen.
εἰσ-ανάγω hineinführen.
εἰσ-ανεῖδον aufblicken.
εἰσ-άνειμι emporsteigen.
εἰσ-άντᾰ *adv.* gerade ins Auge.
εἰσ-ἅπαξ *adv.* a) auf einmal, mit einemmal. b) (nur) einmal.
εἰσ-ἀράσσω hinein- od. zurückwerfen, zurückschlagen.
εἰσ-αῦθις *adv.* (auf) ein andermal, später einmal.
εἰσ-αφικάω u. **εἰσ-αφικνέομαι** M. hinein- od. hin-kommen, hingelangen.
εἰσ-βαίνω a) hinein-gehen, -kommen, -steigen. b) *trans.* hineinführen.
εἰσ-βάλλω 1. hinein-werfen, -treiben, -stürzen. M. an Bord bringen. — 2. *intr.* sich hineinwerfen: a) ein-fallen, -dringen; e-n Angriff machen auf. b) münden.
εἰσβᾰ́σις, εως, ἡ Einschiffung.
εἰσβᾰτός 3 zugänglich.
εἰσ-βῐβάζω hineinbringen; einschiffen, besteigen lassen.
εἰσ-βλέπω hinblicken.
εἰσβολή, ἡ a) Einfall, Angriff. b) Eingang, Zugang; Engpaß; Mündung.
εἰσ-γρᾰ́φω einschreiben. — M.: a) sich etw. aufschreiben. b) sich einschreiben.
εἰσ-δέρκομαι ansehen, erblicken.
εἰσ-δέχομαι M. aufnehmen, annehmen, zulassen.
εἰσδρομή, ἡ Einfall, Angriff.
εἰσ-δύνω und **εἰσ-δύομαι** a) hinein-gehen, -schlüpfen, eindringen, sich eindrücken. b) über j-n kommen, j-n anwandeln.
εἰσ-εἶδον s. εἰσοράω.
εἴσ-ειμι hinein-gehen, -kommen, -fahren, eintreten: a) j-n besuchen. b) auftreten. c) vor Gericht erscheinen od. kommen, angeklagt werden. d) ein Amt antreten; e-r Sache beitreten. e) über j-n kommen, j-n anwandeln, in den Sinn kommen, ergreifen.
εἰσ-ελαύνω u. **-ελάω** a) hineintreiben. b) *intr.* hineinfahren, einrücken, eindringen.
εἰσ-έπειτα *adv.* für hernach, (für) später.
εἰσ-έργνῡμι einschließen.
εἰσ-ερύω hineinziehen.
εἰσ-έρχομαι M. = εἰσειμι.
εἰσ-έχω sich hinein-erstrecken; hineinscheinen; seinen Ausgang haben.
ἐΐση s. ἴσος, ἶσος.
εἰσ-ηγέομαι M. hinein-, einführen: a) beantragen, raten. b) vorführen; etw. vortragen, lehren.
εἰσήγησις, εως, ἡ a) Vorschlag. b) das Anstiften.
εἰσηγητής, οῦ, ὁ Veranlasser, Urheber.
εἰσ-ηθέω einspritzen.
εἶσθα = εἶ von εἰμι.
εἰσ-θρῴσκω hineinspringen.
εἴς-ῐδον = εἰσεῖδον.
εἰσ-ιδρύω hineinbauen.
εἰσ-ίζομαι M. sich in etw. legen.
εἰσ-ίημι I. Akt. hineinschicken, (hin)einlassen. — II. M. 1. zu sich einlassen. — 2. aufsuchen.
εἰσίθμη, ἡ Zugang.
εἰσ-ικνέομαι M. hineinkommen, eindringen.
εἰσ-κᾰλέω u. M. herein-, hinein-rufen: a) vorladen. b) einladen.
εἰσ-καταβαίνω hinabsteigen.

εἰσ-κειμαι darinliegen; hineingelegt sein.
εἰσ-κηρύσσω ausrufen lassen.
εἰσκομιδή, ἡ Einfuhr, Zufuhr, Transport.
εἰσ-κομίζω I. Akt. hineintragen, -bringen, herbeischaffen. — II. M. sich verproviantieren. — III. P. sich hineinflüchten in etw.
ἐίσκω = ἴσκω.
εἰσ-λεύσσω betrachten.
εἰσ-μαίομαι M. in etw. hineingreifen, ergreifen.
εἰσ-νέω hinüberschwimmen.
εἰσ-νοέω bemerken, erkennen.
εἴσ-οδος, ἡ a) Eingang, Zugang; Vorhalle. b) Zutritt. c) das Auftreten.
εἰσ-οικειόω zum Vertrauten [machen.]
εἰσοίκησις, εως, ἡ Wohnung, Obdach.
εἰσ-οικίζομαι P. sich ansiedeln.
εἰσ-οικοδομέω hineinbauen.
εἰσ-οιχνέω hin(ein)gehen, betreten. [lange als.]
εἰσόκε(ν) a) bis (daß). b) so-
ἔἰσομαι s. οἶδα und εἰμι.
εἴσον s. ἔζω.
εἰσ-οπίσω *adv.* für die Zukunft.
εἴσ-οπτος 2 sichtbar.
εἰσ-οράω, -έω 1. hineinsehen, hinschauen auf etw. — 2. a) ansehen, betrachten. b) erblicken, wahrnehmen; bedenken, erwägen, einsehen.
εἰσ-ορμάω u. P. hineinstürzen, heran-bringen, -fliegen.
ἔἴσος od. **ἐίσος** 3 = ἴσος.
εἰσ-παίω hineinstürmen.
εἰσ-πέμπω a) hinein-schicken, -bringen, -stecken. b) hinsenden; j-n anstiften.
εἰσ-πέτομαι M. hineinfliegen; sich verbreiten.
εἰσ-πηδάω hineinspringen.
εἰσ-πίπτω 1. (hin)einfallen; eindringen, einbrechen, e-n Einfall machen, (sich) hineinstürzen, eingreifen; über j-n kommen, j-n überfallen. — 2. hineingeworfen werden.
εἰσ-πλέω a) hinein-segeln, -fahren. b) zu Schiffe ein- oder zu-geführt werden.
εἴσ-πλους, ὁ Einfahrt; Einschiffs-ort, -lände.
εἰσ-ποιέω a) hineintun, hineinbringen. b) hinzutun: adoptieren lassen.
εἰσ-πορεύομαι P. hineingehen, eindringen, hinkommen.
εἰσπρᾶξις εως, ἡ Eintreibung.
εἰσ-πράσσω u. M. einfordern, eintreiben.
εἰσ-ρέω hinein-fließen, -strömen.
εἰσ-τίθημι darauf- od. hineinlegen, -schaffen.
εἰσ-τοξεύω hineinschießen.
εἰσ-τρέχω hineinlaufen, eindringen.
εἰσ-φέρω I. Akt. 1. hineintragen, -bringen, einführen. — 2. Leistungen: a) (bei)steuern, bezahlen; erweisen. b) vorbringen, vortragen; beantragen. — II. M. 1. für sich hineinbringen. — 2. mit sich forttragen oder fortführen. — III. P. in etw. hineingeraten.
εἰσφορά, ἡ Beitrag, Tribut; Kriegs- oder Vermögens-steuer.
εἰσ-φορέω = εἰσφέρω.
εἰσ-φρέω einlassen, aufnehmen.
εἰσ-χειρίζω übergeben.
εἰσ-χέω hineingießen. P. hineinströmen.
εἴσω u. **ἔσω** *adv.* 1. hinein, einwärts. — 2. drinnen, inwendig: a) innerhalb, zwischen. b) im Bereiche (= jenseits oder diesseits). [drängen.]
εἰσ-ωθέομαι M. sich hinein-
εἰσ-ωπός 2 aussichtig.
εἶτα u. **εἴτεν** *adv.* 1. a) darauf, dann. b) sodann, ferner. c) und

da, und dann = und doch, und trotzdem. — 2. demnach, folglich, also.

εἶτα:, εἶτο s. ἧμι u. ἔννυμι.

εἴτε ... εἴτε 1. sei es daß ... oder daß, mag ... oder mag. — 2. ob ... oder ob.

εἴω = ἐάω, ὦ s. εἰμί.

εἰῶ = ἐῶ s. ἐάω.

εἴωθα, *pf.* von ἔθω (s. d.).

εἰωθότως *adv.* nach gewohnter Weise.

εἴως = ἕως.

ἐκ, ἐξ I. *adv.*: a) hinaus, heraus, weg. b) daran. — II. *prp. mit gen.*: 1. (räuml.) aus, von ... aus, von ... her = außerhalb, fern von. — 2. (zeitl.) von ... an, seit, unmittelbar nach. — 3. übtr. von, aus, von seiten; durch; infolge, wegen; gemäß, nach, zufolge.

ἑκᾱ-βόλος 2 = ἑκηβόλος.

ἑκά-εργος 2 a) Ferntreffer. b) sicher treffend.

ἔκᾰθεν *adv.* a) von ferne. b) fern, weithin.

ἑκάς *adv.* a) fern, weit; mit *gen.* fern von. b) fernhin.

ἑκαστᾰχόθεν *adv.* von jedem Orte od. von jeder Seite her.

ἑκαστᾰχόθι = ἑκασταχοῦ.

ἑκαστᾰχόσε *adv.* nach allen Seiten hin.

ἑκαστᾰχοῦ u. **ἑκάστοθι** *adv.* überall.

ἑκαστέρω, *comp.* von ἑκάς.

ἕκαστος 3 jeder, ein jeder, jeder einzelne. εἷς ἕ. und ἕ. τις jeder für sich, jedermann. ἕκαστοι die einzelnen.

ἑκάστοτε *adv.* jedesmal, immer.

ἑκᾰτερᾰχῆ *adv.* beidemal.

ἑκᾰτερθε(ν) = ἑκατέρωθεν.

ἑκᾰτερος 3 jeder von beiden; *pl.* beide (zusammen), jede von beiden Parteien.

ἑκᾰτέρωθεν *adv.* von (od. in, auf, zu) beiden Seiten.

ἑκᾰτέρωσε *adv.* nach beiden Seiten hin, beiderseits.

ἑκᾰτη-βελέτης, ου u. **-βόλος** 2 treffsicher, nie fehlend.

ἔκᾰτι = ἔχηται.

ἑκᾰτό-ζυγος 2 mit hundert Ruderbänken.

ἑκᾰτόμ-βη, ἡ Hekatombe, Festopfer.

ἑκᾰτόμ-βοιος 2 hundert Rinder wert.

ἑκᾰτόμ-πεδος u. **-ποδος** 2 hundertfüßig.

ἑκᾰτόμ-πολις 2 hundertstädtig.

ἑκᾰτόμ-ποος, ποδος hundertfüßig.

ἑκᾰτόμ-πῡλος 2 hunderttorig.

ἑκᾰτόν, οἱ, αἱ, τά hundert.

ἑκᾰτοντᾰ-ἔτης u. **-ετής** 2 hundertjährig.

ἑκᾰτοντᾰ-πλᾰσίων 2 hundertfältig.

ἑκᾰτοντ-άρχης, ου u. **ἑκᾰτόντ-αρχος,** ὁ Anführer von hundert Mann, Hauptmann.

ἑκᾰτοντάς, ἄδος, ἡ Anzahl von hundert, das Hundert.

ἕκᾰτος, ὁ Schütz(e).

ἑκᾰτοστός 3 hundertste(r).

ἑκᾰτοστῡς, ῦος, ἡ = ἑκατοντάς.

ἐκ-βαίνω I. 1. heraus-gehen, -kommen, -steigen, landen, etw. verlassen: a) etw. aufgeben, verwerfen, verschmähen. b) von etw. abschweifen, wohin geraten. — 2. a) ausfallen, ablaufen, Folgen nach sich ziehen. b) sich ereignen, geschehen. — II. *trans.* 1. ans Land setzen. — 2. überschreiten; übertreten.

ἐκ-βακχεύω in bakchische Wut versetzen.

ἐκ-βάλλω a) (her)aus-, hinauswerfen, ausstoßen, vertreiben; entfernen, aussenden, verbannen; ausschiffen. b) wegwerfen; fallen lassen: α) verlieren; β) verwerfen, verschmähen; γ) widerrufen.

ἔκ-βασις, εως, ἡ 1. a) das Aussteigen. b) Ausgang, Ende, Erfolg. — 2. a) Landungsplatz. b) Gebirgspaß. c) Aufstieg.

ἐκ-βάω = ἐκβαίνω.

ἐκ-βιάζομαι P. mit Gewalt entrissen werden.

ἐκ-βιβάζω 1. hinausgehen od. aussteigen lassen. — 2. a) ab-, weg-leiten; b) abbringen.

ἐκ-βιβρώσκω aus-, zer-fressen.

ἐκ-βλαστάνω hervorkeimen.

ἐκ-βοάω laut schreien, ausrufen.

ἐκβοήθεια, ἡ Ausfall.

ἐκ-βοηθέω (zur Hilfe) ausrücken, ausziehen; einen Ausfall machen.

ἐκβολή, ἡ 1. das Hinauswerfen: a) Vertreibung, Ausstoßung. b) Entladung. c) Verrenkung. d) Abschweifung. e) Verlust. f) Auswurf; ausgeworfene Erde. — 2. a) das Schießen des Getreides. b) Ausgang od. Ursprung. c) α) Mündung; β) Paß, Engpaß.

ἔκβολος 2 ausgeworfen. ὁ ~ πόντου die Stelle, wo das Meer den flachen Strand überflutet.

ἐκ-βράσσω an den Strand werfen.

ἐκ-βρῡχάομαι M. losbrüllen.

ἔκβρωμα, τό das Ausgefressene.

ἐκ-γᾰμίζω verheiraten.

ἐκ-γᾰμίσκομαι P. sich verheiraten (lassen), heiraten.

ἐκ-γέγᾰα s. ἐκγίγνομαι.

ἐκ-γελάω laut auflachen.

ἐκ-γενής 2 familienlos.

ἐκ-γί(γν)ομαι M. a) erzeugt od. geboren werden (*pf.* abstammen). b) sich entfernen, scheiden; verfließen. c) ἐκγίγνεταί μοι ποιεῖν es gelingt mir od. es ist mir erlaubt zu tun.

ἔκγονος 2 abstammend. ὁ ἡ Sprößling, Nachkomme, Sohn, Tochter, Verwandte(r). τά, -α Erzeugnisse, Junge.

ἐκ-δᾰκρύω in Tränen ausbrechen.

ἐκ-δᾰπᾰνάω gänzlich verzehren. P. sich selbst aufopfern.

ἔκ-δεια, ἡ Rückstand.

ἐκ-δείκνῡμι offen zeigen.

ἐκ-δέκομαι = ἐκδέχομαι.

ἔκ-δεξις, εως, ἡ Nachfolge.

ἐκ-δέρκομαι hervorschauen.

ἐκ-δέρω abhäuten, schinden.

ἐκ-δέχομαι M. 1. a) j-m etw. abnehmen. b) aufnehmen: α) auf sich nehmen; β) überkommen; auffassen, lernen. c) unmittelbar folgen, nachfolgen, sich anschließen, j-n ablösen. — 2. erwarten, (ab-) warten.

ἐκ-δέω I. Akt. anbinden; verschließen. — II. M. sich etw. umhängen.

ἔκ-δηλος 2 ganz offenbar; [ausgezeichnet.]

ἐκ-δημέω auswandern, verreisen, fern (von der Heimat) sein.

ἔκ-δημος 2 außer Landes, verreist, auswärtig, in die Fremde gehend.

ἐκ-διαβαίνω ganz durch-[schreiten.]

ἐκ-δῐαιτάομαι P. in seiner Lebensweise abweichen.

ἐκ-δῐδάσκω vollständig unterrichten, (be)lehren.

ἐκ-δῐδράσκω entlaufen.

ἐκ-δῐδωμι 1. herausgeben: a) übergeben, ausliefern, preisgeben. b) verheiraten. c) weggeben; ausleihen, vermieten, verpachten. d) veröffentlichen. — 2. *intr.* sich ergießen.

ἐκ-διηγέομαι M. (ganz) erzählen.

ἐκ-δῐκέω Recht verschaffen: a) rächen, strafen. b) verteidigen.

ἐκδῐκησις, εως, ἡ Strafe, Rache.

ἔκ-δικος 2 a) gesetzlos, ungerecht. b) rächend. ὁ Rächer.
ἐκ-δίωκω vertreiben, verfolgen.
ἔκδοσις, εως, ἡ a) Auslieferung. b) Verheiratung.
ἔκδοτος 2 ausgeliefert.
ἐκδοχή, ἡ Erwartung.
ἐκδρομή, ἡ a) Ausfall, Streifzug. b) Streifkorps.
ἔκδρομος, ὁ Tirailleur.
ἐκ-δύνω = ἐκδύομαι.
ἔκ-δῡσις, εως, ἡ 1. a) das Herauskriechen. b) das Entkommen. — 2. Ausgang.
ἐκ-δύω 1. j-m etw. ausziehen. M. etw. ablegen. — 2. *intr.* u. M.: a) sich ausziehen, sich entkleiden; b) entschlüpfen; entgehen.
ἐκ-δωριόομαι P. ganz zum Dorer werden.
ἐκεῖ *adv.* 1. a) dort. ὁ ἐ. der dortige. b) dorthin. — 2. damals. — 3. in jenem Falle.
ἐκεῖ-θεν *adv.* a) von dort. b) von damals. c) daraus, daher.
ἐκεῖ-θι u. **ἐκείνῃ** = ἐκεῖ.
ἐκεῖνος jener, der dortige; jener (wohl)bekannte; selbiger. ἐκεῖνως auf jene Weise.
ἐκεῖ-σε *adv.* dorthin, dahin, darauf; dort.
ἐκέκαστο s. κατανύομαι.
ἐκέκλιτο s. κέκλιμαι.
ἐκεχειρίᾱ, ἡ Waffenstillstand, Waffenruhe.
ἐκ-ζέω a) aufkochen. b) von etwas wimmeln.
ἐκ-ζητέω a) eifrig suchen, aufsuchen. b) einfordern, rächen.
ἐκζήτησις, εως, ἡ Streitfrage, Grübelei.
ἔκηα, *aor. I* v. καίω.
ἐκηβολίᾱ, ἡ sicher treffender Schuß.
ἑκη-βόλος 2 fernträfer, Schütze).
ἔκηλος 2 a) ruhig, getrost. b) ungehindert, ungestört, sicher.
ἕκητι a) nach dem Willen. b) um ... willen, wegen.
ἐκ-θαμβέομαι P. sich entsetzen, erschrecken.
ἔκ-θαμβος 2 ganz erstaunt.
ἐκ-θαυμάζω sich sehr verwundern.
ἐκ-θεάομαι M. bis zu Ende sehen.
ἔκθεσις, εως, ἡ Aussetzung eines Kindes.
ἔκ-θετος 2 ausgesetzt.
ἐκ-θέω heraus-laufen,-stürzen, einen Ausfall machen.
ἐκ-θηρεύω wegfangen.
ἐκ-θλίβω wegdrängen.
ἐκ-θνῄσκω (er)sterben.
ἐκ-θρῴσκω heraus-, herab-, hervor-springen, enteilen.
ἔκ-θῡμος 2 a) mutig. b) leidenschaftlich.
ἐκ-θύω zur Sühne (hin)opfern. M. durch Opfer sühnen od. versöhnen, für j-n Sühnopfer darbringen.
ἐκ-κᾰθαίρω reinigen, säubern, blank putzen: a) läutern. b) ausfegen; ausrotten.
ἐκ-καθεύδω draußen schlafen, Nachtwache halten.
ἑκ-καί-δεκα sechzehn.
ἑκκαιδεκᾰ́-δωρος 2 sechzehn Handbreiten lang.
ἑκκαιδεκᾰ́-πηχυς, ῠ sechzehn Ellen lang.
ἐκ-καίω a) ausbrennen. b) anzünden, anfeuern. P. entbrennen.
ἐκκᾰκέω müde werden.
ἐκ-κᾰλέω herausrufen, anrufen: a) aufregen, auffordern. b) hervor-rufen, -locken.
ἐκ-κᾰλύπτω enthüllen.
ἐκ-κάμνω ermüden, müde werden, erliegen.
ἐκ-καρπόομαι M. die Früchte genießen.

ἐκ-καταπάλλομαι M. sich herabschwingen.
ἐκ-κατιδεῖν herabschauen.
ἐκ-κάω = ἐκκαίω.
ἔκ-κειμαι M. ausgesetzt sein, herausgefallen sein, frei daliegen.
ἐκ-κενόω entleeren, entvölkern.
ἐκ-κεντέω aus-, durch-bohren.
ἐκ-κηρύσσω a) durch den Herold ausrufen lassen. b) ausweisen lassen, verbannen.
ἐκ-κῑνέω herausbewegen; aufscheuchen, aufregen; (Worte) ausstoßen.
ἐκ-κίω herausgehen.
ἐκ-κλάω aus-, ab-, zer-brechen.
ἐκ-κλείω ausschließen; wegdrängen, verhindern, beengen.
ἐκ-κλέπτω wegstehlen, entführen; verstohlen befreien: a) hintergehen. b) verhehlen.
ἐκ-κληΐω = ἐκκλείω.
ἐκκλησῐᾶ, ἡ a) Volksversammlung; Versammlung. b) Heeresversammlung. c) Gemeinde, Kirche. d) Versammlungszimmer, -platz.
ἐκκλησῐάζω a) eine Volksversammlung berufen. b) in der V. verhandeln od. beraten.
ἐκκλησῐαστής, οῦ, ὁ Teilnehmer an der Volksversammlung.
ἔκκλητος 2 aufgerufen; οἱ -οι Mitglieder eines Volksausschusses.
ἐκ-κλῑ́νω a) abbiegen, wegwenden. b) *intr.* sich abwenden, sich zur Flucht wenden, aus-, ab-weichen; sich zurückziehen; sinken.
ἐκ-κνάω aus-, ab-kratzen.
ἐκ-κολάπτω wegmeißeln.
ἐκ-κολυμβάω herausschwimmen.
ἐκ-κομῐδή, ἡ das Hinausschaffen; Rettung.
ἐκ-κομίζω herausstragen, fortbringen, -schaffen, davontragen; in Sicherheit bringen, retten.
ἐκ-κόμπάζω sich rühmen.
ἐκ-κοπή, ἡ Hindernis.
ἐκ-κόπτω aus- od. heraus-schlagen: a) ab-hauen, -schneiden: umhauen; ab-, er-brechen; niederreißen. b) mit Gewalt vertreiben; ausrotten, töten, zerstören.
ἐκ-κρέμᾰμαι P. an etw. od. an j-m hangen (bleiben).
ἐκ-κρεμάννῡμαι M. sich hängen, sich an etw. halten.
ἐκ-κρῑ́νω aussondern; auswählen, auslesen.
ἔκ-κρῐτος 2 auserlesen.
ἐκ-κρούω herausschlagen; vertreiben, verdrängen; vereiteln, hintertreiben.
ἐκ-κῡβιστάω einen Purzelbaum schlagen, sich überschlagen.
ἐκ-κῡλίνδω u. **-κῡλίω** herauswälzen. P. sich herauswälzen; herausstürzen, hineintaumeln.
ἐκ-κῡμαίνω herauswogen; über die Frontlinie hinauskommen.
ἔκλ' = ἔκλεο s. κλέω.
ἐκ-λαγχάνω etw. erhalten, erlangen.
ἐκ-λᾰλέω ausplaudern.
ἐκ-λαμβάνω herausnehmen: a) auswählen. b) übernehmen. c) (geistig) auffassen, verstehen. d) bekommen, erhalten.
ἐκ-λάμπω (hervor-)leuchten.
ἐκ-λανθάνω I. Akt. ganz vergessen machen. — II. M. (ganz) vergessen.
ἐκ-λέγω a) aus-lesen, -wählen, herausnehmen (M. für sich). b) einsammeln; eintreiben, erheben.
ἐκ-λείπω 1. a) auslassen, weglassen; übergehen. P. fehlen.

b) verlassen, im Stiche lassen. c) unterlassen, außer acht lassen, sich entziehen, nicht halten. — 2. *intr.* nachlassen, aufhören: α) ausgehen, nicht ausreichen; β) abnehmen, vergehen, verschwinden; sterben; γ) sich verfinstern.

ἔκ-λειψις, εως, ἡ 1. das Verlassen, Aufgeben. — 2. das Verschwinden: a) Verlust. b) Untergang. c) Finsternis.

ἐκλεκτός 3 auserwählt, ausgezeichnet.

ἐκ-λέπω ausbrüten.

ἐκ-λήγω aufhören.

ἐκ-ληθάνω = ἐκλανθάνω.

ἔκλησις, εως ἡ völliges Vergessen.

ἐκλιπής 2 fehlend, mangelnd: a) übergangen. τὸ -ές Mangel, das Zurückbleiben. b) verfinstert.

ἐκλογή, ἡ Erwählung, Wahl; Auswahl, die Auserwählten.

ἐκ-λογίζομαι M. reiflich überlegen, wohl bedenken.

ἔκλῡσις, εως, ἡ a) Erlösung, Befreiung. b) Schwäche.

ἐκλῡτήριος 2 erlösend. τὸ -ον erlösendes Wort.

ἐκ-λύω I. Akt. u. M. 1. aus-, los-lösen; erlösen; befreien, freilassen. — 2. auflösen: a) schwächen, entkräften, ermüden. b) aufheben, entfernen, einstellen. — II. P. sich auflösen; ermatten, müde werden, verzagen.

ἐκ-λωβάομαι M. schmählich behandeln, beschimpfen.

ἐκ-λωπίζω enthüllen, entblößen.

ἐκ-μαίνω I. Akt. rasend machen, in Wut versetzen. — II. P. rasen, wüten.

ἐκ-μανθάνω a) gründlich lernen, genau erfahren. b) auswendig lernen. c) genau untersuchen od. erforschen, prüfen.

ἐκ-μάσσω aus-, ab-, wegwischen, trocknen.

ἐκ-μείρομαι teilhaftig werden.

ἐκ-μετρέω ausmessen; bemessen.

ἔκ-μηνος 2 sechsmonatlich.

ἐκ-μηρύομαι M. defilieren, einzeln herausgehen.

ἐκ-μῑμέομαι M. getreu nachahmen, vollkommen ausdrücken.

ἐκ-μισθόω a) vermieten, verpachten. b) kaufen.

ἐκ-μολεῖν hinausgehen.

ἐκ-μυζάω aussaugen.

ἐκ-μυκτηρίζω die Nase rümpfen, (ver)höhnen.

ἐκ-νέμω u. M. hinaussetzen.

ἐκ-νευρίζω entnerven.

ἐκ-νεύω a) wegwinken. b) *intr.* entweichen.

ἐκ-νέω heraus-, weg-schwimmen; entweichen, entkommen.

ἐκ-νήφω (wieder) nüchtern sein od. werden.

ἐκ-νίζω abwaschen; sühnen.

ἐκ-νῑκάω die Oberhand gewinnen, allgemein gebräuchlich werden, durchdringen.

ἐκ-νοστέω wieder zurückkehren, heimkehren.

ἑκούσιος 2 u. 3 = ἑκών.

ἐκπᾰγλέομαι sich höchlich verwundern, staunen.

ἔκ-πᾰγλος 2 schrecklich, entsetzlich, furchtbar, gewaltig.

ἐκ-παιδεύω ausbilden.

ἐκ-παιφάσσω hervorstrahlen.

ἔκ-πᾰλαι *adv.* schon längst, von alters her.

ἐκ-πάλλομαι M. herausspritzen.

ἐκ-πᾰτάσσω herausschlagen; verwirren.

ἐκ-παύομαι M. ganz aufhören.

ἐκ-πείθω überreden.

ἐκ-πειράομαι P. u. **ἐκ-πειράζω** versuchen, auf die Probe stellen, erforschen.
ἐκ-πέλει es ist erlaubt.
ἐκ-πέμπω heraus- od. weg-schicken, aus-, ent-senden, geleiten: a) exportieren. b) zuführen. c) vertreiben, verjagen, verbannen. d) entlassen. e) rufen, holen.
ἔκπεμψις, εως, ἡ Absendung.
ἐκπεπταμένως *adv.* ausgelassen.
ἐκ-περαίνω ganz zu Ende [bringen, durchsetzen.]
ἐκ-περάω heraus- od. hindurchgehen, hervorbringen: a) etw. durchfahren. b) an etw. vorbeikommen.
ἐκ-πέρθω a) gänzlich zerstören. b) erbeuten.
ἐκ-περισσῶς *adv.* noch eifriger.
ἐκ-πετάννῡμι ausbreiten, ausstrecken.
ἐκ-πηδάω heraus-, hervor-, aufspringen, einen Ausfall machen; fortstürzen.
ἐκ-πίμπλημι ausfüllen, an-, er-füllen: a) vollzählig od. voll machen, ergänzen. b) sättigen; befriedigen, (Zeit) hinbringen. c) (ab)büßen.
ἐκ-πίνω a) austrinken, aussaugen. b) vertrinken.
ἐκ-πίπράσκω ausverkaufen.
ἐκ-πίπτω 1. heraus-, (her)abfallen, -stürzen, entfallen: a) von etw. abweichen od. abkommen. b) durchfallen, stecken bleiben. c) übergehen, ausarten, ausschlagen. d) verlieren. e) aufhören, hinfällig werden. — 2. hinausgeworfen oder vertrieben werden: a) verbannt werden. b) verschlagen werden. c) gestürzt werden. d) ans Land geworfen werden, stranden. — 3. sich herausstürzen, hervorbrechen: a) einen Ausfall machen. b) forteilen, sich flüchten. c) münden.
ἐκ-πλέω auslaufen, heraus-, ab-segeln, wegfahren, hinausschwimmen; von etw. abkommen.
ἔκ-πλεως, ων 1. angefüllt, voll. — 2. a) vollständig, ganz. b) reichlich.
ἐκ-πλήγνῡμι = ἐκπλήσσω.
ἐκπληκτῐκός 3 erschreckend.
ἔκπληξις, εως, ἡ a) Schreck, Schrecken, Bestürzung, Staunen. b) tiefe Ehrfurcht.
ἐκ-πληρόω = ἐκπίμπλημι.
ἐκπλήρωσις, εως, ἡ Erfüllung, Vollendung, Ende.
ἐκ-πλήσσω I. Akt. 1. herausschlagen, vertreiben. 2. erschrecken, verwirren. — II. P. außer sich geraten, staunen, sich entsetzen, erschrecken, bestürzt od. erschüttert werden od. sein.
ἔκ-πλοος, ὁ a) das Auslaufen, Ausfahrt. b) Abfahrtsort, Ausgang.
ἐκ-πλῡ́νω aus- oder herauswaschen.
ἐκ-πλώω = ἐκπλέω.
ἐκ-πνέω 1. a) aushauchen, ausatmen. b) wegwehen. — 2. *intr.*: a) sterben, getötet werden. b) daherwehen.
ἐκ-ποδών *adv.* aus dem Wege, weg, fort, fern; nicht hinderlich.
ἐκ-ποιέω vollenden; aufbauen.
ἐκποίησις, εως, ἡ Samenergießung.
ἐκ-πολεμέω u. **όω** a) von woher Krieg führen. b) in Krieg verwickeln, verfeinden.
ἐκ-πολῐορκέω erobern, zur Übergabe zwingen; vertreiben.
ἐκπομπή, ἡ Aussendung.
ἐκ-πονέω 1. ausarbeiten: a) verfertigen, herstellen, ausführen; ausbilden, üben. b) bearbeiten, verbauen. — 2. durch-

arbeiten: a) eifrig betreiben. b) eifrig sein, sich fleißig üben.

ἐκ-πορεύομαι P. ausrücken, heraus-, weg-gehen: a) (ab-) marschieren. b) hervorgehen.

ἐκ-πορθέω gänzlich zerstören, verwüsten, (aus)plündern.

ἐκ-πορίζω ermitteln; herbei-, ver-schaffen, gewähren; verüben.

ἐκ-πορνεύω Unzucht treiben.

ἐκ-ποτέομαι M. herabfliegen.

ἐκ-πρᾶσσω I_a Akt. 1. vollbringen, vollführen: a) bewirken. b) töten. — 2. einfordern, eintreiben; rächen. — II. M. etw. an j-m rächen.

ἐκ-πρεπής 2 hervorstechend: a) ausgezeichnet. b) übermäßig.

ἐκ-πρίασθαι, *aor.* zu ἐξωνέομαι.

ἐκ-πρίω abſägen; ausschneiden.

ἐκ-προκαλέομαι M. zu sich herausrufen.

ἐκ-προλείπω verlassen.

ἐκ-προτῑμάω besonders ehren.

ἐκ-πτύω ausspeien; verabscheuen.

ἐκ-πυνθάνομαι M. a) ausforschen. b) erforschen, erfahren.

ἐκ-πῠρόω in Flammen setzen.

ἔκπυστος 2 ruchbar.

ἔκπωμα, τό Becher.

ἐκράανθεν ſ. κραιαίνω,

ἐκ-ραίνω ausspritzen.

ἐκρέμω ſ. κρέμαμαι.

ἐκ-ρέω herausfließen; allmählich (ver)schwinden.

ἐκ-ρήγνῡμι 1. a) etw. ab-, weg-, los-reißen, ausbrechen lassen. b) zerreißen. — 2. *intr.* u. P.: a) hervor- od. los-brechen, -fahren, durchbrechen; ruchbar werden. b) zerplatzen.

ἐκ-ριζόω entwurzeln.

ἐκ-ρῑπτω herausschleudern, über Bord werfen.

ἐκροή, ἡ u. **ἔκροος,** ὁ Ausfluß, Mündung.

ἐκ-σάόω = ἐκσώζω.

ἐκ-σείω herausschütteln.

ἐκ-σεύομαι P. hinaus-stürzen, -eilen, herausfahren, wegeilen.

ἐκ-σημαίνω bezeichnen.

ἐκ-σμάω aus-, ab-wischen.

ἐκ-σπάω herausziehen.

ἔκ-σπονδος 2 vom Vertrage ausgeschlossen.

ἔκστᾰσις, εως, ἡ das Außersichgeraten, Entsetzen, Verzückung.

ἐκ-στέλλω ausrüsten, (aus-) schmücken.

ἐκ-στέφω bekränzen, (aus-) [schmücken.

ἐκ-στρᾰτεύω u. M. a) ausrücken, -ziehen. b) den Feldzug beendigen.

ἐκ-στρᾰτοπεδεύομαι M. sich draußen lagern.

ἐκ-στρέφω a) heraus-drehen, -reißen, verdrehen. b) verdrehen, umwenden; verkehren, verschlechtern.

ἐκ-σώζω (er)retten.

ἔκτᾰ ſ. κτείνω.

ἐκτᾰδῐος 3 (u. 2) weit.

ἔκτᾰθεν, ἔκτᾰν u. ä. ſ. κτείνω.

ἑκταῖος 3 am sechsten Tage.

ἐκ-τάμνω = ἐκτέμνω.

ἐκ-τᾰνύω = ἐκτείνω.

ἐκ-τᾰράσσω verwirren, beunruhigen, aufwiegeln, stören.

ἐκ-τάσσω ordnen; in Schlachtordnung aufstellen.

ἐκ-τείνω 1. a) aus-spannen, -dehnen, -strecken, (Anker) auswerfen; auseinanderziehen, verlängern. b) anspannen. — 2. hinstrecken, zu Boden strecken. P. a) sich ausbreiten. b) hinstrecken, hinstürzen.

ἐκ-τειχίζω a) fertig bauen. b) befestigen.

ἐκ-τελέω u. **-τελευτάω** vollenden; bescheren; ausrichten,

erfüllen, befriedigen, (Zeit) hinbringen.

ἐκ-τέμνω (her)ausschneiden: a) abhauen; herausreißen; b) entmannen.

ἐκτένεια, ἡ Eifer, Inbrunst.

ἐκτενής 2 angespannt: a) heftig, innig; eifrig. b) beharrlich.

ἐκτέος 3, Verbal-*adj.* von ἔχω.

ἐκ-τεχνάομαι M. einen Kunstgriff anwenden.

ἐκ-τίθημι hinaus-, aus-setzen; auseinandersetzen, erzählen.

ἐκ-τῑμάω sehr ehren.

ἔκ-τῑμος 2 nicht ehrend.

ἐκ-τῑνάσσω herausschlagen, herausstoßen, aus-, ab-schütteln.

ἐκ-τίνω I. Akt. bezahlen, entrichten: a) vergelten. b) (ab-) büßen. — II. M. büßen lassen, bestrafen.

ἐκ-τῐτρώσκω eine Fehlgeburt tun.

ἔκτοθεν = ἔκτοσθεν.

ἔκτοθι *adv.* draußen, außerhalb.

ἐκτομίᾱς, ου, ὁ Verschnittene(r).

ἐκ-τοξεύω a) mit Pfeilen aus etw. herausschießen. b) verschießen.

ἐκ-τόπῐος 3 (u. 2) u. **ἐκ-τοπος** 2 vom Orte weg, fern, entfernt, sich entfernend; außerordentlich.

ἕκτος 3 sechste(r).

ἐκτός I. *adv.*: a) heraus, hinaus. b) außen, draußen, außerhalb. — II. *prp.* mit *gen.*: 1. außerhalb, jenseits. — 2. a) fern von. b) außer, ohne, wider.

ἔκτοσε heraus aus.

ἔκτοσθε(ν) 1. *adv.*: a) von außen. b) außen, draußen. — 2. *prp.* mit *gen.* außerhalb, fern von.

ἐκ-τραχηλίζω vornüber abwerfen; kopfüber ins Unglück stürzen.

ἐκ-τρέπω I. Akt. 1. weg-, abwenden, ablenken: a) wegdrängen, vertreiben. b) verrenken. c) abhalten, hindern. — 2. hin-wenden, -leiten. — II. P. u. *aor. II* M. 1. sich weg- od. ab-wenden; vom Wege abgehen, abschwenken, abweichen. — 2. a) sich zuwenden, (einen Weg) einschlagen. b) aus dem Wege gehen, etw. (ver)meiden.

ἐκ-τρέφω ernähren, aufziehen, erziehen, hegen. P. heranwachsen.

ἐκ-τρέχω herauslaufen: a) e-n Ausfall machen; b) ausarten, überschäumen.

ἐκ-τρῑ́βω a) herausreiben; etw. mit od. an etw. reiben. b) abreiben, aufreiben; vernichten, vertilgen, zerstören.

ἐκτροπή, ἡ a) Ableitung. b) Abschweifung; Seitenweg.

ἐκ-τρῡχόω aufreiben.

ἔκτρωμα, τό Fehlgeburt.

ἐκ-τῡφλόω blenden.

ἔκτῡπον, *aor. II* v. κτυπέω.

ἐκτῡφλωσις, εως, ἡ Blendung.

ἐκῡρή, ἡ Schwiegermutter.

ἐκῡρός, ὁ Schwiegervater.

ἔκυσ(σ)ε ſ. κυνέω.

ἐκ-φαίνω I. Akt. (vor)zeigen, zum Vorschein od. ans Licht bringen; offenbaren, anzeigen. — II. P. erscheinen, sichtbar werden, sich zeigen.

ἐκφᾰνής 2 offenbar, deutlich.

ἐκφάσθαι ſ. ἔκφημι.

ἔκφᾰσις, εως, ἡ Ausspruch.

ἐκ-φαυλίζω schlecht machen, herunterſetzen.

ἐκ-φένω austilgen.

ἐκ-φέρω I. Akt. 1. heraus- od. weg-tragen, -schaffen: a) bestatten. b) (πόλεμον) beginnen.

c) davontragen; entwenden. d) hinausführen: α) hinwegführen; mit sich fortreißen; β) zum Ziele führen. e) (zur Beschlußfassung) vorlegen; äußern. f) vor-, hervor-bringen. g) ans Licht bringen; öffentlich bekannt machen, veröffentlichen, mitteilen. — 2. *intr.* a) auslaufen. b) vorausrennen. — II. M. 1. das Seine hinaustragen (τὰ ὅπλα die Waffen ergreifen) — 2. = Akt. — III. P.: a) hervorbringen. b) hingelangen; hingerissen werden. c) entkommen.

ἐκ-φεύγω entfliehen, entgehen, entrinnen.

ἔκ-φημι aussprechen, verkünden.

ἐκ-φθέγγομαι M. heraus-[rufen.]

ἐκ-φθίνω aufzehren.

ἐκ-φοβέω erschrecken. P. sich fürchten, in Angst sein.

ἔκ-φοβος 2 erschreckt, voll Angst.

ἐκ-φοιτάω hinaus- od. weg-[gehen.]

ἐκφορά, ἡ Bestattung.

ἐκ-φορέω hinaustragen. P. hervordringen.

ἐκφόριον, τό a) Ertrag. b) Abgabe.

ἔκ-φορος 2 bekannt zu machen.

ἐκ-φορτίζω verhandeln, verkaufen.

ἐκ-φροντίζω a) er[b) genau erwägen.]innen.

ἔκ-φρων 2 von Sinnen, sinnlos, erschrocken, toll.

ἐκ-φυλάσσω sorgfältig bewachen.

ἐκ-φύω a) hervorwachsen lassen; erzeugen, gebären. b) *intr.* u. M. P. hervorwachsen; abstammen, entstehen.

ἐκ-χέω I. Akt. ausgießen, vergießen, aus- od. ver-schütten: a) reichlich zuteilen; verschwenden. b) verderben, vereiteln. — II. P. sich ergießen: a) hervor-strömen, -treten. b) herabhängen. c) sich völlig ergeben.

ἐκ-χράω[1] ausreichen; behagen.

ἐκ-χράω[2] verkünden.

ἐκ-χρηματίζομαι M. Geld erpressen.

ἐκ-χύν(ν)ω = ἐκχέω.

ἐκ-χώννῡμι a) hoch aufschütten. b) verschlämmen.

ἐκ-χωρέω a) heraus-, weggehen, ausziehen. b) Platz machen.

ἐκ-ψύχω aushauchen, sterben.

ἑκών, οὖσα, όν wollend: a) freiwillig, gern; von selbst. b) absichtlich, mutwillig.

ἐλάᾱ u. **ἐλαίᾱ,** ἡ a) Ölbaum. b) Olive.

ἐλᾱΐνεος 3 u. **ἐλάϊνος** 3 aus Olivenholz.

ἔλαιον, τό a) Öl; Salböl. b) Ölbaum.

ἔλαιος, ὁ wilder Ölbaum.

ἐλαιών, ῶνος, ὁ Ölberg.

ἔλᾰσις, εως, ἡ 1. das Wegtreiben, Vertreibung. — 2. a) Marsch, Heereszug. b) (Reiter-)Angriff. c) Aufzug.

ἐλᾰσσόω I. Akt. verkleinern, beeinträchtigen. — II. P. kleiner od. schwächer werden od. sein, abnehmen; zurückgesetzt werden, den kürzeren ziehen, Schaden (er)leiden, nachstehen, unterliegen.

ἐλάσσων, *comp.* zu ἐλαχύς.

ἐλαστρέω treiben, rudern.

ἐλάτη, ἡ a) Tanne, Fichte. b) Ruder; Kahn.

ἐλάτήρ, ῆρος, ὁ Wagenlenker.

ἐλάτῐνος 3 fichten, von Tannenholz.

ἐλᾱττονέω weniger haben, [Mangel leiden.]

ἐλᾱττόω kleiner machen, erniedrigen.

ἐλάττωμα, τό Verlust, Mangel, Fehler.

ἐλαύνω I. 1. treiben, antreiben, führen: a) fort-, wegtreiben. b) vertreiben, verjagen, entfernen. — 2. bedrängen, plagen, peinigen. — 3. schlagen, stoßen; hauen, treffen, verwunden. — 4. a) in Erz treiben, schmieden. b) (τάφρον) ziehen, (τεῖχος) aufführen. c) (Geschrei) erregen. — II. *intr.* 1. fahren, reiten, rudern, marschieren, ziehen, rücken (an-, heran-, aus-, entgegen-rücken). 2. vorschreiten.

ἐλᾰ́φειος 2 vom Hirsche.

ἐλᾰφηβολῐ́ᾱ, ἡ Hirschjagd.

ἐλᾰφηβολιών, ῶνος der neunte Monat des atheniſchen Kalenders (März/April).

ἐλᾰφη-βόλος 2 Hirsche jagend.

ἔλᾰφος, ἡ selten ὁ Hirsch, Hirschkuh.

ἐλᾰφρῐ́ᾱ, ἡ Leichtſinn.

ἐλᾰφρός 3 leicht: a) behende, gewandt, schnell; rüstig: leichtbewaffnet; sanft. b) leicht; unbedeutend; nicht lästig, mühelos.

ἐλᾰ́χιστος 3, *sup.* zu ἐλαχύς.

ἐλᾰχιστότερος 3 geringer als der geringste.

ἐλᾰχῠ́ς 3 klein, unbedeutend. *comp.* **ἐλᾰ́σσων** 2: a) kleiner, geringer, weniger, schlechter, leichter. b) unterliegend, nachstehend. c) *adv.* ἔλασσον weniger, in geringerem Grade. ~ ἔχειν den kürzeren ziehen, im Nachteil sein. d) *sup.* **ἐλᾰ́χιστος** 3 der kleinste, geringste, kürzeste, wenigste. *adv.* (τὰ) ἐλάχιστα, ἐλάχιστον, τοὐλάχιστον am (zum) wenigsten, wenigstens, mindestens.

ἐλάω = ἐλαύνω.

ἔλδομαι a) wünschen, verlangen, sich sehnen. b) erwünscht sein.

ἔλε = εἷλε, ſ. αἱρέω.

ἐλεαίρω u. **ἐλεάω** = ἐλεέω.

ἐλεγεῖον, τό Distichon.

ἐλεγμός, ὁ u. **ἔλεγξις,** εως, ἡ a) Überführung, Beweis (-mittel). b) Zurechtweiſung, Tadel.

ἐλεγχείη, ἡ = ἔλεγχος[1].

ἐλεγχής 2 beschimpft, schändlich; feig; elend.

ἔλεγχος[1], τό Schimpf, Schande; Schandbube, Memme.

ἔλεγχος[2], ὁ 1. Beweismittel, Beweis: a) Überführung, Widerlegung. b) Zurechtweiſung. 2. Prüfung, Probe, Unterſuchung; Rechenſchaft; Entſcheidung.

ἐλέγχω 1. a) beschimpfen, schmähen, tadeln, beschuldigen. b) beschämen. c) verschmähen, verwerfen. d) strafen. — 2. zu schanden machen: a) überführen, widerlegen; zurechtweisen. b) beweiſen, zeigen. 3. prüfen, unterſuchen, ausfragen, erforſchen, aufdecken.

ἐλέειν = ἑλεῖν ſ. αἱρέω.

ἐλεεινός 3 a) bemitleidenswert, kläglich. b) mitleidig.

ἐλεέω bemitleiden, ſich erbarmen; beklagen; mildtätig ſein.

ἐλεημοσύνη, ἡ Mildtätigkeit; Almoſen.

ἐλεήμων 2 mitleidig.

ἐλεητύς, ύος, ἡ = ἔλεος.

ἐλεινός 3 = ἐλεεινός.

ἕλειος 2 in Sümpfen lebend.

ἔλεκτο er legte ſich (ſ. λέχω).

ἐλελίζω[1] das Kriegsgeſchrei erheben.

ἐλελίζω[2] I. Akt. erzittern machen, erſchüttern. a) herumwirbeln. b) ſchnell umwenden. — II. P. a) (er)zittern; fliegen. b) ſich ſchnell umwenden. — III. M. ſich ringeln.

ἐλελί-χθων 2 erd-erſchütternd.

ἑλεό-θρεπτος 2 ſumpfgenährt.
ἑλεός, ὁ Aurichtetiſch.
ἔλεος, ὁ (u. τό) Mitleid, Erbarmen, Schonung.
ἕλεσκον, *aor. iter.* v. αἱρέω.
ἑλετός 3 einzufangen(d).
ἑλεῦ = ἑλοῦ v. αἱρέω.
ἐλευθερίᾱ, ἡ Freiheit; Edelmut, Edelſinn.
ἐλευθέριος 2: 1. eines Freien würdig: a) freimütig, edel, anſtändig. b) freigebig. c) vornehm. — 2. Ζεὺς ἐ. der Befreier.
ἐλεύθερος 3 frei: 1. a) freigeboren. b) unabhängig, ungebunden. τὸ -ον Freiheit. c) von etw. frei od. befreit. — 2. a) freiheitsliebend. b) freiſinnig, -mütig. c) edel, ehrenhaft.
ἐλευθερόω befreien, frei machen; freilaſſen, freiſprechen.
ἐλευθέρωσις, εως, ἡ Befreiung; Freilaſſung.
ἔλευσις, εως, ἡ Ankunft.
ἐλεφαίρομαι M. täuſchen.
ἐλεφάντἵνος 3 elfenbeinern.
ἐλέφᾱς, αντος, ὁ a) Elfenbein. b) Elefant.
ἐληλάδᾰτο, ἐληλέδᾰτο u. ă. ſ. ἐλαύνω.
ἐλήλουθα, *pf.* v. ἔρχομαι.
ἕλιγμα, τό Windung [bel.]
ἕλιγμός, ὁ a) Windung. b) Wir-
ἑλικτήρ, ῆρος, ὁ Ohrgehänge.
ἑλικτός 3 gewunden.
ἑλίκ-ωψ, ωπος u. *fem.* **ἑλικ-ῶπις,** ῖδος glanz-äugig.
ἑλῑνύω ruhen, raſten; aufhören.
ἕλιξ[1], ῑκος gewunden; krummhörnig.
ἕλιξ[2] ῑκος, ἡ Windung: a) Kreislauf; b) Spirale; c) Armband, Spange.
ἑλίσσω u. **ἐλίσσω** I. Akt. herumdrehen, umwenden: a) wälzen, (zuſammen)rollen. b) herumlenken. c) (herum)wirbeln, ſchwingen. d) winden, umwickeln. e) bedenken, überlegen. — II. P. u. M. ſich herumdrehen, ſich (um)wenden: a) ſich wälzen, ſich ringeln. b) ſich tummeln. c) wirbeln; überlegen. [wandig.]
ἑλκεσί-πεπλος 2 ſchleppge-
ἑλκε-χίτων, ωνος = ἑλκεσίπεπλος.
ἑλκέω = ἕλκω.
ἑλκηθμός, ὁ das Fortſchleppen.
ἕλκος, τό Wunde, Geſchwür; Unheil.
ἑλκόω verwunden. P. ſchwären.
ἑλκυστάζω ſchleifen.
ἑλκύω = ἕλκω.
ἕλκω ziehen: a) zerren, ziehen, ſchleppen, fortſchleppen; mißhandeln. b) nach ſich ziehen. c) herauf-, herbei-ziehen. d) anziehen, ſpannen. e) herabziehen. f) aufziehen; wägen, wiegen. g) ausraufen, zerreißen. h) in die Länge ziehen, hinſchleppen.
ἕλκωσις, εως. ἡ Eiterung.
ἔλλᾰβον = ἔλαβον ſ. λαμβάνω.
ἐλ-λάμπομαι M. glänzen, ſich auszeichnen.
ἐλλεβορίζω durch Nieswurz heilen.
ἑλλέβορος, ὁ Nieswurz.
ἑλλεδᾰνός, ὁ Strohſeil.
ἔλλειμμα, τό Verſäumnis.
ἐλ-λείπω 1. a) zurück-, übriglaſſen. b) unterlaſſen, verſäumen; verſagen. — 2. *intr.* u. P.: a) übrigbleiben. b) zurückbleiben, zurückſtehen. c) ermangeln, es an etw. fehlen laſſen: (von Sachen) mangeln, fehlen.
ἔλλειψις, εως. ἡ Mangel.
ἑλ-λεσχος 2 Gegenſtand des Klatſches.

ἑλληνίζω a) griechisch sprechen. b) hellenisieren.
ἑλληνῐκῶς und **ἑλληνιστί** a) nach griechischer Art und Sitte. b) auf griechisch.
ἐλλῐπής 2 1. a) mangelhaft, fehlerhaft. b) ermangelnd. — 2. j-m nachstehend, hinter etw. zurückbleibend.
ἐλλῐσάμην u. ä. s. λίσσομαι.
ἐλλῐτᾰ́νευε s. λιτανεύω.
ἐλ-λογάω u. **-έω** anrechnen.
ἐλ-λόγῐμος 2 ansehnlich, angesehen, ausgezeichnet.
ἔλλός[1] ὁ Hirschkalb.
ἐλλός[2] 3 stumm.
ἐλ-λοχάω belauern.
ἐλ-λύχνῐον, τό Lampendocht.
ἕλος, τό a) Sumpf. b) Niederung, Aue.
ἑλόωσι s. ἑλάω.
ἐλπίζω 1. hoffen, erwarten. — 2. a) glauben, meinen. b) ahnen, fürchten.
ἐλπίς, ἰδος. ἡ 1. a) Hoffnung, Erwartung, Aussicht. b) Hoffnungsgut. — 2. a) Meinung. b) Furcht, Besorgnis.
ἔλπω hoffen lassen. M. hoffen, erwarten, befürchten.
ἐλπωρή, ἡ = ἐλπίς.
ἕλσαι s. εἴλέω.
ἔλυτρον, τό a) Hülle, Futteral. b) Behälter; Zisterne.
ἑλύω = εἰλύω.
ἔλχ' = ἔλκε. s. ἕλκω.
ἑλωΐ, ἑλωΐ, ἑλωεί mein Gott.
ἕλωρ, ωρος u. **ἑλώρῐον,** τό a) Raub, Fang, Beute. b) Beraubung, Tötung
ἐμ-αυτοῦ, ῆς meiner (selbst).
ἐμβᾰδόν zu Fuß.
ἐμ-βαίνω I. 1. a) hineingehen, einsteigen, an Bord gehen, betreten, besteigen. b) daraufstreten; *pf.* auf etw. stehen, auf od. an etw. sitzen. 2. einher- od. vorwärts-schreiten. 3. dazwischenkommen. — II. *trans.* hineinbringen, versetzen.
ἐμ-βάλλω 1. a) hinein-werfen, -stoßen; hinein-stellen, -legen, -bringen, -geben. b) verwerfen, verschieben. c) darauf-werfen, -legen; j-m etw. einflößen od. verursachen, auferlegen. — 2. *intr.*: a) ein-fallen, -dringen, -stürmen. b) Hand anlegen; angreifen. c) auf etw. stoßen, gegen etw. anrennen. d) sich ergießen.
ἔμβαμμα, τό Tunke, Brühe.
ἐμ-βάπτω (hinein)tauchen.
ἐμβᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Schuh, Pantoffel.
ἐμ-βᾰσῐλεύω darin od. darüber herrschen.
ἐμ-βᾰτεύω 1. einhergehen. — 2. betreten: a) einen Besitz antreten. b) sich setzen auf.
ἐμβᾰφῐον, τό Schale, Schüssel.
ἐμβέβᾰα, *pf.* v. ἐμβαίνω.
ἐμ-βῐβάζω hineinbringen; einsteigen lassen, einschiffen.
ἐμ-βλέπω hin-sehen, -blicken, anblicken, sehen.
ἐμ-βοάω darein-schreien, -rufen.
ἐμβολή, ἡ 1. Wurf, Schuß. — 2. Angriff, Einfall: a) Stoß eines Schiffes. b) Deck. c) Kopf am Sturmbalken. — 3. a) Eingang, Paß. b) Mündung.
ἐμβόλῐμος 2 eingeschoben.
ἔμβολον, τό u. **ἔμβολος,** ὁ Keil: a) keilförmiger Landstrich zwischen zwei Flüssen. b) keilförmige Schlacht-ordnung. c) Angriffskolonne. d) Schiffsschnabel.
ἔμ-βρᾰχυ *adv.* kurz gesagt.
ἐμ-βρέμομαι M. hineinbrausen.
ἐμ-βρῑθής 2 gewichtig, schwer: a) fest, haltbar. b) ernst.
ἐμ-βρῑμάομαι u. **-όομαι** M. P. anfahren; ergrimmen.

ἐμ-βροντάω andonnern; verblüffen, betäuben.
ἐμβρόντητος 2 a) von einem Gewitter betroffen; b) vom Donner gerührt; erschrocken; unsinnig.
ἔμ-βρυον, τό Lämmchen.
ἐμέμηκον s. μηκάομαι.
ἔμεν(αι) = εἶναι v. εἰμί.
ἔμεν(αι) = εἶναι v. ἴημι.
ἔμετος, ὁ das Erbrechen.
ἐμέω a) sich ausbrechen. b) ausbrechen, ausspeien.
ἐμήσατο s. μήδομαι.
ἔμικτο s. μείγνυμι.
ἔμμαθε s. μανθάνω.
ἐμ-μαίνομαι M. P. wüten [gegen.]
ἐμμανής 2 rasend, toll.
ἐμ-μᾰπέως sofort, schnell.
ἐμ-μᾰχόμαι M. darauflämpfen.
ἐμ-μείγνῡμι hineinmischen; mit etw. umgeben.
ἐμμέλεια, ἡ a) Harmonie. b) Tanzweise, Tanz.
ἐμ-μελής 2 harmonisch: a) kunstgerecht. b) angemessen, richtig, tauglich. c) witzig.
ἐμ-μεμᾰώς, υῖα, ός ungestüm, eifrig, heftig, wütend, kampfbegierig.
ἐμ-μένω in Aufregung sein.
ἔμμεν(αι) = εἶναι.
ἐμμενής 2 beständig.
ἐμ-μένω a) darin- od. dabeibleiben, beharren, an etw. festhalten. b) fortbestehen, feststehen, dauern.
ἐμ-μεστόω anfüllen.
ἐμμετρῐ́ᾱ, ἡ Ebenmaß.
ἔμ-μετρος 2 a) metrisch. b) mäßig, angemessen.
ἔμ-μηνος 2 allmonatlich.
ἐμ-μίγνῡμι = ἐμμείγνυμι.
ἔμ-μισθος 2 besoldet, gedungen; übh. Geld verdienend, für Lohn.
ἐμμονή, ἡ das Dableiben; Fortdauer.
ἔμμονος 2 ausdauernd, standhaft, beständig.
ἔμμορα s. μείρομαι.
ἔμ-μορος 2 teilhaftig.
ἐμός 3 mein, meiniger.
ἔμπᾰ *adv.* = ἔμπας.
ἐμπάζομαι M. sich um etw. kümmern, berücksichtigen.
ἐμπαιγμονή, ἡ u. **ἐμπαιγμός,** ὁ Verspottung.
ἐμ-παίζω in, bei, auf etw. spielen: a) sein Spiel mit j-m treiben. b) spotten, verspotten; täuschen.
ἐμπαίκτης, ου, ὁ Spötter.
ἔμπαιος 2 geschickt in etw.
ἐμ-παίω a) hineinschlagen. b) *intr.* mit Macht (vor die Seele) treten.
ἐμ-πακτόω inwendig verstopfen.
ἐμ-πᾰλάσσω darin verwickeln od. verstricken.
ἔμ-πᾰλιν, τό (od. τά) ἔμπαλιν 1. rückwärts, zurück. — 2. a) im Gegenteil, umgekehrt. b) andrerseits, vielmehr.
ἐμ-παρέχω darbieten, darreichen, preisgeben.
ἔμπᾱς *adv.* 1. ganz und gar: durchaus, jedenfalls, durchweg, in einem fort. — 2. a) dennoch, trotzdem. b) wie sehr auch, obgleich. [weben.]
ἐμ-πάσσω einstreuen; hinein-
ἐμ-πεδάω fesseln, hemmen.
ἐμπεδορκέω seinem Schwure treu bleiben.
ἔμ-πεδος 2 feststehend, unerschütterlich; fest: a) ungeschwächt, unversehrt. b) sicher, standhaft. c) unablässig, beständig.
ἐμπεδόω unverbrüchlich halten od. erfüllen.
ἐμπειρῐ́ᾱ, ἡ a) Erfahrung. b) Kenntnis, Übung, Geschicklichkeit, Tüchtigkeit.

ἔμ-πειρος 2 a) erfahren, kundig. b) erprobt, bewährt.
ἐμ-πελάζω u. P. sich nähern.
ἐμ-περιπᾰτέω einhergehen.
ἐμ-πήγνῡμι hinein-stecken, -stoßen, -treiben.
ἔμ-πηρος 2 verkrüppelt.
ἔμπης = ἔμπας.
ἐμ-πῐκραίνομαι P. erbittert sein.
ἐμ-πί(μ)πλημι I. Akt. anfüllen, (er)füllen; befriedigen, sättigen. — II. P. u. M. angefüllt werden, sich füllen; sich sättigen, müde werden.
ἐμ-πί(μ)πρημι a) anzünden, entzünden, verbrennen. P. anschwellen. b) hineinblasen, schwellen.
ἐμ-πίνω hineintrinken.
ἐμ-πῐπλάω = ἐμπίμπλημι.
ἐμ-πῐπράω = ἐμπίμπρημι.
ἐμ-πῖπτω 1. a) hinein-fallen, -stürzen, darauffallen. b) sich (hinein)stürzen, (hin)einstürmen, sich werfen auf etw.; angreifen, überfallen. — 2. a) (hin-) eindringen, hereinbrechen. b) auf j-n od. auf etw. stoßen, in etw. verfallen od. geraten. c) befallen, überkommen, ergreifen.
ἐμπῐ́ς, ἰδος, ἡ Mücke, Schnake.
ἐμ-πίτνω = ἐμπίπτω.
ἐμ-πλάσσω einhüllen in etw.
ἔμ-πλειος 3 = ἔμπλεος.
ἐμ-πλέκω einflechten; in etw. verflechten od. verwickeln.
ἔμ-πλεος 3 u. **ἔμ-πλεως**, ων angefüllt, voll.
ἐμ-πλέω darin od. darauf schiffen od. fahren.
ἐμπλήγδην *adv.* blindlings.
ἔμπληκτος 2 aus der Fassung gebracht; unbesonnen, wankelmütig, unzuverlässig.
ἔμ-πλην *adv.* nahe bei, zunächst.
ἐμ-πλήσσω hineinstürzen.
ἔμπλη(ν)το s. ἐμπίπλημι.
ἐμπλοκή, ἡ das Flechten.
ἐμ-πνέω u. **-εῖω** I. Akt. 1. a) hineinhauchen, darauf-schnauben; b) schnauben, atmen, leben. 2. einhauchen, ein-geben, -flößen. — II. P. wieder zu sich kommen.
ἔμ-πνοος u. **ἔμ-πνους** 2 (noch) atmend.
ἐμποδίζω 1. fesseln, binden. — 2. im Wege sein, hindern, hemmen: a) zu Fall bringen, vereiteln. b) bedenklich machen.
ἐμπόδῐος 2 hinderlich. τὸ -ον Hindernis.
ἐμπόδισμα, τό Hemmnis.
ἐμ-ποδών a) vor den Füßen, im Wege (stehend), hinderlich. b) was in den Wurf kommt.
ἐμ-ποιέω a) hinein-machen, -fügen, darin od. darauf anbringen; einschieben. b) bei j-m bewirken, verursachen, einflößen, beibringen.
ἐμπολάω 1. (ein)kaufen, erhandeln; Geschäfte machen. M. für sich erhandeln: a) bestechen; b) den Handel abschließen. — 2. aus dem Verkauf lösen; erwerben, gewinnen.
ἔμ-πολέμῐος 2 im Kriege [stattfindend.]
ἐμπολή, ἡ a) Handel. b) Ware, Kaufmannsgut.
ἐμπόλημα, τό Erwerb, Lohn.
ἔμ-πολητός 3 eingehandelt.
ἔμ-πολις, εως, ὁ Mitbürger.
ἐμ-πολῑτεύω Bürger sein.
ἐμ-πορεύομαι 1. P. (hin)reisen. — 2. M. Handel treiben (τί mit etw.); Geschäfte machen; über-listen, -vorteilen.
ἐμπορῐᾱ, ἡ Handel; Großhandel; Geschäft; Ware.
ἐμπορῐκός 3 kaufmännisch.
ἐμπόρῐον, τό a) Handelsplatz; Handel. b) Packhof.

ἔμπορος, ὁ 1. Schiffspassagier; Seefahrer, Reisender. — 2. Kaufmann: a) Großhändler. b) (Armee-)Lieferant.

ἐμ-πορπάομαι, -έομαι M. mit einer Spange zustecken.

ἐμ-πρέπω sich auszeichnen.

ἐμ-πρήθω = ἐμπίμπρημι.

ἔμπρησις, εως, ἡ Verbrennung.

ἔμ-προσθε(ν) *adv.* 1. vor, vorn, voran, vorwärts. ὁ ~ der vordere. τὸ od. τά ~ Vorderseite, Front, Vorplatz. — 2. vorher, zuvor, früher, (mit *gen.*) vor, gegenüber. ὁ ~ der vorige, vorhergehende.

ἐμ-πτύω anspeien.

ἔμ-πυος 2 eiternd.

ἐμ-πυρίβήτης, ου über dem Feuer stehend.

ἔμ-πυρος 2 im Feuer, feurig. τά -α Brand-, Toten-opfer.

ἐμ-φᾰγεῖν hineinessen, verschlingen.

ἐμ-φαίνω I. Akt. sichtbar machen, sehen lassen, (an)zeigen, offenbaren, deutlich machen. — II. P. sich zeigen, erscheinen.

ἐμφᾰνής 2 sichtbar, offen, leibhaftig, öffentlich; offenbar, klar, deutlich, allbekannt.

ἐμφᾰνίζω = ἐμφαίνω.

ἐμ-φερής 2 gleichkommend, ähnlich.

ἐμ-φέρω vor halten, -werfen.

ἔμ-φοβος 2 a) furchtbar, gefürchtet. b) erschrocken, furchtsam.

ἐμ-φορέω I. Akt. einhertragen; stets vorhalten. — II. P. 1. hin und her getragen werden. 2. im Übermaß genießen; übermäßig oft befragen.

ἐμ-φορτίζω als Ware einladen.

ἔμφραγμα, τό Verstopfung; Hindernis.

ἐμ-φράσσω verstopfen; versperren; hindern.

ἐμ-φρουρέω die Besatzung bilden.

ἔμ-φρουρος 2 a) die Besatzung bildend. b) mit Besatzung versehen.

ἔμ-φρων 2 a) bei Besinnung. b) mit Verstand begabt, vernünftig, klug.

ἐμ-φῡλίος 2 u. **ἔμ-φῡλος** 2 1. stammverwandt, einheimisch, innerer. — 2. blutsverwandt.

ἐμ-φῡσάω an-blasen, -hauchen.

ἐμ-φῠτεύω einpflanzen.

ἔμφῠτος 2 eingepflanzt; angeboren, natürlich.

ἐμ-φύω 1. einpflanzen. — 2. *intr.* u. M.: a) hineinwachsen, anwachsen, in od. an etw. wachsen; sich an etw. festhalten od. anschmiegen, fest umschlingen; b) angeboren werden, darin entstehen, innewohnen.

ἔμ-ψῡχος 2 beseelt, lebendig.

ἐν I. *adv.*: a) darin, darauf, daran, dabei, darunter. b) hinein. c) außerdem. — II. *prp.* (mit *dat.*) „in" 1. (räuml.) a) in, innerhalb, an, auf. b) bei. c) inmitten, unter, zwischen, vor. 2. (zeitlich) in, an, binnen, während, innerhalb, im Verlauf. 3. übtr.: a) vermittelst, mit, durch. b) nach, infolge, zufolge, kraft.

ἐν-ᾰγής 2 a) fluch-, schuldbeladen. b) eidgebunden.

ἐν-ᾰγίζω (als) Toten-opfer darbringen.

ἐν-αγκᾰλίζομαι M. in die Arme nehmen od. schließen.

ἐν-αγκῠλάω mit (dem) Wurfriemen versehen.

ἔν-αγχος *adv.* jüngst, neulich.

ἐν-ᾰγω a) dazu bringen, antreiben, bewegen, veranlassen. b) betreiben, fördern.

ἐν-ἀγωνίζομαι M.: a) darin od. darauf wettkämpfen. b) unter den Kämpfenden sein.
ἐν-αίθρειος 2 unter freiem Himmel.
ἔν-αιμος 2 Blut habend, blutig.
ἐναίρω u. M. töten; verderben, vernichten; entstellen.
ἐν-αίσῐ(μ)ος 2 1. vorbedeutend, bedeutungsvoll. — 2. schicklich, gebührend: a) zu rechter Zeit. b) günstig, huldvoll.
ἐνάκις *adv.* neunmal.
ἐνᾰκόσῐοι 3 neunhundert.
ἐν-ᾰκούω anhören, lauschen.
ἐν-ᾰλείφω anstreichen.
ἐν-ᾰλίγκῐος 2 ähnlich, gleich.
ἐν-ᾰλῐος 2 (u. 3) am u. im Meere, vom Meere, Meer-..., See-... τὸ -ον Seetier.
ἐναλλάξ *adv.* abwechselnd.
ἐν-αλλάσσω I. Akt. vertauschen, verändern. — II. M. (sich) etw. eintauschen gegen. — III. P. Verkehr haben.
ἐν-άλλομαι M. heranspringen, anstürmen, sich stürzen.
ἐν-ᾰμέλγω hineinmelken.
ἐν-ᾰμιλλος 2 gewachsen; gleich, ebenbürtig.
ἔν-αντα u. **ἔν-αντι** *adv.* gegenüber, vor j-s Augen, vor.
ἐναντί-βῐον *adv.* entgegen, feindlich.
ἐν-αντῐος 3 1. gegenüberstehend, -liegend. — 2. a) entgegengesetzt, entgegenführend, umgekehrt; im Widerspruch stehend. **τὸ ἐναντίον**, τοὐναντίον, τὰ ἐναντία entgegengesetzte Seite, Gegenteil, Gegensatz, Widerspruch. b) feindlich (entgegenstehend), feindselig, widrig, hinderlich, ungünstig. ὁ ἐναντίος Gegner, Feind. — 3. *adv.* **ἐναντῐον** und **-ῐᾰ**, τοὐναντίον u. τἀναντία: a) gegenüber, im od. vors Angesicht, ins Gesicht; in j-s Augen. b) entgegen(gesetzt), im Gegenteil; in Gegenwart, vor.
ἐναντῐότης, ητος, ἡ Gegenteil, Gegensatz.
ἐναντῐόω entgegenstellen. P. sich entgegenstellen, entgegentreten, -wehen; sich widersetzen, widersprechen, verbieten.
ἐναντῐωμα, τό Hindernis.
ἐναντῐωσις, εως, ἡ = ἐναντιότης.
ἔναξε, ſ. νάσσω.
ἐν-απῐήμι hineinstecken.
ἐν-αποδείκνῡμαι M. sich hervortun.
ἐν-αποθνῄσκω darin od. dabei sterben.
ἐν-αποκλάω darin abbrechen.
ἐν-απόλλῡμαι M. dabei umkommen.
ἐν-απονίζομαι M. sich etw. abwaschen in etw.
ἐν-άπτω a) anheften. M. sich etw. umbinden od. anziehen. b) anzünden.
ἔνᾰρα, τά Rüstung; Kriegsbeute.
ἐνάργεια, ἡ Klarheit.
ἐν-αργής 2 sichtbar; leibhaftig; deutlich, klar, offenbar.
ἐν-ᾰρηρώς, υῖα, ός eingefügt.
ἐνᾰρής, ους, ὁ Zwitter.
ἐνᾰρῐζω (die Rüstung) ausziehen; töten.
ἐν-ᾰριθμέω wofür rechnen od. achten.
ἐν-ᾰρῐθμῐος u. **-ᾰρῐθμος** 2 a) mitgezählt, mitzählend. b) geachtet.
ἐν-ᾰρχομαι M. anfangen, beginnen.
ἐνᾰτᾶῐος 3 am neunten Tage.
ἔνᾰτος 3 (neunte(r).
ἐν-αυλῐζω u. P. M. in od. auf etw. übernachten; sich aufhalten, haltmachen.
ἔν-αυλος[1] ὁ a) Gießbach. b) Wassergraben.
ἔν-αυλος[2] 2 noch in den Ohren klingend.
ἔν-αυλος[3] 2 in der Wohnung.

ἐν-αύω anzünden.
ἐν-αφίημι s. ἐναπίημι.
ἐν-δᾰτέομαι I. M. verteilen; verwünschen. — II. P. verteilt werden.
ἐν-δεής 2 a) ermangelnd, Mangel leidend, bedürftig; mangelhaft, dürftig, unvollständig, unzureichend. b) rückständig, schuldig. c) nachstehend, geringer, schlechter.
ἔνδεια, ἡ Mangel; Dürftigkeit.
ἔνδειγμα, τό Anzeichen, Beweis.
ἐν-δείκνῡμι I. Akt. anzeigen; denunzieren. — II. M. an den Tag legen, kundtun, dartun, offenbaren, beweisen: a) sich erklären. b) sich vor j-m zeigen, etw. zur Schau tragen. c) in Aussicht stellen.
ἔνδειξις, εως, ἡ Anzeige, Anzeichen, Beweis.
ἕν-δεκα, οἱ, αἱ, τά elf. [lang.]
ἑνδεκᾰ-πηχυς, ῠ elf Ellen [lang.]
ἑνδεκᾰταῖος 3 am elften Tage, in od. seit elf Tagen.
ἑνδέκᾰτος 3 elfte(r).
ἐν-δέκομαι = ἐνδέχομαι.
ἐν-δελεχής 2 fortdauernd.
ἐν-δέμω verbauen.
ἐν-δέξῐος 3 a) zur rechten Seite, rechtsherum. b) glückbedeutend, günstig.
ἐν-δέχομαι M. annehmen, auf sich nehmen: a) glauben. b) billigen; auf etw. eingehen. c) zulassen. ἐνδέχεται es geht an, es ist möglich, erlaubt.
ἐν-δέω[1] anknüpfen, festbinden; verstricken.
ἐν-δέω[2] I. Akt.: a) ermangeln. b) mangeln. ἐνδεῖ es herrscht Mangel (τινί τινος es fehlt j-m an etw., j. bedarf etw.). — II. M. Mangel leiden, bedürfen, nötig haben, brauchen.
ἔν-δηλος 2 offenbar, deutlich.
ἐνδημέω daheim sein.
ἔν-δημος 2 (ein)heimisch, zu Hause, innerer.
ἐν-διαιτάομαι P. darin leben od. wohnen, sich fortwährend in etw. aufhalten.
ἐν-διατάσσω darin aufstellen und ordnen.
ἐν-διατρῑ́βω a) dabei zubringen. b) in, auf od. bei etw. verweilen, sich aufhalten, verharren.
ἐν-δῐδύσκω anziehen.
ἐν-δῐ́δωμι I. 1. a) hingeben, über-geben, -liefern, -lassen; verraten. b) anbieten. 2. a) an die Hand geben, veranlassen; b) an den Tag legen, zeigen, beweisen; c) nachgeben, nachlassen; zugeben, gestatten. — II. *intr.* 1. a) sich hingeben oder ergeben. b) nachgeben, weichen. 2. sich hineinergießen.
ἐν-δίημι anhetzen.
ἔν-δῐκος 2 rechtmäßig, gerecht, gebührend, begründet.
ἔνδῑνα, τά Eingeweide.
ἔν-δῐος 2 zur Mittagszeit.
ἐν-δῐ́φρῐος, ὁ Tischnachbar.
ἔνδο-θεν *adv.* a) von innen (her-)aus, von drinnen. b) drinnen, im Innern, innerhalb.
ἔνδο-θι = ἔνδον.
ἐν-δοιάζω schwanken, Bedenken tragen. P. für möglich gehalten werden.
ἐνδοιαστός 3 zweifelhaft, unentschieden.
ἐνδόμησις, εως, ἡ Bau(material).
ἐνδό-μῡχος 2 im Innersten [verborgen]
ἔνδον 1. innen, drinnen: a) daheim, im Hause. b) im Herzen. — 2. (mit *gen.*) innerhalb.
ἐν-δοξάζω verherrlichen.
ἔν-δοξος 2 ruhmvoll, berühmt, geehrt; Ruhm verkündend; herrlich.

ἐν-δουπέω hinein-dröhnen, -plumpen.
ἐν-δῠκέως sorgsam, eifrig, liebevoll, innig.
ἔνδῡμα, τό Kleidung, Kleid.
ἐν-δῠνᾰμόω stärken. P. erstarken.
ἐν-δῠναστεύω darin herrschen; durch seinen Einfluß durchsetzen, daß.
ἐν-δῡ́νω u. **ἐνδῡνέω** = ἐνδύομαι (s. ἐνδύω).
ἔνδῠσις, εως, ἡ a) das Eindringen. b) das Anziehen; Anzug, Kleidung.
ἐνδῠτήρ, ῆρος zum Anziehen. πέπλος Staatskleid.
ἐν-δῡ́ω 1. anziehen, bekleiden. — 2. *intr.* u. M.: a) sich etw. anziehen od. anlegen. b) hinein-gehen, -schlüpfen, -dringen: α) eindringen; β) sich unterziehen, sich einlassen.
ἐνδώμησις s. ἐνδόμησις.
ἐνεγκεῖν tragen, bringen (*inf. aor.* zu φέρω).
ἐν-έδρᾱ, ἡ Hinterhalt; Nachstellung, Anschlag.
ἐνεδρεύω u. M. a) im Hinterhalt liegen (*aor.* sich in Hinterhalt legen). b) nachstellen, auflauern.
ἔν-εδρος 2 Bewohner. τὸ ἔνεδρον Nachstellung.
ἐν-ένηκα s. ἐνίημι.
ἐνεῖκαι, *inf. aor.* v. φέρω.
ἐν-ειλέω hineindrängen, in etw. einstampfen od. einwickeln.
ἐν-ειλίσσω = ἐνελίσσω.
ἐν-είλλω = ἐνειλέω.
ἔν-ειμι 1. darin od. darunter, daran, dabei sein, darin sich befinden, innewohnen; dasein, vorhanden sein, stattfinden. — 2. **ἔνεστι** od. **ἐνῆν** es ist möglich d. erlaubt, man kann.
ἐν-είρω anreihen; durchflechten; zusammenfügen.
ἕνεκα u. **ἕνεκεν** *prp.* (mit *gen.*) a) wegen, um ... willen. b) in Ansehung von, was anbetrifft, soviel ankommt auf.
ἐνέκυρσα s. ἐγκύρω.
ἐν-ελίσσω einwickeln.
ἐν-εμέω in etwas speien.
ἐνενήκοντα neunzig.
ἐνενηκοστός 3 neunzigste(r).
ἐνένῐπεν s. ἐνίπτω.
ἐνένωτο = ἐνενόητο (s. νοέω).
ἐνεός 3 taubstumm; sprachlos.
ἐνέπασσεν s. ἐμπάσσω.
ἐνέπω u. **ἐννέπω** a) ansagen, melden, berichten, verkünden. b) sagen, sprechen; anreden.
ἐν-εργάζομαι M. a) im Hause sein Geschäft treiben. b) hinein-arbeiten, -bringen; hervorbringen, einflößen.
ἐνέργεια, ἡ Wirksamkeit, Tätigkeit, Wirkung; Kraft, Macht.
ἐνεργέω a) wirksam od. tätig sein, wirken. b) etw. bewirken. M. sich wirksam erweisen.
ἐνέργημα, τό = ἐνέργεια.
ἐν-εργός 2 u. **ἐν-εργής** 2 a) arbeitend, tätig; fruchtbar, erfolgreich. b) wirksam, tatkräftig, tüchtig, energisch.
ἐν-ερείδω hineinstoßen.
ἔνερθε(ν) 1. *adv.*: a) von unten her. b) unten; in der Unterwelt. — 2. *prp.* (mit *gen.*) unterhalb, unten in od. an; unterliegend.
ἐνερμένος s. ἐνείρω.
ἔνεροι, οἱ die Unteren, Unterirdischen. — *comp.* ἐνέρτερος 3 tiefer unten; unterirdisch.
ἔνερσις, εως, ἡ das Hineinstecken.
ἐνέρτερος 3 *cf.* ἔνεροι.
ἐν-εσθίω s. ἐμφαγεῖν.
ἐνέστακται s. ἐνστάζω.
ἐνεστήρικτο s. ἐνστηρίζω.
ἐνετή, ἡ Heftnadel.
ἐνετός 3 angetrieben, angestiftet.

ἐν-ευδαιμονέω ein glückliches Leben führen.
ἐν-ευδοκῐμέω etw. zu seinem Ruhme ausbeuten. [schlafen.]
ἐν-εύδω darin oder darauf-
ἐν-ευλογέω segnen in j-m.
ἐν-εύναιον, τό Bett-einlage, Lager; *pl.* Betten. [pfand.]
ἐν-έχῡρον, τό Pfand, Unter-
ἐν-έχω I. Akt. 1. in sich haben od. hegen. 2. *intr.* grollen. — II. P. u. M. festgehalten werden od. sich festhalten lassen, hangen bleiben, festsitzen; behaftet od. belastet, betroffen sein.
ἐν-ζεύγνῡμι zusammenschnüren, fesseln. [gungsort.]
ἐν-ηβητήρῐον, τό Vergnü-
ἐνηείη, ἡ Freundlichkeit.
ἐν-ηής 2 freundlich, mild.
ἔν-ημαι M. darin-sitzen.
ἐνήνοθα darin emporsteigen.
ἐνήρατο s. ἐναίρω.
ἔνθᾰ *adv.* 1. a) α) da, dort; hier. β) dahin; hierher. b) wo, woselbst; wohin; dahin wo. — 2. a) da, dann, sodann; damals; darum. b) wann.
ἐνθᾰ-δε *adv.* 1. a) dahin, dorthin; hierher. b) da, dort; hier. ὁ ~ der hiesige. — 2. jetzt.
ἐν-θᾱκέω auf etw. sitzen.
ἐνθάκησις, εως, ἡ das Darin-sitzen. [wohin eben.]
ἔνθᾰ-περ *adv.* wo gerade;
ἐνθαῦτα = ἐνταῦθα.
ἐνθεάζω (gott-)begeistert sein.
ἔνθεν *adv.* 1. a) von da, von dort, dorther; von hier. b) von wo, woher. — 2. von da an, sodann, seitdem. τὸ od. τά ~ das Weitere, Folgende, Übrige. — 3. daraus, daher.
ἐνθέν-δε *adv.* 1. von hier (aus), von da. ὁ ~ der hiesige. — 2. von jetzt an, darauf. τά ~ das Weitere. — 3. daher, daraus.
ἔνθεν-περ *adv.* woher gerade, von wo eben.
ἔν-θεος 2 (gott)begeistert.
ἐν-θερμαίνω durchglühen.
ἐνθεῦτεν = ἐντεῦθεν.
ἔν-θηρος 2 verwildert; furchtbar. [dabei-sterben.]
ἐν-θνήσκω darin-, darau-,
ἐνθουσῐάζω u. **ἰάω** (gott-) begeistert sein.
ἐνθουσῐασμός, ὁ Begeisterung, Verzückung.
ἔν-θρυπτον, τό Backwerk.
ἐν-θρῴσκω hinein-, darauf-, darunter-springen, -stürzen.
ἐνθῡμέομαι P. a) beherzigen, berücksichtigen. b) überlegen, erwägen, bedenken, nachdenken. c) ersinnen.
ἐνθῡμημα, τό. **ἐνθῡμησις,** εως, ἡ, **ἐνθῡμῐ̄́,** ἡ 1. Beherzigung, Erwägung. — 2. a) Gedanke, Einfall. b) Rat, Mahnung, Warnung.
ἐν-θῡμῐος 2 a) wahrgenommen. b) am Herzen liegend, das Gewissen quälend, bedenklich. c) sorgenvoll.
ἐνθῡμιστός 3 = ἐνθύμιος.
ἐν-θωρᾱκίζω panzern.
ἔνι = ἔνεστι (s. ἔνειμι).
ἐνῐ́ = ἐν.
ἐνῐαύσῐος 3 (u. 2) a) (ein)-jährig; auf ein Jahr, seit einem Jahre. b) (all)jährlich.
ἐνῐαυτός, ὁ a) Jahr. κατ' -όν jährlich. b) Zeit(raum).
ἐν-ῐαύω darinwohnen.
ἐνῐαχῇ u. **ἐνῐαχοῦ** *adv.* a) an manchen Stellen. b) bisweilen.
ἐν-ῐδρύω darin errichten.
ἐν-ῐζω u. **ἐν-ῐζάνω** darin od. darauf sich setzen.
ἐν-ίημι a) hinein-senden, -schicken, treiben, -lassen, -werfen; antreiben, anstiften. b) hinein-tun, -legen; einflößen, erregen. c) *intr.* heranstürmen:

ἐνι-κλάω vereiteln.
ἔνἵοι 3 einige. manche.
ἐνἴ-οτε *adv.* manchmal, zuweilen.
ἐνῑπή, ἡ a) das Schelten, Schmähung. b) Drohung; Vorwurf.
ἐνί-πλειος 2 = ἔμπλειος.
ἐνι-πίμπλημι = ἐμπίμπλημι.
ἐνι-πλήσσω = ἐμπλήσσω.
ἐν-ιππεύω darauf reiten, die Reiterei entfalten.
ἐνι-πρήθω = ἐμπίμπρημι.
ἐνίπτω 1. schelten, aufahren, tadeln. — 2. sagen.
ἐνι-σκίμπτω: ~ οὐδει: α) zu Boden senken; β) in den Erdboden bohren.
ἐνίσπω s. ἐνέπω.
ἐνίσσω schelten, anfahren.
ἐν-ίστημι I. Akt. 1. hinein-, darauf-stellen. 2. *intr.* = M. — II. M. 1. unternehmen. 2. sich hineinstellen: a) darinstehen od. -sein. b) eintreten; gegenwärtig od. vorhanden sn. c) (nahe) bevorstehen, drohen. d) sich entgegenstellen, Widerstand leisten. [b) stärken.]
ἐν-ισχύω a) stark werden.
ἐν-ίσχω = ἐνέχω.
ἐνι-χρίμπτω = ἐγχρίμπτω.
ἐνίψω s. ἐνέπω u. ἐνίπτω.
ἐννᾰέτες = εἰνάετες.
ἐν-ναίω darin wohnen.
ἐννᾰ́κις = ἐνάκις.
ἔννᾰτος 3 = ἔνατος.
ἐν-ναυπηγέω darin Schiffe bauen.
ἐννέᾰ neun. [wert.]
ἐννεᾰ́-βοιος 2 neun Rinder[
ἐννεᾰκαίδεκα neunzehn.
ἐννεά-κρουνος, ἡ Spring-brunnen mit neun Röhren.
ἐννεᾰ́-μηνος 2 neunmonatlich. [lang.]
ἐννεᾰ́-πηχυς, ὁ neun Ellen[
ἐννεᾰ́-χῑλοι 3 neuntausend.
ἐν-νενώκᾱσι s. ἐννοέω.
ἔννεον s. νέω. [lang.]
ἐννε-όργυιος 2 neun Klafter[
ἐννέπω = ἐνέπω.
ἐννεσῐ́η, ἡ Eingebung, Anstiften, Geheiß, Antrieb.
ἐν-νεύω zuwinken.
ἐννέ-ωρος 2 neunjährig.
ἐννήκοντα = ἐνενήκοντα.
ἐνν-ήμαρ neun Tage lang.
ἐν-νοέω u. M. (mit *aor.* P.) im Sinne haben: 1. a) erwägen, bedenken. b) ausfindig machen. c) gedenken, vorhaben. d) glauben, meinen; befürchten. — 2. a) merken, bemerken. b) einsehen, verstehen, begreifen.
ἔννοια, ἡ 1. Überlegung, Erwägung. — 2 a) Vorstellung, Begriff. b) Gedanke. c) Gesinnung.
ἔν-νομος 2 unter einem Gesetze (stehend), gesetzlich, gesetzmäßig, gerecht, richtig. [rer.]
ἐννοσῐ́-γαιος, ὁ Erderschütte-[
ἔν-νους 2 verständig.
ἔννῡμι I. Akt. bekleiden, anziehen. — II. M. u. P. sich etw. anziehen od. anlegen, sich bekleiden; *pf.* etw. anhaben, mit etw. bekleidet sein.
ἐν-νῠχεύω verborgen lauern.
ἐν-νῠ́χῐος 3 (u. 2) u. **ἔν-νῠχος** 2 nächtlich, bei Nacht, in der Nacht; unterirdisch.
ἐν-νώσας s. ἐννοέω.
ἐν-όδῐος 3 (u. 2) am Wege od. auf dem Wege befindlich.
ἐν-οικέω a) darin wohnen, (innewohnen. b) bewohnen.
ἐνοίκησις, εως. ἡ das Bewohnen, Wohnen.
ἐν-οικίζω I. Akt. ansiedeln, gründen. — II. M. u. P. sich ansiedeln, darin wohnen.
ἐν-οικοδομέω I. Akt. darauf bauen. — II. M. für sich erbauen.

ἔν-οικος, ὁ Bewohner. [ken.]
ἐν-οινοχοέω (Wein) einſchen-
ἐνοπή, ἡ, Schall, Stimme(n): a) Schlachtgeſchrei; Lärm. b) Wehgeſchrei.
ἐν-όπλιος 2: u. **ἔν-οπλος** 2 unter od. mit den Waffen, bewaffnet.
ἐν-οράω u. **-έω** 1. a) etw. an od. in etw. ſehen, bemerken, erleben, j-m etw. anſehen. b) einſehen. — 2. j-n anſehen.
ἐν-ορκίζω beſchwören.
ἔν-ορκος 2: 1. a) eidlich gebunden. b) in einen Vertrag eingeſchloſſen. — 2. beſchworen, ſchwurheilig.
ἐν-όρνῡμι darin od. darunter erregen. M. ſich erheben.
ἐν-ορούω darauf-ſtürzen od. -ſpringen, anfallen.
ἔν-ορχης, ου, ὁ Bock.
ἔν-ορχις, ῐ(δ)ος u. **ἔν-ορχος** 2 unverſchnitten.
ἔνος u. **ἔνος** 3 alt; vorjährig.
ἐνοσί-χθων, ονος, ὁ Erderſchütterer.
ἑνότης, ητος, ἡ Einheit, Einigkeit.
ἐν-ουρέω hineinharnen.
ἐν-οχλέω plagen, beläſtigen, beunruhigen, in den Weg treten.
ἔνοχος 2 darin feſtgehalten; einer Sache unterworfen, (der Strafe) verfallen, ausgeſetzt, ſchuldig.
ἐν-ράπτω einnähen.
ἐν-σείω hinein-ſchleudern, -ſtoßen, -ſauſen laſſen, -treiben.
ἐν-σημαίνω I. Akt. darin, dabei, dadurch zu erkennen geben. — II. M.: a) ſich zu erkennen geben. b) = Akt.
ἐν-σκευάζω (aus)rüſten, ausſtaffieren, ſchmücken.
ἐν-σκήπτω a) hineinſchleudern. b) hereinbrechen.
ἔν-σπονδος 2 verbündet; Bundesgenoſſe.
ἐν-στάζω einflößen, einpflanzen. [Gegner.]
ἐν-στάτης, ου, ὁ Widerſacher,
ἐν-στέλλω bekleiden, antun.
ἐν-στηρίζω P. darin ſtecken bleiben.
ἐν-στρᾰτοπεδεύω u. M. darin lagern. [drehen.]
ἐν-στρέφομαι P. ſich in etw.
ἔνταλμα, τό Gebot.
ἐν-τάμνω = ἐντέμνω.
ἐν-τᾰνύω = ἐντείνω.
ἐν-τάσσω einreihen. M. ſich einreihen laſſen.
ἐνταῦθα *adv.* 1. a) da, dort; hier. b) dahin, dorthin; hierher. — 2. (zeitl.) da, darauf; jetzt, nun. — 2. darin, hierin, hierbei, in dieſem Falle.
ἐνταυθοῖ *adv.* hierher, dorthin; hier. [beſtatten.]
ἐντᾰφῐάζω einbalſamieren,
ἐντᾰφῐασμός, ὁ Beſtattung.
ἐν-τᾰφιος 2 zum Begräbnis gehörig. τὸ -ον, τά -α: Leichenbegängnis; Toten-opfer.
ἔντεα, εων, τά a) Waffen, Rüſtung. b) Gerät, Geſchirr.
ἐν-τείνω 1. a) hinein- od. einſpannen; (den Bogen) beſpannen, (e-n Schlag) verſetzen; in Verſe bringen od. in Muſik ſetzen. b) überſpannen, überflechten. — 2. anſpannen, anſtrengen. — 3. ausdehnen, ausſtrecken.
ἐν-τειχίζω I. Akt.: a) mit Mauern befeſtigen. b) darin bauen. — II. M. durch Verſchanzungen einſchließen, belagern.
ἐν-τελευτάω darin ſterben.
ἐν-τελής 2 a) vollſtändig, ganz. b) vollkommen, makellos.
ἐν-τέλλω u. M. auftragen, befehlen, gebieten, verordnen.

ἐν-τέμνω a) ein=schneiden, =meißeln, =zeichnen. b) schlachten, ein Opfer bringen.

ἔντερον, τό Darm. *pl.* Eingeweide.

ἐντεσί-εργός 2 im Geschirr arbeitend od. ziehend.

ἐντετᾰμένως angespannt; mit aller Kraft, eifrig.

ἐνθεῦθεν *adv.* 1. von da, von dort; von hier. — 2. (zeitl.) a) von da an, von jetzt an. b) darauf; weiter. — 3. a) daher, deshalb; b) daraus.

ἔντευξις, εως, ἡ das Zusammentreffen: a) Besuch. b) Unterredung. c) Bitte, Gebet.

ἔν-τεχνος 2 kunstreich.

ἐν-τήκω 1. hineinschmelzen; fest einprägen. 2. *intr.* u. P.: a) sich fest einprägen, einwurzeln. b) schmelzen.

ἐν-τίθημι a) hinein=setzen, =legen, =stellen, =bringen, =schaffen; einflößen, eingeben. M. etw. (an)nehmen, fassen. b) darauf=, darüber=legen.

ἐν-τίκτω darin erzeugen.

ἔν-τῑμος 2: 1. geehrt: a) angesehen, vornehm. -ως ἔχειν in Ehren stehen; b) kostbar, teuer. — 2. ehrenvoll, anständig.

ἔντοθεν = ἔντοσθεν.

ἐν-τοίχῐον, τό Wandgemälde.

ἐν-τολή, ἡ Auftrag, Gebot.

ἔντομος 2 eingeschnitten. τὰ -α: a) Opfertiere; b) Schlacht= od. Blut=opfer.

ἔν-τονος 2 angespannt; eifrig, heftig, nachdrücklich, feurig.

ἐν-τόπῐος 2 u. **ἔν-τοπος** 2 einheimisch; ὁ Einwohner.

ἐντός 1. *adv.* innen, drinnen, in der (od. in die) Mitte), inwendig. — 2. *prp. m. gen.* innerhalb: a) inmitten, zwischen; diesseits. b) binnen.

ἔντοσ-θε(ν) = ἐντός.

ἐν-τρέπω I. Akt. umwenden, umkehren; beschämen: rühren. — II. P. a) sich umwenden, sich umdrehen; sich beschämt fühlen; zögern. b) sich nach etw. hinwenden: α) sich um etw. kümmern, auf etw. achten, etw. beach(en; β) j-n verehren, sich schämen vor j-m.

ἐν-τρέφω darin ernähren od. erziehen. P. sich nähren.

ἐν-τρέχω darin laufen.

ἐντρῐβής 2 geübt, erprobt, tätig.

ἔντριψις, εως, ἡ das Einreiben [der Schminke].

ἔν-τρομος 2 zitternd.

ἐντροπᾰλίζομαι M. sich oftmals umwenden.

ἐν-τροπή, ἡ a) Rücksicht, Achtung. b) Beschämung.

ἔντροφος 2 darin aufgewachsen; in etw. befindlich, von etw. betroffen.

ἐν-τρῡφάω a) in etw. schwelgen; weichlich sein. b) j-n zum besten haben, verhöhnen.

ἐν-τῠγχάνω 1. a) auf etw. stoßen od. treffen, antreffen, begegnen. ὁ ἐντυγχάνων od. ἐντυχών der erste beste. b) in etw. (hinein)geraten. c) erlangen. — 2. mit j-m zusammentreffen: a) zu j-m kommen, j-n besuchen. b) verkehren, umgehen. c) bitten, angehen. d) für od. gegen j-n auftreten.

ἐν-τῠλίσσω einwickeln, zusammenwickeln.

ἐντῡ́νω (zu)bereiten, zurechtmachen, zurüsten, besorgen; schmücken.

ἐν-τῡπᾱ́ς *adv.* fest eingeschlagen.

ἐν-τῡπόω ein=drücken, =prägen, eingraben, abbilden.

ἐντύω = ἐντύνω.

ἐνῡᾰ́λῐος 2 kriegerisch.

ἐν-ῠβρίζω gegen etw. freveln, j-n mißhandeln, verspotten.

ἔνυδρις, εως, ἡ Fischotter.
ἔν-ὑδρος 2 a) im od. am Wasser lebend. b) wasserreich.
ἐνυπνιάζω u. M. träumen.
ἐνύπνιον, τό Traum, Traumbild, -gesicht.
ἐν-ύπνιος 2 im Schlaf, im Traum (erscheinend).
ἐν-ὑφαίνω einweben.
ἐνωμοτ-άρχης, ου u. **ἐνωμότ-αρχος,** ὁ Führer einer ἐνωμοτία. [25 Mann.]
ἐνωμοτῐ́ᾱ, ἡ Abteilung von
ἐν-ώμοτος 2 eidlich verpflichtet.
ἐνωπᾰδῐ́ως ins Gesicht.
ἐν-ωπή, ἡ Anblick. ἐνωπῇ vor aller Augen.
ἐνώπῐος 2 sichtbar. a) τά -α: α) Vorderseite, Außenwände; β) Seitenwände. b) ἐνώπιον vor od in j-s Augen, in Gegenwart, vor.
ἐν-ωτίζομαι vernehmen.
ἐξ ἐκ.
ἕξ sechs.
ἐξ-αγγέλλω u. M. verkünden, berichten, melden, bekannt machen, preisen: a) ausplaudern. b) verheißen.
ἐξάγγελος, ὁ Bote.
ἐξάγγελτος 2 verraten.
ἐξ-ᾰγῑνέω = ἐξάγω.
ἐξᾰ́γιστος 2 a) am allerheiligsten. b) sündhaft, verflucht.
ἐξ-άγνῡμι herausbrechen.
ἐξ-ᾰγοράζω u. M. a) aus-, auf-kaufen. b) loskaufen.
ἐξ-ᾰγορεύω verkünden, berichten; verraten.
ἐξ-ᾰγριαίνω u. **-ᾰγρῐόω** wild machen; erbittern.
ἐξ-ᾰ́γω 1. hinaus-, herausführen, -bringen, -holen: a) zum Tode führen; ausrücken lassen, mit sich nehmen. b) weg-, hinführen, entführen. c) aufführten. d) weiter hinausrücken. e) fort- od. hinreißen, verleiten. — 2. *intr.* ausrücken, ausmarschieren.
ἐξ-ᾰ́γωγή, ἡ a) das Herausführen, Ausfuhr; Vertreibung. b) Ausweg.
ἐξ-ᾰ́δω einen Gesang anstimmen.
ἐξ-ᾰείρω — ἐξαίρω.
ἐξᾰ́-ετες *adv.* sechs Jahre lang.
ἐξ-αιμάσσω blutig machen.
ἐξ-αίνῡμαι a) herausnehmen. b) wegnehmen, rauben.
ἐξαίρεσις, εως, ἡ das Herausnehmen, Ausweiden.
ἐξαίρετος 2 a) ausgenommen. b) auserwählt, auserlesen; ausgezeichnet, außerordentlich.
ἐξαιρετός 2 herausnehmbar.
ἐξ-αιρέω I. Akt. 1. herausnehmen, -ziehen, (aus)reißen: a) ausweiden. b) aus-laden, -leeren. 2. aus-sondern, -wählen, -lesen: a) weihen. b) ausnehmen, eine Ausnahme mit etw. machen. 3. wegnehmen, entfernen, beseitigen: a) erobern, zerstören, vernichten, zuschanden machen. b) austreiben, vertreiben. — II. M. 1. für sich herausnehmen; ausladen. 2. für sich auswählen, für sich wegnehmen: a) davontragen, erbeuten. b) entfernen, wegnehmen lassen; entreißen, (be)rauben, benehmen, befreien, retten.
ἐξ-αίρω I. Akt. 1. aufheben, emporheben; aufführen: a) erheben, erhöhen. b) rühmen. c) aufregen: α) ermutigen; β) erzürnen. 2. weg-führen, -tragen, entfernen. — II. M. 1. für sich heraus- od. davontragen, gewinnen. 2. verschlimmern.
ἐξ-αίσῐος 2 (u. 3) ungebührlich; maßlos, übermäßig, ungeheuer.
ἐξ-αΐσσω u. P. herausstürzen; entfliegen.

ἐξ-αιτέω I. Akt. heraus- od. ab-fordern; fordern; j-s Auslieferung verlangen. — II. M. für sich fordern od. bitten; sich erbitten, losbitten.

ἔξ-αιτος 2 auserlesen.

ἐξ-αίφνης *adv.* plötzlich, sobald;

ἐξ-ἀκέομαι M. ganz heilen: a) wieder gutmachen; abhelfen: b) besänftigen.

ἑξάκις *adv.* sechsmal.

ἑξάκισ-μύριοι 3 sechzigtausend.

ἑξάκισ-χίλιοι 3 sechstausend.

ἐξ-ἀκολουθέω nachfolgen.

ἐξ-ἀκοντίζω den Wurfspieß herauswerfen; (ab)schießen.

ἑξακόσιοι 3 sechshundert.

ἐξ-ἀκούω hören, vernehmen.

ἐξ-ἀκριβόω genau machen.

ἐξ-ἀλἀόω völlig blenden.

ἐξ-ἀλἀπάζω a) ausplündern. b) entvölkern, zerstören.

ἐξ-ἄλείφω a) aus-, wegwischen, ausstreichen; vernichten, tilgen. b) bestreichen, tünchen.

ἐξ-ἄλέομαι u. **-εύομαι** M. ausweichen; entrinnen.

ἐξ-αλλάσσω a) austauschen, vertauschen, verändern. b) abkehren, wegwenden.

ἐξ-άλλομαι M. a) heraus-, hervor-springen. b) herab-, weg-springen. c) aufspringen, sich bäumen.

ἐξ-ἄλύσκω = ἐξαλέομαι.

ἐξ-ἁμαρτάνω a) verfehlen. b) fehlen, sich vergehen, frevеln, sündigen; beleidigen.

ἐξἁμαρτία, ἡ Vergehen.

ἐξ-ἀμάω abmähen; ausrotten, vertilgen.

ἐξ-ἀμελέω ganz vernachlässi-

ἐξἄ-μετρος 2 sechsfüßig.

ἐξἄ-μηνος 2 sechsmonatlich.

ἐξ-αναβαίνω hinaufsteigen.

ἐξ-ἀναγκάζω a) gewaltsam austreiben. b) zwingen.

ἐξ-ανἄγομαι M. u. P. abfahren, in See stechen, aufbrechen; aus der Linie herausfahren.

ἐξ-αναδύομαι M. emportauchen.

ἐξ-ανακρούομαι M. in See stechen.

ἐξ-ἀνἀλίσκω ganz verbrauchen od. zugrunde richten.

ἐξ-αναλύω erlösen, erretten.

ἐξ-ανασπάω heraus-, emporziehen.

ἐξ-ανάστἄσις, εως, ἡ Auferstehung.

ἐξ-ανατέλλω aufgehen.

ἐξ-αναφανδόν *adv.* offen her

ἐξ-αναχωρέω zurückweichen; sich zu entziehen suchen, Abstand nehmen von.

ἐξ-ανδρἄποδίζω u. M. zum Sklaven machen; unterjochen.

ἐξ-ανδρἀποδίσις, εως, ἡ Knechtung.

ἐξ-ανδρόομαι P. zum Manne reifen.

ἐξ-ανευρίσκω ausfindig machen, ersinnen.

ἐξ-ανέχομαι M. auf sich nehmen, ertragen.

ἐξ-ανθέω a) auf- od. hervorblühen. b) in Menge hervorbrechen, sich über und über bedecken.

ἐξ-ανίημι 1. hinausschicken, hervor-, ent-senden, entlassen, ausstoßen. — 2. *intr.* nachlassen.

ἐξ-ανίστημι 1. a) aufstehen lassen, aufrichten, erzeugen. b) aufbrechen lassen, hinausführen: α) aufjagen, vertreiben; β) entvölkern, verheeren, zerstören. — 2. *intr.* u. M.: a) aufstehen, sich erheben; hervor-, auf-brechen, auswandern. b) vertrieben od. verheert werden.

ἐξ-ανό(τ)ω 1. a) vollenden, vollbringen, ausführen, erfüllen, erreichen. b) auferlegen. c) töten. — 2. *intr.* hingelangen.

ἑξα-πάλαιστος 2 von sechs Handbreiten.
ἐξ-απαλλάσσω befreien. P. von etw. loskommen.
ἐξ-απατάω täuschen, betrügen, überlisten.
ἐξ-απάτη, ἡ Betrug.
ἐξ-απάφισκω u. M. täuschen.
ἑξά-πεδος 2 sechs Fuß lang.
ἐξ-απεῖδον aus der Ferne sehen.
ἑξά-πηχυς, ὁ sechs Ellen lang.
ἐξ-άπινᾰ *adv.* plötzlich.
ἐξαπίναιος 3 (u. 2) plötzlich. *adv.* ἐξαπιναίως u. **ἐξάπινης**.
ἑξά-πλεθρος 2 sechs Plethren lang.
ἑξα-πλήσιος 3 sechsfach.
ἐξ-αποβαίνω herabsteigen.
ἐξ-αποδίεμαι M. fortjagen.
ἐξ-αποδύνω ausziehen.
ἐξ-απόλλῡμι 1. völlig vernichten, töten. — 2. *intr.* u. M. daraus untergehen, umkommen, verschwinden.
ἐξ-απονέομαι M. zurückkehren.
ἐξ-απονίζω abwaschen.
ἐξ-άπορέω u. P. in großer Verlegenheit sein, verzagen, verzweifeln.
ἐξ-αποστέλλω ausschicken, weg-, ab-senden.
ἐξ-αποτίνω ganz abbüßen.
ἐξ-αποφθείρω gänzlich vernichten.
ἐξ-άπτω A. 1. Akt. anheften, daranknüpfen, anbinden. 2. M.: a) sich daranhängen. b) etw. angreifen. — B. anzünden, entflammen. [zu ἐξαιρέω.]
ἐξ-ᾰραιρημένος, ion. *p.* P.
ἐξ-ᾰράομαι M. (ver)fluchen.
ἐξ-ᾰράσσω herausschlagen.
ἐξ-αργέω nachlässig betreiben.
ἐξ-αργῡρίζω u. **-αργυρόω** zu Gelde machen.
ἐξ-ᾰριθμέω a) zählen. b) aufzählen, berechnen.
ἐξ-αρκέω a) ausreichen, genügen. b) hinlänglich vermögen. c) ἐξαρκεῖ es genügt. ἐξαρκεῖ μοι ich bin damit zufrieden.
ἐξ-αρκής 2 ausreichend, in guter Ordnung.
ἐξαρκούντως ἔχειν sich begnügen.
ἐξ-αρνέομαι P. a) (ab)leugnen. b) sich weigern.
ἔξ-αρνος 2 (ab)leugnend.
ἐξ-αρπάζω herausreißen, wegreißen, entraffen; entreißen, rauben; retten.
ἐξ-αρτάω I. Akt. anknüpfen, aufhängen; abhängig machen. — II. P. an etwas hangen: a) abhängen von; b) an etw. sich anschließen.
ἐξ-αρτίζω ausrüsten, vollenden; ausharren.
ἐξ-αρτύω I. Akt. zubereiten, (aus)rüsten, einrichten, erbauen. — II. M.: a) für sich (zu)rüsten od. einrichten. b) sich rüsten.
ἔξαρχος 2 anhebend. ὁ Vorsänger.
ἐξ-άρχω u. M. a) anfangen, beginnen; anstimmen, zuerst angeben. b) Urheber sein.
ἐξ-ασκέω ausrüsten, schmücken.
ἐξ-αστράπτω hervorblitzen.
ἐξ-ᾰτῑμάζω es für gleichgültig achten.
ἐξ-αυαίνω austrocknen. P. verdorren.
ἐξ-αυδάω offen aussprechen.
ἐξ-αυλίζομαι P. aus dem Lager aufbrechen, ausrüsten.
ἐξ-αυτῆς von Stund an, sogleich, auf einmal.
ἐξ-αῦτις *adv.* a) wiederum. b) zurück.
ἐξ-αυχέω sich rühmen; zuversichtlich glauben.
ἐξ-ᾱῦω (laut) aufschreien.
ἐξ-αφαιρέομαι M. heraus-, weg-nehmen; rauben.
ἐξ-αφίημι entsenden, befreien.

ἐξ-αφίσταμαι M. wegtreten; sich entziehen, abschlagen.
ἐξ-αφοράω aus der Ferne sehen.
ἐξ-ἄφύω ganz ausschöpfen.
ἐξ-εγγύάω durch Bürgschaft befreien.
ἐξ-εγείρω auf(er)wecken, auftreten lassen. P. aufwachen.
ἔξ-εδρος 2 vom Wohnsitze fern, auswärts.
ἐξ-εῖδον u. M. a) herausſehen. b) genau zusehen.
ἐξείης = ἑξῆς.
ἐξ-εικάζω (genau) nachbilden.
ἔξ-ειμι[1] a) herausgehen, aus-, weg-gehen; aus-rücken, -ziehen, ausmarschieren. b) vergehen, zu Ende gehen.
ἔξ-ειμι[2] 1. abstammen. — 2. **ἔξεστι** es steht frei, es ist erlaubt od. möglich, man darf, man kann.
ἐξ-εῖπον, *aor.* zu ἐξείρω[1].
ἐξ-είργω 1. hinausdrängen: a) ausschließen, abhalten, abschneiden. b) vertreiben. c) hindern, verwehren. — 2. drängen, zwingen, dazu nötigen.
ἐξ-είρηκα, *pf.* v. ἐξείρω[1].
ἐξ-είρομαι M. ausfragen, ausforschen.
ἐξ-ειρύω = ἐξερύω.
ἐξ-είρω[1] offen aussprechen, verkünden, berichten; verraten,
ἐξ-είρω[2] herausstrecken.
ἔξεισθα, *2. sg. prs.* v. ἔξειμι[1].
ἐλέλἄσις, εως, ἡ 1. Aus-, Vertreibung. — 2. a) Auszug, Aufbruch. b) Aufzug.
ἐξ-ελαύνω u. **-ελάω** 1. a) aus-, heraus-treiben, vertreiben; verbannen; (her)ausschlagen. b) hämmern; formen. — 2. *intr.*: a) ausrücken, aufbrechen, fort-, weiterziehen. b) (her)ausfahren, (hin)ausreiten. c) heranreiten.
ἐξ-ελέγχω I. Akt. 1. prüfen, ausfragen, untersuchen. 2. a) überführen, widerlegen; zur Strafe ziehen, beschämen. b) beweisen. 3. P. unrecht haben.
ἐξ-ελευθερο-στομέω frei herausſagen, keck reden.
ἐξ-ελίσσω entwickeln, entfalten; kehrtmachen (lassen).
ἐξ-έλκω u. **ἐξ-ελκύω** a) herausziehen. b) fortschleppen. c) verlocken.
ἐξέμεν(αι), *inf. aor. II* v. ἐξίημι.
ἐξ-εμέω ausspeien.
ἐξ-έμμορε, *pf. II* v. ἐκμείρομαι.
ἐξ-εμπολάω u. **-έω** 1. ganz (aus)verkaufen; verraten. — 2. erhandeln, Gewinn erlangen.
ἐξ-ενἄρίζω der Waffen berauben, die Rüstung ausziehen; erlegen.
ἐξ-επάδω durch Beschwörungen heilen; beschwichtigen.
ἐξ-επεύχομαι M. sich dabei noch rühmen.
ἐξ-επίστἄμαι P. gründlich kennen, genau wissen od. verstehen.
ἐξ-επίτηδες *adv.* absichtlich.
ἐξέρᾶμα, τό Gespei, Auswurf.
ἐξ-ερἄυνάω = ἐξερευνάω.
ἐξ-εργάζομαι M. 1. ausarbeiten: a) ausführen, vollenden, verrichten, verüben, betreiben od. ausüben, tun, machen. b) vollkommen ausbilden. c) bewirken, verursachen, erreichen. — 2. bearbeiten, bebauen. — 3. vernichten, verderben.
ἐξεργαστῖκός 3 geschickt zur Ausführung von etw.
ἐξ-έργω = ἐξείργω.
ἐξ-ερεείνω u. M. = ἐξερέω[1].
ἐξ-ερείπω niederstürzen, herausfallen.

ἐξ-ερεύγω P. sich ergießen.
ἐξ-ερευνάω ausforschen, nach etw. forschen.
ἐξ-ερέω[1] u. M. ausforschen: a) erforschen, durchspähen, durchsuchen. b) ausfragen.
ἐξ-ερέω[2], *fut.* zu ἐξείρω[1].
ἐξ-ερημόω veröden; vertilgen.
ἐξ-έρομαι M. = ἐξερέω u. ἐξειρομαι.
ἐξ-έρπω herauskriechen; hervorkommen.
ἐξ-ερύκω abhalten, hindern.
ἐξ-ερύω herausziehen, (her-) ausreißen.
ἐξ-έρχομαι M. 1. hinausgehen, herauskommen, hervor-, weggehen: a) auswandern. b) ausrücken; einen Ausfall machen. c) (hin)gehen. — 2. a) an die Reihe kommen. b) (von der Zeit) vergehen, verfließen, ablaufen. c) in Erfüllung gehen, einen Ausgang nehmen. d) (schließlich) werden, sich erweisen, erfunden werden
ἐξ-ερῶ *fut.* v. ἐξείρω[1].
ἐξ-ερωέω (Pferde) durchgehen.
ἐξεσίη, ἡ Aussendung, Botschaft. [der Frau.]
ἔξεσις, εως, ἡ Scheidung von
ἐξ-ετάζω 1. a) ausforschen, (er)forschen, prüfen, untersuchen, mustern. b) beurteilen nach, vergleichen mit. c) P.: α) sich mustern lassen; β) erfunden od. erkannt werden, sich als etw. zeigen, ans Licht treten. — 2. ausfragen, (be-) fragen: verhören.
ἐξέτασις, εως, ἡ a) Prüfung, Untersuchung, Forschung. b) Musterung.
ἐξεταστικός 3 geschickt zur Untersuchung von etw.
ἐξ-έτης 2 sechsjährig.
ἐξ-έτι (m. *gen.*) seit, von ..., an, von ... her.
ἐξ-ευλαβέομαι P. sich sorgfältig in acht nehmen.
ἐξ-ευπορίζω reichlich herbeischaffen.
ἐξεύρεσις, εως, ἡ u. **-εὕρημα,** τό Erfindung, Enthüllung.
ἐξ-ευρίσκω herausfinden, ausfindig machen, erfinden; ausfindig machen, entdecken: a) ersinnen, enträtseln. b) möglich machen, bewirken, verursachen.
ἐξεφάνθην, *aor.* P. v. ἐκφαίνω. [fehlen.]
ἐξ-εφίεμαι M. auftragen, be-
ἐξ-έψω auskochen, gar kochen.
ἐξ-ηγέομαι M. 1. hinausführen, hinführen: a) Anführer sein, anführen. b) Führer sein, vorangehen, den Weg zeigen: α) Vorgesetzter sein, leiten, regieren; β) anordnen, befehlen, (an)raten. — 2. ausführen, auseinandersetzen, erzählen, berichten, beschreiben, erklären, deuten.
ἐξήγησις, εως, ἡ Auseinandersetzung, Deutung.
ἐξηγητής, οῦ, ὁ a) Ratgeber, Lehrer. b) Ausleger, Deuter.
ἑξήκοντα sechzig.
ἑξηκοστός 3 sechzigste(r).
ἐξ-ήκω 1. a) herausgekommen sein. b) hingekommen od. wohin gelangt sein. — 2. a) vergangen od. vorüber sein. b) in Erfüllung gehen, eintreffen.
ἐξήλασ(σ)α, *aor. I* v. ἐξελαύνω.
ἐξ-ήλατος 2 gut geschmiedet.
ἐξήλυσις, εως, ἡ Ausgang, Ausfluß, Ausweg, Entkommen.
ἐξ-ῆμαρ *adv.* sechs Tage lang.
ἐξ-ημερόω urbar machen.
ἐξ-ημοιβός 2 zum Wechseln.
ἐξήπαφον, *aor. II* v. ἐξαπατάω
ἑξῆς a) der Reihe nach, neben-, nach-einander, zunächst; ὁ der folgende. b) demnächst, ferner.

ἐξ-ηχέομαι P. kund werden.
ἐξ-ῑάομαι M. gänzlich heilen; wieder gutmachen.
ἔξῑδον = ἐξεῖδον.
ἐξ-ῑδῐόομαι M. ſich ganz zu eigen machen.
ἐξ-ιδρύω ſich (hinſetzen und) ausruhen laſſen.
ἐξ-ίημι I. Akt. 1. (her)ausſchicken, entſenden; entlaſſen. 2. ſich ergießen. — II. M. 1. aus ſich herausſenden, ſtillen. 2. ſich von j-m ſcheiden.
ἐξ-ῑθύνω gerade machen.
ἐξ-ῑκετεύω dringend bitten.
ἐξ-ικνέομαι M. 1. hingelangen, heran-, hin-kommen; erreichen: a) reichen bis, treffen. b) erlangen, vollbringen. — 2. ausreichen, gewachſen ſein.
ἐξ-ῑλάσκομαι M. verſöhnen.
ἕξις, εως, ἡ 1. a) Haltung; Beſchaffenheit, Zuſtand. b) Verhalten, Lebensweiſe; Gewöhnung. — 2. Fähigkeit, Geſchicklichkeit.
ἐξ-ῐσόω 1. gleichmachen: a) gleichſtellen. b) ausgleichen. — 2. *intr.* u. P. gleichkommen, gleich ſein, gleichen.
ἐξ-ιστά(ν)ω = ἐξίστημι.
ἐξ-ίστημι: 1. hinaus-, wegſtellen: a) von etw. abbringen. b) verändern. c) in Erſtaunen ſetzen. — 2. *intr.* u. M. hinaustreten, wegtreten, ſich entfernen, entweichen; fernſtehen, außerhalb einer Sache ſtehen; vor j-m zurück-treten od. -weichen: a) außer ſich geraten, von Sinnen kommen; ſich entſetzen. b) ſich losſagen von, aufgeben; j-m etw. abtreten. c) vergeſſen, verlieren. d) ſich verändern; entarten.
ἐξ-ιστορέω ausfragen.
ἐξ-ισχύω vermögen.
ἐξ-ίσχω heraushalten.
ἐξ ἴτηλος 2 vertilgt, vernichtet, verſchwunden.
ἐξ-ῐτητέον *adj. verb.* v. ἔξειμι[1].
ἐξ-ιχνοσκοπέω u. M. ausſpüren.
ἐξ-ογκόω aufſchwellen. P. 1. übervoll ſein. — 2. ſich aufblähen, großtun.
ἐξοδεία, ᾱς, ἡ Ausmarſch, Feldzug.
ἐξ-οδοιπορέω herauskommen.
ἔξ-οδος, ἡ 1. Ausgang, Ausweg: a) Tor. b) Mündung. — 2. das Herausgehen, Weggang: a) Aufbruch, Aus-zug, -marſch, -fall; Feldzug. b) Aufzug. c) Ablauf, Ende; Tod.
ἔξ-οιδα genau od. wohl wiſſen.
ἐξ-οικέω ganz zu Wohnungen benutzen.
ἐξοικητήριος 2 bewohnbar; bewohnt.
ἐξ-οικίζω vertreiben; verbannen. M. ausziehen, auswandern.
ἐξ-οικοδομέω erbauen.
ἐξ-οιμώζω in Klagen ausbrechen.
ἐξ-οιχνέω hinausgehen.
ἐξ-οίχομαι M. hinaus- od. weggegangen ſein.
ἐξ-οκέλλω a) ſich verirren. b) ſtranden.
ἐξ-ολεθρεύω ausrotten.
ἐξ-ολισθαίνω herausgleiten.
ἐξ-όλλῡμι a) ganz vernichten, verwirren. b) *intr.* u. M. vernichtet werden.
ἐξ-ολοθρεύω ausrotten.
ἐξ-όμῑλος 2 außergewöhnlich.
ἐξ-όμνῡμι u. M. abſchwören.
ἐξ-ομοιόω I. Akt. gleich od. ähnlich machen. — II. P. gleich od. ähnlich werden.
ἐξ-ομολογέω u. M. a) bekennen. b) einwilligen. c) preiſen.
ἐξ-ομόργνῡμι u. M. a) ausprägen, abdrücken. b) *intr.* ſich ausprägen.

ἐξ-ονειδίζω ſchmähen.
ἐξ-ονομάζω u. **-ονομαίνω** a) mit Namen nennen. b) ausſprechen, ſagen.
ἐξ-ονομα-κλήδην *adv.* mit Namen, namentlich.
ἐξ-όπι σ)θεν a) von hinten, rückwärts. b) (m. *gen.*) hinter.
ἐξ-οπίσω a) = ἐξόπισθεν. b) in Zukunft.
ἐξ-οπλίζω vollſtändig bewaffnen od. ausrüſten.
ἐξοπλίσίᾱ u. **ἐξόπλισις**, εως, ἡ a) Bewaffnung. b) Muſterung in voller Ausrüſtung.
ἐξ-οπτάω ausbrennen.
ἐξ-οράω ſ. ἐξείδον.
ἐξ-οργίζω zornig machen.
ἐξ-ορθόω aufrichten, beſſern.
ἐξ-ορίζω verbannen.
ἐξ-ορκίζω a) = ἐξορκόω. b) beſchwören.
ἐξορκιστής, οῦ, ὁ Beſchwörer.
ἐξ-ορκόω ſchwören laſſen, vereidigen.
ἐξόρκωσις, εως, ἡ Vereidigung, Eid.
ἐξ-ορμάω 1. *trans.* heraustreiben, aus-, ent-ſenden, auslaufen laſſen; antreiben, ermuntern. — 2. *intr.* u. P. u. M. enteilen; aufbrechen, ausrücken.
ἐξ-ορούω herausſpringen.
ἐξ-ορύσσω (her)ausgraben; durchgraben, ausſtechen, aufreißen.
ἐξ-οστρακίζω durch das Scherbengericht verbannen.
ἐξ-οτρύνω antreiben.
ἐξ-ουδενέω u. **-όω** für nichts halten, verachten.
ἐξ-ουθενέω u. **-όω** = ἐξ-, ἐξουσίᾱ, ἡ das Vermögen: 1. a) Recht, Befugnis, Vollmacht, Erlaubnis, Freiheit. b) Belieben, Willkür. — 2. Macht, Gewalt, Herrſchaft; Obrigkeit, Behörde; obrigkeitliches Amt; Machthaber. — 3. Überfluß.
ἐξουσιάζω Macht haben, (be-)herrſchen, verfügen.
ἐξ-οφέλλω reichlich mehren.
ἐξοχή, ἡ Hervorragen, Vorzug.
ἔξοχος 2 hervorragend; ausgezeichnet, vorzüglich. *adv.* ἔξοχον, ἔξοχα, ἐξόχως beſonders, vorzugsweiſe, vor den anderen, (mit *gen.*) vor.
ἐξ-πηχυς, υ ſechs Ellen lang.
ἐξ-ὑβρίζω übermütig werden od. reden, freveln; ſich empören.
ἐξ-υπανίστᾰμαι M. darunter ſich emporheben.
ἐξ-ὕπερθε *adv.* von oben her, oben.
ἐξ-υπηρετέω ganz zu Dienſten ſein, Folge leiſten.
ἐξ-υπνίζω aufwecken.
ἔξ-υπνος 2 erwacht, wach.
ἐξ-ὕφαίνω fertig weben.
ἐξ-υφηγέομαι M. vorangehen.
ἔξω I. *adv.* 1. außen, draußen, auswärts, außerhalb.. 2. heraus, hinaus, nach außen. — II. *prp.* mit *gen.*: 1. außerhalb, aus ... heraus, über ... hinaus, jenſeits. 2. (zeitlich) über ... hinaus. 3. a) fern von, frei von, ohne. b) außer, ausgenommen.
ἔξω-θεν *adv.* a) von außen her, von auswärts. b) = ἔξω.
ἐξ-ωθέω 1. a) hinaus-, ausſtoßen, weg-, zurück-drängen, vertreiben. b) wohin drängen od. treiben, — 2. a) hinhalten. b) verachten.
ἐξώλεια, ἡ gänzliches Verderben.
ἐξώλης 2 ganz zugrunde gerichtet.
ἐξωμῐδοποιΐᾱ, ἡ Verfertigung der Leibröcke.
ἐξ-ωμίς, ίδος, ἡ kurzer Leibrock, Bluſe, Arbeitskittel.
ἐξ-ωνέομαι M. 1. heraus-, vorweg-kaufen. — 2. a) weg-, los-kaufen. b) erkaufen.
ἔξ-ωρος 2 unzeitig; unpaſſend.

ἐξώστης, ου widrig, feindlich.
ἐξωτάτω *adv.* am weitesten außerhalb.
ἐξώτερος 3 äußerer, draußen.
ἑο = οὗ.
ἑοῖ = οἱ[2].
ἔοικα, *pf. II.* zu εἴκω.
ἔοιεν, *opt.* v. εἰμί.
ἔολπα, *pf. II* zu ἔλπω[2].
ἑόντως *adv.* = ὄντως.
ἔοργα, *pf.* zu ἔρδω.
ἑορτάζω ein Fest feiern.
ἑορτή, ἡ a) Fest, Festtanz, Feier. b) Vergnügen.
ἑός, ἑή, ἑόν sein, ihr, eigen.
ἐπ-ἄγάλλομαι M. prunken.
ἐπαγγελίᾱ, ἡ Zusage, Versprechen, Verheißung, verheißenes Gut.
ἐπ-αγγέλλω I. Akt. 1. ankündigen, verkündigen, melden: a) bekannt machen. b) verheißen. 2. j-m eine Leistung auferlegen, etw. anordnen: a) befehlen, auffordern. b) verlangen, fordern. — II. M. 1. a) zu etw. sich erbieten od. bereit erklären, verheißen, versprechen. b) etw. als sein Fach angeben, sich zum Unterricht in etw. erbieten, sich zu etw. bekennen. 2. a) für sich fordern, verlangen. b) befehlen.
ἐπάγγελμα, τό a) Verheißung. b) Fach, Kunst.
ἐπ-ἄγείρω herbeibringen. M. in Scharen herankommen.
ἐπἄγερσις, ιος, ἡ Sammlung.
ἐπἄγην, *aor. II* P. v. πήγνυμι.
ἐπ-ἄγῑνέω = ἐπάγω.
ἐπ-αγλἄΐζομαι M. damit prunken.
ἐπ-ἄγω I. Akt. 1. heran-, herbei-führen, -treiben, -bringen, -rufen: a) einschalten; hinzufügen, hinzusetzen. b) veranlassen, bewirken. c) dazu bringen, antreiben, verleiten, bewegen, aufhetzen. 2. *intr.* heranziehen, anrücken. — II. M. zu sich od. für sich heranführen, zu Hilfe rufen, an sich ziehen: a) anführen, erwähnen. b) für sich gewinnen; sich verschaffen, sich etw. zuziehen od. aufbürden.
ἐπἄγωγή, ἡ 1. a) das Herbeirufen. b) Herbeischaffen; Zufuhr. — 2. das Anrücken, Angriff.
ἐπἄγωγός 2 verführerisch, [verlockend.]
ἐπ-ἄγωνίζομαι M. für etw. kämpfen.
ἐπ-ᾴδω 1. a) dabei singen. b) vorsingen. — 2. durch Gesang bezaubern; durch Zaubersprüche heilen.
ἐπ-ἄείρω = ἐπαίρω.
ἐπ-ἄέξω dazu gedeihen lassen.
ἐπ-αθροίζομαι P. sich zahlreich versammeln.
ἐπ-αιγίζω heranstürmen.
ἐπ-αιδέομαι P. sich (dabei) schämen.
ἐπαινέτης, ου, ὁ Lobredner, Lobpreiser.
ἐπ-αινέω 1. Beifall geben: a) gutheißen, billigen. b) zustimmen. c) loben, preisen; danken, beglückwünschen. — 2. zureden, raten.
ἐπ-αίνημι = ἐπαινέω.
ἔπ-αινος, ὁ Lob, Lobeserhebung, Beifall; a) Lobrede. b) Belohnung. c) löbliche Eigenschaft.
ἐπαινός 3 schrecklich.
ἐπ-αίρω I. Akt. 1. a) (hin)auf-, empor-heben, erheben, hinauflegen, aufrichten. b) erregen: α) antreiben, ermutigen; β) veranlassen, verleiten, betören. c) übermütig machen. 2. *intr.* sich erheben. — II. P. 1. gereizt od. angetrieben, verleitet werden. 2. sich erheben: a) sich

hinreißen lassen. b) sich gehoben fühlen; sich überheben, sich brüsten, stolz werden.

ἐπ-αισθάνομαι M. bemerken, wahrnehmen; vernehmen, hören.

ἐπ-αΐσσω I. Akt. anstürmen, losstürzen, stürmen; anfallen. — II. M. sich schwingen, losstürzen.

ἐπᾰ́ϊστος 2 ruchbar, bekannt.

ἐπ-αισχῡ́νομαι P. sich (darüber) schämen, sich scheuen.

ἐπ-αιτέω a) dazu-fordern. b) dringend bitten, um etw. betteln.

ἐπ-αιτῐάομαι M. a) Gründe angeben. b) beschuldigen, anklagen. c) beklagen.

ἐπ-αίτῐος 2 a) schuldig. b) beschuldigt; vielgetadelt, verwerflich.

ἐπ-ᾰΐω a) auf etw. hören; bemerken, wahrnehmen. b) verstehen, Sachverständiger sein.

ἐπ-ᾰκολουθέω 1. (nach)folgen, verfolgen, begleiten. — 2. a) sich anschließen an etw., anhangen. b) nachgeben. c) begreifen, verstehen.

ἐπ-ᾰκούω hinhören, anhören; hören; erhören, gehorchen.

ἐπ-ακροάομαι M. anhören.

ἐπακτήρ, ῆρος, ὁ Jäger.

ἐπ-άκτῐος 3 (u. 2) am Gestade (liegend).

ἐπακτός 3 herbeigeführt; ausländisch, fremd; angelernt.

ἐπακτρῐ́ς, ίδος, ἡ Nachen.

ἐπ-ᾰλᾰλάζω dabei das Schlachtgeschrei erheben.

ἐπ-ᾰλάομαι P. a) hinirren. b) umherirren.

ἐπ-ᾰλαστέω darüber zürnen.

ἐπ-ᾰλείφω bestreichen.

ἐπ-ᾰλέξω a) abwehren. b) beistehen, helfen.

ἐπ-ᾰληθεύω bestätigen.

ἐπαλλᾰγή, ἡ wechselseitige Verbindung.

ἐπ-αλλάσσω abwechseln, verändern; verdrehen.

ἐπ-άλληλος 2 gegenseitig.

ἐπάλμενος s. ἐφάλλομαι.

ἔπαλξις, εως, ἡ Brustwehr, Mauerzinne; Schutz.

ἐπάλτο s. ἐφάλλομαι.

ἐπ-ᾰμαξεύω befahren.

ἐπ-ᾰμάομαι M. zusammenhäufen, (darüber) aufschütten.

ἐπ-ᾰμείβω u. M. wechseln, (ver-)tauschen.

ἐπ-αμμένος, *part. pf.* P. s. ἐφάπτω.

ἐπᾰμοιβαδῐ́ς *adv.* gegenseitig.

ἐπᾰμῡ́ντωρ, ορος, ὁ Beschützer, Beistand.

ἐπ-ᾰμῡ́νω beistehen.

ἐπ-αμφοτερίζω schwanken; sich zweideutig benehmen.

ἐπᾰ́ν u. **ἐπήν** = ἐπειδάν.

ἐπ-αναβαίνω hinauf-steigen, -rücken, ersteigen; aufsitzen.

ἐπ-αναβάλλομαι M. noch aufschieben.

ἐπ-αναβῐβάζω hinaufsteigen lassen.

ἐπαναβληδόν *adv.* als Überwurf.

ἐπ-ᾰναγκάζω dazu zwingen.

ἐπ-ᾰ́ναγκες *adv.* notwendigerweise, unerläßlich; gezwungen.

ἐπ-ανᾰ́γω I. Akt. 1. a) hinaufführen; in See stechen lassen. b) aufreizen. c) zurückführen, -bringen. 2. *intr.* hinauffahren; zurück-, um-kehren. — II. P.: a) in See stechen, auslaufen, entgegenfahren. b) verschlagen werden.

ἐπανᾰγωγή, ἡ das Aussegeln, Angriff.

ἐπ-αναίρω u. M. a) etw. gegen j-n erheben. b) M. gegeneinander erheben.

ἐπ-αναλαμβάνω wiederholen.

ἐπ-αναμένω noch länger warten.

ἐπ-αναμιμνήσκω wieder daran erinnern.
ἐπ-αναπαύομαι M. auf etw. ausruhen; sich verlassen auf; beruhen auf etw. od. j-m, vertrauen.
ἐπ-αναπλέω u. **-πλώω** a) auslaufen, -fahren, entgegensegeln. b) zurücksegeln. c) überströmen.
ἐπ-ανάσεισις, εως, ἡ drohendes Schwingen.
ἐπ-ανάστᾰσις, εως, ἡ a) Umsturz. b) Aufstand, Empörung.
ἐπ-αναστρέφω (sich) umwenden, die Schwenkung fortsetzen.
ἐπ-ανατείνω emporstrecken, hinstrecken, hinhalten; ausdehnen.
ἐπ-ανατέλλω sich erheben, [aufgehen.]
ἐπ-ανατῐ́θημι daranlegen; (die Tür) wiederschließen.
ἐπ-αναφέρω 1. a) zurückbringen, -führen; berichten. b) zurückkehren. — 2. zurückbeziehen.
ἐπ-αναχωρέω zurückweichen, sich zurückziehen, zurückkehren.
ἐπαναχώρησις, εως, ἡ das Zurückweichen.
ἐπ-άνειμι a) hinauf-gehen, ziehen; wohin-kommen. b) zurück-gehen, -kehren; auf etw. zurückkommen, von neuem durchgehen. [lich verkündigen.]
ἐπ-ανειπεῖν noch dazu öffent-
ἐπ-ανέρομαι u. **-είρομαι** M. = ἐπανερωτάω.
ἐπ-ανέρχομαι = ἐπάνειμι.
ἐπ-ανερωτάω wieder(be)fragen; fragen.
ἐπ-ανήκω wieder zurückkommen od. zurückſein.
ἐπ-ανθέω daraufblühen; sich oben aufsetzen.
ἐπ-ανίημι loslassen: a) hetzen gegen j-n. b) aufgeben.
ἐπ-ανῐσόω gleichmachen.
ἐπ-ανίστᾰμαι M. a) sich auf etw. stellen. b) sich gleichfalls erheben, dagegen aufstehen, sich empören. c) (etwas) zurücktreten.
ἐπ-άνοδος, ἡ Rückkehr.
ἐπ-ανορθόω u. M. wiederaufrichten: a) wiederherstellen. b) abhelfen, unterstützen, verbessern. c) zurechtweisen.
ἐπανόρθωμα, τό u. **ἐπανόρθωσις,** εως, ἡ a) Wiederherstellung. b) Verbesserung, Zurechtweisung.
ἐπ-άντης 2 steil, schroff.
ἐπ-αντλέω a) dazuschöpfen. b) überschütten.
ἐπ-ᾰ́νω *adv.* a) oben darüber, oben (auf), oberhalb. b) früher. τὰ ἐπ. das Frühere, Vorhergehende. c) über (= mehr als), über etw. erhaben.
ἐπ-ᾰ́νωθεν *adv.* aus dem (od. im) Binnenlande.
ἐπ-άξῐος 3 würdig, wert; angemessen. *adv.* mit Recht.
ἐπ-αξῐόω würdigen, für würdig (recht, billig) halten; glauben.
ἐπ-ᾰοιδή, ἡ = ἐπῳδή.
ἐπ-ᾰπειλέω a) dazu noch drohen. b) drohen, bedrohen.
ἐπ-άπτω = ἐφάπτω.
ἐπ-ᾱρά, ἡ Verwünschung.
ἐπ-ᾱράομαι M. herabwünschen, Böses anwünschen, verwünschen, verfluchen.
ἐπ-ᾰρᾰρίσκω a) daranfügen. b) *intr.* (*pf. II*) angefügt sein, daransitzen.
ἐπ-ᾰράσσω zuschlagen.
ἐπ-ᾱ́τος 2 verflucht.
ἐπ-άργῡρος 2 silberbelegt.
ἐπ-ᾰρήγω helfen, beistehen.
ἐπᾰρήρει s. ἐπαραρίσκω.
ἔπ-άριτοι, οἱ Bundesheer der Arkadier, Garde.

ἐπάρκεια, ἡ Unterſtützung.
ἐπάρκεσις, εως, ἡ Unterſtützung, Beiſtand.
ἐπ-αρκέω 1. a) ausreichen; in Kraft bleiben. b) ſchützen, helfen, beiſtehen. — 2. *trans.*: a) darreichen, gewähren. b) abwehren, verhindern.
ἐπαρκούντως *adv.* hinreichend.
ἐπ-ἄρουρος, ὁ Ackerknecht.
ἐπ-αρτάομαι P. *pf.* drohen.
ἐπ-αρτής 2 bereit.
ἐπ-αρτύω u. **-ὔνω** hinzufügen; verhängen.
ἐπάρχειος, ἡ = ἐπαρχία.
ἐπαρχῐ́ᾱ, ἡ Statthalterſchaft, Provinz, Gebiet.
Ἔπ-αρχος, ὁ Statthalter.
ἐπ-άρχω I. Akt. (be)herrſchen. — II. M. (die Becher) zum Weiheguß füllen.
ἐπ-ἄρωγός, ὁ Helfer.
ἐπ-ασκέω a) etw. ein- od. ausüben, ſich in etw. üben; zu erhalten ſuchen. b) kunſtvoll mit etw. verſehen, verzieren.
ἐπασσῠ́τερος 3 dichtgedrängt, raſch hintereinander.
ἐπ-άσσω, -άττω = ἐπαΐσσω.
ἐπ-αυδάω u. M. anrufen.
ἐπ-αυλίζομαι M. u. P. dabeibivakieren.
Ἔπ-αυλις, εως, ἡ Wohnung: a) Gehöft. b) Quartier.
Ἔπ-αυλος, ὁ a) Viehſtand, Herde, Stall. b) Wohnſtätte.
ἐπ-αυξάνω u. **ἐπ-αύξω** noch vergrößern, vermehren, erhöhen.
ἐπαύρεσις, εως, ἡ Vorteil, Frucht.
ἐπ-αύριον *adv.* morgen; nächſter.
ἐπ-αυρίσκω I. Akt.: a) berühren, ſtreifen. b) genießen, koſten; erlangen. — II. M.: a) erlangen, ſich zuziehen. b) genießen, Genuß (Nutzen, Nachteil) von etw. haben.
ἐπ-αυχέω a) mit etw. prahlen, großtun. b) die ſtolze Hoffnung hegen.
ἐπ-ᾰΰω zuſchreien.
ἐπ-αφρίζω ausſchäumen.
ἐπ-αφρόδῑτος 2 liebreizend.
ἐπ-ἄφύσσω dazuſchöpfen.
ἐπ-αχθής 2 läſtig; unangenehm, verhaßt, gehäſſig.
ἐπεᾰ́ν = ἐπάν.
ἐπ-εγγελάω (dabei) lachen; verhöhnen, verſpotten.
ἐπ-εγείρω I. Akt. aufwecken; (wieder)erregen, ermuntern. — II. P. wieder aufgeweckt werden, erwachen.
ἐπ-έδρη, ἡ = ἐφέδρα.
ἐπ-έην = ἐπῆν von ἐπειμι[1].
ἐπεί *cj.* 1. zeitl.: a) als, nachdem, ſeitdem, während. ἐπεὶ τάχιστα (od. εὐθέως) ſobald als. b) ſobald als, wenn. c) ſooft (als). — 2. kauſal: a) da, weil, indem. b) denn, denn auch, denn ſonſt; daher. — 3. konzeſſ.: a) obgleich, wiewohl, während dagegen. b) indes, übrigens.
ἐπείγω I. Akt. drücken, drängen: 1. bedrängen: a) verfolgen. b) (fort)treiben, in ſchnelle Bewegung ſetzen: α) etw. betreiben; β) beſchleunigen. — 2. *intr.* eilen, dringlich ſein. — II. P. u. M. ſich drängen, andringen, eilen; ſich ſehnen, wünſchen; beſchleunigen.
ἐπειδᾱ́ν *cj.* nachdem, wenn, während, ſobald (als).
ἐπει-δή *cj.* 1. zeitlich: a) nachdem (einmal), als nun, ſeitdem. ἐπ. τάχιστα oder πρῶτα ſobald als. b) ſooft. — 2. (kauſal) da ja, weil ja, weil einmal.
ἐπειδή-περ *cj.* weil ja einmal, da ja.
ἐπ-εῖδον, *aor. II.* zu ἐφοράω.
ἐπειή *cj.* da wahrlich, weil ja.
ἐπ-εικάζω vermuten.

ἔπ-ειμι[1] darauf-, dabei-, daran-, sein, damit verbunden sein; vorhanden sein, dasein, stattfinden: a) darüber sein oder liegen: α) vorgesetzt sein; gebieten; β) außerdem sein, noch dazukommen. b) (zeitl.) danach sein, später leben, übrig sein.

ἔπ-ειμι[2] heran-, hinzu-gehen od. -kommen, besuchen. ὁ ἐπιών der erste beste. Bsd.: a) durchwandeln. b) auf etw. losgehen, vorrücken, angreifen. c) über j-n kommen, anwandeln, in den Sinn kommen. d) auftreten. e) herannahen, bevorstehen. ὁ ἐπιών der folgende.

ἐπ-είνῡμι = ἐφέννυμι.

ἐπ-ειπεῖν dazusagen, hinzufügen.

ἐπεί-περ *cj.* weil eben, weil doch einmal, da ja (doch).

ἐπ-είρομαι M. = ἐπέρομαι.

ἐπ-ειρύω = ἐπερύω.

ἐπ-ειρωτάω u. **-έω** = ἐπερωτάω. [rung. b) Einlaßort.]

ἐπεισᾰγωγή, ἡ a) Einführ-

ἐπεισᾰγώγῐμος 2 von auswärts eingeführt.

ἔπεισακτος 2 von außen eingeführt; ausländisch.

ἐπ-εισβαίνω (gleichfalls) hineingehen, -steigen, -reiten.

ἐπ-εισβάλλω noch einmal einfallen.

ἐπ-είσειμι = ἐπεισέρχομαι.

ἐπ-εισέρχομαι M noch dazu od. hinterdrein (hinein)kommen; nachrücken, an j-s Stelle treten; über j-n kommen: eingeführt werden. [Dazwischenkunft.]

ἐπ-είσοδος, ἡ das Eintreten,

ἐπ-εισπίπτω noch dazu einfallen oder eindringen; überfallen, hereinbrechen.

ἐπ-εισπλέω noch dazu heransegeln; zum Angriff hineinfahren.

ἐπ-εισφέρω I. Akt. außerdem hineinbringen — II. M. für sich beibringen. — III. P. dazwischen kommen. [lassen.]

ἐπ-εισφρέω noch dazu hinein-

ἔπ-ειτα *adv.* 1. a) hierauf, darauf, dann, hinfort. ὁ ἐπ. der spätere, folgende, künftige; Nachkomme. b) sodann, ferner. — 2. a) den nach, also. b) trotzdem, gleichwohl, dann doch.

ἐπεί-τε = ἐπειδή.

ἔπειτεν = ἔπειτα.

ἐπ-εκβαίνω a) noch dazu aussteigen. b) herbeikommen.

ἐπ-εκβοηθέω a) zur Hilfe herbeieilen. b) entgegeneilen.

ἐπ-εκδῐδάσκω noch dazulehren, ferner erklären.

ἐπ-εκδῐηγέομαι M. = ἐπεκδιδάσκω.

ἔπεκδρομή, ἡ Ausfall.

ἐπ-έκεινα *adv.* jenseits, darüber hinaus, weiterhin, hinter.

ἐπεκέκλετο s. ἐπικέλομαι.

ἐπέκερσε s. ἐπικείρω.

ἐπ-εκθέω = ἐπεκτρέχω.

ἐπ-εκπλέω zum Angriff herausfahren. [Flotte.]

ἐπ-έκπλους, ὁ Auslaufen der

ἐπ-εκτείνομαι P. sich ausstrecken nach etw.

ἐπ-εκτρέχω einen Ausfall machen.

ἐπ-ελαύνω 1. a) darüber-treiben; darüber-schmieden. b) heranführen. ὅρκον τινί j-m einen Eid auferlegen. — 2. *intr.* heran-rücken, -reiten, -fahren; herankommen.

ἐπ-έλησε, *aor.* von ἐπιλήθω.

ἐπ-έλκω = ἐφέλκω.

ἐπ-ελπίζω j-m Hoffnungen machen.

ἐπ-εμβαίνω a) darauf- oder hinein-treten, betreten; *pf.* auf etw. stehen. b) mit Füßen treten, mißhandeln; verhöhnen.

ἐπ-εμβάλλω 1. j-m etw. anlegen; noch hinzufügen. ἑαυτὸν ὡς σωτῆρα sich als Retter antragen. — 2. noch außerdem hineinfließen.
ἐπεμβάτης, ου, ὁ Besteiger.
ἐπ-εμπίπτω hineinstürmen.
ἐπ-ενάρίζω noch dazu töten.
ἐπ-ενδύνω u. **ἐπ-ενδύομαι** darüber noch anziehen, überkleiden.
ἐπενδύτης, ου, ὁ Oberkleid.
ἐπενεῖκαι s. ἐπιφέρω.
ἐπενήνεον s. ἐπινηνέω.
ἐπ-ενήνοθα a) daraufsprossen, -sitzen. b) umstrahlen, umfließen, bedecken.
ἐπενθήκη, ἡ Zusatz.
ἐπ-ενθρώσκω daraufspringen, sich auf j-n stürzen.
ἐπ-εντάνύω u. **-εντείνω** darüberspannen. P. sich darüberlehnen.
ἐπ-εντέλλω noch dazu auftragen.
ἐπ-εντύνω u. **-τύω** zurüsten, anschirren; sich rüsten.
ἐπ-εξάγω 1. a) dagegen herausführen, ausrücken lassen, ins Feld führen. b) die Front ausdehnen. — 2. hinfahren.
ἐπεξαγωγή, ἡ weitere Ausdehnung.
ἐπ-έξειμι = ἐπεξέρχομαι.
ἐπ-εξελαύνω ausrücken lassen gegen j-n.
ἐπ-εξεργάζομαι M. noch ein mal töten.
ἐπ-εξέρχομαι M. 1. a) entgegenziehen, herankommen. b) aus-ziehen, -rücken; ins Feld ziehen: α) e-n Ausfall machen; β) angreifen, feindlich vorgehen gegen, verfolgen, (be)strafen; (sich) rächen: verklagen. 2. a) weitergehen, weggehen. b) durchwandern: genau durchgehen, auseinandersetzen; untersuchen. c) ausführen, ins Werk setzen.
ἐπ-εξέτασις, εως, ἡ nochmalige Musterung.
ἐπ-εξευρίσκω noch dazu erfinden.
ἐπ-εξῆς = ἐφεξῆς = ἑξῆς.
ἐπεξόδια, τά Opfer beim Ausmarsch.
ἐπ-έξοδος, ἡ Ausmarsch.
ἐπ-οικα anstehen, gefallen. ἐπέοικε es gebührt sich, es ziemt sich, es ist angemessen.
ἐπέπιθμεν s. πείθω.
ἐπέπληγον s. πλήσσω.
ἐπέπταρε s. ἐπιπταίρω.
ἐπέπτατο s. ἐπιπέτομαι.
ἐπέπυστο s. πυνθάνομαι.
ἐπ-έπω = ἐφέπω.
ἐπ-εργάζομαι M. Land (widerrechtlich) bebauen.
ἐπεργασία, ἡ widerrechtliche Bebauung von heiligem Lande.
ἐπ-ερείδω darauf-stützen, -stemmen, hinein-stemmen, -legen.
ἐπ-ερέφω erbauen.
ἐπ-έρομαι M. = ἐπερωτάω.
ἐπερρώσαντο s. ἐπιρρώομαι.
ἐπ-ερύω I. Akt. heran-, an-, zu-ziehen; hinaufschleifen. — II. M. etw. über sich ziehen.
ἐπ-έρχομαι M. 1. hinzu-, heran-, herbei-kommen, -treten, sich nahen: a) in etw. geraten od. versetzt werden. b) vor j-m auftreten. c) (von der Zeit) bevorstehen, eintreten, folgen. — 2. losgehen auf etw., heranrücken, überfallen, angreifen: a) über j-n kommen, j-n anwandeln, befallen. b) j-m in den Sinn kommen. — 3. darüber hingehen; durch-wandern, -ziehen, besuchen, betreten; überschwemmen: a) etw. durchnehmen, auseinandersetzen. b) ausführen.
ἐπ-ερωτάω a) dagegen- oder wieder fragen; noch dazu fra-

gen, (be)fragen, um Rat fragen. b) fordern.

ἐπερώτημα, τό u. **-ερώτησις,** εως, ἡ a) Befragung, Anfrage. b) Forderung, Bitte.

ἔπ-εσαν = ἐπῆσαν von ἔπειμι [1].

ἐπεσβολίη, ἡ dreiſtes Geſchwätz.

ἐπεσ-βόλος 2 wortdreiſt.

ἐπ-εσθίω dazu-eſſen.

ἐπ-έσπον, *aor. II.* von ἐφέπω.

ἐπέσσῠται ſ. ἐπισσεύω.

ἐπ-έτειος u. **-έτεος** 2 (ſelten 3) a) das ganze Jahr hindurch dauernd. b) jährlich.

ἑπέτης, ου, ὁ, ἡ Begleiter, Diener(in).

ἐπ-ετήσῐος 2 = ἐπέτειος.

ἐπ-ευθῠ́νω dahin-lenken, -richten.

ἐπ-ευρίσκω = ἐφευρίσκω.

ἐπ-ευφημέω a) Beifall zurufen; laut verlangen. b) etw. Günſtiges dazurufen.

ἐπ-εύχομαι M. 1. dabei oder dazu beten, anflehen: a) wünſchen. b) verwünſchen, fluchen. — 2. ſich rühmen, frohlocken, jubeln.

ἔπεφνον ſ. φένω.

ἐπέφρᾰδον ſ. φράζω.

ἐπεχεύᾰτο ſ. ἐπιχέω.

ἐπ-έχω I. Akt. 1. a) daraufhaben oder -halten, entgegenlenken, daraufſetzen: α) hinhalten, darreichen; β) vor ſich od. gegenüber haben; γ) zuhalten, verſchließen. b) feſthalten: α) aufhalten, zurückhalten, hindern; β) aufſchieben, verzögern. c) innehaben: α) bedecken, ſich über etw. erſtrecken od. verbreiten, erreichen; β) etw. einnehmen, in ſeiner Gewalt haben; γ) beſchäftigen. — 2. *intr.*: a) auf etw. losgehen oder losfahren, anrücken, zuſetzen, nachjagen. b) ſeine Aufmerkſamkeit darauf richten, achtgeben, im Sinne haben. c) innehalten: α) anhalten, an ſich halten, zögern, warten; bleiben; β) von etw. abſtehen; γ) ſ-e Meinung zurückhalten. d) ſich erſtrecken, reichen. — II. M. 1. zielen. — 2. a) (an den Mund) anſetzen. b) ſich etw. zuhalten. — 3. a) anbieten. b) zaudern.

ἐπ-ηβάω = ἐφηβάω.

ἐπήβολος 2 teilhaftig, mächtig.

ἐπ-ηγενίς, ίδος, ἡ Jochbalken, Spannholz.

ἐπ-ηγορεύω u. **-έω** j-m etw. [vorwerfen.

ἐπῆεν = ἐπῆν von ἔπειμι [1].

ἐπηετᾰνός 2 (u. 3) beſtändig; reichlich, vollauf.

ἐπήϊεν von ἔπειμι [2].

ἐπ-ῆκαν von ἐφίημι.

ἐπήκοος 2 a) (zu)hörend, erhörend; Hörer. b) hörbar. τὸ -ον Hörweite.

ἐπ-ηλῠγάζομαι M. a) überſchatten, verſtecken. b) ſich verſtecken.

ἐπ-ήλῠθον ſ. ἐπέρχομαι.

ἔπ-ηλυς, υδος u. **ἐπ-ηλῠ́της,** ου herankommend; eingewandert; Ankömmling, Fremder.

ἐπ-ημοιβός 2 (ab)wechſelnd. ὀχῆες Querriegel.

ἐπ-ημύω dabei nicken.

ἐπήν (mit *conj.*) = ἐπάν.

ἐπ-ηπύω zujauchzen.

ἐπ-ήρᾰτος 2 lieblich, reizend.

ἐπηρεάζω a) kränken, beleidigen, ſchmähen, mißhandeln, ſchaden. b) (be)drohen.

ἐπ-ήρεια, ἡ Kränkung, Beleidigung; Bosheit, Erbitterung.

ἐπ-ήρετμος 2 a) rudernd. b) berudert.

ἐπ-ηρεφής 2 überhangend, [ſteil.

ἐπ-ῆρσε ſ. ἐπαραρίσκω.

ἐπητής, ου a) beſonnen. b) freundlich.

ἐπ-ήτριμος 2 ſchnell nachein-[ander.

ἐπητύς, ῦος, ἡ Freundlichkeit.

ἐπ-ηχέω widerhallen.

ἐπί A. *adv.* darauf, hinauf, dabei, daran, heran; dagegen; hinterdrein, danach; dazu, außerdem. — B. *prp.* auf: I. mit *gen.*: 1. räuml.: a) auf die Frage „wo?": auf, an, in, bei, in der Nähe. b) auf die Frage „wohin?": nach ... hin, auf (= in der Richtung nach). c) in Gegenwart, vor. — 2. zeitl.: bei, während, zur Zeit, unter (= unter der Regierung). — 3. übtr.: a) zur Bezeichnung der Oberleitung: über, bei, in betreff. b) zur Bezeichnung von Ursache, Veranlassung, Urheber, Zweck, Gemäßheit: nach, von, durch, auf Veranlassung, nach (= nach Maßgabe). c) bei Angabe e-r Abhängigkeit oder Beschränkung: für, bei. — II. mit *dat.*: 1. räuml.: a) auf die Frage „wo?": auf, in, an, bei, nahe bei, neben, hinter, nach. b) auf die Frage „wohin?": auf, zu, nach ... hin, gegen; insb. im feindl. Sinne. — 2. zeitl.: a) während, in, bei, an, auf. b) (gleich) nach, auf. — 3. übtr.: a) bei Bezeichnung einer Aufeinanderfolge oder Häufung: außer, nach, auf, über. b) bei Angabe des Grundes: auf Grund von, wegen, um, über, aus. c) bei Angabe des Zwecks: zum Zwecke, behufs, um ... willen, wegen, zu. Auch = in Beziehung od. mit Rücksicht auf, zu Ehren, für, bei. d) = unter der Bedingung. e) bei Angabe des Preises: für, um. f) bei Bezeichnung der Vorsteherschaft, Abhängigkeit, des Beschäftigtseins usw.: über, an der Spitze, bei, in der Hand od. Gewalt j-s. — III. mit *acc.*: 1. räuml. auf die Frage „wohin": a) auf, nach ... hin, nach, gegen, zu, bis zu, bis an. b) über ... hin, durch ... hin. c) gegen, wider, auf ... los. — 2. zeitlich: a) bis, bis zu, bis auf. b) über ... hin = während. — 3. übtr.: a) bei Zahl- u. Maß-bestimmungen: gegen, bis zu, ungefähr. b) final (Zweck, Absicht): zu, nach, um, auf. c) bei Angabe α) einer Oberleitung: β) einer Rücksicht.

ἔπῐ 1. = ἐπί, wenn es hintergestellt ist (Anastrophe). — 2. = ἔπεστι ist da, findet statt, droht.

ἐπ-ῐάλλω zuschicken, an etw. anlegen; anstiften.

ἐπι-άλμενος s. ἐφάλλομαι.

ἐπι-ανδάνω = ἐφανδάνω.

ἐπ-ῐάχω Beifall rufen; laut (auf)schreien.

ἐπίβᾰθρον, τό Fährgeld.

ἐπι-βαίνω I. 1. a) auftreten, einherschreiten. b) hinein-, hinauf-steigen, -gehen, besteigen, ersteigen. c) auf od. über etw. schreiten, etw. beschreiten, betreten; durchziehen; erlangen, erreichen. — 2. hingehen, (hin-) gelangen, kommen. — 3. gegen etw. (heran)ziehen, losgehen auf, angreifen, einfallen; über j-n kommen. — II. *trans.* besteigen lassen, hinauf-bringen, -legen, -senden, hinbringen; gelangen lassen.

ἐπι-βάλλω I. Akt. 1. darauf-, darüber-, hinein-werfen oder -legen, -setzen; j-m etw. auferlegen, anlegen, verhängen; erwähnen. — 2. *intr.*: a) auf etw. losgehen oder zusegeln. b) sich auf etw. stürzen, angreifen; erwägen, nachdenken über. c) j-m zufallen. ἐπιβάλλει μοι es kommt mir zu, gebührt mir, trifft mich. — II. M. 1. etw. für sich darüberwerfen od. darauflegen. τοξόται ἐπιβεβλημένοι schußfertige. — 2. auf sich nehmen. — 3. sich auf etw. verlegen, nach etw. trachten.

ἐπι-βᾰρέω belasten, beläſtigen.
ἐπίβᾰσις, εως, ἡ a) Angriff. b) Zugang; Weg zu etw.
ἐπι-βάσκω hineinbringen.
ἐπι-βᾰτεύω a) ein Matroſe od. Seeſoldat ſein. b) auf etw. treten, etw. beſteigen; ſich auf etw. ſtützen.
ἐπι-βάτης, ου, ὁ 1. a) Reiter. b) Matroſe. c) Seeſoldat. d) Schiffspaſſagier. — 2. Unterbefehlshaber zur See.
ἐπι-βᾰτός 3 zugänglich.
ἐπι-βείομεν u. ä. ſ. ἐπιβαίνω.
ἐπι-βήτωρ, ορος, ὁ a) Beſteiger. b) Beſpringer.
ἐπι-βῐβάζω beſteigen laſſen, aufſitzen laſſen.
ἐπι-βῐόω a) durchleben. b) (noch) länger leben, noch fortleben. c) erleben.
ἐπι-βλέπω hinblicken auf etw., etw. anſehen, betrachten.
ἐπίβλημα, τό Flicklappen.
ἐπι-βλής, ῆτος, ὁ Riegel.
ἐπι-βοάω u. M. 1. a) zurufen. b) herbei-, an-rufen, zu Hilfe rufen. — 2. verſchreien.
ἐπι-βοήθεια, ἡ Hilfeleiſtung.
ἐπι-βοηθέω zu Hilfe kommen, beiſtehen.
ἐπι-βόημα, τό Zuruf.
ἐπι-βόητος 2 verſchrieen, verrufen.
ἐπι-βολή, ἡ 1. das Daraufwerfen: a) Angriff. b) Anſchlag, Plan. — 2. Daraufgeworfenes: a) Hülle. b) Lage, Schicht. c) Geldſtrafe.
ἐπι-βουκόλος, ὁ Rinderhirt; Hirt.
ἐπι-βούλευμα, τό = ἐπιβουλή.
ἐπι-βουλευτής, οῦ nachſtellend. ὁ hinterliſtiger Feind.
ἐπι-βουλεύω 1. a) Böſes vorhaben, hinterliſtig anſtiften. b) nachſtellen, auflauern, anfeinden. — 2. im Sinne haben, beabſichtigen, planen, nach etw. trachten.
ἐπι-βουλή, ἡ a) hinterliſtiger Anſchlag, verräteriſcher Plan, Vorhaben. b) Nachſtellung, Hinterliſt, Hinterhalt.
ἐπί-βουλος 2 hinterliſtig.
ἐπι-βρέμω hineinbrauſen.
ἐπι-βρῑθάω ſchwer darauf wuchten od. laſten, einwirken.
ἐπι-βρόντητος 2 ſinnbetäubt.
ἐπι-βωθέω = ἐπιβοηθέω.
ἐπι-βώσομαι ſ. ἐπιβοάω.
ἐπι-βώτωρ, ορος, ὁ Hirt.
ἐπί-γαιος 2 = ἐπίγειος.
ἐπι-γαμβρεύω (eine Witwe) als ihr Schwager heiraten.
ἐπιγαμῐᾱ, ἡ gegenſeitiges Heiraten, Wechſelheiratsrecht.
ἐπί-γᾰμος 2 heiratsfähig.
ἐπι-γδουπέω dazu-donnern.
ἐπί-γειος 2 auf der Erde; irdiſch, menſchlich.
ἐπι-γελάω dazu od. darüber lachen, auflachen.
ἐπι-γί(γ)νομαι M. 1. danach entſtehen, nach etw. kommen, ſpäter leben: a) nachgeboren werden. b) (von der Zeit) folgen, verſtreichen. — 2. heran-, hinzu-kommen, nahen, eintreten, ſich ereignen; über j-n kommen od. hereinbrechen, überfallen.
ἐπι-γι(γ)νώσκω 1. a) genau erkennen od. kennen lernen, bemerken, erfahren; wieder-erkennen, anerkennen; kennen, wiſſen. b) hinterdrein merken. — 2. dazu erſinnen, noch dazu od. ſpäter beſchließen.
ἐπι-γνάμπτω umbiegen; umſtimmen.
ἐπι-γνώμων 2 a) Schiedsrichter. b) Aufſeher.
ἐπίγνωσις, εως, ἡ Erkenntnis, Kenntnis.
ἐπίγονος, ὁ Nachkomme.
ἐπι-γουνίς, ίδος, ἡ Lende.
ἐπιγράβδην *adv.* ritzend, ſtreifend.

ἐπίγραμμα, τό Aufſchrift, Inſchrift.
ἐπιγρᾰφή, ἡ = ἐπίγραμμα.
ἐπι-γρᾰ́φω I. Akt. 1. ritzen, ſtreifen; durch eingeritzte Merkmale bezeichnen. — 2. einritzen, darauf- od. hinein-ſchreiben od. -malen, eine Aufſchrift daraufſetzen: a) mit e-r Inſchrift verſehen. b) ſchriftlich anbefehlen. — 3. in die Liſte eintragen, aufnehmen. — II. M.: a) für ſich daraufmalen, ſich (etw.) bemalen. b) ſich unterſchreiben, unterzeichnen. c) = Akt.
ἐπί-γρῡπος 2 krummſchnabelig.
ἐπί-δᾱμος 2 = ἐπιδήμιος.
ἐπι-δαφῐλεύομαι M. noch reichlicher geben.
ἐπιδέδρομα ſ. ἐπιτρέχω.
ἐπι-δεής 2 a) bedürftig, ermangelnd (τινός). b) geringer, nachſtehend.
ἐπίδειγμα, τό Beweis, Beiſpiel, Probe.
ἐπι-δείκνῡμι und **-ῠ́ω** I. Akt. 1. auf-, vor-zeigen, zeigen, ſehen laſſen: a) zur Schau ſtellen. b) j-n vorſtellen; etw. vortragen, darſtellen, ſchildern. — 2. dartun, beweiſen. — II. M.: a) ſich zeigen; etw. von ſich vor- od. auf-zeigen, an den Tag legen, ſich mit etw. ſehen od. hören laſſen. b) = Akt.
ἐπιδεικτῐκός 3 prunkend, prunkredneriſch.
ἐπ-ῐδεῖν, *inf. aor. II* v. ἐφοράω.
ἐπίδειξις, εως, ἡ das Sehenlaſſen: 1. Schauſtellung: a) Muſterung. b) Schauſtück; Prunkrede. — 2. Probe, Beweis.
ἐπι-δέκᾰτος 3 zum zehnten Teil. τὸ -ον je der zehnte Teil.
ἐπι-δέκομαι = ἐπιδέχομαι.
ἐπι-δέξῐος 2 rechtshin, zur Rechten.
ἐπίδεξις, ῐος, ἡ = ἐπίδειξις.
ἐπι-δέρκομαι P. anblicken.
ἐπι-δευής 2 = ἐπιδεής.
ἐπι-δεύομαι P. = ἐπιδέομαι (*cf.* ἐπιδέω [2]).
ἐπι-δέχομαι M. (dazu) an- od. auf-nehmen; geſtatten.
ἐπι-δέω [1] a) darauf-, daran-binden. b) zu-, ver-binden.
ἐπι-δέω [2] I. Akt.: a) ermangeln. b) bedürfen. — II. P. 1. a) ermangeln. b) entbehren, bedürfen. — 2. nachſtehen, zurückbleiben.
ἐπί-δηλος 2 offenbar, deutlich, ſichtbar, bekannt; auffallend.
ἐπιδημέω u. **-εύω** 1. a) in der Heimat od. zu Hauſe ſein, daheim bleiben. b) heimkehren. — 2. als Fremder wohin kommen, (als Fremder) ſich wo aufhalten od. leben.
ἐπι-δήμῐος 2 a) einheimiſch, im Volke verbreitet, daheim. b) als Fremder ſich aufhaltend.
ἐπι-δημῐουργός, ὁ Mitglied e-r Oberaufſichtsbehörde.
ἐπί-δημος 2 = ἐπιδήμιος.
ἐπι-διαβαίνω a) noch dazu überſchreiten. b) hinter j-m gleichfalls hinübergehen.
ἐπι-διαγῑνώσκω noch einmal überlegen.
ἐπι-διαιρέω verteilen. M. unter ſich verteilen.
ἐπι-διακρῑ́νω das entſcheidende Urteil abgeben.
ἐπι-διατάσσομαι M. (ein Teſtament) mit Zuſätzen verſehen.
ἐπι-διαφέρω ſpäter hinüberſchaffen. P. noch nachkommen.
ἐπι-δῐδάσκω (noch) dazu lehren.
ἐπι-δῐ́δωμι I. Akt. 1. noch dazugeben: a) (als Ausſteuer) mitgeben. b) willig hergeben, beiſteuern; hingeben, übergeben, preisgeben. — 2. *intr.* zunehmen, Fortſchritte machen,

wachsen. — II. M. 1. für sich hinzuziehen. — 2. beschenken. — 3. = Akt. *intr.* (s. I, 2).

ἐπι-δίζημαι M. noch dazu suchen od. untersuchen; erstreben.

ἐπι-δῑνέω I. Akt. (her)umschwingen. — II. P. kreisen. — III. M. bei sich erwägen.

ἐπι-διορθόω vollends richtig machen, in Ordnung bringen.

ἐπι-δῐφρῐᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Wagenbrüstung.

ἐπι-δῐ́φρῐος 2 auf dem Wagen befindlich.

ἐπι-δῐώκω (weiter) verfolgen, nachsetzen.

ἐπί-δοξος 2 a) die Erwartung erregend. b) zu erwarten(d), vermutlich, wahrscheinlich.

ἐπίδοσις, εως, ἡ a) Zugabe; freiwillige Beisteuer. b) Zunahme, Wachstum, Gedeihen.

ἐπιδοχή, ἡ spätere Annahme.

ἐπιδρομή, ἡ Überfall, Streifzug.

ἐπίδρομος 2 erstürmbar.

ἐπι-δύω u. M. dabei untergehen.

ἐπιείκεια u. **-ῑ́ᾱ,** ἡ Schicklichkeit: a) Anständigkeit. b) Billigkeit. c) Milde, Nachsicht.

ἐπι-εἰκελος 2 vergleichbar.

ἐπι-εικής 2: 1. schicklich, geziemend, gebührend: a) billig. b) anständig: ordentlich. c) mäßig, mild, nachsichtig. d) tüchtig, gehörig. — 2. wahrscheinlich. 3. *adv.* ἐπιεικῶς gehörig, gar sehr; (so) ziemlich, ungefähr; gewissermaßen, freilich.

ἐπι-εικτός 3 zu besiegen(d), bezwinglich: nachgebend.

ἐπι-ειμένος v. ἐπιέννυμι.

ἐπι-εἴσομαι u. ä. s. ἔπειμι².

ἐπι-ἔλπομαι M. darauf hoffen.

ἐπι-ἐννῡμι darüberbreiten. darüber anziehen. ἐπειμένος τι mit etw. angetan.

ἐπι-ζᾰ́φελος 2 heftig, hitzig.

ἐπι-ζάω = ἐπιβιόω.

ἐπι-ζεύγνῡμι u. **-ζῠ́ω** anbinden, verbinden, oben befestigen.

ἐπι-ζεφῡ́ρῐος 2 gegen Abend liegend.

ἐπι-ζέω a) aufbrausen, entbrennen. b) entflammen.

ἐπι-ζήμῐος 2 schädlich, nachteilig.

ἐπι-ζημῐ́ω bestrafen.

ἐπι-ζητέω a) (auf)suchen. b) (nach)forschen. c) vermissen, begehren, verlangen, trachten nach, erstreben.

ἐπι-ζώννῡμι das Gewand unter dem Busen gürten.

ἐπι-ζῴω = ἐπιζάω.

ἐπ-ἴηλε, *aor. I* v. ἐπιάλλω.

ἐπ-ἵημι = ἐφίημι.

ἐπι-ήνδᾰνε s. ἐφανδάνω.

ἐπι-ήρᾰνος 2 erwünscht.

ἐπί-ηρος 2 angenehm. ἐπίηρα φέρειν Liebe erweisen.

ἐπι-θᾰλασσῐ́δῐος 2 (u. 3) u. **-θᾰλάσσῐος** 2 (u. 3) am Meer gelegen.

ἐπι-θᾰνᾰ́τῐος 2 dem Tode nahe, zum Tode verurteilt.

ἐπι-θαρσῠ́νω ermutigen.

ἐπι-θειάζω die Götter anrufen od. beschwören.

ἐπιθειασμός, ὁ Beschwörung.

ἐπι-θεράπεύω a) (dabei) willfährig sein. b) auf etw. bedacht sein.

ἐπίθεσις, εως, ἡ a) das Daraufliegen. b) Angriff, Überfall.

ἐπι-θεσπίζω Orakel verkünden.

ἐπιθετῐκός 3 mutig angreifend.

ἐπίθετος 2 hinzugefügt: a) später eingeführt. b) unnatürlich, erkünstelt.

ἐπι-θέω heranlaufen, -stürmen.

ἐπίθημα, τό Deckel.

ἐπι-θορῠβέω dabei lärmen.

ἐπι-θρέξᾱς s. ἐπιτρέχω.

ἐπι-θρῴσκω daraufſpringen, umher-, hin-ſpringen.
ἐπι-θῡμέω begehren, nach etw. trachten, ſtreben, etw. wünſchen.
ἐπιθῡμητής, οῦ, ὁ begehrend, begierig; Liebhaber, Anhänger; Schüler.
ἐπιθῡμητικός 3 begierig.
ἐπιθῡμίᾱ, ἡ Begierde, Verlangen, Luſt, Gelüſt, Wunſch; ſinnlicher Trieb, böſe Luſt.
ἐπιθῡμίᾱμα, τό Räucherwerk.
ἐπ-ῐθῡ́νω hinlenken, darauf richten. [opfern.]
ἐπι-θύω hinterher od. darauf
ἐπ-ῐθῡ́ω drauflosſtürmen.
ἐπι-θωύσσω zu etw. ertönen, zurufen.
ἐπι-ίστωρ, ορος mitwiſſend, mitſchuldig.
ἐπι-καθαιρέω vollends niederreißen.
ἐπι-κάθημαι M. a) daraufſitzen, darinlagern. b) davorliegen, belagern.
ἐπι-καθίζω a) daraufſetzen. b) daraufſitzen.
ἐπι-καθίστᾰμαι M. a) für ſich einſetzen. b) ſpäter hinzutreten. [net ſein.]
ἐπι-καίνῡμαι M. ausgezeich-
ἐπι-καίριος 2 a) geeignet, tüchtig, geſchickt. b) nötig. c) bedeutend. οἱ ἐπικαίριοι die Einflußreichſten, Wichtigſten, höheren Offiziere, Häupter.
ἐπί-καιρος 2 a) günſtig gelegen. b) günſtig, erwünſcht, nützlich, paſſend.
ἐπι-καίω dabei verbrennen.
ἐπι-κᾰλέω I. Akt. 1. a) herbeirufen. b) anrufen. — 2. a) zubenennen, einen Beinamen geben; (be)nennen. b) j m etw. vorwerfen, beſchuldigen. — II. M. zu ſich herbeirufen: a) zu Hilfe rufen. b) anrufen; Berufung einlegen; herausfordern. [mantel.]
ἐπικᾰ́λυμμα, τό Decke; Deck-
ἐπι-κᾰλύπτω bedecken.
ἐπικαμπή, ἡ Einbiegung, Krümmung, Vorſprung.
ἐπι-κάμπτω umbiegen; eine Schwenkung mit den Flügeln machen.
ἐπι-κάρσῐος 3 a) kopfüber. b) ſeitwärts, ſchräg, quer.
ἐπι-καταβαίνω gegen j-n od. noch dazu hinab-ſteigen, -ziehen, -gehen.
ἐπι-κατᾰ́γομαι P. darauf od. danach landen.
ἐπι-καταδαρθάνω dabei einſchlafen.
ἐπι-κατακλύζω noch dazu überſchwemmen.
ἐπι-κατακοιμάομαι P. ſich darauf ſchlafen legen.
ἐπι-καταλαμβάνω einholen.
ἐπι-καταμένω noch länger bleiben.
ἐπι-κατᾰ́ρᾱτος 2 verflucht.
ἐπι-καταρρῑπτέω hinterher hinabſtürzen.
ἐπι-κατασφάζω und **-κατασφάττω** darauf oder dabei ſchlachten od. töten.
ἐπι-καταψεύδομαι M. noch dazu lügen.
ἐπι-κάτειμι hinabgehen.
ἐπίκαυτος 2 vorn (an)gebrannt.
ἐπί-κειμαι M. 1. daran-, darauf-, daneben-liegen, nahe liegen; verſchloſſen ſein: a) mit Bitten anliegen. b) bedrängen, zuſetzen, angreifen. c) drohen. — 2. daraufgeſetzt od. auferlegt, verhängt ſein.
ἐπι-κείρω beſchneiden, abmähen: a) φάλαγας die Reihen lichten. b) vereiteln.
ἐπικέκλῡκε v. ἐπικλύζω.
ἐπικεκρᾰ́ανται v. ἐπικραιαίνω.

ἐπι-κελᾰδέω dazu ſchreien.
ἐπι-κέλευσις, εως, ἡ Ermunterung, Zuruf.
ἐπι-κελεύω u. M. zurufen, ermutigen, ermuntern.
ἐπι-κέλλω a) an-, hin-treiben. b) *intr.* landen, anſtoßen.
ἐπι-κέλομαι M. herbeirufen, anrufen, zurufen.
ἐπι-κεράννῡμι a) beimiſchen. b) nachmiſchen.
ἐπι-κέρδĭα, τά Handelsgewinn.
ἐπι-κερτομέω a) verhöhnen. b) necken.
ἐπι-κεύθω verhehlen.
ἐπικηρῡκεῖᾱ, ἡ Unterhandlung(en).
ἐπι-κηρῡκεύομαι M. a) durch einen Herold (od. durch Geſandte) ſagen laſſen. b) durch Geſandte verhandeln, Unterhandlungen anknüpfen.
ἐπι-κηρύσσω öffentlich bekannt machen (laſſen).
ἐπι-κίδνημι I. Akt. entgegenbreiten. — II. M. ſich über etw. verbreiten.
ἐπι-κίνδῡνος 2 a) gefahrvoll, gefährlich, zu fürchten. b) gefährdet.
ἐπι-κίρνημι = ἐπικεράννυμι.
ἐπι-κλάω brechen: a) erweichen, rühren. b) einſchüchtern, entmutigen.
ἐπι-κλείω dabei rühmen.
ἐπίκλημα, τό Beſchuldigung, Vorwurf.
ἐπί-κληρος, ἡ Erbtochter.
ἐπίκλησις, εως, ἡ Beiname; Benennung, Name.
ἐπίκλητος 2 berufen, verſammelt; zu Hilfe gerufen.
ἐπικλῐνής 2 abſchüſſig.
ἐπι-κλίνω a) anlehnen, anlegen. b) *intr.* ſich wenden.
ἐπί-κλοπος 2 diebiſch, betrügeriſch; pfiffig; Schlaukopf, Betrüger, Gauner.
ἐπι-κλύζω überſchwemmen, überfluten, über-, aus-treten.
ἐπίκλῡσις, εως, ἡ Überſchwemmung.
ἐπι-κλύω anhören.
ἐπι-κλώθω zuſpinnen; zuteilen, verleihen.
ἐπ-ικνέομαι = ἐφικνέομαι.
ἐπί-κοινος 2 gemeinſam.
ἐπι-κοινόω mitteilen. M. ſich j-m mitteilen.
ἐπι-κοινωνέω etw. mit j-m gemein haben.
ἐπι-κομπέω prahlen.
ἐπι-κόπτω erſchlagen, töten.
ἐπι-κοσμέω (aus)ſchmücken; verherrlichen, ehren.
ἐπικουρέω a) helfen, beiſtehen, Söldnerdienſte tun. b) einer Sache abhelfen. c) j-m etw. abwehren.
ἐπικούρημα, τό Hilfs-, Schutzmittel.
ἐπικουρῐᾱ, ἡ Hilfe; Hilfstruppen.
ἐπικουρῐκός 3 helfend; aus Söldnern beſtehend. τὸ -όν Hilfskorps, Söldnertruppe.
ἐπί-κουρος 2 helfend, Dienſte leiſtend. ὁ, ἡ Helfer(in); (*pl.*) Hilfsvölker, Hilfstruppen, Söldner.
ἐπι-κουφίζω a) erleichtern. b) emporrichten, aufrichten.
ἐπι-κραίνω u. **-κραιαίνω** vollenden, erfüllen.
ἐπικρᾰτεια, ἡ a) Obergewalt. b) Gebiet, Bereich.
ἐπι-κρᾰτέω 1. a) obſiegen, ſiegen, die Oberhand gewinnen, überwältigen, überlegen ſein. b) ſich bemächtigen, erringen; es durchſetzen, daß. — 2. Herr ſein, herrſchen, beherrſchen, gebieten.
ἐπι-κρᾰτής 2 ſiegreich, übermächtig, gewaltſam.
ἐπικρᾰτησις, εως, ἡ Überwältigung.

ἐπι-κρεμάννῡμαι u. **-κρέμᾰμαι** P. darüber-hangen; bevorstehen, drohen.
ἐπι-κρήηνον s. ἐπικραιαίνω.
ἐπι-κρῆσαι s. ἐπικεράννυμι.
ἐπι-κρῑ́νω beschließen, entscheiden.
ἐπ-ίκρῐον, τό Segelstange.
ἐπι-κρύπτω I. Akt. verbergen, verheimlichen. — II. M. 1. sich verbergen. — 2. = Akt.
ἐπι-κτάομαι M dazu-erwerben: a) hinzunehmen; gewinnen. b) vergrößern.
ἐπι-κτείνω nochmals töten.
ἐπίκτησις, εως, ἡ Nebengewinn, neuer Gewinn.
ἐπίκτητος 2 dazu-erworben; mitgebracht; erkünstelt.
ἐπι-κῡδής 2 ruhmvoll, glänzend, einflußreich.
ἐπι-κῡΐσκομαι P. doppelt trächtig werden.
ἐπι-κῡλινδέω darauf wälzen, dagegen (hinab)wälzen.
ἐπι-κύπτω sich vorwärts beugen, sich bücken.
ἐπι-κῡρέω a) auf etw. stoßen. b) erreichen, treffen.
ἐπι-κῡρόω bestätigen, genehmigen: beschließen.
ἐπι-κωκύω dazu beklagen.
ἐπι-κωλύω (ver)hindern.
ἐπι-κωμῳδέω verspötteln.
ἐπι-λαγχάνω zuletzt erlosen; obendrein kommen.
ἐπι-λαμβάνω I. Akt. 1. dazunehmen; umfassen, in seinem Bereiche haben. — 2. anfassen, ergreifen; überfallen, überraschen, ereilen. — 3. zurückhalten, hindern. — 4. a) auf etw. treffen; erreichen od. erleben. b) bis zu etw. reichen. — II. M. 1. anfassen, ergreifen, nehmen, fest-nehmen, -halten, sich an etw. halten: a) bei etw. beharren. b) angreifen, bekämpfen. c) α) tadeln, schelten; β) einwenden, widerlegen. d) sich j-s annehmen. — 2. auf etw. stoßen od. treffen; erlangen, bekommen, gewinnen.
ἐπίλαμπτος 2 = ἐπίληπτος.
ἐπι-λάμπω a) aufleuchten. b) wieder leuchten; anbrechen.
ἐπι-λανθάνομαι M. a) vergessen; unterlassen; verschweigen. b) NT. vergessen werden.
ἐπι-λεαίνω überglätten: annehmbar machen, empfehlen.
ἐπι-λέγω I. Akt. 1. dazu- od. dabei-sagen: a) hinzufügen, (dazu) anführen. b) (zu)benennen. P. heißen. — 2. auslesen, auswählen. — II. M. 1. für sich dazusammeln. erwählen. — 2. a) lesen. b) überlegen, bedenken: α) sich um etw. kümmern, berücksichtigen; β) befürchten.
ἐπι-λείβω daraufgießen.
ἐπι-λείπω I. Akt. 1. a) verlassen; b) unterlassen. — 2. *intr.* mangeln, fehlen, ausgehen, versiegen, zu strömen aufhören. — II. P. zurückbleiben.
ἐπι-λείχω belecken.
ἔπιλειψις, εως, ἡ das Ausbleiben, Abnahme
ἐπίλεκτος 2 auserlesen.
ἐπι-λεύσσω vor sich hinsehen.
ἐπί-ληθος 2 dabei vergessen machend.
ἐπι-λήθω vergessen machen. M. vergessen = ἐπιλανθάνομαι.
ἐπι-ληΐς, ίδος erobert.
ἐπι-ληκέω taktmäßig dazu klatschen.
ἐπίληπτος 2 dabei ergriffen.
ἐπιλησμονή, ἡ Vergeßlichkeit; Vergessenheit.
ἐπι-λήσμων 2 a) uneingedenk. b) vergeßlich.
ἐπι-λίγδην *adv.* ritzend.
ἐπ-ιλλίζω zublinzeln.

ἐπι-λογίζομαι M. u. P. überlegen, bei sich erwägen.
ἐπίλογος, ὁ Erwägung; Schluß.
ἐπί-λοιπος 2 noch übrig: zukünftig.
ἐπι-λῡπέω (noch mehr) betrüben.
ἐπίλῡσις, εως, ἡ Erklärung.
ἐπι-λύω I. Akt. auflösen; erklären, entscheiden, widerlegen. — II. M. befreien, schützen.
ἐπι-λωβεύω dazu spotten.
ἐπι-μαίνομαι P. (u. M.) rasend verlangen.
ἐπι-μαίομαι M. 1. a) betasten, befühlen, berühren; ergreifen. b) zufassen. — 2. nach etw. hinstreben od. trachten.
ἐπι-μανθάνω später lernen.
ἐπι-μαρτῡρέω bezeugen.
ἐπιμαρτῡρία, ἡ Anrufung.
ἐπι-μαρτῡρομαι M. zu Zeugen dabei anrufen, beschwören; anflehen.
ἐπι-μάρτῡρος, ὁ der Zeuge dabei.
ἐπι-μάσσομαι *fut.* von ἐπιμαίομαι.
ἐπίμαστος 2 schmutzig.
ἐπιμαχέω bewaffnet beistehen od. beschützen.
ἐπιμαχία, ἡ Schutzbündnis.
ἐπί-μαχος 2 angreifbar, leicht zu erstürmen(d).
ἐπι-μειδάω u. **-μειδιάω** dazu od. dabei lächeln.
ἐπι-μείγνῡμι u. M. sich mit j-m vermischen: a) verkehren; zu j-m kommen. b) zusammenkommen; handgemein werden.
ἐπιμειξία, ἡ Verkehr, Umgang.
ἐπιμέλεια, ἡ Sorge, Sorgfalt: a) Eifer, Fleiß. b) Betreibung, Übung; Ausbildung. c) Leitung, Verwaltung, Aufsicht. d) Fürsorge, Aufmerksamkeit, Verehrung, Achtung.
ἐπι-μελέομαι P. 1. a) für etw. Sorge tragen, sorgen, sorgfältig beobachten. b) besorgen, gewähren, liefern. — 2. a) die Aufsicht führen, Aufseher sein, verwalten, vorstehen. b) sich befleißigen, fleißig betreiben od. üben, sich Mühe geben. c) sich um j-n kümmern, j-n berücksichtigen.
ἐπιμελής 2 a) Sorge tragend, sorgsam, besorgt, sorgfältig, eifrig, gen zu. b) Sorge machend, am Herzen liegend, Gegenstand der Sorge.
ἐπιμελητής, οῦ, ὁ Fürsorger, Beschützer; Verwalter, Aufseher, Befehlshaber.
ἐπι-μέλομαι P. = ἐπιμελέομαι.
ἐπι-μέμονα streben, begehren.
ἐπι-μέμφομαι M. zu tadeln finden, sich beschweren, zürnen; Vorwürfe machen, tadeln.
ἐπι-μένω a) dabeibleiben, verharren; treu bleiben. b) noch bleiben; zögern, warten. c) erwarten, bevorstehen.
ἐπι-μεταπέμπομαι M. später nachkommen lassen.
ἐπι-μετρέω zumessen, zuteilen.
ἐπι-μήδομαι M. ersinnen gegen j-n.
ἐπι-μήνιος 2 monatlich.
ἐπί-μηνις, ιος, ἡ Zorn.
ἐπι-μηνίω grollen, zürnen.
ἐπι-μηχανάομαι M. a) gegen j-n ersinnen. b) sich hinterher bemühen.
ἐπι-μήχανος 2 Anstifter.
ἐπι-μίγνῡμι s. ἐπιμείγνυμι.
ἐπι-μιμνῄσκομαι P. gedenken: a) sich erinnern. b) erwähnen.
ἐπι-μίμνω = ἐπιμένω.
ἐπιμίξ *adv.* durcheinander (gemengt), blindlings.
ἐπιμιξία, ἡ Verkehr.
ἐπι-μίσγω = ἐπιμείγνυμι.
ἐπιμονή, ἡ das Verweilen.
ἐπι-μύζω darüber murren.

ἐπί-νειον, τό a) Ankerplatz, Werft. b) Hafenstadt.
ἐπι-νέμω I. Akt.: a) zuteilen, verteilen. b) darauf weiden lassen. — II. M. abweiden, verzehren, verheeren.
ἐπι-νεύω 1. dazu nicken. — 2. zunicken, zuwinken: a) zustimmen. b) zusagen, gewähren.
ἐπι-νέφελος 2 bewölkt.
ἐπ-νεφρίδιος 2 an den Nieren.
ἐπι-νέω[1] zuspinnen; verhängen.
ἐπι-νέω[2] a) beladen. b) aufschichten, aufhäufen.
ἐπι-νηνέω = ἐπινέω[2].
ἐπι-νίκειος 2 siegreich.
ἐπι-νίκιος 2 zum Siege gehörig, Sieges-... τὰ -α Siegespreis, -fest, -opfer.
ἐπι-νίσσομαι M. darüber hingehen od. hinströmen.
ἐπι-νοέω (u. P.) 1. im Sinne haben, beabsichtigen. — 2. a) ausdenken. b) wahrnehmen, erkennen.
ἐπίνοια, ἡ 1. a) Nachdenken. b) Gedanke, das Trachten, Absicht, Plan. — 2. spätere Einsicht.
ἐπι-νύμφειος und **-νυμφί-** [διος 2 bräutlich.]
ἐπι-νωμάω a) zuteilen. b) zu j-m kommen, sich nahen.
ἐπί-ξυνος 2 gemeinsam.
ἐπιορκέω meineidig werden od. sein, falsch schwören.
ἐπιορκία, ἡ Meineid, Eidbruch.
ἐπί-ορκος 2 meineidig. τὸ -ον: a) Meineid. b) nichtiger Eid.
ἐπι-όρομαι a) die Aufsicht darüber führen. b) aufwarten.
ἐπι-όσσομαι auf etw. hinsehen od. achten.
ἐπί-ουρος, ὁ Hüter; Herrscher.
ἐπ-ιοῦσα, ἡ folgender Tag.
ἐπιούσιος 2 (zum Lebensunterhalt) nötig.
ἐπι-όψομαι f. ἐφοράω.
ἐπί-πᾶν *adv.* im allgemeinen, überhaupt, gewöhnlich.
ἐπι-παρανέω noch außerdem od. daneben aufhäufen.
ἐπι-παρασκευάζομαι M. sich noch dazu anschaffen.
ἐπι-πάρειμι[1] a) in der Nähe sein. b) noch dazu herbeigekommen sein.
ἐπι-πάρειμι[2] a) noch dazu herbeikommen, hinkommen; gegen j-n anrücken. b) wieder (in seine Stelle) einrücken. c) auf der Höhe an etw. entlangziehen, daran-hingehen.
ἐπι-πάσσω daraufstreuen.
ἐπί-πεδος 2 eben, flach. τὸ -ον Ebene, Fläche.
ἐπι-πείθομαι P. sich bereden lassen, gehorchen.
ἐπι-πελεμίζομαι P. dabei erzittern.
ἐπι-πέλομαι M. herankommen, nahen.
ἐπι-πέμπω a) noch dazu (ab-)schicken, nachsenden. b) zuschicken, hinsenden, verhängen über.
ἐπίπεμψις, εως, ἡ Hin-, Entsendung.
ἐπι-πέτομαι M. herbeifliegen, hineinfliegen.
ἐπι-πίλνᾶμαι darauffallen.
ἐπι-πίνω dazu-trinken.
ἐπι-πίπτω dazu-, daraufhereinfallen, -stürzen: a) landen. b) auf j-n stoßen. c) sich auf etw. stürzen, überfallen, plötzlich angreifen. d) befallen, überkommen.
ἐπίπλα, τά bewegliche Habe, Hausrat.
ἐπι-πλάζομαι P. hinschweifen über etw.
ἐπί-πλεος 3 angefüllt, voll.
ἐπίπλευσις, εως, ἡ Angriff.
ἐπι-πλέω darauf-schiffen, -fahren: a) auf dem Schiffe mitfahren; das Schiffskom-

mando führen. b) befahren. c) heranfahren; entgegensegeln, zu Schiffe angreifen.

ἐπί-πλεως 2 = ἐπίπλεος.

ἐπι-πληρόω wieder-bemannen.

ἐπι-πλήσσω daraufschlagen; anfahren, tadeln, schelten, zum Vorwurf machen.

ἐπίπλοα, τά = ἔπιπλα.

ἐπιπλόμενος s. ἐπιπέλομαι.

ἐπίπλοος[1], ὁ Netzhaut.

ἐπίπλοος[2], ὁ a) das Heransegeln, Angriff mit der Flotte. b) heranfahrende Flotte.

ἐπι-πλώω = ἐπιπλέω.

ἐπι-πνέω und **ἐπι-πνείω** 1. a) darauf-hauchen, -wehen. b) anhauchen, anwehen, heran- od. daher-wehen, -schnauben. — 2. später wehen.

ἐπι-πόδιος 3 am Fuße befindlich, Fuß-...

ἐπι-ποθέω sich sehnen, Verlangen tragen, verlangen.

ἐπιπόθησις, εως und **ἐπι-ποθίᾱ,** ἡ Sehnsucht.

ἐπιπόθητος 2 ersehnt.

ἐπι-ποιμήν, ένος, ὁ, ἡ Hüter (-in) dabei.

ἐπιπολάζω obenauf sein, emporkommen; die Oberhand gewinnen od. haben.

ἐπι-πολή, ἡ Oberfläche. ἐπιπολῆς *adv.*: a) obendrauf; b) (mit *gen.*) oberhalb.

ἐπί-πολος, ὁ Diener, Helfer.

ἐπι-πονέω bei der Arbeit ausharren.

ἐπί-πονος 2 a) mühsam, mühevoll. b) Mühsale ankündigend.

ἐπι-πορεύομαι P. a) herbeikommen. b) dagegen marschieren.

ἐπι-πρέπω an etw. hervorstechen, sich zeigen, erscheinen.

ἐπι-προϊάλλω vor j-n (τινί) hinstellen.

ἐπι-προΐημι 1. a) darauf hinsenden. b) entsenden, hinsenden. — 2. auf etw. zusteuern.

ἐπί-προσθεν *adv.* a) vor, davor, vor sich. b) im Wege.

ἐπι-πταίρω zu etw. niesen.

ἐπι-πωλέομαι M. an etw. hinschreiten, etw. durchwandeln.

ἐπιπώλησις, εως, ἡ Musterung.

ἐπι-ῥράπτω daraufnähen.

ἐπι-ῥράσσω = ἐπιῤῥήσσω.

ἐπι-ῥρέζω darauf-opfern.

ἐπι-ῥρέπω sich wohin neigen; auf j-n herabsinken.

ἐπι-ῥρέω a) darüber-hinfließen. b) herbei-, herzu fließen, herausströmen.

ἐπι-ῥρήσσω a) heftig zuwerfen, mit Gewalt vorschieben. b) *intr.* hereinbrechen.

ἐπι-ῥῐ́πτέω und **-ῥῐ́πτω** entgegen-, darauf-werfen.

ἐπι-ῤροθέω lärmen, schmähen.

ἐπί-ῤροθος[1] 2 scheltend, schmähend.

ἐπί-ῤροθος[2] 2 helfend; Helfer(in).

ἐπίῤῥῠτος 2 bewässert.

ἐπι-ῤρώννῡμι stärken, ermutigen. P. sich ermutigen, Mut fassen, sich erdreisten.

ἐπι-ῤρώομαι M. sich tummeln; dabei herabwallen.

ἐπίσαγμα, τό Last, Bürde.

ἐπι-σάσσω (dar)aufpacken, bepacken, satteln.

ἐπι-σείω a) dazu schütteln. b) entgegenschwingen.

ἐπι-σεύω I. Akt. gegen j-n treiben, anhetzen, zusenden. — II. P. (an)getrieben werden: a) heranstürzen, herbeieilen, hinstürmen; trachten. b) anstürmen, andringen.

ἐπι-σημαίνω I. Akt.: a) bezeichnen; anzeigen, kundtun. b) zum Vorschein kommen. — II. M. für sich bezeichnen od. mit einem Zeichen versehen.

ἐπίσημον, τό Kennzeichen: a) Wappen. b) Sinnbild, Bild.

ἐπί-σημος 2 bezeichnet: 1. a) gemünzt. b) mit einer Inschrift versehen. — 2. kenntlich, deutlich; ausgezeichnet, angesehen, berühmt, berüchtigt.

ἐπι-σῑμόω seitwärts schwenken lassen (od. marschieren).

ἐπι-σῑτίζομαι M. sich Nahrung holen, sich verproviantieren, furagieren.

ἐπι-σῑτισμός, ὁ a) Verproviantierung, das Furagieren. b) Lebensmittel, Proviant.

ἐπι-σκέπτομαι M. — ἐπισκοπέω.

ἐπι-σκευάζω I. Akt. instand setzen, zurüsten; ausrüsten: a) wiederherstellen. b) aufpacken. — II. M.: a) für sich zurichten; bepacken. b) sich rüsten.

ἐπισκευή, ἡ Ausbesserung, Wiederherstellung; Aufbau.

ἐπίσκεψις, εως, ἡ Besichtigung, Untersuchung, Musterung.

ἐπί-σκηνος 2 vor dem Zelte.

ἐπι-σκηνόω wohnen, einkehren.

ἐπι-σκήπτω I. Akt. auftragen, auferlegen: a) anflehen, beschwören. b) anwünschen. c) beschuldigen, anklagen. — II. M. Klage erheben, j-n belangen.

ἐπι-σκιάζω überschatten; verbergen.

ἐπί-σκιος 2 a) beschattend. b) schattig.

ἐπι-σκοπέω a. M. auf etw. sehen, sich umsehen nach, etw. anblicken, beobachten, betrachten: a) mustern. b) besuchen: α) untersuchen, überlegen, prüfen; β) auf etw. achten, für etw. Sorge tragen, beaufsichtigen.

ἐπισκοπή, ἡ Heimsuchung, Be(auf)sichtigung; Amt des Aufsehers, Bischofsamt.

ἐπίσκοπος[1], ὁ, ἡ a) Späher; nach etw. spähend. b) Aufseher, Hüter, Beschützer; Bischof.

ἐπί-σκοπος[2] 2 treffend, geschickt (schießend); zu etw. passend.

ἐπι-σκοτέω verdunkeln.

ἐπι-σκύζομαι M. ergrimmen.

ἐπι-σκυθίζω j-n e-n Skythenschluck (ungemischten Weins) tun lassen.

ἐπι-σκύνιον, τό Stirnhaut.

ἐπι-σκώπτω a) dabei spotten od. scherzen. b) verspotten.

ἐπι-σμυγερῶς *adv.* jämmerlich.

ἐπισπαστήρ, ῆρος, ὁ Türring.

ἐπίσπαστος 2 selbstverschuldet.

ἐπι-σπάω I. Akt. 1. an- od. zuziehen, darüberziehen. — 2. an sich ziehen, heran-ziehen, -schleppen, fassen: a) erwerben. b) mit fortreißen. — II. M. an sich (heran)ziehen, mit sich fortreißen: a) veranlassen, verführen. b) sich verschaffen.

ἐπι-σπεῖν s. ἐφέπω.

ἐπι-σπείρω a) dazu-, darauf-säen. b) besäen.

ἐπίσπεισις, εως, ἡ das Darauf-gießen.

ἐπι-σπένδω I. Akt. (darüber) ausgießen, den Weiheguß darbringen. — II. M. noch ein Bündnis schließen.

ἐπι-σπέρχω a) antreiben. b) *intr.* daherstürmen.

ἐπι-σπέσθαι s. ἐφέπω.

ἐπι-σπεύδω a) beschleunigen, eifrig betreiben, antreiben. b) *intr.* herbeieilen.

ἐπί-σποιμι u. ä. s. ἐφέπω.

ἐπισπονδαί, αἱ neues Bündnis.

ἐπι-σσείω = ἐπισείω.

ἐπι-σσεύω = ἐπισεύω.

ἐπί-σσωτρον, τό Radreifen.

ἐπιστᾰδόν *adv.* hinzutretend, dabeistehend.

ἐπί-σταθμος, ὁ Kommandant.

ἐπίσταμαι P. 1. a) sich auf etw. verstehen, etw. kennen, Einsicht besitzen. ἐπιστάμενος 3 kundig, geschickt, erfahren, sachverständig. b) können, vermögen. — 2. a) wissen, Kenntnis od. Kunde haben. b) einsehen. — 3. glauben, meinen.

ἐπιστάμένως s. ἐπίσταμαι.

ἐπιστᾰσίᾱ u. **ἐπίστᾰσις,** εως, ἡ 1. Hemmung, Stillstand, das Haltmachen. — 2. das Herantreten; Andrang, Auflauf, Überlaufenwerden: a) Aufsicht, Leitung. b) Aufmerksamkeit.

ἐπιστᾰτέω vorstehen, Vorsteher od. Aufseher sein, beaufsichtigen, Befehlshaber sein, leiten, verwalten.

ἐπιστᾰ́της, ου, ὁ 1. a) Herantretende(r). b) der auf etw. Stehende. c) Hintermann. — 2. Vorsteher, Vorstand, Fürsorger, Aufseher, Befehlshaber; Lehrer, Meister.

ἐπι-στείβω betreten.

ἐπι-στέλλω hinschicken, zusenden: a) sagen lassen, melden; brieflich mitteilen, schreiben. b) auftragen, befehlen.

ἐπι-στενάζω u. **-στενάχω** u. M., **-στένω** dazu od. über etw. seufzen od. stöhnen, jammern.

ἐπιστεφής 2 bis zum Rande gefüllt.

ἐπι-στέφω darbringen. M. bis zum Rande füllen.

ἐπιστήμη, ἡ 1. a) das Wissen, Kenntnis, Einsicht. b) Geschicklichkeit. — 2. Wissenschaft, Kunst.

ἐπ-ίστημι = ἐφίστημι.

ἐπιστήμων 2 verständig, kundig, erfahren, geschickt.

ἐπι-στηρίζω stützen, stärken.

ἐπίστιον, τό a) Standort. b) *cf.* ἐπίστιος.

ἐπίστιος 2 = ἐφέστιος. τὸ -ιον Familie.

ἐπιστολεύς, έως, ὁ Unteradmiral.

ἐπιστολή, ἡ a) Auftrag, Befehl, Botschaft. b) Schreiben, Brief.

ἐπιστολῐᾱ-φέρος, ὁ = ἐπιστολεύς.

ἐπιστολῖμαῖος 2 nur auf dem Papier stehend.

ἐπι-στομίζω das Maul stopfen.

ἐπι-στοναχέω dabei rauschen.

ἐπιστρᾰτεῐᾱ u. **-στρᾰ́τευσις,** εως, ἡ, Anmarsch, Feldzug gegen j-n, Angriff.

ἐπι-στρᾰτεύω u. M. zu Felde ziehen gegen j-n, angreifen.

ἐπιστρᾰτηΐη, ἡ = ἐπιστρατεία.

ἐπιστρεφής 2 gespannt: a) aufmerksam, sorgfältig. b) in gespannter Erwartung.

ἐπι-στρέφω I. Akt. 1. *trans.*: a) hinkehren, hinwenden, richten. b) umkehren, umwenden; zurückführen, zur Umkehr nötigen, — 2. *intr.* = M. — II. M. u. P. 1. sich umwenden, kehrt machen, zurückkehren; sich bekehren. — 2. sich wohin wenden; besuchen: a) auf etw. achten, sich um etw. kümmern. b) ἐπεστραμμένος nachdrücklich, ernst.

ἐπιστροφᾰ́δην *adv.* nach allen Seiten hin, ringsum.

ἐπιστροφή, ἡ 1. Zukehr: a) Warnung. b) Bestrafung. c) Sorge, Rücksicht. — 2. Drehung, Umkehr, Wendung, Schwenkung: a) Wiederkehr, Wechsel. b) Bekehrung.

ἐπίστροφος 2 a) viel verkehrend mit. b) zugeneigt.

ἐπι-στρωφάω oft besuchen.

ἐπι-συνᾰ́γω (ver)sammeln.

ἐπισυνᾰγωγή, ἡ Versammlung, Vereinigung.

ἐπι-συντρέχω dabei od. immer mehr zusammenlaufen.

ἐπι-σύστᾰσις, εως, ἡ Auflauf.

ἐπι-σφάζω u. **-σφάττω** darüber schlachten, darauf töten. (M. sich ...).

ἐπισφᾰλής 2 a) unsicher, schwankend. b) gefährlich.
ἐπι-σφρᾱγίζομαι M. sein Siegel aufdrücken; ein Merkmal od. Zeichen aufdrücken, bezeichnen.
ἐπι-σφῡ́ρῐον, τό Knöchelspange.
ἐπι-σχερώ *adv.* der Reihe nach.
ἐπισχεσίη, ἡ Vorwand.
ἐπίσχεσις, εως, ἡ a) Stillstand, Aufenthalt. b) Mäßigung, Sparen. c) Bedenken.
ἐπ-ισχύω stärker werden, auf etw. bestehen.
ἐπ-ίσχω = ἐπέχω.
ἐπι-σωρεύω aufhäufen.
ἐπίταγμα, τό u. **ἐπιτᾰγή,** ἡ Auftrag, Befehl; Nachdruck.
ἐπίτακτοι, οἱ Nachhut, Reserve.
ἐπι-τᾰλαιπωρέω sich weiteren Mühsalen unterziehen.
ἐπι-τάμνω = ἐπιτέμνω.
ἐπι-τᾰνύω = ἐπιτείνω.
ἐπίταξις, εως, ἡ Anordnung, Befehl
ἐπι-τᾰράσσω (noch dazu) verwirren, beunruhigen.
ἐπιτάρροθος, ὁ, ἡ Helfer(in), Beistand; Besieger.
ἐπι-τάσσω u. M. 1. dabei oder dahinter aufstellen: a) als Reserve aufstellen. b) dazustellen, beiordnen. c) j-n über etw. setzen, einsetzen. — 2. auftragen, anordnen, gebieten, befehlen; auferlegen.
ἐπι-τᾰφῐος 2 zum Begräbnis gehörig.
ἐπι-τᾰχῠ́νω beschleunigen, antreiben.
ἐπι-τείνω 1. darüberspannen, über etw. ausbreiten od. breit darüberlegen; vorschieben. P. sich erstrecken. — 2. anspannen: a) erhöhen, steigern. b) anstrengen, aufregen.
ἐπι-τειχίζω eine Festung anlegen, ein Bollwerk errichten gegen j-n, befestigen, als Bollwerk aufführen.
ἐπιτείχῐσις, εως, ἡ a) Befestigung, Festungsbau. b) Bollwerk, Kastell.
ἐπιτειχισμός, ὁ = ἐπιτείχισις.
ἐπιτείχισμα, τό Verschanzung, Bollwerk, Kastell.
ἐπι-τελέω I. Akt. vollenden, vollbringen, ausführen, verrichten: a) opfern. b) bezahlen, entrichten. c) auferlegen. — II. M. 1. Tribut entrichten; übh. ertragen. — 2. aufhören, enden.
ἐπιτελής 2 vollendet, erfüllt; vollständig, voll.
ἐπι-τέλλω u. M. 1. auftragen, befehlen, gebieten. — 2. aufgehen.
ἐπι-τέμνω einschneiden, aufschneiden. M. sich etw aufritzen.
ἐπί-τεξ, εκος, ἡ der Niederkunft nahe.
ἐπι-τέρπομαι P. sich ergötzen.
ἐπιτετρᾰφᾰται s. ἐπιτρέπω.
ἐπι-τεχνάομαι M. listig dazu ersinnen.
ἐπιτέχνησις, εως, ἡ neue Erfindung, Benutzung neuer Mittel und Wege; Nachbesserung, Nachhilfe.
ἐπιτήδε(ι)ος 3 (u. 2) 1. a) geeignet, tauglich, passend, nützlich, zweckmäßig; günstig (gelegen). b) erforderlich, notwendig. **τὰ ἐπιτήδεια** Bedürfnisse, Lebensmittel. — 2. geneigt, zugetan, befreundet, willig. ὁ ἐπ. Angehörige(r), Freund.
ἐπῐτηδές und **ἐπῐ́τηδες** *adv.* a) hinlänglich, sorgfältig, eifrig. b) absichtlich, gerade deswegen, eben dazu, eigens.
ἐπιτήδευμα, τό u. **-τήδευσις,** εως, ἡ a) Beschäftigung, Tätigkeit, Bestrebung; Studium, Gewerbe. b) Betragen; Handlungs-, Lebens-weise; Gewohnheit.
ἐπιτηδεύω mit Fleiß betreiben, geflissentlich tun, eifrig verrich-

ten, sorgfältig üben, sich befleißigen; listig ersinnen.

ἐπι-τήκω etw. (Geschmolzenes) darüber gießen.

ἐπι-τηρέω abpassen, achtgeben, beobachten.

ἐπι-τίθημι I. Akt. 1. a) darauf-, daran-setzen, -legen, -stellen: α) j-m etw. auferlegen, verursachen; β) gewähren, verleihen; γ) auftragen. b) dazusetzen, hinzufügen. c) davorsetzen, -legen, verschließen. — 2. *intr.* = M. — II. M. 1. sich od. für sich etw. aufsetzen. — 2. sich auf etw. legen od. werfen, sich an etw. machen, etw. unternehmen; angreifen, nachstellen. — 3. hinzufügen.

ἐπι-τῑμάω a) hinterher in Ehren halten. b) richterlich zuerkennen; strafen. c) Vorwürfe machen, schelten, tadeln, unzufrieden sn. d) bedrohen, ernstlich gebieten.

ἐπιτίμησις, εως, ἡ Tadel, Vorwurf.

ἐπιτῑμήτωρ, ορος, ὁ Rächer; Beschützer.

ἐπιτῑμία, ἡ a) Vollbesitz der bürgerlichen Rechte. b) Nachteil, Strafe.

ἐπιτίμιον, τό Lohn: a) Ehrengabe. b) Strafe, Nachteil.

ἐπί-τῑμος 2 im Vollbesitz der bürgerlichen Rechte.

ἐπι-τλῆναι bei etw. geduldig ausharren od. bleiben.

ἐπιτολή, ἡ Aufgang.

ἐπι-τολμάω dabei ausharren.

ἐπίτονος, ὁ Hintertau.

ἐπι-τοξάζομαι M. nach etw. (τινί) schießen.

ἐπι-τρᾰπέω überlassen.

ἐπι-τρέπω I. Akt. 1. hinwenden, zuwenden: a) überlassen, anvertrauen, übertragen, anheimstellen. b) hinterlassen. c) zulassen, gestatten, erlauben. d) auftragen; beordern. — 2. *intr.* sich zuwenden; sich anvertrauen, nachgeben, unterliegen. — II. M. 1. sich zu j-m wenden, sich hinneigen. — 2. sich od. das Seinige anvertrauen.

ἐπι-τρέφω bekösti gen. P.: a) nachwachsen. b) heranwachsen.

ἐπι-τρέχω 1. herbeilaufen. — 2. nachlaufen, nachrollen. — 3. anlaufen: a) angreifen, überfallen. b) e-n Streifzug machen, durchstreifen. — 4. darüber hinlaufen od. sich verbreiten; etw. streifen.

ἐπι-τρῑ́βω aufreiben; vernichten, entkräften, quälen.

ἐπίτριπτος 2 abgefeimt, durchtrieben.

ἐπιτροπαῖος 3 vormundschaftlich

ἐπιτροπεύω Verwalter sein, verwalten: a) Statthalter sein. b) Vormund sein.

ἐπιτροπή, ἡ a) Überlassen. b) Vollmacht, Entscheidung: α) Schiedsrichter-amt; β) Vormundschaft; γ) Auftrag.

ἐπίτροπος, ὁ Aufseher, Verwalter: a) Statthalter. b) Vormund.

ἐπιτροχᾰ́δην *adv.* in raschem Anlauf, geläufig, rasch.

ἐπι-τυγχάνω a) antreffen, auf etw. stoßen, begegnen. ὁ ἐπιτυχών der erste beste. b) treffen, erlangen, erreichen, Glück haben. c) *intr.* gelingen.

ἐπι-τύμβῐος 2 zum Grabe gehörig. τὸ -ον Grabspende.

ἐπι-φαίνω u. P. *intr.* sich an od. bei etw. zeigen, erscheinen, sichtbar werden.

ἐπι-φᾰ́νεια, ἡ Erscheinung; Wiederkunft Christi.

ἐπιφᾰνής 2 sichtbar: a) deutlich, offenbar. b) ausgezeichnet, herrlich, angesehen, vornehm, berühmt, bedeutend.

ἐπίφαντος 2 (noch) sichtbar, noch lebend.

ἐπι-φαύσκω anstrahlen, (er=) leuchten, erscheinen.

ἐπι-φέρω I. Akt. 1. darauf=tragen, =werfen. 2. herbei=, hin=, vor=, herzu=bringen od. =tragen, zuführen; herbei=führen, veranlassen; hinzu=fügen, steigen. 3. entgegen=tragen: a) χεῖράς τινι die Hände an j-n legen. πόλεμόν τινι j-n mit Krieg überziehen. b) auf=bürden, auferlegen; zuschieben, zuschreiben, vorwerfen. — II. M. mitbringen. — III. P. 1. darauf zustürzen, (her)andringen, an=stürmen; j-n anfahren. 2. hin=terherkommen, folgen.

ἐπι-φημίζω M. Unheil weis=sagen.

ἐπιφήμισμα, τό Zuruf von übler Vorbedeutung.

ἐπι-φθέγγομαι M. dazurufen; zum Angriff blasen.

ἐπι-φθονέω a) mißgönnen, verwehren. b) hassen.

ἐπί-φθονος 2 a) neidisch, feindlich. τό -ον Haß, Neid. b) beneidet, verhaßt, unange=nehm.

ἐπι-φλέγω verbrennen; ver=zehren.

ἐπι-φοιτάω, -έω a) oft wo=hin gehen od. kommen, besuchen; einfallen. b) hernach kommen, hinzukommen.

ἐπιφορά, ἡ Zulage zum Solde.

ἐπι-φορέω = ἐπιφέρω.

ἐπιφόρημα, τό Nachtisch.

ἐπίφορος 2 nach etw. hintrei=bend od. hinwehend.

ἐπι-φράζομαι M. 1. bei sich bedenken, überlegen; bemerken, vernehmen, einsehen. — 2. a) er=sinnen; b) entdecken, erraten.

ἐπι-φράσσω umzäunen; ver=stopfen.

ἐπι-φρονέω aufachten; ver=ständig sein.

ἐπιφροσύνη, ἡ Verstand, Klugheit.

ἐπίφρων 2 verständig, klug.

ἐπι-φύομαι M. auf od. an etw. wachsen.

ἐπι-φωνέω a) dabei rufen. b) an=rufen, =reden; zurufen.

ἐπι-φώσκω aufleuchten, hell werden, anbrechen.

ἐπι-χαίρω sich über etw. freuen.

ἐπί-χαλκος 2 ehern.

ἐπί-χαρις, ι gefällig, freund=lich, angenehm, einnehmend.

ἐπίχαρτος 2 erfreulich.

ἐπι-χειμάζω dabei überwin=tern.

ἐπί-χειρα, τά Handgeld, Lohn.

ἐπιχειρέω a) Hand anlegen an etw.; j-n angreifen, an=fallen, einschreiten. b) etw. angreifen, unternehmen, ver=suchen, wagen, betreiben, aus=führen.

ἐπιχείρημα, τό u. **-χείρησις,** εως, ἡ das Unternehmen, Be=ginnen, Vorhaben, Plan, Zweck, Absicht; Angriff.

ἐπιχειρητής, οῦ, ὁ Unterneh=mer, Mann der Tat.

ἐπι-χειροτονέω beschließen, dafür stimmen.

ἐπι-χέω I. Akt. dazu=, darauf=, darüber=gießen od. schütten. — II. M. u. P. hinzuströmen, her=einbrechen.

ἐπι-χθόνιος 2 auf der Erde, irdisch; Erdenbewohner.

ἐπί-χολος 2 Galle erzeugend.

ἐπι-χορηγέω dar=bieten, =rei=chen, gewähren. P. Nahrung empfangen.

ἐπιχορηγία, ἡ Beistand, Dienst(leistung).

ἐπι-χράομαι M. a) häufig ge=brauchen. b) freundschaftlich verkehren.

ἐπι-χράω oder **-χραύω** an=fallen, bedrängen, bestürmen.

ἐπι-χρίω auf-, bestreichen, (ein)salben. M. sich salben.
ἐπί-χρῡσος 2 vergoldet.
ἐπι-χωρέω a) hinzugehen, herankommen; anrücken, vorrücken. b) j-m etw. zugestehen, nachgeben.
ἐπι-χωρῐάζω oft wohin kommen od. reisen.
ἐπι-χώρῐος 2 inländisch, einheimisch; landesüblich.
ἐπι-ψαύω anrühren, berühren, (leise) anfassen.
ἐπι-ψηλᾰφάω nach etw. tasten.
ἐπι-ψηφίζω I. Akt. zur Abstimmung bringen, abstimmen lassen. — II. M. abstimmen, beschließen, genehmigen, bestätigen.
ἐπ-ῐωγή, Anlegeplatz.
ἔπλε(τ)ο u. ä. s. πέλω.
ἔπληντο s. πελάζω.
ἐποδῐάζω, ἐπόδιον = ἐφοδ-.
ἐπ-οικέω 1. a) als Kolonist irgendwo wohnen. b) besetzt halten. — 2. Grenznachbar sein.
ἐπ-οικοδομέω 1. a) aufbauen, erbauen. b) ausbessern. — 2. darüber-, darauf-bauen.
ἔπ-οικος, ὁ 1. Ansiedler, Kolonist: a) Fremdling; b) Bewohner. — 2. Nachbar.
ἐπ-οικτείρω Mitleid haben, bemitleiden, bedauern.
ἐπ-οικτίζω = ἐποικτείρω.
ἐπ-οίχομαι M. 1. hinzu-, heran-, hin-gehen, -kommen: a) j-n angehen. b) anfallen, angreifen. c) an etw. hin und her gehen. d) durchschreiten, mustern. — 2. an ein Werk gehen, etw. besorgen.
ἐπ-οκέλλω a) scheitern od. stranden lassen. b) scheitern, stranden.
ἕπομαι M. folgen, nachfolgen; mitgehen, begleiten, geleiten: a) verfolgen, nachsetzen. b) sich fügen, gehorchen. c) mit fortkommen; begreifen.
ἐπ-όμνῡμι u. **-ῠ́ω** darauf od. dabei schwören, beschwören.
ἐπ-ομφᾰ́λῐος 2 auf dem (od. auf den) Nabel.
ἐπονείδιστος 2 schimpflich, tadelnswert.
ἐπ-ονομάζω a) danach nennen, benennen, einen Namen geben. b) anrufen.
ἐπ-οπίζομαι M. scheuen.
ἐποποιΐᾱ, ἡ epische Dichtung.
ἐπο-ποιός, ὁ epischer Dichter.
ἐπ-οπτάω (darauf)braten.
ἐπ-οπτεύω daraufblicken, genau betrachten, beobachten, beaufsichtigen.
ἐπ-όπτης, ου, ὁ Beschauer, Wächter; Augenzeuge.
ἐπ-οράω = ἐφοράω.
ἐπ-ορέγω I. Akt. darreichen. — II. M. u. P. sich nach etw. ausstrecken, sich auslegen; noch mehr verlangen.
ἐπ-ορέω = ἐφοράω. [stehen.
ἐπ-ορθρεύομαι M. früh auf-
ἐπ-ορμέω = ἐφορμέω.
ἐπ-όρνῡμι u. **-ῠ́ω** I. Akt. 1. erregen, erwecken. 2. anhetzen, anreizen; (her)antreiben, zusenden. — II. P. sich erheben, (her)an-stürmen, -stürzen.
ἐπ-όρομαι s. ὄρομαι.
ἔπορον s. πορεῖν.
ἐπ-ορούω losstürzen auf, anstürmen gegen; überfallen.
ἔπ-ορσον s. ἐπόρνυμι.
ἐπ-ορχέομαι M. dabei tanzen.
ἔπος, τό 1. a) Wort, Ausdruck; Redensart, Phrase. ὡς ἔπος εἰπεῖν sozusagen, um es geradeheraus zu sagen; fast, beinahe. b) gegebenes Wort, Versprechen. c) Ausspruch, Götterspruch, Orakel. d) Rat, Befehl. e) Rede, Erzählung; Kunde,

Nachricht. e) Sage, Gerücht. g) (meiſt *pl.*) Lied; Gedicht, Heldengedicht. h) Vers. — 2. Sache, Geſchichte, Etwas.

ἐπ-οτρύνω a) antreiben, anregen, auffordern, ermuntern. b) erregen, betreiben.

ἐπ-ουράνιος 2 himmliſch.

ἔπ-ουρος 2 günſtig (nach-) wehend.

ἐπ-οφείλω noch ſchuldig ſein.

ἐπ-οχέομαι P. darauf fahren od. reiten.

ἐπ-οχετεύω hineinleiten; zu-gießen.

ἔποχος 2 auf etw. ſitzend od. fahrend; ſattelfeſt.

ἔποψ, οπος, ὁ Wiedehopf.

ἐπ-όψιμος 2 anzuſehen(d).

ἐπ-όψιος 3 a) deutlich ſichtbar. b) allſehend.

ἐπ-οψις, εως, ἡ a) Anblick. b) Geſichtskreis, Ausſicht.

ἔπραθον ſ. πέρθω.

ἑπτά ſieben.

ἑπτά-βοιος 2 u. **ἑπτά-βοος** ſiebenhäutig.

ἑπτά-ετής u. **-έτης** 2 ſiebenjährig, ſieben Jahre lang od. alt.

ἑπτά-καί-δεκα ſiebzehn.

ἑπτακαιδέκατος 3 ſiebzehnte(r).

ἑπτάκις *adv.* ſiebenmal.

ἑπτάκισ-μῡρῐοι 3 ſiebzigtauſend.

ἑπτάκισ-χίλῐοι 3 ſiebentauſend.

ἑπτάκόσῐοι 3 ſiebenhundert.

ἑπτά-λογχος 2 unter ſieben Führern (ſtehend).

ἑπτά-μηνος 2 ſiebenmonatlich. τὸ -ον Siebenmonatskind.

ἑπτά-πηχυς, ὑ ſieben Ellen lang.

ἑπτά-πόδης, ου ſieben Fuß lang.

ἑπτά-πῡλος 2 ſiebentorig.

ἔπταρεν ſ. πταίρω.

ἑπτά-τονος 2 ſiebentönig.

ἑπτάχᾰ in ſieben Teile.

ἑπτ-έτης 2 = ἑπταέτης.

ἔπ-υδρος 2 = ἔφυδρος.

ἔπω geſchäftig od. beſchäftigt ſein; etw. beſorgen; — gehen, herankommen.

ἐπῳδή, ἡ Zauber-geſang, -ſpruch, Beſprechung, Beſchwörung: Zaubermittel, Zauber.

ἐπ-ῳδός 2 a) durch Zaubergeſänge helfend. ὁ ἐπ. Beſchwörer, Helfer. b) ἡ ἐπ. Nachgeſang, Refrain.

ἐπ-ωμίς, ίδος, ἡ Oberſchulter; Schulter, Arm.

ἐπώμοτος 2 a) eidlich. b) Eides-zeuge.

ἐπωνῡμία, ἡ Beiname; Name.

ἐπ-ώνῡμος u. **-ωνῡμῐος** 2 a) nach etw. benannt, zubenannt, mit Beinamen; bedeutungsvoll. b) zubenennend, Namengeber.

ἐπ-ώπτων ſ. ἐποπτάω.

ἐπ-ώρᾱ ſ. ἐφοράω.

ἐπῶρτο u. ä. ſ. ἐπόρνυμι.

ἐπ-ωτῖδες, αἱ Sturmbalken.

ἐπ-ωφελέω 1. helfen, beiſtehen, fördern. — 2. ἐπωφέλησα ich hätte ſollen.

ἐπωφέλημα, τό Unterſtützung.

ἐπ-ώχᾰτο ſie waren geſchloſſen (von ἐπέχω).

ἔρᾱζε zur Erde.

ἔρᾱμαι M. = ἐράω.

ἐραννός = ἐράσμιος.

ἔρᾰνος, ὁ a) gemeinſames Mahl, Picknick. b) Beitrag; Liebesgabe, Liebesdienſt.

ἐράομαι = ἐράω.

ἐρᾰσι-χρήμᾰτος 2 geldgierig, habſüchtig.

ἐράσμῐος 2 u. **ἐραστός** 3 a) lieblich, liebenswürdig, reizend. b) willkommen, lieb.

ἐραστής, οῦ, ὁ Liebhaber, Freund, Anhänger.

ἐρᾰτεινός 3 = ἐράσμιος.

ἐρᾰτίζω lüſtern ſein.

ἐρᾰτός 3 = ἐραστός.

ἐρᾰτύω = ἐρητύω.

ἐραυνάω = ἐρευνάω.

ἐράω P. a) innig lieben (*aor.* sich verlieben, liebgewinnen). b) nach etw. verlangen, etw. begehren.

ἐργάζομαι M. 1. arbeiten, tätig sein, wirken: a) Ackerbau treiben. b) Geschäfte machen. 2. *trans.* a) bearbeiten, bebauen, betreiben. b) verfertigen, verrichten, schaffen, ausführen, machen, tun. c) bewirken, verursachen. d) erarbeiten, verdienen, erwerben. e) j-m etw. antun od. zufügen, erweisen.

ἐργᾰ́θω trennen, losschälen.

ἐργᾰλεῖον, τό Werkzeug.

ἐργᾰσείω tun wollen.

ἐργᾰσῐ́ᾱ, ἡ 1. a) das Tun, Arbeit, Tätigkeit, Mühe, Beschäftigung: α) Feldarbeit; β) Gewerbe. b) Wirkung. — 2. Bearbeitung, Bebauung, Herstellung, Verfertigung, Betreibung. — 3. Bildwerk. — 4. Erwerb, Verdienst, Gewinn.

ἐργαστήριον, τό a) Werkstätte; Laden. b) Rotte.

ἐργαστῐ́κός 3 arbeitsam, tätig.

ἐργᾰ́της, ου a) arbeitsam, tätig. b) Täter, Vollbringer. c) Arbeiter, Tagelöhner.

ἐργᾰτῐ́κός 3 = ἐργαστικός.

ἐργᾰ́τῐς, ῐδος, *fem.* zu ἐργάτης.

ἔργμᾰ, τό = ἔργον.

ἔργμᾰ, τό Kerker, Gruft.

ἔργνῡμι = εἰργνυμι.

ἐργολᾰβέω etw. auf Bestellung übernehmen.

ἔργον, τό Werk: 1. a) einzelnes Werk, Tat, Handlung, Unternehmung. b) Vorfall, Tatsache, Wirklichkeit. ἔργῳ in der Tat, in der Wirklichkeit. c) das Tun, Handeln, Wirksamkeit. — 2. obliegende Arbeit, Beschäftigung, Geschäft, Ausführung: a) Feldarbeit, Landbau. b) Gewerbe; Amt, Dienst. c) Krieg, Kampf. d) großes Werk, schwere Aufgabe. — 3. Werk = Arbeit, Machwerk, Erzeugnis, Schöpfung: a) Kunstwerk, Bau. b) *pl.* Saatfelder, Ländereien. — 4. a) Ding, Sache, Angelegenheit; Stück. b) Umstand, Etwas.

ἔργω = εἴργω.

ἐργώδης 2 mühsam, schwierig.

ἔρδω u. **ἔρδω** tun, machen, handeln, vollbringen; j-m etw. antun; darbringen, opfern.

ἐρεβεννός 3 finster, dunkel.

ἐρέβ:νθος, ὁ Kichererbse.

ἔρεβος, τό finstere Unterwelt, Totenreich; Dunkel.

ἐρεείνω u. M. fragen.

ἐρεθίζω u. **ἐρέθω** reizen: a) erzürnen, quälen. b) anregen, anspornen. c) ausfragen.

ἐρείδω I. Akt. 1. a) stemmen, stützen, fest anlehnen. b) drängen, bedrängen, stoßen, hineinstoßen. 2. *intr.* a) sich stemmen, sich stützen, sich festsetzen. b) (her)anstürmen. — II. P. 1. gestemmt od. gestützt, angelehnt werden. 2. hindurchgetrieben werden. — III. M. 1. sich stemmen, sich stützen, sich lehnen. 2. andringen.

ἐρείκω a) zerreißen, zerbrechen: durchbohren. b) *intr.* bersten.

ἔρειο s. εἴρομαι.

ἐρείομεν s. ἐρέω².

ἐρείπῐα, τά Trümmer.

ἐρείπω a) niederreißen, umstürzen. b) *intr.* u. P. niederstürzen, -fallen; sich stürzen.

ἔρεισμα, τό Stütze, Halt.

ἐρεμνός 3 schwarz, dunkel.

ἔρεξα, *aor. I* v. ῥέζω.

ἐρέομαι s. ἐρέω².

ἐρέπτομαι M. (ab)rupfen; verzehren.

ἐρέριπτο ſ. ἐρείπω.
ἐρέσθαι ſ. ἐρέω².
ἐρέσσω rudern; in Bewegung ſetzen, ſchwingen; erwägen.
ἐρέτης, ου, ὁ Ruderer, Matroſe.
ἐρετμόν, τό Ruder.
ἐρεύγομαι M. a) ſich (er=) brechen; an etw. emporſpritzen, branden. b) ausbrechen, ausſpeien, ausſprudeln; ausſprechen.
ἐρεύγω brüllen. [Krapp.]
ἐρευθέδᾰνον, τό Färberröte,
ἐρεύθω röten, rot färben.
ἔρευνα, ἡ (Nach=)Forſchung
ἐρευνάω a) nachſpüren, forſchen. b) auf=, ausſpüren; unterſuchen, erforſchen.
ἐρέφω wölben, überdecken; (be)kränzen. [herſchleudern.]
ἐρέχθω a) zerreißen b) um=
ἐρέω¹ ich werde ſagen (*cf.* εἴρω¹).
ἐρέω², M. **ἐρέομαι** u. **εἴρομαι** fragen, forſchen, befragen, ausfragen.
ἐρημῐᾱ, ἡ Einſamkeit, Öde: 1. Einöde, Wüſte. — 2. a) Zurückgezogenheit. b) Hilfloſigkeit, Verlaſſenheit. c) Abweſenheit, Mangel.
ἔρῆμος u **ἔρημος** (3 u. 2) einſam, verlaſſen: 1. öde, wüſt, leer; ἡ -ος u. τά -α Wüſte, Steppe, Trift. — 2. a) hilflos, ſchutzlos; abgeſondert lebend. b) entbehrend, entblößt, ohne. c) ἡ, ἐρήμη od. ἔρημος (δίκη) Kontumazialverfahren.
ἐρημόω leer od. öde machen: a) räumen. b) verwüſten, zerſtören. c) entblößen, berauben; verlaſſen, allein laſſen, vereinzeln. [Zerſtörung.]
ἐρήμωσις, εως, ἡ Verwüſtung.
ἐρηρέδᾰται u. ä. ſ. ἐρείδω.
ἐρήρεισμαι, *pf.* P. v. ἐρείδω.
ἐρήριμμαι, *pf.* P. v ἐρείπω.
ἐρήσομαι ſ. εἴρομαι.
ἐρητύω a) zurückhalten, hemmen, hinderlich ſein. b) beſchwichtigen, beruhigen.
ἐπῐ-αύχην, ενος ſtarkhalſig.
ἐρι-βρεμέτης, ου laut donnernd.
ἐρῐ-βῶλαξ, ᾰκος u. **ἐρῐβολος** 2 großſchollig.
ἐρί-γδουπος 2 laut=donnernd, =brauſend.
ἐρῐδαίνω = ἐρίζω.
ἐριδμαίνω necken, reizen.
ἐρῐ-δουπος 2 = ἐρίγδουπος.
ἐρίζω u. M. 1. ſtreiten, hadern. — 2. a) wettkämpfen, wetteifern, ſich mit ɨ-m meſſen. b) gleichkommen.
ἐρῐ-ηρος 2 traut, lieb.
ἐρῐθ(ε)ίᾱ, ἡ Rechthaberei, Streitſucht; Selbſtſucht.
ἐρῐ-θηλής 2 üppig ſproſſend.
ἔρῐθος, ὁ, ἡ Lohnarbeiter(in); Schnitter(in).
ἐρῐ-κῡδής 2 ruhmvoll, herrlich.
ἐρῐ-μῡκος 2 lautbrüllend.
ἐρῖνεός, ὁ wilder Feigenbaum.
Ἐρῑνύς, ῠ̈ος, ἡ Rachegeiſt, Furie: a) Rache, Strafe. b) Fluch. c) Verderben.
ἔρῐον, τό Wolle.
ἐρῐ-ούνης u. **-ούνῐος,** ὁ Heilbringer, Segenſpender.
ἐρῐουργέω in Wolle arbeiten.
ἐρῐπεῖν u. ä ſ. ἐρείπω.
ἔρῐς, ῐδος, ἡ 1. a) Streit, Hader, Zwietracht; Streitluſt, Zankſucht. b) Kampf. — 2. Wettkampf, Wettſtreit, Wetteifer.
ἐρι-σθενής 2 hochgewaltig.
ἔρισμα, τό Zwiſt, Anlaß zum Streit, Zankapfel.
ἐρι-στᾰφῠλος 2 großtraubig.
ἐριστός 3 zu ſtreiten.
ἐρῐ-τῑμος 2 hochgeſchätzt, koſtbar. [Bocke.]
ἐρῐφειος 2 von einem jungen
ἔρῐφος, ὁ, ἡ u. **ἐρῐφῐον,** τό Bock, Böckchen, Zicklein.

ἑρκεῖος u. **ἔρκειος** 2 a) zum Gehöft od. zum Hause gehörig. b) hausbeschützend.

ἑρκίον, τό Mauer.

ἕρκος, τό 1. Wehr: a) Zaun, Gehege, Mauer. b) Wall; *pl.* Lager. c) Gehöft, Hof. d) Abwehr, Schutz. — 2. Netz, Schlinge.

ἑρκτή, ἡ = εἱρκτή.

ἔρμᾰ[1], τό 1. Stütze, Träger; Hort, Schutz. — 2. a) Klippe, Riff. b) Hügel.

ἔρμᾰ[2], τό a) Ohrgehänge. b) ἔρμα ὀδυνάων Ursprung von Schmerzen.

ἕρμαιον, τό Glücksfund.

ἑρμηνεῐ̄ᾱ, ἡ a) Sprache, Rede. b) Auslegung, Erklärung.

ἑρμηνεύς, ἑως u. **ἑρμηνευτής,** οῦ, ὁ a) Herold. b) Erklärer, Dolmetscher.

ἑρμηνεύω auslegen, erklären; (ver)dolmetschen, übersetzen; auseinandersetzen.

ἑρμίς, ῖνος, ὁ Bettpfosten.

ἑρμογλῠ́φειον, τό Bildhauerwerkstätte.

ἔρνος, τό junger Trieb, Schöß[ling; Sproß, Kind.]

ἑρξῐ́ης, ὁ der Wirkende.

ἕρξω u. ᾰ. s. ἔρδω u. ἔργω.

ἔρομαι M. fragen (s. ἐρέω[2]).

ἔρος, ου, ὁ = ἔρως, ωτος.

ἑρπετόν, τό kriechendes Tier, lebendes Wesen.

ἕρπω u. **ἑρπύζω** kriechen, schleichen; schreiten, gehen, kommen: a) herankommen; b) weggehen.

ἐρράδᾰται s. ῥαίνω.

ἐρρήθην, *aor.* P. v. εἴρω[1].

ἔρρῑγα u. ᾰ. s. ῥιγέω.

ἔρρω 1. (mühsam od. elend) einhergehen od. sich hinschleppen, weggehen. ἔρρε pack dich! — 2. a) untergehen, umkommen, (ent)schwinden. b) verloren sein.

ἐρρωμένος 3 stark, kräftig; mutig, entschlossen, eifrig, heftig.

ἔρρωσο lebe wohl! (s. ῥώννυμι).

ἔρση u. **ἕρση,** ἡ a) Tau, Tautropfen. b) neugeborenes Lamm: Spätling.

ἑρσήεις 3 taunig; frisch.

ἔρσην, ενος = ἄρρην.

ἐρύγμηλος 2 lautbrüllend.

ἐρῠγών s. ἐρεύγω.

ἐρῠθαίνω röten; P. sich röten, erröten.

ἐρῠ́θημα, τό Röte; Entzün[dung.]

ἐρυθραίνω = ἐρυθαίνω.

ἐρυθρῐ́άω erröten.

ἐρυθρός 3 rot, rötlich.

ἐρῡ́κω, ἐρῡκᾰνάω u. **ἐρῡκάνω** I. Akt. zurückhalten: 1. auf-, fest-halten, anhalten. 2. a) abhalten, fernhalten, abwehren, von etw. abschneiden. b) auseinanderhalten. — II. M. u. P. zurückbleiben, zögern.

ἔρῠμα, τό Schutz, Bollwerk, festes Lager, Schanze, Wall, Burg.

ἔρῡμαι M. = ἐρύομαι.

ἐρυμνός 3 geschützt, befestigt, fest. τὸ -όν fester Platz.

ἐρύομαι M. 1. a) retten; bewahren, (be)schützen. b) α) beobachten, befolgen; β) belauern, erspähen. — 2. abwehren, zurückhalten, hemmen.

ἐρυσ-άρμᾰτες, ων *pl.* wagenziehend.

ἐρῠσῑ́βη, ἡ Meltau.

ἐρῠσί-πτολις stadtschirmend.

ἐρυστός 3 gezogen aus etw.

ἐρύω[1] I. Akt. 1. ziehen, schieben; (den Bogen) spannen; (Ziegel) streichen. 2. a) abreißen, wegreißen, an sich reißen, entreißen. b) zerren, schleppen, schleifen. — II. M. 1. an sich od. zu sich hin-ziehen od. -reißen, entreißen. 2. aufwägen.

ἐρύω[2] ſ. ἐρύομαι.
ἔρχᾶται ſ. εἴργω.
ἐρχᾰτάω einſperren.
ἐρχθείς ſ. εἴργω.
ἔρχομαι M. kommen, gehen, gelangen: a) marſchieren, reiſen, fahren, fließen, fliegen. b) her-, hin-kommen, ankommen, herankommen; auftreten, entſtehen. c) fort-, weg-gehen, ausrücken; vergehen, verloren gehen. d) wieder-, zurückkommen, heimkehren. e) mit *part.*: ſich anſchicken, im Begriff ſein, zB. ἔρχομαι λέξων od. ἐρῶν ich will nun gleich (ſogleich, eben) ſagen. f) mit *prp.*: α) εἰς λόγους τινί mit j-m in ein Geſpräch kommen od. Unterhandlungen anknüpfen. εἰς μάχην, εἰς χεῖρας ἔρχεσθαί τινι mit j-m in Kampf geraten od. handgemein werden. β) διὰ μάχης ἔρχεσθαί τινι ſich mit j-m in einen Kampf einlaſſen. ἐπὶ πᾶν ἔρχ. alles (mögliche) od. jedes Mittel verſuchen.
ἐρωδῐός, ὁ Reiher.
ἐρωέω[1] fließen, ſtrömen.
ἐρωέω[2] 1. ruhen: a) nachlaſſen, ablaſſen; b) zurückbleiben. — 2. *trans.* zurücktreiben, zurückſtoßen. [Andrang, Flug.]
ἐρωή[1], ἡ Schwung, Wucht;
ἐρωή[2], ἡ Ruhe, Raſt.
ἔρως, ωτος, ὁ a) Liebe (*pl.* Liebeshändel); Luſt, Verlangen, Begierde. b) Liebesgott.
ἐρωτάω fragen, befragen, (er-)forſchen; bitten.
ἐρώτημα, τό u. **ἐρώτησις**, εως, ἡ Frage; Verhör.
ἐρωτῐκός 3 a) die Liebe betreffend, Liebes-... b) zur Liebe geneigt, verliebt. τὰ -ά Liebesſachen, -händel, -neigungen. c) *adv.* ἐρωτικῶς nach Art Verliebter, lüſtern.
ἐς und alle Kompoſitionen mit ἐς ſ. εἰς.
ἔσαν = ἦσαν v. εἰμί.
ἐσᾰπην, *aor. II* P. v. σήπω.
ἐσ-απῐκνέομαι = εἰσαφῐκνέομαι.
ἐσ-έδρᾰκον ſ. εἰσδέρκομαι.
ἐσ-ελεύσομαι ſ. εἰσέρχομαι.
ἐσ-εμάσσᾰτο ſ. εἰσμαίομαι.
ἐσεσάχᾰτο ſ. σάττω.
ἐσ-έχυντο ſ. εἰσχέω.
ἐσ-ήλᾰτο ſ. εἰσάλλομαι.
ἔσηνε ſ. σαίνω.
ἐσθέω bekleiden. [Bettzeug.]
ἔσθημα, τό Kleid, Kleidung;
ἔσθην ſ. ἕννυμι.
ἐσθής, ῆτος, ἡ u. **ἔσθησις**, εως, ἡ Kleid, Kleidung.
ἐσθίω eſſen, freſſen; verzehren, genießen, ſpeiſen.
ἐσθλός 3 gut, wacker, tüchtig, trefflich: a) tapfer. b) edel, vornehm. c) α) wertvoll; β) heilſam, günſtig, glücklich.
ἔσ-θορον, *aor. II* v. εἰσθρώσκω.
ἔσθος, τό = ἔσθημα.
ἔσθ' ὅτε zuweilen.
ἔσθω = ἔδω, ἐσθίω.
ἔσκον, *impf. iter.* v. εἰμί.
ἑσμός, ὁ Schwarm; Fülle, Menge, Maſſe.
ἔσοπτρον, τό Spiegel.
ἔσπεο ſ. ἕπομαι.
ἑσπέρα, ἡ a) Abend. b) Weſten.
ἑσπέρῐος 3 u. **ἕσπερος** 2 a) abendlich, am Abend. τὰ -α Abend(ſtunden). b) weſtlich.
ἕσπερος, ὁ = ἑσπέρα.
ἔσπετε ſaget an!
ἑσποίμην u. ᾰ. ſ. ἕπομαι.
ἔσσευα u. ᾰ. ſ. σεύω.
ἔσσο u. ᾰ. ſ. ἕννυμι.
ἐσσόομαι = ἡσσάομαι.
ἔσσῠμαι ſ. σεύω. **ἐσσῠμένος** 3 a) begierig. b) eilig, ſtürmiſch, ſchnell.
ἐσσώθην, ἔσσωμαι ſ. ἐσσόομαι.
ἔσσων 2 = ἧσσων.

ἕστε 1. *adv.* bis, bis zu, bis an, bis auf. — 2. *cj.*: a) bis wo, soweit. b) α) bis, bis daß; β) solange als, während.

ἑστίᾱ, ἡ 1. a) Herd; Haus, Heimat, Familie. b) Hausaltar; Altar. c) Mittelpunkt, Hauptsache. — 2. Hestia, lt. Vesta.

ἑστίᾱμα, τό u. **ἑστίᾱσις,** εως, ἡ Schmaus, Gastmahl.

ἑστιᾱτωρ, ορος. ὁ Gast-, Festgeber.

ἑστιάω I. Akt. gastlich aufnehmen: a) bewirten, einen Schmaus geben. b) etw. mit einem Schmause feiern; ergötzen. — II. P. schmausen.

ἑστιοῦχος 2 mit heiligen Altären, heilig.

ἔστιχον, *aor. II* v. στείχω.

ἑστιῶτις, ιδος das Haus betreffend, vom Hause her.

ἔστο s. ἔννυμι.

ἔστωρ, ορος, ὁ Deichselnagel, Spannagel.

ἔσχ' = ἔσχε od. ἔσχε (v. ἔχω od. εἰμί).

ἐσχάρᾱ, ἡ a) Herd; Feuerstelle; Lagerfeuer. b) Kohlenpfanne. c) Opferherd, Altar.

ἐσχᾰτᾰ́ων = ἐσχατόων.

ἐσχᾰτιᾰ́, ἡ äußerster Teil, entlegenster Ort, Ende, Rand, Grenze, Grenzgebiet.

ἔσχᾰτος 3 äußerster, letzter: 1. a) hinterster, entlegenster; b) letzter, spätester. — 2. a) höchster, größter. b) niedrigster, untersster, geringster, ärgster, schlimmster. c) ἐσχάτως aufs äußerste, höchst; in den letzten Zügen.

ἐσχᾰτόων 3 äußerster; an der Grenze liegend, am Rande (des Lagers) sich befindend.

ἔσχεθον = ἔσχον v. ἔχω.

ἔσω = εἴσω.

ἔσω-θεν *adv.* a) von innen her, heraus. b) drinnen, innen, inwendig.

ἐσώτερος 3 innerer, hinterer.

ἑταίρᾱ, ἡ a) Gefährtin, Genossin, Freundin. b) Geliebte, Buhlerin, Dirne.

ἑταιρείᾱ, ἡ Genossenschaft, Kameradschaft, Freundschaft; (politischer) Klub.

ἑταιρεῖος u. **-ήϊος** 3 a) kameradschaftlich. τὸ -ον Parteigenossen, Verschworene. b) die Freundschaft beschützend.

ἑταιρῐ́ᾱ, ἡ = ἑταιρεία.

ἑταιρίζω Gefährte sein, sich zugesellen. M. sich j-n zum Genossen nehmen.

ἑταιρῐκός 3 = ἑταιρεῖος.

ἑταιρῐ́ς, ίδος, ἡ = ἑταίρα.

ἑταῖρος 3 befreundet. ὁ Gefährte, Genosse, Kamerad, Gehilfe, Freund; Stamm-, Parteigenosse.

ἑτᾰ́λασσα = ἔτλην (s. τλῆναι).

ἑτᾰ́ρίζω = ἑταιρίζω.

ἔτᾰρος, ὁ = ἑταῖρος.

ἔτᾰφον, *aor.* v. τέθηπα.

ἐτεθήπεα (*plpf.*) s. τέθηπα.

ἐτεός 3 wahr, wirklich. ἐτεόν wahrheitsgemäß, wirklich.

ἑτερ-αλκής 2 a) wehrkraftwechselnd, unentschieden. b) der einen Partei Sieg verleihend, entscheidend.

ἑτερ-ήμερος 2 einen Tag um den anderen.

ἑτέρη-φι mit der einen (od. anderen) Hand.

ἑτερό-γλωσσος 2 eine fremde Sprache redend.

ἑτεροδῐδασκᾰλέω anders (= falsch) lehren.

ἑτεροζῠγέω an einem Strange mit j-m ziehen.

ἑτεροῖος 3 verschieden(artig).

ἑτεροιόω ändern. P. eine andere Gestalt annehmen.

ἕτερος 3: 1. a) der andere von beiden, der eine von zweien. b) der zweite. οὐδ' ἕτερος, μηδ' ἕτερος keiner von beiden. ὁ ἕτ. der Nächste. οἱ ἕτεροι Gegenpartei, Gegner, Feinde. (τῇ) ἑτέρᾳ am folgenden Tage, auf der anderen Seite, auf (die) andere Weise. τὰ ἕτερα oder θάτερα die andere od. entgegengesetzte Weise. — 2. a) ein anderer, ein zweiter. b) andersartig, anders beschaffen, abweichend, verschieden, fremd; unglücklich, unheilvoll. c) *adv.* ἑτέρως auf andere Art, anders.

ἑτέρω-θεν *adv.* 1. a) von der anderen Seite her. b) auf der anderen Seite. — 2. andrerseits, dagegen.

ἑτέρω-θι *adv.* a) auf der anderen Seite. b) anderswo, fern davon. c) ein andermal.

ἑτέρω-σε *adv.* a) auf die eine Seite, auf die andere Seite. b) anderswohin, seitwärts.

ἑτέταλτο s. τέλλω.

ἔτετμον s. τετμεῖν.

ἑτέτυκτο s. τεύχω.

ἕτης, ου, ὁ Angehörige(r), Stammgenosse, Freund.

ἐτησίαι, ίων, οἱ Passatwinde.

ἐτήσιος 2 jährig, ein Jahr dauernd.

ἐτήτυμος 2 a) wahr, wahrhaft, recht. b) wirklich, gewiß.

ἔτι *adv.* 1. noch, noch immer od. weiter, noch jetzt, ferner(hin). — 2. ferner noch, noch dazu, außerdem, überdies.

ἔτλην s. τλῆναι.

ἑτοιμάζω bereit machen, (vor-) bereiten, zurichten, rüsten, besorgen.

ἑτοιμασία, ἡ Bereitschaft, Bereitwilligkeit.

ἕτοιμος u. **ἑτοιμος** 2 u. 3 1. wirklich, verwirklicht. — 2. bereit(liegend), zu Gebote stehend, verfügbar, fertig, gewiß: a) bereitwillig, gefügig, geneigt, entschlossen. b) α) leicht; β) klar, ausgemacht, bestimmt.

ἔτορον, *aor. II* v. τορέω.

ἔτος, τό Jahr.

ἐτός *adv.* ohne Grund.

ἔτραπον, *aor. II* v. τρέπω.

ἔτυμος 2 wirklich, wahr, gewiß; leibhaftig.

ἐτώσιος 2 vergeblich, unnütz.

εὖ u. **ἐΰ** *adv.* gut, wohl, gehörig, recht: a) schön, verständig; günstig, glücklich; genau, geschickt; tüchtig. b) εὖ πάντες alle zusammen. εὖ μάλα gar sehr, gar trefflich. εὖ γε recht so! bravo!

εὖ, enkl. **εὑ** = οὗ.

εὐαγγελίζω, meist M. Frohes verkündigen, gute Botschaft bringen, das Evangelium verkündigen. P. gute Botschaft empfangen.

εὐαγγέλιον, τό 1. Freuden- od. Heils-botschaft, Evangelium. — 2. Lohn- od. Dankopfer für gute Botschaft.

εὐαγγελιστής, οῦ, ὁ Verkünder des Evangeliums.

εὐ-ἁγής 2: 1. a) unschuldig, fromm, heilig. b) reinigend, rein. — 2. glänzend, weithin sichtbar.

εὐ-αγρος 2 einen glücklichen Fang (od. Erfolg) gewährend.

εὐ-ἄγωγος 2 leicht lenkbar.

εὗδε, *aor.* v. ἀνδάνω.

εὐάζω jubeln, jauchzen.

εὐ-ᾱής 2 günstig wehend; sanft, freundlich.

εὐ-αίρετος 2 leicht zu erobern(d), leicht zu wählen(d), leicht zu erkennen(d).

εὐ-αίων, ωνος a) glücklich (lebend). b) beglückend.

εὐ-ἄμερος 3 = εὐήμερος.

εὐανδρία, ἡ Menge ſchöner (od. tapferer) Männer.
εὐ-άνεμος 2 luftig.
εὐ-ανθής 2 kräftig ſproſſend; bunt(farbig).
εὐ-απήγητος 2 leicht zu beſchreiben(d).
εὐ-απόβατος 2 bequem zum Landen.
εὐ-αποτείχιστος 2 leicht einzuſchließen(d).
εὐάρεστέω wohl gefallen. P. an etw. Gefallen finden.
εὐ-άρεστος 2 a) wohlgefällig, angenehm. b) leicht zufriedenzuſtellen(d). c) gefällig.
εὐ-αρίθμητος 2 leicht zu zählen(d), wenige.
εὐ-άρμᾰτος 2 wagenreich.
εὐαρμοστίᾱ, ἡ Ebenmaß.
εὐ-άρμοστος 2 wohlgefügt; übereinſtimmend, harmoniſch, geſchickt, gefügig.
εὐ-αυγής 2 weit-ausſchauend.
εὐ-βάστακτος 2 leicht zu tragen(d).
εὔ-βᾰτος 2 zugänglich.
εὔ-βοτος 2 weidereich, viehreich.
εὔ-βοτρυς, ὑ traubenreich.
εὐβουλίᾱ, ἡ Einſicht, Klugheit.
εὔ-βουλος 2 einſichtsvoll, klug, beſonnen.
εὐ-γάθητος 2 erfreulich.
εὖ-γε recht ſo! ei!
εὐγένεια, ἡ Adel, edle Abkunft; Edelmut.
εὐ-γένειος 2 ſtarkbärtig.
εὐ-γενής 2 edelgeboren, edel: a) adlig, vornehm. b) edelgeſinnt.
εὔγμα, τό a) Prahlerei. b) Gebet, Gelübde.
εὔ-γναμπτος 2 ſchöngebogen.
εὐ-γνώμων 2 edeldenkend: a) wohlwollend, gütig, billig, mild. b) einſichtsvoll, klug.
εὔ-γνωστος 2 leicht zu erkennen(d), ſichtbar.
εὐδαιμονέω glücklich ſein; wohlhabend ſein.
εὐδαιμονίᾱ, ἡ Glück, Glückſeligkeit; Wohlſtand.
εὐδαιμονίζω glücklich-preiſen.
εὐδαιμονικός 3 die Glückſeligkeit betreffend: a) glücklich. b) beglückend.
εὐ-δαίμων 2 glücklich, glückſelig; wohlhabend, reich; fruchtbar, blühend.
εὐ-δείελος u. **εὐ-δήελος** 2 weit ſichtbar.
εὔ-δηλος 2 ganz deutlich.
εὐδίᾱ, ἡ heiteres Wetter, Windſtille; Heiterkeit; Sicherheit.
εὐ-διάβᾰτος 2 leicht zu überſchreiten(d).
εὐ-διάβολος 2 übler Deutung ausgeſetzt.
εὐ-δικίᾱ, ἡ Rechtsſatzung.
εὔ-διος 2 heiter, ſtill, ruhig.
εὔ-δμητος 2 ſchöngebaut.
εὐδοκέω a) zufrieden ſein. b) Wohlgefallen an etw. haben; beſchließen, entſchloſſen ſein, wollen.
εὐδοκίᾱ, ἡ Wohlgefallen; Wille, Beſchluß, Wunſch.
εὐδοκιμέω in gutem Rufe od. in Anſehen ſtehen, geachtet od. berühmt, ausgezeichnet ſein.
εὐ-δόκιμος 2 geehrt, angeſehen, edel, berühmt.
εὐ-δοξέω = εὐδοκιμέω.
εὐδοξίᾱ, ἡ a) guter Ruf, Ruhm, Anſehen. b) Billigung.
εὔ-δοξος 2 = εὐδόκιμος.
εὐ-δρᾰκής 2 ſcharfſichtig.
εὕδω a) ſchlafen. b) ent-, einſchlafen; ſich legen.
εὐ-ειδής 2 wohlgeſtaltet, ſchön.
εὐ-έλεγκτος 2 a) leicht zu widerlegen(d). b) leicht zu erweiſen(d) od. zu überführen(d).
εὔ-ελπις, ι hoffnungsvoll.
εὐ-εξᾰλειπτος 2 leicht auszuſtreichen(d).
εὐ-εξέλεγκτος 2 = εὐ-έλεγκτος.
εὐεξίᾱ, ἡ guter Zuſtand, Wohlbefinden.
εὐέπειᾱ, ἡ ſchöner od. frommer Wunſch.

εὐ-επής 2 wohlgesprochen, annehmbar.
εὐ-επιβούλευτος 2 leicht Nachstellungen ausgesetzt.
εὐ-επίθετος 2 leicht angreifbar.
εὐεργεσίᾱ, ἡ 1. edle Handlungsweise, das Wohltun. — 2. a) gute Handlung, Wohltat. b) Ehrentitel εὐεργέτης.
εὐεργετέω I. Akt. wohltun, Gutes tun, nützen. — II. P. Wohltaten empfangen.
εὐεργέτημα, τό = εὐεργεσία.
εὐ-εργέτης, ου, ὁ Wohltäter, wohlverdienter Mann.
εὐ-εργής 2 a) gut gearbeitet. b) wohlgetan.
εὐεργῐ́ᾱ, ἡ gerechtes Handeln.
εὐ-εργός 2 a) recht handelnd. b) leicht zu bearbeiten(d).
εὐ-ερκής 2 wohlumfriedigt, wohlverschlossen.
εὖ-ερος 2 schönwollig. [Glück.]
εὐ-εστώ, οῦς, ἡ Wohlbefinden,
εὐετηρῐ́ᾱ, ἡ gute Ernte, Überfluß an Lebensmitteln.
εὐ-εύρετος 2 leicht zu finden(d).
εὐ-έφοδος 2 leicht zugänglich, leicht anzugreifen(d).
εὖ-ζῡγος 2 starkgezimmert.
εὖ-ζωνος 2 a) wohlgegürtet. b) leichtgeschürzt, behende, rüstig, ohne schwere Rüstung.
εὐ-ηγενής 2 = εὐγενής.
εὐηγεσίη, ἡ treffliche Leitung.
εὐήθεια, ἡ Gutmütigkeit; Einfalt, Torheit.
εὐ-ήθης 2 gutmütig; einfältig, töricht, albern.
εὐηθῐ́ᾱ, ἡ = εὐήθεια.
εὐηθίζομαι sich einfältig benehmen.
εὐηθικός 3 = εὐήθης.
εὐ-ήκης 2 wohlgespitzt.
εὐ-ήλᾰτος 2 leicht zu durchreiten(d), eben. [stehen.]
εὐημερέω glücklich sein, gut
εὐημερῐ́ᾱ, ἡ schöner Tag.
εὐ-ήμερος 2 einen glücklichen Tag bringend, heiter.
εὐ-ήνεμος 2 = εὐάνεμος.
εὐ-ήνωρ, ορος a) mannhaft. b) Kraft verleihend.
εὐ-ήρᾰτος 2 liebenswürdig.
εὐ-ήρετμος 2 a) gut rudernd. b) wohlberudert.
εὐ-ήρης 2 handlich.
εὐ-ηφενής 2 wohlbegütert.
εὐ-θᾰ́λασσος 2: δῶρον Geschenk des herrlichen Meeres.
εὐ-θαρσής 2 wohlgemut, mutig, beherzt, zuversichtlich.
εὐθενέω und P. gesegnet sein, gedeihen, blühen.
εὐ-θερᾰ́πευτος 2 leicht zu behandeln(d) od. zu gewinnen(d).
εὔ-θετος 2 geeignet, passend, bequem; nützlich.
εὐθέως *adv.* s. εὐθύς.
εὐθηνέω = εὐθενέω.
εὖ-θριξ, τριχος schönmähnig.
εὔ-θρονος 2 schönthronend.
εὐθῠ́ *adv.* s. εὐθύς. [fahren.]
εὐθυδρομέω geradeswegs
εὐθῡμέω u. M. gutes Mutes od. heiter sein. [keit.]
εὐθῡμῐ́ᾱ, ἡ Frohsinn, Heiter-
εὔ-θῡμος 2: 1. wohlgesinnt. — 2 wohlgemut, gutes Mutes, heiter, mutig.
εὐθύνη und **εὔθῡνα,** ἡ 1. a) Rechenschaftsablegung. b) Rechenschaft, Verantwortung. — 2. Strafe.
εὐθῡ́νω und M. 1. a) gerade machen, (gerade) richten. b) gerade darauf los lenken oder richten. — 2. lenken, leiten, regieren. — 3. a) tadeln. b) anklagen oder schuldig finden. c) bestrafen.
εὐθύς, εῖα, ύ gerade (gerichtet), eben; aufrichtig, offen, gerecht, rechtlich, recht. — *adv.* **εὐθύς, εὐθύ, εὐθέως,** εὐθεῖαν: 1. ge-

radezu, geradeaus, gerades Weges (nach etw.). — 2. a) sofort, sogleich; soeben. b) ohne weiteres, ohne Rückhalt. — 3. gleich (= um gleich ein Beispiel anzuführen).

εὐθύτης, ητος, ἡ Geradheit, Gerechtigkeit.

εὐθύ-ωρον *adv.* geradeaus.

εὔϊος 2: 1. a) jauchzend. b) umjub lt. — 2. bakchisch.

εὐ-ιππος 2 a) mit schönen Rossen fahrend. b) gut beritten. c) rossereich.

εὐ-καθαίρετος 2 leicht zu überwältigen(d).

εὐκαιρέω gelegene Zeit oder Muße haben.

εὐκαιρία, ἡ passende Zeit, gute Gel genheit.

εὔ-καιρος 2 rechtzeitig, gelegen; günstig.

εὐ-καμπής 2 schöngebogen.

εὐ-κάρδιος 2 beherzt, mutig.

εὔ-καρπος 2 früchtereich.

εὐ-κατάλυτος 2 leicht zu beseitigen(d).

εὐ-καταφρόνητος 2 verächtlich, geringfügig.

εὐ-κατέργαστος 2 a) leicht auszuführen(d). b) leicht verdaulich.

εὐ-κατηγόρητος 2 leicht anzuschuldigen(d).

εὐ-κέατος 2 gut gespalten.

εὔ-κερως, ων schöngehörnt.

εὔκηλος 2 = ἔκηλος.

εὐ-κλεής 2 ruhmvoll, berühmt, gepriesen, herrlich.

εὔ-κλεια, ἡ guter Ruf, Ruhm.

εὐ-κλειής 2 = εὐκλεής.

εὐ-κλήϊς, ιδος wohlverschlossen.

εὐ-κνήμῖς, ιδος wohlbeschient.

εὔ-κολος 2: 1. a) gutgelaunt, heiter, vergnügt. b) gelassen, ruhig. c) genügsam. — 2. leicht.

εὐ-κομίδής 2 gut gepflegt.

εὔ-κομος 2 = ἠύκομος.

εὔ-κοπος 2 leicht, mühelos.

εὐκοσμίᾱ, ἡ Ordnung; Sittsamkeit, Bescheidenheit.

εὔ-κοσμος 2: 1. a) wohlgeordnet. b) (schön) geschmückt. — 2. leicht zu ordnen(d).

εὐκρῐνέω sorgfältig auswählen.

εὐ-κρῐνής 2 a) wohlgeordnet. b) klar, deutlich.

εὐ-κρότητος 2 gut-gehämmert, -geschmiedet.

εὐκταῖος a) gewünscht. τὸ εὐκταῖον Gelübde. b) durch Gelübde geweiht.

εὐ-κτῐμενος 3 u. **εὔ-κτῐτος** 2 schöngebaut, wohlang. baut, wohlbestellt.

εὐκτός 3 a) gewünscht, erwünscht. b) wünschenswert.

εὔ-κυκλος 2 a) schöngerundet. b) schönräderig.

εὐλάβεια, ἡ 1. Vorsicht, Fürsorge. — 2. a) Scheu, Furcht, Angst. b) Gottesfurcht.

εὐλάβέομαι P. vorsichtig sein: 1. a) sich in acht nehmen, sich hüten, sich scheuen, fürchten; fliehen. b) verehren — 2. für etw. Sorge tragen.

εὐ-λάβής 2 vorsichtig, behutsam, ängstlich, gewissenhaft; gottesfürchtig, fromm.

εὐλάζω pflügen.

εὐλάκα, ἡ Pflugschar.

εὐ-λείμων 2 wiesenreich.

εὔ-λεκτρος 2 bräutlich-schön, holdselig, reizend.

εὐλή, ἡ Made, Wurm.

εὔ-ληπτος 2 a) gut zu fassen(d). b) leicht zu überwältigen(d).

εὔληρα, τά Zügel.

εὐλογέω loben, preisen; danken, segnen, glücklich machen.

εὐλογητός 3 (hoch)gelobt, gesegnet, gepriesen.

εὐλογῐ́ᾱ, ἡ 1. Lob(preisung), Preis. — 2. a) Schönrednerei. b) Segen(swunsch). c) Segensgabe(n), Gutes, Wohltat.

εὔ-λογος 2: 1. schönklingend. — 2. a) vernünftig, berechtigt, mit Recht. b) wahrscheinlich.
εὔ-λοφος 2 mit schönem Helmbusch.
εὔ-λῠτος 2 leicht zu trennen(d).
εὐμᾰ́θεια, ἡ Gelehrigkeit.
εὐ-μᾰθής 2 a) leicht lernend. b) leicht zu lernen(d), leicht kenntlich, verständlich, deutlich.
εὐμᾰ́ρεια u. **-ῐ̈ᾱ,** ἡ 1. Leichtigkeit, Bequemlichkeit; Möglichkeit; Schutzmittel. — 2. Überfluß. — 3. a) Stuhlgang. b) Abtritt.
εὐ-μᾰρής 2 leicht: a) leicht ausführend, hilfreich. b) bequem.
εὐ-μεγέθης 2 sehr groß; wichtig.
εὐ-μένεια, ἡ Wohlwollen, Huld, Gnade.
εὐ-μενής 2 und **εὐ-μενέτης,** ου 1. a) wohlgesinnt, gnädig, gütig. b) wohlgemut. — 2. a) heilsam, günstig. b) bequem.
εὐ-μετάβολος 2 veränderlich, wankelmütig.
εὐ-μετάδοτος 2 freigebig.
εὐ-μεταχείριστος 2 a) leicht zu behandeln(d). b) leicht zu bezwingen(d).
εὔ-μηλος 2 schafreich.
εὐ-μήχᾰνος 2 sinnreich; gewandt, geschickt.
εὔ-μῐτος 2 feinfädig.
εὐ-μμελής, ες lanzenkundig.
εὔ-μνᾱστος 2 wohl-eingedenk.
εὔ-μορφος 2 wohlgestaltet.
εὐμουσῐ́ᾱ, ἡ Kunstsinn.
εὔ-μουσος 2 heiter-tönend.
εὐνάζω I. Akt. 1. lagern, in den Hinterhalt legen. — 2. betten, einschläfern; beruhigen, stillen. — II. P. u. M. sich lagern; sich schlafen legen, schlafen; ruhen.
εὐ-ναιετάων, ωσα, ον u. **εὐ-ναιόμενος** 3 wohlbewohnt; wohnlich.
εὐναῖος 3 zum Lager gehörig: a) ehelich. b) ruhend.
εὐνα(σ)τήριον, τό = εὐνή.
εὐνάω = εὐνάζω.
εὐνή, ἡ a) Lagerstätte, Lager; Bett; Ehebett, Beischlaf, Ehe. b) Ankerstein.
εὐνῆ-θεν *adv.* vom Lager.
εὐνήτρῐα, ἡ Gattin.
εὖνις[1], ῐδος, ἡ Gattin.
εὖνις[2], ῐ(δ)ος beraubt, verlustig; verwaist.
εὐ-νννητος 2 schöngewebt.
εὐνοέω wohlgesinnt od. freundlich gesinnt, gewogen sein.
εὔνοια, ἡ a) Wohlwollen, Zuneigung, Teilnahme, Lust und Liebe, Ergebenheit. b) Gratifikation.
εὐνοϊκός 3 wohlwollend, freundlich.
εὐνομέομαι P. eine gute Verfassung haben.
εὐνομῐ́ᾱ, ἡ a) Gesetzlichkeit; Wohlverhalten, Rechtlichkeit. b) gute Verfassung.
εὔ-νοος, εὔ-νους 2 wohlgesinnt, wohlwollend, freundlich, zugetan.
εὐνουχίζω entmannen.
εὐνοῦχος, ὁ Entmannter, Verschnittene(r); Kämmerer.
εὐ-νώμᾱς, ου schnellrollend.
εὔ-ξε(ι)νος 2 gastlich.
εὔ-ξεστος u. **εὔ-ξοος** 2 wohlgeglättet, poliert.
εὐ-ξύμβλητος u. ä. ſ. εὐσυμ-.
εὔ-οδος 2 bequem zu gehen(d).
εὐοδόω glücklich (ge)leiten. P. guten Erfolg haben.
εὐοῖ juchhei!
εὔ-οικος 2 haushälterisch; wirtlich.
εὐ-ολβος 2 hochbeglückt.
εὔ-οπλος 2 wohlbewaffnet.
εὐ-όργητος 2 gelassen, ruhig.
εὐορκέω seinen Eid halten; redlich sein.
εὔ-ορκος 2 a) seinem Eide getreu; redlich. b) dem Eide

angemessen, unbeschadet des Eides erlaubt.

εὔ-ορμος 2 mit guten Ankerplätzen.

εὐπάθεια, ἡ Wohlleben, sinnlicher Genuß.

εὐ-πάθέω sich gütlich tun.

εὐπαιδευσία, ἡ gute Erziehung.

εὐπαιδία, ἡ Besitz guter Kinder.

εὔ-παις, παιδος a) mit Kindern gesegnet. b) γόνος herrlicher Sohn.

εὐ-πάρεδρος 2 beharrlich.

εὐ-πάτέρεια, ἡ Tochter eines edlen Vaters.

εὐ-πατρίδης, ου und **εὔ-πατρις,** ιδος a) edelgeboren, edel, adlig. b) edelgesinnt.

εὐ-πειθής 2 u. **εὔ-πειστος** 2 a) gehorsam, folgsam. b) leicht überzeugend, glaublich.

εὔ-πεπλος 2 schöngewandig.

ευ-περίστατος 2 fest umstrickend.

εὐπέτεια, ἡ Leichtigkeit, leichte Benutzung.

εὐ-πετής 2 leicht, bequem, mit leichter Mühe, schnell.

εὐ-πηγής und **εὔ-πηκτος** 2 gutgefügt: a) festgebaut, stark; b) gedrungen, stämmig.

εὔ-πιστος 2 glaubwürdig.

εὔ-πλαστος 2 bildsam.

εὔ-πλειος 3 wohlgefüllt.

εὐ-πλεκής u. **εὔ-πλεκτος** 2 gut od. schön geflochten.

εὔπλοια u. **εὐπλοίη,** ἡ glückliche (Schiffs-)Fahrt.

εὐ-πλόκάμος 2 u. **-πλοκαμίς,** ιδος schöngelockt.

εὐ-πλύνής 2 schöngewaschen.

εὐ-ποίητος 2 schöngearbeitet.

εὐποιΐα, ἡ Wohltätigkeit.

εὔ-πομπος glücklich geleitend.

εὐπορέω u. M. 1. a) Vorrat od. Überfluß an etwas haben, vermögend sein, im Überfluß leben. b) guten Erfolg haben. c) Mittel und Wege finden, vermögen. — 2. *trans.* reichlich, herbeischaffen.

εὐπορΐα, ἡ a) Leichtigkeit, gute Gelegenheit. b) Hilfsmittel; Wohlstand, Überfluß, Vermögen.

εὔ-πορος 2 1. a) bequem zu gehen(d), gangbar. b) bequem, mühelos, leicht. c) günstig. — 2. a) gewandt, geschickt, erfahren. b) wohlhabend, reich.

εὐπρᾱγέω in glücklicher Lage sein.

εὐπρᾱγΐα, ἡ = εὐπραξία.

εὔ-πρᾱκτος 2 leicht ausführbar, mühelos.

εὐπρᾱξΐα, ἡ a) glückliche Unternehmung; Glück, Wohlergehen. b) das Guthandeln, gute Handlung(sweise).

εὐπρέπεια, ἡ a) das stattliche Äußere, Würde, Schönheit, Zierde. b) Beschönigung.

εὐ-πρεπής 2 a) (wohl)anständig, geziemend, schicklich. b) stattlich, schön; hervorstechend, ruhm-, ehren-voll. c) scheinbar (trefflich), schönklingend, gleißend.

εὐπρηξΐη, ἡ = εὐπραξία.

εὔ-πρηστος 2 starksprühend.

εὐ-πρόσδεκτος 2 willkommen, wohlgefällig.

εὐ-πρόσεδρος 2 = εὐπάρεδρος.

εὐ-πρόσοδος 2 a) leicht zugänglich, gangbar. b) leutselig.

εὐ-προσωπέω gefallen; etw. Besonderes vorstellen.

εὐ-πρόσωπος 2 mit freundlichem Gesicht, freundlich, schön; schönklingend.

εὐ-προφάσιστος 2 gut vorzuschützen(d), triftig.

εὔ-πρυμνος 2 mit schönem Hinterdeck.

εὔ-πτερος 2 schnellfliegend.

εὔ-πτυκτος 2 zusammenlegbar.

εὖ-πυργος 2 wohl-umtürmt.
εὖ-πωλος 2 roſſereich, voll ſchöner Roſſe.
εὐρ-ᾰκῠλων, ωνος, ὁ Nordoſt [wind.]
εὐράξ *adv.* ſeitwärts.
εὖ-ρᾰφής 2 gutgenäht.
εὕρεσις, ἡ das Auffinden.
εὑρετής, οῦ, ὁ Erfinder.
εὑρετῐκός 3 erfinderiſch.
εὑρετός 3 a) gefunden, erfunden. b) zu finden(d).
εὕρημα, τό a) Fund, Findling; Glücksfund, unverhoffter Gewinn. b) das Erfundene, Erfindung.
εὖ-ρῑνος 2 und **εὖ-ρῑς,** νος [ſcharfſpürend.]
εὔρῑπος, ὁ Meerenge.
εὑρίσκω 1. finden, ausfindig machen: a) erſinnen, erforſchen, erfinden. b) einſehen, erkennen. c) bewerkſtelligen, ſchaffen, verſchaffen. — 2. antreffen; j-n als etw. erfinden od. ertappen: a) gewinnen, erlangen, erreichen. b) einen Käufer finden, Geld einbringen, verkauft werden.
εὐρο-κλύδων, ωνος, ὁ Süd [oſtwind.]
εὖ-ροος 2 ſchönfließend.
εὖρος[1], ὁ Südoſtwind.
εὖρος[2], τό Breite, Weite.
εὐ-ρραφής 2 = εὐραφής.
εὐ-ρρεής 2 und **εὐ-ρρεῖτης,** ου = εὔροος.
εὔ-ρροος 2 = εὔροος.
εὐρῠ-ᾰγυια breitſtraßig.
εὐρῠ-εδής 2 geräumig.
εὐρυθμῐᾱ, ἡ rhythmiſche Bewegung; Ebenmaß.
εὖ-ρυθμος 2 a) taktmäßig, ebenmäßig; gut ſitzend. b) für Takt empfänglich; taktvoll, von edler Haltung.
εὐρυ-χρεῖων, οντος weitherr- [ſchend.]
εὐρῠ-μέτωπος 2 breitgeſtirnt.
εὐρῠ́νω weit machen, erweitern.
εὐρῠ-νωτος 2 breitſchulterig.
εὐρῠ-ὁδεια weitſtraßig.
εὐρῠ́-οπα weithindonnernd.
εὐρῠ-πορος 2 weitbahnig.
εὐρῠ-πῡλής 2 weittorig.
εὐρῠ-ρέεθρος 2 und **εὐρῠ-ρέων** 3 breitſtrömend.
εὐρῠ́ς 3 breit, weit, (dick); weitverbreitet.
εὐρυ-σθενής 2 weitherr- [ſchend.]
εὐρῠ-φῠής 2 breitwüchſig.
εὐρῠ-χορος 2 mit weiten Reigenplätzen; geräumig, breit.
εὐρῠχωρῐᾱ, ἡ breiter Raum, offenes Gelände, Ebene.
εὐρῠ-χωρος 2 geräumig.
εὐρώδης 2 nebelig (od breit, weit).
εὐρώεις 3 moderig, düſter.
εὐρώς, ῶτος, ὁ Schimmel, Moder.
εὖ-ρωστος 2 ſtark, kräftig; entſchloſſen.
ἐΰς, ἑΰ gut, tüchtig, trefflich.
εὗσε ſ. **εὕω.**
εὐσέβεια, ἡ Frömmigkeit, Gottesfurcht; kindliche Liebe.
εὐσεβέω a) fromm od. gottesfürchtig ſein, pietätvoll (be-) handeln. b) verehren.
εὐ-σεβής 2 fromm, gottesfürchtig, pflichtgetreu, pietätvoll, gewiſſenhaft, rein.
εὐσεβῐᾱ, ἡ = εὐσέβεια.
εὖ-σελμος 2 wohlverdeckt.
εὖ-σεπτος 2 hochehrwürdig.
εὖ-σημος 2 a) von glücklicher Vorbedeutung, günſtig. b) deutlich, verſtändlich.
εὖ-σκαρθμος 3 leichtſpringend, flink.
εὐ-σκέπαστος 2 gutgedeckt; geſchützt, ſicher.
εὐσκευέω wohlgerüſtet ſein.
εὐ-σκῐάστος 2 wohlbeſchattet.
εὖ-σκοπος 2 a) ſcharfſpähend. b) ſcharfzielend
εὖσοια, ἡ Wohlfahrt, Glück.
εὖ-σπλαγχνος 2 barmherzig.

εὐ-σσελμος 2 = εὔσελμος.
εὐ-σσωτρος 2 mit guten Radreifen, gutgefelgt.
εὐ-στᾰθής 2 festgebaut.
εὐ-στᾰλής 2: 1. gut ausgerüstet: a) glücklich. b) (wohl-) anständig. — 2. leichtgerüstet; schmucklos, einfach.
εὐ-στέφᾰνος 2 a) mit schönem Stirnband. b) mauerumkränzt.
εὔ-στολος 2 wohl-ausgerüstet.
εὐστομέω schön singen.
εὔ-στομος 2 a) Gutes verheißend. b) schweigend, still.
εὔ-στρεπτος 2, **εὐ-στρεφής** 2, **εὔ-στροφος** 2 gutgeflochten, wohlgedreht.
εὔ-στῡλος 2 säulenprangend.
εὐ-σύμβλητος 2 leicht zu deuten(d) oder zu erraten(d).
εὐ-σύμβολος 2 umgänglich.
εὐ-σύνετος 2 einsichtsvoll.
εὐσχημοσῡ́νη, ἡ Wohlanständigkeit, Anstand.
εὐ-σχήμων 2: 1. (wohl)anständig, ehrbar, schicklich; vornehm. — 2. a) gleißend. b) beschönigend.
εὐτακτέω Ordnung halten, gehorsam oder bescheiden sein.
εὔ-τακτος 2 a) wohlgeordnet. b) ordentlich; gehorsam, bescheiden.
εὐταξῐ́ᾱ, ἡ gute Ordnung; (Manneś-)Zucht, Gehorsam.
εὔτε *cj.* 1. a) zu der Zeit als, als, während; sooft. b) weil, da. c) falls. — 2. wie, wie wenn.
εὐ-τείχεος 2 u. **εὐ-τειχής** 2 stark ummauert.
εὐτέλεια, ἡ a) Wohlfeilheit; Wertlosigkeit. b) Einfachheit, Sparsamkeit.
εὐ-τελής 2: 1. a) wohlfeil. b) wertlos, gemein. — 2. sparsam, einfach, schlicht.
εὔ-τμητος 2 schön geschnitten.
εὔ-τολμος 2 mutig, kühn.
εὔ-τονος 2 kräftig, eifrig, nachdrücklich, heftig.
εὐτρᾰπελῐ́ᾱ, ἡ Gewandtheit; Witz, Witzelei.
εὐ-τρᾰ́πελος 2 gewandt; witzig, fein; listig.
εὐ-τρᾰφής 2 wohlgenährt, fett, feist; kräftig.
εὐ-τρεπής 2 bereit, fertig.
εὐ-τρεπίζω bereit machen, vorbereiten, instand setzen; ausbessern; j-n zu gewinnen suchen.
εὐ-τρεφής 2 = εὔτραφής.
εὔ-τρητος 2 gut durchbohrt.
εὔ-τρῐχος 2 = εὔθριξ.
εὐ-τροφῐ́ᾱ, ἡ a) gute Ernährung. b) Wohlgenährtheit.
εὔ-τροχος 2 schönräderig.
εὔ-τυκτος 2 schöngearbeitet, wohlzubereitet.
εὐτῡ́χέω a) glücklich sein, Glück haben. b) gut stehen, glücken.
εὐτῡ́χημα, τό a) glückliches Ereignis, Glücksfall; Vorzug. b) Glück, glücklicher Erfolg; *pl.* Glücksgüter.
εὐ-τῡ́χής 2 a) glücklich, beglückt. b) glückbringend, günstig, zum Heil.
εὐ-τῡχῐ́ᾱ, ἡ = εὐτύχημα.
εὔ-ὕδρος 2 wasserreich.
εὐ-ὑφής 2 schöngewebt.
εὐ-φᾰρέτρης, ου mit schönem Köcher.
εὐφημέω Worte von guter Vorbedeutung sprechen; andächtig schweigen, still sein.
εὐφημῐ́ᾱ, ἡ a) andächtiges Schweigen. b) guter Ruf.
εὔ-φημος 2: 1. glückbedeutende Worte sprechend; stillschweigend, andächtig. — 2. a) von guter Vorbedeutung, günstig. b) wohllautend; löblich.
εὐ-φῐλής 2 vielgeliebt.
εὔ-φλεκτος 2 leicht zu entzünden(d), leicht brennbar.
εὐφορέω gut tragen.

εὔ-φορος 2: 1. a) leicht (dahin)tragend. b) geduldig. — 2. leicht zu tragen(d).
εὐ-φράδής 2 wohl-überlegt.
εὐφραίνω I. Akt. erfreuen, erheitern. — II. M. u. P. sich (er)freuen, Freude an etwas haben, heiter od. fröhlich sein.
εὐ-φρονέων 3 a) wohlmeinend. b) verständig.
εὐφρόνη, ἡ Nacht.
εὐφροσύνη, ἡ a) Frohsinn, Fröhlichkeit. b) Freude.
εὔ-φρων 2: 1. a) wohlgemut, fröhlich, mit Freuden. b) wohlgesinnt, huldreich, gnädig. — 2. (herz)erfreuend.
εὐ-φυής 2: 1. schöngewachsen, stattlich. — 2. a) wohlbegabt, talentvoll. b) brauchbar.
εὐ-φύλακτος 2 a) leicht zu (be)wachen(d). b) gesichert.
εὐφωνίᾱ, ἡ gute oder starke Stimme.
εὔ-φωνος 2 mit guter oder starker Stimme.
εὔ-χαλκος 2 schön aus Erz gearbeitet, schön mit Erz beschlagen.
εὐ-χάρις, ι a) anmutig, liebenswürdig; witzig; angenehm, beliebt. b) wohlanständig.
εὐχαριστέω a) dankbar sein. b) danken, Dank sagen.
εὐχαριστίᾱ, ἡ a) Dankbarkeit. b) Danksagung, Dank.
εὐ-χάρι(σ)τος 2 a) dankbar. b) angenehm, glücklich. c) witzig.
εὐ-χειρ, ειρος geschickt.
εὐ-χείρωτος 2 leicht zu bewältigen(d).
εὐχέρεια, ἡ a) Leichtigkeit; Gewandtheit. b) Hang od. Neigung zu etwas.
εὐ-χερής 2: 1. a) gutmütig, nachgiebig, gelassen. b) leicht, mühelos. — 2. a) gewandt, schnell. b) leichtfertig, voreilig.
εὐχετάομαι = εὔχομαι.
εὐχή, ἡ a) Bitte, Gebet. b) Gelübde. c) Wunsch: α) leerer od. frommer Wunsch; β) Verwünschung, Fluch.
εὐ-χλοος 2 a) grünend. b) alles herrlich sprossen lassend.
εὔχομαι M. 1. sich rühmen, prahlen, laut jubeln. — 2. geloben, beteuern, versichern, versprechen. — 3. a) beten, bitten, flehen. b) erflehen, wünschen, anwünschen.
εὖχος, τό a) Ruhm; Kriegsruhm. b) Wunsch.
εὐ-χρηστος 2 brauchbar, nützlich.
εὐ-χροος 2, **εὔχρους** 2, **εὐ-χροής** 2 schönfarbig.
εὐ-χρῡσος 2 goldreich.
εὐχωλή, ἡ 1. a) das Rühmen, Prahlerei; Jubelruf. b) Gegenstand des Ruhmes, Stolz. — 2. Gebet; Gelübde, Wunsch.
εὐχωλίμαῖος 3 durch ein Gelübde verpflichtet.
εὐψῡχέω gutes Muts sein.
εὐψῡχίᾱ, ἡ Beherztheit.
εὔ-ψῡχος 2 beherzt, mutig.
εὔω absengen.
εὐ-ώδης 2 wohlriechend, duftend.
εὐωδίᾱ, ἡ Wohlgeruch, Duft.
εὐ-ωνος 2 wohlfeil.
εὐ-ώνῡμος 2 a) mit gutem Namen, von guter Vorbedeutung; rühmlich. b) linker, links; unheilverkündend.
εὐ-ῶπις, ῐδος schön von Antlitz, heiterblickend, erfreulich.
εὐωχέω I. Akt. gut bewirten, einen Schmaus geben. — II. P. sich sättigen, reichlich Futter haben; schmausen, es sich wohl schmecken lassen.
εὐωχίᾱ, ἡ a) das Bewirten. b) Schmaus; Wohlleben.
εὐ-ώψ, ῶπος = εὐῶπις.
ἐφ-άγιστεύω und **-αγνίζω** die heiligen Gebräuche dabei

beobachten; die Grabesehren erweisen.

ἔφᾰγον, *aor. II* v. ἐσθίω.

ἐφ-αιρέω noch dazu wählen.

ἐφ-άλλομαι M.: a) hinaufspringen. b) auf j-n zuspringen, losstürzen.

ἔφ-ᾰλος 2 am Meer (gelegen).

ἐφ-ᾰμιλλος 2 a) umstritten, streitig. b) wetteifernd. c) ähnlich, gleich.

ἔφᾰν = ἔφασαν, ∫ φημί.

ἐφ-ανδάνω gefallen, belieben.

ἐφ-ᾰπαξ *adv.* auf einmal, ein für allemal.

ἐφ-άπτω I. Akt. anheften, (an-)knüpfen, anbinden: a) etwas über j-n verhängen. b) j-n mit etw. begaben. c) etw. anstiften. — II. M. berühren, anfassen: a) unternehmen, sich an etw. beteiligen. b) erreichen, begreifen.

ἐφ-αρμόζω 1. a) anpassen, anlegen. b) hinzufügen. — 2. *intr.* j-m od. zu etw. passen.

ἐφ-έδρᾱ, ἡ Belagerung.

ἐφεδρεύω dabeisitzen; im Hinterhalt liegen, auflauern.

ἔφ-εδρος 2: 1. darauf sitzend, -reitend. — 2. a) dabeisitzend; auflauernd. b) α) als Reserve dienend; β) Nachfolger; γ) frischer od. gefährlichster Gegner.

ἐφ-έζω I. Akt. darauf setzen, -legen; an Bord nehmen. — II. M. 1. a) sich daraufsetzen, daraufsitzen. b) sich daneben-setzen. — 2. j-n zu sich setzen.

ἐφ-έηκα, ἐφ-είω u. a. ∫ ἐφίημι.

ἐφ-εῖδον = ἐπείδον.

ἐφ-εῖσα, *aor.* von ἐφέζω.

ἐφ-ελκύω und **-έλκω** I. Akt. 1. heran-, herbei ziehen, -schleppen; anlocken. — 2. nachziehen, nachschleppen. P. οἱ ἐφελκόμενοι Nachzügler. — II. M. 1. an sich ziehen. — 2. hinter sich herziehen, mit sich schleppen oder bringen.

ἐφ-έννῡμι = ἐπιέννυμι.

ἐφ-εξῆς = ἑξῆς.

ἐφ-έπω I. Akt. 1. folgen. — 2. verfolgen, bedrängen: a) vor sich hertreiben, auf j-n losstreiben. b) durch laufen, -eilen, besuchen. c) nachjagen; eifrig betreiben, besorgen, beschleunigen, erfüllen. II. M. nachgehen, (nach)folgen, sich anschließen: a) verfolgen, nachsetzen. b) nachgeben, gehorchen, willfahren; beistimmen.

ἐφ-έσπερος 2 westlich.

ἐφ-έσσαι u. ä. ∫ ἐφέζω.

ἐφ-έστῐος 2: 1. an od. auf dem Herde befindlich: a) Herdgenosse. τὰ -ον Familie. b) Schutzflehender. c) Beschützer des Herdes. — 2. am eigenen Herde, einheimisch, daheim.

ἐφετμή, ἡ Auftrag, Befehl.

ἐφ-ευρετής, οῦ, ὁ Erfinder.

ἐφ-ευρίσκω dabei finden od. antreffen, ertappen; erfinden

ἐφ-εφῐάομαι M. verhöhnen.

ἐφ-ηβάω zum Jüngling heranwachsen.

ἔφ-ηβος, ὁ Jüngling, Ephebe.

ἐφ-ηγέομαι M. anführen.

ἐφ-ήδομαι P. sich über etwas freuen.

ἐφ-ήκω herzukommen od. da-[sein.]

ἔφ-ημαι auf, an, bei etw. sitzen.

ἐφημερῐᾱ, ἡ a) Tages-, Wochendienst. b) diensttuende Priesterabteilung, -klasse.

ἐφ-ημέρῐος 2 und **-ήμερος** 2 a) auf od. für den Tag, während desselben Tages. b) nur für einen Tag, vergänglich, flüchtig. c) täglich.

ἐφημοσύνη, ἡ = ἐφετμή.

ἐφθῐᾰθ', ἐφθῐθεν ∫ φθίνω.

ἐφθός 3 gekocht, gar.

ἐφ-ιζάνω u. **-ίζω** darauf, daran-, dabei-sitzen od. sich setzen.

ἐφ-ίημι I. Akt. 1. a) zusenden, hinsenden. b) entgegenschicken, entgegentreiben; gegen j-n schicken od. loslassen, anrücken lassen; antreiben, anreizen. — 2. a) j-m etw. auferlegen, etw. über j-n verhängen. b) überlassen, preisgeben. c) zulassen, gestatten, erlauben. — 3. *intr.* sich hingeben. — II. M. 1. trachten, streben, begehren, verlangen. — 2. auftragen, gebieten. — 3. gestatten.

ἐφ-ικνέομαι M.: a) hinkommen, sich erstrecken, gelangen bis. b) erreichen, treffen; richtig darstellen.

ἐφ-ίμερος 2 ersehnt.

ἔφ-ιππος 2 zu Pferde, beritten, der Rosse und Wagen.

ἐφ-ίστημι I. Akt. 1. a) darauf-, darüber-stellen, j-n über etw. setzen, an die Spitze stellen. b) daneben-, dabei-, dazu-stellen od. errichten. c) feststellen: α) anordnen; β) anhalten, haltmachen lassen; γ) hinrichten, lenken. 2. *intr.* = M. *pf.* sich oben befinden. — II. M. 1. a) auf od. über etw. stehen od. treten. b) dabeistehen. c) herantreten, sich nähern: α) antreffen, betreffen, überraschen, -fallen; β) entgegentreten, gegenüberstehen. 2. a) beistehen. b) vorstehen, an der Spitze stehen, Vorgesetzter sein, die Aufsicht führen, leiten. c) an etw. gehen, etw. unternehmen. d) bevorstehen, (be)drohen. e) Halt machen, innehalten.

ἐφ-οδεύω u. M. die Runde machen, beaufsichtigen.

ἐφοδιάζω mit Reisemitteln versehen. M. als Reisegeld auszahlen lassen.

ἐφ-όδιον, τό a) Reisegeld. b) Reisebedarf, Wegzehrung; Unterhaltungsmittel.

ἔφ-οδος[1] 2 zugänglich.

ἔφ-οδος[2], ἡ 1. Zugang; Weg, Pfad. 2. das Herbeikommen: a) Verkehr. b) Zufuhr. c) das Anrücken, Anmarsch, Angriff.

ἐφ-όλκαιον, τό Steuerruder.

ἐφολκός 2 verlockend.

ἐφ-ομαρτέω mitgehen.

ἐφ-οπλίζω zurüsten, instand setzen, bereiten, anschirren.

ἐφ-οράω 1. nach etw. hinsehen, auf etw. blicken, beobachten, besichtigen, überblicken: a) beaufsichtigen, im Auge behalten: b) besuchen. — 2. dazu ersehen, auswählen. — 3. ruhig mit ansehen; erleben.

ἐφορεύω Ephor sein.

ἐφ-ορμάω I. Akt. dagegen antreiben od. erregen, anreizen. — II. P.: a) angetrieben werden, sich getrieben fühlen, begehen. b) anstürmen, anfallen, angreifen.

ἐφ-ορμέω vor Anker liegen; blockieren; auflauern.

ἐφορμή, ἡ a) Zugang. b) Anfgriff.

ἐφόρμησις, εως, ἡ a) Schiffsstation. b) Blockade.

ἐφ-ορμίζομαι P. (in den Hafen) einlaufen

ἔφ-ορμος[1] 2 im Hafen od. vor Anker liegend.

ἔφ-ορμος[2], ὁ = ἐφόρμησις.

ἔφ-ορος, ὁ Aufseher, Hüter, Verwalter, Hort; Ephor.

ἐφ-ὑβρίζω übermütig (be)handeln, mißhandeln; höhnen, verspotten.

ἔφ-ὑδρος 2 a) regenbringend. b) bewässert.

ἐφ-ύμνέω dabei od. dazu singen: a) besingen. b) wehklagend aussprechen od. anrufen. c) anwünschen; fluchen.

ἐφ-ὕπερθε(ν) *adv.* (von) oben, oberhalb, darüberhin.

ἐφ-υστερίζω später kommen.
ἐφφᾰ́θᾰ́ öffne dich!
ἔχᾰδον, *aor. II* v. χανδάνω.
ἔχεα, *aor. I* v. χέω.
ἐχ-έγγῠος 2 a) zuverläſſig, ſicher. b) ſichergeſtellt.
ἐχέ-θῡμος 2 ſich beherrſchend.
ἐχε-πευκής 2 ſpitz, ſcharf.
ἔχεσκον, *impf. iter.* v. ἔχω.
ἔχευα, *aor. I* v. χέω.
ἐχέ-φρων 2 verſtändig, klug.
ἐχθαίρω haſſen, feind ſein.
ἐχθαρτέος 3 zu haſſen(d), haſſenswert.
ἐ-χθές *adv.* geſtern (= χθές).
ἐχθοδοπέω ſich mit j-m verfeinden.
ἐχθοδοπός 3 feindſelig.
ἔχθος, τό u. **ἔχθρᾱ,** ἡ Haß, Groll, Feindſchaft.
ἐχθρο-δαίμων 2 gottverhaßt
ἐχθρός 3 a) verhaßt, widerwärtig. b) feindlich (geſinnt), feindſelig. *subst.* ὁ Feind, Gegner.
ἔχθω haſſen. P. verhaßt ſein.
ἔχιδνα, ἡ Natter, Otter.
ἐχῖνέες, οἱ Stachelmäuſe.
ἐχῖνος, ὁ Igel.
ἔχῐς, εως, ὁ Natter, Otter.
ἔχμᾰ, τό 1. Hindernis; Schutt; Schutz(wehr). — 2. Halter: a) Stütze, Unterlage; b) Band.
ἐχῠρός 3 ſtark, feſt, ſicher, zuverläſſig. τὸ -όν feſter Punkt, Sicherheit, Bürgſchaft.
ἔχω halten, haben. **I. Akt. A.** *trans.*: 1. in der Hand haben, halten, feſthalten, faſſen. 2. a) haben, innehaben, beſitzen: α) *abs.* Vermögen haben, wohlhabend ſein; β) zur Frau haben; γ) bewohnen; δ) beherrſchen, beſetzt halten; ε) verwalten, beaufſichtigen, befehligen; ζ) zu erdulden haben, erleiden; η) an j-m etw. haben, j-n zu etw. haben od. für etw. halten; θ) das *part.* **ἔχων** mit *acc.* oft = mit. b) in Beſitz nehmen, beſetzen: α) erlangen, erhalten, erreichen; β) ergreifen, erfaſſen, befallen. 3. an ſich haben, anhaben, tragen. 4. in ſich haben od. enthalten, umfaſſen: α) vermögen, imſtande ſein, können; β) wiſſen, verſtehen, kennen. 5. bei ſich haben, zur Seite od. auf ſeiner Seite haben, mit ſich bringen, verurſachen, herbeiführen. 6. feſthalten, behalten, bewahren: a) gefangen od. beſetzt, verſchloſſen halten. b) ſchützen, beſchirmen. 7. zurückhalten, anhalten, abhalten, hemmen, hindern. 8. auf ein Ziel hinhalten od. hinlenken, ſteuern, fahren, anlanden. — **B.** *intr.* 1. ſich verhalten, in einem Zuſtande ſein, ſich befinden, ſtehen, gehen, liegen, ſein; geſinnt od. geſtimmt ſein: a) mit *adv.*: εὖ od. καλῶς ἔχειν gut ſtehen, ſich wohl befinden, geziemend od. rätlich ſein. οὕτως ἔχει ſo verhält es ſich, ſo iſt's; b) mit *part. aor.* od. *pf.*, z.B. ὁ στρατηγὸς τὸ στράτευμα τυντάξας oder συντεταχὼς ἔχει. 2. ſich halten, ſtandhalten, ſich behaupten, feſt aushalten, beharren. 3. ſich erſtrecken, gerichtet ſein, j-n betreffen. — **II. M.** das Seinige od. etw. für ſich a) halten, tragen, b) zurückhalten. — **III. M. u. P.** 1. ſich halten, ſtandhalten, ſich behaupten: a) ſich an etw. halten od. feſthalten od. hängen: α) von j-m abhangen; β) etw. feſthalten, bei etw. verharren, etw. eifrig betreiben. b) an etw. haften, feſthangen, feſtſitzen; gehemmt ſein. c) an etw. ſich anſchließen, angrenzen, unmittelbar auf etw. folgen. d) etw. betreffen. in Be-

ziehung mit etw. stehen. 2. sich abhalten lassen, sich enthalten, ablassen, abstehen.
ἕψημα, τό das Kochbare, Gericht.
ἕψησις, εως, ἡ das Kochen.
ἑψητός 3 gekocht, gesotten.
ἑψῐάομαι M. scherzen, sich ergötzen.
ἕψω kochen, sieden.
ἔω *conj. prs.* v. εἰμί.
ἔωθα = εἴωθα.
ἔω-θεν am Morgen, heute früh.
ἑωθῐνός 3 morgendlich. τὸ -όν der Morgen, frühmorgens.
ἑωλο-κρᾱσῐ́ᾱ, ἡ abgestandene Hefen.
ἐώλπει s. ἔλπω.
ἔωμεν od. **ἐῶμεν** wir sind satt.
ἐῷμι *opt. prs.* v. ἐάω.
ἐῳνοχόει s. οἰνοχοέω.
ἑῷος 3: 1. morgendlich. 2. östlich. τὰ -α Morgenländer, Orient.
ἐώρᾱ, ἡ Schwebe, Strick.
ἐώργει s. ἔρδω.
ἕως, ω, ἡ 1. Morgenröte: a) Morgen. b) Tages-licht, -anbruch. — 2. Osten.
ἕως 1. *cj.*: a) α) solange als, während; β) bis daß, bis. b) damit. — 2. *adv.*: a) eine Zeitlang. b) bis, bis zu, bis auf, auch mit *gen.*
ἔωσα, *aor. I* v. ὠθέω.
ἔωσι = ὦσι v. εἰμί.
ἕωσ-περ a) solange eben als. b) bis eben.
ἑωσ-φόρος, ὁ Morgenstern.

Z

Z, ζ (ζῆτα) sechster Buchstabe des griechischen Alphabets.
ζᾰ- (aus διά-) durch und durch, sehr.
ζάγκλον, τό Sichel.
ζᾱ-ής 2 starkwehend.
ζᾰ́-θεος 3 hochheilig.
ζᾰ́-κοτος 2 ingrimmig, mürrisch.
ζᾰ́λη, ἡ Wallung; Wogenbraus, Unwetter, Sturm.
ζᾰ-μενής 2 sehr heftig, erbittert, feindselig.
ζά-πλουτος 2 sehr reich.
ζα-τρεφής 2 wohlgenährt.
ζα-φλεγής 2 voll Lebenskraft, feurig.
ζα-χρηής 2 ungestüm.
ζά-χρῡσος 2 reich an Gold.
ζάω leben: 1. a) lebendig od. (noch) am Leben sein. b) ein Leben führen, von etw. leben. — 2. lebenskräftig od. ungeschwächt od. in Kraft sein, fortleben, blühen.
ζειᾱ́, ἡ Dinkel, Spelt, meist *pl.*
ζεί-δωρος 2 getreide-, nahrung-spendend.
ζειρᾱ́, ἡ langer Mantel.
ζέσσεν = ἔζεσεν s. ζέω.
ζεστός 3 siedend, heiß.
ζευγηλᾰτέω ein Gespann lenken, fahren, pflügen.
ζευγ-ηλᾰ́της, ου, ὁ Lenker eines Gespanns, Pflüger.
ζεύγλη, ἡ Jochkissen; Joch.
ζεῦγμα, τό a) Joch, Fessel; Sperre. b) Brücke.
ζεύγνῡμι u. **-ῡ́ω** 1. zusammenjochen, anspannen; unterjochen, (an)binden, fesseln, bändigen: a) verheiraten, b) überbrücken. — 2. zusammenfügen, verbinden: a) verschließen. b) (Schiffe) ausbessern. c) (γέφυραν) schlagen, (Gewässer) überbrücken.
ζεῦγος, τό 1. a) Joch, Gespann. b) Fuhrwerk, Karren. — 2. Paar.
ζευκτήρῐος 3 verbindend. ἡ -ία Riemen, Ruderband.
ζεῦξις, εως, ἡ a) Anspannen, Bespannung. b) Überbrückung.

ζεφῠρῐ́η, ἡ = ζέφυρος.
ζέφῠρος, ὁ a) Zephyr, Westwind. b) Westen.
ζέω sieden, kochen; wallen, wogen; toben, glühen.
ζηλεύω = ζηλόω.
ζηλήμων 2 neidisch.
ζῆλος, ὁ (u. τό) 1. Wetteifer, Eifer, Nacheiferung: a) Bewunderung; b) Eifersucht, Neid, Haß, Begierde, Zorn. — 2. beneidenswertes Glück, Glanz.
ζηλοτῠπέω eifersüchtig oder neidisch sein.
ζηλόω nacheifern, eifrig sein, sich um j-n beeifern: a) bewundern, glücklich preisen. b) beneiden, eifersüchtig od. neidisch sein.
ζήλωμα, τό a) Bestrebung. b) hohes Glück.
ζήλωσις, ἡ Nachahmung.
ζηλωτής, οῦ, ὁ Nacheiferer, Verehrer; Eiferer, Zelot
ζηλωτός 3: 1. a) bewundert; b) beneidet. — 2. a) beneidenswert; b) glücklich zu preisen(d).
ζημῐ́ᾱ, ἡ a) Schaden, Verlust, Nachteil. b) Strafe, Buße; Geldbuße.
ζημῐόω a) schaden, Schaden zufügen. P. Schaden haben od. (er)leiden, verlieren. b) strafen, bestrafen, züchtigen.
ζημῐώδης 2 schädlich, nachteilig.
ζήμῐωμα, τό Strafe.
ζητέω 1. suchen: a) aufsuchen; b) untersuchen; nachdenken; c) vermissen. — 2. sich bemühen, streben, begehren, wünschen, verlangen, fordern.
ζήτημα, τό a) Aufsuchung, Untersuchung. b) Frage, Streitfrage, Aufgabe.
ζήτησις, εως, ἡ das Suchen, Aufsuchen: a) Durchsuchung. b) (Nach-)Forschung, Untersuchung. c) Streit, Streitfrage.
ζητητέος 3 zu suchen(d), nachzuforschen(d).
ζητητής, οῦ, ὁ Untersucher.
ζητητός 3 gesucht, ersehnt.
ζιζᾰνῐον, τό Lolch, Unkraut.
ζόη u. **ζοή,** ἡ = ζωή.
ζορκᾰ́ς, ᾰδος, ἡ Gazelle.
ζόφος, ὁ Dunkel, Finsternis: a) Schattenreich. b) Westen.
ζῦγαστρον, τό Kasten.
ζῦγό-δεσμον, τό Jochriemen.
ζῦγόν, τό u. **ζῦγός,** ὁ 1. das Joch; Fuhrwerk, Zweigespann; Knechtschaft. — 2. a) Steg der Leier. b) Ruderbank. c) Wagebalken; Wage. d) Brücke. e) Reihe, Glied.
ζῦγωτός 3 wohlbespannt.
ζῦμη, ἡ Sauerteig.
ζῡμίτης, ου gesäuert.
ζῡμόω säuern, in Gärung setzen.
ζωάγρῐα, τά Lohn für die Lebensrettung.
ζωγρᾰφῐ́ᾱ, ἡ Malerei.
ζω-γρᾰ́φος, ὁ Maler.
ζωγρέω[1] lebendig fangen, das Leben schenken; fangen.
ζωγρέω[2] beleben.
ζωγρῐ́ᾱ, ἡ das Lebendigefangennehmen.
ζῷδῐον, τό a) Tierchen. b) Bildwerk, Bild, Figur.
ζωή, ἡ Leben: a) Lebenszeit. b) Lebensweise. c) Lebensunterhalt. d) Lebensgut, Vermögen, Hab und Gut.
ζῶμα, τό 1. Schurz: a) Lendenschurz. b) Panzerschurz. — 2. (= ζώνη) Gürtel.
ζώνη, ἡ 1. Gürtel, Leibgurt; Geldkatze. ζώνην λύεσθαι Halt machen, sich ausruhen. εἰς ζώνην διδόναι als Gürtel- od. Nadelgeld geben. — 2. die Weichen, Hüften.

ζώννῡμι u. **-ὔω** I. Akt. gürten, umgürten. — II. M. sich gürten, sich etw. umgürten; sich rüsten.

ζφογονέω Lebendiges erzeugen; beleben, am Leben erhalten.

ζῷον (u. **ζῶον**?), τό 1. lebendes Wesen, Geschöpf, Tier. — 2. Bildwerk, Figur, Ornament; Bild, Gemälde.

ζωοποιέω lebendig machen, beleben. P. Leben erhalten, aufleben.

ζῳός u. **ζωός** 3 lebend(ig).

ζωρός 2 kräftig, stark.

ζώς, ζών = ζωός. [gurt.]

ζωστήρ, ῆρος, ὁ Gürtel, Leib-

ζώστρον, τό Gürtel.

ζωτικός 3 zum Leben gehörig, voll Leben, lebendig.

ζώω = ζάω leben.

H

H, η (ἦτα) siebenter Buchstabe des griechischen Alphabets.

ἦ 1. wahrlich, fürwahr, wirklich, sicherlich, gewiß, ja. — 2. fragend = lt. num od. -ne: etwa?, denn?, wirklich?, doch nicht?

ἤ 1. oder. ἤ ... ἤ entweder ... oder, sei es ... oder. — 2. fragend: a) „ob" = εἰ. b) (= an) oder. c) ἤ ... ἤ (ἠ, ἦε) (= utrum ... an) ob ... oder. — 3. (vergleichend) als = quam, nisi.

ἦ 1. a) wo, da wo. b) wohin. — 2. wie: a) insofern. b) bei sup. = ὡς, zB. ἦ τάχιστα so schnell als möglich. — 3. weshalb, inwiefern.

ἦ 1. = ἦν ich war (s. εἰμί) — 2. = ἔφη sprach's (von ἠμί).

ἦα 1. = ἦειν (von εἶμι). — 2. = ἤια, τά.

ἧᾶται, ἧᾶτο s. ἦμαι.

ἠ-βαιός 3 klein, wenig, gering. *adv.* ἠβαιόν ein wenig, im geringsten.

ἠβάσκω ins Jünglingsalter treten, mannbar werden.

ἠβάω mannbar od. vollkräftig sein, in der Blüte des Alters stehen.

ἥβη, ἡ a) Jugend(alter), Jugendzeit. b) Jugendblüte; Vollkraft, kräftiges Mannesalter. c) junge Mannschaft. d) Alter.

ἡβηδόν *adv.* im waffenfähigen Alter, im Mannesalter.

ἡβητικός 3 jugendlich, (λόγοι) über Jünglinge.

ἠβός 3 jugendkräftig, reif.

ἠβώοιμι u. ä. s. ἠβάω.

ἠγᾶσθε s. ἀγάομαι.

ἠγᾰ-θεος 3 hochheilig.

ἠγάσσατο s. ἀγάζομαι.

ἡγεμονεύω a) Führer sein, führen, leiten. b) Anführer (oder Herrscher, Statthalter) sein, an der Spitze stehen, gebieten; die Hegemonie haben.

ἡγεμονῐᾱ́, ἡ a) Führerschaft, Führung, erste Stelle im Zuge. b) Oberbefehl, Herrschaft, Regierung; Hegemonie, Vorrang.

ἡγεμονῐκός 3 a) geschickt etw. anzufangen. b) zum Anführen od. Befehlen geeignet, in der Leitung erfahren; verführend.

ἡγομόσῠνα, τά Dankopfer für glückliche Führung.

ἡγεμών, όνος, ὁ,ἡ 1. Führer(in), Leiter(in), Wegweiser; Urheber, Ratgeber. — 2. a) Anführer, Feldherr, Befehlshaber. b) Herrscher, Gebieter, Fürst; Statthalter; Vorsteher.

ἡγέομαι M. 1. a) Führer sein, führen, vorangehen: voraus-

ziehen, voranſein, den Vortrab bilden, beim Vortrab ſein. b) Anführer (od. Vorſteher, Herrſcher) ſein, befehligen, an der Spitze ſtehen, gebieten; die Hegemonie beſitzen. — 2. meinen, glauben; für etw. halten, ſchätzen.

ἡγερέθομαι M. ſich (ver)ſammeln.

ἤγερθεν ſ. ἀγείρω.

ἡγηλάζω führen, tragen.

ἡγητήρ, ῆρος u. **ἡγήτωρ,** ορος, ὁ = ἡγεμών.

ἤγρετο, ἠγρόμην ſ. ἀγείρω u. ἐγείρω.

ἠδέ und. ἠμέν... ἠδέ ſowohl ... als auch.

ἦδεα, ἦδη u. ä. ſ. οἶδα.

ἤδη 1. a) ſchon, bereits, ſchon jetzt. b) gerade jetzt, nunmehr, endlich. ἤδη ποτέ endlich einmal. c) ſogleich, alsbald, ſofort. — 2. a) außerdem noch, ferner. b) daher, folglich, ja doch. c) noch; vollends, gar, nun gar, ſogar.

ἥδομαι P. ſich freuen, ſich erfreuen, Freude haben. ἡδόμενος mit Freuden, gern.

ἡδονή, ἡ a) Freude, Vergnügen, Luſt, Genuß; Wohlgeſchmack; Schadenfreude; Sinnenluſt, Wolluſt. b) Annehmlichkeit, Vorteil, Nutzen, Gewinn.

ἦδος, τό = ἡδονή.

ἡδύ-επής 2 lieblich-redend, ſüßtönend, hold.

ἥδῠμος 2 ſüß, erquickend.

ἡδύ-οινος 2 ſüßen Wein tragend.

ἡδύ-οσμον, τό Gartenminze.

ἡδῠπαθέω ein üppiges Leben führen.

ἡδύ-πνοος 2 a) ſanftwehend. b) holdklingend, glückverheißend.

ἡδύ-πολις der Stadt angenehm.

ἡδύ-ποτος 2 ſüß zu trinken(d).

ἡδύς 3: 1. angenehm, ſüß, lieblich; wohlſchmeckend. — 2. a) heiter, freundlich, freudig. b) liebenswürdig. c) teuer, wert. d) gutherzig. — 3. *adv.* **ἡδέως**: a) freudig, mit Vergnügen, gern. b) wohlwollend, freundlich.

ἡδῠσμα, τό Gewürz, Würze.

ἠέ od. **ἦε** = ἤ.

ἦε, ἦει u. ä. ſ. εἰμι.

ἠείδης, ἠείδεις u. ä. ſ. οἶδα.

ἦειρα, *aor. I* v. ἀείρω.

ἠέλῐος = ἥλιος.

ἠέπερ = ἤπερ.

ἠέρα = ἀέρα v. ἀήρ.

ἠερέθομαι ſchweben, herabhangen; flatterhaft ſein.

ἠέρι = ἀέρι v. ἀήρ.

ἠέρῐος 3 in der Frühe.

ἠερόεις 3 u. **ἠερο-ειδής** 2 luftartig. b) nebelig.

ἠέρος = ἀέρος v. ἀήρ.

ἠερο-φοῖτις, ῖδος im Dunkeln wandelnd.

ἠερό-φωνος 2 lautrufend.

ἦην = ἦν v. εἰμί.

ἠήρ, ἠέρος = ἀήρ.

ἠθᾰ́ς, ᾰ́δος gewohnt; mit etw. bekannt od. vertraut.

ἠθεῖος 3 traut, lieb.

ἦθεος, ὁ = ἠίθεος.

ἠθῐκός 3 ethiſch, ſittlich, moraliſch.

ἠθμός od. **ἠθμός,** ὁ Sieb, Durchſchlag.

ἦθος, τό 1. gewohnter Sitz, Wohnort, Standort, Heimat; Weideplatz, Stall. — 2. a) Gewohnheit, Sitte, Brauch. b) Charakter, Sinnesart, Denkweiſe; Gefühl; Sittlichkeit.

ἤια[1], τά Mundvorrat, Nahrung; Fraß, Beute.

ἤια[2], τά Spreu, Halme.

ἠΐθεος, ὁ Jüngling, Junggeſell.

ἤικτο er glich (zu ἔοικα).

ἦιξε ſ. ἀίσσω.

ἠϊόεις 3 hochufrig.
ἦϊον, *impf.* v. εἶμι.
ἦϊος, ὁ Schütze (?), leuchtend (?).
ἤισκον, *impf.* v. ἐίσκω.
ἠίχθην, *aor.* P. v. ἀίσσω.
ἠιών, όνος, ἡ Ufer, Küste, Strand.
ἦκα *adv.* schwach: a) leise, sanft. b) langsam.
ἤκαχε s. ἀκαχίζω.
ἠκέσσατο s. ἀκέομαι.
ἤκεστος 3 in voller Reife stehend, jung.
ἥκιστα *adv.* am wenigsten, keineswegs, garnicht. οὐχ ~ am meisten, ganz besonders.
ἤκιστος 3 sehr schlaff, lässigster.
ἤκου = ἤπου.
ἥκω 1. a) (an)gekommen sein, dasein. b) zurückgekommen sein, wieder dasein. ἥκω ἄγων oder φέρων τι ich bringe etw. mit. ἥκειν τινός zu etw. gelangt sein, etw. besitzen, sich bei etw. verhalten. — 2. ankommen, eintreten, zustoßen, zuteil werden.
ἠλακάτα, τά Fäden.
ἠλακάτη, ἡ Spindel, Spinnrocken.
ἠλάσκω u. **ἠλασκάζω** a) umher-schweifen, -schwirren. b) (ver)meiden, vor etw. fliehen.
ἤλατο s. ἀλάομαι.
ἤλδανε s. ἀλδαίνω.
ἤλεκτρον, τό und **ἤλεκτρος**, ὁ, ἡ a) Silbergold, Hellgold. b) Bernstein(stück).
ἠλέκτωρ, ορος strahlend. ὁ ἠλ. strahlende Sonne.
ἠλεός 3 a) verwirrt, betört. b) betörend.
ἠλήλατο, *plqpf.* P. v. ἐλαύνω.
ἠλί od. **ἠλί**, **ἠλεί** mein Gott.
ἡλιαία, ἡ Heliäa (Geschwornengericht zu Athen).
ἠλίβατος 2 jäh, schroff.
ἤλιθα *adv.* reichlich.
ἠλίθιος 3 a) dumm, einfältig. b) vergeblich, umsonst.
ἠλιθιότης, ητος, ἡ Einfalt, Torheit.
ἡλικία, ἡ 1. Körpergröße, Wuchs. — 2. Alter, Lebensalter; das kräftige, reifere Alter, Mannesalter, aber auch Jugend, Knaben- und Greisenalter. — 3. Altersklasse: a) waffenfähige Mannschaft. b) Altersgenossen. — 4. Zeitalter, Zeit.
ἡλικιώτης, ου gleichaltrig. ὁ ἡλ. Altersgenosse, Gespiele.
ἡλίκος 3 a) wie alt. b) wie groß, wie stark; wie klein.
ἥλιξ, ικος = ἡλικιώτης
ἥλιος, ὁ 1. a) Sonne. b) Sonnenlicht, -aufgang. Tageslicht. c) Osten. — 2. Sonnengott.
ἡλιο-στεγής 2 vor der Sonne schirmend.
ἡλιο-στερής 2 die Sonne abwehrend, beschattend.
ἥλιτε s. ἁλιταίνω.
ἡλιτό-μηνος 2 zu früh geboren.
ἡλιῶτις, ῖδος zur Sonne gehörig.
ἦλος, ὁ Nagel, Buckel.
ἠλός 3 = ἠλεός.
ἦλυθον, *aor. II* v. ἔρχομαι.
ἦλυσις, εως, ἡ das Kommen, Gang.
ἦλυξα, *aor. I* v. ἀλύσκω.
ἦλφον, *aor. II* v. ἀλφάνω.
ἦλων = ἐάλων v. ἁλίσκομαι.
ἧμα, τό Wurf.
ἠμαθόεις 3 u. 2 sandig.
ἧμαι M. 1. sitzen, dasitzen: a) müßig od. still sitzen. b) auf der Lauer sitzen. c) lagern. d) verweilen. — 2. erbaut sein.
ἦμαρ, ατος, τό = ἡμέρα.
ἡμάτιος 3 a) bei Tage. b) täglich.
ἤμβροτον, *aor. II* von ἁμαρτάνω.
ἡμεῖς wir.
ἡμελημένως *adv.* nachlässig, sorglos.

ἦμεν 1. wir waren. — 2. dor. = εἶναι.

ἠμέν ... ἠδέ sowohl ... als auch.

ἡμέρᾱ, ἡ 1. a) Tag; Festtag. b) Tages-licht, -anbruch. — 2. Zeit: a) Leben(szeit), Menschenleben. c) Schicksal.

ἡμερεύω den Tag zubringen, (dahin)leben.

ἡμερήσιος 2 (und 3); **ἡμερῐνός** 3 u. **ἡμέρῐος** 2 a) bei Tage, täglich, Tages-... b) einen Tag lang dauernd od. lebend; kurzlebig.

ἡμερῐ́ς, ἴδος, ἡ edler Weinstock.

ἡμερο-δρόμος, ὁ Eilbote, Schnelläufer.

ἡμερολογέω nach Tagen zählen od. berechnen.

ἥμερος 2 gezähmt, zahm; veredelt, kultiviert; mild, sanft.

ἡμερο-σκόπος ὁ Tagwächter, Tages-wache, -posten.

ἡμερο-φύλαξ, ᾰκος, ὁ Schildwache am Tage.

ἡμερόω I. Akt. zähmen; bezwingen; kultivieren. — II. M.: a) für sich unterwerfen; j-m etw. unterwerfen.

ἡμέτερος 3 unser, unsriger; oft = ἐμός. ἡ ἡμετέρα unser Land od. Vaterland. ἡμέτερόνδε heimwärts. ἐν ἡμετέρου in unserem Hause.

ἦμην = ἦν (s. εἰμί).

ἠμῐ sagen.

ἡμι-βρωτος 2 halbverzehrt.

ἡμῐ-δᾱής 2 halbverbrannt.

ἡμι-δᾶρεικόν, τό halber Dareikos.

ἡμῐ-δεής 2 halbvoll.

ἡμῐ-εργος 2 halbfertig.

ἡμῐ-θᾰνής 2 halbtot.

ἡμῐ-θεος, ὁ Halbgott; halbgöttlich (= heldenhaft).

ἡμι-θνής, ῆτος halbtot

ἡμι-μναῖον, τό halbe Mine.

ἡμῐ-μόχθηρος 2 halbschlecht

ἡμῐ-όλῐος 3 anderthalbfach, anderthalbmal so groß.

ἡμιόνειος 3 u. **ἡμιονῐκός** 3 zum Maulesel gehörig, Maul-esel-... [esel(in), Maultier.]

ἡμῐ-ονος, ἡ (und ὁ) Maul-

ἡμι-πέλεκκον, τό Halbaxt.

ἡμί-πλεθρον, τό halbes Plethron.

ἡμι-πλίνθῐον, τό Halbziegel.

ἥμῐσυς 3 halb, zur Hälfte. ἡ ἡμίσεια, τὸ ἥμισυ, τὰ ἡμίσεα die Hälfte. [Talent.]

ἡμῐ-τᾰ́λαντον, τό halbes

ἡμῐ-τέλεστος 2 u. **-τελής** 2 halbvollendet; verwaist.

ἡμῐ-τομος 2 halb durchgeschnitten. τὸ -ον Hälfte.

ἡμῐωβελῐαῖος 3 so groß wie ein halber Obolos.

ἡμῐ-ωβέλῐον, τό halber Obolos. [τό halbe Stunde.]

ἡμῐ-ώρῐον, τό u. **ἡμί-ωρον,**

ἧμος *cj.*: a) als, während. b) wenn, sobald (als).

ἡμύω a) nicken, sich neigen; dahinsinken. b) sinken lassen.

ἥμων, ονος speerwerfend.

ἦν 1. ich war, er war (s. εἰμί). — 2. sagte ich, sagte er (s. ἠμί).

ἤν *cj.* = ἐάν.

ἠναίνετο s. ἀναίνομαι.

ἤνεικα = ἤνεγκον v. φέρω.

ἠνεμόεις 3 = ἀνεμόεις.

ἡνῐᾶ, ἡ Zügel.

ἡνίκᾰ *cj.*: a) zu der Zeit wo, als. b) wenn, wann, sooft (als), sobald.

ἡνίκᾰ-περ *cj.* gerade um die Zeit wo. [statt.]

ἡνῐοποιεῖον, τό Sattlerwerk-

ἡνῐο-στρόφος, ὁ = ἡνίοχος.

ἡνῐοχεῖᾱ, ἡ das Wagenlenken, Fahren; Lenkung.

ἡνῐοχέω und **-εύω** die Zügel führen, fahren; lenken.

ἡνῐ-οχος und **ἡνι-οχεύς,** ὁ Wagenlenker, Fuhrmann.

ἠνίπαπε s. ἐνίπτω.
ἠνῐ́ς od. **ἤνῑς**, ῐ́ος glänzend.
ἦνον, *impf.* v. ἄνω[1].
ἠνορέη, ἡ Mannhaftigkeit, Stärke, Kraft, Mut.
ἠνοψ, οπος glänzend, blank.
ἤν-περ *cj.*: a) wenn auch, selbst wenn. b) wenn anders, wenn überhaupt.
ἤνῠτο s. ἀνύω.
ἠνώγεα, ἠνώγειν, ἤνωγον, ἤνωξα s. ἄνωγα.
ἦξε s. ἄγνυμι.
ἠοίη, ἡ Morgen.
ἠοῖος a) morgendlich. b) östlich.
ἦος = ἕως.
ἦπαρ, ατος, τό Leber; Herz.
ἤπᾰφε s. ἀπαφίσκω.
ἠπεδᾰνός 3 schwach, gebrechlich, unbeholfen.
ἤπειρος, ἡ a) festes Land. b) Festland, Binnenland.
ἠπειρόω zu festem Lande machen.
ἠπειρώτης, ου (*fem.* **ἠπειρῶτις**, ῐδος) und **ἠπειρωτῐκός** 3 festländisch, binnenländisch. *subst.* ὁ Festlandbewohner; Asiat, Perser.
ἦ-περ als gerade, als eben, als selbst.
ἦ-περ *adv.* a) ebenda wo. b) wie [eben, ganz wie.]
ἠπεροπεύς, έως und **ἠπεροπευτής**, οῦ, ὁ Betrüger.
ἠπεροπεύω betrügen, betören.
ἠπῐό-δωρος 2 freundlich-spendend.
ἤπῐος 3 a) sanft, mild, gütig, freundlich. b) besänftigend, lindernd, heilsam.
ἦ-που gewiß wohl, wohl sicherlich. [b) als wohl.]
ἦ-που a) oder wohl, oder etwa.
ἠπῠτᾱ́, ὁ lautrufend; Rufer.
ἠπύω a) laut rufen, anrufen, zurufen. b) *intr.* (er)tönen, brausen.
ἦρ, ἦρος, τό = ἔαρ.
ἦρα Liebesdienst, Angenehmes. (ἐπί) ἦρα φέρειν τινί j-m zu Gefallen sein, willfahren.
Ἥραιον od. **Ἡραῖον**, τό Tempel der Hera.
Ἡράκλειον, τό Tempel des [Herakles.]
ἤρᾰρε s. ἀραρίσκω.
ἤρᾰτο s. ἄρνυμαι.
ἠρᾶτο s. ἀράομαι.
ἠρέμᾰ *adv.*: a) ruhig, leise, sanft. b) langsam, ein wenig.
ἠρεμαῖος 3 ruhig, still.
ἠρεμέω ruhig sein od. bleiben, stillstehen; feststehen, unverändert bleiben.
ἠρεμῐᾱ́, ἡ Ruhe, Stille.
ἤρεμος 2 still, ruhig.
ἠρήρει s. ἀραρίσκω.
ἠρήρειστο s. ἐρείδω.
ἦρι *adv.* in der Frühe, früh.
ἠρῐ-γένεια, ἡ frühgeboren.
ἤρῐκε s. ἐρείκω.
ἠρῐνός 3 = ἐαρινός.
ἠρῐ́ον, τό Grabhügel.
ἤρῐπον u. ä. s. ἐρείπω.
ἠρόμην s. εἴρομαι.
ἤρορα, ἠρόθην s. ἀρόω.
ἦρσα, *aor. I* v. ἀραρίσκω.
ἤρῠγε, *aor. II* v. ἐρύγω.
ἠρῠ́κᾰκον, *aor. II* v. ἐρύκω.
ἠρώησαν s. ἐρωέω.
ἡρωϊκός 3 heroisch, heldenartig; episch.
ἡρῷος 3 = ἐρωικός. τό ἡρῶον und ἡρώιον Heroentempel (= Heiligtum).
ἥρως, ωος, ὁ Heros: a) Held; heldenmütig; Edler. b) Halbgott.
ἧσα, *aor.* v. ἅδω. [gott.]
ἥσατο = ἵσθη v. ἵδομαι.
ἧσσα, ἡ Niederlage.
ἡσσάομαι P. schwächer od. geringer sein, nachstehen, unterliegen, sich fügen: a) besiegt od. überwunden werden od. sein. b) beherrscht werden. c) im Nachteil gegen j-n sein. d) den Prozeß verlieren.

ἥσσων 2 schwächer, geringer, schlechter, nachstehend; zu schwach; nicht gewachsen, unterliegend, besiegt, ergeben, untertan. — *adv.* ἧσσον geringer, weniger, minder.

ἡσῦχάζω I. *intr.* ruhen: 1. Ruhe haben, ruhig od. still sein. — 2. Ruhe halten, haltmachen, still stehen: a) sich beruhigen, schweigen. b) keinen Widerstand leisten. — II. *trans.* beruhigen.

ἡσῦχαῖος 3 ruhig: 1. still, schweigend, leise; heimlich. — 2. gemächlich, langsam, behutsam. — 3. friedlich, sanft. — 4. unbesorgt, gelassen. — 5. ungestört, ungefährdet.

ἡσῦχῇ *adv.* = ἡσύχως.

ἡσῦχίᾱ, ἡ Ruhe: 1. a) Stille, Stillschweigen. b) Einsamkeit. c) Ungestörtheit. — 2. Untätigkeit: a) Rast von etw.; Friede. b) Seelenruhe, Sorglosigkeit, Zufriedenheit. ἡσυχίαν ἄγειν od. ἔχειν Ruhe halten, ruhen: α) in Frieden leben; β) ruhig zusehen; γ) schweigen; δ) stillstehen, Halt machen.

ἡσῦχῐ́ος 2 und **ἥσῦχος** 2 = ἡσυχαῖος.

ἡσχυμμένος s. αἰσχύνω.

ἦτε fürwahr, gewiß.

ἤτε 1. a) oder auch, oder irgendwie. b) als. — 2. ἤτε ... ἤτε sei es ... oder. — 3. ob.

ἦτοι 1. = ἦ τοι: a) fürwahr, wahrlich, gewiß, allerdings. b) freilich, gleichwohl. c) nun, also, nämlich. — 2. = ἤ τοι oder doch ἤτοι ... ἤ entweder ... oder.

ἦτορ, ορος, τό 1. Lunge. — 2. Herz: a) Leben. b) Mut, Gemüt, Geist, Seele.

ἧτρον, τό Unterleib, Bauch.

ἥττα, ἡττάομαι, ἧττων = ἧσσα, ἡσσάομαι, ἥσσων.

ἧττημα, τό Niederlage; das Zurückbleiben; Mangel, Fehler.

ἡΰ-γένειος 2 starkbärtig.

ἡύ-ζωνος 2 = εὔζωνος.

ἡΰ-κομος 2 schönhaarig.

ἡΰς, ἠΰ = εὖς.

ἠΰτε a) wie, gleichwie; als. b) wie wenn.

ἡφαιστό-τευκτος 2 von Hephaistos geschaffen.

ἦ-φι βῑ́ηφι sua vi, mit eigner Kraft oder Gewalt.

ἠχέω a) schallen, tönen. b) erschallen lassen. P. erschallen.

ἠχή, ἡ Schall, Ton, Getöse: a) Geschrei. b) Gerücht, Ruf.

ἠχήεις 3 laut hallend, tosend.

ἦχι *adv.* wo.

ἦχος, ὁ u. τό = ἠχή.

ἠχώ, οῦς, ἡ Schall, Laut: a) Widerhall. b) Klage-ruf, -geschrei. c) Kunde, Gerücht.

ἠῶ-θεν *adv.* frühmorgens; morgen früh.

ἠῶ-θι πρό morgen früh.

ἠών, όνος, ἡ = ἠιών.

ἠῷος 3 = ἑῷος.

ἠώς, ἠοῦς, ἡ = ἕως.

Θ

Θ, θ (θῆτα) achter Buchstabe des griechischen Alphabets.

θᾰ́σσω sitzen.

θαιρός, ὁ Tür-zapfen, -angel.

θᾱκέω sitzen.

θᾰ́κημα, τό u. **θᾰ́κησις,** εως, ἡ das Sitzen, Sitz.

θᾶκος, ὁ das Sitzen: 1. Sitz: a) Sessel, Thron. b) Wohnsitz. — 2. Sitzung.

θᾰ́λᾰμη, ἡ Höhle, Loch.

θᾰ́λᾰμη-πόλος 2 das Schlafgemach betretend: a) ὁ Bräutigam. b) ἡ Kammerfrau.

Θᾰλᾰμῐ́η, ἡ Ruder-luke, -loch.
Θᾰλᾰμῖος od. **-μῐ́ός,** ὁ Ruderer auf der untersten Bank.
Θᾰ́λᾰμος, ὁ Wohnung, Lager: 1. Höhle. — 2. Zimmer, Gemach: a) Schlafgemach. b) Ehegemach. c) Frauengemach. d) Vorratskammer, Schatzkammer. e) Palast.
Θᾰ́λασσα, -ττα, ἡ Meer, See; Salzquelle; Meerwasser.
Θᾰλασσεύω auf dem Meere sein.
Θᾰλάσσῐος 3 zum Meere gehörig, im (od. ins, auf dem) Meer, Meer-...; meereskundig, seefahrend, *pl.* Seeleute.
Θᾰλασσοκρᾰτέω das Meer beherrschen.
Θᾰλασσο-κρᾰ́τωρ, ορος, ὁ Herr des Meeres.
Θᾰ́λεα, έων, τά reiche Genüsse, Glücksfülle.
Θᾰλέθω blühen; strotzen.
Θᾰ́λεια s. Θάλυς.
Θᾰλερός 3: 1. blühend: a) frisch, jung, rüstig, kräftig; b) strotzend, reichlich; heftig. — 2. (hervor-) quellend.
Θᾰλῐ́ᾱ, ἡ blühendes Glück; fröhliches Gelage, Festschmaus.
Θαλλός, ὁ sprossender Zweig; Ölzweig; Laub; Sprößling.
Θάλλω blühen, sprossen: a) in Blüte stehen, in voller Kraft und Ansehen stehen, prangen. b) üppig od. reichlich sein, von etw. strotzen. c) wachsen.
Θᾰ́λος, τό Sprößling.
Θαλπῐάω warm sein.
Θάλπος, τό Wärme, Hitze, Glut; brennender Schmerz.
Θάλπω a) warm machen, erwärmen; entzünden, entflammen; hegen u. pflegen. b) warm werden, glühen.
Θαλπωρή, ἡ Erquickung, Trost, Freude.
Θᾰ́λῠς 3 blühend, reichlich. θάλεια δαίς köstliches Mahl.
Θᾰλῠσῐα, τά Ernteopfer.
Θᾰμᾰ́ a) oft, häufig. b) haufenweise, dichtgedrängt.
Θαμβέω a) in Staunen setzen. b) (auch P.) staunen, anstaunen; sich entsetzen, schaudern.
Θάμβος, τό Staunen, Erstaunen; Schrecken, Entsetzen.
Θᾰμέες, οἱ, αἱ und **Θᾰμειός** 3 häufig, dicht, zahlreich.
Θᾰμίζω a) oft kommen, häufig besuchen. b) häufig sein.
Θᾰμῐνᾰ́ *adv.* = θαμά.
Θάμνος, ὁ Gebüsch, Strauch, Busch(werk); Stamm.
Θᾰνᾰ́σῐμος 2 1. a) den Tod betreffend. b) todbringend, tödlich, mörderisch. — 2. a) dem Tode nahe od. verfallen, sterbend. b) gestorben, tot.
Θᾰνᾰτάω zu sterben wünschen.
Θᾰνᾰτη-φόρος 2 und **Θᾰνᾰτόεις** 3 todbringend, tödlich.
Θᾰ́νᾰτος, ὁ Tod, Mord; Todesart, -gefahr, -strafe, Hinrichtung.
Θᾰνᾰτόω töten; zum Tode verurteilen, hinrichten (lassen).
Θᾰνᾰ́τωσις, εως, ἡ Hinrichtung.
Θάομαι M. a) = θεάομαι schauen, anstaunen. b) M. zu θάω.
Θάπτω bestatten, begraben.
Θαργηλῐών, ῶνος, ὁ der elfte Monat der Athener (Mai/Juni).
Θαρσᾰλέος, Θαρρᾰλέος 3 1. a) mutig, kühn, zuversichtlich, standhaft, furchtlos, getrost. b) keck, frech, rücksichtslos. — 2. ermutigend, gefahrlos. τὸ θαρσαλέον: α) Kühnheit; β) Sicherheit.
Θαρσέω u. **Θαρρέω** mutig od. kühn sein, Mut fassen, getrost od. zuversichtlich sein; frech od. verwegen sein: a) sich vor etw. nicht fürchten, etwas getrost

wagen. b) vertrauen. c) zuversichtlich hoffen, fest glauben.
θάρσησις, εως, ἡ Vertrauen.
θάρσος, τό a) Mut, Kühnheit, Zuversicht; Vertrauen. b) Keckheit, Frechheit.
θάρσῠνος 2 ermutigt, vertrauend, zuversichtlich, getrost.
θαρσῡ́νω, θαρρῡ́νω = θρασύνω.
θάσσων, θᾶσσον, *comp.* von ταχύς.
θάσσω sitzen (auf etw.).
θάτερον = τὸ ἕτερον.
θάττων, θᾶττον s. ταχύς.
θαῦμα, τό a) Wunder, Wunderding. b) Bewunderung, Verwunderung, Staunen.
θαυμάζω 1. staunen, sich (ver-) wundern. — 2. anstaunen, bewundern: a) hochschätzen, verehren. b) α) verwundert fragen, nicht begreifen können; β) zu wissen wünschen, neugierig sein.
θαυμαίνω = θαυμάζω.
θαυμᾰ́σῐος 3 wunderbar, erstaunlich, außerordentlich: a) bewundernswert. b) wunderlich, unbegreiflich, seltsam.
θαυμαστός 3 = θαυμάσιος.
θαυμᾰτο-ποιός, ὁ Taschenspieler, Gaukler.
θάω I. Akt. säugen. — II. M.: a) saugen. b) melken.
θεᾱ́ u. **θέαινα,** ἡ Göttin; göttlich.
θέᾱ, ἡ a) das Anschauen, Anblick. b) Schauspiel.
θέᾱμα, τό a) Anblick, Schauspiel. b) Sehenswürdigkeit.
θεάομαι M. schauen, anschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten: a) bedenken, erkennen. b) anstaunen, bewundern. c) besuchen.
θεᾱρός, ὁ = θεωρός.
θεᾱτής, οῦ, ὁ Zuschauer: a) Betrachter. b) Zuhörer.
θεᾱτός 3 sichtbar; sehenswert.
θεᾱτρίζω zum Schauspiel machen, an den Pranger stellen.
θέᾱτρον, τό Schauplatz: a) Theater. b) Theaterpublikum. c) Schau-spiel, -stück.
θέειον, τό = θεῖον.
θεειόω schwefeln, ausräuchern.
θέη, ἡ = θέα.
θε-ήλᾰτος 2 gottgesandt, von Gott verhängt od. geboten.
θεητής = θεατής.
θέητρον, τό = θέατρον.
θειάζω prophezeien.
θειασμός, ὁ Aberglaube.
θειλό-πεδον, τό Hitzfeld.
θείνω schlagen, hauen; treffen, verwunden.
θειο-γενής 2 = θεογενής.
θεῖον, τό Schwefel.
θεῖος, ὁ Oheim.
θεῖος 3 göttlich: 1. von den Göttern abstammend od. herrührend; übermenschlich. — 2. der Gottheit geweiht, heilig. — 3. gott-ähnlich, herrlich, erhaben. — 4. τὸ θεῖον, τὰ θεῖα: a) Gottheit, göttliches Wesen. b) göttliche Dinge, göttliche Fügung, Götterspruch, Vorzeichen. c) Gottesfurcht, Religion, Kultus.
θειότης, ητος, ἡ Göttlichkeit, göttliche Natur.
θείω a) = θέω laufen. b) = θῶ (von τίθημι).
θειώδης 2 schwefel-artig, -gelb.
θέλγω bezaubern: a) überwältigen, lähmen. b) verblenden, täuschen, verführen. c) entzücken, fesseln, gewinnen.
θέλημα, τό u. **θέλησις,** εως, ἡ Wollen, Wille, Gebot, Verlangen, Gelüst.
θελκτήριος 2 bezaubernd. τὸ θελκτήριον: a) Zaubermittel. b) Ergötzung, Wonne.
θέλκτρον, τό = θελκτήριον.
θελξί-φρων 2 herzbezaubernd.

θέλω = ἐθέλω.
θέμεθλα, τά u. **θεμείλια**, τά = θεμέλιοι.
θεμέλιος, ὁ u. **θεμέλιον**, τό Grund-ſtein, -lage. οἱ -οι Grundlage, Fundament, das Tiefſte od. Innerſte.
θεμελιόω gründen; befeſtigen.
θέμεν(αι), *inf. aor. II* v. τίθημι.
θέμις, ιστος, ἡ göttliches Recht; Recht, Brauch, Sitte. θέμις ἐστί es iſt recht oder billig, es iſt erlaubt, es iſt möglich: a) Gerichtsſtätte. b) θέμιστες: α) Satzungen, Geſetze; β) Rechtsſprüche, Ratſchlüſſe; γ) herkömmliche Abgaben, Gebühren.
θεμιστεύω a) Recht ſprechen, Herr ſein. b) Orakel geben.
θεμῑτός 3 u. **θεμιστός** geſetzmäßig, gerecht, erlaubt.
θεμόω treiben, bewirken.
θέναρ, ἄρος, τό flache Hand.
θέο = θοῦ v. τίθημι.
θεο-βλάβής 2 mit Wahnſinn geſchlagen.
θεο-γεννής 2 gott-entſtammt.
θεογονῑ́ᾱ, ἡ Abſtammung der Götter.
θεο-δίδακτος 2 von Gott gelehrt.
θεό-δμητος 2 gott-erbaut; [gottbeſchieden.]
θεο-ειδής 2 göttergleich.
θεο-είκελος 2 göttergleich.
θεό-θεν *adv.* von Gott od. von den Göttern her.
θεο-λόγος, ὁ Gottesgelehrter.
θεό-μαντις, εως, ὁ gottbegeiſterter Seher.
θεομᾰχέω wider Gott ſtreiten.
θεομᾰχῑ́ᾱ, ἡ Kampf der Götter gegeneinander.
θεο-μᾰ́χος 2 wider Gott ſtreitend, Widerſacher Gottes.
θεο-μῑσής 2 gottverhaßt.
θεό-πνευστος 2 von Gott eingegeben.
θεοπροπέω weisſagen.
θεοπροπῑ́ᾱ, ἡ u. **-πρόπιον**, τό Götterſpruch, Weisſagung, Orakel.
θεο-πρόπος 2 prophetiſch. ὁ α) Wahrſager; β) Orakelbefrager.
θεός, ὁ, ἡ 1. a) Gott, Göttin. b) Gottheit, göttliches Weſen. — 2. Götterbild, Tempel der Götter.
θεοσέβεια, ἡ Gottesfurcht.
θεο-σεβής 2 gottesfürchtig, fromm.
θεο-στυγής 2 a) gottverhaßt. b) Gott haſſend.
θεότης, ητος, ἡ Gottheit, das Gottſein.
θεουδής 2 gottesfürchtig.
θεοφᾰνῑ́α, τά Frühlingsfeſt in Delphi.
θεο-φῐλής 2 a) gottgeliebt. b) ſehr glücklich, ſehr ſchön.
θεόφῐν = *gen.* od. *dat.* v. θεός.
θεράπαινα, ἡ Dienerin, Magd.
θερᾰπεῑ́ᾱ, ἡ u. **θεράπευμα**, τό Dienſt: 1. a) Bedienung, Dienſtleiſtung: α) Gefälligkeit, Dienſtbefliſſenheit, Ehrerbietung, Verehrung; β) Schmeichelei. b) Beſorgung, Sorge für etw.; Verehrung der Götter; Behandlung, Wartung, Pflege, Heilung; Putz. — 2. Dienerſchaft, Gefolge, Troß.
θεράπευτής, οῦ, ὁ = θεράπων.
θερᾰπευτῐκός 3 dienſtfertig.
θερᾰπευτός 3 zu pflegen(d), auszubilden(d).
θερᾰπεύω 1. dienen, Dienſte leiſten: a) bedienen, aufwarten. b) freundlich behandeln, Aufmerkſamkeit erweiſen, gefällig oder dienſtfertig ſein. c) ehren, verehren, hochachten. d) zu gewinnen ſuchen, ſchmeicheln, um j-s Gunſt werben. — 2. für etw. (gut) ſorgen, ſorgſam behandeln; warten, (ver-)

pflegen, heilen; (aus)bilden; beachten, auf etw. bedacht sein.
θεράπηΐη, ἡ = θεραπεία.
θεράπων, οντος, ὁ Diener: a) Wärter. b) Gefolgsmann, Waffengefährte, Knappe; Gefährte.
θερεία, ἡ Sommer(zeit).
θερέω s. θέρομαι.
θερίζω a) den Sommer zubringen. b) ernten, das Getreide mähen; abschneiden; vertilgen, zerstören.
θερῑνός 3 sommerlich.
θερισμός, ὁ Ernte; Erntezeit, Erntefeld, Getreide.
θεριστής, οῦ, ὁ Schnitter.
θερμαίνω I. Akt. (er)wärmen, heiß machen; verbrennen. — II. P. warm oder heiß werden, sich (er)wärmen; glühen.
θερμασία, ἡ Erwärmung, Wärme, Hitze.
θέρμη, ἡ Wärme, Hitze: a) Fieberhitze. b) warme Quelle.
θερμός 3 a) warm, heiß. τὰ -ά warme Quellen. b) hitzig.
θερμότης, ητος, ἡ = θερμασία.
θερμουργός 2 hitzig (od. verwegen) handelnd.
θέρμω = θερμαίνω.
θέρομαι P. warm oder heiß werden, sich wärmen, verbrannt werden.
θέρος, τό a) Sommer, Wärme. b) Ernte, Sommerfrüchte, Saat.
θέσις, εως, ἡ a) das Setzen, Aufstellen. b) Stellung, Lage. c) Behauptung.
θέσκελος 2 wunderbar.
θεσμῐός 2 gesetzmäßig. τὸ -ον Satzung.
θεσμο-θέτης, ου, ὁ Gesetzgeber. οἱ θ. Thesmotheten.
θεσμοθετεῖον, τό Amtswohnung der Thesmotheten.
θεσμός, ὁ 1. Stelle, Stätte. — 2. festgesetzte Ordnung: a) Satzung, Vorschrift, Befehl, Gesetz, Recht. b) Brauch, Sitte.
θεσμοφόρῐα, τά die Thesmophorien.
θεσμοφορῐάζω die Thesmophorien feiern.
θεσμο-φόρος 2 gesetzgebend.
θεσμο-φύλαξ, ακος, ὁ Gesetzeswächter.
θεσπέσῐος 3 (u. 2) a) göttlich tönend od. singend. b) göttlich; erhaben, herrlich, gewaltig, unsäglich.
θεσπῐ-δαής 2 gewaltig lo[dernd.]
θεσπῐ-έπεια, ἡ weissagend.
θεσπίζω weissagen, verkünden.
θέσπῐς, ῐος gottbegeistert; herrlich.
θέσπισμα, τό Götterspruch.
θέσ-φᾰτος 2 a) von Gott verkündet od. bestimmt, geweissagt. τὸ -ον Götterspruch. b) von Gott geschaffen.
θετέος 3 zu setzen(d), anzune[men(d).]
θετός 3 adoptiert.
θέω laufen, eilen: a) hinzulaufen, anrennen. b) wettlaufen, wettrennen.
θεωρέω a) (zu)schauen, anschauen, betrachten, sehen; Zuschauer sein, einem Feste beiwohnen. b) überlegen, erwägen, beachten, untersuchen, beurteilen. c) einsehen, merken, verstehen; erfahren.
θεώρημα, τό das Angeschaute, Schauspiel.
θεωρῐ́ᾱ, ἡ 1. das An- od. Zuschauen, Betrachtung: a) Schaulust. b) Festschau, Teilnahme an einem Feste. c) Untersuchung, wissenschaftliche Erkenntnis, Theorie — 2. Schauspiel, Schaufest, Fest; Festgesandtschaft, -zug.
θεωρῐκός 3 zur Festfeier gehörig. τὰ θεωρικά Schauspielgelder. τὸ -όν Theorikenkasse.

θεωρίς, ίδος, ἡ heiliges Festschiff.
θεωρός, ὁ Zuschauer: a) Festgesandte(r). b) Gottesbote. c) *pl.* Aufsichtsbehörde.
θεώτερος 3 nur für Götter[bestimmt.]
θηγάνη, ἡ Schleif-, Wetz-stein.
θήγω wetzen, schärfen; anfeuern, ermutigen, erbittern.
θηέομαι = θεάομαι.
θῆις = θῇς v. τίθημι.
θηητήρ, ῆρος, ὁ Beschauer.
θήϊον, τό Schwefel.
θηκαῖος 3 zur Grabstätte dienend.
θήκη, ἡ Behältnis: a) Kiste. b) Grab, Sarg; Begräbnis. c) Scheide des Schwertes.
θηλάζω u. M. a) säugen, ein Kind nähren. b) saugen.
θηλέω blühen.
θηλυδρίᾱς, ὁ weibischer[Mensch.]
θηλύνω weibisch machen, verweichlichen; erweichen.
θῆλυς 3 a) weiblich; weibisch, weichlich. ἡ θήλεια (od. θηλέη) Weib(chen). τὸ θῆλυ weibliches Geschlecht, Weib. b) befruchtend, erfrischend.
θημών, ῶνος, ὁ Haufe.
θήν doch wohl, gewiß.
θηοῖο, *opt.* v. θηέομαι.
θῆομεν = θῶμεν v. τίθημι.
θήρ, θηρός, ὁ a) wildes Tier, Wild, Raubtier; Ungetüm. b) Tier, Geschöpf.
θήρᾱ, ἡ 1. Jagd; eifriges Trachten, Haschen. — 2. a) Jagdtier, Wild. b) Jagdnetz. c) Jagdbeute, Beute.
θηρᾱτέος 3 zu jagen od., zu ge-[winnen(d).]
θηρᾱτικός 3 zur Jagd gehörig. τά-ά die Kunst etw. zu (er)jagen.
θήρᾱτρον, τό Jagdgerät, Netz.
θηράω u. M. a) jagen, Jagd auf etw. machen; nach etw. trachten; nachstellen, überfallen. b) erjagen, fangen; erbeuten, fassen.
θήρειος 2 von wilden Tieren.
θηρευτής, οῦ, ὁ Jäger; jagend.
θηρευτικός 3 die Jagd betreffend.
θηρεύω = θηράω.
θηρητήρ, ῆρος u. **θηρήτωρ,** ορος, ὁ = θηρευτής.
θηρίομᾰχέω mit wilden Tieren kämpfen.
θηρίον, τό = θήρ.
θηριώδης 2 a) tierreich, voller Tiere. b) tierisch.
θηροβολέω (wilde) Tiere erlegen.
θής, θητός, ὁ Lohn-arbeiter, [Tagelöhner.]
θησαίᾰτο ſ. θεάομαι.
θήσατο u. ä. ſ. θάω.
θησαυρίζω a) aufhäufen, aufspeichern. b) aufbewahren.
θησαύρισμᾰ, τό Vorrat.
θησαυρός, ὁ 1. a) Vorrats-, Schatz-kammer, -haus, Magazin. b) Geldkasten. — 2. Vorrat, Schatz; kostbare Beute.
θῆσθαι = θᾶσθαι v. θάω.
θητεία, ἡ Lohndienst.
θητέρᾳ = τῇ ἑτέρᾳ.
θητεύω für Lohn arbeiten od. [dienen.]
θίασος, ὁ 1. a) Festschwarm des Bakchos. b) Aufzug. c) Reigen. — 2. Verein, Gesellschaft, Schwarm.
θιγγάνω a) berühren, anfassen, antasten. b) treffen. c) teilhaftig werden.
θίς, θινός, ὁ u. ἡ Haufe: a) Sandhaufe; Sand. b) Gestade, Düne. c) Sandwüste.
θλάω zerquetschen, zerschmet-[tern.]
θλίβω pressen, drücken; reiben; bedrücken, bedrängen, einengen. M. sich etw. zerreiben.
θλῖψις u. **θλίψις,** εως, ἡ Bedrückung, Druck, Bedrängnis, Angst, Drangsal.
θνήσκω und **θνῄσκω** sterben, umkommen; getötet od. hingerichtet werden. τεθνάναι tot od.

des Todes sein; hinschwinden, vergehen, erliegen.

θνητο-γενής 2 sterblichen Geschlechts. [Art.]

θνητο-ειδής 2 von sterblicher

θνητός 3 sterblich; menschlich.

θοάζω[1] a) dahereilen. b) schnell bewegen, schwingen.

θοάζω[2] sitzen, sich niederlassen.

θοιμάτιον = τὸ ἱμάτιον.

θοινάω bewirten, speisen. M. u. P. schmausen.

θοίνη, ἡ Schmaus, Gastmahl; Genuß, Freude.

θολερός 3 schlammig, schmutzig, sumpfig; trübe.

θόλος, ὁ 1. Kuppeldach. — 2. Rundbau. [geschwind.]

θοός[1] 3 schnell, rasch, eilend,

θοός[2] 3 spitz, spitzig.

θοόω zuspitzen.

θόρε, θορεῖν s. θρῴσκω.

θορή, ἡ = θορός.

θορνύομαι M. sich begatten.

θορός, ὁ männlicher Same.

θορυβάζω beunruhigen. P. sich beunruhigen.

θορυβέω I. Akt. 1. lärmen, Lärm machen: a) lauten Unwillen äußern oder Beifall klatschen. b) Aufsehen erregen. — 2. beunruhigen, außer Fassung od. in Unruhe versetzen. — II. P. umlärmt oder beunruhigt werden, in Unruhe geraten.

θόρυβος, ὁ a) Lärm. b) Getümmel, Aufruhr, Verwirrung.

θούριος 3 u. **θοῦρος** 2, *fem.* **θοῦρις,** ιδος anstürmend, stürmisch, wild.

θώκος, ὁ = θᾶκος.

θρᾱνίτης, ου, ὁ Ruderer auf der obersten Ruderbank.

θράσος, τό = θάρσος.

θράσσω beunruhigen.

θρασύ-κάρδιος 2 kühnherzig.

θρασύ-μέμνων 2 kühn-ausdauernd.

θρασύνω I. Akt.: a) ermutigen. b) *intr.* getrost sein. — II. P. und M. kühn oder trotzig sein, auf etw. trotzen.

θρασύς 3 = θαρσαλέος.

θρασυστομέω keck reden.

θρασύτης, ητος, ἡ Kühnheit, Frechheit.

θράττω = θράσσω.

θραύω (zer)brechen, spalten, zerschmettern, zertrümmern; entmutigen.

θρέμμα, τό a) Pflegling, Zögling, Kind. b) Haustier, *pl.* Zuchtvieh; Tier; Geschöpf; Gezücht, Brut.

θρέξας, θρέξασκον s. τρέχω.

θρέομαι M. ertönen lassen, schreien.

θρεπτήρια, τά a) Nahrung. b) Pflege-, Erzieher-lohn.

θρέπτρα, τά = θρεπτήρια.

θρέψα = ἔθρεψα s. τρέφω.

θρηνέω a) wehklagen. b) beklagen, bejammern, beweinen.

θρῆνος, ὁ Wehklage, Klagelied; Totenklage.

θρῆνυς, υος, ὁ Fußbank, Schemel; Steuerbank.

θρησκεία, ἡ religiöses Gebot, Gottesdienst, Religion.

θρησκεύω gottesdienstliche Gebräuche einführen u. beobachten.

θρησκίη, ἡ = θρησκεία.

θρῆσκος 2 religiös.

θριαμβεύω a) triumphieren. b) triumphieren lassen.

θρίαμβος, ὁ a) Festlied und Festzug. b) Triumph.

θριγκός, ὁ a) Mauerzinne, Mauerkranz. b) Gesims, Rand.

θριγκόω oben einfassen, krönen, vollenden.

θρίδαξ, ακος, ἡ Lattich, Salat.

θρίξ, τριχός, ἡ Haar, Locke; Wolle, Borste, Mähne.

θροέω Lärm machen: 1. ertönen lassen: a) schreien, rufen.

b) aussprechen, sagen, reden, erzählen, verkünden. — 2. erschrecken. P. sich fürchten.

θρόμβος, ὁ dicker Tropfen, Klumpen.

θρομβώδης 2 klumpig.

θρόνᾰ, τά Blumen(=muster).

θρόνος, ὁ Sitz, Sessel; Lehnsessel; Herrschersitz, Thron: a) Herrschaft. b) Thronengel.

θρόος, θροῦς, ὁ a) Ruf, Zuruf, Geschrei, Lärm. b) Gemurmel, Gerede, Gerücht.

θρῡλέω schwatzen, viel od. immer besprechen, im Munde führen; ausposaunen.

θρῡλίσσω zerschmettern.

θρῦον, τό Binse.

θρυπτῐκός 3 mürbe; weichlich.

θρύπτω I. Akt. zerreiben, aufreiben. — II. P. verweichlicht werden, weichlich od. üppig sein; sich brüsten.

θρῴσκω springen, hüpfen, fliegen, eilen; anstürmen.

θρωσμός, ὁ Anhöhe.

θῡγᾰ́τηρ, τρός, ἡ a) Tochter. b) Enkelin. c) Bewohner(in).

θῡγᾰτρῐδῆ, ἡ Enkelin.

θῡγᾰτρῐδέος, ὁ Enkel.

θῡγᾰ́τρῐον, τό Töchterchen.

θῡέεσσιν, *dat. pl.* v. θύος.

θύελλα, ἡ Sturmwind, Sturm; Ausbruch.

θῡήεις 3 a) duftend. b) opferreich.

θῡηλή, ἡ Opfergabe; Brandopfer.

θυΐα u. **θυῐᾶς,** ᾰδος, ἡ Bakchantin.

θύϊνος 3 vom Zitronenbaum.

θῡλᾰκος, ὁ u. **θῡλάκιον,** τό Sack, Beutel.

θύμα, τό Opfer, Opfergabe, -tier.

θῡμαίνω zürnen.

θῡμ-αλγής 2 herzkränkend.

θῡμ-ᾱρής 2 und **-άρμενος** 2 herzerfreuend, angenehm, lieb.

θῡμηγερέω wieder zu sich kommen.

θῡμ-ηδής 2 herzerfreuend.

θῡμ-ήρης 2 = θυμαρής.

θῡμῐᾱ́μα, τό Räucherwerk.

θῡμῐᾱτήρῐον, τό Räucher-faß, -pfanne, -altar.

θῡμῐάω räuchern, anzünden.

θῡμῐ́ημα, θῡμιητήριον = θυμια-.

θῡμο-βόρος 2 herzverzehrend.

θῡμο-δᾰκής 2 herzkränkend.

θῡμο-ειδής 2 a) mutig, feurig. b) zornig, hitzig, wild.

θῡμο-λέων, οντος löwenmutig.

θῡμομᾰχέω heftig kämpfen; erbittert sein.

θῡμο-ῥᾰῐστής, οῦ lebenzerstörend.

θῡμός, ὁ I. Lebenskraft, Leben. — II. 1. Wille, Lust, Wunsch, Begierde, Verlangen: a) Appetit. b) Entschluß, Gedanke. — 2. Gemüt, Gefühl, Herz: a) Mut. b) Leidenschaft, Ungestüm, Glut, Wut, Zorn, Unwille. c) Sinn, Gesinnung, Geist, Seele, Inneres.

θῡμοφθορέω sich abängstigen.

θῡμο-φθόρος 2 a) lebenzerstörend, todbringend. b) herzkränkend, aufreibend.

θῡμόω I. Akt. zornig machen, erzürnen. — II. P. zornig od. erbittert werden, zürnen; *pf.* zornig od. aufgebracht, feindlich gesinnt sein.

θύννος, ὁ Thunfisch.

θῦνω = θύω (I).

θῡόεις 3 duftend; wallend.

θύον, τό a) Lebensbaum. b) Zitronenbaum.

θύος, τό Räucherwerk; Opfer.

θῡο-σκόος, ὁ Opferschauer.

θῡόω räuchern. **τεθυωμένος** 3 wohlriechend, duftend.

θύρᾱ, ἡ 1. a) Türflügel. b) Tür, Tor, Pforte. — 2. Haus: a) Palast; Hof des Perserkönigs. b) Königszelt. — 3 a) Eingang, Zugang, Schwelle. b) Gelegen-

heit (zur Wirksamkeit). — 4. Tafel, Brett, Hürde.

θύρᾱζε *adv.* aus der Tür: a) hinaus. b) draußen.

θύρᾱ-θεν u. **θύρηθε** *adv.* a) von außen her. b) draußen.

θύραῖος 3 1. a) vor der Tür, draußen. b) vor die Tür. — 2. fern, fremd.

θύρᾱσι *adv.* draußen; außer Landes.

θύρᾰ-ωρός, ὁ = θυρωρός.

θύρεός, ὁ a) Türstein. b) großer Schild.

θύρετρα, τά = θύρα.

θύρη-θι, θύρησι, θύρηφι = θύρασι.

θύρῐς, ίδος, ἡ a) Pförtchen. b) Fenster, Öffnung.

θύρόω mit einer Tür versehen.

θύρσος, ὁ Thyrsos, Bakchosstab.

θύρωμα, τό Türflügel, Portal.

θύρών, ῶνος, ὁ Vorplatz, Vorhalle.

θύρωρός, ὁ, ἡ Türhüter(in).

θῡσᾰνόεις 3 quasteureich.

θύσᾰνος, ὁ Troddel, Quaste.

θῡσᾰνωτός 3 = θυσανόεις.

θύσθλα, τά heilige Geräte.

θυσῐ́ᾱ, ἡ a) das Opfern, Opferhandlung. b) Opfer, Opferfest, -gabe, -tier.

θυσῐαστήρῐον, τό Opferaltar; Altar.

θύσῐμος 2 zum Opfern tauglich.

θυσσᾰνόεις 3 = θυσανόεις.

θυστᾰ́ς, ᾰ́δος zum Opfer gehörig.

θύτήρ, ῆρος, ὁ Opferer.

θύω I. sich heftig bewegen, stürmen: a) brausen, rauschen; daherstürmen. b) toben, wüten. — II. räuchern: 1. Akt.: a) ein Rauch- od. Brand-opfer darbringen; opfern, (ein Fest) mit einem Opfer feiern. b) schlachten, töten, morden. c) *intr.* rauchen — 2. M.: a) für sich od. aus seinen Mitteln opfern; b) für sich opfern lassen.

θυώδης 2 duftend.

θύωμα, τό Räucherwerk.

θωή, ἡ Strafe, Buße.

θωκέω u. **θῶκος,** ὁ = θακέω und θᾶκος.

θῶμα, θωμάζω, θωμᾰ́σῐος = θαῦμα usw.

θῶμιγξ, ιγγος, ὁ Schnur, Strick.

θωπεύω schmeicheln; dienen.

θωρᾱκίζω panzern, rüsten. M. den Panzer anlegen.

θωρᾱκο-ποιός, ὁ Panzermacher.

θωρᾱκο-φόρος 2 gepanzert.

θώρᾱξ, ακος, ὁ a) Brustharnisch, Panzer. b) Brust, Rumpf.

θωρηκτής, οῦ gepanzert.

θώρηξ, ὁ = θώραξ.

θωρήσσω panzern, bewaffnen, rüsten. M. P. sich rüsten.

θώς, θωός, ὁ Schakal.

θωῦμα, θωυμάζω, θωυμᾰ́σῐος = θαῦμα usw.

θωύσσω a) laut schreien. b) (aus)rufen, zurufen.

θώψ, θωπός, ὁ Schmeichler.

I

I, ι (ἰῶτα) achter Buchstabe des griechischen Alphabets.

ἰά, ἡ Laut, Stimme, Geschrei.

ἴᾰ, ἵης eine; s. ἷος.

ἴᾰ, τά Pfeile, *pl.* v. ἰός[1].

ἰαίνω 1. (er)wärmen, warm od. weich machen. — 2. a) erheitern, erfreuen. b) milde stimmen.

ἰαχάζω u. **ἰαχέω** jauchzen, jubeln.

ἴαχος, ὁ Jakchosruf.

ἰάχω a) (ent)senden, ausstrecken, werfen. b) bewerfen.

ἴᾱμα, τό Heilmittel, Heilung.

ἰαμβειο-γρᾰ́φος, ὁ Jambenschreiber; Lästermaul.
ἰαμβεῖον, τό iambischer Vers.
ἰαμβο-φᾰ́γος, ὁ Jambenverschlucker.
ἰᾱ́ομαι M. heilen; wieder gutmachen, retten, abhelfen.
ἰάπτω in schnelle Bewegung setzen, erregen: a) senden, werfen, schleudern. b) treffen, verwunden, entstellen.
ἰᾰ́σῐμος 2 heilbar.
ἴᾱσις, εως, ἡ Heilung.
ἴασπις, ῐδος, ἡ Jaspis.
ἰαστῐ́ *adv.* in ionischer Tonart.
ἰᾱτήρ, ῆρος, ὁ = ἰατρός.
ἰᾱτορῐ́ᾱ, ἡ Heilkunst.
ἰᾱτρεῖᾱ, ἡ = ἴασις.
ἰᾱτρεῖον, τό Wohnung eines Arztes, Krankenhaus.
ἰᾱτρεύω Arzt sein, die Heilkunst ausüben, heilen. P. sich heilen (lassen).
ἰᾱτρῐκός 3 a) ärztlich. b) heilkundig. ἡ -ή u. τά -ά Heilkunst.
ἰᾱτρός, ὁ, ἡ Arzt, Retter.
ἰαύω die Nacht zubringen, schlafen, ruhen; genießen.
ἰᾰχέω = ἰάχω.
ἰᾰχή, ἡ Geschrei; Zuruf.
ἰᾰ́χω laut schreien od. rufen, laut tönen, prasseln, tosen.
ἶβις, ῐος, ἡ Ibis.
ἰγνύᾱ, ἡ Kniekehle.
ἰδέ[1] u. **ἴδε** sieh (da)! hier ist.
ἰδέ[2], **ἰδ'** und (= ἠδέ).
ἰδέᾱ, ἡ Aussehen, (äußere) Erscheinung, Gestalt: a) Art und Weise, Beschaffenheit. b) Meinung. c) Urbild, Idee.
ἰδέω = εἰδῶ v. οἶδα.
ἴδη, ἡ a) Waldgebirge. b) Holz.
ἰδῐοβουλέω nach eigenem Entschlusse handeln.
ἴδῐος 3 a) eigen, eigentümlich, persönlich; eigenartig, besonderer, absonderlich, seltsam. b) privat, privatlich, Privat-..., häuslich; profan. τὰ ἴδια Privatverhältnisse, -angelegenheiten, -interessen, -vermögen, -leben. c) *adv.* **ἰδίᾳ** für den einzelnen, persönlich, für sich allein, besonders, im Privatleben, aus eigenem Antriebe. κατ' ἰδίαν für sich (allein).
ἰδῐότης, ητος, ἡ Eigentümlichkeit.
ἰδῐο-τρόφος 2 einzeln(e) ernährend.
ἰδῐόω u. M. sich zueignen.
ἰδῐ́ω schwitzen.
ἰδῐωτεύω 1. a) als Privatmann leben. b) ohne Ansehen sein. — 2. unerfahren sein.
ἰδῐώτης, ου, ὁ a) Privatmann, ein einzelner (Bürger), *pl.* Volk. b) gemeiner Mann, gewöhnlicher Mensch; gemeiner Soldat. c) Nichtkenner, Laie, Stümper.
ἰδῐωτῐκός 3: 1. einen einzelnen betreffend. — 2. einem Privatmanne gehörig: a) gemein, gewöhnlich, nachlässig, armselig; b) unwissend, ungebildet, ungeschickt.
ἴδμεν(αι) = εἰδέναι v. οἶδα.
ἰδνόομαι P. sich krümmen.
ἰδοίᾰτο = ἴδοιντο v. εἶδω.
ἴδον = εἶδον v. εἶδω.
ἰδού a) siehe da! sieh doch! horch! b) wohlan.
ἰδρείη, ἡ Kunde, Erfahrung.
ἰδρῖς, ῐ wissend, kundig, erfahren, klug geschickt.
ἱδρόω schwitzen.
ἵδρῡμα, τό Gründung: a) Wohnung, Tempel. b) Götterbild.
ἱδρύω (ῠ) I. Akt.: a) sich setzen lassen, sich lagern lassen. b) feststellen; ansiedeln, gründen, (er-) bauen. — II. P. 1. gegründet werden. 2. sich setzen, sich niederlassen: a) sich lagern, sich ansiedeln; haltmachen. b) ruhig dasitzen. c) *pf.* sich aufhalten: α) festsitzen; auf etw. beruhen;

β) gelegen sein. — III. M. für sich gründen od. erbauen, errichten, weihen.

ἱδρώς, ῶτος, ὁ Schweiß.

ἰδυῖα *fem.* verständig, klug.

ἰείη, *3. sg. opt.* v. εἶμι.

ἴεμαι M. gehen, eilen.

ἴεν, *3. sg. impf.* v. εἶμι.

ἱέραξ, ακος, ὁ Falke.

ἱεράομαι M. Priester od. Priesterin sein.

ἱερᾱτεῖᾱ, ἡ u. **ἱεράτευμα,** τό Priester-amt, -dienst, Priestertum; Priesterschaft.

ἱερᾱτεύω Priester sein.

ἱέρεια, ἡ Priesterin.

ἱερεῖον, τό a) Opfertier; Schaf; b) Schlachtvieh.

ἱερεύς, έως, ὁ Priester.

ἱερεύω a) opfern. b) schlachten.

ἱερήϊον, τό = ἱερεῖον.

ἱερό-θῠτος 2 den Göttern geopfert. τὸ -ον Opferfleisch.

ἱερομηνῖᾱ, ἡ u. **-μήνια,** τά Festmonat; Festzeit, Festtag.

ἱερο-μνήμων, ονος, ὁ a) bevollmächtigter Gesandter beim Amphiktyonenbunde. b) höchster Beamter.

ἱερο-ποιός, ὁ Opfervorsteher.

ἱερο-πρεπής 2 (dem) Heiligen geziemend, ehrwürdig.

ἱερός 3: 1. kräftig, stark, rüstig, frisch, schnell. — 2. heilig, göttlich: a) gottgesandt. b) gottgeweiht. c) erhaben, trefflich; unverletzlich. — 3. **τὸ ἱερόν, τὰ ἱερά:** α) Opfer, Opfertier; β) Weihgeschenk, Tempelschatz; γ) Heiligtum, Tempel, Tempelbezirk, Orakelstätte; δ) Opferzeichen, Vorzeichen; ε) Tempeldienst, gottesdienstliche Handlung, Kultus, Mysterien.

ἱεροσῡλέω Tempel plündern, Tempelraub begehen.

ἱεροσῡλῖᾱ, ἡ Tempelraub.

ἱερό-σῡλος, ὁ Tempelräuber.

ἱερουργέω heiligen Dienst verrichten; priesterlich verwalten.

ἱερουργῐ́ᾱ, ἡ Gottesdienst. das Opfern.

ἱερο-φάντης, ου, ὁ Oberpriester, Weihepriester.

ἱερόω, heiligen, weihen.

ἱερωσῠ́νη, ἡ Priester-amt, -tum; Priester-pfründen.

ἵζω u. **ἱζάνω** I. sitzen lassen, sich setzen lassen. — II. (auch M.) sich setzen, sich niederlassen, sich lagern, sitzen; sich senken, sinken.

ἰή, ἡ = ἰά.

ἰήϊος 2 a) klagend, kläglich, qualvoll. b) Helfer in der Not.

ἴηλα, *aor. I* v. ἰάλλω.

ἴημα, τό = ἵαμα.

ἵημι I. Akt. loslassen: a) senden, entsenden, schicken; ertönen lassen. b) werfen, schleudern, schießen. c) herablassen, herabhängen lassen. d) *intr.* hervor-, hin-fließen. — II. M.: a) sich stürzen, eilen; herbeieilen. b) trachten, streben, verlangen, begierig sein.

ἴηνα, *aor. I* v. ἰαίνω.

ἰησάμην, *aor. I* v. ἰάομαι.

ἴησι = ἵῃ v. εἶμι.

ἴησις, ἰητήρ, ἰητρός, ἰητρῐ́κός s. ἴασις u. ἰατ-.

ἰθᾱ-γενής 2 u. **ἰθαι-γενής** 2 1. a) vollbürtig, rechtmäßig, ehelich. b) echt. — 2. eingeboren; ursprünglich.

ἰθεῖαν, ἰθέως s. εὐθύς.

ἴθῐ wohlan (denn)!

ἶθμα, τό Gang, Schritt.

ἰθῠ́ *adv.* = εὐθύ.

ἰθύ-θριξ, τριχος mit schlichtem Haar.

ἰθῠμᾰχῐ́ᾱ, ἡ offene Feldschlacht.

ἰθύντᾰτα am gerechtesten.

ἰθῡ́νω = εὐθύνω.

ἰθυ-πτέων, ωνος geradeaus fliegend.

ἰθῠ́ς[1] 3 = εὐθύς.

ἰθύς[2], ύος, ἡ 1. gerade Richtung. ἀν' ἰθύν gerade empor. — 2. a) Unternehmen. b) Gesinnung, Trachten.

ἰθύω a) gerade darauf losgehen, anstürmen. b) streben, verlangen, sich anschicken.

ἱκᾰνός 3: 1. a) hinreichend, genügend, genug, reichlich, viel; Leute genug, groß-, lang-, lange-, weit-, zahlreich genug. τὸ ὀν Genugtuung. b) geeignet, fähig, tauglich, tüchtig, geschickt, bevollmächtigt. — 2. ansehnlich, stattlich, bedeutend, gewaltig; zuverlässig.

ἱκᾰνότης, ητος, ἡ Tüchtigkeit.

ἱκᾰνόω geschickt oder fähig machen.

ἱκάνω u. M. = ἵκω.

ἵκελος 3 ähnlich, gleich.

ἱκέσῐος 3 (u. 2) = ἱκετήριος.

ἱκετεί̄ᾱ, ἡ u. **ἱκέτευμα**, τό das Schutzflehen, Schutz-, Hilfsgesuch, Bittruf.

ἱκετεύω a) ein Schutzflehender sein, als Schutzflehender kommen. b) anflehen, flehentlich bitten, flehen.

ἱκετήρῐος 3 1. schutzflehend, hilfesuchend, bittend. *subst.* ἱκετηρία, ἡ: a) Zweig der Schutzflehenden. b) flehentliche Bitte, das Flehen. — 2. Beschützer der Schutzflehenden.

ἱκέτης, ου a) schutzflehend, schutz-, hilfe-suchend, Schützling. b) inständig bittend.

ἱκετήσῐος 3 = ἱκετήριος.

ἱκέτῐς, ῐδος, *fem.* zu ἱκέτης.

ἵκηαι = ἵκῃ v. ἱκνέομαι.

ἰκμᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Feuchtigkeit, Nässe.

ἵκμενος 2 günstig.

ἱκνέομαι M. = ἵκω.

ἴκρῐα, τά 1. Bordbalken. — 2. a) Bord. b) Verdeck. c) Brettergerüst.

ἰκτήρ, ῆρος um Hilfe flehend.

ἰκτήρῐος 3 = ἱκετήριος.

ἰκτῖνος, ὁ Weihe, Hühnergeier.

ἵκω (τ), **ἱκάνω**, **ἱκνέομαι** M. 1. a) kommen u. gekommen sn, (hin)gelangen. b) erreichen: α) zurückkommen; β) reichen, steigen, dringen; γ) anwandeln, überkommen, befallen; δ) als Schutzflehender kommen, (an-)flehen, bitten. — 2. zukommen, (sich) gebühren. ἱκνούμενος zukommend, gebührend, schicklich, erforderlich, gehörig.

ἰλᾰδόν *adv.* scharenweise.

ἱλάομαι = ἱλάσκομαι.

ἵλᾰος (τ) 2 a) gnädig, huldvoll. b) sanft, gütig, heiter.

ἱλᾰρός 3 heiter, fröhlich.

ἱλᾰρότης, ητος, ἡ Heiterkeit, Frohsinn, Freudigkeit.

ἱλάσκομαι M. a) versöhnen; begütigen, verehren. b) sühnen. c) gnädig sein.

ἱλασμός, ὁ Versöhnung, Sühne.

ἱλαστήρῐον, τό Versöhnungsmittel: a) Deckel der Bundeslade; b) Sühnopfer.

ἵλεως (τ) 2 = ἵλαος.

ἴλη, ἡ Rotte, Haufe, Schar; Schwadron, Geschwader.

ἵλημι (τ) u. **ἱλήκω** gnädig sein.

ἰλιγγῐάω schwindelig werden oder sein.

ἴλιγγος, ὁ Schwindel.

ἱλλᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Schlinge Strick, Seil.

ἵλλω 1. wälzen. P. sich hin und her winden. — 2. zusammen-binden, -drängen, einschließ n; bewahren.

ἰλύς, ύος, ἡ Schlamm, Schmutz.

ἱμάντῐνος 3 von Lederriemen.

ἱμάς, άντος, ὁ Riemen; Strang; Zügel, Halfter; Bettgurt; Schuhriemen; Türriemen; Zaubergürtel der Aphrodite.

ἱμάσθη, ἡ Peitsche.

ἱμάσσω peitschen, geißeln.

ἱμᾰτίζω bekleiden.

ἱμᾰ́τῐον, τό Kleid, Gewand: a) Oberkleid, Mantel; b) Stück Tuch, Sack von Tuch.
ἱμᾰτισμός, ὁ Kleid, Kleidung.
ἱμείρω u. M. od. P. sich sehnen, verlangen, wünschen.
ἵμεν(αι) = ἰέναι v. εἶμι.
ἱμερόεις 3 Sehnsucht erweckend: a) lieblich. b) sehnsuchtsvoll, rührend.
ἵμερος, ὁ Sehnsucht, Verlangen: a) Liebesverlangen, Liebe. b) Liebreiz.
ἱμερτός 3 lieblich.
ἵνα I. *adv.* 1. dort. 2. a) wo, woselbst; wobei, in welcher Lage, worin. b) wohin; dahin wo. — II. *cj.* 1. damit, auf daß, um zu. Insb. ἵνα τί wozu? weshalb? 2. so daß = ὥστε. [zeigen.]
ἰνδάλλομαι P. erscheinen, sich
ἶνες, ἶνεσι s. ἰς.
ἰνίον, τό Nacken, Genick.
ἴξᾰλος, αἰξ Steinbock.
ἶξον, *aor.* mixtus v. ἰχω.
ἰξύς, ὕος Hüfte.
ἰο-δνεφής 2 dunkelfarbig.
ἰο-δόκος 2 Pfeile aufnehmend.
ἰο-ειδής 2 u. **ἰόεις** 3 veilchenfarbig, dunkel. [b) pfeilgeübt.]
ἰό-μωρος 2 a) Maulheld.
ἴον, τό Veilchen.
ἰονθᾰ́ς, ᾰ́δος zottig.
ἰός[1] ὁ Pfeil.
ἰός[2] ὁ a) Gift. b) Rost.
ἷος, ἵᾱ, ἷον einer, derselbe.
ἰότης, ητος, ἡ Wunsch, Wille, Geheiß. [b) ei! ei!]
ἰού oh! 1. wehe! — 2. a) juchhe!
ἰουδαΐζω jüdisch leben.
ἰουδᾰΐσμός, ὁ Judentum.
ἴουλος, ὁ Milchhaar, Bartflaum
ἰο-χέαιρα, ἡ Pfeilschützin.
ἰπνός, ὁ Ofen, Backofen.
ἱππ-αγρέτης, ου, ὁ Anführer der spartanischen Reitergarde.
ἱππ-ᾰ́γωγός 2 für Pferdetransport bestimmt.
ἱππάζομαι M. Rosse lenken: a) fahren. b) reiten.
ἱππ-αρμοστής, οῦ, ὁ Reiteroberst. [ligen.]
ἱππ-αρχέω die Reiterei befeh-
ἵππ-αρχος, ὁ Reiter-oberst.
ἱππᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Reitrock.
ἱππᾰ́σῐᾱ, ἡ = ἱππεία.
ἱππᾰ́σῐμος 2 für Reiterei geeignet.
ἱππεία, ἡ 1. a) das Fahren: Wettfahrt. b) das Reiten, Ritt. — 2. Reiterei.
ἵππειος 3 = ἱππικός.
ἱππεύς, έως, ὁ a) Reisiger, Wagenkämpfer oder Wagenlenker. b) Reiter. c) Ritter.
ἱππεύω u. M. a) reiten, Reitübungen vornehmen. b) zu Pferde dienen. [fahren(d).]
ἱππ-ηλᾰ́σῐος 2 bequem zu be-
ἱππ-ηλᾰ́τᾱ, ὁ Reisiger.
ἱππ-ήλᾰτος 2 = ἱππηλάσιος.
ἱππ-ημολγός, ὁ Pferdemelker.
ἱππῐκός 3: 1. das Pferd betreffend, zum Pferde od. Wagen gehörig, Pferde-..., Roß-..., Wagen-...; von Roßhaaren. — 2. den Reiter od. die Reiterei betreffend, Reiter-... — 3. a) Pferdekenner. b) im Reiten geübt, Bereiter. — 4. a) ἡ **ἱππική:** α) Pferdekunde; β) Reitkunst, Reiterdienst. b) τό **ἱππικόν** Gespann; Train; Reiterei, Reiterheer.
ἵππῐος 3 a) reich an Rossen. b) rosseliebend, reisig, ritterlich.
ἱππῐο-χαίτης, ου roßhaarig.
ἱππῐο-χάρμης, ου Wagenkämpfer. [b) rosseschnell.]
ἱππο-βᾰ́μων 2 a) reitlich
ἱππο-βότης, ου Grundbesitzer, Aristokrat.
ἱππό-βοτος 2 rosse-nährend.
ἱππό-δᾰμος 2 rosse-bändigend.

ἱππό-δᾰσυς 3 dichtbuſchig.
ἱππο-δέτης, ου roſſe-zügelnd.
ἱπποδρομΐᾱ, ἡ Pferderennen, Wettrennen zu Wagen.
ἱππό-δρομος, ὁ Rennbahn für Pferde.
ἱππο-δρόμος, ὁ Pferderenner, leichter Reiter.
ἱππό-θεν *adv.* aus dem Roſſe.
ἱππο-κέλευθος 2 roſſe-tummelnd, Wagenkämpfer.
ἱππο-κόμος, ὁ a) Stallknecht. b) Trainknecht.
ἱππό-κομος 2 roßhaarig.
ἱππο-κορυστής, οῦ Wagenkämpfer.
ἱπποκρᾰτέω an Reiterei überlegen ſein. P. dem Feinde an Reiterei nachſtehen.
ἱππο-μᾰνής 2 a) von Roſſen durchſtürmt. b) Roſſe in Raſerei verſetzend.
ἱππομᾰχέω zu Pferde kämpfen, ein Reitertreffen liefern.
ἱππομᾰχΐᾱ, ἡ Reiterkampf.
ἱππό-μᾰχος 2 zu Wagen od. zu Pferde kämpfend.
ἱππο-νώμᾱς, ου roſſe-hütend, -lenkend.
ἱππο-πόλος 2 roſſe-züchtend.
ἵππος, ὁ u. ἡ 1. Pferd, Roß. — 2. a) Geſpann, Wagen. b) die Wagenkämpfer, Reiſige. 3. ἡ ἵππος Reiterei = οἱ ἱππεῖς.
ἱπποσύνη, ἡ 1. Kunſt des Wagenkampfes. — 2 Reiterei.
ἱππότης, ου u. **ἱππότᾱ** a) reiſig, ritterlich; Wagenkämpfer. b) beritten; Reiter.
ἱππο-τοξότης, ου, ὁ berittener Bogenſchütze.
ἱπποτροφέω Pferde halten, Reiterdienſte tun.
ἱπποτροφΐᾱ, ἡ Pferdezucht.
ἱππο-τρόφος 2 Pferde nährend od. haltend.
ἵππ-ουρις = ἱππόκομος.
ἱπποφόρβιον, τό a) Pferdeherde. b) Pferdeſtall.
ἵπτομαι M. ſchlagen; bedrängen; züchtigen, ſtrafen.
ἱράομαι, ἰρείη, ἰρεύς, ἰρεύω = ιερ-.
ἱρήϊον, τό = ιερεῖον.
ἱρήν, ένος, ὁ ſpartaniſcher Jüngling.
ἴρηξ, ηκος, ὁ Falke, Habicht.
ἶρις, ῐδος, ἡ Regenbogen.
ἱρός, ἱρόν = ιερός, ιερόν.
ἶς, ἰνός, ἡ a) Sehne, Muskel, Nerv. b) Kraft, Stärke.
ἰσ-άγγελος 2 engelgleich.
ἰσάζω I. Akt. gleichmachen. — II. M. ſich gleichſtellen.
ἴσαν 1. = ἦσαν (v. εἰμι). — 2. = ἤδεσαν (v. οἶδα).
ἰσάσκετο ſ. ἰσάζω.
ἰσηγορΐᾱ, ἡ gleiche Redefreiheit; Rechtsgleichheit, bürgerliche Freiheit.
ἰσθμῐον, τό Halsband.
ἰσθμός, ὁ Land-enge, -zunge.
ἰσθμώδης 2 iſthmosartig.
ἴσκε(ν) er ſprach's, er ſagte.
ἴσκω a) gleich od. ähnlich machen. b) ähnlich finden, vergleichen, gleichſtellen. c) vermuten, glauben, annehmen.
ἰσο-δῐαιτος 2 in der Lebensweiſe gleich.
ἰσό-θεος 2 göttergleich.
ἰσο-κίνδῡνος 2 der Gefahr gewachſen.
ἰσο-κρᾰτής 2 gleichmächtig.
ἰσοκρᾰτΐᾱ, ἡ gleiches Recht der Bürger, Demokratie.
ἰσο-μέτρητος 2 gleichgemeſſen.
ἰσο-μέτωπος 2 in gleicher Front.
ἰσομοιρέω gleichen Anteil haben; gleiche Rechte haben.
ἰσομοιρΐᾱ, ἡ a) gleicher Anteil. b) Gemeinſamkeit.
ἰσό-μοιρος 2 u. **ἰσό-μορος** 2 gleichen Anteil habend, gleichberechtigt.

ἰσονομέομαι M. gleiche Rechte haben. [Demokratie.]
ἰσονομίᾱ, ἡ Rechtsgleichheit.
ἰσονομικός 3 für Gleichberechtigung schwärmend.
ἰσο-πάλής 2 im Kampfe gewachsen, ebenbürtig; gleich.
ἰσό-πεδος 2 gleich eben, gleich hoch. τὸ -ον Ebene.
ἰσο-πλατής 2 gleichdick.
ἰσό-πλευρος 2 gleichseitig.
ἰσο-πληθής 2 an Zahl gleich, gleichviel.
ἰσο-ῤῥοπίᾱ, ἡ Gleichgewicht.
ἰσό-ῤῥοπος 2 gleichwiegend: a) das Gleichgewicht haltend. b) gleichwertig. c) gewachsen. d) unentschieden.
ἴσος, ἰσος u. **ἔϊσος** 3: 1. gleich. νῆες ἴσαι gleichschwebende Schiffe: a) der nämliche, derselbe, einerlei. b) gleichstehend, gleichmäßig; gleichberechtigt. — 2. a) entsprechend, angemessen, gebührend. b) gerecht, billig, unparteiisch. — 3. **ἡ ἴση, τὸ ἴσον, τὰ ἴσα:** a) das Gleiche, Gleichheit, Gleichgewicht, gleicher Anteil, gleicher Grad (Verhältnis, Lage, Verhalten). b) Recht, Billigkeit, Ersatz. — 4. *adv.:* **ἴσον** u. **ἴσα** gleich, auf gleiche Weise, gleichmäßig. **ἴσως:** α) gleich, vom Standpunkte der Gleichheit. β) billig, gerecht. γ) wahrscheinlich, hoffentlich, doch wohl, vielleicht (oft = jedenfalls, sicher, gewiß). δ) ungefähr, etwa.
ἰσο-σκελής 2 gleichschenkelig.
ἰσοτέλεια, ἡ a) Steuergleichheit. b) Stand der berechtigten Metöken.
ἰσο-τέλεστος 2 alles gleichmachend, allen gemeinsam.
ἰσότης, ητος, ἡ a) Gleichheit, Gleichmäßigkeit; Ausgleich. b) Billigkeit.
ἰσό-τῑμος 2 gleichgeehrt; gleichwertig.
ἰσοφᾰρίζω sich gleichstellen.
ἰσο-φόρος 2 gleichstark.
ἰσο-χειλής 2 mit dem Rande gleich; ob. nauf schwimmend.
ἰσό-ψηφος 2 gleiches Stimmrecht habend.
ἰσό-ψῡχος 2 gleichgesinnt.
ἰσόω I. Akt. gleichmachen. — II. M. u. P. gleichkommen.
ἱστάω u. **ἱστάνω** = ἵστημι.
ἱστέον man muß wissen od. in Erfahrung bringen.
ἵστημι I. Akt. 1. *trans.:* a) stellen: α) aufstellen, hinstellen, feststellen, festsetzen; β) sich erheben lassen, auf-richten, -führen, aufsteigen lassen; entstehen lassen, erregen, beginnen, anstellen. b) zum Stehen bringen, haltmachen lassen, anhalten, hemmen. c) auf die Wage stellen, abwägen, zuwägen. 2. *intr.:* a) sich stellen, treten; *pf.* stehen, dastehen: α) aufstehen, sich erheben, emporstehen, starren; β) eintreten, beginnen; γ) sich befinden, vorhanden sein. b) feststehen, stehen bleiben, haltmachen; standhalten; untätig od. müßig (da)stehen; bestehen, dauern, verharren. — II. M. 1. *trans.:* a) für sich aufstellen od. errichten. b) für sich einrichten = α) anordnen, einsetzen; β) beginnen. 2. *intr.* = Akt. *intr.* (§. I, 2).
ἱστιάω = ἑστιάω.
ἱστίη, ἡ = ἑστία.
ἱστιητόριον, τό Herberge.
ἱστίον, τ Segel.
ἱστο-δόκη, ἡ Mastgabel.
ἱστο-πέδη, ἡ Mastbaum-schuh, -köcher.
ἱστορέω u. M. 1. a) sich nach etw. erkundigen, nach etw. forschen, erforschen, erfahren, kennen lernen; besuchen. b) j-n

fragen, befragen. — 2. berichten, erzählen.
ἱστορίᾱ, ἡ 1. das Nachforschen, Forschung, Erkundigung. — 2. Kunde, Kenntnis; Wissenschaft. — 3. Erzählung; Geschichtserzählung; Geschichte.
ἱστός, ὁ a) Mast(baum). b) Webebaum; Webestuhl. c) Aufzug, Kette; Gewebe.
ἱστουργέω weben.
ἵστω = ἵστασο v. ἵστημι.
ἵστωρ, ορος kundig, wissend; ὁ Schiedsrichter.
ἰσχᾰλέος 3 trocken, dürr.
ἰσχᾰνάω u. **ἰσχάνω** 1. zurückhalten. P. an sich halten, zaudern. — 2. trachten, begehren.
ἰσχίον, τό Hüftpfanne; Hüfte.
ἰσχναίνω austrocknen, dörren; mager machen; schwächen.
ἰσχνός 3 trocken; mager, schmächtig.
ἰσχνό-φωνος 2 mit dünner Stimme.
ἰσχό-φωνος 2 mit stotternder Stimme.
ἰσχῡρίζομαι M. sich stark zeigen: a) sich anstrengen, sich ereifern. b) sich auf etw. stützen. c) fest versichern; bei etw. beharren.
ἰσχῡρός 3 stark, kräftig: 1. a) fest, befestigt. b) sicher, dauerhaft. — 2. gewaltig, mächtig: a) nachdrücklich, entschieden, entschlossen, energisch. b) gewaltsam, heftig, hart, streng. κατὰ τὸ -όν mit Gewalt.
ἰσχῡς, ύος, ἡ Stärke, Kraft: a) Festigkeit, Tüchtigkeit, Dauer. b) Gewalt, Zwang. c) Macht; Heeresmacht.
ἰσχύω stark od. kräftig od. gesund sein (od. werden); mächtig sein; vermögen, gelten, bedeuten, taugen.
ἴσχω = ἔχω.
ἴσως *adv.* s. ἴσος.
ἰτᾰμός 3 = ἴτης.
ἰτέᾱ, ἡ Weide (Baum).
ἰτέϊνος 3 von Weiden.
ἰτέον u. **ἰτητέον** man muß gehen.
ἴτης, ου unerschrocken, kühn; keck, dreist, frech.
ἴττω = ἴστω (von οἶδα).
ἴτῠς, ὕος, ἡ a) Radkranz, Felgenkranz. b) Schild(rand).
ἰῡγή, ἡ u. **ἰυγμός,** ὁ Geschrei; Geheul; Jauchzen.
ἴυγξ, γγος, ὁ Wendehals (kleiner Vogel); Zauberrad.
ἰύζω laut schreien, heulen.
ἴφθῑμος 3 (u. 2) stark, tüchtig, tapfer; trefflich, wacker.
ἰ-φι *adv.* mit Gewalt, kräftig.
ἴφῐος 3 stark; feist.
ἰχᾰνάω = ἰσχανάω.
ἰχθῡάω fischen.
ἰχθύδιον, τό Fisch(lein).
ἰχθῡο-ειδής 2 a) fischartig. b) fischreich.
ἰχθυόεις 3 fischreich.
ἰχθῡο-φᾰγος, ὁ Fischesser.
ἰχθῦς, ύος, ὁ Fisch.
ἰχθῡώδης 2 = ἰχθυοειδής.
ἰχνευτής, οῦ, ὁ Ichneumon.
ἰχνεύω aufspüren, nachspüren; nachforschen, aufsuchen.
ἴχνος, τό u. **ἴχνιον,** τό a) Fußstapfe, Spur, Fährte. b) *pl.* Bewegung, Gang.
ἰχώρ, ῶρος, ὁ a) Götterblut. b) Lymphe.
ἶφ, ἰπός, ὁ Bohrwurm.
ἴψαο u. ä. s. ἵπτομαι.
ἰώ a) o! ach! wehe! b) ioh! juchhei!
ἰωγή, ἡ Schirm, Schutz.
ἰωή, ἡ a) das Brausen, Prasseln. b) das Schreien, Geschrei, Ton, Klang, Schall.
ἰῶκα (*acc.*) = ἰωχήν.
ἰωκή, ἡ Schlachtgetümmel.
ἰῶτα, τό Jota, Jota.
ἰωχμός, ὁ = ἰωκή.

κ

κ, κ (κάππα) zehnter Buchſtabe des griechiſchen Alphabets.
κ' u. **κἄ** = κέ (ſ. ἄν).
καβ-βάλλω = καταβάλλω.
κάγ = κατά vor γ.
κάγκανος 2 dürr, trocken.
καγχάζω u. **καγχαλάω** laut lachen: a) jauchzen, frohlocken. b) höhnen.
κἄγω = καὶ ἐγώ.
κάδ' = κατά vor δ.
καδδαρθάνειν ſ. καταδαρθάνω.
καδδῦσαι ſ. καταδύω.
κάδισκος, ὁ Stimm-urne.
κάδος, ὁ Krug, Faß, Eimer.
κἄήμεναι = καῆναι v. καίω.
κἀθά demgemäß wie, gleichwie, ganz ſo wie.
καθ-άγίζω weihen, opfern: a) verbrennen. b) beſtatten.
καθ-αγνίζω = καθαγίζω.
καθαίρεσις, εως, ἡ Niederreißung; Zerſtörung, Vernichtung.
καθαιρετέος 3 zu bewältigen(d).
καταιρέτης, ου, ὁ Vernichter.
καθ-αιρέω 1. herab-, herunternehmen od. -ziehen, herunterlaſſen: a) (die Augen) zudrücken. b) nieder-reißen, -werfen, herabſtoßen, ſtürzen, überwältigen. — 2. a) wegnehmen: α) hinweg-, hinraffen; β) aufheben, beſeitigen; γ) töten, vertilgen; vernichten, zerſtören; demütigen; δ) verurteilen; ε) P. etw. einbüßen. b) ergreifen, ertappen: α) erreichen, erlangen; β) antreffen, ertappen; γ) einholen.
καθαίρω 1. reinigen, ſäubern, putzen, ſchmücken: a) befreien. b) entſündigen, ſühnen. — 2. abwaſchen, wegwaſchen, abſpülen.
καθ-άλλομαι M. herabſpringen, niederfahren.
καθ-ᾱμέρῐος 2 = καθημέριος.
καθ-ἄνύω = κατανύω.
καθ-ἅπαξ ein für allemal.
καθἅ-περ ganz ſo wie, gleichwie, gleichſam.
καθ-άπτω I. Akt. 1. anknüpfen, anbinden: a) umhängen. b) erhängen. 2. *intr.* ſich an etw. hängen, etw. ergreifen. — II. M. anfaſſen, berühren: a) anreden; anfahren, angreifen, ſchelten. b) zum Zeugen anrufen.
καθᾰρεύω a) ſich rein (er)halten. b) *trans.* rein halten.
καθᾰρίζω reinigen, rein halten; befreien, für rein erklären.
καθᾰρῐότης, ητος, ἡ Reinlichkeit, Sauberkeit.
καθᾰρισμός, ὁ Reinigung.
καθαρμα, τό Kehricht, Unrat; Auswurf; Schuft.
καθ-αρμόζω einfügen.
καθαρμός, ὁ Reinigung; Sühnung, Sühnopfer, Verſöhnung.
καθᾰρός 3 rein, ſauber, frei. τὸ -όν freier Platz. Bſd. a) unbefleckt, reinlich, lauter. b) geſund. c) ungehindert, ungeſtört. d) unvermiſcht, unverfälſcht, echt. e) ſchuldlos, unſchuldig. f) ſittlich-rein, aufrichtig, ehrlich, tadellos.
καθᾰρότης, ητος, ἡ Reinheit.
καθάρσῐος 2 reinigend, ſühnend. τὸ -ον = καθαρμός.
καθαρσις, ἡ = καθαρμός.
καθαρτής, ου, ὁ Entſühner.
καθ-έδρᾱ, ἡ 1. Sitz, Lager: a) Stuhl. b) Lehrſtuhl. — 2. das Stillſitzen, Verweilen.
καθ-έζω I. Akt. niederſetzen, ſich (nieder)ſetzen laſſen; ein-

ſetzen, hin-, auf-ſtellen, wo wohnen laſſen. — II. M. ſich (nieder)ſetzen: a) ſitzen. b) ſich lagern. c) ruhig od. müßig daſitzen, (ver)weilen.

καθ-έηκα ſ. καθίημι.

καθείᾰτο ſ. κάθημαι.

καθ-είργνῡμι = καθείργω.

καθεῖς (= καθ' εἷς) jeder einzeln.

καθ-εῖσα, *aor.* v. καθέζω.

καθεκτός 3 zurückzuhalten(d).

καθ-έλκω u. **-ύω** herabziehen; vom Stapel laſſen.

κάθ-εμεν ſ. καθίημι.

καθ-εξῆς *adv.* der Reihe nach, hintereinander, folgend.

κάθεξις, εως, ἡ das Feſthalten; Behauptung.

καθ-εύδω ſchlafen, ruhen; untätig ſein.

καθ-ευρίσκω auffinden, erſtappen.

καθ-εφῐάομαι M. verſpotten.

καθ-ηγεμών, όνος, ὁ Führer, Wegweiſer.

καθ-ηγέομαι M. a) vorangehen, anführen, den Weg zeigen; Anleitung zu etw. geben, lehren. b) anfangen, zuerſt tun.

καθ-ηγητής, οῦ, ὁ Führer; Lehrer, Erzieher.

καθ-ηδῠπᾰθέω verpraſſen.

καθ-ήκω a) herabkommen; ſich erſtrecken. b) hinkommen; eintreten od. eingetreten ſein. τὰ καθήκοντα die eingetretenen Verhältniſſe, gegenwärtige Lage. c) impers. καθήκει (μοι) es kommt (mir) zu, es geziemt ſich (für mich), es iſt (meine) Pflicht, betrifft mich. καθήκων 3 gebührend, paſſend.

κάθ-ημαι M. ſich (nieder)ſetzen, ſitzen, daſitzen: a) Sitzung halten, verſammelt ſein. b) thronen. c) haltmachen, ſich lagern, aufgeſtellt ſein. d) über etw. geſetzt ſein. e) (ver)weilen, ſich aufhalten, wohnen. f) ruhig od. müßig daſitzen, untätig ſein.

καθ-ημερῑνός 3 (all)täglich.

καθ-ημέρῐος 3 heutig.

καθ-ιδρύω a) ſich ſetzen laſſen; anſiedeln. b) aufſtellen.

καθ-ιερεύω u. **-όω** weihen, geloben, opfern.

καθ-ίζω u. **-ιζάνω** 1. niederſetzen, ſich ſetzen laſſen, ſitzen heißen; hinſetzen, (auf)ſtellen, veranſtalten; einſetzen; ſich lagern laſſen; in einen Zuſtand verſetzen, in eine Lage bringen. — 2. *intr.* u. M. ſich (nieder-) ſetzen, ſich niederlaſſen, daſitzen; haltmachen, ſich lagern, wohnen bleiben.

καθ-ίημι 1. herabſchicken, hinab-ſenden, -werfen, -ſchleudern, niederlaſſen; τὰ δόρατα die Speere zum Angriff fällen; (Verbannte) zurückkehren laſſen. — 2. *intr.* u. M.: a) ſich niederlaſſen, herabkommen. b) ſich wohin in Bewegung ſetzen, ſich begeben, rücken.

καθ-ῐκετεύω (an)flehen.

καθ-ικνέομαι M. hingelangen; erreichen, treffen.

καθ-ιππάζομαι M. niederreiten; durch Reiterei verwüſten.

καθ-ιστάνω u. **-ιστάω** } καθίστημι.

καθ-ίστημι I. Akt. 1. *trans.* a) hinſetzen, hinſtellen, aufſtellen, -richten. b) hineinſetzen, hineinlegen; wohin ſtellen oder bringen, verſetzen. c) einſetzen, einführen, anſtellen, wählen; j-n wozu beſtellen od. machen od. wählen. d) feſtſetzen, feſtſtellen: α) ordnen, anordnen, einrichten; β) in eine Lage od. in einen Zuſtand verſetzen, zu etw. bringen. 2. *intr.*: a) ſich hinſtellen, ſich aufſtellen, treten bzw. ſtehen;

auftreten, eintreten, beginnen; als etw. sich zeigen od. dastehen. b) wohin gelangen, wohin od. wozu kommen: α) in einen Zustand geraten oder versetzt werden; β) werden od. geworden sein. c) feststehen, sich festsetzen: α) eingerichtet od. geordnet sein; β) bestehen, gebräuchlich sein. καθεστηκώς od. καθεστώς bestehend, hergebracht, gegenwärtig; γ) stehen bleiben; sich legen, sich beruhigen. — II. M. 1. *trans.* für sich od. das Seinige hinstellen od. aufstellen; in seinem Interesse od. zu seinem Schutze einrichten od. einsetzen, (er)wählen. 2. *intr.* = Akt. (s. I, 2).

καθό in dem Maße wie, jenachdem, inwieweit, wie.

κάθ-οδος, ἡ a) der Weg hinab, das Hinabsteigen. b) Rückkehr, Heimkehr.

καθολικός 3 allgemein.

καθ-όλου im ganzen, überhaupt, mit einem Worte.

καθ-ομολογέω zugestehen.

καθ-οπλίζω a) bewaffnen, (aus)rüsten. b) niederkämpfen.

καθ-οράω u. M. 1. a) herabschauen, von oben her sehen, erblicken. b) aus der Ferne sehen. — 2. beschauen, betrachten, wahrnehmen, einsehen, bemerken, erkennen.

καθ-ορμίζω einlaufen lassen. M. u. P. *intr.* landen.

καθ-ότι a) jenachdem, insoweit, wie. b) deshalb weil.

καθ-ύβρίζω a) in Übermut ausarten, freveln. b) übermütig behandeln, mißhandeln, beschimpfen.

κάθ-υδρος 2 mit Wasser gefüllt.

καθ-υπάρχω vorhanden sein, zuteil werden.

καθ-ύπερθε(ν) 1. a) von oben her, b) oben, oberhalb, (m. *gen.*) über. c) über ... hinaus, jenseits. d) vorher, vor. — 2. überlegen, erhaben über.

καθύπέρτερος 3 höher; mächtiger, überlegen. — **καθ-ύπέρτατος** 3 höchster.

καθ-υπνόω u. M. a) einschläfern. b) einschlafen; fest schlafen.

καθ-υφίημι u. M. a) preisgeben, aufgeben. b) nachgeben.

καθ-ώς a) wie, sowie, jenachdem. b) weil. c) daß = ὅτι.

καθ-ώσπερ ganz so wie.

καί I. *cj.* und, und auch, und ferner. Insb.: a) und so, und so denn, und somit, und nun. b) und überhaupt, kurz. c) und zwar, nämlich, das heißt. d) und noch dazu, und überdies, und besonders. e) und wirklich, und in der Tat. f) und doch, und trotzdem, und dabei. g) aber; καὶ οὐ aber nicht, sondern. h) oder vielmehr, oder (= ja sogar); (bei Zahlen) oder, bis, zB. δύο καὶ τρεῖς. i) wie (bei Wörtern der Gleichheit und Ähnlichkeit). k) als, da (= lt. cum inversum). l) **καί ... καί** = **τέ ... καί** sowohl ... als auch, teils ... teils. — II. *adv.* 1. auch, gleichfalls; denn auch. — 2. steigernd: a) sogar, selbst, schon. b) auch nur, auch schon. — 3. a) beim *comp.* noch. b) beim *part.* = καίπερ obgleich, wiewohl, wie sehr auch. — III. **καὶ γάρ** denn; denn auch (= καὶ γὰρ καί). **καὶ ... δέ** aber auch, und auch, und sogar. **καὶ ... γε** und zwar, ja und, ja sogar. **καὶ δὴ καί** und auch sogar, und wirklich auch, und ganz besonders.

καιετάεις 3 schluchtenreich.

καινίζω Neues bereiten, erneuern.
καινο-πάθής 2 nie zuvor erduldet.
καινοποιέω Neues hervorbringen.
καινός 3 a) neu. ἐκ καινῆς von neuem. b) bis dahin unbekannt, ungewöhnlich, unerhört, überraschend, sonderbar.
καινότης, ητος, ἡ Neuheit.
καινοτομέω neuern, ändern, Neuerungen vornehmen.
καινουργέω auf neue Weise verfahren, Neuerungen einführen.
καινόω a) erneuern, neugestalten. b) einweihen.
καίνυμαι a) sich auszeichnen, hervorragen. b) übertreffen.
καίνω töten.
καί-περ wiewohl, obgleich, wie sehr auch.
καίριος 3 a) den rechten Fleck treffend, tödlich. τὸ -ον tödliche Stelle. b) zu rechter Zeit, rechtzeitig, passend, gelegen, günstig, nützlich.
καιρόεις 3 s. καιροσσέων.
καιρός, ὁ rechtes Maß, richtiges Verhältnis: 1. rechter Ort, günstige Stelle. — 2. a) rechter Zeitpunkt, günstiger Augenblick, passende oder rechte Zeit, gute Gelegenheit. b) Jahr; Jahresfest. — 3. Zeit, Zeitumstände, Zeiten, Verhältnisse: a) entscheidender od. kritischer Augenblick, gefährliche Lage, schlimme Zeiten. b) Blöße, Verlegenheit. 4. a) Wichtigkeit, Einfluß, Bedeutung. b) Nutzen, Vorteil, Erfolg
καιροσσέων (*gen. pl. fem.* von καιρόεις 3) gutgeflettet.
καί-τοι a) und doch, jedoch, gleichwohl; nun aber. b) wiewohl, obgleich (= καίπερ).
καίω I. Akt.: a) anzünden. b) brennen, verbrennen, verwüsten. — II. P.: a) angezündet od. verbrannt werden. b) brennen, verbrennen.
κάκ = κατά vor κ.
κἀκ = καὶ ἐκ.
κακαγγελέω Unheil verkünden.
κακ-άγγελτος 2 durch schlimme Botschaft bewirkt.
κᾰκανδρῐ̄́ᾱ, ἡ Unmännlichkeit, Erbärmlichkeit.
κᾰ́κη, ἡ = κακία.
κᾰκηγορέω schmähen, schelten, verleumden.
κᾰκῐ́ᾱ, ἡ schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit: a) Bosheit, Frevel, Laster, Feigheit. b) Schande. c) Beschwerde, Plage.
κᾰκίζω I. Akt. schlecht machen; tadeln, schelten. — II. P. 1. Vorwürfe erhalten, in ein schlechtes Licht gestellt werden. — 2. sich feige zeigen.
κακ-κείοντες = κατα-κείοντες.
κακ-κεῖαι und **κακκῆαι** siehe κατακαίω.
κᾰκό-βῐος 2 kümmerlich lebend.
κᾰκ-γείτων, ονος Leidensnachbar.
κᾰκοδαιμονάω und **-έω** toll sein, rasen.
κᾰκοδαιμονῐ́ᾱ, ἡ a) Raserei, Verrücktheit. b) Unglück, Elend.
κᾰκο-δαίμων 2 unselig, elend.
κᾰκοδοξέω in schlechtem Rufe stehen.
κᾰκο-είμων 2 schlechtgekleidet.
κᾰκοεργῐ́η, ἡ = κακουργία.
κᾰκο-εργός 2 = κακοῦργος.
κᾰκοήθεια, ἡ Bosheit, schlechter Charakter, Tücke.
κᾰκο-ήθης 2 boshaft.
κᾰκό-θροος u. **-θρους** 2 verleumderisch.
κᾰκο-ῖλῐος, ἡ Unglücks-Ilios.
κᾰκολογέω schmähen, lästern, verleumden, verfluchen.
κᾰκολογῐ́ᾱ, ἡ Schmähung, Verleumdung.

κάκο-μήχανος 2 unheilstiftend, verderblich, unselig.
κακόνοια, ἡ Übelwollen, Abneigung, Feindschaft.
κάκό-νομος 2 unter schlechter Verfassung lebend.
κάκό-νοος 2 übelgesinnt, feindselig.
κάκό-ξεινος 2 unglücklich in Gästen.
κάκο-ξύνετος 2 arglistig.
κακο-πάθεια, ἡ Leiden, Unglück, Not.
κακοπαθέω Unglück erleiden, unglücklich sein, mißhandelt werden.
κάκο-πίνής 2 sehr schmutzig.
κακοποιέω Böses tun, sündigen, schaden, schädigen.
κάκ-ποιός, ὁ Übeltäter.
κάκό-πους, ποδος mit schlechten Füßen.
κακοπρᾱγέω unglücklich sein, Unglück haben.
κακοπρᾱγίᾱ, ἡ a) unglückliche Lage. b) Unfall.
κάκο-πράγμων 2 arglistig, tückisch.
κακορραφίᾱ, ἡ Arglist.
κακός 3 schlecht: 1. untüchtig, untauglich, unnütz, ungeübt: a) schwach. b) häßlich. c) feig. d) gemein, niedrig. — 2. sittlich-schlecht, böse, schlechtgesinnt, nichtswürdig. — 3. schlimm, übel, böse: a) schädlich, unheilvoll, ungünstig. b) schimpflich, schändlich. c) elend, unglücklich. — 4. *subst.* **τὸ κακόν,** τὰ κακά das Schlechte: a) Übel, Unglück, Unheil, Not, Leiden. b) Nachteil, Schaden, Verlust, Verderben. c) Schlechtigkeit, Bosheit, Laster.
κάκο-σκελής 2 mit schwachen Beinen.
κάκοστομέω schmähen.
κάκοτεχνέω arglistig handeln.
κάκό-τεχνος 2 unheilstiftend.
κάκότης, ητος, ἡ a) Schlechtigkeit; Feigheit. b) Unglück, Leid, Ungemach; Kriegsnot, Niederlage.
κάκοτροπίᾱ, ἡ Sittenlosigkeit.
κάκοτύχέω unglücklich sein.
κάκουργέω a) Böses tun, schlecht od. betrügerisch, verbrecherisch handeln. b) Schaden tun, verletzen; verheeren.
κάκούργημα, τὸ und **κάκουργίᾱ,** ἡ schlechte Tat; Schlechtigkeit, Bosheit.
κάκοῦργος 2 a) Böses tuend, böse, boshaft, frevelhaft, tückisch; Übeltäter, Verbrecher. b) schädlich, verderblich.
κάκουχέω schlecht behandeln, mißhandeln.
κάκο-φράδής 2 boshaft.
κάκό-φρων 2 a) schlechtgesinnt, boshaft. b) töricht.
κάκόω a) schlecht behandeln, mißhandeln, übel zurichten, plagen, bedrängen, beschädigen, entstellen, verderben, verheeren. b) böse machen, betrüben, erbittern.
κάκτἄνε, *aor. II* v. κατακτείνω.
κάκωσις, εως, ἡ a) schlechte Behandlung, Mißhandlung; Erniedrigung. b) Leiden, Bedrängnis, Mühsal.
κάλἄμη, ἡ Halm, Getreidehalm, Stroh; Stoppel.
κάλαμη-φόρος 2 Rohrhalme tragend.
κάλἄμῖνος 3 aus Rohr.
κάλἄμίτης, ου von Schilf umgeben.
κάλἄμος, ὁ 1. Halm: a) Getreidehalm. b) Rohr, Schilf. — 2. a) Rohrstab. b) Schreibrohr, Feder. c) Meßrute.
κάλἄσῖρις, εως, ἡ langes Frauenkleid.
κάλαῦροψ, οπος, ἡ Hirtenstab.
κάλέω rufen: 1. beim Namen rufen, nennen. P. genannt werden, heißen; als od. für etw.

gelten. ὁ καλούμενος der ſogenannte. — 2. herbeirufen, zuſammenrufen, berufen: a) zu Hilfe rufen. b) anrufen, anflehen. M. j-m etw. anwünſchen. c) vor Gericht ziehen, vorladen. d) auffordern, mahnen. e) einladen, zu Gaſte laden.

κᾰλήτωρ, ορος, ὁ Rufer.

κᾰλινδέομαι P. ſich wälzen; ſich herumtreiben.

καλλείπω = καταλείπω.

καλλῐ-βόᾱς, ου ſchöntönend.

καλλῐ-βοτρυς, ῦος ſchöntraubig.

καλλῐ-γῦναιξ, αικος reich an ſchönen Frauen.

καλλῐ-έλαιος, ἡ edler Ölbaum.

καλλῐεπέω I. Akt. ſchön ſprechen, aufputzen. — II. M. ſich mit ſchönen Worten rühmen.

καλλῐερέω und M. a) unter günſtigen Vorzeichen opfern, gute Vorzeichen erlangen. b) unter guten Zeichen zuſtande kommen. καλλιερεῖ die Opfer fallen günſtig aus.

καλλί-ζωνος 2 ſchöngegürtet.

καλλί-θριξ, τριχος ſchönmähnig, ſchönwollig.

καλλῐ-κομος 2 ſchönlockig.

καλλι-κρήδεμνος 2 mit ſchönem Kopftuch.

κάλλῐμος 2 ſchön, gut.

καλλῐ-πᾰρῃος 2 ſchönwangig.

κάλλῐπε u. ä. ſ. καταλείπω.

καλλι-πλόκᾰμος 2 flechtengeſchmückt.

καλλῐ-ρέεθρος 2 und **καλλί-(ρ)ροος** ſchönfließend.

καλλιστεῖον, τό Preis der Schönheit, Siegespreis.

καλλιστεύω u. M. der ſchönſte ſein.

καλλί-σφῦρος 2 ſchlankfüßig.

καλλί-τρῐχες ſ. καλλίθριξ.

κάλλῐφ' ſ. καταλείπω.

καλλί-φθογγος 2 ſchöntönend.

καλλί-χορος 2 mit ſchönen Tanzplätzen.

καλλονή, ἡ = κάλλος.

κάλλος, τό 1. Schönheit, Vortrefflichkeit. — 2. a) Schönheitsmittel, Schminke. b) Auszeichnung, Schmuck. c) ſchöne Sache, Prachtſtück, Wunder.

κᾰ̓λλος = καὶ ἄλλος.

καλλῡ́νω I. Akt. ſchön machen; beſchönigen. — II. M. ſich brüſten, prunken.

καλλ-ωπίζω I. Akt. zieren, ſchmücken, herausputzen; ſchminken. — II. M.: a) ſich ſchmücken; ſich brüſten, eine Ehre in etw. ſetzen. b) ſich zieren, ſpröde tun.

καλλώπισμα, τό und **-ωπισμός,** ὁ Schmuck, Zierat, Putz; Ziererei.

καλο-δῐδάσκᾰλος, ὁ, ἡ Lehrer(in) des Guten.

καλοκᾰγᾰθῐ́ᾱ, ἡ Ehrenhaftigkeit, Hochherzigkeit.

κᾰ̓λον, τό Holz; Schiff.

κᾰλοποιέω Gutes tun, gut handeln.

κᾱλό-πους, ποδος, ὁ Schuſter(leiſten).

κᾰ̓λός 3 ſchön: 1. hübſch, reizend, lieblich, anmutig. — 2. ſittlich-gut, edel, ehrenhaft; ehrenvoll, rühmlich, ſchicklich, geziemend, recht. — 3. a) geeignet, tauglich, brauchbar, zweckmäßig, gut, tüchtig, angemeſſen, vorteilhaft, vortrefflich. b) erwünſcht, angenehm. c) günſtig, glücklich. — 4. *subst.*: a) ὁ καλός der Gute, lieber Mann, Geliebte(r), Liebling. ὁ καλὸς κἀγαθός Ehrenmann, Biedermann; Ariſtokrat. b) τὸ καλόν, τὰ καλά: α) das Schöne, Schönheit. β) das Gute oder Ehrenhafte, Tugend, Würde, Anſtand, Ehre. γ) Genuß, Freude. δ) Glück, Auszeichnung. — 5. καλῶς ἔχειν ſich wohl befinden, gut ſtehen, gut

von statten gehen, sich richtig verhalten, passend od. vorteilhaft, schön sein.
κᾰ́λος, ὁ = κάλως.
κάλπῐς, ῐδος, ἡ Wasserkrug.
κᾰ́λῠβη, ἡ Hütte, Zelt.
κᾰ́λυμμα, τό Hülle, Decke; Schleier, Kopftuch.
κᾰ́λυξ, ῠκος, ἡ 1. a) Fruchthülse, Kapsel. b) Kelch. c) Knospe, Keim. — 2. Ohrgehänge (?).
κᾰλυπτός 3 umhüllend.
κᾰλύπτρᾱ, ἡ Decke: a) Deckel. b) Schleier(tuch).
κᾰλύπτω verhüllen, umhüllen, bedecken, zudecken; umgeben, umfassen: a) bergen, verbergen. b) in Schatten stellen.
καλχαίνω unruhevoll erwägen.
κᾰ́λῶδῐον, τό Strick, Leine.
κᾰ́λως, ω, ὁ Seil, Tau; Rahentau.
κάμ = κατά vor μ.
κᾰ́μαξ, ᾰκος, ἡ Weinpfahl.
κᾰμᾰ́ρᾱ, ἡ a) Gewölbe. b) Kutsche.
κᾰμᾰτηρός 3 ermattet; krank.
κᾰ́μᾰτος, ὁ a) Ermüdung, Ermattung. b) Mühe, Mühsal, Arbeit, Not; *pl.* Wehen.
κάμβᾰλε = κατέβαλε.
κᾰ́με = ἔκαμε v. κάμνω.
κᾰ́μηλος, ὁ, ἡ Kamel; Zug von Kameleu.
κᾰ́μῐλος, ὁ Ankertau.
κᾰ́μῑνος, ἡ Ofen; Esse; Glut.
κᾰμῑνώ, οῦς, ἡ Backofenweib.
καμ-μίξας i. καταμείγνυμι.
καμμονίη, ἡ Sieg.
κάμ-μορος 2 unglücklich.
καμ-μύω = καταμύω.
κάμνω I. Akt. 1. mit Mühe verfertigen. — 2. a) sich abmühen, sich anstrengen. b) müde werden, ermüden; krank sein, erkranken. c) Mühe oder Not haben, in Gefahr sein, leiden. — II. M. 1. etw. (mühsam) zu etw. machen. — 2. sich etwas (mühsam) erwerben.
καμπή, ἡ Biegung, Krümmung; Rückbewegung.
κάμπτω 1. beugen, biegen, krümmen: a) j-n umstimmen, erweichen. b) um etw. herumfahren, -marschieren, etw. umgehen. τὸν βίον das Leben beschließen. — 2. *intr.*: a) sich beugen. b) sich niedersetzen.
καμπῠ́λος 3 gekrümmt, krumm.
κᾰ́ν 1. = καὶ ἄν und wohl, auch wohl. κᾰ́ν ... κᾰ́ν sei es ... oder. 2. = καὶ ἐάν: a) und wenn. b) auch wenn, selbst wenn, wenn auch nur.
κᾰ́ν = καὶ ἐν.
καναναῖος u. **κανανίτης,** ου, ὁ Eiferer.
κᾰνᾰχέω tönen, schallen, dröhnen.
κᾰνᾰχή, ἡ Geräusch, Klang, Schall; Knirschen; Getrappel.
κᾰνᾰχίζω = καναχέω.
κάνδῠς, ῠος, ὁ Kastan.
κᾰ́νεον u. **κᾰ́νειον,** τό a) Korb. b) Schüssel.
κάνθᾰρος, ὁ Käfer.
κανθήλῐος, ὁ Lastesel.
κάννᾰβις, εως, ἡ Hanf; hanfenes Kleid.
καννεύσᾱς, = κατανεύσας.
κᾰ́νοῦν, τό = κάνεον.
κᾰνών, όνος, ὁ Stab: 1. Webeschaft. — 2. Schildgriff. — 3. Richt-schnur, -scheit, Meßstab: a) Regel, Grundsatz, Vorschrift, Gesetz. b) Muster, Vorbild, Norm. — 4. Bezirk.
κᾰ́π = κατά vor π u. φ.
κᾰ́πειτα = καὶ ἔπειτα.
κᾰ́πετος, ἡ a) Graben; Vertiefung. b) Gruft, Grab.
κᾰ́πη, ἡ Krippe.
κᾰπηλεῖον, τό Kramladen; Schenke, Kneipe.
κᾰπηλεύω Kleinhandel treiben: a) verschachern, verhandeln. b) verfälschen.

κάπηλος, ὁ Krämer, Kleinhändler; Schenkwirt.
κάπίθη, ἡ Kapithe (pers. Maß).
καπνίζω Feuer anzünden.
καπνο-δόκη, ἡ Rauchfang.
καπνός, ὁ Rauch, Dampf, Dunst; Nichtiges.
κάπρῐος 2 a) von der Gestalt eines Ebers. b) *subst.* ὁ Eber.
κάπρος, ὁ Eber, wildes Schwein.
κάπύω = ἀποκαπύω.
κἄρ[1] = κατά vor ῥ.
κἄρ[2] = κάρα Kopf, Haupt.
κἄρ[3], κἄρός, τό Schnitzel. ἐν καρὸς αἴσῃ für gar nichts.
κάρᾱ, τό 1. Kopf, Haupt; Gesicht. — 2. oberster Teil: a) Gipfel, Spitze; Ende; Rand. b) Burg.
κἀρᾱδοκέω aufmerken, auf etw. achten od. lauern, etw. erwarten, abwarten.
κἀρᾱδοκῐ̄ᾱ, ἡ Erwartung.
κἄρᾱνος, ὁ Oberhaupt, Herr, Statthalter.
κἀρᾰ́-τομος 2 vom Haupte abgeschnitten.
καρβᾰτῖνη, ἡ Bauernschuh.
καρδῐ́ᾱ, ἡ 1. Herz: a) Gemüt. b) Inneres, Seele, Sinn, Gedanken, Herzensmeinung. c) Verstand. — 2. Magen.
καρδῐο-γνώστης, ου, ὁ Herzenskenner.
κάρδοπος, ἡ Mulde, Trog.
κἄρη, τό = κάρα.
κἀρη-κομόωντες, οἱ langumlockt.
κἄρηνον, τό = κάρα.
καρκαίρω erdröhnen.
καρκῖνος, ὁ Krebs.
κἄρός s. κἄρ[3].
καρπαίᾱ, ἡ mimischer Tanz.
καρπᾰ́λῐμος 2 schnell, flink, behende, eilig.
καρπός[1], ὁ Frucht, Feldfrüchte, Ernte; Erzeugnis, Werk(e); Nutzen, Lohn, Ertrag, Erfolg.
καρπός[2], ὁ Handwurzel.
καρποφορέω Frucht tragen; Werke hervorbringen.
καρπο-φόρος 2 fruchtbar.
καρπόω I. Akt. Frucht tragen. — II. M. Früchte ernten, Nutzen von etw. ziehen, Nutznießer sein; ausbeuten, aussaugen, zinsbar machen, ausplündern; ernten, gewinnen.
καρ-ρέζω = καταρέζω.
κάρτᾰ *adv.* stark, sehr, jedenfalls, ganz. καὶ (τό) ~ gar sehr, erst recht, allerdings.
καρτερέω a) stark oder fest, standhaft sein, ausharren; über sich gewinnen. b) *trans.* standhaft ertragen.
καρτέρησις, εως u. **καρτερῐ́ᾱ,** ἡ a) Ausdauer, Standhaftigkeit, Anstrengung. b) Enthaltsamkeit, Selbstbeherrschung.
καρτερῐκός 3 im Ertragen geübt, ausdauernd, abgehärtet.
καρτερό-θῡμος 2 starkmutig, standhaft.
καρτερός 3: 1. a) stark, fest, dauerhaft. τὰ καρτερά feste Plätze. b) ausdauernd, standhaft. — 2. a) gewaltig. b) mächtig, Meister. c) tapfer, mutig, wacker. d) heftig, gewalttätig, hartnäckig, hart, grausam. τὸ -όν Gewalttat, Gewalt.
κάρτιστος 3 = κράτιστος.
κάρτος, τό = κράτος.
καρτῡ́νω = κρατύνω.
κἄρῠ́ον, τό Nuß.
καρφᾰλέος 3 trocken, dumpf.
κάρφη, ἡ u. **κάρφος,** τό trockener Stengel: a) Heu, Stroh. b) Splitter.
κάρφω dörren, runzlig machen.
καρχᾰλέος 3 rauh, trocken.
καρχᾰ́ρ-όδους, -όδοντος scharfzähnig.
κᾰσῐ́ᾱ, ἡ Kasienlorbeer.
κᾰσι-γνήτη, ἡ leibliche Schwester.
κᾰσί-γνητος 3 brüderlich, schwesterlich. ὁ, ἡ ~: a) leib-

licher Bruder, Schwester. b) Vetter.
κᾱ́σις, ὁ, ἡ Bruder, Schwester.
κασσίτερος, ὁ Zinn.
καστορνῦσα = καταστορνῦσα (von καταστόρνυμι).
κάστωρ, ορος, ὁ Biber.
κάσχεθε = κατέσχεθε (von κατέχω).
κᾰτᾰ́[1] I. *adv.* 1. herab, nieder. — 2. gänzlich, völlig. — II. *prp.* 1. mit *gen.*: a) (räuml.) α) von ... herab, über ... herab, hinab, hinunter, nieder ... auf, in ... herab, auf; β) über ... hin, durch ... hin; γ) unter, z.B. κατὰ γῆς εἶναι unter der Erde sein. b) gegenüber; übtr.: (feindl.) gegen, wider, z.B. λέγειν κατά τινος. — 2. mit *acc.*: a) (räuml.) α) abwärts, in ... hinab; β) hindurch, durch ... hin, über ... hin, entlang, längs; γ) (allgemein) in der Gegend oder Nähe von, gegenüber, bei, zu, an, in. b) (zeitl.) zur Zeit, während, um, bei, in. οἱ κατά τινα j-s Zeitgenossen. c) übtr.: α) (bei Angabe des Zweckes) um ... willen, wegen, nach, auf, zu; β) hinsichtlich, in Rücksicht auf, in Ansehung, in betreff, bezüglich. τὸ κατ' ἐμέ was mich betrifft, soweit es auf mich ankommt; γ) gemäß, zufolge, entsprechend, nach, im Verhältnis zu; δ) (distributiv) je, z.B. κατὰ τρεῖς je drei, zu dreien, κατὰ φῦλα stammweise, κατ' ἐνιαυτόν jährlich, καθ' ἡμέραν täglich, Tag für Tag; ε) (bei Zahlen) gegen, ungefähr.
κᾰτᾰ́-[2] ion. = καθά.
κᾰ́τα = καὶ εἶτα.
κατα-βαίνω 1. hinab-, herab-, hinunter-gehen, -steigen, -kommen: a) (als Wettkämpfer) auftreten; abtreten. b) niederfallen, niederfahren. — 2. a) sich zu etw. herablassen. b) auf etw. zu sprechen kommen; mit etw. endigen.
κατα-βάλλω 1. hinab-, herab-, nieder-werfen, -stürzen, -reißen: a) zu Boden strecken, umstürzen, zerstören. b) (nieder)fallen (od. hangen) lassen, senken, niederlegen: α) (ein Gerücht) verbreiten; (Geld) erlegen od. bezahlen; β) (in einen Zustand) versetzen; γ) hinunter-schaffen, -bringen; δ) aufspeichern; ε) (auch M.) gründen, beginnen. — 2. a) abwerfen; eintragen, einbringen. b) wegwerfen; verwerfen; verkleinern.
κατα-βᾰρέω u. **-βᾰρῠ́νω** belästigen, beschweren.
καταβᾰσις, ἡ 1. a) das Hinabgehen, Hinabzug. b) Rückkehr. — 2. Abstieg. Abhang.
κατα-βείομεν u. ä. f. κατα-βαίνω.
κατα-βῐβάζω herunterſteigen lassen, hinunter-führen, -bringen, herunter-stoßen, -werfen: zu etw. locken.
κατα-βῐβρώσκω aufzehren.
κατα-βῐ́ω verleben.
κατα-βλᾱκεύω durch Nachlässigkeit verderben.
κατα-βλώσκω durchwandern.
κατα-βοάω laut schreien; gegen j-n schreien, laut beschuldigen, sich beschweren.
καταβοή, ἡ Geschrei: a) Gerücht. b) (laute) Anklage.
καταβολή, ἡ a) Anfall. b) Bezahlung. c) Grundlegung, Erschaffung, Gründung.
κατα-βρᾰβεύω den Siegespreis absprechen.
κατα-βρόχω verschlucken.
κατα-βυρσόω ganz mit Fellen überziehen.
κατά-γαιος 2 = κατά-γειος.
καταγγελεύς, έως, ὁ Verkündiger.

κατ-αγγέλλω verkünden, anmelden, anzeigen.
κατάγγελτος 2 verraten, ruchbar. [b] am Boden (lebend).
κατά-γειος 2 a) unterirdisch.
καταγέλαστος 2 lächerlich, verächtlich. [lachen, verspotten.
κατα-γελάω hohnlachen, ver-
κατά-γελως, ωτος, ὁ Spott, Hohn; Komödie.
κατα-γηράσκω und **-γηράω** altern, alt werden.
κατα-γι(γ)νώσκω 1. erkennen, (be)merken; erfahren; eine üble Meinung hegen, im Verdacht haben. — 2. a) verurteilen; das Urteil fällen, daß. b) beschuldigen, anklagen.
κατ-άγίζω = καθαγίζω.
κατ-άγῑνέω = κατάγω.
κάτ-αγμα, τό gekrempelte Wolle; Wollflocke.
κατ-άγνῡμι I. Akt. 1. zerbrechen, zerschlagen, zerschmettern. — 2. *intr.* = P. — II. P. zerbrechen (*intr.*), zerschlagen werden, bersten.
κατάγνωσις, εως, ἡ a) Geringschätzung. b) Tadel. c) Verurteilung.
κατα-γοητεύω bezaubern; verblenden, überlisten. [raten.
κατ-άγορεύω anzeigen, ver-
κατα-γράφω a) zerkratzen. b) (nieder)schreiben, aufzeichnen.
κατ-άγω I. Akt. 1. hinab-, herab führen, -bringen, -ziehen; hinführen, wohin bringen oder treiben; (Schiffe) a) einlaufen lassen, landen. b) kapern. — 2. zurück-führen, -bringen; zurückrufen; wiedereinsetzen. — II. M. 1. a) einlaufen, landen. b) wohin ziehen; (ein)rücken; einkehren. — 2. zurückkehren.
κατᾰγωγή, ἡ a) Landung. b) Einkehr, Herberge.
κατᾰγώγῐον, τό Herberge.
κατ-ᾰγωνίζομαι M. niederkämpfen, überwältigen.
κατα-δαίομαι M. zerteilen, zerreißen.
κατα-δᾰκρῡ́ω (be)weinen.
κατα-δᾰμάζομαι M. überwältigen, bezwingen.
κατα-δᾰπᾰνάω verbrauchen, aufzehren.
κατα-δάπτω zerreißen.
κατα-δαρθάνω einschlafen, schlafen (gehen).
καταδεής 2 dürftig, mangelhaft. *comp.* **καταδεέστερος** minder, weniger, schwächer, nachstehend.
κατα-δείδω sehr fürchten.
κατα-δείκνῡμι bekannt machen; erweisen, lehren.
κατα-δειλῐάω durch Feigheit verderben. [erbitten.
κατα-δέομαι P. sehr bitten,
κατα-δέρκομαι P. herabschauen, erblicken; erleben.
κατα-δεύω benetzen.
κατα-δέχομαι M. (wieder-) aufnehmen.
κατα-δέω[1] a) festbinden, anbinden; in Fesseln legen, fesseln. b) zubinden, verbinden; verschließen: α) hemmen; β) verurteilen.
κατα-δέω[2] ermangeln.
κατά-δηλος 2 ganz sichtbar; ganz deutlich od. offenbar.
κατα-δημοβορέω als Gemeindegut verzehren.
κατα-δῐαιτάω als Schiedsrichter gegen j-n entscheiden. M. gegen j-n entscheiden lassen.
κατα-δῐδωμι sich ergießen.
κατα-δῐκάζω I. Akt.: a) gegen j-n erkennen, j-n verurteilen. b) entscheiden. — II. M. sich etw. zuerkennen lassen, den Prozeß gewinnen. [b] Geldstrafe.
κατα-δῐκη, ἡ a) Verurteilung.
κατα-δῐώκω verfolgen, fortjagen; j-m nach-gehen, -eilen.

κατα-δοκέω und **-δοξάζω** a) von j-m eine üble Meinung haben, argwöhnen, j-m Schlimmes zutrauen. b) (bestimmt) glauben od. denken; urteilen, vermuten.

κατα-δουλόω unter-jochen, -werfen, knechten, untertan machen. [jochung, Knechtung.]

καταδούλωσις, εως, ἡ Unter-

κατα-δράθω s. καταδαρθάνω.

κατα-δρέπω abrupfen.

καταδρομή, ἡ Streifzug, Einfall, Angriff. [behandeln.]

κατα-δῠναστεύω gewalttätig

κατα-δῡνάω = καταδύομαι M.

κατα-δύω I. Akt. 1. *trans.* untertauchen, versenken; in Grund bohren od. leck machen. — 2. *intr.* = M. — II. M. untergehen, versinken: a) in etw. sich hineinbegeben, hinein-gehen, -kriechen, eindringen; sich verstecken, sich verbergen. b) anziehen, anlegen. [ren, bannen.]

κατ-άδω abjingen; beschwö-

κατα-είσατο s. κάτ-ειμι.

κατα-έννῡμι bekleiden, bedecken. [(lassen).]

κατ-αζαίνω austrocknen

κατα-ζεύγνῡμι 1. anspannen. — 2. a) fesseln, einsperren. b) beengen, zwingen.

κατα-θάπτω begraben.

κατα-θεάομαι M. von oben herab sehen, betrachten; Umschau halten. [τίθημι.]

κατα-θείομεν u. ä. s. κατα-

κατα-θέλγω verzaubern.

κατά-θεμα, τό a) Fluch. b) Verfluchtes, Gebanntes.

καταθεμᾰτίζω verfluchen.

κατα-θέω hinablaufen: a) einlaufen. b) Streifzüge machen, einfallen, anstürmen.

κατα-θεωρέω = κατα-θεάομαι.

κατα-θνῄσκω (ver)sterben.

κατα-θνητός 3 sterblich.

κατα-θορῠβέω durch Lärmen zum Schweigen bringen.

κατα-θρῴσκω a) herabspringen. b) überspringen.

κατ-ᾰθῡμέω ganz mutlos sein (od. werden).

κατα-θῡμῐος 3 im Sinne liegend; erwünscht. [weihen.]

κατα-θύω opfern, schlachten:

καταιβᾰτός 2 zugänglich.

κατ-αιδέομαι P. sich scheuen, sich schämen; hochachten.

κατ-αικίζω entstellen.

κατ-αινέω a) zustimmen, billigen. b) geloben, gewähren.

κατ-αιρέω = καθαίρεω.

κατ-αίρω ankommen, landen.

κατ-αισθάνομαι M. ganz erkennen.

κατ-αισχῡ́νω I. Akt.: a) Schande machen, schänden, entehren, beschimpfen. b) beschämen; zuschanden machen, enttäuschen. — II. P. sich schämen, sich scheuen, enttäuscht werden.

κατα-ῑσχω inne haben.

κατ,αιτῐάομαι M. schuld geben, beschuldigen.

καταῖτυξ, υγος, ἡ Sturmhaube.

κατα-καίνω niedermachen, töten.

κατα-καίρῐος 2 tödlich.

κατα-καίω niederbrennen, verbrennen.

κατα-κᾰλέω herbeirufen.

κατα-κᾰλύπτω verhüllen, bedecken.

κατα-καυχάομαι M. a) sich (wider j-n) rühmen, sich überheben. b) geringschätzig behandeln.

κατά-κειμαι M. darniederliegen, sich niederlegen, (da-) liegen, ruhen: a) bei Tische liegen. b) versteckt od. untätig, krank liegen.

κατα-κείρω weg- oder kahlscheren; aufzehren.

κατα-κείω ſchlafen gehen (wollen).
κατα-κερτομέω verſpotten.
κατα-κῆαι u. ä. ſ. καταϰαίω.
κατα-κηλέω bezaubern; beſänftigen.
κατα-κηρόω mit Wachs überziehen.
κατα-κηρύσσω laut gebieten, [(laſſen).]
κατα-κλαίω u. M. beweinen.
κατα-κλάω zerbrechen, zerknicken; rühren, erweichen.
κατα-κλείω 1. verſchließen. — 2. ein-ſchließen, -ſperren: a) zurückdrängen. b) feſtſetzen.
κατα-κληροδοτέω und **-νομέω** durch das Los verteilen, zuteilen.
κατα-κλῄω = καταϰλείω.
κατα-κλίνω I. Akt. niederlehnen, -legen; ſich lagern laſſen. — II. P. ſich lagern, ſich zu Tiſch legen.
κατάκλῐσις, εως, ἡ das Sich-Lagern; Beilager.
κατα-κλύζω überſchwemmen.
κατακλυσμός, ὁ Überſchwemmung, Sintflut.
κατα-κοιμάω und **-κοιμίζω** I. Akt. 1. zu Bett od. zur Ruhe bringen: a) einſchläfern. b) in Vergeſſenheit bringen. — 2. verſchlafen. — II. P. ſich ſchlafen legen, einſchlafen. [begleiten.]
κατ-ᾰκολουθέω nachfolgen, [tauchen.]
κατα-κολπίζω in eine Bucht einlaufen.
κατα-κολυμβάω unter-
κατακομῐδή, ἡ Ausfuhr.
κατα-κομίζω I. Akt. herab-, hinunter-bringen; fortſchaffen; einführen. — II. P. hinkommen; einlaufen. [(laſſen).]
κατ-ᾰκοντίζω niederſ ießen,
κατα-κόπτω a) niederhauen, erſchlagen, töten. b) (Geld) prägen. c) zerſchlagen, zerhauen, zerreißen, zerfetzen.
κατά-κορος 2 übertrieben.
κατα-κοσμέω a) ordnen, zurechtlegen. b) ſchmücken.
κατ-ᾰκούω a) hören, vernehmen. b) j-m gehorchen.
κατ-ἄκρᾱς *adv.* von Grund aus. [Oberhand behalten.]
κατα-κρᾰτέω obſiegen, die
κατα-κρεμάννῡμι aufhängen.
κατα-κρεουργέω ganz zerhauen. [her; ganz und gar.]
κατά-κρηθεν *adv.* von oben
κατα-κρημνίζω herabſtürzen.
κατάκρῖμα, τό = κατάκρισις.
κατα-κρῑ́νω gegen j-n etw. erkennen, j-n verurteilen.
κατάκρῐσις, εως, ἡ Verurteilung, Verdammnis; Strafe.
κατα-κρύπτω verbergen, verhehlen, verſtecken, umhüllen.
κατακρῡφή, ἡ Ausflucht.
κατα-κτάομαι M. ſich etw. erwerben, gewinnen.
κατα-κτείνω töten, ermorden, umbringen, hinrichten.
κατα-κῠλῐ́ομαι P. herabrollen, herabfallen.
κατα-κύπτω ſich bücken.
κατα-κῡρῐεύω Zwingherr ſn, unterjochen, gebieten.
κατα-κῡρόω beſtätigen. P. in Erfüllung gehen. [hindern.]
κατα-κωλύω (ῡ) zurückhalten,
κατα-λᾰλέω verleumden.
καταλᾰλῐᾱ́, ἡ Verleumdung, Beſchuldigung.
κατάλᾰλος, ὁ Verleumder.
κατα-λαμβάνω I. Akt. ergreifen, erfaſſen: 1. a) einnehmen, in Beſitz nehmen; erlangen, wegnehmen, beſetzen. b) begreifen, erkennen. — 2. erreichen, treffen: a) einholen, überfallen. b) betreffen, ertappen, überraſchen, (vor)finden; begegnen, widerfahren, zuſtoßen. c) *intr.* ſich treffen, ſich ereignen, ſich zutragen, ein-

treten. — 3. festhalten: a) zurückhalten, Einhalt tun, hemmen. b) befestigen, sichern, schützen; verpflichten, binden. — II. M. 1. für sich hinnehmen, sich bemächtigen, erobern. — 2. begreifen, einsehen.

καταλαμπτέος 3 = καταληπτέος (v. καταλαμβάνω).

κατα-λάμπω beleuchten.

κατ-αλγέω Schmerz empfinden, sehr leiden.

κατα-λέγω[1] 1. a) hersagen, aufzählen. b) erzählen, anführen, vortragen, auseinandersetzen, erwähnen. — 2. auslesen, auswählen: a) rechnen unter, zählen zu; etw. anrechnen als etw. b) in eine Liste eintragen, aufschreiben; ausheben, anwerben.

κατα-λέγω[2] = καταλέχω.

κατα-λείβω P. hinabgleiten.

κατάλειμμα, τό Rest.

κατα-λείπω I. Akt. 1. zurücklassen, hinterlassen. — 2. übrig lassen; am Leben lassen, bestehen lassen. — 3. verlassen: a) preisgeben, überlassen. b) im Stiche lassen. c) verlieren. — II. P. 1. zurückbleiben. — 2. übrig bleiben; noch bevorstehen. — III. M. für sich oder von sich zurücklassen, zurückbehalten, aufbewahren, sich vorbehalten.

κατα-λεύω steinigen (lassen)

κατα-λέχω niederlegen. M. sich niederlegen.

κατ-ἄλέω zermahlen. [gessen.]

κατα-λήθομαι M. ganz ver-

καταληπτός 3 zu ergreifen(d).

κατάληψις, εως, ἡ a) das Erreichen, Einholen. b) Einnahme. c) Überfall. [steinigen.]

κατα-λῐθόω und **-λῐθάζω**

κατα-λιμπάνω = κατα-λείπω.

κατα-λῑπᾰρέω inständig bitten.

καταλλᾰγή, ἡ Ausgleichung, Versöhnung.

κατ-αλλάττω I. Akt. austauschen, vertauschen; ausgleichen, versöhnen. — II. P. sich aussöhnen, sich versöhnen lassen. — III. M.: a) sich etw. eintauschen oder umtauschen. b) (für) sich beilegen, schlichten.

καταλογᾶδην *adv.* in Prosa.

κατ-ᾰλογέω verachten.

κατα-λογίζομαι M. a) rechnen od. zählen unter. b) berechnen; erwägen, bedenken.

κατάλογος, ὁ Aufzählung: a) Verzeichnis, Liste. b) Stammliste der waffenfähigen Bürger. c) Aushebung. [ben.]

κατά-λοιπος 2 übrig (geblie-

κατα-λοφᾰδεία *adv.* auf dem Nacken, huckepack. [zimmer.]

κατάλῡμα, τό Herberge, Gast

κατα-λῡσῐμος 2 wieder gutzumachen(d), sühnbar.

κατά-λῡσις, εως, ἡ a) Auflösung; Zerstörung, Vernichtung; Beendigung; Sturz, Umsturz, Vertreibung. b) Einkehr; Herberge.

κατα-λύω 1. a) losbinden, ausspannen. b) auflösen: α) niederreißen, zerstören, vernichten; β) beendigen; γ) aufheben, abschaffen; stürzen, absetzen; δ) entlassen, verabschieden. — 2. *intr.* u. M.: a) sich versöhnen, Frieden schließen. b) haltmachen, rasten, einkehren. c) aufhören.

κατα-λωφάω sich erholen.

κατα-μανθάνω genau lernen: 1. a) kennen lernen. b) ausforschen. c) erfahren. — 2. a) wahrnehmen, bemerken, betrachten. b) begreifen, verstehen.

κατα-μᾱνύω = κατα-μηνύω.

κατα-μαργέω ganz rasend sein.

κατα-μάρπτω ergreifen; einholen.
κατα-μαρτῠρέω gegen j-n zeugen od. etw. bezeugen.
κατ-ᾰμάω I. Akt. niedermähen. — II. M. über sich aufhäufen.
κατ-αμβλῠ́νω abstumpfen.
κατα-μεθῠ́σκω trunken machen.
κατα-μείγνῡμι unter-, einmischen, vermischen. M. sich vermischen, sich eindrängen.
κατ-ᾰμελέω nachlässig sein, vernachlässigen.
κατάμεμπτος 2 tadelnswert, verwerflich, verhaßt.
κατα-μέμφομαι M. tadeln, beschuldigen, schelten.
κατάμεμψις, εως, ἡ Tadel.
κατα-μένω verbleiben, zurückbleiben; verweilen, sich niederlassen.
κατα-μερίζω verteilen.
κατα-μετρέω zumessen.
κατα-μηνύω a) anzeigen, angeben. b) gegen j-n zeugen. c) überführen.
κατα-μῐαίνω P. Trauer oder Trauerkleider anlegen.
κατα-μίγνῡμι s. -μειγνυμι.
κατα-μόνᾱς *adv.* für sich, einzeln, allein.
κατ-ᾰμύσσω ritzen, zerritzen.
κατα-μύω die Augen schließen; sich verstocken.
κατ-αμφικᾰλύπτω etw. herabziehen über etw.
κατ-ᾰναγκάζω a) erzwingen. b) zwingen.
κατ-ανάθεμα, τό Verfluchung; Gebannte(s).
καταναθεμᾰτίζω verfluchen.
κατ-ᾰνᾱλίσκω verwenden, verbrauchen, verschwenden; verzehren. (τινός j-m).
κατα-ναρκάω zur Last fallen
κατα-νάσσω feststampfen.
κατα-ναυμᾰχέω zur See besiegen.
κατα-νέμω I. Akt.: a) verteilen. b) einteilen. — II. M. unter sich (ver)teilen.
κατα-νεύω zunicken; beistimmen, zusagen, gewähren.
κατα-νέω[1] zuspinnen.
κατα-νέω[2] aufhäufen.
κατ-ανθρᾰκόω verkohlen.
κατα-νοέω 1. bemerken, beobachten. — 2. a) kennen lernen, lernen. b) beherzigen. c) betrachten, überlegen, erwägen, nachdenken.
κάτ-αντα *adv.* s. κατάντης.
κατ-αντάω hinkommen; gelangen; erreichen, erlangen.
κατ-άντης 2 abwärts (gehend), bergab. τό κάταντες Bergabhang.
κατ-άντηστιν *adv.* gerade gegenüber.
κατ-αντικρύ, -αντῐ́ον, -αντῐπέρᾱς *adv.* a) gerade gegenüber. b) gerade herab.
κατάνυξις, εως, ἡ heftiger Schmerz, Betäubung.
κατα-νύσσω zerstechen; heftig erregen, tief betrüben.
κατ-ᾰνύω u. **-ανύτω** vollenden: a) *intr.* hingelangen; einkehren. b) erfüllen, gewähren.
κατ-ᾰ́νω verbrauchen.
κατα-ξαίνω zerkratzen; zerfleischen, (λίθοις) steinigen.
κατ-άξῐος 2 ganz würdig.
κατ-αξῐόω a) würdigen, für würdig halten. b) wollen, verlangen.
καταπακτός 3 unten eingefügt.
κατα-πάλλομαι M. sich herabschwingen.
κατα-πᾰτέω niedertreten, zertreten; verachten
κατάπαυμα, τό Trost.
κατά-παυσις, εως, ἡ a) Ruhe. b) Absetzung.
κατα-παύω aufhören machen, beendigen: a) zur Ruhe bringen, stillen, beschwichtigen, bezähmen. b) hindern, hemmen;

c) j-n von etw. abbringen; abſetzen; ſtürzen. d) *intr.* (aus-) ruhen.

κατα-πεδάω verſtricken.

κατ-άπειλέω drohen.

κατα-πειράζω auf die Probe ſtellen.

καταπειρητηρίη, ἡ Senkblei.

κατα-πέμπω herabſchicken; abſenden, entſenden.

κατἄ-περ = καθάπερ.

κατα-πέσσω verdauen; verbeißen, verwinden.

κατα-πετάννῡμι darüber ausbreiten; bedecken.

κατα-πέτασμα, τό Decke, Vor-[hang.]

κατα-πέτομαι M. herabfliegen.

κατα-πετρόω ſteinigen.

κατα-πεφνεῖν töten.

κατα-πήγνῡμι 1. feſtſtecken, befeſtigen, einſchlagen, (hinein-) ſtoßen. — 2. *intr.* u. P. feſtſtecken, feſtſtehen, ſtecken bleiben.

κατα-πηδάω herabſpringen.

κατα-πίμπλημι ganz anfüllen.

κατα-πίνω hinuntertrinken, verſchlingen.

κατα-πίπτω a) herabfallen; in etw. verfallen. b) niederfallen, -ſtürzen, einfallen.

κατα-πισσόω u. **-πιττόω** mit Pech beſtreichen.

κατα-πλάσσω und **-ττω** beſtreichen, beſchmieren.

καταπλαστῦς, ὕος, ἡ Überzug, Anſtrich; Pflaſter.

κατα-πλέκω a) verwickeln. b) abwickeln; beenden.

κατα-πλέω herab-ſchiffen, -fahren: a) landen, einlaufen. b) wohin ſegeln: zurückſegeln.

κατάπληξις, εως, ἡ Beſtürzung, Schrecken.

κατα-πλήσσω I. Akt. niederſchlagen; erſchrecken, einſchüchtern. — II. P. erſchreckt werden, erſchrecken, in Angſt geraten, beſtürzt ſein.

κατά-πλους, ὁ a) das Hinabfahren; Landung. b) Fahrt; Überfahrt, Rückfahrt.

κατα-πλουτίζω bereichern.

κατα-πλώω = κατοπλέω.

κατα-πολεμέω a) bekriegen. b) niederkämpfen, bezwingen.

κατα-πολῑτεύομαι M. durch ſeine Politik zugrunde richten.

κατα-πονέω a) quälen, plagen. b) überwältigen.

κατα-ποντίζω = κατα-ποντόω.

καταποντιστής, οῦ, ὁ Seeräuber.

κατα-ποντόω ins Meer werfen; erſäufen. P. verſinken.

κατα-πορνεύω proſtituieren.

κατα-πράσσω I. Akt. vollführen, ausführen, durchſetzen, erreichen. — II. M.: a) für ſich ausrichten. b) ſich etw. erwerben, erlangen.

κατα-πρᾱΰνω beſänftigen.

κατα-πρηνής 2 geſenkt.

κατα-πρῑ́ω verjähren.

κατα-προδίδωμι verraten, im Stich laſſen.

κατα-προΐσσομαι umſonſt tun; ungeſtraft bleiben.

κατα-πτήσσω ſich (nieder-) ducken, ſich verkriechen; beſtürzt ſein.

κατ-άπτομαι = καθάπτομαι.

κατάπτυστος 2 anſpeienswert.

κατα-πτῡ́ω anſpeien; verab-ſcheuen.

κατα-πτώσσω = κατα-πτήσσω.

κατα-πῡθομαι P. vermodern.

κατ-ᾱ́ρᾱ, ἡ Verwünſchung, Fluch.

κατ-αράομαι M. a) Verwünſchungen ausſtoßen, verwünſchen, (ver)fluchen. b) j-m etw. anwünſchen.

κατ-αράσσω a) herab-ſchmettern, -ſtürzen, -werfen. b) zurück-ſtoßen, -treiben.

κατᾰ̓ρᾱτος 2 a) verflucht. b) fluchwürdig, verrucht.
κατ-αργέω untätig oder unwirkſam machen; vernichten, abſchaffen, entfernen, befreien. P. frei werden, aufhören.
κάταργμα, τό 1. a) Voropfer. b) Opfer-erſtlinge. — 2. Opfer.
κατ-αργῠρόω a) verſilbern. b) beſtechen.
κατα-ρέζω ſtreicheln.
κατ-ᾰρέομαι = καταράομαι.
κατα-ρῑγηλός 2 entſetzlich.
κατ-ᾰριθμέω u. M. a) aufzählen. b) darunter-zählen.
κατ-αρκέω ganz imſtande ſein.
κατ-αρμόζω = καθαρμόζω.
κατ-αρνέομαι P. leugnen.
κατα-ρρᾳθῡμέω a) nachläſſig ſein. b) leichtſinnig verlieren od. verſäumen.
κατα-ρρᾰκόω zerfetzen.
καταρράκτης, ου u. **-ρρακτός** 3 herabſtürzend, abſchüſſig. *subst.* ὁ Waſſerfall.
κατα-ρράπτω zuſammen-nähen; überflechten.
κατα-ρρέπω (herab)ſtürzen.
κατα-ρρέω herabfließen; herabfallen; zuſammenbrechen.
κατα-ρρήγνῡμι u. **-ῠ́ω** I. Akt.: a) niederreißen, zerreißen; b) *intr.* = P. — II. P. a) niedergeriſſen werden, herabſtürzen. b) zerreißen, berſten, zuſammenſtürzen.
κατα-ρροφέω ausſchlürfen.
καταρρῠής 2 herab-fließend, -fallend.
κατα-ρρῠ́παίνω beſchmutzen.
κατάρρῠτος 2 angeſchwemmt.
κατ-αρρωδέω ſehr erſchrecken, Angſt haben.
καταρρώξ, ῶγος jäh, ſchroff.
κάταρσις, εως, ἡ Landungs-platz.
κατ-αρτάω u. **-αρτίζω** einrichten, (wohl) bereiten, in Ordnung bringen, wiederherſtellen, ergänzen; ausrüſten, vollkommen machen.
κατάρτῐσις, εως, ἡ u. **-αρτισμός,** ὁ Ausrüſtung, -gehörige Einrichtung.
καταρτιστήρ, ῆρος, ὁ Schieds-richter.
κατ-αρτῡ́(ν)ω zubereiten, gehörig einrichten: a) bändigen, lenken. b) veranlaſſen.
κατ-άρχω I. Akt. anfangen, beginnen. — II. M. anfangen, das Opfer beginnen.
κατα-σᾰπήῃ ſ. καταπάω.
κατα-σβέννῡμι u. **-ῠ́ω** a) auslöſchen; unterdrücken, dämpfen. b) *intr.* u. P. verlöſchen, erlöſchen, verſchwinden.
κατα-σείω 1. herabſchütteln. — 2. ſchütteln, erſchüttern: a) flattern laſſen. b) winken, ein Zeichen geben.
κατα-σεύομαι M. herabſtürzen.
κατα-σημαίνω bezeichnen. M. verſiegeln.
κατα-σήπω a) verfaulen machen. b) *intr.* verfaulen.
κατα-σῑγάω verſchweigen.
κατα-σῑτέομαι M. verſpeiſen, verzehren.
κατα-σῐωπάω I. Akt.: a) verſchweigen. b) zum Schweigen bringen. — II. M. Schweigen gebieten.
κατα-σκάπτω untergraben, niederreißen, zerſtören.
κατασκᾰφή, ἡ a) das Niederreißen. Zerſtörung. b) Grab.
κατασκᾰφής 2 unterirdiſch.
κατα-σκεδάννῡμι ausſtreuen, ausgießen.
κατα-σκέπτομαι M. = κατα-σκοπέω
κατα-σκευάζω I. Akt. 1. zurechtmachen, (zu)bereiten, einrichten, aus-rüſten, -ſtatten, ſchmücken. 2. a) veranſtalten, ins Werk ſetzen, rüſten, beſorgen, Anſtalten treffen, einſetzen.

b) verfertigen, (er)bauen, gründen. c) anschaffen, beschaffen. d) ersinnen. — II. M. 1. a) für sich zubereiten od. einrichten, ausrüsten. b) für sich ins Werk setzen od. bereiten, erbauen, Anstalten treffen. c) sich verschaffen. 2. sich (aus)rüsten, sich einrichten: a) sich häuslich einrichten. b) sich gewöhnen.

κατασκευή, ἡ 1. Zubereitung, Rüstung, Einrichtung, Anordnung: a) Aufbau, Anlage. b) Zustand, Beschaffenheit. — 2. a) Bau(werk). b) Hausrat, Ausstattung. c) Gepäck, Bagage.

κατα-σκηνάω und **-όω** sich lagern; Quartier machen, wohnen, ruhen. [Nest.]

κατασκήνωσις, εως, ἡ Lager,

κατα-σκήπτω niederfahren, einschlagen; losbrechen; sich stürzen, sich werfen, bestürmen, treffen. [schatten; begraben.]

κατα-σκιάζω u. **-σκιάω** be-

κατά-σκιος 2 beschattet.

κατα-σκοπέω besichtigen, betrachten, belauern; untersuchen, auskundschaften, erforschen.

κατασκοπή, ἡ Besichtigung; das Auskundschaften. [Spion.]

κατά-σκοπος, ὁ Kundschafter,

κατα-σκώπτω verspotten.

κατα-σμύχω ganz verbrennen.

κατα-σοφίζομαι M. überlisten, täuschen. [drücken.]

κατα-σπάω herab-ziehen,

κατα-σπείρω aussäen: a) verbreiten. b) verursachen.

κατα-σπένδω a) als Trankopfer über etw. ausgießen. b) = σπένδω.

κατα-σπέρχω bedrängen; schrecken, ängstigen.

κατα-σπουδάζομαι M. mit ernstem Fleiß arbeiten.

κατα-στάζω a) herabträufeln. b) triefen.

κατα-στασιάζω durch Umtriebe od. durch eine Gegenpartei stürzen.

κατάστασις, εως, ἡ 1. a) Aufstellung, Feststellung. b) Einsetzung, Ernennung. c) Anordnung. d) Vorstellung, Präsentation. e) Ausrüstungsgeld, Equipage. — 2. das Auftreten; fester Stand oder Bestand: a) ruhiger Zustand, Sicherheit. b) bestehende Einrichtung, Beschaffenheit, Natur der Dinge, Lage. c) Verfassung.

καταστατέος 3 Verbal-*adj.* von καθίστημι. [Stütze.]

καταστάτης, ου, ὁ Ordner,

κατα-στεγάζω bedecken.

καταστέγασμα, τό Bedachung, Decke. [deckt.]

κατά-στεγος 2 bedacht, be-

κατα-στείβω betreten.

κατα-στέλλω herunterlassen; beruhigen, hemmen.

κατα-στένω beseufzen.

καταστεφής 2 bekränzt.

κατάστημα, τό Stellung, Haltung, Zustand, Benehmen.

καταστολή, ἡ Kleidung.

κατα-στόρνῡμι = καταστρώννυμι.

κατ-αστράπτω niederblitzen.

κατα-στρατοπεδεύω 1. lagern lassen. — 2. *intr.* u. M. sich lagern, übernachten.

κατα-στρέφω I. Akt. a) umkehren, umwenden, umstürzen, niederreißen. b) unterwerfen, unterjochen. — II. M. sich (sibi) unterwerfen oder unterjochen, erobern.

κατα-στρηνιάω üppig gegen j-n werden (τινός).

καταστροφή, ἡ 1. Wendung: a) Ausgang, Ende, Tod. b) Umsturz, Untergang, Verderben; Verstörung. — 2. Unterwerfung.

κατάστρωμα, τό Verdeck.

κατα-στρώννῡμι a) hinbreiten, hinſtrecken, nieder-ſtrecken, -hauen, töten. b) bedecken.
κατα-στῡγέω ſchaudern, ſich entſetzen. [pen. b) plündern.]
κατα-σῡ́ρω a) fort-, hinſchlep
κατα-σφάζω abſchlachten; niederhauen, töten.
κατα-σφρᾱγίζω verſiegeln.
κατασχεθεῖν ſ. κατέχω.
κατάσχεσις, εως, ἡ Beſitznahme, Beſitz, Gebiet.
κατάσχετος 2 zurückgehalten, verhalten.
κατα-σχίζω zer-ſpalten, -brechen, aufbrechen; ſtören.
κατα-σχολάζω ſäumen.
κατα-σώχω zerreiben.
κατα-τάσσω a) aufſtellen. b) einſtellen, eintragen, aufnehmen.
κατα-τείνω 1. a) anſpannen, ſtraff anziehen. b) ausdehnen; foltern. — 2. *intr.*: a) ſich anſtrengen. b) ſich erſtrecken.
κατα-τέμνω zerſchneiden, zerhauen: a) verſtümmeln. b) (Kanäle) ziehen.
κατα-τήκω (zer)ſchmelzen: 1. auflöſen. 2. *intr.* u. P. ſich abhärmen, hinſchwinden.
κατα-τίθημι I. Akt. 1. a) nieder-legen, -ſetzen, -ſtellen, aufſtellen. b) hinlegen, -ſtellen, -bringen, (e-n Preis) ausſetzen, (e-n Wettkampf) anordnen. 2. beiſeitelegen; aufheben, aufbewahren. 3. erlegen (= bezahlen). — II. M. 1. für ſich od. das Seinige a) niederlegen, ablegen. b) hinlegen, (hin)bringen, hinſchaffen. c) ſich erwerben, ſich verſchaffen. 2. von ſich weglegen, beiſeitelegen, ablegen: a) in Verwahrung geben, deponieren. b) aufheben, aufbewahren. χάριν τινος : jmds Dankverpflichtung beſeitigen; beiſeiteſetzen: α) nicht beachten; β) beilegen, beendigen.
κατα-τῑτρώσκω verwunden.
κατατομή, ἡ Zerſchneidung, Verſtümmelung.
κατα-τοξεύω niederſchießen.
κατα-τραυμᾰτίζω verwunden; leck machen.
κατα-τρέχω a) hinablaufen. b) anlaufen oder anſtürmen gegen; durchſtreifen, verheeren.
κατα-τρῑ́βω I. Akt. zerreiben, aufbrauchen; aufreiben, erſchöpfen. — II. P.: a) erſchöpft werden, ermüden. b) ſich aufreiben, ſich abmühen.
κατα-τρῡ́χω aufreiben; erſchöpfen, ausſaugen.
κατα-τρωμᾰτίζω = κατατραυματίζω.
κατα-τυγχάνω erreichen, Glück in etw. haben.
κατ-αυδάω verkünden.
κατ-αυλέω auf der Flöte vorſpielen. M. dem Flötenſpiele lauſchen. [übernachten.]
κατ-αυλίζομαι P. ſich lagern,
κατα-φᾰγεῖν ſ. κατεσθίω.
κατα-φαίνομαι P. ſich zeigen, erſcheinen; klar werden.
καταφᾰνής 2 ſichtbar; klar, offenbar, deutlich, bekannt.
κατά-φαρκτος 2 = κατάφρακτος.
κατα-φαρμάσσω verzaubern.
κατα-φᾰτίζω beteuern, geloben.
κατα-φένω töten.
καταφερής 2 ſich zum Untergang neigend.
κατα-φέρω I. Akt. u. M. herab-, hinab-tragen, -bringen, -führen, -ſtürzen, herunterreißen; (ψῆφον) abgeben, (αἰτιώματα) vorbringen. — II. P.: a) herabſtürzen, (ſich) ſtürzen; b) verſchlagen werden, (hin)geraten, (ver)fallen.

κατα-φεύγω a) hinabfliehen. b) hinein-, hin-fliehen, ſich flüchten, ſeine Zuflucht nehmen.
καταφευξις, εως, ἡ Zuflucht: a) Zufluchtsort. b) Ausflucht.
κατά-φημι beiſtimmen.
κατα-φθείρω verderben. P. umkommen.
κατα-φθίνω u. **-φθίω** I. Akt. zugrunde richten, töten. — II. P. zugrunde gehen, umkommen; (hin)ſchwinden, erſchöpft ſein, ſterben. [laſſen.]
κατ-αφίημι hinabgleiten]
κατα-φῐλέω herzlich küſſen.
κατα-φλέγω niederbrennen.
κατα-φοβέω in Furcht ſetzen.
κατα-φοιτάω u. **-έω** herabſteigen.
κατα-φονεύω ermorden.
κατα-φορέω = καταφέρω.
κατα-φράζομαι M. u. P. wahrnehmen, ſehen.
κατάφρακτος 2 a) eingeſchloſſen. b) verwahrt; mit einem Verdeck verſehen.
κατα-φρονέω 1. verachten, verſchmähen; unbeſorgt oder hochmütig ſein, ſich nicht fürchten. — 2. im Sinne haben, meinen, überzeugt ſein.
καταφρόνημα, τό u. **-φρόνησις,** εως, ἡ Verachtung; Hochmut. [ächter.]
καταφρονητής, οῦ, ὁ Ver-]
καταφρονητῐκῶς ſorgloſ, verächtlich.
κατα-φυγγάνω = καταφεύγω.
καταφῠγή, ἡ = κατάφευξις.
κατα-φῡλᾰδόν *adv.* nach Stämmen, ſtammweiſe.
κατα-φωράω auf der Tat ertappen: a) verraten. b) überführen. c) ahnen. [empfinden.]
κατα-χαίρω Schadenfreude]
κατα-χαλκόω mit Erz wappnen. [ren; preisgeben.]
κατα-χαρίζομαι M. willfah-]
κατα-χειροτονέω a) gegen j-n ſtimmen. b) durch Handaufheben verurteilen.
κατα-χέω I. Akt. 1. a) herabgießen, vergießen. b) darübergießen. 2. aus-gießen, -ſchütten; (herab)fallen laſſen, fahren laſſen, niederwerfen; ausbreiten, überhäufen. — II. P.: a) hinabſtürzen. b) ſich ergießen. — III. M.: a) einſchmelzen laſſen. b) herabſtrömen.
κατα-χθόνῐος 2 unterirdiſch.
κατα-χορδεύω aufſchlitzen.
κατα-χορηγέω aufwenden, ausgeben.
κατα-χόω = καταχώννυμι.
κατα-χράω I. Akt. **καταχρᾷ** es genügt, es dient. — II. M.: a) gebrauchen; verbrauchen, mißbrauchen. b) Verkehr haben. c) umbringen, ermorden.
κατα-χρῡσόω vergolden.
κατα-χώννῡμι verſchütten, überſchütten.
κατα-χωρίζω gehörig aufſtellen.
κατα-ψάω ſtreicheln.
κατα-ψεύδομαι M. etw. von j-m erlügen, erdichten.
κατα-ψευδομαρτῠρέομαι P. durch falſches Zeugnis verurteilt werden.
κατα-ψευστός 2 erdichtet.
κατα-ψηφίζομαι M. a) verurteilen. b) zuerkennen.
κατα-ψήχω zerreiben.. *pf.* P. zerſtieben, zerfallen.
κατα-ψῡχω (ab)kühlen.
κατ-έαξα *aor.* v. κατάγνυμι.
κατ-έᾶται = κάθηνται.
κατ-έδρᾰθον ſ. καταδαρθάνω.
κατ-έδω = κατεσθίω.
κατ-εέργνυ ſ. κατέργνυμι.
κατ-είβω I. Akt. herabfließen laſſen, vergießen. — II. M. herabfließen, verfließen.
κατ-εῖδον ſ. καθοράω.

κατ-εἰδωλος 2 voll von Götzenbildern.

κατ-εικάζω I. Akt. ähnlich machen; vermuten, wähnen. — II. P. ähnlich sein.

κατ-ειλέω zusammendrängen, einschließen.

κατ-ειλίσσω umwickeln, verbinden.

κατ-ειλύω einhüllen, bedecken.

κάτ-ειμι a) herab- od. hinabgehen, -kommen, -fallen, -fließen; zu Ohren kommen. b) (her)kommen. c) zurückkommen, heimkehren.

κατ-εῖναι = καθεῖναι (von καθίημι).

κατ-εῖπον a) gegen j-n (τινός) sprechen, j-n anklagen. b) offen heraussagen, verraten, berichten, anzeigen.

κατ-είργω u. **-είργνῡμι** a) bedrängen, zurückdrängen, einengen; einschränken, zurückhalten. b) einschließen: α) zwingen; β) unterlassen. c) *intr.* eilen.

κατ-ειρύω = κατερύω.

κατ-έκτᾰθεν s. καταχτείνω.

κατ-ελεέω Mitleid haben.

κατ-ελκύω = καθέλκω.

κατ-ελπίζω zuversichtlich hoffen.

κατ-εναίρω u. **-ενᾰρίζω** erschlagen, töten, vernichten.

κατ-εναντῐον und **-έναντι** gegenüber, vor j-s Augen, ins Angesicht.

κατ-ένωπα und **-ενώπῐον** gerade gegenüber.

κατ-εξουσιάζω j-n vergewaltigen.

κατ-επᾴδω besprechen, bezaubern, umstricken.

κατ-επάλμενος s. κατεφάλλομαι.

κατ-επαλτο s. κατεφάλλομαι.

κατ-επείγω a) drängen, (an)treiben, beschleunigen. τὸ κατεπεῖγον und τὰ κατεπείγοντα das Dringende, Notwendig(st)e. b) sich beeilen.

κατ-έπεφνον s. καταπεφνεῖν.

κατ-εργάζομαι M. 1. vollbringen, vollenden, bereiten, tun, bewirken, durchsetzen. — 2. a) sich erwerben, sich verschaffen. b) j-n gewinnen od. bewegen, zu etw. bringen. — 3. a) überwältigen, überwinden b) abtun, töten.

κατ-έργνῡμι und **-έργω** = κατειργω.

κατ-ερείκω zerreißen.

κατ-ερείπω a) niederreißen, zerstören. b) niederstürzen, einstürzen, zugrunde gehen.

κατ-ερήρῐπα, *pf.* v. κατερείπω.

κατ-ερητύω zurückhalten, hemmen, verhindern; trösten.

κατ-ερῡκάνω u. **-ερῡ́κω** = κατερητύω.

κατ-ερύω hinabziehen; ins Meer ziehen.

κατ-έρχομαι M. = κάτειμι.

κατ-εσθίω u. **-έσθω** aufessen, auffressen, verzehren, vergeuden.

κατ-έσσῡτο s. κατασεύομαι.

κάτευγμα, τό a) Gelübde, Wunsch. b) Weihgeschenk.

κατ-ευθῡ́νω a) geradem achen. b) lenken, richten.

κατ-ευλογέω segnen.

κατ-ευνάζω und **-ευνάω** I. Akt. betten, in Schlaf bringen; beruhigen, stillen. — II. P. sich niederlegen, einschlafen.

κατ-εύχομαι M. 1. wünschen, bitten, beten. — 2. a) Böses anwünschen, fluchen. b) verwünschen.

κατ-ευωχέομαι P. schmausen, sich gütlich tun.

κατ-εφάλλομαι M. darauf zuspringen. [j-n (τινός) erheben.

κατ-εφίστᾰμαι M. sich gegen

κατ-έχυντο s. καταχέω.

κατ-έχω I. Akt. 1. a) niederhalten, senken. b) darauf loshalten, hinlenken. c) aufhalten, zurückhalten, hemmen, hindern: α) zügeln, zähmen; β) hinhalten, verzögern. d) innehaben, beherrschen; behaupten,

besetzt halten, festhalten, behalten: α) in Besitz nehmen, besitzen, einnehmen, sich bemächtigen, gewinnen; β) ergreifen, befallen, treffen; γ) aushalten, ertragen. 2. *intr.*: a) darauf loshalten, lossteuern; vordringen; landen; ablaufen, sich vollenden. b) sich befinden, verweilen. c) anhalten = α) fortfahren, fortbestehen, sich behaupten, herrschen, obwalten, stattfinden; β) an sich halten. — II. M. 1. a) vor sich halten; sich etw. bedecken. b) für sich behalten, zurückhalten. 2. haltmachen, sich aufhalten, verweilen. [= καθ-ηγ-.]

κατ-ηγεμών u. **κατ-ηγέομαι**

κατηγορέω 1. tadeln, sich beschweren; anklagen, beschuldigen, vorwerfen. — 2. aussagen, zu erkennen geben, zeigen, verraten, beweisen.

κατηγόρημα, τό u. **κατηγορία,** ἡ Anklage, Beschuldigung, Tadel.

κατ-ήγορος, ὁ Ankläger.

κατ-ήγωρ, ορος, ὁ Ankläger.

κατήκοος 2 a) gehorsam, untertan. b) ὁ Horcher, Spion.

κατ-ήκω = καθήκω.

κατ-ηλογέω verachten.

κάτ-ημαι = κάθημαι.

κατ-ηπιάω lindern.

κατ-ηρεμίζω und **-μέω** beruhigen, besänftigen.

κατ-ηρεφής 2 überdeckt; gewölbt; beschattet.

κατ-ήρης 2 wohlversehen.

κατ-ήρτε ſ. κατερείπω.

κατηρτημένως in wohlüberlegter Weise.

κατήφεια, ἡ Niedergeschlagenheit; Beschämung; Schimpf; Trauer.

κατηφέω niedergeschlagen od. bestürzt sein.

κατηφής 2 niedergeschlagen, betrübt, verachtet.

κατηφών, όνος, ὁ Schandbube, verworfen.

κατ-ηχέω a) entgegen-, umtönen. b) unterrichten, -weisen, belehren; benachrichtigen.

κατ-ἰάπτω verletzen, entstellen.

κατ-ίζω = καθίζω.

κατ-ίημι ſ. καθίημι.

κατ-ῑθύ(ς) gerade gegenüber.

κατ-ἱκετεύω = καθικετεύω.

κατ-ῑόομαι P. verrosten.

κατ-ιππάζομαι = καθιππάζομαι.

κατ-ῑρόω = καθιερόω.

κατ-ίστημι = καθίστημι.

κατ-ισχάνω = κατέχω.

κατ-ισχναίνω mager machen.

κατ-ισχύω 1. a) erstarken. b) imstande sein. — 2. besiegen, überwältigen.

κατ-ίσχω = κατέχω.

κάτ-οδος, ἡ = κάθοδος.

κάτ-οιδα genau wissen oder kennen, verstehen.

κατ-οικέω I. Akt. 1. *trans.*: a) bewohnen. b) durch Gesetze ordnen. 2. *intr.* sich irgendwo niederlassen, wohnen. — II. M. sich ansiedeln; *pf.* wohnen. *trans.* bewohnen.

κατοίκησις, εως, ἡ Ansiedelung; Wohnung, Aufenthalt.

κατοικητήριον, τό und **κατοικία,** ἡ Wohn-ort, -stätte.

κατ-οικίζω I. Akt.: a) ansiedeln, übersiedeln, verpflanzen; zurückführen. b) besiedeln, bevölkern, anlegen, gründen. — II. P.: a) sich ansiedeln. b) neue Ansiedelungen erhalten.

κατοίκισις, εως, ἡ a) Besiedelung. b) Gründung od. Wiederherstellung einer Kolonie.

κατ-οικτ(ε)ίρω a) Mitleid empfinden. b) bemitleiden.

κατ-οικτίζω I. Akt.: a) = κατοικτείρω. b) zum Mitleid bewegen. — II. M. sich in Klagen ergießen.
κατ-οίσεται ſ. καταφέρω.
κατ-οκνέω Bedenken tragen.
κατ-ολοφύρομαι M. beklagen; wehklagen. [b) anklagen.]
κατ-όμνῡμι u. M. a) ſchwören.]
κατ-όνομαι P. geringſchätzen.
κατ-όπῐν und **-όπισθε(ν)** 1. a) hinten, im Rücken. b) hinter. — 2. a) hinterdrein, in Zukunft. b) (mit *gen.*) nach.
κατ-οπτεύω aus-, er-ſpähen, auffinden, ausforſchen.
κατ-όπτης, -ου, ὁ Späher.
κάτ-οπτος 2 ſichtbar.
κατοπτρίζομαι M. im Spiegel (be)ſchauen; ſich ſpiegeln laſſen.
κάτ-οπτρον, τό Spiegel.
κατ-οράω = καθοράω.
κατ-ορθόω 1. a) gerademachen: α) inſtand ſetzen; β) glücklich vollbringen, durchführen. b) aufrichten; geſund erhalten, glücklich machen. — 2. *intr.* u. P.: a) Glück haben, glücklich ſein. b) glücken, gelingen.
κατόρθωμα, τό heilſame Einrichtung, glückliche Ausführung, Erfolg, Glück.
κατ-ορύσσω vergraben; begraben, beerdigen.
κατ-ορχέομαι M. verhöhnen.
κατ-ότῐ = καθότι.
κατ-ουρίζω glücklich zum Ziel gelangen, eintreffen.
κατοχή, ἡ Feſthaltung, das Zurückhalten; Haft.
κάτοχος 2 gefeſſelt.
κατ-τάδε unter folgenden Bedingungen.
κατ-ὕβρίζω, -ὕπερθε, -υπνόω u. ä. ſ. καθ-.
κᾰ́τω 1. abwärts, hinab, nach unten, hinunter. — 2. unten, der niedere; unterhalb: a) in die (od. in der) Unterwelt. οἱ ~ die Toten. b) nach (od. an) der Küſte, am Meere.
κᾰ́τω-θεν *adv.* a) von unten her. b) unten, (mit *gen.*) unterhalb.
κατ-ωθέω hinabſtoßen.
κατ-ωμᾰδῐ́ος 3 von der Schulter her geſchleudert.
κατ-ωμᾰδόν *adv.* über die Schulter ausholend.
κατωμοσῐ́ᾱ, ἡ eidliche Klage.
κατῶρυξ, ὔχος eingegraben, unterirdiſch. ἡ ~ Grube, Gruft, Höhle; Schatzkammer.
κατώτᾰτος 3 unterſter, tiefſter, ganz unten. [tiefer (gelegen).]
κατώτερος 3 weiter unten,]
καυλός, ὁ Stengel, Schaft: a) Schaft-ende des Speeres; b) Schwertheft.
καῦμα, τό Hitze, Glut.
καυμᾰτίζω verſengen, verbrennen. [brennlich.]
καύσῐμος 2 brennbar, ver-]
καῦσις, εως, ἡ das Verbrennen, Brennen, Feuerbrand.
καυσόομαι P. verbrannt werden, vor Hitze vergehen.
καύστειρα *fem.* hitzig, heiß.
καύσων, ωνος, ὁ Hitze; heißer Oſtwind.
καυ(σ)τηρῐάζω brandmarken.
καὐτός = καὶ αὐτός.
καυχάομαι M. ſich rühmen; *trans.* rühmen.
καύχημα, τό u. **καύχησις,** εως, ἡ a) Gegenſtand des Rühmens, Ruhm. b) das Rühmen.
κᾰχάζω laut lachen.
κᾰχεξῐ́ᾱ, ἡ ſchlechter Zuſtand, Vernachläſſigung.
κᾀχθές = καὶ ἐχθές.
κάχληξ, ηκος, ὁ Steinchen, Kieſel; Kiesſand.
κᾰ́ω = καίω.
κέ, κέν = ἄν.
κεάζω ſpalten; zerſchmettern.

κέαρ, τό = κῆρ Herz.
κέᾶται, κέᾶτο ſ. κεῖμαι.
κέγχρος, ὁ a) Hirſe, Hirſekorn. b) Fiſcheier.
κεδάννῡμι = σκεδάννυμι.
κεδνός 3: 1. ſorgſam; tüchtig, trefflich, gut. — 2. achtbar: a) ehrſam. b) lieb, teuer.
κεδρῖτᾱ, ἡ Zedernharz.
κέδρῐνος 3 von Zedernholz.
κέδρος, ἡ Zeder(nbaum).
κεῖθεν, κεῖθι = ἐκεῖθεν, ἐκεῖθι.
κεῖμαι liegen, daliegen: a) untätig daliegen; ruhen; ohnmächtig od. krank, im Unglück, verachtet, begraben liegen oder tot, unbeſtattet daliegen. b) gelegen ſein; vorrätig od. vorhanden ſein; gelten, beſtehen, ſich befinden; auf j-m beruhen, von j-m abhängen. c) (als *pf.* P. zu τίθημι) gelegt ſein, hingeſtellt od. aufgeſtellt, ausgeſetzt, feſtgeſetzt, beſtimmt, gegeben ſein.
κειμήλῐον, τό liegendes Gut; Kleinod, Koſtbarkeit, Schatz.
κεῖνος 3 = ἐκεῖνος.
κεινός 3 = κενός.
κείομαι = κήομεν v. καίω.
κειρῖτᾱ, ἡ Bettgurt; Binde, Tuch.
κείρω I. Akt. 1. ſcheren; abſchneiden; abhauen, umhauen; gangbar machen. 2. abweiden, abfreſſen: a) verzehren. b) verheeren, verwüſten. — II. M.: a) ſich ſcheren (laſſen). b) = Akt.
κεῖσε = ἐκεῖσε.
κείω[1] ſpalten.
κείω[2] ſchlafen wollen.
κεκᾰδήσω u. ä. ſ. κήδω.
κεκᾰδών u. **κεκᾰδοντο**, *aor.* zu χάζομαι.
κέκασμαι ſ. καίνυμαι.
κεκᾰφηώς entkräftet, kraftlos, gelähmt.
κέκλετο ſ. κέλομαι.
κέκληγα ſ. κλάζω.
κεκλόμενος ſ. κέλομαι.
κέκλῡθι, κέκλῡτε ſ. κλύω.
κέκμη(κ)α ſ. κάμνω.
κέκονα, *pf.* v. καίνω.
κεκοπώς ſ. κόπτω.
κεκόρημαι, κεκορηότε ſ. κορέννυμι.
κεκορυθμένος ſ. κορύσσω.
κεκοτηώς ſ. κοτέω.
κεκράᾰνται ſ. κεράννυμι und κραίνω.
κεκρῡφᾰλος, ὁ hohe Haube.
κεκῡθωσι ſ. κεύθω.
κελᾰδεινός 3 lärmend, toſend, rauſchend.
κελᾰδέω lärmen, ſchreien.
κέλᾰδος, ὁ Lärm, Getümmel, (lauter) Klang; Peitſchenknall.
κελᾰδών, οντος = κελαδεινός.
κελαι-νεφής 2 ſchwarzwolkig; dunkel.
κελαινός 3 ſchwarz, dunkel.
κελαιν-ώπης, ου ſchwarz(=äugig), finſter, umdüſtert.
κελᾰρύζω rieſeln.
κέλευθος, ἡ 1. Weg, Pfad, Bahn. — 2. a) Art des Gehens, Gang-art. b) Reiſe.
κέλευ(σ)μα, τό u. **κελευσμοσύνη**, ἡ Befehl, Gebot; Zuruf, Kommando, Weckruf.
κελευστής, ου, ὁ Rudermeiſter.
κελευτῐάω wiederholt ermahnen, eifrig anfeuern.
κελεύω antreiben: a) zurufen, auffordern. b) befehlen, heißen, gebieten, auftragen; beantragen, raten; verlangen, wünſchen; geſtatten, zulaſſen.
κέλης, ητος, ὁ a) Rennpferd. b) Schnellſegler, Jacht.
κελητίζω als Kunſtreiter reiten.
κελήτῐον, τό Jacht.
κέλλω treiben; auflaufen laſſen, landen (auch *intr.*).
κέλομαι M. a) = κελεύω. b) = καλέω.
κέλσαι ſ. κέλλω.
κέλωρ, ωρος, ὁ Sohn.
κεμάς, ᾰδος, ἡ Hirſchkalb.

κέν = κέ.
κέν-ανδρος 2 männerleer, [menschenleer.]
κενε-αυχής 2 eitler Prahler.
κενεός 3 = κενός.
κενεών, ῶνος, ὁ die Weichen.
κενοδοξία, ἡ eitle Ruhmsucht.
κενό-δοξος 2 voll eitler Ruhmsucht,
κενός 3 leer: bsd. a) menschenleer, ohne Mannschaft. b) hohl, öde. c) entblößt, beraubt, ohne; mit leeren Händen. d) eitel, nichtig, grundlos, vergeblich; unausgeführt, ungetan.
κενο-τάφιον, τό leeres Grab, Ehrengrab. [schwätz.]
κενοφωνία, ἡ leeres Ge-
κενόω leeren, entleeren; entvölkern: a) entblößen, berauben. b) vernichten, entwerten, entäußern.
κένσαι, *inf. aor.* v. κεντέω.
κεντέω u. **-όω** 1. a) stechen, stacheln, (an)spornen. b) durchpeitschen; schlagen; martern, entehren. — 2. durchbohren.
κεντρ-ηνεκής 2 angespornt.
κέντρον, τό Stachel: Stachelstab, -knute; übtr.: a) Antrieb, Sporn. b) Schmerz, Pein.
κεντρόω a) mit Stacheln versehen. b) durchstechen.
κεντυρίων, ωνος, ὁ Hauptmann (lt. centurio).
κέντωρ, ορος, ὁ Sporner.
κέομαι = κεῖμαι.
κεράασθε ſ. κεράννυμι.
κεραία, ἡ a) Segelstange, Rahe. b) Balken, Stange. c) Schrift: Hörnchen, Strichlein.
κεράϊζω a) zerstören, verwüsten; in den Grund bohren. b) morden, ausrotten.
κεραίω κεράννυμι.
κεραμεία, ἡ Töpferkunst.
κεράμεος, ᾱ, οῦν irden, tönern.
κεραμεύς, έως, ὁ Töpfer.
κεραμεύω Töpfer sein, Töpfe verfertigen. [irden, tönern.]
κεραμικός 3 u. **κεράμιν)ος** 3
κεράμιον, τό irdenes Gefäß, Krug; Faß. [ziegel.]
κεραμίς, ίδος u. ῖδος, ἡ Dach-
κέραμος[1], ὁ 1. Töpfer-erde, Ton. — 2. a) irdenes Gefäß, Krug, Topf, Faß. b) Dachziegel; *pl.* (Ziegel-)Dach.
κέραμος[2], ὁ Gefängnis.
κεράννῡμι I. Akt. mischen, vermischen; einschenken; vereinigen. — II. M. für sich mischen; füllen.
κερᾰο-ξόος 2 hornglättend.
κερᾰός 3 gehörnt.
κέρᾰς, ατος u. ως, τό 1. Horn, Geweih. — 2. a) Bogen. b) Blashorn. c) Trinkhorn. d) Harnröhre. e) Bergspitze. f) Arm e-s Flusses. g) Flügel e-s Heeres oder einer Flotte, Flanke; auch Vorhut. ἐπὶ κέρως, ἐπὶ oder κατὰ κέρας in langem Zuge, in Kolonne, einzeln hintereinander. h) erhöhte Ecke am Altar.
κεράστης, ου gehörnt.
κερᾰτῖνος 3 hörnern, von Horn.
κερᾰτίον, τό Hörnchen; Schote des Johannisbrotbaumes.
κεραύνῐος 3 (und 2) vom Blitz getroffen.
κεραυνός, ὁ Blitz, Donnerkeil.
κεραυνόω mit dem Blitze treffen od. erschlagen.
κεράω = κεράννυμι.
κερδαίνω gewinnen, Vorteil erlangen, seinem Vorteile nachgehen; sich j-n geneigt machen, sich etw. ersparen, vermeiden.
κερδᾰλέος 3 a) gewinnbringend, vorteilhaft. b) verschlagen, listig, schlau.
κερδᾰλεό-φρων gewinnsüchtig, schlau; hinterlistig.
κερδίων 2 (ῑ) vorteilhafter, nützlicher, besser.

κέρδιστος 3 a) vorteilhafteſter, nützlichſter. b) liſtigſter.

κέρδος, τό 1. Klugheit; kluger Rat, Liſt (*pl.* Ränke). - 2. Gewinn, Vorteil, Nutzen: a) Lohn, Sold. b) Gewinnſucht. c) Erwerbs-art, -zweig.

κερδοσύνη, ἡ Schlauheit.

κερκίς, ίδος, ἡ Fadenſtäbchen, Weberſchiffchen. [ſchiff, Kutter.]

κέρκουρος, ὁ leichtes Fracht-

κέρμᾰ, τό (Scheide-)Münze.

κερμᾰτιστής, οῦ, ὁ Geldwechſler.

κέρσᾱς, κέρσε ſ. κείρω.

κερτομέω ſpotten, verſpotten, necken, kränken, höhnen.

κερτόμησις, εως u. **κερτομῐ́ᾱ,** ἡ Spott, Schmähung.

κερτόμῐος 2 u. **κέρτομος** 2 ſpottend, höhniſch, neckend.

κέσκετο, Iterativform von κεῖμαι.

κεστός 3 geſtickt. ὁ Gürtel.

κευθάνω verbergen.

κευθμός, ὁ = κευθμών.

κευθμών, ῶνος, ὁ a) Schlupfwinkel. b) Wohnung, Gemach; Stall, Koſen, Loch. c) verborgene Tiefe, Schlund, Schlucht.

κεῦθος, τό = κευθμών.

κεύθω 1. (ver)bergen, verheimlichen, verhehlen; in ſich verborgen halten. — 2. *intr.* (u. P.) verborgen od. geborgen ſein.

κεφᾰ́λαιον, τό a) Hauptſache, Hauptpunkt b) Inbegriff, Geſamt-ergebnis, Reſultat, Summe. c) Kapital.

κεφᾰλαιόω a) kurz zuſammenfaſſen, ſummieren; zuſammenfaſſend berichten. b) auf den Kopf ſchlagen.

κεφᾰ́λαίωμα, τό Summe.

κεφᾰ́λ-αλγής 2 Kopfſchmerz verurſachend.

κεφᾰλή, ἡ 1. Haupt, Kopf; Mund, Kehle. — 2. a) Vorderſeite. b) äußerſtes Ende, Spitze: α) Quelle, Urſprung; Ausgangspunkt: ~ γωνίας Eckſtein; β) Hauptperſon, Oberhaupt, Herr; γ) Ende, Schluß.

κεφᾰλῐ́όω = κεφαλαιόω (b).

κεφᾰλῐ́ς, ίδος, ἡ Köpfchen; Rolle eines Buches.

κέχανδα, *pf.* v. χανδάνω.

κεχᾰρησέμεν u. ä. ſ. χαίρω.

κέχηνα, *pf.* v. χαίνω.

κέω = κείω.

κέωμαι, *conj.* von κεῖμαι.

κῇ u. **κῆ** = πῇ u. πῆ.

κῆαι, κηᾰ́μενος u. ä. ſ. καίω.

κηδεῖᾱ, ἡ Verwandtſchaft; Ehe (-bündnis).

κήδειος 2 a) teuer, lieb. b) zur Beſtattung gehörig.

κηδεμών, όνος, ὁ 1. Pfleger, Beſorger, Beſchützer: a) Vormund. b) Leichenbeſtatter. — 2. Verwandte(r).

κήδεος 2 = κήδειος.

κηδέσκετο ſ. κήδω.

κηδεστής, οῦ, ὁ Verſchwägerter, durch Heirat Verwandter: Schwager, Schwieger-vater, -ſohn.

κηδεστῐ́ᾱ, ἡ Verſchwägerung.

κήδευμα, τό Verwandte(r).

κηδεύω a) beſorgen, pflegen; beſtatten. b) *intr.* ſich mit j-m verſchwägern.

κήδιστος 3 teuerſter.

κῆδος, τό 1. a) Sorge, Kummer, Trauer; Beſtattung. b) Leid, Not, Elend. — 2. Verſchwägerung, Verwandtſchaft; Heirat.

κήδω I. Akt.: a) betrüben, ärgern, kränken. b) verletzen, beſchädigen, ins Unglück bringen; berauben. — II. M. a) ſich betrüben, fürchten. b) beſorgt ſein, Sorge tragen, ſich kümmern, ſich j-s annehmen, begünſtigen.

κῆεν = ἔκηεν ſ. καίω.

κηκίς, ίδος, ἡ Fett, Saft.

κηκίω u. P. hervorſpringen, hervorquellen.
κήλεος 2 u. **κήλειος** 2 lodernd.
κηλέω bezaubern; entzücken; verführen; beſänftigen, kirren.
κηληθμός, ὁ Entzücken, Freude.
κηλητήριον, τό Zaubermittel.
κηλίς, ῖδος, ἡ Fleck; Brandmal; Schandfleck, Tadel, Schmach.
κῆλον, τό Geſchoß, Pfeil.
κηλώνειον u. **-ήιον,** τό Pumpe.
κημόω das Maul verbinden.
κῆνσός, ὁ Kopfſteuer (census).
κήξ, κηκός, ἡ Seehuhn.
κήομεν ſ. καίω.
κηπίον, τό Gärtchen.
κῆπος, ὁ Garten.
κηπ-ουρός, ὁ Gärtner.
κῆρ, κήρος, τό Herz. λάσιον κῆρ zottige Bruſt.
κήρ, κηρός, ἡ a) Todesgeſchick, Todesart, Tod; Todesgöttin. b) Verhängnis, Unglück, Verderben, Schaden, Schimpf.
κηρεσσί-φορητος 2 von den Keren getrieben.
κηρίον, τό Wachskuchen, Honigwabe.
κηρο-δέτης u. **-ᾶς,** ου wachsgefügt. [lich.]
κηρό-θι *adv.* im Herzen, herz-
κηρός, ὁ Wachs.
κήρῡγμα, τό Heroldsruf, Bekanntmachung, Befehl, Gebot: a) Belohnung. b) Predigt.
κηρῡκειον u. **κηρῡκήϊον,** τό = κηρύκιον.
κηρῡκηΐη, ἡ Heroldsamt.
κηρύκιον, τό Heroldsſtab.
κῆρῠξ, υκος, ὁ Herold, Ausrufer; Abgeſandte(r), Bote; Prediger, Apoſtel.
κηρύσσω 1 a) Herold ſein. b) als Herold ausrufen od. berufen. — 2 ausrufen laſſen, öffentlich bekannt machen laſſen, verkündigen, befehlen, gebieten: a) öffentlich feilbieten laſſen. b) melden, anzeigen, rühmen, preiſen; predigen.
κῆται = κέηται ſ. κεῖμαι.
κῆτος, τό a) Schlund. b) Seeungeheuer.
κητώεις 3 ſchluchtenreich.
κηφήν, ῆνος, ὁ Drohne.
κηώδης 2 u. **κηώεις** 3 duftend, duftig.
κίβδηλος 2 verfälſcht, falſch, [unecht; zweideutig.]
κίβωτός, ἡ u. **κῐβώτῐον,** τό Kaſten, Kiſte, Schrank; Arche; Bundeslade.
κιγχάνω = κιχάνω.
κίδνᾰμαι = σκεδάννυμαι.
κῐθᾰ́ρᾱ u. **κῐ́θᾰρις,** εως, ἡ a) Harfe, Zither. b) Harfenſpiel.
κῐθᾰρίζω die Harfe ſpielen.
κῐθᾰ́ρῐσις, εως, ἡ das Harfenſpiel(en), Muſik.
κῐθᾰ́ρισμα, τό Stück für die [Harfe.]
κῐθᾰριστής, οῦ, ὁ a) Harfenſpieler. b) Muſiklehrer.
κῐθᾰριστῐκός 3 a) zum Harfenſpiel gehörig. ἡ -ή Kunſt des Harfenſpiels. b) ὁ Harfenſpieler. [ſpiel(kunſt).]
κῐθᾰριστύς, ῦος, ἡ Harfen-
κῐθᾰρῳδέω zur Harfe ſingen.
κῐθᾰρ-ῳδός, ὁ Harfenſpieler.
κῐθών, ῶνος, ὁ = χιτών.
κῐκῐ, εως, τό Öl des Wunderbaumes.
κικλήσκω (an)rufen, nennen.
κῖκυς, υος, ἡ Kraft, Stärke.
κῐνᾰδος, τό Fuchs.
κῐναιδος, ὁ Wollüſtling.
κῐνᾰ́μωμον, τό = κιννάμωμον.
κινδύνευμα, τό = κίνδυνος.
κινδῡνευτής, οῦ, ὁ Wagehals.
κινδῡνεύω I. Akt. 1. a) eine Gefahr beſtehen, ſich Gefahren ausſetzen, etw. aufs Spiel ſetzen, wagen; kämpfen. b) Gefahr laufen, in Gefahr ſchweben; vor Gericht ſtehen. 2. ſcheinen, (leicht) möglich ſein. *cf.* κινδυνεύομαι προδοθῆ-

ναι: a) es ist zu fürchten, daß wir verraten werden. b) wir werden wahrscheinlich (möglicherweise, wohl, vielleicht) verraten, wir scheinen verraten zu werden. — II. P. gefährdet werden, bedroht sein, auf dem Spiele stehen.

κίνδῡνος, ὁ 1. Gefahr: a) Kampf, Schlacht. b) Prozeß. c) Risiko. — 2. Wagnis, Wagestück, Versuch.

κῑνέω I. Akt. bewegen: 1. fortbewegen, -führen, vertreiben, entfernen; weg-, fort-stoßen: a) in die Flucht schlagen; vorrücken lassen. b) *intr.* vorrücken. 2. schütteln, erschüttern, an etw. rütteln; sich an etw. vergreifen. 3. a) aufregen, erregen, aufscheuchen, beunruhigen. b) reizen, anstiften, veranlassen. c) (ver)ändern. — II. P. 1. in Bewegung gebracht werden, sich bewegen, dahineilen, sich rühren; fortziehen, marschieren. 2. erschüttert werden.

κίνησις, εως, ἡ Bewegung; Erschütterung, Aufstand, Tumult.

κιννᾰ́μωμον, τό Zimt.

κῑνῡμαι P. bewegt werden, sich bewegen.

κῑνῡρός 3 winselnd, klagend.

κῑτό-κρᾱνον, τό Säulenknauf.

κίρκος, ὁ Weihe, Habicht.

κιρνάω u. **κίρνημι** = κεράννυμι.

κισσ-ήρης 2 efeu-umrankt.

κισσός, κιττός, ὁ Efeu.

κισσο-φόρος u. **κιττο-φόρος** 2 efeu-tragend.

κισσῠβῐον, τό Napf, Schale.

κίστη, ἡ Kiste, Kasten.

κιττός, ὁ = κισσός.

κιχάνω u. M. erreichen, erlangen: a) einholen. b) (an)treffen, finden.

κίχλη, ἡ Krammetsvogel, [Drossel.]

κίχρημι (aus)leihen, borgen. M. sich etw. leihen.

κίω gehen, weggehen.

κίων, ονος, ὁ (u. ἡ) Säule.

κλαγγή, ἡ Schall, Klang: a) Gesang. b) Geschrei, Lärm.

κλαγγεδόν *adv.* mit Geschrei.

κλᾰ́δος, ὁ Zweig; Sproß, Nachkommenschaft.

κλάζω (er)schallen, (er)tönen; schreien, lärmen, bellen, klirren, sausen.

κλαίω a) weinen, klagen, heulen; Schläge erhalten. b) *trans.* beweinen, beklagen.

κλᾰ́σις, εως, ἡ das Brechen, Zerbrechen.

κλάσμα, τό Brocken.

κλαυθμός, ὁ a) das Weinen, Wehklagen. b) Unglück, Weh; Strafe.

κλαῦμα, τό = κλαυθμός.

κλαυσῐ-γελως, ωτος, ὁ mit Weinen vermischtes Lachen.

κλαυστός 3 zu beweinen (b).

κλαύσω u. ä. f. κλαίω.

κλάω[1] (zer)brechen, abbrechen.

κλᾰ́ω[2] u. **κλᾱ́ω** = κλαίω.

κληδών, ἡ = κληδών.

κλεῖθρον, τό Schloß, Riegel; Kette.

κλεινός 3 berühmt, gepriesen, ruhmvoll; herrlich, edel.

κλείς, κλειδός, ἡ 1. a) Riegel. b) Schließbolzen. — 2. a) Schlüssel. b) Gewalt. — 3. Öse od. Häkchen. — 4. Ruderpflock. — 5. Schlüsselbein.

κλεισῐᾱ́ς, ᾰ́δος, ἡ = κλισιάς.

κλείσῐον, τό Wirtschaftsgebäude.

κλεισῐ́ον, τό Hütte, Baracke.

κλειστός 3 = κλῃστός.

κλειτός 3 = κλεινός.

κλείω[1] = κλάω.

κλείω[2] schließen, verschließen: a) sperren. b) blockieren.

κλέμμα, τό Diebstahl; List.

κλέος, τό a) Ruf, Gerücht, Sage, Kunde. b) Ruhm, Ehre. *pl.* Ruhmestaten.

κλέπτης, ου, ὁ a) Dieb; Betrüger, Spitzbube. b) *adj.* geheim, trügerisch, hinterlistig.

κλεπτικός 3 diebisch. ἡ -κή Diebeskunst. [Verschlagenheit.]

κλεπτοσύνη, ἡ Diebessinn;

κλέπτω 1. a) stehlen, entwenden, unterschlagen. b) heimlich vollbringen, listig tun: α) durchschmuggeln; β) heimlich besetzen. M. sich etw. listig erschleichen. — 2. betrügen, täuschen. — 3. verhehlen, verheimlichen.

κλεψ-ύδρᾱ, ἡ Wasseruhr.

κλέω I. Akt. berühmt machen, rühmen, preisen. — II. P. berühmt werden od. sein.

κλῄδην *adv.* bei Namen.

κληδοῦχος, ὁ, ἡ Priester, Priesterin.

κληδών u. **κληηδών,** όνος, ἡ a) Ruf, Kunde, Gerücht; Ruhm. b) günstiger Ruf oder Zuruf; Vorbedeutung.

κλῄζω a) rühmen, preisen. b) nennen. P. heißen.

κλήθρη, ἡ Erle.

κλῆθρον, τό = κλεῖθρον.

κληίζω = κλῄζω.

κλῄθρον, τό = κλεῖθρον.

κληῖς, ῖδος, ἡ = κλείς.

κληιστός 3 = κλῃστός.

κληΐω = κλείω².

κλῆμα, τό u. **κληματίς,** ίδος, ἡ Schoß, (junger) Zweig: a) Weinrebe. b) *pl.* Reisig.

κληρονομέω Erbe sein, erben; beerben; erlangen, empfangen.

κληρονομίᾱ, ἡ Erbschaft, Erbteil; Besitz; Heilsbesitz.

κληρο-νόμος 2 a) teilhaftig. b) ὁ Erbe, Besitzer; ἡ Erbin.

κλῆρος, ὁ 1. a) Los. b) Verlosung. — 2. a) Erbteil, Erbgut; Anteil, Besitz. b) Grundstück, Acker.

κληρουχέω etw. als Kolonist besitzen, Kolonist sein.

κληροῦχος 2 teilhaftig. *subst.* ὁ Kolonist, Ansiedler.

κληρόω I. Akt.: a) losen. b) verlosen, auslosen, wählen; durch das Los zuteilen. P. Eigentum werden. — II. M. das Los ziehen: a) erlosen, zugeteilt erhalten. b) an der Auslosung teilnehmen.

κλήρωσις, εως, ἡ das Losen, Wahl durch das Los. [κλείς).]

κλῆς, κλῆδός (od. κληδός?) ἡ (

κλῆσις, εως, ἡ Ruf, Zuruf: a) Einladung, Berufung. b) Vorladung vor Gericht, Klage.

κλῆσις, εως, ἡ Sperre.

κλῃστός 3 a) verschließbar. b) verschlossen.

κλητεύω vor Gericht fordern.

κλητός 3 a) berufen; erlesen. b) erwünscht, willkommen.

κλήτωρ, ορος, ὁ Ladungszeuge.

κλῄω = κλείω².

κλῐβᾰνος, ὁ Backpfanne, Backofen, Ofen. [Landstrich; Zone.]

κλίμᾰ od **κλῖμα,** τό Gegend,

κλῖμαξ, ᾰκος, ἡ a) Leiter, Treppe. b) Umklammerung.

κλίνη, ἡ und **κλῑνᾰ́ρῐον,** τό Lager, Bett: a) Ruhebett; Feldbett. b) Sänfte, Bahre. c) Speisesofa. [Sänfte.]

κλῑνῐ́δῐον, τό Tragbrett,

κλῖνο-πετής 2 bettlägerig.

κλιντήρ, ῆρος, ὁ Lehnstuhl, (Ruhe-)Bett.

κλίνω I. Akt. 1. a) neigen, beugen, biegen: α) wenden; β) in die Flucht schlagen. b) lehnen, anlehnen. c) sich lagern lassen, ein Lager anweisen. — 2. *intr.*: a) sich neigen, sinken. b) sich zu Tisch legen.

— II. M. sich an etw. lehnen. — III. P. 1. sich (an)lehnen, sich stützen. — 2. a) sich (auf die Seite) neigen, abbiegen, sich beugen, sich bücken, sich senken, niedersinken. b) einstürzen. c) sich niederlegen. d) *pf.* gelegen sein, liegen, wohnen.

κλῐσῐᾱ́, ἡ a) Hütte; Zelt. b) Lehnsessel. c) Abteilung von Gästen, Gruppe.

κλῐσῐᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Türflügel; *pl.* Tür, Tor.

κλῐσῐ́ᾱ-θεν *adv.* aus der Hütte.

κλῐσῐ́ᾱν-δε *adv.* in die Hütte.

κλῐσῐ́ᾳ-φι in der Hütte.

κλῐ́σῐον, τό = κλείσιον.

κλισμός, ὁ Lehnstuhl.

κλιτῦς, ῦος, ἡ Abhang, Hügel.

κλοιός, ὁ Halseisen.

κλονέω I. Akt. scheuchen, vor sich hertreiben; ängstigen, verwirren, durchtoben. — II. P. sich durcheinander drängen, einhergejagt werden, in Unordnung fliehen.

κλόνος, ὁ Verwirrung, Schlachtgetümmel, Gewühl.

κλοπεύς, έως, ὁ Dieb; heimlicher Übeltäter.

κλοπή, ἡ Diebstahl, heimliche Wegnahme, Unterschlagung: a) heimliche Flucht. b) List, Trug, Betrug.

κλόπῐος 3 trügerisch.

κλοτοπεύω lange Reden spinnen.

κλῦδων, ωνος, ὁ Wogenschwall, Woge, Brandung; Sturm, Gewühl, Getümmel.

κλῠδωνίζομαι P. wogen, von den Wogen umhergeworfen werden.

κλῠδώνῐον, τό geringer Wellenschlag; meist = κλύδων.

κλύζω I. Akt. 1. spülen, plätschern. — 2. a) bespülen. b) ausspülen. c) wegspülen. — — II. P. wogen, branden.

κλύσμα, τό Klystier.

κλῦθι höre! (v. κλύω).

κλυστήρ, ῆρος, ὁ Klystierspritze.

κλῠτό-εργός 2 werk-, kunstberühmt.

κλῠτό-πωλος 2 rossberühmt.

κλῠτός 3 a) berühmt, herrlich. b) hörbar, laut, lärmend.

κλῠτο-τέχνης, ου kunstberühmt.

κλῠτό-τοξος 2 bogenberühmt.

κλύω 1. hören, vernehmen, erfahren: a) inne werden; merken. b) wissen. — 2. anhören, erhören, gehorchen. — 3. sich nennen hören, im Rufe stehen.

κλῶθες, αἱ Spinnerinnen.

κλώθω spinnen.

κλωμᾰκόεις 3 auf Felsabsätzen gelegen.

κλών, κλωνός, ὁ Zweig, Schoß.

κλωπεύω stehlen; abfangen.

κλώψ, κλωπός, ὁ Dieb, Räuber; Marodeur.

κνάπτω walken; zerfleischen.

κνᾰφεῖον, τό Walkwerkstatt.

κνᾰφεύς, έως, ὁ Walker, Tuchscherer.

κνᾰφήϊον, τό = κναφεῖον.

κνᾰ́φος, ὁ Stachelfolter.

κνᾰ́ω I. Akt. schaben, kratzen; abkratzen. — II. M. sich kratzen.

κνέφᾰς, ᾰος, τό Dunkel, Finsternis, Dämmerung.

κνήθομαι P. ein Jucken oder einen angenehmen Reiz empfinden, gekitzelt werden.

κνήμη, ἡ Schienbein, Wade.

κνημῖδο-φόρος 2 Beinschienen tragend.

κνημίς, ῖδος, ἡ a) Beinschiene. b) lederne Gamasche.

κνημός, ὁ Waldtal.

κνησῐάω ein Jucken empfinden.

κνῆστις, εως, ἡ Schabmesser.

κνίζω a) kratzen; an etw. nagen. b) jucken; kränken, peinigen, betrüben, erbittern.

κνῖσα, κνίση, ἡ a) Fettdampf; Opferduft. b) Fetthaut.
κνῖσήεις 3 voll Bratenduft.
κνυζέομαι M. knurren, winseln, wimmern.
κνυζηθμός, ὁ das Winseln.
κνύζημα, τό das Lallen.
κνυζόω trübe machen.
κνώδᾰλον, τό wildes Tier, Untier, Ungetüm. [Schwert.]
κνώδων, οντος, ὁ Schwerthaken;
κνώσσω fest schlafen.
κόγχη, ἡ Muschel.
κογχῠλῐᾶτης, ου, ὁ, λίθος Muschelkalk(stein).
κογχῠλῐον, τό Muschel, Muschelschale.
κοδράντης, ου, ὁ Pfennig.
κόθεν = πόθεν.
κόθορνος, ὁ a) hoher Jagdstiefel. b) Kothurn; Achselträger. [wie?]
κοίη = ποίᾳ auf welche Weise?
κοιλαίνω aushöhlen.
κοιλῐᾶ, ἡ Bauchhöhle, Bauch, Unterleib; Magen; Mutterleib.
κοῖλος 3 a) hohl, gewölbt. b) vertieft, tiefliegend, von Bergen umgeben, von hohen Ufern eingefaßt. c) **τὸ κοῖλον** Höhlung, Vertiefung, Niederung, Bucht.
κοιμάω u. **-έω** I. Akt. zur Ruhe legen, in Schlaf bringen, einschläfern; beruhigen, lindern. — II. P. (M.) a) sich schlafen legen, schlafen; entschlafen; ruhen, nachlassen, aufhören. b) sich lagern.
κοίμημα, τό das Schlafen; Umarmung, Ehe. [Schlummer.]
κοίμησις, εως, ἡ das Schlafen,
κοιμίζω = κοιμάω.
κοινᾱνέω = κοινωνέω.
κοινο-λεχής 2 Lagergenosse.
κοινολογέομαι M. sich besprechen, unterhandeln, sich verständigen.
κοινό-πλους 2 gemeinsam fahrend. [(wandelnd).]
κοινό-πους, ποδος gemeinsam
κοινός 3: 1. a) gemeinsam, gemeinschaftlich. b) allgemein, gewöhnlich. c) öffentlich, den Staat betreffend, Staats-..., Gemein-... d) gemein, unrein. e) **τὸ κοινόν** und **τὰ κοινά:** α) Gesamtheit, Ganzes. β) Gemeinde, Gemeinwesen, Staat; versammeltes Heer; γ) Gemeinwohl, allgemeines Beste; Volksbeschluß; δ) öffentliche Angelegenheiten, Staats-ämter, -geschäfte; Staatsverwaltung, Staatsbehörden; ε) Gemeingut, Staats-schatz, -kasse, öffentliche Gelder. — 2. a) verwandt; vertraut. b) mitbeteiligt, Teilnehmer. c) leutselig, freundlich, volkstümlich. d) unparteiisch. e) gemein. — 3. **κοινῇ, κοινῶς:** a) gemeinsam, zusammen, auf gemeinschaftliche Kosten. b) von Staats wegen, öffentlich, im allgemeinen Interesse. c) zugleich, mitsamt.
κοινότης, ητος, ἡ Leutseligkeit.
κοινό-τοκος 2 brüderlich.
κοινόω I. Akt. gemeinsam machen: a) mitteilen, bekannt machen. b) gemein machen, verunreinigen; für unrein halten. — II. M. Gemeinschaft haben: a) in Gemeinschaft treten, gemeinsam unternehmen. b) j-m etw. mitteilen; sich mit j-m beraten, j-n um Rat fragen.
κοινωνέω Anteil haben, teilnehmen; etw. mit j-m teilen, mit j-m gemeinschaftliche Sache machen, sich an j-n anschließen.
κοινωνῐᾶ, ἡ Gemeinschaft, Anteil, Teilnahme: a) Verein, Gesellschaft, Bund. b) Umgang. c) Hilfleistung, Liebesgabe, Kollekte.

κοινωνῐκός 3 mildtätig.
κοινωνός 2 gemeinsam; mitschuldig. ὁ, ἡ Teilnehmer(in), Genosse, Gefährte.
κοῖος 3 = ποῖος.
κοιρᾰνέω Herrscher od. Anführer sein, herrschen; gebieten; den Herrn spielen.
κοιρᾰνῐδης, ου, ὁ = κοίρανος.
κοίρᾰνος, ὁ Herrscher, Gebieter, Herr.
κοιταῖος 3 gelagert.
κοίτη, ἡ u. **κοῖτος,** ὁ 1. a) das Schlafengehen. b) Schlaf. — 2. Lager, Bett: a) Ehebett. b) Beilager; *pl.* Unzucht. c) Leibesfrucht.
κοιτών, ῶνος, ὁ Schlafgemach, Kammer.
κόκκῐνος 3 scharlachrot. τὸ -ον scharlachrotes Gewand.
κόκκος, ὁ a) Kern, Korn. b) Scharlachbeere.
κολάζω u. M. 1. in Zucht halten, bändigen. — 2. in Zucht nehmen, zügeln, züchtigen: a) zurechtweisen. b) strafen.
κολᾰκεῐᾱ, ἡ Schmeichelei.
κολᾰκευτῐκός 3 schmeichlerisch. ἡ, -ή Kunst zu schmeicheln, Schmeichelei.
κολᾰκεύω schmeicheln, für sich einnehmen, täuschen.
κολᾰκῐᾱ, ἡ = κολακεία.
κολᾰκῐκός 3 = κολακευτικός.
κόλαξ, ᾰκος, ὁ Schmeichler.
κόλᾰσις, εως, ἡ Züchtigung, Strafe.
κολαστήριον, τό Strafmittel.
κολαστής, οῦ, ὁ Züchtiger, Zuchtmeister.
κολᾰφίζω ohrfeigen; mißhandeln.
κολεός, ὁ und **κολεόν,** τό Scheide.
κόλλᾰ, ἡ Leim.
κολλάω zusammenleimen; fest zusammenfügen. P.: a) sich anhängen, sich an an j-n anschließen, j-m anhangen. b) reichen bis.
κολλήεις 3 und **κολλητός** 3 festgefügt; verlötet.
κόλλησις, εως, ἡ das Zusammenschweißen, Löten.
κολλ(ο)ύριον, τό Augensalbe.
κόλλοψ, οπος, ὁ Wirbel am Joch der Leier.
κολλῠβιστής, οῦ, ὁ Geldwechsler.
κολοβόω verstümmeln, verkürzen.
κολοιός, ὁ Dohle.
κόλος 2 verstümmelt, stumpf.
κολοσσός, ὁ Riesenbildsäule.
κολο-συρτός, ὁ Lärm, Getümmel, Getöse.
κολούω verstümmeln: a) (verkürzen, verkleinern, beschränken. b) beeinträchtigen, nicht aufkommen lassen, zerstören.
κόλπος, ὁ Wölbung: 1. a) Busen, Brust. b) Bausch. c) Mutterschoß. — 2. a) Meerbusen, Bucht. b) Meeresschoß. c) Talebene.
κολυμβάω (unter)tauchen, schwimmen.
κολυμβήθρᾱ, ἡ Badeanstalt; Teich.
κολυμβητής, οῦ, ὁ Taucher, Schwimmer.
κολφάω kreischen, lärmen.
κολώνη, ἡ und **κολωνός,** ὁ Hügel; Grabhügel.
κολωνῐᾱ, ἡ Kolonie.
κολφός, ὁ Gekreisch, Gezänk.
κομάω a) langes Haar tragen. b) mit etw. prunken, um etw. buhlen.
κομέω[1] = κομάω.
κομέω[2] warten, pflegen, besorgen.
κόμη, ἡ Haupthaar, Haar; Laub, Gras.
κομήτης, ου langhaarig, befiedert. *subst.* ὁ Komet.
κομῐδή, ἡ 1. Sorge, Pflege. — 2. Zuführung: a) Zufuhr, Transport(mittel). b) Wiedererlangung; Aufsuchung. —

3. Fahrt: a) Überfahrt. b) Heimkehr, Rückzug.

κομῐδῇ a) ganz (und gar), durchaus, überaus, geradezu, erst recht. b) gewiß, allerdings.

κομίζω I. Akt. besorgen: 1. warten, pflegen: a) ernähren. b) gastlich aufnehmen. c) verwalten. — 2. bei sich tragen, führen, bringen: a) wegtragen, -bringen, fortschaffen, aufheben. b) herbei-tragen, -bringen, hinschaffen. c) zurückbringen. — II. P. a) geholt od. befördert werden. b) sich begeben, hingehen, fahren, ziehen, marschieren, reisen. c) zurückkehren. — III. M.: a) bei sich aufnehmen od. verpflegen. b) für sich aufheben, (mit sich) davontragen, für sich fortschaffen (lassen), sich holen; sich verschaffen, erwerben, empfangen. c) mitbringen. d) zurückerhalten, wiederbekommen.

κόμμῐ, ῐδος u. εως, τό Gummi.

κομμωτῐκός 3 putzkundig. ἡ -ή Putzkunst.

κομμώτρῐα, ἡ Kammerzofe.

κομπάζω u. **κομπέω** a) lärmen, rasseln, klirren. b) prahlen, sich brüsten (auch P.).

κόμπος, ὁ a) Lärm, Gerassel, Knirschen. b) das Rühmen, Prahlerei, Prunk. c) Ruhm.

κομπώδης 2 prahlerisch.

κομψεῐᾱ, ἡ Spitzfindigkeit.

κομψεύω u. M. putzen; witzeln.

κομψός 3 schmuck, geputzt: a) fein, artig; anständig. b) witzig, geistreich, schlau. c) gut.

κονάβέω und **κονάβίζω** ertönen, rasseln, widerhallen.

κόνᾰβος, ὁ Lärm, Krachen, Getöse.

κονῖᾱ, ἡ 1. Staub. — 2. a) Sand. b) Asche. c) Kalk; Tünche.

κονῖᾱτός 3 übertüncht.

κονῐάω (über)tünchen, weißen.

κονῐ-ορτός, ὁ Staubwirbel, Staubwolke, Staub.

κόνῐς, εως, ἡ = κονία.

κονῐ-σᾰλος, ὁ Staubwolke.

κονίω a) bestäuben, mit Staub bedecken od. erfüllen; bestreuen. b) hin-stäuben, -stürmen.

κοντός, ὁ Stange.

κοπάζω müde werden; nachlassen, sich legen.

κοπετός, ὁ das Wehklagen, Trauerfeier.

κοπή, ἡ a) Schlag. b) Gemetzel, Nieder-lage, -werfung.

κοπῐάω müde werden; sich abmühen.

κοπῐς, ίδος, ἡ a) Messer, Schwert. b) Axt, Beil.

κόπος, ὁ 1. a) das Schlagen. b) das Wehklagen. — 2. a) Ermüdung, Ermattung. b) Arbeit, Mühe, Beschwerde, Unglück.

κοπρέω düngen.

κοπρῖᾱ, ἡ und **κόπρῐον,** τό = κόπρος.

κόπρος, ἡ 1. a) Mist, Dünger. b) Kot, Schmutz. — 2. Viehhof, Stall, Hürde.

κοπρο-φόρος 2 misttragend.

κόπτω I. Akt. 1. schlagen, stoßen, hauen: a) schlachten; erschlagen. b) abschlagen, abhauen, verwüsten. c) zerschlagen, -trümmern, -stoßen. d) verwunden; hart mitnehmen, ermüden. — 2. schmieden, prägen. — 3. anklopfen, an etw. pochen. — II. M. 1. sich schlagen. — 2. a) heftig (be)trauern, wehklagen. b) prägen lassen.

κόραξ, ᾰκος, ὁ Rabe.

κορᾰσῖον, τό Mädchen.

κορβᾶν und **κορβανᾶς,** ᾶ, ὁ Gabe, Opfer, Tempelschatz.

κόρδᾰξ, ᾰκος u. **κορδᾰκισμός,** ὁ unzüchtiger Tanz.

κορέννῡμι I. Akt. sättigen. — II. P. und M. sich sättigen; satt od. überdrüssig werden.
κορέω[1] *fut.* v. κορέννυμι.
κορέω[2] fegen, (aus)kehren.
κόρη, ἡ 1. a) Mädchen, Jungfrau. b) junge Frau. c) Tochter. — 2. a) Puppe. b) Augapfel. — 3. langer Ärmel.
κορθόω erheben. P. sich erheben, sich auftürmen.
κορμός, ὁ Baumstumpf, Klotz.
κόρος[1] ὁ 1. Jüngling: a) Krieger. b) Knappe, Junker. c) Knabe, Sohn. — 2. a) jugendlich, rüstig. b) edel.
κόρος[2], ὁ 1. a) Sättigung. b) Überdruß, Ekel. — 2. Trotz, Übermut.
κόρος[3] ὁ Kor, Malter.
κόρρη und **κόρση,** ἡ Schläfe; Backe.
κορυβαντιάω korybantisch verzückt sein.
κορυθ-άιξ, ιχος helmschüttelnd.
κορυθ-αίολος 2 helmschüttelnd. [Knauf.]
κόρυμβος, ὁ Spitze, Gipfel;
κορύνη, ἡ Keule.
κορυνήτης, ου und **κορυνηφόρος,** ὁ Keulenträger.
κόρυς, υθος, ἡ Helm.
κορύσσω I. Akt.: a) erheben; erregen. b) rüsten. — II. P. u. M.: a) sich erheben. b) sich rüsten, sich waffnen.
κορυστής, οῦ gerüstet.
κορυφαῖος 3 oberster. *subst.* ὁ Anführer, Haupt, Erster.
κορυφή, ἡ Spitze, Gipfel; Scheitel, Wirbel; Hauptsache.
κορυφόω gipfeln. P. sich auftürmen, emporsteigen.
κορώνη[1], ἡ Krähe.
κορώνη[2], ἡ a) Türring. b) Bogenring, Haken.
κορωνίς, ίδος geschweift.
κόσκινον, τό Sieb.
κοσμέω 1. ordnen, anordnen, ordentlich einrichten, besorgen: a) zurüsten. b) aufstellen: α) in Ordnung halten; β) befehligen, beherrschen, verwalten, leiten. — 2. schmücken, ausschmücken, putzen, ausstatten: a) ehrenvoll bestatten. b) rühmen, ehren, zu Ehren bringen.
κόσμησις, εως, ἡ Schmuck, Zierde; Waffenschmuck.
κοσμητός 3 schön angelegt.
κοσμήτωρ, ορος, ὁ Ordner, Gebieter, Leiter.
κοσμικός 3 weltlich; irdisch.
κόσμιος 3 (u. 2) ordentlich: a) sittsam, anständig, züchtig, ehrbar. b) mäßig, maßvoll, bescheiden. c) gehorsam.
κοσμιότης, ητος, ἡ Anstand, Schicklichkeit.
κοσμο-κράτωρ, ορος, ὁ Herrscher dieser Welt.
κόσμος, ὁ 1. a) Einrichtung: Bau(art). b) Ordnung: α) Gebühr, Anstand: β) Regelmäßigkeit; γ) bestehende Verfassung; δ) Weltall, Welt; Erde, Menschheit; jedermann. — 2. Schmuck, Zierde: a) Zierat, Putz. b) Lob, Ruhm, Ehre.
κόσος 3 = πόσος.
κότε u. **κοτέ** = πότε und ποτέ.
κότερος, κότερον = πότερος, πότερον.
κοτέω u. M. grollen, zürnen.
κοτήεις ὁ grollend.
κότος, ὁ Groll, Haß.
κοτύλη, ἡ a) Napf, Schälchen. b) Hüftpfanne. [warze.]
κοτυληδών, όνος, ὁ Saug
κοτυλ-ήρυτος 2 mit Bechern schöpfbar, starkfließend.
κοῦ u. **κού** = ποῦ u. πού.
κουλεόν, τό = κολεόν.
κοῦμι u. **κούμ** stehe auf!
κουρά, ἡ Schur, das Scheren.
κουρεῖον, τό Barbierstube.

κουρεύς, έως, ὁ Barbier.
κουρή, ἡ = κόρη.
κούρητες, ων, οἱ Jünglinge.
κουρίδιος 3 ehelich. ὁ Gatte.
κουρίζω jugendlich od. rüſtig ſein.
κουρίξ *adv.* bei den Haaren.
κοῦρος, ὁ = κόρος. κουρότερος jugendlicherer Mann.
κουρο-τρόφος 2 Männerernährer(in), Jugendpfleger(in).
κουστωδία, ἡ Wache.
κουφίζω 1. a) leicht machen, erleichtern: α) mildern; β) helfen, unterſtützen; γ) befreien. b) aufheben; beſtatten. — 2. *intr.* u. P.: a) leicht ſein, ſich erleichtert fühlen. b) ſich aufrichten.
κούφισις, εως, ἡ Erleichterung.
κουφολογία, ἡ leere Großſprecherei.
κουφό-νοος 2 a) leichtſinnig. b) munter, harmlos.
κοῦφος 3 leicht, nicht drückend; leichtbewaffnet, unbeladen: a) behend, gewandt. b) unbedeutend, wenig. c) ſanft, willig, gleichmütig. d) eitel, nichtig. e) leichtſinnig.
κόφινος, ὁ Korb.
κόχλος, ὁ Muſchel, Schnecke.
κράατα, κράατι, κράατος ſ. κάρα.
κράββατος, ὁ ärmliches Bett.
κραγγάνομαι M. laut ſchreien.
κράδαίνω u. **κραδάω** ſchwingen.
κράδία, ἡ = καρδία. [rufen.]
κράζω krächzen, ſchreien, (aus)
κραίνω u. **κραιαίνω** a) vollenden, ausführen, anfertigen, erfüllen. b) herrſchen, gebieten.
κραιπάλη, ἡ a) Rauſch. b) Völlerei.
κραιπνός 3: 1. a) reißend. b) ſchnell, flink, behend. — 2. heftig, hitzig, haſtig.
κράνεια und **κράνείη,** ἡ Hartriegel, Kornelkirſchbaum.
κράνέινος 3 von Hartriegel gemacht. [ſtätte.]
κρᾶνίον, τό Schädel; Schädel-
κράνος, τό Helm.
κρᾶσις, εως, ἡ Miſchung, Verbindung; Temperatur.
κράσ-πεδον, τό Rand, Saum: a) Abhang. b) Flügel e-s Heeres. c) Zipfel, Troddel, Quaſte.
κρᾶτα, τό = κάρα.
κράται-γύαλος 2 mit ſtarken Bruſtplatten.
κράταιΐς, ἡ Übergewicht, Wucht.
κράταιός 3 ſtark, gewaltig.
κρατάιόω ſtark machen. P. erſtarken. [ſtampft.]
κρατάί-πεδος 2 hartge-
κρατάί-ρινος 2 harthäutig.
κράτερός 3 = καρτερός.
κράτερό-φρων 2 ſtarkmutig.
κρατερ-ώνυξ, υχος ſtarkklauig, ſtarkhufig.
κράτεσφι, *dat. pl.* v. κάρα.
κράτευταί, οἱ Stützſteine.
κρατέω I. ſtark od. mächtig ſein, Macht od. Gewalt haben, Herr ſein, herrſchen. — II. mit Kaſus: 1. mit *dat.*: unter einer Zahl mächtig ſein. — 2. mit *gen.*: a) ſtärker oder mächtiger ſein, ſiegen, übertreffen. b) Macht od. Gewalt haben, herrſchen, beherrſchen. c) beſiegen, ſich bemächtigen, erlangen. — 3. mit *acc.*: a) bezwingen, überwinden, beſiegen: b) beſitzen, behaupten. c) ergreifen, faſſen, feſt-nehmen, -halten; behalten. d) abhalten, hindern.
κρατήρ, ῆρος, ὁ 1. Miſchkeſſel, Miſchkrug. — 2. a) Keſſel. b) Krug. [ausgießen.]
κρατηρίζω das Trankopfer
κρατί, *dat. sg.* v. κάρα.
κρατιστεύω der beſte ſein, übertreffen.

κρᾰ́τιστος 3 stärkſter, gewaltigſter, mächtigſter; tüchtigſter, beſter, vorzüglichſter: a) tapferſter. b) vornehmſter, hochedel; Edler, Ariſtokrat.

κρᾰ́τος, τό 1. Stärke, Kraft. κατὰ (od. ἀνὰ) κράτος mit aller Kraft, mit Sturm, im Galopp. — 2. Macht, Gewalt, Herrſchaft, Thron, Oberbefehl: a) Übermacht, Oberhand, Sieg. b) Gewalttat.

κρᾱτός, *gen. sg.* v. κάρα.

κρᾰτῠ́νω u. M. 1. ſtark machen, (ver)ſtärken, befeſtigen, ſichern. — 2. a) herrſchen, beherrſchen, handhaben. b) beſitzen.

κρᾰτῠ́ς, ὁ ſtark, gewaltig.

κραυγάζω = κράζω.

κραυγᾰνάομαι od. **κραυγάνομαι** M. ſchreien.

κραυγή, ἡ Geſchrei, Lärm.

κρέᾰς, ως, τό Fleiſch(ſtück).

κρεῖον, τό Fleiſchbank.

κρείουσα, ἡ Herrin.

κρείσσων u. **κρείττων** 2 ſtärker, gewaltiger, mächtiger; tüchtiger, beſſer, vorzüglicher, nützlicher: a) tapferer. b) überlegen, überſteigend, Herr, Sieger. c) vornehmer. d) ſchlimmer, ärger, gefährlicher.

κρείων, οντος gebietend; Gebieter, Herrſcher.

κρεμάζω = κρεμάννυμι.

κρέμᾶμαι, P. zu κρεμάννυμι.

κρεμάννῡμι I. Akt. (auf-) hängen, ſchweben laſſen. — II. P. **κρέμαμαι** aufgehängt werden od. ſein, hangen, ſchweben.

κρεμαστός 3 aufgehängt, hangend.

κρέξ, κρεκός, ἡ unbekannter Vogel.

κρεουργηδόν *adv.* zu Kochſtücken (zerhauend).

κρεο-φᾰ́γος 2 fleiſch-eſſend.

κρέσσων 2 = κρείσσων.

κρήγῡος 2 herz-erfreuend.

κρή-δεμνον, τό 1. Kopftuch, Schleier(tuch). — 2. a) Zinnen, (Ring-)Mauern. b) Deckel.

κρηῆναι u. ᾱ. ſ. κραίνω.

κρῆ-θεν *adv.* von oben her; ganz und gar, durch und durch.

κρημνός, ὁ (jäher) Abhang, Böſchung, Anhöhe, Rand.

κρημνώδης 2 abſchüſſig, ſteil.

κρηναῖος 3 zur Quelle gehörig, aus der Quelle, Quell-...

κρήνη, ἡ Quelle, Brunnen.

κρηπίς, ῖδος, ἡ 1. Schuh. — 2. Grund-lage, -mauer, Fundament, Sockel; Einfaſſung(s-mauer).

κρησφῦγετον, τό Zufluchts-ort, Zuflucht.

κρητήρ, ὁ = κρατήρ.

κρῖ, τό = κριθή Gerſte.

κρίζω krachen, knacken.

κρῖθή, ἡ Gerſte, meiſt *pl.*

κρῖθῐνος 3 von Gerſte, Gerſten-...

κρῖκε ſ. κρίζω.

κρίκος, ὁ Reifen, Ring; Joch-ring.

κρῖμα u. **κρῐ́μα,** τό Urteil, Beſchluß; Verurteilung, Strafurteil; Gericht, Strafgericht; Rechtshandel.

κρῐ́νον, τό u. **κρῐ́νος,** τό Lilie.

κρῑ́νω I. Akt. 1. ſcheiden, ſichten, ſondern, trennen; unterſcheiden; ausleſen, auswählen; beſtimmen, billigen, gutheißen. — 2. urteilen, beurteilen: a) für etw. halten od. erklären, b) glauben, meinen. c) deuten, auslegen. — 3. richterlich urteilen, richten, ein Urteil ausſprechen: a) (richterlich) entſcheiden, beſchließen, ſich vornehmen, verordnen. b) vor Gericht fordern, zur Rede ſtellen, anklagen, verklagen. c) verhören; ausforſchen. d) verurteilen. — II. M. für ſich auswählen; auslegen, deuten; rechten. — III. P. 1. ausge-

wählt od. beurteilt, entschieden werden. — 2. a) angeklagt od. gerichtet werden, prozessieren. b) abgeurteilt oder verurteilt werden, sich richten lassen. — 3. sich (entscheidend) messen, kämpfen, streiten.

κριο-πρόσωπος 2 mit einem Widdergesicht.

κρῐός, ὁ Widder; Mauerbrecher.

κρῐσις, εως ἡ 1. Scheidung, Trennung: a) Zwiespalt, Streit; Wettstreit. b) Wahl. — 2. Entscheidung: a) Erprobung, das Urteilen, Beurteilung, Untersuchung. b) gerichtliche Entscheidung oder Untersuchung, Gericht; Anklage, Prozeß; Richterspruch, Urteil, Verurteilung, Strafgericht; Gerichtshof, Recht, Gerechtigkeit, Strafe.

κρῐτήρῐον, τό 1. Kennzeichen. — 2. a) Gericht(shof). b) Rechtshandel, Rechtssache.

κρῐτής, οῦ, ὁ Richter; Schiedsrichter; Ausleger.

κρῐτῐκός ὁ urteilsfähig.

κρῐτός 3 erlesen, auserwählt.

κροαίνω stampfen, schlagen.

κρόκη, ἡ Einschlag beim Gewebe; Faden.

κροκόδειλος, ὁ Krokodil.

κροκό-πεπλος 2 safrangewandig.

κρόκος, ὁ Safran.

κροκῦς, ῦδος, ἡ Wollflocke.

κρόμμῡον und **κρόμυον,** τό Zwiebel, Gartenlauch.

κρόσσαι, αἱ a) Gesims(steine); Zinnen. b) Stufen, Absätze.

κροτᾰλίζω klappern, rasseln; rasseln lassen.

κρότᾰλον, τό Klapper, Schelle.

κρότᾰφος, ὁ Schläfe.

κροτέω a) klappern lassen. b) schlagen, stampfen, klopfen; zusammenschlagen.

κροτητός 3 rasselnd.

κρότος, ὁ das Klatschen, Beifallklatschen; Lärm, Getöse.

κρουνός, ὁ Quell, Born.

κρούω I. Akt. schlagen, stoßen; anklopfen, (an)pochen; zusammenschlagen, pochen. — II. M. πρύμναν κρούεσθαι das Schiff rückwärts rudern, sich langsam zurückziehen.

κρύβδᾰ u. **κρύβδην** = κρύφα.

κρῡερός 3 eisig, eiskalt; schauerlich.

κρῦμός, ὁ Frost; Winterzeit.

κρῡόεις 3 = κρυερός.

κρύος, τό Frost, Eis.

κρυπτᾰδῐος 3 = κρυπτός.

κρυπτή, ἡ Gewölbe, Krypta, verborgener Winkel.

κρυπτός 3 verborgen, versteckt; heimlich, geheim.

κρύπτω 1. verbergen, verstecken, verhüllen; bergen, begraben: a) verhehlen, verheimlichen, verschweigen. b) schützen, decken. — 2. *intr.* verborgen sein, sich verstecken.

κρυσταλλίζω wie Kristall glänzen.

κρύσταλλος, ὁ a) Eis. b) (Berg-) Kristall.

κρῡφᾰ, κρῡφῇ, κρῡφηδόν *adv.* verborgen, heimlich, ohne Wissen j-s. [κρυπτός.]

κρῡφαῖος 3 u. **κρῡφῐος** 3 =

κρωβῡλος, ὁ a) Haarschopf. b) Haar-büschel, -busch.

κρωσσός, ὁ Krug, Urne.

κτᾰμεν(αι), κτάς u. ä. s. κτείνω.

κτάομαι M. 1. sich etw. erwerben, sich verschaffen: a) sich zuziehen, ernten. b) j-n für sich gewinnen. c) j-n zu etw. machen od. haben. — 2. j-m etw. erwerben. — 3. *pf.* **κεκτῆσθαι** besitzen, haben.

κτέᾰρ, ατος, τό = κτῆμα. [μαι.]

κτεᾰτίζω = κτάομαι od. κέκτη-

κτείνω töten, morden; schlachten.

κτείς, κτενός, ὁ Kamm.

κτενίζω kämmen.
κτέρᾰς, τό Beſitz. *pl.* **κτέρεα,** έων Totengaben, Leichenfeier, feierliche Beſtattung.
κτερίζω u. **κτερεΐζω** feierlich beſtatten.
κτερίσματα, τά = κτέρεα.
κτῆμα, τό Beſitz(tum), Habe, Eigentum, Schatz, Vermögen.
κτηνηδόν nach Art des Viehes.
κτῆνος, τό Beſitz, Vermögen; Vieh-, Haus-, Reit-, Zug-, Laſttier. [Haus-...]
κτήσῐος 3 zum Beſitz gehörig.
κτῆσις, εως, ἡ a) Erwerbung, Erwerb. b) Beſitz, Beſitztum, Vermögen. [erwerben(d).]
κτητός 3 a) erworben. b) zu
κτήτωρ, ορος, ὁ Beſitzer.
κτῐδεος 3 von Wieſelfell.
κτίζω a) bebauen, bevölkern, koloniſieren. b) gründen, erbauen, errichten; ſchaffen, bilden.
κτῖλος, ὁ Widder.
κτιλόω zähmen. M. ſich zu Willen machen.
κτίννῡμι, κτιννύω = κτείνω.
κτῐσις, εως, ἡ und **κτίσμα,** τό Gründung, Erbauung, Erſchaffung, Einrichtung; Schöpfung, Geſchöpf; Anſiedlung.
κτίστης, ου, ὁ Gründer, Schöpfer.
κτιστύς, ύος, ἡ = κτίσις.
κτύπέω krachen, erdröhnen, widerhallen; donnern.
κτύπος, ὁ Schlag; das Krachen, Dröhnen, Schall, Getöſe, Brauſen, Donnern; Geſchrei.
κῠάθος, ὁ Schöpfgefäß.
κῠάμευτός 3 durch das Bohnenlos gewählt.
κῠ́ᾰμος, ὁ Bohne; Wahlſtimme; Wahl, Bohnenlos.
κῡᾰ́νεος 3 ſtahlblau; dunkel (=farbig), ſchwärzlich.
κυᾰνό-πεζα, ἡ dunkelfüßig.
κῠᾰνό-πρῳρος 2 und **-πρῴρειος** 2 ſchwarzgeſchnäbelt.
κῠ́ᾰνος, ὁ a) Laſur-, Blauſtein, (Blauſtahl?). b) blauer Glasfluß, Smalte, Email.
κῡᾰνο-χαίτης, ου u. **-χαῖτα** ſchwarzhaarig.
κῠᾰν-ῶπις, ῖδος ſchwarzäugig.
κῠ́βεῐᾱ, ἡ Würfelſpiel; Argliſt.
κῠβερνάω a) Steuermann ſein. b) ſteuern; lenken, regieren, leiten.
κῠβέρνησις, εως, ἡ das Steuern; Lenkung, Verwaltnng.
κῠβερνήτης, ου und **κῠβερνητήρ,** ῆρος, ὁ Steuermann; Lenker, Leiter.
κῠβερνητῐκός 3 zum Steuern des Schiffes geſchickt. ἡ -ή Steuermannskunſt.
κῠβευτής, οῦ, ὁ Würfelſpieler.
κῠβευτῐκός 3 im Würfelſpiel
κῠβεύω würfeln. [geſchickt.]
κῠβῐ́ᾱ, ἡ = κυβεία.
κῠβιστάω ſich überſchlagen, ein Rad ſchlagen. [b) Taucher.]
κῠβιστητήρ, ῆρος, ὁ a) Gaukler.
κῠ́βος, ὁ Würfel.
κῠδάζω ſchmähen.
κῡδαίνω berühmt od. herrlich machen: 1. ſtattlich machen, ſtärken — 2. a) rühmen, verherrlichen, ehren. b) erfreuen.
κῡδᾰλῖμος 2 ruhmvoll, trefflich, edel. [b) ſich rühmen.]
κῡδάνω a) erheben, ehren.
κῡδῐ-ᾰ́νειρα, ἡ männerehrend.
κῡδῐάω ſtolz ſein, ſich brüſten.
κῠ́διστος 3 ruhmvollſter, erhabenſter.
κῠδοιμέω a) toben, wüten. b) durcheinanderjagen.
κῠδοιμός, ὁ Getümmel; Schlachtgewühl, Verwirrung.
κῦδος, τό a) Ruhm, Ehre, Herrlichkeit; Stolz, Zierde. b) das Gedeihen, Glück, Segen.
κῡδρός 3 = κυδάλιμος.

κύέω schwanger od. trächtig sn.
κυζίκηνός, ὁ Goldmünze.
κύθε s. κεύθω.
κύϊσκομαι P. = κυέω.
κύκάω I. Akt. 1. rühren, umrühren, aufwühlen, (ver-)mischen, verwirren. — II. P. in Unordnung geraten; scheu werden.
κύκεών, ῶνος, ὁ Mischtrank.
κύκλεύω um-schließen,-ringen.
κύκλέω 1. a) auf Wagen (weg)fahren. b) im Kreise drehen, herumbewegen; rings herumlegen. — 2. *intr.* u. M. sich drehen: a) einen Kreis bilden. b) sich im Kreise bewegen; umkreisen, im Kreise umlaufen.
κύκλῐος 3 (u. 2) u. **κύκλόεις** 3 kreis-förmig, -rund.
κύκλό-θεν *adv.* von allen Seiten, ringsum(her).
κύκλος, ὁ 1. Kreis, Ring, Rund, Umkreis: a) Kreisstellung. b) Kreislauf. (ἐν) κύκλῳ im Kreise, ringsum, überall. — 2. a) Gruppe. b) Reif, Schildreif. c) Scheibe, Schicht. d) Rad. e) Auge. f) Ring- od. Stadt-mauern.
κύκλό-σε *adv.* ringsherum.
κύκλο-τερής 2 kreisförmig, rund.
κύκλόω I. Akt. 1. kreisförmig machen. — 2. a) im Kreise drehen od. umwenden. b) umringen, umzingeln. — II. M.: a) einen Kreis bilden, sich im Kreise herumstellen. b) umzingeln, umringen.
κύκλωσις, εως, ἡ a) Umzingelung. b) Einschließungstruppen.
κύκνος, ὁ Schwan.
κύλίνδω u. **κύλινδέω** I. Akt. wälzen, rollen; weg-, heran-, zu-wälzen; empor-, herabwälzen. — II. P. sich wälzen, sich drehen, rollen; hinabrollen; sich herumtreiben.
κύλιξ, ικος, ἡ Becher.
κύλισμα, τό und **κυλισμός,** ὁ a) das Wälzen. b) aufgewühlter Kot.
κύλῐ́ω, = κυλίνδω.
κυλλῆστις, ιος, ὁ ägyptisches Brot.
κυλλο-ποδίων ονος krumm-füßig, hinkend.
κυλλός 3 krumm, lahm, verstümmelt.
κῦμα, τό Woge, Welle, Flut, Strömung.
κῡμαίνω u. P. wallen, wogen.
κῡμᾰτῐ́ᾱς, ου a) wellenschlagend. b) Wellen erregend.
κῡμᾰτο-ᾱγής 2 (wie Wogen) brandend.
κῡμᾰτο-πλήξ, ῆγος wogen-gepeitscht.
κῡμᾰτόομαι P. heftig wogen.
κῡμᾰτ-ωγή, ἡ Strand.
κύμβᾰλον, τό Zymbel, Becken.
κύμβᾰχος[1], ὁ Helmkuppe.
κύμβᾰχος[2] 2 kopfüber stürzend.
κύμινδις, ιδος, ὁ Nachtrabicht.
κύμῖνον, τό Kümmel.
κυνᾱγῐ́ᾱ, κυν-ᾱγός u. ᾰ. = κυνηγ-.
κυνᾰ́-μυια, ἡ Hundsfliege.
κυνᾰ́ρῐον, τό Hündchen, Hund.
κυνέη und **κυνῆ,** ἡ a) Kappe, Hut. b) Helm, Sturmhaube.
κύνεος 3 hündisch, schamlos.
κυνέω küssen.
κυνῆ, ἡ = κυνέη.
κυνηγέσῐον, τό 1. Jagd. — 2. a) Jagdzug. b) Meute.
κυνηγετέω jagen, Jagd machen; aufspüren.
κυνηγέτης, ου, ὁ Jäger.
κυνηγετῐκός 3 zur Jagd gehörig, Jagd-... ἡ -ή Jägerei.
κυνηγῐ́ᾱ, ἡ = κυνηγέσιον.
κυν-ηγός, ὁ, ἡ Jäger(in).
κυνῐ́δῐον, τό Hündchen.
κυνῐκός 3 hündisch.
κυνίσκος ὁ Hündchen.
κυνο-κέφᾰλος 2 hundsköpfig

κῠνό-μυια, ἡ = κυνάμυια.
κῠνο-ραίστης, ου, ὁ Hundslaus.
κῠνο-σπᾰ́ρακτος 2 von Hunden zerrissen.
κύντᾰτος 3 hündischster; frechster, verwegenster.
κύντερος 3 hündischer; schamloser, frecher, verwegener.
κῠν-ώπης, ου und **κῠν-ῶπις,** ῐδος hundsäugig.
κῠπᾰ́ρισσῐνος und **-ττῐνος** 3 von Zypressenholz.
κῠπᾰ́ρισσος u. **κῠπᾰ́ριττος,** ἡ Zypresse.
κῠ́περον, τό u. **κῠ́περος,** ὁ Zypergras.
κῠ́πελλον, τό Becher.
κῠ́περος, ὁ = κύπειρος.
κύπτω sich bücken, sich vornüber neigen.
κυρβᾰσῐᾶ, ἡ Turban.
κύρβῐς, εως, ὁ u. ἡ drehbarer Gesetzespfeiler.
κῡρέω I. a) auf etw. stoßen od. treffen, begegnen; nach etw. zielen; das Rechte treffen, erraten. b) zuteil werden, sich ereignen. c) (= τυγχάνω) zufällig od. gerade, eben sein; sich befinden, sein. — 2. erreichen, erlangen, teilhaftig werden.
κῡρῐᾰκός 3 dem Herrn gehörig, des Herrn.
κῡρῐεύω Herr sein, herrschen, beherrschen.
κύριος 3: I. 1. die Gewalt habend, herrschend, gebietend: a) berechtigt, befugt, bevollmächtigt. b) teilhaftig. **κύριον** εἶναι od. καταστῆναι etw. in seiner Gewalt haben, imstande sein, vermögen, dürfen. — 2. vollgültig, entscheidend: a) rechtskräftig, bindend. b) festgesetzt, feststehend. — II. **ὁ κύριος** Herr, Besitzer, Gebieter, Herrscher; **ἡ κυρίᾱ** Herrin, Gebieterin, Herrscherin. **τὸ κύριον** gesetzmäßige Gewalt, Satzung, bestimmte Zeit.
κῡρῐότης, ητος, ἡ Herrschaft; Majestät; Herrscher.
κῠ́ρῐσσω mit den Hörnern stoßen.
κύρμᾰ, τό Fund, Fang, Beute.
κῦρος, τό I. Gewalt, Macht, Kraft. — 2. Entscheidung: a) Bestätigung. b) Gültigkeit. c) Vollendung, Abschluß.
κῡρόω u. M. gültig od. rechtskräftig machen, bestätigen, genehmigen: a) entscheiden, beschließen; festsetzen. b) vollenden.
κύρσᾱς, κύρσω s. κύρω.
κύρτη, ἡ u. **κύρτος,** ὁ Fischerreuse.
κυρτός 3 a) krumm. b) gewölbt.
κυρτόω krümmen, wölben.
κῦρω u. M. = κῡρέω.
κῦρωσις, εως, ἡ = κῦρος.
κύσ(σ)ε s. κυνέω.
κύστῐς, εως und ῐδος, ἡ Harnblase.
κῦτος, τό a) Höhlung; Urne; Schild, Panzer. b) Haut.
κῡφός 3 gebückt, gekrümmt.
κυψέλη, ἡ Kasten.
κύω = κυέω.
κῦων, κῠνός, ὁ, ἡ a) Hund, Hündin; Ungetüm. b) Hundsfischern. c) Seehund.
κώ = πώ.
κῶας, τό Vließ, weiches Fell.
κώδεια, ἡ Kopf; Mohnkopf.
κώδῐον, τό = κῶας.
κώδων, ωνος, ὁ u. ἡ 1. a) Klingel, Schelle. b) Patrouille. — 2. Trompete.
κώκῡμα, τό u. **κωκῡτός,** ὁ Wehklage(n), Jammerruf.
κωκύω a) wehklagen, jammern. b) beklagen, beweinen.
κώλη, ἡ Kniekehle.
κῶλον, τό a) Glied; Fuß, Bein, Knie; Leib. b) Teil; Stockwerk, Seite, Wand.

κώλῡμα, τό und **κωλῡ́μη,** ἡ a) Verhinderung. b) Hindernis, Schwierigkeit; Vorkehrung.
κωλῡτής, οῦ, ὁ der Hindernde.
κωλῡτῐ́κός 3 hinderlich.
κωλύω a) hindern, verhindern, zurückhalten, wehren, hemmen, abhalten. b) verbieten, verweigern.
κῶμα, τό fester Schlaf.
κωμάζω a) ein Freudenfest feiern. b) schwärmen, einen fröhlichen Umzug halten; Mutwillen treiben.
κωμ-άρχης, ου u. **κώμ-αρχος,** ὁ Ortsvorsteher.
κωμαστής, οῦ, ὁ Nachtschwärmer.
κώμη, ἡ Dorf; Stadtviertel.
κωμήτης, ου, ὁ Dorfbewohner.
κωμῐκός 3 zur Komödie gehörig. *subst.* ὁ Lustspieldichter.
κωμό-πολις, εως, ἡ Marktflecken.
κῶμος, ὁ 1. a) Festzug, festlicher Aufzug. b) lustiger Umzug. c) lärmende od. betrunkene Schar, Schwarm. — 2. Festschmaus, (festliches) Gelage; Schwelgerei.
κωμῳδέω verspotten, verhöhnen.
κωμῳδῐ́ᾱ, ἡ Lustspiel.
κωμῳδ(ῐ)ο-ποιός, ὁ Komödien-schreiber, -dichter.
κωμ-ῳδός, ὁ a) komischer Schauspieler. b) Komödiendichter.
κώνειον, τό Schierling(strauch).
κών-ωψ, ωπος, ὁ Mücke.
κωπεύς, έως, ὁ Ruderholz.
κώπη, ἡ Griff, Stiel: a) Schwertgriff. b) Schlüsselgriff. c) Ruder griff; Ruder.
κωπήεις 3 mit einem (schönen) Griffe versehen.
κωπ-ήρης 2 mit Rudern versehen.
κώρῠκος, ὁ lederner Beutel.
κῶς u. **κώς** = πῶς u. πώς.
κωτίλλω beschwatzen.
κωφός 3 stumpf: 1. stumm; taubstumm, taub; still. — 2. a) dumpftönend; b) dunkel. — 3. kraftlos. — 4. stumpfsinnig: a) unempfindlich; b) dumm, töricht.

Λ

Λ, λ (λάβδα, λάμβδα) elfter Buchstabe des griechischen Alphabets.
λᾶας, ὁ Stein; Fels; Klippe.
λᾰβή, ἡ a) (Schwert-)Griff, Handhabe, Henkel. b) Blöße, schwache Stelle.
λαβρ-ᾰγόρης, ου, ὁ dreister Schwätzer.
λᾰβρεύομαι M. dreist schwatzen.
λᾰβρος 2 reißend, heftig; stark; wild, ungestüm, stürmisch.
λᾰβῠρινθος, ὁ Labyrinth.
λαγνεῐᾱ́, ἡ Wollust.
λᾰγός, ὁ = λαγῶς.
λαγχάνω 1. a) losen. b) durch das Los bestimmt od. gewählt werden. c) durch das Los zufallen. — 2. a) mit *acc.*: α) durch das Los erlangen, erlosen, (zugeteilt) erhalten, erlangen, empfangen. δίκην λαγχάνειν τινί eine Klage gegen j-n anhängig machen; β) teilhaftig machen. b) (mit *gen.*) teilhaftig werden.
λᾰγῶς od. **λᾰγώς,** ῶ u. **λαγωός,** ὁ Hase.
λᾰ́δᾰνον, τό = λήδανον.
λάζομαι M. nehmen, ergreifen, fassen.
λᾰ́θᾱ, ἡ = λήθη.
λᾰθῐ-κηδής 2 sorgenstillend.
λᾱθῐ́-πονος 2 a) des Leids vergessend. b) schmerzstillend.

λάθρᾳ u. **λάθρᾱ** heimlich; verstohlenerweise; ohne j-s Wissen.
λαθραῖος 3 heimlich, unbemerkt.
λᾶιγξ, ιγγος, ἡ Steinchen.
λαῖλαψ, ᾱπος, ἡ Sturm, Orkan, Wirbelwind.
λαιμός, ὁ Kehle, Schlund.
λᾶΐνεος 3 u. **λάϊνος** 3 steinern, von Stein.
λαιός 3 link.
λαισήϊον, τό Tartsche.
λαῖτμα, τό Schlund, Tiefe.
λαῖφος, τό a) Laken, Segel. b) Lumpen(gewand).
λαιψηρός 3 schnell, flink.
λᾱκέω = ληκέω = λάσκω.
λάκκος, ὁ Loch, Grube: a) Zisterne; b) Teich.
λακ-πάτητος 2 mit Füßen zertreten od. niedergetreten.
λακτίζω a) mit dem Fuße schlagen, hinten ausschlagen; zappeln. b) treten, schlagen.
λακτιστής, οῦ hinten ausschlagend, störrig.
λᾰκωνίζω a) den Spartanern nachahmen. b) es mit den Spartanern halten. [Sparta.]
λᾰκωνισμός, ὁ Hinneigung zu
λᾰκωνιστής, οῦ lakonisch gesinnt, Spartanerfreund.
λᾰλέω plaudern, schwatzen; reden, sprechen; sagen, verkünden, berichten, lehren; rühmen. [Schwätzer(in).]
λᾰλημα, τό Geschwätz,
λᾰλιᾱ́, ἡ Geschwätz; Gespräch, Rede, Sprache; Dialekt.
λᾰλος 2 geschwätzig.
λᾰμᾱ́ u. **λαμμᾱ́** warum?
λαμβάνω I. Akt. fassen, nehmen: 1. anfassen, ergreifen: a) fangen, einnehmen; erobern; erbeuten, rauben. b) gewinnen, erlangen, erwerben, bekommen; sich zuziehen, erleiden. 2. in Empfang nehmen, hinnehmen, sich geben lassen: a) an sich od. mit sich nehmen, wählen od. auswählen. b) wegnehmen, entwenden, rauben. c) annehmen, bei sich aufnehmen. d) über sich nehmen, übernehmen. 3. a) (geistig) erfassen, begreifen, erkennen. b) wahrnehmen; vernehmen. c) betrachten, sich vorstellen, als etw. ansehen. 4. a) ergreifen = befallen, überfallen, überkommen. b) antreffen, ertappen, erwischen, finden. c) überführen. — II. M.: a) sich an etw. halten; etw. berühren, fassen, ergreifen. b) sich bemächtigen, j-s habhaft werden, etw. gewinnen, erreichen, erlangen,
λαμπᾰδηδρομί̆ᾱ und **λαμπᾰδηφορί̆ᾱ,** ἡ Fackellauf.
λαμπᾰδῐον, τό kleine Fackel.
λαμπᾰ́ς, ᾰδος, ἡ 1. a) Fackel, Leuchte: α) Sonne, Licht; β) Lampe. b) Fackellauf. — 2. fackelerleuchtet.
λαμπετάω leuchten.
λαμπρός 3 leuchtend, strahlend, glänzend, licht, hell, klar: a) helltönend, laut; kräftig; b) einleuchtend, klar, deutlich; c) herrlich: α) stattlich, prächtig; β) angesehen, berühmt.
λαμπρότης, ητος, ἡ a) Glanz, Pracht. b) Ruhm, Ehre.
λαμπροφωνί̆ᾱ, ἡ helle Stimme.
λαμπρό-φωνος 2 hellstimmig.
λαμπρῡ́νω I. Akt. putzen. — II. M.: a) für sich putzen. b) Aufwand machen, prunken.
λαμπτήρ, ῆρος, ὁ Leuchter, Licht: a) Leucht-pfanne, -becken; b) Fackel.
λάμπω u. M. leuchten, glänzen; laut ertönen
λανθάνω I. Akt.: a) verborgen sein oder bleiben, unbemerkt

bleiben, j-m entgehen. ποιῶ λαθών = λανθάνω ποιῶν ich tue heimlich od: unbemerkt, unvermerkt, unbewußt, unabsichtlich. b) vergessen machen (τινά τινος). — II. M.: a) vergessen. b) unterlassen.

λάξ *adv.* mit der Ferse, mit dem Fuße. [hauen.]

λᾱξευτός 3 in den Felsen ge-

λάξις, ιος, ἡ Gebietsteil.

λᾱός, ὁ Volk (= Volks-, Menschen-menge); Kriegsvolk; Bundesvolk; Nation. *pl.* οἱ **λαοί** Leute: α) Mannen, Krieger; β) Gesellen, Knechte; γ) Menschen.

λᾱοσ-σόος 2 völker-erregend, die Mannen anfeuernd.

λᾱο-φόρος 2 = λεωφόρος.

λἄπάρη, ἡ die Weichen.

λάπτω lecken, schlürfen.

λάρναξ, ακος, ἡ Behälter: a) Kasten. b) Urne. c) Sarg.

λᾰ́ρος, ὁ Möwe.

λᾱρός 3 wohlschmeckend, lecker, köstlich, lieblich.

λᾰρυγγίζω aus voller Kehle schreien.

λᾰ́ρυγξ, υγγος, ὁ Kehle, Schlund.

λάσθη, ἡ Schimpf, Spott.

λᾰσῐ-αύχην, ενος dichtmähnig.

λᾰ́σῐος 3 zottig, wollig; dichtbewachsen, waldig.

λάσκω 1. tönen: a) krachen, platzen. b) schreien, bellen. — 2. ertönen lassen, verkünden, reden, sagen.

λᾱ-τομέω aus Stein od. in den Felsen (aus)hauen.

λᾰ́τρεῖᾱ, ἡ u. **λᾰ́τρευμα,** τό Dienst, Dienstverhältnis, Knechtsdienst; Gottesdienst.

λᾰτρεύω dienen, frönen; Gott dienen.

λᾰ́τρῐς, ιος, ὁ Diener, Knecht.

λαυκᾰνῐ́ᾱ, ἡ Kehle, Schlund.

λαύρᾱ, ἡ a) Gasse. b) Korridor, Seitengang.

λᾰ́φῡρον, τό Beute. stets *pl.*

λᾰφῡροπωλέω Beute verkaufen. [verkäufer (Beamter).]

λᾰφῡρο-πώλης, ου, ὁ Beute-

λᾰφύσσω gierig verschlingen.

λᾰχᾰνισμός, ὁ das Einholen des Gemüses. [Gemüse.]

λᾰ́χᾰνον, τό Gartengewächs,

λᾰ́χε s. λαγχάνω.

λᾰ́χεια *fem.* niedrig, flach.

λᾰ́χεσις, εως, ἡ = λάχος.

λάχνη, ἡ Wolle; wolliges Haar; (erster Flaum; Flocke. [stig.]

λαχνήεις 3 wollig; zottig, bor-

λάχνος, ὁ Wolle.

λᾰ́χος, τό 1. Los. — 2. Teil, Anteil: a) Abteilung. b) Schicksal, Geschick.

λάω[1] packen, fassen.

λάω[2] blicken.

λέαινα, ἡ Löwin.

λεαίνω a) glätten, polieren, ebenen; angenehm machen. b) zerreiben, zermalmen, vernichten. [Krug, Urne.]

λέβης, ητος, ὁ Kessel, Becken;

λεγεών u. **λεγῐών,** ῶνος, ὁ u. ἡ Legion.

λέγω[1] = **λέχω** I. Akt. (hin-) legen, zu Bett bringen; einschläfern. — II. M. sich hinlegen, sich lagern.

λέγω[2] A. I. Akt. lesen: 1. auflesen, sammeln. 2. dazuzählen, darunterrechnen. — II. M.: a) für sich sammeln oder auswählen. b) überzählen. c) sich zählen. — B. I. Akt. 1. sagen, sprechen, reden. λέγειν τι etw. Zutreffendes od. die Wahrheit sagen, recht haben (= εὖ, καλῶς, ὀρθῶς, ἀληθῆ λέγειν). εὖ (oder κακῶς, κακά) λέγειν: Gutes oder Schlechtes von j-m reden, j-n preisen od. schmähen. 2. a) eine Rede halten. b) erklären, be-

haupten; verſprechen. c) melden, verkünden, ſagen laſſen, erwähnen, erzählen, ſchildern. d) benennen, nennen. e) befehlen, auffordern, (an)raten, beantragen. f) laut vortragen; vorleſen. g) (von Schriftſtücken) beſagen, lauten. h) damit beſagen (= etw. od. j-n) meinen, etw. unter etw. verſtehen. — II. P. geſagt od. erzählt werden: λέγομαι man ſagt von mir, daß ich, ich ſoll. ὁ λεγόμενος der ſogenannte. τὸ λεγόμενον Behauptung, wie man zu ſagen pflegt, wie es im Sprichwort heißt. — III. M. a) ſich beſprechen, ſich unterreden. b) = Akt. erzählen,

λεηλᾰτέω Beute machen, plündern, verwüſten. [vieh.]

λείᾱ, ἡ Beute, Raub; Beute-

λειαίνω = λεαίνω.

λείβω fließen laſſen, (aus-)gießen, vergießen; ſpenden, ein Trankopfer bringen.

λεῖμμα, τό Reſt.

λειμών, ῶνος, ὁ Wieſe, Aue, Weide, Trift.

λειμώνῐος 3 u. *fem.* **λειμωνῐᾰ́ς,** ᾰ́δος zur Wieſe gehörig, Wieſen-... [Wieſe her.]

λειμωνό-θεν *adv.* von der

λει-γέονειος 2 unbärtig.

λεῖος 3 glatt, poliert; eben, flach, kahl; ſanft, gelinde.

λειότης, ητος, ἡ Glätte.

λείουσι, *dat. pl.* v. λέων.

λειποστρᾰτῐᾱ́, ἡ u. **-στρᾰ́τῐον,** τό das Unterlaſſen der Heeresfolge; Deſertion, Fahnenflucht. [den; mutlos werden.]

λειποψῡχέω ohnmächtig wer-

λειποψῡχῐᾱ́, ἡ Ohnmacht.

λείπω I. Akt. 1. laſſen: a) verlaſſen. b) zurücklaſſen, hinterlaſſen. c) übrig laſſen, ſchonen. d) im Stich laſſen, preisgeben. e) unterlaſſen. 2. *intr.*: a) ausgehen, (ent)ſchwinden. b) fehlen, mangeln. — II. M. für ſich od. von ſich hinterlaſſen. — III. P. u. M. 1. zurückbleiben: a) hinten bleiben. b) übrig bleiben, am Leben bleiben. c) hinter j-m zurückbleiben od. zurückſtehen, j-m nachſtehen od. unterliegen, ſchwächer ſein als jmd. 2. verlaſſen werden; getrennt od. fern von etw. ſein: a) fernbleiben od. fernſtehen. b) entbehren, Mangel haben. unvermögend od. ſchwach ſein.

λειρῐόεις 3 lilienartig; zart.

λεῖστός 3 = λῃστός.

λειτουργέω Dienſte leiſten, dienen: a) Koſten übernehmen. b) eine Leiturgie leiſten oder verſehen; aushelfen.

λειτουργῐᾱ́, ἡ Dienſt, Gefälligkeit: a) Leiſtung für den Staat, Leiturgie. b) Dienſt der Prieſter, Gottesdienſt.

λειτουργῐκός 3 dienſtbar.

λειτουργός, ὁ (öffentlicher) Diener, Verwalter, Arbeiter.

λείχω lecken. [Reſt.]

λείψᾰνον, τό Überbleibſel,

λεκτέος 3 zu ſagen(d).

λεκτῐκός 3 beredt.

λεκτός 3 a) (aus)erleſen. b) ſagbar, auszuſprechen(d).

λέκτρον, τό Lager, Bett: a) Bettzeug. b) Ehebett; Ehe. λέκτρονδε *adv.* zu Bett.

λελᾰβέσθαι = λαβέσθαι.

λελᾰ́βηκα, *pf.* v. λαμβάνω.

λελᾰθέσθαι u. ä. ſ. λανθάνω.

λέλασμαι, *pf.* M. v. λανθάνω.

λελᾰ́χω, *conj. pf.* v. λαγχάνω.

λελᾰκώς ſ. λάσκω.

λελῐημένος 3 begierig.

λελογισμένως *adv.* nach reiflicher Überlegung.

λέλογχα, *pf.* v. λαγχάνω.

λεμά warum?

λέντῐον, τό linnenes Tuch.
λέξεο u. **λέξω** ſ. λέγω[1].
λέξῐς, εως, ἡ Redeweiſe, Stil.
λεοντέη u. **λεοντή,** ἡ Löwenhaut.
λέπαδνον, τό Bruſtgurt.
λέπᾰς, τό kahler Fels od. Berg.
λεπῐδωτός 3 ſchuppig. *subst.* ὁ Schuppenfiſch.
λεπῐ́ς, ῖδος, ἡ a) Schale. b) Schuppe; Metallplättchen.
λέπρᾱ, ἡ Ausſatz.
λεπρός 3 ausſätzig.
λεπτᾰλέος 3 zart, fein.
λεπτό-γεως 2 mit magerem Boden. τό -ων leichter Boden.
λεπτός 3: 1. enthülſt. 2. dünn, zart, fein: a) mager. b) ſchmal, eng. c) klein, gering. τὸ λεπτόν kleines Geldſtück, Heller. d) ſchwach. e) ſcharfſinnig.
λεπτουργέω feine Arbeit machen.
λέπω abſtreifen, abſchälen.
λέσχη, ἡ 1. Gemeindehalle; Volksherberge. — 2. a) Verſammlung. b) Unterredung, Beratung, Geſpräch, das Plaudern.
λευγᾰλέος 3 a) traurig, elend, jammervoll; verderblich, unſelig. b) ſchmählich, ſchnöde.
λευῖ́της, ου, ὁ Levit.
λευῖτῐκός 3 levitiſch.
λευκαίνω weiß machen, weiß färben od. waſchen. [mernd.]
λευκ-ανθής 2 weißblühend.
λευκανθίζω weiß ausſehen.
λεύκ-ασπις, ῐδος weißbeſchildet. [b) weißer Ausſatz.]
λεύκη, ἡ a) Weißpappel;
λεύκ-ιππος 2 mit weißen Roſſen fahrend.
λευκο-θώραξ, ακος mit weißem Panzer.
λευκό-λῑνον, τό Weißflachs.
λευκό-πωλος 2 mit weißen Roſſen fahrend.
λευκός 3 a) leuchtend, licht, glänzend, hell, blank, klar. b) weiß, weißlich. c) glückbringend.
λεύκ-οφρυς, ὕος mit weißen Augenbrauen.
λευκόω a) weiß anſtreichen. b) putzen.
λευκ-ώλενος 2 weißarmig.
λευρός 3 eben, weit, breit.
λεύσσω a) blicken, ſchauen, ſehen. b) anſchauen, erblicken, wahrnehmen.
λευστήρ, ῆρος, ὁ Mörder; Henker, Peiniger.
λεύω ſteinigen.
λεχε-ποίης, ου gras- od. wieſenreich, ſchilfreich.
λέχος, τό Lager, Bett, Neſt; Totenbett, Bahre; Ehebett, Ehe; Liebesgenuß; Gattin.
λέχοσ-δε ins Bett, zu Bette.
λέχρῐος 3 ſchräg: a) quer; b) niedergebogen; mißlich.
λέχω ſ. λέγω[1].
λέων, οντος, ὁ Löwe (ἡ Löwin).
λεωργός 2 frevelhaft, frevelnd.
λεώς, ώ, ὁ = λαός.
λεω-σφέτερος 2 Landsmann.
λεω-φόρος 2 vom Volke betreten. ἡ λ. Heerſtraße.
λήγω 1. aufhören, zu Ende gehen, ablaſſen. — 2. *trans.* a) beruhigen, ſtillen, beſänftigen. b) von etw. raſten laſſen od. abhalten.
λήδᾰνον, τό Baumharz.
λῆζω = ληίζω.
λῆθάνω vergeſſen machen.
λήθη, ἡ das Vergeſſen: a) Vergeſſenheit. b) Vergeßlichkeit.
λήθω = λανθάνω.
λῃῐ́ᾱς, ᾶδος (kriegs)gefangen.
λῃῐ-βότειρα ſaat-abfreſſend.
λῃίζω u. M. Beute machen, plündern, Räuberei treiben; erbeuten, rauben; verwüſten.
λῃΐη, ἡ = λεία.

λήϊον, τό Saat, Feldfrüchte.
λητός, ίδος, ἡ Beute.
λῃστήρ, ῆρος a) räuberisch. b) ὁ = λῃστής.
λῃστός 3 zu erbeuten(d).
λῃστύς, ύος, ἡ das Beutemachen, Plündern.
λήϊστωρ, ορος, ὁ räuberisch.
λῃτις, ίδος, ἡ Beutespenderin.
λήκῠθος, ἡ Ölflasche.
λῆμα, τό Wille: a) Entschlossenheit, Mut. b) Dreistigkeit; Frechheit; Übermut, Stolz.
λῆμμα, τό a) Einnahme. b) Gewinn, Vorteil; Trinkgeld.
λῆμψις, εως, ἡ = λῆψις.
ληνός, ἡ (u. ὁ) Kelter; Kufe.
λῆξις, εως, ἡ Anteil, Los.
λῃπτέος 3 zu nehmen(d).
ληρέω töricht schwatzen; albern sein, Possen treiben.
λήρημα, τό = λῆρος.
λῆρος, ὁ leeres Geschwätz: a) Possen, Unsinn, Tand; b) Windbeutel.
λησμοσύνη, ἡ = λήθη.
λῃστεία, ἡ Räuberei: a) Seeräuberei. b) Raubzug.
λῃστεύω = ληίζω.
λῃστήριον, τό a) Räuberbande, Streifkorps. b) Raubzug.
λῃστής, οῦ, ὁ Räuber: a) Seeräuber. b) Freibeuter, Korsar. c) Plänkler.
λῃστικός 3 räuberisch, Räuber-... τὸ -όν Raubgesindel, Räuberbande; Kaper.
λῆστις, εως, ἡ = λήθη.
λῃστρικός 3 = λῃστικός.
λήσω, *fut.* v. λανθάνω.
λῃτουργέω = λειτουργέω.
λῆψις, εως, ἡ das Nehmen: a) Einnahme; b) = Einkünfte; c) Wegnahme.
λιάζομαι P. a) abbiegen, ausweichen, entweichen, sich entfernen, entschwinden. b) (hin-) sinken, fallen.
λίᾱν a) gar sehr, ganz. b) zu sehr. καὶ λίαν und allerdings, ja gewiß; nur zu sehr.
λῐᾰρός 3 warm, lau; sanft.
λίασθεν ſ. λιάζομαι.
λῐβᾰνος, ὁ a) Weihrauch. b) Weihrauchbaum.
λῐβᾰνωτός, ὁ a) Weihrauch. b) Räucherpfanne.
λῐβᾰνωτο-φόρος 2 Weihrauch tragend.
λῐβᾰς, ᾰδος, ἡ Tropfen; Naß, Wasser, Flut.
λῐβερτῖνος, ὁ Freigelassene(r), Libertiner.
λῐγᾰ, *adv.* zu λιγύς.
λῐγαίνω laut (aus)rufen.
λίγγω klirren, schwirren.
λίγδην *adv.* ritzend, streifend.
λιγνύς, ύος, ἡ Rauch, Qualm.
λῐγυ-πνείων, οντος hellwehend, pfeifend.
λῐγῠρός 3 = λιγύς.
λῐγύς 3 lauttönend, hellstimmig; laut; schwirrend, sausend.
λῐγύ-φθογγος 2 lautrufend.
λῐγύ-φωνος 2 lautschreiend.
λίζω = λίγγω.
λῖην = λίαν.
λῖθ' = λῖτα ſ. λίς[3].
λῐθάζω steinigen.
λῐθαξ, ᾰκος steinig, hart.
λῐθᾰς, ᾰδος, ἡ Stein.
λίθεος 3 = λίθινος.
λῐθῐδῐον, τό Steinchen; Edelstein.
λῐθῐνος 3 a) steinern. b) felsig.
λῐθοβολέω steinigen.
λῐθο-κόλλητος 2 mit Edelsteinen besetzt.
λῐθό-λευστος 2 gesteinigt.
λῐθο-λόγος, ὁ Maurer.
λῐθος, ὁ Stein, Fels; Marmor; Schleuderstein, Diskos; Edelstein.
λῐθο-σπᾰδής 2 durch Herausziehen eines Steines entstanden.

λιθό-στρωτος 2 a) steingemauert. b) gepflastert. τὸ -ον Steinpflaster, Mosaikboden.
λιθοτομία, ἡ Steinbruch.
λιθουργός 2 zum Behauen der Steine gehörig. *subst.* ὁ λ. Steinmetz.
λιθοφορέω Steine herbeitragen.
λικμάω worfeln; zermalmen.
λικμητήρ, ῆρος, ὁ Worfler.
λίκνον, τό a) Korb. b) Wiege.
λικνο-φόρος, ὁ Korbträger.
λικρῑφῑ́ς *adv.* seitwärts.
λῑλαίομαι begehren, verlangen, wünschen, sich sehnen.
λῑμά warum?
λῑμαίνω Hunger leiden.
λῑμήν, ένος, ὁ Hafen, Bucht: a) Zufluchtsort. b) Sammelplatz.
λιμναῖος 3 in Sümpfen lebend, Sumpf-...
λίμνη, ἡ See, Teich; stehendes Wasser: a) Sumpf, Pfuhl. b) Wasserbecken. c) Meer, Sund.
λιμνώδης 2 seeartig.
λῑμοκτονέω (ver)hungern lassen.
λῑμοκτονῑ́ᾱ, ἡ Hungerkur.
λῑμός, ὁ Hunger, Hungersnot; das Verlangen.
λῖνεος, ässg. **λῖνοῦς** 3 leinen, linnen, aus Flachs.
λῖνο-θώρηξ linnengepanzert.
λῖνον, τό 1. Lein, Flachs. — 2. a) Garn, Faden: α) Angelschnur; β) Netz; γ) Lebensfaden. b) Leinwand, Linnen; Segel. c) Docht.
λῖνος, ὁ Linoslied.
λῖνοῦς 3 = λίνεος.
λῑπᾰ́ *adv.* fett, glänzend.
λῑπᾰρέω beharren, ausharren; inständig bitten, (an)flehen.
λῑπᾰρής 2 beharrlich, unermüdlich: a) inständig bittend, flehend. b) reichlich spendend, überreichlich, überschwenglich.
λῑπᾰρῑ́ᾱ, ἡ Beharrlichkeit.
λῑπᾰ́ρο-κρήδεμνος 2 mit schimmerndem Kopftuch.
λῑπᾰ́ρο-πλόκᾰμος 2 mit glänzenden Haarflechten.
λῑπᾰρός 3: 1. a) fett, wohlgenährt, gesalbt. b) glänzend, schimmernd, weiß. — 2. a) fruchtbar, gesegnet. b) reichlich, wohlhabend, in Fülle, behaglich. c) prächtig, schön. d) frisch, munter, heiter.
λῑπᾰρῶς, *adv.* zu λιπαρής und λιπαρός.
λῑπάω von Salben glänzen.
λῖπος, τό Fett, Öl.
λῑποστρᾰτῑ́ᾱ, ἡ = λειποστρατία.
λῑποψῡχέω, -ῑ́ᾱ = λειποψυχέω, -ία.
λῖπόω = λιπάω.
λῑ́ς[1] ὁ Löwe, Leu.
λῑ́ς[2] glatt.
λῖς[3], λτός, ὁ Leinwand, Leinentuch, Linnendecke.
λῑσσομαι M. a) dringend bitten, flehen. b) anflehen, beschwören; sich etw. erbitten.
λισσός 3 glatt, kahl.
λιστός 3 zu erbitten(d).
λιστρεύω umgraben.
λίστρον, τό Schaufel.
λῖτα, *acc. sg.* v. λῑ́ς[3].
λῑτᾰνεύω = λίσσομαι.
λῑτή, ἡ Bitte, Gebet.
λῑτῐ́, *dat. sg.* v. λῑ́ς[3].
λῑ́τομαι = λίσσομαι.
λῑτότης, ητος, ἡ Schlichtheit.
λῑ́τρᾱ, ἡ Pfund.
λῑ́τρον, τό Natron.
λίχνος 3 (u. 2) lecker, naschhaft; lüstern, begehrlich.
λίψ, λῑβός, ὁ Südwestwind; Südwesten.
λό° = λόε s. λούω.
λοβός, ὁ Lappen: a) Ohrläppchen. b) Leberlappen.
λογᾰ́δην *adv.* mit Auswahl, zusammengelesen.
λογᾰ́ς, άδος auserlesen, auserwählt.
λογῑ́ᾱ, ἡ Sammlung, Kollekte.

λογίζομαι M. 1. rechnen, berechnen: a) anrechnen. b) zu einer Klasse rechnen, als etw. ansehen. c) auf etw. fest rechnen. — 2. a) erwägen, bedenken, überlegen. b) schließen, urteilen; glauben, meinen. c) beschließen.

λογικός 3 vernünftig, geistig.

λόγιμος 3 (u. 2) ansehnlich, angesehen, namhaft, vornehm.

λόγιος 3 a) beredt. b) gelehrt. c) ὁ -ος Wahrsager; τὸ -ον Spruch; Orakelspruch, Verheißung.

λογισμός, ὁ 1. Rechnung, Berechnung; *pl.* das Rechnen, Rechenkunst. — 2. a) Überlegung, Erwägung, Nachdenken. b) Berücksichtigung, Grund. c) Schluß, Folgerung, Urteil. d) Gedanke; Ansicht; Plan, Anschlag. e) Denkkraft, Vernunft, Einsicht.

λογιστής, οῦ, ὁ a) Rechnungsrevisor. b) Beurteiler.

λογιστικός 3 a) im Rechnen geübt. ἡ -ή Rechenkunst. b) (nach)denkend, verständig, berechnend, vernünftig.

λογο-γράφος, ὁ a) Geschichtschreiber, Logograph. b) Redenschreiber.

λογομάχέω über Worte streiten od. zanken.

λογομαχία, ἡ Wortgezänk.

λογοποιέω Neuigkeiten erdichten, Gerüchte ausstreuen.

λογο-ποιός, ὁ 1. a) = λογογράφος; b) Fabeldichter. — 2. Neuigkeitskrämer.

λόγος, ὁ A. das Sagen, Sprechen: 1. Rede = Darstellung, Darlegung, Besprechung, Erzählung, Beschreibung: a) Art zu sprechen, Redeweise. b) Erlaubnis zu reden, Gelegenheit zu sprechen. c) Redefähigkeit, -kunst, Beredsamkeit. d) Unterredung, Gespräch, Unterhandlung, Verhandlung, Beratung. — 2. Wort, Ausdruck. — 3. Spruch, Ausspruch: a) Behauptung, Satz, Grundsatz. b) Sprichwort. c) Orakelspruch. d) Verheißung, Versprechen. e) Gebot, Geheiß. f) Vorschlag, Antrag, Bedingung. g) Verabredung, Beschluß. h) Rede (im Ggs zu ἔργον od. ἀλήθεια), bloße Worte, leeres Geschwätz; Vorwand, Schein. — 4. a) Kunde, Botschaft, Nachricht: α) Gerücht, Sage; β) Ruf, Ruhm. b) Rede, Vortrag. c) Schriftwerk, Bericht: α) Geschichtswerk; β) Buch, Abschnitt. d) Abhandlung, Aufsatz. e) Erzählung, Fabel, Märchen. f) Prosa. — 5. Sache, Stoff, Thema, Vorfall, Geschichte. — B. das Berechnen: 1. Rechnung, Berechnung: a) Rechenschaft. b) Erwartung. c) Erwägung, Überlegung: α) Voraussetzung, Bedingung; Ansicht, Meinung; β) Grund, Zweck; γ) Begründung, Beweis. d) Berücksichtigung, Rücksicht, Beachtung; Bedeutung, Bedeutung, Geltung, Wert. e) Verhältnis, Proportion, Art und Weise. 2. Denkkraft, Vernunft. — 3. Logos = Jesus Christus der Sohn. |Speer.|

λόγχη, ἡ Lanzenspitze; Lanze.|

λοέω = λούω u. λόω.

λοετρόν, τό = λουτρόν.

λοετρο-χόος 2 = λουτροχόος.

λοιβή, ἡ Trankopfer, Spende.

λοίγιος 2 verderblich, heillos.

λοιγός, ὁ Verderben, Vernichtung, Untergang, Tod.

λοιδορέω u.-M. schelten, schmähen, beschimpfen; tadeln.

λοιδορία, ἡ Schmähung; Schmähsucht.
λοίδορος 2 schmähend. *subst.* ὁ Lästerer, Verleumder.
λοιμός, ὁ Pest, Seuche.
λοιμώδης 2 pestartig.
λοιπός 3 a) zurückgelassen, zurückgeblieben. b) übriggeblieben, (noch) übrig, zukünftig. c) **τὸ λοιπόν**: α) der übrige Teil, Rest. β) die Zukunft. d) *adv.* τὸ -όν, τοῦ -οῦ hernach, künftig, fernerhin.
λοισθήϊος 2 = λοίσθιος.
λοίσθιος 3 (u. 2) u. **λοῖσθος** 2 hinterster, letzter, äußerster; zuletzt.
λοξός 3 schief, schräg.
λοπός, ὁ Schale, Rinde.
λουτρόν, τό a) das Baden, Bad; Bade- od. Wasch-wasser; Taufe. b) Trankopfer, Spende.
λουτρο-χόος 2 Badewasser spendend. ὁ, ἡ Badewärter(in).
λούω I. Akt. waschen, baden; abwaschen. — II. M. sich waschen, sich baden (lassen).
λοφιά, ἡ a) Mähne. b) Nackenborsten, Kamm.
λόφος, ὁ 1. Hals, Nacken. — 2. a) Helmbusch. b) Haarschopf. — 3. Hügel, Anhöhe.
λοχαγέω Lochage sein, als Hauptmann dienen.
λοχαγία, ἡ Hauptmanns-stelle, -würde.
λοχ-αγός, ὁ Lochage, Hauptmann, Führer.
λοχάω u. M. 1. a) einen Hinterhalt legen. b) im Hinterhalt liegen. — 2. belauern, nachstellen.
λοχεία, ἡ a) Geburt. b) das Geborene.
λοχείος 3 (u. 2) zur Geburt gehörig, Geburts-...
λοχεύω gebären. P. geboren werden, abstammen.
λοχηγέω = λοχαγεω.
λοχίζω a) in Rotten abteilen. b) m einen Hinterhalt legen. P. aus einem Hinterhalt überfallen werden.
λοχίτης, ου, ὁ Soldat derselben Kompagnie; Kamerad, Gefährte, Begleiter, Trabant.
λόχμη, a Wildlager, Dickicht.
λοχμώδης 2 mit Buschwerk bewachsen.
λόχος, ὁ 1. Lager, Hinterhalt, Versteck. — 2. a) Lochos, Kompagnie; Heerhaufen, Kolonne; Schar. b) Genossenschaft.
λόω = λούω.
λύγδην *adv.* schluchzend.
λυγίζω biegen, drehen. P. sich drehen.
λύγξ[1], λυγκός, ὁ Luchs.
λύγξ[2], λυγγός, ἡ der Schlucken.
λύγος, ὁ Weidenrute, Gerte.
λυγρός 3 a) traurig, jämmerlich, schmählich, elend, unglücklich; schwächlich, Feigling. b) verderblich, unheilvoll.
λύθρον, τό und **λύθρος**, ὁ a) Mordblut. b) Schmutz.
λυκᾰ-βᾶς, αντος, ὁ Jahr.
λυκαονιστί auf lykaonisch.
λυκέη, ἡ Wolfsfell.
λυκη-γενής 2 lichtgeboren.
λυκίο-εργής 2 von lykischer Arbeit.
λυκο-κόλλητος 2 mit Eisenstacheln versehen.
λυκο-κτόνος 2 Wölfe erlegend, Wolfstöter.
λύκος, ὁ Wolf.
λῦμα, τό 1. a) Spülwasser. b) Schmutz. 2. Befleckung; Schmach.
λῡμαίνομαι M. a) Schmach antun, beschimpfen; mißhandeln. b) verderben, vernichten, verwüsten, zerstören; schaden, beschädigen, verletzen, verderben; verführen; bestechen.
λῡμαντής, οῦ u. **λῡμεών**, ῶνος, ὁ Verderber, Zerstörer, Peiniger.

λύμη, ἡ a) Schimpf, Schmach, Schande; Mißhandlung, Verstümmelung. b) Verderben.

λῡπέω I. Akt.: a) betrüben, traurig machen, ärgern, beunruhigen, kränken. b) belästigen, bedrängen. — II. P. sich betrüben, betrübt sein, trauern, Schmerz empfinden, sich grämen, unwillig sein.

λύπη, ἡ u. **λύπημα,** τό Trauer, Leid, Schmerz, Sorge, Kummer; traurige Lage.

λῡπηρός u. **λῡπρός** 3 traurig: 1. betrübt. — 2. betrübend: a) schmerzlich, unangenehm, beschwerlich, lästig; streng, hart. b) elend, armselig, ärmlich.

λύρα, ἡ Leier.

λῡσί-μελής 2 gliederlösend.

λύσις, εως, ἡ Lösung: 1. Auslösung, Loskauf(ung), Freilassung. — 2. a) Auflösung, Trennung: α) Aufbruch; β) Ehescheidung; γ) Sturz, Ende. b) Erlösung, Rettung, Befreiung.

λῡσῑτελέω nützen, vorteilhaft sein.

λῡσῑ-τελής 2 nützlich, vorteilhaft.

λύσσᾰ, ἡ Wut, Raserei.

λυσσαίνω u. **λυσσάω** toll sein, wüten, rasen; grollen.

λυσσητήρ, ῆρος u. **λυσσώδης** 2 wütend, rasend, toll.

λῡτήριος 2 erlösend, befreiend.

λύτρον, τό Lösegeld, meist *pl.*

λῡτρόω u. M. gegen Lösegeld freigeben; loskaufen, erlösen.

λύτρωσις, εως, ἡ Erlösung.

λῡτρωτής, οῦ, ὁ Erlöser.

λύττᾰ, ἡ = λύσσα.

λυχνῖᾱ, ἡ Leuchter, Leuchterstock.

λυχνο-κᾱΐη, ἡ Lampenfest.

λύχνος, ὁ Leuchte, Leuchter, Lampe, Licht, Fackel.

λύω I. Akt. lösen: a) losmachen, losbinden; abspannen, ausspannen; los-, frei-lassen, -geben; öffnen; erlösen, befreien. b) auflösen, trennen; vernichten, zerstören; beseitigen, aufheben, abschaffen; schlichten; erleichtern; (Vergehen) wieder gutmachen. c) (*intr.*) nützen, frommen. — II. M. a) für sich od. von sich lösen od. losmachen. b) auslösen, loskaufen; befreien, erlösen.

λωβάομαι M. schmählich handeln, freveln, mißhandeln: a) beschimpfen. b) verstümmeln. c) verletzen, beschädigen; schimpflich enden; verführen.

λωβεύω verspotten.

λώβη, ἡ 1. a) Beschimpfung, Schmähung. b) Schimpf, Schande. — 2. Mißhandlung; Verstümmelung; Verderben.

λωβητήρ, ῆρος, ὁ a) Lästerer. b) Unheilstifter; Schandbube.

λωβητός 3: 1. beschimpft, mißhandelt, gequält. — 2. schmähend, schmählich, schmachvoll.

λωΐων 2 u. **λωΐτερος** 3 besser; vorteilhafter, rätlicher.

λῶος, ὁ makedonischer Monat (= August).

λώπη, ἡ Gewand, Mantel.

λωπίζω ∫ ἐκλωπίζω.

λωποδῡτέω Kleider stehlen; (aus)plündern.

λωπο-δύτης, ου, ὁ Kleiderdieb; Dieb, Spitzbube.

λῷστος 3 bester, liebster.

λωτόεις 3 lotosreich.

λωτός, ὁ Lotos: a) Steinklee. b) Lotosbaum u. Lotosfrucht. c) ägyptische Nil-lilie.

λωτο-φᾰ́γος, ὁ Lotosesser.

λωφάω a) sich erholen, ausruhen. b) nachlassen, aufhören.

λώφησις, εως, ἡ Entfernung.

λῴων 2 = λωΐων.

M

M, μ (μῦ) zwölfter Buchſtabe des griechiſchen Alphabets.

μ' = μέ, ſelten = μοί.

μά, Beteuerungspartikel mit *acc.*: bei: a) (ναί) μὰ Δία (wahrlich) bei Zeus! b) οὐ μὰ Δία nein, bei Zeus!

μάγᾰδις, ῐδος, ἡ die Magadis (Saiteninſtrument). οἷον μαγάδι (= μαγάδιδι) „in der Oktave".

μαγγᾰνευμα, τό = μαγεία.

μαγγᾰνεύω betrügen.

μᾰγεῖᾱ, ἡ a) Zauberei. b) Gaukelei, Blendwerk.

μᾰγειρική, ἡ Kochkunſt.

μᾰγειρος, ὁ Koch.

μᾰγεύω zaubern, Zauberei treiben; bezaubern.

μᾰγῐ̄ᾱ, ἡ = μαγεία.

μᾰ́γος, ὁ Magier: a) Wahrſager, Aſtrologe. b) Zauberer, Gaukler.

μᾰγο-φόνῐα, τά Magiermord.

μάζᾰ u. **μᾶζα,** ἡ Gerſtenbrot.

μαζός, ὁ = μαστός.

μᾰ́θημα, τό u. **μᾰ́θησις,** εως, ἡ 1. das Lernen, Erkenntnis, Erfahrung. — 2. a) Lehre, Belehrung, Unterricht. b) Kenntnis, Wiſſenſchaft, Kunſt.

μᾰθητέον man muß lernen.

μᾰθητεύω a) Schüler ſein. b) zum Schüler machen, unterrichten, belehren.

μᾰθητής, οῦ, ὁ Schüler, Jünger.

μᾰθητός 3 lernbar.

μᾰθήτρῐα, ἡ Schülerin, Jüngerin; Chriſtin.

μαῖα, ἡ Mütterchen; Hebamme.

μαιμακτηρῐών, ῶνος, ὁ fünfter Monat im attiſchen Kalender (etwa November).

μαιμάω heftig verlangen, trachten; toben, wüten, ſtürmen.

μαινᾰ́ς, ᾰ́δος raſend, verzückt.

μαίνω I. Akt. raſend machen. — II. P. raſen, wüten, toben, wahnſinnig od. von Sinnen, toll ſein; verzückt ſein, ſchwärmen; verblendet ſein.

μαίομαι M. ſtreben, trachten, ſuchen; ausſuchen, unterſuchen.

μᾰκᾰ́ρ, ᾰρος (*fem.* auch **μᾰκαιρα**) a) ſelig, (über)glücklich; reich, begütert. ὦ μακάριε mein Lieber, Beſter. b) beſeligend.

μᾰκᾰρῐ́ζω glücklich oder ſelig preiſen, rühmen.

μᾰκᾰ́ρῐος 3 (u. 2) = μάκαρ.

μᾰκᾰρισμός, ὁ Seligpreiſung.

μᾰκᾰριστός 3 glücklich zu preiſen(d), beneidenswert; vollkommen.

μᾰκεδνός 3 lang, ſchlank.

μᾰ́κελλα, ἡ Hacke, Schaufel.

μᾰ́κελλον, τό Fleiſchmarkt.

μᾰ́κιστος 3 = μήκιστος.

μακρ-αίων 2 langlebend, uralt, ewig.

μακρηγορέω weitſchweifig reden.

μακρημερῐ́ᾱ, ἡ Zeit der langen Tage.

μακρό-βῐος 2 langlebig.

μακρό-θεν *adv.* von ferne.

μακροθῡμέω a) langmütig ſein. b) ausharren.

μακροθῡμῐ́ᾱ, ἡ Langmut, Geduld.

μακρό-θῡμος 2 langmütig, geduldig.

μακρολογέω weitläufig reden od. erzählen.

μακρολογῐ́ᾱ, ἡ Langrednerei.

μακρός 3: 1. lang; groß: a) hoch, tief, weit. b) entfernt, fern. διὰ μακροῦ in weiter Entfernung. — 2. (zeitlich) langdauernd, lange, lang-wierig, -weilig, weitläufig, umſtändlich. οὐ διὰ μακροῦ in od. nach

nicht langer Zeit, bald. — 3. a) μακρῶς weitweg. b) μακρῷ bei weitem, weit. c) μακράν: α) weit, weithin, fern; β) lange; γ) weitläufig.

μακρο-χρόνιος 2 lange[lebend.]

μᾰκών ſ. μηκάομαι.

μᾰ́λᾰ a) ſehr, recht, ganz, gar, durchaus, völlig, beſonders, überaus, heftig, gern. b) allerdings, wahrlich, ſicherlich; immerhin.

μᾰλᾰκῐ́ᾱ, ἡ a) Weichlichkeit, Schlaffheit, Feigheit. b) Schwäche, Krankheit, Gebrechen.

μᾰλᾰκίζομαι P. u. M. a) weichlich, mutlos, zaghaft, feige, träge werden od. ſein. b) milder geſtimmt werden.

μᾰλᾰκός 3 weich, locker: 1. kränklich. — 2. ſanft, gelind, mild, zart, zärtlich; nachſichtig. — 3. weichlich: a) feige, ſchlaff, läſſig, ſchwach. b) üppig. ὁ ~ Lüſtling. τὰ -ά Vergnügungen, Genuß(leben).

μᾰλάσσω I. Akt. erweichen: a) beſänftigen, mildern; b) ſchonend behandeln. — II. P.: a) ſich erweichen laſſen. b) erleichtert od. befreit werden.

μᾰλερός 3 ſtark, gewaltig, ſchrecklich, grimmig, gierig.

μᾰ́λη, ἡ Achſel(höhle).

μαλθᾰκῐ́ᾱ, ἡ = μαλαχία.

μαλθᾰκίζομαι = μαλαχίζομαι.

μαλθᾰκός 3 = μαλακός.

μαλθάσσω = μαλάσσω.

μᾰ́λιστα am meiſten, beſonders, vorzüglich, am liebſten, gerade, eben: a) bei Fragewörtern: eigentlich. b) beim *sup.*: bei weitem. c) mit Artikel: ἐν τοῖς μ. am allermeiſten. d) in Antworten: jawohl, gewiß, allerdings. e) bei Zahlen: α) höchſtens; β) ungefähr, etwa, annähernd.

μαλκίω erſtarren = μαλακίζομαι.

μᾶλλον 1. mehr, in höherem Grade, ſtärker, lieber, beſſer, eher: a) (nur) um ſo mehr, immer mehr. b) vielmehr. c) bei *comp.* = noch, weit. — 2. allzuſehr, ziemlich ſtark.

μαλλός, ὁ Flocke, Wolle.

μάμμη, ἡ Großmutter.

μᾱμωνᾶς, ᾶ, ὁ Mammon.

μᾶν = μήν.

μανδρᾰγόρᾱς, ου u. ᾶ, ὁ Alraun(wurzel).

μανθάνω a) lernen, ſich belehren laſſen (*aor.* u. *pf.* wiſſen, kennen, verſtehen); ſich gewöhnen. b) kennen lernen, erfahren, hören, (be)merken, erkennen, einſehen, verſtehen, wiſſen. c) τί μαθών warum? zB. τί μαθὼν γελᾷς was fällt dir ein, daß du lachſt.

μᾰνῐ́ᾱ, ἡ a) Raſerei, Wut, Wahnſinn. b) Begeiſterung.

μᾰνῐκός 3 (**μᾰνῐᾰ́ς,** ᾰ́δος) und **μᾰνιώδης** 2 a) raſend, toll, wahnſinnig, unſinnig. b) ſchwärmend, begeiſtert.

μάννᾰ, τό Manna.

μᾰνός 3 dünn: a) ſpärlich, ſelten. b) locker.

μαντεῖᾱ, ἡ, **μαντεῖον,** τό, **μάντευμα,** τό a) Seher-gabe, -kunſt. b) Weisſagung; Orakelſpruch; Orakelſitz.

μαντεῖος 3 = μαντικός.

μαντευτός 3 vom Orakel angegeben od. befohlen.

μαντεύω u. meiſt M. 1. a) weisſagen, prophezeien. b) ahnen, vermuten. — 2. ein Orakel befragen.

μαντηΐη u. **μαντήϊον** = μαντεία u. μαντεῖον.

μαντῐκός 3 weisſagend, prophetiſch. *subst.* ἡ -ή Seher-kunſt, -gabe.

μάντις, εως, ὁ und ἡ Wahrſager(in), Seher(in), Prophet(in).
μαντοσύνη, ἡ Seherkunſt.
μάομαι M. 1. a) ſtreben, trachten, begehren. b) beabſichtigen, wollen. μεμαώς eifrig, begierig. — 2. losgehen, anſtürmen, eilen.
μᾰ́ρᾰθον, τό Fenchel.
μᾰραίνω I. Akt. aufreiben: a) vernichten. b) auslöſchen. — II. P. hinſchwinden, verwelken, erlöſchen, vergehen, verſiegen.
μαρὰν ἀθᾰ́ Herr, komm!
μαργαίνω raſen, wüten.
μαργαρίτης, ου, ὁ Perle.
μάργος 3 (u. 2) raſend, toll, wahnwitzig; unſinnig.
μαρμαίρω glänzen, funkeln, ſchimmern, ſtrahlen.
μαρμᾰ́ρεος 3 u. **μαρμᾰ́ρόεις** 3 glänzend, ſtrahlend.
μάρμᾰρος 2: 1. ſchimmernd. — 2. ὁ u. ἡ: a) Stein, Felsblock. b) Marmor.
μαρμᾰρυγή, ἡ a) blendender Glanz. b) zitternde Bewegung, Flirren.
μάρνᾰμαι M. ſtreiten, kämpfen.
μάρπτω faſſen, packen, ergreifen; berühren, einholen; (Wunden) ſchlagen; wegraffen.
μάρσῖπος, ὁ Beutel, Sack.
μαρτῠρέω I. Akt. 1. Zeuge ſein, zeugen, Zeugnis ablegen; beiſtimmen. — 2. a) bezeugen, beſtätigen; ein gutes Zeugnis ausſtellen, Beifall zollen. b) bekennen, preiſen. — II. P.: a) bezeugt werden. b) ein Zeugnis erhalten; ein gutes Zeugnis empfangen.
μαρτῠρῐ́ᾱ, ἡ, und **μαρτῠ́ρῐον,** τό a) Zeugen-ausſage. b) Zeugnis, Beweis; Predigt.
μαρτῠ́ρομαι M. 1. (zum) Zeugen anrufen. — 2. a) beteuern, beſchwören. b) bezeugen.
μάρτῠρος, ὁ, ἡ = μάρτυς.
μάρτῠς, ῠρος, ὁ, ἡ Zeuge, Zeugin; Blutzeuge, Märtyrer.
μᾰ́σάομαι M. kauen, beißen.
μᾰ́σασθαι ſ. ἐπιμαίομαι.
μασθός, ὁ = μαστός.
μάσσεται ſ. μαίομαι.
μάσσω u. **μάττω** u. M. kneten, (Teig) anmengen.
μᾰ́σσων 2, *comp.* von μακρός.
μάσταξ, ᾰκος, ἡ a) Mund, Mundhöhle. b) Mundvoll: Biſſen, Nahrung.
μαστεύω a) ſuchen, aufſuchen. b) ſich bemühen, (er)ſtreben, wünſchen.
μαστήρ, ῆρος, ὁ Aufſucher, Aufſpürer.
μαστῑγέω = μαστιγόω.
μαστῑγῐ́ας, ου, ὁ wer oft gepeitſcht wird; Taugenichts.
μαστῑγο-φόρος 2 Peitſchenträger; Polizeidiener.
μαστῑγόω u. **μαστίζω** (aus-) peitſchen, geißeln; züchtigen.
μάστιξ, ῑγος und **μάστῐς,** ῐος, ἡ Peitſche, Geißel, Peitſchenhieb; Plage, Leid, Strafe.
μαστίω = μαστιγόω.
μαστός, ὁ a) Bruſtwarze; Bruſt, Mutterbruſt. b) Hügel.
μασχᾰλίζω verſtümmeln.
μασχᾰλιστήρ, ῆρος, ὁ Achſelband.
μᾰτᾰ́ζω töricht handeln, frevelu.
μᾰταιολογῐ́ᾱ, ἡ leeres Geſchwätz.
μᾰταιο-λόγος 2 Schwätzer.
μᾰ́ταιος 3 (u. 2) eitel, nichtig: 1. a) vergeblich, erfolglos, unnütz. b) grundlos, ohne Grund, mit Unrecht. — 2. a) töricht, leichtfertig, unſinnig. b) lügenhaft, unwahr, frevelhaft, ſündhaft.

μᾰταιότης, ητος, ἡ Eitelkeit, Torheit; Vergänglichkeit.
μᾰταιόω töricht machen. P. auf nichtige Dinge verfallen.
μᾰτάω a) verfehlen. b) säumen, zaudern, zögern.
μᾰτεύω = μαστεύω.
μάτην *adv.* vergeblich; fälschlich, törichterweise.
μᾱ́τηρ, μᾰτρός, ἡ = μήτηρ.
μᾰτῐᾱ́, ἡ a) Torheit. b) vergebliches Bemühen.
μᾱτρόπολις, ἡ = μητρόπολις.
μάττω = μάσσω.
μαῦρος = ἀμαυρός.
μᾰ́χαιρα, ἡ u. **μᾰχαῐρῐον,** τό großes Messer: a) Schlachtmesser, Opfermesser. b) Schwert, Säbel, Dolch.
μᾰχαιρο-φόρος 2 ein Schwert tragend; *subst.* ὁ Schwertträger.
μᾰχέομαι und **μᾰχεῐομαι** = μάχομαι.
μᾰ́χη, ἡ Kampf, Streit: 1. Schlacht, Treffen: a) Kampfweise. b) Schlachtfeld. — 2. Zweikampf. — 3. Zank, Hader.
μᾰχήμων 2 = μάχιμος.
μᾰχητής, οῦ, ὁ Kämpfer, Krieger; kriegstüchtig.
μᾰχητός 3 bezwingbar.
μάχῐμος 3 (und 2) streitbar: a) kriegerisch. b) waffenfähig.
μαχλοσύνη, ἡ Wollust.
μᾰ́χομαι M. kämpfen, streiten: a) Krieg führen. b) wettkämpfen; widerstehen, widerstreben; zanken, hadern.
μάψ und **μαψῐδῐ́ως** hastig, blindlings, voreilig, unbesonnen, ziellos, ohne Grund; erfolglos; lügenhaft, frevelhaft.
μάω s. μάομαι.
μέγᾰθος, τό = μέγεθος.
μεγᾰ́-θῡμος 2 hochherzig; hochgemut, mutvoll, mutig.
μεγαίρω mißgönnen, verweigern, verwehren, verargen.
μεγᾰ́-κήτης 2 großschlundig, weitbauchig, ungeheuer.
μεγᾰλαυχέω u. M. großtun, prahlen.
μεγᾰλεῖος 3 a) großartig, herrlich, schön. b) anmaßend, hochfahrend.
μεγᾰλειότης, ητος, ἡ Größe, Herrlichkeit, Majestät.
μεγᾰληγορέω prahlen.
μεγᾰλ-ήτωρ, ορος a) hochherzig, mutig. b) übermütig.
μεγᾰλίζομαι M. stolz sein.
μεγᾰλο-πράγμων 2 große Pläne hegend.
μεγᾰλοπρέπεια, ἡ Großartigkeit; Prachtliebe; Herrlichkeit, Pracht.
μεγᾰλο-πρεπής 2 großartig, erhaben: a) großmütig, edel; freigebig, prachtliebend. b) prächtig, herrlich, schön.
μεγᾰλοφρονέω a) voll Zuversicht sein. b) stolz sein.
μεγᾰλοφροσύνη, ἡ a) hoher Sinn, Großmut. b) Hochmut.
μεγᾰλό-φρων 2 a) großmütig; mutig. b) hochmütig.
μεγᾰλοψῡχῐᾱ́, ἡ hoher Sinn; Kühnheit.
μεγᾰλό-ψῡχος 2 hochherzig.
μεγᾰλύνω I. Akt. groß machen: a) vergrößern, verstärken. b) preisen, rühmen, verherrlichen. — II. M.: a) sich erheben. b) großtun, sich brüsten.
μεγᾰλ-ώνῠμος 2 ruhmvoll.
μεγᾰλως u. **μεγᾰλωστῐ,** *adv.* zu μέγας.
μεγᾰλωσύνη, ἡ Größe, Erhabenheit.
μέγᾰρον, τό Gemach, Zimmer: a) Männersaal, Halle. b) Frauengemach. c) Schlafzimmer. d) Haus, Wohnung. e) innerster Tempelraum.

μέγᾰς, μεγᾰ́λη, μέγᾰ (*comp.* **μείζων** 2, *sup.* **μέγιστος** 3) 1. groß, erwachsen, geräumig; hoch, schlank; lang, tief, weit, breit. — 2. bedeutend, wichtig, ehrenvoll: a) stark, laut, gewaltig, heftig. b) vermessen, hochfahrend, stolz. c) erhaben, mächtig, angesehen, berühmt. — 3. *adv.* μεγάλως (μεγαλωστί), μέγα, μεγάλα groß, laughin, in hohem Grade, gewaltig, stark, sehr, außerordentlich.

μέγεθος, τό 1. Größe, Höhe. — 2. a) Macht, Gewalt, Erhabenheit. b) Wichtigkeit.

μεγιστᾶνες, οἱ die Großen.

μεδέω = μέδω.

μέδιμνος, ὁ Scheffel.

μέδω u. M. 1. a) an oder auf etw. denken, auf etw. bedacht sein, für etw. sorgen. b) ausdenken, ersinnen. — 2. walten, herrschen. ὁ μέδων, οντος Berater, Herrscher, Beschirmer.

μεθ-αιρέω auffangen, erhaschen.

μεθ-άλλομαι M. a) darauf losspringen. b) nachspringen.

μεθ-αρμόζω umändern; (ver-) bessern.

μεθ-είω, μεθ-έμεν s. μεθίη-μι.

μεθ-έλεσκε s. μεθαιρέω.

μέθεξις, εως, ἡ Teilnahme.

μεθ-έπω u. M. 1. a) nacheilen, -folgen; gehorchen. b) (zum Besuch) kommen, besuchen. — 2. a) nachsetzen, verfolgen; etw. hinter j-m hertreiben.

μεθ-ερμηνεύω verdolmetschen, übersetzen.

μέθη, ἡ Trunkenheit, Rausch; Trinkgelage.

μέθ-ημαι M. inmitten anderer sitzen.

μεθ-ημερῐνός 3 a) bei Tage geschehend. b) täglich.

μεθημοσύνη, ἡ Nachlässigkeit, Schlaffheit.

μεθ-ήμων 2 nachlässig, träge.

μεθ-ίημι I. Akt. 1. a) loslassen: α) fahren lassen, fallen lassen; β) entlassen, freilassen; γ) erlassen, verzeihen. b) α) an einen Ort hintun, hin-legen, -bringen; β) hin-, ent-senden, fortschicken. c) überlassen: α) preisgeben; β) beiseitelassen, unterlassen, vernachlässigen; γ) gestatten, erlauben. — 2. *intr.*: a) nachlassen, ermatten, zögern. b) von etw. ablassen, unterlassen, aufhören. — II. M. sich von etw. losmachen, fahren lassen; etwas aufgeben od. hingeben.

μεθ-ιστάνω = μεθίστημι.

μεθ-ίστημι I. Akt. 1. umstellen: a) versetzen, weggehen lassen; entfernen; absetzen. b) umgestalten, verändern: α) umstimmen; zum Abfall bringen; β) umtauschen; γ) befreien. — 2. *intr.* = P. — II. P. M. 1. unter eine Menge treten. — 2. sich umstellen, die Stellung wechseln: a) sich entfernen, ab-, weg-treten. b) α) sich (ver)ändern; β) übergehen, abfallen; sich einer Sache zuwenden. — III. M. abtreten lassen, entfernen, fortschicken.

μεθό = μεθ' ὅ nachdem.

μεθοδ(ε)ίᾱ, ἡ List, Trug.

μέθ-οδος, ἡ Weg der Untersuchung; Methode.

μεθ-ομῑλέω verkehren mit.

μεθ-όριος 3 an od. auf der Grenze liegend. ἡ μεθορία u. τὸ μεθόριον Grenzgebiet.

μεθ-ορμάομαι P. a) nach-, herbei-stürmen. b) nachstreben.

μεθ-ορμίζω a) in eine andere Bucht bringen. b) *intr.* u. M. den Ankerplatz verlegen, fahren.

μέθῡ, ῡος, τό Wein.

μεθύσκω I. Akt. trunken machen. — II. P. trunken werden od. sein, sich berauschen.
μέθῡσος 3 berauscht. ὁ Trunkenbold.
μεθ-ύστερος 3 später. *adv.* -ον: a) später. b) zu spät.
μεθύω trunken sein; getränkt sein.
μείγμα, τό Mischung.
μείγνῡμι ἀ.-ῦω I. Akt. mischen, vermischen; verbinden, vereinigen. — II. P. u. M. sich (ver)mischen: a) zusammenkommen, sich zugesellen, verkehren. b) zusammen-geraten, -treffen, handgemein werden. c) sich in Liebe vereinigen, der Liebe pflegen.
μειδάω u. **μειδιάω** lächeln.
μειζότερος u. **μείζων,** *comp.* zu μέγας.
μεικτός 3 gemischt.
μείλᾱξ = μέλας.
μείλιγμα, τό Besänftigungsmittel; Sühnopfer.
μείλῐνος 3 = μέλινος.
μείλῐον, τό Liebesgabe.
μειλίσσω I. Akt. besänftigen, versöhnen. — II. M. beschönigen, mildern.
μειλῐχῐ́η, ἡ Schlaffheit.
μειλῐ́χῐος 3 und **μείλῐχος** 2 1. süß, Honig-... — 2. a) lieblich. b) mild, sanft, freundlich, gnädig, liebreich, schmeichelnd.
μεῖξις, εως, ἡ Vermischung; Begattung.
μειξο-βάρβαρος 2 mit Barbaren vermischt, halbbarbarisch.
μειξο-πάρθενος 2 Halbjungfrau.
μειονεκτέω im Nachteil oder in schlechterer Lage sein, den kürzeren ziehen.
μειόνως *adv.* ſ. μικρός.
μειόω I. Akt. verkleinern; demütigen. — II. P. abnehmen. — III. M. nachstehen.
μειρᾰκῐ́ον, τό Knabe, Jüngling, junger Mann; Bürschlein.
μειρᾰκιώδης 2 a) jugendlich. b) knabenhaft, kindisch.
μείρομαι a) als Anteil erhalten. b) *pf.* ἔμμορα teilhaftig sein. c) εἵμαρται, εἵμαρτο es ist (es war) durch das Schicksal bestimmt, verhängt. ἡ εἱμαρμένη Schicksal, Verhängnis.
μείς, μηνός, ὁ Monat.
μείωμα, τό Fehlbetrag, Defizit.
μείων, μεῖον, *comp.* zu μικρός.
μελάγ-γαιος schwarz-erdig.
μελαγ-χαίτης, ου schwarzhaarig.
μελάγ-χολος 2 mit schwarzer Galle bestrichen.
μελάγ-χροος 2 u. **-χροιής** 2 dunkelfarbig, gebräunt.
μέλαθρον, τό Deckengebälk: a) Dach. b) Wohnung, Haus.
μελαίνω a) schwärzen, dunkel färben. b) *intr.* u. P. schwarz werden.
μελάμ-φυλλος 2 dunkelbelaubt.
μελάν-δετος 2 schwarzgestreift, dunkelbesponnen.
μελᾰνῐ́ᾱ, ἡ schwarze Wolke.
μελᾰνό-χροος 2 u. **μελᾰνόχρως,** οος = μελάγχροος.
μελᾰ́ν-υδρος 2 mit dunklem Wasser.
μελᾰ́νω sich verdunkeln.
μέλᾱς, αινα, ᾰν schwarz; dunkel, dunkelfarbig, finster. **τὸ μέλαν** das Schwarze: a) dunkelfarbige Rinde. b) Tinte.
μέλδομαι M. ausschmelzen.
μελεδαίνω a) besorgen, verpflegen. b) besorgt sein.
μελεδών, ῶνος, ἡ, **μελεδώνη,** ἡ und **μελέδημα,** τό Sorge, Kummer.
μελεδωνός, ὁ, ἡ Wärter(in), Aufseher, Wächter.
μέλει ſ. μέλω.
μελεῖστί *adv.* gliederweise.

μέλεος 3: 1. a) vergeblich, nichtig, nutzlos. b) sorglos, töricht. — 2. unglücklich, elend.
μελετάω Sorge tragen, für etw. sorgen: a) emsig betreiben, sorgfältig ausüben od. einüben, üben od. sich üben; einen Beruf haben. b) sich bemühen, auf etw. denken, etw. vorhaben, ersinnen: α) studieren; β) Redeübungen halten, deklamieren.
μελέτη, ἡ und **μελέτημα,** τό Sorge, Fürsorge; eifriges Üben, sorgfältige Übung, Eifer, Beschäftigung od. Vorbereitung: α) Studium; β) Redeübung, Deklamation. [in etw.]
μελετηρός 3 sich fleißig übend
μελέτωρ, ορος, ὁ Fürsorger; Rächer. [der Sorge.]
μέλημα, τό Sorge; Gegenstand
μέλι, ιτος, τό Honig.
μελί-γηρυς, υος süßtönend.
μελίη, ἡ Esche: a) Lanzenschaft. b) Lanze.
μελι-ηδής 2 honigsüß; lieblich.
μελι-κρᾶτον u. **-κρητον,** τό Honiggemisch.
μελίνη, ἡ Hirse; Hirsefeld.
μέλινος 3 eschen.
μέλισσα, ἡ Biene; Honig.
μελίσσιος 3 von Bienen gemacht. τό -ον Bienenstock.
μελιτόεις 3 honigreich. ἡ μελιτόεσσα Honigkuchen.
μελιτόω mit Honig vermischen.
μελιττουργός, ὁ Bienenzüchter. [erfreuend.]
μελί-φρων 2 honigsüß; herz-
μέλλησις, εως, ἡ 1. a) Absicht, das Vorhaben. b) das Bevorstehen. — 2. Zögerung, Aufschub, Frist.
μελλητής, οῦ, ὁ Zauderer.
μελλό-γαμος 2 u. **-νυμφος** 2 verlobt, bräutlich. ἡ ~ Braut.
μέλλω a) imstande sein, vermögen, können. b) im Begriff sein, gedenken, beabsichtigen, wollen. μέλλων 3 bevorstehend, zukünftig. *subst.* τό μέλλον, τά μέλλοντα die Zukunft, das Bevorstehende. c) sollen = durch das Schicksal bestimmt sein. d) müssen od. wohl müssen, wohl mögen = scheinen, z.B. μέλλω ἀπέχθεσθαι Διΐ ich muß od. mag wohl verhaßt sein = ich bin vermutlich (wahrscheinlich, voraussichtlich) verhaßt. e) zögern, zaudern, Bedenken tragen. P. verzögert werden.
μελο-ποιός, ὁ Liederdichter, lyrischer Dichter.
μέλος, τό 1. Glied. — 2. a) Lied; Wehklage. b) Melodie.
μέλπηθρον, τό a) Ergötzung, Lust. b) Spiel(zeug).
μέλπω u. M. 1. singen und tanzen; einen Reigen tanzen. — 2. a) etw. singen od. ertönen lassen. b) besingen.
μέλω u. M.-P. 1. ein Gegenstand der Sorge sein, Sorge machen, am Herzen liegen, wichtig für j-n sein: a) obliegen. b) bekannt sein. — 2. **μέλει μοί τινος** (selten τι) = **μέλομαί τινος** ich sorge od. trage Sorge für etw., ich kümmere mich um etw., ich besorge od. betreibe etw., mir liegt etw. am Herzen. μεμηλώς τινος auf etw. bedacht od. erpicht.
μελ-ῳδός 2 singend.
μέμᾰα, *pf.* von μάομαι mit *prs.*-Bedeutung.
μεμᾰκυῖα ſ. μηκάομαι.
μέμβλεται u. **μέμβλετο,** *pf.* u. *plpf.* von μέλομαι.
μέμβλωκα, *pf.* v. βλώσκω.
μεμβρᾰνᾱ, ἡ Pergament; Schreibtafel.
μεμελημένως *adv.* sorgfältig.
μεμετῑμένος = μεθειμένος (*part. pf.* P. von μεθίημι).

μεμηκώς s. μηκάομαι.
μέμηλα, *pf.* von μέλω mit *prs.*-Bedeutung.
μέμονα, *pf.* von μάομαι mit *prs.*-Bedeutung.
μεμπτός 3 a) tadelnswert, verächtlich. b) tadelnd.
μέμῡκα s. μύω u. μυκάομαι.
μέμφομαι M. tadeln, Vorwürfe machen, vorwerfen, schelten: a) geringschätzen. b) unzufrieden sein.
μεμψῐμοιρέω = μέμφομαι.
μεμψῐ-μοιρος 2 sein Geschick tadelnd, mißvergnügt.
μέμψις, εως, ἡ a) Tadel, Vorwurf. b) Unzufriedenheit.
μέν a) versichernd = μήν: wahrlich, fürwahr, in der Tat, allerdings, gewiß, ja. b) entgegensetzend, einem folgenden δέ od. einer ähnlichen Partikel entsprechend, sehr oft nicht übersetzbar: **μέν ... δέ** zwar ... aber, einerseits ... andrerseits, teils ... teils, erstens ... zweitens. **ὁ μέν ... ὁ δέ** der eine ... der andere, dieser ... jener; οἱ μέν ... οἱ δέ diese ... jene, einige ... andere; τὸ μέν ... τὸ δέ teils ... teils. τοτὲ μέν ... τοτὲ δέ bald ... bald.
μενεαίνω a) heftig verlangen, begehren. b) zürnen.
μενε-δήϊος 2 standhaft, tapfer.
μενε-πτόλεμος 2 = μενεδήιος.
μενετός 3 bleibend, wartend.
μενε-χάρμης, ου und **μενέ-χαρμος** 2 = μενεδήιος.
μέν-ιππος 2 den Rossen standhaltend.
μενο-εικής 2 reichlich, hinlänglich; herzerfreuend.
μενοινάω und **-έω** im Sinne haben: a) vorhaben, begehren, wollen. b) überlegen, (er-)sinnen.
μένος, τό 1. Verlangen, Streben, Eifer, Drang, Wille, Vorsatz: a) Zorn. b) Mut. — 2. Lebenskraft; Kraft, Stärke; Macht, Gewalt.
μὲν οὖν 1. demnach, also, daher. — 2. a) allerdings ja. b) nein, vielmehr.
μενοῦνγε ja freilich, (ja) vielmehr; im Gegenteil, o doch.
μεντᾶν = μέντοι ἄν.
μέν-τοι a) allerdings, in der Tat, freilich, fürwahr, natürlich. b) (im Syllogismus) nun aber. c) (entgegensetzend) doch, jedoch, indessen, aber freilich, vielmehr.
μένω I. bleiben; stehen bleiben, zurückbleiben: a) fortbestehen, bestehen bleiben; noch dasein. b) verweilen, warten. c) ruhig bleiben, in Ruhe sein. d) feststehen, verharren, beharren, standhalten. — II. *trans.*: a) erwarten, auf etw. warten; bevorstehen. b) standhalten, aushalten, bestehen.
μερίζω I. Akt. a) teilen, zerteilen; spalten. b) verteilen. — II. M.: a) sich etw. mit j-m teilen. b) sich spalten.
μέριμνα, ἡ Sorge, Kummer.
μεριμνάω sorgen: a) besorgt sein. b) besorgen. c) grübeln.
μερίμνημα, τό = μέριμνα.
μερῐς, ῐδος, ἡ 1. Teil, Stück: a) Anteil, Portion. b) Partei. — 2. a) Hilfe. b) Gemeinschaft.
μερισμός, ὁ Teilung: a) Austeilung. b) Scheidung.
μεριστής, οῦ, ὁ Teiler, Erbteiler.
μέρμερος 2 a) merkwürdig. b) entsetzlich, schrecklich.
μερμηρίζω a) sorgen, sinnen, überlegen. b) ersinnen, ausdenken.
μέρμῑς, ῑθος, ἡ Schnur.
μέρος, τό Teil; 1. Anteil, Los: a) Reihe. ἐν μέρει, κατά u. παρὰ μέρος der Reihe nach, abwechselnd. b) Rolle, Rang,

Amt, Stellung; Aufgabe; Geltung, Bedeutung. — 2. Teil eines Ganzen, Stück: a) Abteilung, Klasse, Kaste. b) Partei. c) Landesteil, Strecke, Bezirk, Gegend; Gebiet. d) Platz, Stelle, Seite.

μέροψ, οπος sterblich.

μεσαι-πόλιος 2 halbergraut.

μεσᾰμβρῐ́η, ἡ = μεσημβρία.

μέσ-αυλος = μέσαυλος.

μεσεύω neutral bleiben.

μεσηγῠ́(ς) a) dazwischen; mit *gen.* zwischen. b) inzwischen.

μεσήεις 3 mittelmäßig.

μεσ-ημβρῐ́ᾱ, ἡ a) Mittag. b) Süden. [b) südlich.]

μεσημβρῐνός 3 a) mittägig.

μεσῑτεύω vermitteln; Bürgschaft leisten. [Mittler, Bürge.]

μεσίτης, ου, ὁ Vermittler.

μεσό-γαια u. **-γεια,** ἡ Binnenland, Inneres. [gelegen.]

μεσό-γαιος mitten im Lande

μεσό-δμη, ἡ a) Querbalken. b) Mittelbalken, Mastbarren.

μεσ-όμφᾰλος 2 von der Erdenmitte aus kommend.

μεσο-νύκτιον, τό Mitternacht.

μεσο-ποτᾰ́μῐος 2 zwischen Flüssen gelegen.

μέσος 3: I. *adj.* 1. mitten; mittlerer, in der Mitte. μεσαίτερος mehr in der Mitte, μεσαίτατος ganz in der Mitte. — 2. a) mäßig, mittelmäßig. b) vermittelnd; unparteiisch, neutral. — II. *subst.* **τὸ μέσον** die Mitte: a) Mittelpunkt, Zentrum. b) Zwischenraum, Abstand; Zwischenzeit; Unterschied. c) Mittelweg, Mittelzahl; Vermittlung. d) Mäßigung. e) Parteilosigkeit, Neutralität. f) Öffentlichkeit. g) ἐκ μέσου zur Hälfte; aus den Augen, weg. ἐν -ῳ κεῖσθαι öffentlich als Kampfpreis ausgesetzt sein. ἐς -ον τιθέναι als Kampfpreis aussetzen; παρελθεῖν öffentlich auftreten. οἱ διὰ μέσου die Unparteiischen.

μεσό-τοιχον, τό Scheidewand.

μεσοτομέω in der Mitte durchschneiden, zur Hälfte teilen.

μεσουρᾰ́νημα, τό Mitte des Himmels, der Himmel oben.

μεσόω in der Mitte sein, die Hälfte bilden, halb sein.

μέσσᾰτος 3 ganz (od. gerade) in der Mitte.

μέσσ-αυλος, ὁ od. **μέσσ-αυλον,** τό Gehöft, Viehhof.

μεσσηγῠ́(ς) = μεσηγύ(ς).

μεσσῐ́ας, ου, ὁ Gesalbte(r).

μεσσο-πᾰγής 2 bis zur Mitte eingebohrt.

μέσσος 3 = μέσος.

μεστός 3 voll, angefüllt, satt.

μεστόω anfüllen.

μέσφᾰ (mit *gen.*) bis, zu.

μετᾰ́ I. *adv.* 1. a) inmitten, dazwischen. b) außerdem. — 2. hinterher, darauf, hernach. — II. *prp.* 1. mit *gen.*: a) inmitten, mitten unter, zwischen. b) mit, samt = zusammen mit, zugleich mit, im Bunde od. in Gemeinschaft mit, unter dem Befehl od. auf seiten j-s. οἱ μετά τινος die Leute j-s, die Begleiter, Genossen, Anhänger, Umgebung, Gefolge, Partei j-s. οἱ μετὰ Λεωνίδου Leonidas und seine Leute. c) α) mit, unter, in, bei; β) gemäß, nach Maßgabe. — 2. mit *dat.* inmitten, unter, zwischen, in. — 3. mit *acc.*: a) α) mitten hinein, zwischen ... hinein, unter; β) hinter ... her. b) zeitlich: nach. c) übtr.: α) nächst, nach; β) zufolge, gemäß.

μέτᾰ a) = μετά in der Anastrophe. b) = μέτεστι od. μετῆν ist od. war darunter.

μετα-βαίνω 1. anderswohin gehen, weg-, weiter-gehen. — 2. a) hinübergehen. b) α) zu etw. Neuem übergehen; β) sich (ver)ändern.

μετα-βάλλω I. Akt. 1. herumwerfen, umwenden, umkehren: a) (ver)ändern, verwandeln. b) wechseln, vertauschen. — 2. *intr.* sich umwenden: a) sich umlegen. b) sich ändern, sich verwandeln. c) anderer Meinung werden. d) zu j-m abfallen, übergehen. — II. M. u. P. 1. sich (um)wenden; sich (ver)ändern: a) seine Meinung ändern. b) zu j-m abfallen. — 2. vertauschen, eintauschen: a) (seine Kleider) wechseln. b) s-e Waren umsetzen, Handel treiben. — 3. hinter sich werfen, auf den Rücken nehmen.

μετάβασις, εως, ἡ Übergang.

μετα-βιβάζω a) hinüberschaffen, wegführen. b) verändern, umstimmen.

μεταβολή, ἡ 1. Umsatz (von Waren). — 2. a) Veränderung, Wechsel, Umsturz, Revolution. b) Veränderlichkeit.

μετα-βουλεύω u. M. a) nachher beschließen. b) seinen Entschluß ändern.

μετ-άγγελος, ὁ, ἡ Bote, Botin.

μεταγειτνιών, ῶνος, ὁ zweiter Monat im attischen Kalender (August-September).

μετα-γιγνώσκω seinen Sinn ändern, anderer Ansicht werden: a) Reue fühlen, bereuen. b) widerrufen.

μετάγνοια u. **-γνωσις,** εως, ἡ Sinnesänderung, Reue, Buße.

μετα-γράφω I. Akt. Geschriebenes ändern, umschreiben. — II. M. sich etw. übersetzen lassen.

μετ-άγω a) hinüberbringen, hinlenken. b) nachmarschieren.

μετα-δαίνυμαι M. mitschmausen.

μετα-δήμιος 2 unter dem Volke, einheimisch, daheim.

μετα-δίδωμι mitteilen: a) teilnehmen lassen; Mildtätigkeit üben. b) übergeben.

μεταδίωκτος 2 eingeholt.

μετα-διώκω a) verfolgen; einholen. b) schnell nachkommen.

μεταδοκεῖ τινι j. ändert s-e Ansicht, j. bereut.

μετα-δόρπιος 2 nach der Abendmahlzeit.

μετάδοσις, εως, ἡ Mitteilung, Verleihung; Beitrag.

μεταδρομάδην *adv.* nachlaufend.

μεταδρομή, ἡ Verfolgung.

μετάδρομος 2 verfolgend, strafend, rächend.

μετάθεσις, εως, ἡ Umstellung; Entrückung; Veränderung.

μετα-θέω verfolgen.

μετα-ΐζω sich dazwischensetzen.

μετ-αίρω wegtragen; *intr.* aufbrechen.

μετ-αΐσσω nachstürmen.

μετ-αιτέω seinen Anteil verlangen; etw. fordern.

μετ-αίτιος 2 (mit)schuldig, teilhabend; zu etw. verhelfend, Urheber.

μετ-αίχμιον, τό Zwischenraum zwischen zwei Heeren; streitiges Grenzland.

μετα-καλέω a) zurückrufen; abbringen. b) M. herbeirufen.

μετα-κιάθω a) nachgehen, hinterher od. später kommen; verfolgen. b) j-n besuchen; etw. durchziehen, durchwandern.

μετα-κινέω von der Stelle rücken od. bringen, entfernen; ändern. M. seine Stellung wechseln, aufbrechen.

μετακίνητός 3 abzuändern(d).

μετα-κίω = μεταχιάθω.

μετα-κλαίω hinterdrein weinen.
μετα-κλίνομαι P. sich auf die andere Seite wenden.
μετα-λαγχάνω teilnehmen; bekommen.
μετα-λαμβάνω I. Akt. 1. Anteil haben od. bekommen, teilhaftig werden; erlangen, bekommen; j-s Umgang genießen. — 2. a) umtauschen, eintauschen, wechseln. b) umwandeln. — II. M. sich etw. zueignen, beanspruchen.
μετα-λήγω ablassen von etw.
μετάλη(μ)ψις, εως, ἡ a) Teilnahme, Genuß. b) Vertauschung.
μεταλλαγή, ἡ Veränderung, Verwandlung, Wechsel.
μετ-αλλάσσω 1. a) vertauschen. b) verändern. — 2. *intr.* sich ändern, wechseln.
μεταλλάω a) forschen, sich erkundigen. a) ausfragen,
μεταλλήγω = μεταλήγω.
μέταλλον, τό Grube, Bergwerk; Steinbruch.
μετ-άλμενος s. μεθάλλομαι.
μετα-μάζιος 2 zwischen den (Brust-)Warzen.
μετα-μανθάνω a) umlernen. b) verlernen.
μετα-μείγνῡμι darundermischen, dazulegen.
μεταμέλεια, ἡ u. **μετάμελος,** ὁ Sinnesänderung, Reue.
μετα-μέλω: a) **μεταμέλει μοι** es gereut mich, ich bereue. b) **μεταμέλομαι** P. bereuen, Reue empfinden.
μετα-μίγνῡμι u. **μετα-μίσγω** s. μεταμείγνυμι.
μετα-μορφόω umgestalten, verwandeln.
μεταμώνιος 2 eitel, vergeblich, unnütz; unbenutzt. [men.]
μετ-αναγιγνώσκω umstim-
μετανάστᾰσις, εως, ἡ Auswanderung, Wechsel des Wohnorts.
μετανάστης, ου, ὁ Fremdling, [Einwanderer.]
μετα-νίσσομαι M. hinüberwandeln.
μετ-ανίστᾰμαι M. den Platz od. Wohnsitz wechseln, auswandern: a) zu j-m übergehen. b) Wanderungen erleiden.
μετα-νοέω seinen Sinn ändern; bereuen, Buße tun.
μετάνοια, ἡ = μετάγνοια.
μεταξῠ́ in der Mitte: 1. *adv.*: a) dazwischen. b) inzwischen, unterdessen, später. — 2. *prp.* mit *gen.*: a) zwischen, unter. b) während.
μετα-παύομαι M. dazwischen [raſten.]
μεταπαυσωλή, ἡ Unterbrechung, Erholung, Rast.
μετα-πείθω umstimmen.
μεταπεμπτέος 3 herbeizuholen(d).
μετάπεμπτος 2 herbeigeholt, vorgeladen; abgerufen.
μετα-πέμπω u. M. nach j-m schicken, holen lassen, herbeiholen, zu sich kommen lassen, einladen.
μετα-πῑ́πτω umfallen, umschlagen; anders fallen, anders ausschlagen; sich (ver)ändern.
μετα-ποιέω I. Akt. verändern. — II. M. Anspruch auf etwas machen. [rächen.]
μετα-πορεύομαι P. verfolgen,
μεταπρεπής 2 ausgezeichnet (unter *dat.*). [auszeichnen.]
μετα-πρέπω hervorragen, sich
μετα-πύργῐον, τό die Mauer zwischen zwei Türmen.
μετα-ρρυθμίζω umgestalten, umwandeln.
μετ-άρσῐος 2 in die Höhe gehoben; hoch in der Luft od. auf hoher See (befindlich).
μετ-αρσιόω in die Höhe heben.

μετα-σεύομαι M. a) nacheilen. b) auf j-n hineilen.
μετα-σπάω a) hinüberziehen. b) wegreißen.
μετα-σπόμενος ſ. μεθέπω.
μέτασσαι, αἱ Mittlinge.
μετά-στᾰσις, εως, ἡ 1. a) Umſtellung; Verbannung. b) Wegzug, (Aus)Wanderung. — 2. Veränderung; Verfaſſungsänderung; Sinnesänderung.
μετα-στένω hinterher beklagen.
μετα-στοιχεί *adv.* in einer Reihe nebeneinander.
μετα-στρέφω I. Akt. 1. a) umkehren, umwenden, umlenken; α) ändern, um-, ver-wandeln; umſtimmen; β) verderben. b) abwenden. — 2. *intr.*: a) einlenken. b) ſich kehren an etw. — II. P. ſich umkehren, ſich umſehen; ſich ändern. [nehmen.]
μετάσχεσις, εως, ἡ das Teil-
μετα-σχημᾰτίζω I. Akt. umgeſtalten, umbilden; etw. auf etw. deuten od. beziehen. — II. M. ſich verwandeln.
μετα-τάσσω umſtellen. M. zu j-m übertreten.
μετα-τῐθημι I. Akt.: a) dazwiſchenbringen, dazwiſchen erregen. b) umſtellen, verſetzen; entrücken, hinbringen. c) verändern, wechſeln. — II. M.: a) etw. von ſich umändern; aufheben: (ſeine Meinung) ändern, widerrufen. b) ſich ändern; ſich abwenden, abfallen. c) zugute ſchreiben, anrechnen.
μετα-τρέπω umkehren. M. a) ſich umwenden. b) beachten.
μετα-τροπᾰλίζομαι M. ſich oft umwenden.
μετ-αυδάω unter oder vor anderen ſprechen.
μετ-αυτῐκᾰ *adv.* gleich darauf.
μετ-αῦτις *adv.* nachher, darauf.
μετα-φέρω 1. a) verlegen, wegbringen, fortſchaffen; wechſeln, ändern. b) herüberbringen; etw. auf etw. übertragen. — 2. hierhin und dorthin ſtellen, verwechſeln.
μετά-φημι a) unter od. vor anderen ſprechen. b) anreden.
μετα-φορέω = μεταφέρω.
μετα-φράζομαι M. ſpäter überlegen.
μετά-φρενον, τό Rücken.
μετα-φωνέω = μετάφημι.
μετα-χειρίζω u. M. unter den Händen haben, handhaben: a) behandeln, pflegen. b) verwalten, leiten, betreiben; ertragen. [ziehen, ſich entfernen.]
μετα-χωρέω weggehen, fort
μετ-έᾱσι ſ. μέτειμι[1].
μετ-έειπον ſ. μετάφημι.
μέτ-ειμι[1] a) darunter-, dazwiſchen-, dabei-ſein. b) **μέτεστί μοί τινος** ich habe teil od. Anteil an etw., ich habe Recht an, auf, bei etw., mir gehört etw.
μέτ-ειμι[2] 1. a) dazwiſchengehen, -hingehen, darundergeraten. b) weggehen. — 2. hinzugehen, herankommen, hinkommen; nahen; auf j-n losgehen. — 3. nachgehen: a) nachfolgen; verfolgen; rächen, ſtrafen. b) einer Sache nachgehen: α) aufſuchen, beſuchen; β) erſtreben, holen; ſich um etw. bemühen, etw. verfolgen; γ) etw. ausüben, beſorgen, (be)treiben; δ) j-n angehen.
μετ-εῖπον, *aor. II* zu μετάφημι.
μετ-εισᾰμενος ſ. μέτειμι[2].
μετ-εκβαίνω um-, (hin)überſteigen. [gen.]
μετ-εμβῐβάζω hinüberbringen.
μετ-ενδύω ein anderes Kleid anziehen.

μετ-εξ-έτεροι 3 einige (andere), einzelne. [drein.]
μετ-έπειτα hernach, hinter-
μετ-έρχομαι M. = μέτειμι[2].
μετ-έσσῠτο ſ. μεταεύομαι.
μετ-εύχομαι M. ſeinen Wunſch ändern.
μετ-έχω Anteil an etw. haben, teilnehmen: a) mitbeſitzen, (mit)genießen, fühlen. b) abbekommen, erhalten.
μετ-έω ſ. μέτειμι[1].
μετεωρίζω I. Akt. in die Höhe heben oder ziehen, erhöhen: a) erheben. b) ermutigen; aufblähen; ſchwankend od. ſtolz machen. — II. P. in die Höhe ſteigen: a) auf die hohe See gelangen. b) ſich aufregen laſſen.
μετ-έωρος 2: 1. in die Höhe gehoben, in der Höhe, ſchwebend, in der Schwebe; hoch; in der Luft, oben am Himmel, auf hoher See. τὸ μετέωρον Höhe, Anhöhe, hohe See. τὰ μετέωρα hochgelegene Punkte, Himmelserſcheinungen, überirdiſche Dinge. — 2. a) in geſpannte Erwartung geſetzt, aufgeregt. b) ſchwankend, ungewiß, zweifelhaft.
μετ-ήορος 2 = μετέωρος.
μετ-ίημι = μεθίημι.
μετ-ίστημι = μεθίστημι.
μετ-ίσχω = μετέχω.
μετοικεσῐ́ᾱ, ἡ Auswanderung; Gefangenſchaft.
μετ-οικέω a) umziehen, wegziehen. b) Metöke ſein, als Beiſaſſe wohnen.
μετοίκησις, εως u. -οικῐ́ᾱ, ἡ a) das Mitwohnen, Zuſammenleben. b) Überſiedelung, (Aus-) Wanderung.
μετ-οικίζω wandern heißen, umſiedeln, verpflanzen.
μετοίκιον, τό Schutzgeld.
μέτ-οικος 2 a) bei j-m wohnend. b) ὁ Anſiedler, Beiſaſſe, Schutzverwandter, Metöke.
μετ-οίχομαι M. 1. (durch etw.) hingehen. — 2. nachgehen, folgen; losgehen auf, angreifen: a) erſtreben. b) (herbei)holen.
μετ-οκλάζω bald hier bald dort kauern.
μετ-ονομάζω anders nennen, umtaufen. P. einen anderen Namen bekommen.
μετ-οπάζω mitgeben.
μετ-όπῐν und **μετ-όπισθε(ν)** a) hinten, rückwärts, zurück, hinter. b) hinterdrein, ſpäter.
μετοπωρῐνός 3 herbſtlich.
μετ-όπωρον, τό Herbſt.
μετ-ορμίζω = μεθορμίζω.
μετουσῐ́ᾱ, ἡ = μετοχή.
μετοχή, ἡ Teilnahme, Gemeinſchaft, Anteil.
μετ-οχλίζω zurückſtoßen, wegrücken.
μέτοχος 2 teilhaftig. *subst.* ὁ Teilhaber, Genoſſe.
μετρέω 1. meſſen: a) ausmeſſen. b) durch-meſſen,-fahren. c) zumeſſen. — 2. bemeſſen, (ab)ſchätzen, beurteilen.
μέτρημα, τό Maß.
μέτρησις, εως, ἡ Meſſung.
μετρητής, οῦ, ὁ der Metretes (Maß von 40 Litern).
μετρητῐ́κός 3 zum Meſſen gehörig. ἡ -ή Meßkunſt.
μετρῐάζω Maß halten.
μετρῐοπᾰθέω ſich nachſichtig beweiſen, mild über j-n denken.
μέτρῐος 3 mäßig: 1. a) μ. πῆχυς die gewöhnliche Elle der Griechen. b) das rechte Maß habend: angemeſſen, paſſend, entſprechend, hinreichend, geziemend: α) maßvoll, enthaltſam, gerecht, billig; β) ſchlicht, einfach; γ) ordentlich, ehrenhaft. δ) beſcheiden. ε) glimpf-

lich, leidlich. — 2. mittelmäßig; wenig, gering.

μετρίότης, ητος, ἡ Mäßigkeit: a) Mittelmaß, Mittelstraße. b) Bescheidenheit.

μέτρον, τό Maß: 1. a) Maßstab, Meßrute. b) Gefäß zum Messen. c) rechtes Maß; Richtschnur. — 2. a) Raum, Ausdehnung, Länge, Umfang. b) Vollmaß; übtr.: α) Ziel; β) Blüte, Reife. — 3. Versmaß, Metrum.

μετ-ωπηδόν *adv.* in gerad-liniger Front.

μετώπιος 2 an der Stirn.

μέτ-ωπον, τό a) Stirn. b) Vorderseite; Front, ausgedehnte Linie.

μέχρι(ς) 1. *adv.* bis. — 2. *prp.* mit *gen.*: a) bis zu, bis an, bis auf. b) während, hindurch. c) innerhalb der Grenzen. — 3. *cj.* bis daß, bis, solange als.

μή 1. (Negation) nicht — 2. (Fragepartikel) doch nicht etwa; (indirekt) ob nicht, ob wohl. — 3. *cj.* (in Absichtssätzen) damit nicht, daß nicht, (bei den Verben des Fürchtens) daß: φοβοῦμαι, μή ich fürchte, daß, μὴ οὐ daß nicht). — Besonders zu beachten: a) **οὐ μή** mit *conj. aor.* (od. *ind. fut.*) gewiß nicht, schwerlich, keineswegs. b) **μή** mit *conj.* daß nur nicht, wenn nur nicht. **μὴ οὐ** mit *conj.* schwerlich, doch wohl nicht. c) μὴ δή nicht sofort (od. ja nicht, nur nicht = μή τοι). d) μή τι *cf.* μήτι. e) μὴ ὅτι od. μὴ ὅπως geschweige denn (daß). f) ὅτι μή außer, mit Ausnahme. **μή γε:** εἰ δέ ~ andernfalls.

μηδ-αμᾶ u. **μηδ-αμῆ** od. **-ᾗ** 1. durchaus nicht, keineswegs. — 2. a) nirgends, nirgendshin. b) niemals.

μηδ-ἄμόθεν *adv.* nirgendsher.

μηδ-ἄμός 3 = μηδείς.

μηδ-ἄμοῦ *adv.* a) nirgends. b) durchaus nicht.

μηδ-ἄμῶς = μηδαμά.

μη-δέ a) nicht aber, aber nicht. b) und nicht, noch (auch). c) nicht einmal, selbst nicht, auch nicht. d) μηδέ ... μηδέ auch nicht (nicht einmal) ... noch (auch).

μηδ-είς, μηδε-μία, μηδ-έν keiner, niemand, nichts. τὸ μηδέν das (reine) Nichts, Nichtige, unnütz, vernichtet. *adv.* μηδέν (τι) in nichts, in keiner Hinsicht, durchaus nicht, gar nicht.

μηδέ-ποτε *adv.* niemals, nie.

μηδέ-πω noch nicht, niemals.

μηδ-έτερος 3 keiner von beiden. [beiden Seiten hin.

μηδ-ετέρωσε auf keine von

μηδίζω es mit den Persern halten. [Perser.

μηδισμός, ὁ Vorliebe für die

μήδομαι M. a) sinnen, sich beraten. b) ersinnen, beschließen.

μῆδος[1], τό Gedanke, Ratschlag, Anschlag, Plan.

μῆδος[2], τό männliche Scham.

μηθ-είς, μηθ-έν = μηδείς, μηδέν. [(auf)schreien.

μηκάομαι M. meckern, blöken;

μηκᾶς, ᾶδος meckernd.

μηκ-έτι *adv.* nicht mehr, nicht, länger, nicht wieder.

μήκιστος 3 längster, größter, höchster, weitester.

μῆκος, τό Länge; hoher Wuchs; Größe, Breite.

μή-κοτε = μήποτε.

μηκύνω verlängern, in die Länge ziehen, ausdehnen. P. emporwachsen.

μήκων, ωνος, ἡ Mohn: a) Mohnkopf. b) Mohnsaft.

μηλέᾱ, ἡ Apfelbaum.

μήλε(ι)ος 2 vom Schafe, Schaf ... [hirt.

μηλο-βοτήρ, ῆρος, ὁ Schaf-

μηλό-βοτος 2 nur zur Schafweide benutzt.
μῆλον[1], τό Apfel; Obstfrucht.
μῆλον[2], τό Stück Kleinvieh, Schaf, Ziege.
μηλοσφᾰγέω Schafe schlachten, opfern.
μῆλ-οψ, οπος goldgelb.
μηλωτή, ἡ Schaffell.
μήν a) fürwahr, wahrlich, allerdings, gewiß, ja. b) jedoch, freilich, gleichwohl, aber, denn doch. — ἤ μήν ja wahrlich, ganz gewiß. οὐ μήν wahrlich nicht, jedoch nicht. οὐ μὴν ἀλλά jedoch, indessen, sondern, vielmehr.
μήν, μηνός, ὁ Monat; Neumond.
μήνη, ἡ Mond.
μηνιθμός, ὁ Zorn, Groll.
μήνῑμα, τό Ursache des Zornes.
μῆνις, ιος, ἡ Zorn, Groll.
μηνίω a) zürnen, grollen. b) Vorwürfe machen.
μηνο-ειδής 2 halbmond-, sichelförmig. τὸ -ές Halbkreis.
μήνῡμα, τό Anzeige.
μηνῡτής, οῦ, ὁ a) Angeber, Denunziant. b) Warner.
μήνῡτρον, τό Belohnung für die Anzeige.
μηνύω anzeigen, angeben, verraten; kundtun, verkünden.
μή-ποτε 1. niemals, nie. — 2. a) daß niemals, daß nicht etwa. b) ob (nicht) etwa.
μή-που daß nicht irgendwo.
μή-πω 1. a) noch nicht. b) ja nicht. — 2. daß nicht etwa.
μή-πως a) daß nicht etwa. b) ob nicht etwa.
μῆρα, τά, *pl.* von μηρός.
μήρινθος, ἡ Schnur.
μηρίον, τό Schenkelstück.
μηρός, ὁ a) Schenkel, Hüfte. b) Schenkelstück.
μηρύομαι M. reffen, einziehen.
μήστωρ, ωρος, ὁ a) Berater. b) Erreger, Veranlasser.
μή-τε und nicht. μήτε ... μήτε weder ... noch. μήτε ... τέ einerseits nicht ... andrerseits aber.
μήτηρ, ἡ Mutter; Erzeugerin; Mutterland, Heimat.
μή-τῐ 1. nichts; gar nicht, nimmermehr. — 2. *cj.* a) daß etwa. b) doch nicht etwa, nicht doch, ob etwa. c) μήτι γε (δή) geschweige denn (gar), daß.
μητῐάω u. M. 1. sich beraten. — 2. a) ersinnen, beschließen. b) anstiften, bereiten.
μητῐέτᾰ, ὁ Berater.
μητῐόεις 3 sinnreich.
μητίομαι M. = μητιάω.
μή-τῐς 1. keiner, niemand. — 2. *cj.* a) daß nicht jemand, daß keiner. b) ob (nicht) jemand, etwa jemand.
μῆτις, ῐος u. ῐδος, ἡ a) Klugheit, Einsicht. b) Plan, Rat, Anschlag.
μή-τοι ja nicht, nimmermehr.
μήτρᾱ, ἡ Gebärmutter; Mutter-leib, -schoß.
μητρ-ᾰλοίᾱς u. **-φᾱς**, ᾱ, ὁ Muttermörder.
μητρό-θεν *adv.* von seiten der Mutter.
μητρο-πᾰ́τωρ, ορος, ὁ Großvater mütterlicherseits.
μητρό-πολις, εως, ἡ Mutterstadt: a) Mutterland, Heimat. b) Haupt-stadt, -platz.
μητρυιᾱ́, ἡ Stiefmutter.
μητρῷος u. **μητρώϊος** 3 mütterlich, Mutter-... [Oheim.
μήτρως, ωος, ὁ Mutterbruder,
μηχᾰνάω, meist M. künstlich bewerkstelligen: a) listig ersinnen, einen Anschlag machen; Anstalten treffen, vorhaben, sich bemühen. b) künstlich verfertigen, bewerkstelligen, bewirken, veranstalten, einrichten, verüben, sich verschaffen.
μηχᾰνή, ἡ u. **μηχᾰ́νημα**, τό künstliche Vorrichtung: 1. Werk-

zeug, Maschine; Kriegs-, Belagerungs-maschine. — 2. Mittel, Hilfsmittel: a) Weg, Art und Weise, Möglichkeit, Wirkungsweise. b) weise Einrichtung, kluge Anordnung, Erfindung. c) Kunstgriff, Kunst, List; Kriegslist.

μηχᾰνητικός 3, **μηχᾰνικός** 3 u. **μηχᾰνόεις** 3 erfinderisch, kunstreich, geschickt, schlau. τὸ -όεν Geschick zu etw.

μηχᾰνο-ποιός, ὁ Maschinenbauer, Ingenieur.

μηχᾰνο-ῥᾰ́φος 2 ränkevoll.

μῆχος, τό Mittel, Hilfsmittel, Rat.

μῐᾰ́, *fem.* von εἷς.

μῐαίνω a) färben. b) beflecken, besudeln; entweihen, schänden.

μῐαιφονέω ermorden.

μῐαι-φόνος 2 blutbefleckt; ὁ Mörder.

μῐᾰρῐ́ᾱ, ἡ Schlechtigkeit.

μῐᾰρός 3 befleckt, besudelt; gottlos, verrucht; Bösewicht.

μῐ́ασμα, τό und **μῐασμός,** ὁ Befleckung, Schmutz; Verbrechen, Greuel, Schuld.

μῐάστωρ, ορος. ὁ a) Bösewicht, Schänder. b) Rächer.

μῐγάζομαι M. sich vermischen.

μῐγᾰ́ς, ᾰ́δος gemischt, vermischt, durcheinander.

μῐγδᾰ́ *adv.* gemischt, vereint.

μῖγμα, τό Mischung.

μίγνῡμι u. **-ῦω** s. μείγνυμι.

μῑκρολογέομαι M. es mit Kleinigkeiten genau nehmen, kleinlich sein.

μῑκρολογῐ́ᾱ, ἡ Kleinigkeit, Kleinigkeitskrämerei; Knauserei.

μῑκρο-λόγος 2 kleinlich, pedantisch; knauserig, karg.

μῑκρο-πολίτης, ου, ὁ Bürger einer kleinen Stadt, Kleinstädter.

μῑκρός 3: 1. klein, kurz. — 2. gering, geringfügig, wenig, unbedeutend. — 3. jung. — 4. niedrig, machtlos, arm. τὸ μικρόν Kleinigkeit, kleines Stück, kleine Summe, kurze Strecke, kurze Zeit. *adv.*: a) μικρόν (ein) wenig, um ein weniges, kaum. b) μικροῦ beinahe, fast. c) κατὰ μικρόν im geringsten, in kleine(n) Teile(n) od. Stücke(n), in der Kürze, einzeln, nach und nach. — 5. *comp.*: a) **μῑκρότερος** 3 kleiner. b) **μείων** 2 kleiner, geringer, weniger. μεῖον ἔχειν im Nachteil sein, schlechter daran sein, den kürzeren ziehen. *adv.* μειόνως zu wenig.

μῑκρότης, ητος, ἡ Kleinheit, Wenigkeit, Geringfügigkeit.

μῑκροψῡχῐ́ᾱ, ἡ kleinliche oder niedrige Gesinnung.

μῑκρό-ψῡχος 2 kleinlich.

μῖκτο, μίκτο s. μείγνυμι.

μῑκτός 3 gemischt.

μίλιον, τό römische Meile.

μιλτ-ηλῐφής 2 rot angestrichen.

μιλτο-πᾰ́ρῃος 2 rotwangig.

μίλτος, ἡ a) Rötel. b) Mennig.

μιλτόω mit Mennig rot färben.

μῑμέομαι M. nachahmen, nachbilden; nachahmend darstellen.

μίμημα, τό u. **μίμησις,** εως. ἡ Nachahmung: a) Abbild; b) Darstellung.

μῑμητής, οῦ, ὁ Nachahmer.

μῑμητῐκός 3 zum Nachahmen geschickt; nachahmend.

μῑμητός 3 nachahmungswert.

μιμνάζω bleiben, erwarten.

μιμνήσκω oder **μιμνῄσκω** I. Akt. erinnern, mahnen. — II. P.: a) sich erinnern, gedenken, daran denken; beachten, achtgeben, bedenken, darauf bedacht sein. **μέμνημαι**

ich bin eingedenk od. auf etw. bedacht. b) in Erinnerung bringen = Erwähnung tun, erwähnen; beantragen. c) ἐμνήσθην es wurde meiner gedacht.

μίμνω = μένω.

μῖμος, ὁ Schauspieler, Darsteller.

μίν a) ihn, sie, es. b) reflexiv: [sich.]

μινῡθέω a) vermindern, schwächen. b) (hin)schwinden, vergehen, verwesen, versiegen.

μῐνῡνθα *adv.* ein Weilchen.

μῐνῡνθάδιος 2 kurzdauernd, kurz(lebig).

μῐνῡρίζω und **μῐνῡρομαι** M. wimmern, winseln, leise klagen.

μῖξις, εως, ἡ s. μειξις.

μῖξο-βάρβαρος 2 s. μειξοβάρβαρος.

μῖξο-πάρθενος 2 s. μειξοπάρθενος.

μῖσανθρωπῐ́ᾱ, ἡ Menschenhaß. [feind.]

μῖσ-άνθρωπος, ὁ Menschen-

μισγ-άγκεια, ἡ Talkessel.

μίσγω = μείγνυμι.

μῑσέω hassen, verabscheuen, verschmähen, vernachlässigen, nicht wollen.

μίσημα, τό = μῖσος.

μῑσητός 3 a) gehaßt, verhaßt. b) hassenswert.

μισθαποδοσῐ́ᾱ, ἡ Lohn, Vergeltung. [gelter.]

μισθ-αποδότης, ου, ὁ Ver-

μισθαρνέω für Lohn dienen.

μισθαρνῐ́ᾱ, ἡ Lohndienst.

μίσθῐος 3 (u. 2) = μισθωτός.

μισθοδοσῐ́ᾱ, ἡ Soldzahlung.

μισθοδοτέω Sold geben.

μισθο-δότης, ου, ὁ Soldgeber, Lohnherr.

μισθός, ὁ a) Lohn, Löhnung, Sold, Miete, Honorar; Anspruch auf Lohn. b) Vergeltung; Belohnung, Strafe.

μισθο-φορᾱ́, ἡ a) Soldzahlung, Besoldung, Löhnung. b) = μισθός.

μισθοφορέω Sold erhalten, Söldner sein, um Sold dienen.

μισθοφορῐ́ᾱ, ἡ Lohndienst.

μισθο-φόρος 2 für Sold dienend. *subst.* ὁ Söldner.

μισθόω I. Akt. verdingen, vermieten, verpachten. — II. P. gedungen oder (an)geworben werden. — III. M. um Lohn dingen, mieten, pachten, in Sold nehmen, anwerben.

μίσθωμα, τό a) bedungener Lohn, Pachtgeld. b) Mietswohnung.

μίσθωσις, εως, ἡ a) das Vermieten, Verpachten. b) = μίσθωμα.

μισθωτός 3 gedungen, gemietet. ὁ Mietling: a) Lohndiener; Tagelöhner. b) Söldner.

μῑσό-δημος 2 Feind der Demokratie.

μῑσολογῐ́ᾱ, ἡ Haß gegen Reden; Haß gegen die Wissenschaften.

μῑσό-λογος 2 Feind der Reden; Feind der wissenschaftlichen Gespräche (oder Untersuchungen). [hassen.]

μῑσοπονηρέω die Bösen

μῖσος, τό a) Haß, Feindschaft. b) Scheusal.

μῑσο-τῠ́ραννος 2 Tyrannenhasser, Tyrannenfeind.

μῑσό-χρηστος 2 Feind der Guten od. Vornehmen.

μιστύλλω zerstückeln, zerlegen.

μῖτος, ὁ Schlinge od. Litze; Aufzug, Kette. [binde.]

μίτρᾱ, ἡ a) Leibbinde. b) Kopf-

μιτρη-φόρος 2 eine Kopfbinde tragend.

μῑτώδης 2 faden-artig, -reich.

μνᾶ, ᾶς, ἡ Mine.

μνάομαι[1] M. a) gedenken. b) erſtreben, trachten.
μνάομαι[2] um ein Weib freien, werben.
μνέᾱ, ἡ = μνᾶ.
μνείᾱ, ἡ = μνήμη.
μνῆμα u. **μνημεῖον,** τό a) Andenken, Gedächtnis, Erinnerung; Erwähnung. b) Denkmal, Grabmal, Grab.
μνήμη, ἡ Gedächtnis: 1. a) das Gedenken. b) Erinnerungsvermögen. — 2. Erinnerung, Andenken. — 3. Erwähnung: a) Schilderung, Erzählung. b) Ruhm.
μνημήϊον, τό = μνημεῖον.
μνημονεύω a) ſich erinnern, eingedenk ſein, an etw. denken. b) erwähnen, berichten, überliefern.
μνημονῐκός 3 ein gutes Gedächtnis habend.
μνημοσῡ́νη, ἡ Erinnerung, Bedacht, Sorge.
μνημόσῡνον, τό = μνῆμα.
μνήμων 2 eingedenk, ſich erinnernd; bedacht auf etw.
μνησάσκετο ſ. μιμνῄσκω.
μνησῑκᾰκέω des erlittenen Unrechts gedenken, Böſes nachtragen. μὴ μν. Amneſtie erteilen.
μνηστεύω I. Akt. u. M. werben, freien; ſich um etw. bewerben. — II. P. verlobt werden.
μνηστήρ, ῆρος, ὁ Freier.
μνηστηροφονῐ́ᾱ, ἡ Freiermord.
μνῆστις, εως, ἡ = μνήμη.
μνηστός 3 gefreit, ehelich.
μνηστῡ́ς, ῦος, ἡ das Freien, Werben.
μνώοντο u. ä. ſ. μνάομαι.
μογγῐ-λᾰ́λος 2 mit heiſerer Stimme redend.
μογερός 3 mühſelig, elend.
μογέω a) ſich (ab)mühen; ermüdet ſein. b) erdulden, erleiden.
μογῐ-λᾰ́λος 2 ſchwer redend, lallend.
μόγῐς *adv.* mit Mühe, kaum.
μόγος, ὁ a) Mühe, Arbeit. b) Not, Elend, Schmerz.
μογοσ-τόκος 2 Schmerzen erzeugend.
μόδῐος, ὁ Scheffel (modius).
μόθος, ὁ Getümmel.
μοῖρα, ἡ 1. Teil, Stück: a) Gebiet, Land. b) Partei. — 2. Anteil; Portion: a) Gebühr, Schickliches, Ordnung. b) Stellung, Rang, Achtung. — 3. Los, Schickſal, Verhängnis: a) Todesgeſchick. b) Glück.
μοιρη-γενής 2 Glückskind.
μοιρῐ́δῐος 3 vom Schickſal ausgehend od. beſtimmt.
μοιχᾰ́γρῐα, τά Ehebrecherſtrafe.
μοιχᾰλῐ́ς, ίδος ehebrecheriſch; abtrünnig. ἡ Ehebrecherin.
μοιχάω I. Akt. zum Ehebruch verführen; liſtig in ſeine Gewalt bekommen. — II. M. = μοιχεύω.
μοιχεῐ́ᾱ, ἡ Ehebruch.
μοιχεύω a) Ehebruch begehen od. treiben. b) zum Ehebruch verführen.
μοιχῐ́δῐος 3 durch Ehebruch erzeugt, außerehelich.
μοιχός, ὁ Ehebrecher; Götzendiener.
μολεῖν, *inf. aor. II.* zu βλώσκω.
μόλῐβος ὁ Blei.
μόλῐς *adv.* mit Mühe, kaum, ungern.
μολοβρός, ὁ Schmutzferkel.
μολοῦμαι, *fut.* von μολεῖν.
μολπή, ἡ a) Geſang; Muſik; Ton, Schall. b) Tanz mit Geſang, Ergötzlichkeit, Spiel.
μολύβδαινα, ἡ u. **μολυβδῖς,** ίδος, ἡ Bleikugel.
μόλυβδος, ὁ Blei.
μολῡ́νω beflecken, beſudeln.
μολυσμός, ὁ Befleckung.

μομφή, ἡ Tadel, Vorwurf, Klage.
μοναρχέω Alleinherrſcher ſein.
μοναρχία, ἡ Alleinherrſchaft; Oberleitung.
μόν-αρχος, ὁ Alleinherrſcher.
μονάς, ἄδος, ἡ a) Einheit. b) (von Zahlen) Einer.
μονάχῃ od. **-ῆ** *adv.* einzig und allein.
μονή, ἡ das Bleiben, Verweilen: a) Aufenthalt, Wohnung. b) das Zögern.
μόνιμος 2 a) bleibend. b) ſtandhaltend; beſtändig, dauerhaft, treu.
μονο-γενής 2 eingeboren, einzig(es Kind).
μονο-ειδής 2 einförmig, einartig, einfach.
μονό-κροτος 2 einruderig.
μονό-κωλος 2 einſtöckig.
μονομάχέω a) einen Zweikampf beſtehen. b) allein den Kampf beſtehen.
μονομάχία, ἡ Zweikampf.
μονονουχί beinahe, faſt.
μονό-ξυλος 2 aus einem einzigen Baumſtamme gemacht.
μόνος 3 allein, einzig, nur; einſam, verlaſſen. *adv.* μόνως und **μόνον** allein, nur, bloß. οὐ μόνον ... ἀλλὰ καί nicht nur ... ſondern auch. μόνον οὐ oder μονονουχί beinahe, faſt.
μον-όφθαλμος 2 einäugig.
μονόω I. Akt. allein laſſen, vereinzeln; einzeln fortpflanzen. — II. P. alleingelaſſen od. verlaſſen, entblößt werden od. ſein.
μόρα, ἡ More (Bataillon).
μορία, ἡ heiliger Ölbaum.
μόριμος 2 = μόρσιμος.
μόριον, τό Teil, Stück: a) Abteilung. b) Glied.
μόριος, ὁ Beſchützer der heiligen Ölbäume.
μορμολύκειον, τό Popanz, Geſpenſt, Schreckbild.
μορμολύττομαι M. kleine Kinder mit dem Popanz ſchrecken; erſchrecken; fürchten.
μορμύρω (dahin)rauſchen.
μορμώ, οῦς u. **μορμών,** όνος, ὁ Popanz, Geſpenſt.
μορόεις 3 beerenreich; beerenförmig.
μόρος, ὁ Geſchick, Schickſal, Los, Tod.
μόρσιμος 2 vom Schickſal beſtimmt; zum Tode beſtimmt.
μορύσσω ſchwärzen.
μορφή, ἡ Geſtalt, Form, äußere Erſcheinung, Äußere(s), Bild; Schönheit, Anmut; Qualität.
μόρφνος 3 dunkelfarbig.
μορφόω geſtalten, bilden. P. eine Geſtalt annehmen.
μόρφωμα, τό = μορφή.
μόρφωσις, εως, ἡ Geſtalt: a) wahres Weſen. b) Bild, Schein.
μόσσυν, υνος, ὁ hölzerner Turm, Holzhaus.
μόσχειος 2 vom Kalbe, Kalb-...
μοσχοποιέω ein Kalb machen.
μόσχος, ὁ a) Schößling, Gerte. b) Sprößling, Sproß; Kalb, junger Stier.
μουνάξ *adv.* allein, einzeln.
μουναρχέω, μουναρχία, μούναρχος = μον-.
μουνο-γενής 2 = μονογενής.
μουνό-θεν *adv.* allein, einzeln.
μουνό-κωλος 2 = μονόκωλος.
μουνό-λίθος 2 aus einem einzigen Steine (beſtehend).
μουνομάχέω, μουνομάχία = μον-.
μοῦνος 3 = μόνος.
μουν-όφθαλμος 2 = μον-όφθαλμος.
μουνο-φυής 2 in eins gewachſen, aus einem Stück.
μουνόω = μονόω.
μουνυχιών, ῶνος, ὁ zehnter Monat des attiſchen Kalenders (April/Mai).
μουσικός 3 muſiſch, Muſen-...: muſikaliſch; ὁ Muſiker; künſt-

lerisch und wissenschaftlich gebildet, fein; ἡ μουσική u. τὰ μουσικά Musenkunst; Musik, Gesang; Tanzkunst; Dichtkunst, Poesie; Kunst und Wissenschaft, höhere Bildung.

μουσο-ποιός 2. Liederdich[ter(in).]

μοχθέω 1. sich abmühen, sich plagen, Kummer haben, leiden. — 2. a) mit Mühe vollbringen. b) erleiden, erdulden.

μόχθημα, τό a) Mühsal, Leid. b) = μοχθηρία.

μοχθηρῐ̆ᾱ, ἡ Schlechtigkeit: a) Unbrauchbarkeit. b) Verworfenheit. c) Elend.

μοχθηρός 3 a) mühevoll, kummervoll, elend. b) schlecht, nichtswürdig; Schurke.

μοχθίζω leiden; sonst = μοχ[θέω.]

μόχθος, ὁ a) Mühe, Anstrengung, Arbeit. b) Mühsal, Elend, Not.

μοχλεύω und **μοχλέω** mit Hebeln wegrücken, umstürzen.

μοχλός, ὁ Hebel; Pfahl; Querriegel.

μῦ-γᾰλῆ, ἡ Spitzmaus.

μῡδᾰλέος 3 triefend, naß.

μῦδάω a) triefen. b) zerfließen, verfaulen, verwesen.

μῦδρος, ὁ glühendes Eisen; Metallklumpen.

μῡελόεις 3 markig.

μῦελός, ὁ Mark; Gehirn.

μῡέω (in die Mysterien) einweihen; schulen, belehren.

μύζω od. **μυζέω** saugen.

μῡθέομαι M. 1. reden, sprechen, sagen. — 2. *trans.* sagen, aussprechen, erzählen, beschreiben: a) deuten. b) nennen. c) überlegen.

μῡθολογεύω = μυθολογέω.

μῡθολογέω erzählen; erdichten, fabeln; sich ausführlich unterhalten.

μῡθολογῐκός, ὁ Fabeldichter.

μῦθος, ὁ 1. Rede, Wort: a) öffentliche Rede. b) Erzählung, Botschaft, Nachricht, Kunde. c) Unterredung, Gespräch. d) Überlegung, Gedanke, Beschluß, Plan. e) Rat, Befehl. f) Gerücht; erdichtete oder sagenhafte Erzählung, Mythus, Fabel. — 2. Gegenstand der Rede, Sache, Begebenheit, Geschichte.

μῡθώδης 2 sagenhaft.

μυῖα, ἡ Fliege.

μῡκάομαι M. a) brüllen. b dröhnen, krachen.

μῡκηθμός, ὁ Gebrüll.

μῦκης, ητος, ὁ a) Pilz. b) Schwertknauf, Ortband.

μῦκον, *aor. II.* von μυκάομαι.

μυκτήρ, ῆρος, ὁ Nasenloch, Nüster; *pl.* Nase.

μυκτηρίζω die Nase rümpfen (τινά über j-n), verspotten.

μῦλαξ, ᾰκος, ὁ Mühlstein.

μῦλη, ἡ Mühle.

μῡλή-φᾰτος 2 gemahlen.

μῡλῐκός u. **μῦλῐνος** 3 zur Mühle gehörig, Mühl-...

μῦλο-ειδής 2 mühlstein-artig.

μῦλος, ὁ a) Mühle. b) Mühlstein.

μῡλών, ῶνος, ὁ Mühlenhaus.

μῦνη, ἡ Vorwand.

μυξωτήρ, ῆρος, ὁ = μυκτήρ.

μῡρῐᾰκῐς *adv.* zehntausendmal.

μῡρῐ-άρχης, ου und **μῡρῐ-αρχος,** ὁ Befehlshaber über zehntausend Mann.

μῡρῐᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Myriade; Un[zahl.]

μῦρίζω salben.

μῡρῐκη, ἡ Tamariske.

μῡρῐκῐνος 3 von der Tamariske, Tamarisken-... .

μῦρῐοι 3 zehntausend.

μῡρῐό-καρπος 2 mit tausendfacher Frucht.

μῡρῐό-λεκτος 2 tausendmal gesagt.

μῡρῐ́ος 3 unzählig, unendlich (viel, groß, lang), tausendfältig.
μῡρῐο-φόρος 2 ναῦς Schleppschiff von zehntausend Lasten.
μύρμηξ, ηκος, ὁ Ameise. [nen.]
μῦρομαι M. (zer)fließen; weinen.
μύρον, τό wohlriechendes Öl, Salbe, Balsam, Salbenwein.
μῠροπωλεῖον, τό Salbenbude.
μυρρίνη u. **μυρσίνη,** ἡ Myrte, Myrtenzweig.
μύρτον, τό Myrtenbeere.
μῦς, μυός, ὁ Maus.
μῠσᾰρός 3 unrein, abscheulich.
μύσος, τό Gift, Abscheu; Greueltat, Verbrechen.
μυστήριον, τό Geheimnis, geheimnisvolle Weisheit. *pl.* Geheimdienst, Mysterien.
μύστης, ου, ὁ in die Eleusinischen Mysterien Eingeweihter.
μυστῐκός 3 mystisch, die Mysterien betreffend; geheim.
μυχμός, ὁ Geächze, Gestöhn.
μῠχοῐτᾰτος 3 im hintersten Winkel.
μῠχόν-δε *adv.* ins Innerste.
μῠχός, ὁ innerster Winkel, Innerstes, Hintergrund; Versteck, Schlupfwinkel; Schlucht.
μύω a) sich schließen; aufhören. b) die Augen schließen.
μῡών, ῶνος, ὁ Muskelmasse.
μῠωπάζω kurzsichtig sein.
μῠ́-ωψ[1], ωπος kurzsichtig.
μῠ́ωψ[2], ωπος, ὁ a) Bremse; b) Stachel, Sporn.
μῶλος, ὁ Arbeit; Kampf, Kampfgewühl.
μῶλῠ, ῦος, τό Molyn (Wunderkraut). [Schwäre.]
μώλωψ, ωπος, ὁ Strieme;
μῶμαι ſ. μάομαι.
μωμάομαι M. und **μωμεύω** tadeln, schmähen, höhnen.
μῶμος, ὁ a) Tadel. b) Makel, Schandfleck, Schande, Schmach.
μῶν doch nicht, etwa.
μῶνυξ, ῠχος einhufig.
μώομαι = μάομαι.
μωραίνω I. Akt.: a) töricht od. albern sein. b) töricht od. fade machen, als Torheit erweisen. — II. P: a) zum Toren werden. b) unschmackhaft od. fade werden.
μωρῐ́ᾱ, ἡ Torheit, Einfalt.
μωρολογῐ́ᾱ, ἡ törichte Rede.
μωρός und **μῶρος** 3 töricht, einfältig, dumm: a) unschmackhaft, fade. b) gottlos.

N

N, ν (νῦ) dreizehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.
ναί wahrlich, fürwahr: a) ναὶ μὰ Δία wahrlich bei Zeus! b) ja, allerdings. τὸ ναί das Ja.
ναΐᾰς, ᾰδος, ἡ Fluß- od. Quellnymphe. [recht wohnlich.]
ναιετάω = ναίω[1]. εὖ ναιετάων
νάϊος 3 zum Schiff gehörig, νάϊον (δόρυ) Schiffsbauholz.
ναῖς, ίδος, ἡ = ναϊάς.
ναί-χῐ = ναί.
ναίω[1] I. Akt.: a) wohnen, weilen, leben; liegen. b) bewohnen. c) als Wohnsitz anweisen. — II. P.: a) bewohnt werden. b) sich ansiedeln, sich niederlassen.
ναίω[2] = νάω.
νᾰ́κη, ἡ u. **νᾰ́κος,** τό Vließ.
νᾶμα, τό Flüssigkeit; Quell, Flut, Strom.
ναμέρτεια, ἡ = νημέρτεια.
νᾱός, ὁ Tempel.
νᾰπαῖος 3 Wald-..., Tal-..., Berg-...
νᾰ́πη, ἡ u. **νᾰ́πος,** τό Waldtal, -gebirge, Schlucht. [öl, -salbe.]
νάρδος, ἡ a) Narde. b) Narden-,

ναρθηκο-φόρος, ὁ Stab- od. Thyrsos-träger; Stockträger.
νάρθηξ, ηκος, ὁ a) Narthex, Steckenkraut. b) Narthexrohr, Gerte.
ναρκάω erstarren, erlahmen.
νάρκισσος, ὁ Narzisse.
νάσθη, *aor.* P. von ναίω[1].
νᾶσῖῶτις, ῖδος = νησιῶτις.
νᾶσος, ἡ = νῆσος.
νάσσα *aor. I* von ναίω[1].
νάσσω fest-stampfen.
ναυᾱγέω Schiffbruch leiden.
ναυᾱγῐ́ᾱ, ἡ Schiffbruch.
ναυάγῐον, τό Schiffstrümmer, Wrack; Trümmer.
ναυ-ᾱγός 2 schiffbrüchig.
ναυαρχέω a) Schiffskapitän sein. b) Flottenführer sein.
ναυαρχῐ́ᾱ, ἡ Amt des Flottenführers od. Admirals.
ναύ-αρχος, ὁ a) Schiffsbefehlshaber. b) Flottenführer.
ναυ-βάτης, ου, ὁ 1. a) Schiffer, Seemann. b) Schiffspassagier. — 2. zur Flotte gehörig, Flotten-... ὁ Seesoldat, Krieger zur See. [ηγός = ναυαγ-.]
ναυηγέω, ναυηγῐ́ᾱ, ναυ- [
ναυκληρέω ein Schiff besitzen; steuern, lenken, regieren.
ναυκληρῐ́ᾱ, ἡ Schiffahrt, Seefahrt. [pitän.]
ναύκληρος, ὁ Schiffsherr, Ka-[
ναύ-κρᾱρος, ὁ Kapitän, Vorsteher einer Naukrarie.
ναυκρᾰτέω die Oberhand zur See haben.
ναυ-κρᾰτής 2 u. **-κρᾰ́τωρ,** ορος a) Schiffseigentümer. b) seemächtig, Meister zur See.
ναῦλον, τό Fahr-, Fracht-geld.
ναυλοχέω 1. im Hafen vor Anker liegen. — 2. mit den Schiffen j-m auflauern.
ναύ-λοχος 2 schiffbergend; hafenreich, Hafen-...
ναυμᾰχέω zur See kämpfen.
ναυμᾰ́χησεῖω eine Seeschlacht wünschen.
ναυμᾰχῐ́ᾱ, ἡ Seeschlacht.
ναύ-μᾰχος 2 zum Seekampf brauchbar.
ναυπηγέω Schiffe bauen.
ναυπηγήσῐμος 2 zum Schiffsbau brauchbar (gehörig).
ναυπηγῐ́ᾱ, ἡ Schiffsbau.
ναυ-πηγός, ὁ Schiffsbauer.
ναῦς, νεώς, ἡ Schiff.
ναῦσθλον, τό = ναῦλον.
ναυσί-κλειτος 2 u. **ναυσί-κλῡτος** 2 schiffsberühmt.
ναυσῐ́-πέρᾱτος 2 nur mit Schiffen zu überfahren(d).
ναυσῐ́-πορος 2 schiffbar.
ναύ-σταθμον, τό und **ναύ-σταθμος,** ὁ Sammelplatz für Schiffe, Schiffs- od. Flottenstation, Ankerplatz.
ναυστολέω a) zu Schiffe bringen; lenken. b) zur See fahren; fahren, reisen.
ναύτης, ου, ὁ Schiffer, Seemann, Matrose.
ναυτῐκός 3: 1. die Schiffe betreffend, zur Schiffahrt gehörig, Schiffs-..., See-... — 2. im Seewesen erfahren, seefahrend: a) ὁ -ός Seemann. b) ἡ -ή Schiffahrtskunde. c) τὸ -όν u. τά -ά Schiffahrt, Seewesen, Seemacht, Flotte, Flottendienst. [fahrt.]
ναυτῐλῐ́ᾱ, ἡ Seefahrt, Schiff-[
ναυτίλλομαι M. zu Schiffe fahren, reisen, segeln.
ναυτῖλος, ὁ Schiffer, Seemann.
ναυτο-δῐ́και, οἱ Richter für Handelsprozesse.
ναῦφι, *gen. u. dat. pl.* von ναῦς.
νάω fließen, überfließen.
νέαζω jung od. der jüngere sein, heranwachsen.
νεᾱκόνητος 2 neugeschärft.
νεᾱλής 2 jung, frisch, munter.

νεᾱνῐ̆ᾱς, ου a) jugendlich, jung. b) *subst.* ὁ Jüngling, junger Mann; Diener.

νεᾱνῐεύομαι M. jugendlich sein; mutwillig sein, prahlen, sich aufspielen.

νεᾱνῐκός 3 jugendlich: a) mutig, tatkräftig. b) mutwillig, übermütig, keck.

νεᾱνις, ῐδος a) jugendlich, jungfräulich. b) *subst.* ἡ Jungfrau.

νεᾱνίσκος, ὁ = νεανίας.

νεᾰρός 3 a) jugendlich, jung; frisch, zart. b) = νέος.

νέᾰτος 3 unterster, letzter, äußerster.

νεβρίζω das Hirschkalbfell umhängen.

νεβρός, ὁ, ἡ Hirschkalb.

νέες, νέεσσι s. ναῦς.

νεη-γενής 2 neugeboren.

νε-ήκης 2 und **νεηκονής** 2 neugeschärft.

νε-ήλᾰτον, τό Honigkuchen.

νέ-ηλυς, ῠδος eben-angekommen.

νεηνῐ́ης, νεῆνις, νεηνίσκος = νεανίας, νεᾶνις, νεανίσκος.

νεῖαι = νέῃ (von νέομαι).

νείαιρα u. **νειᾰ́τος** 3 = νέατος.

νεικέω u. **νεικείω** a) streiten, zanken. b) schelten, schmähen, tadeln; kränken.

νεῖκος, τό Streit: 1. Zank, Hader: a) das Schelten, Tadel, Schmähwort. b) Anlaß des Haders. — 2. Streit vor Gericht. — 3. Kampf, Krieg, Schlacht.

νειό-θεν *adv.* von unten (herauf), tief aus etw. (*gen.*).

νειό-θι tief unten in etw.

νειός, ἡ Feld, Acker; Brachland.

νείφω schneien; beschneien.

νεκᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Leichenhaufe.

νεκρός 3 a) tot, gestorben. b) ὁ Toter, Verstorbener, Gefallener; Leichnam, Leiche.

νεκρόω töten, ertöten. P. ersterben.

νέκρωσις, εως, ἡ Tod, das Abgelebtsein, Erstorbenheit.

νέκτᾰρ, ᾰρος, τό Nektar, Göttertrank.

νεκτᾰ́ρεος 3 nektargleich; göttlich.

νέκυια, ἡ Totenopfer.

νεκῦο-μαντήϊον, τό Totenorakel.

νέκῠς, ῠος, ὁ = νεκρός.

νεμέθω weiden. M. fressen.

νεμεσάω I. Akt. 1. unwillig sein, böse werden, zürnen. 2. a) verargen, übelnehmen, mißbilligen, tadeln. b) ehren. — II. M. u. P. 1. a) sich entrüsten. b) für unrecht halten, sich scheuen, sich schämen. 2. = Akt.

νεμεσητός 3 a) tadelnswert, unrecht, strafbar. b) ehrwürdig.

νεμεσίζομαι M. = νεμεσάω.

νέμεσις, εως, ἡ 1. a) Unwille, Tadel, Zorn. b) Vergeltung, Strafe, Rache. — 2. Unrecht. οὐ ν. es ist nicht zu verargen od. tadelnswert. — 3. Ehrgefühl.

νεμεσσάω = νεμεσάω.

νέμεσσις, ἡ = νέμεσις.

νέμος, τό a) Weide, Wiese, Trift. b) Hain, Waldung.

νέμω I. Akt. 1. a) teilen, abteilen. b) verteilen, zuteilen, zuerkennen, zuweisen, gewähren, gestatten. 2. innehaben, besitzen: a) beherrschen, verwalten, lenken. b) bebauen, ausbeuten. c) bewohnen, wohnen. d) wofür halten od. achten; zu etw. machen. 3. als Weide zuteilen: a) weiden lassen, hüten. b) abweiden; verzehren, verheeren. — II. M. 1. a) unter sich teilen, in Besitz nehmen. b) austeilen. 2. besitzen oder innehaben: a) leiten, verwal-

ten: b) bebauen, bewohnen, innehaben. c) benutzen, genießen. 3. weiden, auf die Weide gehen: a) abweiden. b) verzehren, sich von etw. nähren. c) sich verbreiten, allgemein werden.

νεο-ἄλωτος 2 frischgefangen.

νεο-αρδής 2 frischgewässert.

νεό-γᾰμος 2 neuvermählt.

νεο-γῑλός 3 neugeboren.

νεο-γνός 2 neugeboren, jung.

νεο-δᾱμώδης, ους, ὁ Neubürger.

νεό-δαρτος 2 frisch abgezogen.

νεό-θεν *adv.* von neuem, neuerdings.

νεο-θηλής 2 frischgrünend.

νεοίη, ἡ Jugend-art, -hitze.

νεο-κατάστᾰτος 2 neu angesiedelt.

νεό-κτιστος 2 neugegründet.

νέομαι M. gehen, kommen: a) weggehen. b) zurückkehren.

νεομηνῐᾶ, ἡ = νουμηνία.

νεο-πενθής 2 frischtrauernd.

νεό-πλῦτος 2 frischgewaschen.

νεό-ποκος 2 neugeschoren.

νεό-πριστος 2 frischgesägt.

νεό-ρραντος 2 frischgenetzt.

νεό-ρρῠτος 2 frisch-vergossen, -fließend.

νέ-ορτος 2 neu(entstanden).

νέος 3: 1. jung, jugendlich, Jugend-..., früh; unerfahren, unbesonnen. **ὁ νέος** Jüngling; τὸ νέον Jugend. — 2. neu, frisch; noch nicht dagewesen, unerhört, unerwartet, ungewöhnlich, außerordentlich, schrecklich, schlimm. νεώτερόν τι od. νεώτερα (πράγματα) Neuerung, Neuerungen, Neuigkeit(en): α) Revolution, Abfall; β) Unglück, Schlimmes. — 3. *adv.* νέον neu: a) von neuem, b) neulich, jüngst, eben (erst).

νεό-σμηκτος 2 frischgeputzt.

νεο-σπᾰ́ς, ᾰ́δος frisch abgepflückt od. gebrochen.

νεοσσεύω = νοσσεύω.

νεοσσῐᾰ́, ἡ Nest, Brut.

νεοσσίον, τό Junges, Küchlein.

νεοσσός, ὁ Junges; Kind,

νεό-στροφος 2 frischgedreht.

νεο-σφᾰγής 2 eben (ab)geschlachtet, frisch erstochen.

νεό-τευκτος 2 u. **νεο-τευχής** 2 neugefertigt, neuverarbeitet, noch neu.

νεότης, ητος, ἡ a) Jugend(alter); junge Mannschaft. b) Jugendlichkeit, Leichtsinn.

νεό-τομος 2 frischgeschlagen.

νεοττῐᾰ́, νεοττός = νεοσσ-.

νεουργός 2 = νεότευκτος.

νε-ούτᾰτος 2 eben verwundet.

νεό-φῡτος 2 neubekehrt, Neuling.

νεο-χᾰ́ρακτος 2 frisch eingedrückt.

νεοχμός 2 = νέος.

νεοχμόω = νεωτερίζω.

νέποδες, ων, οἱ Kinder.

νέρθε(ν) = ἔνερθε. [irdisch.

νέρτερος 3 unterer; unter-

νεῦμα, τό Wink.

νεῦμαι = νέομαι.

νευρᾰ́, ἡ und **νεῦρον,** τό 1. Sehne, Flechse; Spannkraft. — 2. Schnur: a) Pfeilschnur. b) Bogensehne. c) Schleuderband, -riemen.

νευρο-σπᾰδής 2 und **νευρό-σπαστος** 2 a) von der Sehne abgeschnellt. b) an Fäden gezogen.

νευστάζω = νεύω.

νεύω a) nicken, sich (vornüber) neigen, sich senken; geneigt sein. b) winken, zunicken; zusagen, zugestehen, versprechen.

νεφέλη, ἡ a) Wolke, Gewölk, Nebel; Dunkel. b) dichte Menge, Schwarm, Schar.

νεφελ-ηγερέτης und **-ἑτᾰ** Wolkensammler.

νέφος, τό = νεφέλη.
νεφρῖτις, ίδος, ἡ Nierenkrankheit.
νεφρός, ὁ Niere.
νέω[1] schwimmen.
νέω[2] spinnen.
νέω[3] a) häufen, aufschichten. b) beladen, befrachten.
νέω[4] s. νέομαι.
νεω-κόρος, ὁ, ἡ Tempel-aufseher(in), -wärter(in).
νε-ώρης 2 neu, jung, frisch.
νεώριον, τό Schiffswerft.
νέωρος 3 = νεώρης.
νεώς, ώ, ὁ = ὁ ναός Tempel (od. *gen.* von ναῦς).
νεώσ-οικοι, οἱ Schiffshäuser, Docks.
νεωστί *adv.* neulich, jüngst, seit kurzem; soeben.
νεωτερίζω neuern, Neuerungen vornehmen od. bewirken, ändern: a) ungewöhnliche Maßregeln ergreifen. b) Aufruhr anfangen, Unruhe stiften, sich empören.
νεωτερικός 3 jugendlich.
νεωτερισμός, ὁ a) Staatsumwälzung. b) Neuerungssucht.
νεωτεροποιΐᾱ, ἡ Neuerungssucht.
νεωτερο-ποιός 2 revolutionär; neuerungssüchtig.
νή ja, wahrlich, fürwahr. νὴ (τὸν) Δία ja bei Zeus!
νηγᾰ́τεος 3 sauber, prächtig.
νήγρετος 2 unerweklich, fest.
νήδυια, τά Eingeweide.
νήδῡμος 2 erquikend.
νηδύς, ύος, ἡ Bauch, Leib: a) Magen, b) Mutterleib.
νηέω = νέω[3] (häufen).
νήθω = νέω[2] (spinnen).
νηΐᾱς, άδος, ἡ = ναΐᾱς.
νήϊος 3 = νάϊος.
νηῒς, ίδος, ἡ = ναῖς.
νήϊς, ιδος unkundig.
νηΐτης, ου = νάϊος.
νη-κερδής 2 unnütz, unklug.
νηκουστέω nicht gehorchen.
νηλεής a) unbarmherzig, unerbittlich. b) unbemitleidet.
νηλειτής 2 u. *fem.* **νηλεῖτις,** ιδος s. νηλιτής.
νηλής 2 = νηλεής.
νηλί-πους, ποδος barfuß.
νηλῖτής 2 und *fem.* **νηλῖτις,** ιδος unsträflich, schuldlos.
νῆμα, τό Faden, Garn.
νημέρτεια, ἡ Wahrheit.
νημερτής 2 unfehlbar; untrüglich, zuverlässig, wahrhaft.
νηνεμῐ́ᾱ, ἡ Windstille.
νήνεμος 2 windstill, ruhig.
νηός a) ὁ = ναός. b) τῆς νηός = νεώς, *gen.* von ναῦς.
νη-πενθής 2 kummerstillend.
νηπῐᾰ́ᾰς *acc. pl.* von νηπιέη.
νηπῐάζω ein Kind sein.
νηπῐᾰχεύω Kinderspiele treiben.
νηπῐ́ᾰχος 2 = νήπιος.
νηπιέη, ἡ Kindesart, Kinderei, Torheit.
νήπιος 3: 1. unmündig. — 2. kindisch, Kind: a) töricht, unverständig. b) schwach.
νή-ποινος 2 a) ohne Entgelt, umsonst. b) ungerächt.
νηπύτιος 3 = νήπιος.
νήρῐτος 2 unermeßlich.
νησίδιον, τό u. **νησίον,** τό u. **νησίς,** ίδος, ἡ Inselchen.
νησιώτης, ου, ὁ Inselbewohner.
νησιωτικός 3 u. *fem.* **νησιῶτις,** ιδος auf der Insel befindlich.
νῆσος, ἡ Insel; Halbinsel.
νῆσσα, ἡ Ente.
νηστεῐᾱ́, ἡ das Fasten.
νηστεύω fasten.
νῆστις, ιδος u. ις nüchtern, hungrig.
νησύδριον, τό Inselchen.
νητός 3 aufgehäuft.
νηῦς, ἡ = ναῦς.
νηυσῐ-πέρητος 2 = ναυσιπέρατος.
νηφᾰ́λιος 3 (u. 2) nüchtern.
νήφω nüchtern sein, fasten.
νήχω u. M. schwimmen.

νίζω I. Akt.: a) waſchen. b) abwaſchen, reinigen; ſühnen. — II. M. ſich (ab)waſchen.

νῑκάω I. *abs.* ſiegen, obſiegen; die Oberhand gewinnen od. behalten, überlegen oder beſſer ſein: a) den Prozeß gewinnen, recht behalten. b) geſiegt haben, Sieger ſein. c) mit ſeiner Meinung durchdringen, angenommen werden. — II. *trans.* 1. in etw. ſiegen, etw. gewinnen. νίκην einen Sieg davontragen. τὴν γνώμην (= γνώμῃ) mit ſeiner Meinung durchdringen. 2. beſiegen, überwinden; über-treffen, -bieten.

νῑκη, ἡ Sieg; Siegesgöttin.

νῑκητήριον, τό Siegespreis.

νῑκητῐκός 3 zum Siege dienlich. [ger. b) ſiegbringend.]

νῑκη-φόρος 2 a) ſiegreich; Sie-

νῖκος, τό = νίκη Sieg.

νίν = αὐτόν, ἥν ὁ ihn, ſie, es (ſelten *acc. pl.*).

νιπτήρ, ῆρος, ὁ Waſchbecken.

νίπτω = νίζω.

νίσσομαι u. **νῖσομαι** M. gehen: a) weggehen. b) zurückkehren.

νῐφᾰ́ς, ἄδος, ἡ a) Schneeflocke, (*pl.*) Schneegeſtöber, Schnee. b) ſchneebedeckt.

νῐφετός, ὁ Schneegeſtöber,

νῐφόεις 3 ſchneebedeckt.

νῐφο-στῐβής 2 über Schnee dahinfahrend.

νῖφω = νείφω.

νοέω u. M. 1. wahrnehmen: a) bemerken. b) merken, aufmerken; erkennen, einſehen, verſtehen. — 2. a) denken, bedenken, überlegen, erwägen. νοέων verſtändig, einſichtsvoll. b) erdenken, erſinnen. c) gedenken, vorhaben, im Sinne haben.

νόημα, τό 1. Gedanke; Entſchluß, Vorhaben, Plan. — 2. a) das Denken, Verſtand, Klugheit. b) Geſinnung, Sinn.

νοήμων 2 verſtändig, klug.

νοητός 3 geiſtig wahrnehmbar.

νόθος 3 a) unehelich, Baſtard. b) unebenbürtig. c) unecht.

νόμαιον, τό Sitte, Gebrauch.

νομ-άρχης, ου, ὁ Gauvorſteher.

νομᾰ́ς, ᾰ́δος I. a) Verteilerin. — 2. a) auf der Weide befindlich. b) weidend, umherſchweifend; ὁ Nomade.

νομεύς, έως, ὁ a) Hirt. b) Schiffsrippe, Spante.

νομεύω weiden, hüten.

νομή, ἡ 1. a) Weide, Weideplatz; Gefilde. b) weidende Herde. — 2. Verteilung; das Umſichgreifen, Zerfreſſen.

νομίζω 1. als Sitte anerkennen, als Brauch od. im Gebrauch haben: a) gewohnt ſein, pflegen. b) als Gebrauch feſtſetzen od. annehmen, als Geſetz einführen, verordnen. P **νομίζεται** es iſt Brauch, Sitte, Herkommen. νομιζόμενος herkömmlich. τὰ νομιζόμενα das Übliche, Gebräuche, Herkommen, beſtehende Einrichtungen. c) im Gebrauch haben. — 2. a) an etw. glauben. 2) als etw. anerkennen, für etw. halten, anſehen. c) glauben, meinen, überzeugt ſein, urteilen.

νομῐκός 3 a) das Geſetz betreffend, geſetzlich. b) rechtskundig. ὁ Schriftgelehrte(r).

νόμῐμος 2: 1. a) herkömmlich, gebräuchlich. b) geſetzmäßig, geſetzlich, rechtmäßig. — 2. rechtlich, rechtſchaffen, ordentlich. τὸ -ον, τὰ -α Brauch, Sitte, Herkommen, Geſetz, Recht, Pflicht.

νόμῐσις, εως, ἡ Bräuche, [Satzungen.]

νόμισμα, τό a) Brauch, Einrichtung. b) Geld, Münze.

νομο-δῐδάσκᾰλος, ὁ Gesetzeslehrer, Schriftgelehrte(r).
νομοθεσῐ́ᾱ, ἡ Gesetzgebung.
νομοθετέω Gesetze geben, verordnen, bestimmen. P. Gesetze empfangen.
νομο-θέτης, ου, ὁ a) Gesetzgeber. b) Gesetzrevisionskommissar. [ἡ -ή Gesetzgebung.]
νομοθετῐκός 3 gesetzgeberisch
νομός, ὁ 1. Weide; Spielraum. — 2. Wohnsitz, Aufenthalt; Gau, Bezirk, Provinz; Landstrich.
νόμος, ὁ 1. a) Brauch, Sitte, Herkommen, Art, Gewohnheit. b) Ordnung, Recht. χειρῶν νόμος Handgemenge. — 2. a) Grundsatz, Regel. b) Gesetz, Satzung, Vorschrift. — 3. a) (Sang-) Weise, Melodie, Lied. b) Tonart. [wächter, Gesetzeshüter.]
νομο-φῠ́λᾰκες, οἱ Gesetzes-
νόος, zsgz. **νοῦς,** ὁ 1. Sinn: a) Besinnung. b) Denkkraft, Verstand, Vernunft, Geist; Überlegung, Einsicht, Klugheit. (τὸν) νοῦν (προσ)έχειν τινί oder πρός τι seine Aufmerksamkeit auf etw. richten, etw. beachten, oft = auf j-s Seite treten. — 2. Gemüt, Herz, Sinnesart, Sinn, Gesinnung, Denkweise. — 3. Gedanke, Meinung, Wunsch, Absicht, Wille.
νοσέω krank sein (od. werden), kranken, leiden. [νόσος.]
νοσηλείᾱ, ἡ u. **νόσημα,** τό =
νοσηρός 3 a) ungesund. b) krank, kränklich.
νόσος, ἡ 1. Krankheit: a) Seuche. b) Wahnsinn. c) Eiter. — 2. a) Übel, Unglück, Unheil, Leiden. b) Fehler, Gebrechen.
νοσσεύω nisten, ausbrüten.
νοσσῐά, ἡ = νεοσσιά.
νοσσῐ́ον, τό = νεοσσίον.
νοσσός, ὁ = νεοσσός.
νοστέω zurück-, heim-kehren; gelangen, kommen, reisen.
νόστῐμος 2 a) zur Heimkehr gehörig. b) der Heimkehr fähig, heimkehrend.
νόστος, ὁ Rückkehr, Heimkehr; Gang, Ankunft, Reise.
νόσφῐ(ν) 1. entfernt, getrennt, für sich allein, seitab. — 2. mit *gen.*: a) abgesondert von, fern von. b) ohne, außer.
νοσφίζω I. Akt. absondern, entfernen, trennen: a) wegnehmen, rauben. b) berauben. — II. M. P. 1. sich entfernen, weggehen, verlassen. 2. a) sich von j-m abwenden, j-n verleugnen. b) etw. unterschlagen.
νοσώδης 2 = νοσηρός.
νοτερός 3 a) naß, feucht. b) südlich. [Regen(guß).]
νοτῐ́η, ἡ Nässe, Feuchtigkeit;
νότῐον, τό Uferwasser.
νότῐος 3 (u. 2) = νοτερός.
νοτῐ́ς, ῐ́δος, ἡ = νοτίη.
νότος, ὁ a) Süd- od. Südwestwind. b) Süden.
νουθεσῐ́ᾱ, ἡ = νουθέτησις.
νουθετέω ans Herz legen: a) (er)mahnen, warnen. b) zurechtweisen, schelten, strafen.
νουθέτημα, τό u. **νουθέτησις,** εως, ἡ Ermahnung, Warnung, Zucht.
νουθετῐκός 3 warnend.
νουμηνῐ́ᾱ, ἡ a) Neumond. b) Anfang des Monats.
νουν-εχής 2 verständig, klug.
νοῦς, ὁ = νόος.
νοῦσος, ἡ = νόσος.
νύ = νύν. [Nacht brauchbar.]
νυκτερευτῐκός 3 zur Jagd bei
νυκτερεύω übernachten, wachen, die Nacht durchwachen; biwakieren.
νυκτερῐνός 3) a) nächtlich, in der Nacht. b) nördlich.
νυκτερῐ́ς, ῐ́δος, ἡ Fledermaus.

νύκτερος 2 = νυκτερινός.
νυκτο-θήρᾱς, ου, ὁ Nachtjäger.
νυκτομᾰχῐ́ᾱ, ἡ nächtliche Schlacht.
νυκτο-φῠ́λαξ, ὁ Nacht-wache, -posten.
νύκτωρ *adv.* nachts, bei Nacht.
νύμφᾰ [ep.] *voc.* von νύμφη.
νυμφεῖος 3 bräutlich. τὸ νυμφεῖον, τά -α: a) Brautgemach. b) Brautstand, Braut. c) Hochzeit, Ehe.
νύμφευμα, τό Ehe; Braut.
νυμφεύω u. M. heiraten, sich verheiraten.
νύμφη, ἡ 1. a) Braut; Schwiegertochter; Mädchen. b) junge Frau. — 2. Nymphe.
νυμφῐ́δῐος und **νυμφῐκός** 3 bräutlich, hochzeitlich, ehelich.
νυμφῐ́ος, ὁ a) Bräutigam. b) junger Ehemann, Gatte.
νυμφών, ῶνος, ὁ a) Brautgemach. b) Hochzeitssaal.
νῦν 1. jetzt, nun, soeben. ὁ νῦν der jetzige, gegenwärtige. — 2. a) unter solchen Umständen, nun also, daher. b) νῦν δέ nun aber, so aber.
νῦν u. **νῦ** 1. (folgernd) bei solcher Sachlage, nun, daher, also, so ... denn. — 2. (vermutend) wohl. — 3. natürlich, ja, ja doch.
νῦνί, verstärktes νῦν.
νύξ, νυκτός, ἡ Nacht; Finsternis, Dunkel. μέσαι νύκτες Mitternacht.
νῠός, ἡ 1. Schwiegertochter. — 2. Schwägerin.
νύσσᾰ, ἡ 1. Prellstein, Wendsäule; Ziel, Endpunkt. — 2. Schranke(n).
νύσσω stoßen, stechen, treffen, verwunden, durchbohren.
νυστάζω a) nicken. b) (ein-)schlafen; schläfrig sein, zögern.
νύττω = νύσσω.
νυχθ-ήμερον, τό Zeit von 24 Stunden.
νῠ́χῐος 3 = νυκτερινός.
νώ = νῶι.
νώδῠνος 2 schmerzstillend.
νωθής 2 u. **νωθρός** 3 a) träge, langsam. b) dumm.
νῶι od. **νώ** wir beide, uns beide; **νῶιν,** att. **νῷν** unser beider u. uns beiden.
νωΐτερος 3 unser beider.
νωλεμές u. **νωλεμέως** *adv.* a) unaufhörlich, immerfort. b) standhaft, fest.
νωμάω a) verteilen, zuteilen. b) hin und her bewegen; handhaben od. schwingen, behende regen od. bewegen; lenken, regieren. c) erwägen, überlegen, im Sinne haben, beobachten, wahrnehmen.
νώνυμ(ν)ος 2 namenlos, ruhmlos.
νῶροψ, οπος glänzend.
νωτίζω rückwärts wenden; entfliehen.
νῶτον, τό u. **νῶτος,** ὁ Rücken; Rückenstück.
νωχελῐ́η, ἡ Bäßigkeit.

Ξ

Ξ, ξ (ξεῖ, ξῖ) vierzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.
ξαίνω kratzen, krempeln.
ξανθός 3 gelb; blond, falb.
ξειν(η)ῐ́η = ξενία.
ξεινήῐος, ξεινήῐον, ξείνῐον = ξένιος, ξένιον.
ξεινίζω, ξείνῐος, ξεινοδοκέω, ξεῖνος, ξεινοσύνη u. ä. s. ξεν-.
ξενᾱγέω Söldnertruppen anführen.
ξεν-ᾱγός, ὁ Söldnerführer; Aushebungsoffizier.
ξένη, ἡ s. ξένος.

ξενηλᾰσίᾱ, ἡ Ausweisung der Fremden, Fremdenhetze.

ξενίᾱ, ἡ a) Gastfreundschaft, Gastrecht; Freundschaftsbündnis. b) gastliche Aufnahme od. Bewirtung; Herberge. c) Anmaßung des Bürgerrechts.

ξενίζω 1. a) Gastfreunde aufnehmen. b) gastlich aufnehmen, bewirten; die Gäste ehren. P. = ξενόομαι. — 2. befremden. P. sich wundern.

ξενῐκός 3 a) die Fremden betreffend. τὸ -όν Söldnerheer. b) = ξένος.

ξένῐος 3 (u. 2) 1. gastlich; Schützer des Gastrechts. — 2. a) ἡ ξενία (s. d.); b) **τὸ ξένιον,** τὰ ξένια Gastgeschenk(e); gastliche Bewirtung, Gastmahl; Gastfreundschaft.

ξένῐσις, εως, ἡ gastliche Bewirtung.

ξενοδοκέω u. **-δοχέω** Gastfreundschaft erweisen.

ξενο-δόκος 2 Gastfreunde aufnehmend. *subst.* ὁ Wirt.

ξενοκτονέω die Fremden töten.

ξενολογέω Söldner (an)werben.

ξένος 3: 1. fremd, ausländisch: a) fremdartig, ungewöhnlich, neu. b) unbekannt mit etw. — 2. a) **ὁ ξένος:** α) der Fremde, Fremdling; β) der Söldner; γ) Gastfreund; Freund; b) **ἡ ξένη** die Fremde, das fremde Land.

ξενό-στᾰσις, εως, ἡ Fremdenherberge.

ξενοσύνη, ἡ = ξενία.

ξενοτροφέω Söldnertruppen halten.

ξενόω I. Akt. = ξενίζω. — II. P. 1. in die Fremde gehen. 2. a) j-s Gastfreund werden. b) bei j-m gastlich aufgenommen werden od. als Gastfreund einkehren.

ξερός 3 = ξηρός.

ξέσσε s. ξέω.

ξέστης, ου, ὁ a) Xestes (Maß = 1/2 Liter). b) Krug.

ξεστός 3 geglättet, poliert; glatt behauen.

ξέω glätten, polieren, behauen.

ξηραίνω (aus)trocknen, dörren. P. vertrocknen, abmagern.

ξηρός 3 trocken, vertrocknet, dürr. ἡ ξερά = τὸ ξηρόν u. τὰ ξηρά das Trockene, festes Land.

ξηρότης, ητος, ἡ Trockenheit, Dürre.

ξῐφῐδῐον, τό Dolch, kurzes Schwert.

ξῐφο-κτόνος 2 mit dem Schwerte mordend.

ξῖφος, τό Schwert.

ξόᾰνον, τό Schnitzwerk; hölzernes Götterbild.

ξῠ́ήλη, ἡ Sichelschwert.

ξῠλίζομαι M. Holz holen.

ξύλῐνος 3 hölzern, von Holz.

ξῦλον, τό 1. Holz: a) Stück Holz, Scheit. b) α) Brenn-, Bau-holz, Balken; Bohlen; β) Baumstumpf, Baum. — 2. Holzwerk: a) Holzgeschirr. b) Stock, Knüttel. c) Schaft; Speer. d) Götterbild. e) Fuß- od. Hals-block. f) Kreuz.

ξῠλουργέω Holzarbeiten anfertigen.

ξῦλοχος, ὁ Gehölz, Dickicht.

ξύλωσις, εως, ἡ Holzwerk.

ξύν u. **ξῠ́ν** s. σύν, συν-.

ξύν-ετο s. συνίημι.

ξῡνήῐος 3 gemeinsam. τὰ ξυνήια Gemeingut.

ξύν-ῐον u. ᾰ. s. συνίημι.

ξύν-ῐσαν s. σύνειμι[1].

ξῡνός 3 = κοινός.

ξῠ́ρέω u. **-άω** I. Akt. scheren, rasieren; einschneiden. — II. M. sich scheren (lassen).

ξῠρόν, τό Schermesser.

ξυστόν, τό Stange; Speerschaft; Speer, Lanze.

ξυστός 3 geglättet.

ξῠ́ω schaben, abschürfen, glätten.

Ο

Ο, ο (οὖ, ὁ μικρόν) fünfzehnter Buchſtabe des griechiſchen Alphabets.

ὁ (ὅ), **ἡ** (ἥ), **τό** der, die, das: 1. Demonſtrativpron.: der da, dieſer, er, ſie, es. **ὁ μέν ... ὁ δέ** dieſer ... jener, der eine ... der andere. τὸ μέν ... τὸ δέ od. τὰ μέν ... τὰ δέ teils ... teils. ὁ δέ der aber, ἡ δέ die aber. τόν καὶ τόν den und den; τὸ καὶ τό dies und das. πρὸ τοῦ vordem (ἐκ τοῦ ſeitdem). τῷ darum, deswegen, in dieſem Falle, alsdann. — 2. Relativpron.: **ὅ, ἥ, τό** (= ὅς, ἥ, ὅ). — 3. beſtimmter Artikel: der, die, das.

ὄᾶρ, ὄᾶρος, ἡ Genoſſin, Gattin, [Frau.]

ὀᾶρίζω ſich vertraulich unterhalten, plaudern, koſen.

ὀᾶριστής, οῦ, ὁ Vertraute(r).

ὀᾶριστῦς, ῦος, ἡ traulicher Verkehr, Gekoſe; Genoſſenſchaft; Brauch, Weiſe.

ὀβελίσκος, ὁ kleiner Spieß od. Bratſpieß. [b) Spitzſäule.]

ὀβελός, ὁ a) Spieß, Bratſpieß.]

ὀβολός, ὁ Obo'l (Münze von ungefähr 13 Pfennig Wert).

ὀβρῐμο-εργός 2 gewalttätig.

ὀβρῐμο-πάτρη, ἡ Tochter des ſtarken Vaters.

ὄβρῐμος 2 ſtark, gewaltig.

ὀγδόᾱτος 3 = ὄγδοος.

ὀγδοήκοντα achtzig.

ὀγδοηκοστός 3 achtzigſte(r).

ὄγδοος 3 achte(r).

ὀγδώκοντα = ὀγδοήκοντα.

ὅ-γε, ἥ-γε, τό-γε der hier, dieſer da, er (dort), der eben.

ὀγκηρός, 3 prunkvoll.

ὄγκῐον, τό Eiſenkaſten.

ὄγκος[1], ὁ Widerhaken.

ὄγκος[2], ὁ Maſſe, Haufe, Gewicht, Umfang, Größe; Laſt, Tracht: a) Beſchwerde. b) Stolz, Dünkel, Aufgeblaſenheit. c) Würde, Glanz, Prunk.

ὀγκόω aufblaſen. P. ſich aufblähen, ſtolz werden.

ὀγμεύω eine Furche ziehen. στίβον den Pfad hinpflügen.

ὄγμος, ὁ a) Furche. b) Schwaden. [b) Birne.]

ὄγχνη, ἡ a) Birnbaum.]

ὀδαῖος 3 zur Reiſe gehörig. τὰ ὁδαῖα Waren, Fracht.

ὁ-δάξ *adv.* mit den Zähnen.

ὅ-δε, ἥ-δε, τό-δε 1. der da, dieſer hier, hier, dort, da. — 2. der ietzige, gegenwärtige, heutige. — 3. folgender. — 4. a) τόδε od. τᾶδε hierher od. darum. b) τῇδε hier, dort; auf dieſe od. folgende Weiſe, ſo; dadurch, deswegen.

ὁδεύω reiſen, wandern, gehen.

ὁδηγέω den Weg zeigen, führen; unterweiſen, anleiten.

ὁδ-ηγός, ὁ Wegweiſer, Führer; Lehrer.

ὁδέ, ἡδέ, τοδέ, verſtärktes ὅδε.

ὁδῖτης, ου. ὁ Wanderer.

ὀδμή, ἡ Geruch, Duft.

ὁδοιπορέω marſchieren, wandern, reiſen; durchwandern.

ὁδοιπορῐᾱ́, ἡ Reiſe, Wanderung, Marſch.

ὁδοιπόρῐον, τό Reiſelohn.

ὁδοι-πόρος, ὁ Wanderer.

ὁδοποιέω einen Weg bahnen.

ὁδός, ἡ Weg: a) Straße, Pfad, Bahn, Strecke. b) Gang, Fahrt, Reiſe, Marſch, Zug; Abreiſe, Heimweg; Lebensweiſe, Wandel. c) Art und Weiſe, Mittel, Ausweg, Gelegenheit, Möglichkeit, Verfahren, Methode; Lehre.

ὀδός, ὁ Schwelle.

ὀδούς, ὀντος, ὁ Zahn, Hauer.

ὁδο-φύλαξ, ᾰκος, ὁ Straßenwächter, Polizist.
ὁδόω I. Akt. führen, (ge)leiten. — II. P. vonstatten gehen, in Gang kommen.
ὁδύνάω I. Akt. Schmerz verursachen. — II. P. Schmerz empfinden, sich betrüben.
ὀδύνη, ἡ Schmerz, Leid.
ὀδύνηρός 3 schmerzhaft.
ὀδύνή-φᾰτος 2 schmerztötend.
ὄδυρμα, τό und **ὀδυρμός,** ὁ Wehklage, Klage.
ὀδύρομαι M. a) (weh)klagen, jammern. b) beklagen.
ὀδύσσομαι M. zürnen.
ὄδωδα, *pf.* von ὄζω.
ὀδώδυσμαι, *pf.* von ὀδύσσομαι.
ὁδών, όντος, ὁ = ὀδούς.
ὁδωτός 3 a) gangbar, ausführbar. b) imstande einen Weg zu machen.
ὅεσσι, *dat. pl.* von ὅις.
ὄζος[1] ὁ Ast, Zweig, Sproß.
ὄζος[2], ὁ Diener.
ὄζω riechen, duften, stinken.
ὅ-θεν *adv.* 1. a) von wo, woher. b) woraus, wovon. — 2. wodurch, weshalb, warum.
ὅθεν-περ *adv.* woher eben.
ὅ-θι u. **ὅθι-περ** wo, woselbst.
ὀθνεῖος 3 fremd.
ὄθομαι Rücksicht nehmen, sich um etw. kümmern, sich an etw. kehren, sich scheuen.
ὀθόνη, ἡ a) Leinwand, leinenes Tuch. b) Leinengewand; Schleier.
ὀθόνιον, τό leinene Binde.
ὀθούνεκα a) weil. b) daß.
ὅ-θριξ, τριχος gleichhaarig.
οἴ weh! ach! o!
οἶ[1] *adv.* wohin; bis zu welchem Grade.
οἱ[2] = sibi u. ei; *cf.* οὗ.
οἴαξ, ακος, ὁ a) Griff am Steuerruder; Steuerruder. b) Öse od. Ring.
οἴγνῡμι u. **οἴγω** öffnen.
οἶδα s. εἴδω.
οἰδάω und **οἰδέω, οἰδάνω** a) schwellen machen. b) *intr.* u. P. schwellen, aufwallen.
οἶδμα, τό Wogenschwall, Brandung, Meer.
οἰέτης 2 gleichalterig.
οἰζῡρός 3 jammervoll, elend.
οἰζύς, ύος, ἡ Jammer, Elend.
οἰζύω 1. a) jammern. b) sich abmühen, Mühe ertragen. — 2. erleiden, erdulden.
οἰήϊον, τό = οἴαξ.
οἰηκίζω handhaben, regieren.
οἴηξ, ηκος, ὁ = οἴαξ.
οἴησις, εως, ἡ Meinung.
οἶκα ion. = ἔοικα.
οἴκᾰ-δε *adv.* nach Haus, in die Heimat, heim(wärts).
οἰκειᾰκός 3 = οἰκιακός.
οἰκεῖος 3: 1. häuslich, zum Hause gehörig. — 2. zur Familie gehörig, verwandt; befreundet, vertraut, freundlich. ὁ οἰκεῖος Hausgenosse, Verwandte(r), Vertraute(r). — 3. eigen, eigentümlich. τά -α Eigentum. a) privat, persönlich. b) (ein)heimisch, vaterländisch. — 4. geeignet, passend, vorteilhaft.
οἰκειότης, ητος, ἡ a) Verwandtschaft. b) Freundschaft.
οἰκειόω I. Akt. zu eigen machen; zum Freunde od. geneigt machen. — II. P. mit j-m vertraut werden. — III. M.: a) sich zueignen. b) für sich gewinnen.
οἰκείωσις, εως, ἡ Zueignung.
οἰκετεία u. **οἰκέτειᾰ,** ἡ Dienerschaft.
οἰκέτης, ου, ὁ Hausgenosse, Sklave, Knecht, Diener. *pl.* Familienglieder).
οἰκετῐκός 3 Sklaven-...
οἰκεύς, έως, ὁ = οἰκέτης.

οἰκέω I. Akt. 1. *intr.* a) wohnen (*aor.* sich ansiedeln); gelegen sein, liegen. b) haushalten, walten, leben, sich befinden. οὐ οἰκεῖν gut verwaltet werden od. eingerichtet sein. 2. *trans.*: a) bewohnen. b) verwalten, regieren. — II. P. 1. a) bewohnt werden; gelegen sein, liegen. **ἡ οἰκουμένη** das bewohnte, volkreiche Land: α) die bewohnte Erde; ganz Hellas; das römische Reich; β) Erdkreis, Welt. b) angesiedelt werden, sich ansiedeln. *pf.* (be)wohnen. 2. verwaltet od. eingerichtet werden od. sein.

οἰκήϊος, οἰκηΐόω = οἰκεῖος, οἰκειόω.

οἴκημα, τό Wohnung, Haus: a) Gemach, Kammer; Stockwerk. b) Gefängnis. c) Käfig. d) Kapelle, Tempelzelle. e) Werkstätte. f) Bordell.

οἴκησις, εως, ἡ a) das Wohnen. b) Wohnung, Wohnsitz. c) Hauswesen.

οἰκητήρ, ῆρος u. **οἰκητής,** οῦ, ὁ Bewohner, Einwohner.

οἰκητήριον, τό Wohnung.

οἰκητός 3 a) bewohnt. b) bewohnbar.

οἰκήτωρ, ορος, ὁ = οἰκητήρ.

οἰκῖᾱ, ἡ = οἶκος.

οἰκῐᾱκός 3 zum Hause gehörig, häuslich. ὁ Hausgenosse.

οἰκῐδῐον, τό = οἰκίσκος.

οἰκίζω I. Akt. 1. a) erbauen, gründen. b) anbauen: α) bevölkern, kolonisieren; β) wiederherstellen. — 2. wohnen lassen, ansiedeln. — II. M. sich ansiedeln, sich niederlassen; *pf.* wohnen. [Nest.]

οἰκίον, τό Wohnung, Wohnsitz.

οἰκίσις, εως, ἡ Gründung

οἰκίσκος, ὁ Häuschen, Hütte; Zimmerchen.

οἰκιστήρ, ῆρος und **οἰκιστής,** οῦ, ὁ Gründer einer Kolonie, Kolonisator.

οἰκοδεσποτέω das Haus regieren od. besorgen.

οἰκο-δεσπότης, ου, ὁ Hausherr, -vater.

οἰκοδομέω ein Haus bauen; (er)bauen, gründen; fördern.

οἰκοδόμησις, εως, ἡ und **-δόμημα,** τό und **-δομῐᾱ,** ἡ und **-δομή,** ἡ Bau: a) das Bauen, Erbauen. b) Bauwerk, Gebäude, Haus.

οἰκο-δόμος, ὁ Bau-meister, -handwerker.

οἴκο-θε(ν) *adv.* von Hause, aus der Wohnung od. Heimat: a) aus eigenen Mitteln. b) von selbst. c) von Hause aus (= von vornherein).

οἴκο-θι u. **οἴκοι** *adv.* zu Hause, daheim, häuslich, heimatlich.

οἰκόν-δε *adv.* a) = οἴκαδε. b) in die Frauenwohnung.

οἰκονομέω Hausverwalter sein; verwalten, anordnen.

οἰκονομῐᾱ, ἡ Haushaltung, Verwalteramt, Verwaltung; Heilsordnung.

οἰκονομῐκός 3 wirtschaftlich. ἡ -ή Haushaltungskunst.

οἰκο-νόμος, ὁ Haushalter, Verwalterer, Kämmerer, Wirt.

οἰκό-πεδον, τό *pl.* Häusertrümmer.

οἰκο-ποιός 2 wohnlich [machend].

οἶκος, ὁ Haus: 1. Behausung, Wohnung: a) Zimmer, Gemach, Saal. b) Tempel. c) Lager, Nest. d) Residenz. — 2. Hausstand: a) Hauswesen, Haushalt(ung). b) Vermögen, Hab und Gut. c) Familie, Geschlecht; Gesinde. — 3. Wohnort, Heimat, Vaterland. [τως.]

οἰκός, οἰκότως = εἰκός, εἰκό-

οἰκουμένη, ἡ s. οἰκέω.

οἰκουργός 2 das Haus beſorgend, haushälteriſch.
οἰκουρέω das Haus hüten; hüten, ſchirmen; im Hauſe weilen, daheim bleiben.
οἰκούρημα, τό und **οἰκουρῐ̄́ᾱ,** ἡ Behütung des Hauſes; Hut, Schutz, Schirm.
οἰκούρῐα, τά Lohn für die Hut des Hauſes.
οἰκουρός 2 das Haus hütend, häuslich, wirtſchaftlich.
οἰκοφθορέομαι P. in ſeinem Hauswesen geſchädigt werden, in Armut geraten. [verluſt.]
οἰκοφθορῐ̄́ᾱ, ἡ Vermögens-
οἰκτείρω u. **οἰκτίζω** oder M. a) (be)klagen, (be)jammern. b) bemitleiden, ſich erbarmen.
οἰκτιρμός, ὁ = οἶκτος.
οἰκτίρμων 2 barmherzig.
οἰκτίρω = οἰκτείρω.
οἰκτιστος 3, *sup.* zu οἰκτρός.
οἶκτος, ὁ a) das Beklagen, Wehklage. b) Mitleid, Erbarmen. c) Leid, Weh.
οἰκτρός 3 a) beklagenswert, kläglich, elend, arm. b) klagend, weinerlich. [ſinn.]
οἰκωφελῐ́ᾱ, ἡ Häuslichkeits-
οἶμα, τό das Anſtürmen, Wut.
οἶμαι = οἴομαι (ſ. οἴω).
οἰμάω anſtürmen.
οἴμη, ἡ a) Liederkreis, Heldenſage. b) Geſang, Lied.
οἴμοι wehe mir! ach!
οἶμος, ὁ, ἡ a) Gang, Weg, Pfad, Bahn. b) Streifen.
οἰμωγή, ἡ Wehklage(n), Jammergeſchrei.
οἰμώζω a) (weh)klagen, jammern. b) *trans.* beklagen. [reich.]
οἰνηρός 3 voll Weines, wein-
οἰνίζομαι M. ſich Wein holen.
οἰνο-βᾰρής 2 u. **-βᾰρείων** 3 weintrunken.
οἰνό-πεδος 2 weintragend. τό **-ον** Wein-berg, -land.
οἰνο-πληθής 2 weinreich.
οἰνοποτάζω Wein trinken.
οἰνο-ποτήρ, ῆρος u. **-πότης,** ου, ὁ Weintrinker.
οἶνος, ὁ a) Wein, Weinſorte. b) Zaubertrank, Verlockung.
οἰνοφλῠγῐ́ᾱ, ἡ Trunkenheit.
οἰνοχοέω u. **-χοεύω** (Wein) einſchenken.
οἰνοχόη, ἡ Schöpfgefäß.
οἰνο-χόος, ὁ Mundſchenk.
οἰνό-χῠτος 2 aus eingeſchenktem Wein beſtehend.
οἰν-οψ, οπος = οἰνώψ.
οἰνόω trunken machen, berauſchen.
οἰνών, ῶνος, ὁ Weinkeller.
οἰν-ώψ, ῶπος weinfarbig, dunkelrot; dunkel.
οἴξᾰσα ſ. οἴγνυμι.
οἰο-βώτης einſam weidend.
οἰό-ζωνος 3 einzelner Wanderer. [ganz.]
οἰό-θεν *adv.* von allein her,
οἴομαι ſ. οἴω.
οἰο-πόλος 2 einſam, öde.
οἶος 3 a) einzig, allein. b) einſam, verlaſſen, abgeſondert.
οἷος 3 wie beſchaffen, von welcher Art, was für einer, welch einer, welcher, wie: a) kauſal = weil ſolcher (= ὅτι τοιοῦτος). b) mit *inf.* = ὥστε derart daß, ſo beſchaffen, daß, geeignet, fähig. c) **οἷός τέ εἰμι** ich bin imſtande od. geeignet, ich kann. οἷόν τέ od. οἷά τέ ἐστι es iſt möglich. d) οἷος ἐγὼ ἀνήρ ein Mann wie ich. e) beim *sup.*: möglichſt. f) *adv.* **οἷον** u. **οἷα,** οἷά τε: α) wie, gleichwie, (wie) zum Beiſpiel; β) bei Zahlen: ungefähr; γ) beim *part.* da ja, weil ja; δ) οὐχ οἷον δὲ ὅτι nicht als ob.
οἷος-οὖν u. **οἷος-δήποτε** 3 wie beſchaffen auch nur, was für einer auch immer.

οἰόσ-περ 3 gerade wie, wer eben, wie ja auch.
οἰο-χίτων, ωνος nur im Leibrock.
οἰόω allein lassen. P. vereinsamen.
οἶ-περ *adv.* wohin gerade.
ὄϊς u. **οἶς,** οἰός, ὁ u. ἡ Schaf.
οἶσε u. ἄ. ſ. φέρω.
ὀισθείς ſ. ὀίω.
οἴ-σπη, ἡ ungewaſchene Wolle.
οἰστέος 3 zu tragen(d): a) erträglich. b) davonzutragen(d).
ὀιστεύω (Pfeile) ſchießen.
ὀιστός u. **οἰστός,** ὁ Pfeil.
οἰστός 3 = οἰστέος.
οἰστράω u. **-έω** anſtacheln, reizen; *intr.* toben.
οἴστρημα, τό Stich.
οἰστρο-πλήξ, ῆγος wutgetrieben, wütend.
οἶστρος, ὁ a) Bremſe. b) Stachel, Stich; Wut(anfall).
οἰσύϊνος 3 weiden, aus Weidengeflecht.
οἶτος, ὁ Los, Geſchick, Unglück, [Tod.]
οἰχνέω = οἴχομαι.
οἴχομαι M. a) gehen, kommen, fliegen; weggehen, abſegeln; vergehen, verſchwinden, ſterben. b) mit *pf.*-Bed. weggegangen ſein, fort od. weg ſein, abweſend, verloren, tot ſein.
οἴω u. **ὀίω,** meiſt **οἴομαι** P., ep. **ὀίομαι** 1. ahnen, vermuten, erwarten, argwöhnen, fürchten. — 2. meinen, glauben, denken: a) gedenken, gewillt ſein. b) (eingeſchoben) οἶμαι (ep. ὀίω) mein' ich, glaub' ich. c) (in Antworten) das will ich meinen! ei freilich!
οἰωνίζομαι M. a) ahnen. b) wahrſagen, prophezeien.
οἰωνιστής, οῦ des Vogelfluges kundig. *subst.* ὁ Vogelſchauer.
οἰωνο-θέτης, οῦ, ὁ Vogelſchauer.
οἰωνο-πόλος, ὁ Vogelſchauer.
οἰωνός, ὁ a) Raubvogel. b) Weisſagevogel. c) Vorzeichen, Vorbedeutung.
ὀ-κέλλω a) ans Land treiben, ſtranden laſſen. b) ſtranden.
ὄκη = ὅπη.
ὀκλάζω die Kniee beugen; hocken, ſich niederkauern.
ὀκνέω u. **-είω** Bedenken tragen, ſich ſcheuen, zaudern, zögern, fürchten, beſorgt ſein.
ὀκνηρός 3 a) zögernd, ſaumſelig, träge, bedenklich. b) furchterweckend, beängſtigend, läſtig.
ὄκνος, ὁ das Zögern, Saumſeligkeit, Unluſt, Scheu, Furcht.
ὀκόθεν, ὀκοῖος, ὀκόσοι, ὀκότερος, ὄκου = ὁπ-.
ὀκρῐάω erbittern, aufbringen.
ὀκρῐόεις 3 ſpitzig.
ὀ-κρυόεις 3 ſchauerlich.
ὀκτᾰ-ήμερος 2 achttägig.
ὀκτᾰκισ-χίλῐοι 3 achttauſend.
ὀκτά-κνημος 2 achtſpeichig.
ὀκτᾰ-κόσῐοι 3 achthundert.
ὀκτώ acht.
ὀκτω-καί-δεκα achtzehn.
ὀκτωκαιδέκᾰτος 3 achtzehnte(r).
ὄκως = ὅπως.
ὀλβίζω glücklich preiſen.
ὀλβῐο-δαίμων 2 gottgeſegnet.
ὄλβῐος 3 beglückt, glücklich, glückſelig, geſegnet; reich.
ὄλβος, ὁ a) Glück, Segen, Heil. b) Reichtum, Macht.
ὀλεθρεύω verderben.
ὀλέθρῐος 3 (u. 2) a) verderblich. b) unglücklich.
ὄλεθρος, ὁ a) Vernichtung, Verderben, Untergang, Tod; Verluſt; Niederlage. b) Böſewicht, Schurke.
ὀλείζων, *comp.* zu ὀλίγος.
ὀλέκω = ὄλλυμι. [Mörder.]
ὀλετήρ, ῆρος, ὁ Verderber,
ὀλῐγᾰκῐς *adv.* ſelten. [mangel.]
ὀλῐγανθρωπῐᾱ, ἡ Menſchen-

ὀλῐγαρχέομαι P. eine oligarchische Verfassung haben.
ὀλῐγαρχῐ̆ᾱ́, ἡ Oligarchie.
ὀλῐγαρχῐκός 3 oligarchisch (gesinnt).
ὀλῐγᾰχό-θεν *adv.* aus einem kleinen Teile.
ὀλῐγηπελέω ohnmächtig sein.
ὀλῐγηπελῐ̆ᾱ́, ἡ Ohnmacht.
ὀλῐ́γιστος, *sup.* v. ὀλίγος.
ὀλῐγογονῐ̆ᾱ́, ἡ geringe Fortpflanzung.
ὀλῐγό-γονος 2 wenig fruchtbar.
ὀλῐγοδρᾰνέω ohnmächtig sein.
ὀλῐγοπιστῐ̆ᾱ́, ἡ Kleingläubigkeit.
ὀλῐγό-πιστος 2 kleingläubig.
ὀλῐ́γος 3 wenig, gering, unbedeutend, klein, kurz, schwach, leise: 1. *subst.* οἱ ὀλίγοι Oligarchen, Aristokraten. — 2. ὀλίγον (τι) ein weniges, wenig, ein Stückchen, kleiner Raum, eine Weile: a) ὀλίγου (δεῖν) beinahe, fast. b) ὀλίγῳ um weniges, wenig. c) δι' ὀλίγου in kleinen Zwischenräumen, bald darauf, schnell. d) ἐν ὀλίγῳ in einem engen Raume; in kurzer Zeit; beinahe. e) ἐξ ὀλίγου seit kurzem, plötzlich, schnell. f) κατ' ὀλίγον allmählich, nach und nach, mit einem kleinen Teile. g) παρ' ὀλίγον beinahe, kaum. h) ὀλίγως kaum.
ὀλῐ́γοστός 3 nur wenig.
ὀλῐγο-χρόνῐος 2 (u. 3) kurzlebig, kurze Zeit dauernd.
ὀλῐγό-ψῡχος 2 kleinmütig.
ὀλῐγωρέω geringschätzen, vernachlässigen; sorglos sein.
ὀλῐγωρῐ̆ᾱ́, ἡ Geringschätzung, Vernachlässigung; Vergehen.
ὀλῐ́γ-ωρος 2 geringschätzig, nachlässig, gleichgültig.
ὀλίζων 2 kleiner (*comp.* zu ὀλίγος).
ὀλισθάνω (aus)gleiten, fallen.
ὀλισθηρός 3 schlüpfrig, glatt.
ὁλκᾰ́ς, ἄδος, ἡ Lastschiff.
ὁλκός, ὁ 1. Riemen, Zügel. — 2. a) Hebemaschine; Schiffswerft. b) Schiffsbahn.
ὄλλῡμι I. Akt. 1. a) zugrunde richten, verderben, zerstören, töten. b) verlieren. — 2. *pf. II* **ὄλωλα** ich bin vernichtet, ich bin tot od. verloren. = II. M.: a) zugrunde gehen, untergehen, umkommen. b) verloren gehen.
ὅλμος, ὁ a) Walze. b) Mörser.
ὀλόεις 3 = ὀλοός.
ὀλοθρευτής, οῦ, ὁ Verderber.
ὀλοθρεύω = ὄλλυμι.
ὀλοιός 3 = ὀλοός.
ὀλοί-τροχος u. **ὀλοί-τροχος,** ὁ Rollstein, Felsblock.
ὁλοκαυτέω ein Brandopfer darbringen.
ὁλοκαύτωμα, τό Brandopfer.
ὁλοκληρῐ̆ᾱ́, ἡ Unversehrtheit, Gesundheit.
ὁλό-κληρος 2 unversehrt, vollkommen.
ὁλολῡγή, ἡ lautes Geschrei: a) Wehgeschrei, Klageruf. b) Jubelgeschrei.
ὁλολύζω laut aufschreien: a) heulen, (weh)klagen. b) jubeln.
ὁλοοί-τροχος, ὁ = ὁλοίτροχος.
ὀλοός 3 verderblich, unheilvoll; grausig, schmerzlich.
ὀλοό-φρων 2 unheilsinnend, tückisch; verderblich, grimmig.
ὅλος 3 ganz, gänzlich, aller, vollständig, völlig, gesamt. *subst.* τὸ ὅλον, τὰ ὅλα das Ganze, der ganze Staat, Weltall, Hauptsache. *adv.* ὅλως u. (τὸ) ὅλον gänzlich, ganz und gar, überhaupt, im allgemeinen, mit einem Worte.
ὁλο-τελής 2 vollkommen.
ὁλοφυδνός 3 a) klagend. b) schmerzvoll, kläglich.
ὁλοφυρμός, ὁ Klaggeschrei, Wehklage.

ὀλοφύρομαι M. u. P. 1. a) wehklagen. b) sich erbarmen. — 2. beklagen, bemitleiden.
ὀλόφυρσις, εως, ἡ = ὀλοφυρμός.
ὀλοφώϊος 2 tückisch. τὰ -α Tücken, Ränke.
ὀλυμπιο-νίκης, ου, ὁ Sieger in den olympischen Spielen.
ὄλυνθος, ὁ Winterfeige; ἡ Feigenbaum.
ὄλυρα, ἡ Spelt, Einkorn.
ὁμάδέω lärmen, schreien.
ὄμαδος, ὁ a) Lärm, Getöse. b) Getümmel, Gewühl.
ὁμ-αιμος 2 und **ὁμ-αίμων** 2 blutsverwandt. *subst.* ὁ Bruder, ἡ Schwester; *pl.* Geschwister.
ὁμαιχμίᾱ, ἡ Waffenbündnis.
ὁμ-αιχμος, ὁ Waffengefährte.
ὁμᾰλής 2 u. **ὁμᾰλός** 3 a) gleich, eben, glatt. τὸ ὁμαλόν Ebene. b) gleichmäßig.
ὁμαρτέω zusammengehen: a) begleiten. b) gleich schnell fliegen. c) zusammentreffen.
ὁμαρτῇ und **ὁμαρτήδην** *adv.* zusammen, zugleich.
ὁμ-αυλος 2 vereint.
ὄμβρῐος 3 zum Regen gehörig, Regen-...
ὄμβρος, ὁ 1. Wasser, Naß. — 2. a) Regen, Regenguß; Guß. b) dichter Schneefall.
ὁμείρομαι Sehnsucht haben.
ὁμ-ευνέτῐς, ῐδος, ἡ Gattin.
ὁμ-ηγερής 2 versammelt.
ὁμηγῠρίζομαι M. versammeln.
ὁμ-ήγῠρις, εως, ἡ Versammlung.
ὁμηλῐκίᾱ, ἡ gleiches Alter; Altersgenosse(n), Jugendfreund(e).
ὁμ-ῆλιξ, ῐκος gleichalterig. *subst.* ὁ Altersgenosse, Gespiele.
ὁμηρεία, ἡ das Unterpfandgeben. ἐς -αν zum Pfande.
ὁμηρέω zusammentreffen.
ὅμ-ηρος, ὁ und **ὅμ-ηρον,** τό Pfand, Unterpfand; Geisel.
ὁμῑλᾰδόν *adv.* scharenweise.
ὁμῑλέω verkehren, umgehen, Umgang oder Gemeinschaft haben: 1. sich unter andere mischen: a) sich aufhalten, sich befinden. b) sich sammeln. — 2. zusammentreffen, handgemein werden, kämpfen. — — 3. verhandeln, unterhandeln, sich besprechen, sich unterhalten. — 4. sich mit etw. abgeben, einer Sache obliegen.
ὁμίλημα, τό = ὁμιλία.
ὁμῑλητής, οῦ, ὁ Anhänger, Vertrauter, Freund; Schüler.
ὁμῑλίᾱ, ἡ Verkehr, Umgang, Gemeinschaft; Unterredung, Unterhaltung; Unterricht; Versammlung, Gesellschaft, Genossenschaft.
ὅμῑλος, ὁ 1. a) Menschenhaufe, Schwarm, Menge, Masse. b) Kriegerschar. — 2. Getümmel; Schlachtenlärm.
ὁμίχλη u. **ὀμίχλη,** ἡ Nebel, Dunst, dicke Luft; Wolke.
ὄμμᾰ, τό a) Auge, Blick; Antlitz, Gesicht. b) Anblick, Erscheinung, Schauspiel. c) Lichtblick, Heil.
ὀμμᾰτο-στερής 2 augenlos.
ὄμνῡμι u. **ὀμνύω** a) schwören; zuschwören, eidlich geloben. b) beschwören.
ὁμο-βώμῐος 2 auf denselben Altären verehrt.
ὁμο-γάστρῐος 2 leiblich. ὁ leiblicher Bruder.
ὁμο-γενής 2 (bluts)verwandt; mitzeugend.
ὁμό-γλωσσος 2 dieselbe Sprache redend, sprachverwandt.
ὁμό-γνιος 2 die Blutsverwandtschaft beschützend.

ὁμογνωμονέω übereinſtimmen, beiſtimmen.
ὁμ-γνώμων 2 gleichgeſinnt; Geſinnungsgenoſſe.
ὁμοδοξέω = ὁμογνωμονέω.
ὁμόδουλος ὁ u. ἡ Mit-ſklave, -ſklavin.
ὁμο-εθνής 2 von gleichem Stamme, Landsmann.
ὁμο-ήθης 2 von gleichem Charakter.
ὁμό-θεν *adv.* a) aus derſelben Stelle. b) von gleicher Abkunft.
ὁμοθῡμαδόν *adv.* einmütig.
ὁμοιάζω ähnlich ſein.
ὁμοῖος 3 = ὅμοιος (?).
ὁμοιο-πάθής 2 gleichgeartet.
ὁμοῖος u. **ὅμοιος** 3: 1. gleich, gleichartig, ähnlich, einerlei, (eben)derſelbe. *subst.* οἱ -οι ſeinesgleichen, Leute ihresgleichen, Standesgenoſſen, Vollbürger. — a) gleichgültig b) gleichmäßig. c) gemeinſam, gemeinſchaftlich, allgemein. d) (an Kräften) gewachſen. τὸ -ον, τά -α das Gleiche, Vergleich. — 2. zuſagend, angemeſſen. — 3. *adv.* **ὅμοιον, ὁμοῖα, ὁμοίως:** gleichwie, auf gleiche Weiſe, gleichermaßen, ohne Unterſchied.
ὁμοιότης, ητος, ἡ Ähnlichkeit, Gleichheit.
ὁμοιό-τροπος 2 gleichartig, ähnlich, übereinſtimmend.
ὁμοιόω I. Akt. gleich od. ähnlich machen: a) gleichſtellen. b) vergleichen. — II. P. 1. ſich gleichſtellen, ſich vergleichen. — 2. gleich werden, gleichen. — III. M. = Akt.
ὁμοίωμα, τό und **ὁμοίωσις,** εως, ἡ 1. Abbild, Geſtalt. — 2. a) Ähnlichkeit. b) Gleichnis.
ὁμοκλέω und **-κλάω** laut ſchreien: laut zurufen: a) antreiben. b) drohen, ſchelten.
ὁμο-κλή, ἡ lauter Zuruf: a) Befehl. b) Drohung.
ὁμοκλητήρ, ῆρος, ὁ der Zurufende, Mahner.
ὁμό-κλῑνος 2 Tiſchnachbar.
ὁμο-λεχής 2 Gatte.
ὁμολογέω I. Akt. 1. a) übereinſtimmen. b) zugeſtehen, einräumen. c) eingeſtehen, bekennen, (offen) erklären d) bei-, zuſtimmen, gutheißen, anerkennen, ſich fügen. P. ὁμολογεῖται es wird zugeſtanden od. allgemein anerkannt. e) preiſen. — 2. zuſagen, verſprechen; einen Vertrag ſchließen, ſich einigen, ſich verpflichten, vereinbaren. — II. M. 1. untereinander übereinſtimmen, einander verſtändigen. — 2. = Akt.
ὁμολογῐ̄́ᾱ, ἡ u. **ὁμολόγημα,** τό 1. Übereinſtimmung. — 2. a) Zugeſtändnis. b) Bekenntnis. — 3. Übereinkunft, Verabredung: a) Vertrag, Kapitulation. b) Bedingung.
ὁμολογουμένως *adv.* a) anerkanntermaßen. b) entſprechend, gemäß, regelmäßig.
ὁμο-μήτρῐος 3 von derſelben Mutter geboren.
ὁμονοέω einig od. einträchtig ſein, übereinſtimmen.
ὁμόνοια, ἡ Einigkeit, Eintracht, Einvernehmen.
ὁμο-πάτρῐος 2 von demſelben Vater; Stiefbruder.
ὁμό-πτολις, εως derſelben Stadt angehörig, einheimiſch.
ὁμόργνῡμι abwiſchen.
ὁμορέω angrenzen.
ὅμ-ορος 2 angrenzend. ὁ (Grenz-)Nachbar.
ὁμορροθέω übereinſtimmen.
ὁμός 3: 1. gemeinſam. — 2. (eben-) derſelbe, gleich. — 3. *adv.* ὁμῶς: a) zuſammen, zugleich. b) in gleicher Weiſe, ebenſo.

ὁμόσε *adv.* darauf zu, entgegen, (an eine Stelle) zusammen.
ὁμό-σῑτέω zusammen essen.
ὁμό-σῑτος 2 Tischgenosse.
ὁμό-σκευος 2 gleichgerüstet.
ὁμό-σπλαγχνος 2 blutsverwandt. ὁ Bruder.
ὁμό-σπονδος 2 Zechgenosse.
ὁμό-σπορος 2 a) blutsverwandt. ἡ Schwester. b) gemeinsam gefreit.
ὁμο-σπόρος 2 Mitgatte.
ὄμοσσον u. ä. ſ. ὄμνυμι.
ὁμοστῐχάω zur Seite gehen.
ὁμό-στολος 2 Gefährte.
ὁμό-τεχνος 2 dasſelbe Gewerbe betreibend, Zunftgenoſſe.
ὁμό-τῑμος 2 gleichgeehrt.
ὁμο-τράπεζος 2 Tiſchgenoſſe.
ὁμό-τροπος 2 = ὁμοιότροπος.
ὁμό-τροφος 2 a) zuſammenlebend. b) (von) gleicher Nahrung.
ὁμοῦ 1. a) zuſammen, an demſelben Orte. b) zugleich. — 2. a) nahe, in der Nähe. b) faſt.
ὁμουρέω, ὅμ-ουρος = ὁμορέω, ὅμορος. [einträchtig ſein.]
ὁμοφρονέω gleichgeſinnt od.
ὁμοφροσύνη, ἡ Eintracht.
ὁμό-φρων 2 gleichgeſinnt, einträchtig. [gleichgeartet.]
ὁμο-φῡής 2 v. gleicher Natur,
ὁμόφῡλος 2 ſtammverwandt.
ὁμοφωνέω gleiche Sprache haben. [Sprache redend.]
ὁμό-φωνος 2 die gleiche
ὁμοχροΐη, ἡ Haut.
ὁμό-ψηφος 2 a) gleiches Stimmrecht habend. b) übereinſtimmend, gleichgeſinnt.
ὁμόω vereinigen.
ὀμφᾰλόεις 3 gebuckelt.
ὀμφᾰλός, ὁ 1. Nabel. — 2. a) Schildbuckel. b) Knopf am Joch. — 3. Mittelpunkt.
ὄμφαξ, ᾰκος, ἡ Herling, unreife Traube.
ὀμφή, ἡ Stimme: a) Rede, Wort. b) Orakel.
ὁμ-ώνῡμος 2 gleichnamig.
ὁμ-ωρόφῐος 2 unter demſelben Dache wohnend.
ὅμως gleichwohl, dennoch.
ὁμῶς ſ. ὁμός. [ehrt.]
ὁμ-ωχέτης, ου gemeinſam ver-
ὄνᾰρ, τό Traum, Traumbild.
ὀνᾰ́ριον, τό Eſelein.
ὄνᾱσις, εως, ἡ = ὄνησις.
ὄνειαρ, ᾰτος, τό Hilfe, Beiſtand, Heil: a) Erquickung. b) Speiſe. c) Koſtbarkeit.
ὀνείδειος 2 ſchmähend.
ὀνειδίζω a) ſchmähen, ſchelten, tadeln. b) vorwerfen.
ὄνειδος, τό u. **ὀνείδισμα,** τό u. **ὀνειδισμός,** ὁ: a) Schmähung, Beſchimpfung, Vorwurf, Tadel. b) Schmach, Schande, Schimpf.
ὀνείρᾰτα, *pl.* v. ὄνειρος.
ὀνείρειος 3 Träume betreffend.
ὄνειρον, τό = ὄνειρος.
ὀνειροπολέω träumen.
ὀνειρο-πόλος, ὁ Traum-ſeher, -deuter.
ὄνειρος, ὁ Traum, Traumbild.
ὀνεύω (herauf)winden. [νημι.]
ὀνήμενος, ὄνησα u. ä. ſ. ὀνί-
ὀνήσῐμος 2 nützlich. [fordernd.]
ὀνησῐ-πολις, εως ſtaats-
ὄνησις, εως, ἡ Nutzen, Hilfe; Glück, Segen, Freude.
ὄνθος, ὁ Miſt, Kot.
ὀνῐκός 3 zum Eſel gehörig. μύλος oberer Mühlſtein.
ὀνῐ́νημι I. Akt. nützen, helfen; erfreuen, einen Gefallen tun. — II. M. u. P. Nutzen od. Vorteil, Genuß haben, ſich erfreuen, etw. genießen; geſegnet od. glücklich ſein. ὀνήμενος geſegnet, heilbringend.
ὄνομα, τό 1. Name: a) Wort, Ausdruck. b) Titel. — 2. a) Ruf, Ruhm, Würde. b) bloßer

Name, Vorwand, Schein. c) Person.

ὀνομάζω I. Akt.: a) Wörter bilden. b) nennen, benennen; hernennen, her-, auf-zählen; aussprechen, bezeichnen, bekennen. c) zusagen, versprechen. — II. P. genannt werden, heißen.

ὄνομαι a) tadeln, schelten, schimpfen. b) mit etw. unzufrieden sein, etw. für gering achten, verschmähen.

ὀνομαίνω = ὀνομάζω. [δην.]

ὀνομα-κλήδην = ἐξονομακλή-

ὀνομά-κλυτος 2 berühmt.

ὀνομαστί *adv.* mit od. beim Namen, namentlich.

ὀνομαστός 3 a) nennbar. b) namhaft, berühmt, bedeutend.

ὄνος, ὁ, ἡ 1. Esel, Eselin. — 2. a) Winde, Haspel. b) oberer Mühlstein.

ὀνόσσεσθαι u. ä. s. ὄνομαι.

ὀνοστός 3 tadelnswert.

ὀνο-φορβός, ὁ Eselhüter.

ὄντως *adv.* wahrhaft, wirklich, in Wahrheit, in der Tat.

ὄνυξ, ὄχος, ὁ Nagel, Kralle, Klaue, Huf. [tränk.]

ὄξος, τό Essig; säuerliches Ge-

ὀξύ-βελής 2 scharfgespitzt.

ὀξύ-δερκής 2 scharfsichtig.

ὀξύ-θηκτος 2 scharfgeschliffen; scharfgetroffen. [mert.]

ὀξύ-κώκυτος 2 laut beja-

ὀξύλαβέω schnell sein.

ὀξύνω schärfen; erbittern.

ὀξύόεις 3 wohlgespitzt.

ὀξύς 3 scharf, spitz: 1. spitzig, schneidend, stechend. — 2. a) jäh, steil. b) stechend, brennend. c) scharf, herb, sauer, bitter. d) blendend, hell; laut, hoch, durchdringend. e) schnell, geschwind, plötzlich. f) heftig, hitzig, leidenschaftlich; feurig, tatkräftig, tollkühn; scharfsinnig.

ὀξύτης, ητος, ἡ Schärfe; Hitze, Heftigkeit; Schnelligkeit.

ὀξύ-τονος 2 scharf gespannt; lauttönend, sausend.

ὀξύ-φωνος 2 hellstimmig.

ὀξύ-χολος 2 jähzornig.

ὅο u. **ὅου** s. ὅς[1].

ὀπᾱδέω begleiten, folgen; innewohnen, verliehen sein.

ὀπᾱδός, ὁ, ἡ Begleiter(in): a) Genosse, Gefährte. b) Diener(in). c) Verfolgerin.

ὀπάζω I. Akt.: a) zum Begleiter geben, zugesellen, mitgeben; geben, verleihen. b) folgen; verfolgen, bedrängen; andringen. — II. M. zu seinem Begleiter nehmen. [loch.]

ὀπαῖον, τό Loch, Luke; Rauch-

ὅ-πατρος 2 von demselben Vater. [δός.]

ὀπάων, ονος u. **ὀπέων** = ὀπα-

ὅπερ = ὅσπερ.

ὀπή, ἡ a) Loch, Öffnung, Spalt, Luke. b) Kluft.

ὅπῃ u. **ὅπη** 1. a) wo, woselbst. b) wohin. — 2. wie, auf welche Weise. ὁπῃοῦν wie (auch) nur immer.

ὀπηδέω = ὀπαδέω. [da.]

ὁπηνίκα a) wann, als. b) weil.

ὀπίζομαι M. berücksichtigen: a) ehren, achten. b) scheuen.

ὄπι-θεν = ὄπισθεν.

ὀπῑπ(τ)εύω nach etw. gaffen, ausspähen; auflauern.

ὄπις, ιδος, ἡ Beachtung: a) Scheu, Ehrfurcht. b) Strafaufsicht, Strafgericht, Vergeltung.

ὄπι-σθεν u. **ὄπισθε** I. *adv.* a) von hinten, hinten, hinterwärts, im Rücken, zurück. οἱ ~, τὸ od. τά ~ Nachtrab, Nachhut. b) hinterdrein, später. — II. *prp.* mit *gen.*: hinter.

ὀπίσθιος 3 hinterer.
ὀπισθο-νόμος 2 rückwärts weidend.
ὀπισθο-φύλακες, οἱ die Nachhut bildend, Nachtrab, Nachhut.
ὀπισθοφυλακέω den Nachtrab führen, die Nachhut bilden.
ὀπισθοφυλακία, ἡ a) Befehl über die Nachhut. b) Nachhut, Nachtrab.
ὀπίστατος 3 letzter.
ὀπίσω I. *adv.*: a) nach hinten, hinten, rückwärts, zurück. b) hinterdrein, nachher, später, in Zukunft. c) wieder(um). — II. *prp.* mit *gen.*: hinter, nach.
ὀπλέω anschirren.
ὁπλή, ἡ Huf.
ὁπλίζω I. Akt. zubereiten, zurecht machen, rüsten, aus-, zu-rüsten, anschirren: a) bewaffnen. b) einexerzieren. — II. M. etw. für sich zurüsten od. zubereiten. — III. M. u. P. sich rüsten: a) sich (be)waffnen, sich schmücken. b) sich anschicken.
ὅπλισις, εως, ἡ Ausrüstung; Bewaffnung.
ὁπλῖτ-ἄγωγός 2 Hopliten führend.
ὁπλιτεύω als Schwerbewaffneter dienen; Kriegsdienste tun.
ὁπλίτης, ου, ὁ Hoplit, schwerbewaffneter Fußsoldat.
ὁπλιτικός 3 zum Hopliten gehörig, Hopliten-... ἡ -ή Fechtkunst, Fechterstück. τό -όν Hoplitenheer, die Hopliten.
ὅπλομαι M. sich etw. zubereiten.
ὁπλομαχία, ἡ Exerzierunterricht; Taktik, Kriegskunst.
ὅπλον, τό, meist **τὰ ὅπλα** Gerät, Werkzeug: 1. Schiffsgerät, Takelwerk; Tau, Strick. — 2. Handwerkzeug. — 3. Waffe(n), Rüstung. τὰ ὅπλα τίθεσθαι: a) die Waffen niederlegen: α) sich lagern; β) Halt machen. b) sich aufstellen, antreten. — 4. a) die Bewaffneten, Schwerbewaffneten. b) Waffenplatz vor dem Lager. c) Lager; Posten, Wachtposten.
ὁπλότατος 3 jüngster.
ὁπλότερος 3 jünger, jugendfrisch.
ὁποδαπός 3 was für ein [Landsmann.
ὁπόθεν *adv.* woher, von wo, wovon; dahin wo.
ὁποθεν-οῦν *adv.* von woher nur (immer).
ὁπόθι = ὅπου.
ὅποι *adv.* wohin, dahin wo(hin).
ὁποῖος 3 wie beschaffen, was für einer; so beschaffen wie, wie. ὁποιος-οῦν u. ὁποιοστισοῦν jeder beliebige.
ὅποι-περ *adv.* wohin gerade.
ὀπός[1], ὁ Feigenlab.
ὀπός[2], *gen.* v. ὄψ.
ὁπόσε = ὅποι.
ὁπόσος 3 wie groß, wie viel; so groß wie, so viel od. so weit wie.
ὁπόσος-δή 3 und **ὁποσοσοῦν** 3 und **ὁποσοστισοῦν** 3 wie groß auch immer.
ὁπότε und **ὁπότἄν** a) wann, wenn; sobald (als); sooft (als). b) im Falle wenn od. daß. c) weil, da ja.
ὁπότερος 3 a) welcher von beiden. *adv.* -α auf welche von beiden Arten. b) einer von beiden. [beiden auch immer.
ὁποτεροσ-οῦν 3 welcher von
ὁποτέρωθεν *adv.* von welcher der beiden Seiten her.
ὁποτέρωσε *adv.* nach welcher von beiden Seiten hin.
ὅπου a) wo, an welcher Stelle, dahin wo, worin; wohin. b) wann. c) weil, da; wofern.
ὁπου-δή u. **-οῦν** wo auch immer, irgendwo.
ὅπου-περ *adv.* wo gerade.
ὀππ- s. ὀπ-, z.B. ὄππη, ὁπποῖος usw.

ὀπτᾰλέος 3 *adv.* gebraten.
ὀπτᾰ́νομαι sich sehen lassen.
ὀπτᾰσῐᾱ́, ἡ Erscheinung.
ὀπτάω braten, rösten; backen.
ὀπτήρ, ῆρος, ὁ Späher.
ὀπτός 3 gebraten, geröstet, gebacken; gebrannt, gehärtet.
ὀπυίω I. Akt. heiraten; verheiratet sein. — II. P. sich verheiraten.
ὄπωπα, *pf.* v. ὁράω. [kraft.]
ὀπωπή, ἡ a) Anblick. b) Seh-
ὀπώρᾱ, ἡ a) Spätsommer und Frühherbst. b) Sommerfrüchte, Obst und Trauben. c) Reife.
ὀπωρίζω (ein)ernten.
ὀπωρῑνός 3 spätsommerlich, herbstlich.
ὀπωρ-ώνης, ου, ὁ Obsthändler.
ὅπως I. *adv.* wie, auf welche Weise, auf die Weise wie. οὐκ ἔσθ' ὅπως auf keine Weise, unmöglich, nimmermehr. οὐκ ἔσθ' ὅπως οὐ jedenfalls. οὐχ ὅπως geschweige denn daß. οὐχ ὅπως .. ἀλλὰ (καί) nicht nur nicht ... sondern (sogar). οὐχ ὅπως ... ἀλλ' οὐδέ nicht nur nicht ... sondern nicht einmal. ὅπως οἷόν τε nach Kräften, (beim *sup.*) möglichst, zB. ὅπως τάχιστος. — II. *cj.* a) (zeitlich) wie, als, wenn, sobald (als), sooft (als). b) (final) daß, auf daß, damit, um zu.
ὁπωσ-δήποτε, **ὁπωσ-οῦν,** **ὁπωσ-τῐ-οῦν** *adv.* wie auch immer, gleichviel wie.
ὅπωσ-περ *adv.* gerade wie.
ὄρᾱμα, τό und **ὄρᾱσις,** εως, ἡ 1. das Sehen, Gesichtssinn. — 2. das Gesehene: a) Anblick. b) Erscheinung, Vision; Gestalt.
ὁρᾱτός 3 sichtbar.
ὁράω I. Akt. sehen: 1. *intr.* sehend sein, Sehkraft haben, schauen, blicken, hinsehen; zusehen, sich vorsehen, acht geben, sich Mühe geben, sich hüten, besorgt sein. — 2. *trans.*: a) etw. sehen od. ansehen, beschauen, erblicken, wahrnehmen, bemerken: α) wiedersehen; β) besuchen. b) einsehen, erkennen, merken, begreifen; erwägen; erfahren, erleben; beachten, bedenken; wissen. — II. P. gesehen werden, sichtbar werden, sich zeigen, erscheinen.
ὀργάζω gerben.
ὀργαίνω a) erzürnen, in Zorn versetzen. b) *intr.* zürnen.
ὄργᾰνον, τό Werkzeug, Gerät, Instrument, Organ.
ὀργάω u. M. a) strotzen, schwellen. b) eifrig sein, heftig verlangen.
ὀργή, ἡ innere Regung: 1. Trieb, Neigung; Sinnesart, Gemüt(sart), Charakter. — 2. Leidenschaft, Begierde, Eifer: a) Zorn, Wut. b) Zorngericht, Strafe.
ὄργῐα, τά heilige Handlung, Gottesdienst; Geheimdienst, Mysterien, Weihen.
ὀργίζω I. Akt. zornig machen, erzürnen. — II. P. zornig werden od. sein, zürnen.
ὀργῐ́λος 3 (jäh)zornig, zornmütig. [Klafter.]
ὀργυιᾱ́ und **ὄργυιᾱ́,** ἡ die
ὀρέγω und **ὀρέγνῡμι** I. Akt. u. M. recken, strecken, ausstrecken: a) (dar)reichen, entgegenstrecken. b) verleihen, geben. — II. M. u. P. sich strecken, sich ausstrecken: a) erreichen, treffen. b) nach etwas zielen, trachten, verlangen, begehren, streben.
ὀρει-βᾰ́της, ου bergdurchwandelnd.
ὀρεινός 3 u. **ὄρειος** 3 (u. 2) a) bergig, gebirgig. ἡ ὀρεινή Bergland. b) bergbewohnend, Berg-..., Gebirgs-...; wild.

ὀρεκτός 3 (zum Stoße vor-) gestreckt.
ὄρεξις, εως, ἡ das Streben, Begierde.
ὀρεο-κόμος, ὁ Maultier-[treiber.]
ὀρέομαι sich aufmachen, eilen.
ὀρεσί-τροφος 2 im Gebirge aufgewachsen, Berg-...
ὀρεσ-κῷος 2 bergbewohnend.
ὀρεσσί-βᾰτης, ου = ὀρειβάτης.
ὀρέστερος 3 = ὀρεινός.
ὀρεστιάς, ᾰδος bergbewohnend, Berg-...
ὄρεσφι, *gen. u. dat.* v. ὄρος.
ὀρεύς, έως, ὁ Maultier.
ὀρεχθέω röcheln.
ὀρέω = ὁράω.
ὀρεω-κόμος, ὁ Maultier-treiber, -wärter.
ὄρθαι, *inf. aor. II* M. v. ὄρνυμι.
ὄρθιος 3 u. 2 1. a) emporgerichtet, aufrecht, geradeauf; abschüssig, steil, bergan. τὸ ὄρθιον Abhang, Anhöhe. b) geradeaus gehend. — 2. a) ὄρθιοι λόχοι Sturm-, Kompagniekolonnen. b) hoch, hell, laut, gellend.
ὀρθό-κραιρος 3 geradegehörnt, hochgeschnäbelt.
ὀρθό-κρᾱνος 2 hochragend.
ὀρθοποδέω recht wandeln.
ὀρθό-πους, ποδος steil.
ὀρθός 3: 1. a) aufrecht, gerade (-stehend). b) geradeaus gehend, in gerader Richtung od. Linie, eben. c) unversehrt, gerettet, glücklich. — 2. a) ängstlich gespannt, angstvoll. b) richtig, recht, gerecht, wahr, aufrichtig, mit Recht. c) schicklich, angemessen, passend.
ὀρθότης, ητος, ἡ a) aufrechte Stellung. b) Richtigkeit, Wahrheit.
ὀρθοτομέω richtig zuteilen [od. behandeln.]
ὀρθόω I. Akt. 1. a) emporrichten, aufrichten, aufrecht stellen, erheben: α) errichten, erbauen; β) aufrecht erhalten. b) geradem achen. — 2. a) erhöhen, verbessern. b) glücklich leiten od. vollführen, gedeihen lassen, fördern. — II. P. 1. aufgerichtet werden, sich aufrichten, aufrecht stehen. — 2. a) gefördert oder glücklich geleitet werden, gedeihen, Glück oder Erfolg haben. b) seine Richtigkeit haben, wahr sein.
ὀρθρίζω frühmorgens zu j-m gehen.
ὄρθριος 3 und **ὀρθρῖνός** 3 frühmorgens, der Frühe (*gen.*).
ὄρθρος, ὁ früher Morgen, Morgendämmerung.
ὁρίζω I. Akt. 1. begrenzen, abgrenzen; trennen; bestimmen, festsetzen; beschließen; definieren. — 2. *intr.* angrenzen. — II. M. für sich al grenzen: sich zueignen; festsetzen, bestimmen: a) j-m etw. weihen. b) erklären, definieren.
ὁρῑνω = ὄρνυμι.
ὅρῐον, τό a) Grenze. *pl.* Gebiet, Gegend. b) Schiffslagerplatz.
ὁρκίζω a) schwören lassen. b) j-n beschwören.
ὅρκῐον, τό a) Eid, Schwur. b) eidlicher Vertrag, Bündnis, Eidesbündnis. c) Eides-unterpfand, -opfer.
ὅρκῐος 2 a) eidlich. b) Eides-[hort.]
ὅρκος, ὁ 1. Eid, Schwur: a) Gelübde, vertragsmäßige Bestimmung. b) Eidesformel. c) Abnahme des Eides. — 2. Eides-zeuge, -rächer, Eidbann.
ὁρκόω schwören lassen, vereidigen.
ὁρκωμοσῐᾱ, ἡ Eidschwur.
ὁρκωμοτέω einen Eid schwören; beschwören.
ὁρκωτής, οῦ, ὁ Vereidiger.

ὁρμᾰθός, ὁ a) Reihe, Kette. b) Schwarm.
ὁρμαίνω = ὁρμάω.
ὁρμάω 1. Akt. 1. a) in Bewegung ſetzen, antreiben, ermuntern. b) etw. erregen. c) überlegen, erwägen, erſinnen; ſinnen, nachdenken. 2. *intr.* = M. u. P. 1. a) ſich raſch erheben od. ſich aufmachen, aufbrechen, abmarſchieren, vorrücken, hervor-, über-gehen, entſtehen. b) (dahin)ſtürmen, eilen, laufen. c) los-ſtürmen, -ſtürzen, losbrechen, anſtürmen, eindringen. 2. a) ſich getrieben fühlen, ſich anſchicken, beabſichtigen, darauf ausgehen, beſtrebt ſein, begehren, trachten, eifrig wünſchen. b) beginnen, anheben, antreten.
ὄρμενος ſ. ὄρνυμι.
ὁρμέω u. M. vor Anker liegen; ſich auf etw. ſtützen.
ὁρμή, ἡ 1. a) Andrang, Anſturm: α) Angriff; β) Wurf, Schlag, Druck. b) Aufbruch, Abmarſch Abreiſe. — 2. a) Anſtoß zu etw. b) Drang, Trieb, Antrieb, Verlangen, Bemühen, Streben, Abſicht, Eifer, Begierde.
ὁρμημα, τό a) Gemütsbewegung. b) Angriff. c) Sturz.
ὁρμητήριον, τό Stützpunkt.
ὁρμίζω I. Akt. in den Hafen bringen, vor Anker legen; in eine ſichere Lage bringen. — II. M. (u. P.) vor Anker gehen od. liegen, (an)landen.
ὅρμος[1], ὁ Kette; Halsband.
ὅρμος[2], ὁ Ankerplatz, Hafen.
ὄρνεον, τό Vogel.
ὀρνῐθεῖος 2 vom Geflügel.
ὀρνῑθεύω Vögel fangen.
ὀρνίθιον, τό Vögelchen.
ὀρνῑθο-σκόπος 2 zur Vogelſchau beſtimmt.
ὄρνις, ῑθος, ὁ u. ἡ Vogel: a) Hahn, Henne, Huhn; *pl.* Geflügel. b) Weisſagevogel; Vorbedeutung, Vorzeichen.
ὄρνῡμι u. **-ῠ́ω** I. Akt. 1. erregen, (ſchnell) bewegen: a) α) antreiben, aufſtehen laſſen, erwecken, aufjagen, (auf)ſcheuchen; β) aufreizen, aufregen, in Verwirrung ſetzen, erſchrecken, rühren; anfeuern. b) veranlaſſen, anſtiften. 2. *intr. pf.* ὄρωρα ſich erhoben haben, ſich regen. — II. M. ſich regen, ſich bewegen: 1. a) in Verwirrung geraten. b) ſich erheben, auffahren, aufſpringen, los-, an-ſtürmen, ſich ſtürzen, eilen. 2. ſich anſchicken, anfangen, beginnen, entſtehen, ausbrechen.
ὁροθεσῐᾱ́, ἡ Grenze.
ὁροθῠ́νω erregen: a) aufregen. b) antreiben.
ὄρομαι M. achthaben, die Aufſicht führen; aufwarten.
ὄρος, τό Berg, Gebirge.
ὁρός, ὁ Molken.
ὅρος, ὁ Grenze; Grenz-ſtein, -pfahl: a) Termin. b) Ziel, Schranke. c) Begriffs-umfang, -erklärung, Definition.
ὀροσάγγαι, οἱ Wohltäter des Königs.
ὁρούω auffahren, losſtürmen, ſich ſtürzen, herausfahren, eilen, ſpringen.
ὀροφή, ἡ Dach, Decke. [ὁροφή.]
ὄροφος, ὁ a) Dachſchutz. b) —]
ὁρόω = ὁράω.
ὄρπηξ, ηκος, ὁ Zweig, Aſt.
ὀρρωδέω in Angſt ſein, ſchaudern, fürchten.
ὀρρωδῐᾱ́, ἡ Angſt, Furcht.
ὄρσασκε u. ä. ſ. ὄρνυμι.
ὀρσο-θῠ́ρη, ἡ Hochtür.
ὀρτάζω ion. = ἑορτάζω.
ὀρτᾰ́λῐχος, ὁ junger Vogel, das Junge.

ὁρτή, ἡ ion. = ἑορτή.
ὄρτυξ, ὔγος, ὁ Wachtel.
ὄρυγμα, τό Graben, Grube, Mine, Stollen, Tunnel.
ὀρυκτός 3 (aus)gegraben.
ὀρῦμαγδός, ὁ Getöſe, Lärm, Krachen; Getümmel.
ὄρῠξ, ῠγος, ὁ Gazelle (?).
ὀρύσσω u. **-ττω** graben: a) umgraben; b) auf-, aus-graben; c) eingraben, verſcharren; d) durchſtechen.
ὀρφᾰνῐᾱ́, ἡ Verwaiſung.
ὀρφᾰνίζω zur Waiſe machen, berauben.
ὀρφᾰνῐκός 3 = ὀρφανός.
ὀρφᾰνιστής, οῦ, ὁ Vormund.
ὀρφᾰνός 3 a) verwaiſt. -ν ἦμαρ Tag der Verwaiſung. ὁ, ἡ Waiſe. b) beraubt, leer.
ὀρφναῖος 3 finſter, dunkel.
ὄρχᾰμος, ὁ Anführer, Gebieter, Herr, Fürſt.
ὄρχᾰτος, ὁ Garten.
ὀρχέομαι M. tanzen, ſpringen.
ὀρχηδόν *adv.* der Reihe nach, Mann für Mann.
ὀρχηθμός, ὁ, **ὄρχημα,** τό und **ὄρχησις,** εως, ἡ Tanz, Reigen (=tanz).
ὀρχηστήρ, ῆρος u. **ὀρχηστής,** οῦ, ὁ Tänzer.
ὀρχήστρᾱ, ἡ Tanzplatz; Orcheſtra.
ὀρχηστρῐ́ς, ίδος, ἡ Tänzerin.
ὀρχηστύς, ύος, ἡ = ὄρχησις.
ὄρχῐς, εως u. ιος, ὁ Hode.
ὄρχος, ὁ Reihe, Rebengelände.
ὀρώρει u. ä. ſ. ὄρνυμι u. ὄρομαι.
ὀρωρέχᾰται ſ. ὀρέγω.
[1]**ὅς, ἥ, ὅ,** Demonſtrativpron. (= οὗτος) dieſer, dieſe, dieſes; der, die, das; er, ſie, es. ὃς μέν ... ὃς δέ der eine ... der andere. ὃς δέ er aber.
[2]**ὅς, ἥ, ὅ,** Relativpron. welcher, welche, welches; der, die, das. ἔστιν ὃς mancher, εἰσὶν οἵ es gibt Leute, die = manche. οὗ wo, wann; ἀφ' οὗ. ἐξ οὗ woher, nachdem, ſeitdem; ἐν ᾧ während; εἰς ὅ, μέχρι οὗ bis (daß); ἀνθ' οὗ, δι' ὅ weshalb, warum; ἐφ' ᾧ = ἐφ' ᾧτε unter der Bedingung, daß.
[3]**ὅς, ἥ, ὅν** ſein, ihr, suus, a. [um = eigen.]
ὁσᾰ́κῐς *adv.* wie oft, ſo oft (als).
ὅσ-γε u. **ὅσ-περ** od. **ὅς περ** 3 welcher ja, weil er ja.
ὁσ-ημέραι *adv.* täglich.
ὁσῐᾱ́, ἡ göttliches Recht, heiliges Recht, fromme Pflicht.
ὅσῐος 3 (u. 2) 1. durch göttliches od. natürliches Geſetz geboten, von Natur heilig: a) gottgefällig, erlaubt, recht. b) entſühnt, rein. c) ſühnend. — 2. fromm, gewiſſenhaft.
ὁσῐότης, ητος, ἡ Frömmigkeit, Gewiſſenhaftigkeit.
ὁσῐόω heiligen: a) weihen; b) entſühnen.
ὀσμή, ἡ Geruch, Duft.
ὅσος 3 wie groß, wie weit, wie lang od. lange, wie viel; ſo groß als, ſo weit (od. lange, viel) als, mit *inf.* = ὥστε. **τοσοῦτος ... ὅσος** ſo groß ... wie od. als. a) ὅσος τις wie groß ungefähr, wie viel etwa. **ὅσοι** alle welche; **ὅσα** alles was. b) θαυμαστὸς ὅσος wunder wie groß; ἀμήχανος ὅσος unbeſchreiblich groß. c) mit *inf.* = ὥστε. d) **ὅσῳ** um wie viel, in welchem Maße, um ſo mehr als, inſofern, je. **ὅσῳ ... τοσούτῳ** je ... deſto. e) ἐν ὅσῳ während, bis. μέχρι ὅσου ſolange als. ἐφ' ὅσον, ἐς ὅσον u. καθ' ὅσον ſo weit als, ſoweit, inſofern als, je. f) *adv.* **ὅσον** u. **ὅσα** wie viel, wie weit, wie ſehr, ſoviel od. ſoweit (als), inſofern: α) ungefähr, etwa; β) um wie viel = möglichſt, z.B. ὅσον τάχιστα; γ) = ſoviel

als zu etw. hinreicht od. nötig ist; δ) ὅσον οὐ beinahe, fast.

ὁσοσ-δή u. **-δήποτε** 3 wie groß (od. wie viel) auch nur, ein gewisser.

ὅσοσ-περ 3 wie groß (od. wie viel) gerade, ganz so groß (od. viel) wie; *pl.* alle welche gerade, so viele eben.

ὁσοσ-ῶν [ion.] 3 wie groß auch nur; auch nur ein wenig.

ὅσ-περ, ἥ-περ, ὅ-περ 1. a) welcher gerade, der eben. b) welcher auch. c) welcher ja, welcher nämlich. — 2. welcher doch.

ὅσπριον, τό Hülsenfrucht.

ὄσσα, ἡ a) Gerücht, Sage. b) Stimme, Klang.

ὁσσάκι = ὁσάκις.

ὁσσαῖτιος 3 wie groß, wieviel.

ὄσσε, τώ die Augen.

ὄσσομαι M. 1. sehen; im Geiste schauen, ahnen. — 2. ahnen lassen, verkünden.

ὅσσος = ὅσος.

ὅσ-τε, ἥ-τε, ὅ-τε = ὅς u. ὅστις.

ὀστέϊνος 3 knöchern. [Gebein.]

ὀστέον, ὀστοῦν, τό Knochen,

ὅσ-τις, ἥ-τις, ὅ τι od. **ὅ, τι** 1. a) welcher od. wer auch nur, jeder der, alles was, wer, was, ein solcher der. b) = ὅς[2]. — 2. in indir. Fragen: welcher, wer, was. — 3. a) ὅτι vor *sup.* möglichst, zB. ὅ, τι τάχιστα möglichst schnell. b) ἐξ ὅτου: α) seit (=dem); β) aus welchem Grunde.

ὁστισ-δή 3 u. **ὁστισ-δήποτε** 3 irgendeiner.

ὁστίσ-οὖν 3 wer nur immer, jeder beliebige, irgend einer. οὐδ' ὁτιοῦν auch nicht das geringste.

ὅστισ-περ 3 wer gerade, welcher eben. ὅτιπερ alles was.

ὀστρᾰκίζω durch das Scherbengericht verbannen.

ὀστρᾰκῖνος 3 irden, tönern.

ὀστρᾰκισμός, ὁ Scherbengericht.

ὄστρᾰκον, τό irdene Scherbe.

ὀσφραίνομαι M. riechen, wittern. [ruchssinn.]

ὄσφρησις, εως, ἡ Geruch, Ge-

ὀσφῦς, ὕος, ἡ Hüfte, Lende.

ὅτ-ᾰν wann, wenn: a) solange (als). b) sooft, jedesmal wenn, wann immer. c) im Falle daß.

ὅτε[1] 1. (zeitl.) wann, wenn, als, damals als, da: a) solange (als). b) sooft (als), jedesmal wenn. c) seitdem, nachdem. d) ἔστιν ὅτε manchmal, zuweilen. — 2. (kausal) da, sintemal.

ὅ-τε[2] = ὅστε.

ὁ-τέ zuweilen, manchmal. ὁτὲ μέν ... ὁτὲ δέ bald ... bald.

ὅτεο, ὅτευ u. ä. s. ὅστις. [wo.]

ὅτε-περ gerade zu der Zeit,

ὅτι *cj.* 1. in Aussagesätzen: daß. — 2. ὅτι *recitativum* (vor direkter Rede = dem deutsch n Doppelpunkt od. Anführungszeichen). — 3. (kausal) weil, da, darüber, daß, weswegen, was das anbetrifft daß, insofern. οὐχ ὅτι α) nicht weil, nicht als ob; β) obschon, obgleich. — 4. a) beim *sup.*: möglichst, zB. ὅτι πλεῖστοι möglichst viele. b) α) ὅτι μή soweit nicht; außer (wenn); β) μὴ ὅτι ... ἀλλά nicht nur ... sondern (auch); γ) οὐχ ὅτι ... ἀλλά καί (od. ἀλλ' οὐδ') nicht nur nicht ... sondern auch (od. sondern nicht einmal). δ) οὐδέ ... μὴ ὅτι nicht einmal ... geschweige denn.

ὄτλος, ὁ Leid, Last, Qual.

ὄτοβος, ὁ Getöse, Lärm; Getön, Klang, Schall.

ὀτοτοῖ *int.* ach! wehe!

ὀ-τρᾰλέος 3 u. **ὀ-τρηρός** 3 hurtig, schnell, flink.

ὄτρῐχες, *pl.* von ὄθριξ.

ὀτρυντύς, ὑος, ἡ Ermahnung.

ὀτρῡ́νω I. Akt.: a) antreiben, ermuntern; entsenden. b) betreiben, beschleunigen. — II. M. sich beeilen, eilen.

ὅττεο, ὅττί u. ä. s. ὅστις.

οὐ, οὐκ, οὐχ nein, nicht: 1. οὐ φημι, οὐ λέγω ich sage, daß nicht, nego; οὐκ ἐῶ ich verbiete, lasse nicht zu, veto od. prohibeo; οὐκ ἐθέλω, οὐ βούλομαι ich weigere mich, sträube mich, nolo; οὐ δίδωμι ich schlage ab; οὐ νομίζω ich glaube, daß nicht. — 2. in direkten Fragen = ἆρ οὐ, nonne. — 3. über οὐ μή u. μὴ οὐ *cf.* μή. — 4. οὔ = nein.

οὗ[1] seiner, ihrer, sich = eius u. sui.

οὗ[2] a) wo, da wo; wann. b) wohin.

οὐᾶ u. **οὐᾶ** pfui! ach! ha!

οὐαί wehe! ἡ οὐαί das Wehe.

οὖας, ἄτος, τό = οὖς.

οὐᾰτόειϲ 3 = ὠτώειϲ.

οὐδᾰμᾶ u. **οὐδᾰμῇ** oder **-ῆ** 1. a) nirgends. b) nirgendshin. — 2. niemals. — 3. auf keine Weise, keineswegs, nimmermehr, durchaus nicht.

οὐδᾰμό-θεν *adv.* nirgendsher, von niemand.

οὐδᾰμό-θῐ = οὐδαμοῦ.

οὐδᾰμοῖ u. **οὐδᾰμό-σε** *adv.* nirgendshin.

οὐδ-ᾰμός 3 keiner; nichts wert.

οὐδᾰμοῦ und **οὐδᾰμῶϲ** = οὐδαμά.

οὖδαϲ, εος, τό Boden.

οὐ-δέ *cj.* 1. aber nicht, aber auch nicht. — 2. und nicht, auch nicht, noch auch. οὐδὲ γάρ οὐδέ denn ganz und gar nicht, οὐδὲ μέν οὐδέ, οὐ μήν οὐδέ aber (od. wahrlich) auch nicht. οὔτε ... οὐδέ weder ... noch auch. — 3. nicht einmal, selbst nicht, auch nicht. οὐδ' ὡς auch so nicht, trotzdem nicht. οὐδέ ... οὐδέ nicht einmal ... noch auch.

οὐδ-είς, οὐδε-μῐ́ᾰ, οὐδ-έν, keiner, niemand, nichts; bedeutungslos, wertlos, ohnmächtig. οὐδείς ὅστις keiner; οὐδείς οὐ od. οὐδείς ὅστις οὐ jeder. οὐδὲν εἶναι ein Nichts od. eine Null, wertlos sein. οὐδὲν λέγειν törichtes Zeug reden, sinnlos sprechen, unrecht haben. — *adv.* **οὐδέν** od. οὐδέν τι in keiner Beziehung, keineswegs, gar nicht.

οὐδενόϲ-ωροϲ 2 keiner Beachtung wert.

οὐδέ-πῃ u. **-πῃ** *adv.* a) und nirgends. b) und durchaus nicht.

οὐδέ-ποτε *adv.* niemals, (noch) nie.

οὐδέ-πω *adv.* a) noch nicht. b) durchaus nicht.

οὐδε-πώποτε *adv.* noch nie.

οὐδ-έτεροϲ 3 keiner von beiden, beide nicht.

οὐδ-ετέρωσε *adv.* nach keiner von beiden Seiten hin.

οὐδόϲ[1], ὁ = ὁδός Schwelle.

οὐδόϲ[2], ἡ = ὁδός Weg, Pfad.

οὖθαρ, ατος, τό Euter; üppige Fülle.

οὐθ-είς, οὐθ-έν = οὐδείς.

οὐκ-έτῐ a) nicht mehr, nicht länger, nicht wieder. b) nicht ebenfalls, keineswegs.

οὐκῐ́ = οὐχί.

οὖκ-ουν 1. (in Fragen) also nicht? nun nicht? — 2. a) (folgernd) nicht also od. also nicht, folglich nicht. b) (versichernd) nicht in der Tat, gewiß nicht, keineswegs.

οὐκ-οὖν a) (fragend) nicht wahr? also nicht? b) (folgernd) also, folglich.

οὔκω [ion.] = οὔπω.

οὐκ-ων [ion.] = οὔκουν.

οὔκωϲ [ion.] οὔπωϲ.

οὐλαί, αἱ Opfergerste.

οὐλᾰμόϲ, ὁ Gedränge, Getümmel, dichte Schar.

οὖλε Heil dir!

οὐλή, ἡ Narbe.
οὐλίος 3 verderblich.
οὐλό-θριξ, τριχος kraushaarig.
οὐλο-κάρηνος 2 krausköpfig.
οὐλόμενος 3 verderblich.
οὖλος[1] 3 ganz, voll.
οὖλος[2] 3 wollig, dicht, kraus; wirr durcheinander.
οὐλος[3] verderblich.
οὐλό-χυται, αἱ Opfergerste.
οὐμός = ὁ ἐμός.
οὖν a) in der Tat, wahrlich, allerdings, jedenfalls, ja. δ' οὖν gewiß, sicherlich, jedenfalls. b) (zurückweisend) also wie gesagt, also sage ich, also, denn doch. c) (folgernd) folglich, also, demnach, daher, nun.
οὕνεκα 1. *cj.*: a) weswegen, weshalb. b) weil; daß — 2. *prp.* mit *gen.* wegen, in Ansehung.
οὔνομα, οὐνομάζω, οὐνομαίνω, οὐνομαστός = ὄνομα usw.
οὔνομαι = ὄνομαι. [nichten.]
οὐ-πέρ *adv.* gar nicht, mit
οὗ-περ *adv.* wo gerade, wo eben, wo auch nur immer.
οὔ-πη oder **οὐ-πη** *adv.* a) nirgends. b) keineswegs.
οὔ-ποθι *adv.* nirgends. [nie.]
οὔ-ποτε *adv.* niemals, (noch)
οὔ-πω *adv.* a) noch nicht, noch nie. b) keineswegs, gar nicht.
οὐ-πώποτε *adv.* noch nie(mals).
οὔ-πως *adv.* keineswegs, durchaus nicht, unmöglich.
οὐρά, ἡ 1. Schwanz, Schweif. — 2. Nachtrab, Nachhut, Hintertreffen, letzte Rotte.
οὐρ-ᾱγός, ὁ Rottenschließer.
οὐραῖος 3 zum Schwanz gehörig, Schwanz-...
οὐράνιος 3 (u. 2) himmlisch, Himmels-...; himmelhoch. τὰ -α Erscheinungen am Himmel.
οὐρανίωνες, οἱ die Himmlischen = die (himmlischen) Götter. [mel her(ab).]
οὐρᾱνό-θεν *adv.* vom Him-
οὐρᾱνό-θι *adv.* am Himmel.
οὐρᾱνο-μήκης 2 himmelhoch.
οὐρᾱνός, ὁ Himmel; Luftraum.
οὔρειος 3 = ὄρειος.
οὐρεσι-βώτης, ου auf den Bergen weidend.
οὐρεύς, έως, ὁ a) Maulesel. b) Wächter, Aufseher.
οὐρέω Urin lassen, harnen.
οὐρῑᾱ, ἡ günstiger Wind.
οὐρῑᾰχος, ὁ unterstes Ende.
οὐρίζω[1] glücklich steuern.
οὐρίζω[2] [ion.] = ὁρίζω.
οὔριος 3 günstig, glücklich.
οὖρισμα, τό Grenzscheide.
οὖρον[1], τό Urin, Harn.
οὖρον[2], τό Raum, Strecke: a) Wurfweite. b) Maultierstrecke.
οὖρος[1], ὁ günstiger Wind, Fahrwind; Glück, Heil. [Hort.]
οὖρος[2], ὁ Aufseher, Hüter,
οὖρος[3], ὁ = ὄρος Grenze.
οὖρος[4], τό = ὄρος Berg.
οὐρός, ὁ Laufgraben.
οὖς, ὠτός, τό a) Ohr, Gehör. b) Öhr, Henkel, Griff.
οὐσίᾱ, ἡ a) Dasein, Wesen, Wesenheit; Wirklichkeit. b) Vermögen, Habe, Eigentum, Besitz.
οὐτάζω u. **οὐτάω** treffen, verwunden; verletzen.
οὔ-τε (und nicht). οὔτε ... οὔτε weder .. noch. οὔτε ... τε einerseits nicht ... andrerseits (aber).
οὐτήσασκε s. οὐτάω.
οὐτῐδᾰνός 3 nichtswürdig.
οὔ-τις, οὔ-τι keiner, niemand, nichts; keineswegs.
οὔ-τοι wahrlich nicht, gewiß nicht, doch nicht.
οὗτος, αὕτη, τοῦτο dieser, diese, dieses, dieser hier, der da:

1. (ὦ) οὗτος du da! — 2. = jener bekannte. — 3. οὗτος, ὅς derjenige, welcher, i. is, qui. 4. καὶ οὗτος: a) und dieser = und zwar. Besonders καὶ τοῦτο, καὶ ταῦτα und zwar, und noch dazu. b) auch dieser = ebenfalls, gleichfalls. — 5. adverbial: a) τοῦτο u. ταῦτα: α) auf diese Weise, so; β) deshalb. b) τοῦτο μέν ... τοῦτο δέ teils ... teils, bald ... bald.

οὑτοσί, αὑτηί, τουτί dieser hier (= verstärktes οὗτος).

οὕτω(ς), verstärkt **οὑτωσί** auf diese Weise, so, also: a) folgendermaßen. b) ebenso. c) unter diesen Umständen, in diesem Falle, dann, alsdann. d) sonach, daher, deshalb, so ... denn. e) so ohne weiteres, so obenhin, leichthin. f) in dem Grade, so sehr; so wenig. g) (beteuernd) so wahr ich wünsche, daß, so gewiß (wie).

οὐχί = verstärktes οὐ.

ὀφειλέτης, ου, ὁ Schuldner, Verpflichtet.

ὀφειλή, ἡ u. **ὀφείλημα,** τό Schuld, Schuldigkeit, Pflicht.

ὀφείλω a) schuldig sein, schulden. ὀφειλόμενος 3 schuldig, rückständig. τὸ ὀφειλόμενον Schuld. b) sollen, müssen, verpflichtet sein. **ὤφελον** mit *inf.* ich sollte od. ich hätte sollen, z.B. ὤφελες τοῦτο ποιῆσαι du hättest dieses tun sollen (= o, daß du dieses doch getan hättest!). ὤφελε Κῦρος ζῆν wenn doch Kyros noch lebte!

ὀφέλλω[1] = ὀφείλω.

ὀφέλλω[2] (ver)mehren, vergrößern; fördern, segnen, bereichern, erhöhen.

ὄφελον = ὤφελον s. ὀφείλω.

ὄφελος, τό Nutzen, Vorteil, Gewinn; Brauchbarkeit. ὄφελός τίς ἐστι jmd ist nützlich od. tauglich. οὐδὲν ὄφελός τινος etw. nützt nichts, etw. ist unbrauchbar.

ὀφθαλμίᾱ, ἡ Augenkrankheit.

ὀφθαλμιάω an den Augen leiden.

ὀφθαλμοδουλ(ε)ίᾱ, ἡ Augendienerei.

ὀφθαλμός, ὁ Auge, Gesicht, Augesicht; Lichtblick, Trost, Hilfe; Liebling; Zierde.

ὄφις, εως, ὁ Schlange.

ὀφλισκάνω a) eine (Geld-) Strafe verwirken od. verwirkt haben (= zu zahlen haben, schuldig sein), zu einer Strafe od. wegen eines Vergehens verurteilt werden od. sein. b) sich einen Vorwurf zuziehen, mit Recht beschuldigt werden.

ὄφρᾰ I. *cj.* 1. a) während, solange (als). b) bis, bis daß. 2. damit, auf daß. — II. *adv.* eine Zeitlang, eine Weile.

ὀφρῦη, ἡ = ὀφρύς.

ὀφρῠόεις 3 hügelig.

ὀφρῦς, ὕος, ἡ a) Augenbraue; Stirn; Stolz, Hochmut. b) Rand; Anhöhe, Terrasse.

ὄχᾰ *adv.* bei weitem.

ὄχᾰνον, τό Handhabe.

ὄχεσφι, *gen. u. dat.* von ὄχος[2].

ὀχετεύω ableiten.

ὀχετ-ηγός 2 Gräben ziehend.

ὀχετός, ὁ Kanal, Rinne, Graben, Wasserleitung.

ὀχεύς, έως, ὁ Halter: a) Helmriemen. b) Schnalle des Leibgurts. c) Riegel.

ὀχεύω I. Akt. bespringen. — II. M. sich paaren.

ὀχέω I. Akt.: a) tragen, führen, treiben. b) ertragen, erdulden. — II. P. u. M. getragen werden, sich tragen lassen; reiten, fahren.

ὄχημα, τό 1. Fahrzeug: a) Wagen. b) Schiff. — 2. Boden, Standpunkt.
ὀχθέω mißmutig sein.
ὄχθη, ἡ u. **ὄχθος,** ὁ 1. Anhöhe, Hügel. — 2. hoher Rand: a) Ufer(rand). b) Gestade.
ὀχλέω a) fort-wälzen, -heben. b) belästigen, stören.
ὀχληρός 3 lästig, störend.
ὀχλίζω = ὀχλέω.
ὀχλικός 3 = ὀχλώδης.
ὀχλοποιέω einen Aufruhr erregen.
ὄχλος, ὁ 1. Belästigung, Beschwerde, Not. — 2. ungeordneter Haufe: a) Volksmenge, (gemeines) Volk, Pöbel, Menge. b) Volksversammlung. c) Troß.
ὀχλώδης 2 volkstümlich, gemein; massenhaft.
ὀχμάζω festhalten; zügeln.
ὄχος[1], ὁ Behälter, Träger; Hüter.
ὄχος[2], ὁ u. τό Fuhrwerk; Wagen.
ὀχυρός 3 fest, gesichert. τὸ -όν fester Platz; — gewaltig.
ὀχυρόω u. M. befestigen.
ὀχύρωμα, τό Festung, Verschanzung, Bollwerk, Burg.
ὄψ, ὀπός, ἡ a) Stimme. b) Ausspruch, Wort, Rede.
ὀψάριον, τό = ὄψον.
ὀψέ a) lange nachher; (m. *gen.*) nach Ablauf. b) spät, erst spät, zu spät; abends.
ὀψείω zu sehen wünschen.
ὀψία, ἡ a) Abend(zeit). b) Nachmittag.
ὀψί-γονος 2 nachgeboren, [später-lebend.]
ὀψίζω u. P. spät od. zu spät kommen, sich verspäten.
ὄψιμος 2 u. **ὄψιος** 3 spät, spät-eintreffend. ἡ -ία Abend.
ὄψις, εως, ἡ 1. a) das Sehen, Erblicken, Wahrnehmung. b) Gesicht, Sehkraft: α) Auge; β) Angesicht, Miene. — 2. a) das Aussehen, das Äußere. b) Anblick; Traumgesicht. c) Schauspiel.
ὀψί-τέλεστος 2 a) spät erfüllt. b) spät erfüllbar.
ὄψομαι, *fut.* von ὁράω.
ὄψον, τό Zukost, Fleisch und Fische: a) Imbiß. b) Leckerbissen; Würze.
ὀψοποιέω u. M. Speisen lecker zubereiten, kochen.
ὀψοποιΐα u. **ὀψοποική,** ἡ Kochkunst.
ὀψο-ποιός, ὁ Koch.
ὀψο-φάγος 2 Fleischesser; Leckermaul, Fresser.
ὀψωνέω Fleisch (od. Delikatessen) einkaufen.
ὀψώνιον, τό Zukost, Kost, Proviant; Sold, Lohn.

Π, π

Π, π (πεῖ, πῖ) sechzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.
πᾷ u **πά** [dor.] = πῇ u. πή.
πᾶγά, ἡ [dor.] = πηγή.
πᾶγεν u. ä. s. πήγνυμι.
πᾰγετώδης 2 eisig, kalt.
πᾰ́γη, ἡ Schlinge, Falle, Netz.
πᾰγῐδεύω listig fangen.
πᾰγῐ́ς, ίδος, ἡ = πάγη.
πάγ-κᾰκος 2 grundschlecht, nichtswürdig, verrucht.
πάγ-κᾰλος 2 (u. 3) wunderschön. *adv.* ganz mit Recht.
πάγ-καρπος 2 früchtereich.
παγ-κευθής 2 allbergend.
πάγ-κλαυτος 2 a) immer weinend; tränenreich, jammerreich. b) allbeweint.
πάγ-κοινος 2 allen gemeinsam, alle angehend. τὸ -ον Gemeinplatz.
παγ-κοίτης, ου allbettend.

παγ-κόνῑτος 2 ganz bestäubt, staub-umwölkt.
παγ-κρᾰτής 2 allgewaltig, allmächtig.
παγκρᾰτιάζω das Pankration verstehen.
παγκρᾰτιαστής, οῦ, ὁ Pankratiast (Ringer u. Faustkämpfer).
παγ-κρᾰτιον, τό das Pankration.
πᾰ́γος, ὁ 1. a) Eis, Reif. b) Frost. — 2. Felsenspitze; Berg, Höhe, Hügel, Klippe.
παγ-χάλεπος 2 äußerst schwierig (od. aufgebracht).
παγ-χάλκεος 2 und **πάγ-καλκος** 2 ganz ehern.
πάγ-χρηστος 2 zu allem brauchbar.
πάγ-χρῑστος 2 ganz durchsalbt.
παγ-χρῦσεος 2 ganz golden.
πάγ-χρῡσος 2 ganz golden.
πάγχῠ *adv.* gänzlich, jedenfalls.
πᾰ́θη, ἡ u. **πᾰ́θημα,** τό u. **πᾰ́θος,** τό 1. Begegnis, Erlebnis. — 2. Schicksal, Geschick: a) Unglück, Leid, Leiden, Mißgeschick, Verlust. b) Kummer, Gram. c) Gemütsbewegung, Seelenstimmung; Leidenschaft, Affekt, Begierde. — 3. Ereignis, Vorgang.
πᾰθητός 3 dem Leiden ausgesetzt, leidensfähig.
παιᾱ́ν, ᾱνος, ὁ a) Retter, Helfer, Heiland, Arzt. b) Päan (ein feierlicher, vielstimmiger Gesang).
παιᾱνίζω einen Päan anstimmen.
παιγνιᾰ́, ἡ Spiel, Scherz, Spott.
παιγνῐήμων 2 = παιγνιώδης.
παιγνῐώδης 2 scherzhaft; Freund von Scherzen.
παιδᾰγωγέω Kinder leiten, erziehen, leiten, ordnen, bilden, belehren.
παιδ-ᾰγωγός, ὁ Knabenführer, Kinderaufseher, Erzieher, Lehrer, Zuchtmeister.
παιδᾰ́ριον, τό a) Kindlein, Knäblein, Töchterchen; Kind. b) junger Sklave.
παιδεῑᾱ́, ἡ 1. Erziehung, Unterricht, Zucht; Züchtigung. — 2. a) Bildung; Kenntnisse, Wissenschaft. b) Bildungsstätte, Schule.
παιδεῖος 2 = παιδικός.
παιδεραστέω Knaben lieben.
παιδ-εραστής, οῦ, ὁ Knabenliebhaber.
παιδεραστῐ́ᾱ, ἡ Knabenliebe.
παίδευμα, τό u. **παίδευσις,** εως, ἡ = παιδεία.
παιδευτής, οῦ, ὁ Erzieher, Lehrer; Züchtiger, Zuchtmeister.
παιδευτός 3 erlernbar.
παιδεύω I. Akt. 1. a) erziehen; bilden, unterrichten, belehren; züchtigen. 2. gewöhnen. — II. M. 1. unterrichten lassen. 2. = Akt.
παιδῐᾱ́, ἡ = παιδεία.
παιδῐᾰ́, ἡ Kinderspiel; Spiel, Scherz, Belustigung.
παιδῐκός 3 die Kinder (oder die Knabenliebe) betreffend: a) kindlich, Knabe, jung, in der Jugend. b) kindisch. c) τὰ παδικά Liebling, Geliebter.
παιδῐό-θεν von Kindheit an.
παιδῐ́ον, τό = παιδάριον.
παιδίσκη, ἡ junges Mädchen: a) junge Sklavin, Magd. b) Dirne.
παιδίσκος, ὁ = παιδάριον.
παιδνός 3 (u. 2) = παιδικός.
παιδο-κτόνος 2 knabenmordend. ὁ u. ἡ Mörder(in) des Sohnes od. der Kinder.
παιδοποιέω u. M. Kinder erzeugen.
παιδοποιῐ́ᾱ, ἡ Kindererzeugung.
παιδο-ποιός 2 Kinder erzeugend od. gebärend.
παιδο-τρῐ́βης, ου, ὁ Turnlehrer.

παιδο-τρόφος 2 Kinder nährend; immer sprossend.
παιδουργΐᾱ, ἡ Kindererzeugung.
παιδο-φόνος 2 = παιδοκτόνος.
παίζω spielen, scherzen: a) sich vergnügen; tanzen, singen. b) im Scherze sagen, zum Scherz erdichten.
παιήων, ονος, ὁ = παιάν.
παιπάλόεις 3 rauh, zerklüftet, felsig, steil.
παῖς, παιδός, ὁ u. ἡ 1. Kind: a) Sohn, Tochter; Nachkomme. b) α) Knabe, Mädchen; β) Jüngling, Jungfrau; γ) jung. — 2. Sklave, Knecht, Bursche, Diener.
παιφάσσω daherblitzen.
παίω 1. schlagen, hauen, stoßen, stechen; treffen, verwunden. — 2. *intr.* anschlagen, anprallen.
παιών, ῶνος, ὁ = παιάν.
παιωνίζω = παιανίζω.
παιώνΐος 3 heilend, rettend.
παιωνισμός, ὁ Schlachtgesang.
πᾰκτόω a) fest verschließen. b) verstopfen.
πᾰλάζω = πάλλω.
πᾰλᾰθη, ἡ Kuchen.
πάλαι od. **τὸ πάλαι** *adv.* 1. vor alters, ehemals, einst, früher, vorig. — 2. schon lange, längst.
πᾰλαι-γενής 2 hochbetagt.
πᾰλαιμοσύνη, ἡ das Ringen.
πᾰλαιό-πλουτος 2 altbegütert.
πᾰλαιός 3 alt: 1. langjährig: a) hochbetagt. b) veraltet. — 2. vormalig, ehemalig, früher.
πᾰλαιότης, ητος, ἡ Alter; der alte Zustand.
πᾰλαιόω alt machen, für alt erklären, abschaffen. P. veralten.
πάλαισμα, τό 1. das Ringen, Ring-, Wett-kampf. — 2. Ringerstück: a) Kunstgriff, Finte. b) Bestrebung.
πᾰλαισμοσύνη, ἡ Ringkunst.
πᾰλαιστής, οῦ, ὁ Ringer; Verschlagener.
πᾰλαιστΐαῖος 3 eine Handbreite groß od. lang.
πᾰλαίστρᾱ, ἡ Ringplatz, Turnschule, Übungsplatz.
πᾰλαί-φᾰτος 2 uralt: a) vor alters verkündet. b) fabelhaft.
πάλαίω a) ringen, kämpfen. b) in Not sein, unterliegen.
πᾰλᾰμη, ἡ 1. flache Hand; Hand, Faust. — 2. a) Macht. b) Unternehmen. c) Handhabe, Mittel, Kunstgriff.
πᾰλαμναῖος, ὁ a) Mörder. b) Rachegeist.
πᾰλάσσω[1] bespritzen, besudeln.
πᾰλάσσω[2] = πάλλω.
πᾰλέω = παλαίω.
πάλη, ἡ das Ringen, Ringkampf; Kampf.
πᾰλιγγενεσΐᾱ, ἡ Wiedergeburt; neue Welt.
πᾰλίγ-κοτος 2 rückfällig. παλιγκότως συμφέρεταί τινι es geht j-m von neuem schlimm.
πᾰλιλλογέω wiederholen.
πᾰλίλ-λογος 2 wieder gesammelt.
πᾰλιμ-πετές *adv.* rückwärts.
πᾰλιμ-πλάζω zurücktreiben: übel heimschicken.
πάλΐν *adv.* 1. zurück, rückwärts. — 2. entgegen, entgegengesetzt, dagegen, umgekehrt. — 3. a) wieder, wiederum, von neuem. b) ein andermal, weiter(hin), ferner.
πᾰλιν-άγρετος 2 zurückzunehmen(d), widerruflich.
πᾰλιν-αυτόμολος, ὁ zum zweitenmal Überläufer.
πᾰλιν-όρμενος 3 u. **πᾰλίν-ορσος** 2 a) sich wieder erhebend. b) zurückeilend, zurückfahrend.
πᾰλίν-τιτος 2 (wieder)vergolten.

πᾰλίν-τονος 2 zurückschnellend.
πᾰλιν-τρῐβής 2 abgefeimt.
πᾰλίν-τροπος 2 zurück-, zurückkehrend.
πᾰλινῳδῐ́ᾱ, ἡ Widerruf.
πᾰλιρ-ρόθῐος 2 zurückrauschend.
πᾰλίρροια, ἡ das Hin- und Herströmen.
πᾰλίρ-ρῠτος 2 zur Vergeltung fließend.
πᾰλίσ-σῠτος 2 rückwärtseilend.
πᾰλίωξις, εως, ἡ das Zurückdrängen.
παλλᾰκεύομαι M. als Nebenweib haben.
παλλᾰκή u. **παλλᾰκίς,** ίδος, ἡ Nebsweib, Nebenweib.
πάλλω I. Akt. a) schwingen, schütteln, schleudern; die Lose schütteln = losen; erschüttern. b) zittern. — II. M.: a) sich heftig bewegen, springen, hüpfen, zappeln, klopfen, zittern, beben; anprallen. b) losen, das Los werfen.
πᾰ́λος, ὁ Los.
παλτόν, τό Wurfspieß, Speer.
παλτός 3 geschwungen.
πᾰλῡ́νω a) streuen, aufstreuen. b) bestreuen, bespritzen.
παμ-βῶτις, ῐδος allnährend.
πάμ-μᾰχος 2 allsiegend.
πάμ-μεγας 3 u. **-μεγέθης** 2 sehr groß; sehr schwierig.
παμ-μέλᾱς 3 ganz schwarz.
παμ-μήκης 2 sehr lang, sehr heftig, unendlich.
πάμ-μηνος 2 immerwährend.
παμ-μήτωρ, ορος ganze oder echte Mutter.
πάμ-μορος 2 ganz unglücklich.
πάμ-πᾱν u. **παμ-πήδην** *adv.* gänzlich, durchaus.
παμπληθεί *adv.* mit der ganzen Menge, alle zusammen.
παμ-πληθής 2 a) mit der ganzen Menge. b) = πάμπολυς.
πάμ-πληκτος 2 reich an Schlägen.
παμ-ποίκῐλος 2 ganz gestickt.
πάμ-πολις, εως überall geltend.
πάμ-πολυς 3 a) sehr viel, sehr zahlreich. b) sehr groß, übergroß. ἐπὶ -υ sehr weit.
παμ-πόνηρος 2 ganz schlecht.
πάμ-πρωτος 3 allererster.
παμ-φᾰής 2 hellleuchtend.
παμφαίνω hell glänzen oder schimmern, leuchten.
παμφᾰνάω = παμφαίνω. *part* **παμφᾰνόων** 3 = παμφαής.
παμ-φεγγής 2 hellstrahlend.
πάμ-φλεκτος 2 hellbrennend.
παμ-φόρος 2 sehr fruchtbar od. schwierig.
πάμ-ψῡχος 2 in voller Lebenskraft, unsterblich.
πᾰ́ν-ᾰγρος 2 alles fangend.
Παν-ᾰθήναια, τά die Panathenäen.
πᾰν-ᾰθλῐος 3 ganz unglücklich.
πᾰ́ν-αιθος 3 hellstrahlend.
πᾰν-αίολος 2 hellschimmernd.
πᾰν-ᾱ́μερος 2 = πανήμερος.
πᾰν-ᾱ́μωμος 2 ganz tadellos.
πᾱν-ᾰ́πᾰλος 2 ganz zart, ganz jugendlich.
πᾰν-ᾰ́ποτμος 2 ganz unglücklich.
πᾰν-ᾰργῦρος 2 ganz silbern.
πᾰ́ν-αρχος 2 allgebietend.
πᾰν-ᾰφῆλιξ, ῐκος ganz ohne Jugendgenossen.
πᾰν-ᾰ́ωρῐος 2 ganz unzeitig, früh sterbend.
παν-δαισῐᾱ́, ἡ vollständiges Gastmahl, Vollmahl.
παν-δᾰ́κρῡτος 2 a) allbeweint. b) tränenreich.
παν-δᾰμᾰ́τωρ, ορος allbezwingend, allgewaltig.
πανδημεί *adv.* mit dem ganzen Volke od. Heerbann (Aufgebot), in Masse.
πάν-δημος 2 u. **-δήμῐος** 3 dem ganzen Volke angehörend, allgemein, ganz, öffentlich: gemein, gewöhnlich.

πάν-δικος 2 ganz gerecht; *adv.* mit vollem Recht.
πανδοκεύω beherbergen.
πανδοχεῖον, τό Herberge.
πανδοχεύς, έως, ὁ Gastwirt.
πάν-δυρτος 2 stets klagend, jammerreich.
πάνηγῠρίζω (Feste) feiern; sich zu einem Feste hinbegeben.
πάν-ήγῠρις, εως, ἡ Festversammlung, Volksfest.
πάν-ῆμαρ *adv.* den ganzen Tag über.
πάνημέρῐος 3 u. **-ήμερος** 2 a) den ganzen Tag hindurch. b) täglich, noch heute.
πάνημος, ὁ ein dorischer Monat (= August).
πάνθηρ, ηρος, ὁ Panther.
πάν-θρηνος 2 stets klagend.
παν-θῡμᾰδόν ganz im Zorn.
πάν-θῦτος 2 allverehrt.
πάν-ἵμερος 2 sehr ersehnt.
παν-νῦχῐος 3 die ganze Nacht hindurch. [nächtliches Fest.]
παννῠχίς, ίδος, ἡ Nachtfeier,
πάν-νῦχος 2 = παννύχιος.
πᾰν-οικησῐᾷ, πᾰν-οικῐᾷ und **πᾰν-οικ(ε)ί** *adv.* mit dem ganzen Hause.
πᾰν-ομφαῖος 2 allkündend.
πᾰνοπλῐᾱ́, ἡ volle Rüstung oder Wehr. [quem.]
πᾰν-ορμος 2 zum Landen be-
πᾰνουργέω Frevel verüben.
πᾰν-ούργημα, τό Frevel.
πᾰνουργῐᾱ́, ἡ List, Schlauheit, Klugheit, Verschlagenheit, Schurkerei, Frevel, Trug.
πᾰν-οῦργος 2 geschickt, tüchtig: a) listig, schlau, Schelm; b) durchtrieben, verschlagen, ränkevoll, boshaft; Schurke.
πᾰν-όψῐος 2 allen sichtbar.
πανσαγῐᾱ́, ἡ = πανοπλία.
παν-σέληνος 2 vollmondlich; ἡ ~ Vollmond(szeit).
πάν-σοφος 2 gar weise.
παν-στρατῐᾱ́, ἡ allgemeines Aufgebot.
παν-σῠδῐῇ u. **παν-σῠδί** mit aller Hast, mit allem Eifer; mit aller Macht; ganz und gar.
πάν-συρτος 2 überreich.
παντᾷ od. **παντᾶ** = πάντῃ.
παντ-αγήρως, ων nie alternd, ewig jung.
παντᾰ́-πᾶσι(ν) = πάνυ.
πάντ-αρχος 2 allgebietend.
παντᾰχῇ u. **-ῆ** 1. a) überall, allenthalben. b) überallhin. — 2. auf alle Fälle, in jeder Beziehung, gänzlich, durchaus.
παντᾰχό-θεν 1. a) von allen Seiten od. Orten her. b) allenthalben. — 2. in allen Beziehungen, überhaupt.
παντᾰχοῖ u. **παντᾰχόσε** überallhin, nach allen Seiten.
παντᾰχοῦ = πανταχῇ.
παν-τελής 2 vollkommen, völlig, unbeschränkt. *adv.* gänzlich, durchaus, überhaupt.
πάντῃ u. **-η** = πανταχῇ.
πάν-τῑμος 2 a) allgeehrt. b) ehrenvoll.
παν-τλήμων ganz unglücklich.
παντο-γήρως, ων allbewältigend.
παντοδᾰπός 3 = παντοῖος.
πάντο-θεν = πανταχόθεν.
παντο-θήρᾱς alles erjagend.
παντοῖος 3 allerlei, mannigfach, mancherlei, verschieden (=artig), in mancherlei Gestalt. *adv.* auf mannigfache Weise, auf jede Art und Weise. [tig.]
παντο-κρᾰ́τωρ, ορος allmächs
παντο-πόρος 2 allgewandt.
παντ-όπτης, ου allsehend.
πάντοσε = πανταχόσε.
πάντοτε immer.
παντουργός 2 = πανοῦργος.
πάντως u. **πάνυ** a) ganz, gänzlich, völlig, durchaus, gar sehr, höchst, erst recht. b) sicherlich,

jedenfalls, gewiß, jawohl, allerdings. c) ὁ πάνυ der allberühmte, ausgezeichnetste, große. [oberst.]

πᾰν-υπέρτᾰτος 3 ganz zu

πᾰν-ύστᾰτος 3 allerletzter.

πᾰνωλεθρίᾱ, ἡ völliger Untergang.

πᾰν-ώλεθρος 2 u. **-ώλης** 2 a) ganz vernichtet, grundschlecht, verruchт. b) allverderbend. [sitzen.]

πάομαι M. erwerben; *pf.* be-

πᾶπαῖ wehe! ha! ach!

παππάζω Vater nennen.

πάππᾱς, ου, ὁ Vater, Papa.

πάππος, ὁ Großvater.

παππῷος 3 großväterlich.

παπταίνω blicken, sich umschauen, umherspähen; sich vorsehen. [πάρεστι, πάρεισι.]

πᾰ́ρ, πάρα a) = παρά. b) =

πᾰ́ρᾰ́ I. *adv.*: a) daneben, dabei, daran. b) vorbei. — II. *prp.* **1.** mit *gen.*: a) neben ... weg, aus der Nähe weg, von ... her. b) von seiten, von. οἱ παρά τινος die Umgebung. — **2.** mit *dat.*: neben, bei, zur Seite, in der Umgebung, in Gegenwart: α) nach j-s Urteil od. Ansicht; β) = im Besitze j-s. — **3.** mit *acc.*: a) α) neben ... hin, an ... hin, längs, entlang; β) neben, in die Nähe, zu ... hin, nach ... hin. b) (zeitl.) während, im Verlaufe, bei. c) übtr.: α) neben ... vorbei, über ... hinaus = gegen, wider; β) im Vergleich mit, vor, mehr, als; γ) in einem Abstande von, mit e-m Unterschiede von. παρ' οὐδέν εἶναι (τίθεσθαι, ποιεῖσθαι) nichts gelten (für nichts achten). παρ' ὀλίγον in kleinem Abstande, beinahe; δ) wegen, vermöge.

παρα-βαίνω **1.** j-m zur Seite treten; *pf.* danebenstehen. — **2.** vorbeigehen: a) etw. übertreten od. überschreiten, verletzen, an j-m sündigen. b) übergehen, außer acht lassen, vernachlässigen.

παρα-βάλλω I. Akt. **1.** *trans.*: a) neben etw. hinwerfen od. hinstellen, hinwenden, j-m etw. vorwerfen; umlegen. b) an die Seite stellen, nebeneinanderhalten; vergleichen; vergelten. c) übergeben, anvertrauen. — **2.** *intr.* sich nähern, heranfahren, übersetzen. — II. M. **1.** dagegen-, ein-setzen, aufs Spiel setzen, preisgeben. — **2.** wetteifern, sich vergleichen. — **3.** a) unbeachtet lassen. b) hintergehen, täuschen.

παράβᾰσις, εως, ἡ Übertretung, Vergehen. [sen.]

παρα-βάσκω Wagenkämpfer

παραβᾰ́της, ου, ὁ a) Wagenkämpfer. b) Übertreter, Frevler.

παραβᾰτός 3 zu übertreten(b).

παρα-βῐάζομαι M. j-m mit Bitten anliegen, drängen.

παραβλήδην *adv.* mit einem Seitenhiebe, stichelnd.

παράβλημα, τό Schutz-bekleidung, -decke.

παρα-βλώσκω helfen.

παραβλώψ, ῶπος seitwärts blickend, schielend. [men.]

παρα-βοηθέω zu Hilfe kom-

παραβολεύομαι M. aufs Spiel setzen (τινί etw.).

παραβολή, ἡ **1.** a) Gleichnis, Abbild, Sinnbild. b) Denkspruch, Sprichwort. — **2.** das Daransetzen.

παράβολος 2 a) tollkühn. b) gewagt, gefährlich.

παρα-βουλεύομαι M. schlecht sorgen.

παρα-βώμῐος 2 an dem Altare.

παραγγελίᾱ, ἡ Ankündigung, Kunde: a) Befehl, Gebot od.

Verbot, Kommando. b) Lehre, Unterricht.

παρ-αγγέλλω a) melden, ankündigen, verkünden (lassen), proklamieren lassen. b) sich um etw. bewerben. c) auffordern, auftragen, anordnen, befehlen.

παράγγελμα, τό u. **παράγγελσις,** εως, ἡ = παραγγελία.

παρα-γί(γ)νομαι M. a) dabei sein, zugegen oder anwesend sein, teilnehmen. b) heran-, dazu-kommen, (an)kommen, sich einstellen, auftreten, erscheinen; beistehen, helfen.

παρα-γιγνώσκω falsch urteilen, einen ungerechten Ausspruch tun.

παραγκάλισμα, τό Umarmung.

παρᾱγορέομαι M. zureden.

παρ-άγορος 2 Tröster(in).

παρα-γράφω dazuschreiben, schriftlich hinzufügen.

παρα-γυμνόω enthüllen, offen darlegen, von sich geben.

παρ-ᾰ́γω I. *trans.* 1. a) seitwärts vorbei- oder vorüberführen, daran entlangführen. b) vorführen, herbei-, hinführen, einführen: α) auf die Bühne bringen; β) (seitwärts) aufmarschieren lassen. c) aufschieben, hinziehen, hinhalten. — 2. (seitwärts) wegführen, ablenken: a) verändern, verdrehen. b) verführen, täuschen. — II. *intr.* a) vorübergehen. b) weitergehen; untergehen, ein Ende nehmen.

παρᾰ́γωγή, ἡ 1. Fahrt an der Küste hin. — 2. a) geräuschlose Ruderführung. b) mundartliche Verschiedenheit. — 3. Kunstgriff, Täuschung.

παρα-δαρθάνω bei j-m schlafen.

παράδειγμα, τό Beispiel, Vorbild, Muster(bild); warnendes Beispiel; Beweis.

παραδειγμᾰτίζω an den Pranger stellen.

παρα-δείκνῡμι an-, über-weisen.

πᾰράδεισος, ὁ Tiergarten, Park; Paradies.

παρα-δέχομαι M. 1. annehmen, empfangen. — 2. aufnehmen: a) übernehmen. b) billigen, anerkennen. c) ablösen.

παραδιατρῑβή, ἡ unnütze Beschäftigung.

παρα-δῐ́δωμι 1. hingeben, übergeben, überliefern: a) zurückgeben, hinterlassen od. überlassen; überantworten. b) anvertrauen. c) dahin-, preisgeben, verraten. d) weitergeben, verbreiten, mitteilen. — 2. zugeben, gewähren, gestatten, erlauben.

παρά-δοξος 2 unerwartet: a) unglaublich, wunderbar. b) auffällig, sonderbar.

παράδοσις, εως, ἡ 1. a) Übergabe. b) Vererbung. — 2. Überlieferung, mündliche Belehrung, Weisung; Tradition.

παραδρᾰθέειν ∫ παραδαρθάνω

παρα-δράω dienstwillig verrichten.

παρα-δῠναστεύω neben j-m herrschen.

παρα-δύομαι M. a) vorbeischlüpfen. b) sich einschleichen.

παραδωσείω übergeben od. abtreten wollen.

παρ-ᾰείδω vorsingen.

παρ-ᾰείρομαι P. seitwärts herabsinken.

παρα-ζηλόω eifersüchtig machen, zur Nacheiferung od. zum Zorn reizen.

παρα-θᾰλασσῐ́δῐος 2 u **-θαλάσσῐος** 2 (u. 3) am Meere gelegen od. wohnend.

παρα-θαρσῡ́νω ermutigen.

παρα-θέω a) nebenher- oder vorbei-laufen; an der Front hinsprengen. b) überholen.

παρα-θεωρέω a) vergleichen. b) verachten.
παραθήκη, ἡ = παρακαταθήκη.
πάραί = παρά.
παραιβάτης = παραβάτης.
παραίνεσις, εως, ἡ Zuſpruch, Ermunterung, Warnung, Lehre, Vorſchrift, Rat.
παρ-αινέω zureden, ermuntern, (er)mahnen, warnen; anempfehlen, raten.
παραιπεπίθησι ſ. παραπείθω.
παραίρεσις, εως, ἡ Wegnahme; Verringerung.
παρ-αιρέω I. Akt.: a) wegnehmen; verringern. b) aufheben, ſtürzen. — II. M. für ſich wegnehmen; entreißen, abnehmen.
παραίρημα, τό Streifen, [Schlinge.]
παρ-αίσιος 2 unheildrohend.
παρ-αΐσσω vorbeiſtürmen.
παρ-αιτέομαι M. 1. a) ſich erbitten; bitten; entſchuldigen. b) durch Bitten verſöhnen. c) Fürſprache einlegen. d) j-n losbitten. — 2. a) um Entſchuldigung bitten; etw. durch Bitten ablehnen, ſich etw. verbitten; ſich weigern. b) vermeiden, verſchmähen.
παραίτησις, εως, ἡ Abbitte, Entſchuldigung.
παρ-αίτιος 2 (u. 3) = αἴτιος.
παραιφάμενος ſ. παράφημι.
παραίφασις, εως, ἡ das Zureden, Ermunterung.
παρ-αιωρέομαι P. an der Seite herabhangen. [βάλλω.]
παρα-κάββαλε ſ. παρακατα-
παρα-καθέζομαι M. (Nr.: P.) ſich daneben ſetzen, (müßig) dabeiſitzen. [καθέζομαι.]
παρα-κάθημαι M. = παρα-
παρα-καθίζω u. M. = παρακαθέζομαι.
παρα-καθίστημι daneben hinſtellen, beigeſellen.
παρα-καίομαι P. daneben brennen.
παρα-κᾰλέω herbeirufen, rufen (laſſen): a) zu Hilfe rufen. b) an-, zu-rufen; auffordern, (er)mahnen, ermuntern, antreiben, bitten. c) einladen. d) tröſten, (be)ſtärken.
παρα-κᾰλύπτω verhüllen.
παρα-καταβάλλω a) daneben nieder-werfen, -legen. b) etw. umlegen od. anlegen.
παρακαταθήκη, ἡ Pfand, Geiſel, anvertrautes Gut.
παρα-καταλείπω dabei zum Schutze zurücklaſſen.
παρα-κατάλεχομαι M. bei j-m ſich lagern od. ruhen.
παρα-καταπήγνῡμι daneben einrammen.
παρα-κατατίθεμαι M. zur Verwahrung übergeben, anvertrauen. [halten.]
παρα-κατέχω bei ſich zurück-
παρά-κειμαι M. neben od. bei j-m liegen, bei od. vor etwas ſtehen od. hingeſtellt ſein; bereit liegen, vorliegen.
παρα-κελεύομαι M. a) gebieten, anraten, vorſtellen. b) = παρακαλέω b.
παρακέλευσις, εως, ἡ und **-κελευσμός,** ὁ Zuruf, Ermunterung.
παρακελευστός 3 berufen. ὁ Anhänger, Helfer.
παρακινδῡνευσις, εως, ἡ Wagnis.
παρα-κινδῡνεύω wagen, ſich in Gefahr begeben.
παρα-κῑνέω a) verrücken. b) *intr.* verrückt od. wahnſinnig werden, außer ſich geraten.
παρα-κίω vorbeigehen an etw.
παρα-κλῃΐω ausſchließen.
παράκλησις, εως, ἡ 1. Herbeirufung. — 2. a) Zuruf, Aufforderung, Ermahnung.

b) Anflehen, Bitte. c) Troſt, Zuſpruch, Seelſorge.

παράκλητος, ὁ a) Sachwalter, Verteidiger. b) Tröſter, Fürſprecher, Helfer.

παρακλῐδόν *adv.* ausweichend.

παρα-κλῑ́νω 1. a) zur Seite biegen. b) öffnen. — 2. *intr.* ausbiegen, ausweichen.

παρ-ακμάζω verblühen, alt od. ſchwach werden.

παρ-ᾰκοή, ἡ Ungehorſam.

παρα-κοίτης, ου, ὁ Gatte.

παρά-κοιτις, εως, ἡ Gattin.

παρ-ᾰκολουθέω begleiten, (zur Seite) folgen, nachgehen: a) ſich an j-n anſchließen. b) verſtehen.

παρακομῐδή, ἡ Überfahrt.

παρα-κομίζω I. Akt.: a) herbeibringen, geleiten; etw. zuführen, beſchaffen. b) hinführen; hinüberſchaffen. — II. M. für ſich beſchaffen od. hinbringen. — III. P. an etw. vorbeifahren; über-, hin-fahren, ſich begeben.

παρ-ᾰκούω 1. a) nebenbei hören. b) überhören. — 2. falſch hören, falſch verſtehen. — 3. a) ungehorſam ſein. b) verachten.

παρα-κρεμάννῡμι herabhängen laſſen.

παρα-κρῑ́νομαι P. (in Schlachtordnung) aufgeſtellt werden od. ſich aufſtellen.

παρα-κρούω u. M. an die Seite ſtoßen; an die Wagſchale ſtoßen; betrügen, täuſchen.

παρα-κτάομαι M. daneben annehmen.

παρ-άκτῐος 3 am Strande gelegen.

παρα-κύπτω a) hingucken, hineinſchauen. b) kaum einen Blick auf etw. werfen.

παρα-λαμβάνω 1. hinnehmen; übernehmen, annehmen, bekommen, erhalten, gewinnen: a) überkommen. b) erobern, unterwerfen, beſetzen. c) vorfinden. d) α) vernehmen, lernen; β) ſich merken. — 2. a) an ſich ziehen, mitnehmen; einladen. b) auffangen.

παρα-λέγομαι M. an etwas vorbeifahren.

παρα-λεῖπω 1. a) unterlaſſen, verſäumen. b) übriglaſſen, verſchonen, freilaſſen. — 2. unbeachtet laſſen; auslaſſen, übergehen.

παρα-λέχομαι M. ſich neben j-n legen.

παρ-άλῐος 2 u. 3 = πάραλος.

παραλλᾰγή, ἡ Wechſel, Veränderung; Ablöſung.

παραλλάξ *adv.*: a) (ab-) wechſelnd. b) ſchräg hintereinander.

παρ-αλλάσσω 1. a) umſtellen, ändern, umwandeln, verkehren; verführen. b) an etw. vorbeigehen, -fahren. — 2. *intr.*: a) entkommen. b) von etw. abweichen od. verſchieden ſein. c) verfehlen.

παρα-λογίζομαι M. falſch rechnen; betrügen, täuſchen.

παρά-λογος 2 unerwartet. ὁ π.: α) falſche Rechnung; β) Überraſchung, Enttäuſchung.

πάρ-ᾰλος 2 am Meere gelegen, Küſten-..., See-..., ſeefahrend. ἡ π. Küſte, Strandgebiet.

Πάρ-ᾰλος eines der beiden heiligen Staatsſchiffe der Athener.

παρα-λῡπέω kränken, beläſtigen, ärgern, anfeinden.

παραλῡτῐκός 3 gelähmt.

παρα-λύω 1. (losmachen: a) entfernen, wegnehmen. b) erlöſen, befreien, entheben; entlaſſen. — 2. lähmen: ſchwächen, entkräften. P. erlahmen.

παρ-ᾰμείβω I. Akt. 1. wechſeln, verändern. — 2. a) an

etw. vorübergehen. b) übertreffen. — II. M. 1. für sich umändern. — 2. an etw. vorbeigehen, -ziehen, -fahren.

παρα-μείγνῡμι beimischen.

παρ-ᾰμελέω a) *abs.* unbekümmert sein. b) vernachlässigen.

παρα-μέμβλωκα, *pf.* v. παρα-βλώσκω.

παρα-μένω dabeibleiben, (da-)bleiben: a) ausharren, standhalten. b) am Leben bleiben.

παρα-μηρῐ́δῐα, τά Schenkelpanzer.

παρα-μίγνῡμι beimischen.

παρα-μιμνήσκομαι M. gelegentlich erwähnen.

παρα-μίμνω = παραμένω.

παρα-μῐ́σγω = παραμείγνυμι.

παραμόνῐμος 2 und **παράμονος** 2 beharrlich, treu.

παρα-μῡθέομαι M. zureden: 1. ermutigen, raten. — 2. a) beruhigen, trösten. b) mildern.

παραμῡθῐ́ᾱ, ἡ u. **-μύθῐον**, τό Zuspruch: a) Überredung. b) Trost. c) Linderung, Beruhigung.

παρ-αναγιγνώσκω daneben od. dabei lesen.

παρα-ναιετάω an etwas wohnen.

παρα-νᾱνέω dabei aufhäufen.

παρα-νήχομαι M. vorbeischwimmen; am Lande hinschwimmen.

παρ-ανίσχω dabei erheben.

παράνοια, ἡ Wahnsinn.

παρανομέω gesetzwidrig oder ungebührlich handeln, sich vergehen, freveln. P. ungesetzlich beschlossen, übertreten werden.

παρανόμημα, τό und **-νομῐ́ᾱ**, ἡ Gesetzwidrigkeit, Unrecht, Verbrechen, Verstoß; Gottlosigkeit.

παρα-νομίζω unrichtig ur teilen.

παρά-νομος 2 a) gesetzwidrig, widerrechtlich. b) gegen Sitte und Herkommen. c) ungebührlich, ungerecht, frevelhaft.

παρά-νους 2 wahnsinnig.

πάρ-αντα *adv.* seitwärts.

παρα-παίω verrückt sein.

παράπᾱν *adv.* gänzlich, überhaupt; wenigstens.

παρ-ᾰπᾰφίσκω verführen.

παρα-πείθω a) beschwatzen, verleiten. b) umstimmen; besänftigen.

παρα-πέμπω 1. a) vorbeischicken, vorbeigeleiten; geleiten. b) vorüberlassen; unbeachtet lassen. — 2. hinschicken, senden, transportieren; zu Hilfe schicken.

παρα-πέτασμα, τό Vorhang; Deckmantel.

παρα-πέτομαι M. vorüberfliegen.

παρα-πήγνῡμι 1. daneben befestigen, daran anheften. — 2. P. fest haften an etwas.

παρα-πῐκραίνω (v)erbittern.

πάραπῐκρασμός, ὁ Erbitterung, Verbitterung.

παρα-πῐ́πτω 1. zufällig aufstoßen od. eintreten, dazukommen, sich darbieten. — 2. a) Fehler machen. b) verfehlen, abirren, abfallen.

παρα-πλάζω I. Akt. verschlagen; verwirren. — II. P. abirren, abschweifen.

παρα-πλέω 1. a) an der Küste entlang fahren. b) an etw. vorbeifahren. — 2. hinsegeln, heranfahren.

παραπλήξ, ῆγος und **παράπληκτος** 2 a) sanft abfallend, flach. b) wahnsinnig.

παρα-πλήσῐος 3 (u. 2) a) beinahe gleich, ähnlich. b) ziemlich ebensoviel(e), gewachsen.

παρά-πλους, ὁ a) Vorüber-, Küsten-fahrt. b) Überfahrt.

παρα-πλώω = παραπλέω.

παρα-πνέω vorbeiwehen.

παρα-ποιέω nachmachen, nachbilden.

παραπομπή, ἡ a) Schutzgeleit. b) Transport, Zufuhr.

παρα-πορεύομαι P. vorübergehen, -ziehen; wandern, reisen.

παρα-ποτᾰμῐος 3 am Flusse gelegen.

παρα-πρᾱ́σσω daneben tun; mithelfen.

παραπρεσβεῐ́ᾱ, ἡ Trug-

παρα-πρεσβεύω und M. eine Gesandtschaft unredlich verwalten. [gesandtschaft.]

παρ-άπτομαι P. sich anfügen.

παρά-πτωμα, τό Fehltritt, Fehler, Sünde.

παρα-ῥᾰ́πτω an den Rändern hin annähen.

παρα-ῥρέω 1. vorbeifließen, (herab)fließen: a) entfallen. b) um etw. kommen. — 2. eindringen, sich einschleichen.

παρα-ῥρήγνῡμι a) zerreißen, zersprengen b) *intr.* abbersten, bersten, platzen, aufbrechen.

παρα-ῥρητός 3 umzustimmen(d). τὰ -ά Mahnungen.

παρα-ῥῐ́πτω sich darüber hinwegsetzen. [dung, Decke.]

παράῤῥῡμα, τό Schutzbekleidung,

παρ-αρτάω u. **-έω** M. a) (für) sich (aus)rüsten od. in Bereitschaft setzen. b) sich bereit halten.

πᾰρᾰσάγγης, ου, ὁ Parasange, Wegstunde. [stopfen.]

παρα-σάσσω daneben hineinpará-σημος 2 a) bezeichnet. b) falschgemünzt; nichtsnutzig.

παρα-σῖτέω mit j-m essen.

παρα-σκευάζω 1. Akt. 1. zurecht- od. fertig-machen, einrichten, (zu)rüsten, in Bereitschaft setzen, herbeischaffen, vorbereiten, veranstalten: a) etw. mit etw. ausrüsten. b) verschaffen, gewähren. c) zu etw. bilden od. machen. d) darauf hinarbeiten, dafür sorgen. — 2. bereit od. gewillt, entschlossen, geschickt machen; anstiften. — II. M. 1. etw. für sich zurecht- od. bereit-machen, einrichten, zurüsten, Anstalten treffen. — 2. sich zu etw. bereit od. fertig machen, sich rüsten, sich anschicken, darauf bedacht sein.

παρασκευαστής, οῦ für etw. arbeitend, etw. fördernd.

παρασκευαστῐκός 3 geschickt etw. zu beschaffen(d).

παρασκευαστός 3 zu erwerben(d), beschaffbar.

παρα-σκευή, ἡ Vorbereitung, Herstellung, Zurüstung, Einrichtung, Veranstaltung: a) Vorbereitung auf e-e Rede. b) Ausrüstung, Ausschmückung, Prunk. c) Beschaffung. d) Kriegsrüstung, Kriegsmittel, Kriegsmacht, Mittel; Flotte. e) Verabredung; Ränke, Intrige, Komplott. f) Rüsttag auf den Sabbat (= Freitag).

παρα-σκηνέω und **-όω** sich neben j-m lagern. [etwas.]

παρα-σκοπέω hinblicken nach

παρα-σπάω I. Akt. zur Seite reißen, wegziehen: a) hinüberziehen. b) abwendig od. abspenstig machen. — II. M. an sich ziehen; abspenstig machen.

παρασπονδέω vertragswidrig handeln.

παρά-σπονδος 2 vertragswidrig, bund-, wort-brüchig, treulos.

παραστᾰδόν *adv.* herantretend.

παραστᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ (Seiten-) Pfeiler: *pl.* Vorhalle.

παραστᾰ́τέω zur Seite stehen, danebenstehen, helfen.

παραστᾰ́της, ου, ὁ Nebenstehender; Nebenmann; Beistand, Helfer, Gefährte.

παραστάτις, ιδος a) dabeistehend. b) Helferin, Gehilfin.
παρα-στείχω a) vorübergehen. b) hineingehen.
παρα-στρατηγέω überlisten.
παρα-σφάλλω seitwärts ablenken.
παρα-σχέμεν s. παρέχω.
παρα-σχίζω einen Einschnitt machen.
παρα-τάνύω daneben hinbreiten.
παράταξις, εως, ἡ Aufstellung, Schlachtordnung; Feldschlacht.
παρα-τάσσω I Akt. daneben-stellen: a) in Schlachtordnung aufstellen. b) auf Posten stellen. — II. M.: a) sich in Schlachtordnung aufstellen; kämpfen. b) für sich aufstellen.
παρα-τείνω 1. *trans.*: a) daneben ausdehnen oder ausspannen; ausdehnen, in die Länge ziehen. b) der Reihe nach darreichen. c) peinigen, quälen, martern. — 2. *intr.* u. P.: a) sich daneben hinziehen; sich erstrecken, sich ausdehnen. d) abgespannt od. müde werden, sich quälen lassen.
παρατείχισμα, τό Gegenmauer.
παρα-τεκταίνομαι M. a) (um-)ändern. b) erdichten.
παρα-τηρέω u. M. achtgeben, beobachten, bewachen, auflauern.
παρατήρησις, εως, ἡ Beobachtung. μετὰ -εως sichtbar.
παρα-τίθημι I. Akt. 1. daneben-, davor-setzen od. -stellen; hin-, vor-setzen, vorlegen; (über-)geben, darreichen. — 2. a) vergleichen. b) auseinandersetzen, darlegen. — II. M. 1. a) für sich od. vor sich, neben sich hinstellen, hinlegen. b) sich etw. vorsetzen lassen. c) zu Hilfe nehmen. — 2. bei j-m niederlegen, deponieren; anvertrauen, anbefehlen. — 3. daransetzen, aufs Spiel setzen, wagen.
παρα-τρέπω I. Akt. seitwärts wenden od. ablenken, ableiten: a) (um)ändern; umstimmen; versöhnen. b) verdrehen. — II. M. sich seitwärts wenden.
παρα-τρέχω 1. a) vorbeilaufen. b) überholen; übertreffen. c) etw. übergehen. — 2. durchlaufen. — 3. herbei-, hinzu-laufen.
παρα-τρέω scheu zur Seite springen.
παρα-τρίβω a) neben etwas reiben. b) an etw. reiben.
παρα-τροπέω ausweichen.
παρα-τρωπάω = παρατρέπω.
παρα-τυγχάνω zufällig anwesend od. dasein, gerade dazukommen, auf etw. stoßen, zufällig sich einstellen od. sich darbieten. ὁ παρατυχών der erste beste, jeder beliebige.
παρ-αυδάω zureden: a) trösten. b) vorreden; beschönigen.
πάρ-αυλος 2 benachbart, nahe.
παρ-αυτίκα = παραχρῆμα.
παρα-φαίνομαι P. zum Vorschein kommen.
παρα-φέρω 1. a) vorübertragen, -gehen lassen. b) herzutragen, heranbringen, herbeischaffen; auftragen, auftischen; vorbringen, anführen, erzählen. c) wegtragen, fortführen, wegnehmen. (mit sich) fortreißen, entfernen, irreführen. — 2. *intr.* sich unterscheiden.
παρα-φεύγω vorbeifliehen.
παρά-φημι u. M. a) zureden, raten. b) bereden, beschwatzen.
παρα-φθάνω u. M. zuvorkommen, überholen.
παρα-φορέω auftragen.
παράφορος 2 abirrend.
παράφραγμα, τό a) Brüstung b) Bollwerk.

παραφρονέω von Sinnen od. wahnsinnig sein, rasen.
παραφρονίᾱ, ἡ Wahnsinn.
παρα-φρόνῐμος 2 sinnlos, toll. [Wahnsinn.]
παραφροσύνη, ἡ Unvernunft,
παρα-φρυκτωρεύομαι M. dem Feinde ein Feuersignal geben. [toll.]
παρά-φρων 2 wahnsinnig,
παρα-φῠλάσσω beobachten, achtgeben. [(heraus) wachsen.]
παρα-φύομαι M. an der Seite
παρα-χειμάζω überwintern.
παραχειμασῐᾱ, ἡ das Überwintern.
παρα-χέω a) dazugießen. b) daneben aufschütten.
παρα-χόω daneben aufschütten.
παρα-χράομαι M. a) geringschätzen, verachten; voll Todesverachtung sein. b) rücksichtslos verfahren.
παρα-χρῆμα *adv.* auf der Stelle, augenblicklich, sogleich: a) ohne weiteres, aus dem Stegreif. b) für den Augenblick, vorerst, gegenwärtig. ὁ π. der augenblickliche, gegenwärtige, momentane.
παρα-χωρέω 1. ausweichen, Platz machen. — 2. abtreten: a) überlassen. b) zugestehen, gestatten; den Vorzug einräumen, den Vorrang lassen.
παρβεβᾰώς s. παραβαινω.
παρδᾰλέη, ἡ Pantherfell.
πάρδᾰλις, εως, ὁ u. ἡ Panther, Pardel.
παρ-εγγῠάω 1. einhändigen, übergeben; empfehlen. — 2. a) die Parole od. einen Befehl weitergeben; geben. b) zurufen, ermuntern, befehlen. c) verheißen.
παρ-εγγῠ́η, ἡ Zuruf, Aufmunterung; Parole.
παρεδρεύω dabeisitzen oder tätig sein, Beisitzer sein.
πάρ-εδρος 2 beigesellt. *subst.* ὁ: a) Tischgenosse. b) Beisitzer, Beirat, Kollege.
παρ-έζομαι M. danebensitzen; sich danebensetzen.
πᾰρειά, ἡ a) Wange, Backe. b) Backen-stück, -schmuck.
παρείᾱς, ου, ὁ braune (zahme) Schlange. [παρείκω.]
παρ-εικᾰθεῖν *inf. aor. II* von
παρ-είκω a) weichen; nachgeben, sich fügen, gestatten. b) (unpersönlich) παρείκει es steht frei, ist gestattet. [ἔρχομαι.]
πάρ-ειμι[1] (*inf.* παριέναι) s. παρ-
παρ-ειμι[2] (*inf.* παρεῖναι) 1. dabei od. anwesend sein: a) bei j-m sich befinden od. sich aufhalten. b) zur Seite stehen, beistehen. c) beiwohnen. — 2. dasein, gegenwärtig sein: a) angekommen sein. b) vorhanden od. vorrätig sein, stattfinden, zur Verfügung stehen. c) παρών 3 gegenwärtig, anwesend, persönlich. **τὸ παρόν, τὰ παρόντα** die Gegenwart, gegenwärtige Lage (Verhältnisse, Umstände, Stand der Dinge), das Vorhandene, Vermögen. — 3. (unpers.) πάρεστι es ist (j-m) möglich od. erlaubt, es steht frei, es liegt vor od. geziemt sich, (jmd) muß, man kann. [παράφημι.]
παρ-ειπεῖν, *inf. aor. II* zu
παρ-ειρύω an der Seite ziehen od. führen. [führen.]
παρ-εισάγω (heimlich) einführen.
παρείσακτος 2 heimlich eingeführt, eingeschlichen. [men.]
παρ-εισδέχομαι M. aufneh-
παρ-εισδύομαι u. **-έρχομαι** M. a) heimlich eindringen, sich einschleichen. b) noch dazukommen.

παρ-εισφέρω heran-, dazubringen; außerdem anwenden.

παρ-έκ u. **παρέξ** od. **πάρεξ** 1. *adv.* ſeitab, daneben-hinaus od. weg, daneben-hin, nebenan, daran vorbei; neben der Wahrheit hin; davon ablenkend od. abbrechend, ausgenommen. — 2. *prp.*: a) mit *gen.*: α) außerhalb, draußen vor; β) außer. b) mit *acc.*: über ... hinaus, daran ... vorbei, gegen; ohne j-s Wiſſen.

παρ-εκέσκετο ſ. παράκειμαι.

παρεκ-προφεύγω entgehen.

παρ-εκτός *adv.* außerdem, ſonſtig; außer.

παρ-ελαύνω 1. vorbei-treiben, -führen. — 2. *intr.*: a) vorbeifahren, -reiten, -marſchieren, -ziehen, -ſegeln; vorübergehen. b) überholen. c) heranreiten.

παρ-έλκω u. **-ελκύω** I. Akt.: a) auf die Seite od. von der Seite ziehen. b) zögern. — II. M. an ſich ziehen.

παρ-εμβάλλω χάρακα einen Wall aufwerfen.

παρεμβολή, ἡ das Aufſtellen, Schlachtordnung, Heer; feſtes Lager, Kaſerne.

παρ-έμμεναι ſ. πάρειμι[2].

παρενή(ν)εον ſ. παρανη(ν)έω.

παρενθήκη, ἡ Zuſatz, Einſchiebſel; Abſchweifung.

παρ-ενοχλέω dabei beläſtigen od. beunruhigen.

παρ-έξ u. **πάρεξ** ſ. παρέκ.

παρεξ-άγω täuſchen.

παρ-έξειμι = παρεξέρχομαι.

παρεξ-ειρεσία, ἡ Schiffsvorderteil.

παρ-εξελαύνω u. **-ελάω** vorbeitreiben. *intr.* vorüber-fahren, -ziehen, -reiten.

παρ-εξέρχομαι M. a) vorbeigehen. b) etw. umgehen, übertreten, täuſchen.

παρ-εξευρίσκω dazu ausfindig machen. [chen laſſen.]

παρ-εξίημι daneben verſtreu-

παρ-επίδημος 2 Fremdling.

παρ-έπομαι M. begleiten.

πάρ-εργον, τό Nebenwerk, Nebenſache, Zugabe.

πάρ-εργος 2 nebenſächlich, nebenbei, beiläufig.

παρ-έρχομαι M. 1. vorbei- od. vorüber-gehen, -kommen, -fahren, -ziehen, -fließen: a) über etw. hinauskommen: α) entgehen, unbemerkt bleiben; β) übergehen, vernachläſſigen; γ) hintergehen, über-treten, -ſchreiten, überliſten; δ) zuvorkommen, überholen; übertreffen. b) (von der Zeit) vergehen, verfließen; übh. vergehen παρελθών u. παρεληλυθώς vergangen, verfloſſen, abgelaufen. — 2. durch-wandern, -ziehen, paſſieren, zurücklegen. — 3. heran-gehen od -kommen, hingehen, hinein-gehen od. -kommen: a) anrücken, eindringen. b) vortreten, (als Redner) auftreten. [Vergebung.]

πάρεσις, εως, ἡ Nichtbeachtung,

παρ-έστιος 2 am Herde befindlich; ὁ Hausgenoſſe.

παρ-ευθύνω beiſeiteſchieben.

παρ-ευνάζομαι P. bei j-m ſchlafen.

παρεύρεσις, εώς, ἡ Vorwand.

παρ-ευρίσκω a) an j-m etw. etw. ausfindig machen. b) liſtig erfinden.

παρ-έχω I. Akt. darbieten, darreichen, verleihen, gewähren, erweiſen, liefern, verſchaffen: a) preisgeben, überlaſſen, geſtatten. b) verurſachen, veranlaſſen, bereiten, erregen, einflößen. c) als etw. gewähren od. zeigen, beweiſen, zu etw. machen. d) mit ἑαυτόν ſich

selbst darbieten als etw., sich darstellen, sich zeigen (sich betragen, sich benehmen, sich bewähren). e) (unpers.) παρέχει τινί es bietet sich j-m die Gelegenheit, es ist j-m möglich, es geht an. — II. M. 1. a) von sich od. aus seinen Mitteln, aus eigenem Antriebe darbieten od. gewähren, darstellen. b) sich etw. verschaffen od. anschaffen, zu etw. machen, als etw. haben. 2. sich darbieten od. anbieten, sich als etw. erweisen. 3. = Akt.

παρ-ηβάω altern.

παρηγορέω u. M. zureden, trösten, ermuntern.

παρηγορία, ἡ Zuspruch: a) Ermahnung. b) Trost.

παρ-ήγορος 2 tröstend, Trö[ster(in).]

παρ-ήρθη u. ä ſ. παραείρω.

παρήϊον, τό = παρειά.

παρηίς, ίδος, ἡ = παρειά.

παρ-ήκω a) sich erstrecken, reichen. b) ἔξω herausstreten.

πάρ-ημαι M. dabeisitzen; dabei-wohnen, -verweilen, anwesend sein.

παρηορίαι, αἱ Riemen des Beipferdes.

παρ-ήορος 2: 1. ὁ Beipferd. — 2. a) zuckend (?). b) leichtfertig, unbesonnen.

παρήπαφε ſ. παραπαφίσκω.

παρθενεύω M. Jungfrau sein od. bleiben.

παρθενία, ἡ Jungfrauschaft.

παρθένιος 3 u. **παρθενικός** 3 jungfräulich. ὁ ~ Jungfrauensohn. ἡ -κή Jungfrau.

παρθεν-οπέπης, ου, ὁ Mädchenbegaffer.

παρθένος, ἡ Jungfrau, unverheiratetes Mädchen; junge Frau. *adj.* unverheiratet; keusch.

παρθενών, ῶνος, ὁ a) Jungfrauengemach. b) Jungfrauentempel, Parthenon (in Athen).

παρ-ιαύω bei j-m schlafen

παρ-ίζω a) sich setzen lassen neben j-n. b) *intr* (nebst M.) sich danebensetzen, dabeisetzen.

παρ-ίημι I Akt. 1. a) herablassen (P. herabsinken); hinstrecken. b) nachlassen, abspannen; abstumpfen, erschlaffen (P. abgespannt od. schlaff, lässig werden 2. vorüber-, vorbei-, durch-lassen, den Durchzug gestatten, einlassen: a) j-m etw. überlassen od. preisgeben, zugestehen, gestatten. b) verfließen lassen. c) beiseitesetzen, unbeachtet lassen, vernachlässigen, unterlassen, aufgeben, abschlagen: α) übergehen; β) ἑαυτόν an sich verzweifeln. — II. M.: a) sich etw. ausbitten od. ausbedingen. gute Worte geben. b) zugestehen.

παρ-ιππεύω a) vorbeireiten. b) heranreiten.

παρ-ισόω gleichmachen. M. sich gleichstellen.

παρ-ιστά(ν)ω = παρίστημι.

παρ-ίστημι I. Akt. 1. danebenstellen, an die Seite od. vor etw. stellen; hin-, auf-stellen, vorstellen, vor Augen stellen; überliefern, zur Verfügung stellen: a) j-n auf seine Seite bringen. b) bereit-stellen, -machen. c) darstellen, darlegen, schildern, beweisen, anschaulich oder einleuchtend machen. d) einflößen, verursachen. 2. *intr.* nebst P. sich danebenstellen, danebentreten; herantreten, sich nähern; *pf.* dabeistehen, gegenwärtig od. da sein: a) eintreten, sich ereignen; nahe sein, bevorstehen. b) beistehen, helfen. c) sich unterwerfen, übertreten. d) in den Sinn kommen, beifallen, überfallen. — II. M.: a) neben-

sich (hin)stellen od. treten lassen, vorführen lassen. b) auf seine Seite od. in seine Gewalt bringen, unterwerfen, bezwingen; j-n zu etw. bewegen, veranlassen. [b) darbieten.]

παρ-ίσχω a) bereit halten.]

παρ-μέμβλωκα, *pf.* zu παραβλώσκω.

παρ-μενέμεν s. παρομένω.

πάρ-οδος, ἡ 1. a) Weg an etw. vorbei, Zugang. b) das Vorübergehen. c) Übergang, Durchmarsch, Durchzug. — 2. Eingang, Zutritt.

πάροιθε(ν) 1. a) vorn, voran, davor. b) vorher, früher. — 2. (mit *gen.*) vor, gegenüber.

παρ-οικέω a) Anwohner od. Nachbar sein; längs der Küste bewohnen. b) als Fremdling wohnen

παροίκησις, εως, ἡ Nachbarschaft.

παροικία, ἡ Aufenthalt in der Fremde, Fremdlingschaft

παρ-οικίζομαι P. sich neben j-m ansiedeln. [bauen.]

παρ-οικοδομέω dazu

πάρ-οικος 2 a) Anwohner, benachbart, Nachbar. b) fremd, Fremdling.

παροιμία, ἡ a) Sprichwort. b) Gleichnis, bildliche Rede.

παροινέω a) trunken sein. b) mißhandeln.

πάρ-οινος 2 trunksüchtig, Trunkenbold. [an.]

παροίτερος 3 vorderer, vor-

παρ-οίχομαι M. vorübergehen od. vorübergegangen sein.

παροκωχή, ἡ = παροχή.

παρ-ολιγωρέω nachlässig sein, sich lässig zeigen.

παρομοιάζω gleichen.

παρ-όμοιος 2 (u. 3) fast gleich, ähnlich.

παροξυντικός 3 ermunternd.

παρ-οξύνω schärfen; aufreizen: a) anregen, antreiben. b) erbittern, anstacheln.

παροξυσμός, ὁ a) Anregung, Antrieb. b) Erbitterung.

παρ-οράω a) an j-m etw. sehen. b) hinsehen. c) übersehen, nicht beachten.

παρ-οργίζω zum Zorn reizen.

παροργισμός, ὁ Zorn.

παρ-ορμάω antreiben, anspornen, aufreizen.

παρ-ορμίζω am Gestade vor Anker legen.

παρ-ορύσσω daneben graben.

πάρος 1. *adv.*: a) voran, voraus. b) vorher, früher, ehemals, sonst. — 2. *cj.* (= πρίν) bevor, ehe. — 3. *prp.* mit *gen.* vor.

παρ-οτρύνω = παρορμάω.

παρουσία, ἡ Gegenwart, Anwesenheit; Ankunft, Wiederkunft Christi: a) Beistand. b) rechte Zeit.

παροχή, ἡ Darreichung, Lieferung. [Schüssel.]

παρ-οψίς, ίδος, ἡ kleine

παρ-πεπίθών s. παραπείθω.

παρρησία, ἡ a) Redefreiheit, Freimütigkeit, Freimut. b) Öffentlichkeit. c) Mut, Zuversicht, Freudigkeit.

παρρησιάζομαι M. a) freimütig reden, offen (aus)sprechen. b) Zuversicht haben.

πάρφασις, ἡ s. παραίφασις.

πάρ-φημι = παράφημι.

παρ-ωθέω zur Seite stoßen; zurücksetzen, verdrängen.

παρωρεφίς, ίδος, ἡ vorspringendes Gesims.

πᾶς, πᾶσα, πᾶν 1. a) ganz, gesamt. τὸ πᾶν u. τὰ πάντα das Ganze, die Gesamtheit: α) Weltall; β) Hauptsache. Bsd. αα) völlig, lauter; ββ) äußerster; γγ) (bei Zahlen) ἐννέα οἱ πάντες

alle neun, volle od. ganzer neun, neun im ganzen. b) allerlei, von jeder Art. c) jeder; *pl.* πάντες alle, alle möglichen; οἱ πάντες die sämtlichen. πᾶς τις ein jeder, jeder beliebige. πᾶν od. πάντα alles, alles Mögliche — 2. *adv.*: a) (τὸ) πᾶν u. πάντα im ganzen, in allem, in allen Stücken, gänzlich, durchaus, überhaupt. b) τῷ παντί in jeder Hinsicht, unendlich. c) διὰ παντός durchgängig, fortwährend.

πᾰσάμην s. πατέομαι.

πᾱσῐ-μέλουσα, ἡ allberühmt.

πάσσᾰλος, ὁ Pflock, Nagel.

πασσάμεθα u. ᾰ. s. πατέομαι.

πάσ-σοφος 2 = πάνσοφος.

πασ-σῠδῑ und **πασ-σῠδῐᾳ** = πανσυδίῃ.

πάσσω daraufstreuen; darauflegen; hineinweben.

πάσσων 2 = *comp.* zu παχύς.

παστᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Vorhalle, Säulenhalle; Gemach: a) Speisezimmer. b) Brautgemach. c) Grab(gemach).

πάσχᾰ, τό Passah- od. Osterlamm, -mahl, -fest.

πάσχω leiden, erleiden, (er-)dulden, erfahren, erleben; mir widerfährt od. begegnet etw., es ergeht mir, ich befinde mich in einer Lage, ich bin gestimmt od. gesinnt: bsd. a) büßen; b) Gutes erfahren.

πᾰτᾰγέω u. M. lärmen.

πᾰ́τᾰγος, ὁ Lärm, Getöse, Krachen, Schall, Getümmel.

πᾰτάσσω schlagen: a) stoßen, treffen; erschlagen, töten. b) klopfen.

πᾰτέομαι M. essen, genießen, kosten, verzehren, sich nähren.

πᾰτέω treten, betreten; zertreten; mit Füßen treten; (ein-)hergehen, wandeln.

πᾰτήρ, τρός, ὁ Vater: a) Vorfahr, Ahnherr, Stammvater; b) Urheber, Schöpfer, Gründer.

πᾰ́τος, ὁ a) Tritt. b) Pfad.

πᾰ́τρᾱ, ἡ a) Vater-land, -stadt. b) väterliche Abstammung, edle Geburt.

πᾰτρ-ᾰλοίᾱς, ᾱ u. **-ῴᾱς,** ου, ὁ Vatermörder; Rabensohn.

πᾰτρῐ́ᾱ, ἡ 1. Abstammung. — 2. a) Volk. b) Stamm, Geschlecht, Kaste, Familie.

πᾰτρῐ-άρχης, ου, ὁ Urvater.

πᾰτρῐκός, 3 u **πᾰ́τρῐος** 3 (u. 2) 1. a) väterlich, dem Vater oder zum Vater gehörig. b) von den Vorfahren herrührend od. ererbt, angestammt, herkömmlich. — 2. vaterländisch, heimisch, heimatlich.

πᾰτρῐ́ς, ῐ́δος (*fem.*) vaterländisch. ἡ ~: Vater land, -stadt; Heimat.

πᾰτρῐώτης, ου, ὁ Landsmann, Mitbürger; Heimat.

πᾰτρό-θεν *adv.* vom Vater her, nach dem Vater, mit Beifügung des Vaternamens.

πᾰτρο-κᾰσίγνητος, ὁ Vatersbruder, Oheim.

πᾰτρο-κτόνος 2 vatermörderisch; ὁ Vatermörder.

πᾰτρολῴας s. πατραλῴας.

πᾰτρο-παρᾴδοτος 2 von den Vätern überliefert.

πᾰτροῦχος 2 Erbtochter.

πᾰτρο-φόνος 2 u. **-φονεύς,** έως, ὁ u. **-φόντης,** ου = πατροκτόνος.

πᾰτρῷος 3 (u. 2) u. **πᾰτρώῐος** 3 = πάτριος.

πᾰ́τρως, ωος, ὁ Vatersbruder, Oheim.

παῦλα, ἡ Ruhe, Rast, Ende.

παῦρος 2 wenig, klein, gering; *pl.* wenige.

παυστήρ, ῆρος, ὁ u. **παυστήρῐος** 2 erlösend; Erlöser.

παυσωλή, ἡ = παῦλα.

παύω I. Akt. aufhören machen, zur Ruhe bringen, beruhigen, ein Ende machen, beendigen; Einhalt tun, hindern, hemmen, beseitigen, von etw. abbringen od. befreien, absetzen. — II P. u. M. 1. a) befreit werden. b) gestürzt werden. 2. aufhören: a) ein Ende haben, sich beruhigen, zur Ruhe kommen. b) mit etw. aufhören, von etw. ablassen, etw. aufgeben.

παφλάζω sprudeln, brausen.

πάχετος 2 sehr dick.

πάχιστος 3 *sup.* zu παχύς.

πάχνη, ἡ Reif.

παχνόομαι P. erstarren.

πάχος, τό Dicke, Stärke.

πάχύνω dick machen, mästen; stumpf(sinnig) machen, verstocken.

πάχύς 3 dick, breit, dicht; fleischig, feist, voll; stark, kräftig, fest: a) reich, wohlhabend, vornehm. b) derb; stumpfsinnig, dumm, plump.

πάχύτης, ητος, ἡ = πάχος.

πεδάω fesseln, binden: a) anhalten, hemmen. b) umstricken, (be)zwingen.

πέδη, ἡ Fußfessel; Fessel.

πεδῐᾶς, ᾶδος eben, in der Ebene. *subst.* ἡ ~ Ebene.

πέδῐλον, τό Sohle, Sandale; Schuh, Stiefel.

πεδῐνός 3 flach, eben.

πεδῐον, τό Ebene, Gefilde, Feld; Weichbild. *adv.* πεδίον-δε ins Gefilde, zur Erde.

πεδό-θεν *adv.* von (Herzens-) Grund aus.

πέδον, τό Boden; Grund und Boden, Erdreich; Ebene, Land.

πέδον-δε *adv.* zu Boden, in die Ebene.

πέζᾰ, ἡ Fuß; Ende, Spitze.

πεζ-έταιροι, οἱ die Fußgarden der Makedonier.

πεζεύω a) zu Fuß gehen. b) zu Lande reisen.

πεζῇ a) zu Fuß. b) zu Lande.

πεζῐκός 3 = πεζός.

πεζομᾰχέω zu Lande kämpfen.

πεζομᾰχῐᾱ, ἡ Landschlacht.

πεζός 3: 1. zu Fuß (gehend). — 2. zu Lande (gehend), auf dem Landwege. *subst.* ὁ ~ Fußgänger; ὁ π. u. τό -όν Fußvolk, Infanterie, Landheer.

πειθαρχέω u. M. gehorchen, gehorsam sein.

πειθαρχῐᾱ, ἡ Gehorsam.

πειθός 3 (leicht) überredend.

πείθω I. Akt. 1. a) überreden, überzeugen. b) bereden, bewegen, veranlassen: α) zu überreden suchen, raten; β) für sich gewinnen, erbitten, besänftigen; γ) berücken, täuschen, bestechen. 2. *intr.* **πέποιθα** (= *pf.* P. πέπεισμαι) a) überzeugt sein. b) trauen, vertrauen, sich zutrauen, auf etw. sich verlassen. — II. P., seltener M. 1. überredet od. überzeugt werden, sich überreden od. überzeugen lassen. 2. a) gehorchen, gehorsam sein, folgen. b) glauben, trauen.

πειθώ, οῦς, ἡ a) Überredung, Beredsamkeit. b) Gehorsam. c) Überzeugung, Zuversicht.

πείκω kratzen, krempeln.

πεῖνᾰ u. **πείνη,** ἡ a) Hunger. b) Hungersnot.

πεινάω hungrig sein, hungern, Hunger leiden.

πείνη, ἡ = πεῖνα.

πεῖρᾰ, ἡ 1. a) Erprobung, Versuch, Probe. b) Erfahrung, Kenntnis, Bekanntschaft. — 2. Wagnis, Unternehmen; (listiger) Anschlag, Überfall.

πειράζω = πειράω.

πειραίνω a) anbinden, anknüpfen, b) vollenden.

πεῖραρ[1], ἄτος, τό Ende, Rand, Grenze, Ziel: a) Entſcheidung, Ausgang. b) Werkzeug, Mittel.
πεῖραρ[2], ἄτος, τό Seil, Tau, Leitſeil; Schlinge, Hallſtrick.
πείρᾱσις, εως, ἡ u. **πειρασμός**, ὁ Verſuchung, Prüfung.
πειρᾱτήριον, τό Gefahr, Angriff.
πειράω u. **-ρέω** meiſt M. u. P. verſuchen: 1. ſich daranmachen, unternehmen, ſich bemühen. — 2. etw. verſuchen od. erproben, prüfen, auf die Probe ſtellen, unterſuchen, auskundſchaften: a) ſich in od. an etw. verſuchen. b) j-n in Verſuchung führen. c) aus Erfahrung kennen lernen, erfahren (*pf.* kennen od. wiſſen).
πείρη, ἡ = πεῖρα.
πειρητίζω = πειράω.
πείρινς, ινθος, ἡ Wagenkorb, Wagenkaſten.
πείρω durch-bohren, -ſtechen, -ſtoßen: a) aufſpießen. b) beſchlagen. c) durchdringen; durch-fahren, -ſegeln.
πεῖσα, ἡ Gehorſam.
πεῖσμα, τό Tau, Halttau; Strick.
πεισμονή, ἡ Gehorſam.
πείσομαι ſ. πάσχω u. πείθω.
πειστῐκός 3 = πειστήριος.
πέκω kämmen, krempeln. M. ſich kämmen.
πελᾰγίζω einen See bilden.
πελᾰγῐος 3 in od. auf der hohen See, in die offene See.
πέλᾰγος, τό hohe See, Meer, Flut; unüberſehbare Menge.
πελάζω a) nähern, nahebringen, heran- od. hin-bringen, -führen. — 2. *intr.* u. P. (M.) ſich nähern, nahen, nahekommen, hinzugehen; auch erreichen, treffen.
πέλᾰνος, ὁ Opferkuchen.
πέλᾰς 1. *adv.* nahe. ὁ ~ Nachbar, Nächſte(r), Freund. — 2. *prp.* mit *gen.*: nahe bei etw.
πελᾰ́της, ου, ὁ der ſich Nähernde; Tagelöhner.
πελάω — πελάζω.
πέλεθρον, τό = πλέθρον.
πέλεια u. **πελειᾰ́ς**, ᾰ́δος, ἡ wilde Taube.
πελεκ(κ)άω behauen.
πελεκίζω enthaupten.
πέλεκκον, τό Stiel der Axt.
πέλεκυς, εως, ὁ Beil, Axt.
πελεμίζω I. Akt. ſchwingen, ſchwenken; erſchüttern, beugen, (er)zittern machen. — II. P. erzittern, wanken; zurückfliehen.
πελέσκεο, πέλευ ſ. πέλω.
πελιτνός 3 bleifarbig, fahl.
πέλλᾰ, ἡ Milchcimer.
πέλμᾰ, τό Sohle.
πέλομαι ſ. πέλω.
πελτάζω als Peltaſt dienen.
πελταστής, οῦ, ὁ Peltaſt, Leichtbewaffneter.
πελταστῐκός 3 leichtbewaffnet. τὸ -όν leichtes Fußvolk.
πέλτη, ἡ a) leichter Schild. b) Schaft, Speer.
πελτο-φόρος 2 = πελταστής.
πέλω u. M. 1. ſich bewegen, ſich regen; gehen, kommen; ſich benehmen. — 2. ſein, werden, eintreten; ſtattfinden, ſich aufhalten, ſich befinden.
πέλωρ, τό (indekl.) Ungetüm, Ungeheuer; Schreckbild.
πελώρῐος 3 (u. 2) u. **πέλωρος** 3 ungeheuer, gewaltig. τὸ -ον = πέλωρ.
πέμμᾰ, τό Gebäck, Backwerk; Opferfladen.
πεμπάζω u. M. zählen.
πεμπᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ Anzahl von fünf Mann.
πεμπταῖος 3 fünftägig, am fünften Tage.
πέμπτος 3 der fünfte.
πεμπτός 3 geſandt.

πέμπω I. Akt. ſchicken, ſenden: 1. a) aus-, ab-ſenden, zuſenden, hinſenden; Geſandte oder Meldung ſchicken, ſagen laſſen. b) α) entſenden (= loslaſſen, ſchleudern); β) mitgeben. 2. entlaſſen, wegſchicken; heimſenden. 3. geleiten, begleiten; in Prozeſſion aufführen. — II. M. nach j-m ſchicken, j-n zu ſich holen laſſen.

πεμπ-ώβολον, τό Fünfzack, Feuergabel.

πέμψις, εως, ἡ Abſendung.

πενέστης, ου, ὁ a) Lohnarbeiter. b) Leibeigener.

πένης, ητος arm, dürftig.

πενθερά, ἡ Schwiegermutter.

πενθερός, ὁ Schwiegervater.

πενθέω a) trauern, klagen. b) betrauern, beklagen.

πενθ-ήμερος 2 fünftägig.

πένθος, τό a) Trauer, Klage; Kummer, Leid. b) Trauerfall, Unglück.

πενία, ἡ Armut, Mangel, Not.

πενιχρός 3 arm.

πένομαι 1. a) ſich mühen, arbeiten. b) arm ſein. — 2. zurichten, beſorgen, bereiten.

πεντά-δραχμος 2 fünf Drachmen wert.

πεντ-άεθλον, τό = πένταθλον.

πεντ-άεθλος 2 = πένταθλος.

πεντά-ετης und **-ετής** 2, **πεντά-ετηρος** 2 fünfjährig, fünf Jahre lang.

πέντ-αθλον, τό Fünfkampf; Wettkampf.

πέντ-αθλος, ὁ a) der den Fünfkampf Übende. b) Sieger im Fünfkampf.

πεντάκις *adv.* fünfmal.

πεντάκισ-μύριοι 3 fünfzigtauſend.

πεντάκισ-χίλιοι 3 fünftauſend.

πεντά-κόσιοι 3 fünfhundert.

πεντάκοσιο-μέδιμνος 2 Fünfhundertſcheffler.

πεντά-πηχυς, υ, εως von fünf Ellen.

πεντα-πλάσιος 3 fünffach, fünfmal ſo groß.

πεντά-πολις, εως, ἡ Fünfſtadt.

πεντά-στομος 2 mit fünf Mündungen.

πέντάχᾶ u. **πεντάχοῦ** *adv.* fünffach, in fünf Teile.

πέντε fünf.

πεντεδραχμία, ἡ fünf Drachmen.

πεντε-καί-δεκα fünfzehn.

πεντεκαιδέκατος 3 fünfzehnte(r).

πεντε-τάλαντος 2 fünf Talente betragend.

πεντ-ετηρίς, ίδος, ἡ a) Zeitraum von fünf Jahren. b) ein alle vier Jahre gefeiertes Feſt.

πεντήκοντα fünfzig.

πεντηκοντά-ετής, ές fünfzigjährig.

πεντηκόντερος, ἡ = πεντηκόντορος.

πεντηκοντήρ, ῆρος, ὁ Anführer von fünfzig Mann.

πεντηκοντό-γυος 2 von fünfzig Morgen Landes.

πεντηκοντ-όργυιος 2 von fünfzig Klaftern.

πεντηκόντ-ορος 2 Fünfzigruderer.

πεντηκοντούτης 2 fünfzigjährig.

πεντηκόσιοι 3 = πεντακόσιοι.

πεντηκοστός 3 fünfzigſte(r). ἡ **-ή** Pfingſten, Pfingſtfeſt.

πεντηκοστύς, ύος, ἡ Abteilung von fünfzig Mann.

πεντ-ήρης, ἡ Fünfruderer.

πεπαθυῖα ſ. πάσχω.

πεπαίνω I. Akt. reif machen. — II P. beſänftigt werden.

πεπάλαγμαι ſ. παλάσσω.

πεπαρμένος ſ. πείρω.

πεπάσμην ſ. πατέομαι.

πέπειρος 2 (u. 3) = πέπων[1].

πεπέρημαι ſ. περάω.

πεπίθειν u. ä. ſ. πείθω.

πέπληγα u. ä. ſ. πλήσσω.

πεπλημένος ſ. πελάζω.

πίπλος, ὁ u. **πέπλωμα,** τό a) Kleid, Gewand; Prachtgewand, Staatskleid. b) Decke.
πίπνυμαι s. πνέω.
πίποιθα s. πείθω.
πεποίθησις, ἡ Vertrauen, Zu-
πέποσθε s. πάσχω. [versicht.]
πεποτήἄται s. ποτάομαι.
πέπρωται s. πορεῖν.
πέπτἄμαι s. πετάννυμι.
πεπτεῶτα s. πίπτω.
πεπτηώς s. πτήσσω.
πέπων[1] 2 reif: a) weich, mild, sanft. b) Feigling.
πέπων[2] 2 lieb, traut.
πέρ, enklitisch, hervorhebend: a) durchaus, gar sehr, sogar, selbst. b) jedenfalls, wenigstens, doch. c) gerade, eben. d) (bei *part.* u. *adj.*) wie sehr auch, obgleich; da ja. ὅσπερ gerade der welcher, welcher gerade, der ja. εἴπερ u. ἐάνπερ wenn anders, wenn wirklich. ἐπειδήπερ weil ja.
πέρᾱ 1. *adv.* darüber hinaus: a) weiter. b) länger. c) darüber, noch mehr. — 2. *prp.* mit *gen.*: über ... hinaus, mehr als. — 3. (*comp.*) περαιτέρω) (noch) weiter, zu weit, in höherem Grade, noch mehr, noch länger, übermäßig.
πέρᾱ-θεν *adv.* von jenseits her.
περαίνω I. Akt. vollenden, vollbringen: α) abmachen, erreichen, ausrichten; β) weiter ausführen. — II. P. zustande kommen. [das jenseitige Land]
περαῖος 3 jenseitig. ἡ, περαία
περαιόω I. Akt. übersetzen, hinüberschaffen. — II. P. sich übersetzen lassen, hinüberfahren.
περαιτέρω s. πέρα.
πέρᾱν 1. *adv.*: a) drüben, jenseits. b) hinüber. ὁ π. der gegenüberliegende. τὸ π. das jenseitige Ufer. — 2. *prp.* mit *gen.*: jenseits, gegenüber.
πέρας, ἄτος, τό Grenze, Ende, Ziel; das Höchste, Äußerste, Vollendung. *adv.* endlich.
πέρᾱσις, εως, ἡ Beendigung, Ende, das Hinscheiden.
πέρἄτος 3 letzte(r). ἡ περάτη äußerstes Ende.
περᾱτός 3 passierbar.
περάω 1. *trans.*: a) hinüberbringen, (übers Meer) verkaufen. b) durchdringen, durchbohren, -schneiden: α) durchschreiten, -fahren, -schiffen, überschreiten, passieren; β) überschreiten, umgehen. — 2. *intr.*: a) hindurchkommen, ans Ende gelangen, (ein)dringen. b) hinüber-gehen, -kommen, -fahren; hinkommen. c) gehen, schreiten.
πέργἄμον, τό, **πέργἄμα,** τά u. **πέργἄμος,** ἡ Burg, Stadtburg.
πέρδιξ, ικος. ὁ u. ἡ Rebhuhn.
πέρηθεν, πέρην = πέραθεν, πέραν.
περησέμεναι s. περάω.
πέρθω a) zerstören, verwüsten, vernichten. b) erbeuten, plündern.
περί I. *adv.* (**πέρι** betont): 1. ringsum, herum. 2. überaus, über die Maßen, sehr. — II. *prp.* 1. mit *gen.*: a) räumlich: um ... herum. b) übtr.: α) in betreff, was anbetrifft, in Rücksicht auf, über, wegen, um ... willen, um, für; β) vor = über ... hinaus, mehr als; γ) zur Bezeichnung des Wertes, z.B. περὶ πολλοῦ (od. πλείονος, πλείστου) ποιεῖσθαι hoch (höher, am höchsten) schätzen, περὶ ὀλίγου ἡγεῖσθαι oder ποιεῖσθαι gering schätzen, περὶ οὐδενός für nichts achten. — 2. mit *dat.*: a) räumlich: um

... herum, um, an. b) übtr.: um = wegen, zum Schutze, für. — 3. mit *acc.*: a) räumlich: um ... herum, um, in ... herum, an ... hin, in der (od. in die) Nähe. οἱ περί τινα j-s Umgebung, Gefolge, Leute, Anhänger, Begleiter, Gefährten, Schüler. b) zeitlich: um, gegen. c) übtr.: α) in Beziehung auf, in betreff, gegen; β) bei Zahlangaben: um gegen, ungefähr.

περι-αγγέλλω ringsum melden, überall verkündigen; rings requirieren. [tönen od. hallen.]

περι-άγνῡμαι P. ringsum

περι-ἄγω u. M. 1. a) herumführen -drehen. b) mit sich herumführen, immer bei sich haben. — 2. *intr.* in etw. umherziehen, etw. durchziehen.

περιαιρετός 3 abnehmbar.

περι-αιρέω I. Akt. ringsum od. gänzlich wegnehmen; niederreißen, vernichten; wegnehmen, rauben: a) abschaffen. b) übergehen, unberücksichtigt lassen. — II. M. 1. etw. von sich wegnehmen, abtun, abziehen. 2. rauben; abnehmen.

περι-αλγέω heftigen Schmerz empfinden. [übermäßig.]

περί-αλλα *adv.* vorzüglich,

περι-αμπέχω rings umgeben od. einhüllen.

περι-άπτω 1. umhängen, anhängen; j-m etw. zufügen, erteilen, verschaffen, erweisen. — 2. (ringsumher) anzünden.

περι-αστράπτω umleuchten, aufleuchten. [gehend.]

περι-αυχένιος 2 um den Hals

περι-βαίνω herumgehen, umschreiten: a) umtönen. b) *pf.* rittlings auf etw. sitzen. c) beschützen, verteidigen.

περι-βάλλω I. Akt. 1. herumwerfen, umwerfen; herumlegen, umgeben: a) (her)umbauen, -ziehen, -schlingen, umarmen, umgarnen; im Netze fangen. b) anziehen, (be)kleiden. c) α) verstricken, stürzen; β) beilegen, verleihen, übertragen. 2. umsegeln, um etw. herumfahren. 3. übertreffen, überlegen sein. — II. M. 1. sich etw. umwerfen od. anlegen, anziehen (*pf.* P. bekleidet sein); sich etw. beilegen, sich aneignen, sich bemächtigen, erlangen. 2. zu seinem Schutze rings aufführen, sich mit etw. umgeben. 3. umzingeln, einschließen, umschließen.

περίβλεπτος 2 sehr angesehen, berühmt; beachtenswert.

περι-βλέπω u. M. sich (nach etw.) umschauen, ringsum anblicken, etw. betrachten; berücksichtigen.

περιβόητος 2: 1. allbekannt: a) verrufen. b) berühmt. — 2. von Wehgeschrei umtönt.

περιβόλαιον, τό, **περιβολή,** ἡ u. **περίβολος,** ὁ 1. das Umfassen: a) Umzingelung. b) Umkreis, Umfang. c) Biegung, Bogen. d) Umfriedigung; Ringmauer. e) Trachten nach etw. — 2. Überwurf, Gewand, Mantel; Decke, Schleier.

περι-βρῡχής 2 rings sich auftürmend.

περι-γίγνομαι 1. überlegen sein, übertreffen, die Oberhand haben od. gewinnen, überwinden, bezwingen. — 2. als Ergebnis od. als Vorteil herauskommen, sich ergeben, zuteil werden. — 3. übrig sein, am Leben bleiben, überleben, sich retten, glücklich davonkommen, sich behaupten.

περι-γλᾰγής 2 milchgefüllt.

περι-γνάμπτω etw. umschiffen od. umfahren.

περιγραπτός 2 umschrieben, umgrenzt.

περι-γράφω a) umzeichnen, umgrenzen; genau begrenzen, beschränken. b) ausstreichen.

περι-δεής 2 sehr furchtsam, voller Angst, ängstlich.

περι-δείδω sehr besorgt sein.

περί-δειπνον, τό Leichenmahl.

περι-δέξιος 2 mit beiden Händen gleich geschickt.

περι-δέω umbinden, umhüllen, umwickeln.

περι-δίδομαι M. um etw. wetten, etw. zum Pfande setzen.

περι-δῑνέω im Kreise herumdrehen. P. umkreisen.

περι-δίω = περιδείδω. [τρέχω.]

περί-δρᾰμον, *aor. II* von περι-

περίδρομος 2: 1. herumlaufend; kreisförmig. — 2. rings umlaufbar, freiliegend.

περι-δρύπτω ringsum zerschinden.

περι-δύω ringsum ausziehen.

περι-ειλέω herumwickeln.

περι-ειλίσσω = περιελίσσω.

περί-ειμι[1] (*inf.* περιιέναι) = περιέρχομαι.

περί-ειμι[2] (*inf.* περιεῖναι) 1. drumherum sein, umgeben. — 2. a) überlegen sein, übertreffen. b) als Ergebnis herauskommen. c) übrig sein od. bleiben, am Leben sein, überleben.

περι-είργω rings einschließen, umfriedigen; einengen.

περι-είρω aufreihen, zusammenfügen. [Herumfahren.]

περιέλᾰσις, εως, ἡ Weg zum

περι-ελαύνω 1. a) herumtreiben. b) rings bedrängen. — 2. a) herum-reiten, -fahren. b) etw. umreiten od. umgehen, umzingeln.

περι-ελίσσω I. Akt. herumwinden, umwickeln. — II. M. 1. sich etw. umwickeln. 2. sich herumwinden.

περι-έλκω herum-ziehen, -schleppen, -zerren.

περι-έπω mit etw. beschäftigt sein, etw. besorgen, pflegen; schätzen, ehren; behandeln, zurichten.

περι-εργάζομαι M. Unnützes treiben; sich in fremde Angelegenheiten mischen.

περί-εργος 2: 1. a) sich unnötigerweise bemühend. b) übertrieben sorgfältig, kleinlich. c) neugierig, vorwitzig. d) unnötig, überflüssig. τὰ -α Zauberei.

περι-έργω = περιείργω.

περι-έρχομαι M. 1. a) herumgehen, umhergehen: α) eine Schwenkung machen; β) einen Umweg machen; γ) die Runde machen; sich zu etw. entwickeln; δ) herum-reisen, -ziehen, durchwandern; ε) wohin kommen; in etw. hineingeraten. b) herumkommen, der Reihe nach od. schließlich kommen. c) (v. der Zeit) umlaufen, verfließen. — 2. umgehen, umstellen, umzingeln, umringen, einschließen; hintergehen; täuschen.

περι-έσχᾰτα, τά: a) Außenseiten, Rand. b) ganzer Umkreis.

περι-έχω I. Akt. 1. umfassen, umarmen, umgeben, umzingeln, einschließen; erfassen. 2. überragen; übertreffen, überlegen sein. 3. a) enthalten. b) *intr.* enthalten sein, stehen. — II. M. sich fest an etw. halten, fest an etw. hangen, etw. umfassen, (be)schützen; auf etw. bestehen: α) dringend bitten; β) nach etw. trachten.

περι-ζώννῡμι umgürten, gürten. M. sich mit etw. (um)gürten.

περι-ηγέομαι M. herumführen.
περι-ήγησις, εως, ἡ Umriß.
περι-ήδη ſ. περίοιδα.
περι-ήκω a) herumgekommen ſein. b) erlangt haben.
περι-ήλυσις, εως, ἡ 1. Umlauf, Wanderung. — 2. Umzingelung.
περι-ημεκτέω außer ſich oder ſehr unwillig ſein.
περι-ηχέω ringsum dröhnen.
περίθεσις, εως, ἡ das Anlegen, Sichbehängen.
περι-θέω herumlaufen; ſich im Kreiſe herumdrehen.
περί-θῡμος 2 ſehr zornig.
περι-ίδμεναι ſ. περίοιδα.
περι-ίζομαι M. herumſitzen.
περι-ίστημι 1. *trans.*: a) herumſtellen, rings aufſtellen; j-m etw. zufügen od. bereiten. b) umſtellen: α) verändern; β) in etw. verſetzen. — 2. *intr.* u. M.: a) ſich herumſtellen, herumſtehen, rings umſtehen. Übh. rings umgeben: α) umzingeln, umringen; β) rings drohen. b) um ſich herumſtellen, einen Kreis bilden laſſen. c) ſich umſtellen; ſich umkehren: α) umſchlagen, in etw. übergehen; β) ausweichen, vermeiden.
περι-ίσχω überragen.
περικάθαρμα, τό Kehricht, Auswurf.
περι-κάθημαι M. u. **-καθίζω** herumſitzen; umzingelt halten, belagern.
περι-καίω ringsum anbrennen.
περι-καλής 2 wunderſchön.
περι-κάλύπτω rings umhüllen, verhüllen, überziehen.
περι-καταρρέω rings verfallen.
περι-κάτημαι = περικάθημαι.
περι-κᾰ́ω = περικαίω.
περι-κεῖμαι M. 1. herumliegen, umgeben; umfaßt halten. — 2. (= περιτέθειμαι) mit etw. umgeben ſein, etw. umhaben.
περι-κείρω ringsum abſcheren.
περι-κεφᾰλαίᾱ, ἡ Helm.
περι-κήδομαι M. ſehr beſorgt ſein.
περί-κηλος 2 ganz trocken.
περι-κλείω, -κλῄω, -κληΐω u. M. rings umſchließen, umzingeln.
περι-κλύζω umwogen.
περι-κλῠτός 3 weit-, hochberühmt, ruhmvoll, herrlich.
περι-κομίζω I. Akt. herumtragen, herumführen. — II. P. *intr.* herumfahren.
περικοπή, ἡ Verſtümmelung.
περι-κόπτω abhauen, verſtümmeln; verwüſten, plündern.
περι-κρᾰτής 2 mächtig, obſiegend.
περι-κρύπτω verbergen, verborgen halten.
περι-κτείνω ringsum erſchlagen.
περι-κτῐ́ων, ονος und **περικτίτης,** ου, ὁ (her)umwohnend; ὁ Nachbar.
περι-κῡκλόω u. **-κῡκλέω** u. M. rings einſchließen, umzingeln.
περικύκλωσις, εως, ἡ Umzingelung.
περι-λαμβάνω umfaſſen: a) umarmen. b) einſchließen, umzingeln. c) zuſammenfaſſen, -nehmen.
περι-λάμπω umleuchten.
περι-λείπω übrig laſſen. P. (u. M.) übrig bleiben, überleben.
περι-λέπω ringsum abſchälen.
περι-λεσχήνευτος 2 weitberühmt.
περι-λιμνάζω rings mit einem Sumpf umgeben.
περί-λοιπος 2 übrig (gelaſſen).

περί-λῡπος 2 tief betrübt.
περι-μαιμάω an etw. herumtasten.
περι-μάρναμαι M. um od. für j-n kämpfen.
περιμάχητος 2 umstritten; vielbegehrt.
περι-μάχομαι M. rings herum kämpfen.
περι-μένω 1. bleiben, warten. — 2. *trans.* erwarten.
περί-μετρος 2 a) überaus groß. b) τό περίμετρον Umkreis, Umfang.
περι-μήκης 2 u. **-μήκετος** 2 sehr lang, sehr hoch, überaus groß.
περι-μηχανάομαι M. listig ersinnen, vorhaben.
περι-ναιετάω rings um wohnen od. liegen.
περιναιέτης, ου, ὁ Umwohner, Nachbar.
περι-νέω u. **-νηέω** a) rings aufhäufen. b) haufenweise umgeben.
περί-νεως, ω, ὁ Nichtruderer.
περίνοια, ἡ Überklugheit.
πέριξ 1. *adv.* ringsum, ringsherum. ὁ ~ der umliegende. — 2. *prp.* mit *gen.* u. *acc.*: ringsum, an, in.
περίξεστος 3 ringsum geglättet, rings glatt.
περι-ξῠρέω ringsum scheren.
περί-οδος, ἡ das Herumgehen: 1. a) Umgehung. b) Umlauf, Kreislauf. c) regelmäßige Wiederkehr; periodisch eintretende Krankheit. d) α) Weg um etw. herum; β) Umweg. — 2. Umfang, Umkreis. — 3. Periode.
περί-οιδα a) genau kennen. b) besser kennen od. wissen, kundiger in etw. sein.
περι-οικέω herum- od. umherwohnen um od. an etw.
περιοικίς, ίδος, *fem.* zu περίοικος.
περι-οικοδομέω rings umbauen, umfriedigen, einmauern.
περί-οικος 2 (her)umwohnend, (her)umliegend, benachbart. ὁ ~: a) Umwohner, Nachbar. b) Perióke. ἡ ~ Umgegend.
περιοπτέος 3 a) zu beachten(d). b) zuzugeben(d), zu dulden(d).
περι-οράω I. Akt.: a) nach etw. umhersehen; etw. abwarten. b) übersehen, unbeachtet lassen, ruhig geschehen lassen, zulassen, dulden. — II. M. 1. a) abwarten, zuwarten. b) um j-n besorgt sein. 2. scheuen, meiden.
περι-οργής 2 sehr zornig.
περί-ορθρον, τό Morgendämmerung.
περι-ορμέω u. **-ορμίζομαι** M. sich (ringsum) vor Anker legen.
περι-ορύσσω ringsherum graben.
περιουσία, ἡ 1. Überschuß. — 2. a) Überfluß, Reichtum, reichliche Mittel. b) Gewinn. c) Überlegenheit.
περιούσιος 2 a) übermäßig. b) j-s Eigentum bildend; auserwählt.
περιοχή, ἡ Inhalt.
περι-πάτέω umher-gehen, -wandern, wandeln, (einher-) gehen, leben.
περί-πατος, ὁ Spaziergang: a) das Spazierengehen. b) Säulengang, Halle.
περι-πείρω durchbohren.
περι-πέλομαι M. sich herumbewegen: a) umzingeln. b) im Kreise umlaufen.
περι-πέμπω a) herumschicken. b) umherschicken, (ab)schicken.
περιπετής 2: 1. a) um etw. herumgefallen: α) umschlingend; β) durchbohrend. b) in etw. hineingestürzt od. verwickelt. — 2. hereinbrechend; (zum Bösen) umschlagend.

περι-πέτομαι M. herumfliegen, umherflattern.
περι-πευκής 2 sehr spitz.
περι-πήγνῡμαι P. ringsum aufrieren. [füllen.]
περι-πίμπλημι ganz (an-)
περι-πίμπρημι ringsum verbrennen.
περι-πίπτω um etw. fallen; hineinfallen, in od. auf etw. fallen: a) sich auf j-n werfen od. stürzen, über j-n herfallen. b) in etw. geraten od. stürzen. c) zufällig auf etw. od. auf j-n stoßen, mit j-m zusammentreffen, j-m begegnen.
περι-πλᾰνάομαι P. umherschweifen, herumirren.
περι-πλέκω I. Akt. etw. um etw. schlingen. — II. P. sich um etw. herumschlingen, etw. umschlingen, umarmen.
περι-πλευμονῑ́ᾱ, ἡ Lungenentzündung.
περι-πλέω a) umhersegeln. b) umschiffen, umfahren.
περί-πλεως 2 u. **-πληθής** 2 ganz voll; starkbevölkert, volkreich.
περιπλόμενος s. περιπέλομαι.
περί-πλοος, -πλους, ὁ a) das Umherschiffen. b) Umschiffung.
περι-πλώω = περιπλέω.
περι-ποιέω I. Akt.: a) erübrigen, ersparen. b) retten, erhalten. c) verschaffen, erwerben, zuziehen. — II. M.: a) für sich erübrigen. b) für sich retten. c) sich verschaffen, erwerben, gewinnen.
περιποίησις, εως, ἡ 1. a) Errettung. b) Erwerb(ung), Gewinn. — 2. Besitz, Eigentum.
περιπόλ-αρχος, ὁ Befehlshaber der Grenzwächter.
περι-πολέω sich um etw. od. in etw. herumbewegen, herumgehen, umherstürmen.
περιπόλῐον, τό Kastell.
περί-πολος, ὁ u. ἡ 1. a) Grenzwächter. b) Streiftruppe. — 2. Begleiter(in). [πέτομαι.]
περι-ποτάομαι M. = περι-
περι-πρό *adv.* nach allen Seiten vordringend.
περι-προχέομαι P. rings umströmen, ganz durchdringen.
περι-πτύσσω u. M. rings umschließen, einschließen, bergen, umzingeln, umarmen.
περιπτῡχής 2 a) rings- umhüllend. b) von etw. durchbohrt.
περίπτωμα, τό Zufall.
περι-ῤῥαίνω ringsum besprengen. [fessel.]
περιῤῥαντήρῐον, τό Weih-
περι-ῤῥέω 1. a) ringsum fließen. b) umfließen. — 2. a) (rings) herabgleiten. b) im Überfluß dahinfließen.
περι-ῤῥήγνῡμι I. Akt. ringsum abreißen. — II. P. ringsum sich brechen, sich teilen.
περι-ῤῥηδής 2 hintaumelnd über etw. [Umlauf.]
περιῤῥοή, ἡ das Herumfließen,
περί-ῤῥοος 2 und **-ῤῥῡτος** 2 rings umflossen. [sen.]
περι-σθενέω übermächtig
περι-σκελής 2 sehr hart, überspröde.
περι-σκέπτομαι M. sich umsehen; betrachten, überlegen.
περί-σκεπτος 2 rings geschützt.
περι-σκοπέω = περισκέπτομαι.
περι-σπάω I. Akt. ringsum wegziehen od. ablenken. P. zerstreut sein. — II. M. sich allzusehr mit etw. beschäftigen.
περι-σπέρχω in heftige Aufregung versetzen.
περι-σπερχής 2 übereilt.
περι-σσαίνω umwedeln.
περισσεῐ́ᾱ, ἡ = περίσσευμα.

περι-σσείομαι P. ringsum flattern.

περίσσευμα, τό a) Überfluß, Fülle. b) Überrest, Rest.

περισσεύω 1. im Überfluß vorhanden sein, überflüssig od. übrig sein. — 2. überflügeln. — 3. Überfluß an etw. haben: a) wachsen. b) sich hervortun, sich auszeichnen. c) *trans.* j-n mit etw. überschütten, reich od. überschwenglich machen. P. Überfluß haben.

περισσός 3: 1. a) übergroß, überviel, überreichlich. b) außergewöhnlich, auffallend; hervorragend, vorzüglich; darüber hinausgehend, größer od. mehr als etw. τό -όν Übermacht, das Außerordentliche, Vorzug. — 2. a) übermäßig, übertrieben. b) überflüssig, unnütz. c) übrig (bleibend), über-schüssig, -zählig. οἱ -οί die Mehrzahl. τό -όν Überschuß. — 3. (von Zahlen) ungerade. — 4. *comp.* **περισσότερος** 3 größer, mehr, strenger, besonders groß.

περισσότης, ητος, ἡ Ungeradheit.

περιστᾰδόν *adv.* herumstehend, ringsum.

περι-σταυρόω I. Akt. ringsum einzäunen, verpalisadieren. — II. M. sich verschanzen.

περι-στείχω umschreiten.

περι-στέλλω 1. rings instand setzen; besorgen, verrichten, (ver)pflegen, warten, wahren; decken, beschützen, unterstützen. — 2. a) (einen Toten) einkleiden, bestatten. b) verhüllen, verstecken, vergraben.

περι-στενᾰχίζομαι M. rings widerhallen.

περι-στένω ganz beengen.

περιστερά, ἡ (Haus-)Taube.

περι-στεφᾰνόω umkränzen, rings umgeben.

περι-στεφής 2 umkränzt, rings geschmückt.

περι-στέφω = περιστεφανόω.

περι-στίζω a) ringsum bestecken. b) der Reihe nach herumstellen.

περι-στοιχίζω u. M. rings umstellen; umzarnen.

περι-στρᾰτοπεδεύω u. M. umlagern, einschließen.

περι-στρέφω herumdrehen, (her)umschwingen. P. sich herumdrehen.

περι-στρωφάομαι M. herumgehen.

περί-στῡλος 2 rings mit [Säulen umgeben.]

περι-σῡλάω gänzlich berauben.

περι-σφῦρῐον, τό Knöchel-[band.]

περί-σχεω s. περιέχω.

περι-σχίζω I. Akt. ringsum spalten. — II. P. sich spalten, sich teilen; etw. umfließen.

περι-σῴζω (am Leben) erhalten, retten.

περι-τάμνω = περιτέμνω.

περι-τείνω um etw. spannen.

περι-τειχίζω rings mit einer Mauer umgeben: a) verschanzen, befestigen. b) belagern.

περιτειχίσις, εως, ἡ u. **-τείχισμα,** τό u. **-τειχισμός,** ὁ Ummauerung: a) Verschanzung, Ringmauer. b) Einschließung.

περι-τέλλομαι M. im Kreise umlaufen od. umrollen.

περι-τέμνω I. Akt. ringsum beschneiden od. abschneiden; berauben. — II. M.: a) (für) sich beschneiden; wegtreiben. rauben. b) sich beschneiden (lassen). [schlagenheit.]

περιτέχνησις, εως, ἡ Ver-

περι-τίθημι I. Akt.: a) herum-stellen, -legen, umgeben:

umtun, umlegen, anziehen. b) beilegen, verleihen, erweisen, verschaffen, einflößen. — II. M. sich etw. um- od. anlegen.

περι-τίλλω rings berupfen.

περιτομή, ἡ Beschneidung; das Beschnittensein, die Beschnittenen.

περι-τρέπω 1. umwenden, umkehren: a) umstürzen, zunichte machen, vereiteln. b) in etw. versetzen. — 2. hinkehren. — 3. *intr.* u. P. sich umwenden; im Kreise umrollen.

περι-τρέφομαι P. ringsum gerinnen, sich ringsum ansetzen.

περι-τρέχω 1. a) umherlaufen. b) etw. umlaufen. — 2. etw. durchlaufen od. durchgehen, besprechen.

περι-τρέω rings fliehen.

περι-τρομέομαι M. rings zittern od. beben.

περι-τροπέω = περιτρέπω.

περιτροπή, ἡ Umschwung, Wechsel.

περι-τρόχᾰλος 2 u. **περί-τροχος** 2 (kreis)rund.

περιττεύω, περιττός u. ä. s. περισσεύω, περισσός.

περι-τυγχάνω zufällig dazukommen od. begegnen, auf etw. stoßen, etw. finden, in etw. geraten; zustoßen.

περι-ὕβρίζω arg mißhandeln, beschimpfen.

περι-φαίνομαι P. rings sichtbar sein.

περιφᾰ́νεια, ἡ sichere Kenntnis

περιφᾰνής 2 u. **περίφαντος** 2 rings sichtbar, vor aller Augen, ganz deutlich: a) offenbar. b) berühmt, ausgezeichnet.

περιφερής 2 kreisförmig, rund.

περι-φέρω I. Akt. 1. umher- od. herum-tragen, -treiben, (her)umdrehen: a) hin und her tragen, herumwerfen. b) unter die Leute bringen. 2. (hin-) bringen, dahinbringen. 3. *intr.* aushalten. — II. P.: a) sich herumdrehen, sich herumtreiben. b) sich fortreißen lassen. c) zurückkommen.

περι-φεύγω entfliehen.

περι-φλεγής 2 sehr brennend.

περι-φλεύω ringsum verbrennen.

περί-φοβος 2 sehr erschrocken.

περιφορά, ἡ a) das Herumtragen. b) Umdrehung, Umlauf, Kreislauf, Umkreis.

περιφορητός 3 (herum)tragbar.

περιφρᾰδής 2 umsichtig, vorsichtig, klug.

περι-φράζομαι M. sorgfältig erwägen.

περι-φρονέω verachten.

περι-φρουρέω rings bewachen od. umschließen.

περί-φρων 2 = περιφραδής.

περι-φύομαι M. herumwachsen; fest umschlingen.

περιχᾰρής 2 a) hocherfreut, entzückt. b) übermäßig fröhlich.

περι-χέω I. Akt. herum-, darüber-gießen oder -schütten, -legen, ausbreiten; überziehen. — II. M für sich herumgießen. — III. M. u. P.: a) umgeben, umzingeln. b) rings überströmen.

περι-χρῡσόω rings vergolden.

περι-χώομαι M. heftig zürnen.

περι-χωρέω herumgehen; auf j-n übergehen.

περί-χωρος 2 umliegend. ἡ ~ Nachbarschaft, Umgegend.

περίψημα, τό Auswurf, Abschaum.

περι-ψῑλόω ganz entblößen.

περι-ώδῡνος 2 sehr schmerzhaft.

περι-ωθέω ausſtoßen, verſtoßen; ſchikanieren.
περι-ωπή, ἡ Umſchau: a) Warte. b) Umſicht.
περι-ώσιος 2 übermäßig.
περκνός 3 dunkelfleckig.
πέρνημι verkaufen.
περονάω I. Akt. durchbohren. — II. M. mit einer Spange befeſtigen.
περόνη u. **περονίς,** ίδος, ἡ Spange, Schnalle.
περόωσι ſ. περάω.
περπερεύομαι prahlen.
πέρσᾰ ſ. πέρθω.
περσίζω Perſiſch ſprechen.
περσιστί *adv.* auf perſiſch.
πέρῡσι(ν) *adv.* im vorigen Jahre.
περῡσῑνός 3 vorjährig.
περ-φερέες, οἱ Geleiter.
πεσέειν u. ᾰ. ſ. πίπτω.
πέσημα, τό Fall, Sturz.
πεσσεία, ἡ Brettſpiel.
πεσσευτῐκός 3 zum Brettſpiel gehörig. ἡ -ή Kunſt des Brettſpiels.
πεσσεύω das Brettſpiel ſpielen.
πεσσός, ὁ Stein im Brettſpiel; *pl.* Brettſpiel.
πέσσω kochen, backen: a) (von der Sonne) reifen. b) verdauen.
πέτᾰλον, τό a) Blatt. b) Platte.
πετάννῡμι ausbreiten, entfalten, (Türflügel) öffnen.
πετάομαι = πέτομαι.
πετ(ε)εινός 3 u. **πετεηνός** 3 = πτηνός.
πέτομαι M. fliegen: a) ſchweben, (dahin-)eilen, -ſtürzen. b) entfliegen, (ent)fallen.
πέτρᾱ, ἡ 1. a) Fels. Klippe. b) Felsgebirge; Felſenhöhle. — 2. Felsblock, Stein, Feldſtein.
πετραῖος 3 und **πετρήεις** 3 felſig, ſteinig; felsbewohnend.
πετρήρης 2 = πετραῖος.
πέτρῐνος 3 = πετραῖος.
πετροβολία, ἡ das Werfen mit Steinen.
πετρο-βόλος 2 Steine werfend.
πέτρος, ὁ = πέτρα.
πετρώδης 2 = πετραῖος.
πετ- = πεσ-, z.B. **πεττός** = πεσσός uſw.
πεύθομαι M. = πυνθάνομαι.
πευκᾰλῐμος 3 klug, verſtändig, einſichtsvoll.
πευκεδᾰνός 3 verderblich.
πεύκη, ἡ Fichte; (Kien-)Fackel.
πευκήεις 3 u. **πεύκῐνος** 3 fichten, von Fichtenholz.
πεύσομαι u. ᾰ. ſ. πυνθάνομαι.
πέφανται u. ᾰ. ſ. φαίνω u. φένω.
πεφήσεται ſ. φαίνω u. φένω.
πεφῐδέσθαι u. ᾰ. ſ. φείδομαι.
πέφνον ſ. φένω.
πεφοβημένως *adv.* furchtſam.
πέφρᾰδον u. ᾰ. ſ. φράζω.
πέφρῑκα, *pf.* v. φρίσσω.
πεφῡᾶσι u. u. ſ. φύω.
πεφῡλαγμένως vorſichtig.
πῇ und **πῆ** 1. a) α) wohin? β) wo? b) α) wie? auf welche Weiſe? β) inwiefern? warum? — 2. πῇ μέν ... πῇ δέ teils ... teils.
πῄ u. **πή** 1. a) irgendwohin. b) irgendwo. — 2. irgendwie, etwa; ungefähr.
πήγᾰνον, τό Raute.
πηγεσῖ-μαλλος 2 dichtwollig.
πηγή, ἡ 1. a) Quelle. b) Urſprung. — 2. a) Guß. b) Strom, Waſſer.
πήγνῡμι 1. *trans.* feſtmachen, befeſtigen: a) zuſammenfügen, bauen. b) verhärten, gerinnen od. gefrieren machen. c) anheften, feſtſtecken, hineinſtoßen, aufſtecken. — 2. *intr.* u. P. feſt werden (*pf. II* feſt ſein): a) hart werden, erſtarren, gefrieren. b) feſtſtehen, feſtgewurzelt ſein. c) ſtecken bleiben, feſtſtecken, feſtſitzen, haften.

πηγός 3 stark, wohlgenährt.
πηγύλις, ίδος eifig.
πηδάλιον, τό Steuerruder.
πηδάω 1. springen; (hin)stürmen: a) (ent)fliegen. b) (vom Herzen) klopfen. — 2. durchstürmen, -eilen.
πήδημα, τό Sprung.
πηδόν, τό Ruderblatt.
πηκτίς, ίδος, ἡ lydische Harfe.
πηκτός 3 a) fest hineingesteckt. b) festgefügt. c) geronnen.
πῆλαι, πῆλε s. πάλλω.
πήληξ, ηκος, ἡ Helm.
πηλίκος 3 wie groß? wie alt?
πήλινος 3 tönern. ὁ ~ Tonpuppe.
πηλός, ὁ a) Ton, Lehm. b) Schlamm, Morast, Kot.
πηλώδης 2 a) lehmig. b) morastig, schlammig.
πῆμα, τό a) das Ertragen. b) Leid, Unglück, Unheil, Schaden; Schmähung.
πημαίνω I. Akt. (be)schädigen, verletzen, ein Leid antun, verderben: a) verwunden. b) Feindseligkeiten beginnen mit. — II. M. u. P. Schaden erleiden.
πημονή, ἡ = πῆμα.
πηνίκα *adv.* zu welcher Tageszeit? wann? [b) Webeschiffchen.]
πηνίον, τό a) Einschlagfaden.]
πηός, ὁ Verwandte(r).
πήρα, ἡ Ranzen.
πηρός 3 verstümmelt, gelähmt; blind, stumm.
πηρόω verstümmeln; lähmen.
πηχῦαῖος 3 u. **πήχυιος** 3 eine Elle lang.
πῆχυς, εως, ὁ 1. a) Ellenbogen. b) Unterarm; Arm. — 2. Elle. — 3. a) der Bug in der Mitte des Bogens. b) die Enden der Lyra.
πιάζω = πιέζω.
πῖαίνω fett machen.
πῖαρ, τό Fett.
πῖδαξ, ακος, ἡ Quelle.
πῖδήεις 3 quellenreich.
πῖε, πῖέειν u. ä. s. πίνω.
πιεζέω = πιέζω.
πιέζω drücken, pressen: a) zusammendrücken. b) (an)fassen, festnehmen, fangen. c) niederdrücken; beschweren, bedrängen, in die Enge treiben, in Not bringen, peinigen.
πίειρα, *fem.* zu πίων. [kunst.]
πῖθανολογῖᾱ, ἡ Überredungs-]
πῖθανός 3: 1. (leicht) überredend od. überzeugend, mit Überredungsgabe ausgestattet, Glauben erzeugend; anziehend, einnehmend, angenehm; glaubwürdig, wahrscheinlich; naturgetreu, ähnlich. — 2. a) folgsam. b) treu, echt.
πῖθέσθαι s. πείθω.
πῖθέω a) gehorchen. b) vertrauen.
πῖθηκος, ὁ Affe.
πῖθηκοφᾰγέω Affenfleisch essen. [faß.]
πῖθος, ὁ Tonne, Faß: Wein-]
πικραίνω bitter machen; erbittern. P. ärgerlich werden.
πικρῖᾱ, ἡ Bitterkeit: a) Erbitterung, Haß. b) Härte.
πικρό-γᾰμος 2 eine bittere Hochzeit feiernd.
πικρός 3 schneidend, stechend: 1. spitz, scharf. — 2. a) scharf (= bitter, herb, widerlich, schmerzhaft, schmerzlich, traurig). b) hart, schroff, heftig, grausam, feindselig, widerwärtig, verhaßt.
πικρότης, ητος, ἡ = πικρία.
πίλνᾰμαι M. sich nähern.
πῖλος, ὁ Filz: a) Filzhut. b) Filzdecke. c) Filzpanzer.
πῖμελή, ἡ Fett.
πιμπλάνω = πίμπλημι.
πίμπλημι I. Akt. füllen, anfüllen, erfüllen, sättigen, stillen. — II. P. (an)gefüllt werden,

sich füllen, voll werden, sich sättigen, satt werden; zu Ende gehen.
πίμπρημι = πρήθω.
πινάκιον u. **πινακίδιον,** τό Schreibtafel, Täfelchen.
πίναξ, ακος, ὁ 1. Brett; Teller, Schüssel. — 2. Tafel: a) Schreibtafel. b) Landkarte. c) Gemälde, Zeichnung.
πῖνος, ὁ Schmutz.
πινύσσω klug machen.
πινυτή, ἡ Klugheit.
πινυτός 3 klug, einsichtig.
πίνω trinken, aus-, ein-saugen.
πῖότης, ητος, ἡ Fett(igkeit).
πιπράσκω, ion. **πιπρήσκω** verkaufen; verraten.
πίπτω fallen, stürzen: 1. herab-, nieder-fallen, hinstürzen: a) (nieder)geworfen werden. b) α) in etw. geraten; β) fehlen, irren, sündigen. — 2. sich stürzen od. sich werfen, los-, anstürmen. — 3. dahinsinken, unterliegen, umkommen, Schaden nehmen, vernichtet werden, (im Kampfe) bleiben. — 4. a) ausfallen, ablaufen. b) zufallen, c) sich zutragen.
πῖσος, τό Aue, Niederung.
πίσσα, ἡ, Pech, Harz. [wirkend.]
πιστευτικός 3 Glauben be-
πιστεύω I. Akt. 1. a) trauen, vertrauen: α) Glauben haben, j-m glauben od. Vertrauen schenken; β) j-m etw. zutrauen. b) etw. fest glauben, überzeugt sein, sicher erwarten. 2. j-m etw. anvertrauen, übergeben. — II. P. πιστεύομαι: a) ich genieße od. finde Vertrauen, man glaubt mir. b) mir wird etw. anvertraut.
πιστικός 3 zuverlässig, echt.
πίστις, εως, ἡ 1. Vertrauen, Glaube: a) Ansehen. b) Kredit. c) Überzeugung. — 2. a) Treue, Zuverlässigkeit, Redlichkeit. b) Beglaubigung, Sicherheit, Bürgschaft, Beweis der Treue; Unterpfand der Treue, Pfand: α) Handschlag; β) gegebenes Wort, eidliche Zusicherung, Treuschwur, Gelöbnis; γ) Bündnis, Vertrag; δ) Geisel. — 3. a) Glaubwürdigkeit, Wahrheit. b) Beweis.
πιστός 3: 1. a) treu, zuverlässig, glaubwürdig, wahr. b) überzeugend, sicher, fest. τὸ πιστόν, τὰ πιστά = πίστις, πίστεις. — 2. vertrauend, glaubend, gläubig.
πιστότης, ητος, ἡ Treue.
πιστόω I. Akt.: j-n treu oder zuverlässig machen, zur Treue verpflichten. — II. P.: a) Vertrauen fassen, fest vertrauen, überzeugt sein. b) sich verbürgen. — III. M. a) sich verbürgen, sich (zur Treue) verpflichten. b) für sich gewinnen, sich j-s versichern.
πίσυνος 2 vertrauend auf.
πίσυρες, α vier. [M. flattern.]
πιτνάω u. **πίτνημι** ausbreiten.
πίτνω = πίπτω.
πίττα, ἡ = πίσσα.
πίτυρα, τά Kleie.
πίτυς, υος, ἡ Fichte; Pinie.
πίφαύσκω und M. erscheinen lassen; zeigen, anzeigen, verkündigen, erklären, sprechen.
πῖων, n. πῖον, *gen.* πίονος fett, feist, harzig: a) fruchtbar. b) reich, begütert. c) reichlich.
πλᾱγά, ἡ [dor.] = πληγή.
πλάγιος 3 schief, quer, schräg, seitwärts. τὸ πλάγιον, τὰ πλάγια die Seite(n) od. Flanke(n) eines Heeres.
πλαγκτός 3 a) ὁ Herumtreiber; irre, toll, verrückt. b) schlagend. πλαγκταὶ πέτραι Schlag-, Prall-felsen.

πλαγκτοσύνη, ἡ Umherirren.
πλάζω I. Akt.: a) ſchlagen. b) zurück-ſchlagen, -ſtoßen, -drängen; verſchlagen, umhertreiben; verwirren. — II. P. verſchlagen werden, umherirren; von etw. abirren, abprallen, fernbleiben.
πλάθω ſich nähern, nahen.
πλαίσιον, τό Viereck; Karree.
πλακοῦς, οῦντος, ὁ Kuchen.
πλανάω u. **-έω** I. Akt. irreführen, täuſchen. — II. P. irre gehen, ſich verirren, umherirren, -ziehen: a) ſich irren, im Irrtum ſein; ſündigen. b) ſchwanken. c) abſchweifen; ſein Ziel verfehlen.
πλάνη, ἡ u. **πλάνημα,** τό das Umher-irren, -ſchweifen; Irrfahrt, -weg: a) Irrtum, Verirrung; Sünde, Betrug. b) Verderbtheit.
πλάνης, ητος u. **πλανήτης,** ου umherirrend, unſtät; Landſtreicher; Planet.
πλάνησις, εως, ἡ = πλάνη.
πλάνος 2: 1. a) umherirrend. b) täuſchend, Verführer, Betrüger. — 2. a) Landſtreicher. b) = πλάνη.
πλάξ, ακός, ἡ Platte, Fläche: a) Tafel. b) Ebene, Hochebene; Gefilde.
πλάσμα, τό 1. a) Nachbildung. b) Gebilde, Bild, Bildwerk. — 2. Erdichtung.
πλάσσω I. Akt.: a) bilden, formen, geſtalten, verfertigen. b) erſinnen, erdichten; vorgeben; verſtellen. — II. M.: a) zu ſeinem Vorteile erdichten. b) ſich verſtellen.
πλάστης, ου, ὁ Bildner; Bildhauer.
πλαστός 3 a) gebildet, geformt. b) erdichtet, erlogen, untergeſchoben, verſtellt.
πλατάνος u. **πλατάνιστος,** ἡ Platane.
πλατεῖα, ἡ breiter Weg, [Straße.
πλάτη, ἡ Ruder; Schiff.
πλάτος, τό Breite, Umfang; Fläche. Ebene.
πλάττω = πλάσσω. [erweitern.
πλατῠ́νω breit od. weit machen,
πλατύς[1] 3 a) platt, flach, eben. b) weit, breit; weitzerſtreut. c) breitſchulterig.
πλατύς[2] 3 ſalzig.
πλέγμα, τό Geflecht; Flechte.
πλέες = πλείονες; **πλέας** = πλείονας.
πλεθρῖαῖος 3 ein Plethron [groß.
πλέθρον, τό Plethron: 1. Längenmaß von 100 Fuß. — 2. Morgen d. Hufe Landes.
πλεῖν [att.] = πλέον mehr.
πλεῖος 3 voll = πλήρης.
πλειστάκις *adv.* meiſtenteils, ſehr oft. [λύς.
πλεῖστος 3 u. **πλείων** 2 ſ. po-
πλείω = πλέω.
πλεκτός 3 geflochten, gedreht.
πλέκω flechten, knüpfen, drehen; anzetteln, ſchmieden.
πλεονάζω 1. a) mehr od. überflüſſig ſein b) Überfluß haben; wachſen, zunehmen. c) übermütig werden. — 2. *trans.* wachſen laſſen, (ver)mehren; übertreiben. [mals.
πλεονάκις *adv.* öfters, mehr
πλεονεκτέω 1. a) mehr haben, im Vorteil od. überlegen ſein, die Oberhand bekommen. b) *trans.* übervorteilen, beeinträchtigen. — 2. mehr haben wollen, habſüchtig ſein, ſich bereichern.
πλεονέκτημα, τό = πλεονεξία.
πλεον-έκτης, ου u. **-εκτικός** 3 habſüchtig, eigennützig, Betrüger; anmaßend.
πλεονεξῐ́ᾱ, ἡ a) Überlegenheit, Oberhand, Vorzug, Vorteil.

Gewinn; Übermacht, Gewaltherrschaft. b) Habsucht, Eigennutz, Anmaßung; Herrschsucht.

πλέος 3 = πλέως od. πλήρης.

πλεόνως u. **πλεύνως** zu sehr, zu stark.

πλεύμων, ονος, ὁ Lunge, Brust. [Inneres.]

πλευρά, ἡ Seite des Leibes, Rippe(n): a) Seite; Flanke eines Heeres. b) Leib.

πλευρό-θεν *adv.* von, an der Seite. — [schlagen.]

πλευροκοπέω die Rippen zer-

πλευρόν, τό = πλευρά.

πλέω 1. a) schiffen, segeln, fahren. b) schwimmen. — 2. *trans.* befahren, durchsegeln.

πλέων = πλείων s. πολύς.

πλέως, ᾱ, ων = πλήρης.

πληγή, ἡ und **πλῆγμα**, τό 1. a) Schlag, Hieb, Stoß. b) Wunde, Strieme. c) Schlägerei. — 2. Unglück(sschlag).

πλῆθος, τό 1. Fülle, Menge, große Anzahl, Masse: a) Mehrzahl: Hauptmasse. b) Menschenmenge; die große Menge, Pöbel. c) Truppenmasse, Heer. d) Volksversammlung; Volksherrschaft. — 2. Länge, Größe.

πληθύνω a) (ver)mehren, vergrößern. b) *intr.* u. P. zunehmen, wachsen; reichlich zuteil werden.

πληθύς, ύος, ἡ = πλῆθος.

πληθύω u. P. u. **πλήθω** voll sein od. werden, sich füllen: a) reich sein. b) wachsen, zunehmen.

πληθώρη, ἡ a) Fülle, Anfüllung. b) Sättigung.

πλήκτης, ου, ὁ a) der Schlagende, Raufbold. b) der Schimpfende.

πληκτίζομαι M. sich herumschlagen.

πλῆκτρον, τό a) Griffel des Zitherspielers. b) Ruderstange.

πλημμέλεια, ἡ Fehler: a) Vergehen; b) Versehen.

πλημμελέω einen Fehler machen, sich vergehen, sündigen; beleidigen.

πλημ-μελής 2 falsch singend: a) sich vergehend. b) fehlerhaft, widersinnig.

πλημμυρίς u. **πλήμμῡρα**, ἡ [= πύημυρις.]

πλήμνη, ἡ (Rad-)Nabe.

πλημῦρίς, ίδος, ἡ Flut.

πλήν 1. *adv.*: a) außer, ausgenommen, nur. b) = πλὴν ὅτι nur daß. c) indes, jedoch, vielmehr, sonst. — 2. *prp.* mit *gen.*: außer, abgesehen von.

πλῆ(ν)το s. πίμπλημι u. πελάζω.

πλήξ-ιππος 2 rossetummelnd.

πλήρης 2: 1. a) voll, angefüllt; reichlich versehen. b) satt, überdrüssig. — 2. völlig, vollständig, vollzählig, ganz.

πληροφορέω erfüllen, vollbringen, ausführen; sicher überzeugen, beglaubigen.

πληροφορίᾱ, ἡ Fülle; volle Zuversicht, Gewißheit.

πληρόω 1. voll machen, füllen, aus-, an-füllen; bemannen. — 2. a) vollzählig machen, ergänzen. b) sättigen, stillen. c) erfüllen, vollbringen, beendigen.

πλήρωμα, τό u. **πλήρωσις**, εως, ἡ 1. a) Füllung, Erfüllung; Bemannung, Ausrüstung, Ladung. (πυρᾶς) Errichtung. b) Flicken. — 2. a) Vervollständigung; Vollkommenheit. b) Sättigung. c) Erfülltsein, Fülle, Vollzahl, Summe.

πλησαίᾰτο u. ä. s. πίμπλημι.

πλησιάζω a) sich nähern, nahekommen. b) verkehren, umgehen, anhangen.

πλησίος 3 nahe, benachbart. ὁ ~ der Nachbar, Nächste, Ka-

merad. *adv.* πλησίον nahe, nahebei, in der Nähe.
πλησιό-χωρος 2 benachbart, Nachbar.
πλησ-ίστιος 2 segelschwellend.
πλησμονή, ἡ Sättigung, Übersättigung, Überdruß.
πλήσσω I. Akt. 1. schlagen, hauen, stoßen: a) stampfen. b) zurück-schlagen, -stoßen. c) treffen, verwunden. 2. schlagen, treffen: a) aus dem Felde schlagen, besiegen. b) erschüttern, erschrecken, beunruhigen. — II. M. sich schlagen.
πλῆτο s. πίμπλημι u. πελάζω.
πλινθεύω 1. a) zu Ziegeln verarbeiten. b) Ziegel verfertigen. — 2. aus Ziegeln bauen.
πλινθηδόν *adv.* nach Art von Ziegeln.
πλίνθινος 3 von Ziegeln erbaut.
πλινθίον, τό kleiner Ziegel.
πλίνθος, ἡ Ziegel, Lehmstein.
πλίσσομαι M. ausschreiten.
πλοιάριον, τό Kahn, Boot.
πλόϊμος 2 = πλώιμος.
πλοῖον, τό Fahrzeug, Schiff.
πλόκαμος, ὁ Flechte, Locke.
πλόκος, ὁ Flechte, Locke.
πλόος, πλοῦς, ὁ a) Schiffahrt, Fahrt (zur See). b) Fahrzeit, -wind.
πλούσιος 3 reich; vornehm, mächtig.
πλουτέω reich sein, Überfluß haben.
πλουτίζω reich machen, bereichern; beglücken.
πλουτοκρατία, ἡ Herrschaft der Reichen.
πλοῦτος, ὁ Reichtum, Überfluß, Schatz; Fülle; Glück, Segen, Pracht, Macht, Gewinn.
πλοχμός, ὁ = πλόκαμος.
πλύνος, ὁ Waschgrube.
Πλυντήρια τά Plynterien (= Reinigungsfest).
πλύνω waschen, reinigen.
πλωίζω u. **πλώζω** Schiffahrt treiben.
πλώϊμος 2 u. **πλώσιμος** 2 a) schiffbar, für die Schiffahrt günstig. b) seetüchtig. πλώιμά ἐστι es findet Schiffahrt statt.
πλωτός 3 a) schiffbar. b) schwimmend.
πλώω = πλέω.
πνείω = πνέω.
πνεῦμα, τό 1. Hauch, das Wehen: a) Luft(hauch), Wind; Fahrwind. b) Duft. c) Klang. d) Lohe des Feuers. — 2. Atem, Atemzug. — 3. a) Leben. b) Seele, Geist: α) Gesinnung, Sinn; β) NT. Geist, Geisteswesen, Engel; der heilige Geist; *pl.* Geistesgaben.
πνευμᾰτῐκός 3 geistig, geistlich, geisterfüllt: a) göttlich. b) zur Geisterwelt gehörig. c) bildlich.
πνεύμων, ονος, ὁ Lunge, Lunge.
πνέω 1. hauchen, wehen. ἡ πνέουσα (günstiger) Wind. a) duften, riechen. b) atmen, schnauben. — 2. a) aushauchen, ausatmen, sprühen. b) *pf.* P. πέπνυμαι: α) beseelt od. belebt sein; β) Verstand haben, klug od. verständig sein.
πνῖγηρός 3 zum Ersticken heiß.
πνῖγος, τό erstickende Hitze.
πνίγω a) (er)würgen, ersticken. P. ertrinken. b) schmoren; schwitzen lassen.
πνῑκτός 3 erstickt, erwürgt.
πνοή u. **πνοιή,** ἡ das Wehen, Wind, Hauch, Atem.
πόᾱ, ἡ Gras, Futter, Kraut: a) Grasplatz. b) Sommer.
ποδ-ᾰβρός 2 zartfüßig.
ποδ-ᾱγός, ὁ Führer, Diener.
ποδα-νιπτήρ, ῆρος, ὁ Fußbecken.
ποδά-νιπτρον, τό Wasser zum Fußwaschen.

ποδ-ἀπός 3 a) woher gebürtig? b) wie beſchaffen? was für einer?
ποδ-άρκης 2 ſchnellfüßig.
ποδεών, ῶνος, ὁ Gipfel, (ſchmaler) Streifen.
ποδ-ηγός 2 = ποδαγός.
ποδ-ηνεκής 2 bis auf die Füße reichend. ὁ langes Gewand.
ποδ-ήμενος 2 windſchnell.
ποδ-ήρης 2 bis auf die Füße reichend.
ποδίζω an den Füßen anbinden.
ποδώκεια, ἡ Schnellfüßigkeit.
ποδ-ώκης, 2 ſchnellfüßig.
ποθεινός 3 erſehnt, erwünſcht; liebenswürdig.
πό-θεν *adv.* a) woher? von wo? b) weshalb? warum? wie?
ποθέν *adv.* irgendwoher.
ποθέω ſich nach etw. ſehnen, etw. wünſchen, begehren, vermiſſen.
ποθή, ἡ = πόθος.
πόθι u. **ποθί** = ποῦ u. ποί.
πόθος, ὁ 1. Sehnſucht, Verlangen, Wunſch. — 2. a) das Vermiſſen, Entbehren. b) Mangel.
ποῖ *adv.* wohin? wie lange?
ποί *adv.* irgendwohin.
ποιᾶ, ἡ = πόα.
ποιάεις 3 = ποιήεις.
ποιέω machen, tun: **I. Akt.** 1. *trans.*: a) ſchaffen, hervorbringen, verfertigen, herſtellen, bereiten, bauen, erwerben. b) ausführen, vollbringen, verüben, leiſten, veranſtalten. c) verurſachen, bewirken, veranlaſſen, bereiten, einflößen, gewähren. d) dichten, darſtellen: α) erdichten, erfinden; β) den Fall ſetzen, annehmen. e) etw. wohin bringen oder ſtellen, (ver)ſetzen, (hinein)legen. f) j-m etw. antun od. zufügen, erweiſen. g) zu etw. machen, ernennen, (er)wählen; j-n etw. tun laſſen, als etw. darſtellen. h) achten, ſchätzen. i) bewirken od. zu bewirken ſuchen, darauf ausgehen daß etw. geſchehe. — 2. *intr.* tun, handeln, verfahren, tätig oder wirkſam ſein, arbeiten. — **II. M.** 1. für ſich od. von ſich aus etw. machen, (verfertigen, bauen, verſchaffen, veranſtalten) oder machen laſſen. 2. Sehr oft zur Umſchreibung des einfachen Verbalbegriffs, zB. λόγους ποιεῖσθαι = λέγειν, δέησιν π. = δεῖσθαι, πόλεμον ποιεῖσθαι Krieg führen, εἰρήνην ποιεῖσθαι Frieden ſchließen. 3. a) für ſich j-n zu etw. machen, (er)wählen, nehmen. b) für etw. halten, achten, ſchätzen. 4. etw. wohin bringen od. ſtellen, legen.
ποίη, ἡ = πόα.
ποιήεις 3 grasreich, graſig.
ποίημα, τό Machwerk, Erzeugnis, Werk, Geſchöpf: a) Metallarbeit. b) Werkzeug. c) Gedicht, Dichtung.
ποίησις, εως, ἡ das Tun, Machen, Schaffen, Hervorbringen, Schöpfung, Verfertigung. — 2. a) das Dichten, Dichtkunſt. b) Dichtung. Gedicht.
ποιητέος 3 zu tun, zu tuende(r, ε), tunlich.
ποιητής, οῦ, ὁ 1. a) Schöpfer, Urheber. b) Täter. — 2. Dichter.
ποιητικός 3 ſchaffend, ſchöpferiſch; dichteriſch. ἡ -ή Dichtkunſt.
ποιητός 3 a) gemacht, gefertigt, gebaut. b) gut gearbeitet, künſtlich gemacht.
ποιηφᾰγέω ſich von Kräutern nähren.
ποικῐλῐᾱ, ἡ a) Buntheit, Mannigfaltigkeit. b) buntes Muſter, Verzierungen; Buntweberei, Stickerei.

ποικίλλω a) bunt machen; ſticken; (aus)ſchmücken. b) künſtlich od. kunſtreich bilden; Trug erſinnen, ſchlau reden, verfänglich fragen.

ποίκιλμα, τό = ποικιλία.

ποικῐ́λο-μήτης, ου erfindungsreich, liſtig.

ποικῐ́λος 3: I. bunt, gefleckt; (bunt)geſtickt, auch bemalt; kunſtreich gearbeitet od. verziert. — 2. a) mannigfaltig, veränderlich. b) verwickelt, vieldeutig, verfänglich, ſchwierig, c) verſchlagen, ränkevoll-tückiſch. liſtig.

ποικῐ́λο-στολος 2 bunt ausgerüſtet, feſtlich geſchmückt.

ποικῐ́λ-ῳδός 2 Rätſel ſingend.

ποιμαίνω I. Akt.: a) Hirt ſein. b) weiden, hüten: α) lenken; β) nähren, pflegen, hegen. — II. P. weiden.

ποιμήν, ένος a) Hirt. b) Hüter, Gebieter, Lenker.

ποίμνη, ἡ Herde.

ποιμνήϊος 3 zur Herde gehörig. Vieh-...

ποίμνιον, τό Herde.

ποινή, ἡ Löſegeld, Wergeld: a) Sühne, Buße. b) Strafe, Rache. c) Erſatz, Genugtuung.

ποινῐ́μος 2 ſtrafend, vergeltend, rächend.

ποῖος 3 wie beſchaffen? was für einer? welcher?

ποιπνύω keuchen, emſig ſein, ſich tummeln.

ποιώδης 2 = ποιήεις.

πόκος, ὁ geſchorene Wolle: a) Vließ. b) Flocke.

πολεμαρχεῖον, τό Gerichtshof des Polemarchen.

πολεμαρχέω Polemarch ſein.

πολεμαρχῐ́ᾱ, ἡ Amt des Polemarchen.

πολέμ-αρχος, ὁ Polemarch, Kriegsoberſter.

πολεμέω a) Krieg führen, kämpfen, ſtreiten. b) *trans.* bekriegen.

πολεμήϊος 3 = πολεμικός.

πολεμησείω ſich nach Krieg ſehnen.

πολεμίζω = πολεμέω.

πολεμῐκός 3 u. **πολέμῐος** 3 kriegeriſch: 1. zum Kriege gehörig, Kriegs-... ἡ πολεμική Kriegskunſt. τὸ πολεμικόν Schlachtſignal, Kriegsgeſchrei. τά πολεμικά od. πολέμια Kriegsangelegenheiten, -weſen, -dienſt, -rüſtungen. — 2. kriegskundig, kriegeriſch. — 3. feindlich: a) dem Feinde gehörig. b) feindſelig; widerſtrebend. **ὁ πολέμιος** Feind, Gegner. ἡ πολεμία Feindesland.

πολεμιστήρῐος 3 a) zum Krieger gehörig. b) = πολεμικός.

πολεμιστής, οῦ, ὁ Krieger, Kämpfer.

πόλεμόν-δε in den Kampf od. Krieg.

πολεμοποιέω Krieg erregen.

πόλεμος, ὁ Krieg, Schlacht, Kampf, Streit; Zwiſt.

πολεμόω verfeinden. M. ſich j-n zum Feinde machen. P. ſich verfeinden.

πολεύω a) umwühlen, umpflügen. b) umherwandeln.

πολῐᾶς, ᾶδος, ἡ Stadtbeſchützerin.

πολίζω a) gründen, bauen. b) bebauen, beſiedeln.

πολῖήτης, ου, ὁ = πολίτης.

πόλιν-δε *adv.* in die Stadt.

πολῖο-κρότᾰφος 2 an den Schläfen ergraut.

πολῐορκέω a) einſchließen, belagern, blockieren. b) bedrängen, quälen, ängſtigen.

πολῐορκῐ́ᾱ, ἡ Belagerung.

πολῐός 3 (u. 2) grau; greis.

πολῐοῦχος 2 ſtadtbeſchirmend.

πόλις, εως, ἡ 1. Stadt; Ansiedelung: a) Hauptstadt. b) Burg. c) Stadtgebiet. d) Vaterstadt, Heimat. — 2. a) Bürgerschaft. b) Staat.
πόλισμα, τό Stadt, Städtchen.
πολῑτ-άρχης, ου, ὁ Stadthauptmann, -richter.
πολῑτείᾱ, ἡ 1. Bürgerrecht. — 2. Verhalten der Bürger im Staate, öffentliches Leben: a) Staatsverwaltung. b) Politik. — 3. Staatsverfassung, Staatswesen, Staat; Demokratie.
πολῑ́τευμα, τό = πολιτεία.
πολῑτεύω I. Akt. Bürger sein, als Bürger leben od. sich betragen, eine (ordentliche) Staatsverfassung haben; die Staatsgeschäfte betreiben, Staatsmann sein. — II. M. u. P. 1. = Akt. 2. den Staat verwalten, Staatsmann sein; als Staatsmann etw. tun od. leisten. — III. P. verwaltet werden.
πολῑτηΐη, ἡ = πολιτεία.
πολῑ́της, ου, ὁ Bürger; Mitbürger, Landsmann.
πολῑτῐκός 3 bürgerlich: a) aus Bürgern bestehend, Bürger-... τὸ -όν Bürgerschaft. b) staatlich, politisch, öffentlich. c) staatsmännisch. ὁ -ός Staatsmann. ἡ -ή (τέχνη) Staats-kunst, -wissenschaft. τὰ -ά Staatsgeschäfte, politische Angelegenheiten, Politik.
πολῖτις, ῐδος, ἡ Bürgerin.
πολίχνη, ἡ Städtchen.
πολλᾰ́κις *adv.* oft, oftmals.
πολλα-πλᾰ́σῐος, ion. **-πλήσῐος** 3 vielfältig, vielmal größer od. stärker od. mehr.
πολλαπλᾰσῐ́ων 2 = πολλαπλάσιος.
πολλᾰχῇ od. **-ῆ** *adv.* vielfach; an vielen Orten, oft.
πολλᾰχόθεν *adv.* von vielen Ortenher; aus vielen Gründen.
πολλᾰχόσε *adv.* nach vielen Punkten od. Seiten hin.
πολλᾰχοῦ = πολλαχῇ.
πολλᾰχῶς *adv.* auf vielfache Art.
πολλός, όν = πολύς, ύ.
πολλοστός 3 klein, gering.
πόλος, ὁ a) Pol; Himmelsgewölbe. b) Sonnenuhr.
πολῠ́-αινος 2 vielgepriesen.
πολῠ-ᾱ́ιξ, ῑκος stürmisch; mühevoll.
πολῠανδρέω starkbevölkert sein.
πολῠ-ανθής 2 üppigsprossend.
πολῠανθρωπῐ́ᾱ, ἡ Volksmenge.
πολῠ-ᾰ́νθρωπος 2 volkreich.
πολῠ-άργῠρος 2 silberreich.
πολῠ-ᾱ́ρητος 2 heißerfleht.
πολῠ-αρκής 2 reich ausgestattet.
πολῠ-άρμᾰτος 2 wagenreich.
πολῠ́-αρνι (*dat.*) herdenreich.
πολῠαρχῐ́ᾱ, ἡ Vielherrschaft.
πολῠ-βενθής 2 sehr tief.
πολῠ́-βουλος 2 ratschlagreich.
πολῠ-βούτης, ου rinderreich.
πολῠ-γηθής 2 freudenreich.
πολῠ́-γλωσσος 2 vielzüngig; schmähsüchtig.
πολῠγονῐ́ᾱ, ἡ Fruchtbarkeit.
πολῠ-γόνος 2 fruchtbar.
πολῠ-δαίδᾰλος 2 kunstreich.
πολῠ-δάκρῠος u. **-δάκρῡτος** 2 u. **-δακρυς,** ῠος vielbeweint; tränenreich.
πολῠ-δᾰ́πᾰνος 2 kostspielig.
πολῠ-δειρᾰ́ς, ᾰδος vielgipfelig.
πολῠ-δένδρεος 2 baumreich.
πολῠ́-δεσμος 2 vielverklammert.
πολῠ-δίψῐος 2 wasser-arm.
πολῠ́-δωρος 2 reich ausgestattet.
πολῠ-ειδής 2 vielgestaltig, verschiedenartig.
πολῠ́-ευκτος 2 viel-ersehnt.

πολῠ-εύσπλαγχνος 2 sehr mitleidig.
πολύ-ζηλος 2 a) heißgeliebt. b) voll neidischen Wetteifers.
πολύ-ζῠγος 2 vielruderig.
πολῠ-ηγερής 2 zahlreich versammelt.
πολῠ-ήρᾱτος 2 viel-ersehnt, lieblich.
πολῠ-ηχής 2 a) klangreich. b) lauttosend.
πολῠ-θαρσής 2 mutvoll.
πολῠ-θρῠ́λητος 2 vielbesprochen, allbekannt.
πολῠ́-θῡτος 2 opferreich.
πολῠιδρείη, ἡ reiche Erfahrung.
πολῠ́-ιδρις, ιος vielwissend, schlau.
πολῠ́-ιππος 2 rossereich.
πολῠ-καγκής 2 sehr trocken.
πολῠκαρπΐᾱ, ἡ reiche Ernte.
πολῠ́-καρπος 2 fruchtreich.
πολῠκέρδεια, ἡ Verschlagenheit.
πολῠ́-κερδής 2 verschlagen.
πολῠ́-κερως, ων viele Rinder betreffend.
πολῠ́-κεστος 2 reichgestickt.
πολῠ́-κηδής 2 leidenvoll.
πολυ-κλήῑς, ῑδος od. **-κληΐς,** ΐδος vielruderig.
πολύ-κληρος 2 reichbegütert.
πολύ-κλητος 2 zahlreich berufen od. aufgeboten.
πολύ-κλυστος 2 vielwogend.
πολύ-κμητος 2 mühsam bearbeitet, festgebaut.
πολύ-κνημος 2 schluchtenreich.
πολύ-κοινος 2 vielen gemeinsam, allbergend.
πολῠκοιρανΐᾱ, ἡ Vielherrschaft.
πολυ-κτήμων 2 reichbegütert.
πολῠ́-κωπος 2 vielruderig.
πολῠ́-λήῑος 2 saatenreich.
πολύ-λλιστος 2 vielerfleht.
πολῠλογΐᾱ, ἡ Geschwätzigkeit, Redseligkeit.
πολῠ́-λόγος 2 geschwätzig, redselig.
πολῠ́-μᾰθής 2 kenntnisreich.
πολῠ́-μερως *adv.* vielfältig.
πολῠ-μηκᾰ́ς, ᾰ́δος vielmeckernd.
πολῠ́-μηλος 2 herdenreich.
πολῠ́-μητις, ῐος 2 sehr klug, erfindungsreich.
πολῠμηχᾰνΐᾱ, ἡ Erfindsamkeit, Klugheit.
πολῠ-μήχᾰνος 2 erfindungsreich.
πολύ-μνηστος 3 vielumworben. b) leidbringend.
πολῠ́-μοχθος 2 a) mühselig.
πολῠ́-μῡθος 2 geschwätzig.
πολύ-ξενος 2 sehr gastlich, vielbesucht.
πολύ-ξεστος 2 schöngeglättet.
πολῠ́-οινος 2 weinreich.
πολῠοφΐᾱ, ἡ Menge von Fleisch od. Fischen.
πολῠ́-παιπᾰλος 2 verschmitzt, durchtrieben.
πολῠ́-πᾱμων od. **-πᾰ́μμων** 2 a) besitzreich. b) leidenreich.
πολῠπειρΐᾱ, ἡ reiche Erfahrung.
πολῠ́-πενθής 2 trauervoll.
πολῠ́-πῑδαξ, ᾰκος quellenreich.
πολῠ́-πικρος 2 gar bitter, schmerzhaft.
πολύ-πλαγκτος 2 a) weit umherschweifend, umrollend. b) weit umhertreibend.
πολυ-πλᾰ́νητος 2 weit umherirrend.
πολύ-πλοκος 2 vielgewunden.
πολῠ́-ποικῐλος 2 sehr bunt, sehr mannigfaltig.
πολῠ́-πονος 2 mühevoll, mühselig, geplagt.
πολῠ́-πους, -ποδος vielfüßig. ὁ ~ Meerpolyp.
πολυπρᾱγμονέω vielgeschäftig sein, vielerlei (be)treiben: a) sich in fremde Angelegenheiten einmischen, neugierig od. vorwitzig sein. b) Händel anfangen. c) Neuerungen anstiften od. planen.

πολυπρᾱγμοσῠ́νη, ἡ Vielgeschäftigkeit: a) Neugier, Vorwitz. b) Händelsucht. c) Neuerungssucht.

πολυ-πρᾱ́γμων 2 vielgeschäftig: a) neugierig, vorwitzig. b) händelsüchtig.

πολυπρηγμονέω = πολυ-πραγμονέω.

πολυ-πρόβᾰτος 2 herdenreich.

πολύ-πτῠχος 2 schluchtenreich.

πολῠ́-πῡρος 2 weizenreich.

πολύ-ρρᾰφος 2 starkgenäht.

πολύ-ρρην, ηνος u. **-ρρηνος** 2 herdenreich.

πολύ-ρρῠτος 2 reichlich fließend.

πολῠ́ς, πολλή, πολῠ́ viel.

A. Positiv: I. *adj.*: a) viel, häufig, zahlreich. b) groß, geräumig, weit, breit, lang, tief. c) Zeit: lang. d) groß, stark, gewaltig, mächtig, heftig, eifrig, laut. ὁ πολὺς στρατός der größte Teil des Heeres, — II. *subst.*: a) οἱ πολλοί die Vielen, die meisten, Mehrzahl, Hauptheer, die große Menge. b) τὸ πολύ der größte Teil, die Mehrheit, Hauptmasse. — III. *adv.* 1. **πολύ** u. **πολλά**: a) viel, vielfach, oft. b) weit, bei weitem, (gar) sehr, heftig, eifrig, stark. 2. (ὡς) τὰ πολλά u. ὡς τὸ πολύ in den meisten Beziehungen, in der Regel, meistenteils. 3. a) διὰ πολλοῦ in großem Abstande; nach langer Zeit. b) ἐκ πολλοῦ von weitem, seit langer Zeit. c) ἐπὶ (τὸ) πολύ und ὡς ἐπὶ τὸ πολύ weithin, weit; auf lange (Zeit); meistenteils. d) κατὰ πολλά an vielen Punkten, in vielen Beziehungen.

B. *comp.* **πλείων** od. **πλέων**: I. *adj* mehr, zahlreicher, weiter, länger, größer, stärker. — II. *subst.* 1. οἱ πλείονες die meisten, Mehrzahl, Übermacht; Demokraten, der große Haufe. 2. τὸ πλέον: a) der größere Teil, größere Anzahl. b) Vorteil, Nutzen. πλέον ἔχειν τινός mehr haben od. gelten als jmd, einen Vorteil od. Vorzug vor j-m haben, j-m überlegen sein. πλέον τι ποιεῖν etwas ausrichten. — III. *adv.* 1. πλεόνως mehr, zu sehr. 2. πλέον. πλεῖον mehr, weiter, lieber. 3. τὸ πλέον, τὰ πλείω größtenteils, meistenteils. 4. a) διὰ πλείονος seit längerer Zeit. b) ἐκ πλείονος in (od. aus) größerer Entfernung, seit längerer Zeit. c) ἐπὶ πλέον (noch) mehr, weiter(hin), immer mehr, größer, besser.

C. *superl.* **πλεῖστος** 3: I. *adj.* der meiste, zahlreichste, größte, längste, stärkste u. ä.; sehr viel, sehr groß. — II. *subst.* 1. οἱ πλεῖστοι die meisten, Mehrzahl, der große Haufe. 2. τὸ πλεῖστον der größte Teil, der höchste Grad. — III. *adv.* 1. (τὸ) πλεῖστον, (τὰ) πλεῖστα am meisten, meistens, höchstens. 2. a) διὰ πλείστου in weitester Entfernung; seit sehr langer Zeit. b) ἐκ πλείστου am längsten. c) ἐπὶ πλεῖστον zum Gipfel einer Sache, am weitesten, größtenteils, am längsten.

πολῠσαρκῐ́ᾱ, ἡ Wohlbeleibtheit.

πολῠσῑτῐ́ᾱ, ἡ Reichtum an Getreide, Fruchtbarkeit.

πολύ-σκαρθμος 2 vielspringend, sprunggeübt.

πολυ-σπερής 2 weit-zerstreut.

πολύ-σπλαγχνος 2 reich an Erbarmen.

πολυ-στᾰ́φῠλος 2 traubenreich.

πολυ-στεφής 2 reichbekränzt.

πολύ-στονος 2 seufzerreich; jammervoll, elend.

πολύ-σχιστος 2 vielgespalten.

πολῠτέλεια, ἡ Kostspieligkeit, Pracht, Üppigkeit.

πολυ-τελής 2 kostspielig; kostbar, prächtig.
πολῠ-τίμητος 2, **πολῠ-τῑμος** 2, **πολῠ-τῑτος** 2 hochgeschätzt, kostbar.
πολύ-τλᾱς, αντος a) vieldulden, standhaft, ausdauernd. b) verwegen, frech.
πολυ-τλήμων 2 = πολύτλας.
πολύ-τλητος 2 vielgeprüft.
πολυ-τρήρων 2 taubenreich.
πολύ-τρητος 2 löcherig.
πολυτροπῐ́ᾱ, ἡ Gewandtheit, Klugheit.
πολύ-τροπος 2 a) vielgewandt; verschlagen, klug. b) mannigfaltig, vielgestaltig.
πολῠ-φάρμᾰκος 2 kräuterreich, kräuterkundig.
πολῠ-φημος 2 a) vielstimmig, liederreich. b) vielbesprochen.
πολύ-φθορος 2 voll von Mord, ganz verwüstet, unselig.
πολύ-φλοισβος 2 lauttosend.
πολῠ-φορβος 2 (u. 3) nahrungspendend.
πολυφροσύνη, ἡ Klugheit.
πολύ-φρων 2 sehr klug, erfindungsreich.
πολῠ-χαλκος 2 erzreich.
πολῠ-χειρ, ειρος vielarmig.
πολῠχειρῐ́ᾱ, ἡ Menge von Händen.
πολυ-χρόνῐος 2 langdauernd; dauerhaft.
πολύ-χρῡσος 2 goldreich.
πολυψηφῐ́ᾱ, ἡ große Zahl der Stimmen.
πολυ-ψήφῐς, ῐδος kiesreich.
πολῠ-ώνυμος 2 vielnamig.
πολῠ-ωπός 2 (viel)maschig.
πόμᾰ, τό Trank, Getränk.
πομπαῖος 3 geleitend.
πομπεῖᾱ, ἡ Schmähreden.
πομπεύς, έως, ὁ = πομπός.
πομπεύω 1. geleiten, führen. — 2. a) einen festlichen Aufzug veranstalten. b) schmähen.
πομπή, ἡ 1. Sendung: a) Geleit. b) Heimsendung. c) Lieferung. d) Fügung. — 2. festlicher Aufzug, Festzug.
πόμπῐμος 2 a) geleitend. b) zugesandt.
πομπός, ὁ, ἡ a) Geleiter(in), Führer(in). b) Bote.
πονέω u. M. 1. a) arbeiten, sich anstrengen, sich abmühen, tätig od. beschäftigt sein. b) leiden, Beschwerden erdulden, Schmerzen fühlen, in Not sein, bedrängt werden. — 2. *trans.* erarbeiten: a) mit Mühe verfertigen, eifrig betreiben oder verrichten. b) mit Mühe erwerben. c) quälen, aufreiben.
πονηρῐ́ᾱ, ἡ schlimmer Zustand, Schlechtigkeit, Bosheit.
πονηρός 3: 1. mühselig, beschwerlich, schlimm, übel. — 2. schlecht: a) unbrauchbar; krank. b) schädlich, gefährlich. c) böse, boshaft, nichtswürdig. ὁ Missetäter, Verbrecher.
πόνος, ὁ 1. Mühe, Arbeit, Anstrengung, Strapaze: a) Kampf. b) Beschwerde, Mühsal, Not, Pein, Schmerz, Kummer, Unglück. — 2. das Erarbeitete, Frucht od. Lohn der Arbeit.
ποντίζω ins Meer stürzen.
πόντῐος 3 zum Meere gehörig, meerumströmt.
ποντό-θεν *adv.* aus dem Meere.
πόντον-δε *adv.* ins Meer.
ποντοπορεύω u. **-έω** das Meer durchfahren.
ποντο-πόρος 2 meerdurchfahrend.
πόντος, ὁ Meer, hohe See.
πόποι *int.* ha! wehe!
πόρδᾰλις, εως, ὁ = πάρδαλις.
πορεῖᾱ, ἡ Reise, Weg, Zug, Marsch: a) Gang. b) Lebensgang, Wandel.
πορεῖν, *inf. aor. II, ind.* ἔπορον: a) herbeischaffen, (her)schicken; verschaffen, geben, verleihen.

b) πέπρωται es ist vom Schicksal bestimmt, verhängt. ἡ πεπρωμένη Schicksal, Schicksalsbestimmung.

πορεύω I. Akt. in Gang bringen, her-, hin-bringen, -schaffen, schicken: a) wegführen. b) hinüberfahren. — II. M.-P. in Gang gebracht werden, gehen, wandern, reisen, ziehen, marschieren, fahren, sich begeben: a) abmarschieren, aufbrechen, weggehen; sterben. b) wandeln, leben. c) *trans.* zurücklegen, durchziehen, passieren, übersteigen.

πορθέω a) zerstören, verwüsten, vernichten, plündern. b) bestürmen.

πορθμεῖον, τό a) Fähre. b) Furt.

πορθμεύς, έως, ὁ Fährmann.

πορθμεύω a) übersetzen; fortschaffen, bringen. b) *intr.* u. P. sich übersetzen lassen.

πορθμήϊον, τό = πορθμεῖον.

πορθμός, ὁ 1. Überfahrt. — 2. a) Furt. b) Meerenge, Meer.

πορίζω I. Akt. 1. hersenden, (hin)führen. 2. a) herbeischaffen, beschaffen, verschaffen, gewähren, liefern, darbieten, geben. b) zustande bringen, vollbringen, verfertigen. II. M.: a) sich etw. verschaffen, sich erwerben. b) aus seinen Mitteln gewähren od. liefern.

πόριμος 2 reich an Hilfsmitteln; erfinderisch, geschickt.

πόρις, εως, ἡ = πόρτις.

πορισμός, ὁ Erwerbsmittel, Erwerb(squelle), Verdienst.

ποριστής, οῦ, ὁ a) Beschaffer von Geldmitteln. b) Urheber.

ποριστικός 3 geeignet etw. herbeizuschaffen.

πόρκης, ου, ὁ Zwinge, Ring.

πορνεῖα, ἡ Hurerei, Unzucht; Abgötterei.

πορνεύω u. M. Hurerei od. Unzucht treiben; Götzendienst treiben.

πόρνη, ἡ Hure, Dirne.

πόρνος, ὁ Hurer, Unzüchtiger.

πέρον, *aor. II*, s. πορεῖν.

πόρος, ὁ 1. a) Durchgang, Überfahrt. b) α) Furt. β) Meerenge. γ) Brücke. δ) Fahrwasser; Meer, Fluß. — 2. Weg, Bahn, Pfad, Straße. — 3. a) Hilfsmittel; Geldquelle, Einkünfte. b) Erwerbung.

πόρπαξ, ακος, ὁ Handhabe oder Griff am Schilde.

πόρπη, ἡ Spange, Schnalle.

πόρρω I. *adv.* 1. a) vorwärts, weiter (fort), tief hinein. b) weit, zu weit, fern, entfernt. 2. künftighin, in die Zukunft. — II. *prp.* mit *gen.*: a) weit od. zu weit in etw., tief hinein in etw., weit hinaus über etw. b) fern von.

πόρρω-θεν *adv.* a) von weitem, von fern her, aus der Ferne. b) seit langer Zeit, längst.

πορσαίνω = πορσύνω.

πορσύνω bereiten, besorgen, ausführen, vollbringen; verschaffen, gewähren, verleihen; verkünden.

πόρσω = πόρρω.

πόρταξ, ακος, ἡ = πόρτις.

πόρτις, εως, ὁ, ἡ junge Kuh, Rind, Kalb.

πορφύρα, ἡ 1. a) Purpur. b) Purpurschnecke. — 2. Purpur-gewand, -mantel, -teppich.

πορφύρεος 3 u. **πορφύροῦς,** α, οῦν purpurn, purpurfarbig: a) dunkelrot, schwärzlich. b) blutig. c) schillernd, glänzend, strahlend.

πορφυρεύς, έως, ὁ Purpurfischer, Purpurfärber.

πορφῠρό-πωλις, ιδος, ἡ Purpurhändlerin.
πορφῡρω wallen, heftig wogen, unruhig sein.
ποσᾰκῐς *adv.* wie oft?
πόσε *adv.* wohin?
πόσῐς[1] εως, ἡ a) das Trinken; Trinkgelage. b) Trank.
πόσῐς[2], εως, ὁ Gemahl, Gatte.
πόσος 3 wie groß? wie weit? wie lang(e)? wie viel?
ποσσ-ήμαρ wie viele Tage?
ποσσί-κροτος 2 mit den Füßen gestampft.
πόστος 3 der wievielte?
ποταινῐος 2 a) neu. b) ungewöhnlich, unerhört.
ποτᾰμῐος 3 zum Flusse gehörig, Fluß-...
ποτᾰμόν-δε in den Fluß.
ποτᾰμός, ὁ a) Fluß, Strom; Gießbach; Kanal. b) Flußgott.
ποτᾰμο-φόρητος 2 vom Flusse fortgerissen.
ποτάομαι P. fliegen, flattern.
ποτᾰπός 3 = ποδαπός.
πότε wann? zu welcher Zeit?
ποτέ I. 1. a) irgend einmal, jemals, je, einst, dereinst. b) endlich einmal. c) manchmal. ποτὲ μέν ... ποτὲ δέ bald ... bald. 2. vielleicht, etwa, doch wohl. 3. (verallgemeinernd) nur immer, zB. ὅστις ποτέ wer nur immer. — II. (in Fragen) (denn) eigentlich, denn nur, in aller Welt, doch.
ποτέομαι M. = πέτομαι.
πότερος 1. a) wer od. welcher von beiden? b) πότερον ... ἤ od. πότερα ... ἤ ob ... oder, lt. utrum an. — 2. einer von beiden.
ποτέρω-θῐ *adv.* auf welcher von beiden Seiten?
ποτέρως *adv.* auf welche von beiden Arten? wie?
ποτέρω-σε *adv.* auf welche von beiden Seiten?
ποτή, ἡ das Fliegen, Flug.
ποτήρῐον, τό Trinkgefäß, Becher, Kelch.
ποτής, ῆτος, ἡ Trank, Getränk.
ποτητός 3 geflügelt, fliegend. τὸ -όν Vogel.
ποτῐ = πρός.
ποτῐ-βάλλω = προσβάλλω.
ποτι-βλέπω = προσβλέπω.
ποτῐ-δέγμενος s. προσδέχομαι.
ποτῐ-δέρκομαι = προσδέρκομαι.
ποτῐ-δόρπῐος 2 zur Abendmahlzeit dienlich.
ποτίζω tränken, zu trinken geben; begießen.
ποτι-κλίνω = προσκλίνω.
πότῐμος 2 trinkbar, süß.
ποτῐ-νίσ(σ)ομαι M. = προσνίσσομαι einkommen.
ποτι-πτήσσω: *part. pf.* ποτιπεπτηώς sich senkend.
ποτῐ-τέρπω erheitern.
ποτῐ-φωνήεις 3 mit Sprache begabt.
ποτι-ψαύω = προσψαύω.
πότμος, ὁ Zufall, Los, Geschick, Schicksal, Schickung; Unglück, Verhängnis, Tod.
πότνᾰ u. **πότνῐᾰ**, ἡ a) Herrin, Gebieterin. b) ehrwürdig, hehr, erhaben.
ποτόν, τό Trank, Getränk; Naß, Flüssigkeit, Welle.
πότος, ὁ das Trinken; Trinkgelage.
ποτός 3 trinkbar.
ποττώς = ποτὶ τώς = πρός τούς.
ποῦ 1. a) wo? b) wohin? — 2. wie? auf welche Weise? in welchem Falle.
πού 1. a) irgendwo. b) irgendwohin. — 2. a) irgendwie, irgend einmal. b) etwa, vielleicht, (doch) wohl, ungefähr, fast, höchstens.
πουλῠ-βότειρα, ἡ viele nährend, nahrungspendend.
πουλῠ-πους = πολύπους.

πουλῦς, ῦ = πολύς.

πούς, ποδός, ὁ 1. Fuß, Bein: a) Huf, Krallen. b) Schote, Lenkseil. — 2. a) Schritt, Gang; Lauf. b) Fuß als Längenmaß. c) Versfuß.

πρᾶγμα, τό u. **πρᾶξις,** εως, ἡ: A. das Handeln od. Tun, Beschäftigung, Betreibung, Verrichtung, Ausführung: a) Handlungsweise, Verfahren. b) Verhandlung. c) Eintreibung. — B. 1. a) Tat, Handlung, Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Umstand: α) kriegerische Unternehmung; β) Angelegenheit, Unternehmen, Werk, Aufgabe; Vorhaben, Plan. b) Sache, Tatsache, Ding, Gegenstand, etwas. c) (bsd. *pl.*) Verhältnisse, Umstände, Lage, Zustände, Schicksal. d) Schwierigkeit, Verlegenheit, Not, Unannehmlichkeit; *pl.* schwierige Lage. e) Rechtshandel, Prozeß; *pl.* Händel, Ränke, Umtriebe. 2. a) Wirklichkeit, Natur der Sache. b) Vermögen, Vermögensumstände. c) Sache von Bedeutung od. Wichtigkeit, etw. Großes. d) Wirkung, Erfolg, Nutzen. e) Geschäft, Unternehmen; Verbindung. f) Staatsangelegenheiten, Staatsgeschäfte, Staat: α) Politik, Staatsverwaltung, Regierung; β) politische Macht, Herrschaft. νεώτερα πράγματα Neuerungen, Staatsumwälzungen.

πραγμᾰτείᾱ, ἡ 1. a) Beschäftigung, Tätigkeit, Geschäft; Anstrengung, Mühe. b) Geschäftigkeit; Regsamkeit. — 2. Ausarbeitung, Schriftwerk; Geschichtswerk.

πραγματεύομαι M. u. P. 1. [tätig] od. geschäftig sein; ein (Handels-)Geschäft betreiben. 2. a) sich mit etw. beschäftigen, etw. treiben, unternehmen; zu erwerben suchen. b) zustande bringen, ausführen, ausarbeiten.

πρᾶγος, τό = πρᾶγμα.

πραιτώριον, τό a) Palast des römischen Prokurators. b) Lager (oder Kaserne) der kaiserlichen Leibwache.

πρᾱκτέος 3 zu tun, zu [tuende(r, s).]

πρᾱκτῐκός 3 praktisch; zu Geschäften tauglich, tüchtig, geschäftig, tätig, tatkräftig.

πράκτωρ, ορος, ὁ, ἡ 1. Täter, Vollbringer, Anstifter(in). — 2. a) Handelsmann. b) Geldeintreiber. c) Gerichtsdiener. d) Rächer.

πρᾱνής 2 a) vorwärts geneigt, kopfüber. b) schräg; abschüssig, steil. τὸ πρανές Abhang.

πρᾶξις, εως, ἡ = πρᾶγμα.

πρᾷος od. **πρᾶος,** πραεῖα, πρᾶον od. πρᾶον sanft, zahm; milde: a) sanftmütig, freundlich, gnädig. b) gelassen, ruhig, gleichgültig.

πραότης, ητος, ἡ Sanftmut, Milde, Ruhe, Geduld.

πραπίς, ίδος, ἡ (meist *pl.*) a) Zwerchfell. b) Geist: α) Herz; β) Verstand, Gedanken.

πρασιά, ἡ Gartenbeet; Gruppe.

πράσῐμος 2 käuflich.

πρᾶσις, εως ἡ Verkauf.

πράσσω I. Akt. A. *trans.* 1. etw. durchfahren, (e-n Weg) zurücklegen. 2. a) vollbringen, ausführen, verrichten, verüben, tun, durchsetzen, erreichen, bewirken. b) erwirken, verschaffen od. zu verschaffen suchen, erwerben. 3. a) betreiben, sich mit etw. befassen, besorgen, verwalten. b) auf etw. ausgehen od. denken, beabsichtigen, vorhaben. c) mit j-m verhan-

deln od. unterhandeln. 4. a) j-m etw. antun od. zufügen. b) j-m etw. abfordern, etw. von j-m eintreiben od. einziehen, erheben. — B. *intr.*: 1. a) irgendwie handeln od. tun, verfahren, tätig sein, es mit j-m halten. b) wandern, fahren. 2. in einem Zustande sich befinden, sich verhalten, irgendwie ablaufen. εὖ od. καλῶς πράσσω ich befinde mich wohl, bin glücklich, habe guten Erfolg od. Glück, es geht mir gut. — II. M.: a) etw. für sich betreiben od. tun. b) für sich eintreiben, sich bezahlen lassen, erpressen, (Geld) verdienen.

πρᾱτός 3 verkauft.

πρᾱΰνω besänftigen, mildern, lindern.

πρᾱΰπάθεια und **πρᾱΰτης,** [ητος, ἡ = πραότης.]

πρᾱΰς 3 = πρᾶος.

πρέμνον, τό Stamm-ende, Stumpf, Strunk, Baum (=stamm).

πρεπόντως *adv.* auf geziemende Art, mit Würde.

πρέπω 1. a) hervorleuchten, glänzen, sich auszeichnen. b) erscheinen, aussehen. 2. geziemen, sich gebühren: **πρέπει** od. πρέπον ἐστί es ziemt sich, es ist schicklich od. gebührend, es ist wahrscheinlich.

πρεπώδης 2 geziemend, anständig. [würdig.]

πρέσβᾰ, ἡ a) älteste. b) ehr-

πρεσβεῖᾱ, ἡ a) Erstgeburt. b) Gesandtschaft; die Gesandten.

πρεσβεῖον, τό a) Vorrang; Vorsitz. b) Ehrengeschenk.

πρέσβευσις, εως, ἡ = πρεσβεία.

πρεσβευτής, οῦ, ὁ Gesandte(r).

πρεσβεύω I. Akt. 1. a) älter od. der älteste sein. b) ehrwürdig sein, den Vorzug haben, besser od. der beste sein; über etw. walten, herrschen. c) Gesandter sein. d) Gesandte schicken. 2. *trans.* a) ehren, hochachten. b) erheben. c) als Gesandter verhandeln od. vermitteln. — II. M.: a) Gesandte schicken. b) Gesandter sein.

πρεσβήϊον, τό = πρεσβεῖον.

πρεσβῠγένεια, ἡ Erstgeburt.

πρεσβῠ-γενής 2 erstgeboren.

πρέσβῠς, ὁ 1. *adj.*: a) alt, bejahrt. ὁ Greis, οἱ πρεσβύτεροι die Älteren, Vorfahren, Voreltern; Älteste. b) ehrwürdig; wichtig, mächtig, groß, schlimm. — 2. **οἱ πρέσβεις,** εων Gesandte(n). [Ältesten.]

πρεσβῡτέριον, τό Rat der

πρεσβῡ́της, ου, ὁ = πρέσβυς.

πρεσβῦτις, ῐδος, ἡ Greisin.

πρῆγμα, πρηγμᾰτεύομαι = πρᾶγμα, πραγματεύομαι

πρήθω 1. sprühen, blasen: a) aussprühen, ausströmen lassen. b) aufblasen, schwellen. — 2. anzünden, verbrennen.

πρηκτήρ, ῆρος, ὁ = πράκτωρ.

πρηνής 2 = πρανής.

πρῆξις, ιος, ἡ = πρᾶξις.

πρήσσω = πράσσω. [strahl.]

πρηστήρ, ῆρος, ὁ Blitz, Wetter-

πρητήριον, τό Kaufplatz.

προῦνω u. **πρηῢς** = πραΰνω u. πραΰς.

πρῐ́ασθαι kaufen, ablaufen; erkaufen (= bestechen).

πρῐ́ζω = πρίω.

πρῐ́ν I. *adv.* 1. früher, (schon) vorher, ehemals, sonst. ὁ πρίν der ehemalige, frühere. 2. eher, lieber. — II. *conj.*: a) bevor, ehe. b) bis, bis daß.

πρῐ́στός 3 gesägt, zersägt.

πρῐ́ω a) sägen, zersägen. b) mit den Zähnen knirschen od. packen; festbinden.

πρίων, ονος, ὁ Säge.

πρό I. *adv.*: a) vorn, voran, vorwärts, hervor. b) vorher. — II. *prp.* mit *gen.* 1. örtlich: vor, vor ... her. 2. zeitlich: vor, früher als. 3. übtr.: a) für (= zum Schutze für etw., zum zum Vorteil, zugunsten j-s). b) statt, im Namen. c) vor (= im Vergleich mit, höher als).

προάγγελσις, εως, ἡ Anfor[derung zu etwas.]

προ-ἀγορεύω I. vorhersagen: a) prophezeien. b) vorher oder im voraus sagen od. mitteilen od. bekannt machen, erzählen, schildern. c) vorher anordnen, vorher befehlen od. raten. — 2. öffentlich reden, laut bekanntmachen, verkündigen, melden, ausrufen oder ausrufen lassen, befehlen, auffordern, anordnen.

προ-ἄγω u. M. 1. vorwärts- od. weiterführen, geleiten, vorrücken lassen: a) vorführen; hinführen. b) j-n zu etw. bringen, veranlassen, verführen. P. sich hingezogen fühlen. c) weiter hinausrücken; emporbringen, fördern, zu etw. erheben — 2. *intr.*: a) vorrücken, weitergehen. b) zu weit gehen. c) voran, voraus-gehen, vor j-m hergehen, vortreten.

προ-ἄγων, ωνος, ὁ Vorkampf, Vorspiel; Vorbereitung.

προ-ἀγωνίζομαι M. schon früher kämpfen.,

προ-ἀδῑκέω vorher beleidigen.

προ-αιδέομαι P. Dank schulden.

προαίρεσις, εως, ἡ 1. freie Wahl, (freier) Entschluß, Neigung, Bestrebung. — 2. a) politische oder wissenschaftliche Richtung: α) Regierungsform; β) politische Partei. b) Grundsatz, Handlungsweise; Politik. c) Sekte, Schule. d) Rolle.

προ-αιρέω I. Akt. hervornehmen, -heben. — II. M. a) sich auswählen. b) vorziehen, lieber wollen. c) sich etw. vornehmen, beschließen.

προ-αισθάνομαι M. vorher od. früher (be)merken, früher erfahren, ahnen.

προ-αιτῐάομαι M. (schon) vorher anklagen.

προ-ἀκούω vorher hören.

προ-ἀλής 2 abschüssig.

προ-ἁμαρτάνω vorher sündigen.

προ-ᾱμῡ́νομαι M. sich im vor[aus wehren.]

προ-αναβαίνω zuerst be[steigen.]

προ-ανᾰ́γομαι M. vorher in [See gehen.]

προ-ἀναισῐμόω vorher aufwenden. P. vorher verfließen.

προ-ἀνᾱλίσκω = vorher verbrauchen.

προαναχώρησις, εως, ἡ früherer Abzug. [gegnen.]

προ-απαντάω zuvor be[-]

προ-απέρχομαι M. vorher weggehen, zuerst abziehen.

προ-απηγέομαι vorher erzählen.

προ-αποθνῄσκω zuvor oder vor der Zeit sterben.

προ-απόλλῡμι a) vorher vernichten. b) *pf. II* u. P. vorher umkommen od. verloren gehen.

προ-αποπέμπω a) vorausschicken. b) vorher absenden.

προ-αποστέλλω = προαποπέμπω. [ablassen.]

προ-αποτρέπομαι M. vorher[-]

προ-αποφαίνομαι M. vorher aussprechen. [gehen.]

προ-αποχωρέω vorher weg[-]

προ-αρπάζω vorwegnehmen.

προ-άστειον u. **-άστῐον,** τό a) Gegend vor der Stadt; Landgut. b) Vorstadt.

προ-αύλιον, τό Vorhof, Vorhalle.

προ-αφικνέομαι M. a) vorher hingelangen. b) früher gegangen sein.

προ-αφίστᾰμαι M. schon vorher abfallen.

προ-βαίνω 1. vorschreiten, vorwärts oder weiter-gehen, vorausgehen, vordringen. — 2. a) vorrücken, verstreichen. b) älter werden. — 3. a) fortschreiten; Fortgang haben, sich entwickeln, vonstatten gehen; übertreffen, überlegen sein.

προ-βάλλω I. Akt. 1. vorwerfen: a) weg-, hin-werfen; β) vordrängen, vorschieben, (hervor-) treiben, entgegenstellen, (Streit) anfangen; γγ j-m etw. vorhalten. b) ausstrecken. c) j-m (e e Frage) vorlegen. d) weg-, nieder-werfen; preisgeben, aufs Spiel setzen. e) j-n in Anklagezustand setzen. 2. *intr.* (von Pflanzen) ausschlagen. — II. M. 1. a) etw. zum Schutze vor sich halten; sich decken, sich schützen. b) vorschützen, j-n vorschieben, sich auf etw. berufen. 2. vor sich hinwerfen od. hinstreuen; preisgeben. 3. (zu e-m Amte od. zur Wahl) j-n vorschlagen od. aufstellen. 4. übertreffen.

πρόβᾰσις, εως, ἡ das gehende Gut (= Herden).

προβᾰτῐκός 3 die Schafe betreffend. ἡ -ή das Schaf-tor.

προβᾰτῐον, τό Schäfchen.

πρόβᾰτον, τό meist *pl.* Vieh, Viehherde, Kleinvieh, Schafe.

προ-βέβουλα lieber wollen.

προ-βῐβάζω vorwärts bringen od. fahren; hinführen; zu etw. bringen; hervorziehen, (im voraus) antreiben, anstiften.

προ-βῐβάω u. **προβῐβημι** = προβαίνω.

προ-βλέπομαι M. zuvorersehen.

πρόβλημα, τό 1. Vorsprung, Vorgebirge, Klippe. — 2. Schutzwehr, Schutz, Schirm: a) Bollwerk. b) Schutzwaffe, Speer. c) Vorwand. d) Streitfrage.

προβλής, ῆτος vorspringend. ἡ ~ Vorsprung, Klippe.

πρόβλητος 2 hingeworfen.

προ-βλώσκω hervorgehen, hinausgehen, herauskommen.

προ-βοάω laut rufen, schreien.

προ-βοηθέω vorher zu Hilfe eilen.

προβόλαιος, ὁ Speer.

προβολή, ἡ u. **πρόβολος,** ὁ a) = πρόβλημα. b) das Vorstrecken der Waffen, Ausfallstellung, Angriff. c) vorläufige Anklage beim Volke.

προβοσκός, ὁ Hirtenknecht.

προβούλευμα, τό Vorbeschluß, Ratsgutachten.

προ-βουλεύω I. Akt.: a) im voraus beraten, vorher überlegen; (vom Senat) vorberaten, einen Vorbeschluß fassen; b) für j-n sorgen. — II. M. vorher bei sich überlegen.

πρό-βουλος, ὁ Vorberater, Mitglied einer beratenden Kommission; Abgeordneter.

προ-βωθέω = προβοηθέω.

προ-γενής 2 frühergeboren: a) alt, bejahrt. b) uralt, ewig.

προ-γί(γ)νομαι M. 1. a) früher geboren werden. b) früher geschehen, vorhergehen; *pf.* früher (gewesen) sein. — 2. hervorkommen, zum Vorschein kommen.

προ-γι(γ)νώσκω a) im voraus od. von früher her (er)kennen, vorauswissen. b) einen Vorbeschluß fassen.

πρόγνωσις, εως, ἡ Vorherwissen, vorher gefaßter Ratschluß.

πρό-γονος 2 a) vorher geboren, älter. b) ὁ Ahnherr, Stammvater, Erzeuger; *pl.* Vorfahren.

προ-γράφω a) vorher schreiben od. eintragen, voranschreiben, vorherbezeichnen. b) vormalen, -zeichnen.

προ-δᾰ̆ῆναι vorher wissen.

προ-δείδω im voraus fürchten od. besorgt sein.

προ-δείκνῡμι 1. a) vorzeigen, vorhalten; dartun. b) belasten; vor sich hinzeigen. — 2. vorher zeigen od. ankündigen.

προ-δειμαίνω sich im voraus fürchten.

προδέκτωρ, ορος, ὁ Vorherverkündiger.

πρό-δηλος 2 ganz offenbar, allbekannt.

προ-δηλόω vorher offenbaren.

προ-διαβαίνω vorher übersetzen od. hinübergehen.

προ-διαβάλλω im voraus verdächtigen.

προ-διαγιγνώσκω vorher überlegen od. beschließen.

προ-διαφθείρω vorher vernichten. P. vorher zugrunde gehen.

προ-δῐδάσκω vorher (be)lehren; belehren, j-n einlernen.

προ-δῐ́δωμι 1. vorher od. zuerst geben, vorausbezahlen. — 2. a) hingeben, ausliefern; preisgeben, verraten, im Stiche lassen. b) aufgeben. — 3. *intr.* treulos fliehen, untreu werden, (v. Flüssen) versiegen, (v. Wällen) nicht wanken, standhalten.

προ-διηγέομαι M. zuvor erzählen od. schildern.

πρό-δῐκος Vormund der spartanischen Könige.

προ-δῐώκω im Verfolgen vorbringen.

προ-δοκεῖ, *pf.* προδέδοκται es ist früher beschlossen od. ausgemacht worden.

προδοκή, ἡ Anstand (*pl.*).

πρό-δομος, ὁ Vorhalle.

προδοσῐ́ᾱ, ἡ Verrat.

προδότης, ου, ὁ Verräter; Ausreißer.

προδοτῐκός 3 verräterisch.

πρόδοτος 2 verraten, verlassen, preisgeben.

προδρομή, ἡ das Vorauslaufen, Vorlaufen.

πρόδρομος 2: 1. a) vorauslaufend. *subst.* ὁ Vorläufer. b) enteilend, eiligst. — 2. den Vortrab bildend. *subst.* ὁ: a) vorausgesandter Kundschafter. b) *pl.* Vortrab, Plänkler.

προεδρῐ́ᾱ, ἡ a) Vorsitz; Vorrang. b) vorderster Sitz.

πρό-εδρος, ὁ Vorsitzender.

προ-εέργω zurückhalten.

προ-εθῐ́ζω vorher gewöhnen.

προ-εῖδον s. προοράω.

πρό-ειμι[1] vorher (= vergangen) sein.

πρό-ειμι[2] = προέρχομαι.

προ-εῖπον u. **προ-εῖρηκα** s. προαγορεύω.

προ-εισᾰ́γω vorher hereinschaffen.

προ-εκθέω a) vorher herauslaufen. b) hervorlaufen.

προ-εκκομῐ́ζω vorher hinausschaffen.

προ-εκλέγω im voraus einkassieren.

προ-εκφόβησις, εως, ἡ vorhergegangene Einschüchterung.

προ-ελαύνω *intr.* u. P. vorrücken; vorausreiten.

προ-ελπῐ́ζω vorher hoffen.

προ-εμβάλλω zuerst einfallen, vorher angreifen, vorher gegen etw. stoßen.

προ-έμεν s. προΐημι.

προ-ενάρχομαι M. vorher anfangen.

προ-εννέπω laut aussprechen, vorher auffordern.

προ-ενοίκησις, εως, ἡ das frühere Darinwohnen.

προ-εξαγγέλλω vorher melden, vorhersagen.

προ-εξᾰ́γω vorher hinausführen. P. vorher auslaufen.

προ-εξᾱΐσσω und **-εξᾴσσω** a) (vorher) vorstürmen. b) zu weit vorstürmen.

προ-εξανίστημι *intr.* und M. vor den anderen od. zu früh aufstehen od. sich erheben; zuerst aufbrechen; sich vorher aufrichten od. aufraffen.

προ-εξέδρᾱ, ἡ hohe Schaubühne, Tribüne.

προ-έξειμι = προεξέρχομαι.

προ-εξέρχομαι M. a) ausrücken. b) vorausmarschieren.

προ-εξορμάω früher aufbrechen.

προ-επαγγέλλω u. M. vorher verheißen.

προ-επαίνεω vorher billigen.

προ-επανασείω als Drohmittel vorhalten.

προ-επιβουλεύω zuerst nachstellen.

προ-επίστᾰμαι P. vorherwissen.

προ-επιχειρέω zuerst angreifen.

προ-εργάζομαι M. 1. a) vorher tun. b) früher erwerben. — 2. j-m vorarbeiten.

προ-ερέσσω vorwärts- oder weiter-rudern.

προ-ερέω, *fut.* zu προαγορεύω.

προ-ερύω vorwärts- od. hinabziehen.

προ-έρχομαι M. 1. hervor-, heraus-gehen, -kommen, vortreten; öffentlich auftreten. — 2. vorwärts gehen, vorgehen, weitergehen: a) vorrücken; aufbrechen od. abziehen. b) (von der Zeit) vergehen, verlaufen c) (von der Rede od. Untersuchung) weitergehen, fortschreiten. d) vorwärts kommen, fortschreiten, sich entwickeln, bis zu einem Punkte steigen. — 3. a) voran-, voraus-gehen, -reisen, -marschieren. b) zuvorkommen.

προ-ερῶ, *fut.* v προλέγω.

προετῐκός 3 verschwenderisch.

προ-ετοιμάζω vorbereiten, zuvor bestimmen.

προ-ευαγγελίζομαι M. vorher als frohe Botschaft verkünden.

προ-έχω I. Akt. 1. a) vorhalten. b) vorher- oder im voraus haben; vorher kennen gelernt haben. c) etw. vor j-m voraushaben. — 2. *intr.*: a) hervorragen. b) voraus sein, e-n Vorsprung od. Vorzug haben, im Vorzug od. überlegen sein, übertreffen. c) (unpers.) οὐ προέχει es nützt nichts. — II. M. 1. etw. vor sich halten oder vor sich haben: a) vorschützen. b) vorschlagen, anbieten. — 2. = Akt. 2.

προ-ηγεμών, όνος, ὁ Führer.

προ-ηγέομαι M. a) vorwärts- od. voran-gehen, vorausziehen; Führer sein. b) zuvorkommen, übertreffen.

προηγητής, οῦ, ὁ Führer.

προηγορέω Sprecher sein.

προ-ήκης 2 scharfkantig.

προ-ήκω a) vorgerückt sein; soweit gekommen sein. b) überlegen sein.

προ-θέλυμνος 2 a) von Grund aus, mit der Wurzel. b) dichtgereiht; starkgeschichtet.

πρόθεσις, εως, ἡ a) Aus-, Schau-stellung. b) Vorsatz, Streben, Entschluß, Beschluß.

προ-θέσμῐος 3 vorher festgesetzt ↓ προθεσμία: a) Verjährungs(frist), Verfallstag. b) Frist, Termin.

προ-θέω[1] vorauslaufen.

προ-θέω[2] erlauben, freistellen.

προ-θνῄσκω vorher sterben, vor j-m sterben.

προ-θρώσκω hervor-, auf-springen.

προθῡμέομαι P. a) geneigt od. bereit sein, Lust haben, wünschen. b) eifrig sein, sich bemühen, eifrig streben, darauf hinarbeiten.

προθῡμίᾱ, ἡ Geneigtheit, Bereitwilligkeit, Eifer, Wunsch: a) Ergebenheit, Gunst. b) Lust und Liebe, guter Mut, guter Wille, Diensteifer.

πρό-θῡμος 2 a) geneigt, gewogen, günstig. b) begierig, eifrig, freudig, bereit(willig), gern, entschlossen; mutig, kampflustig.

πρό-θῦρον, τό Vordertür: 1. Hoftor. — 2. a) Türweg. b) Vorhalle; Hauseingang.

προ-θύω und M. a) vorher opfern. b) das Opfer leiten.

προ-ΐάλλω entsenden.

προ-ΐάπτω hinwerfen, entsenden.

προ-ΐζομαι M. den Vorsitz übernehmen.

προ-ΐημι I. Akt. 1. fortschicken, abschicken, entsenden, hinsenden, zusenden; schleudern. — 2. entlassen, loslassen, fahren lassen. — 3. a) preisgeben, verschwenden. b) verleihen, erteilen; erlauben, gestatten. — — II. M. 1. (Worte) aussprechen od. äußern. — 2. sich preisgeben, sich hingeben; sich in etw. einlassen. — 3. a) darbringen, zum Opfer bringen. b) anvertrauen. c) zulassen, gestatten. — 4. preisgeben, fahren lassen, opfern; unbenutzt (vorübergehen) lassen.

προΐκτης, ου, ὁ Bettler.

πρόϊμος 2 = πρώϊμος.

προῖξ u. **προίξ,** προικός, ἡ Geschenk, Gabe; Mitgift. *adv.* **προῖκα** u. προικός umsonst, unentgeltlich.

προ-ΐστημι I. Akt. 1. *trans.* voranstellen: an die Spitze von etw. stellen. — 2. *intr.* u. M.: a) sich voranstellen, vor- od. davor-treten. b) sich entgegenstellen; etw. an j-m rächen; c) vor etw. treten (*pf.* vor etw. stehen): α) (be)schützen; β) j-n um etw. bitten; γ) an die Spitze treten. *pf.* an der Spitze stehen, vorstehen, über etwas gesetzt sein, befehligen, leiten, verwalten, besorgen, ausüben, ausführen. — II. M. 1. = Akt., *intr.* 2. etw. vor sich hinstellen, j-n zum Anführer machen. — 3. etw. vorschützen. — 4. etw. vorziehen.

προ-ΐσχω = προέχω.

πρόκᾰ *adv.* sogleich, plötzlich.

προ-κάθημαι M. a) vor etw. sitzen od. liegen. b) (be)schützen, verteidigen.

προ-καθίζω u. M. a) davor od. vorwärts fliegend sich niederlassen. b) öffentlich dasitzen, öffentliche Sitzung halten.

προ-καθίστημι *pf.* u. M. davor aufgestellt sein.

προ-καθοράω vorher auskundschaften.

προ-καίω vorn od. davor od. vorher anzünden, verbrennen.

προ-κᾰλέω I. Akt. hervorrufen; auffordern. — II. M. 1. zu sich hervorrufen, herausfordern. — 2. a) zu etw. auffordern od. antreiben, reizen, einladen. b) Vorschläge machen, beantragen, fordern; sich zu etwas erbieten. — 2. veranlassen, bewirken.

προκᾰλίζω = προκαλέω.

προ-κᾰλινδέομαι = προκυλίνδομαι.

προκᾰλυμμα, τό Vorhang; Schutzdecke; Deckmantel, Vorwand.

προ-κᾰλύπτω I. Akt.: a) vorhängen, vor sich ziehen. b) vorn

verhüllen. — II. M.: a) sich etw. verhüllen. b) etw. vorschützen.

προ-κάμνω 1. a) sich im voraus abmühen. b) vorher leiden. — 2. sich für j-n mühen.

προ-καταγγέλλω vorher ververkünden od. versprechen.

προ-καταγιγνώσκω im voraus verurteilen oder beschuldigen.

προ-καταθέω vorauseilen; vorher (od. im Vorterrain) e-n Streifzug machen.

προ-κατακάω = προκαίω.

προ-καταλαμβάνω vorwegnehmen: 1. a) vorher einnehmen, vorherbesetzen. b) (vorher) für sich gewinnen. — 2. vorbauen, vereiteln, verhüten.

προ-καταλέγω vorher beschreiben.

προ-καταλύω vorher auflösen od. aufheben od. schlichten.

προ-καταρτίζω im voraus bereit machen, vorbereiten.

προ-κατάρχομαι M. τῶν ἱερῶν τινι j-m den feierlichen Beginn des Opfers überlassen.

προ-καταφεύγω vorher (entstiehen od. entkommen.

πρόκᾰ-τε = sogleich, plötzlich.

προ-κατέχω vorher einnehmen od. in Besitz genommen haben.

προ-κατηγορέω im voraus anklagen.

προκατηγορίᾱ, ἡ vorhergegangene Anklage.

πρό-κειμαι M. vorliegen: I. a) vor etw. liegen, vorn an etw. stecken. b) weiter hinausliegen, vorspringen. — 2. offen od. öffentlich daliegen od. dastehen; bereitliegen, vorhanden sein. — 3. bevorstehen. — 4. (als *pf.* P. zu προτίθημι) vorgelegt od. vorgesetzt sein; öffentlich ausgestellt od. ausgesetzt, (vorher) festgesetzt oder auferlegt, bestimmt sein.

προ-κήδομαι M. sorgen für.

προ-κηραίνω besorgt sein.

προ-κηρύσσω a) öffentlich ausrufen (lassen). b) (vorher) verkündigen, gebieten.

προ-κινδῡνεύω a) vor anderen Gefahren bestehen, als Vorkämpfer streiten. b) für j-n sich in Gefahr(en) begeben od. Gefahren bestehen, j-n verteidigen od. schützen.

προ-κῑνέω vorrücken lassen.

προ-κλαίω a) vorher beweinen. b) laut wehklagen.

πρόκλησις, εως, ἡ a) Herausforderung. b) Aufforderung, Vorschlag, Antrag.

προ-κλίνω vorwärts beugen, hinlehnen.

πρό-κλῡτος 2 weitberühmt.

προ-κομίζω fortschaffen.

προκοπή, ἡ Fortschritt, Wachstum, Förderung.

προ-κόπτω a) vorwärts bringen, fördern. b) *intr.* u. P. vorwärts kommen, vorrücken, Fortschritte machen, zunehmen.

πρόκρῐμα, τό Vorurteil.

προ-κρῑ́νω 1. a) vor anderen (aus)wählen. b) vorziehen. P. vorgezogen werden, für den vorzüglichsten gelten. — 2. als etw. beurteilen, für etw. erklären od. halten.

πρό-κροσσος 3 (u. 2) staffelweise aufgestellt.

προ-κῡλίνδομαι und **-έομαι** M. sich vorwärts wälzen; sich niederwerfen.

προ-κῡρόω vorher bestätigen.

προ-λαμβάνω 1. vorwegnehmen: a) vorher wegnehmen, im voraus gewinnen. b) im voraus berechnen. — 2. vorziehen. — 3. zuvorkommen,

den Vorsprung gewinnen. — 4. ertappen, überraschen.

προ-λέγω 1. a) vorher- od. voraus-sagen. b) öffentlich bekannt machen, gebieten. — 2. vor anderen (aus)erwählen.

προ-λείπω 1. a) zurücklassen, verlassen, im Stiche lassen. b) unterlassen. — 2. *intr.* versagen, schwinden.

προ-λεσχηνεύομαι M. vorher sich besprechen.

προ-λεύσσω a) in der Ferne sehen. b) voraussehen.

προ-λοχίζω a) vorher mit e-m Hinterhalt belegen. b) vorher einen Hinterhalt legen.

προ-μανθάνω a) vorher lernen. b) immer mehr lernen.

προμαντεῖᾱ, ἡ Vortritt bei Befragung des Orakels.

προ-μαντεύω u. M. a) vorhersagen. b) ahnen.

πρό-μαντις, εως, ὁ u. ἡ: *adj.* sich vorher ankündend. *subst.* Priester, Priesterin.

προ-μαρτύρομαι M. im voraus bezeugen.

προμᾰχέω a) in der ersten Reihe kämpfen, ein Vorkämpfer sein. b) den Vorkampf aufnehmen. c) für etw. kämpfen.

προμᾰχεών, ῶνος, ὁ a) Schutz-, Brust-wehr, Zinne. b) Bollwerk.

προμᾰχίζω u. M. **-μᾰχομαι** = προμαχέω.

πρό-μᾰχος 2 vorkämpfend; ὁ Vorkämpfer.

προ-μείγνῡμαι P. vorher beiwohnen (τινί j-m).

προ-μελετάω vorher überlegen od. einüben.

προ-μεριμνάω vorher sorgen od. besorgt sein.

προ-μετωπίδιον, τό 1. Stirnhaut. — 2. a) Stirnband. b) Stirnpanzer.

προμήθεια, ἡ a) Vorsicht, Klugheit. b) Fürsorge.

προμηθέομαι P. vorbedenken, für etw. sorgen, auf etw. Rücksicht nehmen.

προ-μηθής 2 vorbedacht, vorsichtig, besorgt um.

προμηθῐᾶ, ἡ = προμήθεια.

προ-μηνῡ́ω vorher mitteilen, verraten.

προ-μίγνῡμαι P. = προμείγνυμαι.

προ-μνάομαι M. 1. für j-n werben. — 2. a) (an)raten. b) ahnen.

προμνηστῖνοι 3 hintereinander, nach der Reihe.

προμνήστρῐα und **προμνηστρίς,** ίδος, ἡ Freiwerberin, Ehestifterin.

προ-μολεῖν, *inf. aor. II* zu προβλώσκω.

πρόμος, ὁ Vorderster, Anführer, Fürst; Vorkämpfer.

πρό-νᾱος 2 = πρόνηος.

προ-ναυμᾰχέω für j-n zur See kämpfen.

προ-νέμομαι M. um sich greifen, sich verbreiten.

προ-νήϊος 3 vor dem Tempel befindlich. ὁ πρ. Vorhalle.

προ-νηστεύω vorher fasten.

προ-νῑκάω vorher (be)siegen.

προ-νοέω M. u. P. a) vorher bemerken od. ahnen. b) vorher überlegen od. ersinnen. c) für etw. sorgen od. Sorge tragen, an etw. denken; sich vorsehen.

προνοητῐκός 3 fürsorglich, vorsichtig, weislich.

πρόνοια, ἡ 1. a) Voraussicht, Vorherwissen. b) Vorsicht, Klugheit; Vorsehung. c) Vorbedacht, Absicht. — 2. Fürsorge, Sorge, Sorgfalt.

προνομή, ἡ das Fouragieren; Fouragekorps.

πρό-νοος u. **πρόνους** 2 vorsichtig, klug.

πρόξ, προκός, ἡ Hirschkalb, Reh.

πρό-ξεινος, ὁ = πρόξενος.

προξενέω 1. j-s Staatsgastfreund sein. — 2. sich j-s annehmen; j-m etw. vermitteln, verschaffen, gewähren, empfehlen.

προξενίᾱ, ἡ Staatsgastfreundschaft.

πρό-ξενος, ὁ u. ἡ: a) Staatsgastfreund, Fremdenvertreter. b) Wirt, Wirtin.

προ-ξυγγίγνομαι M. vorher eine Zusammenkunft haben.

πρό-οδος, ἡ Vormarsch, Ausmarsch.

πρό-οιδα vorherwissen, vorherkennen.

προοιμιάζομαι M. einleiten, eine Vorrede machen, im Eingang sagen.

προ-οίμιον, τό 1. a) Vorspiel. b) Eingang (zu einer Rede). — 2. a) Vobgesang b) Einleitung, Anfang. — 3. Vorspiegelung.

προ-όμνῡμι vorher (be)schwören.

προ-ομολογέω vorher zugestehen.

πρό-οπτος 2 sichtbar, offenbar.

προ-οράω u. M. 1. a) vor sich sehen, von ferne sehen. b) vorher sehen. — 2. voraussehen, im voraus merken, ahnen; insb. (von Sachen) vorbedeuten. — 3. vor Augen haben: a) Vorsorge tragen, sich vorsehen. b) bedenken, berücksichtigen. c) sich um etw. kümmern.

προ-ορίζω vorherbestimmen, prädestinieren.

προ-ορμάω u. P. weiter vorrücken, voraus-gehen, -fahren.

προ-ορμίζω etw. vor etw. vor Anker legen.

προ-οφείλω von früher her schulden. P. noch schuldig od. rückständig sein, noch nicht vergolten sein.

πρό-οψις, εως, ἡ vorhergegangener Anblick.

πρό-παππος, ὁ Urgroßvater.

προ-παραβάλλομαι M. vorher in Reihen aufschichten.

προ-παρασκευάζω vorbereiten, im voraus zubereiten.

προ-παρέχω I. Akt. vorher darbieten. — II. M. sich im voraus mit etw. versorgen.

προ-πάροιθε(ν) I. *adv.*: a) vorn, voran, vorwärts; b) vorher. — II. *prp.* mit *gen.*: a) vor, vorn an etw. b) entlang, längs.

πρό-πᾱς, ᾱσα, ᾰν ganz, gesamt, allesamt.

προ-πάσχω vorher (er)dulden od. leiden.

προ-πάτωρ, ορος, ὁ Stamm vater, Vorfahr.

πρό-πειρα, ἡ vorläufiger od. erster Versuch.

προ-πέμπω I. Akt. 1. a) vorschicken, vorausschicken. b) hinschicken: α) darreichen; β) melden. c) fortschicken, entlassen. — 2. geleiten, begleiten; verfolgen. — II. M.: a) von sich wegschicken. b) vorrücken lassen.

προ-πέτεια, ἡ Unbesonnenheit, Ungestüm.

προ-πετής 2: 1. vornüber fallend, hingestreckt. — 2. a) bereit, geneigt. b) voreilig, übereilt, keck.

προ-πηλᾰκίζω in den Kot treten; schmählich behandeln, beschimpfen.

προπηλᾰκισμός, ὁ Beschimpfung.

προ-πίνω a) vor-, zu-trinken. b) leichtsinnig preisgeben.

προ-πίπτω und **-πίτνω** vorwärts fallen, hineinfallen: a) sich vornüber beugen. b) weiter vordringen. c) sich vor j-m niederwerfen.

προ-πλέω vorausegeln.

πρόπλοος und **πρό-πλους** 2 vorausegelnd.

προ-πλώω = προπλέω.

προ-ποδίζω vorwärts schreiten

προ-ποιέω a) vorher tun od. machen od. erbauen. b) vorbereiten.

προ-πολεμέω für j-n Krieg führen od. kämpfen.

πρό-πολος, ὁ und ἡ Tempeldiener(in), Priester(in).

προπομπός, ὁ, ἡ Begleiter(in).

προ-πονέω I. Akt.: a) vorher arbeiten, sich vorher anstrengen. b) für j-n arbeiten oder Beschwerden ertragen. — II. M. immer weiter leiden.

πρό-πονος, ὁ vorausgehende Mühe. *adj.* sehr mühevoll.

προ-πορεύομαι P. j-m vorausziehen, vor j-m hergehen.

προ-πρηνής 2 vornüber geneigt; vorwärts; auf dem Gesicht (liegend).

προπρο-κῡλίνδομαι sich immer weiter schleppen, sich hin und her wälzen.

προ-πῦλαιον u. **πρό-πῡλον,** τό Vorhof, Vorhalle.

προ-πυνθάνομαι M. vorher erfahren.

προ-ρέω hervorströmen.

προ-ρρηθῆναι, *inf. aor.* P. zu προαγορεύω.

πρό-ρρησις, εως, ἡ a) vorausgegangene Ankündigung. b) Befehl, Weisung.

πρόρρητος 2 vorher gesagt od. geboten, geraten.

πρό-ρριζος 2 mitsamt der Wurzel, von Grund aus.

πρός A. *adv.* zudem, (noch) dazu, außerdem. — B. *prp.* I. mit *gen.*: 1. von ... her, von ... aus, von, zB. πρὸς βορρᾶ von Norden her; im Deutschen oft = nach ... zu, nach ... hin, auf der Seite von, bei, zB. πρὸς νότου οἰκεῖν nach Süden zu wohnen; πρός τινος εἶναι (γίγνεσθαι) auf j-s Seite stehen (treten). — 2. übtr.: von ... her, von seiten, von: a) nach dem Urteil, in den Augen, zum Nutzen, zugunsten. b) gemäß, entsprechend. c) bei Schwüren und Bitten: bei, lt. per, zB. πρὸς τῶν θεῶν ἱκετεύειν. — II. mit *dat.*: a) bei, vor, neben, in der Nähe, an, zB. μάχεσθαι πρὸς τῇ πόλει. b) außer. πρὸς τούτῳ od. τούτοις außerdem. — III. mit *acc.*: 1. nach ... hin, auf ... zu, nach, auf, zu, gegen, zB. ἰέναι πρὸς Ὄλυμπον, πρὸς τὴν Ἑλλάδα, πρὸς Βαβυλῶνα, ἡ πρὸς ὑμᾶς ὁδός. — 2. (zeitl.) gegen. zB. πρὸς ἑσπέραν. — 3. übtr.: a) gegen (freundlich und feindlich), zB. εὐσεβὴς oder ἀσεβὴς πρὸς θεούς, μάχεσθαι πρὸς Σκύθας. b) gegen = gegenüber, im Vergleich mit, im Verhältnis zu etwas, zB. ὁ μῦς μικρός ἐστι πρὸς τὸν κύνα. c) gemäß, zufolge mit Rücksicht auf, in betreff, zB. πρὸς τοὺς καιρούς εὖ βουλεύσασθε. d) (final) zu = zum Zweck, behufs, zB. οἱ παῖδες παιδεύονται πρὸς ἀρετήν. λέγειν πρὸς χάριν nach Gunst, zu Gefallen, nach Lust.

προ-σάββᾰτον, τό Rüsttag, Tag vor dem Sabbat, Freitag.

προσ-ᾰγορεύω anreden: a) begrüßen. b) nennen, bezeichnen als. c) sagen, aussprechen.

προσ-ᾰ́γω I. Akt. 1. a) heran-, herzu-, hin-führen, herbei-, hin-bringen: α) vorführen, j-n bei j-m einführen; β) darbringen, (ὄχον) zuschieben. b) α) in Anwendung bringen; β) verursachen. c) hinzufügen. P. sich j-m anschließen. d) j-n zu etw. bringen od. antreiben, bestimmen. — 2. *intr.* vorrücken, heran-rücken, -kommen, sich nähern. — II. M. 1. an sich ziehen; zu sich herüberziehen, auf seine Seite bringen; für sich gewinnen. — 2. j-n zu etw. bringen od. antreiben.

προσᾰγωγή, ἡ 1. das Herbeiführen, Heranziehen. — 2. Zutritt, Zugang: a) Audienz. b) festlicher Zug zum Tempel.

προσᾰγωγός 2 anziehend.

προσ-ᾴδω a) dazu singen. b) etw. mit j-m Übereinstimmendes sagen; übereinstimmen mit.

προσ-αιρέομαι M. hinzunehmen, noch dazuwählen.

προσ-ᾱΐσσω herbeieilen.

προσ-αιτέω a) noch dazuverlangen, mehr fordern. b) anbetteln, betteln

προσαίτης, ου, ὁ Bettler.

προσ-ᾰκούω außerdem noch hören.

προσ-ᾰλείφω aufstreichen.

προσ-ᾰμῡ́νω beistehen, helfen.

προσ-αναβαίνω (weiter) hinauf-steigen, -rücken.

προσ-ᾰναγκάζω noch dazu nötigen, zu etwas zwingen.

προσ-αναιρέομαι M. noch dazu übernehmen.

προσ-αναισῐμόω = προσανα-λίσκω.

προσ-ᾰνᾱλίσκω außerdem noch aufwenden oder verbrauchen.

προσ-αναπληρόω durch Hinzufügen ausfüllen, abhelfen.

προσ-ανατῐθεμαι M. 1. noch dazu auf sich nehmen. — 2. a) sich anvertrauen, um Rat fragen. b) noch dazu auferlegen.

προσ-άνειμι noch dazu hinaufgehen.

προσ-ανειπεῖν außerdem (noch) bekannt machen.

προσ-ανερωτάω noch dazu befragen.

προσ-ανέχω sich nähern.

προσ-άντης 2 a) steil, schroff. b) schwierig, feindlich, widrig, hart.

προσ-απαγγέλλω noch dazu ankündigen od. melden.

προσ-ᾰπειλέω u. M. noch dazu drohen.

προσ-αποβάλλω noch dazu verlieren.

προσ-απογρᾰ́φω außerdem (schriftlich) denunzieren.

προσ-αποδείκνῡμι außerdem beweisen.

προσ-απόλλῡμι u. **-ὄω** 1. zugleich verderben od. vernichten, töten, verlieren. b) *intr.* u. M. mit-umkommen, zugleich untergehen.

προσ-αποστέλλω (zur Verstärkung) nachschicken.

προσ-άπτω I. Akt. 1. a) anknüpfen, anfügen. b) hinzufügen; j-m etw. zufügen, zuteilen, verleihen, gewähren, beimessen. — 2. *intr.* sich anfügen, hinzukommen. — II. M. Hand anlegen, berühren, erfassen.

προσ-ᾰρᾰρίσκω anfügen. *pf.* sich anschmiegen. προσαρηρώς 3 angefügt.

προσ-αρκέω a) Beistand leisten. b) gewähren, leisten.

προσ-αρμόζω hinzu-, anfügen, anpassen.

προσ-αρτάω mit etwas verknüpfen.

προ-σάττω vorher hinlänglich rüsten od. anschaffen.

προσ-αυδάω anreden, nennen.

προσ-αύω verbrennen.

προσ-αφικνέομαι M. außerdem noch ankommen.

προσ-αφίστημι noch weiter abtrünnig machen.

προσ-βαίνω a) hinzu-, hinaufschreiten, -steigen; zu etw. hingehen. — 2. auf etw. (hinauf-) treten, etw. betreten; j-n befallen, über j-n kommen.

προσ-βάλλω I. Akt. 1. hinzu-, daran-, hin-werfen, hinrichten od. -bringen, hinzutun: a) schleudern. b) treffen; bescheinen. c) α) darbieten, verschaffen, preisgeben; β) j-m

etw. zufügen od. auferlegen, bereiten. — 2. *intr.* = M. 1. — II. M. 1. sich auf etw. werfen: a) gegen etw. anrücken, etwas angreifen, bestürmen. b) landen. c) auf etwas stoßen. — 2. seinerseits beitragen.

πρόσβᾰσις, εως, ἡ a) das Hinaufsteigen. b) Zugang.

προσβᾰτός 3 zugänglich.

προσ-βῐάζομαι P. hinangedrängt werden.

προσ-βῐβάζω hinführen, dazu bringen.

προσ-βλέπω a) anblicken. b) erblicken, sehen. c) erwägen.

προσ-βοάομαι M. zu sich heranrufen.

προσ-βοηθέω zu Hilfe kommen.

προσβολή, ἡ 1. das Daraufwerfen. — 2. das Herankommen: a) Angriff, Bestürmung. b) Landung; Landungsplatz.

προσ-βωθέω = προσβοηθέω.

προσ-γελάω anlachen.

προσ-γίγνομαι M. hinzu-, dazu-kommen: 1. a) zu j-m stoßen, sich j-m anschließen, auf j-s Seite treten. b) zugegen sein. — 2. zuteil werden, widerfahren, anwandeln, treffen.

προσ-γρᾰ́φω hinzuschreiben.

προσ-δᾰνείζω noch dazu leihen, borgen.

προσ-δᾰπανάω noch dazu aufwenden.

πρόσδεγμα, τό Aufnahme.

προσ-δεῖ es ist außerdem noch nötig, man bedarf außerdem noch.

προσ-δέομαι P. 1. noch dazu bedürfen. — 2. noch mehr begehren oder wünschen; noch weiter (er)bitten.

προσ-δέρκομαι P. a) ansehen. b) umherblicken.

προσ-δέχομαι M. 1. a) annehmen, (bei sich) aufnehmen, empfangen. b) zulassen, billigen. — 2. a) erwarten, (ab-) warten; mit Besorgnis erwarten. b) glauben, vermuten.

προσ-δέω[1] anbinden.

προσ-δέω[2] s. προσδεῖ u. προσδέομαι.

προσ-δηλέομαι M. zugleich verderben.

προσ-διαλέγομαι P. sich gleichfalls unterreden.

προσ-διαφθείρω außerdem noch zugrunde richten.

προσ-δῐδωμι noch hinzufügen, eine Beisteuer geben.

προσ-δοκάω erwarten, hoffen, fürchten, vermuten.

προσ-δοκέω a) außerdem noch scheinen. b) = προσδοκάω.

προσδοκῐ̄́ᾱ, ἡ Erwartung, Vermutung, Befürchtung.

προσδόκῐμος 2 erwartet, zu erwarten(d), bevorstehend.

προσ-εάω heranlassen.

προσ-εγγίζω sich nähern.

προσ-εγγρᾰ́φω noch dazu eingraben od. daraufschreiben.

προσεδρεῖᾱ, ἡ Belagerung.

προσεδρεύω dabeisitzen; bei etw. verbleiben, sich beständig mit etw. beschäftigen.

πρόσ-εδρος 2 umhüllend.

προσ-εικάζω ähnlich machen, nachbilden; vergleichen.

προσ-είκελος 3 ähnlich.

προσ-ειλέω hindrängen.

πρόσ-ειμι[1] = προσέρχομαι.

πρόσ-ειμι[2] a) dabei od. daran sein, da sein, stattfinden; anhaften, mit etw. verbunden od. verknüpft sein. τὰ προσόντα τινί das was jmd hat, sein Vermögen od. seine Eigenschaften, Fehler. b) (noch) hinzukommen.

προσ-εῖπον, *aor. II* zu προσαγορεύω.

προ-σείω vorhalten.

προσ-εκβάλλω noch dazu vertreiben.

προσεκτῐκός 3 aufmerksam.

προσ-ελαύνω heran-reiten, -fahren, -marſchieren.
προσ-εμβαίνω noch obendrein mit Füßen treten.
προσ-εμπίκραίνομαι P. noch mehr aufgebracht werden.
προσ-εμφερής 2 ähnlich.
προσ-εν(ν)έπω anreden, begrüßen.
προσ-εξαιρέομαι M. ſich noch [j-n auswählen.
προσ-έοικα a) ähnlich ſein, gleichen. b) geziemend ſein.
προσ-επεξευρίσκω noch hinzu erfinden.
προσ-επικτάομαι M. noch dazu [zu erwerben.
προσ-επιλαμβάνω M. zugleich teilnehmen.
προσ-επιστέλλω außerdem [noch auftragen.
προσ-εργάζομαι M. a) noch dazu ins Werk ſetzen. b) noch dazu gewinnen.
προσ-ερέσθαι noch dazu [fragen.
προσ-ερεύγομαι M. gegen etw. anbranden.
προσ-έρπω heranſchleichen, herankommen, ſich nähern.
προσ-έρχομαι M. 1. a) hinzu-, hin-, heran-gehen, -kommen, -treten; nahe kommen. b) hinaufſteigen, ſteigen: α) beſuchen; β) entgegentreten, vorrücken, angreifen. — 2. a) ſich an j-n wenden: ſich j-m zuwenden, zu j-m übertreten, beitreten. b) zu etw. ſchreiten, ſich an etw. beteiligen. c) (von Geldern) einkommen, eingehen.
προσ-ερῶ, *fut.* zu προσαγορεύω.
προσ-ερωτάω (noch) weiter fragen.
προσ-εταιρίζομαι M. zum [Genoſſen nehmen.
προσεταιριστός 3 zur Teilnahme gewonnen.
προσ-έτι noch dazu, außerdem.
προσ-ευρίσκω (noch dazu) finden, erfinden.
προσευχή, ἡ a) Gebet, Bitte. b) Ort zum Beten.
προσ-εύχομαι M. a) (zu j-m) beten. b) etwas erflehen, um etw. bitten. c) anbeten.
προσεχής 2 angrenzend, benachbart, zunächſt ſtehend.
προσ-έχω I. Akt. 1. hinhalten, hin-lenken, -richten; herführen: a) ναῦν πρ. od. bloß προσέχειν ein Schiff hinlenken, (an)landen, zu Schiffe hingelangen. b) τὸν νοῦν πρ. τινί od. bloß προσέχειν τινί die Aufmerkſamkeit auf etw. richten: α) aufmerkſam ſein, auf etw. achten od. bedacht ſein; β) j-m od. e-r Sache ergeben ſein, ſich mit etw. beſchäftigen, ſich um etw. kümmern, ſich in etw. üben, j-m anhangen. c) (ἑαυτῷ) προσέχειν bei ſich überlegen, ſich hüten. — 2. außerdem haben. — II. P. u. M. von etw. feſtgehalten werden, an etw. hangen bleiben; mit etw. behaftet ſein.
προσ-ζημιόω noch obendrein beſtrafen.
προσηγορέω anreden, begrüßen.
προσηγορία, ἡ a) Anrede. b) Benennung, Titel.
προσ-ήγορος 2: 1. anredend, anflehend. — 2. angeredet, begrüßt.
προσ-ήκω 1. a) herbeigekommen ſein, da ſein. b) ſich bis wohin erſtrecken. — 2. zukommen, zuſtehen, angehen, betreffen; (unperſ.) **προσήκει:** α) (τινί τινος) in Verbindung mit etw. ſtehen, Anteil an etw. haben, zu etw. gehören, j-n angehen; β) (mit *inf.*) es gebührt ſich, es geziemt ſich.
προσήκων 3 zukommend; 1. angehörend; a) verwandt; angeſtammt. οἱ προσήκοντες Verwandte. b) ererbt. — 2. gebührend, geziemend, ſchicklich.

προσ-ηλόω annageln.
προσήλῦτος, ὁ Fremdling, Proſelyt, Judengenoſſe.
πρόσ-ημαι M. an etw. ſitzen.
προ-σημαίνω a) vorher andeuten od. anzeigen, vorher verkünden. b) befehlen.
προσ-ηνής 2 a) freundlich, gütig. b) tauglich.
προσ-θᾱκέω an, auf etwas ſitzen.
πρόσ-θε(ν) 1. *adv.*: a) vorn, voran, vorwärts. ὁ πρόσθεν der vordere, Vordermann. τὸ oder τὰ ~ vorderer Teil oder Raum, Spitze, Front, Vorhut, Vordertreffen, Platz vor etw. b) (zeitlich) früher, vorher, bis jetzt, ſonſt. ὁ ~ der frühere, vorhergehende. c) eher, lieber. — 2. *prp.* mit *gen.*: a) vor, vor ... her. b) zum Schutze, für.
πρόσθεσις, εως, ἡ a) das Hinzufügen; Addition. b) das Anlegen.
προσ-θέω (hin)zu-, entgegenlaufen od. -eilen, angreifen.
προσθήκη, ἡ Zuſatz: 1. Zugabe: a) Anhängſel. b) Abſchweifung. — 2. Beiſtand, Hilfe.
πρόσθημα, τό = προσθήκη.
προσ-θιγγάνω berühren.
πρόσθῐος 3 vorderer.
προσ-ιζάνω und **προσ-ίζω** a) daranſitzen. b) daſitzen.
προσ-ίημι I. Akt. hinzulaſſen. — II. M.: a) zu ſich heranlaſſen, herankommen laſſen, (σῖτον) zu ſich nehmen. b) zulaſſen, ſich etw. gefallen laſſen, billigen, erlauben, dulden. οὐ προσίεσθαι mißbilligen, keine Luſt zu etw. haben. c) j-n befriedigen, j-m behagen.
προσ-ίκελος 2 = προσεοικώς.
προσ-ιππεύω heranreiten.
προσ-ίστημι I. hinzu- od. dagegen-ſtellen. — 2. *intr.* u. M.: a) hinzutreten, dazukommen, zur Seite ſtehen. b) j-m in den Sinn kommen.
προσ-ίσχω = προσέχω.
προσ-καθέζομαι M. = προσκαθίζω.
προσ-κάθημαι M. = προσκαθίζω.
προσ-καθίζω 1. dabei- oder davor-ſitzen, -liegen; belagern. — 2. a) ſich beharrlich mit etw. beſchäftigen. b) bedrängen; j-m zuſetzen od. anliegen.
πρόσ-καιρος 2 zeitlich, vergänglich, augenblicklich.
προσ-κᾰλέω I. Akt. herbeirufen, an-, be-rufen, vorlaſſen. — II. M.: a) zu ſich rufen (laſſen), zu Hilfe rufen. b) vor Gericht laden (laſſen), anklagen.
προσ-καρτερέω noch weiter od. bei etw. ausharren, raſtlos tätig ſein, bereitſtehen; j-m anhangen.
προσκαρτέρησις, εως, ἡ Ausdauer.
προσ-καταλείπω a) (dabei mit od. noch dazu) hinterlaſſen. b) noch dazu verlieren.
προσ-κατηγορέω noch obendrein ver- od. an-klagen.
πρόσ-κειμαι M. 1. a) daran-, dabei-, davor-liegen, -ſitzen od. -ſtehen. b) innewohnen, mit etw. verbunden od. behaftet ſein. c) hinzukommen. d) j-m obliegen od. zukommen. — 2. (als *pf.* P. zu προσίθημι) angelegt od. angefügt, hinzugefügt, zugeteilt ſein. — 3. a) einer Sache ſich hingeben od. obliegen, ſich auf etw. legen; j-m anhangen od. zuſtimmen. b) (mit Bitten) anliegen, antreiben. c) bedrängen, zuſetzen.
προ-σκέπτομαι M. = προσκοπέω.
προσ-κεφάλαιον, τό Kopfkiſſen, Kiſſen.
προσ-κηδής 2 a) herzlich. b) verwandt.

προσ-κηρῡκεύομαι M. einen Herold an j-n schicken.
προσ-κληρόομαι P. durch göttliche Schickung zufallen.
πρόσ-κλησις, εως, ἡ Vorladung vor Gericht; Einladung.
προσ-κλίνω I. Akt. anlehnen, sich zu j-m neigen. — II. P. sich j-m anschließen.
πρόσκλῐσις, εως, ἡ Zuneigung, Gunst.
προσ-κνάομαι M. sich an etw. reiben.
προσ-κολλάω I. Akt. anleimen. — II. P. fest anhangen, treu ergeben sein.
προσ-κομίζω herbei-, heranbringen, -tragen, -schaffen; gewinnen.
πρόσκομμα, τό Anstoß: a) Verstoß, Fehltritt. b) Ärgernis, Verführung.
προ-σκοπέω u. M. a) vorhersehen, vor einem andern erspähen. b) vorher überlegen, im Auge haben, im voraus bedacht sein, für etw. sorgen.
προ-σκοπή, ἡ das Auskundschaften.
προσ-κοπή, ἡ = πρόσκομμα.
προσ-κόπτω anstoßen, sich an etw. stoßen: a) einen Fehltritt tun. b) Anstoß oder Ärgernis nehmen od. geben.
προσ-κρούω anstoßen: a) Anstoß erregen, beleidigen. b) Anstoß nehmen, unwillig sein. c) Unglück haben.
προσ-κτάομαι M. hinzuerwerben, für sich gewinnen.
προσ-κῡλίω heranwälzen.
προσ-κῡνέω sich niederwerfen, fußfällig verehren, knieend huldigen; anbeten, verehren (ehrfurchtsvoll) begrüßen.
προσκῡνητής, οῦ, ὁ Anbeter.
προσ-κῡρω antreffen.
πρόσ-κωπος 2 rudernd; ὁ Ruderer.
προσ-λᾰλέω zu od. mit j-m sprechen.
προσ-λαμβάνω u. M. 1. mit anfassen, mit Hand anlegen. — 2. dazunehmen: a) hinnehmen, zu sich nehmen, an sich ziehen, mitnehmen, an-, auf-nehmen. b) noch hinzubekommen, für sich gewinnen, sich verschaffen.
προσ-λεύσσω a) hinblicken. b) anblicken, erblicken.
προσ-λέχομαι M. sich daneben legen.
πρόσλη(μ)ψις, εως, ἡ An-, Auf-nahme.
προσ-λογίζομαι M. hinzurechnen.
προσ-μάσσω ankleben.
προσ-μάχομαι M. bestürmen.
προσ-μείγνῡμι 1. *trans.* hinzu-, bei-mischen; verbinden. — 2. *intr.*: a) sich mit j-m verbinden, sich vereinigen, zu j-m stoßen. b) sich nähern, herankommen, eintreffen, hingelangen, anlangen. c) anrücken, angreifen, handgemein werden.
πρόσμειξις, εως, ἡ Zusammenstoß, Angriff.
προσ-μένω dabeibleiben: a) (da)bleiben, ausharren; festhalten an. b) erwarten, warten.
προσ-μεταπέμπομαι M. noch dazu kommen lassen.
προσ-μίγνῡμι s. προσμείγνυμι.
πρόσμῐξις, ἡ s. πρόσμειξις.
προσ-μίσγω = προσμείγνυμι.
προσ-μισθόομαι M. außerdem noch in Sold nehmen.
προσ-μολεῖν *aor.* hinzugehen, (her)kommen.
προσ-ναυπηγέω noch mehr (Schiffe) bauen.
προσ-νέμω u. M. zuteilen; widmen, erweisen.
προσ-νέω hinzuschwimmen.
προσ-νίσσομαι M. hinzugehen, herankommen, anrücken.

προσ-νωμάω zu etwas hingehen.

πρόσ-οδος, ἡ 1. a) das Herankommen. b) Zugang. c) das Vordringen, Angriff. d) das Auftreten als Redner. e) Ankunft. — 2. a) Pfad. b) feierlicher Aufzug, Festzug, Prozession. c) das Einkommen, Einkünfte, Einnahme; i. bh. Ertrag, Gewinn, Erwerbsquelle.

πρόσ-οιδα noch dazu wissen.

προσ-οικέω daran-, daneben-wohnen, Anwohner sein.

προσ-οικοδομέω anbauen.

πρόσ-οικος 2 anwohnend, benachbart. *subst.* ὁ Nachbar.

προσ-ολοφύρομαι M. j-m sein Leid klagen.

προσ-ομῑλέω a) mit j-m verkehren od. sich unterhalten. b) sich mit etw. befassen.

προσ-όμνῡμι noch dazu [schwören.]

προσ-ομολογέω zugestehen, beistimmen: a) alles versprechen. b) kapitulieren.

προσ-όμουρος 2 = πρόσορος.

προσ-οράω u. M. ansehen, erblicken.

προσ-ορέγομαι P. j-m mit Bitten anliegen, zusetzen.

προσ-ορμίζω I. Akt. dabei vor Anker legen. — II. M. u. P. bei etw. landen, anlegen.

προσόρμῐσις, εως, ἡ, Landung.

πρόσ-ορος 2 angrenzend, benachbart. Nachbar.

προσ-ουδίζω zu Boden [werfen.]

πρόσ-ουρος 2 = πρόσορος.

προσ-οφείλω u. **-οφλισκάνω** a) noch dazu schuldig sein od. zu bezahlen haben. b) sich noch obendrein etw. zuziehen.

προσ-οχθίζω zürnen.

προσόψῐος 2 sichtbar.

πρόσ-οψις, εως, ἡ Anblick: a) Aussicht. b) äußere Erscheinung, Gestalt.

προσ-παίζω scherzen, seinen Scherz treiben, verspotten.

προσ-παίω an-schlagen, -stoßen.

προσ-παρακᾰλέω noch dazu (herbei)rufen.

προσ-παρασκευάζω noch außerdem rüsten.

προσ-παρέχω noch dazu gewähren od. stellen.

προσ-πασσᾰλεύω annageln.

προσ-πάσχω noch dazu leiden.

πρόσ-πεινος 2 sehr hungrig.

προσ-πελάζω a) nähern. b) *intr.* u. P. sich nähern.

προσ-πέμπω zusenden, her-, hin-schicken.

προσ-περιβάλλω I. Akt. noch dazu herumlegen. — II. M. immer noch etw. an sich reißen, sich aneignen.

προσ-περονάω daran anheften, befestigen.

προσ-πέτομαι M. heran-fliegen, -stürmen.

προσ-πεύθομαι M. = προσπυνθάνομαι.

προσ-πήγνῡμι anheften.

προσ-πίλνᾰμαι M. sich nähern.

προσ-πίπτω darauf-, hinein-, hin-fallen: 1. heran-stürzen, -stürmen, auf etw. zulaufen: a) überfallen, angreifen. b) sich j-m anschließen. — 2. a) auf j-n od. etw. stoßen, in etw. geraten. b) j-m aufstoßen. c) eintreten, widerfahren, befallen, hereinbrechen. — 3. vor j-m niederfallen, j-n anflehen, beschwören.

προσ-πίτνω = προσπίπτω.

προσ-πλάζω anschlagen.

προσ-πλάσσω daran bauen.

προσ-πλέω heransegeln.

προσ-πληρόω a) vollzählig machen, ergänzen. b) noch außerdem bemannen.

προσπλωτός 3 schiffbar.

προσ-πλώω = προσπλέω.

προσ-ποιέω I. Akt. hinzu-tun, -fügen, -gewinnen. — II. M. 1. a) sich etw. hinzumachen lassen. b) sich erwerben, sich zueignen, für sich gewinnen. — 2. beanspruchen, sich anmaßen, sich anheischig machen. — 3. a) etw. vorgeben od. vorschützen. b) sich den Anschein geben, sich stellen, als ob.

προσποίησις, εως, ἡ 1. Erwerbung, Verstärkung, Zuwachs. — 2. a) Anspruch. b) Anmaßung.

προσ-πολεμέω bekriegen, bekämpfen.

προσ-πολεμόομαι M. sich j-n zum Feinde machen.

προσ-πολέομαι M. hinzu- od. heran-kommen.

πρόσ-πολος 2 dienend. ὁ, ἡ ~ Diener(in), Begleiter(in).

προσ-πορεύομαι P. herantreten.

προσ-πορίζω hinzu-erwerben, -gewinnen, -schaffen.

προσ-πταίω anstoßen: 1. anstoßen lassen. — 2. *intr.*: a) sich stoßen, straucheln. b) α) Anstoß bei j-m erregen; β) Unglück haben, Verluste (bsd. eine Niederlage) erleiden, scheitern.

προσ-πτύσσω I. Akt. fest falten. — II. M. 1. sich anschmiegen, sich fest anlegen; umschlingen. — 2. sich an j-n heranmachen: a) ein Anliegen mitteilen. b) sich freundlich erweisen, freundlich behandeln; traulich anreden, begrüßen.

προσ-πυνθάνομαι M. nachforschen, noch dazu fragen, erforschen.

προσ-ρέω herbeiströmen.

προσ-ρήγνῡμι anschlagen, anstoßen.

πρόσ-ρησις, εως, ἡ a) Begrüßung. b) Benennung.

προσ-σάττω reichliche Vorräte anschaffen.

πρόσσοθεν *adv.* vor sich her.

προσ-σταυρόω s. προσταυρόω.

προσ-στείχω a) hinaufsteigen. b) herankommen.

προσ-στέλλω fest anlegen. προστεταλμένος 3 fest anliegend; bescheiden.

προσ-συμβάλλομαι M. mit dazu beitragen. [ansiedeln.]

προσ-συνοικέω sich zugleich

πρόσσω = πόρρω.

πρόσταγμα, τό = πρόσταξις.

προσ-τᾰλαιπωρέω dabei Beschwerden ertragen.

πρόσ-ταξις, εως, ἡ Anordnung, Befehl, Gebot.

προστᾰσί-ᾱ, ἡ Führung, Leitung, Regierung; Verwaltung eines öffentlichen Amtes.

προσ-τάσσω u. **-τάττω** 1. dazuordnen, danebenstellen: a) j-n zuordnen, zuteilen. b) in Reih' und Glied stellen; j-n zu etw. bestellen od. als etw. einsetzen. c) zuweisen, übertragen. d) über etw. setzen. — 2 anordnen, verordnen, gebieten, befehlen; auferlegen, bestimmen.

προστᾰτεί-ᾱ, ἡ = προστασία.

προστατεύω und **-στᾰτέω** 1. a) Vorsteher sein, an der Spitze stehen, leiten, regieren. b) (mit ὅπως) die Sache so leiten, daß. — 2. bevorstehen.

προστᾰτήριος 3 beschützend, schirmend, Retter.

προστᾰ́της, ου, ὁ Vorsteher: a) Vordermann. b) Beschützer, Verteidiger. c) Vorstand, Vorgesetzter, Anführer, Leiter, Aufseher, Haupt; Rechtsbeistand der Metöken, Patron. d) Schützling, Schutzflehender.

προστᾰ́τις, ῐδος, ἡ Vorsteherin, Helferin, Beschützerin.

προ-σταυρόω (vorn) mit Palisaden umgeben.
προσ-τειχίζω mit in die Mauer einschließen.
προ-στείχω vorangehen, weggehen, herangehen.
προσ-τελέω obendrein bezahlen.
προ-στέλλω I. Akt.: a) entsenden. b) herandrängen. — II. P. vorwärts gehen.
προστερνίδιον, τό Brustpanzer der Pferde.
προσ-τήκω *intr.* sich festsaugen, festhaften.
προσ-τίθημι I. Akt. 1. daran-, darauf-, davor-legen, -stellen, -setzen; hinlegen: a) j-m etw. auferlegen, auftragen. b) beimessen. c) j-m etw. zuteilen od. verleihen, (über)geben, verschaffen, einflößen; j-m etwas angewöhnen. — 2. hinzu-setzen, -tun, -fügen, zuteilen, anschließen; dazugeben, vermehren. — II. M. 1. sich j-m anschließen, beitreten, zustimmen, zu Willen sein. — 2. etw. sich zulegen od. auferlegen (für sich) gewinnen, an sich bringen, sich aneignen; (etw. Schlimmes) sich zuziehen. — 3. von sich aus hinzu-setzen oder -fügen, gewähren.
προσ-τρέπω u. M. bitten, anflehen.
προσ-τρέχω hinzu-, herbeilaufen
προστρόπαιος 2 bittflehend, hilfesuchend; schuldbeladen.
προστροπή, ἡ Anliegen, Flehen, Bittgesuch, Bitte.
πρόστροπος 2 = προστροπαιος.
προσ-τυγχάνω a) (zufällig) dazukommen, zugegen sein. b) erlangen, erhalten.
προ-στῷον, τό vordere Halle des Säulenganges.
προσ-συγγίγνομαι f. προσγίγνομαι.
προ-συμβάσγω vorher verheiratet sein.
προσ-φάγιον, τό Zukost; Fische.
προσ-φάσθαι f. πρόσφημι.
πρόσφατος 2 (noch) frisch, neu; neulich.
προσφερής 2 a) ähnlich. b) zuträglich.
προσ-φέρω I. Akt. heran-, herbei-, hin-tragen, -bringen, vor-bringen, -führen, -legen, darbringen: a) vortragen od. eröffnen. b) darbieten od. hingeben, gewähren, liefern, erweisen; darbringen = opfern. c) etw. hinzufügen, vergrößern. d) etw. bei einer Sache anwenden od. gebrauchen. — II. M. u. P.: 1. sich heranbewegen, sich nähern, heran-kommen, -fahren: a) sich an j-n anschließen. b) heranstürmen, auf j-n losgehen, schnell anrücken, angreifen; j-m mit etw. zusetzen. c) sich gegen j-n benehmen od. beweisen, mit j-m umgehen, j-n behandeln. — 2. etw. zu sich nehmen, genießen. — 3. von dem Seinigen etw. (zu- oder dar-)bringen.
πρός-φημι u. M. anreden.
προσ-φθέγγομαι M. anreden, begrüßen, benennen.
πρόσφθεγκτος 2 angeredet, begrüßt.
πρόσφθεγμα, τό Anrede, Gruß.
προσ-φίλής 2: 1. a) lieb, befreundet. b) lieblich, angenehm. — 2. liebreich, liebenswürdig, freundlich, wohlwollend.
προσ-φοιτάω häufig hingehen.
προσφορά, ἡ a) Darbringung, Gabe, Geschenk, Opfergabe). b) Vermehrung, Steigerung.
προσ-φορέω = προσφέρω.
πρόσφορος 2 zuträglich, nützlich; nötig.

προσφυής 2 a) darangewachsen; befestigt. b) angemessen, natürlich; geschickt.

προσ-φύω *intr.* und M. anwachsen; sich anklammern, *pf.* fest daran hangen.

προσ-φωνέω herbeirufen; zurufen, anreden, begrüßen.

προσφώνημα, τό Anrede, Gruß, Stimme.

πρόσχημα, τό a) Zierde, Pracht. b) Deckmantel, Vorwand, Beschönigung.

προσ-χόω aufschütten: a) e-n Damm aufschütten, Schanzen aufwerfen. b) zudämmen. c) anschwemmen.

προσ-χράομαι M. noch dazu benutzen, zu Hilfe nehmen.

προσ-χρήζω und **-χρηίζω** 1. außerdem bedürfen. — 2. a) hinzuwünschen, außerdem verlangen. b) j-n bitten.

πρόσχυσις, εως, ἡ Anspritzung, Besprengung.

προσ-χωρέω 1. herankommen, sich nähern; beistehen. — 2. a) ähnlich sein. b) beitreten, übereinkommen, willfahren, nachgeben. c) sich j-m ergeben.

πρόσ-χωρος 2 benachbart. ὁ Nachbar, Anwohner.

πρόσχωσις, εως, ἡ Aufschüttung: a) Wall. b) Anschwemmung.

προσ-ψαύω berühren, anfassen.

πρόσω = πόρρω.

πρόσω-θεν *adv.* von fern her.

προσωποληπτέω die Person ansehen.

προσωπο-λήπτης, ου Rücksicht auf die Person nehmend.

προσωποληψία, ἡ Ansehen der Person.

πρόσ-ωπον, τό Gesicht, Angesicht, Antlitz: a) Miene(n), Blick, Auge, Aussehen, Gestalt; Oberfläche. b) Maske, Rolle. c) Person.

προσ-ωφελέω Beistand leisten, helfen, nützen.

προσωφέλησις, εως, ἡ Beistand, Hilfe, Nutzen.

προ-τἄλαιπωρέω im voraus Ungemach erdulden.

προ-τἀμίεῖον, τό Gemach vor der Vorratskammer; Vorzimmer.

προ-τάμνω = προτέμνω.

προ-ταρβέω a) vorher fürchten. b) um j-n bangen.

προ-τἀρῖχεύω zuvor einsalzen.

προ-τάσσω a) voranstellen, in die erste Reihe stellen. — 2. zur Deckung j-s aufstellen. — 3. vorher festsetzen.

προ-τείνω I. Akt. 1. vorstrecken, ausstrecken, hinstrecken; hinhalten, anbieten. — 2. a) preisgeben. b) vorhalten, vorschlagen, verheißen, vorspiegeln. c) vorschützen, vorgeben. — II. M. 1. fordern. — 2. vorschützen. — 3. = Akt.

προτείχισμα, τό Vorwerk, Außenwerk, Vormauer.

προ-τελέω vorherbezahlen.

προ-τεμένισμα, τό Vorbezirk des Tempels.

προ-τέμνω I. Akt. vorschneiden: a) (nach) vorn behauen, zurechthauen. b) vorn abschneiden. — II. M. (eine Furche) vor sich her ziehen.

προτεραῖος 3 am vorigen Tage. ἡ **-αία** der vorige Tag.

προτερέω 1. voran-, voraussein. — 2. a) zuvorkommen. b) etw. voraushaben.

πρότερος 3: 1. vorderer, vorderster, voran. — 2. früher, eher, zuerst, voriger, älter. — 3. höher stehend, überlegen, besser. — 4. *adv.*: a) (τό, τά)

πρότερον früher, eher, ſchneller, leichter; das vorige Mal. b) προτέρω weiter, ferner, ſtärker.

προ-τεύχω vorher verfertigen. προτετύχθαι vorher geſchehen od. vergangen ſein.

προτί = πρός.

προτί-άπτω, -βάλλω, -ειλέω = προσάπτω, προσβάλλω, προσειλέω. [ζu προσαγορεύω.]

προτί-ειπoι, 3. *sg. opt. aor. II*

προ-τίθημι I. Akt. 1. voranſtellen; vorziehen. — 2. etw. vor-ſetzen, -legen, hinſtellen: a) darreichen, übergeben; preisgeben. b) freiſtellen, erlauben. c) j-m etw. auf(er)legen od. auftragen. — 3. öffentlich auf- od. aus-ſtellen, ausſetzen: a) öffentlich bekannt machen od. anordnen, beſtimmen. b) zur Sprache bringen, zur Beſprechung od. Beratung vorlegen, vorſchlagen. — II. M. 1. etwas vor ſich hinſtellen: a) ſich etw. vorhalten. b) ſich etw. auftiſchen laſſen. c) vorſchützen, vorſpiegeln. d) ſich etw. vornehmen, beſchließen. — 2. öffentlich ausſtellen oder ausſetzen. — 3. öffentlich berufen, bekannt machen (laſſen), anordnen, ankündigen od. erklären. — 4. (= Akt.) vorziehen, hingeben.

προ-τῑμάω u. M. I. Akt. vor anderen ehren, höher als anderes achten, vorziehen, auszeichnen. — II. P. j-m vorgezogen werden, e-r (hohen) Ehre gewürdigt werden, eine hohe Stellung einnehmen. [ziehen.]

προτίμησις, εως, ἡ das Vor-

προτί-μῡθέομαι M. anreden.

προ-τῑμωρέω I. Akt. vorher beiſtehen. — II. M. ſich vorher rächen.

προτῐ-όσσομαι a) anblicken. b) ahnen. [zeichnen.]

προ-τίω vorziehen, aus-

πρότμησις, εως, ἡ Unterleib.

προ-τολμάω vorher verüben.

πρότονος, ὁ Vordertau.

προ-τοῦ *adv.* vordem.

προτρεπτῐκός 3 ermahnend, ermunternd.

προ-τρέπω I. Akt. 1. hinwenden, hinbringen, hineintreiben. — 2. antreiben, ermuntern, auffordern, ermahnen, veranlaſſen, zwingen. — II. M. ſich hinwenden: 1. ſich hinbegeben. — 2. a) ſich bittend an j-n wenden. b) ſich einer Sache hingeben. — 3. (= Akt.) antreiben, ermuntern uſw.

προ-τρέχω vorlaufen, vorauseilen; zuvorkommen.

πρό-τρῐτα *adv.* drei Tage zuvor.

προτροπάδην *adv.* vorwärts gewandt, immer vorwärts, eilig.

προ-τύπτω vordringen.

προὐννέπω = προεννέπω.

προὐξεφῖεμαι (vorher) gebieten od. befehlen.

προ-ὑπάρχω a) den Anfang mit etw. machen. b) (ſchon) vorher da od. vorhanden ſein.

προὔπτος 2 = πρόοπτος.

προὔργου förderlich, nützlich, wichtig, angelegentlich.

προυσελέω mißhandeln, ſchmähen.

προὔχω = προέχω.

προ-φαίνω I. Akt. 1. a) vorzeigen, zeigen, zum Vorſchein od. an den Tag bringen. b) vorherzeigen, vorherſagen: α) vorbedeuten; β) hoffen laſſen, anbieten, verheißen. c) *intr.* leuchten. — II. P. 1. (vorn od. in der Ferne) ſich zeigen, zum Vorſchein kommen, erſcheinen. — 2. von vornherein erſcheinen.

προφᾰνής 2 sichtbar; offenbar, einleuchtend, deutlich.

πρόφανσις, εως, ἡ Vorhersagung. [τό, -ον Orakelspruch.]

πρόφαντος 2 vorhergesagt.

προφᾰσίζομαι M. Ausflüchte machen, vorschützen, vorgeben; sich entschuldigen.

πρόφᾰσις[1], εως, ἡ 1. a) Vorwand, Ausrede, Ausflucht, (bloßer) Schein. b) Entschuldigung(sgrund). — 2. Grund, Ursache.

πρόφᾰσις[2], εως, ἡ Vorhersagung, Anweisung.

προφερής 2 a) vorzüglich, ausgezeichnet, besser. b) älter.

προ-φέρω u. M. vortragen: 1. a) vorwärts-tragen, -bringen; fördern. b) weg-tragen, -führen. c) hin-tragen, -bringen. — 2. hervor-tragen, -bringen: a) vorführen, zum Vorschein bringen, (vor)zeigen, erregen. b) vorbringen, verkündigen. c) j-m etw. anbieten od. vorschlagen. d) j-m etwas vorhalten od. vorwerfen. — 3. *intr.* hervorragen, übertreffen, e-n Vorsprung haben.

προ-φεύγω a) wegfliehen. b) entfliehen.

προφητεῖᾱ, ἡ Weissagung; prophetische Gabe.

προφητεύω ein Prophet sein: a) ein Verkündiger der Orakelsprüche sein. b) prophezeien, weissagen, prophetisch reden.

προφήτης, ου, ὁ Prophet: a) Verkündiger der Orakelsprüche. b) Wahrsager, Seher.

προφητῐκός 3 prophetisch.

προφῆτις, ῐδος, ἡ Prophetin, Seherin.

προ-φθάνω zuvorkommen.

προ-φράζω a) voraussagen. b) offen sagen.

πρόφρασσα, *fem.* zu πρόφρων.

πρό-φρων 2: 1. geneigt, gewogen, wohlwollend, gütig. — 2. von Herzen, freudig, gern. — 3. vorsätzlich, ernstlich, entschieden.

προφῠλᾰκή, ἡ a) Vorposten, Feldwache. b) Aufstellung von Vorposten.

προφῠλᾰκῐ́ς, ῐ́δος, ἡ Wachtschiff.

προφύλαξ, ᾰκος, ὁ Vorposten.

προ-φῠλάττω I. Akt.: a) vor etw. Wache halten, auf Vorposten stehen. b) bewachen. — II. M. sich vor etw. hüten, zu verhüten suchen.

προ-φύω *intr.* vorher (erzeugt) sein.

προ-φῠτεύω erzeugen, schaffen.

προ-φωνέω a) laut ertönen lassen. b) öffentlich verkünden.

προ-χειρίζομαι M. 1. a) (vorher) bestimmen, (aus)wählen. b) beschließen. — 2. ausrüsten. — 3. *pf.* P.: a) vorherbestimmt sein. b) bei der Hand sein.

πρό-χειρος 2 zur Hand: a) bereit, fertig, gegenwärtig; entschlossen. b) leicht zu beschaffen(d): α) billig; β) geläufig; γ) wertlos.

προ-χειροτονέω vorher wählen od. bestimmen.

προ-χέω I. Akt. ausgießen; ergießen. — II. P. sich ergießen, hervorströmen.

πρόχνῠ *adv.*: a) kniehings, in die Knie sinkend. b) jähen Sturzes.

προχοή, ἡ Ausguß; Mündung.

πρόχοος, ᾱ/ης. **πρόχους,** ἡ Kanne, Krug.

προ-χρῑ́ω vorher bestreichen.

πρόχῠσις, εως, ἡ 1. das Ausschütten, Ausstreuen. — 2. angeschwemmtes Erdreich.

προ-χωρέω vorwärts gehen: a) vorrücken; verreisen: herankommen. b) Fortschritte machen, (seinen) Fortgang

haben, Erfolg haben, gelingen. (unperſ.) προχωρεῖ (τινι) es geht (j-m) vonſtatten, es gelingt, es iſt verſtattet od. genehm.

προ-ωθέω fortſtoßen, vorſchieben.

προ-ώλης 2 völlig vernichtet.

πρόλεες, ἐων, οἱ Fußkämpfer, Vorkämpfer.

πρύμνᾰ u. **-η,** ἡ Schiffshinterteil, Hinterdeck, Spiegel.

πρύμνη-θεν *adv.* am Schiffsſpiegel.

πρυμνήσῐα, τά Hinter- oder Halt-taue.

πρυμνός 3 äußerſter, letzter, oberſter, unterſter, vorderſter, hinterſter.

πρυμν-ώρεια, ἡ Fuß des Gebirges.

πρῠτᾰνεῖᾱ, ἡ Prytanie: a) Prytanen-amt. b) täglich wechſelnder Oberbefehl.

πρῠτᾰνεῖον, τό Amtshaus der Prytanen, Stadthaus.

πρῠτᾰνεύω Prytane ſein, etwas leiten, verwalten.

πρῠτᾰνῐ́ᾱ, ἡ = πρυτανεία.

πρῠτᾰνῐ́ον, τό = πρυτανεῖον.

πρῠ́τᾰνις, εως, ὁ Prytane: a) Obmann, Vorſteher; Herrſcher, Vorſitzende(r), Vieiſter. b) οἱ πρυτάνεις die (50) Mitglieder des Ratsausſchuſſes.

πρῴ = πρωί.

πρωαίτερος *comp.*, **πρωαίτᾰτος** *sup.* zu πρώιος.

πρῴην *adv.*: a) neulich, jüngſt, ehedem. b) vorgeſtern.

πρωθ-ήβης, ου, *fem.* **πρωθ-ήβη** eben mannbar.

πρωΐ a) früh, frühmorgens, frühzeitig. τό ~ der Morgen, Tagesanbruch. b) zu früh.

πρωΐᾱ, ἡ ſ. πρώιος.

πρωιζᾰ́ *adv.* vorgeſtern.

πρώϊμος 2 u. **πρωϊνός** 3 = πρώιος.

πρώϊος 3 früh, frühzeitig, frühmorgens, Morgen-... ἡ πρωία Frühe, Morgen.

πρών, πρῶνος, ὁ Vorſprung: a) Vorgebirge. b) Anhöhe.

πρω-περῠσῐνός 2 von vor zwei Jahren her.

πρῷρα, ἡ Schiffsvorderteil.

πρῴρᾱ-θεν *adv.* von vorn her, am Schnabel.

πρῳρεύς, έως, ὁ Unterſteuermann.

πρῴτᾰτα, *sup.* zu πρωί.

πρωτεῖον, τό a) erſter Preis. b) erſter Rang, Vorrang.

πρωτεύω der erſte ſein, den Vorrang haben.

πρώτιστος 3 allererſter.

πρωτό-γονος 2 a) eben- oder erſt-geboren. b) hochadelig.

πρωτοκαθεδρῐ́ᾱ u. **-κλῐσῐ́ᾱ,** ἡ erſter Sitz od. Platz, Vorſitz.

πρωτο-πᾰγής 2 neugebaut.

πρωτό-πλοος und **-πλους** 2 a) zum erſtenmal fahrend. b) voranſegelnd.

πρῶτος 3 erſter; zuerſt: 1. vorderſter, äußerſter. — 2. früheſter. — 3. vornehmſter, höchſter, angeſehenſter, τὰ πρῶτα die größten Taten, ἡ πρώτη der erſte Tag, erſter Preis, erſter Rang, höchſter Grad, Hauptrolle; Oberhaupt; Anfang. — 4. *adv.*: a) πρώτως zuerſt. b) τὴν πρώτην (εἶναι) das erſte Mal, zuerſt, anfangs, vor der Hand. c) (τὸ) πρῶτον und (τὰ) πρῶτα zum erſtenmal, anfangs, zuerſt, erſtlich, vor allem. Bei Temporalkonjunktionen = einmal, z.B. ἐπειδὴ πρῶτον, ἐπεὶ πρῶτα, ἐξ οὗ πρ. u. ä. nachdem einmal (= ſobald als).

πρωτός 3 beſchieden, verhängt.

πρωτο-στάτης, ου, ὁ 1. a) Vordermann. b) Flügelmann. — 2. Führer, Haupt.

πρωτοτόκια, τά Recht der Erſtgeburt.
πρωτο-τόκος 2 zum erſtenmal gebärend od. werfend.
πρωτό-τοκος 2 erſtgeboren.
πταίρω nieſen.
πταῖσμα, τό Anſtoß; Unfall, Schaden, Niederlage.
πταίω 1. anſtoßen, anprallen. — 2. ſtraucheln: a) fehlen, ſündigen. b) Unglück haben, einen Unfall erleiden, unterliegen.
πτᾱνός 3 = πτηνός.
πταρμός, ὁ das Nieſen.
πτάρνῡμαι M. nieſen.
πτᾰ́μενος, πτᾰ́το ſ. πέτομαι.
πτελέᾱ, ἡ Ulme.
πτέρνᾰ, ἡ a) Ferſe. b) Schinken.
πτερόεις 3: 1. befiedert, geflügelt. — 2. a) flatternd. b) federleicht.
πτερόν, τό 1. Feder; Flügel, Fittich. — 2. a) Schwung, Flug. b) Wahrzeichen; Geſchick. c) Panzerflügel.
πτερόω beflügeln.
πτερύγῐον, τό a) kleiner Flügel. b) Zinne, Spitze.
πτέρυξ, ῠγος, ἡ = πτερόν.
πτερωτός 3 = πτερόεις.
πτηνός 3: 1. a) fliegend, geflügelt; τὰ -ά Vögel. b) flügge. — 2. flüchtig, ſchüchtern; ſchnell.
πτήσσω 1. *intr.* ſich ducken, ſich verkriechen, ſich zuſammenſchmiegen: a) in Furcht geraten, ſich entſetzen, zittern. b) ſcheu fliehen. — 2. *trans.* beugen, niederſchlagen; erſchrecken, ängſtigen. P. ſich ängſtigen; auf etwas erpicht ſein.
πτίλον, τό Feder; Flügel.
πτίσσω enthülſen; ſchroten.
πτοέω u. **πτοιέω** = πτήσσω.
πτόησις u. **πτοίησις**, εως, ἡ a) Schrecken, Furcht. b) Leidenſchaft.
πτολεμίζω u. **πτολεμιστής** ſ. πολ-.
πτόλεμος, ὁ = πόλεμος.
πτολίεθρον, τό = πόλις.
πτολί-πόρθιος und **πτολί-πορθος**, ὁ Städtezerſtörer.
πτόλῐς, ῐος, ἡ = πόλις.
πτόρθος, ὁ Sprößling, Schoß, Zweig, Aſt.
πτύγμα, τό Faltung, Falten.
πτυκτός 3 gefaltet.
πτύξ, πτῠχός, ἡ Falte: 1. Schicht, Lage. — 2. a) Schlucht. b) Kuppe. c) Bucht.
πτῦον, τό Worfſchaufel.
πτύρω erſchrecken, ſcheu machen. P. ſcheu od. eingeſchüchtert werden.
πτύσμα, τό Speichel.
πτύσσω I. Akt. falten, zuſammen-legen, -rollen, ſchlingen um etw. — II. M. ſich biegen.
πτῠχή, ἡ = πτύξ.
πτύω ſpeien, ſpucken, ausſpeien; j-n anſpeien, verabſcheuen.
πτωκᾰ́ς, ᾰ́δος ſcheu, furchtſam.
πτῶμα, τό 1. a) Fall, Sturz. b) Leichnam, Aas. — 2. Verderben, Unglück, Niederlage.
πτώξ, πτωκός a) ſcheu, ſchüchtern. b) *subst.* ὁ, ἡ πτώξ Haſe.
πτῶσις, εως, ἡ = πτῶμα.
πτωσκάζω und **πτώσσω** = πτήσσω.
πτωχεῖᾱ, ἡ Bettelei, Bettelhaftigkeit, Armut.
πτωχεύω a) betteln, arm ſein. b) erbetteln.
πτωχός 3 bettelarm, arm, armſelig; ὁ Armer, Bettler.
πῡγαῖον, τό Steiß, Bürzel.
πῡγ-αργος, ὁ Weißſteiß.
πῡγή, ἡ = πυγαῖον.
πυγμαῖος 3 eine Fauſt groß, daumenlang.
πυγμᾰχέω = πυκτεύω.
πυγμᾰχίη, ἡ Fauſtkampf.
πυγ-μᾰ́χος, ὁ Fauſtkämpfer.

πυγμή, ἡ a) Faust. b) Faustkampf.
πῡγούσῐος 3 eine Elle lang.
πῡγών, όνος, ἡ Ellenbogen, Ellenmaß.
πύελος, ἡ a) Badewanne. b) Freßtrog. c) Sarg.
πῡθῐο-νῑκης, ου, ὁ Sieger in den pythischen Spielen.
πυθμήν, ένος, ὁ Boden, Fuß, Stützen, Wurzel- od. Stammende, Grundlage.
πῡ́θω I. Akt. faulen machen. — II. P. (ver)faulen, (ver-) modern.
πῡ́θων, ωνος wahrsagend. ὁ Wahrsagergeist.
πῡκᾰ́ *adv.* 1. a) dicht, fest. b) häufig. — 2. a) sorgsam, reiflich. b) verständig.
πῡκάζω 1. dicht od. fest machen: a) zusammendrängen, (ein Haus) fest verschließen. b) dicht bedecken od. zudecken, umhüllen, verbergen. — 2. *intr.* sich umhüllen.
πῡκῐ-μήδης 2 verständig, klug.
πῡκῑνός 3 = πυκνός.
Πυκνί, τῇ, *dat.* von Πνύξ (Versammlungshügel in Athen).
πυκνό-πτερος 2 a) dichtgefiedert. b) zahlreich umherfliegend.
πυκνός 3 dicht, fest: 1. a) festgefügt, festverschlossen; wohlversteckt. b) dichtgedrängt, festgeschlossen; zahlreich, häufig, oft. — 2. a) tüchtig, stark, groß, gewaltig. b) sorgfältig. c) verständig, klug.
πυκνό-στικτος 2 dicht- oder bunt gefleckt.
πυκνότης, ητος, ἡ Dichtigkeit, Festigkeit; (dichte) Menge.
πυκτεύω Faustkämpfer sein.
πύκτης, ου, ὁ Faustkämpfer.
πυκτῐκός 3 zum Faustkampf gehörig: ἡ πυκτική Kunst des Faustkampfes.
πῡλ-ᾰ́γόρᾱς, ου u. **-ᾰ́γορος,** ὁ amphiktyonischer Bundesgesandter.
πῡλᾰ́γορέω amphiktyonischer Bundesgesandter sein.
Πῡλαῖᾱ, ἡ Tagung der Amphiktyonen in Pylä.
πῡλ-ᾰ́ρτης, ου, ὁ Torschließer.
πῡλᾰ́-ωρός, ὁ = πυλωρός.
πῡ́λη, ἡ 1. a) Tor-, Tür-flügel. b) Tor, Tür, Pforte. — 2. a) Eingang, Öffnung. b) Engpaß.
πῡλῐ́ς, ίδος, ἡ Pförtchen.
Πῡλοι-γενής 2 in Pylos geboren.
πῡ́λος, ὁ Torweg.
πῡλ-ουρός, ὁ = πυλωρός.
πῡλόω mit Toren verschließen.
πῡλών, ῶνος, ὁ a) Portal, Torhalle, Tor. b) Vorzimmer.
πῡλ-ωρός, ὁ, ἡ a) Torhüter. b) Hüter, Wächter, Beschützer.
πῡ́ματος 3 äußerster, letzter.
πυνθάνομαι M. a) sich erkundigen, forschen, fragen, ausfragen. b) erforschen; erfahren, vernehmen, hören, merken: Kunde haben, wissen.
πύξ *adv.* mit der Faust, im Faustkampf.
πύξῐνος 3 aus Buchsbaum.
πῦρ, πυρός, τό Feuer: a) Wachtfeuer, Opferfeuer, Herdfeuer, Feuer des Scheiterhaufens, Feuer-signal, -brand, Fackel. Blitz. b) Feuerglanz, Glut, Licht.
πῡρᾰ́, ἡ Feuerstätte: a) Scheiterhaufen. b) Grab. c) Opferherd.
πῦρ-ᾰ́γρᾱ, ἡ Feuerzange.
πῡρᾰκτέω glühend machen.
πῡραμῐ́ς, ίδος, ἡ Pyramide.
πῡ́ργηδόν *adv.* in geschlossenen Scharen.
πυργομᾰχέω Türme bestürmen.
πύργος, ὁ Turm: 1. a) Mauerturm; Mauer mit Türmen.

b) Belagerungssturm. c) Burg, Schloß. — 2. a) Bollwerk, Schutz, Hort. b) geschlossene Kriegerschar, Kolonne.

πυργόω u. M. a) mit Türmen versehen, ummauern, befestigen. b) auftürmen.

πυργώδης 2 turmartig.

πύργωμα, τό = πύργος.

πῦρεῖα, τά Feuerzeug.

πῦρέσσω (das) Fieber haben.

πῦρετός, ὁ Hitze; Fieber(hitze).

πῦρή, ἡ = πυρά.

πῦρήϊα, τά = πυρεῖα.

πῦρήν, ῆνος, ὁ Kern.

πῦρη-φόρος 2 = πυροφόρος.

πῦρῐᾶ, ἡ Dampfbad.

πῦρῐ-ήκης 2 feuergespitzt.

πῦρῐ-καυστος 2 feuergeglüht.

πῦρῖνος[1] 3 aus Weizen.

πῦρῖνος[2] 3 feurig.

πῦρι-φλεγής 2 (feuer)brennend, Fieber-...

πυρ-κᾰϊά, ἡ a) Scheiterhaufen. b) Feuersbrunst. c) Ölbaumstumpf.

πύρνον, τό Weizenbrot.

πῦρός, ὁ Weizen (auch *pl.*).

πῦρο-φόρος 2 weizentragend.

πῦρόω I. Akt. im Feuer glühen, verbrennen: a) mit Feuer verwüsten. b) im Feuer läutern. — II. P. brennen; entflammt sein.

πῦρ-πνοος, ssg. **-πνους** 2 feuer-schnaubend, -sprühend.

πῦρπολέω a) (Wacht-)Feuer unterhalten. b) durch Feuer verwüsten (auch M).

πυρράζω (feuer)rot sein.

πυρρῐχη, ἡ Waffentanz.

πυρρός 3 feuerfarben, gelbrot.

πυρσεύω ein Feuersignal geben. [signal, -zeichen.

πυρσός[1], ὁ Feuerbrand; Feuer-

πυρσός[2] 3 = πυρρός.

πῦρ-φόρος 2:1. feuertragend: a) fackeltragend. b) feuerschwingend, blitzschleudernd. — 2. ὁ Feuer-träger, -priester.

πῦρωσις, εως, ἡ Feuersbrunst; Feuerprobe der Leiden.

πύστῐς, εως, ἡ 1. a) Nachforschung. b) Frage, Verhör. — 2. Kunde, Nachricht, Ruf.

πώ je, irgendwie: noch.

πώγων, ωνος, ὁ Bart.

πωλέομαι M. oft wohin kommen od. gehen.

πωλέω verkaufen. [bespannt.

πωλῐκός 3 mit jungen Pferden

πωλοδαμνέω ein Fohlen bändigen; erziehen. [Fohlen.

πῶλος, ὁ u. ἡ Junges; Füllen,

πῶμα[1], τό Deckel.

πῶμα[2], τό Trank, Getränk.

πώ-ποτε irgend einmal, jemals, je, noch.

πώρῖνος 3 von Tuffstein.

πῶρος, ὁ Tuffstein.

πωρόω verhärten; verstocken, gefühllos od. stumpf machen.

πώρωσις, εως, ἡ Verhärtung, Verstockung.

πῶς 1. fragend: wie? auf welche Weise? wieso? warum? — 2. im Ausruf: wie, wie sehr.

πώς a) irgendwie; zufällig. b) gewissermaßen, einigermaßen. c) ungefähr, etwa, vielleicht.

πωτάομαι fliegen.

πῶυ, εος, τό Herde.

P

P, ρ (ῥω) siebzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.

ῥᾰ́ u. **ῥ᾽** = ὅρα. [Rabbi.

ῥαββῐ́ u. **ῥαββεῖ** (mein) Meister,

ῥαββίνι u. **-εῖ** = ῥαββι.

ῥαβδίζω geißeln, züchtigen.

ῥαβδονομέω Kampfrichter sein.

ῥάβδος, ἡ a) Rute, Stab, Stock; Zepter, Richterstab. b) Stift.
ῥαβδοῦχος, ὁ a) Kampfrichter. b) Liktor; Gerichtsdiener.
ῥᾰδᾰλός 3 schlank.
ῥᾰδῐνᾰ́κη, ἡ Erdöl.
ῥᾰδῐνός 3 schlank: a) zart. b) beweglich, flink.
ῥᾴδῐος 3: 1. leicht, mühelos. — 2. a) nachgiebig, willfährig, fügsam, geneigt. b) leichtsinnig. — 3. *adv.* ῥᾳδίως leicht, ohne Mühe, leichthin, leichtsinnig.
ῥᾳδῐούργημα, τό Bubenstück.
ῥᾳδῐουργῐ́ᾱ, ἡ 1. Leichtfertigkeit. — 2. a) Leichtsinn. b) Trägheit, Vergnügungssucht: kurzweilige Beschäftigung. c) Arglist, Bosheit, Bubenstück.
ῥᾰθᾰ́μιγξ, ιγγος, ἡ a) Tropfen. b) Körnchen.
ῥᾳθῡμέω leichtsinnig sein, der Muße pflegen.
ῥᾳθῡμῐᾱ́, ἡ 1. a) leichter Sinn. b) Leichtsinn, Lässigkeit. — 2. a) Trägheit, Vergnügungssucht. b) bequemes Leben, Vergnügen, Erholung.
ῥᾴ-θῡμος 2: 1. leichtsinnig, sorglos. — 2. a) vergnügungssüchtig. b) bequem, gemächlich.
ῥᾱΐζω leichter werden, sich erholen.
ῥαίνω besprengen, bestreuen.
ῥαιστήρ, ῆρος, ὁ u. ἡ Hammer.
ῥαίω I. Akt. schmettern, zerschmettern, zertrümmern. — II. P. 1. geschmettert werden. — 2. a) bersten, zerspringen; scheitern. b) mißhandelt werden.
ῥᾰκά Dummkopf, Tor.
ῥᾰ́κος, τό Lappen, Flicken, Lumpen.
ῥαντίζω besprengen, reinigen.
ῥαντισμός, ὁ Besprengung.
ῥᾰπίζω mit dem Stock schlagen, (aus)peitschen, ohrfeigen.
ῥᾰ́πισμα, τό Backenstreich.
ῥαπτός 3 genäht, geflickt. τὸ -όν Steppdecke.
ῥάπτω 1. nähen, zusammennähen, -fügen. — 2. anstiften, ersinnen, bereiten.
ῥάσσᾰτε s. ῥαίνω.
ῥᾳστώνη, ἡ Leichtigkeit: a) Fertigkeit, Gewandtheit. b) Willfährigkeit, Gefälligkeit; Nachsicht. c) Erleichterung, Erholung; Vorteil. d) Behaglichkeit. e) Trägheit.
ῥᾰφή, ἡ Naht.
ῥᾰφῖς, ίδος, ἡ Nadel.
ῥᾰχᾰ́ = ῥακά.
ῥᾱχῐ́ᾱ, ἡ a) Brandung, Flut. b) Gestade, Küste.
ῥᾰχίζω zerstückeln.
ῥᾰ́χις, εως, ἡ Rücken; Rückenstück: Bergrücken.
ῥᾰ́χος od. **ῥᾱχός,** ἡ Dornstrauch, -hecke.
ῥαψῳδέω Gedichte vortragen; hersagen.
ῥαψ-ῳδός, ὁ 1. a) Rhapsode. b) Bänkelsänger. — 2. singend.
ῥέᾰ *adv.* = ῥᾳδίως.
ῥέγκω u. **ῥέγχω** schnarchen.
ῥέδη, ἡ (vierrädriger) Wagen.
ῥέεθρον, τό = ῥεῖθρον.
ῥέζω tun: a) handeln, wirken. b) etw. tun, machen, vollbringen, verüben; opfern, schlachten.
ῥέθος, τό Glied; Gesicht.
ῥεῖα *adv.* = ῥᾳδίως.
ῥεῖθρον, τό Fluß, Flut, Strömung, Wogen; Flußbett.
ῥέπω sich neigen, herabsinken: a) das Übergewicht haben, den Ausschlag geben. b) sich hinneigen, sich zuwenden; fallen.
ῥεῦμα, τό a) das Fließen, Strömung. b) Fluß, Strom, Fluten; Blutung; Flußbett; Ausbruch eines Vulkans.
ῥεχθείς s. ῥέζω.
ῥέω u. P. 1. a) fließen, strömen, triefen. b) a) aus-, her-

vor-strömen; β) aus-, ab-fallen. — 2. a) zerfließen, zerrinnen, schwinden. b) sich verbreiten. c) hinströmen, sich stürzen. [b) Einsturz.]

ῥῆγμα, τό a) Riß, Bruch.

ῥηγμίν, ῖνος, ἡ Brandung.

ῥήγνῡμι I. Akt.: a) (zer-) brechen, durchbrechen, zerreißen, zerhauen, zerschmettern. b) hin und her reißen. c) losbrechen lassen, entfesseln. d) in Jubel ausbrechen. — II. M.: a) für sich durchbrechen od. (zer)sprengen. b) ausbrechen lassen. — III. P. u. M. (nebst *pf. II* Akt.) *intr.*: a) (zer-) brechen, sich brechen, (zer)reißen, platzen. b) hervorbrechen, hereinbrechen.

ῥῆγος, τό Teppich, bunte Decke, Tuch. [Ausspruch.]

ῥηθείς gesprochen. τό ῥηθέν

ῥηΐδῐος 3 = ῥᾴδιος. [bar.]

ῥηκτός 3 zerreißbar, verwund-

ῥῆμα, τό Rede: 1. a) Wort, Ausdruck. b) Äußerung, Ausspruch, Verheißung, Satz. c) Gesetz, Gebot; Beschluß. — 2. a) Erzählung. b) Botschaft, Kunde. c) Gespräch. — 3. Lehre, Rechtssache, Handlung; Ding, Sache.

ῥηξηνορίη, ἡ einstürmende Kraft. [scharen durchbrechend.]

ῥηξ-ήνωρ, ορος Männer-

ῥῆσις, εως, ἡ a) das Reden, Sagen, Art zu reden. b) Gespräch; Wort; Erzählung; Beschluß. [b) stampfen; stoßen.]

ῥήσσω a) zerreißen; verzerren.

ῥηστώνη, ἡ = ῥᾳστώνη.

ῥητέον man muß sagen.

ῥητήρ, ῆρος, ὁ = ῥήτωρ.

ῥητορεύω als Redner tätig sein, Reden halten.

ῥητορῐκός 3 rhetorisch, rednerisch; als Redner tüchtig, beredt. ἡ -ή Redekunst.

ῥητός 3 a) ausgesprochen; festgesetzt, bestimmt, verabredet; ausdrücklich. b) aussprechbar, zu sagen erlaubt.

ῥήτρᾱ, ἡ 1. Rede. — 2. a) Vertrag, Verabredung. b) Gesetz.

ῥήτωρ, ορος, ὁ a) Redner, Sprecher; Staatsmann. b) Lehrer der Beredsamkeit.

ῥηχῐ́η, ἡ = ῥαχία.

ῥηχός, ἡ = ῥαχός.

ῥῑγεδᾰνός 3 schauerlich.

ῥῑγέω a) vor Frost schaudern, (er)starren. b) sich entsetzen, zurückbeben.

ῥῖγῐον u. **ῥῖγιστος** s. ῥῖγος.

ῥῖγος, τό Frost, Kälte. *comp.* ῥῖγιον schrecklicher, schlimmer. *sup.* ῥῖγιστος 3 schrecklichster, schlimmster.

ῥῑγόω frieren.

ῥίζᾰ, ἡ 1. a) Wurzel. b) Reis. — 2. a) Ursprung, Stamm, Grund. b) Nachkommenschaft.

ῥῐζόω wurzeln lassen, (einen Garten) bepflanzen; befestigen. *pf.* P. (fest) eingewurzelt sein.

ῥῐμφᾰ *adv.* leicht, hurtig, schnell.

ῥῐμφ-άρμᾰτος 2 mit schnellem Gespann fahrend.

ῥῖνόν, τό u. **ῥῖνός,** ἡ 1. a) Fell; Rindshaut, Leder. b) Haut. — 2. Schild. [bohrend.]

ῥῖνο-τόρος 2 schildduch-

ῥῖον, τό a) Bergspitze. b) Vorgebirge.

ῥῖπή, ἡ Wurf, Schwung; Flug, Schuß, Andrang, Wucht. ῥ. ὀφθαλμοῦ Augenblick.

ῥῑπίζω a) schaukeln, hin und her werfen. b) anblasen, anfachen.

ῥῖπος, τό Schilfgeflecht.

ῥῑπτάζω hin und her schleudern. [einen Sturz.]

ῥῖπτός 3 geschleudert, durch

ῥῖπτω und **ῥῑπτέω** werfen, schleudern, stürzen: a) hin-

werfen, zu-, vor-werfen. b) hin und her werfen. c) hinabwerfen, herabstürzen. d) wegwerfen, abwerfen. e) hinauswerfen, ausstoßen, verbannen.

ῥῖς, ῥινός, ἡ Nase; *pl.* Nasenlöcher.

ῥῖψ, ῥιπός, ἡ 1. a) Rute, Reis. b) Rohr, Schilf. — 2. (mst *pl.*) Flechtwerk, Rohrmatte.

ῥῖψο-κίνδῡνος 2 wagehalsig: ὁ Wagehals.

ῥοδᾰνός 3 schwank(end).

ῥοδο-δάκτῡλος 2 rosenfingerig.

ῥοδόεις 3 von Rosen, rosenduftend.

ῥόδον, τό Rose.

ῥοή, ἡ Strömung, Flut.

ῥοθέω rauschen, lärmen, murren, brausen, laut erschallen.

ῥόθῐος 2: 1. rauschend, brausend. — 2. τὸ **ῥόθῐον:** a) Wogengebraus, Brandung. b) lauter Ruderschlag.

ῥόθος, ὁ das Rauschen, Brausen.

ῥοιά, ἡ Granatapfel(baum).

ῥοιβδέω laut einschlürfen.

ῥοῖβδος, ὁ das Sausen, Zischen, Pfeifen.

ῥοιζέω schwirren, zischen, pfeifen.

ῥοιζηδόν, *adv.* mit Gepraſſel.

ῥοῖζος, ὁ = ῥοῖβδος.

ῥοιή, ἡ = ῥοιά.

ῥομφαία, ἡ großes, breites Schwert; heftiger Schmerz.

ῥόος, ὁ a) Strömung. b) Strom, Flut, Welle.

ῥόπᾰλον, τό a) Keule. b) Knüttel. c) Wurfstab der Hirten. d) Türklopfer.

ῥοπή, ἡ 1. Neigung („Ausschlag") der Wagschale. — 2. a) der entscheidende Punkt, die höchste Gefahr, Wendepunkt, Krisis, Entscheidung, Ausschlag. b) Gewicht, Anstoß, Veranlassung, Bedeutung.

ῥόπτρον, τό Türklopfer.

ῥοῦς, ὁ = ῥόος.

ῥοφέω (ein)schlürfen; aussaugen, verschlucken.

ῥοχθέω rauschen, brausen.

ῥοώδης 2 flutend, wogend.

ῥύαξ, ακος, ὁ (hervorbrechender) Strom; Lavastrom.

ῥῦᾰτο ſ. ῥύομαι.

ῥῠδόν *adv.* stromweise. ῥ. ἀφνειός überreich.

ῥύη = ἐρρύη, ſ. ῥέω.

ῥυθμίζω 1. zergliedern. — 2. ordnen: a) genau abwägen. b) leiten, erziehen.

ῥυθμός, ὁ 1. Zeitmaß, Takt, Rhythmus. — 2. a) Ebenmaß, Harmonie, Proportion. b) (schöne) Gestalt, Form.

ῥῦμα, τό a) Bogensehne. ἐκ τόξου ῥύματος innerhalb eines Bogenschusses. b) Rettung, Schutz, Bollwerk.

ῥῦμη, ἡ 1. a) Schwung. b) Anspannung; Andrang, Gewalt, Wucht. — 2. Gasse.

ῥῡμός, ὁ Deichsel.

ῥύομαι M. 1. retten; bewahren, (be)schützen, behüten: a) erlösen, befreien. b) heilen, wieder gutmachen. c) verdecken, verhüllen. — 2. zurückhalten, hemmen.

ῥῦπα, τά, *pl.* zu ὁ ῥύπος.

ῥῠπαίνω beflecken, entehren.

ῥῠπᾰρεύω = ῥυπαίνω.

ῥῠπᾰρῐ́ᾱ, ἡ Schmutz; schmutzige Gesinnung.

ῥῠπᾰρός 3 schmutzig, befleckt.

ῥῠπάω a) schmutzig sein. b) *trans.* beschmutzen.

ῥῦπος, ὁ Schmutz, Schmutziges.

ῥῠπόω = ῥυπάω.

ῥῦσθαι ſ. ῥύομαι.

ῥῦσῐον, τό a) Raub, Beute. b) Pfand, Sühne, Ersatz.

ῥῡσῐ-πολις, εως, ὁ u. ἡ Stadtbeschützer(in).

ῥῦσις, εως, ἡ das Fließen, Fluß, Lauf.

ῥύσκευ = ἐρύω (s. ῥύομαι).
ῥῡσός 3 runzelig.
ῥυστάζω hin und her ziehen, schleifen, mißhandeln. [lung.]
ῥυστακτῦς, ὕος, ἡ Mißhand-
ῥῡτήρ[1], ῆρος, ὁ 1. Spanner (des Bogens), Schütze. — 2. Strang, Riemen; Zügel.
ῥῡτήρ[2], ῆρος, ὁ Beschützer, Hüter.
ῥῡτίς, ίδος, ἡ Falte, Runzel; Makel, Fehler.
ῥῡτόν, τό Trinkhorn.
ῥῡτός[1] 3 herbeigeschleift.
ῥῡτός[2] 3 strömend, flüssig.
ῥωμᾶϊστί in römischer Sprache.
ῥωγᾶλέος 3 zerrissen.
ῥομᾶλέος 3 stark, gewaltig.
ῥώμη, ἡ Kraft, Stärke: 1. Körperkraft. — 2. a) politische Macht. b) Heeres-macht, -teil, Kolonne. — 3. Mut, Entschlossenheit, Tatkraft.
ῥώννῡμι I. Akt. stärken, kräftigen. — H. P. 1. stark oder kräftig werden, erstarken. *pf.* **ἐρρῶσθαι** stark oder kräftig, mächtig, gesund sein (od. bleiben). ἔρρωσο lebe wohl! — 2. fest entschlossen sein, sich anstrengen.
ῥώξ, ῥωγός, ἡ Riß, Spalt, Vertiefung, Mulde; Lake.
ῥώομαι M. sich schnell bewegen, sich tummeln, (dahin)eilen; tanzen, flattern.
ῥωπήϊον, τό = ῥώψ.
ῥωχμός, ὁ Riß, Spalt.
ῥώψ, ῥωπός, ἡ Reisig, Gesträuch, Buschwerk.

Σ

Σ, σ, ς (σῖγμα), achtzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.
σᾶ (= σῶα) s. σῶς. [verlassen.]
σαβαχθᾰνέ u. **-εί** du hast mich]
σαβαώθ Heerscharen.
σαββᾰτισμός, ὁ Sabbatfeier, Ruhe. [b) Woche.]
σάββᾰτον, τό a) Sabbat.]
σᾰβοῖ bakchischer Ausruf.
σᾰ́γᾰρις, εως, ἡ Doppelbeil, zweischneidige Streitart.
σᾰγηνεύω (Fische) im Zugnetz fangen.
σᾰγήνη, ἡ Zugnetz, Netz.
σαθρός 3 geborsten, morsch, schadhaft, ungesund, krank, nichtig, hinfällig; zaghaft.
σαίνω a) wedeln. b) *trans.* anwedeln; schmeicheln, (freundlich) begrüßen. c) erschüttern. (P. wanken.)
σαίρω säubern; wegfegen.
σᾰκέσ-πᾰλος 2 Schildschwinger.
σᾰκεσ-φόρος 2 Schildträger.
σάκιον, τό Beutel, Sack.
σακκέω durchseihen.
σάκκος u. **σᾶκος,** ὁ a) Sack. b) grobes Gewand; Trauerkleid.
σᾶκος, τό großer Schild.
σᾰ́λεύω a) *trans.* hin und her bewegen, schwingen, schütteln, erschüttern; aufreizen, erregen. b) *intr.* u. P.: schwanken, wanken, in Unruhe sein.
σᾰ́λος, ὁ das Schwanken, Wanken, Wogen, Wogenschwall, Brandung; Unruhe.
σαλπιγκτής, οῦ, ὁ Trompeter.
σάλπιγξ, ιγγος, ἡ a) Trompete, Posaune. b) Trompeten-signal, -schall, -ton.
σαλπίζω die Trompete blasen, ein Trompetensignal geben; (aus)posaunen; erdröhnen.
σαλπικτής u. **σαλπιστής,** οῦ, ὁ Trompeter.
σάνδᾰλον u. **σανδᾰ́λιον,** τό Sandale, Sohle.

σανδαράκινος 3 mennigrot.
σᾰνῐ́διον, τό Schreibtäfelchen, Verzeichnis, Liste.
σᾰνῐ́ς, ίδος, ἡ 1. Brett, Planke, Bohle. — 2. a) Brettergerüst, Verschlag. b) Schreibtafel. c) Türflügel, *pl.* Tür. d) Pfahl; Pranger.
σᾶος = σῶς.
σᾰοφροσῠ́νη, ἡ = σωφροσύνη.
σᾰ́ό-φρων 2 = σώφρων.
σᾰ́όω = σῴζω.
σᾰπήϱ ſ. σήπω.
σαπρός 3 faul, verfault; welk, morſch; unbrauchbar.
σάπφειρος, ἡ Saphir.
σαργᾰ́νη, ἡ Geflecht, Korb.
σαρδᾰ́νιος 3 höhniſch, grimmig, bitter.
σάρδῐον, τό u. **σάρδῐ(ν)ος,** ὁ Karneol, Sard
σαρδ(ῐ)-όνυξ, ῠχος, ὁ Sardonyx.
σαρκίζω das Fleiſch abſchaben.
σαρκῐκός 3 und **σάρκῐνος** 3 fleiſchlich, fleiſchig; ſinnlich, irdiſch, ſündhaft.
σαρκο-φᾰ́γος 2 fleiſchfreſſend.
σαρκώδης 2 fleiſchig.
σάρξ, σαρκός, ἡ Fleiſch, Fleiſchſtück; Leib, Körper; menſchliche Natur, lebende Weſen, Menſch, Menſchen.
σᾰ́ρόω (aus)fegen, reinigen.
σᾰτᾶν (indekl.) u. **σᾰτᾶνᾶς,** ᾶ, ὁ Teufel, Satan.
σᾶτον, τό das Sat (Getreidemaß).
σατρᾰπεῖᾱ, ἡ Satrapie, Statthalterſchaft.
σατρᾰπεύω Satrap ſein, als Satrap herrſchen.
σατρᾰ́πης, ου, ὁ Satrap, Statthalter.
σάττω a) vollſtopfen. b) bepacken; ausrüſten. M. ſich reichlich beſchaffen.
σαύρᾱ, ἡ u. **σαῦρος,** ὁ Eidechſe.
σαυρωτήρ, ῆρος, ὁ unteres Speer-ende.
σαυτοῦ = σεαυτοῦ.
σᾰ́φᾰ u. **σᾰφέως** ſ. σαφής.
σᾰφηνής 2 deutlich, beſtimmt.
σᾰφηνίζω deutlich machen, erklären; anzeigen.
σᾰφής 2: 1. a) hell, klar, ſichtbar. b) deutlich, laut. — 2. deutlich, klar, einleuchtend, offenbar. — 3. gewiß, ſicher, beſtimmt, zuverläſſig, genau, wirklich, wahrhaftig.
σάω[1] durchſeihen, ſieben.
σάω[2], **σαῶ** u. ᾰ. ſ. σαόω.
σβέννῡμι u. **-ῠ́ω** 1. (aus-) löſchen; dämpfen, ſtillen, zähmen, vereiteln. — 2. *intr.* u. P. erlöſchen, ausgehen; ſich legen.
σβεστήριος 3 zum Löſchen dienlich.
σε-αυτοῦ, -ῆς deiner ſelbſt.
σεβάζομαι M. = σέβω.
σέβᾰς, τό 1. a) heilige Scheu, fromme Scheu, Verehrung, Ehrfurcht. b) Staunen. — 2. a) Erhabenheit, Hoheit, Majeſtät, Macht. b) Stolz, Ruhm, Ehre.
σέβασμα, τό Gegenſtand der Verehrung, Heiligtum.
σεβαστός 3 ehrwürdig, erhaben; kaiſerlich.
σεβίζω u. P. = σέβω.
σέβω u. P. 1. ſich ſcheuen, ſich ſchämen. — 2. Ehrfurcht haben: a) verehren, heilig halten. οἱ σεβόμενοι Proſelyten des Tores. b) hochachten, ehren. c) ſtaunen, ſich verwundern.
σειρά, ἡ Seil, Strick, Kette.
σειραῖος 3 an der Leine gehend. *subst.* ὁ Handpferd, Nebenpferd, Nebenkamel.
σειρη-φόρος 2 = σειραῖος.
σειρός, ὁ = σιρός.
σεισάχθεια, ἡ Laſtenabſchüttelung
σεισμός, ὁ Erdbeben; Sturm.
σείω I Akt. 1. *trans.* ſchütteln, ſchwingen, erſchüttern, beben

machen. — 2. *intr.*: σείει es ist ein Erdbeben. — II. M. u. P. sich hin und her bewegen, wanken, beben, zittern.

σέλᾰς, ᾰος, τό Glanz, Licht, Strahl; Glut, Feuer, Funke.

σεληναῖος 3 mondhell.

σελήνη, ἡ a) Mond, Mondschein. b) die Mondgöttin.

σεληνῐάζομαι M. mondsüchtig od. fallsüchtig sein.

σέλῑνον, τό Eppich.

σέλμα, τό a) Ruderbank. b) Verdeck.

σεμῐδᾶλις, εως, ἡ feinstes Weizenmehl.

σεμνο-λόγος, ὁ erhabener Redner.

σεμνό-μαντις, εως, ὁ ehrwürdiger Seher.

σεμνός 3: 1. ehrwürdig, erhaben, hehr, heilig, würdevoll: a) herrlich, kostbar, vornehm. b) ernst, ehrbar, ehrenhaft. — 2. a) hochmütig, stolz, anmaßend. b) pomphaft, prunkend.

σεμνότης, ητος, ἡ a) Ehrwürdigkeit, Würde, Feierlichkeit, Stolz, Pracht. b) Ehrbarkeit.

σεμνόω und **σεμνῡ́νω** I. Akt.: a) ehrwürdig oder feierlich machen, prachtvoll einrichten; verherrlichen. b) erhöhen, übertreiben. — II. M. sich brüsten, stolz sein, großtun.

σέο = σοῦ s. σύ.

σεύω I. Akt. in schnelle Bewegung setzen: 1. scheuchen, treiben (vor sich her) jagen, hetzen: a) vertreiben, schnell entführen. b) hervortreiben. — 2. schwingen, schleudern, erschüttern. — II. M. = Akt. — III. M. u. P. 1. eilen, stürmen, stürzen: a) wegeilen. b) hervorstürzen, anstürmen. — 2. begehren, streben, trachten.

σηκάζω ein-pferchen, -sperren.

σηκο-κόρος, ὁ Stallknecht.

σηκός, ὁ Umzäunung: a) Hürde, Stall. b) heiliger Bezirk, Heiligtum. c) (umzäunter) Ölbaumstumpf.

σῆμα, τό 1. Zeichen, Kennzeichen, Merkmal: a) Wahrzeichen, Vorzeichen; Wunder(-zeichen). b) Spur. c) Signal; Kommando: Losung. — 2. Bild, Bildnis: a) Siegel. b) Schriftzeichen. c) Abzeichen; Feldzeichen, Fahne. d) Grabhügel, Grabstätte. e) Beweis.

σημαίνω bezeichnen: I. Akt. 1. mit einem Kennzeichen versehen; versiegeln. — 2. ein Zeichen geben; a) ein Signal geben, durch ein Zeichen befehlen. σημαίνει (*sc.* ὁ σαλπικτής) es wird ein Signal gegeben. b) befehlen, gebieten; Führer od. Befehlshaber sein. c) α) (v. Göttern) (ein) Vorzeichen erscheinen lassen; β) (v. Sachen) ein Vorzeichen sein, Vorbedeutung haben. — 3. a) bezeichnen (= mit einem Zeichen versehen). b) anzeigen, andeuten, verkündigen, berichten, melden, mitteilen. c) beweisen. — II. M. 1. etw. für sich oder als das Seinige bezeichnen, sich etwas bemerken; sich etw. versiegeln (lassen). — 2. vermuten, schließen.

σημαντρῖς, ίδος, ἡ Siegelerde.

σήμαντρον, τό Siegel.

σημάντωρ, ορος, ὁ a) Gebieter, Lenker, Hüter. b) Bote.

σημεῖον, τό = σῆμα.

σημειόω bezeichnen. M. sich etw. aufzeichnen od. anmerken.

σήμερον *adv.* heute.

σημήϊον, τό — σημεῖον.

σημῐκίνθιον, τό Schürze.

σηπεδών, όνος, ἡ Fäulnis.

σήπω 1. faulen machen. — II. *intr.* nebſt P.: (ver)faulen, verweſen.
σῆραγξ, αγγος, ἡ Spalt, Kluft, [Schlund.]
σηρῐκός 3 ſeiden. τὸ -όν Seide.
σής, σεός od. σητός, ὁ Motte.
σησᾰμῖνος 3 aus Seſam.
σήσᾰμον, τό Seſam(ſchote).
σητό-βρωτος 2 von Motten zerfreſſen.
σθενᾰρός 3 ſtark, gewaltig.
σθένος, τό Stärke, Kraft: a) Körperkraft. b) Mut. c) Macht, Gewalt, Vermögen; Heeresmacht, Heer.
σθενόω kräftigen, ſtärken.
σθένω ſtark od. kräftig ſein: a) Macht haben, mächtig ſein, herrſchen. b) imſtande ſein, vermögen, können. [Wange.]
σῖᾱγών, όνος, ἡ Kinnbacken,
σῐ̔́ᾰλον, τό Speichel.
σῐ̔́ᾰλος 2 fett. *subst.* ὁ Maſtſchwein.
σῑγα *adv.* ſchweigend, ſtill; leiſe; im ſtillen, heimlich.
σῑγάζω j-n ſchweigen heißen, zum Schweigen bringen.
σῑγᾰλόεις 3 ſchimmernd, glänzend.
σῑγάω 1. *intr.* ſchweigen, ſtumm od. ruhig ſein; aufhören — 2. *trans.* verſchweigen.
σῑγή, ἡ Schweigen, Stillſchweigen; übh. Stille, Ruhe. σιγῇ (= διὰ σιγῆς) ſchweigend, ruhig, ſtill, heimlich.
σῑγηλός 3 ſchweigſam, ſtill, lautlos, geräuſchlos. [münze).]
σῖγλος, ὁ Sekel (aſiatiſche Silber-
σῖγμα od. **σῖγμα,** τό der Buchſtabe σ, Σ. [b) Krämer.]
σῑγῡν(ν)ης, ου ὁ a) Jagdſpieß.
σῐδηρεῖᾱ, ἡ Eiſenbearbeitung.
σῐδήρειος 3 = σιδήρεος.
σῐδήρεος 3: 1. eiſern. — 2. a) hart, unbeugſam, gefühllos. b) feſt, ſtark, unaufhörlich.
σῐδήριον, τό Eiſengerät, eiſerne Waffe.
σῐδηρο-βρώς, ῶτος eiſenfreſſend, eiſenſchärfend.
σῐδηρό-δετος 2 eiſenbeſchlagen. Schwerte gemordet.]
σῐδηρο-κμής, ῆτος mit dem
σῐ̔́δηρος, ὁ 1. Eiſen, Stahl. — 2. a) Eiſengerät, Schwert, Beil, Sichel u. a. b) Eiſen-laden, -markt.
σῐδηροῦς 3 = σιδήρεος.
σῐδηροφορέω u. M. eiſerne Waffen tragen, bewaffnet gehen.
σῐδηρόω mit Eiſen beſchlagen.
σῐ́ζω ziſchen.
σῑκᾰ́ριος, ὁ Meuchelmörder.
σῖ̔κερα, τό Obſtwein, berauſchendes Getränk. [baum.]
σιλλῐκῠ́πριον, τό Wunder-
σίλφιον, τό Silphion.
σῑμῐκίνθιον, τό Schürze, Schurz.
σῑμός 3 a) ſtumpf- oder ſtülpnäſig. b) aufwärts gebogen. πρὸς τὸ σιμόν berg-an.
σῖνᾰμωρέω beſchädigen, verwüſten, verheeren.
σῖνᾰ́-μωρος 2 ſchädlich.
σῖ̔νᾶπι, ῖδος u. εως, τό Senf.
σινδών, όνος, ἡ a) feine Leinwand. b) Linnen-tuch, -kleid, -hemd.
σῖνέομαι = σίνομαι.
σῐνῐ́ζω ſieben, ſichten.
σίνομαι M. a) ſchaden, beſchädigen. b) anfallen, rauben, berauben, verwüſten.
σῖ̔νος, τό Schaden; Unglück.
σίντης, ου räuberiſch, reißend.
σῐ́ός, ὁ Gott (= θεός).
σῑρῐκός 3 = σηρικός.
σῖρός, ὁ Loch, Grube, Höhle.
σῖσῦρᾱ und **σῖ̔συρνα,** ἡ Pelzrock. [rock tragend.]
σῐσυρνο-φόρος 2 einen Pelz-
σῖτα, *pl.* von σῖτος. [führend.]
σῖτ-ᾰγωγός 2 Getreide zu-

σῑτευτός 3 gemäſtet.
σῑτεύω I. Akt. füttern, mäſten. II. P. geſpeiſt oder beköſtigt werden, ſpeiſen, eſſen, verzehren, genießen.
σῑτέω = σιτεύω.
σῑτ-ηγός 2 = σιταγωγός.
σῑτηρέσιον, τό a) Verpflegung, Beköſtigung. b) Verpflegungsgeld, Löhnung.
σίτησις, εως, ἡ a) Speiſe, Koſt. b) öffentliche Speiſung.
σῑτίζω = σιτεύω.
σῑτῐ̈ον, τό = σῖτος.
σῑτιστός 3 gemäſtet.
σῑτοδεῐ́ᾱ, ἡ Nahrungsmangel, Hungersnot.
σῑτοδοτέω Getreide verabreichen. P. Getreide (geliefert) erhalten.
σῑτομέτρῐον, τό Proviant, Koſt.
σῖτο-νόμος 2 Nahrung verſchaffend.
σῖτο-ποιός 2 das Eſſen zubereitend. *subst.* ὁ Bäcker.
σῑτοπομπῐ́ᾱ, ἡ Getreidetransport, Getreidezufuhr.
σῖτο-πώλης, ου, ὁ Getreidehändler.
σῖτος, ὁ 1. Weizen, Getreide. — 2. a) Mehl, Brot. b) Speiſe, Nahrung, Koſt; *pl.* Lebensmittel, Proviant.
σῖτο-φάγος 2 brot-eſſend.
σῖτο-φόρος 2 Lebensmittel tragend, Laſt-...
σῖτο-φῦλακες, οἱ Getreideaufſeher, -polizei.
σῑτ-ώνης, ου, ὁ Getreide-aufkäufer.
σιφλόω verſtümmeln; blenden.
σῐ́ώ, Dual von σιός.
σῐωπάω = σιγάω.
σῐωπή, ἡ = σιγή.
σκάζω hinken.
σκαιός 3: 1. a) links. ἡ σκαιά die Linke. b) weſtlich, abendlich. — 2. a) linkiſch, ungeſchickt, einfältig. b) Unglück verkündend, ungünſtig, unglücklich, ſchlimm.
σκαιοσῡ́νη, ἡ = σκαιότης.
σκαιότης, ητος, ἡ linkiſches Weſen; Ungeſchicklichkeit: a) Unverſtand, Torheit. b) Grobheit.
σκαίρω ſpringen, tanzen.
σκάλλω graben, hacken.
σκαλμός, ὁ Ruderpflock.
σκανδᾰλίζω I. Akt. Ärgernis geben, ärgern, irre machen, zur Sünde verleiten. — II. P. Anſtoß nehmen, ſich ärgern, irre werden.
σκάνδᾰλον, τό Falle; Anſtoß, Ärgernis, Verführung.
σκαπτός 3 gegraben, ausgerodet.
σκάπτω graben, hacken; be-{hacken.
σκᾰ́φη, ἡ = σκάφος.
σκᾰ́φῐς, ῐδος, ἡ Napf, Butte.
σκᾰ́φος, τό a) Wanne, Trog. b) Schiff-bauch; Schiff; Kahn, Nachen, Boot.
σκεδάννῡμι I. Akt. zerſtreuen, zerſprengen, auseinandertreiben, -gehen laſſen, verſcheuchen; (Blut) vergießen; zertrümmern, vernichten. — II. P. u. M. zerſtreut werden, ſich zerſtreuen, auseinandergehen, ſich ausbreiten.
σκέδᾰσις, εως, ἡ Zerſtreuung.
σκέλλω a) (aus)dörren. b) *intr.* u. P. verdorren.
σκέλος, τό Schenkel; Bein, Fuß.
σκέμμα, τό = σκέψις.
σκεπάζω = σκεπάω.
σκέπαρνον, τό Schlichtbeil.
σκέπᾰς, ᾰος, τό = σκέπη.
σκέπασμα, τό Decke; Kleidung.
σκεπάω 1. a) decken, bedecken. b) verhüllen. — 2. a) abwehren. b) (be)ſchützen.
σκέπη, ἡ a) Decke, Bedeckung. b) Schutz, Sicherheit; Obdach.
σκεπηνός 3 gedeckt, geſchützt.

σκέπτομαι M. = σκοπέω.
σκευᾰγωγέω mit Hab und Gut flüchten.
σκευάζω I. Akt. 1. zurichten, (zu)bereiten, fertigmachen, verfertigen. — 2. a) rüsten, ausrüsten, bewaffnen. b) schmücken, bekleiden. — II. M. für sich etw. zurichten; etw. anstiften.
σκευή, ἡ u. **σκεῦος,** τό 1. Kleidung, Tracht: a) Schmuck. b) Verkleidung. — 2. Rüstung, Bewaffnung. — 3. Gefäß Gerät, Werkzeug; *pl.* Gerätschaften, Hausrat: a) Gepäck. b) Segel, Takelwerk, Schiffsgeräte. [gen, Troßknecht sein.]
σκευοφορέω das Gepäck tra-
σκευο-φόρος 2 Gepäck tragend. *subst.* ὁ Lastträger, Troßknecht. τὰ -α Packtiere, Zugvieh; Gepäck, Bagage, Train.
σκευωρέομαι M. anzetteln, anstiften.
σκέψις, εως, ἡ Betrachtung, Überlegung, Untersuchung.
σκηνάω (-έω) und **σκηνόω** I. Akt. 1. a) in einem Zelte wohnen. b) (sich) lagern, Wohnung nehmen, wohnen, im Quartier liegen. — 2. schmausen, speisen. — II. M. 1. wohnen. — 2. sich (eine Hütte) bauen lassen.
σκηνή, ἡ 1. a) Zelt. b) Hütte; Wohnung, Quartier; Stiftshütte, Tempel. — 2. Bühne; Theater. — 3. Mahlzeit, Schmaus.
σκήνημα, τό Zelt; Laube, Laubgang.
σκηνίδιον, τό kleines Zelt.
σκηνοπηγία, ἡ Zeltbau, Laubhüttenfest.
σκηνο-ποιός, ὁ Zeltmacher.
σκῆνος, τό = σκηνή.
σκηνο-φύλαξ, ᾰκος, ὁ Zelt-, Lager-wächter.
σκηνόω = σκηνάω.
σκήνωμα, τό Zelt, Wohnung.
σκηπᾰνίον, τό Stab, Zepter.
σκηπτός, ὁ a) Sturmwind, Gewitter. b) Blitzstrahl.
σκηπτοῦχος 2 zeptertragend. *subst.* ὁ Stab-, Zepter-träger.
σκῆπτρον, τό a) Stab, Stock. b) Zepter; Herrscher-würde, -gewalt, Herrschaft. c) Stütze.
σκήπτω I. Akt. 1. a) stützen, lehnen. b) schleudern, herabfahren lassen. c) vorschützen. — 2. *intr.* herabfahren, hereinbrechen. — II. P. u. M. 1. sich stützen. — 2. vorschützen, vorgeben. [sich (an)stemmen.]
σκηρίπτομαι M. sich stützen,
σκῆψις, εως, ἡ Vorwand, Ausrede, Grund.
σκιᾱ́, ἡ a) Schatten, Dunkelheit. b) Schattenriß, Umriß. c) Schatten eines Verstorbenen, Geist, Schemen.
σκιᾱγρᾰφίᾱ, ἡ Schattenbild, Blendwerk.
σκιάζω I. Akt. beschatten, verdunkeln; verhüllen. — II. P. dunkel werden.
σκιᾱμᾰχέω mit (einem) Schatten kämpfen, Luftstiche führen.
σκιᾱτροφέω a) *trans.* im Schatten (= im Hause) erziehen. b) *intr.* u. P. im Schatten leben, weichlich erzogen werden.
σκιάω = σκιάζω.
σκίδνημι = σκεδάννυμι.
σκιερός 3 schattig, kühl.
σκιητροφέω = σκιατροφέω.
σκίμ-πους, ποδος, ὁ Ruhebett, -niedriges Bett.
σκιο-ειδής 2 schattenartig.
σκιόεις 3 schattig, kühl.
σκίπων, ωνος, ὁ Stab, Stock.
σκιρτάω hüpfen, springen, tanzen. [härtigkeit.]
σκληρο-καρδίᾱ, ἡ Herzens-

σκληρός 3: 1. trocken, dürr, spröde, hart, starr: a) rauh. b) dumpf. — 2. a) hart, rauh, starr, starrsinnig, schroff, streng, roh, grausam, schrecklich. b) hart: α) straff; β) schwierig, unangenehm, gefährlich.

σκληρότης, ητος, ἡ Härte, Starrsinn.

σκληρο-τράχηλος 2 hartnäckig, halsstarrig.

σκληρύνω verhärten, verstocken.

σκολιόν od. **σκόλιον,** τό Trinklied, Rundgesang.

σκολιός 3 a) krumm, gebogen, schief. b) verdreht, unredlich, ungerecht, tückisch, falsch.

σκόλοψ, οπος, ὁ a) Spitzpfahl, Palisade. b) Dorn.

σκόπελος, ὁ Fels, Klippe.

σκοπέω u. M. 1. a) spähen, ausspähen, sich umsehen, umherschauen. b) hinblicken, achtgeben; besehen, betrachten, beobachten. c) etw. erspähen, auskundschaften. — 2. a) betrachten = untersuchen, prüfen, erwägen, überlegen, bedenken, nachdenken. b) etw. berücksichtigen, auf etw. achten od. bedacht sein, für etw. Sorge tragen, auf etw. sinnen; beabsichtigen; sich hüten. c) sich erkundigen, fragen.

σκοπή, ἡ = σκοπιά.

σκοπιά, ἡ a) das Spähen, Wacht. b) Warte.

σκοπιάζω u. M. Wacht halten, umherspähen; erspähen.

σκοπός, ὁ, ἡ 1. Späher, Kundschafter; Bote. — 2. Wächter(in), Aufseher(in), Hüter. — 3 a) Ziel. b) Absicht, Zweck.

σκόροδον, τό Knoblauch.

σκορπίζω zer-, aus-streuen.

σκορπίος, ὁ Skorpion.

σκοταῖος 3 = σκοτεινός.

σκοτεινός 3: 1. dunkel, finster; in der Dunkelheit. — 2. a) blind. b) heimlich. c) unverständlich.

σκοτιᾶ, ἡ = σκότος.

σκοτίζω ver-finstern, -dunkeln.

σκότιος 3 (u. 2) = σκοτεινός.

σκοτο-μήνιος 2 mondlos.

σκότος, ὁ u. τό 1. Dunkel, Finsternis: a) Nacht. b) Blindheit. c) Ohnmacht. d) Todesdunkel. e) Unterwelt; Versteck. 2. a) Verblendung, Geistesverwirrung. b) Heimlichkeit, Verborgenheit; Unklarheit.

σκοτόω I. Akt. verfinstern. — II. P. sich verfinstern.

σκοτώδης 2 finster, dunkel.

σκύβαλον, τό Kot, Unrat.

σκυδμαίνω = σκύζομαι.

σκύζομαι zürnen, unwillig sein.

σκυθρωπάζω finster od. betrübt aussehen.

σκυθρ-ωπός 2 finsterblickend, mürrisch, verdrießlich.

σκύλαξ, ακος, ὁ, ἡ junger Hund; Hund.

σκύλευμα, τό = σκῦλον.

σκῦλεύω dem erlegten Feinde (τινά) die Rüstung rauben; erbeuten; rauben, berauben, ausplündern.

σκύλλω zerfleischen, schinden; plagen. P. sich plagen.

σκῦλον u. **σκύλον,** τό Waffenbeute; Beute, Raub.

σκύμνος, ὁ das Junge.

σκυτάλη, ἡ Stock, Stab; Briefstab, Depeschenstab, geheime Depesche.

σκυτάλις, ίδος, ἡ kleiner Stock od. Knüttel.

σκύτινον, τό Knüttel, Stock.

σκῦτεύς, έως, ὁ Lederarbeiter: a) Schuster. b) Sattler.

σκῦτεύω Schuster sein.

σκύτηνος 3 = σκύτινος.

σκύτινος 3 ledern.

σκῦτο-δεφός, ὁ Gerber

σκῦτος, τό Haut, Leder; Peitsche.
σκῡτοτομεῖον, τό Schuſterwerkſtätte.
σκῡτο-τόμος, ὁ = σκυτεύς.
σκῦφος, ὁ Becher, Humpen.
σκωληκό-βρωτος 2 von den Würmern zerfreſſen.
σκώληξ, ηκος, ὁ Wurm.
σκῶλος, ὁ Spitzpfahl.
σκῶμμα, τό Scherz, Spott.
σκώπτω a) ſpotten, ſcherzen. b) *trans.* verſpotten.
σκώψ, ωπός, ὁ Ohreule, Kauz.
σμᾰράγδῐνος 3 (von od. wie) Smaragd, ſmaragden.
σμᾰράγδος, ἡ Smaragd.
σμᾰρᾰγέω (er)dröhnen, widerhallen, krachen, toſen.
σμάω I. Akt. abreiben, abwiſchen. — II. M. 1. ſich etw. abwiſchen. — 2. ſich einreiben.
σμερδᾰλέος 3 furchtbar, ſchrecklich.
σμερδνός 3 = σμερδαλέος.
σμῆνος, τό Bienen-ſchwarm, -ſtock; Schwarm, Schar, Menge.
σμήχω abwiſchen.
σμῑκρός 3 = μικρός.
σμῠγερός 3 mühſelig, elend.
σμύρνα, ἡ Myrrhe.
σμυρνίζω mit Myrrhe würzen.
σμῡχω langſam verbrennen.
σμῶδιξ, ιγγος, ἡ Strieme, blutige Schwiele.
σοέομαι u. **σοῦμαι** = σεύομαι.
σόη, σόης ſ. σόω.
σολοικίζω fehlerhaft ſprechen.
σόλοικος 2 fehlerhaft ſprechend; roh, bäuriſch.
σόλος, ὁ gegoſſene Wurfſcheibe.
σόομαι M. eilen, dahinſtürmen.
σόος 3 = σῶς.
σορός, ἡ a) Urne. b) Sarg.
σός, σή, σόν dein, der deinige, dir angehörig, dich betreffend. οἱ σοί die Deinigen, deine Verwandten (Freunde, Schüler, Leute).
σουδᾰρῐον, τό Schweißtuch.
σοῦμαι ſ. σόομαι und σοέομαι.
σοφῐᾱ, ἡ 1. Geſchicklichkeit, Fertigkeit, Erfahrung. — 2. a) Klugheit, Geiſtesreichtum, Scharfſinn; Schlauheit, Liſt. b) Kenntniſſe, Wiſſen, Einſicht: α) Gelehrſamkeit, Wiſſenſchaft; β) Weisheit, höchſte Erkenntnis, bewußte Kunſt; γ) Weltweisheit; Philoſophie.
σοφίζω a) weiſe machen, belehren, unterrichten. b) (meiſt M.) ſchlau erwägen, nachgrübeln, klug oder liſtig erſinnen, ausklügeln.
σόφισμα, τό Liſt, liſtiger Plan, Kunſtgriff, Ausflucht, Täuſchung, *pl.* Ränke.
σοφιστής, οῦ, ὁ 1. a) Kunſtverſtändiger, Künſtler, Meiſter. b) Weiſer, Philoſoph. — 2. Sophiſt: a) Lehrer der Weisheit, Lehrer der Beredſamkeit, Redekünſtler. b) Scheinphiloſoph, Räſonneur, Betrüger.
σοφιστῐκός 3 ſophiſtiſch; täuſchend. ἡ -ή Sophiſtik.
σοφός 3: 1. geſchickt, gewandt, kunſtfertig. — 2. a) klug, einſichtsvoll, kundig; ſchlau, ſpitzfindig. b) gelehrt; gebildet; weiſe.
σόω = σῴζω.
σπᾰδίζω abziehen. [Streifen.
σπᾰθη, ἡ a) Spatel. b) breiter
σπάκα (perſiſch) = Hund.
σπᾰνίζω u. P. Mangel haben od. leiden, ermangeln.
σπᾰνῐος 3 dürftig, kärglich, ſpärlich, wenig, knapp; ſelten.
σπᾰνῐότης, ητος und **σπᾰνις,** εως, ἡ Mangel, Not.
σπᾰνιστός 3 = σπάνιος.
σπᾰνοσῑτῐᾱ, ἡ Mangel an Fourage.
σπᾰραγμα, τό a) abgeriſſenes Stück. b) zerfetzter Leichnam.

σπάραγμός, ὁ Krampf.
σπαράσσω u. M. a) zerren, (zer)reißen, zerfleiſchen; quälen, ſchmähen.
σπάργανον, τό Windel.
σπαργάνόω in Windeln hüllen.
σπαργάω ſtrotzen; voll Begierde ſein.
σπάρτον, τό Tau, Strick, Schnur.
σπαρτός 3 geſäet.
σπάσμα, τό u. **σπασμός,** ὁ das Ziehen, Reißen, Krampf.
σπαταλάω üppig leben, ſchwelgen.
σπάω ziehen, zerren, reißen: a) herausziehen; verrenken. M. an ſich reißen, nehmen. b) wegziehen, fortreißen. c) zerreißen, zerfleiſchen.
σπεῖο u. ä. ſ. ἔπομαι.
σπεῖος, τό = σπέος.
σπεῖρα, ἡ 1. a) Windung. b) Geflecht, Netz, Schlinge. — 2. Kohorte; Schar von Soldaten.
σπειρῖον, τό leichtes Kleid.
σπεῖρον, τό Hülle: a) Leichentuch. b) Gewand. c) Segel.
σπείρω 1. a) ſäen, ausſäen. b) beſäen. — 2. a) ausſtreuen, zerſtreuen, verbreiten; j-m etw. mitteilen. P. ſich zerſtreuen. b) erzeugen.
σπεῖσαι u ä. ſ. σπένδω.
σπεκουλάτωρ, ορος u. ωρος, ὁ Leibwächter; Scharfrichter.
σπένδω I. Akt. 1. a) ausgießen, ſpenden, ein Trankopfer darbringen. b) opfern. — 2. einen Vertrag ſchließen. — II. M. 1. einen Vertrag (Frieden, Waffenſtillſtand) ſchließen. — 2. durch Vertrag etw. feſtſetzen od. vereinbaren, zuſichern, ſich ausbedingen.
σπέος, τό Höhle, Grotte.
σπέρμα, τό 1. a) Same; Samenkorn, Ausſaat. b) α) Stamm, Geſchlecht, Herkunft; β) Keim, Urſache. — 2. Saat; Sproß, Kind, Sohn, Nachkomme(nſchaft). — 3. eheliche Umarmung, Ehe.
σπερμο-λόγος, ὁ Schwätzer.
σπέρχω 1. drängen, treiben. — 2. *intr.* u. P.: a) ſich drängen, andringen, daherſtürmen, eilen. b) heftig werden, zürnen.
σπέσθαι ſ. ἕπομαι.
σπεύδω = σπουδάζω.
σπήλαιον, τό Höhle.
σπῆος, τό = σπέος.
σπιδής 2 ausgedehnt, weit.
σπιθαμή, ἡ die Spanne.
σπῖλος[1], ἄδος, ἡ, Klippe, Felſen, Riff.
σπῖλος[2] ἄδος, ἡ = σπιλος.
σπίλος u. **σπῖλος,** ὁ Schmutz; Eſtrich; (Schand-)Fleck.
σπῖλόω beſchmutzen, beflecken.
σπινθήρ, ῆρος, ὁ Funke.
σπλαγχνίζομαι P. ſich erbarmen, Mitleid haben.
σπλάγχνον, τό 1. Eingeweide. — 2. a) Fleiſch und Blut. b) Herz, Gemüt.
σπλήν, ηνός, ὁ Milz.
σπογγίζω mit dem Schwamm reinigen.
σπόγγος, ὁ Schwamm.
σποδιά, ἡ = σποδός.
σποδός, ἡ a) Aſche; Aſchenhaufen. b) Staub.
σπολάς, άδος, ἡ lederner Bruſtharniſch, Koller.
σπονδαρχῖαι, αἱ das Recht, zuerſt zu ſpenden.
σπονδή, ἡ 1. Weiheguß, Spende, Trankopfer. — 2. (*pl.*) a) Vertrag, Bündnis, Friede, Waffenſtillſtand. b) Vertrags-urkunde, -entwurf.
σπορά, ἡ = σπόρος.
σποράδην, *adv.* zu σποράς.
σποράς, άδος zerſtreut, vereinzelt, hier und da.

σπορητός ὁ = σπόρος.
σπόρῐμος 2 a) besät. τὰ -α Saatfelder. b) zum Besäen geeignet. ἡ Ackerland.
σπόρος, ὁ a) das Säen, Aussaat. b) Same; Geburt, Ursprung, Abstammung. c) Saat, Frucht; Ertrag; Sprößling, Nachkommenschaft.
σπουδάζω I. *intr.* 1. a) eilen, sich beeilen; eifrig oder emsig sein. b) sich bemühen, eifrig bestrebt sein, sich eifrig beschäftigen, Sorge tragen, trachten; j-m gewogen sein. c) ernsthaft sein, Ernst machen, im Ernst reden, Wichtiges verhandeln. — II. *trans.*: a) etw. beschleunigen od. beeilen, mit Ernst betreiben, anregen, sorgfältig bereiten. b) etwas erstreben, ersehnen, wünschen.
σπουδαιολογέομαι M. sich eifrig unterhalten.
σπουδαῖος 3: 1. eilig, flink. — 2. a) α) eifrig, tätig, fleißig, tüchtig. β) rechtschaffen, ehrenwert, wacker. γ) ernst, würdevoll. b) α) hochgeschätzt, kostbar, teuer; gut; β) gehörig, brauchbar; γ) ernsthaft, wichtig, bedeutend.
σπουδή, ἡ 1. Eile, Hast. — 2. Eifer: a) eifriges Streben, Lust; Anhänglichkeit, Wohlwollen, Zuneigung, Beachtung. b) Mühe, Anstrengung; Fleiß. — 3. a) Ernst, Ernsthaftigkeit. b) Würde, Wichtigkeit. c) *adv.* σπουδῇ: α) eilig; β) eifrig; γ) mit Mühe, kaum; δ) ernstlich, in einer ernsten Sache.
σπῠρίς, ίδος, ἡ Korb.
στᾰγών, όνος, ἡ Tropfen.
στᾰ́δῐον, τό Stadion: a) als Längenmaß = 600 griech. od. 625 römische Fuß. b) als Rennbahn, Laufbahn; Wettlauf.
στᾰ́δῐος 3 stehend, feststehend. ἡ σταδία Nahkampf.
στάζω a) *trans.* träufeln; einträufeln, gießen. b) *intr.* tröpfeln, triefen, fließen.
σταθμάω, meist M. 1. ausmessen, berechnen. — 2. ermessen: a) erwägen, (be)urteilen. b) vermuten, schließen, folgern.
σταθμέομαι M. = σταθμάομαι.
στάθμη, ἡ Richtschnur, Schmitze.
σταθμόομαι M. = σταθμάομαι.
σταθμός, ὁ 1. Standort: a) Stall. σταθμόν-δε in den Stall. b) Gehöft, Gut. c) Wohnung, Behausung. d) Halteplatz, Rastort, (Nacht)Quartier, Station. e) Tagemarsch. — 2. Ständer, Pfeiler; Tür (=pfosten). — 3. a) Gewicht zum Abwägen; Schwere. b) Wage.
σταῖς, σταιτός, τό Brotteig.
σταίτῐνος 3 von Brotteig.
στᾰ́λαγμα, τό Tropfen.
στᾰ́μεν(αι) s. ἵστημι.
στᾰμίς, ῖνος, ὁ Ständer; Schiffsrippe,
στάμνος, ὁ u. ἡ Krug, Topf.
στᾰ́ν = ἔστησαν.
στάξ' = ἔσταξε s. στάζω.
στᾰσῐάζω aufstehen: a) einen Aufstand erregen, in Aufruhr geraten, sich empören. b) uneinig sein, in Parteien gespalten sein, Parteikämpfe führen, (sich) streiten.
στᾰσῐασμός, ὁ = στάσις.
στᾰσῐαστής, οῦ, ὁ Aufrührer.
στᾰσῐαστῐκός 3 = στασιώδης.
στᾰ́σῐμος 2 feststehend.
στᾰ́σις, εως, ἡ 1. das Stehen: a) Fest-, Still-stehen. b) Stellung, Stand, Bestand; Zustand. c) Standort, Stelle, Standpunkt. — 2. das Aufstehen: a) Aufstand, Aufruhr, Em-

pörung. Parteikampf. b) Zwietracht, Streit, Zwist. c) Partei; Schar.
στᾰσῐώδης 2 a) aufrührerisch. b) uneinig, in Parteien gespalten.
στᾰσῐώτης, ου, ὁ Aufrührer, Verschworener, Parteigenosse.
στᾰσῐωτῐκός 3 = στασιώδης.
στᾰτήρ, ῆρος, ὁ Stater: a) Goldmünze. b) Silbermünze.
στᾰτός 3 stehend, eingestellt.
σταυρός, ὁ Pfahl, Palisade; Kreuz, Kreuzestod.
σταυρόω a) mit Palisaden versehen. b) kreuzigen; ertöten.
σταύρωμα, τό Pfahlwerk, Verschanzung.
σταύρωσις, εως, ἡ = σταύρωμα.
στᾰφῠλή, ἡ Traube.
στᾰφῠλη, ἡ Bleiwage, Satzwage.
στᾰχυς, υος, ὁ Ähre.
στέᾱρ, ατος, τό a) Fett, Talg. b) Tran.
στεγάζω = στέγω.
στεγᾰνός 3 a) bedeckend; schützend; festschließend, dicht. b) bedeckt, verdeckt.
στέγ-αρχος, ὁ Hausherr.
στέγασμα, τό Decke, Zeltdecke.
στεγαστρῐ́ς, ίδος, *fem.* zu στεγανός.
στέγη, ἡ Decke: a) Dach; Zimmerdecke. b) Obdach, Haus, Wohnung; Höhle.
στεγνός 3 = στεγανός. τὸ -όν Wohnung, Haus, Zelt.
στέγος, τό = στέγη.
στέγω 1. decken, bedecken: a) umschließen, bergen; verbergen. b) entschuldigen. — 2. a) schützen, abhalten, widerstehen. b) verschweigen, nicht verraten. c) ertragen, aushalten, dulden.
στείβω a) treten, stampfen; betreten. b) zertreten.
στειλειή, ἡ und **στειλειόν,** τό Stiel.
στεινό-πορος 2 = στενόπορος
στεινός 3 = στενός.
στεῖνος, τό = στενότης.
στεινότης, ἡ = στενότης.
στείνω = στένω.
στειν-ωπός 2 = στενωπός.
στειπτός 3 festgetreten, dicht.
στεῖρα[1] u. **στείρη,** ἡ Vorderkiel, Vorsteven.
στεῖρα[2] *fem.* unfruchtbar.
στείχω schreiten, gehen, marschieren, ziehen: a) weggehen, scheiden. b) hingehen, (heran-)kommen, nahen.
στέλεχος, τό (Baum-)Stumpf.
στέλλω I. Akt. 1. a) aufstellen, ordnen. b) bereit machen, (aus)rüsten, veranstalten: α) bekleiden, verkleiden; schmücken; β) ἱστία die Segel einziehen. c) α) kommen lassen, holen, einladen; auffordern, beauftragen; β) senden, (ab)schicken; fortschaffen, mitnehmen. — 2. *intr.* (= P.): a) sich rüsten. b) sich aufmachen, ziehen, fahren. — II. M. 1. sich etw. anziehen od. umlegen. — 2. zu sich rufen, herbeiholen. — 3. NT. a) sich vor j-m zurückziehen. b) sich hüten, verhüten, meiden. — III. M. u. P. 1. sich zu etw. rüsten od. anschicken. — 2. a) sich in Bewegung setzen, aufbrechen, abfahren. b) gehen, kommen, reisen, fahren, marschieren, ziehen.
στέμμα, τό 1. Binde; Priesterbinde. 2. a) Kranz. b) Lorbeer- oder Öl-zweig der Schutzflehenden.
στέναγμα, τό u. **στεναγμός,** ὁ das Seufzen, Seufzer.
στενάζω = στένω[2].
στενακτός 3 a) zu beseufzen(d). b) seufzend, stöhnend.

στενᾰχίζω u. M. = στένω².
στενᾰ́χω u. M. = στένω².
στενοπορῐ́ᾱ, ἡ Engpaß.
στενό-πορος 2 eng. τὸ -ον u. τὰ -ά Enge, Engpaß.
στενός 3 eng, ſchmal; kleinlich. τὸ -όν u. τὰ -ά Enge: a) Engpaß, Hohlweg, Meerenge. b) beſchränkte Mittel, Mangel, Verlegenheit, Not.
στενότης, ητος, ἡ a) Enge, Engpaß. b) Gedränge; Not.
στενοχωρέω a) eng ſein. b) *trans.* beengen. in Not od. Angſt bringen. P. beengt ſein, ſich ängſtigen, beſorgt ſein.
στενοχωρῐ́ᾱ, ἡ Enge; Engpaß; Bedrängnis; Angſt.
στένω¹ I. Akt. einengen. — II. P. eng oder zu eng ſein: a) zuſammengedrängt werden. b) belaſtet ſein. c) gedrängt voll ſein, ſich füllen.
στένω² u. M. 1. a) ſeufzen, ſtöhnen. b) laut tönen, dröhnen, koſen. — 2. *trans.* beſeufzen, beklagen.
στεν-ωπός 2: 1. eng. — 2. ὁ στ.: a) Engpaß. b) Meerenge.
στέργημα, τό Liebeszauber.
στέργω a) lieben; an etw. Gefallen finden. b) mit etw. zufrieden ſein, ſich begnügen, ſich in etw. fügen, etw. geduldig ertragen. c) wünſchen, bitten.
στερεός 3: 1. ſtarr, hart, feſt, ſtraff, maſſiv. — 2. a) ſtark, kräftig; beharrlich, ſtandhaft. b) hart: α) hartnäckig, ſtarrſinnig; β) grauſam.
στερεό-φρων 2 ſtarrſinnig.
στερεόω feſt machen, ſtärken.
στερέω I. Akt. berauben, rauben. — II. P. beraubt werden, verlieren.
στερέωμα, τό a) Stärke, Feſtigkeit. b) Firmament.
στέρησις, εως, ἡ Beraubung, Verluſt.
στερῐ́σκω = στερέω.
στέρῐφος 3 a) = στερεός. b) unfruchtbar (= στεῖρα).
στερκτός 3 z. lieben(d), geliebt.
στέρνον, τό Bruſt; Herz, Gemüt, Inneres.
στερνοῦχος 2 weitgedehnt.
στέρομαι P. beraubt ſein, entbehren.
στεροπή, ἡ Blitz; Glanz, Blinken.
στεροπ-ηγερέτᾱ, ὁ Blitzſchleuderer.
στέροψ, οπος leuchtend.
στερρός 3 = στερεός.
στεῦμαι M. a) daſtehen, ſich gebärden, als ob. b) Miene machen, verheißen, ſich vermeſſen, ſich rühmen, drohen.
στεφᾰ́νη, ἡ = στέφανος.
στεφᾰνηφορέω einen Kranz tragen.
στεφᾰνη-φόρος 2 bekränzt. ἀγών Wettkampf, der einen Kranz als Siegespreis einbringt. [φόρος.]
στεφᾰνῖ́της, ου = στεφανη-
στέφᾰνος, ὁ 1. Stirnband. Diadem. — 2. Helmkranz; Helm — 3. Rand eines Felſens. — 4. Kranz; Sieges- od. Ehrenkranz: a) Kreis, Ring. b) = Preis, Belohnung, Schmuck, Sieg, Krone.
στεφᾰνόω I. Akt. 1. umhüllen, umgeben, umkränzen, umfaſſen. — 2. a) bekränzen. b) ſchmücken, ſchön ausſtatten, auszeichnen, belohnen, krönen. c) verleihen. — II. M. ſich bekränzen.
στεφᾰ́νωμα, τό = στέφανος.
στεφᾰνωτρῐ́ς, ίδος *fem.* zu Kränzen gehörig.
στέφος, τό = στέφανος.
στέφω = στεφανόω.
στῆθος, τό Bruſt; Inneres: a) Herz, Gefühl. b) Verſtand.

στήκω 1. stehen. — 2. a) feststehen, bei etwas verharren. b) recht tun.

στήλη, ἡ Säule: 1. Pfeiler. — 2. a) Grenzsäule. b) Malsäule. — 3. Grabstein. — 4. Denksäule: a) Ehrensäule. b) Schandsäule. c) Gesetzessäule; Beschluß, Vertrag.

στηλίτης, ου an die Schandsäule geschrieben.

στήμων, ονος, ὁ Aufzug, (am Webstuhl), Kette.

στηριγμός, ὁ Stütze, Festigkeit, fester Halt.

στηρίζω 1. a) feststellen, stützen, lehnen. b) (be)stärken, kräftigen. — 2. *intr.* u. M. sich stütz n, sich stemmen; fest auftreten, Halt gewinnen.

στιβαρός 3 straff, fest, gedrungen, stämmig, stark.

στιβάς, άδος, ἡ a) Lager von Stroh, Streu, Strohsack. b) Laub-büschel, -zweig.

στιβέω durchsuchen.

στίβη, ἡ Morgenfrost, Reif.

στίβος, ὁ a) Weg, Pfad. — 2. Spur, Fußstapfen, Fährte.

στίβω = στείβω.

στιγεύς, έως, ὁ Brandmarker.

στίγμα, τό Stich, Punkt; Tätowierung: a) Malzeichen, Brandmal, Schandfleck. b) Spuren der Leiden.

στιγματίας, ου, ὁ gebrandmarkter Verbrecher.

στιγμή, ἡ = στίγμα. ~ χρόνου Augenblick.

στίζω stechen: a) Zeichen einätzen, tätowieren. b) brandmarken.

στικτός 3 gefleckt, bunt.

στίλβω glänzen, leuchten.

στιλπνός 3 glänzend.

στίξ, στιχός, ἡ = στίχος.

στίπτός 3 = στειπτός.

στίφος, τό dichter Haufe, dichte Masse, Kolonne.

στίχάομαι M. in Reihen aufziehen od. (einher)fahren; einherschreiten, wandeln, folgen.

στίχος, ὁ Reihe, Linie: a) Schlachtreihe, Glied. b) Vers, Zeile.

στλεγγίς, ίδος, ἡ a) Striegel, Schabeisen. b) (Pracht-)Kamm.

στοά, ἡ Säulen-halle, -gang, Halle.

στοιβάς, άδος, ἡ = στιβάς.

στοιχεῖον, τό Buchstabe (*pl.* Alphabet): a) *pl.* Anfangsgründe, Grundlehren, Elementarkenntnisse. b) Grundstoff, Element, Prinzip; *pl.* Elementargeister.

στοιχέω = στιχάομαι.

στοῖχος, ὁ = στίχος.

στολάς, άδος, ἡ = σπολάς.

στολή, ἡ Kleidung, Kleid, Tracht, (langes) Gewand: a) Rüstung. b) Pracht-, Staats-kleid.

στόλος, ὁ 1. Reise, Fahrt, Zug, Weg; Kriegszug, Feldzug. — 2. a) Gefolge, Schar, Volk. b) Heer; Flotte. c) das Topstück (bei Schiffen).

στόμα, τό 1. Mund, Maul; Sprache, Rede, Worte. Aussage. ἀπὸ στόματος λέγειν auswendig hersagen. — 2. Gesicht, Antlitz. — 3. a) Rachen, Schlund. b) (v. Waffen) Schärfe. c) Öffnung, Mündung, Aus-, Ein-gang. d) Vorderseite, Rand, Spitze, Schärfe; Front od. Tete des Heeres.

στόμ-αργος 2 geschwätzig, frech im Reden.

στόμαχος, ὁ Mündung: a) Schlund, Kehle. b) Magen.

στόμιον, τό a) Mündung, Öffnung. b) Gebiß; Zaum.

στομόω a) den Mund verstopfen. b) zum Angriff rüsten.

στόμωσις, εως, ἡ schlaue Redekunst, Zungenfertigkeit.

στονᾰχέω (be)ſeufzen, (be=) weinen.
στονᾰχή, ἡ = στόνος.
στονᾰχίζω = στοναχέω.
στονόεις 3: 1. a) tojend. b) klagend, ſtöhnend, Klage=... — 2. ſeufzerreich, leidvoll.
στόνος, ὁ a) das Toſen, Gebrüll. b) das Stöhnen, Seufzen; das Röcheln.
στόρνῡμι 1. ausbreiten, hinbreiten, hinſtrecken; aufſchlagen: a) mit Polſtern belegen, polſtern. b) ebnen, bahnen. c) herabſtimmen. d) niederſtrecken. — 2. überdecken, beſtreuen.
στοχάζομαι M. a) nach etw. zielen od. ſchießen; nach etwas trachten od. ſich umſehen. b) das Ziel treffen; erraten, vermuten, ahnen.
στοχαστῐκός 3 ſcharfſinnig.
στόχος, ὁ das Zielen, Ziel.
στράπτω blitzen.
στρᾰτ-άρχης, ου, ὁ Feldherr.
στρᾰτάομαι P. ſich lagern.
στρᾰτεῐᾱ, ἡ 1. a) Kriegszug, Feldzug. b) Kriegsdienſt. — 2. Heer.
στρᾰτευμα, τό 1. Feldzug. — 2. Heer; auch: a) Heeresteil. b) Lager. c) Mannſchaften. d) Dienerſchaft, Gefolge.
στρᾰτεύσῐμος 2 zum Kriegsdienſt tauglich.
στρᾰτεύω u. M. ins Feld od. zu Felde, in den Krieg ziehen, einen Feldzug unternehmen; Kriegsdienſte tun, Soldat ſein, im Felde ſtehen, den Feldzug mitmachen; kämpfen, ſtreiten.
στρᾰτηγέω 1. a) Feldherr od. Heerführer ſein, befehligen, den Oberbefehl haben. b) Stratege oder einer von den zehn Strategen ſein. — 2. führen, lenken, leiten; bewirken, ausführen.
στρᾰτήγημα, τό Feldherrnkunſt; Kriegsliſt.
στρᾰτηγῐᾱ, ἡ a) Heerführung, Feldherrnamt, Oberbefehl; Amt eines Strategen. b) Feldherrn=kunſt, =klugheit.
στρᾰτηγῐάω Feldherr werden wollen.
στρᾰτηγῐκός 3 a) den Feldherrn betreffend, feldherrlich, Feldherrn=... b) zum Feldherrn tüchtig, kriegskundig.
στρᾰτήγῐον, τό Feldherrnzelt.
στρᾰτηγῐς, ἰδος *fem.* dem Feldherrn gehörig; Feldherrn=...; ναῦς Admiralſchiff.
στρᾰτ-ηγός, ὁ Heerführer, Feldherr; Admiral; Führer, Leiter, Befehlshaber: a) Stratege. b) Militärgouverneur einer Provinz. c) Bürgermeiſter. d) Hauptmann.
στρᾰτηΐη, ἡ = στρατεία.
στρᾰτηλᾰσῐ́η, ἡ = στρατεία.
στρᾰτηλᾰτέω zu Felde ziehen; anführen.
στρᾰτ-ηλᾰ́της, ου, ὁ = στρατηγός.
στρᾰτῐᾱ́, ἡ 1. Heer, Kriegsheer, Heeresmacht: a) Landheer. b) Heeresteil, Kriegerſchar. c) Schar, Haufe. — 2. Feldzug.
στρᾰτῐός 3 kriegeriſch; Heer=...
στρᾰτῐώτης, ου, ὁ Soldat, Krieger, Streiter: a) Söldner. b) gemeiner Soldat. c) Fußſoldat. d) Hoplit.
στρᾰτῐωτῐκός 3 ſoldatiſch, kriegeriſch, dienſtfähig, Soldaten=..., Kriegs=..., Dienſt=... τὸ -όν Heer. τᾰ́ -ά Kriegswesen.
στρᾰτῐῶτις, ἰδος zum Transport von Soldaten dienend.
στρᾰτολογέω ein Heer ſammeln.
στρᾰτόομαι P. = στρατάομαι.
στρᾰτοπεδ-άρχης, ου, ὁ Befehlshaber der kaiſerlichen Leibwache.

στρᾰτοπεδείᾱ und **στρᾰτοπέδευσις**, εως, ἡ 1. das Lagerauffchlagen. — 2. a) Lagerplatz, Lager. b) lagerndes Heer.

στρᾰτοπεδεύω u. M. ſich lagern, ein Lager auffchlagen. b) gelagert ſein, im Lager (od. vor Anker) liegen.

στρᾰτό-πεδον, τό a) Lagerplatz, Lager. b) Heer; Flotte.

στρᾰτός, ὁ 1. Lager. — 2. a) Heer, Armee. b) Schar, Haufe, (Volks-)Menge, Volk.

στρεβλόω 1. drehen; (an-)ſpannen. — 2. a) verdrehen, (ver)renken, wieder-einrenken. b) foltern, martern.

στρέμμα, τό Verrenkung.

στρεπτός 3: 1. a) gewunden, geflochten; wohlgezwirnt. b) biegſam, lenkbar, gewandt. — 2. *subst.* **ὁ στρεπτός**: a) Halskette. b) Brezel.

στρεπτο-φόρος 2 eine Halskette tragend.

στρεύγομαι P. ſich abmatten, erſchöpft werden.

στρεφεδῑνέομαι P. ſchwindeln, ſchwindlig werden.

στρέφω I. Akt. 1. a) drehen, wenden, kehren, biegen: α) umwenden, umkehren, umſtürzen, kehrtmachen laſſen; β) hin und her wenden oder lenken; γ) j-m etw. zuwenden od. hinhalten; zurückbringen; δ) verdrehen, verrenken. b) umwandeln, umſtimmen. — 2. *intr.* P. — II. P. 1. gedreht werden. — 2. ſich drehen, ſich wenden, ſich kehren: a) ſich umdrehen, ſich umkehren, ſich abwenden, kehrtmachen. b) ſich hin und her wenden: α) ſich wälzen; β) ſich umhertreiben; γ) ſich feſt einwickeln. c) ſich zuwenden, ſich an etw. kehren. d) ſich etw. verrenken. — 3. ſich umwandeln, ſich ändern, umkehren.

στρηνῐάω üppig leben.

στρῆνος, τό a) Kraft. b) Übermut, Üppigkeit, Luxus.

στρογγῠ́λος 3 rund; bauchig. ναῦς und πλοῖον Kauffartei-, Fracht-ſchiff.

στρόμβος, ὁ Kreiſel.

στρουθῐ́ον, τό Sperling.

στρουθός, ὁ u. ἡ a) Sperling. b) Strauß (Vogel).

στροφᾰ́λιγξ, ιγγος, ἡ, Wirbel; Gewühl.

στροφᾰλίζω geſchäftig drehen.

στροφᾰ́ς, ᾰ́δος ſich drehend.

στροφοδῑνέομαι P. = στρεφεδινέομαι.

στρόφος, ὁ Strick, Band, Seil.

στρυφνός 3 ſauer; mürriſch.

στρῶμα, τό = στρωμνή.

στρωμᾰτό-δεσμος, ὁ Bett-Mantelſack.

στρωμνή, ἡ a) Lager, Bett; Bettpolſter. b) Teppich, Decke; Bett-decke, -polſter.

στρώννῡμι u. **στρωννύω** = στόρνυμι.

στρωτός 3 ausgebreitet, hingeſtreut

στρωφάω I. Akt. drehen; ſpinnen. — II. P.: a) ſich umhertreiben, umherirren. b) ſich aufhalten, verweilen.

στῡγερός 3 στυγνός.

στῡγέω 1. a) haſſen, verabſcheuen. b) ſich fürchten, ſich ſcheuen. — 2. furchtbar machen.

στῡγητός 3 abſcheulich.

στῡ́γῐος 3 ſtygiſch.

στυγνάζω trübe ſein, traurig ſein (bzw. werden).

στυγνός 3: 1. a) verhaßt, verabſcheut. b) abſcheulich, ſchrecklich, furchtbar, feindſelig. c) finſter, mürriſch, traurig. d) leidvoll, unglücklich, unſelig, elend. — 2. haſſend, voll Haß.

στῦλος, ὁ Säule; Stütze.

στύξαιμι ſ. στυγέω.
στυπ(π)εῖον, τό Werg(bündel).
στυπτηρία, ἡ Alaun.
στὔράκιον, πό = στύραξ.
στὔραξ[1], ακος, ὁ Lanzenſchaft,
στὔραξ[2], ακος, ὁ u. ἡ Styraxſtaude, Styraxharz.
στὔφελίζω ſtoßen: a) erſchüttern. b) treiben. c) wegſtoßen, vertreiben. d) ſchlagen; mißhandeln, quälen.
στὔφ(ε)λός 3 (und 2) dicht, feſt, hart, rauh, ſchroff, ſtreng.
σὔ du; verſtärkt **σύγε** und **σύπερ.**
σῦ-βόσιον u. **σῦ-βόσειον,** τό [Schweineheerde.]
σῦ-βώτης, ου, ὁ Sauhirt.
συγγένεια, ἡ a) Verwandtſchaft. b) die Verwandten, Familie.
συγγενής 2 a) mitgeboren, j-m angeſtammt. b) verwandt; bluts-, ſtamm-verwandt. ὁ ~ Verwandte(r), Landsmann, Volksgenoſſe. τὸ συγγενές = συγγένεια. c) ähnlich, übereinſtimmend. [wandte.]
συγγενίς, ίδος, ἡ die Ver-
συγ-γηράσκω mitaltern.
συγ-γίγνομαι M. 1. a) mit j-m zuſammenkommen, ſich vereinigen. b) mit j-m vereinigt od. zuſammen ſein, Umgang haben, bei j-m ſich aufhalten. — 2. a) ſich mit j-m unterhalten. b) j-m beiſtehen, helfen. c) j-s Schüler od. Genoß ſein.
συγ-γιγνώσκω I. Akt. 1. a) gleicher Meinung ſein, übereinſtimmen, beiſtimmen. b) anerkennen, einſehen, zugeben, eingeſtehen. — 2. um etw. mitwiſſen, j-s Mitwiſſer ſein. — 3. verzeihen. — II. M. 1. von ſich zugeben od. bekennen, anerkennen. — 2. nachgeben, zugeben, einräumen.
σύγγνοια, ἡ = συγγνώμη.
συγγνώμη, ἡ Vergebung, Verzeihung, Nachſicht; Erlaubnis.
συγγνωμοσύνη, ἡ = συγγνώμη.
συγ-γνώμων 2: 1. a) verzeihend, nachſichtig. b) zugebend. — 2. verzeihlich.
σύγγονος 2 = συγγενής.
σύγγραμμα, τό abgefaßte Schrift, Abhandlung, Buch; Geſchichtsbuch, Geſchichtswerk.
συγγραφεύς, έως, ὁ 1. Schriftſteller, Verfaſſer: a) Geſchichtſchreiber. b) Proſaiker. — 2. Abfaſſer von Geſetzen od. Statuten.
συγγραφή, ἡ 1. ſchriftliche Aufzeichnung. — 2. abgefaßte Schrift, Abhandlung: a) Geſchichtswerk. b) Kontrakt, Urkunde.
συγγραφικῶς εἰπεῖν mit der Genauigkeit eines Kontraktes ſprechen.
συγ-γράφω u. M. 1. a) ſchriftlich aufzeichnen, auf-, niederſchreiben. b) beſchreiben. — 2. a) einen Geſetzesvorſchlag aufſchreiben (laſſen), ſchriftlich beantragen. b) einen Volksbeſchluß ausfertigen. c) einen Kontrakt oder Vertrag vollziehen. [üben.]
συγ-γυμνάζομαι P. ſich mit-
συγ-καθαιρέω a) mit oder zugleich einreißen. b) mitbeſiegen od. ſtürzen helfen.
συγ-καθαρμόζω mitbeſtatten.
συγ-καθέζομαι P. = συγκάθημαι.
συγ-κάθημαι zuſammenſitzen: a) Sitzung halten. b) bei j-m ſitzen od. wohnen.
συγ-καθίζω u. M. 1. zuſammenſitzen, ſich zuſammenſetzen; Sitzung halten. — 2. j-n (mit j-m) zuſammenſetzen.

συγ-καθίημι a) herunterlaſſen. b) ſich herablaſſen.
συγ-καθίστημι miteinſetzen, miteinführen.
συγ-κάκοπάθέω und **συγ-κάκουχέομαι** P. zuſammen Leiden erdulden, mitleiden.
συγ-κάλέω I. Akt. zuſammenrufen, verſammeln. — II. M. zu ſich rufen.
συγ-κάλύπτω gänzlich verhüllen, ganz verbergen.
συγ-κάμνω a) mitarbeiten, dabei helfen. b) mitleiden.
συγ-κάμπτω zuſammenbiegen, krümmen, beugen.
συγ-καταβαίνω mit hinabſteigen od. -gehen.
συγ-κατάγω mit zurückführen.
συγ-καταδιώκω mitverfolgen.
συγ-καταδουλόω u. M. unterjochen helfen.
συγ-καταζεύγνῡμι in etw. verſtricken, feſſeln an.
συγ-καταθάπτω zugleich begraben.
συγκατάθεσις, εως, ἡ Übereinſtimmung.
συγ-καταίθω zuſammen verbrennen.
συγ-κάταινος 2 zuſtimmend.
συγ-καταιρέω = συγκαθαιρέω.
συγ-κατακαίω und **-κάω** zugleich od. zuſammen verbrennen
συγ-κατάκειμαι M. zuſammen [men bei Tiſche liegen.]
συγ-κατακλείω und **-κατακλῄω** mit einſchließen.
συγ-κατακτάομαι M. miterwerben, erwerben helfen.
συγ-κατακτείνω zuſammen niederhauen.
συγ-καταλαμβάνω zugleich einnehmen, mit-erobern.
συγ-καταλείπω gemeinſchaftlich zurücklaſſen.
συγ-καταλύω ſtürzen helfen.
συγ-κατανέμομαι M. mit j-m gemeinſam beſitzen.
συγ-καταπράττω u. M. mit durchſetzen.
συγ-κατασκεδάννῡμι zugleich ausgießen.
συγ-κατασκευάζω mit herſtellen, einrichten helfen, zu etwas verhelfen.
συγ-καταστρέφομαι M. unterwerfen helfen.
συγ-κατατίθεμαι M. auch ſeinerſeits aufſtellen; beiſtimmen, beipflichten.
συγ-καταψηφίζω I. Akt. hinzuwählen, zuzählen. — II. M. mitverurteilen.
συγ-κατεργάζομαι M. a) zugleich vollbringen, mit ausführen; verſchaffen od. erobern helfen. b) beiſtehen.
συγ-κατέρχομαι M. zugleich mit zurückkommen.
συγ-κατεύχομαι M. zuſammen herabflehen, miterbitten.
συγ-κατηγορέω mit-anklagen.
συγ-κάτημαι = συγκάθημαι.
συγ-κατοικέω zuſammenwohnen.
συγ-κατοικίζω mitverpflanzen, bevölkern helfen; wiederherſtellen helfen.
συγ-κατοικτίζομαι M. ſich mitbedauern laſſen.
σύγ-κειμαι M. 1. zuſammenliegen; beiſammen ſein. — 2. a) zuſammengelegt ſein. b) zuſammengeſetzt ſein: α) verfaßt od. angefertigt, gedichtet ſein; β) erdichtet ſein; γ) verabredet od. ausgemacht ſein. σύγκειταί τινι es iſt mit j-m verabredet. τὸ συγκείμενον und τὰ -α Verabredung, Übereinkunft.
συγ-κελεύω die Aufforderung unterſtützen.
συγ-κεντέω nieder-ſtechen, -hauen.
συγ-κεράννῡμι u. **-ῠ́ω** I. Akt. zuſammenmiſchen; zuſammen-

setzen: verbinden, vereinigen. II. M. sich mit j-m verbinden. — III. P. eng verbunden oder verknüpft, verstrickt, zugesellt, durchdrungen sein.

συγ-κεφᾰλαιόω summieren.

συγ-κινδῡνεύω zugleich in Gefahr sein; j-s Kampfgenoß sein.

συγ-κῑνέω miterregen, auf-[wiegeln.]

σύγκλεισις, εως, ἡ a) das Verschließen. b) das Zusammenschließen, Dichtigkeit.

συγ-κλείω, -κλῄω, -κληίω I. Akt. zusammenschließen: 1. a) aneinanderschließen, verbinden: zusammendrängen. b) verschließen. c) zusammen od. gänzlich einschließen, umschließen, umzingeln; in j-s Gewalt bringen. — 2. *intr.*: a) sich zusammenschließen; b) zusammenliegen. — II. M. sich schließen.

συγ-κληρονόμος, ὁ Miterbe.

σύγ-κληρος 2 j-m ebenso wie einem andern durch das Los bestimmt.

συγ-κληρόω durch das Los zuteilen.

σύγκλῃσις = σύγκλεισις.

σύγκλητος 2 berufen, versammelt.

συγ-κλῄω = συγκλείω.

συγ-κλῑ́νομαι P. bei j-m liegen.

συγ-κλονέω in Verwirrung bringen.

σύγ-κλῡς, ῡδος zusammengelaufen; *pl.* Gesindel.

συγ-κοιμάομαι P mit j-m zusammenliegen, bei j-m schlafen od. ruhen.

συγ-κοινόομαι M. mitteilen, j-n zum Teilnehmer an etwas machen.

συγκοινωνέω mit teilnehmen.

συγ-κοινωνός 2 mit teilhabend.

συγκομῐδή, ἡ a) das Zusammenbringen, das Einernten. b) Zusammenfluß.

συγ-κομίζω I. Akt. 1. a) zusammen-bringen, -tragen, versammeln; einernten. b) mit davontragen. — 2. mitbringen, mitgewähren; (mit)bestatten. — II. M. 1. für sich zusammenbringen. sich verschaffen. — 2. zu sich berufen.

συγ-κόπτω a) zusammenschlagen, zerschlagen; (durch-) prügeln. b) zerstören.

σύγ-κρᾱσις, εως, ἡ Mischung, Verschmelzung.

συγ-κρῑ́νω 1. verbinden. — 2. a) vergleichen, gleichstellen. b) beurteilen, deuten.

συγ-κροτέω a) zusammenschlagen, -hämmern. b) tüchtig einüben oder ausbilden; gut ausrüsten.

συγ-κρούω a) zusammenschlagen: zusammenhetzen, verfeinden. b) *intr.* zusammenstoßen · sich verfeinden.

συγ-κρύπτω a) mitverbergen. b) ganz verbergen oder verhüllen.

συγ-κτάομαι M. mit-erwerben, erobern helfen. [od. gründen.]

συγ-κτίζω mit j-m erbauen

συγκτίστης, ου, ὁ Miterbauer, Mitgründer. [spielen.]

συγ-κῡβεύω mit j-m Würfel

συγ-κύπτω 1. a) sich zusammenneigen od. -bücken. b) sich zusammenziehen, zusammenrücken. c) sich zusammentun, unter einer Decke stecken. — 2. ganz krumm sein.

συγ-κῡρέω u. M. a) mit etw. zusammen-stoßen, -treffen, -geraten. b) zustoßen, widerfahren, sich ereignen. συγκυρεῖ es trägt sich zu.

συγκῡρῐ́ᾱ, ἡ Zufall, Vorfall.

συγ-χαίρω sich mitfreuen.
συγ-χέω zusammen-gießen, -schütten; vermischen: a) vermengen, vereinigen. b) in Unordnung bringen, verwirren. c) außer Fassung bringen, beunruhigen, aufregen; entmutigen, bestürzt machen. d) vereiteln, zunichte machen, zerstören, aufheben, entkräften.
συγχορευτής, οῦ ὁ Mittänzer in den Chören.
συγ-χόω a) verschütten, zuschütten, vergraben. b) in Schutt verwandeln, zerstören.
συγ-χράομαι M. Umgang mit j-m haben.
συγ-χύν(ν)ω = συγχέω.
σύγχυσις, εως, ἡ Vermischung; Verwirrung; Vernichtung, Umsturz, Aufruhr.
συγ-χώννυμι = συγχόω.
συγ-χωρέω 1. zusammengehen. — 2. a) übereinkommen, sich einigen, sich verständigen. b) beitreten: α) nachgeben, sich dazu verstehen, nachsichtig sein; β) zugestehen, zulassen, gestatten. c) abtreten, zurücktreten, weichen, überlassen. — 3. (unpers.) συγχωρεῖ es geht an, es ist verstattet od. möglich.
σύειος 3 vom Schwein.
συ-ζάω mit-, zusammen-leben; in etw. leben und weben.
συ-ζεύγνυμι zusammenspannen od. -jochen (M. anspannen lassen, z.B. ἅρμα); verbinden, paaren.
συ-ζητέω verhandeln, disputieren, streiten.
συζήτησις, εως, ἡ Disput, Streit.
συζητητής, οῦ, ὁ gelehrter Streiter, Redekünstler.
συζυγία, ἡ Paar.
σύζυγος 2 zusammengejocht. ὁ σ. Genosse, Gatte.
συ-ζωοποιέω zugleich mit j-m lebendig machen.
συκάμινος, ἡ = συκομορέα.
συκῆ u. **συκέη,** ἡ Feigenbaum; Feige.
συκομορέα, ἡ Maulbeerfeigenbaum, Sykomore.
σῦκον, τό Feige.
συκοφαντέω ein Sykophant sein, verleumden, fälschlich anklagen, schikanieren; erpressen.
συκο-φάντης, ου, ὁ Sykophant, verleumderischer Angeber, gewinnsüchtiger Ankläger, Schikaneur.
συκοφαντία, ἡ falsche Anklage, Angeberei, Schikane, Verleumdung.
σῦλαι, αἱ, *pl.* zu τὸ σῦλον.
συλᾱγωγέω als Beute (oder gefangen) wegführen.
σῡλάω a) wegnehmen, herausnehmen. b) die Rüstung rauben; übh. rauben, berauben, (aus)plündern, betrügen.
σῡλεύω = συλάω.
σύλη, ἡ = σῦλον.
συλλαβή, ἡ Silbe.
συλ-λαλέω mit j-m reden.
συλ-λαμβάνω und M. 1. zusammen-nehmen, -fassen: a) sammeln. b) umfassen. — 2. mit sich nehmen, fortführen, fortschaffen. — 3. festnehmen, festhalten, fassen, ergreifen: a) gefangen nehmen, verhaften. b) empfangen, erhalten. c) (geistig) erfassen, verstehen. d) schwanger werden. — 4. mit Hand anlegen, teilnehmen; unterstützen, beistehen, beitragen, helfen.
συλ-λέγω I. Akt. zusammenlesen, -bringen, -führen, sammeln, versammeln: a) berufen. b) anwerben. — II. P. versammelt werden, sich (ver)sammeln, zusammenkommen

— III. M. für sich oder das Seinige (ver)sammeln od. zusammenbringen.

συλλήβδην *adv.* zusammen (-fassend), im ganzen, überhaupt.

συλλήπτρῐα, ἡ Gehilfin.

σύλληπτωρ, ορος, ὁ Gehilfe, Helfer, Beistand.

σύλληψις, εως, ἡ Verhaftung, Gefangennahme.

συλ-λῐάζομαι P. zusammensinken, zusammenklappen.

συλλογή, ἡ das Sammeln, Einsammeln: a) Versammlung, Bund, Zusammenkunft. b) Werbung. c) Zusammenrottung.

συλ-λογίζομαι M. bei sich berechnen, überlegen, bedenken, erkennen; schließen, folgern.

σύλλογος, ὁ Versammlung, Zusammen-kunft, -rottung.

συλ-λοχίτης, ου, ὁ Kriegsgenoß, Waffenbruder.

συλ-λῡπέομαι P. sich mitbetrüben, betrübt sein.

συλ-λύω mitlösen.

σῦλον, τό 1. Raub. — 2. a) Beschlagnahme. b) Kaperei.

σῦμα, τό [Iaton.] = θῦμα.

συμ-βαίνω 1. zusammengehen, (ποδί) beistehen. — 2. zusammen-kommen, -treten, sich vereinigen: a) übereinkommen, einen Vertrag schließen, sich einigen: α) sich verpflichten, auf etw. eingehen; β) sich versöhnen. b) übereinstimmen, zusammenpassen, harmonieren, entsprechen, gleichen. — 3. zutreffen, eintreffen: a) (bei Rechnungen) zusammen ausmachen, ergeben, herauskommen. b) (bei Schlußfolgerungen) folgen, sich ergeben. c) in Erfüllung gehen, eintreffen, gelingen, Erfolg haben. d) sich ereignen, eintreten, stattfinden, zustoßen, begegnen. (unpers.) **συμβαίνει** es trifft sich, ereignet sich, geschieht; es gelingt; es ist möglich; es folgt, ergibt sich. **συμβαίνει μοί τι** etw. wird mir zuteil, stellt sich für mich heraus, begegnet mir. e) vorhanden sein, sich finden.

συμ-βάλλω I. Akt. 1. zusammen-werfen, -bringen, aufschütten; mischen, versammeln, vereinigen: a) (ἀσπίδας) zusammenschließen. b) α) πόλεμον, μάχην, ἔχθραν τινί Krieg, Feindschaft usw. mit j-m beginnen; β) λόγους u. ἔπη τινί (auch *abs.*) Worte gegen j-n ausstoßen, mit j-m in Wortwechsel geraten od. sich unterreden, ratschlagen; γ) aneinander-bringen, -hetzen, kämpfen lassen. c) zusammenstellen: α) vergleichen; β) vermuten, ahnen; γ) erklären, verstehen (= M. 3). — 2. *intr.* zusammentreffen, fließen; begegnen; sich vereinigen: a) j-m begegnen. b) feindlich zusammenstoßen, handgemein werden, kämpfen, streiten. — II. M. 1. = Akt. 2. 2. übereinkommen, verabreden, vereinbaren, einen Vertrag schließen. — 3. von sich od. aus seinen Mitteln zusammenbringen: a) beisteuern, beitragen, hergeben, liefern; behilflich sein, nützen. b) (λόγους, γνώμην u. ä.) vorbringen, vortragen, äußern, sich unterhalten. c) zusammenzählen, berechnen; vermuten, schließen, urteilen: α) erwägen; β) begreifen, verstehen.

συμβᾰσείω zu einem Vertrage geneigt sein.

συμ-βᾰσῐλεύω mitherrschen.

σύμβᾰσις, εως, ἡ Vertrag, Übereinkunft.

συμβᾰτήρĭος 2 u. **συμβᾰτĭκός** 3 a) den Abſchluß eines Vertrages betreffend. b) verſöhnlich, nachgiebig.

συμ-βĭάζω mit Gewalt zuſammenbringen.

συμ-βῐβάζω 1. zuſammenbringen, -führen, verbinden. — 2. a) verſöhnen. b) vergleichen. c) vermuten; ſchließen; erkennen. d) beweiſen; (be)lehren, beraten.

συμ-βĭόω zuſammenleben.

συμ-βοάω a) mitſchreien. b) zuſammenſchreien, anrufen.

συμβοήθεια, ἡ vereinigtes Hilfsheer.

συμ-βοηθέω a) (mit) beiſtehen. b) gleichfalls zu Hilfe kommen: herbeieilen.

συμβόλαιος 3 vertragsmäßig. — **τὸ συμβόλαιον** 1. Verkehr; (Handels-)Geſchäft(e). — 2. a) Kontrakt: α) Schuldverſchreibung, Schuld; β) Schuld, Schuldforderung, Darlehen. b) Kennzeichen, Merkmal.

συμβολή, ἡ 1. das Zuſammentreffen; -ſtoß, Kampf, Schlacht, Angriff. — 2. a) Gelenk. b) Gürtelſchluß. c) Geldbeitrag. d) Berechnung, Vermutung.

σύμβολον, τό 1. Vertrag; Handelsvertrag. — 2. Kennzeichen, Merkmal: a) Vorzeichen. b) Erkennungs- oder Beglaubigungs-zeichen zwiſchen Gaſtfreunden. c) Marke, Abzeichen.

συμ-βουλεύω I. Akt. raten, (einen) Rat geben, vorſchlagen. — II. M.: a) ſich beraten, erwägen, beſchließen. b) j-n um Rat fragen.

συμ-βουλή u. **συμβουλῐ̄́,** ἡ 1. a) Rat, Ratſchlag. b) Beratung, Belehrung. c) Beſchluß. — 2. Ratsverſammlung, die Räte.

συμβούλĭον, τό = συμβουλή.

συμ-βούλομαι P. ebenfalls wollen, zuſtimmen.

σύμ-βουλος, ὁ, ἡ Ratgeber(in), Berater(in).

συμ-μᾰθητής, οῦ, ὁ Mitſchüler, Mitjünger.

συμ-μανθάνω mitlernen: *aor.* mitwiſſen, ſich daran gewöhnt haben.

συμ-μάρπτω zuſammen-raffen, -faſſen, packen.

συμ-μαρτῠρέω u. M. mitbezeugen, gleichfalls Zeugnis ablegen, die Angabe j-s beſtätigen.

σύμ-μαρτυς, ῠρος, ὁ Zeuge.

συμμᾰχέω mitkämpfen, auf j-s Seite kämpfen, j-s Bundesgenoſſe ſein; helfen, unterſtützen.

συμμᾰχῐ̄́, ἡ Bundesgenoſſenſchaft, Bund, Bündnis, Schutz- und Trutz-bündnis: a) Bundesgenoſſen. b) Hilfsheer, Bundeshilfe.

συμμᾰχῐκός 3 die Bundesgenoſſen betreffend, bundesgenöſſiſch, Bundes-... τὸ -όν: a) Bundesgenoſſenſchaft, Bündnis. b) Bundes-heer, -flotte. c) Bundeskaſſe. d) die Bundesgenoſſen.

συμμᾰχῐ́ς, ἴδος verbündet. ἡ συμμαχίς: a) Helferin. b) Bundesſtaat, Bundesgenoſſenſchaft.

συμ-μᾰ́χομαι M. = συμμαχέω.

σύμ-μᾰχος 2 a) verbündet; beiſtehend, hilfreich. b) ὁ, ἡ Mitkämpfer(in), Kampf-, Bundes-genoſſe, Verbündeter: Helfer(in), Beiſtand. τὰ -α Hilfsmittel.

συμ-μείγνῡμι u. **-ῠ́ω** 1. zuſammenmiſchen, vermiſchen; vereinigen; zugeſellen; j-m

etw. mitteilen. — 2. *intr.* u. P. sich vermischen; sich vereinigen: a) mit j-m zusammenkommen, -treffen, sich j-m nähern: α) mit j-m umgehen; β) sich mit j-m besprechen; γ) handgemein werden, aneinandergeraten. b) widerfahren.

συμ-μένω 1. a) zusammenbleiben. b) bei j-m oder bei etw. bleiben. — 2. bestehen (bleiben).

συμ-μερίζομαι M. = συμ-[μετέχω.

συμ-μετέχω zugleich mit j-m Anteil an etw. bekommen od. haben.

συμ-μετίσχω = συμμετέχω.

συμμέτοχος 2 mit Anteil habend.

συμ-μετρέω u. M. 1. a) abmessen; berechnen. b) zumessen. — 2. P. zusammenstimmen, entsprechen.

συμμέτρησις, εως, ἡ Berechnung, richtiges Maß.

συμμετρία, ἡ Ebenmaß.

σύμ-μετρος 2 a) abgemessen, verhältnismäßig, übereinstimmend, symmetrisch. b) angemessen, passend, geeignet, rechtzeitig.

συμ-μητιάομαι M. mitberaten.

συμμίγής 2 = σύμμικτος. *adv.* **σύμμιγα** zugleich mit.

συμ-μίγνῡμι u. **-ὔω** = συμμείγνυμι.

σύμμικτος 2 zusammengemischt, vermischt: a) zusammengewürfelt; allerlei. b) vereinigt, gem insam.

συμμῑμητής, οῦ, ὁ Mitnachahmer.

σύμμῑξις, εως, ἡ Vermischung: [Vermahlung.

συμ-μίσγω = συμμείγνυμι.

συμμορία, ἡ a) Steuer-klasse, -abteilung. b) Flottenabteilung.

σύμ-μορος 2 mitzusbar; [untertanig.

συμμορφίζω gleich gestalten.

σύμ-μορφος 2 gleichgestaltet, gleich, ähnlich.

συμμορφόω = συμμορφίζω.

συμ-μύω sich (zusammen-) schließen.

συμπᾰθέω Mitleid haben.

συμ-πᾰθής 2 mitleidig.

συμ-παίζω mitscherzen.

συμ-παίω zusammen-schlagen, -stoßen, -treffen.

συμ-παραγ(ί)γνομαι M. zugleich hinzukommen, mit dabeisein; zusammenkommen; beistehen.

συμ-παραθέω mit nebenher-[laufen, nachlaufen.

συμ-παρακᾰλέω 1. mit herbeirufen; zugleich einladen od. sich erbitten. — 2. (mit)trösten.

συμ-παρακομίζω geleiten. P. Geleit erhalten.

συμ-παραλαμβάνω mit hinzuziehen, mitnehmen.

συμ-παραμένω mit dableiben; fortleben.

συμ-παρασκευάζω mit-ausrüsten, mit-anordnen, mitbeschaffen.

συμ-παραστᾰ́της, ου, ὁ Helfer, Beistand.

συμ-παρατάσσομαι M. sich mit in Schlachtordnung aufstellen, mitkämpfen.

συμ-πάρειμι[1] mit ausrücken.

συμ-πάρειμι[2] mit zugegen od. dabei sein, mit dasein.

συμ-παρέχω mitverschaffen, ebenfalls einflößen.

συμ-παρίστᾰμαι M. mit zur Seite stehen.

σύμ-πᾱς, πᾶσα, πᾶν gesamt, ganz; allesamt, im ganzen.

συμ-πάσχω mitleiden, mit Schmerz empfinden.

συμ-πεδάω festbinden; am Aufstehen hindern.

συμ-πείθω mitbereden, überreden (helfen), zu etw. veranlassen.

συμ-πέμπω zugleich ſenden, mitſchicken, mitgeben; (eine Prozeſſion) mitmachen.
συμ-περαίνω u. M. a) mit ausrichten. b) alles ausrichten, (ganz) zuſtande bringen.
συμ-περιλαμβάνω zugleich od. rings umfaſſen; mit einſchließen.
συμ-περιπᾰτέω mit herumwandeln.
συμ-περιτυγχάνω auf j-n ſtoßen.
συμ-πήγνῡμι zuſammenfügen, feſt machen; (Milch) zum Gerinnen bringen.
σύμπηκτος zuſammengefügt; feſt.
συμ-πῐέζω zuſammendrücken.
συμ-πῑ́νω zuſammen trinken, mittrinken.
συμ-πῐ́πτω 1. zuſammenfallen, einſtürzen. — 2. zuſammen-treffen, -ſtoßen: a) handgemein werden, angreifen. b) übereinſtimmen. — 3. (gleichzeitig) ſich ereignen, ſich zutragen, zuſtoßen. (unperſ.) συμπίπτει es trifft ſich, es trägt ſich zu. — 4. in einen Zuſtand (hinein)geraten, ſtürzen.
συμ-πλᾰτᾰγέω zuſammenſchlagen.
συμ-πλέκω I. Akt. zuſammenflechten, -binden. — II. P. zuſammengeflochten oder umflochten werden; ſich verwickeln; handgemein werden, ringen.
συμ-πλέω mitſegeln, mitfahren.
σύμ-πλεως, ων ganz voll.
συμ-πληθύω = συμπληρόω.
συμ-πληρόω I. Akt.: a) ganz anfüllen, vollſtändig bemannen, vollzählig machen. b) mitbemannen. — II. P. ganz voll werden; ſich erfüllen.
σύμπλοος und **-πλους,** ὁ, ἡ Schiffsgefährte; Gefährte.
συμ-πνέω einmütig ſein.
συμ-πνῑ́γω ganz erſticken; von allen Seiten (be)drängen.
συμ-ποδίζω die Füße feſſeln; feſſeln, umgarnen.
συμ-πολεμέω mitkämpfen, auf j-s Seite kämpfen.
συμ-πολῐορκέω mitbelagern.
συμ-πολῑτεύω u. M. in einem Staate zuſammenleben.
συμ-πολίτης, ου, ὁ Mitbürger.
συμ-πονέω ſich mit-mühen, gleiche Mühe haben, die Arbeit od. die Mühſale teilen, das Unglück mittragen, helfen.
συμ-πορεύομαι P. a) zuſammen gehen, mitreiſen, mitmarſchieren. b) zuſammenkommen.
συμ-πορίζω zuſammenbringen, (mit)verſchaffen.
συμποσῐ-άρχος, ὁ Vorſitzender beim Trinkgelage.
συμπόσῐον, τό a) Trinkgelage. Gaſtmahl. b) Tiſch-geſellſchaft, -genoſſenſchaft, Tafel.
συμπότης, ου, ὁ Mittrinker, Tiſchgenoſſe, Gaſt.
συμ-πρᾰ́κτωρ, ορος, ὁ Helfer, Gefährte, Beiſtand.
συμ-πρᾰ́σσω I. Akt.: a) etw mit j-m betreiben od. bewirken, j-m etwas erreichen helfen. b) *intr.* mitwirken, behilflich ſein, helfen. — II. M. miträchen.
συμ-πρεσβεύω und M. Mitgeſandter ſein.
σύμ-πρεσβυς, εως, ὁ Mitgeſandte(r).
συμ-πρεσβῦτερος, ὁ Mitälteſte(r).
συμπρήκτωρ, ὁ = συμπράκτωρ.
συμ-πρῆσσω = συμπράσσω.
συμ-πρᾶσθαι, *inf. aor.* zu συνωνέομαι.
συμ-προθῡμέομαι P. a) gleichen Eifer haben, bereitwillig mitbetreiben, ſich eifrig mitbemühen. b) gewogen od. zugetan ſein.

συμ-προπέμπω mitgeleiten.
συμ-πτύσσω zusammenfalten.
σύμπτωμα, τό Zufall; Unfall, Unglück.
συμφερόντως *adv.* in nützlicher Weise, mit od. zum Nutzen.
συμφερτός 3 vereint.
συμ-φέρω I. Akt. 1. a) zusammen-tragen, -bringen, sammeln; beisteuern, beitragen; zuteil werden lassen. b) mit j-m zusammen etw. tragen. — 2. *intr.*: a) nützlich od. vorteilhaft, angemessen sein, nützen, helfen. **συμφέρων** 3 nützlich, förderlich, vorteilhaft. τὸ συμφέρον Nutzen, Vorteil. συμφέρει es hilft, es nützt, läuft gut ab. b) mit j-m zusammenwirken: α) zu Diensten sein, nachgeben, sich fügen; β) übereinstimmen. c) (unperf.) συμφέρει es ereignet sich, gelingt. — II. P. 1. zusammen-treffen, -kommen: a) übereinstimmen, einwilligen. b) sich vereinbaren, sich mit j-m versöhnen. c) mit j-m Verkehr haben od. zusammensein. d) aneinandergeraten, handgemein werden. — 2. sich ereignen, begegnen, widerfahren. συμφέρεται es ereignet sich.
συμ-φεύγω mit j-m fliehen od. verbannt sein.
σύμ-φημι a) beistimmen. b) bejahen, zugestehen, gestatten, billigen; versprechen.
συμ-φιλέω mitlieben.
συμ-φιλονῑκέω Partei nehmen.
συμ-φοβέω mit in Schrecken setzen.
συμ-φοιτάω häufig mit j-m wohin gehen.
συμφοιτητής, οῦ, ὁ Mitschüler.
συμφορά, ἡ 1. Ereignis, Vorfall, Zufall, Geschick: a) Glück. b) Unglück, Unfall, Mißgeschick, Leid; Niederlage. — 2. Erfolg, Ausgang.
συμφορεύς, έως, ὁ Adjutant.
συμ-φορέω = συμφέρω.
σύμφορος 2 zuträglich, nützlich, günstig, vorteilhaft; passend, geeignet. τὸ -ον u. τὰ -α das Zuträgliche, Nutzen, Vorteil.
συμφράδμων 2 Mitberater.
συμ-φράζομαι M. a) beratschlagen. b) bei sich überlegen, ersinnen.
συμ-φράσσω zusammenstopfen, -drängen, dicht anschließen.
σύμ-φρουρος 2 mitschützend, bei j-m ausharrend.
συμ-φῠγᾰ́ς, ᾰ́δος, ὁ Mitverbannte(r).
συμφῠ́λαξ, ᾰκος, ὁ Mitwächter.
συμ-φῠλάσσω mitbewachen.
συμφῡλέτης, ου, ὁ Landsmann, Stammesgenosse.
συμ-φῠ́ρω vermischen.
συμ-φῠτεύω (mit-, einpflanzen; mit-anstiften.
σύμφῠτος 2 a) mit- od. zusammen-gewachsen, verwachsen. b) angeboren, verwandt.
συμ-φύω 1. zusammenwachsen lassen. — 2. *intr.* u. P. zusammenwachsen, verwachsen.
συμ-φωνέω zusammenklingen: a) übereinstimmen, zu etwas passen. b) übereinkommen, e-n Vertrag schließen.
συμφώνησις, εως, ἡ = συμ-φωνία
συμφωνῐ́ᾱ, ἡ a) Übereinstimmung. b) Musik, Konzert.
σύμ-φωνος 2 a) harmonisch zusammenklingend, widerhallend, einstimmend in etw. b) übereinstimmend, einträchtig. τὸ -ον Übereinkunft.
συμ-ψάω verschlingen.
σύμ-ψηφίζω I. Akt. zusammenrechnen. — II. M. beistimmen.
σύμ-ψηφος 2 übereinstimmend.

σύμ-ψῡχος 2 einmütig.
σύν u. **ξύν** I. *adv.* zuſammen, zugleich. — II. *prp.* mit *dat.*: 1. (zuſammen od. zugleich) mit, ſamt, nebſt: a) = unter j-s Aufſicht od. Anführung, Beiſtand, auf j-s Befehl, mit j-s Hilfe. οἱ σύν τινι j-s Begleiter, Gefährten, Leute, Umgebung, Anhänger. b) = mit etw. verſehen od. ausgerüſtet, begabt. — 2. (zeitlich) zugleich mit. — 3. a) zur Angabe gleichzeitiger Nebenumſtände = mit, unter. — b) = gemäß.
συν-άγγελος, ὁ Mitgeſandte(r).
συν-ἄγειρω I. Akt. ſammeln, zuſammenbringen. — II. P. ſich (ver)ſammeln. — III. M.: a) für ſich ſammeln. b) = P.
συν-άγνῡμι zerbrechen, zerſchmettern, zermalmen.
συν-ἀγορεύω a) beiſtimmen. b) zu j-s Gunſten reden, j-n verteidigen, j-m beiſtehen, zu etw. raten.
συν-ἄγω I. Akt.: a) zuſammenführen, -bringen, -rufen, -ziehen, (ver)ſammeln, berufen; (gaſtlich) aufnehmen. b) zuſammenziehen, verengen: einſchränken. c) erregen, beginnen. — II. P.: a) ſich verſammeln, zuſammenkommen. b) aufgenommen werden.
συνᾰγωγεύς, έως, ὁ Verſammler, Berufer; Werber.
συνᾰγωγή, ἡ 1. das Sammeln, Verſammeln, Sammlung. — — 2. a) Verſammlungsort, Synagoge. b) Anhänger. — 3. Vorbereitung, Anregung.
συνᾰγωγός 2 vereinigend, Verſammler; Vermittler; Vorkämpfer.
συν-ἀγωνίζομαι M. a) mitkämpfen, kämpfen helfen. b) mitwirken, unterſtützen, helfen.
συνᾰγωνιστής, οῦ, ὁ Kampfgenoß; Helfer(shelfer).
συν-ἄδελφοι, οἱ Leute, welche Geſchwiſter haben.
συν-ἀδῑκέω Unrecht mittun.
συν-ᾴδω übereinſtimmen.
συν-ἄειρω[1] = συναίρω.
συν-ἀείρω[2] zuſammenkoppeln.
συν-ᾱθλέω = συναγωνίζομαι.
συν-αθροίζω I. Akt. (ver)ſammeln. — II. P. ſich (ver)ſammeln, ſich vereinigen.
συν-αιθρῐάζω ſich zugleich aufhellen.
σύν-αιμος 2 blutsverwandt. ὁ, ἡ Blutsverwandter, Bruder, Schweſter.
συν-αινέω a) beiſtimmen, (mit)billigen. b) zuſagen, verſprechen.
συν-αίνῡμαι M. zuſammennehmen.
συν-αιρέω 1. zuſammennehmen, -faſſen, -raffen: a) von allen Seiten ergreifen; begreifen. b) kurz zuſammenfaſſen. (ὡς) συνελόντι (εἰπεῖν) um es kurz zu ſagen. — 2. a) wegreißen, hinraffen. b) zerſtören, vernichten; zerquetſchen. — 3. mit einnehmen, erobern helfen.
συν-αίρω u. M. I. Akt. mit hinaufheben. λόγον abrechnen. — II. M. mit auf ſich nehmen, mit-unternehmen.
συν-αίτῐος 2 (u. 3) mitſchuldig, Miturheber.
συν-αιχμᾰ́λωτος, ὁ Mitgefangene(r).
συν-αιωρέομαι P. zugleich in der Schwebe ſein.
συν-ἀκολουθέω mitfolgen, begleiten.
συν-ἀκούω mit anhören, (zugleich) hören.
συν-αλγέω a) Schmerz mitempfinden. b) mit-erleiden.
συν-ᾰλίζω verſammeln. P. zuſammenkommen.

συναλλᾰγή, ἡ Wechſel, Veränderung: a) Schickſal, Ereigniß, Los; (*pl.*) Wechſelfälle. b) Verſöhnung, Vermittelung. c) Verkehr; Zwiegeſpräch.

συν-αλλάσσω I. Akt. 1. (ver-) einigen: a) ausſöhnen, verſöhnen. b) etw abmachen. — 2. *intr.* mit j-m verkehren od. zu thun haben. — II. P. ſich vereinigen: a) ſich vermählen. b) ſich verſöhnen, ſich einigen.

συν-αμφότερος 3 a) mit j-m vereinigt. b) beide(s) zugleich, beide(s) in gleicher Weiſe; *pl.* beide.

συν-αναβαίνω mit hinaufgehen od. -ziehen, -reiſen.

συν-ᾰναγκάζω zuſammen erzwingen.

συν-αναιρέω mit od. zugleich zugrunde richten.

συν-ανάκειμαι M. mit zu Tiſche liegen, am Mahl teilnehmen.

συν-ᾰνᾱλίσκω zugleich aufwenden: a) mit j-m die Koſten teilen. b) mitverlieren.

συν-αναμείγνῡμαι P. mit j-m verkehren.

συν-αναπαύομαι M. ſich durch den Umgang mit j-m erquicken.

συν-αναπείθω zugleich überreden.

συν-αναπράσσω eintreiben helfen.

συν-αναχωρέω mit zurückgehen.

συν-ανίστημι 1. wieder aufbauen helfen. — 2. *intr.* u. M. zugleich aufſtehen, ſich miterheben.

συν-αντάω u. M. zuſammentreffen, begegnen, widerfahren.

συνάντησις, εως, ἡ Begegnung.

συν-αντιάζω = συναντάω.

συν-αντιλαμβάνομαι M. mit Hand anlegen, helfen.

συν-άντομαι M. = συναντάω.

συνᾱορέω zugeſellt ſein.

συνάορος 2 beigeſellt, verbunden; Gatte, Gattin.

συν-απᾰγω mit wegführen. P. ſich mit fortreißen laſſen, ſich herablaſſen.

συν-ἄπᾱς 3 = σύμπας.

συν-άπειμι mit od. zugleich weggehen.

συν-απίστημι = συναφίστημι.

συν-αποβαίνω mit aus Land gehen.

συν-αποθνήσκω mitſterben.

συν-απολαμβάνω zugleich empfangen.

συν-απόλλῡμι mit zugrunde richten, mitverlieren. M. mit umkommen.

συν-απονεύω ſich zugleich herabneigen.

συν-αποπέμπω zugleich wegſchicken.

συν-αποστέλλω mit ab- od. aus-ſenden, zugleich hinſchicken.

συν-άπτω u. M. 1. *trans.* zuſammen-knüpfen, -fügen, (an-) knüpfen, verbinden, vereinigen. P. ſich entſpinn n. — 2. *intr.* u. M. ſich verbinden, ſich vereinigen: a) teilnehmen. b) an etw. angrenzen. c) ſich beſprechen, ſich zuſammen beraten. d) handgemein werden.

συν-ᾰράσσω zuſammenſchlagen, zer-ſchlagen, -ſchmettern.

συν-ᾰρέσκει μοί τι etw. gefällt auch mir.

συν-αρμόζω u. M. a) zuſammenfügen, vereinigen. b) zuſammenpaſſen, ſich vereinigen.

συν-αρμολογέω genau zuſammenfügen.

συν-αρμόττω = συναρμόζω.

συν-αρπάζω a) haſtig ergreifen, packen; ſchnell erfaſſen, begreifen. b) weg-, fort-reißen, fortſchleppen.

συν-αρτάω I. Akt. verknüpfen. — II. *pf.* P. an etwas hangen bleiben.

συν-άρχω mitherrschen, Mitanführer od. Amtsgenosse sein.
συν-ασπῐδόω a) die Schilde dicht aneinanderhalten. b) im Kampfe einander beistehen.
συνασπιστής, οῦ, ὁ Mitstreiter, Kampfgenoß.
συν-αυδάω beistimmen.
σύν-αυλος 2 zusammenwohnend.
συν-αυξάνω u. **-αύξω** I. Akt. zugleich vermehren, mithervorbringen: groß machen. — II. P. mit-wachsen, -zunehmen.
συν-αφαιρέω u. M. mitbefreien helfen.
συν-αφίστημι a) mit od. zugleich abtrünnig machen. b) *intr.* u. M. mit abtrünnig werden, zugleich (mit) abfallen.
συν-άχθομαι P. mittrauern.
συν-δᾰΐζω mittöten.
συν-δᾰκρύω mitweinen.
συν-δειπνέω mitspeisen, zusammenspeisen.
σύν-δειπνον, τό Gastmahl.
σύν-δειπνος 2 mitspeisend; ὁ Tischgenosse, Gast.
σύν-δεσμος, ὁ Band, Verbindung, Zusammenfassung: a) Fessel. b) Bündel, Ausbund.
συν-δεσμώτης, ου, ὁ Mitgefangene(r).
σύνδετος 2 gefesselt.
συν-δέω zusammenbinden, (zugleich) fesseln; verbinden, vereinigen.
συν-διαβαίνω mit hinüber-gehen od. übersetzen.
συν-διαβάλλω a) mit od. zugleich verleumd'n od. anklagen. b) ⚓ zusammen übersetzen.
συν-διαβῐβάζω mit hinüberführen od. -fahren.
συν-διαγιγνώσκω zusammen mit j-m beschließen.
συν-δῐαιτάομαι P. zusammen-leben, -wohnen.
συν-διακινδῡνεύω eine Gefahr mitbestehen, mitkämpfen.
συν-διαλύω mit auflösen, mitbeendigen. bringen helfen.
συν-διαπεραίνω zu Ende
συν-διαπολεμέω den Krieg ununterbrochen mitmachen.
συν-διαπράσσω und **-ττω** I. Akt. mitbewirken, mit durchsetzen. — II. M. j-m einen Vertrag schließen helfen.
συν-διασκέπτομαι M. gemeinschaftlich untersuchen.
συν-διασκοπέω = συνδιασκέπτομαι.
συν-διασῴζω mit-erhalten, retten helfen, mit durchsetzen.
συν-διατᾰλαιπωρέω die Mühe mit-ertragen.
συν-διατελέω mit fortdauern.
συν-διατρῑ́βω a) (die Zeit) zusammen hinbringen. b) bei j-m verweilen, mit j-m Umgang haben.
συν-διαφέρω und M. bis zu Ende mit-ertragen.
συν-διαχειρίζω mit ausführen, besorgen helfen.
συν-διέξειμι gemeinschaftlich untersuchen od. besprechen.
συν-δῐκάζω mitrichten.
συνδῐκέω Sachwalter sein, j-m (als Anwalt) beistehen.
σύν-δῐκος 2 vor Gericht beistehend. ὁ Sachwalter, Anwalt; Syndikus, Staatsfiskal; Beistand, Helfer.
συν-δῐώκω mitverfolgen.
συν-δοκεῖ μοι es scheint auch mir (gut), es ist auch meine Meinung, ich stimme bei.
συν-δοκῐμάζω mitprüfen.
συν-δοξάζω mitbilligen; mitverherrlichen.
συν-δούλη, ἡ Mitsklavin.
σύν-δουλος, ὁ, ἡ Mit-sklave, -knecht, Mitsklavin.
συν-δράω mit-tun, -handeln.

συνδρομή, ἡ Zuſammenlauf, Auflauf.
σύν-δυο zwei zugleich, je zwei.
σύν-εγγυς *adv.* nahe, in der Nähe.
συν-εγείρω mit (auf)erwecken.
συν-εδρία, ἡ u. **-έδριον,** τό 1. Sitzung, Beratung. — 2. a) beratende Verſammlung, Rat, Senat; Gerichtshof. b) Verſammlung, Verein. c) Sitzungsſaal, Rathaus.
σύν-εδρος 2 zuſammenſitzend: a) beratend. b) (be)hütend. c) ὁ, ἡ σ. Beiſitzer(in).
συν-εείκοσι ganze zwanzig.
συν-εέργαθον u. **συν-εέργω** ſ. συνείργω.
συν-εθέλω zugleich wollen, ebenfalls bereit ſein; j-m günſtig ſein.
συν-εθίζω I. Akt. gewöhnen, angewöhnen. — II. P.: a) j-m angewöhnt werden. b) ſich gewöhnen.
συν-είδησις, εως, ἡ a) das Mitwiſſen. b) Bewußtſein, Gewiſſen.
συν-είδον ſ. συνοράω.
συν-ειλέω zuſammendrängen.
σύν-ειμι[1] = συνέρχομαι.
σύν-ειμι[2] zuſammen-ſein, -leben, vereinigt ſein: a) mit j-m umgehen, verkehren. b) ſich mit etw. beſchäftigen. c) ſich in einem Zuſtande befinden od. leben. d) j-m helfen, beiſtehen.
συν-ειπεῖν, *inf. aor. II* von συναγορεύω.
συν-είργω zuſammen einſperren od. einſchließen: a) zuſammenbinden. b) umſchließen, umgürten. c) vereinigen.
συν-είρηκα, *pf.* v. συναγορεύω.
συν-είρω zuſammenknüpfen; verbinden.
συν-εισάγω zugleich hineinbringen.
συν-εισβάλλω zugleich einfallen.
συν-εισέρχομαι M. zuſammen (od. mit j-m) hineingehen.
συν-εισπίπτω a) mit hineinfallen, zuſammen hineinſtürzen. b) zugleich mit einfallen, miteindringen.
συν-εισπλέω gleichzeitig hineinfahren.
συν-εισφέρω mit beiſteuern. M. dahin mitbringen.
συν-εκβαίνω gleichzeitig hinaufſteigen, ſteigen.
συν-εκβάλλω mit hinaustreiben, vertreiben helfen.
συν-εκβιβάζω herausziehen helfen.
συν-έκδημος, ὁ Reiſegefährte.
συν-εκδίδωμι mit ausſtatten.
συν-εκδύομαι M. zugleich mit ausziehen.
συν-εκκαίδεκα je ſechzehn.
συν-εκκομίζω mitbeſtatten.
συν-εκκόπτω abhauen helfen.
συνεκλεκτός 3 mit auserwählt.
συν-εκπέμπω mit hinausſenden od. -führen; mitgeleiten.
συν-εκπίνω zugleich austrinken.
συν-εκπίπτω mit od. zugleich herausfallen; (von den Stimmtäfelchen, die aus der Stimmurne geſchüttelt werden) übereinſtimmen.
συν-εκπλέω u. **-πλώω** mit ausſegeln, mitfahren.
συν-εκπορίζω j-m etwas beſchaffen helfen.
συν-εκπράσσομαι M. j-m etw. rächen helfen.
συν-εκσώζω aus der Gefahr retten helfen.
συν-εκτρέφω erziehen helfen.
συν-εκτρέχω zuſammen einen Ausfall machen.
συν-εκφέρω ſich am Leichenzuge beteiligen.
συν-ελαύνω 1. zuſammentreiben, -bringen: a) (die Zähne)

zuſammen=beißen od. =ſchlagen. b) zuſammenhetzen. c) antreiben. — 2. *intr.* u. P. a) (im Streit) zuſammentreffen. b) ſich verengen.

σύν-ελεν u. ă. ſ. συναιρέω.

συν-ελευθερόω mitbefreien.

συν-εμβάλλω zugleich einen Einfall machen.

συν-έμπορος, ὁ, ἡ Reiſegefährte, Begleiter(in).

συν-εξαιρέω a) mitvertilgen. b) zerſtören helfen.

συν-εξᾰκούω zugleich mit j-m hören.

συν-εξᾰμαρτάνω mitfehlen, [zugleich irren.]

συν-εξᾰπᾰτάω mittäuſchen, gleichfalls verleiten.

συν-έξειμι mit ausrücken.

συν-εξέρχομαι M. mit ausrücken.

συν-εξευπορέω j-m etw. verſchaffen helfen.

συν-εξορμάω mit antreiben.

συν-εοχμός, ὁ Vereinigung.

συν-επᾰγω a) zugleich gegen j-n führen. b) mit antreiben.

συν-επαινέω mit od. zugleich loben; billigen, gutheißen, beiſtimmen.

συν-έπαινος 2 beiſtimmend.

συν-επαιτιάομαι M. mit od. zugleich beſchuldigen.

συν-επᾰκολουθέω mit nachfolgen.

συν-επᾰμῡ́νω zugleich mithelfen.

συν-επανίστᾰμαι M. ſich zugleich empören.

συν-επάπτομαι = συνεφάπτομαι.

συν-έπειμι zugleich angreifen.

συν-επελᾰφρῡ́νω j-m in etw. beiſtehen.

συν-επέπομαι = συνεφέπομαι.

συν-επεύχομαι M. a) zugleich zu den Göttern flehen. b) zugleich geloben.

συν-επιβουλεύω mit nachſtellen.

συν-επιλαμβάνω u. M. mit Hand anlegen; beiſtehen, helfen.

συν-επιμαρτῡ́ρέω zugleich Zeugnis ablegen.

συν-επιμελέομαι M. mit Sorgen tragen, zugleich beſorgen.

συν-επισκέπτομαι M. und **-επισκοπέω** zuſammen unterſuchen od. betrachten.

συν-επισπάομαι M. a) für ſich gewinnen. b) mit ſich fortreißen.

συν-επισπεύδω beſchleunigen helfen.

συν-επιστᾰμαι P. (mit) um etw. wiſſen.

συν-επιστρᾰτεύω mit gegen j-n zu Felde ziehen.

συν-επισχύω mit dabei helfen.

συν-επιτελέω vollenden helfen.

συν-επιτῐ́θεμαι M. etw. mitanreifen; feindlich anfallen.

συν-επιτρῐ́βω zugleich zugrunde richten.

συν-έπομαι M. (mit) folgen, ſich anſchließen, begleiten; ſich überzeugen laſſen.

συν-επόμνῡμι zugleich ſchwören od. heilig verſichern.

συν-εργάζομαι M. zuſammen arbeiten, mitwirken. συνειργασμένος bearbeitet.

συνεργᾰ́της, ου, ὁ = σύνεργος.

συνεργέω mitwirken, behilflich ſein, beiſtehen, fördern.

σύν-εργος od. **συν-εργός** 2 mitarbeitend, behilflich. ὁ, ἡ Mitarbeiter(in), Gehilfe, Helfer.

συν-έργω = συνείργω.

συν-έρδω mitwirken, helfen.

συν-ερείδω zuſammen ſtempeln, =drücken, =binden, ſchließen.

συν-έρῐθος, ὁ, ἡ Mitarbeiter(in), Gehilfe, Gehilfin.

συν-έρχομαι M. 1. mitgehen, zuſammengehen. — 2. zuſammenkommen, ſich vereinigen, ſich verſammeln: a) (ſich)

verabreden, übereinkommen. b) aneinandergeraten, zusammentr ffen, handgemein werden. c) (einem Weibe) beiwohnen. d) (von Geldern) eingehen. e) eingerntet werden.

συν-ερῶ, *fut.* von συναγορεύω.

συν-εσθίω mit-, zusammen essen.

σύνεσις, εως, ἡ a) Vereinigung. b) Verstand, Einsicht, Erkenntnis.

συνεστέον man muß zusammen[.

συν-εστιάομαι P. zusammen schmausen.

συνεστίη, ἡ Gastmahl.

συν-έστιος, ὁ Herd-, Haus-, Tisch-genosse.

συνεστώ, οῦς, ἡ das Zusammensein.

συν-έταιρος, ὁ Gefährte, Freund.

συνετός 3 a) verständig, einsichtig, klug. τὸ -όν Verstand, Einsicht. b) verständlich.

συν-ευδαιμονέω mit glücklich sein, die Freude teilen.

συν-ευδοκέω mitbilligen, Beifall schenken, beistimmen, einwilligen.

συν-εύδω zusammen schlafen.

συν-ευνά(ζ)ομαι P. zusammen schlafen, verkehren.

σύν-ευνος, ὁ, ἡ Lagergenosse, Gatte, Gattin.

συν-ευπάσχω gleichfalls Vor[teil haben.

συν-ευπορέω mit unterstützen.

συν-ευφραίνομαι P. sich mit[freuen.

συν-εύχομαι M. a) mitbeten. b) zugleich geloben.

συν-ευωχέομαι P. mitschmausen.

συν-εφάπτομαι M. mit an[greifen.

συν-εφέλκω mit nachziehen, mit an sich ziehen.

συν-εφέπομαι M. zugleich (od. mit-)folgen, sich anschließen, begleiten.

συν-εφίστημι *intr.* und M. a) Mitaufseher sein. b) sich mit erheben.

συνέχεια, ἡ Beharrlichkeit.

συνεχής 2 zusammenhangend: 1. a) ununterbrochen, beständig. b) anstoßend, benachbart. — 2. dicht (beieinander), häufig. — 3. unaufhörlich, fortwährend, beständig.

συν-έχθω mithassen.

συν-έχω I. Akt. 1. *trans.* zusammenhalten, umfassen, umschließen, (die Ohren) zuhalten: a) beisammen halten. b) im Zaume od. in Ordnung halten. c) antreiben. d) zurückhalten, festhalten. e) erhalten. f) in die Enge treiben, (be)drängen, bedrücken, quälen. — 2. *intr.* zusammenhangen, sich vereinigen. — II. P.: a) zusammenhangen. b) mit etw. behaftet sein, von etw. festgehalten werden, ganz ergriffen sein, gequält od. bedrängt werden. c) mit etw. eifrig beschäftigt sein.

συνηγορέω beistimmen.

συν-ήγορος 2 a) mitsprechend. ὁ σ. Anwalt, Verteidiger. b) übereinstimmend.

συν-ήδομαι P. sich (mit-) freuen; Glück wünschen.

συνήθεια, ἡ a) Umgang, Verkehr. b) Gewohnheit, Sitte.

συν-ήθης 2 a) bekannt, vertraut; übereinstimmend. ὁ Vertrauter, Freund. b) gewohnt, angewöhnt; gewöhnlich, üblich.

συν-ήκω zusammenkommen.

συο-ηλικιώτης, ου, ὁ Altersgenosse.

συν-ημερεύω den ganzen Tag mit j-m zubringen.

συνημοσύνη, ἡ Vertrag.

συν-ήορος 2 = συνάορος.

συνηρετέω Freund sein.

συν-ηρεφής 2 dicht bedeckt.
σύν-ηθης 2 beisitzend, beigesellt; Beisitzer(in).
συν-ήπτω mitbegraben.
συν-ηράομαι M. mit-ansehen, mitbetrachten.
συν-ήθελω = συνεθέλω.
συνθεσίη, ἡ Vertrag; Auftrag.
σύνθεσις, εως, ἡ Zusammensetzung, -fügung.
σύνθετος 2: 1. zusammengesetzt, -gestellt. — 2. a) geordnet. b) verabredet.
συν-θέω gelingen.
συνθήκη, ἡ 1. = σύνθεσις. — 2. a) Übereinkunft, Vertrag, Bund, Friedensschluß, Frieden. b) Anordnung, Bestimmung, Gebot, Auftrag.
σύνθημα, τό a) Verabredung, Vertrag. b) Fügung. c) verabredetes Zeichen, Signal; Parole, Losung.
συνθηρᾱτής, οῦ, ὁ Jagdgenosse, -gefährte.
συν-θηρ-άζω u. **-εύω** a) mitjagen. b) *trans.* mit- od. zusammen erjagen od. ergreifen.
σύν-θηρος, ὁ = συθηρατής.
συν-θλάω zerschmettern, zermalmen.
συν-θλίβω zusammendrücken, (um)drängen.
συν-θνήσκω zugleich sterben.
συν-θρύπτω (zer)brechen, erweichen.
συν-θύω mit j-m opfern.
συν-ἵέω = συνίημι.
συν-ίζω (eine) Sitzung halten.
συν-ίημι I. Akt.: a) zusammenbringen. b) vernehmen, wahrnehmen; sehen, hören; verstehen, einsehen: α) recht verstehen, genau wissen; β) Einsicht haben. — II. M.: a) übereinkommen. b) vernehmen, merken.
συν-ίππαρχος, ὁ Mitanführer der Reiterei.
συν-ιστά(ν)ω = συνίστημι.
συν-ίστημι I. *trans.* 1. Akt. zusammenstellen: a) zusammenbringen, vereinigen; aneinanderbringen, aufreizen. b) j-s Stellung befestigen. c) j-n j-m vorstellen od. empfehlen; auch zur Verfügung stellen. d) zusammensetzen; hervorbringen, schaffen, (be)gründen, veranlassen. e) beweisen, darlegen. — 2. M. für sich etw. zusammenstellen od. zusammenbringen; zustande bringen, verursachen, schaffen, anfangen. — II. *intr.* u. M.: 1. zusammenkommen, -treten; sich vereinigen: a) sich zusammenrotten, sich verschwören. b) aneinandergeraten, handgemein werden. c) mit etw. zu kämpfen haben, in etw. verwickelt od. geraten sein; mit j-m zu tun haben. d) (v. Sachen) entstehen, beginnen, ausbrechen. — 2. zusammen-stehen, -halten, -bleiben: a) fein zusammenhängen. b) feststehen, (fort)bestehen, Bestand haben, dauern, leben, vorhanden sein. c) haltmachen, stehen bleiben. d) sich j-m anschließen, zu j-m halten, j-m beistehen. e) aus etw. bestehen.
συν-ιστή, ἡ = συνεστία.
συν-ίστωρ, ορος 2 mitwissend; ὁ, ἡ Mitwisser(in), Zeuge.
συν-ίσχω = συνέχω.
συν-ίω = συνίημι.
συν-οἰκέω zusammenwohnen.
συν-οκνάσσω zusammendrängen.
συν-ναυβάτης, ου, ὁ Mitpassagier, Schiffsgenosse.
συν-ναυμαχέω mit zur See kämpfen.
συν-ναυστολέω mit j-m zusammen fahren.
συν-ναύτης, ου, ὁ Schiffsgenosse, Reisegefährte.
συν-νεύω zustimmen.

συν-νέω u. **-νηέω** zusammenhäufen, aufschichten.
συν-νῑκάω gemeinsam siegen.
συν-νοέω u. M. erwägen, bedenken, überlegen.
σύννοια u. **-νοίη**, ἡ a) Überlegung. b) Sorge.
σύννομος 2 zusammenweidend. ὁ, ἡ Genosse, Genossin, Gatte, Gattin, Buhle.
σύν-νους 2 nachdenkend, gedankenvoll, ernsthaft.
συν-οδεύω mit- od. zusammenreisen.
συνοδῐᾱ́, ἡ Reisegesellschaft.
συν-οδοιπόρος, ὁ Reisegefährte.
σύν-οδος, ἡ Zusammenkunft, Vereinigung: a) Verhandlung. b) Versammlung, Gesellschaft. c) Zusammenstoß, Angriff, Gefecht.
σύν-οιδα mitwissen (τινί τι): a) mit j-m um etw. wissen; etw. an j-m kennen. b) von j-m etw. wissen; sicher wissen. σύνοιδα ἐμαυτῷ ich bin mir (einer Sache) bewußt.
συν-οικέω 1. zusammenwohnen, -leben; beiwohnen, verheiratet sein; verkehren; sich bei j-m ansiedeln; mit etw. verbunden od. verhaftet, vereinigt sein. — 2. *trans.* zusammen bewohnen oder bevölkern.
συνοίκημα, τό a) das Zusammenwohnen. b) die Mitbewohner.
συνοίκησις, εως u. **συνοικῐᾱ́**, ἡ a) das Zusammenwohnen; Ehe. b) (großes) Mietshaus, Mietskaserne.
συν-οίκῐα, τά Vereinigungs- od. Stiftungs-fest.
συν-οικίζω zusammen ansiedeln, an einen Wohnort zusammenbringen; zusammenhängend bauen; konzentrieren: a) kolonisieren, gründen (od. wiedergründen). b) j-m ein Mädchen zur Frau geben.
συνοίκῐσις, εως, ἡ a) Vereinigung der Einwohner. b) Kolonie, Ansiedelung.
συν-οικοδομέω a) zusammenbauen, zusammenfügen. b) (mit-) erbauen.
σύν-οικος 2 zusammenwohnend, -lebend. ὁ Mitbewohner, Hausgenosse; Genosse, Gesellschafter.
συν-οίσομαι s. συμφέρω.
συν-ολολύζω zugleich mitschreien, aufkreischen. [halten.]
συν-ομῑλέω sich mit j-m unter-
συν-όμνῡμι und **συν-ομνύω** mitschwören; zuschwören; sich verbünden; sich verschwören.
συν-ομολογέω u. M. 1. a) beistimmen, einverstanden oder einig sein. b) zugeben, zugestehen, verheißen. — 2. vereinbaren, übereinkommen.
συν-ομορέω angrenzen.
συν-οράω a) zusammen-sehen, überblicken; ansehen, beobachten. b) ins Auge fassen, einsehen, erkennen, (be)merken; berechnen.
συν-οργίζομαι P. (zugleich) mit j-m erzürnt sein.
συν-ορίνω bewegen, erregen, aufregen. M. gegeneinander vordringen.
συν-ορμίζω zusammen vor [Anker legen.]
σύν-ορος u. **-ουρος** 2 zusammengrenzend, angrenzend.
συνουσῐᾱ́, ἡ das Zusammensein, -leben: a) Umgang, Verkehr. b) Gespräch, Unterhaltung, Disputation. c) Gesellschaft; Gastmahl.
συνουσῐαστής, οῦ, ὁ Gesellschafter, Freund, Schüler.
συν-οφρῠόομαι M. die Stirn runzeln.

συνοχή, ἡ das Zusammenhalten, Zusammenhang: a) das Zusammentreffen; Vereinigung. b) Enge, Angst.

συν-οχωκώς (*part. pf.* von συν-έχω) zusammengebogen.

σύν-οψις, εως, ἡ Übersicht.

σύνταγμα, τό Heerhaufen, Kontingent.

συν-τάλαιπωρέω am Unglück teilnehmen, mit-ertragen.

συν-τάμνω = συντέμνω.

σύνταξις, εως, ἡ 1. Anordnung, Einrichtung, Verfassung, Organisation, Schlachtordnung. — 2. a) Schlachtreihe. b) Heer-schar, -haufen, Kontingent. d) Steuer, Geldbeiträge, Tribut, Einkünfte. e) Sold, Löhnung.

συν-τάρασσω 1. a) (mit-) erschüttern. b) gänzlich verwirren, trüben. P. sich im Aufruhr zusammenscharen. — 2. beunruhigen, verstören, zerrütten, bestürzt od. bekümmert machen.

συν-τάσσω I. Akt. zusammenstellen: 1. ordnen, gehörig einrichten: a) zu einem Ganzen vereinigen, in ein Ganzes aufnehmen. b) j-n in das Heer einstellen. c) in Schlachtordnung (auf)stellen. d) zustande bringen, verfertigen; anstiften. e) P. (geistig) sich sammeln. — 2. anordnen, verordnen, bestimmen, befehlen, festsetzen, auferlegen, auftragen: a) verabreden. b) zuerteilen, übergeben. — II. M.: a) sich ordnen, sich aufstellen. b) seine Truppen in Schlachtordnung aufstellen. c) anordnen (= Akt. 2).

συν-τάχύνω a) beschleunigen. b) *intr.* eilen.

συν-τείνω 1. a) (an)spannen, anstrengen. b) auf etwas beziehen. — 2. *intr.* auf etwas hinzielen od. hinauslaufen.

συν-τειχίζω gemeinschaftlich befestigen, bauen helfen.

συν-τεκμαίρομαι M. (aus etw.) schließen, abschätzen.

συν-τεκνοποιέω mit j-m Kinder erzeugen.

συν-τεκταίνομαι M. mit-zimmern.

συντέλεια, ἡ 1. a) gemeinschaftliche Beisteuer, Beitrag. b) Steuergenossenschaft. — 2. Vollendung, Ende.

συν-τελέω 1. a) mit- od. zugleich vollenden, mit zustande bringen. b) ganz vollenden, beendigen, ausführen, erfüllen. c) verzehren. — 2. (mit)steuern. εἴς τινα): a) zu einem Stande od. zu einer Abteilung gehören. b) j-m tributpflichtig od. untertänig sein.

συν-τελής 2 steuerpflichtig.

συν-τέμνω 1. zerschneiden. — 2. zuschneiden. — 3. beschneiden; verkürzen: a) beschränken. b) den kürzesten Weg einschlagen. c) rasch einholen. d) schnell vollenden. e) herannahen, drängen.

συντεταγμένως *adv.* wohlgeordnet, planmäßig.

συντετάμένως angestrengt.

συν-τετραίνω = συντιτράω.

συν-τήκω a) zusammenschmelzen; eng verbinden. b) *intr.* u. P. hinschmelzen, hinschmachten, sich verzehren.

συρ-τηρέω (mit-)bewahren, -bewachen, erhalten, schützen.

συν-τίθημι I. Akt. 1. zusammen-stellen, -setzen, -legen, -fügen, -fassen, vereinigen: a) einmengen. b) bauen, verfertigen, schaffen. c) verfassen; darstellen, beschreiben. d) überlegen; ersinnen, anstiften. — — 2. (kurz) zusammenfassen.

— II. M. 1. etw. für sich zusammen-stellen od. -bringen: a) sich etw. verschaffen. b) wahrnehmen, vernehmen, hören. — 2. sich vereinigen: a) sich verabreden, vereinbaren, einen Vertrag schließen, beschließen, festsetzen, versprechen. b) beistimmen.

συν-τῑμάω mit-ehren.

συν-τῑτράω durchbohren.

συν-τῑτρώσκω mit- od. mehrfach verwunden.

σύν-τομος 2 beschnitten, abgekürzt, kurz. ἡ Richtweg. τὸ -ον Abkürzung, Richtweg. — *adv.* συντόμως: a) kurz. b) in kurzer Zeit. c) kurzer Hand.

σύν-τονος 2 straff; angestrengt, eifrig, streng, kräftig, heftig.

συν-τράπεζος, ὁ Tischgenosse.

σύν-τρεις, τρῐ̑α je drei.

συν-τρέφω miternähren, zusammen auf-, erziehen.

συν-τρέχω 1. mitlaufen, sich stürzen. — 2. zusammenlaufen: a) sich vereinigen. b) gegeneinanderstürmen. c) α) übereinkommen; übereinstimmen; β) zutreffen.

συν-τρῑ́βω a) zerreiben; zerbrechen, -stoßen, -schmettern, -treten. b) aufreiben, vereiteln.

σύντριμμα, τό Verwüstung.

σύντροφος 2: 1. mit j-m ernährt od. erzogen (aufgezogen). ὁ Milchbruder, Jugendgenosse. — 2. a) mit etw. zusammenlebend. b) mit j-m befreundet, vertraut, verwandt. c) üblich, gewöhnlich. d) j-m eigentümlich.

συν-τυγχάνω a) zusammentreffen, -kommen, begegnen. ὁ συντυχών der erste beste. b) zutreffen, zustoßen, sich treffen, sich ereignen, sich zutragen, widerfahren.

συντῡχῐ́ᾱ, ἡ das Zusammentreffen, Zufall, Vorfall, Begegnis, Schickung; Lage: a) Glück. b) Unfall, Mißgeschick.

συν-υποκρίνομαι P. zugleich heucheln.

συν-υπουργέω behilflich sein.

συν-ῠφαίνω zusammenweben; listig anstiften, anzetteln.

συν-ωδῑ́νω mit in Geburtswehen liegen, mitleiden.

συν-ῳδός 2 = σύμφωνος.

συν-ωθέω zusammenstoßen, zusammendrängen.

συνωμοσῐ́ᾱ, ἡ Verschwörung; politischer Klub.

συνωμότης, ου, ὁ Mitverschworene(r).

συνώμοτος 2 beschworen. τὸ -ον beschworener Bund.

συν-ωνέομαι M. zusammenkaufen; in Sold nehmen.

συν-ωρῐ́ς, ίδος, ἡ Zweigespann; Paar.

συν-ωφελέω mit beistehen, helfen, (zugleich) nützen. P. mit Nutzen haben, den Nutzen mitgenießen.

σῦριγξ, ιγγος, ἡ Röhre: a) Hirtenflöte. b) Speerbehälter. c) Radbüchse, Nabe. d) Blutader.

σῡρῐ́η-γενής 2 aus Syrien stammend, asiatisch.

συρμαίᾱ, ἡ a) Purgier-rettich. b) Purgier-öl.

συρμαΐ́ζω abführen, purgieren.

συρ-ράπτω zusammennähen, zusammenflicken.

συρ-ράσσω zusammen stoßen, -prallen.

συρ-ρέω zusammen-fließen, -strömen; zusammenkommen.

συρ-ρήγνῡμι I. Akt. 1. *trans.* zusammenbrechen, zerbrechen. — 2. *intr.*: a) sich tosend vereinigen. b) zusammenstoßen. c) aus-, los-, herein-brechen. — II. *pf.* P. gebrochen sein.

συρφετός, ὁ Kehricht, Unrat; Gesindel, Haufe.

σύρω schleppen, schleifen; ins Gefängnis schleppen.

σῦς, σύός, ὁ u. ἡ Schwein, Sau, Eber; Keiler.

συ-σκευάζω I. Akt. zusammenpacken; zurüsten; anstiften. — II. M.: a) aufpacken, sich zum Aufbruch fertig machen. b) für sich zurüsten od. (aus)rüsten, sich beschaffen; anstiften. c) für sich gewinnen; aufwiegeln.

συ-σκευωρέομαι M. j-n zur Hand gehen (τί in etw.).

συ-σκηνέω a) mit j-m in e-m Zelte zusammenwohnen. b) zusammen speisen.

συσκηνίᾱ, ἡ das Zusammenspeisen.

σύ-σκηνος, ὁ Zeltgenosse, [Kamerad.]

συ-σκηνόω = συσκηνέω.

συ-σκιάζω dicht umschatten; verdecken.

σύ-σκιος 2 schattig.

συ-σκοπέω gemeinschaftlich betrachten.

συ-σκοτάζει es wird Nacht.

συ-σπαράσσω zusammenreißen, ganz verzerren.

συ-σπάω zusammenziehen; zusammennähen.

συ-σπειράω I. Akt. zusammendrängen; in dichten Kolonnen aufstellen. — II. M. u. P. sich zusammendrängen.

συ-σπεύδω = συσπουδάζω.

συ-σπουδάζω sich mitbemühen, mit tätig sein.

σύσ-σημος 2 verabredet. τὸ -ον verabredetes Zeichen.

συσ-σῑτέω zusammen speisen.

συσ-σίτιον, τό gemeinschaftliche Mahlzeit.

σύσ-σῑτος, ὁ Tischgenosse.

συσ-σώζω mitretten, zugleich retten.

σύσ-σωμος 2 zu demselben [Leibe gehörig.]

συστἄδόν *adv.* Mann gegen Mann.

συστᾰσῐάζω an Parteiungen teilnehmen, sich an einem Komplott beteiligen. [σιώτης.]

συστᾰσῐαστής, οῦ, ὁ = συστα-

σύστᾰσις, εως, ἡ 1. Zusammenstellung: a) Einrichtung. b) Beschaffenheit; Zustand. c) Vorstellung, Empfehlung. — 2. das Zusammentreten: a) Vereinigung, Zusammenkunft. b) Festigkeit; Bestand. c) Aufruhr. d) Verschwörung. e) Handgemenge, Kampf. f) Gemütsaufregung.

συ-στᾰσῐώτης, ου, ὁ a) Parteigenoß. b) Mit-aufrührer, Mitempörer.

συστᾰτῐκός 3 zur Empfehlung dienend, empfehlend.

συ-σταυρόω mitkreuzigen.

συ-στέλλω 1. a) zusammenordnen, -stellen. b) verhüllen. — 2. zusammenziehen: a) beschränken, verkürzen, mindern. P. sich einschränken. b) demütigen. [all seufzen.]

συ-στενάζω mitseufzen; über

σύστημα, τό Vereinigung.

συ-στοιχέω in einer Reihe mitgehen; entsprechen.

συστρᾰτεῐᾱ, ἡ gemeinsamer Feldzug, Teilnahme am Feldzuge.

συ-στρᾰτεύω und M. mit zu Felde ziehen, mitmarschieren, zugleich Kriegsdienste tun.

συ-στρᾰτηγος, ὁ Mitfeldherr.

συ-στρᾰτῐώτης, ου, ὁ Mitstreiter, Kriegskamerad.

συ-στρᾰτοπεδεύομαι M. zusammen ein Lager aufschlagen od. beziehen.

συ-στρέφω I. Akt. zusammendrehen, -ziehen; zusammendrängen, -scharen, -raffen; sammeln; vereinigen. — II. P.

sich zusammendrängen, dichte Scharen bilden; sich (ver-) sammeln.

συστροφή, ἡ Ansammlung: 1. Rotte, Schar. — 2. a) Aufruhr. b) Komplott.

συ-σχημᾰτίζομαι P. sich nach j-m bilden od. richten.

σῦτο s. σεύω.

σῦφε(ι)ός, ὁ Schweinestall.

σῦ-φορβός, ὁ Schweinehirt, Sauhirt.

συχνός 3 a) häufig, zahlreich, viel, beträchtlich, reichlich. b) weit, lang. c) (von der Zeit) lange, geraum, ununterbrochen.

σφ' = σφέ od. σφί (s. σφεῖς).

σφᾰγεύς, έως, ὁ Schlächter, Mörder; Mordschwert.

σφᾰγή, ἡ 1. das Schlachten: a) Opferung. b) Ermordung, Mord. c) Blutbad. 2. a) (Todes-) Wunde. b) Kehle.

σφᾰγῐάζω = σφάττω.

σφᾰγῖον, τό a) Schlachtopfer, Opfertier. b) Opfer; Vorzeichen.

σφᾰγῖος 3 schlachtend, mor-[bend.]

σφᾰδάζω zucken, zappeln.

σφάζω = σφάττω.

σφαῖρα, ἡ a) Kugel. b) Ball.

σφαιρη-δόν *adv.* wie ein Ball.

σφαιρο-ειδής 2 kugelförmig.

σφᾰκελίζω den Knochenfraß haben, brandig werden.

σφᾰκελος, ὁ Wundbrand.

σφᾰλερός 3: 1. schlüpfrig, glatt. — 2. a) trügerisch, verführerisch. b) wankend, unsicher, unzuverlässig, gefährlich.

σφάλλω I. Akt. 1. zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen. — 2. a) zugrunde richten, ins Unglück bringen, vereiteln. b) täuschen, verführen, irre machen, in Verlegenheit bringen. — II. P. u. M. 1. zu Fall kommen, stürzen, straucheln, wanken. — 2. a) zugrunde gehen, ins Unglück geraten, Schaden erleiden, mißlingen; eine Niederlage erleiden. b) verlustig gehen. c) sich täuschen, (sich) irren, sich vergehen, fehlen.

σφάλμα, τό a) Fall; Unfall, Mißgeschick, Unglück, Schaden; Niederlage. b) Fehltritt; Versehen, Irrtum.

σφᾰραγέομαι M. a) [b) zischen.] strotzen.

σφάττω I. Akt. (ab)schlachten: a) morden, niederhauen. b) opfern. — II. M. opfern lassen.

σφεδᾰνός 3 heftig, ungestüm.

σφεῖς, *neutr.* **σφέα** sie, *pl.* des Personalpronom. der 3. Person.

σφέλᾰς, ᾰος, τό Schemel.

σφενδονάω schleudern.

σφενδόνη, ἡ Schleuder: a) Schleuderband. b) Schleuderstein. c) Schleuderer.

σφενδονήτης, ου, ὁ Schleu-[derer.]

σφενδονητῐκή, ἡ Geschicklichkeit im Schleudern.

σφετερίζομαι M. sich an-[eignen.]

σφέτερος 3 ihr, ihrig, ihr eigen.

σφηκόω zusammen schnüren, [halten.]

σφήξ, σφηκός, ὁ Wespe.

σφοδρός 3: 1. a) heftig, ungestüm. b) eifrig, entschlossen, bereitwillig. — 2. stark, gewaltig, drückend, schwer. — 3. *adv.* **σφόδρᾰ** u. σφοδρῶς: a) heftig, gewaltig, gar sehr usw. b) jawohl, allerdings.

σφοδρότης, ητος, ἡ Ungestüm, Heftigkeit.

σφονδύλῐος, ὁ Wirbelknochen; *pl.* Wirbelsäule.

σφός 3 = σφέτερος.

σφρᾰγίζω u. M. siegeln, versiegeln: a) verbergen. b) besiegeln, bestätigen, bekräftigen. c) bezeichnen, kenntlich machen.

σφρᾱγίς, ἴδος, ἡ Siegel: a) Siegelring. b) Siegelbild. c) Beglaubigung, Bestätigung.
σφράγισμα, τό Siegel.
σφρηγίς = σφραγίς.
σφῦδρόν, τό = σφυρόν.
σφῦρα, ἡ Hammer.
σφῦρ-ήλᾰτος 2 mit dem Hammer getrieben.
σφῦρίς, ἴδος, ἡ Korb.
σφῠρόν, τό Knöchel.
σφωέ u. **σφώ'** sie beide; **σφωίν** ihnen beiden.
σφῶι u. **σφώ** ihr beide; *gen.* u. *dat.* **σφῶιν** u. **σφῷν** euer beider, euch beiden.
σφωΐτερος 3 euer beider, euch beiden gehörig.
σχάζω spalten, aufschlitzen; öffnen; zur Ader lassen.
σχεδίᾱ, ἡ a) Floß; Blockschiff. b) Schiffbrücke.
σχεδίην *adv.* nahe, in der Nähe, im Nahkampf.
σχεδό-θεν *adv.* aus der Nähe, [nahe.]
σχεδόν *adv.* nahe: 1. α) in der Nähe, β) in die Nähe, γ) aus der Nähe. — 2. nahe, nahe bevorstehend; nahe verwandt. — 3. a) beinahe, fast, ungefähr, so ziemlich. b) kurz.
σχεθεῖν, σχεθέειν = σχεῖν v. ἔχω.
σχέσις, εως, ἡ = σχῆμα.
σχετλῐάζω jammern.
σχετλῐασμός, ὁ Unwille.
σχέτλῐος 3: 1. kühn, stark, verwegen: a) frech. b) frevelhaft, Frevler, grausam. — 2. schrecklich, verderblich, arg: a) mühselig, elend. b) seltsam, wunderbar, erstaunlich.
σχέτο = ἔσχετο v. ἔχω.
σχῆμα, τό Haltung: a) Stellung, Gebärde; Anstand, Benehmen. b) Gestalt, Figur, Form, äußere Erscheinung, Aussehen; Staats-form, -verfassung; Tracht, Kleidung, Art und Weise, Beschaffenheit; glänzende Erscheinung; Würde; Pracht.
σχημᾰτίζω I. Akt. gestalten; herausputzen. — II. M. 1. für sich gestalten. — 2. sich gebärden, als ob.
σχημᾰτῐον, τό Tanztour.
σχίζᾰ, ἡ Scheit.
σχίζω I. Akt. spalten; teilen, zerreißen, trennen. — II. P. sich spalten, sich trennen.
σχῖνος, ἡ Mastixbaum.
σχῐσις, εως, ἡ Spaltung; Seitenweg. [Zwiespalt.]
σχίσμα, τό Spalt(ung), Riß,
σχιστός 3 gespalten.
σχοίᾰτο s. ἔχω.
σχοινῐον, τό Strick, Seil.
σχοῖνος, ὁ u. ἡ 1. a) Binse. b) Binsicht. — 2. Strick, Seil, Tau; Schnur zum Messen.
σχοινο-τενής 2 schnurgerade.
σχολάζω a) leer stehen. b) müßig sein, Muße od. freie Zeit haben. ἀπό τινος mit etw. nicht mehr beschäftigt sein. τινί od. πρός τι sich einer Sache od. Person widmen. c) zaudern, unentschlossen sein.
σχολαῖος 3 müßig, gemächlich, langsam. [keit.]
σχολαιότης, ητος, ἡ Langsam-
σχολή, ἡ 1. Muße, freie Zeit, Rast, Ruhe; ruhige Zeit, Friede. — 2. Erzeugnisse der Muße: a) Vorträge, (philosophische od. gelehrte) Gespräche; Studium. b) Schule. — 3. a) Zögerung, Langsamkeit, Verzug. b) Müßiggang, Saumseligkeit. 4. *adv.* **σχολῇ**: a) mit oder in Muße, langsam, lässig. b) mit Mühe, schwerlich, kaum.
σώζω u. **σῴζω** I Akt. unversehrt od. am Leben erhalten; durchbringen; erhalten, be-

wahren, (er)retten, schützen, (ver)schonen: a) aufbewahren, aufheben. b) glücklich ans Ziel bringen, wohlbehalten heimführen: α) beobachten, halten; β) für sich behalten, verschweigen. — II. P. gerettet od. erhalten werden, sich retten, am Leben bleiben od. sein; glücklich wohin gelangen, wohlbehalten heimkehren. — III. M. 1. = P. — 2. etw. für sich od. von dem Seinigen retten oder erhalten. — 3. bei sich behalten.

σωκέω vermögen.

σῶκος 2 stark, kräftig.

σωλήν, ῆνος, ὁ Röhre.

σῶμα, τό 1. Körper, Leib; Leichnam, Leiche. — 2. Person, Mensch, Individuum; Sklave. — 3. a) = Leben. b) Sinnlichkeit. c) Hauptsache. d) Gesamtheit, Gemeinschaft.

σωμασκέω den Leib üben, exerzieren, turnen.

σωμασκία, ἡ Leibesübung.

σωματικός 3 u. **σωματοειδής** 2 körperlich, leiblich.

σῶος 3 = σῶς.

σωρεύω a) aufhäufen, sammeln. b) überhäufen, vollhäufen.

σωρός, ὁ Haufe.

σῶς, σῶν a) heil, gesund, wohlbehalten. b) sicher, gewiß.

σῶστρον, τό Rettungslohn, Belohnung für Zurückbringung eines entlaufenen Sklaven; Preis.

σώτειρα, ἡ Retterin.

σωτήρ, ῆρος, ὁ Retter, Beschirmer, Beistand, Heiland.

σωτηρία 1. Rettung, Erhaltung, Erlösung; Rettungsmittel. — 2. a) Existenz. b) Wohlergehen, Wohl(fahrt), Glück, Heil.

σωτήριος 2 a) rettend, heilsam, heilbringend, vorteilhaft. τὸ -ον, τὰ -α Rettung(smittel), Heil, Glück, Leben; Dankopfer für Lebensrettung. b) gerettet.

σωφρονέω a) verständig oder vernünftig, klug sein. b) besonnen od. mäßig, bescheiden sein.

σωφρονητικός 3 = σώφρων.

σωφρονίζω I. Akt. zur Besonnenheit bringen, klug machen; ermahnen, warnen; züchtigen, (be)zähmen. — II. P. zu Verstande kommen, Besonnenheit lernen; zum Gehorsam zurückkehren.

σωφρονικός 3 = σώφρων.

σωφρονισμός, ὁ a) Warnung. b) = σωφροσύνη.

σωφρονιστής, οῦ, ὁ Züchtiger, Zuchtmeister; zügelnd.

σωφροσύνη, ἡ 1. Verstand, Klugheit. — 2. a) Besonnenheit, Selbstbeherrschung, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit. b) Sittlichkeit; Anstand; Bescheidenheit, Gehorsam.

σώφρων 2: 1. verständig, klug. — 2. a) vernünftig, besonnen, enthaltsam, mäßig. b) sittsam, anständig; bescheiden, gehorsam.

σώω = σῴζω.

T

T, τ (ταῦ) neunzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.

τ' a) = τέ. b) = τοί dir. c) = τοί wahrlich.

τᾰβέρνᾰ, ἡ Gasthaus

τᾰγείᾱ, ἡ Oberbefehl.

τᾰγεύω anführen. P. von einem Bundesfürsten beherrscht werden.

τάγμᾰ, τό a) Heeresabteilung; Klasse. b) Ordnung.

τᾱγός, ὁ Führer, Herrſcher, Gebieter; Bundeshauptmann.
τᾰθείς, τᾰθῆ ſ. τείνω. [binde.]
ταινῐᾱ, ἡ Band, Binde: Haar-
ταινῐόω mit Bändern ſchmücken.
ταικτῐκός 3 taktiſch: a) die Aufſtellung eines Heeres betreffend. τ. ἀριθμός (regelmäßige) Heeresabteilung. b) in der Aufſtellung eines Heeres geſchickt; ὁ Taktiker. τὰ -ά Taktik. [angeordnet.]
ταικτός 3 feſtgeſetzt, beſtimmt,
τάκω [dor.] = τήκω.
τᾰλᾰ-εργός 2 arbeitskräftig.
τᾰλαιπωρέω u. P. Ungemach erdulden, Beſchwerden ertragen, ſich abmühen, in Not ſein, hart mitgenommen werden, leiden.
τᾰλαιπωρῐᾱ, ἡ a) Mühſal, Beſchwerde, Strapaze b) Drangſal, Unglück, Unheil.
τᾰλαί-πωρος 2 mühſelig, unglücklich, elend, geplagt.
τᾰλαί-φρων 2 a) unglücklich. b) mutig, kühn.
τᾰλᾰ-κάρδῐος 2 duldenden Herzens, voll Kummer, leidend.
τᾰλαντῐαῖος 3 ein Talent ſchwer od. wert, zentnerſchwer.
τᾰ́λαντον, τό a) Wagſchale, *pl.* Wage. b) Talent, Pfund.
τᾰλᾰ-πείρῐος 2. a) Prüfungen erduldend, vielgeprüft.
τᾰλᾰ-πενθής 2 a) unglücklich. b) ausdauernd.
τᾰ́λᾰρος, ὁ Korb, Spinnkorb.
τάλᾱς, τάλαινα, τάλᾰν a) duldend, elend, unglücklich, jämmerlich, arm. b) frech.
τᾰλᾰσῐᾱ, ἡ Wollſpinnerei.
τᾰλᾰσῐουργέω Wolle ſpinnen.
τᾰλᾰσῐουργῐᾱ, ἡ = ταλασία.
τᾰλᾰσί-φρων 2 ſtandhaft.
τᾰλάσσαι, ταλάσσῃ(ς) ſ. τλῆναι. [Schildträger.]
τᾰλαύρῐνος 2 ſchildtragend;
τᾰλά-φρων 2 = ταλασίφρων.
ταλιθά (aram.) Mädchen.
τᾰ́λις, ῐδος. ἡ Jungfrau.
τᾰ́με, τᾰμέειν ſ. τέμνω.
τᾰμεῖον, τό = ταμιεῖον.
τᾰμεσί-χρως, οος (den Leib) durchbohrend.
τᾰμῐ́ᾱ, ἡ Schaffnerin.
τᾰμῐ́ᾱς, ου, ὁ a) Schaffner, Verwalter; Gebieter, Herr. b) Schatzmeiſter.
τᾰμῐεῖον, τό a) Vorratskammer; Niederlage; Schatzkammer. b) Kammer, Gemach.
τᾰμῐεύω u. M.: a) Haushalter ſein, verwalten, hüten. b) M. ſelbſt beſtimmen.
τάμνω = τέμνω.
τᾶν od. **τᾶν** du. ὦ τάν, ὦ τᾶν o Freund, mein Lieber.
τᾶν = τοι ἄν.
τὰν = τὰ ἐν.
τᾰνᾰ-ήκης 2 lang-geſpitzt, -ſchneidig: langgeſtreckt.
τᾰνᾰός 3 (u. 2) geſtreckt, lang.
τᾰναύ-πους, ποδος ſtreckfüßig, ſchlankbeinig, weit ausſchreitend.
τᾰνᾰ-ὑφής 2 langgewebt.
τᾰν-ηλεγής 2 ſtark ſchmerzend.
ταντᾰλόω ſchwingen, ſchleudern. [ſtreckend.]
τᾰνύ-γλωσσος 2 zungen-
τᾰνυ-γλώχῖν, τνος langgeſpitzt.
τᾰνῠ-ήκης 2 = ταναήκης.
τᾰνῦν = τὰ νῦν (ſ. νῦν).
τᾰνῠ-πεπλος 2 langgewandig.
τᾰνῠ-πους, ποδος = ταναύπους.
τᾰνυ-πτέρυξ, υγος u. **τᾰνῠσί-πτερος** 2 flügelausbreitend.
τᾰνυστῠ́ς, ῠ́ος, ἡ das Spannen.
τᾰνύ-φλοιος 2 mit dünner Rinde.
τᾰνῠ́-φυλλος 2 langblättrig.
τᾰνύω = τείνω.
ταξῐαρχέω Taxiarch ſein.
ταξῐ-άρχης, ου und **ταξῐ-αρχος**, ὁ Taxiarch: a) Unter-

feldherr; Geschwaderführer. b) Hauptmann, Oberst.

τάξις, εως, ἡ 1. a) das Ordnen, Anordnung, Anweisung, Einrichtung. b) Ordnung, gehörige Aufeinanderfolge, Reihenfolge. c) α) Stellung, Stand, Rang, Klasse, Geltung; β) Amt, Pflicht. — 2. a) militärische Aufstellung, Schlachtordnung, Marschordnung. b) Schlachtreihe, Reih' und Glied, geschlossene Kolonne. c) Platz des einzelnen in der Schlachtlinie, Posten. — 3. geordnetes Heer, Truppenabteilung, Schar.

τἄπεινός 3: 1. niedrig, flach. — 2. a) klein, eng; niedrig = unbedeutend, gering, ärmlich, schwach. b) α) demütig, knechtisch; β) mutlos, kleinmütig. c) niedrig = gemein.

τἀπεινότης, ητος, ἡ Niedrigkeit: a) Ohnmacht, Machtlosigkeit, Schwäche, Ärmlichkeit. b) Erniedrigung, Demütigung: α) Niedergeschlagenheit; β) Demut.

τἀπεινοφροσύνη, ἡ Demut.

τἀπεινό-φρων 2 demütig.

ταπεινόω niedrig machen, erniedrigen: demütigen, schwächen.

τἀπείνωσις, εως, ἡ Niedrigkeit, Schwäche, Demut.

τάπης, ητος, ὁ Teppich, Decke.

τάπις, ἴδος und **τάπις**, ῖδος, ἡ Teppich, Decke.

τἄρ = τὲ ἄρ od. τ' ἄρ.

τἄρα od. **τἆρά** = τοὶ ἄρα.

τἀράσσω 1. aufrühren, erschüttern, trüben. — 2. a) verwirren, in Unordnung bringen. b) beunruhigen, aufregen, erschrecken. c) aufwiegeln. d) anstiften, schüren. — 3. *pf.* τέτρηχα stürmisch bewegt oder unruhig sein.

τἀραχή, ἡ u. **τἄραχος**, ὁ Erregung, Bewegung, Verwirrung, Unordnung: a) Lärm. b) Unruhe, Bestürzung, Schrecken. c) Aufruhr; Zwiespalt.

τἀραχώδης 2 verworren, ungeordnet, unruhig: a) wankelmütig. b) zornig. c) bestürzt. d) (zer)störend.

ταρβἀλέος 3 vor Angst.

ταρβέω in Angst sein, sich fürchten.

τάρβος, τό Angst, Furcht, Schrecken.

ταρβοσύνη, ἡ = τάρβος.

τἀρῐ́χευσις, εως, ἡ Einbalsamierung.

τἀρῐχευτής, οῦ, ὁ Einbalsamierer.

τἀρῐχεύω a) dörren. b) einsalzen; einbalsamieren.

τἀρῐχήῐαι, αἱ Anstalt zum Dörren der Fische.

τάρῐχος, ὁ u. τό a) Pökel-fleisch, -fisch. b) Mumie.

ταρπήμεναι s. τέρπω.

ταρσός u. **ταρρός**, ὁ 1. Darre, Horde, Käsedarre; Flechtwerk: a) Schilfmatte. b) Schanzkorb. — 2. a) Fußblatt, Sohle. b) Ruderblatt; Ruder, Ruderwerk.

ταρτἀρόω in die Hölle stürzen.

ταρφύς 3 (u. 2) dicht, häufig, zahlreich, viel.

τάρφῃ u. ᾱ. s. τρέπω.

τάρφος, τό Dickicht, Gebüsch.

ταρχύω bestatten, begraben.

τάσσω und **τάττω** I. Akt. 1. ordnen, (auf)stellen, hinstellen, einrangieren; in Schlachtordnung stellen, in Reih' und Glied aufstellen: a) j-n als etwas anstellen, bestellen, einsetzen. b) zu etwas rechnen, unter etwas zählen. — 2. anordnen, verfügen, gebieten, festsetzen, bestimmen, befehlen, (be)auftragen, auferlegen. —

II. P. 1. aufgestellt werden, sich aufstellen, stehen. — 2. angeordnet od. festgesetzt werden. τάσσομαι mir wird befohlen, ich erhalte den Auftrag od. Befehl. — III. M. 1. a) sich aufstellen. b) das Seinige (seine Truppen, Schiffe u. a.) aufstellen. — 2. a) für sich aufstellen, zu s-m Vorteile festsetzen od. auf(er)legen. b) unter sich bestimmen, verabreden, bei sich festsetzen, sich zu etw. verpflichten.

ταύρειος 3 vom Stier; Stier-...; rindsledern.

ταυρηδόν *adv.* stier, starr.

ταυροκτονέω Stiere schlachten od. töten.

ταυρο-κτόνος 2 stiertötend.

ταυρο-πόλος 3 stiertummelnd.

ταῦρος, ὁ Stier, Ochs.

ταυρο-σφάγος 2 Stiere schlachtend, des Stieropfers.

ταύτῃ *adv.* 1. a) auf dieser Stelle od. Seite, hier, dort. b) hierhin, dorthin. — 2. a) auf diese Weise, so, daher. b) in dieser Hinsicht, darin.

ταὐτόμᾰτον = τὸ αὐτόματον.

τᾰ́φε, τᾰ́φεῖν s. τέθηπα.

τᾰφεύς, έως, ὁ Bestatter, Totengräber.

τᾰφή, ἡ = τάφος[1].

τᾰφήϊος 3 zur Bestattung gehörig, Sterbe-...

τᾰ́φος[1], ὁ a) Bestattung, Begräbnis; Leichenmahl. b) Grab, Gruft; Grab-hügel, -mal.

τᾰ́φος[2], τό das Staunen.

τᾰφρεῖᾱ, ἡ Grabenziehung.

τᾰφρεύω einen Graben ziehen.

τᾰ́φρος, ἡ Graben, Grube.

τᾰφών s. τέθηπα.

τᾰχᾰ́ a) schnell, sogleich, bald. b) vielleicht, wohl.

τᾰχῑνός 3 schnell; baldig.

τᾰ́χῐον u. **τᾰ́χιστος** s. ταχύς.

τᾰ́χος, τό Schnelligkeit, Eile.

τᾰχῠ-ᾰ́λωτος schnell zu erobern(d).

τᾰχῠναυτέω schnell segeln.

τᾰχῡ́νω a) beschleunigen. b) *intr.* eilen, schnell sein.

τᾰχῠ-πωλος 2 mit schnellen Rossen.

τᾰχύ-ρρωστος 2 schnellfliegend, flüchtig.

τᾰχῠ́ς 3 schnell, geschwind, schleunig, eilig, flink, plötzlich. — *adv.* 1. ταχέως und ταχύ: a) schnell, bald, alsbald, sogleich. b) vielleicht, wohl. — 2. διὰ ταχέων in Eile, schnell. — 3. θᾶσσον, θᾶττον: a) schneller, eher, lieber. b) so schnell wie möglich. — 4. τάχιστα oder τὴν ταχίστην aufs schnellste, schleunigst. ἐπεὶ (od. ἐπειδή) τάχιστα sobald als.

τᾰχῠτής, ῆτος, ἡ = τάχος.

τᾰ́ως, ω̃ u. **τᾰ́ων,** ω̃, ὁ Pfau.

τέ enklit. Partikel: 1. und. τέ ... τέ und τέ ... καί sowohl ... als auch, einerseits ... andrerseits. οὔτε ... τέ einerseits nicht ... andrerseits. — 2. (verknüpfendes τέ): a) zu Relativen, Partikeln und Konjunktionen gefügt (z.B. ὅς τε, γάρ τε, καί τε, ἀλλά τε, μέν τε, δέ τε, ἐπεί τε u. a.). b) beim Nachsatze.

τέγγω I. Akt.; a) benetzen, befruchten. b) fließen lassen, vergießen. II. P. a) sich ergießen; b) sich erweichen lassen.

τέγεος 2 festgedeckt.

τέγος, τό a) Dach, Decke. b) Gemach, Saal, Zimmer.

τεεῖο = σοῦ, *gen.* von σύ.

τεθᾰ́λυῖα u. **τέθηλα** s. θάλλω.

τέθηπα, *pf.*; *aor. II* ἔτᾰφον: a) staunen, sich verwundern. b) anstaunen.

τεθορῠβημένως in Verwirrung.

τέθνᾰθι u. ä. s. θνῄσκω.

τεθριππο-βάτης, ου, ὁ mit Viergespannen fahrend.
τέθριππον, τό Viergespann.
τεθριπποτροφέω ein Viergespann halten.
τεθριππο-τρόφος 2 ein Viergespann haltend.
τεῖν = σοί dir (*cf.* σύ).
τείνω I. Akt. 1. strecken, spannen, dehnen: a) (an-) spannen, straff anziehen, straff anbinden. b) ausspannen, aus-ausdehnen, ausbreiten; hinstrecken, -breiten, -legen. c) erregen, in gestrecktem Lauf setzen. — 2. *intr.*: a) auf etw. zustreben od. losgehen; eilen. b) sich ausdehnen, sich erstrecken. c) auf etw. abzielen od. sich beziehen. — II. P. gespannt od. gedehnt werden: a) straff angezogen werden, sich anspannen. b) in gestrecktem Laufe eilen. c) hingebreitet od. hingestreckt werden, sich ausbreiten, sich erstrecken. — III. M.: a) für sich (an)spannen. b) sich od. das Seine ausstrecken.
τεῖος *adv.* = τέως.
τεῖρος, τό Gestirn.
τείρω reiben; aufreiben, erschöpfen, b drängen, quälen.
τειχεσι-πλήτης, ου, ὁ Mauerstürmer.
τειχέω = τειχίζω.
τειχ-ήρης innerhalb der Mauern, belagert.
τειχίζω a) *intr.* (eine Mauer) bauen, Schanzen od. Kastelle errichten. b) *trans.* befestigen, sichern, einschließen; erbauen.
τειχίόεις 3 ummauert.
τειχίον, τό (kleine) Mauer.
τείχισις, εως, ἡ Mauerbau: 1. a) Aufführung einer Mauer, Errichtung von Schanzen. b) Festungswerk. — 2. Einschließung durch Mauern.
τείχισμα, τό = τεῖχος.
τειχισμός, ὁ = τείχισις.
τειχομάχέω (die) Mauern bestürmen.
τειχομαχίᾱ, ἡ Mauerkampf.
τειχο-μάχος 2 zum Mauerkampf gehörig.
τειχο-ποιός, ὁ Baukommissar.
τεῖχος, τό a) Mauer. b) Stadtmauer, Befestigungswerk, Wall; b festigter Platz, Festung, Burg.
τειχοσκοπίᾱ, ἡ Mauerschau.
τειχο-φύλαξ, ακος, ὁ Mauerwächter.
τειχύδριον, τό kleines Kastell.
τείως = τέως.
τέκε u. ä. ſ. τίκτω.
τεκμαίρω I. Akt. zeigen. — II. M.: a) aus Zeichen erkennen, aus etw. schließen, folgern, vermuten, (be)urteilen. b) bestimmen, anordnen, verkünden, vorhersagen.
τέκμαρ[1], τό = τεκμήριον.
τέκμαρ[2], τό Ziel, Ende, Grenze; Ausgang.
τέκμαρσις, εως, ἡ a) Schlußfolgerung. b) gerechter Grund.
τεκμήριον, τό a) Zeichen, Kennzeichen, Vorzeichen. b) Beweis, Erweisung, Bestätigung, Zeugnis.
τεκμηριόω beweisen, bezeugen.
τέκμωρ, τό = τέκμαρ[1] u. [2].
τεκνίον, τό Kind(lein).
τεκνογονέω Kinder zeugen od. gebären.
τεκνογονίᾱ, ἡ Kinder-erzeugung, -gebären.
τεκνόεις 3 kinderreich.
τεκν-ολέτειρα, ἡ der Kinder beraubt.
τέκνον, τό Kind (Sohn, Tochter); Junges; Nachkomme.
τεκνοποιέομαι M. Kinder zeugen.
τεκνοποιίᾱ, ἡ Kinder-erzeugung.

τεκνο-ποιός 2 Kinder zeugend; fruchtbar.
τεκνοτροφέω Kinder erziehen.
τεκνοῦσσα, *fem.* zu τεκνόεις.
τεκνόω u. M. a) Kinder zeugen od. gebären. b) erzeugen. P. entstehen.
τέκνωσις, εως, ἡ Kinder-[erzeugung.]
τέκον s. τίκτω.
τέκος, τό = τέκνον.
τεκταίνομαι M. verfertigen; zimmern, bauen; ins Werk setzen; erfinden, schmieden.
τεκτονῐκός 3 a) die Baukunst betreffend. b) im Bauen geschickt. ὁ Baumeister.
τεκτοσύνη, ἡ Zimmerkunst.
τέκτων, ονος, ὁ Handwerker (Zimmermann, Schiffsbauer, Steinhauer, Schmied, Bildhauer usw.); Künstler, Meister.
τελᾰμών, ῶνος, ὁ Tragband: a) Wehrgehenk; Lederriemen. b) Binde, Verband.
τελέθω da sein, sich zeigen; sein, werden, günstig ausfallen.
τέλειος 3 (u. 2) I. vollendet: 1. vollbracht, sich erfüllend. — 2. vollständig, vollkommen: a) erwachsen, volljährig, reif; gereift. b) vollzählig. c) makellos. d) endgültig, festbestimmt, untrüglich. e) *adv.* τελείως: α) völlig, vollkommen, ganz (und gar); β) endlich. — II. vollendend, Erfüllung bringend, erfolgreich.
τελειότης, ητος, ἡ Vollkom-[menheit, Reife.]
τελειόω vollkommen machen; vollenden, beenden, erfüllen, gelingen lassen, ausführen (P. zur Reife kommen, ans Ziel gelangen, vollkommen werden, in Erfüllung gehen).
τελείω = τελέω.
τελείωσις, εως, ἡ a) Vollendung, Erfüllung. b) Vollkommenheit.
τελειωτής, οῦ, ὁ Vollender.
τελεό-μηνος 2 vollmonatlich, völlig abgelaufen.
τέλεος 3 (u. 2) = τέλειος.
τελεόω = τελείοω.
τελεσφορέω zur Reife bringen (od. kommen).
τελεσ-φόρος 2: 1. Vollendung bringend, ans Ziel führend: a) allgewaltig. b) strafend. — 2. vollendet, vollständig, voll.
τελετή, ἡ a) Einweihung. αἱ τελεταί Mysterien. b) (hohes) Fest, Festtag.
τελευταῖος 3 letzter, äußerster, höchster; zuletzt. *adv.* (τό) τελευταῖον u. τὰ -α zuletzt, endlich, zum letztenmal.
τελευτάω 1. *trans.* beendigen, vollenden, vollbringen, vollziehen, in Erfüllung gehen lassen. 2. *intr.* enden, zu Ende gehen: a) sterben. b) fertig werden mit etw. c) ablaufen, aus laufen. d) in Erfüllung gehen. e) *part.* τελευτῶν 3 zuletzt, endlich.
τελευτέω = τελευτάω.
τελευτή, ἡ 1. Ende, Ausgang; Lebensende, Tod; a) Ziel, Zweck. b) Erfolg. — 2. Vollendung.
τελέω 1. *trans.*: a) beendigen, zu Ende bringen. b) vollenden, zustande bringen, ausführen, vollziehen, (Leidenschaften) befriedigen od. stillen; bewirken, tun; verleihen, erfüllen, verwirklichen. P. in Erfüllung gehen, sich erfüllen. c) (be-)zahlen, entrichten, liefern, darbringen; aufwenden, ausgeben. τελεῖν εἴς τινας zu einer Klasse steuern (= zu einem Stande gehören), zB. εἰς ἱππέας zum Ritterstande gehören. d) in die Mysterien einweihen. — 2. *intr.*: a) angelangen, hin

kommen. b) in Erfüllung gehen.

τελήεις 3 a) vollkommen, makellos. b) erfolgreich.

τέλλω a) vollenden. b) *intr.* u. P. aufgehen, entstehen.

τέλμᾰ, τό a) Sumpf. b) Mörtel.

τέλος[1], τό 1. a) Ende, Grenze. b) Schluß, Ausgang, das Letzte: α) Lebensende; β) Termin. c) Ziel, Zweck. *adv.* (τό) **τέλος** endlich, schließlich, zuletzt, ganz und gar. — 2. a) Vollendung, Ausführung, Verwirklichung, Erfüllung, Entscheidung. b) Erfolg, Resultat. — 3. das Äußerste, Höhepunkt, Spitze, Gipfel: a) höchster Grad, Hauptsache. b) Vollkommenheit, Ideal. — 4. Amt, Staatsamt. οἱ ἐν τέλει Höchstgestellte, Behörden, Obrigkeit, Machthaber; Kriegsrat. τὰ τέλη Behörden. — 5. a) Abgabe, Steuer, Zoll, Tribut; Steuerklasse. b) Kosten, Gelder; Weihgeschenk, Opfer. — 6. (*pl.*) Weihen; Mysterien; feierliche Vollziehung, Feier.

τέλος[2], τό Abteilung, Schar, Geschwader, Schwadron.

τέλοσ-δε *adv.* zum Ziel.

τέλσον, τό Grenze.

τελ-ώνης, ου, ὁ a) Zollpächter. b) Zolleinnehmer, Zöllner.

τελώνιον, τό Zollstätte.

τεμᾰχίον, τό Stückchen.

τέμᾰχος, τό Stück(chen).

τεμένιος 3 zum Tempelhain gehörig.

τέμενος, τό a) Krongut. b) Tempelbezirk, heiliger Hain.

τέμνω I. Akt. schneiden: 1. das Messer anwenden. — 2. zerschneiden: a) zerlegen, vorschneiden. b) zerhauen, verwunden; verwüsten. c) schlachten; ὅρκια od. σπονδάς τάμνειν τινί unter Schlachtung von Opfertieren einen Vertrag od. ein Bündnis mit j-m schließen. — 3. abschneiden, ab-, umhauen: a) (Steine) brechen. b) ausscheiden, absondern, abstecken, trennen. — 4. beschneiden. — 5. zuschneiden, zuhauen, behauen. — 6. graben, (einen Weg) anlegen; durchschneiden = durchziehen, (einen Weg) einschlagen. — II. M.: a) für sich schneiden od. zerschneiden; schlachten. b) für sich abschneiden od. fällen; wegtreiben. c) für sich abstecken, graben lassen usw.

τέμω = τέμνω.

τένᾰγος, τό a) seichtes Wasser, Untiefe. b) Sumpfland.

τένων, οντος, ὁ Sehne; Nacken (-sehne).

τέο = τίνος (von τίς).

τεο (enklit.) = τινός (von τις).

τεοῖο = σοῦ (von σύ). [τις).

τέοισι = τίσι u. τισί (von τίς u.

τεός 3 = τός dein.

τέρᾰς, ἄ(τ)ος, τό Zeichen, Vorzeichen: a) Götter-, Wunderzeichen. b) Schreckbild; Ungeheuer.

τερα-σκόπος und **τερᾰτο-σκόπος,** ὁ Zeichendeuter.

τερᾰτώδης 2 wunderbar; bedeutungsvoll, seltsam.

τερεβίνθινος 3 vom Terpentinbaum, Terpentin-...

τέρετρον, τό Bohrer.

τέρην, εινα, εν, *gen.* ενος a) glatt, zart, weich. b) perlend.

τέρμᾰ, τό Ende, Grenze, Ziel; Endziel, Zweck.

τερμίνθινος 3 = τερεβίνθινος.

τερμῐόεις 3 a) betroddelt. b) breitsäumig.

τέρμῐος 3 letzter, äußerster.

τερπῐ-κέραυνος 2 donnerfroh, blitzschleudernd.

τερπνός 3 erfreulich, angenehm.

τέρπω I. Akt. sättigen; laben; erfreuen, erheitern, ergötzen. — II. M. u. P. sich sättigen; sich laben; sich erfreuen, sich ergötzen, froh werden.

τερπωλή, ἡ = τέρψις.

τερσαίνω u. **τέρσω** abtrocknen, abwischen. P. trocken werden od. sein.

τερψί-μβροτος 2 menschenerfreuend.

τέρψις, εως, ἡ Ergötzung, Unterhaltung, Genuß, Freude.

τεσσαρά-βοιος 2 vier Rinder wert.

τεσσαράκοντα vierzig.

τεσσαράκοντά-ετής 2 vierzigjährig.

τεσσαράκοστός 3 vierzigste(r). ἡ -ή ein Vierzigstel.

τέσσαρες, α vier.

τεσσαρεσκαίδεκα vierzehn.

τεσσαρεσκαιδέκατος 3 vierzehnte(r).

τεσσεράκοντα = τεσσαράκοντα.

τεσσεράκοντ-όργυιος 2 von vierzig Klaftern.

τέσσερες = τέσσαρες.

τεσσερεσκαίδεκα = τεσσαρεσκαίδεκα.

τετᾰγών fangend, packend.

τετάρπετο s. τέρπω.

τεταρταῖος 3 am vierten Tage.

τεταρτη-μόριον, τό vierter Teil.

τέταρτος 3 vierte(r). ἡ τετάρτη: a) Viertel, Quart. b) vierter Tag.

τετάσθην, τέτᾰται u. ä. s. τείνω.

τετεύχᾰται u. ä. s. τεύχω.

τετευχῆσθαι gerüstet sein.

τετῐ̄ημαι *p/.* P. betrübt sein.

τετῐηώς, ότος betrübt.

τέτλᾰθι, τετληώς u. ä. s. τλῆναι.

τετμεῖν *inf.* erreichen, (an)treffen.

τέτορες = τέσσαρες.

τετρᾰ-γῦος 2 vier Morgen groß. τό -ον Feld von vier Morgen.

τετρᾰγωνο-πρόσωπος 2 mit viereckigem Gesicht.

τετρᾰ-γωνος 2: 1. a) viereckig, vierkantig. b) τό -ον Viereck, Quadrat. — 2. vollkommen, tüchtig, stark.

τετρᾰδῐον, τό Vierzahl; Kommando von vier Soldaten.

τετρᾰ-έτης 2 vierjährig.

τετρᾰ-θέλυμνος 2 vierschichtig.

τετραίνω durchbohren, durchlöchern.

τετρᾰκῐ̆ς *adv.* viermal.

τετρᾰκισ-μῡ́ριοι 3 vierzigtausend

τετρᾰκισ-χίλιοι 3 viertausend.

τετρᾰκόσιοι 3 vierhundert.

τετρᾰ-κῠκλος 2 vierräderig.

τετρᾰ-μετρος 2 aus vier Metren bestehend, achtfüßig.

τετρᾰ-μηνος 2 viermonatlich.

τετρᾰμοιρῐ́ᾱ, ἡ das Vierfache; vierfacher Sold.

τετρ-άορος 2 a) vierspännig. b) vierflügig.

τετρᾰ-πᾰ́λαιστος 2 von vier Handbreiten.

τετρᾰ-πηχῦς, ῦ vierellig.

τετρα-πλᾰ́σῐος 3 vierfach.

τετραπλῇ vierfach.

τετρα-πλοῦς 3 vierfach.

τετρᾰ-πολις, εως aus vier Städten bestehend.

τετρᾰ-πους, πουν vierfüßig. τό -πουν vierfüßiges Tier.

τετραρχέω (Vier-)Fürst sein.

τετρ-άρχης, ου, ὁ Vierfürst; Fürst.

τετρᾶς, ᾶδος, ἡ die Zahl vier; vierter Tag.

τέτρᾰτος 3 = τέταρτος.

τετρᾰ-φᾰ́ληρος 2 vierbuckelig od. vierkämmig.

τετρᾰ-φᾰλος 2 vierbügelig.

τετρᾰ́φᾰται s. τρέπω.

τετρᾰ-φῦλος 2 in vier Stämme geteilt.

τέτρᾰχα, τετρᾰχῇ, τετραχθᾰ̀ *adv.* vierfach, in vier Teile(n).
τέτρηνα ſ. τετραίνω.
τέτρηχα, τετρήχειν, *pf.* und *plpf.* zu ταράσσω.
τέτρῑγα ſ. τρίζω.
τετρ-ώροφος 2 mit vier Stockwerken.
τέττᾰ Väterchen.
τέττᾰρες, α ſ. τέσσαρες.
τέττῐξ, ιγος, ὁ a) Baumgrille, Zikade. b) Haarnadel.
τετῠ́κεῖν u. ᾰ. ſ. τεύχω.
τετῠ́χηκα ſ. τυγχάνω.
τεῦ = τοῦ = τίνος (ſ. τίς). — **τεὺ** = τού = τινός (ſ. τίς).
τευχέω ſ. τετευχῆσθαι.
τεῦχος, τό Gerät, Werkzeug: a) (*pl.*) Rüſtung, Waffen; b) (*pl.*) Schiffsgeräte. c) Gefäß, Geſchirr (Urne, Krug).
τεύχω I. Akt. bereiten, verfertigen, herſtellen, ſchaffen, machen; verurſachen, veranlaſſen, bewirken. — II. M. für ſich (zu)bereiten. — III. P. bereitet od. verfertigt, errichtet werden; *pf.* u. *aor.* entſtehen, geſchehen, ſein, werden. τετυγμένος gutgearbeitet, ſchöngebaut, wohlbeſtellt, kunſtvoll, tüchtig.
τέφρᾱ, ἡ Aſche.
τεφρόω einäſchern.
τεχνάζω u. M. = τεχνάω.
τέχνασμα, τό Kunſtſtück, Kunſtgriff, Liſt; Blendwerk.
τεχνάω u. M.: a) künſtlich verfertigen, geſchickt (zu)bereiten oder bewirken, bearbeiten. b) Kunſt(griffe) anwenden. c) liſtig erſinnen od. verüben, ſchlau veranſtalten, unternehmen; ſich verſtellen, Winkelzüge machen.
τέχνη, ἡ 1. Kunſt: a) ſchöne Kunſt, Wiſſenſchaft. b) Handwerk, Gewerbe. — 2. Kunſtfertigkeit: a) Kunſtverſtändnis, wiſſenſchaftliche Tüchtigkeit; Einſicht, Verſtändnis. b) Geſchicklichkeit, Fertigkeit; Schlauheit. c) Kunſtgriff, Liſt, liſtiger Anſchlag; Veranſtaltung. — 3. Kunſtwerk.
τεχνήεις 3 kunſtreich, kunſtvoll, kunſtverſtändig.
τέχνημα, τό a) Kunſtwerk. b) α) Werkzeug; β) Kunſtgriff, Kniff, liſtiger Anſchlag; γ) Ränkeſchmied.
τεχνῐκός 3 a) kunſtgemäß, künſtleriſch. b) kunſtverſtändig.
τεχνῖτης, ου, ὁ 1. Künſtler; Sachverſtändiger. — 2. Handwerker, (Werk-)Meiſter: a) Verfertiger. b) Betrüger.
τέῳ = τίνι; **τεῷ** = τινί.
τέων = τίνων; **τεῶν** = τινῶν.
τέως *adv.* 1. a) bis dahin, ſo lange, unterdeſſen, einſtweilen. b) ſeither, bisher; ehemals. c) e-e Zeitlang. — 2. während.
τῆ da, da nimm.
τῇ *adv.* 1. a) hier, dort, da. τῇ μέν ... τῇ δέ auf der einen Seite ... auf der andern Seite. b) dorthin, dahin. c) auf dieſe Weiſe, ſo. — 2. a) wo, wohin. b) wie, auf welche Weiſe.
τῇ-γε *adv.* hier(her) gerade.
τῇδε *adv.* 1. hier, dort, da. — 2. a) auf folgende Weiſe, ſo. b) deswegen, dadurch.
τήθη, ἡ Großmutter.
τῆθος, τό Euter.
τηκεδών, όνος, ἡ Abzehrung.
τήκω 1. ſchmelzen; auflöſen; verzehren, abhärmen. — 2. *intr.* u. P. (zer)ſchmelzen, zerfließen, flüſſig werden, vermodern; (hin)ſchwinden, ſich abhärmen, ſchmachten.
τηλ-αυγής 2 fernhinleuchtend, weithin deutlich.
τῆλε = τηλοῦ.

τηλεδαπός 3 fernherkommend, fern, fremd.
τηλεθάω blühen, grünen; ge-
τηλε-κλειτός 3 weitberühmt.
τηλε-κλυτός 2 weitberühmt.
τηλέ-πορος 2 sich weithin erstreckend, fern.
τηλε-φανής 2 weithin sichtbar, weit vernehmlich.
τηλίκος 3 u. **τηλίκόσδε** 3 = τηλικοῦτος.
τηλίκοῦτος, -αύτη, -οῦτο(ν) a) so groß; so bedeutend, so mächtig. b) so alt, in solchem Alter.
τηλό-θεν *adv.* aus der Ferne,
τηλό-θι = τηλοῦ.
τηλό-σε *adv.* in die Ferne.
τηλοτάτω *adv.* am weitesten.
τηλοῦ *adv.* a) in der Ferne; fern. b) in die Ferne, weithin.
τηλύγετος 3 -jugendlich blühend; Knäbchen.
τηλ-ωπός 2 a) von fern gesehen, weit weg. b) weit vernehmlich.
τημελέω pflegen, warten.
τήμερον *adv.* heute.
τῆμος *adv.* a) zu dieser Zeit; damals. b) da, dann.
τηνίκα, τηνίκα-δε, τηνίκαῦτα = τῆμος.
τῆος *adv.* = τέως.
τῇ-περ *adv.* wo, wie.
τηρέω 1. beobachten, wahrnehmen: a) abpassen, im Auge haben. b) Wache halten; auf der Hut sein. — 2. a) behüten, bewachen, bewahren, aufbewahren; in Haft halten. b) erfüllen, befolgen, halten.
τήρησις, εως, ἡ 1. Beobachtung; Erfüllung. — 2. a) Bewachung, Bewahrung, Aufbewahrung. b) Gewahrsam, Gefängnis.
τητάω berauben. P. entbehren,
τηῦσίος 3 unnütz, vergeblich.
τίάρᾱ, ἡ u. **τίάρης,** ου, ὁ Tiara, Turban.
τῑāρο-ειδής 2 tiaraförmig.
τίέω ſ. τετίημαι.
τίη warum denn? warum nur?
τίήρης, ου, ὁ = τιάρα.
τίθαιβώσσω Honig bereiten.
τίθασ(σ)εύω zähmen, kirren.
τίθᾰσός 2 zahm.
τίθημι I. Akt. 1. setzen, legen, stellen, hin-, auf-stellen; (Kleider) ablegen, (Speise) vorsetzen. (Knie) beugen; begraben, bestatten: a) festsetzen, bestimmen, anordnen; (ein Gesetz) geben. (Kämpfe, Spiele) aufstellen oder feiern; (eine Versammlung) berufen. b) zu etw. rechnen oder zählen; schätzen, achten, für etw. halten, als etw. betrachten. c) den Fall setzen, annehmen. — 2. machen, bereiten, herstellen, schaffen, gründen; verursachen, veranlassen, bewirken, verleihen; mit dopp. *acc.* j-n zu etw. machen. — II. Das M. hat dieselben Bedeutungen wie das Akt., bezeichnet aber außerdem, daß das Subjekt die Handlung für sich, mit seinen Mitteln, an sich u. ă. vollbringt. Bsd.: a) τὰ ὅπλα τίθεσθαι: α) die Waffen anlegen od. ergreifen, kämpfen; β) sich lagern, halt machen; γ) sich in Schlachtordnung aufstellen, unter die Waffen treten. b) in zahlreichen Umschreibungen, zB. φροντίδα τίθεσθαι = φροντίζειν, φόνον τ. = φονεύειν, τάφον τ. = θάπτειν. c) beilegen, beendigen.
τῑθηνέομαι M. pflegen, warten, verwalten.
τῑθήνη, ἡ Amme, Wärterin.
τίκτω gebären, erzeugen, hervorbringen, schaffen.
τίλλω I. Akt. rupfen, zerrupfen, (aus)raufen. — II. M

sich etw. ausraufen; schmerzlich betrauern, beklagen.

τίλων, ωνος, ὁ eine Art Fisch.

τῑμᾰ́-ορος = τιμωρός.

τῑμάω I. Akt. 1. abschätzen, taxieren: a) zu einer Strafe verurteilen. b) eine Strafe beantragen. — 2. schätzen, würdigen, ehren, verehren, (hoch-) achten, huldigen: a) belohnen, beschenken. b) Ehrenstellen verleihen. — II. M.: a) = Akt. b) eine Strafe gegen j-n beantragen.

τῑμή, ἡ 1. Schätzung, Abschätzung: a) Preis, Wert, Erlös; Summe. b) Strafgeld, Buße, Sühne, Genugtuung: α) Strafe, Vergeltung; β) Schaden. c) Kostbarkeit. — 2. Wertschätzung, Ehre, Ehrerbietung, Verehrung, Auszeichnung; Ehren-amt, -geschenk, (obrigkeitliche) Würde, Rang.

τῑμήεις 3 = τίμιος.

τίμημα, τό 1. Schätzung des Vermögens, Zensus: a) Steuerklasse. b) Einkommensteuer; Vermögen. — 2. Strafbestimmung, Geldstrafe, Buße, Strafe.

τῑμῆντα ſ. τιμήεις.

τίμῐος 3 a) geehrt, geschätzt, angesehen; ehrenwert. b) wertvoll, kostbar, teuer.

τῑμῐότης, ητος, ἡ Kostbarkeit, Wert, Würde.

τῑμωρέω u. M. Rache nehmen: 1. mit *dat.*: a) j-n rächen. P. Genugtuung erhalten. b) j-m beistehen, helfen, Genugtuung verschaffen. — 2. mit *acc.* sich an j-m rächen; j-n bestrafen, züchtigen. P. bestraft werden, büßen.

τῑμώρημα, τό = τιμωρία.

τῑμωρητήρ, ῆρος, ὁ Helfer.

τῑμωρῐ́ᾱ, ἡ a) Rache, Strafe; Züchtigung; Genugtuung. b) Hilfe, Beistand, Unterstützung.

τῑμωρός 2 a) rächend; ὁ, ἡ Rächer(in). b) helfend, beschützend; ὁ, ἡ Helfer(in).

τῑνάκτωρ, ορος, ὁ Erschütterer.

τῑνάσσω u. M. schwingen, schütteln, erschüttern; anstoßen, umstoßen, zerstreuen, herausschlagen.

τῑνῦμαι M. = τίνομαι.

τίνω (ῑ) I. Akt. bezahlen, entrichten: a) vergelten, belohnen. b) büßen, bezahlen. — II. M. etw. rächen; j-n büßen lassen od. bestrafen, sich an j-m rächen od. Rache nehmen.

τίπτε warum denn?

τίς, τί, *gen.* τίνος a) wer? welcher? wer von beiden? was für einer? was? b) *adv.* **τί** wie? warum? wozu? inwiefern? wie sehr?

τις, τι, *gen.* τινός 1. jemand, irgendeiner; ein gewisser, etwas; oft auch durch den unbestimmten Artikel „ein" oder durch „eine Art von", oft gar nicht zu übersetzen. — 2. a) mancher; (*pl.*) manche, einige, etliche, man. b) jeder, man. — 3. a) so recht, ganz, gar, außerordentlich, wahrhaft, zB. θαυμαστή τις ἀνδρεία eine ganz wunderbare Tapferkeit. b) einigermaßen, gewissermaßen, in gewisser Hinsicht. c) etwas, ziemlich, ein wenig. d) ungefähr, etwa, wohl, zB. εἴκοσί τινες.

τῖσῐς, εως, ἡ a) Sühne, Buße, Ersatz. b) Vergeltung; Rache, Strafe.

τῑταίνω I. Akt. 1. a) (aus-) spannen. b) ausstrecken, ausbreiten, (die Wage) emporhalten, (den Wagen) ziehen. — 2. *intr.* gestreckt laufen. — II. M.: a) für

sich spannen. b) sich strecken, sich ausstrecken; sich anstrengen.
τίτθη, ἡ Amme.
τῖτλος, ὁ Aufschrift. [geltung.]
τῑτός 3 vergolten, der Ver-
τῑτράω u. **τῑτρημι** = τετραίνω.
τῑτρώσκω durchbohren; verwunden; verletzen; betören.
τῑτύσκομαι M. a) bereiten, zurechtmachen. b) zielen; beabsichtigen, danach streben.
τίφθ' = τίπτε.
τίω = τιμάω u. τίνω.
τλάμων 2 = τλήμων.
τλήμων 2: 1. a) ausdauernd, standhaft. b) kühn; frech. — 2. mühevoll, elend, unglücklich.
τλῆναι a) ertragen, (er)dulden, leiden, ausharren. b) über sich gewinnen, wagen, sich erkühnen, vermögen..
τλητός 3: 1. a) ausdauernd. b) duldsam, fügsam. — 2. erträglich.
τμήγω I. Akt. schneiden, hauen. — II. P. sich trennen, sich zerstreuen.
τμήδην *adv.* schneidend, ritzend.
τμῆμα, τό und **τμῆσις,** εως, ἡ a) Schnitt, Einschnitt. b) Abschnitt, Stück.
τμητός 3 schön geschnitten.
τό (*neutr.* zu ὁ, ἡ; s. ὁ) *adv.* deshalb.
τό-γε *adv.* deshalb gerade.
τόδε a) hierher. b) deshalb.
τό-θῐ *adv.* daselbst, dort.
τοί[1] a) = οἱ die, diese (s. ὁ). b) = οἵ welche (s. ὅς).
τοί[2] = σοί dir (s. σύ).
τοί[3] (enklitisch) gewiß, fürwahr, sicherlich, wahrlich, ja doch.
τοι-γᾰ́ρ = τοιγαροῦν.
τοιγᾰ́ρ-οὖν und. **τοιγάρ-τοι** daher denn, darum denn auch, deshalb also, demnach, folglich; so zum Beispiel.
τοῖιν = τοῖν (*gen.* Dual von ὁ).
τοί-νῦν a) demnach, so ... denn, deshalb, also, nun aber. b) ferner, c) fürwahr.
τοῖος = τοιόσδε.
τοιόσ-δε 3 u. **τοιοῦτος, τοιαύτη, τοιοῦτο(ν)** so beschaffen, (ein) solcher, derartiger: a) so recht, so ganz. b) fähig, tüchtig.
τοιουτοσ-ῖ 3 verstärktes τοιοῦτος.
τοιουτό-τροπος 2 solcherlei, derartig.
τοῖσδεσ(σ)ι *dat. pl.* v. ὅδε.
τοῖχος, ὁ Wand, Mauer: Seitenwand des Schiffes, Bord.
τοιχωρῠχέω in Häuser einbrechen, stehlen.
τοιχ-ωρῦχος, ὁ Einbrecher, Dieb, Spitzbube.
τοκᾰ́ς, ᾰ́δος, ἡ geboren habend. σὺς Mutterschwein.
τοκεύς, έως, ὁ Erzeuger. οἱ τοκεῖς Eltern.
τόκος, ὁ a) das Gebären, Geburt. b) Nachkommenschaft, Kind(er), Sohn; das Junge; Abkunft. c) Gewinn, Zins, Zinsen.
τόλμᾰ, ἡ Mut, Kühnheit; Verwegenheit, Frechheit; Wagnis.
τολμάω a) ertragen, (er)dulden, ausharren. b) über sich gewinnen, sich entschließen: wagen, sich erkühnen, mutig sein.
τολμήεις 3 = τολμηρός.
τόλμημα, τό Wagnis.
τολμηρός 3 a) standhaft. b) kühn, mutig; verwegen, dreist, frech, rücksichtslos.
τολμήστᾰτος 3 *sup.* von τολμήεις.
τολμητής, οῦ, ὁ Wagehals.
τολμητός 3 gewagt, zuwagen(d).
τολῠπεύω a) anzetteln. b) mit Mühe durchmachen, ausführen.
τομάω des Schnittes bedürfen.
τομή, ἡ 1. a) das Schneiden od. Sägen. b) Schnitt, Hieb.

— 2. a) behauene Seitenfläche od. Ecke. b) (Baum-)Stumpf, Ende (eines Balkens).

τομός 3 schneidend, scharf.

τόνος, ὁ 1. a) Strick, Seil, Gurt. b) Saite — 2. a) Spannung. b) α) Ton; β) Versmaß.

τοξάζομαι M. = τοξεύω.

τόξ-αρχος, ὁ Anführer der Bogenschützen.

τόξευμα, τό a) Geschoß, Pfeil; Korps der Bogenschützen. b) Pfeilschuß. c) Schußweite.

τοξευτής, οῦ, ὁ = τοξότης.

τοξευτός 3 vom Pfeil getroffen, erschossen.

τοξεύω 1. (mit dem Bogen) schießen, mit dem Pfeile treffen, durchbohren. — 2. a) nach etw. trachten. b) etwas glücklich treffen.

τοξικός 3 zum Bogen gehörig. ἡ -ή Kunst des Bogenschießens, Bogenkunst.

τόξον, τό a) Bogen. b) Geschoß, Pfeil; (*pl.*) Schießgerät; Bogen-, Schieß-kunst.

τοξοσύνη, ἡ Schießfertigkeit.

τοξότης, ου, ὁ a) Bogenschütze. b) Polizist.

τοξο-φόρος 2 bogenführend. *subst.* ὁ Bogenschütze.

τοπάζιον, τό Topas.

τοπάζω vermuten, erraten, raten.

τοπαράπαν = τό παράπαν = παράπαν.

τόπος, ὁ 1. a) Ort, Stelle, Platz; Bücherstelle, Schriftstelle. b) Gegend, Land. c) Raum. d) Örtlichkeit. — 2. a) Stand, Rang. b) Gelegenheit, Möglichkeit.

τοπρίν = τό πρίν = πριν.

τορεύω ziselieren, gravieren.

τορέω durch-bohren, -stechen.

τόρμος, ὁ Loch.

τορνεύω drechseln.

τόρνος, ὁ Zirkel.

τορνόω abzirkeln, (ab)runden.

τορός 3 durchdringend, laut; klar, genau, deutlich.

τόσος 3 = τοσόσδε. ὅσῳ ... τόσῳ je ... desto. — *adv.* τόσον so viel, so sehr, soweit, insoweit.

τοσός-δε 3 u. **τοσοῦτος, τοσαύτη, τοσοῦτο(ν)** 1. so groß, so viel, so lang, so weit, so zahlreich, so sehr. — 2. a) ebenso groß, ebensoviel. b) nur so groß, nur so viel, so wenig. — 3. *adv.*: a) τοσόνδε u. τοσοῦτον so sehr, so viel, so weit, so lange (Zeit), (nur) insoweit. οὐ τοσοῦτον ... ὅσον nicht sowohl ... als vielmehr. b) τοσῷδε u. τοσούτῳ um so viel, so weit, um so mehr od. desto. ὅσῳ ... τοσούτῳ je ... desto. c) τοσούτου so teuer (*gen pretii*).

τοσουτοσί 3, verstärktes τοσοῦτος.

τοσσάκι *adv.* so oft.

τόσσος = τόσος.

τοσσοῦτος 3 = τοσοῦτος.

τότε *adv.* 1. a) damals. ὁ ~ der damalige. b) ehemals, vormals, vorher. c) da, dann, alsdann, dann erst. — 2. hierauf, darauf.

τοτέ *adv.* zuweilen, ein andermal. τοτὲ μέν ... τοτὲ δέ bald ... bald.

το-τηνίκα damals, da.

τοτοτοῖ wehe!

τοῦνεκα deswegen, darum.

τουτέστι das ist, das heißt.

τόφρα *adv.* 1. a) solange. b) bis dahin. — 2. unterdessen, inzwischen.

τράγ-έλαφος, ὁ Bockhirsch.

τράγήματα, τά Naschwerk, Nachtisch.

τραγικός 3 a) tragisch. ὁ tragischer Dichter, tragischer Schauspieler. b) erhaben, großartig, überschwenglich, hochtrabend.

τράγος, ὁ Bock.

τράγο-σκελής 2 bocksfüßig.
τραγῳδέω etw. mit tragischem Pathos schildern.
τραγ-ῳδία, ἡ Tragödie, Trauerspiel, ernstes Drama.
τραγ-ῳδός, ὁ a) Tragödiendichter. b) tragischer Schauspieler, Tänzer im tragischen Chor.
τραχνής 2 deutlich, genau, sicher.
τράπεζα, ἡ Tisch: a) Speisetisch, Tafel; Mahlzeit, Speisen. b) Wechslertisch; Bank. c) Laden.
τραπεζείτης s. τραπεζίτης.
τραπεζεύς, έως zum Tisch gehörig, Tisch-...
τραπεζίτης, ου, ὁ Geldwechsler, Bankier.
τραπείομεν s. τέρπω u. τρέπω.
τραπέω (Trauben) keltern.
τραυλός 3 stammelnd.
τραῦμα, τό Wunde; Leck; Schaden, Verlust, Niederlage.
τραυματίας, ου, ὁ Verwundete(r).
τραυματίζω verwunden.
τραφέμεναι u. ä. s. τρέφω.
τραφερός 3 fest. ἡ -ή festes Land.
τραχηλίζω bloßlegen: aufdecken.
τράχηλος, ὁ Hals, Nacken.
τραχύνω rauh oder uneben machen; zornig machen.
τραχύς 3 a) rauh, uneben, felsig. b) barsch, heftig, hart, zornig.
τραχύτης, ητος, ἡ Rauheit; Härte, Heftigkeit, Strenge.
τρεῖς, τρία drei.
τρέμω zittern, beben; fürchten.
τρέπω I. Akt. 1. *trans.* drehen, wenden, kehren, richten, lenken: a) hinwenden, hinlenken, (hin-)treiben; etw. auf etw. verwenden. b) umwenden, umkehren, umlenken; in die Flucht schlagen. c) abwenden, abhalten. d) ändern, umstimmen. — 2. *intr.* = P. — II. P. u. M. sich wenden, sich kehren, sich richten. ὁδὸν τρέπεσθαι einen Weg einschlagen. Bsd.: a) sich zuwenden, sich zukehren; sich hingeben, an etw. gehen, auf etw. ausgehen, sich auf etwas legen. b) sich umwenden, sich umkehren; die Flucht ergreifen, fliehen. c) sich abwenden; sich biegen. d) sich ändern, umgestimmt werden. — III. M. (*aor. I* ἐτρεψάμην) a) in die Flucht schlagen. b) umstimmen.
τρέφω I. Akt. 1. *trans.*: a) dicht machen, festmachen, gerinnen lassen. b) (er)nähren, füttern; speisen; aufziehen, erziehen; hegen, pflegen, (be-)fördern. — 2. *intr.*: a) sich fest ansetzen. b) heranwachsen. — II. P. ernährt od. unterhalten werden, sich (er)nähren, leben; wachsen, aufwachsen: erzogen od. (aus)gebildet werden.
τρέχω laufen, rennen, eilen; hingeraten.
τρέω zittern, beben: a) (sich) fürchten. b) furchtsam fliehen.
τρῆμα, τό Loch, Öffnung.
τρήρων, ωνος schüchtern, scheu.
τρητός 3 durch-bohrt, -brochen.
τρηχύς 3 = τραχύς.
τρίαινα, ἡ Dreizack.
τριᾱκάς, άδος, ἡ a) die Zahl dreißig. b) Dreißigerschaft.
τριᾱκονθ-ήμερος 2 dreißigtägig.
τριᾱκόντα dreißig.
τριᾱκοντά-ετης 2 dreißigjährig.
τριᾱκοντά-ετις, ίδος *fem.* = τριακοντα-ετης.
τριᾱκονταρχία, ἡ Herrschaft der Dreißig.
τριᾱκοντ-ήμερος 2 = τριακονθήμερος.
τριᾱκόντ-ορος, ὁ Dreißigruderer.
τριᾱκοντούτης 2 = τριακοντ-ετης.

τριᾱκοντοῦτις, ῖδος *fem.* = τριακονταέτις.
τριᾱκόσιοι 3 dreihundert.
τριᾱκοστός 3 dreißigſte(r).
τριᾱ́ς, ᾰ́δος, ἡ Dreizahl.
τρῑβή, ἡ das Reiben, Aufreibung: a) Übung, Ausübung, Gewöhnung. b) Geſchicklichkeit. c) Aufſchub, Verzögerung, Aufenthalt; *pl.* Ausflüchte. d) Unterhaltung, Zeitvertreib.
τρῐ́-βολος 2 ſtachelig. ὁ τρ. Diſtel.
τρῖβος, ὁ u. ἡ a) Weg, Pfad, Fußſteig, Heerſtraße. b) = τρῑβή.
τρῑ́βω reiben: 1. a) dreſchen; b) drücken. c) zerreiben; abnutzen. — 2. a) aufreiben, erſchöpfen, verbrauchen: α) ſchwächen, mißhandeln; β) verwüſten. b) zubringen, hinziehen, hinſchleppen. *abs.* zögern. c) P. ſich um etw. mühen, ſich an etw. gewöhnen.
τρῖβων, ωνος a) *adj.* geübt, mit etw. vertraut. b) *subst.* ὁ abgetragener Mantel.
τρῐ́-γληνος 2 mit drei Perlen verziert.
τρι-γλώχῑν, ῖνος dreiſchneidig.
τρῐ́-γονῐ̆ᾱ, ἡ dritte Generation.
τρῐ́-γωνον, τό Dreieck.
τρῐ́-δουλος, ὁ dreifacher Sklave, Erzſklave.
τρῐ́-ελικτος 2 dreifach gewunden.
τρῐετηρῐ́ς, ίδος, ἡ dreijähriges Feſt.
τρῐ́-ετης u. **τρῐ́-ετής** 2 dreijährig. *adv.* τρίετες drei Jahre lang.
τρῐετῐ́ᾱ, ἡ Zeit von drei Jahren.
τρῐ́ζω zirpen, zwitſchern, ſchwirren, knirſchen, knacken.
τρῐήκᾱς = τριακάς.
τρῐήκοντα = τριάκοντα.
τρῐηκόντερος, ἡ = τριακόντορος.
τρῐηκοντ-ήμερος 2 = τριακονθήμερος.
τρῐηκοντοέτις = τριακοντοῦτις.
τρῐηκόσῐοι 3 = τριακόσιοι.
τρῐηραρχέω Schiffsbefehlshaber ſein; eine Triere ausrüſten, die Trierarchie übernehmen.
τρῐηραρχῐ́ᾱ, ἡ Ausrüſtung und Führung einer Triere.
τρῐηραρχῐκός 3 die Trierarchien betreffend.
τρῐήρ-αρχος, ὁ Trierarch: a) Befehlshaber eines Kriegsſchiffes. b) Ausrüſter einer Triere.
τρῐήρ-αύλης, ου, ὁ Schiffspfeifer.
τρῐ́-ήρης, ους, ἡ Triere, Dreiruderer.
τρῐηρῖτης, ου, ὁ Ruderer od. Matroſe auf der Triere; *pl.* Schiffsmannſchaft.
τρῐ́-κᾰρηνος 2 dreiköpfig.
τρῐ́-κρᾱνος 2 dreiköpfig.
τρῐ́-λλιστος 2 dreimal erfleht.
τρῐ́-μετρος 2 ſechsfüßig.
τρῐ́-μηνος 2 dreimonatlich. ἡ -ος u. τὸ -ον Vierteljahr.
τρῐμοιρῐ́ᾱ, ἡ dreifacher Sold.
τριξός 3 = τρισσός.
τρῐ́-οδος, ἡ Dreiweg, Kreuzweg.
τρῐ́-πᾰλαιστος 2 drei Hände breit.
τρῐ́-πηχυς, ῠ drei Ellen lang
τρί-πλαξ, ᾰκος dreifach.
τρι-πλᾰ́σῐος 3 dreifach, dreimal ſo groß od. ſo viel.
τρί-πλεθρος 2 drei Plethren lang od. breit.
τρι-πλοῦς 3 dreifach. *adv.* τριπλῇ.
τρῐ́-πόλιστος 2 u. **τρῐ́-πολος** 2 dreimal (um)gepflügt; vielbeſprochen.

τρῖπος, ὁ = τρίπους.
τρί-πους, ποδος dreifüßig. ὁ τρ. Dreifuß: dreifüßiger Tiſch.
τρί-πτῠχος 2 a) dreiſchichtig. b) dreifach, dreifältig.
τρῖς *adv.* dreimal.
τρίς-άθλιος 3 dreimal unglücklich.
τρίς-άσμενος 3 ſehr gern.
τρισ-καί-δεκα dreizehn.
τρισκαιδεκα-στᾰ́σιος 2 dreizehnfach.
τρισκαιδέκᾰτος 3 dreizehnte(r).
τρίς-μᾰκαρ, ᾰρος dreimal glücklich.
τρισ-μῡ́ριοι 3 dreißigtauſend.
τρί-σπονδος 2 dreifach geſpendet.
τρισσός 3 dreifach: *pl.* drei.
τρί-στεγος 2 mit drei Stockwerken. *subst.* τὸ -ον drittes Stockwerk.
τρί-στοιχος 2 dreireihig. *adv.* τριστοιχί in drei Reihen.
τρισ-χίλιοι 3 dreitauſend.
τρίτᾰγωνιστέω die dritte od. letzte Rolle ſpielen.
τρῖτ-ᾰγωνιστής, οῦ, ὁ Schauſpieler, der die dritte (od. letzte) Rolle ſpielt.
τρῖταῖος 3 a) am dritten Tage. b) vor drei Tagen.
τρῖτᾰτος 3 = τρίτος.
τρῖτη-μόριος 3 den dritten Teil ausmachend: τὸ -ον Drittel.
τρῖτημορῖς, ῖδος, ἡ dritter Teil, Drittel.
τρῖτος 3 dritte(r). ἡ τρίτη dritter Tag. *adv.* (τό) τρίτον drittens, zum drittenmal.
τριττός 3 = τρισσός.
τρί-φᾰσιος 3 dreifach, drei.
τρί-φυλλον, τό Dreiblatt, Klee.
τρί-φῡλος 2 aus drei Stämmen beſtehend.
τρῖχᾰ *adv.* dreifach, in drei Teile(n). τρίχα νυκτός im letzten Drittel der Nacht.
τρῐχά-ϊκες, οἱ dreiſtämmig.
τρῖχες ſ. θρίξ.
τρῖχῇ u. **τρῖχῆ** = τρίχα.
τριχθᾰ́ = τρίχα.
τρῖχῖνος 3 aus Haaren, hären.
τρί-χοίνῐκος 2 drei Liter enthaltend.
τρῖχοῦ *adv.* an drei Stellen.
τρῖχωμα, τό Behaarung, Haar (=wuchs).
τρῖψις, εως, ἡ das Reiben: a) das Befühlen. b) Geſchmeidigkeit.
τρί-ώβολον, τό drei Obolen.
τρί-ώροφος 2 dreiſtöckig.
τρομέω u. M. zittern, (er=) beben; ſich fürchten.
τρόμος, ὁ das Zittern, Furcht.
τροπαῖον und **τρόπαιον,** τό Siegeszeichen, =denkmal.
τροπαῖος u. **τρόπαιος** 3 ſiegverleihend.
τροπέω umwenden.
τροπή, ἡ Wendung, Umkehr: a) Sonnenwende. b) α) Flucht, Niederlage; β) Sieg. c) Wechſel, wechſelnde Stellung, Veränderung.
τρόπις, εως, ἡ Schiffskiel.
τρόπος, ὁ 1. Wendung, Richtung. — 2 Art und Weiſe, Beſchaffenheit: a) Sitte, Gewohnheit, Lebensweiſe, Benehmen; β) Charakter, Geſinnung, Sinnesart, Sinn.
τροπός, ὁ Ruderriemen.
τροποφορέω j-s Sitten ertragen.
τροπωτήρ, ῆρος, ὁ = τροπός.
τροφεῖα, τά a) Erzieherlohn, Ammenlohn. b) (Lebens=) Unterhalt, Nahrung.
τροφεύς έως, ὁ = τροφός.
τροφέω = τρέφω. P. an ſchwellen.
τροφή, ἡ 1. a) Ernährung,

Verpflegung; Pflege, Erziehung. b) Lebensweise. — 2. Nahrung, Speise, Unterhalt, Kost, Proviant; Verpflegungsgelder. — 3. Nachkommenschaft.

τρόφῐμος 2 ernährt, erzogen. ὁ Pflegling, Zögling.

τρόφῐς, ῐ wohlgenährt; gewaltig, stark.

τροφόεις 3 = τρόφις.

τροφός, ὁ u. ἡ Ernährer(in), Wärter(in), Pfleger(in), Amme.

τροφοφορέω wie eine Amme tragen od. hegen.

τροχά(ζ)ω laufen, rennen.

τροχ-ηλᾰ́της, ου, ὁ Wagenlenker.

τροχ-ήλᾰτος 2 auf Rädern laufend.

τροχῐ́ᾱ, ἡ Geleise; Weg.

τροχῐ́λος, ὁ Kiebitz.

τροχο-ειδής 2 kreisförmig, rund.

τροχός, ὁ Rad: a) Wagenrad; Umlauf. b) Töpferrad. c) Folterrad. d) runde Scheibe.

τρόχος, ὁ Lauf, Umlauf.

τρῠ́βλῐον, τό Schüssel, Näpfchen, Schale.

τρῠγάω (ein)ernten, lesen.

τρῠ́γητος, ὁ Weinlese, (Zeit der) Ernte.

τρῡγών, όνος, ἡ Turteltaube.

τρῠ́ζω gurren; zwitschern.

τρῡμᾰλῐᾱ́, ἡ Loch, Öhr.

τρύξ, γός, ἡ a) Most. b) Hefe, Bodensatz.

τρῠ́πᾰνον, τό Drillbohrer.

τρῡπάω bohren, durchbohren.

τρῦπημα, το Loch, Öhr

τρῡσ-άνωρ, ορος Männer plagend, belästigend.

τρῠ́-φᾰλεια, ἡ Helm

τρῠφάω a) schwelgen, üppig leben, sorglos sein. b) prunken, vornehm tun.

τρῠφερός 3 weichlich, schwelgerisch, üppig.

τρῠφή, ἡ a) Schwelgerei, Üppigkeit, Weichlichkeit, Luxus. b) Hochmut, Stolz, Hoffart.

τρῦφος, τό Trümmer, (Bruch-) Stück.

τρῡχόω u. **τρῡ́χω** aufreiben: a) erschöpfen; verzehren. b) plagen, quälen, schädigen.

τρῡ́ω aufreiben, erschöpfen.

τρωγλο-δῠ́της, ου, ὁ Höhlenbewohner.

τρώγω nagen, abfressen; essen.

τρώκτης, ου, ὁ Gauner.

τρωκτός 3 roh eßbar. τὰ ά roh eßbare Früchte.

τρῶμα, τρωμᾰτῐ́ης, τρωμᾰτῐ́ζω = τραυμ-.

τρωπάω wenden, wechseln. M. sich wenden, sich umdrehen.

τρωτός 3 verwundbar.

τρωχάω laufen.

τρώω = τιτρώσκω.

τῦ dor. = τύ u. τέ.

τυγχάνω 1. (τυνό-, selten τι): a) ein Ziel treffen. b) α) (an-) treffen, auf etwas stoßen, begegnen; β) erreichen, erhalten, erlangen, finden, erleiden; *abs.* seinen Zweck erreichen, Glück haben, glücklich ausfallen. — 2. *intr.*: a) sich treffen, sich zufällig befinden, gerade da sein. b) zuteil werden, zufallen. c) sich zufällig ereignen, sich zutragen, zustoßen. τυγχάνει es trifft sich, es ereignet sich. ὁ τυχών der erste beste, jeder beliebige, gemein, ganz gewöhnlich. Sehr oft mit *part.*: zufällig, eben, gerade, etwa. τυχόν *adv.* vielleicht, etwa.

τῦκος, ὁ Hammer; Streitart.

τυκτός 3 zubereitet; wohlbereitet, gut od. künstlich gearbeitet, vollkommen.

τῦλος, ὁ und **τῦλη,** ἡ Wulst, Buckel: a) harte Haut, Schwiele. b) Nagel, Pflock.

τῠλόω mit Buckeln beschlagen.
τῠλωτός 3 mit Buckeln beschlagen.
τύμβευμα, τό Grab(kammer).
τυμβεύω a) begraben; auf dem Grabe spenden. b) *intr.* begraben sein.
τυμβ-ήρης 2 a) begraben. b) grab-ähnlich.
τύμβος, ὁ Grabhügel, Grab.
τυμβοχοέω einen Grabhügel aufschütten.
τυμβοχόη, ἡ Grab(aufschüt-tung).
τυμβό-χωστος 2 zum Grabhügel aufgeschüttet, gewölbt.
τυμπᾰνίζω prügeln, martern, foltern.
τυμπᾰνίστρῐα, ἡ Paukenschlägerin.
τύμπᾰνον, τό Handpauke.
τύνη = τύ.
τῠπή, ἡ Schlag, Stoß
τῠπῐκός 3 vorbildlich.
τῠ́πος, ὁ 1. Schlag, Stoß. — 2. a) Eindruck, Abdruck, Spur, Mal. b) Abbild, Bildwerk, Bildsäule; Figur. — 3. a) Gepräge, Gestalt, Form; Wesen, Charakter. b) Umriß, Skizze. c) Vorbild, Muster, Beispiel. d) Inhalt.
τῠ́πόω bilden, formen.
τύπτω I. Akt. schlagen, stoßen, hauen, stechen, treffen; verwunden. — II. M. sich schlagen; j-n betrauern.
τῠ́πωμα, τό a) Form. b) Gerät; Krug, Urne.
τῠραννεύω und **-έω** Tyrann od. Alleinherrscher sein, unumschränkt (be)herrschen. P. von (einem) Tyrannen beherrscht werden.
τῠραννῐκός 3 a) tyrannisch, herrisch, gewalttätig; königlich, fürstlich. b) Anhänger der Gewaltherrschaft.
τῠραννῐ́ς, ίδος, ἡ Tyrannis: a) Alleinherrschaft, Königtum. b) Gewaltherrschaft.
τῠ́ραννος, ὁ Alleinherrscher: a) unbeschränkter Herrscher, König, Fürst, Herr. b) Tyrann, Gewaltherrscher. c) *adj.* königlich, herrisch, gewalttätig.
τυρβάζομαι M. sich Sorge machen.
τύρβη, ἡ Gedränge, Getümmel
τῡρός, ὁ Käse. [Burg.]
τύρσῐς, εως und ιος, ἡ Turm/
τυτθός 2 klein, jung, *adv.* τυτθόν (ein) wenig, kaum.
τῠ́φλός 3 a) blind; verblendet, stumpfsinnig. b) verborgen, unsichtbar; geheim; dunkel, unklar, heimlich.
τῠφλόω blenden; verblenden, stumpfsinnig machen.
τῦφος, ὁ Rauch, Dampf, Dunst; Dünkel, Eitelkeit.
τῡφόω dünkelhaft machen, aufblasen, umnebeln. *pf.* P. töricht sein.
τῡ́φω I. Akt.: a) Rauch machen. b) dampfen. — II. P. rauchen, glimmen.
τῡφῶς od. **-ώς,** ῶ, ὁ u. **τῡφῶν,** ῶνος, ὁ Wirbelwind, Windsbraut.
τῡφωνῐκός 3 einer Windsbraut gleich.
τῠ́χη, ἡ 1. Zufall. — 2. Schicksal, Schickung, Fügung; (*pl.*) Wechselfälle des Glücks: a) Unglück, Mißgeschick. b) Glück, Heil, Gelingen, Erfolg.
τῠ́χήσας s. τυγχάνω.
τῷ 1. von ὁ, τό: a) darum, daher. b) dann, in diesem Falle, auf diese Weise. — 2. a) von τίς = τίνι. b) τῳ = τινί.
τωθάζω verhöhnen.
τὠρχαῖον = τὸ ἀρχαῖον.
τώς od. **τῶς** so.
τωὐτό, τωὔτ' = ταὐτό, τὸ αὐτό (s. αὐτός).

Υ

Υ, υ (ὖ, ψιλόν) zwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets.

Ὕαινα, ἡ Hyäne.

ὑακίνθϊνος 3 hyazinthenfarbig, dunkel-blau, -rot.

ὑάκινθος, ὁ u. ἡ a) Hyazinthe. b) Hyazinth (Edelstein).

ὑᾰλῖνος 3 gläsern.

ὕᾰλος, ὁ a) Kristall. b) Glas.

ὑβ-βάλλω = ὑποβάλλω.

ὑβρίζω 1. *intr.* übermütig od. frech sein od. werden: a) ausschweifend leben, schwelgen. b) gewalttätig handeln, freveln; sich störrig benehmen 2. *trans.* mißhandeln, beschimpfen, verhöhnen, entehren; etw. im Übermut verüben.

ὕβρῐς, εως, ἡ 1. Übermut, Hochmut, Stolz, Zügellosigkeit; Unbändigkeit, Störrigkeit. – 2. a) Frevel, Gewalttätigkeit, Mißhandlung; Kränkung, Schmähung, Entehrung. b) Ungemach.

ὕβρισμα, τό = ὕβρις.

ὑβριστής, οῦ, ὁ 1 Übermütiger(r), Gewalttätiger(r), Frevler. 2. = ὑβριστικός.

ὑβριστῐκός 3 a) übermütig, frech; üppig. b) frevelhaft, gewalttätig; höhnisch.

ὑγῐαίνω 1. a) gesund sein b) gesund werden. 2. a) verständig sein. b) heilsam sein.

ὑγῐεια, ἡ Gesundheit.

ὑγῐεινός 3 gesund. a) heilsam. b) = ὑγιής.

ὑγῐηρός 3 = ὑγιής.

ὑγῐής 2: 1. gesund, munter. 2. a) wohlbehalten unversehrt, unverdorben. b) vernünftig, verständig. c) wahr, unverfälscht, ehrlich, gut, heilsam.

ὑγρός 3: 1. feucht, naß, flüssig, fließend; saftig. ἡ ὑγρή und τὸ ὑγρόν Feuchtigkeit, Flüssigkeit, Flut, Meer. — 2. a) geschmeidig, biegsam. b) fügsam. c) matt, schlaff, kraftlos.

ὑγρότης, ητος, ἡ 1. Feuchtigkeit. – 2. Geschmeidigkeit.

ὑδᾰτο-τρεφής 2 wasserliebend.

ὑδᾰτώδης 2 wasserreich.

ὕδρᾱ, ἡ Wasserschlange.

ὑδραίνω benetzen, waschen. M. sich waschen.

ὑδρεῖᾱ, ἡ das Wasserholen.

ὑδρεύω I. Akt. Wasser schöpfen od. holen. — II. M. (für) sich Wasser holen.

ὑδρήϊον, τό = ὑδρία.

ὑδρηλός 3 bewässert, naß.

ὑδρῐ̆ᾱ, ἡ a) Wasser-eimer, -kanne, -krug. b) Urne.

ὑδροποτέω Wasser trinken.

ὑδρο-πότης, ου, ὁ Wassertrinker.

ὕδρος, ὁ = ὕδρα.

ὑδροφορέω Wasser tragen.

ὑδρο-φόρος 2 wassertragend. ὁ, ἡ Wassertrager(in).

ὑδρωπῐκός 2 wassersüchtig.

ὕδωρ, ατος, τό Wasser, *pl.* Gewässer; Wogen: a) Regen. b) Schweiß. c) Fahrwasser. d) Wasser in der Wasseruhr.

ὕελος, ὁ u. **ὑέλῐνος** 3 = ὕαλος.

ὑέτῐος 3 regenbringend.

ὑετός, ὁ Regen.

Ὑης, ου, ὁ Beiname des Bakchos.

ὕθλος, ὁ Possen, Geschwätz.

ὑΐδῐον, τό Schweinchen.

υἱδοῦς, οῦ, ὁ Enkel.

ὑϊκός 3 schweinisch.

υἱοθεσῐ̆ᾱ, ἡ Annahme an Kindes Statt, Kindschaft.

υἱός, ὁ Sohn, Kind, Junges; Nachkomme, Sproß, Enkel.

υἱωνός, ὁ Enkel.
ὑλαγμός, ὁ Gebell.
ὑλάεις 3 = ὑλήεις.
ὑλᾰκό-μωρος 2 lautbellend.
ὑλακτέω bellen; anbellen; lärmen, freche Reden führen.
ὑλάω u. M. = ὑλακτέω.
ὕλη, ἡ (υ) 1. a) Wald, Waldung. b) Holz, Baumstämme: α) Bauholz; β) Brennholz; γ) Laubwerk, Buschwerk, Reisig. — 2. Stoff, Material: a) Ballast. b) reicher Vorrat.
ὑλήεις 3 waldreich, waldig.
ὑλο-τόμος 2 holzfällend. ὁ Holzhauer.
ὑλώδης 2 waldig.
ὑμεῖς ihr (*pl.* zu σύ).
ὑμέναιος, ὁ a) Hochzeitsgesang; Brautlied; Hochzeit. b) Hochzeitsgott (= Hymen).
ὑμέτερος 3 euer, eurig. **ὑμετερόνδε** in euer Haus.
ὔμμε(ς), ὔμμί s. ὑμεῖς.
ὑμνέω 1. singen: den Lobgesang singen od. sprechen. — 2. besingen: a) preisen, rühmen; beklagen. b) immerfort im Munde führen.
ὕμνος, ὁ Gesang, Lobgesang, Lied; Melodie.
ὑμός 3 = ὑμέτερος.
ὑός, ὑόν u. ᾰ. s. υἱός.
ὑπ-αγκᾰ́λισμα, τό Umarmung.
ὑπ-ᾰ́γω I. Akt. 1. a) darunterführen: α) ἵππους ζυγόν Rosse unter das Joch führen, anspannen; β) vor Gericht führen, anklagen. b) (darunter) wegführen, heimlich wegschaffen, unvermerkt wohin führen od. bringen; verleiten, verführen, täuschen. — 2. *intr.*: a) sich (langsam) zurückziehen, sich entfernen, weggehen, abfahren; übh. gehen; auch dahingehen = sterben. b) (langsam) vorrücken; sich auf den Weg machen. — II. M.: a) an sich locken, verleiten, verführen. b) unter s-e Gewalt bringen.
ὑπᾰγωγή, ἡ a) das Hinunterführen. b) Abzug.
ὑπ-ᾰείδω dabei (er)klingen.
ὑπαί = ὑπό.
ὑπ-αιδέομαι P. Scheu od. Ehrfurcht haben.
ὕπαι-θα *adv.*: a) darunter weg, seitwärts vorbei. b) (mit *gen.*) seitwärts von etw., neben.
ὑπ-αίθρειος und **-αίθρῐος** 2 = ὕπαιθρος.
ὕπ-αιθρος 2 unter freiem Himmel. τὸ -ον das Freie.
ὑπ-αίθω verbrennen.
ὑπ-αιρέω = ὑφαιρέω.
ὑπ-ᾱΐσσω a) darunter hervorspringen oder hervorschießen. b) fortstürmen, enteilen.
ὑπ-αισχύνομαι P. sich ein wenig schämen.
ὑπ-αίτῐος 2 schuldig, angeklagt. ὑπ. εἰμί τινι ich bin j-m verantwortlich.
ὑπ-ᾰκοή, ἡ Erhörung, Gehorsam.
ὑπ-ᾰκούω 1. hin-, an-hören. — 2. erhören: a) antworten. b) j-n einlassen. c) sich vor Gericht stellen. d) Folge leisten, gehorsam sein, gehorchen, nachgeben; einwilligen.
ὑπ-ᾰλείφω aufstreichen.
ὑπ-ᾰλεύομαι M. = ὑπαλύσκω.
ὑπ-ᾰλυξις, εως, ἡ Entrinnen.
ὑπ-ᾰλύσκω vermeiden, entrinnen.
ὑπ-ᾰνᾱλίσκω allmählich aufzehren.
ὑπ-ανατείνω darunter hinstrecken.
ὑπ-αναχωρέω allmählich zurückgehen.
ὕπ-ανδρος 2 dem Manne unterworfen, verheiratet.
ὑπ-ανίστᾰμαι M. aufstehen, sich erheben.
ὑπ-αντάω entgegen-gehen, -treten, -rücken, begegnen, finden.

ὑπ-άντησις, εως, ἡ Begegnung.
ὑπ-αντιάζω = ὑπαντάω.
ὑπ-άπειλέω versteckt drohen.
ὑπ-άπειμι unbemerkt abziehen.
ὑπ-άπτω = ὑφάπτω.
ὕπαρ, τό (indekl.) Wirklichkeit. *adv.*: a) in Wirklichkeit. b) im Wachen, wachend.
ὕπαρξις, εως, ἡ Vermögen, Vorrat, Besitz.
ὑπ-αρπάζω = ὑφαρπάζω.
ὑπ-αρχή, ἡ Anfang.
ὑπ-αρχος, ὁ Unter-befehlshaber, -feldherr, (Unter-)Statthalter; Satrap; Beamte(r).
ὑπ-άρχω 1. den Anfang machen, anfangen, der erste sein. — 2. a) erwachsen, zuteil werden. b) zugrunde liegen, vorhanden od. gegenwärtig sein, da sein, bereit sein, zu Gebote stehen; bestehen, sein. c) förderlich od. zugetan sein, begünstigen, beitragen, helfen. **ὑπάρχων** 3 vorhanden, bestehend, gegenwärtig. τὰ ὑπάρχοντα das Vorhandene od. Bestehende, Vermögen, Güter, Besitz(tum), (vorhandene) Mittel, (augenblickliche) Verhältnisse. — 3. (unpers.) ὑπάρχει es steht so, es ist möglich od. vergönnt. ὑπάρχει μοι es steht in meiner Macht, es wird mir zuteil, es ist mir möglich.
ὑπ-ασπίδιος 2 unter dem Schilde, vom Schilde gedeckt.
ὑπασπιστής, οῦ, ὁ a) Schildträger, -knappe, Schildbewaffnete(r). b) Leibwächter, Trabant.
ὑπ-άσσω = ὑπαίσσω.
ὑπ-άτοπος 3 etw. abgeschmackt od. sonderbar.
ὕπατος 3: 1. a) oberster, höchster. b) letzter. — 2. Konsul.
ὑπ-αυλος 2 unter dem Dache eines Hauses od. im Zelte befindlich.
ὑπ-άφρων 2 ziemlich einfältig.
ὕπεαρ, ατος, τό Schusterahle, Pfriemen.
ὑπ-έᾶσι = ὑπ-εισι v. ὑπειμι[1].
ὑπ-έγγυος 2 verantwortlich.
ὑπ-έδδεισαν s. ὑποδείδω.
ὑπ-εικάθω = ὑπείκω.
ὑπ-είκω 1. weichen, zurückweichen; entweichen, entrinnen. — 2. a) nachgeben, sich fügen, gehorchen. b) nachstehen. c) überlassen, erlauben.
ὑπ-ειμι[1] (*inf.* ὑπεῖναι) 1. darunter sein od. liegen. — 2. a) zugrunde liegen. b) innewohnen, zu Gebote stehen, da sein.
ὑπ-ειμι[2] (*inf.* ὑπιέναι) a) unvermerkt an etw. herankommen. b) sich allmählich zurückziehen.
ὑπ-ειπεῖν *aor.* zu ὑπολέγω.
ὑπείρ = ὑπέρ.
ὑπειρ-έχω = ὑπερέχω.
ὑπείροχος 2 = ὑπέροχος.
ὑπ-εῖσᾰ, *aor.* von ὑφέλω, in Hinterhalt legen.
ὑπ-εισδύομαι M. sich hineinschleichen.
ὑπ-έκ, ὑπ-ἐξ 1. *adv.* darunter hinaus, unten hervor; hinweg. — 2. *prp.* mit *gen.*: unten an etw. hin; hervor aus od. hinweg von etwas.
ὑπ-εκδύομαι M. hervorschlüpfen, hinausschleichen.
ὑπ-έκκειμαι heimlich in Sicherheit gebracht sein.
ὑπ-εκκομίζω heimlich wegschaffen; in Sicherheit bringen.
ὑπ-εκπέμπω heimlich wegsenden od. geleiten.
ὑπεκ-προθέω a) vorauslaufen. b) überholen.
ὑπεκ-προλύω losspannen.
ὑπεκ-προρέω aus der Tiefe hervorfließen.
ὑπεκ-προφεύγω heimlich entfliehen.
ὑπεκ-σάόω daraus entführen.

ὑπ-εκτίθεμαι M. heimlich wegbringen, in Sicherheit bringen.

ὑπ-εκτρέπω I. Akt. heimlich wegwenden. — II. M. ausweichen, vermeiden, verabsäumen.

ὑπ-εκτρέχω a) entlaufen, entrinnen. b) überschreiten.

ὑπ-εκφέρω 1. a) (heimlich) wegtragen, entführen. b) ein wenig wegrücken. — 2. *intr.*: a) enteilen. b) im Vorsprunge sein.

ὑπ-εκφεύγω heimlich entfliehen, entrinnen.

ὑπ-εκχωρέω heimlich weggehen, zurück-, aus-weichen.

ὑπ-ελαύνω hinzu-, entgegenreiten.

ὑπ-εμνήμῡκε s. ὑπ-ημύω.

ὑπ-εναντίος 3 entgegengesetzt; feindlich, widersprechend. ὁ Widersacher, Gegner.

ὑπ-ενδῐδωμι ein wenig nach-[geben.]

ὑπ-ένερθε(ν) 1. *adv.* unten; in der Unterwelt. — 2. *prp.* mit *gen.*: unterhalb, unter.

ὑπ-έξ s. ὑπέκ.

ὑπ-εξᾰ́γω 1. herausführen, heimlich wegschaffen, retten. — 2. *intr.* sich heimlich (od. allmählich zurückziehen.

ὑπ-εξαιρέω u. M. a) herausnehmen, aus dem Innern hervorholen. b) heimlich wegnehmen, beseitigen, entziehen; aus dem Wege räumen.

ὑπεξ-ᾰλέομαι M. entrinnen.

ὑπ-εξανᾰ́γομαι P. heimlich wegsegeln.

ὑπεξ-αναδύομαι M. empor-[tauchen.]

ὑπ-έξειμι = ὑπεξέρχομαι.

ὑπ-εξειρύω (darunter od. heimlich) herausziehen, entreißen.

ὑπ-εξελαύνω allmählich zurücktreiben.

ὑπ-εξέρχομαι heimlich od. allmählich weggehen, sich zurückziehen, auswandern.

ὑπ-εξέχω sich heimlich davonmachen, entweichen.

ὑπ-εξίστᾰμαι M. 1. a) aufstehen. b) ausweichen, vermeiden. — 2. von etwas abstehen.

ὑπέρ *adv.* in höherem Grade; meist *prp.* I. (mit *gen.*) über: 1. a) über, oberhalb, über ... hin. b) über ... hinaus, jenseits. — 2. a) für, um = zum Schutz, zum Vorteil, zum besten, um... willen. b) in betreff, mit Rücksicht auf, über. c) in j-s Namen, statt, anstatt. — II. (mit *acc.*) über ... hin, über ... hinaus, mehr als, jenseits; auch = wider, gegen.

ὑπέρᾱ, ἡ Brasse, Nahentau.

ὑπερ-ᾰγᾰπάω übermäßig lieben.

ὑπερ-ᾱ́ής 2 hochbrausend.

ὑπερ-αίρω a) übertreffen. b) *intr.* u. M. sich überheben; hoch erhaben sein.

ὑπερ-αιωρέομαι P. hoch darüber schweben od. hervorragen; auf hoher See einem Orte gegenüber erscheinen.

ὑπέρ-ακμος 2 überreif.

ὑπερ-άκρῐος 2 über den Höhen liegend. τὰ -α Bergland. οἱ -οι Bergbewohner.

ὑπερ-αλγέω (übermäßigen) Schmerz empfinden.

ὑπερ-αλγής 2 übermäßig (schmerzend).

ὑπερ-άλλομαι M. überspringen.

ὑπερ-ανατείνω darüber hinstrecken.

ὑπερ-ᾰ́νω *adv.* hoch oben; mit *gen.* hoch über, über ... hinaus.

ὑπερ-αποθνῄσκω für j-n sterben.

ὑπερ-απολογέομαι M. j-n verteidigen.

ὑπερ-αρρωδέω übermäßig fürchten für j-n.
ὑπερ-αυξάνω *intr.* über die Maßen wachsen.
ὑπερ-αυχέω sich übermäßig brüsten.
ὑπέρ-αυχος 2 übermäßig stolz.
ὑπερ-άχθομαι P. überaus unwillig od. traurig sein.
ὑπερ-βαίνω 1. hinüber- od. darüber(weg)-schreiten, übersteigen. — 2. a) etwas übertreten od. überschreiten, gegen etw. sündigen. *abs.* sich vergehen, zu weit greifen. b) übergehen, unerwähnt oder unbeachtet lassen.
ὑπερβαλλόντως *adv.* übermäßig, überschwenglich.
ὑπερ-βάλλω I. Akt. 1. darüber hinaus- od. hinweg-werfen; j-n im Werfen übertreffen. — 2. a) über das Maß hinausgehen: α) überschäumen, (vom Flusse) überschwemmen; β) überbieten, steigern, übertreiben; γ) übertreffen, überwinden, den Vorrang abgewinnen; überholen, -bieten; δ) übermäßig od. maßlos, außerordentlich, hervorragend sein. b) über etw. hinüber-gehen od. -steigen, überschreiten, vorrücken; umschiffen. — II. M.: a) übertreffen, sich vor j-m auszeichnen; überwältigen. b) übertreiben, bieten. c) aufschieben, (ver)zögern, (ver)säumen.
ὑπερβᾰσῐᾱ, ἡ Übertretung, Frevel, Unrecht; Übermut.
ὑπερβᾰτός 3 a) übersteigbar. b) umgestellt.
ὑπερ-βήτη s. ὑπερβαίνω.
ὑπερ-βῐάζομαι M. übermächtig sein.
ὑπέρ-βῐος 2 übergewaltig: a) maßlos, übermütig. b) leidenschaftlich, ungestüm.
ὑπερβολή, ἡ 1. das Hinübergehen, Übergang; Übergangsort: a) Paß. b) Anhöhe. — 2. a) Übermaß, das Außerordentliche, höchster Grad, Überfülle, Überschwenglichkeit. καθ' -ήν über die Maßen. b) Überbietung. c) Übergewicht, Überlegenheit. — 3. Aufschub, Verzug.
ὑπερ-βρῑθής 2 allzuschwer.
ὑπερ-δεής 2 überaus gering.
ὑπερ-δείδω überaus besorgt sein od. fürchten.
ὑπερ-δειμαίνω = ὑπερδείδω.
ὑπερ-δέξῐος 2 höher gelegen. τὰ -α höher gelegene Punkte, Anhöhen.
ὑπερδῐκέω verteidigen.
ὑπέρ-δῐκος 2 überaus gerecht.
ὑπερ-εῖδον s. ὑπεροράω.
ὑπ-ερείδω als Stütze unterlegen; stützen.
ὑπ-ερείπω zusammenbrechen.
ὑπερ-έκεινα *adv.* darüber hinaus, jenseits.
ὑπερ-εκπερισσοῦ und **-ῶς** *adv.* über alle Maßen, gar sehr.
ὑπερ-εκπλήσσομαι P. anstaunen.
ὑπερ-εκτείνω zu weit ausstrecken.
ὑπερ-εκχύν(ν)ομαι P. überfließen.
ὑπερ-εντυγχάνω Fürsprache einlegen, eintreten.
ὑπερ-επαινέω über die Maßen loben.
ὑπ-ερέπτω unten wegreißen.
ὑπερ-έρχομαι über etw. hinausgehen, überschreiten.
ὑπερ-εσθίω übermäßig essen.
ὑπέρ-ευ *adv.* ganz vortrefflich.
ὑπερ-εχθαίρω überaus oder über alles hassen.
ὑπερ-έχω 1. darüber halten. — 2. *intr.*: a) hervor- od. überragen; emporsteigen, überflügeln. τὸ -ον überragender Teil,) Überschwenglichkeit.

b) übertreffen, überlegen oder übergeordnet sein, überwinden.

ὑπερ-ήδομαι P. sich außerordentlich freuen.

ὑπερ-ήμῐσυς, υ über die Hälfte.

ὑπερ-ηνορέων, οντος übermütig.

ὑπερηφᾰνέω übermütig oder stolz sein.

ὑπερηφᾰνῐᾱ, ἡ Übermut, Stolz.

ὑπερή-φᾰνος 2 a) ausgezeichnet, hervorragend, großartig. b) stolz, hochmütig.

ὑπερ-θᾰλασσῐδῐος 2 oberhalb der Küste gelegen.

ὑπερ-θαυμάζω übermäßig staunen.

ὕπερ-θε(ν) 1. von oben her. — 2. a) oberhalb, oben. b) noch mehr, (noch) darüber hinaus.

ὑπερ-θρῴσκω überspringen.

ὑπέρ-θῡμος 2 hochgemut, hochherzig.

ὑπερ-θῠρῐον u. **ὑπέρ-θῠρον,** τό Oberschwelle der Tür, Türsturz.

ὑπερ-θωυμάζω = ὑπερθαυμάζω.

ὑπερ-ίημι darüber hinaus werfen.

ὑπερ-ικταίνομαι M. sich überstolpern.

ὑπερ-ίστᾰμαι M. über j-m (= zu j-s Häupten) stehen; schützen, schirmen.

ὑπερ-ίστωρ, ορος nur zu gut wissend.

ὑπερ-ίσχω = ὑπερέχω.

ὑπερ-κάθημαι M. darauf sitzen od. lagern; auflauern, bedrohen.

ὑπερ-καταβαίνω übersteigen, überspringen.

ὑπέρ-κειμαι M. darüber hinaus liegen.

ὑπέρ-κοπος 2 übermütig, zügellos.

ὑπερ-κτάομαι M. sich etwas durch eigene Schuld zuziehen.

ὑπερ-κῡδᾱς, αντος siegestrunken.

ὑπερ-λῐᾱν *adv.* über die Maßen, übergroß, ausgezeichnet.

ὑπερ-λῡπέομαι P. überaus betrübt od. ungehalten sein.

ὑπερμᾰχέω u. **-μᾰχομαι** M. für etw. kämpfen.

ὑπερ-μεγέθης u. **-μεγᾰθης** 2 übergroß.

ὑπερ-μεθύσκομαι P. sich übermäßig berauschen.

ὑπερμενέων, οντος u. **-μενής** 2 a) übermächtig, allgewaltig. b) übermütig.

ὑπερ-μήκης 2 übergroß, übergewaltig.

ὑπερ-μῑσέω übermäßig hassen.

ὑπέρ-μορα *adv.* wider das Geschick.

ὑπερ-νῑκάω weitaus Sieger sein.

ὑπερ-νοέω noch weiter im Sinn haben.

ὑπερ-νότῐος 2 jenseits des Südwindes.

ὑπέρ-ογκος 2 a) unförmlich, übergroß; übermäßig. b) hochmütig, stolz.

ὑπερ-οικέω oberhalb od. jenseits wohnen.

ὑπέρ-οικος 2 oberhalb od. jenseits wohnend.

ὕπερον, τό Mörserkeule.

ὑπεροπλῐᾱ, ἡ Vermessenheit, Stolz.

ὑπεροπλίζομαι M. übermütig verachten.

ὑπέρ-οπλος 2 übermütig, trotzig, frevelhaft.

ὑπερ-όπτης, ου a) ὁ Verächter. b) stolz.

ὑπεροπτῐκός 3 und **ὑπέρ-οπτος** 2 hochmütig, hoffärtig, stolz, voll Verachtung.

ὑπερ-οράω 1. von oben her sehen. — 2. übersehen, nicht beachten: a) etw. hintansetzen, verachten. b) nicht sehen wollen, nachsehen.

ὑπερ-όριος 2, (bisw. auch 3) ausländisch, im Auslande. ἡ **-ορία** Ausland, Fremde.

ὑπεροχή, ἡ Überlegenheit, Übermaß; Vorrang, Vorzug; Ansehen, hohe Stellung.
ὑπέροχος 2 überragend, hervorragend; ausgezeichnet.
ὑπεροψίᾱ, ἡ a) Hochmut, Übermut. b) Verachtung.
ὑπερ-περισσεύω übergroß werden, überreich sein. P. überschwenglichen Überfluß haben.
ὑπερ-περισσῶς *adv.* über alle Maßen.
ὑπερ-πέτομαι M. überfliegen.
ὑπερ-πίμπλημι über- od. vollfüllen.
ὑπερ-πίπτω vorübergehen.
ὑπερ-πλεονάζω überreichlich sein.
ὑπέρ-πολυς 3 außerordentlich viel.
ὑπερ-πονέω u. M. a) sich übermäßig anstrengen. b) für j-n sich anstrengen od. etwas (er-)dulden.
ὑπερ-πόντιος 2 a) jenseits des Meeres wohnend. b) über das Meer hin.
ὑπέρτᾰτος 3 oberster, höchster.
ὑπερ-τείνω 1. a) darüberspannen, darüber ausbreiten. b) darüber hinaus ausdehnen. — 2. *intr.* über etw. hinausreichen.
ὑπερ-τελής 2 über das Ziel hinausgelangt.
ὑπέρ-τελλω emporsteigen, aufgehen.
ὑπερτερίᾱ, ἡ Obergestell des Wagens.
ὑπέρτερος 3: 1. oberer, höherer. — 2. a) überlegen, vorzüglicher, mächtiger, stärker, besser. b) darüber hinaus, weiter.
ὑπερ-τίθημι u. M. 1. mitteilen, anvertrauen, vorlegen. — 2. aufschieben, vertagen.
ὑπερ-τῑμάω besonders ehren.
ὑπερ-τρέχω überholen. a) besiegen. b) überschreiten.
ὑπ-έρῠθρος 2 etwas rot.
ὑπερ-ύψηλος 2 überaus hoch.
ὑπερ-υψόω über alle Maßen erhöhen.
ὑπερ-φαίνομαι P. sich oben zeigen.
ὑπερ-φέρω 1. hinüber-tragen od. -schaffen. — 2. *intr.* überragen, -treffen, überlegen sein.
ὑπερ-φῐ́ᾰλος 2 übermäßig: a) kraftvoll, mutig. b) übermütig, trotzig, frevelnd. c) *adv* über die Maßen.
ὑπερ-φῐλέω außerordentlich od. über die Maßen lieben.
ὑπερφρονέω a) hochmütig sein. b) verachten.
ὑπέρ-φρων 2 a) hochherzig. b) hochmütig, stolz.
ὑπερ-φῠής 2 übermäßig: 1. ungeheuer (groß), außerordentlich. — 2. a) entsetzlich. b) sonderbar. — 3. *adv.* über die Maßen, überaus.
ὑπερ-φύομαι M. übertreffen.
ὑπερ-χαίρω sich außerordentlich freuen.
ὑπερ-χλῑ́ω u. **-χλῐδάω** stolz od. übermütig sein.
ὑπ-έρχομαι M. 1. a) hinabsteigen. b) darunter- od. hineingehen, -kriechen. — 2. (heimlich) herankommen; langsam vorrücken: a) beschleichen, berücken, überlisten. b) überkommen, befallen, ergreifen. c) vor j-m kriechen, j-m schmeicheln.
ὑπερῴᾱ, ἡ Gaumen.
ὑπ-ερωέω zurück-gehen, -weichen.
ὑπερῷον und **ὑπερῶον,** τό Obergemach, Söller. **ὑπερῳόθεν** aus dem Obergemach.
ὑπ-ερωτάω eine Frage einschieben.
ὑπ-εύθῡνος 2 rechenschaftspflichtig, verantwortlich.
ὑπ-έχω a) (dar)unter-halten, -legen; hinhalten, darreichen,

hingeben, gewähren, gestatten. b) auf sich nehmen; bestehen, ertragen, erdulden. δίκην Strafe leiden, Rechenschaft ablegen, ein Gericht über sich ergehen lassen.

ὑπ-ήκοος 2 gehorsam, unterworfen, untertan.

ὑπ-ημύω den Kopf hängen lassen, niedergebeugt sein.

ὑπ-ήνεικα s. ὑποφέρω.

ὑπ-ήνεμος 2 vor dem Winde geschützt.

ὑπήνη, ἡ Bart.

ὑπηνήτης, ου bärtig.

ὑπ-ηοῖος 3 um die Morgenröte, in der Frühe.

ὑπηρεσίᾱ, ἡ a) Matrosendienst; Schiffsmannschaft, Matrosen. b) Dienst, Hilfe.

ὑπηρέσιον, τό Sitzkissen auf der Ruderbank.

ὑπηρετέω a) dienen, Dienste leisten, behilflich sein, Folge leisten, zu Willen sein, helfen, zu Gebote stehen. b) leisten, beschaffen.

ὑπηρέτημα, τό Dienst, Hilfe.

ὑπ-ηρέτης, ου, ὁ 1. Ruderknecht, Matrose. — 2. Diener, Gehilfe: a) Henkersknecht; b) α) Gepäckträger, β) Adjutant, Ordonnanz.

ὑπηρετῐκός 3 zum Dienen tauglich od. bestimmt, dienstuend.

ὑπ-ίλλω den Schwanz einziehen. στόμα τινί vor j-m den Mund schmiegen.

ὑπ-ισχνέομαι M. 1. versprechen, geloben: a) verloben. b) sich verloben. — 2. versichern, erklären, vorgeben.

ὑπ-ίσχομαι M. = ὑπισχνέομαι.

ὕπνος, ὁ Schlaf, Schlummer; Schläfrigkeit.

ὑπνόω *intr.* u. P. schlafen.

ὑπνώω = ὑπνόω.

ὑπό A. *adv.* 1. a) unterhalb, unten. b) darunter weg. c) nach unten, nieder. d) zurück. — 2. dabei, dadurch.

B. *prp.* I. mit *gen.*: 1. unter, unter ... hervor, unter ... weg. — 2. a) zur Bezeichnung der handelnden Person = von, durch. b) aus, vor, infolge, wegen, durch, bei, unter. — II. mit *dat.*: 1. unter, unterhalb, am Fuß. — 2. a) unter der Botmäßigkeit od. Gewalt, z.B. ὑπό τινι εἶναι unter j-m stehen (= j-m untergeben od. untertan sein); ὑπό τινι γίγνεσθαι j-m untertan werden. b) = ὑπό mit *gen.*, doch mehr poet., z.B. δαμῆναι ὑπό τινι unter den Händen j-s, κτείνεσθαι ὑπὸ Πατρόκλῳ unter dem Speere des Patr. — III. mit *acc.*: 1. unter, unten an etwas heran, unter ... hin, hinunter, hinab in; auch hinter. — 2. (zeitl.) gegen, um, zur Zeit, während, im Verlauf, z.B. ὑπὸ νύκτα gegen Abend od. während der Nacht. — 3. unter der (od. die) Botmäßigkeit od. Gewalt, unter dem (od. den) Schutz, z.B. ὑπό τινα εἶναι unter j-s Herrschaft stehen od. kommen, ὑφ' ἑαυτὸν ποιεῖσθαί τι etwas unter seine Herrschaft bringen.

ὑπό-βᾰθρον, τό Stütze; *pl.* Schaukelgestell.

ὑπο-βαίνω daruntergehen, herabsteigen,

ὑπο-βάλλω I. Akt. 1. darunterwerfen, unterlegen. — 2. a) ins Wort fallen. b) an die Hand geben, eingeben, zu Gemüte führen. c) heimlich anstiften. II. M. 1. etw. unter sich legen. — 2. a) sich ein Kind unterschieben (lassen). b) etwas erdichten, heimlich verbreiten.

ὑπο-βλέπω u. M.: a) finster

od. b) verächtlich od. c) ſcheel od. d) feſt anſehen od. hinſehen.

ὑποβλήδην *adv.* ins Wort fallend.

ὑπόβλητος 2 = ὑποβολιμαῖος.

ὑποβολῐμαῖος 3 untergeſchoben, unecht; erdichtet.

ὑπο-βρῠ́χῐος 3 unter Waſſer, überſchwemmt.

ὑπό-βρυξ, ῠχος = ὑποβρύχιος.

ὑπό-γαιος 2 unterirdiſch.

ὑπο-γίγνομαι M. nachgeboren werden.

ὑπο-γραμμᾰτεύς, έως, ὁ Unterſchreiber.

ὑπογραμμᾰτεύω (Unter-) Schreiber ſein.

ὑπογραμμός, ὁ Vorbild, Beiſpiel

ὑπογρᾰφή, ἡ a) Unterſchrift. b) Grundriß, Umriß, Entwurf, Skizze.

ὑπο-γρᾰ́φω 1. a) darunter ſchreiben. b) etw. unterſchreiben. — 2. vorſchreiben, vormalen.

ὑπό-γυ(ι)ος 2 nahe bevorſtehend.

ὑπο-δαίω darunter anzünden.

ὑπο-δάμνᾰμαι P. ſich fügen.

ὑπο-δεής 2 ſchwach; ὑποδεέστερος 3 ſchwächer, geringer; dürftiger; niedriger ſtehend; unbedeutender.

ὑπόδειγμα, τό Vorbild, Abbild, Muſter: a) Beiſpiel. b) Schemen.

ὑπο-δείδω (ein wenig) fürchten, ſich ſcheuen.

ὑπο-δείκνῡμι u. **-δω** a) heimlich zeigen od. ſehen laſſen; zeigen; vorzeichnen. b) andeuten; (be)lehren, verkünden, Anleitung geben; beweiſen.

ὑπο-δειμαίνω = ὑποδείδω.

ὑπο-δέκομαι M. = ὑποδέχομαι.

ὑπο-δέμω als Grundlage (darunter)bauen.

ὑποδεξίη, ἡ Gaſtlichkeit.

ὑποδέξῐος 3 aufnehmend; geräumig, groß genug.

ὑπόδεσις εως, ἡ a) das Darunterbinden. b) Sandale, Schuh.

ὑπο-δέχομαι M. 1. aufnehmen, annehmen: a) gaſtlich aufnehmen, bewirten. b) ſtandhalten, Widerſtand leiſten. c) ſchwanger werden. — 2. a) auf ſich nehmen, übernehmen: α) ertragen; β) verſprechen, zuſagen; γ) billigen. b) an etw. angrenzen, ſich anſchließen.

ὑπο-δέω (dar)unterbinden; beſchuhen. M. ſich beſchuhen.

ὑπόδημα, τό Sohle, Sandale, Schuh.

ὑπο-δῐδωμι ausliefern.

ὑπό-δῐκος 2 a) ſtraf-fällig, -würdig, ſchuldig. b) (dem Gerichte j-s) unterworfen.

ὑπο-δμώς, ῶος, ὁ Diener.

ὑποδοχή, ἡ Aufnahme, Empfang; gaſtliche Bewirtung; Annahme (= Meinung).

ὑπό-δρᾰ *adv.* finſter blickend.

ὑπο-δράω aufwarten, dienen.

ὑποδρηστήρ, ῆρος, ὁ Aufwärter, Diener.

ὑπο-δῡ́νω u. **ὑπο-δῡ́ομαι** M. 1. untertauchen: a) unter etw. kriechen, hineingehen, ſich unter etw. bücken. b) ſich etw. darunter anziehen. c) α) eindringen, ſich einſchleichen; überkommen, ergreifen; β) auf ſich nehmen, unter-, über-nehmen; γ) ſich unter j-n ſtellen; δ) ſich bei j-m einſchmeicheln. — 2. darunter hervortauchen od. hervorkriechen; ſich aus etwas herausarbeiten.

ὑπο-εἴκω = ὑπείκω.

ὑπο-ζᾰ́κορος, ὁ, ἡ Unterprieſter(in).

ὑπο-ζεύγνῡμι I. Akt. anſchirren, anſpannen. — II. P. ſich einer Sache unterziehen.

ὑποζύγιος 2 unter das Joch gespannt. *subst.* τὸ ὑποζύγιον Zug-, Last-tier, Esel.

ὑπο-ζώννῡμι I. Akt. unten gürten; unterbinden. — II. M. sich etw. umgürten.

ὑπο-θερμαίνω ein wenig warm machen. P. warm werden.

ὑπό-θερμος 2 etwas heiß; leidenschaftlich, wütig.

ὑπόθεσις, εως, ἡ Unterlage, Grundlage: a) Grundsatz, maßgebender Gesichtspunkt. b) Grundgedanke, Hauptfrage, Gegenstand der Beratung, Thema; kurze Inhaltsangabe. c) Voraussetzung.

ὑποθήκη, ἡ Unterweisung, Rat, Warnung; Lehre.

ὑποθημοσύνη, ἡ = ὑποθήκη.

ὑπο-θορῠβέω anfangen zu lärmen.

ὑπο-θωπεύω schmeicheln.

ὑπο-θωρήσσομαι M. sich heimlich rüsten.

ὑπο-κάθημαι M. an einem Orte sich niederlassen; gegen j-n im Hinterhalt liegen.

ὑπο-καθίζομαι M. sich in Hinterhalt legen.

ὑπο-καίω darunter verbrennen.

ὑπο-κάμπτω etw. unter etw. biegen.

ὑπο-καταβαίνω allmählich herabgehen.

ὑπο-κατακλίνομαι P. sich fügen.

ὑπο-κάτημαι = ὑποκάθημαι.

ὑπο-κάτω *adv.* unterhalb, unten darunter.

ὑπό-κειμαι darunter liegen; zugrunde od. ganz nahe liegen: a) vorliegen, vorhanden sein. b) angegeben od. festgestellt, fest beschlossen sein. c) unterworfen sein, gehorchen; verpfändet sein. d) bevorstehen.

ὑπο-κηρύσσομαι M. öffentlich ausrufen lassen.

ὑπο-κῑνέω a) leise bewegen; ein wenig reizen. b) *intr.* sich ein wenig rühren.

ὑπο-κλαίω dazu weinen.

ὑπο-κλέπτομαι P. um etw. bestohlen od. betrogen werden.

ὑπο-κλίνομαι P. sich unter etw. legen od. lagern.

ὑπο-κλονέομαι P. in wilder Flucht dahineilen.

ὑπο-κλοπέομαι M. sich heimlich versteckt halten.

ὑπο-κνίζομαι P. einen heimlichen Reiz empfinden.

ὑπο-κορίζομαι M. verkleinern: a) beschönigen. b) verunglimpfen.

ὑπο-κρητηρῐδῐον, τό Untersatz des Mischkessels.

ὑπο-κρῑνομαι M. 1. a) antworten. b) auslegen, deuten. — 2. a) Schauspieler sein. b) j-n darstellen; heucheln, sich verstellen.

ὑπόκρῐσις, εως, ἡ a) Antwort. b) Schauspielerei; Heuchelei.

ὑποκρῐτής, οῦ, ὁ a) Schauspieler. b) Heuchler.

ὑπο-κρύπτω I. Akt. verstecken. — II. M. sich od. das Seine verstecken. — III. P. überdeckt werden.

ὑπό-κῠκλος 2 unten berädert.

ὑπο-κῠέομαι M. schwanger od. trächtig werden.

ὑπο-κύπτω sich bücken; sich unterwerfen.

ὑπό-κωφος 2 schwerhörig.

ὑπο-λαμβάνω 1. a) untenfassen. b) auf den Rücken nehmen. c) aufnehmen, annehmen, empfangen. d) gastlich aufnehmen. e) (einen Vorschlag) annehmen, (eine Rede) (gut) aufnehmen. f) auffangen, aufgreifen. g) befallen, überfallen, -raschen. h) (λόγον, λόγους) das Wort nehmen: α) ins

Wort fallen, unterbrechen; β) entgegnen, einwenden. i) annehmen = meinen, glauben, für etwas halten, vermuten. k) verstehen, begreifen. l) unmittelbar auf etw. folgen. — 2. wegnehmen, (heimlich) entziehen, abtrünnig machen.

ὑπο-λάμπω a) (darunter) hervorschimmern. b) hineinleuchten od. -scheinen.

ὑπο-λέγω 1. dabei od. danach sagen od. nennen, hinzufügen: a) dabei andeuten. b) (in der Rede) vorausschicken. — 2. deuten, darunter verstehen.

ὑπόλειμμα, τό Überrest, Rest.

ὑπο-λείπω I. Akt. 1. zurücklassen, -behalten, hinterlassen. — 2. übriglassen. — II. P. 1. zurückbleiben: a) zurückstehen. b) entschwinden, vorüber sein. — 2. übrigbleiben.

ὑπο-λευκαίνομαι P. unten weiß werden.

ὑπο-ληνίον, τό Kelter(trog).

ὑπόληψις, εως, ἡ a) Antwort, Einwand. b) Vermutung, Meinung, Ansicht.

ὑπ-ολίζων 2 etwas kleiner.

ὑπο-λιμπάνω = ὑπολείπω.

ὑπο-λογίζομαι M. mitberechnen; berücksichtigen.

ὑπό-λογος, ὁ Berücksichtigung.

ὑπό-λογος 2 in Berücksichtigung kommend.

ὑπό-λοιπος 2 übriggeblieben, übrig, rückständig.

ὑπο-λόχᾱγος, ὁ Unterlochage.

ὑπο-λύω I. Akt. darunter od. unten lösen, losmachen, auflösen, ablösen; (Sandalen) losbinden; lähmen, kraftlos machen. — II. M.: a) sich die Sandalen losbinden. b) erlösen. c) erschlaffen.

ὑπο-μᾰλᾰκίζομαι P. sich etw. furchtsam zeigen.

ὑπό-μαργος 2 etwas rasend.

ὑπο-μείγνῡμι *intr.* sich heimlich nähern.

ὑπο-μείων 2 *comp.* etwas geringer; minderberechtigt.

ὑπο-μένω 1. zurückbleiben: a) stehen bleiben, warten. b) am Leben bleiben; ausharren, standhalten. — 2. *trans.*: a) aushalten, ertragen, (er)dulden, auf sich nehmen, es über sich gewinnen, wagen: α) j-m standhalten; β) sich widersetzen. b) (er)warten.

ὑπο-μιμνῄσκω I. Akt.: a) ins Gedächtnis zurückrufen, erinnern, erwähnen. b) ermahnen. — II. P. sich erinnern, eingedenk sein.

ὑπο-μνάομαι M. heimlich [werben od. buhlen.]

ὑπόμνημα, τό u. **ὑπό-μνησις,** εως, ἡ 1. a) Erinnerung, Andenken. b) Erwähnung. c) Mahnung, Ermahnung. — 2. Denkmal; *pl.* Denkwürdigkeiten, Memoiren.

ὑπ-όμνῡμαι M. Aufschub des gerichtlichen Termins erlangen.

ὑπομονή, ἡ a) Standhaftigkeit, Ausdauer, Geduld. b) Erwartung. c) Erduldung.

ὑπο-νείφω ein wenig schneien.

ὑπο-νήϊος 2 am Fuße des Gebirges Νήιον gelegen.

ὑπο-νοέω a) vermuten, ahnen, argwöhnen. b) deuten, erklären, erraten, auf etwas schließen.

ὑπόνοια, ἡ a) Vermutung, (bloße) Meinung. b) Argwohn, Verdacht.

ὑπονομηδόν *adv.* durch unter [irdische Kanäle.]

ὑπόνομος, ὁ unterirdischer Gang, Stollen, Mine.

ὑπο-νοστέω a) zurückgehen. b) sich senken, abnehmen.

ὑπο-πάσσω unterstreuen.

ὑπόπεμπτος 2 heimlich abgeschickt.
ὑπο-πέμπω heimlich oder in böser Absicht abschicken; j-n anstiften.
ὑπο-πεπτηῶτες s. ὑποπτήσσω.
ὑπο-περκάζω sich unten dunkel färben.
ὑπο-πετάννῡμι darunter ausbreiten.
ὑπό-πετρος 2 unten steinig.
ὑπο-πῐάζω a) mißhandeln. b) = ὑπωπιάζω.
ὑπο-πίμπλημι allmählich anfüllen.
ὑπο-πίμπρημι (von unten) anzünden.
ὑπο-πίνω ziemlich viel trinken.
ὑπο-πῖπτω niederfallen, sich niederwerfen; darunter geraten.
ὑπο-πλᾰκῐος 3 unter dem Berge Πλάκος gelegen.
ὑπό-πλεος 2 ziemlich voll.
ὑπο-πλέω (zu Schiff) darunter hinfahren, nahe vorbeifahren.
ὑπο-πνέω leise blasen oder wehen.
ὑπο-πόδῐον, τό Fußbank, Schemel.
ὑπο-ποιέω I. Akt. heimlich verursachen. — II. M. anlocken.
ὑπό-πτερος 2 befiedert, geflügelt.
ὑποπτεύω vermuten, ahnen: a) argwöhnisch sein, argwöhnen, fürchten. b) beargwöhnen, mit Argwohn betrachten.
ὑπ-όπτης, ου, ὁ argwöhnisch.
ὑπο-πτήσσω sich unter etwas ducken, sich verkriechen: a) schüchtern od. blöde sein. b) vor j-m sich bücken od. kriechen.
ὕπ-οπτος 2 a) argwöhnisch, mißtrauisch, befürchtend. b) *pass.* verdächtig, bedenklich.
ὑπ-όρνῡμι a) erregen, erschüttern. b) *intr.* u. M. sich erheben, anheben.
ὑπο-ῥήγνῡμαι P. darunter hervorbrechen.
ὑπό-ῥρηνος 2 ein Lamm säugend.
ὑπ-ορύσσω untergraben.
ὑπο-σημαίνω (durch ein Zeichen) gebieten.
ὑπο-σκελίζω j-m ein Bein stellen.
ὑπο-σπᾰνίζω etwas sparen, verabsäumen.
ὑπο-σπάω unten wegziehen.
ὑπό-σπονδος 2 unter Waffenstillstand, unter dem Schutze eines Vertrages.
ὑπο-σσείω unten drehen.
ὑπο-στάθμη, ἡ Bodensatz.
ὑπόστᾰσις, εως, ἡ 1. Grundlage: a) Substanz, Stoff. b) Wirklichkeit, wahres Wesen. — 2. Standhaftigkeit; Zuversicht.
ὑπο-στᾰχῡ́ομαι M. gedeihen.
ὑπό-στεγος 2 a) unter dem Dach. b) unter das Dach od. ins Haus (tretend).
ὑπο-στέλλω I. Akt. 1. a) herunterziehen. b) zurückziehen. — 2. zurückhalten, unterdrücken. — II. M. 1. sich zurückziehen. — 2. a) hinter dem Berge halten. b) versäumen; verheimlichen.
ὑπο-στένω, -στενάζω, -στενᾰχίζω aufseufzen, darunter erdröhnen.
ὑποστολή, ἡ Kleinmut.
ὑπο-στόρνῡμι unterbreiten.
ὑποστρᾰτηγέω Unterfeldherr sein.
ὑπο-στρᾰτηγος, ὁ Unterfeldherr, Oberstleutnant.
ὑπο-στρέφω 1. umkehren, umwenden, zurückwenden. 2. *intr.* u. P. sich umwenden, sich umdrehen: a) umkehren, kehrtmachen. b) zurückkehren. c) α) sich um etw. kümmern; β) schlau ausweichen.
ὑποστροφή, ἡ a) das Umkehren. b) Umkehr; Rückzug, Flucht.

ὑπο-στρώννῡμι = ὑποστόρνυμι.

ὑπόσχεσις, εως und **ὑπο-σχεσίη,** ἡ Versprechen.

ὑποτᾰγή, ἡ Gehorsam.

ὑπο-τάμνω = ὑποτέμνω.

ὑπο-τᾰνύω darunterbreiten.

ὑπο-τᾰράσσω bestürzt machen, erschüttern.

ὑπο-ταρβέω sich fürchten.

ὑπο-ταρτᾰρῐος 2 unten im Tartaros wohnend.

ὑπο-τάσσω I. Akt. darunterstellen; unterordnen, unterwerfen. — II. M.-P. sich unterwerfen, gehorsam sein, gehorchen.

ὑπο-τείνω darunter hinbreiten, darunterziehen: a) j-m etwas vorhalten, in Aussicht stellen; anbieten. b) etwas erregen, verursachen. c) anspannen; erhöhen, (ver)schärfen.

ὑπο-τειχίζω e-e Gegenmauer bauen.

ὑπο-τείχῐσις, εως, ἡ u. **-τείχισμα,** τό Gegenmauer.

ὑπο-τελέω bezahlen; Tribut zahlen.

ὑπο-τελής 2 tributpflichtig.

ὑπο-τέμνω u. M. unten weg- od. ab-schneiden; j-m den Weg verlegen; etw. vereiteln.

ὑπο-τῐθημι I. Akt. 1. a) (dar)unter-legen, -stellen, -breiten. b) vor-, hin-halten. — 2. a) unterschieben. b) hingeben, preisgeben; verpfänden. c) eingeben od. einflößen, anraten, erwecken. d) verheißen. e) voraussetzen. — II. M. 1. sich etw. unterlegen: a) sich etwas zugrunde legen: α) als Thema hinstellen; β) als Grundsatz aufstellen, behaupten. b) sich etwas vorstellen. c) sich vornehmen. — 2. unter den Fuß od. an die Hand geben, raten, eingeben, ermahnen.

ὑπο-τοπέω u. **-εύω** (a. M.) a) argwöhnen. b) beargwöhnen.

ὑπο-τρέμω a) unten zittern. b) vor j-m (zurück)beben.

ὑπο-τρέχω 1. a) darunter od. unter etw. laufen. b) an etw. vorbeisegeln. — 2. a) sich bei j-m einschmeicheln. b) j-n befallen.

ὑπο-τρέω a) erzittern. b) sich fürchten, zurückbeben = weichen.

ὑπο-τρομέω = ὑποτρέμω.

ὑπό-τρομος 2 zitternd, furchtsam.

ὑπότροπος 2 zurückkehrend.

ὑπο-τύπτω hinunter-schlagen, -stoßen, untertauchen.

ὑποτῡπωσις, εως, ἡ a) Entwurf. b) Vorbild.

ὑπ-ουλος 2 a) innerlich schwärend (κακῶν innerlich voll böser Geschwüre). b) innerlich verderbt, trügerisch, (heim)tückisch.

ὑπ-ουρᾰνῐος 2 unter dem Himmel (hin), himmelhoch.

ὑπουργέω a) Dienste leisten, dienen, behilflich sein. b) ausrichten, leisten, gewähren.

ὑπούργημα, τό u. **ὑπουργῐ̆ᾱ,** ἡ Dienst, Gefälligkeit, Hilfe.

ὑπουργός 2 förderlich, mitwirkend.

ὑπο-φαίνω 1. a) (von) unten zum Vorschein bringen, hervorholen. b) dabei sehen lassen. — 2. *intr.* u. P. allmählich sich zeigen, erscheinen.

ὑπό-φαυσις, εως, ἡ Lichtung; Öffnung, Zwischenraum.

ὑπο-φείδομαι M. rücksichtsvoll schonen, schonend versuchen.

ὑπο-φέρω 1. entführen; (er)retten. — 2. heruntertragen; stromab tragen. P.: a) hinunterschiffen. b) sich verleiten lassen, in etwas geraten. —

3. vorhalten: a) anbieten. b) vorschützen. — **4.** nachtragen; ertragen, erdulden.

ὑπο-φεύγω heimlich fliehen, entrinnen. [Deuter, Prophet.]

ὑπο-φήτης, ου, ὁ Ausleger,

ὑπο-φθάνω u. M. zuvorkommen, eher tun.

ὑπο-φθέγγομαι M. leise sprechen od. tönen. [neiden.]

ὑπο-φθονέω heimlich be-

ὑπό-φθονος 2 mit heimlichem Neide.

ὑποφορά, ἡ Vorwand, Ein-[wurf.]

ὑπο-χάζομαι M. zurückweichen.

ὑπό-χειρ, χειρος = ὑποχείριος.

ὑπο-χείριος 2 a) unter der Hand, bei der Hand. b) in der Hand j-s, unterworfen, untertan.

ὑπο-χέω u. M. a) darunterstreuen, hinstreuen. b) unten ausbreiten. c) verursachen.

ὑπ-οχλέω fortwälzen.

ὕποχος 2 unterworfen, untertan, untergeben. [schminken.]

ὑπο-χρίω unten bestreichen;

ὑπο-χωρέω 1. zurück-gehen, -weichen, -treten: a) j-m Platz machen. b) sich zurückziehen. — 2. langsam vorrücken.

ὑπό-ψαμμος 2 mit sandigem Grunde.

ὑποψίᾱ, ἡ Argwohn, Verdacht. *pl.* Verdachtsgründe.

ὑπόψιος 2 verachtet.

ὑπτιάζω P. zurücksinken.

ὕπτιος 3 zurückgelehnt: a) rücklings, auf dem Rücken liegend, umgewandt. ἐξ ὑπτίας rücklings. b) umgekehrt, verkehrt. c) flach, eben. [eid.]

ὑπωμοσίᾱ, ἡ Verschiebungs-

ὑπ-ώπια, τά Gesicht, Antlitz.

ὑπωπιάζω zerschlagen; das Gesicht zerkratzen; plagen.

ὑπ-ώρεια u. **-έη,** ἡ Fuß des Berges.

ὑπ-ώρορε s. ὑπόρνυμι.

ὑπ-ωρόφιος 2 (u. 3) unter dem (=selben) Dache, Gastfreund.

ὗς, ὑός, ὁ, ἡ Sau, Schwein.

ὑσμίνη, ἡ Schlacht, Kampf. ὑσμίνηνδε *adv.* in die Schlacht.

ὕσσωπος, ἡ Ysop.

ὑστάτιος 3 = ὕστατος.

ὕστατος 3 äußerster, letzter, zuletzt. *adv.* **ὕστατον** od. **-α** zuletzt, zum letztenmal.

ὑστέρᾱ, ἡ Gebärmutter.

ὑστεραῖος 3 folgender, nachfolgender; am folgenden Tage geschehend. ἡ ὑστεραία der folgende Tag.

ὑστερέω 1. später sein, später kommen: a) verfehlen, versäumen. b) Mangel haben; entbehren. c) zurück-, nachstehen, hinter etw. zurückbleiben; weniger wichtig sein. — **2.** zu spät kommen; zögern. — **3.** mangeln, fehlen. — **4.** P. Mangel leiden, darben.

ὑστέρημα, τό u. **ὑστέρησις,** εως, ἡ a) das Entbehren, Fehlen; das Fehlende. b) Mangel, Armut.

ὑστερίζω = ὑστερέω.

ὕστερος 3 letzterer: **1.** hinterer, folgender. — **2.** späterer, (nächst-) folgender, hinterher: a) jünger. b) zu spät. — **3.** geringer, schwächer, nachstehend, zurückbleibend. — **4.** *adv.* **ὕστερον** od. **-α** hinter, hinterher, später, künftighin, zu spät, zuletzt.

ὑστερο-φθόρος 2 nachher od. nach der Tat strafend.

ὕστριξ, ιχος, ὁ, ἡ Stachelschwein, Igel.

ὑφαίνω weben; ersinnen, schmieden, anzetteln.

ὑφ-αιρέω I. Akt. darunter wegnehmen: a) wegnehmen, entziehen. b) abwendig machen. c) etwas abtun. — II. M. für

sich entwenden; aus dem Wege räumen.

ὑφ-ᾰλος 2 unterseeisch.

ὑφάντης, ου, ὁ Weber.

ὑφαντικός 3 zum Weben geschickt.

ὑφαντός 3 gewebt.

ὑφ-άπτω (von unten) anzünden.

ὑφ-αρπάζω entwenden, heimlich rauben, abschneiden.

ὕφασμα, τό Gewebe.

ὑφάω = ὑφαίνω.

ὑφ-έξω f. ὑπεῖσα.

ὑφ-ειμένως *adv.* niedergeschlagen, kleinlaut.

ὑφ-έλκω (unten od. heimlich) wegziehen, hinschaffen.

ὑφ-έρπω heran kriechen, -schleichen, beschleichen.

ὑφ-ηγέομαι M. 1. a) vorangehen, anführen; vorausziehen. b) langsam vorrücken. — 2. anleiten, anraten.

ὑφήγησις, εως, ἡ Anleitung, Rat.

ὑφηγητήρ, ῆρος u. **-τής,** οῦ, ὁ Führer, Ratgeber.

ὑφ-ηνίοχος, ὁ a) Unterwagenlenker b) Wagenlenker.

ὑφ-ίημι I. Akt. 1. a) (darunter-legen, -stellen, unten anbringen. b) herabsenden, herab-, niederlassen. c) α) anstiften; β) erniedrigen; γ) über-, zulassen, zugestehen. — 2. *intr.* = M. — II. M. 1. zulassen, zugestehen. — 2. *intr.*: a) weichen, nachstehen. b) die Segel einziehen c) α) nachlassen, von etw. ablassen; β) erschlaffen, mutlos od. demütig sein. d) heranschleichen. e) sich an j-n anschmiegen.

ὑφ-ίστημι I. Akt. 1. a) darunterstellen. b) hinstellen, aufstellen. — 2. *intr.* = M. — II. M. 1. a) sich darunterstellen, darunterstehen; vorhanden sein. b) sich heimlich aufstellen, sich in Hinterhalt legen. c) stehen bleiben, standhalten; Widerstand leisten. — 2. auf sich nehmen: a) sich unterziehen, unternehmen. b) ertragen. c) etwas versprechen, sich erbieten.

ὑφ-οράω u. M. scheel oder argwöhnisch ansehen.

ὑ-φορβός, ὁ Schweinehirt.

ὑφ-ορμίζομαι M. in den Hafen einlaufen.

ὑφόω = ὑφάω.

ὕφ-ὑδρος 2 unter dem Wasser.

ὑφ-ὰγόρᾱς, ου prahlerisch.

ὑφ-ερεφής 2 hochgedeckt.

ὑψηλός 3: 1. hoch, hochgelegen, steil. τὸ -όν Höhe, Erhöhung. — 2. a) erhaben. b) hochmütig, stolz.

ὑψηλοφρονέω nach hohen Dingen trachten, stolz sein.

ὑφ-ηρεφής 2 = ὑπερεφής.

ὑφ-ηχής 2 hochwiehernd.

ὕψι *adv.* a) in der Höhe, hoch, oben. b) in die Höhe. c) *sup.* **ὕψιστος** 3 höchster, erhabenster. τὰ -α Himmelshöhen.

ὑψι-βάτος 2 hochfüßig, hoch.

ὑψι-βρεμέτης, ου hochdonnernd.

ὑψί-ζυγος 2 hochwaltend.

ὑψι-κάρηνος 2 hochwipfelig.

ὑψι-κερως, ων hochgehörnt.

ὑψι-κομος 2 hochbelaubt.

ὑψι-κομπος 2 großprahlerisch.

ὑψι-πετήεις 3 = ὑψιπέτης.

ὑψι-πέτηλος 2 hochbelaubt.

ὑψι-πέτης, ου (a. **-πετής,** οῦ) hochfliegend.

ὑψι-πολις, ι hochstehend (od. der Höchste) im Staate.

ὑψι-πους, ποδος hochwandelnd, erhaben.

ὑψι-πύλος 2 hochtorig.

ὑψι-πυργος 2 hochgetürmt.

ὕψιστος 3 s. ὕψι.

ὑψό-θεν *adv.*: a) aus der

Höhe, von oben her. b) in der Höhe.
ὑψό-θι *adv.* in der Höhe, hoch.
ὑψ-όροφος 2 = ὑψερεφής.
ὕψος, τό a) Höhe. b) Anhöhe: Erhabenheit, Würde. [empor.]
ὑψό-σε *adv.* in die Höhe,
ὑψοῦ = ὕψι.
ὑψόω erhöhen, erheben.
ὕψωμα, τό Höhe, Erhöhung; das Hohe; Himmel; Bollwerk.
ὕω 1. a) regnen lassen b) *trans.* beregnen, durchnässen. — 2. (unpers.) ὕει es regnet.

Φ

Φ, φ (φεῖ, φῖ) einundzwanzigster Buchstabe des griech. Alphabets.
φᾶανθεν u. ä. ſ. φαείνω.
φᾰάντᾰτος 3, *sup.* zu φαεινός.
φᾰγέδαινα, ἡ fressendes Geschwür.
φᾰγεῖν essen, fressen (*inf. aor. II* zu ἐσθίω).
φᾰγος, ὁ Fresser.
φᾰ́ε ſ. φάω.
φᾰ́εα *pl.* v. φάος.
φᾰέθων, ουσα, ον = φαεινός.
φᾰεινός 3 leuchtend, glänzend.
φᾰείνω a) leuchten, scheinen. b) *trans.* beleuchten. P. sichtbar werden.
φᾰεννός 3 = φαεινός.
φᾰεσί-μβροτος 2 den Sterblichen leuchtend.
φαιδῑμόεις 3 u. **φαίδῑμος** 2 1. glänzend. — 2. herrlich: a) stattlich. b) ruhmvoll, berühmt.
φαιδρός 3 heiter, wohlgemut.
φαιδρόω und **φαιδρῡ́νω** erheitern, fröhlich machen.
φαιλόνης u. **φαινόλης,** ου, ὁ Mantel, Reisemantel.
φαίνω I. Akt. 1. *trans.* ans (Tages-)Licht bringen, erscheinen lassen, sichtbar machen, zeigen: a) hörbar machen, ertönen lassen. b) anzeigen, verkünden, kundtun, melden; denunzieren oder angeben. c) erkennen lassen, an den Tag legen, offenbaren, verheißen. d) bescheren, leisten. — 2. *intr.* Licht verbreiten; j-m leuchten. — II. P. 1. leuchten, scheinen, glänzen; sich auszeichnen. — 2. gesehen od. gezeigt werden, zum Vorschein kommen, erscheinen, sich zeigen, sichtbar werden: a) entstehen. b) auftreten, sich melden. c) sich finden, vorhanden sein. — 3. a) mit *adj.* od. *part.*: sich als etw. zeigen, als etw. erscheinen. b) mit *inf.*: scheinen, den Anschein haben. c) mit *part.*: offenbar sein, z.B. φαίνεσθε ἀδικοῦντες ihr tut offenbar (od. augenscheinlich) unrecht = es ist offenbar (es zeigt sich), daß ihr unrecht tut
φᾰκελ(λ)ος, ὁ Bündel.
φᾰλαγγηδόν *adv.* scharenweise.
φᾰλάγγῐον, τό Spinne.
φᾰ́λαγξ, αγγος, ἡ 1. Baumstamm, Block. — 2. a) Gelenk; Spinne. b) Phalanx: α) Schlachtreihe, Schlachtlinie; Schlachtordnung in (langer) Linie; β) Schar von Kriegern, Kriegsheer, Hoplitenheer, Heeresabteilung.
φᾰλακρόομαι P. kahlköpfig [werden.]
φᾰλακρός 3 kahlköpfig.
φᾰ́λᾰρον, τό a) Metallbuckel. b) *pl.* Pferdeschmuck.
φᾰληρῐάω sich wölben.
φαλλός, ὁ Holzpfahl; der Phallos (das männliche Glied).
φᾰ́λος, ὁ Bügel, Kamm, Schirm am Helme.
φᾰ́ν = ἔφασαν v. φημί.

φᾰ́νεν s. φαίνω.

φᾰνερός 3 (u. 2) 1. sichtbar, vor aller Augen. — 2. a) offenbar, deutlich, klar, kenntlich, bekannt. b) öffentlich, offen. τό -όν Öffentlichkeit, das Freie. c) ausgezeichnet, angesehen, berühmt, bedeutend, denkwürdig.

φᾰνερόω I. Akt. sichtbar machen, offenbaren, zeigen. — II. P. sich offenbaren, berühmt werden.

φᾰνέρωσις, εως, ἡ Offenbarung.

φᾱνός 3 = φαεινός. **ὁ φᾱνός** Fackel, Leuchte.

φαντάζομαι P. a) erscheinen, sich zeigen. b) prunken.

φαντασῐᾱ̆, ἡ Erscheinung: 1. a) Aussehen. b) Prunk, Glanz. — 2. Vorstellung.

φάντασμα, τό Erscheinung; Gestalt; Traumbild, Trugbild; Gespenst.

φᾶος, ους, τό Licht: a) Tageslicht, Sonnenlicht. b) Lebenslicht. c) Augenlicht, Augen. d) Fackel, Leuchte, Feuer. e) α) Leben, Glück, Heil, Rettung, Hoffnung; β) Retter, Liebling, Zierde.

φᾶος-δε *adv.* ans Licht.

φᾰραγξ, αγγος, ἡ Schlucht, Kluft, Abgrund.

φᾰρέτρᾱ̆, ἡ Köcher.

φᾰρετρεών, ῶνος, ὁ = φαρέτρα.

φαρμᾰκεῐ́ᾱ̆, ἡ a) Gebrauch von Heilmitteln; Giftmischerei, Zauberei. b) Arznei.

φαρμᾰκεύς, έως, ὁ Giftmischer, Zauberer.

φαρμᾰκεύω künstliche Mittel anwenden.

φᾰ́ρμᾰκον, τό 1. Heilkraut. 2. Heilmittel, Arznei; künstliches Mittel: a) Gift. b) Zaubermittel. c) Farbe.

φαρμᾰκός, ὁ = φαρμακεύς.

φαρμᾰκοποσῐᾱ̆, ἡ a) das Trinken von Arznei od. Gift. b) Betäubung.

φαρμάσσω künstliche Mittel anwenden: a) härten. b) bezaubern.

φᾶρος u. **φᾶρος,** τό großes Stück Gewebe: a) Leichentuch; Hülle. b) Segel. c) Mantel.

φάρσος, τό Teil; Viertel einer Stadt.

φᾶρυγξ, υγγος u. ῦγος, ἡ (u. ὁ) Schlund, Kehle.

φάσγᾰνον, τό Messer, Schwert.

φᾰ́σις, εως, ἡ a) Anzeige. b) Gerücht.

φάσκω behaupten, sagen, vorgeben; versprechen.

φάσμᾰ, τό = φάντασμα.

φάσσᾰ, ἡ wilde Taube, Holztaube.

φασσο-φόνος 2 Holztauben tötend.

φᾰτῐ́ζω a) reden, sagen. b) (be)nennen.

φᾰ́τῐς, ἡ a) Rede, Sprache; Spruch. b) Gerücht, Ruf. c) Sache.

φάτνη, ἡ Krippe.

φάττᾰ, ἡ = φάσσα.

φαυλίζω für schlecht halten, verachten.

φαῦλος 3 (und 2) schlecht: 1. a) schwach, untauglich, unbrauchbar, ungeschickt; schlecht; ungebildet. b) gering, unbedeutend, wertlos, gemein. c) α) schlicht, einfach, gering; β) mühelos. — 2. schlimm, übel, unheilvoll. — 3. a) böse, übelgesinnt. b) leichtsinnig.

φαυλότης, ητος, ἡ a) Schlechtigkeit, Untauglichkeit; Unwissenheit. b) Schlichtheit.

φάω erscheinen, anbrechen.

φέβομαι P. fliehen; meiden.

φέγγος, τό Licht, Schein, Glanz.

φείδομαι M. 1. sich von etw. fernhalten, sich enthalten, etw. unterlassen, meiden, von etw. ablassen, aufhören. — 2. a) scho-

nen, verschonen, unangerührt lassen. b) sparen.
φειδομένως *adv.* spärlich.
φειδώ, όος u. οῦς, ἡ a) Schonung, Verschonung. b) das Sparen, Sparsamkeit.
φειδωλή, ἡ = φειδώ.
φειδωλός 3 sparsam.
φελόνης, ου, ὁ = φαιλόνης.
φενᾰκίζω täuschen, betrügen.
φενᾰκισμός, ὁ Täuschung.
φένω töten, morden; austilgen.
φέρβω füttern, nähren. P. sich nähren, genießen.
φερ-έγγῠος 2 Bürgschaft leistend, Bürge; zuverlässig, sicher, ausreichend.
φερέ-οικος 2 das Haus mit sich führend.
φέριστος 3 = φέρτατος.
φερνή, ἡ Mitgift.
φέρτᾰτος 3 vorzüglichster, bester, trefflichster.
φέρτε statt φέρετε wohlan!
φέρτερος 3 *comp.* vorzüglicher, besser, trefflicher.
φέρτρον, τό Bahre.
φέρω I. Akt. 1. a) tragen. b) bringen, mitbringen; ertragen, (er)dulden. χαλεπῶς od. βαρέως φέρειν unwillig sein über etw., etw. übelnehmen. — 2. a) in Bewegung setzen, fortbewegen, (schnell) dahintragen, -führen, forttreiben. P. dahingetragen oder dahingetrieben, fortgetrieben werden; sich schnell fortbewegen, eilen, (sich) stürzen, dahinstürmen, fahren, fliegen, schießen, wohin geraten. εὖ od. καλῶς φέρεσθαι gut vonstatten gehen, gelingen, Glück haben. b) davontragen, weg-tragen, -führen, -schaffen, entführen. ἄγειν καὶ φέρειν rauben und plündern: α) gewinnen, erlangen; β) ausplündern, berauben. c) herbei-, hin-tragen, -bringen, -führen; überbringen; bezahlen, beisteuern; melden, berichten; im Munde führen, überall erzählen. d) hervorbringen, erzeugen; verursachen, bewirken, bereiten. — 3. *intr.*: sich erstrecken, liegen; (vom Wege) gehen od. (hinführen): α) auf etw. hinzielen od. hinauslaufen; sich neigen; β) sich auf etw. beziehen, zu etw. gereichen, nützen; γ) φέρε wohlan! — II. M. 1. für sich wegtragen od. davontragen, mitnehmen, holen. — 2. a) an sich od. bei sich tragen, mitbringen. b) mit sich fortnehmen. — 3. gewinnen, erlangen, ernten.
φεῦ *int.* ach! wehe! o! ha! ei!
φεύγω 1. fliehen, (sich) flüchten, entlaufen, entfliehen, enteilen; entrinnen; verschwinden, (ent-)schwinden, vergehen: a) verbannt sein od. werden, im Exil leben. ὁ φεύγων Verbannter, Flüchtling. b) angeklagt werden. — 2. *trans.*: a) etw. od. vor etw. fliehen. b) einer Sache entfliehen od. entrinnen; meiden, vermeiden; fürchten, sich scheuen, Bedenken tragen. (τὴν) δίκην od. γραφὴν φ. angeklagt sein od. werden.
φευκτός 3 entrinnbar, vermeidlich.
φεῦξις, εως, ἡ Flucht.
φή u. **φῆ** wie, gleichwie.
φῆ = ἔφη s. φημί.
φήγῐνος 3 von Eichenholz.
φηγός, ἡ Speise-eiche.
φήμη, ἡ 1. a) Rede, Sprache. b) Gespräch. c) Gerede, Gerücht, Sage; Kunde. d) Ruf, Nachrede. — 2. a) Ausspruch, Wort. b) Vorbedeutung; Götterspruch, Orakel.
φημί I. Akt. 1. sagen, äußern, verkünden, sprechen, erzählen:

a) j-n irgendwie nennen. b) antworten. c) sich rühmen. d) schwatzen. e) behaupten, erklären; versprechen. — 2. bejahen, zugestehen. οὐ φημι: a) verneinen, leugnen, sich weigern, sagen, daß nicht. b) verbieten. — 3. meinen, glauben, denken. — II. M.: a) = Akt. b) ἴσόν τινι φάσθαι sich j-m gleich dünken.

φημίζω ausſprechen, ein Gerücht od. durchs Gerücht verbreiten.

φήμις, ιος, ἡ Gerede, Gerücht.

φῆν u. ä. ſ. φημί.

φῆναι, *inf. aor. I* v. φαίνω.

φήνη, ἡ Seeadler.

φήρ, φηρός, ὁ Ungetüm.

φθάνω (ᾰ) a) zuvorkommen, ſchneller od. früher kommen od. tun, überholen; mit *part.* = früher, ſchneller, zuerſt. b) (heran)kommen, gelangen; *aor.* ſchon gekommen ſein.

φθαρτός 3 zerſtörbar, vergänglich.

φθέγγομαι M. die Stimme erheben, laut rufen, ertönen (laſſen): a) (be)nennen. b) reden, (aus)ſprechen, verkünden, ſagen. c) murren.

φθέγμᾰ, τό = φθογγή.

φθείρ, ρός, ὁ Laus. [ſen eſſen.]

φθειρο-τρᾰγέω Läuſeſ

φθείρω I Akt. zugrunde richten, verderben, vernichten, (be-) ſchädigen, verſchlechtern: a) zerſtören, verwüſten. b) töten. c) verführen. — II. P. vernichtet werden, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, verſchwinden.

φθέωμεν, φθῇ u. ä. ſ. φθάνω.

φθῖμενος ſ. φθίνω.

φθῐνᾰ́ς, ά́δος verzehrend.

φθῐνοπωρῐνός 3 herbſtlich (kahl).

φθῐν-ό̓πωρον, τό Spätherbſt.

φθῐνῠ́θω = φθίνω.

φθίνω (ῐ) I. Akt. 1. *intr.* hinſchwinden, vergehen, zugrunde gehen: a) ſich abhärmen. b) (hin-) ſterben. c) zu Ende gehen. — 2. *trans.* (hin)ſchwinden machen, aufreiben, vernichten, töten. — II. M. u. P. = Akt. *intr.*

φθῖσ-ήνωρ, ορος 2 männervertilgend.

φθῑσί-μβροτος 2 menſchenvertilgend.

φθῐ́σῐς, εως, ἡ a) Abnahme. b) Schwindſucht.

φθῐτός 3 verſtorben, tot.

φθίω (ῐ) = φθίνω.

φθογγή, ἡ und **φθόγγος,** ὁ 1. Ton, Klang, Schall, Laut, Geräuſch. — 2. a) Stimme. b) Sprache, Rede, Wort.

φθονερός 3 neidiſch.

φθονέω beneiden, neidiſch ſein, mißgönnen: a) verſagen, verweigern. b) ungern ſehen, ſich weigern.

φθόνησις, εως, ἡ = φθόνος.

φθόνος, ὁ Neid, Mißgunſt; Ungnade; Verweigerung, Verſagung.

φθορᾰ́, ἡ Verderben: a) Vernichtung, Untergang; Tod. b) Vergänglichkeit.

φθόρος, ὁ = φθορᾰ́.

φῐᾰ́λη, ἡ 1. a) Keſſel. b) Urne. — 2. Schale, Trink-, Opferſchale.

φῐδῐ́τῐος 3 τὸ φιδίτιον gemeinſchaftlicher Speiſeſaal der Spartaner. τᾰ́ -α die gemeinſamen Mahlzeiten der Spartaner.

φῐλ-ᾰ́γᾰθος 2 das Gute liebend.

φῐλᾰδελφῐᾱ́, ἡ Bruderliebe.

φῐλ-ᾰ́δελφος 2 bruder- oder ſchweſter-, geſchwiſter-liebend.

φῐλ-αῐτῐος 2 tadelſüchtig.

φῐλ-ανδρος 2 gattenliebend.

φῐλανθρωπῐ́ᾱ, ἡ Menſchenliebe, -freundlichkeit, Liebe, Humanität; Güte.
φῐλ-άνθρωπος 2 menſchenliebend, -freundlich, human, liebreich, gütig.
φῐλαπεχθημοσύνη, ἡ Zankſucht, Gehäſſigkeit.
φῐλ-απεχθήμων 2 händel-, zank-ſüchtig, gehäſſig.
φῐλ-απόδημος 2 reiſeluſtig.
φῐλαργῠρῐ́ᾱ, ἡ Geldgier, Geiz, Habſucht. [geizig, habſüchtig.]
φῐλ-άργῠρος 2 geldgierig,
φῐλ-αρχος 2 herrſchſüchtig.
φῐλ-αυλος 2 flötenliebend.
φῐλ-αυτος 2 ſelbſtſüchtig.
φῐλ-Έλλην, ηνος, ὁ Freund der Griechen. [liebend.]
φῐλ-έταιρος 2 ſeine Freunde
φῐλέω I. Akt. lieben, liebhaben, Liebe erweiſen: a) gaſtlich aufnehmen, bewirten. b) j-m den Hof machen. c) küſſen. d) billigen. e) gern tun, pflegen. — II. M. = Akt.
φῐλη, ἡ Freundin, Geliebte.
φῐλ-ήδονος 2 vergnügungsſüchtig. [merkſam.]
φῐλ-ήκοος 3 hörluſtig, auf-
φῐλημα, τό Kuß.
φῐλ-ήρετμος 2 ruderliebend.
φῐλῐ́ᾱ, ἡ a) Liebe, Zuneigung. b) Freundſchaft; Freundſchaftsbündnis.
φῐλῐκός 3 a) Liebe od. Freundſchaft betreffend. b) freundſchaftlich, freundlich, Freundes-..., Liebes-... c) Liebe erregend.
φῐλῐος 3 a) dem Freunde gehörig, zugetan, Freundes-... b) lieb, befreundet, freundſchaftlich. ἡ φιλία und τὰ φίλια Freundesland. c) φίλιος (Ζεύς) Beſchützer der Freundſchaft.
φῐλιππίζω ein Anhänger Philipps ſein.
φῐλιππισμός, ὁ Hinneigung zu Philipp.
φῐ́λ-ιππος 2 Pferde liebend.
φῐλῐ́τῐον, τό Freundesmahl.
φῐλῐ́ων 2, *comp.* v. φίλος.
φῐλογυμναστέω die Leibesübungen lieben.
φῐλογυμναστῐ́ᾱ, ἡ Liebe zu Leibesübungen. [liebend.]
φῐλο-δέσποτος 2 ſeinen Herrn
φῐλοδῐκέω prozeßſüchtig ſein.
φῐλό-δῐκος 2 prozeßſüchtig.
φῐλό-δωρος 2 freigebig.
φῐλό-ζῳος 2 die lebenden Geſchöpfe liebend.
φῐλό-θεος 2 gottliebend.
φῐλό-θηρος 2 jagdluſtig.
φῐλ-οικῐ́ρμων 2 u. **-λοίκτιστος** 2 a) mitleidig. b) zum Wehklagen geneigt.
φῐ́λ-οικτος 2 a) Mitleid erregend. b) zum Wehklagen geneigt.
φῐλοκᾰλέω das Schöne lieben.
φῐλό-κᾰλος 2 das Schöne liebend, geſchmackvoll.
φῐλοκερδέω Gewinn ſuchen.
φῐλο-κερδής 2 gewinnſüchtig.
φῐλο-κέρτομος 2 ſchmähſüchtig.
φῐλο-κίνδῡνος 2 gefahrliebend, verwegen, kühn.
φῐλο-κτέᾰνος 2 habſüchtig.
φῐλό-λογος 2 Freund von Reden od. gelehrten Geſprächen; Gelehrte(r). [ſüchtig.]
φῐλο-λοίδορος 2 ſchmäh-
φῐλο-μᾰθής 2 lern-, wißbegierig.
φῐλο-μμειδής 2 holdlächelnd.
φῐλό-μουσος 2 die Muſen (-künſte) liebend.
φῐλό-μωμος 2 tadelſüchtig.
φῐλονεικέω = φιλονικέω.
φῐλονεικῐ́ᾱ, ἡ = φιλονικία.
φῐλό-νεικος 2 = φιλόνικος.
φῐλονῑκέω a) ehrgeizig ſein, wetteifern; eifrig auf etw. be-

dacht sein, hartnäckig auf etw. bestehen. b) streiten, zanken.

φῐλονῑκῐ́ᾱ, ἡ a) Wetteifer, Ehrgeiz, Eifersucht. b) Streitsucht, Rechthaberei; Streit.

φῐλό-νῑκος 2 a) wetteifernd, ehrgeizig, eifersüchtig. b) streitsüchtig, rechthaberisch.

φῐλό-ξεινος 2 = φιλόξενος.

φῐλοξενῐ́ᾱ, ἡ Gastfreundlichkeit, Gastfreundschaft.

φῐλό-ξενος 2 gastfrei.

φῐλό-παίγμων 2 scherzliebend, fröhlich.

φῐλο-πόλεμος 2 kriegslustig, kriegerisch.

φῐλό-πολις, ῐδος vaterlandsliebend.

φῐλοπονέω fleißig sein.

φῐλοπονῐ́ᾱ, ἡ Fleiß, Eifer.

φῐλό-πονος 2 a) arbeitsam, fleißig. b) mühsam.

φῐλοποσῐ́ᾱ, ἡ Trunksucht.

φῐλοπρᾱγμοσύνη, ἡ (Viel-) Geschäftigkeit: a) Neugier. b) Prozeßsucht.

φῐλο-πρᾱ́γμων 2 (viel-)geschäftig: a) neugierig. b) prozeßsüchtig.

φῐλοπρωτεύω der erste sein wollen.

φῐλο-πτόλεμος 2 kriegslustig, kriegerisch.

φῐ́λος 3: 1. eigen, angehörig. οἱ φίλοι die Angehörigen, Verwandten. — 2. a) geliebt, lieb, teuer; angenehm, erfreulich. b) liebend, liebevoll, zugetan, befreundet, freundlich, gütig, anhänglich. c) **ὁ φίλος** Freund, Genosse; Gatte, Liebhaber, Vertraute(r), Anhänger. d) *adv.* φίλως: α) gern; β) auf freundliche Weise.

φῐλο-σκώμμων 2 spottlustig.

φῐλοσοφέω die Weisheit lieben, ein Freund der Wissenschaft sein; philosophieren, studieren: a) grübeln. b) etw. nach gewissen Regeln betreiben.

φῐλοσοφῐ́ᾱ, ἡ Liebe zur Weisheit, Streben nach Bildung, Wißbegier: a) Philosophie, Weltweisheit. b) philosophisches System; Wissenschaft, wissenschaftliche Untersuchung, Forschung, methodische Behandlung.

φῐλό-σοφος 2: 1. weisheitliebend, philosophisch: a) wißbegierig. b) zur Philosophie gehörig; wissenschaftlich. — 2. ὁ Freund der Weisheit; Philosoph; Idealist, Stubengelehrte(r).

φῐλό-στοργος 2 zärtlich liebend, liebreich, herzlich.

φῐλο-στρᾰτῐ́ώτης, ου, ὁ Soldatenfreund.

φῐλο-σώμᾰτος 2 Liebhaber des Körpers.

φῐλοτᾰ́σῐος 3 = φιλοτήσιος.

φῐλό-τεκνος 2 kinderliebend.

φῐλοτεχνέω sich der Künste befleißigen.

φῐλότης, ητος, ἡ Liebe, Freundschaft: a) Gastfreundschaft. b) Liebesgenuß.

φῐλοτήσῐος 3 (u. 2) zur Liebe gehörig, liebevoll, freundschaftlich.

φῐλοτῑμέομαι P. Ehrliebe od. Ehrgeiz besitzen: a) seine Ehre worein setzen, sich mit etwas brüsten. b) etw. als Ehrensache betrachten, sich eifrig um etw. bemühen. c) wetteifern.

φῐλοτῑμῐ́ᾱ, ἡ 1. Ehrliebe, Ehrgeiz; Wetteifer, Eifer. — 2. a) Ehren-punkt, -sache. b) Freigebigkeit, Prunk.

φῐλό-τῑμος 2 ehrliebend, ehrgeizig: a) prunkliebend, prunkvoll; prahlerisch. b) wetteifernd, eifrig.

φῐλοφρονέομαι M. u. P. liebreich gesinnt sein, freundlich behandeln, Beweise von Gewogenheit geben; freundlich begrüßen.

φῐλοφροσύνη, ἡ Freundlichkeit, Liebe, Wohlwollen.
φῐλό-φρων 2 freundlich, liebevoll, wohlwollend, leutselig.
φῐλο-χρήμᾰτος 2 geldgierig, habsüchtig.
φῐλό-χρηστος 2 rechtschaffen.
φῐλοχωρέω sich gern an einem Orte aufhalten.
φῐλο-ψευδής 2 Lügenfreund, trugliebend.
φῐλό-ψογος 2 tadelsüchtig.
φῐλοψῡχέω am Leben hangen.
φῐλοψῡχῐ́ᾱ, ἡ Liebe zum Leben.
φίλτρον, τό Liebes-mittel, -trank, -zauber; Verlockung.
φῐλῠ́ρᾱ, ἡ Linde.
φῑμόω das Maul verbinden; zum Schweigen bringen. P. verstummen, still sein.
φῖτρός, ὁ Baumstamm, Klotz.
φῑτύω erzeugen.
φλαυρίζω = φαυλίζω.
φλαῦρος 3 = φαῦλος.
φλαυρουργός 2 kunstlos.
φλεγέθω = φλέγω.
φλέγμᾰ, τό a) Brand, Flamme, Glut. b) Schleim.
φλεγμαίνω entzündet sein, anschwellen.
φλεγμονή, ἡ Hitze, Entzündung.
φλέγω 1. a) entzünden, entflammen, in Brand setzen, anfachen; erleuchten. b) verbrennen, sengen, versengen; quälen. — 2. *intr.* u. P.: a) leuchten. b) brennen, flammen, erglühen; sich aufregen.
φλέψ, φλεβός, ἡ Ader.
φλῖβω (ab)reiben.
φλῑή, ἡ Türpfosten.
φλόγεος 3 flammend, glänzend, funkelnd.
φλογίζω = φλέγω.
φλογιστός 3 verbrannt.
φλόγωσις, εως, ἡ = φλεγμονή.
φλοΐνος 3 aus Binsen.
φλοιός, ὁ Bast, Rinde.
φλοῖσβος, ὁ a) das Rauschen, Gewoge b) Kampfgewühl.
φλόξ, φλογός, ἡ Brand, Flamme, Feuer, Glut.
φλόος u. **φλοῦς,** ὁ Binse.
φλῠᾱρέω a) schwatzen, faseln; Possen treiben. b) verleumden.
φλῠᾱρῐ́ᾱ, ἡ Geschwätz; Possen.
φλῠ́ᾱρος 2 geschwätzig. ὁ φλ. = φλυαρία.
φλῦηρέω = φλυαρέω.
φλύκταινα, ἡ a) Blase. b) Blutgeschwür.
φλύω wallen, sprudeln.
φοβερός 3 a) furchtbar, schrecklich. φοβερός εἰμι, μή es ist von mir zu befürchten, daß ich. b) furchtsam.
φοβέω I. Akt. scheuchen: a) in die Flucht jagen. b) erschrecken, ängstigen. — II. P. gescheucht werden: 1. fliehen. — 2. sich scheuen: a) sich fürchten, Angst haben, Bedenken tragen, auf seiner Hut sein. b) Ehrfurcht haben, verehren.
φόβη, ἡ Haar, Mähne; Laub.
φόβημα, τό Schrecken.
φοβητός 3 furchtbar.
φόβητρον, τό Schreckbild, Schreckнis.
φόβος, ὁ 1. Flucht. φόβονδε *adv.* zur Flucht. — 2. Scheu: a) Furcht, Schrecken, Angst. b) Ehrfurcht. c) Schrecknis, Schreckmittel, Drohung.
φοιβό-λαμπτος 2 von Phoibos begeistert.
φοῖβος 3 a) leuchtend. b) rein.
φοινήεις 3 blutrot.
φοινίκεος 3 (purpur)rot.
φοινῑκήϊος 3 von der Palme, Palm-...
φοινῑκῐ́ς, ῐ́δος, ἡ purpurrotes Kleid.
φοινῑκιστής, οῦ, ὁ Purpurträger.
φοινῑκόεις 3 = φοινίκεος.
φοινῑκο-πάρηος 2 rotwangig.

φοινικοῦς 3 = φοινίκεος.
φοῖνιξ, ικος 1. *adj.* purpurrot; (dunkel-)rot. — 2. *subst.* ὁ φ.: a) Purpur, Purpurfarbe. b) ὁ (u. ἡ) φ. Dattelpalme, Palme. c) Wundervogel Phönix. d) Phönixleier.
φοίνιος 3: 1. blutrot, rot. — 2. a) blutig. b) blutgierig, mörderisch.
φοινίσσω rot färben, röten.
φοινός 3 = φοίνιος.
φοιτᾰ́ς, ᾰ́δος umherschweifend.
φοιτάω hastig gehen, hin und her gehen, eilen: a) umherstürmen, herum-irren, -fliegen. b) häufig gehen und kommen, fortwährend besuchen, aus- und ein-gehen. c) einkommen; zugeführt werden; sich verbreiten.
φοίτησις, εως, ἡ häufiges Hingehen.
φολκός 3 krummbeinig.
φονάω mordgierig sein.
φονεύς, έως, ὁ u. ἡ Mörder(in).
φονεύω a) ein (od. der) Mörder sein. b) morden, töten, umbringen.
φονή, ἡ = φόνος.
φονῐκός 3: 1. den Mord betreffend. — 2. a) blutig. b) mordlustig, mörderisch, blutgierig.
φόνῐος 3 (u. 2) u. **φονός** 3 = φονικός.
φόνος[1], ὁ 1. a) Ermordung, Mord; Mordlust. b) Blutbad, Gemetzel. — 2. a) Mordstahl. b) tödliche Wunde. c) Mordblut, Opferblut, Leiche. d) Mordstätte. e) Ursache des Mordes.
φόνος[2], ὁ Masse, Klumpen.
φοξός 3 gedunsen (od. schief gespitzt).
φορᾱ́, ἡ 1. a) das Tragen; Bestattung. b) Entrichtung, Bezahlung. c) Fruchtbarkeit. d) α) Tracht; β) Menge; γ) Abgabe, Steuer. — 2. (rasche) Bewegung, Lauf; Heftigkeit.
φορᾰ́δην *adv.* reißend schnell.
φορβᾰ́ς, ᾰ́δος nährend.
φορβή, ἡ Futter, Nahrung, Speise, Fraß.
φορεύς, έως, ὁ Träger.
φορέω = φέρω.
φόρημα, τό a) Last, Bürde. b) Schmuck.
φορμηδόν *adv.* a) kreuzweise, kreuz und quer. b) schichtweise.
φόρμιγξ, ιγγος, ἡ Laute, Zither.
φορμίζω die Laute schlagen.
φορμός, ὁ 1. a) Korb. b) Matte. — 2. Scheffel.
φόρον, τό Markt (forum).
φόρος, ὁ Abgabe, Steuer, Tribut; *pl.* Einkünfte.
φορός 2 tragend, günstig.
φορτηγέω Lasten tragen.
φορτηγῐκός 3 lasttragend.
φορτίζω belasten, beladen.
φορτῐκός 3: 1. lasttragend. — — 2. lästig: a) unbescheiden, unverschämt, gemein. b) großtuerisch. c) verworfen.
φορτῐ́ον, τό Last, Bürde: a) Gepäck. b) Ladung, Fracht.
φορτῐ́ς, ίδος, ἡ Frachtschiff.
φόρτος, ὁ = φορτίον.
φορτοφορέω Lasten tragen.
φορῡ́νω und **φορύσσω** besudeln, bespritzen.
φόως, τό = φῶς.
φραγέλλῐον, τό Peitsche.
φραγελλόω geißeln (lassen).
φράγμᾰ τό und **φραγμός,** ὁ 1. a) das Einzäunen. b) Verstopfung, Verschluß. — 2. Zaun, Mauer; a) Verschanzung. b) Geländer. c) Scheidewand.
φρᾰδής 2 klug, vorsichtig.
φράδμων 2 = φραδής.
φράζω I. Akt. deutlich machen, kundtun; offenbaren. 1. zeigen, anzeigen, bezeichnen. — 2. sagen, reden, (aus)sprechen:

a) melden, berichten, schildern. b) versprechen. c) erklären, deuten. d) anweisen, befehlen, anordnen, raten. e) meinen. — II. M. u. P.: 1. denken, bedenken, erwägen, überlegen; sich hüten. — 2. ersinnen, erdenken. — 3. a) wahrnehmen, bemerken. b) einsehen, erkennen.

φράσσω I. Akt. umzäunen, einhegen: a) verschanzen, befestigen; etw. an etw. drängen. b) verstopfen, (ver)sperren, absperren, verrammeln, verschließen; zum Schweigen bringen. c) α) schützen, verwahren; β) hindern, den Weg versperren. — II. M.: a) für sich umzäunen, verschanzen usw. — b) sich verschanzen, sich schützen.

φρᾱ́τηρ, ερος, ὁ Mitglied einer Phratrie.

φρᾱτρῐ́ᾱ, ἡ Phratrie, Sippe.

φρέᾰρ, ᾰτος, τό Brunnen, Zisterne, Wasserbehälter; Schlund.

φρεᾱτῐ́ᾱ, ἡ Wasser-behälter, -leitung; Schacht, Grube.

φρεῖαρ, ᾰτος, τό = φρέαρ.

φρενᾰπᾰτάω betrügen.

φρεν-ᾰπᾰ́της, ου, ὁ Verführer, Betrüger.

φρεν-ήρης 2 verständig, bei [Sinnen.]

φρενο-βλᾰβής 2 sinnbetört.

φρενό-θεν *adv.* vom Verstande weg.

φρενο-μόρως *adv.* am Geiste.

φρενόω zu Verstand bringen, klug machen; zurechtweisen.

φρήν, φρενός, ἡ 1. Zwerchfell; Brust. — 2. Seele, Geist, Bewußtsein, Besinnung: a) Verstand, Überlegung; Einsicht. b) Gemüt, Herz, Gefühl. c) Wille, Wunsch, Gesinnung, Sinn.

φρήτρη, ἡ = φρατρία.

φρῖκη, ἡ das Aufschauern, Schauder; Gekräusel: a) Grausen. b) Ehrfurcht.

φρῑκώδης 2 schauerlich, grausig.

φρῑμάσσομαι M. schnauben.

φρῖξ, φρῑκός, ἡ = φρίκη.

φρίσσω a) starren, emporstehen. b) schauern; schaudern, sich entsetzen.

φροιμῐάζομαι den Anfang [machen.]

φροίμῐον τό = προοίμιον.

φρονέω 1. denken: a) α) Bewußtsein haben, bei gesundem Verstande sein; β) Einsicht haben, verständig oder klug, weise sein, urteilen. b) bedenken, überlegen, erwägen, einsehen, etw. verstehen, wissen. — 2. gesinnt sein, fühlen. — 3. gedenken, im Sinne haben, beabsichtigen, auf etw. bedacht sein, nach etw. trachten wollen, bezwecken.

φρόνημα, τό und **φρόνησις,** εως, ἡ 1. das Denken, Verstand: a) Einsicht, Klugheit. b) Gedanke, Plan, Streben, Trachten. — 2. Gesinnung, Sinn(esart), Herz: a) hoher Sinn, Zuversicht, Selbstgefühl. b) Hochmut, Stolz.

φρόνῐμος 2 a) bei Sinnen. b) verständig, besonnen, vernünftig, einsichtsvoll, klug.

φρόνῐς, ῐος, ἡ (Sach-)Kenntnis, Einsicht.

φρονούντως = φρονίμως.

φροντίζω 1. denken: a) nachdenken, (nach)grübeln. b) bedenken, überlegen, erwägen. — 2. für etw. sorgen od. Sorge tragen, auf etw. achten, etw. beachten, sich um etw. kümmern.

φροντῐ́ς, ίδος, ἡ 1. Nachdenken, Überlegung. — 2. Sorge: a) Sorgfalt. b) Besorgnis, Kummer.

φροντιστής, οῦ, ὁ Forscher, [Grübler.]

φροντιστῐκῶς mit Sorgfalt.

φροῦδος 3 fort, weg; entschwunden, dahin; vergeblich.
φρουρά, ἡ Wache: 1. a) Bewachung, Hut. b) Wachsamkeit. — 2. a) Gefängnis. b) Besatzung(sdienst). c) φρουρὰν φαίνειν den Heerbann aufbieten.
φρουραρχεῖα, ἡ Befehlshaberstelle in einer Festung.
φρούρ-αρχος, ὁ Kommandant der Festung.
φρουρέω 1. *intr.* wachen, Wache halten: a) als Besatzung dienen. b) aufpassen. c) sich hüten. — 2. *trans.* bewachen: a) bewahren, behüten, beschützen. b) beobachten, in acht nehmen.
φρούρημα, τό Obhut, bewachte Herde.
φρουρικός 3 zur Besatzung dienend. τὸ -όν Besatzung.
φρούριον, τό a) fester Platz, Festung. b) Besatzung.
φρουρίς, ίδος, ἡ Wachtschiff.
φρουρός, ὁ Wächter; *pl.* Besatzung.
φρῦαγμα, τό das Schnauben.
φρῡάσσω u. M. schnauben; lärmen, toben.
φρῡγᾰνισμός, ὁ das Holzsammeln.
φρῦγᾰνον, τό Reisig, meist *pl.*
φρῡγω rösten, dörren, braten.
φρῡκτός 3: 1. geröstet. — 2. ὁ: a) Feuerbrand. b) Feuerzeichen, Feuersignal.
φρῡκτωρέω durch Feuerzeichen anzeigen od. signalisieren.
φρῡκτωρῐᾱ, ἡ das Zeichengeben durch Feuersignale.
φρῡκτωρός, ὁ Feuerwächter.
φῦ = ἔφυ s. φύω.
φῡγᾰ-δε *adv.* in die Flucht.
φῡγᾰδεύω verjagen, verbannen.
φῡγᾰδῐκός 3 den Verbannten eigen.
φῡγᾰς, ᾰδος flüchtig; verbannt. ὁ: a) Flüchtling, Verbannter. b) Überläufer.
φυγγάνω = φεύγω.
φῡγή, ἡ 1. Flucht: a) Scheu. b) Heilmittel; Abhilfe. c) Zufluchtsort. — 2. Verbannung, Exil; die Verbannten.
φῡγο-πτόλεμος 2 kampfscheu, feig.
φύζᾰ, ἡ a) Flucht. b) Schrecken.
φυζᾰνῐκός 3 flüchtig, feige.
φῡή, ἡ Wuchs, Gestalt.
φῡκῐόεις 3 voll Seegras.
φῦκος, τό a) Tang, Seegras. b) rote Schminke.
φυκτός 3 entrinnbar.
φῡλᾰκή, ὁ I. 1. das Wachen, das Wachehalten, Wachtdienst; Nachtwache; Stunde der Nacht. — 2. a) Bewachung, Beschützung, Hut; Überwachung. b) Wachsamkeit, Vorsicht; Vorsichtsmaßregel. — II. a) Wachtposten, Wache (= Wächter); Leibwache; Besatzung, Garnison; Besatzungs-heer, -flotte. b) Wachtlokal; Gefängnis.
φῡλᾰκίζω ins Gefängnis werfen.
φῡλᾰκός, ὁ = φύλαξ.
φῡλακτήρ, ῆρος, ὁ = φύλαξ.
φῡλακτήριον, τό Wachtposten; Schutzmittel; Amulett; Gebetsriemen, -zettel.
φῡλακτῐκός 3 vorsichtig im Erhalten.
φύλαξ, ᾰκος, ὁ u. ἡ a) Wächter(in), Aufseher, Wärter, Hüter. b) Wache, Wachtposten; *pl.* Leibwache, Besatzung.
φῦλ-αρχος, ὁ Phylarch: a) Vorsteher einer Phyle. b) Unteranführer der Reiterei.
φῡλάσσω und **-ττω** I. Akt. 1. *intr.* wachen: a) Wache halten; als Besatzung dienen. b) aufpassen, achtgeben; zu j-s Diensten stehen. — 2. *trans.* bewachen, besetzt halten: a) hüten, behüten, (be)schützen. b) über-

wachen, beobachten; aufpassen, belauern. c) verwahren, aufbewahren. d) beibehalten, festhalten; befolgen, halten. — II. M.: a) Wache halten. b) für sich od. bei sich bewahren, eifrig beobachten. c) sich hüten, sich in acht nehmen; vermeiden, zu entgehen suchen.

φῡλή, ἡ 1. a) Volksstamm, Stamm. b) Volk. — 2. Heeresabteilung, Heerhaufen.

φῡλίη, ἡ Wegdorn.

φυλλάς, ἄδος, ἡ Laub: a) Blätterhaufe. b) dichtbelaubter Hain.

φύλλον, τό Blatt, (*pl.*) Laub.

φῡλοκρῑνέω Stammesunterschiede berücksichtigen.

φῦλον, τό Geschlecht: a) Familie. b) Stamm, Völkerschaft; Volk; Schar. c) Gattung, Art.

φύλοπις, ῐδος, ἡ Getümmel, Schlacht; Kampf; Streit.

φῦμα, τό Geschwür.

φύξηλις, (ῐ)δος flüchtig; feig.

φύξῐμος 2 a) imstande zu entfliehen. b) τό -ον Zufluchtsort.

φύξις, ῐος, ἡ Flucht.

φῦραμα, τό Teig, Tonmasse.

φῡράω mengen, zusammenrühren, kneten.

φύρω a) durcheinanderrühren, vermischen, vermengen; verwirren. b) benetzen, besudeln.

φῦσα, ἡ Blasebalg; Blähung.

φῡσάω 1. blasen, hauchen; schnauben. — 2. a) aufblasen, aufblähen; stolz machen. b) emporblasen, hervorströmen lassen.

φῡσητήρ, ῆρος, ὁ Blasröhre.

φῡσῐάω blasen, schnauben.

φῡσί-ζοος 2 getreidespendend.

φῡσῐκός 3 natürlich: a) die Natur betreffend. b) von Natur, naturgemäß, angeboren.

φῡσῐόω = φυσιάω.

φῦσῐς, εως, ἡ 1. Geburt, Herkunft. — 2. Natur (= natürliche Beschaffenheit), Anlage, Wesen, Begabung, Fähigkeit(en): a) Körperbildung, Wuchs; Gestalt. b) Geschlecht. c) Naturell, Charakter. d) Naturtrieb. e) Genie. f) Naturordnung, natürliche Möglichkeit. g) Schöpferkraft der Natur. — 3. a) Welt. b) Geschöpf, Wesen, Kreatur.

φῡσῐωσις, εως, ἡ Stolz.

φῡτᾰλῐή, ἡ Baum- od. Weinpflanzung; Garten.

φῠτάλμῐος 2 a) erzeugend. b) wer etw. mit auf die Welt gebracht hat.

φῠτεῐᾱ, ἡ a) Pflanzung. b) Pflanze.

φῦτευμα, τό = φυτόν.

φῦτευσις, εως, ἡ das Bepflanzen.

φῠτεύω a) pflanzen, anpflanzen. b) bepflanzen. c) erzeugen; hervorbringen, anstiften.

φῠτόν τό Gewächs, Pflanze; Baum; Geschöpf, Sprößling.

φῠτο-σπόρος, ὁ Erzeuger, Vater.

φῠτουργός 2 erzeugend. ὁ [Erzeuger.]

φῦω I. Akt.: a) erzeugen, wachsen lassen, schaffen, hervorbringen; bekommen, erhalten. b) *intr.* = P. — II. P. 1. a) entstehen, wachsen, hervorkommen. b) erzeugt od. geboren werden, abstammen. — 2. a) beschaffen od. begabt, geeignet, bestimmt sein. b) (von Natur) sein, werden, geworden sein, sich befinden.

φώκη, ἡ Robbe, Seehund.

φωλεός, ὁ Höhle, Grube.

φωνασκέω als Redner viel Lärm machen.

φωνασκῐᾱ, ἡ Stimm-übung, -fertigkeit, Vortragskunst.

φωνέω 1. *intr.* die Stimme erheben, tönen, erschallen: a) rufen; krähen. b) (laut) sprechen, reden. — 2. *trans.* ertönen lassen, rufen: a) anrufen, herbeirufen, kommen lassen; zu Tische laden. b) etw. reden, sagen, verkünden, befehlen. c) nennen.

φωνή, ἡ Stimme: 1. Ton, Laut, Klang, Schall; Ruf, Geschrei. — 2. a) Rede, Sprache; Mundart. b) Äußerung, Wort.

φωνήεις 3 sprachbegabt.

φώνημα, τό = φωνή.

φώρ, φωρός, ὁ Dieb.

φωράω heimlich aufsuchen, ertappen, entdecken.

φωρῐάμός, ἡ Lade, Truhe.

φώς, φωτός, ὁ Mensch, Mann: a) Gatte. b) Held.

φῶς, φωτός, τό = φάος.

φωστήρ, ῆρος, ὁ a) Stern. b) Lichtglanz.

φωσ-φόρος 2 lichtbringend. ὁ φ. Morgenstern.

φωτεινός 3 licht, hell, leuchtend, erleuchtet.

φωτίζω a) leuchten. b) beleuchten; erleuchten; ans Licht bringen.

φωτισμός, ὁ Erleuchtung; [Glanz.]

X

X, χ (χεῖ, χῖ) zweiundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets.

χᾰ̃δε, χᾰδέειν s. χανδάνω.

χάζω I. Akt. weichen machen. θυμοῦ κεχαδών lebenraubend. II. M. weichen, sich zurückziehen; von etw. ablassen, fernbleiben.

χαίνω a) klaffen, sich öffnen, sich auftun; den Mund öffnen; nach etw. schnappen. b) (Worte) laut ausstoßen.

χαίρω sich freuen, Freude an etw. haben, etw. gern haben. χαίρω ποιῶν ich tue gern od. mit Freuden, ich pflege zu tun. Insb.: a) χαίρων: α) froh, mit Freuden, gern; β) wohlbehalten, gesund, glücklich. b) χαῖρε, χαίρετε sei(d) gegrüßt! leb(t) wohl! c) χαίρειν τινά φάσκω (od. λέγω, προσειπεῖν u. ä.) j-n willkommen heißen, j-n beglückwünschen. d) χαίρειν τι ἐῶ (φράζω, λέγω u. ä.) einer Sache Valet sagen, etw. fahren lassen, sich zum Teufel scheren lassen.

χαίτη, ἡ langes Haar, Mähne; Helmbusch.

χᾰ́λαζα, ἡ Hagel, Schloßen.

χᾰ̄λ-αργός 2 schnellfüßig.

χᾰ́λᾰρός 3 schlaff, locker.

χᾰλάω 1. nachlassen, loslassen: a) abspannen, losbinden; erschlaffen. b) hinab-, herunterlassen; über Bord werfen. c) abnehmen, entfernen; d) (die Tür) öffnen. — 2. *intr.* nachlassen: a) schlaff werden. b) offen stehen. c) nachgeben, sich fügen. d) zur Ruhe kommen.

χαλεπαίνω 1. Akt. schwer od. schlimm, böse sein; unwillig sein, zürnen, anfeinden, hart verfahren, toben, wüten. — II. M. P.: a) grob behandelt werden. b) = Akt.

χᾰλεπός 3 schlimm, schwer, schwierig: 1. a) beschwerlich, schwer zugänglich, lästig, drückend, gefährlich. b) unangenehm, widerwärtig, feindlich, böse, verderblich, wild. — 2. a) mürrisch. b) zornig, erbittert, grausam, hart, schroff, feindselig. — 3. *adv.* χαλεπῶς schwer, mit Mühe, kaum, schwerlich, ungern; heftig, sehr. χ. φέρειν etw. übel aufnehmen,

über etwas erzürnt sein. χ. ἔχειν unwillig od. zornig, empört, aufgebracht sein.

χᾰλεπότης, ητος, ἡ Schwierigkeit: a) Beschwerlichkeit. b) Härte, Strenge, Heftigkeit; mürrisches Wesen.

χᾰλέπτω bedrängen.

χᾰλῑνᾰγωγέω zügeln, beherrschen.

χᾰλῑνός, ὁ Zaum, Zügel.

χᾰλῑνόω (auf)zäumen.

χᾰ́λιξ, ικος, ὁ u. ἡ a) Mörtel, Kalk. b) Kies, Schutt.

χᾰλιφρονέω einfältig sein.

χαλιφροσύνη, ἡ Schlaffheit; Leichtsinn.

χᾰλί-φρων 2 einfältig.

χάλκ-ασπις, ιδος erzbeschildet.

χαλκεῖᾱ, ἡ Schmiedekunst.

χαλκεῖον, τό a) Schmiede. b) Erzgefäß, Kessel.

χάλκειος 3 = χάλκεος.

χαλκεο-θώρηξ, ηκος erzgerüstet.

χάλκεος 3 (und 2) von Erz, ehern, kupfern; erz-gerüstet, -geschmückt; fest, stark.

χαλκεό-φωνος 2 mit ehernet Stimme.

χαλκεύς, έως, ὁ Schmied; [Goldschmied.]

χαλκευτῐκός 3 in der Schmiedekunst geschickt.

χαλκεύω schmieden.

χαλκεών, ῶνος, ὁ Schmiede.

χαλκηδών, όνος, ὁ der Chalcedon (Edelstein).

χαλκήϊον τό = χαλκεῖον.

χαλκήϊος 3 dem Schmied angehörig, Schmiede-...

χαλκ-ήρης 2 erz-gefügt, -beschlagen, ehern.

χαλκῐ́-οικος 2 Göttin im ehernen Tempel.

χαλκῐ́ον, τό ehernes Geschirr, [Kessel.]

χαλκῐ́ς, ίδος, ἡ Nachtrabicht.

χαλκο-βᾰρής 2 erzschwer.

χαλκο-βᾰτής 2 erzschwellig.

χαλκο-βόης, ου mit ehernet Stimme. [gespitzt.]

χαλκο-γλώχῖν, τνος erz-

χαλκό-δετος 2 mit Erzplatten belegt. [panzert.]

χαλκο-θώρᾱξ, ακος erzge-

χαλκο-κνήμῖς, ῖδος erzbeschient. [gepanzert.]

χαλκο-κορυστής, οῦ erz-

χαλκο-λῐ́βᾰνον, τό Golderz, Silber-, Halb-gold.

χαλκο-πᾰ́ρῃος 2 erzwangig.

χαλκό-πλευρος 2 erzwandig, ehern. [geschmiedet.]

χαλκό-πληκτος 2 aus Erz

χαλκό-πους erz-füßig, -hufig.

χαλκό-πῡλος 2 mit ehernen Toren.

χαλκός, ὁ a) Erz, Kupfer, Bronze; übh. Metall. b) Erzgefäß, Waffe(n), Kupfergeld.

χαλκό-στομος 2 mit ehernem Munde. [schmied.]

χαλκο-τῠ́πος, ὁ Kupfer-

χαλκό-τῠπος 2 vom Erz geschlagen.

χαλκοῦς 3 = χάλκεος. [zert.]

χαλκο-χῑ́των, ωνος erzgepan-

χάλκωμα, τό ehernes Gefäß.

χᾰ́λυψ, ῠβος, ὁ Stahl.

χᾰμᾰ́δις u. **χαμᾶζε** *adv.* zur Erde, zu Boden. [(aus).]

χᾰμᾰθεν *adv.* vom Boden

χᾰμαί *adv.* a) auf der Erde, auf dem Boden. b) auf die Erde, zu Boden.

χᾰμαι-ευνᾰ́ς, άδος u. **-εύνης,** ου auf der Erde liegend oder schlafend.

χᾰμαί-ζηλος 2 niedrig, klein. *subst.* ὁ Fußschemel.

χᾰμαι-κοίτης, ου = χαμαιεύνης. [χαμᾶθεν.]

χᾰμαῖθεν und **χᾰμόθεν** =

χάμψαι, οἱ die Krokodile.

χανδάνω fassen = in sich enthalten, fassen können.

χανδόν *adv.* gierig.

χᾰ́νειν ſ. χαίνω.
χᾰ́ος, ους, τό das Chaos.
χᾰρᾰ́, ἡ a) Freude, Freudigkeit, Luſt; Seligkeit; Freudenmahl. b) Liebling, Wonne.
χᾰ́ραγμα, τό a) Biß, Stich. b) Gebilde, Malzeichen, Stempel.
χᾰ́ρᾰδρᾰ, ἡ Riß, Spalt: a) Schlucht, Hohlweg. b) Flußbett; Gießbach.
χᾰραδρῐός, ὁ Regenpfeifer (Vogel).
χᾰραδρόω durch Gießbäche zerklüften.
χᾰρακτήρ, ῆρος, ὁ 1. Gepräge; Stempel; Abdruck, Abbild. — 2. a) Eigentümlichkeit, Charakter, Weſen. b) Kennzeichen.
χᾰράκωμα, τό Befeſtigung, Verſchanzung, Wall.
χᾰ́ραξ, ᾰκος, ὁ u. ἡ 1. Spitzpfahl: a) Weinpfahl. b) Paliſade. — 2. Pfahlwerk, Verſchanzung, Wall.
χᾰράσσω 1. a) ſpitzen, ſchärfen, b) kratzen, ritzen; einkratzen, einſchneiden. — 2. reizen, erbittern, aufbringen.
χᾰρῐ́εις 3 anmutig, reizend, lieblich, hold, ſchön: 1. a) gebildet, geiſtreich. b) liebenswürdig. — 2. a) fein, witzig. b) angenehm, willkommen, lieb.
χᾰρῐεντίζομαι M. ſcherzen.
χᾰρίζομαι M. 1. Gunſt oder Freundlichkeit erweiſen, ſich freundlich od. gefällig od. gnädig beweiſen, willfahren; nachgeben, ſich hingeben, frönen. — 2. a) aus Liebe tun, j-m etw. zu Gefallen tun. b) gern geben, reichlich ſpenden, ſchenken: α) preisgeben, opfern, begnadigen; β) verzeihen, vergeben. — 3. P. *pf.* κεχάρισμαι erwünſcht od. angenehm, lieb ſein.
χᾰ́ρῐς, ῐτος, ἡ 1. Freude, Luſt. — 2. Anmut, Liebreiz, Schönheit; Liebenswürdigkeit. — 3. Gunſt: a) α) Huld, Gnade, freundliche Geſinnung; Gnadengabe, Liebes-dienſt, -gabe, Gefälligkeit; β) Dankbarkeit, Dank, Lohn; γ) Dankſagung. b) Beliebtheit, Anſehen. — 4. **χάριν,** τινός zugunſten, zu Gefallen, um ... willen, wegen.
χᾰ́ρισμα, τό Gnaden-gabe, -geſchenk; Gabe.
χᾰρῐτόω begnaden, ſegnen.
χάρμᾰ, τό = χαρά.
χάρμη, ἡ a) Kampfluſt. b) Kampf, Schlacht.
χαρμονή, ἡ = χαρά.
χαρμόσῠνος 3 freudig. τὰ -α Freudenfeſt.
χαρ-οπός 3 a) frohblickend b) funkeläugig.
χάρτης, ου, ὁ Papier(blatt).
χαρτός 3 erfreulich.
χάσκω gähnen, klaffen.
χάσμᾰ, τό Spalt, Schlund.
χασμάομαι M. mit offenem Munde daſtehen.
χᾰτέω a) bedürfen. b) begehren, verlangen. ſich ſehnen.
χᾰτίζω = χατέω.
χαυλῐ-όδων, οντος, ὁ hervorſtehender Hauzahn.
χειᾰ́, ἡ Loch, Höhle.
χεῖλος, τό 1. Lippe. — 2. a) Rand, Saum. b) Ufer.
χεῖμα, τό = χειμών.
χειμᾰ́δῐον, τό = χειμασία.
χειμάζω 1. *trans.* beſtürmen, heimſuchen, bedrängen, beunruhigen, erſchrecken. P. vom Sturme bedrängt werden. — 2. a) ſtürmen, ſtürmiſch ſein. b) überwintern.
χειμαίνω = χειμάζω.
χειμά-ρροος u. **-ους** 2 wildflutend. ὁ ~ Gießbach, Wildbach, Bergſtrom; (Strom-) Schlucht.

χείμα-ρρος, ὁ = χειμάρρους.
χειμᾰσῐᾱ, ἡ Winterquartier(e).
χειμερίζω = χειμάζω.
χειμερῐνός 3 u. **χειμέριος** 2, selten 3 a) winterlich, Winter-..., Schnee-... b) stürmisch, rauh.
χειμών, ῶνος, ὁ 1. a) Winter; Frost, Kälte. b) Sturm, Unwetter. — 2. Sturm, Not, Gefahr.
χείρ, χειρός, ἡ 1. Hand, Faust, Tatze: a) Arm. b) Seite. Insb.: α) die Nähe, Nahkampf, Handgemenge, (zeitlich) die Gegenwart. ἐν χερσὶν u. ἐν χεροῖν εἶναι in nächster Nähe oder gegenwärtig sein. εἰς χεῖρας δέχεσθαι den Nahkampf aufnehmen. ἐκ χειρός in der Nähe, im Nahkampf, Mann gegen Mann. b) Tat, Tätigkeit: α) persönliche Tapferkeit, Kraft; β) Macht, Gewalt; γ) Gewalttätigkeit. — — 2. a) Handschrift. b) Enterhaken. c) eine Handvoll, Schar, Mannschaft.
χειρᾰγωγέω an der Hand führen.
χειρ-ᾰγωγός 2 an der Hand führend, leitend. ὁ Führer.
χειρ-απτάζω behandeln.
χειρῐδωτός 2 mit langen Ärmeln versehen.
χείριος 3 in der Gewalt j-s (befindlich).
χειρίς, ῐδος, ἡ a) (Ärmel-) Handschuh. b) langer Ärmel. c) Geldsack.
χείριστος 3 s. χέρης.
χειρό-γρᾰφον, τό Schuldbrief, -schein.
χειρο-δᾰ́ικτος 2 mit der Hand zerstückelt.
χειρό-δεικτος 2 mit dem Finger gezeigt, als ein Fingerzeig, handgreiflich, sicher.
χειρο-ήθης 2 an die Hand gewöhnt: a) zahm. b) folgsam.
χειρό-μακτρον, τό Handtuch, Serviette.
χειρονομέω gestikulieren.
χειρόομαι a) M. überwältigen, bezwingen, unterwerfen. b) P. überwältigt werden.
χειρο-πληθής 2 die Hand füllend, faust-groß.
χειρο-ποιέομαι M. mit eigenen Händen tun.
χειροποίητος 2 von Menschenhand gemacht, künstlich.
χειρότερος 3 = χείρων.
χειρο-τέχνης, ου, ὁ a) Handwerker. b) Meister, Künstler.
χειροτονέω die Hände ausstrecken. Insb. durch Hand-aufheben: a) abstimmen. b) beschließen; bestätigen. c) wählen.
χειροτονῐᾱ, ἡ a) Abstimmung. b) Wahl.
χειρουργέω mit der Hand verrichten; ausführen.
χειρούργημα, τό und **χειρουργῐᾱ,** ἡ Handarbeit; Handgriff.
χείρωμα, τό Überwältigung, Tod.
χείρων 2 s. χέρης.
χειρῶναξ, ακτος, ὁ Handwerker, Handarbeiter.
χειρωναξῐᾱ, ἡ Handwerk.
χείσομαι, *fut.* v. χανδάνω.
χελῐδών, όνος, ἡ Schwalbe.
χελώνη, ἡ Schildkröte; Schutzdach.
χέρᾰδος, τό Kies, Geröll.
χερειότερος 3 u. **χερείων** 2 = χείρων (s. χέρης).
χέρης, ητος und ειος a) gering, schwach; untertan; schwächer. b) schlecht, schlimm. *comp.* **χείρων** 2: a) geringer, kleiner, schwächer; nachstehend. b) weniger gut, schlechter, schlimmer, feiger. *sup.* **χείριστος** 3 geringster, schlechtester.
χερμᾰδιον, τό Feldstein.
χερνῆτις, ῐδος, ἡ Lohnspinnerin.
χέρνῐβον, τό Waschbecken.

χερνίπτομαι M. a) sich die Hände waschen. b) Weihwasser sprengen.

χέρ-νιψ, ῐβος, ἡ a) Waschwasser. b) Weihwasser.

χερό-πληκτος 2 mit der Hand geschlagen.

χερρό-νησος, ἡ = χερσόνησος.

χερσαῖος 3 auf dem Lande lebend, see-unkundig.

χερσονησο-ειδής 2 einer Halbinsel ähnlich.

χερσό-νησος, ἡ Halbinsel.

χέρσος 2 trocken, starr: a) fest, hart. ἡ χέρσος Festland, Strand. χέρσον-δε an das feste Land. b) unfruchtbar, öde, leer.

χεῦ, χεῦαι s. χέω.

χεῦμα, τό Guß; Naß, Flut; gegossene Schale.

χέω I. Akt. 1. a) gießen, ausgießen, vergießen; regnen od. schneien lassen. b) schütten, streuen, aus-, herab-schütten, aufschütten, aufwerfen, in Menge schleudern: α) hinstrecken, niederwerfen, fallen lassen; β) aus-, ver-breiten. — II. P.: a) (aus)gegossen oder auf-, hin-geschüttet werden. b) sich ergießen, strömen; stürzen. c) sich über etw. verbreiten. — III. M.: a) etwas für sich od. von sich (aus)gießen, ausschütten, streuen. b) = P.

χηλευτός 3 geflochten.

χηλή, ἡ 1. a) Klaue, Kralle. b) Huf. — 2. Hafendamm.

χηλός, ἡ Lade, Truhe.

χήν, χηνός, ὁ, ἡ Gans.

χην-άλώπηξ, εκος, ὁ Fuchsgans.

χήνεος 3 von der Gans, [illegible]

χήρᾱ, ἡ s. χῆρος.

χηράμός, ὁ Höhle, Spalt.

χήρατο s. χαίρω.

χηρεία, ἡ Witwenstand.

χηρεύω entblößt od. leer sein; verlassen, verwaist, Witwe sein.

χῆρος 3 entblößt, beraubt; leer; verlassen, verwitwet; ohne. *subst.* ἡ χήρα Witwe.

χηρόω leer oder öde machen: a) entvölkern. b) zur Witwe machen.

χηρωστής, οῦ, ὁ Seitenverwandte(r).

χήτει (*dat.*) aus Mangel an, aus Sehnsucht nach etw.

χθᾰμᾰλός 3 niedrig, flach.

χθές u. **ἐ-χθές** *adv.* gestern; kürzlich, jüngst.

χθιζός 3 gestrig, gestern.

χθόνῐος 3 (u. 2) 1. a) erdgeboren. b) einheimisch, (ur-) eingeboren. — 2. unterirdisch.

χθονο-στῐβής 2 irdisch.

χθών, χθονός, ἡ Erdboden, Erde; Land. Staat, Volk.

χῑλῐ-αρχος und **χῑλῐ-άρχης,** ου, ὁ Anführer von tausend Mann, Oberst, Kriegstribun, Befehlshaber.

χῑλῐᾶς, ᾰδος, ἡ eine Anzahl von tausend, Tausend.

χῑλῐ-ετής 2 tausendjährig.

χῑλῐοι 3 tausend.

χῑλῐοστός 3 tausendste(r).

χῖλός, ὁ a) Gras, Grünfutter. b) Weide, Weideplatz.

χῑλόω füttern, weiden lassen.

χῖμαιρα, ἡ Ziege.

χῑονίζω a) beschneien. b) χιονίζει es schneit.

χῑονό-κτῠπος 2 schneegepeitscht.

χῑτών, ῶνος, ὁ a) Unterkleid, Hemd; Gewand, Kleid. b) Panzer(rock), Waffenrock, Koller.

χῑτωνίσκος, ὁ kurzes Unterkleid.

χῐών, όνος, ἡ Schnee.

χλαῖνα u. **χλαίνη,** ἡ a) Mantel. b) Decke, Teppich.

χλᾰμῠδουργῐ́ᾱ, ἡ Verfertigung der Oberkleider.

χλαμύς, ύδος, ἡ Oberkleid, Mantel: a) Kriegsmantel. b) Staatskleid.
χλανίδιον, τό Mäntelchen.
χλανιδοποιΐα, ἡ Verfertigung der feinen Oberkleider.
χλανίς, ίδος, ἡ Staatskleid, (Pracht-)Mantel.
χλευάζω a) spotten, scherzen. b) verspotten, höhnen.
χλευασμός, ὁ Spott, Hohn.
χλιαρός 3 lau(warm).
χλιδάω stolz sein, auf etwas pochen.
χλιδή, ἡ a) Üppigkeit; Schmuck, Zier. b) Übermut, Stolz.
χλόη, ἡ junges Grün; Gras; junger Schoß.
χλούνης, ου, ὁ Eber, Keiler.
χλωρηΐς, ίδος grünlich-gelb.
χλωρός 3: 1. hellgrün, gelb; fahl, bleich. — 2. a) (vom Holz) grün. b) jugendlich kräftig, frisch, gesund.
χνοάζω einen (leichten) Anflug bekommen.
χνόη, ἡ Nabe des Rades; Wagenachse.
χνόος, ὁ Schaum, Kruste.
χξϛ' = 666.
χόανος, ὁ Schmelztiegel.
χοή, ἡ Guß; Weiheguß, Spende, Totenspende.
χοϊκός 3 von Erde, irdisch.
χοῖνιξ, ικος, ἡ a) Choinix (Kornmaß); Liter; tägliches Brot. b) Fußfessel.
χοιράς, άδος, ἡ Klippe, Felsen.
χοίρειος 3 u. **χοίρεος** 3 vom (jungen) Schweine, Ferkel-...
χοῖρος, ὁ Ferkel, Schwein.
χολάδες, ων, αἱ Eingeweide.
χολάω an Galle leiden; zürnen.
χολή, ἡ und **χόλος**, ὁ Galle; Zorn, Wut, Groll, Widerwille.
χολόω I. Akt. zornig machen, erzürnen. — II. M. u. P. zornig werden, zürnen.
χολωτός 3 erzürnt, zornig.
χόνδρος, ὁ Stückchen, Korn, Körnchen.
χόος = χοῦς.
χορᾱγός, ὁ = χορηγός.
χορδή, ἡ a) Darm. b) Darmsaite.
χορευτής, οῦ, ὁ Chortänzer.
χορεύω u. M. a) einen Chortanz aufführen, im Chor tanzen; tanzen. b) mit Reigentänzen feiern.
χορηγέω a) Chorführer sein. b) Choreg sein; etw. ausrüsten, die Kosten bestreiten, etw. gewähren, liefern; j-n unterstützen.
χορηγΐᾱ, ἡ Choregie; Leistung, Kostenaufwand, Ausstattung.
χορ-ηγός, ὁ, ἡ a) Chorführer(-in). b) Choreg.
χορῑκός 3 zum Chor gehörig. τὰ -ά Chortanz.
χοροιτυπΐη, ἡ Reigentanz.
χορόν-δε *adv.* zum Reigentanze.
χορο-ποιός 2 ὁ Ordner oder Führer des Chortanzes.
χορός, ὁ a) Tanzplatz. b) Reigentanz, Chortanz; Tanz; Chor der Tänzer und Sänger; Schar.
χορτάζω füttern, sättigen; stillen. P. satt werden bzw. sein.
χόρτασμα, τό Nahrungsmittel, Speise, Futter.
χόρτος, ὁ 1. Gehege, Hof: a) Viehhof. b) Weide(platz). — 2. Futter, Heu, Gras, Saat.
χοῦς, *gen.* χοός, ὁ a) Schutt, Staub. b) Kanne (als Maß).
χόω a) aufschütten; aufwerfen, aufführen. b) zuschütten, mit Schutt ausfüllen.
χραίνω beflecken, entweihen.
χραισμέω a) nützen, helfen. b) abwehren, abhalten.
χραύω a) streifen, ritzen. b) eindringen, anfallen, bedrängen.

χράω[1] = χραύω.
χράω[2] verlangen, wünschen.
χράω[3] 1. leihen, (ver)borgen; gewähren, geben. M. sich etw. leihen od. borgen. — 2. (ein) Orakel erteilen, weissagen: a) P.: α) vom Orakel verkündigt werden; β) einen Orakelspruch erhalten. b) M. das Orakel befragen.
χράομαι M. 1. bedürfen, sich sehnen. κεχρημένος begehrend, bedürftig. — 2. gebrauchen, sich bedienen, benutzen, ausüben, haben: a) mit j-m umgehen od. verkehren, zu tun haben. b) verfahren, behandeln, als etwas nehmen oder finden.
χρεία, ἡ 1. Gebrauch, Benutzung: a) Umgang. b) Dienst, Geschäft, Amt. c) Zweck. — — 2. Brauchbarkeit, Nutzen, Genuß. — 3. Notwendigkeit: a) Bedürfnis; Naturbedürfnis. b) Not, Mangel. χρείαν ἔχειν bedürfen, nötig haben, Mangel leiden. c) Verlangen, Wunsch.
χρεῖος, τό = χρέος.
χρείω [ep.] = χράω[3].
χρειώ, ἡ (*dat.* χρειοῖ) = χρεώ.
χρείως, τό = χρέος.
χρεμετίζω wiehern.
χρεόν = χρεών (s. χρή).
χρέος, τό 1. = χρεία. — 2. Schuld: a) Schadenersatz. b) Vergehen. c) Schuldigkeit.
χρέω [ion.] = χράω[3].
χρεώ, οῦς, ἡ Notwendigkeit, Not: a) Bedürfnis, Verlangen. b) χρεὼ ἐστι od. γίγνεται das Bedürfnis ist vorhanden oder entsteht (= χρή).
χρεώμενος s. χράομαι.
χρεών indecl. s. χρή.
χρίως, τό = χρέος.
χρε-ωφειλέτης, ου, ὁ Schuldner
χρή es ist nötig, man muß, man soll, man darf, man braucht, es geziemt sich: a) es ist vom Schicksal bestimmt. b) χρή μέ τινος ich bedarf einer Sache. c) χρεών: α) da es nötig od. schicklich, Schicksalsbestimmung ist od. war; β) (τὸ) χρεών notwendig, das Nötige, Erforderliche, Pflicht; Schicksal.
χρῄζω 1. a) bedürfen, nötig haben. b) verlangen, wollen, wünschen. — 2. prophezeien.
χρηΐζω = χρῄζω.
χρηΐσκομαι M. = χράομαι.
χρῆμα, τό 1. Ding, Sache, Gegenstand, etwas: a) ein Stück. Exemplar. b) Ereignis, Unternehmen, Geschäft. c) Menge, Masse. d) Geldsumme. — 2. *pl.* Güter, Waren, Schätze, Geld, Vermögen, Reichtum, Macht.
χρηματίζω I. Akt. ein Geschäft betreiben od. besorgen: a) Staatsgeschäfte treiben; etw. zur Beratung vorlegen; verhandeln, unterhandeln, Bericht erstatten. b) Audienz erteilen. c) ein Orakel geben, weissagen; offenbaren. d) einen Namen annehmen, heißen. — II. P.: a) eine Weisung oder einen (göttlichen) Befehl erhalten. b) (öffentlich) genannt werden, heißen. — III. M. 1. verhandeln. — 2. für sich Geschäfte treiben, Geld verdienen, sich bereichern.
χρηματισμός, ὁ a) amtliche Tätigkeit. b) göttliche Antwort, Orakel. c) Gewerbe; Gelderwerb, Gewinn.
χρηματιστής, οῦ, ὁ Gelderwerber, Geschäftsmann.
χρηματιστικός 3 a) erwerbsam. οἱ -οί Geldmänner. ἡ -ή Erwerbsamkeit. b) Gewinn anzeigend.
χρήσιμος 3 (und 2) brauchbar,

nützlich, vorteilhaft: a) vielbesucht. b) tüchtig, brav, wacker, verdienstvoll.

χρῆσις, εως, ἡ = χρεία; bsd. Geschlechtsverkehr.

χρησμο-λόγος 2 weissagend. ὁ Orakeldeuter.

χρησμός, ὁ Orakelspruch.

χρησμοσύνη, ἡ a) Wahrsagekunst. b) Verlangen, Wunsch.

χρησμῳδέω weissagen.

χρησμῳδΐᾱ, ἡ Weissagung.

χρησμ-ῳδός 2 weissagend. ὁ Weissager, Prophet.

χρηστεύομαι M. sich gütig zeigen, freundlich sein.

χρηστηρῐάζομαι M. das Orakel befragen.

χρηστήρῐος 3 a) *adj.* prophetisch. b) τὸ χρηστήριον Orakel; Orakelsitz; Opfertier.

χρηστολογΐᾱ, ἡ Schönrednerei, heuchlerische Rede.

χρηστός 3 a) brauchbar, nützlich, zuträglich; günstig, angenehm. b) rechtschaffen, bieder, edel, gut, aufrichtig; sanft, gütig, freundlich.

χρηστότης, ητος, ἡ a) Rechtschaffenheit; das Gute. b) Güte, Freundlichkeit.

χρῖμα, τό Salbe, Salböl, Fett.

χρίμπτω I. Akt. (hin)streifen lassen, streifen, berühren. II. P. sich hinzudrängen.

χρῖσμα, τό = χρῖμα.

χρῖστός 3 gesalbt.

χρίω a) bestreichen, färben; salben. b) stechen, verletzen.

χρόᾱ u. **χροιᾱ́,** ἡ = χρώς.

χρόμᾰδος, ὁ das Knirschen.

χρονίζω die Zeit zubringen; lange dauern, zögern, verziehen, auf sich warten lassen.

χρόνῐος 3 (u. 2) a) vor od. seit langer Zeit (geschehend), langwierig. b) nach langer Zeit, (erst) spät; langsam.

χρόνος, ὁ Zeit, Dauer; Weile; lange Zeit; Lebenszeit, Alter; Frist, Termin; Zeitverlust; *adv.*: χρόνου seit geraumer Zeit; ὀλίγου χρόνου binnen kurzer Zeit; πολλοῦ χρόνου seit od. binnen langer Zeit; τοῦ λοιποῦ χρόνου für die Zukunft, künftig; (τῷ) χρόνῳ mit der Zeit, nach kurzer Zeit, allmählich; χρόνῳ οὐ πολλῷ bald darauf; χρόνον (τινά) eine Zeitlang; σὺν χρόνῳ mit der Zeit, nach und nach.

χρονοτρῐβέω = χρονίζω.

χρῡσ-άμπυξ, ῠκος mit goldenem Stirnband.

χρῡσ-άνῐος 2 = χρυσήνιος.

χρῡσ-άορος 2 ein Goldschwert führend.

χρῡσ-αυγής 2 goldig immerno.

χρῡσεῖος 3 = χρύσεος, τὰ χρύσεια Goldbergwerke.

χρῡσέος 3 u. **χρῡσοῦς,** ῆ, οῦν I. a) golden; goldgeschmückt, vergoldet. b) gold-gelb, -farben. — 2. herrlich, köstlich.

χρῡσ-ηλᾰ́κᾰτος 2 einen Goldpfeil führend.

χρῡσ-ήλᾰτος 2 aus Gold getrieben.

χρῡσ-ήνῐος 2 a) mit goldenen Zügeln. b) goldglänzend.

χρῡσῐ́ον, τό = χρυσός.

χρῡσῖτις, ῐδος goldhaltig.

χρῡσο-δακτῠ́λῐος 2 mit goldenen Ringen geschmückt.

χρῡσό-δετος 2 aus Gold gewunden, goldverziert.

χρυσο-ειδής 2 goldartig.

χρῡσό-θρονος 2 goldthronend.

χρῡσό-κομος 2 goldhaarig; goldfarbig.

χρῡσό-λῐθος, ὁ Topas.

χρῡσο-μίτρης, ου mit goldener Kopfbinde (geschmückt).

χρῡσό-νωτος 2 oben goldverziert.
χρῡσό-παστος 2 goldgestickt.
χρῡσο-πέδῑλος 2 goldbeschuht.
χρῡσό-πρᾶσος, ὁ Chrysopras (Edelstein).
χρῡσό-πτερος 2 goldgeflügelt.
χρῡσό-ρραπις, ῐδος goldstabtragend.
χρυσό-ρ(ρ)ῠτος 2 goldströmend.
χρῡσός, ὁ a) Gold. b) Goldgerät: Goldschmuck, Goldgefäß, Goldmünze(n); Geld.
χρῡσό-στροφος 2 goldgewunden.
χρῡσοῦς 3 s. χρύσεος.
χρῡσοφορέω goldenen Schmuck tragen.
χρῡσο-φόρος 2 goldene Kleider od. Rüstungen tragend.
χρῡσο-φῠ́λαξ, ᾰκος goldhütend.
χρῡσο-χᾰ́λῑνος 2 goldgezaumt.
χρῡσο-χόος, ὁ Goldschmied.
χρῡσόω vergolden.
χρῶ = χράου, s. χράομαι.
χρῷ *dat. sg.* v. χρώς.
χρώζω a) berühren. b) bestreichen; färben.
χρῶμα, τό Farbe: a) Hautfarbe, Teint. b) Schminke.
χρώς, χρωτός, ὁ a) Haut; Leib, Körper. ἐν χρῷ bis auf die Haut; in nächster Nähe. b) Hautfarbe, Farbe.
χῦμενος, χύντο s. χέω.
χῦσῐ́ς, εως, ἡ Aufschüttung, Haufe.
χυτλόομαι M. sich baden und salben.
χῠτός 3 a) (aus)gegossen. b) aufgeschüttet. ὁ χ. Damm, Wall. c) geschmolzen.
χύτρᾱ, ἡ Topf, Krug.
χυτρῐ́ς, ῐ́δος, ἡ = χυτρα.
χύτρος, ὁ a) Topf, Kochgefäß. b) warme Quelle.
χωλεύω lahm sein, hinken.
χωλός 3 lahm, hinkend; gebrechlich, verstümmelt.
χῶμα, τό Aufschüttung: a) Grabhügel. b) Damm, Wall.
χώννῡμι s. χόω.
χώομαι M. unwillig sein, zürnen.
χώρᾱ, ἡ 1. Raum, Strecke. — 2. Ort, Platz, Stelle: a) Wohnplatz: b) Örtlichkeit: α) Ortschaft; fester Platz, Festung; β) Land = Landschaft, Gegend, Gebiet; bsd. Heimat(land); γ) Terrain, Gelände; δ) Land = Länderei, Feld, Acker, Grundstück, Landgut. — 3. Posten, Stellung: a) Reih' und Glied, Ordnung. b) Rang, Geltung.
χωρέω 1. Platz machen: a) weichen, sich zurückziehen. b) weggehen, aufbrechen; gehen, kommen, ziehen, marschieren; α) vorrücken; β) an etwas gehen: γ) vonstatten gehen, Fortgang od. Erfolg haben, glücken, ablaufen. — 2. fassen od. fassen können, (in sich) aufnehmen (können); verstehen.
χωρίζω I. Akt. 1. aufstellen. — 2. (ab)sondern, trennen, scheiden. — II. P. sich entfernen, sich trennen, sich scheiden, weggehen; *pf.* geschieden od. unterschieden sein.
χωρῐ́ον, τό = χώρα.
χωρῐ́ς 1. *adv.*: a) abgesondert, getrennt, abseits, allein, für sich. b) α) verschieden(artig), (etwas) anders; β) ausgenommen. — 2. *prp.* mit *gen.*: a) fern von etw. b) ohne, außer, abgesehen von.
χωρισμός, ὁ Trennung.
χωρῑ́της, ου, ὁ Landmann, Bauer.
χωρῑτῐκός 3 ländlich, bäuerisch.
χῶρος[1], ὁ = χώρα.
χῶρος[2], ὁ Nordwestwind.
χῶσις, εως, ἡ a) Aufschüttung. b) Eindämmung.

Ψ, ψ

Ψ, ψ (ψεῖ, ψῖ) dreiundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets.

ψᾰκάς, ἄδος, ἡ tropfenweise fallender Regen, Tropfen.

ψάλλω a) rupfen. b) die Saiten schlagen, spielen; zur Zither singen, lobsingen, bsd. Psalmen singen.

ψαλμός, ὁ a) Saitenspiel. b) Lied; Loblied, Psalm.

ψαλτήριον, τό Saiteninstrument.

ψάλτρῐα, ἡ Lautenschlägerin.

ψᾰμᾰθος, ἡ = ψάμμος.

ψάμμη, ἡ = ψάμμος.

ψάμμῐνος 3 sandig.

ψάμμος, ἡ Sand; Sandhaufe: a) Düne(n). b) Gestade, Strand.

ψαμμώδης 2 sandig.

ψᾰ́ρ, ψαρός, ὁ Star (Vogel).

ψαύω berühren, antasten.

ψάω reiben; zerbröckeln.

ψέγω tadeln, verkleinern.

ψεδνός 3 a) dünn. b) kahlköpfig.

ψεκάς, ἄδος, ἡ = ψακάς.

ψέλῐον, τό Armband; Ring.

ψελῐο-φόρος 2 Armbänder tragend.

ψελλίζομαι M. stammeln, lallen.

ψευδ-άγγελος, ὁ Lügenbote.

ψευδ-ᾰ́δελφος, ὁ falscher Bruder.

ψευδ-απόστολος, ὁ falscher Apostel.

ψευδ-ενέδρᾱ, ἡ Scheinhinterhalt.

ψευδής 2 a) lügnerisch, lügenhaft, Lügner. b) erlogen, erdichtet, unwahr, falsch.

ψευδο-διδάσκαλος, ὁ falscher Lehrer, Irrlehrer.

ψευδο-κήρυξ, υκος, ὁ Lügenherold, Lügenbote.

ψευδο-λόγος 2 Trug redend, lügend.

ψευδό-μαντις, εως, ὁ und ἡ Lügenprophet(in).

ψευδομαρτῠρέω falsches Zeugnis ablegen.

ψευδομαρτῠρῐ́ᾱ, ἡ falsches Zeugnis.

ψευδό-μαρτυς, υρος, ὁ falscher Zeuge.

ψευδο-πάρθενος, ἡ Lügenjungfrau

ψευδο-προφήτης, ου, ὁ falscher Prophet.

ψευδ-όρκῐος 2 meineidig.

ψεῦδος, τό Lüge, Unwahrheit, Täuschung, Betrug.

ψευδοστομέω lügen.

ψευδό-φημος 2 falsch weissagend, lügenhaft.

ψευδό-χρῐστος, ὁ falscher Christus, falscher Messias.

ψεύδω I. Akt. zur Lüge od. zum Lügner machen: 1. j-n Lügen strafen. — 2. täuschen, betrügen. — II. P. 1. getäuscht werden, sich täuschen. — 2. erlogen werden. — III. M. 1. lügen, täuschen. — 2. a) erlügen, erdichten. b) belügen, täuschen, (Verträge) brechen; nicht halten, unerfüllt lassen.

ψευδ-ώνῠμος 2 fälschlich so genannt.

ψεῦσμα, τό Lüge, Lügenhaftigkeit, -predigt.

ψευστέω lügen.

ψεύστης, ου, ὁ Lügner, Betrüger.

ψῃ s. ψάω.

ψῆγμα, τό Körnchen Sand, Staub; Goldstaub.

ψηλᾰφάω a) (umher)tasten. b) betasten, tastend fühlen, berühren.

φήν, φηνός, ὁ Gallwespe.
φήρ, φηρός, ὁ = φάρ.
φηφῖδο-φόρος 2 abstimmend, stimmberechtigt.
φηφίζω I. Akt. 1. berechnen. 2. a) zur Abstimmung bringen. entscheiden (lassen). b) beschließen, bewilligen, zuerkennen. — II. M. seinen Stimmstein abgeben, abstimmen: durch Stimmenmehrheit a) entscheiden, beschließen, e-n Beschluß fassen. b) bewilligen, zuerteilen.
φηφίς, ίδος, ἡ Steinchen.
φήφισμα, τό a) Beschluß, Volksbeschluß. b) Antrag.
φηφο-ποιός 2 Stimmen fälschend.
φῆφος, ἡ Steinchen, Kiesel: a) Rechenstein, Rechenpfennig; α) Stimme; β) Abstimmung; γ) Beschluß, Entscheidung, Urteil; Richterspruch).
φήχω streiche(l)n; striegeln; zerreiben, abnutzen.
φῖάς, άδος, ἡ Tropfen.
φῑθῡρίζω zischeln, flüstern.
φῑθῡρισμός, ὁ Ohrenbläserei, Verleumdung.
φῑθῡριστής, οῦ, ὁ Ohrenbläser.
φῑθῡρός 3 zischelnd, flüsternd.
φῖλός 3 kahl, glatt, unbehaart: 1. a) nackt, entblößt, unbekleidet, baumlos. b) leer, ohne etwas. — 2. a) unbewaffnet, ungeschützt. b) leichtbekleidet, leichtbewaffnet; ὁ Leichtbewaffneter. — 3. bloß, einzig, nichts weiter als, schlicht, einfach.
φῑλόω kahl machen, entblößen; berauben.
φῑμῡθίόω (mit Bleiweiß) schminken.
φῑμύθῐον, τό u. **φῖμῡθος,** ὁ Bleiweiß, Schminke.
φῖχῐον, τό Krümchen, Brocken, Stückchen.
φόγος, ὁ Tadel, Vorwurf.
φολόεις 3 rauchig, flammend.
φοφέω Geräusch machen, lärmen, (er)tönen, erklingen.
φόφος, ὁ Geräusch, Lärm; leeres Geschwätz.
φῦθος, τό Lüge.
ψῡχᾰγωγέω i-s Seele lenken; i-n ergötzen oder unterhalten, fesseln.
ψῡχᾰγωγῐ́ᾱ, ἡ Seelenführung. Ergötzung, Vergnügen.
ψῡχεινός 3 = ψυχρος.
ψῡχή, ἡ 1. Lebens-odem, -kraft; Leben. — 2. a) belebtes Wesen, Person. b) Seele in der Unterwelt, Geist, Schattenbild. — 3. menschliche Seele: a) Verstand, Bewußtsein, Klugheit. b) Gemüt, Herz, Mut. c) Verlangen, Neigung, Lust, Trieb, Sinn, Begierde; Appetit. — 4. Nicht selten dient ψυχή zur Umschreibung der Person, zB. ἡ ἐμὴ ψυχή = ἐγώ: bsd. als Kose- oder Schelt-wort: ὦ ἀγαθὴ (πιστή, μελέα, σκληρὰ) ψυχή.
ψῡχῐκός 3 lebendig, sinnlich, natürlich, irdisch.
ψῦχος, τό Kühle, Kälte, Frost; Winter.
ψῡχρός 3: 1. kühl, kalt, frisch. — 2. kalt, frostig: a) gefühllos, herzlos. b) geistlos, abgeschmackt. c) erfolglos, vergeblich, nichtig.
ψῡχρότης, ητος, ἡ Kälte.
ψύχω 1. hauchen, blasen, atmen. — 2. (ab)kühlen. P. a) sich abkühlen, erkalten. b) trocknen.
ψωμίζω a) speisen, nähren. b) spendend austeilen, verschenken.
ψωμῐ́ον, τό = ψωμός.
ψωμός, ὁ Bissen, Brocken.
ψώρᾱ, ἡ Krätze, Räude.
ψωράω die Krätze haben.
ψώχω zerreiben.

Ω

Ω, ω (ὦ μέγα) das O, vierundzwanzigster und letzter Buchstabe des griechischen Alphabets.

ὦ 1. = ὤ. — 2. Zeichen des Vokativs.

ὤ o! oh! ach! wehe!

ὠγῡγῐος 3 ogygisch; uralt, ehrwürdig.

ὧδε 1. auf diese Weise, so, also: folgendermaßen; bsd.: a) so sehr, so gewiß. b) nur so (= vergebens). c) ohne weiteres. — 2. a) hierher. b) hier. c) hierbei, unter diesen Umständen.

ᾤδεε s. οἰδέω.

ᾠδεῖον, τό Odeum, Gesang-, Konzert-haus.

ᾠδή, ἡ Gesang, Lobgesang, Lied, Gedicht.

ὠδί verstärktes ὧδε.

ὠδῖν, ῖνος, ἡ = ὠδίς.

ὠδῑνω 1. Geburtsschmerzen haben od. leiden, in Wehen sein. — 2. a) schwere Schmerzen leiden. b) in Angst sein.

ᾠδίς, ῖνος, ἡ Geburtsschmerz, *pl.* Wehen; Nöte; Geburt; heftiger Schmerz.

ᾠδός, ὁ = ἀοιδός Sänger.

ὠδῡσαο s. ὀδύσσομαι.

ὠθέω I. Akt. stoßen, drängen, treiben: a) weg-, fort-stoßen, verstoßen, vertreiben. b) herausreißen. c) zurück-stoßen, -drängen. d) hintreiben, hineinstoßen, -stürzen. e) überstürzen. — II. M. 1. sich drängen, hineindringen, auf etw. losstürzen. — 2. von sich (weg)stoßen, vertreiben, ausstoßen. — 3. = Akt. [her streiten, sich zanken.]

ὠθίζω = ὠθέω P. sich hin und

ὠθισμός, ὁ das Stoßen, Drängen, Gedränge; Handgemenge: Streit, Zank.

ὠίετο, ὠίσθην s. οἴω.

ὦκα, *adv.* zu ὠκύς.

ὠκεᾰνός, ὁ Ozean.

ὠκῠ-ᾰλος 2 schnellfahrend.

ὠκῠ-βόλος 2 schnelltreffend.

ὠκῠ-μορος 2 a) frühsterbend. b) schnelltötend. [eilend.]

ὠκῠ-πέτης, ου schnellfliegend,

ὠκῠ-πορος 2 schnellfahrend.

ὠκῠ-πους, ποδος schnellfüßig.

ὠκύ-πτερος 2 rasch beschwingt.

ὠκύ-ρ(ῥ)οος 2 schnellströmend.

ὠκῠς 3 schnell, rasch.

ὠκῠ-τόκος 2 schnell erzeugend, schnell befruchtend.

ὠλένη, ἡ Ellbogen; Arm.

ὠλεσί-καρπος 2 fruchtabwerfend.

ὦλλος, ὦλλοι = ὁ ἄλλος, οἱ ἄλλοι.

ὦλξ, ὠλκος, ἡ Furche.

ὠμ-ηστής, οῦ rohes Fleisch fressend: a) gefräßig. b) blutgierig, wild.

ὠμο-βόειος u. **-βόεος** 3 von rohem Rindsfell, ungegerbt.

ὠμο-βόϊνος 3 = ὠμοβόειος.

ὠμο-γέρων, οντος, ὁ (noch) frischer Greis. [daraufegen.]

ὠμοθετέω rohe Stücke Fleisch

ὠμό-θῡμος 2 hartherzig.

ὤμοι wehe mir! ach!

ὠμο-κρᾰτής 2 a) breitschulterig. b) von unbändiger Kraft.

ὦμος, ὁ Schulter, Oberarm.

ὠμός 3: 1. roh, ungekocht, unreif, unzeitig. — 2. a) α) vorzeitig, (zu) früh; β) noch frisch. b) roh, wild, hart, streng, grausam.

ὠμότης, ητος, ἡ Rohheit.

ὠμο-φᾰγος 2 rohes Fleisch fressend: gierig. [sam.]

ὠμό-φρων 2 hartherzig, grau-

ὦν = οὖν.
ὦνα, ὦναξ = ὦ ἄνα, ὦ ἄναξ
ὤνᾰτο s. ὄνομαι.
ὠνέομαι M. a) kaufen, erkaufen; pachten. b) kaufen wollen, auf etwas bieten.
ὠνή, ἡ = ὦνος.
ὦννσα, ὦννσθε u. ä. s. ὀνίνημι.
ὠνητός 3 a) gekauft; in Sold genommen. b) käuflich.
ὦνῐος 2 (u. 3) käuflich, feil. τὰ ὤνια Marktwaren.
ὦνος, ὁ a) Kauf; Handel, Eintausch. b) Kaufpreis, Wert.
ᾠόν, τό Ei.
ὦρ, ἡ = ἦαρ.
ὥρᾱ, ἡ Sorge, Fürsorge, Besorgnis, Beachtung, Rücksicht.
ὥρᾱ, ἡ 1. natürlicher Zeitabschnitt: a) Jahreszeit: α) gute Jahreszeit, Frühling und Sommer; β) Feldfrüchte, Ernte; γ) Klima, Witterung; δ) Jahr. b) Tageszeit: α) Tag; β) Stunde; γ) Augenblick. c) Lebensalter; Jugend-zeit, -blüte, jugendliche Schönheit. — 2. Zeit; passende od. rechte Zeit.
ὡραῖος 3 a) der Jahreszeit angemessen; reif. ἡ ὡραία Zeit der Ernte, Sommerzeit. τὰ ὡραῖα Früchte der Jahreszeiten, Obst. b) (jugend)schön, blühend, anmutig, lieblich. c) rechtzeitig, reif. ἡ ὡραία gute Jahreszeit.
ὥρεσσιν, *dat. pl.* v. ὤρ.
ὥρῐος 3 = ὡραῖος.
ὤριστος = ὁ ἄριστος.
ὦρορε, ὦρσε, ὦρτο u. ä. siehe ὄρνυμι.
ὠρύομαι M. brüllen: a) wehklagen, heulen. b) jauchzen.
ὥς u. **ὧς** auf diese Weise, so, also. καὶ ὥς gleichwohl, trotzdem, auch so schon. οὐδ' ὥς, μηδ' ὥς trotzdem nicht. Bsd.: a) in diesem Falle. b) so zum Beispiel. c) unter solchen Umständen, so ... denn, daher.
ὡς[1] I. *adv.* wie: 1. vergleichend: wie, so wie. — 2. in indirekten Fragen. — 3. bei *adj.* u. *adv.*: a) im Ausruf: wie, wie sehr, z.B. ὡς ἄνους εἰ, ὡς ἀθύμως ἔχετε. b) beim Superlativ: möglichst, z.B. ὡς φρονιμώτατος so verständig als möglich, ὡς τάχιστα. c) bei Zahlwörtern: ungefähr, etwa, gegen, z.B. ὡς πενταχόσιοι ὁπλῖται. — 3. bei prädikativen und appositionellen Ausdrücken: a) bei Nominen: α) wie, als, z.B. φιλῶ αὐτόν ὡς εὐεργέτην: β) (einschränkend) für = soweit man es von j-m erwarten kann, z.B. ἦν πιστὸς ὡς δοῦλος für einen Sklaven. b) bei Partizipien: α) zur Bezeichnung des subjektiven Grundes = in der Meinung od. Überzeugung, unter dem Vorgeben, daß; vorgeblich weil u. ä.; β) (zur Bezeichnung einer bloßen Annahme) als ob, wie wenn, z.B. Ἕλληνες διήρπασαν τὴν χώραν ὡς πολεμίαν οὖσαν weil es in Feindeshand sei (= weil es, wie sie sagten od. meinten, Feindesland war). Ἐκερτόμησάς με ὡς παῖδα ὄντα als ob ich ein Kind wäre. — II. *cj.* 1. in Aussagesätzen (= ὅτι) wie = daß. — 2. konsekutiv: so daß (= ὥστε) mit *inf.* od. *acc.c. inf.* — 3. final: damit, auf daß, um zu (= ἵνα od. ὅπως). — 4. temporal: wie, sowie = als, da, während, sooft, solange als, nachdem. ὡς τάχιστα sobald als. — 5. kausal: da, weil (= ὅτι od. ἐπειδή). — 6. wünschend: o wenn doch (= εἴθε, εἰ γάρ.
ὡς[2] *prp.* mit *acc.* zu, nach, an.
ὡσάν = ὡς ἄν gleichsam.
ὡσαννά Hosianna! hilf doch. Heil!
ὡσ-αύτως *adv.* ebenso, auf dieselbe Weise, gleichfalls.
ὡσ-εί a) wie wenn, (gleich) als.

ob. b) wie, gleichwie, gleichsam. c) (bei Zahlen) ungefähr, etwa.

ὥς-περ 1. wie eben, gerade wie, ganz wie: a) wie zum Beispiel. b) wie wenn, als ob. — 2. gleichsam, beinahe.

ὥσπερ-αν-εί und **ὥσπεῤ-εί** a) gleichsam wie wenn, gleichsam als. b) = ὥσπερ.

ὥσ-τε I. *adv.* 1. wie, sowie, gleichwie. — 2. als = da ja, weil. — II. *cj.*: 1. daher, also, demnach, auf diese Weise, folglich. — 2. a) (konsekutiv) so daß. b) unter der Bedingung daß. c) (final) daß, damit, um zu.

ὠτᾰκουστέω horchen, lauschen, aufpassen, spionieren.

ὠτᾰρῐον, τό = ὠτίον Ohr.

ὠτειλή, ἡ a) Wunde. b) Narbe.

ὠτΐον, τό Ohr.

ὠτῖς, ἰδος, ἡ Trappe.

ὠτώεις 3 gehenkelt.

ωὐτός = ὁ αὐτός.

ὠφέλεια, ἡ Hilfe, Beistand; Nutzen, Vorteil, Gewinn.

ὠφελέω I. Akt. helfen, unterstützen, nützen, nützlich sein (τινά). — II. P. unterstützt oder gefördert werden, Hilfe bekommen, Vorteil od. Nutzen haben.

ὠφέλημα, τό Wohltat, Nutzen; Wohltäter.

ὠφελήσῐμος 2 = ὠφέλιμος.

ὠφέλησις, εως u. **ὠφελᾰ̈́,** ἡ = ὠφέλεια.

ὠφέλῐμος 2 nützlich, vorteilhaft, heilsam.

ὦφελλον u. **ὤφελον** s. ὀφέλλω u. ὀφείλω.

ὠχράω blaß werden.

ὠχρός 3 bleich, blaß.

ὠχρός, ὁ Bläße.

ὤψ, ὠπός, ἡ Auge; Gesicht, Antlitz. εἰς ὦπα leibhaftig.

Notizen

Preise werden bereitwilligst mitgeteilt.

Tw.-Anh. Kn. I. Rk. 1/2

Methode Toussaint-Langenscheidt

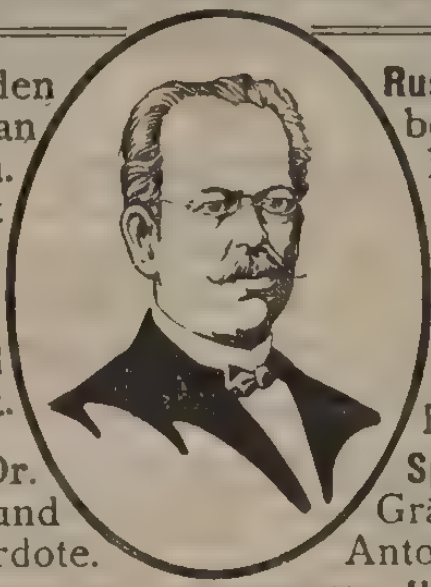
Brieflicher
Sprach- u. Sprechunterricht für das Selbststudium Erwachsener.

Englisch von den Professoren van Dalen, Lloyd u. Langenscheidt

Französisch v. d. Professoren Toussaint und Langenscheidt.

Italienisch v. Dr. H. Sabersky und Prof. G. Sacerdote.

Niederländisch v. C. J. Vierhout u. Lekt. Ch. Altena.



Prof. G. Langenscheidt, Begründer der Methode Toussaint-Langenscheidt.

Russisch v. A. Garbell, K. Blattner, Prf. Dr. Körner, L. v. Marnitz u. Prof. Perwoff.

Schwedisch v. E. Jonas, Dr. Ebbe Tuneld u. Prof. G. Morén.

Spanisch v. Dr. S. Gräfenberg u. Don Antonio Paz y Mélia.

Ungarisch v. Prof. Dr. Balassa und Prof. L. Palóczy.

Polnisch von Professor Krasnowolski und Dr. Fr. R. Jacob.

Portugiesisch v. Luise Ey, Ad. Athen und Prof. Dr. de Vasconcellos.

Rumänisch v. d. Prof. Dr. Ghiţă Pop u. C. Weigand.

Altgriechisch von Prof. Dr. A. Tegge.

Lateinisch von Professor Dr. Carl Willing.

Hebräisch von Prof. Dr. Carl Willing. Bisher liegt nur der 1. Kursus vor. Kursus II ist in Vorbereitung.

Jede Sprache umfaßt 2 Kurse. (Kursus I: Brief 1—18, Kursus II: Brief 19—36). Hierzu mehrere wertvolle Gratisbeilagen.

Jeder Kursus ist einzeln zu beziehen. Bei Bezug beider Kursus auf einmal tritt eine bedeutende Preisermäßigung ein. Außerdem können die Briefe auch einzeln bezogen werden — monatlich zwei Briefe —, wenn die Verpflichtung zur Abnahme eines ganzen Kursus übernommen wird. Näheres hierüber sowie die Preise enthalten unsere ausführlichen Bezugsbedingungen. Einführungen in den Unterricht der einzelnen Sprachen kostenlos.

Außerdem ist erschienen:

Deutsch für Deutsche von Prof. Dr. Daniel Sanders. Neubearbeitet von Dr. Julius Dumcke. 20 Briefe und mehrere Beilagen. Einzeln nur Brief 1 zur Probe.

Die wichtigsten Vorzüge

der Methode Toussaint-Langenscheidt.

Keine trockene Grammatik.

Dem Schüler wird keine jener großen trockenen Grammatiken in die Hand gegeben, deren Anblick allein schon entmutigt. Der Lehrstoff wird ihm vielmehr in kleinen Quantitäten geboten, die in ihrer Mannigfaltigkeit die Lust zum Lernen stets rege halten.

Interessanter Lehrstoff.

Musterstücke der fremdländischen Literatur — entweder ein spannender Roman oder interessante Novellen — dienen dem Unterricht als Grundlage und machen das Studium spannend und anregend.

Fehlerfreies Aussprache-System.

Jeder, der Deutsch lesen und schreiben kann, vermag nach dem einzig dastehenden Toussaint-Langenscheidtschen Aussprachesystem auch die fremde Sprache vollkommen fehlerfrei zu sprechen. Was die Notenschrift für die Musik bedeutet, das ist dieses Aussprachesystem für den Sprachunterricht.

Keinerlei Vorbildung erforderlich.

Der Lehrgang ist trotz strengster Wissenschaftlichkeit allgemein verständlich und stellt keinerlei Ansprüche an höhere Schulbildung oder sonstige Vorkenntnisse.

Zwangloses Lernen.

Der Lernende ist an keinen Menschen, keine Zeit und keinen Ort gebunden. Der Lehrer wird durch die Unterrichtsbriefe vollständig ersetzt, der Lernende kann studieren, wann und wo er will.

Ständige Fehlerverbesserung.

Jeder Brief bringt die Lösungen der Aufgaben des voraufgehenden Briefes. Hiernach verbessert der Schüler seine Übersetzungen selbst. Wo für einen Gedanken mehrere gleich gute und richtige Ausdrucksweisen zulässig sind, werden auch diese in der gedruckten Lösung fast immer angegeben

Mehr kann auch der sorgfältigste Lehrer nicht tun; beherrscht er aber die Sprache nicht vollständig, so vermag er das überhaupt nicht. Die Selbstverbesserung nach der gedruckten Lösung ist daher in vielen Fällen der des Lehrers vorzuziehen.

Gleichmäßiges Fortschreiten.

Das Sprechen, Lesen und Schreiben der fremden Sprache wird gleichzeitig von der ersten Stunde an geübt.

Ausbildung in der Muttersprache.

Im Deutschen erwirbt sich der Lernende zugleich gründliche Vervollkommnung, er lernt alle Feinheiten seiner Muttersprache kennen und weiß sich in schwierigen Fällen leicht zu helfen.

Einführung in die Landeskunde.

Die Einrichtungen des fremden Landes, Sitten und Gebräuche des fremden Volkes werden im Unterrichtsstoff ganz besonders berücksichtigt.

Abschlußprüfung.

Am Schlusse des Unterrichts steht es dem Schüler frei, nach Anleitung des letzten Briefes eine Übersetzung aus dem Deutschen in die fremde Sprache anzufertigen und an die Verlagsbuchhandlung zur Beurteilung einzusenden. Die Arbeit wird von Fachleuten gewissenhaft geprüft, und der Schüler erhält von der Verlagshandlung ein Zeugnis über seine Leistungen. Kann das Prädikat „gut“ oder „genügend“ erteilt werden, so hat der Schüler außerdem Anrecht auf ein mehrfarbiges Diplom. Auf Grund dieses Zeugnisses allein ist schon in mehreren Fällen die Erlaubnis zur Eröffnung von Schulen für fremde Sprachen erteilt worden.

Gleichartige Nachschlagewerke.

Der Unterricht nach der Methode Toussaint-Langenscheidt erfordert keine weiteren Hilfsmittel. Wer sich aber trotzdem ein praktisches Wörterbuch usw. anschaffen will, dem stehen die anerkannt besten Werke mit gleicher Aussprachebezeichnung und nach gleichen Grundsätzen bearbeitet, zur Seite.

Erfolge

der Methode Toussaint-Langenscheidt.

Gehaltsaufbesserungen, bessere Stellungen, bestandene Examina usw., das sind die Erfolge der Methode Toussaint-Langenscheidt, die in vielen Tausend Zuschriften an den Verlag immer von neuem hervorgehoben werden. Nachstehend veröffentlichen wir einige Urteile, die nicht nur sagen, daß die Methode Toussaint-Langenscheidt ein unübertroffenes Mittel zur Erlernung fremder Sprachen ist sondern auch den Beweis für das Gesagte erbringen.

Förderung des geschäftlichen Erfolges.

„Nach Durcharbeit der Briefe übernahm ich einen Posten als englischer und französischer Korrespondent einer bedeutenden Maschinenfabrik und wurde später Abteilungschef eines der bedeutendsten Handelshäuser, in dem große Anforderungen an Sprachkenntnisse gestellt wurden. Ich bestätige mit Vergnügen, daß ich Ihren Sprachbriefen eine außerordentliche Förderung meines geschäftlichen Erfolges verdanke.“ A. E., Hamburg.

Einjährig-Freiwilligen-Examen bestanden.

„Hierdurch teile ich Ihnen mit, daß ich die Hälfte der englischen und Zweidrittel der französischen Unterrichtsbriefe nach Ihrer Methode durchgearbeitet habe und hierauf das Einjährig-Freiwilligen-Examen bei der Regierung glänzend bestand.“ Carl Z., Buchhalter.

Prof. Charles Toussaint

Famose Stellung erhalten.

„Dank Ihrer Methode beherrschte ich die französische Sprache nach verhältnismäßig kurzer Zeit und erhielt infolgedessen eine famose Stellung. Ende 1908 studierte ich den ersten Teil Ihrer englischen Briefe, und als ich 1909 in New-York landete, kam es mir vor, als hätte ich bereits jahrelang im Lande selbst gelebt, so geläufig be-

herrschte ich die Sprache. Ich fand ohne Schwierigkeit Anstellung in einem Bankhause.“ M. W. in S.

Postsekretärprüfung bestanden.

„Meine englischen und französischen Sprachkenntnisse zum größten Teil Ihren Unterrichtsbriefen verdankend, erlaube ich mir, Ihnen nebenbei mitzuteilen, daß ich kürzlich bei meiner Prüfung zum Postsekretär für meine Kenntnisse in beiden Sprachen das Prädikat „gut“ erhielt.“. R. N. in G.

Sprachlehrerinnen-Examen bestanden.

„Bei Einsendung meiner Prüfungsaufgabe sprach ich Ihnen von meiner Absicht, mich dem englischen Sprachlehrerinnenexamen zu unterziehen und Ihnen erst dann den Bericht über meinen Studiengang mitzuteilen. Ich komme nun dieser Dankespflicht um so lieber nach, als ich Ihnen die Genugtuung bieten kann, anzuzeigen, daß ich das Examen mit Note I bestanden habe, ein Erfolg, der allein genügt, die Vorzüglichkeit Ihrer Unterrichtsbriefe zu bezeugen.“ Marie G. in E.

Abiturienten-Examen bestanden.

„Anbei teile ich mit, daß ich es Ihrer Methode verdanke, mein Abiturientenexamen in Englisch, das nach neuen Bestimmungen Französisch jetzt gleichgesetzt wird, mit „I“ = sehr gut bestanden zu haben.“ H. G. v. R. in B.

Stellung als Kontorchef erhalten.

„... daß ich durch die Briefe sehr schöne Erfolge erzielt habe. Ich trete Ende dieses Monats eine Stellung als Kontorchef in einer Fabrik in Toloza in Nordspanien an, und diese habe ich nur wegen meiner Kenntnisse im Spanischen bekommen können.“ A. E. in C.

Einkommen verdoppelt.

„... Toussaint-Langenscheidt verdanke ich es, daß sich mein Einkommen verdoppelt hat.... Besonders mein Französisch wurde jederzeit sehr gerühmt, und man glaubte bei meiner Ankunft in Paris allgemein, daß ich schon lange Zeit in Frankreich gelebt haben müsse.“ O. B. in L. b. D

Zuverlässige Wörterbücher.

Große und Schul-Ausgaben.

Die Langenscheidtschen Wörterbücher zeichnen sich durch klare, augenschonende Schrift und übersichtliche Anordnung aus. Ihre Zuverlässigkeit ist geradezu sprichwörtlich. Die Bearbeiter der Werke zählen zu den hervorragendsten Sprachgelehrten.

Sachs-Villatte. Enzyklopädisches Wörterbuch der französischen u. deutschen Sprache mit Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der Methode Toussaint-Langenscheidt.

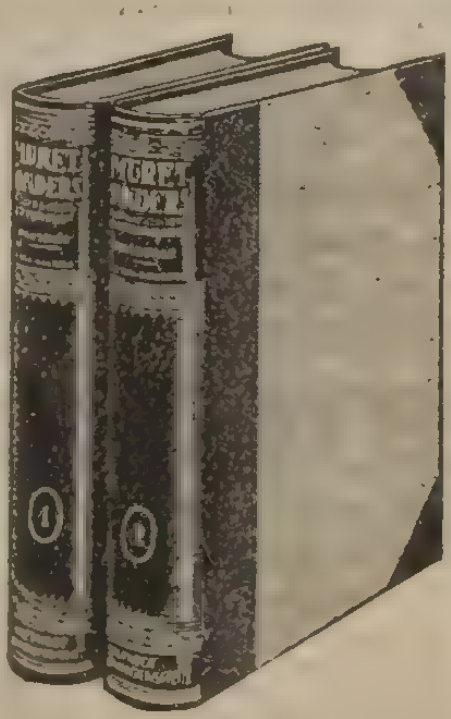
A. Große Ausgabe. Teil I (Französisch - deutsch) nebst Supplement, XXIV, XVI, 1959 S. VIII, XII, 329 S. 2 Halblederbde. Teil II (Dtsch.-franz.) XXXII, 2120 S. 2 Halblederbde.

B. Hand-u. Schulausg. Teil I (Französisch-deutsch) XL, 944 Seiten. Teil II (Deutsch-französisch) XXVIII, 976 Seiten. 2 Bände in Halbleinen oder in Halbleder gebunden.

Muret-Sanders. Enzyklopädisches Wörterbuch der englischen u. deutschen Sprache mit Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der Methode Toussaint-Langenscheidt.

A. Große Ausgabe. Teil I (Englisch-deutsch) XXXII, 2460 S. 2 Halblederbde. Teil II (Deutsch - engl.) XXIV, 8, XLVIII, 10, 2368 Seiten. 2 Halblederbde.

B. Hand- u. Schulausg. Teil I (Englisch-deutsch) XXXII, 1067 Seit. Teil II (Deutsch.-engl.) XL, 1183 Seiten. 2 Bände in Halbleinen oder in Halbleder gebd.



Sachs-Villatte u. Muret - Sanders sind unter allen ähnlichen Werken d. neuesten, vollständigsten und reichhaltigsten. Sie sind die einzigen, die bei jedem Wort angeben: 1. Aussprache, 2. Gr.- und Kleinschreibung, 3. Konjugation und Deklination, 4. Stellung der Adjektive, 5. Etymologie usw. Die beiden Wörterbücher wurden von der gesamten Kritik als ein „Triumph der Lexikographie" und die „Krone aller Wörterbücher" bezeichnet

Menge-Güthling.

Wörterbuch der griechischen und deutschen Sprache mit besonderer Berücksichtigung der Etymologie.

Teil I (Griechisch-deutsch) XXIV, 792 Seiten.	Teil II (Deutsch-griechisch) 650 Seiten.

Menge-Güthling.

Wörterbuch der lateinischen und deutschen Sprache mit besonderer Berücksichtigung der Etymologie.

Teil I (Lateinisch-deutsch) XVI, 816 Seiten.	Teil II (Deutsch-lateinisch) XII, 740 Seiten.

Vorzüge: 1. Angabe der Etymologie, 2. Neue Rechtschreibung, 3. Gute typographische Ausstattung, 4. Übersichtliche Anordnung der längeren Artikel, insbesondere sorgfältige Unterscheidung der Bedeutung, 5. Angabe der abweichenden Nominal- und Verbalformen, 6. Ersatz für alle Spezialwörterbücher, 7. Nur ein Alphabet, 8. Bemerkungen über das Vorkommen der Wörter.

Flügel-Schmidt-Tanger.

Wörterbuch der englischen u. deutschen Sprache. Teil I: Englisch-deutsch. Teil II: Deutsch-englisch.

Thieme-Kellner.

Neues und vollständiges Handwörterbuch der englischen und deutschen Sprache. Teil I (vergriffen). Teil II: Deutsch-englisch.

Popowicz.

Ruthenisch-deutsches Wörterbuch. 319 Seiten.

Ben Jehouda.

Gesamtwörterbuch d. alt- u. neuhebräisch. Sprache. Vollständig in 150 Lieferungen od. geb. in 12 Bänden.

Spezialwörterbücher.

Parisismen.

Sammlung eigenartiger Pariser Ausdrucksweisen mit deutscher Übersetzung. Von Prof. Dr. C. Villatte. Neue Bearbeitung. XVI, 404 Seiten. 8°. Gebunden.

Londinismen.

Ein Wörterbuch der Londoner und englischen Volkssprache. Von Dr. H. Baumann. Zweite stark vermehrte Auflage. CXVI, 286 Seiten. 8°. Gebunden.

Langenscheidts Taschenwörterbücher

Mit Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der **Methode Toussaint-Langenscheidt**

Deutsch-fremdsprachliche Bände. Dänisch-Norwegisch, Englisch, Französisch, Altgriechisch, Hebräisch, Italienisch, Japanisch, Katalanisch, Lateinisch, Neugriechisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch, Ungarisch.

Je 2 Teile. Teil I: Fremdsprachl-dtsch. Teil II: Dtsch.-fremdsprachl.

Ferner sind erschienen: **Langenscheidts Fremdwörterbuch, Enzyklopädisches Wörterbuch für den deutschen Sprach- und Schreibgebrauch, Altgriechisches Namenwörterbuch.**

Fremdsprachliche Bände. Englisch-französisch, Französisch-englisch, Französisch-italienisch, Französisch-spanisch, Griechisch-englisch, Hebräisch-englisch, Lateinisch-englisch.

Weitere Sprachen in Vorbereitung.

Langenscheidts Reisewörterbücher

mit Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der **Methode Toussaint-Langenscheidt**

Enthält in erster Linie alles was der Reisende auf seiner Wanderung durch das fremde Land braucht, daneben aber auch vieles, was über diesen engeren Rahmen hinausgeht. Jeder Band enthält einen fremdsprachl.-deutschen u. deutsch-fremdsprachl. Teil. — Bisher erschienen für: **Italienisch.** Weitere Sprachen in Vorbereitung.

Langenscheidts

Handbücher der Handelskorrespondenz

Die Bände dieser vollständig neuen Bücherreihe tragen den Untertitel „Englisch (usw.) für Kaufleute." In diesen drei Wörtern ist der Inhalt und der Zweck der Bände am treffendsten wiedergegeben. Alles was der Kaufmann, der mit Ländern in denen Englisch gesprochen wird, in Geschäftsverbindung steht, zur Erledigung seiner Korrespondenz braucht ist in diesen Werken zu finden, vom einfachsten Brief angefangen bis zur Mahnung des Schuldners usw. Zum besseren Verständnis aller in den einzelnen Ländern möglichen Geschäftsvorfälle wird auch auf die Handelskunde eingegangen. Durch geschickte Gegenüberstellung des fremdsprachlichen und deutschen Textes ist selbst der Anfänger in der Lage, die schwierigsten Briefe stilvoll und fehlerfrei abzufassen. — Als erster Band liegt vor:

Englisch für Kaufleute von Karl Blattner. 474 Seiten. Ganzleinen. (Ausgaben für Spanisch, Russisch, Französisch in Vorbereitung).

Langenscheidts Sprachführer.

Der kleine Toussaint-Langenscheidt.

Zur schnellsten Aneignung der Umgangssprache durch Selbstunterricht. Reise-Sprachführer, Konversationsbuch, Grammatik und Wörterbuch.

Englisch von Dr. H. Baumann. LXXX, 484 S.

Französisch von A. Gornay. CCCXX, 504 S.

Italienisch v. A. Sacerdote. XVI, 568 Seiten.

Japanisch von R. Fujisawa. VIII, 496 Seiten.

Langenscheidts Sprachführer dienen in erster Linie zum Erlernen der Umgangssprache und zur Aneignung von Reise-, Hotel- und Tischgesprächen. Eine kurzgefaßte, aber vollständige Grammatik vermittelt dem Lernenden die nötigsten grammatikalischen Kenntnisse, und ein fremdsprachlich-deutsches und ein deutsch-fremdsprachliches Wörterbuch enthält alle die Wörter, die auf Reisen und bei leichterer Konversation gebraucht werden. Die Aussprache der Wörter ist mit ganz besonderer Sorgfalt nach dem Toussaint-Langenscheidtschen System behandelt.

Langenscheidts Handbücher für Auslandkunde.

(Langenscheidts Sachwörterbücher)

Land und Leute in Nordamerika. Vergriffen. (Neuauflage in Vorbereitung).
Land und Leute in Südamerika. XVI, 492 Seiten.
Land und Leute in England. XXII, 616 Seiten.
Land und Leute in Rußland. XVIII, 540 Seiten.
Land und Leute in Frankreich. XX, 440 u. 94 Seiten.
Land und Leute in Italien. XX, 454 u. 44 Seiten.
Land und Leute in Spanien. XVI, 480 Seiten.

Der Zweck dieser Handbücher ist, den ins Ausland reisenden Deutschen über Sitten, Gebräuche und Eigenarten des betreffenden Landes und Volkes so aufzuklären, daß er sich im fremden Lande ohne ständige Fragerei vom ersten Tage an wie zu Hause bewegen kann. Die Handbücher beleuchten in knapper, allgemeinverständlicher Weise alles, was dem Reisenden irgendwie wissenswert erscheinen kann, und machen ihn mit öffentlichen und privaten Einrichtungen, Behörden, Handel usw. vertraut.

Langenscheidts Konversationsbücher.

Für Angehörige beider Nationen gleich geeignet.

Englisch v. Robert Flaxman. Kl.-8°. XXXII, 584 S.
Französisch von Ed. Coursier. Kl.-8°. VIII, 624 S.
Russisch von E. von Oparowsky. Vollständig neu bearbeitet und mit Aussprachebezeichnung versehen. Kl.-8°. 360 S.

Italienisch von A. Fiori. Kl.-8°. VIII, 484 Seiten.

Spanisch von M. Ramshorn u. Manuel del Pino. Kl.-8°. 704 Seiten.

Französisch-Russisch von P. Fuchs u. Ed. Coursier. Kl.-8°. VIII, 516 Seiten.

Langenscheidts Konversationsbücher sind für Vorgeschrittene und solche, die gute Kenntnisse der fremden Sprache haben, bestimmt. Sie weisen mit Ausnahme des russischen Werkes keine Aussprache-angabe auf, auch ist die Grammatik nur kurz behandelt, dafür enthalten sie aber eine Fülle von Gesprächen und Redewendungen, die für alle Lebenslagen Auskunft und Belehrung ergeben.

Langenscheidts Briefsteller.

Die fremdsprachlichen Bände sind für Angehörige beider Nationen gleich geeignet.

Deutsch mit Anhang: Die Fremdwörter, die Zahlen, die wichtigsten Abkürzungen sowie postalische Bemerkung. Zum Schluß: Konjugation u. Wörterbuch d. deutschen Zeitwortes. Von Dr. J. Dumcke. XVI, 422 S.

Französisch von Ed. Froment u. L. Müller. 178, 204 Seiten.
Englisch v. J. S. S. Rothwell. VIII, 192 S.
Spanisch von M. Ramshorn. 190 u. 208 S.
Italienisch von E. Bonifaccio. X, 342 S.
Russisch v. P. Fuchs. 340 S.

Langenscheidts Briefsteller leisten allen denen sehr gute Dienste, die in einer der fremden Sprachen korrespondieren; sie befähigen den Anfänger, einen richtigen Brief zu schreiben. Eine große Anzahl Formularvordrucke für den Privat- und Geschäftsverkehr erhöhen die Brauchbarkeit dieser Werke ganz besonders. Jeder Band (mit Ausnahme des deutschen Briefstellers) besteht aus 2 Teilen.
Teil I: Familienbriefsteller. Teil II: Handelsbriefsteller.

Spezialwerke für Kaufleute.

Französisch für Kaufleute. Von Toussaint u. Langenscheidt. 90 S. Gr.-8°. Geb.

Neue französische Handels-Korrespondenz mit grammatischen Erläuterungen. Zum Gebrauche an Handelsschulen, kaufmännischen u. gewerblichen Fortbildungsanstalten, zum Selbstunterricht sowie für den geschäftlichen Verkehr. Von Otto Haupt. Kl.-8°. XVI, 283 S. Gebunden.

Italienisch für Kaufleute von G. Sacerdote. 108 S. Gr.-8°. Gebunden.

Russische Handelskorrespondenz von Alexejew u. a. 208 S. Gr.-8°. Geb.

Nachschlagebücher

für die deutsche Rechtschreibung.

Enzyklopädisches Wörterbuch für den deutschen Sprach- und Schreibgebrauch von **Prof. W. Kohler** (Aus der Sammlung Langenscheidts Taschenwörterbücher). Gebunden.

Wörterbuch der Hauptschwierigkeiten in der deutschen Sprache. Von **Prof. Dr. Daniel Sanders.** Vollständig neu bearbeitet von Dr. Julius Dumcke. 8°. 456 S. Gebunden.

Deutsches Nachschlagebuch von Dr. A. Vogel. Ausführliches grammatisch-orthographisches Nachschlagebuch der deutschen Sprache. XL, 568 S. 8°. Gebunden.

Der „Vogel" bietet die neueste Rechtschreibung wohl fast aller deutschen Wörter und vieler tausend Fremdwörter, er gibt in zweifelhaften Fällen auch die richtige Trennung an. Das Eigenartigste besteht jedoch in der grammatischen Behandlung aller angegebenen Wörter. Jedes Hauptwort ist durch sämtliche Fälle durchdekliniert. Einige Hundert von Vornamen sind gleichfalls dekliniert, die Zeitwörter sämtlich nach einem feststehenden Schema durchkonjugiert und in ihren wesentlichen Satzverbindungen erläutert.

Langenscheidts Fremdwörterbuch von Professor Dr. K. Schmidt. Taschenformat. XVI, 428 Seiten.

Enthält alle weniger bekannten deutschen Ausdrücke sowie die gebräuchlicheren Fremdwörter mit Erklärungen und Angabe der Aussprache nach dem System der Methode Toussaint-Langenscheidt (aus der Sammlung Langenscheidts Taschenwörterbücher).

Verschiedene Werke.

Phraseologie der französischen Sprache. Nebst Vocabulaire systématique von Prof. Dr. Bernhard Schmitz. Unter Mitwirkung von A. Gornay neubearbeitet von Prof. Dr. Karl Schmidt. 8°. X, 272 Seiten.

Phraseologie der englischen Sprache. Nebst SystematicalVocabulary von Dr. H. Löwe. 8°. XVI, 196 Seiten.

Phraseologie der italienischen Sprache. Nebst Vocabolario sistematico von Gustavo Sacerdote. XII, 248 Seiten.

Petit Vocabulaire français. Von G. van Muyden, docteur ès lettres. 2 Teile.

English Vocabulary. Von Prof. Dr. Charles van Dalen. 360 Seiten. Taschenformat.

Causeries parisiennes. Gespräche über französische Zustände zur Übung in der französischen Umgangssprache und als Vorbereitung zu Reisen nach Frankreich. Mit deutscher Übersetzung sämtlicher Phrasen. Von Dr. Peschier.

Italienische Konversationsgrammatik von Gustavo Sacerdote. Teil I: XII, 224 Seiten. Teil II: XIV, 272 Seiten.

Italienisches Lesebuch von Gustavo Sacerdote. Teil I: Nel bel paese. Teil II: Letture Italiane.

Quellenlesebuch zur klassischen Geschichte, Philosophie und Dichtung. Von C. Rupke, Seminarlehrer, und H. Kuhlendahl, Oberlehrer. Gr.-8°. I. Teil: Griechische Prosaiker und Dichter. XII, 306 Seiten. II. Teil: Römische Prosaiker und Dichter. 360 Seiten.

Deutsches Lesebuch für Ausländer. Von Dr. Otto Dræger und Wilhelm Rumpf. 2 Teile in 1 Bd. 204 Seiten.

Dickens: The Cricket on the Hearth. A fairy tale of home. Zum Gebrauch in Schulen und zum Privatstudium mit sprachlichenund sachlichen Bemerkungen. 8°. IV, 130S.

Türkisches Lesebuch für Deutsche u. Ausländer. Von Faïk Bey - Sade. 2 Teile. Gebunden.

Metoula-Sprachführer

Eine verkürzte Methode Toussaint-Langenscheidt.

Dieser Sprachführer gibt für alle auf der Reise vorkommenden Gelegenheiten so erschöpfende Auskunft, daß der Benutzer sich im Restaurant, am Billettschalter, im Theater, auf der Eisenbahn, auf dem Dampfer usw. frei und unabhängig verständigen kann. Die alphabetische Anordnung der einzelnen Artikel ermöglicht das sofortige Auffinden jedes Ausdruckes. Besondere Vorzüge: Peinlich genaue Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der Methode Toussaint - Langenscheidt, reichhaltiges farbiges Kartenmaterial, Münzen - Abbildungen, Maß- und Gewichtstabellen, individuelle Behandlung jeder Sprache, gute Übersichtlichkeit.

Für Deutsche.

Amerikanisch — Arabisch (Aegypt.) — Arabisch (Syrisch) — Bulgarisch — Chinesisch — Dänisch — Englisch — Ewe (Togo) — Finnisch — Flämisch — Französisch — Ful — Haussa (Togo und Kamerun) — Italienisch — Japanisch — Kroatisch — Lettisch — Litauisch — Neugriechisch — Niederländisch — Norwegisch — Persisch — Polnisch — Portugiesisch — Rumänisch — Russisch — Ruthenisch — Serbisch — Schwedisch — Spanisch — Tchechisch — Türkisch — Ungarisch.

Für Engländer.

Deutsch :: Französisch. In Vorbereitg.: Spanisch, Italienisch, Russisch.

Für Franzosen.

Deutsch, Englisch, Italienisch, Spanisch, Russisch.

Für Italiener.

Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch. In Vorbereitung: Russisch.

Für Russen.

Deutsch, Englisch, Französisch. Weit. Sprachen in Vorbereitung.

Weitere Sprachen in Vorbereitung

Langenscheidtsche Bibliothek

sämtlicher griechischen und römischen Klassiker in neueren deutschen Muster-Übersetzungen.

Die Langenscheidtsche Bibliothek bietet die neuesten und besten Übersetzungen der antiken Literatur. Sie verschafft dem gereiften Mann, den sein Beruf fernab von den klassischen Studien geführt hat, Gelegenheit, das was er in der Schule bruchstückweise gelesen hat, im ganzen zu lesen und Werke, die in der Schullektüre nicht berührt werden, neu kennen zu lernen. Und dem, der in der Jugend keine Gelegenheit hatte, sich die unermeßlichen Geistesschätze der Griechen und Römer anzueignen, gibt sie das Mittel in die Hand, dieses nachzuholen, um seiner Bildung und seinem Wissen jene wahre Tiefe und Vollkommenheit zu geben, die in der heutigen Zeit jeder wirklich Gebildete haben muß.

Vollständig in 110 Bänden oder in 1139 Lieferungen.

Auswahlreihen.

Je sechs aus der Gesamtausgabe ausgewählte Bände in elegantem Geschenkkarton.

1. Reihe: Griechische Dichter. Aristophanes, Äschylos, Euripides, Homer, Sophokles.
2. Reihe: Griech. Prosaiker. Aristoteles, Demosthenes, Herodot, Plato, Thukydides, Xenophon.
3. Reihe: Römische Dichter. Catull, Horaz, Lucanus, Ovid, Properz, Statius, Tibull, Virgil.
4. Reihe: Römische Prosaiker. Cäsar, Cicero, Livius, Plinius, Tacitus, Vitruvius.
5. Reihe: Perlen der griechischen Literatur. Äsop, Theognis, Theokrit, Anakreon, Pindar, Marc Aurel, Heliodor, Herodian, Lucian.
6. Reihe: Perlen der römischen Literatur. Juvenal, Martial, Ovid, Plautus, Terenz, Sueton.

Verlangen Sie unseren ausführlichen Sonderkatalog.

In Sonderausgaben sind erschienen:

Die Oden und Epoden des Horaz für Freunde klassischer Bildung, besonders für die Primaner unserer Gymnasien. Von Prof. Dr. H. Menge, Gymnasialdirektor a. D. XVI, 506, 76 Seiten.

Geschichte der griechischen und römischen Literatur. Mit besonderer Berücksichtigung der Langenscheidtschen Bibliothek. Von Dr. E. Rex. Neu bearbeitet von Prof. Dr. Güthling. 132 Seiten.

Zitatenschatz aus Sophokles und Euripides. Von Otto Güthling. Ein kleines elegant gebundenes Geschenkwerk. 64 Seiten.

Gedächtnis-Ausbildung

von Hans Gloy.

Ein Lehrgang für die Erweckung und Vervollkommnung der geistigen Fähigkeiten und eine Anleitung zur Stärkung des Willens und zur Schärfung der Sinne. Sieben Briefe und vier wertvolle Gratisbeilagen in Karton und Decke.

Ein gutes Gedächtnis ist eine unbedingte Notwendigkeit für jeden, der Anspruch darauf erhebt, im Leben vorwärtszukommen. Ein gutes Gedächtnis führt dem Menschen in jeder Lage seine Vorteile klar vor Augen, es verleiht ihm den Blick fürs Praktische, es gibt ihm Selbstvertrauen und Sicherheit im Gebrauch seines Wissens, es erweckt und vergrößert seine Intelligenz und Arbeitsfähigkeit, kurz gesagt, es macht ihn zu dem Menschen, dem Erfolg im Leben beschieden sein muß. Ein gutes Gedächtnis ist nun keineswegs angeboren. Jeder, der nur den Willen hat, sich ein gutes Gedächtnis anzueignen, kann zu diesem Ziel gelangen. Die besten Wege hierzu weist dieses vollständig neue Werk.

Aus den Urteilen:

Wie die fünf Sinne als das wichtigste Werkzeug des Gedächtnisses geschärft werden, wie die Zerstreutheit sich verliert, wie der Mensch in jedem Augenblick, wo er es nötig hat, seine Geisteskräfte auf einen Punkt und eine Sache sammeln kann, wie man am besten auswendig lernt und das Gelernte dauernd behält, das alles und noch sehr viel mehr zeigt uns Gloy nicht nur, sondern er erzieht den ihm Folgenden zur Handhabung dieser Fähigkeiten, erweckt sie und bildet sie aus, so daß man nicht zu viel sagt, wenn man behauptet, die geistigen Fähigkeiten des Menschen werden durch das Werk gewaltig gesteigert. Hamburger Neueste Nachrichten.